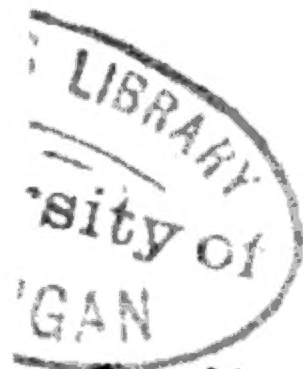
PROPERTY OF
The
University of
Michigan
Libraries
1817
ENTIA VERITAS
Digitized by Google



er

uche

ert und sechster Jahrgang.

Zum Vertrieb außerhalb des Herzogthums Gotha.

Gotha, bei Justus Perthes.

Gothaischer

genealogischer

Hofkalender

nebst

Diplomatisch-statistischem Jahrbuche

auf das Jahr

1869.

Hundert und sechster Jahrgang.

Zum Vertrieb außerhalb des Herzogthums Gotha.

Gotha, bei Justus Perthes.

Vorrede.

Der Hofkalender hat seit dem Erscheinen des letzten Jahrgangs einen schweren Verlust zu beklagen gehabt, den er in der Person des verstorbenen Dr. Carl Biel erlitten, und die neu eintretende Redaction erfüllt eine schmerzliche Pflicht, indem sie allen Freunden und Gönnern des Hofkalenders den am 8. Mai 1868 erfolgten Tod dieses hochgeschätzten Hauptredacteurs, welcher seit März 1860 mit unermüdlichem Eifer und außerordentlicher Gewissenhaftigkeit die Geschäfte leitete, anzeigt.

Die neue Redaction hat in diesem Jahrgange einige Aenderungen in der Einrichtung des Hofkalenders vorgenommen. Zunächst ist als solche zu nennen die Einführung des Norddeutschen Bundes in die alphabetische Reihenfolge der übrigen Staaten, während sämmtliche deutsche Staaten, die zu diesem Bunde gehören, ebenfalls in alphabetischer Ordnung innerhalb des Artikels „Norddeutscher Bund" auf einander folgen. Den Rücksichten, welche uns hierzu bestimmten, entsprechend haben wir hinsichtlich der diplomatischen und consularischen Vertretung des Norddeutschen Bundes im Auslande das Princip befolgt, unter „Diplomatisches Corps und Consuln" überall den Bund als Staat anzuführen, wo er als solcher vertreten ist, und demgemäß die Consuln der einzelnen zum Bunde gehörenden Staaten überall da wegzulassen, wo bereits ein Consul des Bundes ernannt ist oder seine Ernennung nahe bevorsteht. Dies wird in einzelnen Fällen als verfrüht erscheinen; da wir jedoch inmitten der Umgestaltung dieser Verhältnisse unsere Listen zu geben genöthigt sind, scheint es uns zweckmäßiger, den Mittheilungen des Bundeskanzler-Amts folgend consequent nur das Neue zu geben und dadurch in einigen Fällen vorzugreifen, als das Alte noch mitzuführen und mit jedem Tage, welcher neue Ernennungen und Abberufungen bringt, mehr hinter dem Sachbestande zurückzubleiben. (Wir bitten, Seite 660 ff. zu beachten.) — In den Consularlisten haben

wir ferner, um einem übermäßigen Anschwellen derselben entgegenzutreten, die Vice-Consuln ganz gestrichen, mit Ausnahme solcher Fälle, wo ein Vice-Consul einziger Vertreter in einem Lande ist. —

Was die Statistischen Notizen betrifft, so hat die Redaction, obwohl im Allgemeinen an dem Programm festhaltend, dasselbe nach den folgenden drei Richtungen zu erweitern gesucht:

1) den größeren Staaten einen verhältnißmäßig noch größeren Raum zugestatten, als dies bisher der Fall war;

2) die Möglichkeit einer Vergleichung unter den Angaben der verschiedenen Staaten anzubahnen;

3) durch eine zweckmäßige Vertheilung des Stoffes auf verschiedene Jahrgänge Raum für neue statistische Notizen zu gewinnen.

Was in Hinsicht des zweiten Punktes in diesem Jahrgang geschehen, wird unter den speciellen Artikeln angeführt werden. Um aber die directe Vergleichung zu ermöglichen, haben wir mit einer Reihe vergleichender Uebersichten — am Ende des Diplomatischen Jahrbuches S. 991—96 — begonnen, einem lange gehegten Wunsch unserer Freunde zu entsprechen. Dieselben beziehen sich diesmal, in sechs Tabellen, lediglich auf Bevölkerungs-Verhältnisse, sollen aber, sobald der Raum es gestattet, mehr und mehr erweitert werden.

Raum für diese vergleichenden Uebersichten kann nur dann geschaffen, ebenso können nur dann neue statistische Notizen aufgenommen werden, wenn nicht jeder Jahrgang, wie dies bisher meist geschehen, alle Angaben in gleicher Ausführlichkeit wiederbringt, sondern die Punkte, welchen in dem einen eine detaillirtere Erörterung gewidmet war, im nächsten nur recapitulirt werden. Es wird sich auf diese Weise ein gewisser Turnus ausbilden; denn nach einer bestimmten Zeit wird die früher in größerer Ausführlichkeit besprochene Frage wieder aufgenommen werden müssen, um durch die seither erhaltenen Angaben vervollständigt zu werden. Beispielsweise erinnern wir an die Zunahme und das Wachsthum einzelner Staaten, welchem Punkte diesmal möglichst viel Raum gestattet ist, so daß der nächstjährige Hofkalender nur auf den jetzigen verweisen wird. Die Redaction wird sich bemühen, durch einen sorgfältigen Hinweis auf die früheren Ausgaben jede neue Ausgabe zugleich zum Index der früheren zu machen.

Was die speciellen Punkte betrifft, so ist im diesjährigen Hofkalender

1. den Areal- und Bevölkerungs-Angaben besondere Sorgfalt gewidmet worden.

Dem oben angeführten Principe gemäß haben wir, von kleineren Veränderungen abgesehen, diesmal Großbritannien und Irland nicht nur wie bisher in großen Länderabtheilungen, sondern auch nach den einzelnen Grafschaften angeführt, ebenso bei Preußen die Regierungsbezirke nebst Areal und Bevölkerung den Provinzen eingefügt.

Vor allen Dingen schien es uns aber wichtig, für den Flächeninhalt der verschiedenen Länder (mit dem zugleich die relative Bevölkerung zusammenhängt) ein einheitliches Maaß ein-, resp. durchzuführen. Wir haben deshalb in der deutschen Ausgabe des Hofkalenders alle Arealangaben auf die geogr. Quadratmeile reducirt, während die französische nur solche in Quadrat-Kilometern enthält. Gewiß ist es aber hierbei nicht überflüssig, auf das Reductionsverhältniß aufmerksam zu machen, wonach

1 geogr. Q.-Meile = 55,0629 Q.-Kilometern, also
1 Q.-Kilometer = 0,018161 Q.-Meilen ist.

Dieses Verhältniß entspricht dem von Bessel bestimmten Werthe der geogr. Meile zu 7420,438 Metern. In französischen Werken, besonders auch in der Statistique internationale par Quetelet et Heuschling, Bruxelles 1865, begegnet man dagegen noch immer der Angabe:

1 geogr. Q.-Meile = 54,8784 Q.-Kilometern,

welche dem Verhältniß:

1 geogr. Meile = 7408 Metern

entspricht, dessen Unrichtigkeit nachgewiesen ist.

Den Bevölkerungszahlen ist überall, wo man deren habhaft werden konnte, eine Notiz hinzugefügt worden, auf welche Art der Bevölkerung sich die Angabe bezieht. Bekanntlich haben die statistischen Congresse eine Einheitlichkeit in der Zählungsart noch nicht zu erzielen vermocht. Was die Zählung in den zum Zollverein gehörenden Staaten betrifft, so fügen wir zur Erläuterung des Ausdrucks „Zollabrechnungsbevölkerung" hinzu, daß diese sich aus der ortsanwesenden Bevölkerung abzüglich der vorübergehend Anwesenden und der bis zu einem Jahre Abwesenden zusammensetzt.

Die meisten Quellennachweise haben wir — na lich was die außereuropäischen Länder betrifft — den An über „Flächeninhalt und Bevölkerung" beigefügt. Leider hinderte uns die nie außer Acht zu lassende Rücksicht au beschränkten Raum, so ausführlich zu sein, als wir wüns Wir sahen uns häufig genöthigt, auf das „Geographi Jahrbuch von Dr. E. Behm (Bd. I. 1866, Bd. II. Gotha, Justus Perthes) zu verweisen. Dieses Werk ist der gleichen Anstalt hervorgegangen und hat sich vorneh in seinem ersten Abschnitte zum Zwecke gesetzt, das nö Material zu einer Prüfung der Zahlenangaben in krit Bearbeitung dem Geographen vorzulegen. Dasselbe arl daher dem Hofkalender für die eine seiner Aufgaben ebenso in die Hände, wie die zahlreichen Zusendungen an letzteren je zu Gute kamen. Wenn sich daher andere Zahlen im dies rigen Hofkalender finden sollten, so beruhen dieselben durchweg schon wieder auf neueren Angaben.

Die relative Bevölkerung in den einzelnen theilungen eines Landes haben wir zur Anschauung zu brin gesucht, indem wir diesmal die Unterabtheilungen der mei Staaten, bei denen nicht Gründe zu anderer Gruppirung walteten, nach der Dichtigkeit der Bevölkerung ordne Vielleicht begegnet diese Anordnung den Widersprüchen de welche die alphabetische oder die officielle Reihenfolge ziehen. Aber auch hier folgt die Redaction dem Rath freundeter Statistiker. Es ist keine Frage, daß die Arbeit Redaction bedeutend erleichtert würde, wenn sie die Tabel jahraus jahrein in gleicher Weise abdrucken ließe. Durch jährliche Erscheinen ist es ihr aber möglich gemacht, die glei Tabelle in verschiedener Anordnung zu bringen, allen den also, welche zur Illustrirung einer statistischen Frage ein La so oder so geordnet haben möchten, die Mühe, sich diese T bellen selbst zu entwerfen, zu ersparen.

Einen Zusatz haben die meisten Artikel erfahren, in der auf die Zählungen der früheren Jahre[1]) näher eingegang

---

[1]) Ist die Bevölkerung eines Landes von der Zahl a in n Jahr zur Zahl b gewachsen, so berechnet sich bekanntlich der mittle jährliche Zuwachs nach der Formel:

$$\log\left(\frac{100+x}{100}\right) = \frac{\log b - \log a}{n}$$

ſt. Es ſoll dies regelmäßig geſchehen, wenn in einem Staate ein neuer Cenſus ſtattgefunden hat (ſ. z. B. Belgien, S. 414). Bei den Deutſchen Staaten war dies indeß noch nicht möglich, weil noch nicht abzuſehen iſt, ob die nunmehr veröffentlichten Zahlen die definitiven Reſultate der Volkszählung vom 3. Dec. 1867 darſtellen. Da aber die Erweiterung des *Zollvereins* im verfloſſenen Jahre die Aufmerkſamkeit demſelben beſonders zugewandt hat, ſo haben wir in vier Tabellen eine *geſchichtliche Ueberſicht ſeiner Ausbreitung* ſowie des *Wachsthums* ſeiner *Bevölkerung* gegeben. (Siehe S. 982—90.)

Die *Confeſſionsangaben* ſind am Ende in der vergleichenden Tabelle Nr. IV. zuſammengefaßt.

Die *Städtebevölkerung* nimmt im diesjährigen Hofkalender einen ungleich größeren Raum als früher ein. In England und Frankreich ſind jetzt alle Städte bis zu 20000 Einwohnern aufgenommen, für den Norddeutſchen Bund finden ſich der neuen Zählung wegen alle Städte bis zu 10000 Einwohnern auf einer Tabelle (S. 740) vereinigt.

II. *Finanzen.* Den größeren Staaten iſt auch in dieſem Punkte eine eingehendere Berückſichtigung zu Theil geworden, namentlich gilt dies von den Einnahmen, die in immer größerer Detaillirung mitgetheilt werden ſollen, da ſie das Characteriſtiſche einer Finanzverwaltung darſtellen, während die Categorien der Ausgaben mehr oder weniger in allen Staaten gleichmäßig ſind.

III. *Armee u. Flotte.* Zu dieſem Punkte glaubt die Redaction nichts Anderes hinzufügen zu müſſen, als daß ſie gemäß den beſtehenden Verhältniſſen die geſammte *Armee des Norddeutſchen Bundes*, wie die *Kriegsflotte* deſſelben, nunmehr auch unter dem Artikel „Norddeutſcher Bund“ zuſammengefaßt hat.

IV. *Handel u. Schifffahrt.* Die Handels-Tabellen haben durchgehends eine Umarbeitung erfahren. Um die Ueberſichtlichkeit dieſer Tabellen zu erhöhen, haben wir uns überall darauf beſchränkt, die *officiellen Werthe* nur in *Millionen* der betreffenden *Landesmünze* (je nach der Größe derſelben mit ein oder zwei Bruchzahlen) zu geben, wie dies ſchon früher immer bei einigen Staaten, z. B. Frankreich, geſchah. Der dadurch gewonnene Raum iſt zur Recapitulation des vorhergehenden Jahres oder zur Vergleichung mit fünfjährigen Durchſchnitten der vorhergehenden Periode benutzt worden. Das Princip, dem wir bei der

Anordnung der einzelnen Verkehrsländer gefolgt sind, ist die Vertheilung nach geographischen Gruppen, so daß nunmehr die Colonien nicht mehr beim Mutterlande, sondern bei dem Erdtheile zu suchen sind, zu welchem sie gehören.

Die kleinen Uebersichten über die Entwickelung des Handels in den einzelnen Ländern werden nicht unwillkommen sein.

Sollen die Tabellen zur Vergleichung benutzt werden, so kann es sich nur um den speciellen Handel, das heißt also um die Einfuhr zum Verbrauche bestimmter Waaren und um die Ausfuhr inländischer Producte, handeln, der deshalb auch allein berücksichtigt worden ist. Endlich ist wo irgend möglich eine Scheidung zwischen dem Handelsverkehr in Waaren und dem in edlen Metallen durchgeführt worden.

Hinsichtlich des Schiffsverkehrs ist es beim Alten geblieben, bei den Handelsflotten die Trennung der Küstenflotte von der der See-Schiffe bei einigen Staaten nachgetragen. Eine Uebersicht der Handelsflotte der norddeutschen Küstenstaaten findet sich unter „Norddeutscher Bund", S. 675.

Zum Schluß haben wir noch die angenehme Pflicht, unsern verbindlichsten Dank allen Freunden und Gönnern des Hofkalenders auszusprechen, nicht nur für die überaus bereitwillige Unterstützung mit dem nothwendigen Material, das uns wieder von allen Seiten zugeströmt ist, sondern auch für ihren wohlwollenden Rath, den wir stets zu schätzen wissen werden. Wir bitten dieselben, ihren Eifer nicht erkalten zu lassen und uns auch ferner Rathschläge und Berichtigungen unserer Angaben zukommen lassen zu wollen.

Gotha, 26. October 1868.

Die Redaction.

Nachträge und Berichtigungen.

A. Zur Genealogie.

Seite (Jahrg. 1869)

I. Abtheilung.

16 **Würtiemberg.** † 26. October 1868 zu Coburg: Herzog Ernst Alexander Constantin Friedrich, geb. 12. August 1807, k. russischer Gen.-Major a. D.; Sohn des † Herzogs Alexander Friedrich Carl.

II. Abtheilung.

118 **Arenberg.** Prinz Ludwig ist k. k. Kämmerer.

„ **Auersperg.** Fürst Carl Wilhelm ist nicht mehr Präsident des Ministerraths.

119 — 5. Zeile von unten. Die 28. März 1868 geb. Prinzessin heißt: Aglaë Franzisca Maria Aloyse.

126 **Beauvau-Craon.** † im Juli 1868: Prinz Maria Joseph Ludwig, geb. 7. Mai 1826.

128 **Bentheim.** 7. Zeile. Anstatt „Schloß Wasserlos bei Oettingen" l. Hanau.

138 **Carolath-Beuthen.** 20. Zeile. Anstatt „Rittmeister" l. Major.

158 **Esterházy von Galántha.** Prinz Paul Anton Nicolaus ist vermählt 21. October 1868 mit Gräfin Marie von Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 21. April 1847.

160 **Fugger-Babenhausen.** 21. Zeile. Anstatt „Klagenfurt" l. Im Winter Graz, im Sommer Kärnthen. — 23. Zeile. Nach StkrD. hinzuzufügen: Besitzerin des Schlosses Tanzenberg in Kärnthen. — 8. Zeile von unten. Anstatt „3. Ulanen-Regiment" l. 4. Ulanen-Regiment (König). — 7. Zeile v. unten. Anstatt „Bamberg" l. Augsburg.

165 **Hatzfeldt.** Bei Graf Hermann hinzuzufügen: Ritter des Malteser-Ordens.

178 **Isenburg.** Nach der 14. Zeile von unten hinzuzufügen: 3. Prinzessin Maria Michaela Johanne Leopoldine Caroline Adelaïde Eulalia Sophie Aloysia Anna Elisabeth, geb. 24. Juni 1868.

184 **Lamberg.** Fürst Gustav ist k. k. Rittmeister.

Seite

185 **Lamberg.** Graf Carl ist k. k. Lieut. bei Fürst Schwarzenberg Dragonern Nr. 10. — Gräfin Emilie ist todt seit 1862.

194 **Lobkowitz.** † am 20. September 1868: Prinzessin Therese Caroline Sidonie, geb. 13. Sept. 1800, Schwester des Familienchefs.

204 **Lynar.** Graf Alexander ist Ritter des Johanniter Ordens.

220 **Pleß.** † am 24. August 1868 im Schlosse Dziewentline Fürstin Adelheid, geb. 25. September 1807, Stiefmutter des Familienchefs.

259 **Solms-Braunfels.** † am 24. August 1868: Prinz Carl Wilhelm Bernhard, geb. 9. April 1800, Bruder des Familienchefs. — † am 12. September 1868 in der Villa Stadion bei Salzburg: Prinz Friedrich Wilhelm Heinrich Casimir Georg Carl Maximilian, geb. 30. December 1801, Vetter des Familienchefs.

260 **Solms-Hohensolms-Lich.** 3. Zeile v. unten. Anstatt „Söhne" l. Kinder, und als drittes Kind des Prinzen Hermann hinzuzufügen: Prinzessin ..., geb. 20. September 1868.

265 **Talleyrand-Périgord.** Bei Carl Moritz Camill hinzuzufügen: Marquis, und anstatt „dient in der franz. Armee als chasseur d'Afrique" l. verm. 18. März 186 zu Nizza mit Elisabeth Curtis, geb. 12. Novb 1847, Tochter des Joseph P. B. Curtis aus New York.

270 **Thurn und Taxis.** † am 21. September 1867 in Labach: Prinzessin Josephine Marie Gertrude Johanna Luise Antonie, geb. 1798, letzte Repräsentantin der älteren im Mannesstamme erloschenen Linie des fürstlichen Hauses Thurn und Taxis.

272 **Trauttmansdorff.** Gräfin Marie ist verm. 21. Octb 1868 mit Paul Anton Nicolaus Prinzen von Esterházy Galántha.

273 —. Gräfin Antonia Magdalena Josepha, geb. 20. Ju 1789, ist todt seit 15. September 1866.

III. Abtheilung.

300 **Görtz.** Graf Carl ist Commendator des Johanniter Ordens.

317 **Pückler-Limpurg.** (Stamm des Grafen Friedrich.) N

Seite
der 13. Zeile hinzuzufügen: Tochter: Gräfin Marie Sophie Rosa Ferdinande Caroline Friederike Auguste Erdmuthe, geb. 28. August 1868.

325 **Schönborn.** † am 25. August 1868: Erbgraf Clemens Hugo Damian Erwein, geb. 14. November 1842, Sohn des Familienchefs.

336 **Stadion.** 4. Zeile. Gräfin Marie Madeleine ist Besitzerin der Herrschaften Petris und Jelyo in Ungarn.

338 **Stolberg=Wernigerode.** Graf Franz ist Ritter des Malteser-Ordens.

344 **Stolberg=Stolberg.** Graf Friedrich Leopold ꝛc. ist Ritter des Malteser=Ordens und vermählt 14. Juli 1868 zu Kowitz mit der Gräfin Bertha, Tochter des Grafen Theodor von Falkenhayn.

B. Diplomatisch=statistisches Jahrbuch.

372 **America** (Verein. Staaten). **Evarts** ist General-Staats-Anwalt an Stelle Browning's seit August 1868.

374 — Comdt des Milit.=Departements Washington ist General **Canby.** — 2 Milit.-Departements sind neu geschaffen: 1) Departement Louisiana (Louisiana und Arkansas), dessen Comdt General **Rousseau;** 2) Departement des Südens (beide Carolina, Georgia, Florida, Alabama). Der 2. und 3. Militair-District existiren nicht mehr, der 4. umfaßt nur noch Mississippi, der 5. nur noch Texas und dessen Commandant ist General **Reynolds.**

377 — Gouverneur des Staates New York ist J. T. **Hoffmann.**

381 — C. **Bergho** ist bayerischer Consul in Chicago. — A. **Bader** ist bayerischer Consul in New Orleans.

385 — Gesandter von Neu-Granada ist General **Santos-Acosta,** accr. 22. September 1868.

386 — Der österreichische Gesandte, Baron **v. Lederer,** ist accreditirt 4. Sept. 1868; Baron **v. Franckenstein** ist nicht Secretair, sondern Hon.-Leg.-Rath. — Attaché bei der portugiesischen Gesandtschaft ist **de Magalhães Collaço.**

Seite
389 **America.** Württembergischer Consul in Cincinna
ist **A. W. Adae.**
411 **Argentinische Republik.** Vice-Präsident ist **Alsina** (186
418 **Baden.** **Obkircher** ist Justizminister an Stelle v. Frey
dorf's.
422 —. Hofrath v. Blumer ist nicht mehr Secretair
der russischen Gesandtschaft. — Frhr v. Soden ist ni
mehr württembergischer Geschäftsträger.
428 **Bayern.** Präsident des Reg.-Bezirks Oberpfalz und R
gensburg ist Dr. **Pracher**; Präsident des Reg.-Bez
Oberfranken ist Kämm. Ernst Frhr **v. Lerchenfeld**; Pr
sident des Reg.-Bezirks Unterfranken u. Aschaffenburg
Graf **v. Luxburg**; Präsident des Reg.-Bezirks Schwab
und Neuburg ist Theodor **v. Zwehl**, StRath.
433 — Oesterreichischer Gesandter ist Graf **Ingelheim** (e
22. October 1868). — Württembergischer Gesandter
München ist Oscar Frhr **von Soden**, ernannt Oct. 18
441 **Belgien.** Französischer Gesandter in Brüssel ist Vico
de la Guéronnière, accreditirt 29. September 1868.
Großbritannischer Gesandter in Brüssel ist John Sa
Lumley, ernannt 1868.
457 **Brasilien.** Französischer Gesandter in Rio de Janeir
Graf **de Gobineau**, ernannt 1868.
458 — Attaché bei der portugiesischen Gesandtschaft ist, an
Louis de Quillinan, Guilhermo **Street d'Arri**
464 **Chile.** Französischer Gesandter ist der Vicomte **Tr**
hard.
472 **China.** **Vignale** ist italienischer Generalconsul in S
ghai.
482 **Dänemark.** Tunckell ist nicht mehr russischer Co
in Helsingör.
487 **Ecuador.** Chile. Hurtado, a. G. u. b. M. Ch
ist ersetzt durch J. **d'Avellar Barbosa da Silva**, C
— Anstatt „Herrera, C.," lies **M. Orrantia**, V
Der französische GTr. ist **de Dulçat**; der Kar
L'Hôte.
489 **Frankreich.** Im Geheimen Rath ist Graf **Walews**
streichen. Derselbe starb am 27. September 1868.
490 — Präsident der Section: Streitige Angelegenheiten
Marchand. — Staatsministerium. Bureau-Chef **Gi**
deau zu streichen.

Seite
492 **Frankreich.** General-Director der Forsten ist **Faré.**
493 — Cabinetschef im Ministerium des öffentl. Unterrichts ist Albert **Duruy.** — Der Cabinetschef im Ministerium des Ackerbaues ꝛc., Chauchat, ist ersetzt durch **Savoye.**
494 — Algerien. General-Secretair **Faré** ist zu streichen.
495 — Augsburgische Confession. Präsident des Consistoriums zu Paris ist **Ballette.**
501 — General-Inspector der Marine-Infanterie ist der Brigade-General **de Vassoigne.**
502 — Flotten-Stationen. Canal und Nordsee —: Capitain **de Lappelin.**
503 — Ober-Commandant von Mayotte ist **Hayes**, Marine-Commissair.
511 — Giov. **Ghezzi** ist österreichischer Generalconsul in Algier.
513 — Der spanische Botschafter **Mon** ist zu streichen.
535 **Griechenland.** Minister der Justiz —: **Antonpoulo** (September 1868). — Minister der Finanzen —: **Valassopoulo** (September 1868).
543 **Großbritannien.** Oberst **Patton** ist nicht mehr Kanzler des Herzogthums Lancaster.
548 — Ober-Secretair für Irland ist Oberst John Wilson **Patton.**
554 — General-Gouverneur von Canada ist Sir John **Young.**
556 — Vice-König und Gen.-Gouverneur von Ostindien ist Earl of **Mayo.** — Sir Harri **Rawlinson** ist Mitglied der Regierungsbehörde.
565 — Italienischer Consul in Sierra Leone ist Michael **Suarez Guanes.**
576 — Der spanische Gesandte ist abberufen worden. — Spanischer Consul in Gibraltar ist Firmin **Ortega y Molina.**
589 **Haïti.** Minister (September 1868): **Hilaire**, Justiz, Culte und öffentl. Unterricht; Oberst **Tate**, Finanzen, Handel und Auswärtiges; General **Rigaud**, Inneres u. Ackerbau; General **Clément**, Krieg und Marine.
590 — Präsident des Obersten Gerichtshofs ist **Desravines Lafond.** Wesley **Walcott** ist mit den Consulaten Bremens und Brasiliens zu Port-au-Prince beauftragt. — Achille **Ducourthial** ist GTr. u. GC. Frankreichs ad int.
601 **Italien.** Minister des Innern ist Graf **Cantelli** (Sep-

Seite

tember 1868). Minister der öffentlichen Arbeiten ist **Pasini** (September 1868). Minister des Ackerbaues und des Handels ist **De Vicenzi** (9. October 1868).

612 **Italien.** Der spanische Gesandte ist abberufen worden.

691 **Norddeutscher Bund. Hamburg.** Der französische Gesandte **Rothan** ist accreditirt am 18. September 1868.

706 — **Mecklenburg-Strelitz.** Wilhelm Carl Conrad Frhr **von Hammerstein-Loxten** ist Staatsminister (17. Oct. 1868).

729 — **Preußen.** Hofstaat des Kronprinzen. Der Hofmarschall Graf **zu Eulenburg** ist Kammerherr. — Hinzuzufügen: Persönlicher Adjutant —: Lieutenant Frhr **von Schleinitz.**

733 — — Gesandter der Großherzogthümer Mecklenburg ist nicht mehr Frhr v. Sell, sondern Frhr **v. Bülow**, Staatsminister a. D., accr. als a. G. u. b. M. 25. September 1868.

734 — — Attaché bei der portugiesischen Gesandtschaft ist nicht mehr Street de Arriaga e Cunha, sondern Graf Luis **das Alcaçovas.**

735 — — Oberst **Hammer**, a. G. u. b. M. der Schweiz, ist auch bei dem Norddeutschen Bunde accreditirt. — Der Gesandte Spaniens ist im October 1868 abberufen worden.

747 — **Reuß ält. L.** Kammerpräsident ist nicht mehr von Grün, sondern Richard **v. Geldern-Crispendorf.**

766 — **S.-Weimar-Eisenach.** Dr. jur. Friedrich **Ortloff**, Präsident des Oberappellations-Gerichts zu Jena, ist gestorben. Vice-Präsident ist Frhr **v. Groß.**

780 **Oesterreich.** Feldmarschall-Lieut. **v. Koller** ist an Stelle des Frhrn v. Kellersberg mit Leitung der Statthalterei von Böhmen beauftragt. — Graf Goluchowski ist nicht mehr Statthalter von Galizien; die Leitung der Statthalterei ist bis auf Weiteres dem Hofrath Ludwig Ritter **Possinger v. Choborski** übertragen. — Der Senatspräsident GRath **Heisler** ist zu streichen.

788 — Obersthofmeister des Erzherzogs Albrecht ist GMajor E. Frhr **Piret de Bihain.**

789 — Der americanische a. G. u. b. M. **Watts** ist accreditirt 25. September 1868.

792 — Der spanische Gesandte ist im October 1868 abberufen worden.

Seite

808 **Päpstliche Staaten.** Oesterreichischer Botschafter ist Ferdinand Graf **v. Trauttmansdorff**, ernannt September 1868.

830 **Portugal.** Zum spanischen Gesandten ist im October 1868 Santos **Alvarez** ernannt worden.

845 **Rußland.** Gen.-Lieut. **v. Rehbinder** I. ist Hofmeister am Hofe des Großfürsten Michael Nicolajewitsch.

848 — Adjunct des Großfürsten Nicolaus ist Gen.-Adjutant Baron **v. Bistrom.**

851 — Chef der 2. Garde-Infanterie-Division ist Gen.-Lieutenant **v. Dehn.**

852 — Chef der 24. Infanterie-Division ist GLieut., General-Adjutant **v. Weimarn.**

854 — Der Civil-Gouverneur von Esthland, Gen.-Lieut. B. **v. Ulrich** I. ist zu streichen.

908 **Schweiz.** Großbritannischer a. G. u. b. M. ist Alfred Graham **Bonar** (ern. October 1868).

909 — Oesterreich ist vertreten durch Leg.-Rath Frhr **v. Türckheim**, GTr. ad int. (ern. October 1868).

940 **Türkisches Reich.** Dänemark ist vertreten durch den Kammerjunker Frhr **v. Haxthausen**, GTr. u. GC. ad int. zu Constantinopel (ern. October 1868).

Statistische Notizen.

465 Zeile 7 v. unten lies Carelmapu statt Carelmage.

482 **Dänemark.** Die Abtretung der Inseln St. Thomas und St. John scheint nach den neuesten Nachrichten noch auf ein Jahr sistirt zu sein. S. die Größe und Bevölkerung derselben unter „America" S. 392.

573 Zeile 15 v. u. lies: „Auf 1 □Meile wohnen in England und Wales 7315 Einwohner", statt 7532.

574 Zeile 12 v. u. desgl. auf den Normännischen Inseln 26524 Einw. statt 1246.

652 lies: Surinam hat 2812,6 (statt 2821,6) □Meilen.

666 **Norddeutscher Bund.** Durch die nachträgliche Berichtigung der Einwohnerzahl Preußens (s. die Berichtigung für S. 737) reducirt sich die Bevölkerung des Norddeutschen Bundes auf 29,906763 Einw. (statt 29,910517).

687 in der Mitte muß über der Zahl 98,17 „Ausfuhr", über 92,31 „Einfuhr" stehen.

Seite
695 Hamburg lies: „Einfuhr aus transatlantischen Häfe 1867: 73,40, statt 67,84.
" lies: Totaleinfuhr 1867: „819,31" statt 446,02.
737 Preußen. Der Regierungsbezirk Potsdam hatte 18 nach einer nachträglichen Berichtigung 3754 Einwoh weniger, als angegeben, nämlich nur 993467 (statt 99722 demnach Provinz Brandenburg 2,716061, die älteren La destheile 19,672276, ganz Preußen 23,990170 und Lauenburg 24,040148 Einwohner.
739 in der Mitte lies: 65,33%, wie auch S. 667 angegeb statt 60,33.
762 Siehe die Bemerkung über die Bevölkerung des Herz thums S. 665.
864 Gouvernement Pensa, lies: 688,84, statt 688,34.
865 Asow'sches Meer, lies: 637,64, statt 637,34.

Abkürzungen.

Min. — Minister.
CM. — Cabinets-Minister.
StM. — Staats-Minister.
w. GRath — wirkl. Geh.-Rath.
RRath — Reichsrath.
StRath — Staats-Rath.
Sen. — Senator.
a. G. — außerordentl. Gesandter.
b. M. — bevollmächt. Minister.
GTr. — Geschäfts-Träger od. Chargé d'affaires.
MR. — Minister-Resident.
Leg.-Secr. — Legations-Secretair.
GC. — General-Consul.
C. — Consul. Cslt — Consulat.
Att. — Attaché.
Ag. — Agent.
C.-Agt — Consular-Agent.
accred., accr. — accreditirt.
begl. — beglaubigt.
EH. — Erzherzog.
Comdt — Commandant.
FZM. — Feldzeugmeister.
FML. — Feldmarschall-Lieute
GLt, GL. — General-Lieuten
GMaj., GM. — General-Ma
GAdj. — General-Adjutant.
Krhr — Kammerherr.
Krjkr — Kammerjunker.
Chev. — Chevalier.
PD. — Palast-Dame d. regie Kaiserin von Oesterrei
StkrD. — Sternkreuz-Ordens- (Oesterreich).
F.-C.-Hschaft — Fidei-Co Herrschaft.
StHerr — Standes-Herr.
StHschaft — Standes-Herrsch

Kalender

auf

das Gemeinjahr 1869.

Hinsichtlich der astronomischen Angaben dieses Kalenders ist zu bemerken:

Sämmtliche Zeitangaben, bei denen nicht ausdrücklich bemerkt ist, daß es wahre Zeit sei, wie etwa bei den Sonnenfinsternissen, sind nach mittlerer Zeit gemacht.

Die Abweichung der Sonne ist für den wahren Mittag im 8° 22′ 24″ östlicher Länge von Paris oder 10° 42′ 38″ östlicher Länge von Greenwich berechnet.

Zeitrechnung.

Das Jahr 1869 nach Christi Geburt ist:
das 6582ste Jahr der Julianischen Periode;
das 2645ste Jahr der Olympiaden, oder das 1ste Jahr d 662sten Olympiade;
das 2622ste Jahr nach Erbauung der Stadt Rom;
das 2618te Nabonassarische Jahr;
das 5629ste Jahr der Juden, welches am 17. Septemb 1868 beginnt und am 5. Sept. 1869 endet;
das 1285ste Jahr der Mahometaner, welches am 24. Apri 1868 beginnt und am 12. April 1869 endet.

Festrechnung.

1869.		1870.
8	Güldene Zahl	9
2	Sonnencirkel	3
XVII	Epakte	XVIII
12	Römer-Zinszahl	13
C	Sonntags-Buchstabe	B

Bewegliche Feste.

1869.		1870.
24. Januar	Septuagesimä	13. Februar
26. März	Charfreitag	15. April
28. März	Ostern	17. April
6. Mai	Himmelfahrt	26. Mai
16. Mai	Pfingsten	5. Juni
28. November	Advent	27. November

Quatember.

1869.		1870.
17. Februar	Reminiscere	9. März
19. Mai	Trinitatis	8. Juni
15. September	Crucis	21. September
15. December	Luciä	14. December

Die vier Jahreszeiten.

Der **Frühling** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des **Widders**, am 20. März um 2 Uhr Abends. Tag und Nacht gleich.

Der **Sommer** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des **Krebses**, am 21. Juni um 11 Uhr Morgens. Längster Tag.

Der **Herbst** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen der **Wage**, am 23. September um 1 Uhr Morgens. Tag und Nacht gleich.

Der **Winter** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des **Steinbockes**, am 21. December um 7 Uhr Abends. Kürzester Tag.

Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

Nördliche.			Südliche.		
♈	Widder	0	♎	Wage	6
♉	Stier	1	♏	Skorpion	7
♊	Zwillinge	2	♐	Schütz	8
♋	Krebs	3	♑	Steinbock	9
♌	Löwe	4	♒	Wassermann	10
♍	Jungfrau	5	♓	Fische	11

Mond-Phasen.

🌑	Neumond	🌕	Vollmond
☽	Erstes Viertel	☾	Letztes Viertel

Erklärung der Zeichen.

☊	Aufsteigender Knoten	°	Grad
		′	Minute
		″	Secunde
☋	Niedersteigender Knoten	h	Stunde
		m	Minute
☽	Mond	s	Secunde

Sonnen- und Mond-Finsternisse.

I. Sichtbare partielle Mond-Finsterniß
am 28. Januar.

	Mittlere Goth. Zeit.		
Anfang der Finsterniß	1 h.	12 m.	Morg.
Mitte der Finsterniß (5,4 Zoll nördl.)	2	21	"
Ende der Finsterniß	3	30	"

Diese Finsterniß wird in ganz Europa, Afrika und Amerika sichtbar sein.

II. Unsichtbare ringförmige Sonnen-Finsterniß
am 11. Februar.

	Wahre Goth. Zeit.		
Anfang der Finsterniß überhaupt . .	11 h.	23 m.	Morg.
Anfang der ringförmigen Verfinst. .	12	42	Mitt.
Ringförmige Verfinst. im Mittage .	1	57	Abends
Ende der ringförmigen Verfinst. .	3	47	"
Ende der Finsterniß überhaupt. .	5	6	"

Diese Finsterniß wird überhaupt im südlichen Theile von Süd-Amerika und von Afrika sichtbar sein.

Ringförmig erscheint sie nur im südl. Polarmeere.

III. Unsichtbare partielle Mond-Finsterniß
am 23. Juli

	Mittlere Goth. Zeit.		
Anfang der Finsterniß	1 h.	22 m.	Abends
Mitte der Finsterniß (6,8 Zoll südl.)	2	45	"
Ende der Finsterniß	4	8	"

Diese Finsterniß wird in Australien, im Osten von Asien und im östlichen Afrika sichtbar sein.

IV. Unsichtbare totale Sonnen-Finsterniß am 7. und 8. August.

		Wahre Goth. Zeit.		
Anfang der Finsterniß überh.	7. Aug.	8 h.	15 m.	Abends
Anfang der totalen Verfinst.	7. „	9	23	„
Totale Verfinst. im Mittage	7. „	10	23	„
Ende der totalen Verfinst.	7. „	11	53	„
Ende der Finsterniß überh.	8. „	1	1	Morg.

Diese Finsterniß wird überhaupt im NO. von Asien, in Nord- und Mittel-Amerika, so wie in einem kleinen Theile von Süd-Amerika sichtbar sein.

Total wird sie im nordöstlichen Asien und in Nord-Amerika erscheinen.

Januar hat 31 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter	Russischer	Jüdischer Kal. 5629.
1	F	1 **Neujahr**	20 Ignaz	18 **Tebeth**
2	S	2 Abel, Seth	21 Juliana	19 Sabbath
3	**S**	3 **S. n. Neuj.**	22 S. Anast	20
4	M	4 Loth	23 10 Märt.	21
5	D	5 Simeon	24 Eugenia	22
6	M	6 **Ersch. Chr.**	25 **Christfest**	23
7	D	7 Isidorus	26 **Mutter G.**	24
8	F	8 Erhard	27 Stephan	25
9	S	9 Martial	28 20000 Märt.	26 Sabbath
10	**S**	10 **1. Epiph.**	29 S. 14000 Uns.	27
11	M	11 Hygin	30 Anysia	28
12	D	12 Reinhold	31 Melania	29
13	M	13 Hilarius	1 **Beschn. Ch.**	1 **Schebath**
14	D	14 Felix	2 Sylvester	2
15	F	15 Maurus	3 Malachia	3
16	S	16 Marcellus	4 70 Apostel	4 Sabbath
17	**S**	17 **2. Epiph.**	5 S. Theop.	5
18	M	18 Prisca	6 **Ersch. Chr.**	6
19	D	19 Marius	7 **Joh. d. T.**	7
20	M	20 Fab. Seb.	8 Georg Ch.	8
21	D	21 Agnes	9 Polyeuktes	9
22	F	22 Vincentius	10 Gregor N.	10
23	S	23 Emerentia	11 **Theodosius**	11 Sabbath
24	**S**	24 **Septuages.**	12 S. Tatiana	12
25	M	25 **Pauli Bek.**	13 Ermyl	13
26	D	26 Polykarp	14 V. v. B. Sinai	14
27	M	27 Chrysostom.	15 Paul Theb.	15
28	D	28 Karl d. Gr.	16 Petri Kettenf.	16
29	F	29 Valerius	17 **Anton**	17
30	S	30 Adelgunde	18 Athan. Cyr.	18 Sabbath
31	**S**	31 **Sexagesimä**	19 S. Makarius	19

December 1868. — Fast. u. W.

Januar 1869.

Abweichung der Sonne.

1	22°	59′ s.	5	22°	35′ s.	9	22°	4′ s.	13	21°	26′ s.
2	22	54	6	22	28	10	21	55	14	21	15
3	22	48	7	22	20	11	21	46	15	21	4

Eismonat. Die Sonne im Zeichen des Wassermannes am 20

Kal. der Mahometaner 1285.	☽ T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt		
17 **Ramadân.** Dsch.	19		12h	3m	57
18	20			4	25
19	21		12	4	53
20	22	☽ ♉		5	20
21	23	L. V. d. 5. 7 h.		5	47
22	24	5 m. Morg.		6	14
23	25			6	40
24 Dschuma	26			7	5
25	27			7	30
26	28		12	7	55
27 Nacht der Allmacht	29			8	18
28	30	N. M. d. 12. 7 h.		8	42
29 Niederlage vor Wien	1	36 m. Abends.		9	4
30 11. Sept. 1683	2			9	26
1 **Schewwâl** Dsch. } **Kleiner Beiram**	3			9	48
2	4	☽ Erdf.		10	8
3	5		12	10	28
4	6			10	48
5	7	☽ ♌		11	6
6	8			11	24
7 Todestag des Hamsa	9	E. V. d. 21. 1 h.		11	41
8 Dschuma	10	9 m. Morgens.		11	57
9	11			12	1
10	12		12	12	2
11	13			12	4
12	14			12	5
13 } Glückliche Tage	15			13	
14 } Dschuma	16	V. M. d. 28. 2 h.		13	1
15	17	13 m. Morg.		13	2
16 Gedächtnißtag der Schlacht v. Ohud	18	☽ Erdn.		13	3
17	19		12	13	4

Abweichung der Sonne.

16	20°	53′ s.	20	20°	3′ s.	24	19°	22′ s.	28	18°	7′
17	20	41	21	19	50	25	19	8	29	17	51
18	20	29	22	19	36	26	18	53	30	17	34
19	20	16	23	19	22	27	18	38	31	17	17

T. d. Jahr.	Wochent.	Februar hat 28 Tage. Verbesserter	Russischer		Jüdisch 56[illegible]
32	M	1 Brigitta	20 Euthem	Januar.	20 **Sche**[illegible]
33	D	2 **Mar. R. L.**	21 Maximus		21
34	M	3 Blasius	22 Timotheus		22
35	D	4 Veronica	23 Clemens		23
36	F	5 Agatha	24 Xenia		24
37	S	6 Dorothea	25 **Gregor Th.**		25 Sabb[illegible]
38	**S**	7 **Esto mihi**	26 S. Xenophon		26
39	M	8 Salomon	27 **J. Chrysost.**		27
40	D	9 **Fastnacht**	28 Ephr. Syr.		28
41	M	10 **Ascherm.**	29 Ignaz		29
42	D	11 Euphrosyne	30 **3 Kirchenv.**		30
43	F	12 Matthäus	31 Cyr. Joh.		1 **Adar**
44	S	13 Castor	1 Tryphon	Februar.	2 Sabb[illegible]
45	**S**	14 **Invocavit**	2 S. **Mar. R.**		3
46	M	15 Faustin	3 Sim. **Anna**		4
47	D	16 Juliana	4 Isidor		5
48	M	17 **Quatember**	5 Agathe		6
49	D	18 Concordia	6 Bukol		7
50	F	19 Gabinus	7 Parthenius		8
5[illegible]	[illegible]	[illegible] Eucharius	8 Theodor		9 Sabba[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible] **…eminiscere**	9 S. Nikiphor	Triodium.	10
[illegible]	[illegible]	[illegible] …etri Stf.	10 Charalamp		11
[illegible]	[illegible]	[illegible] …erenus	11 Blasius		12
[illegible]	[illegible]	[illegible] …atthias	12 **Alexis**		13 **Fast.-**[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible] …ictoria	13 Martinian		14 **Purim**[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible] …otthilf	14 Awrentius		15 **Sch.-**[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible] …ander	15 Onysimus		16 Sabba[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible] **…culi**	16 S. Pamphil.		17

Abweichung der Sonne.

[illegible] 9° S.	5 | 15° 49′ S.	9 | 14° 34′ S.	13 | 13° 15[illegible]
[illegible] 3	6 | 15 [illegible]1	10 | 14 15	14 | 12 54[illegible]
[illegible]	[illegible] 2	11 | 13 55	15 | 12 34[illegible]
[illegible]	[illegible] 3	12 | 13 35	16 | 12 13[illegible]

Digitized by Google

Lenzmonat. Die Sonne im Zeichen des Widders am 20.

Kal. der Mahometaner 1285.		D. T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.		
17	Dsü 'l=kade	18		12h	12m	30s
18		19			12	18
19		20			12	5
20		21			11	52
21	Dschuma	22	☾ L. V. d. 5. 6 h.		11	38
22		23	26 m. Morg.		11	24
23		24		12	11	10
24		25			10	55
25		26			10	40
26		27			10	24
27		28			10	8
28	Dschuma	29	☽ Erdf.		9	52
29		30	N. M. d. 13. 9 h.		9	35
30		1	29 m. Morg.	12	9	19
1	Dsü 'l=hedsche	2	☽ ♌		9	2
2		3			8	44
3		4			8	27
4		5			8	9
5	Dschuma	6			7	52
6		7			7	34
7		8	☽ E. V. d. 21. 6 h.	12	7	15
8	Offenbarung der	9	36 m. Morg.		6	57
9	Stimme Gottes	10			6	39
10	Großer Beiram	11			6	20
11		12			6	2
12	Dschuma	13			5	43
13		14	☽ Erdn.		5	25
14	Glückliche Tage	15	V. M. d. 27. 10h.	12	5	6
15		16	15 m. Abends.		4	48
16		17	☽ ♉		4	29
17		18			4	11

Abweichung der Sonne.

16	1°	37′ S.	20	0°	2′ S.	24	1°	32′ N.	28	3°	6′ N.
17	1	13	21	0	21 N.	25	1	56	29	3	30
18	0	50	22	0	45	26	2	19	30	3	53
19	0	26	23	1	9	27	2	43	31	4	16

Februar hat 28 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter	Russischer		Jüdischer Kal. 5629.
32	M	1 Brigitta	20 Euthem	Januar.	20 **Schebath**
33	D	2 **Mar. R. L.**	21 Maximus		21
34	M	3 Blasius	22 Timotheus		22
35	D	4 Veronica	23 Clemens		23
36	F	5 Agatha	24 Xenia		24
37	S	6 Dorothea	25 **Gregor Th.**		25 Sabbath
38	**S**	7 **Esto mihi**	26 S. Xenophon		26
39	M	8 Salomon	27 **J. Chrysost.**		27
40	D	9 **Fastnacht**	28 Ephr. Syr.		28
41	M	10 **Ascherm.**	29 Ignaz		29
42	D	11 Euphrosyne	30 **3 Kirchenv.**		30
43	F	12 Matthäus	31 Cyr. Joh.		1 **Adar**
44	S	13 Castor	1 Tryphon	Februar.	2 Sabbath
45	**S**	14 **Invocavit**	2 S. **Mar. R.**		3
46	M	15 Faustin	3 Sim. **Anna**		4
47	D	16 Juliana	4 Isidor		5
48	M	17 **Quatember**	5 Agathe		6
49	D	18 Concordia	6 Bukol		7
50	F	19 Gabinus	7 Parthenius		8
51	S	20 Eucharius	8 Theodor		9 Sabbath
52	**S**	21 **Reminiscere**	9 S. Nikiphor	Triodium.	10
53	M	22 **Petri Stf.**	10 Charalamp		11
54	D	23 Serenus	11 Blasius		12
55	M	24 Matthias	12 **Alexis**		13 **Fast.-Esther**
56	D	25 Victoria	13 Martinian		14 **Purim**
57	F	26 Gotthilf	14 Awxentius		15 **Sch.-Purim**
58	S	27 Leander	15 Onysimus		16 Sabbath
59	**S**	28 **Oculi**	16 S. Pamphil.		17

Abweichung der Sonne.

1	17°	0′ S.	5	15°	49′ S.	9	14°	34′ S.	13	13°	15′ S.
2	16	43	6	15	31	10	14	15	14	12	54
3	16	25	7	15	12	11	13	55	15	12	34
4	16	8	8	14	53	12	13	35	16	12	13

Lenzmonat. Die Sonne im Zeichen des Widders am 20.

Kal. der Mahometaner 1285.		☽ T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.		
17	**Dsü 'l = kade**	18		12h	12m	30s
18		19			12	18
19		20			12	5
20		21			11	52
21	Dschuma	22	☾ L. V. d. 5. 6 h.		11	38
22		23	26 m. Morg.		11	24
23		24		12	11	10
24		25			10	55
25		26			10	40
26		27			10	24
27		28			10	8
28	Dschuma	29	☽ Erdf.		9	52
29		30	● N. M. d. 13. 9 h.		9	35
30		1	29 m. Morg.	12	9	19
1	**Dsü 'l = hedsche**	2	☽ ♌		9	2
2		3			8	44
3		4			8	27
4		5			8	9
5	Dschuma	6			7	52
6		7			7	34
7		8	☽ E. V. d. 21. 6 h.	12	7	15
8	Offenbarung der	9	36 m. Morg.		6	57
9	Stimme Gottes	10			6	39
10	**Großer Beiram**	11			6	20
11		12			6	2
12	Dschuma	13			5	43
13	Glückliche Tage	14	☽ Erdn.		5	25
14	Glückliche Tage	15	○ V. M. d. 27. 10 h.	12	5	6
15	Glückliche Tage	16	15 m. Abends.		4	48
16		17	☽ ♉		4	29
17		18			4	11

Abweichung der Sonne.

16	1°	37′	S.	20	0°	2′	S.	24	1°	32′	N.	28	3°	6′	N.
17	1	13		21	0	21	N.	25	1	56		29	3	30	
18	0	50		22	0	45		26	2	19		30	3	53	
19	0	26		23	1	9		27	2	43		31	4	16	

April hat 30 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter		Russischer			Jüdischer Kal. 5629.	
91	D	1	Theodora	20	M. v. S.	März.	20	**Nisan**
92	F	2	Victor	21	Jakob B.		21	**Siebentes F.**
93	S	3	Darius	22	Basil	Große Fasten bis Ostern.	22	**Achtes F. S.**
94	**S**	4	**Quasimod.**	23	S. Nikon		23	
95	M	5	Hosea	24	Sachar		24	
96	D	6	Irenäus	25	**Mariä V.**		25	
97	M	7	Hegesippus	26	**Gabriel**		26	
98	D	8	Apollonia	27	Matrona		27	
99	F	9	Bogislaus	28	Hilarion		28	
100	S	10	Daniel	29	Marc. B.		29	Sabbath
101	**S**	11	**Mis. Dom.**	30	S. Johann		30	
102	M	12	Julius	31	Hypatius		1	**Ijar**
103	D	13	Hermeneg.	1	MariaEg.	April.	2	
104	M	14	Patricius	2	Titus		3	
105	D	15	Olympia	3	Nikita		4	
106	F	16	Carisius	4	Joseph		5	
107	S	17	Rudolph	5	Theodul		6	Sabbath
108	**S**	18	**Jubilate**	6	S. Eutyches		7	
109	M	19	Hermogen	7	Georg v. M.		8	
110	D	20	Sulpitius	8	Herodian		9	
111	M	21	Adolarius	9	Eupsyches		10	
112	D	22	Soterus	10	Terenz		11	
113	F	23	Georg	11	Antipp		12	
114	S	24	Albert	12	Basil v. P.		13	Sabbath
115	**S**	25	**Cantate.** M. a.	13	S. Arthem.	Marterwoche.	14	
116	M	26	Cletus	14	P. Martin		15	
117	D	27	Anastasius	15	Aristarch		16	
118	M	28	Vitalis	16	Agape		17	
119	D	29	Sibylla	17	Simeon		18	**Lag B'omer**
120	F	30	Eutropius	18	Johann		19	

Abweichung der Sonne.

1	4°	39′ N.	5	6°	11′ N.	9	7°	41′ N.	13	9°	9′ N.
2	5	2	6	6	34	10	8	3	14	9	31
3	5	25	7	6	56	11	8	25	15	9	52
4	5	48	8	7	19	12	8	47	16	10	13

Wonnemonat. Die Sonne im Zeichen der Zwillinge am

Kal. der Mahometaner 1286.	D. T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Ze wahr. M
19 **Moharrem**	20		11h 56m
20	21		11 56
21	22	L. V. d. 3. 2 h.	56
22	23	23 m. Abends.	56
23	24		56
24	25	☽ Erdf.	56
25 Dschuma	26		56
26	27	☽ ☊	56
27	28		11 56
28	29		56
29	30	N. M. d. 11. 4 h.	56
30	1	50 m. Abends	56
1 **Safar**	2		56
2 Dschuma	3		56
3	4		56
4	5		11 56
5	6		56
6	7	E. V. d. 18. 10 h.	56
7	8	12 m. Abends.	56
8	9		56
9 Dschuma	10	☽ Erdn. ☽ ☋	56
10	11		56
11	12		11 56
12	13		56
13	14	V. M. d. 25 4 h	56
14 Glückliche Tage	15	6 m. Abends	56
15	16		56
16 Dschuma	17		56
	18		57
	20		11 57
	21		57

Abweichung der Sonne.

16	19°	10′ N.	20	20°	2′ N.	24	20°	49′ N.	28	21°	31′ N.
17	19	24	21	20	15	25	21	0	29	21	40
18	19	37	22	20	27	26	21	11	30	21	49
19	19	50	23	20	38	27	21	21	31	21	58

Juni hat 30 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter		Russischer			Jüdischer Kal. 5629.	
152	D	1	Nikodemus	20	Fortunatus	Mai.	22	**Sivan**
153	M	2	Ephraim	21	**Const., Hel.**		23	
154	D	3	Erasmus	22	Basilisk		24	
155	F	4	Carpatius	23	Michael		25	
156	S	5	Bonifacius	24	Simeon		26	Sabbath
157	**S**	6	**2. n. Trinit.**	25	S. **Kopf Joh.**		27	
158	M	7	Robert	26	Karpos		28	
159	D	8	Medardus	27	Therapont		29	
160	M	9	Felician	28	Nikita		30	
161	D	10	Onuphrius	29	**Chr. Himmelf.**		1	**Thamuß**
162	F	11	Barnabas	30	Isaak		2	
163	S	12	Basilides	31	Hermias		3	Sabbath
164	**S**	13	**3. n. Trinit.**	1	S. Justin	Juni.	4	
165	M	14	Elisäus	2	Nikiphor		5	
166	D	15	**Vitus**	3	Lucilian		6	
167	M	16	Justina	4	Mitrophan		7	
168	D	17	Volkmar	5	Dorotheus		8	
169	F	18	Gervasius	6	Bessarion		9	
170	S	19	Sylverius	7	Theodot		10	Sabbath
171	**S**	20	**4. n. Trinit.**	8	**Pfingsten**		11	
172	M	21	Albanus	9	Cyrill. v. Al.		12	
173	D	22	Acacius	10	Timotheus		13	
174	M	23	Basilius	11	Bartholom.		14	
175	D	24	**Joh. d. T.**	12	Onuphrius		15	
176	F	25	Elogius	13	Akylina		16	
177	S	26	Jeremias	14	Elisei		17	Sabbath
178	**S**	27	**5. n. Tr.** 7 Schl.	15	S. **Allerh.**	Petri F.	18	**Fast.** Te-
179	M	28	Leo	16	Tychon		19	pel-Er
180	D	29	**Pet. u. Paul**	17	Emanuel		20	
181	M	30	Pauli Ged.	18	Leontius		21	

Abweichung der Sonne.

1	22°	6′ N.	5	22°	35′ N.	9	22°	58′ N.	13	23°	14′
2	22	14	6	22	41	10	23	3	14	23	17
3	22	21	7	22	47	11	23	7	15	23	20
4	22	28	8	22	53	12	23	11	16	23	22

HUMBERT
Kronprinz von Jtalien
Prinz von Piemont.

Brachmonat. Die Sonne im Zeichen des Krebses am 21.

Kal. der Mahometaner 1286.	☽ T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
20 **Safar**	22		11h 57m 32s
21	23	☾ L. V. d. 2. 8 h.	57 41
22	24	4 m. Morg.	57 51
23 Dschum	25	☽ Erdf. ☽ ♌	58 1
24	26		58 11
25	27		11 58 22
26	28		58 33
27	29		58 44
28	30		58 56
29 **Trompetenfest**	1	N. M. d. 10. 4 h.	59 7
1 **Nebi el=awwel.** D.	2	35 m. Morg.	59 19
2	3		59 32
3	4		11 59 44
4	5		11 59 57
5	6		12 0 9
6	7	☽ Erdn.	0 22
7	8	☽ E. V. d. 17. 2 h.	0 35
8 Dschuma. Medina	9	58 m. Morg.	0 48
9 zur Residenz erkl.	10	☽ ♉	1 1
10	11		12 1 14
11 Heilige Nacht	12		1 27
12 Geb. Mahomet's	13		1 40
13 }	14		1 53
14 } Glückliche Tage	15	V. M. d. 24. 2 h.	2 5
15 } Dschuma	16	21 m. Morg.	2 18
16	17		2 30
17	18		12 2 43
18	19		2 55
19	20		3 7
20	21	☽ Erdf.	3 19

Abweichung der Sonne.

16	23°	22′ N.	20	23°	27′ N.	24	23°	25′ N.	28	23°	17′ N.
17	23	24	21	23	27	25	23	24	29	23	14
18	23	25	22	23	27	26	23	22	30	23	10
19	23	26	23	23	26	27	23	20			

Juli hat 31 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter		Russischer		Jüdischer Kal. 5629.	
182	D	1	Theobald	19	**Jud. Ap.** (Juni.)	22	**Thamuz**
183	F	2	**Mar. Heims.**	20	Methodius	23	
184	S	3	Ulrich	21	Julian	24	Sabbath
185	**S**	4	6. **n. Trinit.**	22	S. Eusebius (Petri Fasten.)	25	
186	M	5	Charlotte	23	Agrippina	26	
187	D	6	Esaias	24	**Geb. Joh.**	27	
188	M	7	Wilibald	25	Febronia	28	
189	D	8	Kilian	26	David	29	
190	F	9	Luise	27	Sampson	1	**Ab**
191	S	10	7 Brüder	28	**Kyr., Joh.**	2	Sabbath
192	**S**	11	7. **n. Trinit.**	29	S. **Pet., Paul**	3	
193	M	12	Heinrich	30	12 **Apostel**	4	
194	D	13	**Margaretha**	1	Cosm. u. D. (Juli.)	5	
195	M	14	Bonavent.	2	**Mar. Kleid**	6	
196	D	15	Apostel Theil.	3	Hyacinth	7	
197	F	16	Ruth	4	Andreas	8	
198	S	17	Alexius	5	**Athanasius**	9	Sabbath
199	**S**	18	8. **n. Trinit.**	6	S. Sisoas	10	**Fasten.** Tempel-Verbr.
200	M	19	Rufina	7	**Thom. Ak.**	11	
201	D	20	Elias	8	Prokop	12	
202	M	21	Praxedes	9	Pankratius	13	
203	D	22	Mar. Magd.	10	45 M. **J. Kl.**	14	
204	F	23	Apollinar	11	Euphemia	15	
205	S	24	Christina	12	Proklus	16	Sabbath
206	**S**	25	9. **n. Tr.** J. A.	13	S. **E. Gabriel**	17	
207	M	26	Anna	14	Akylas	18	
208	D	27	Martha	15	Kirik	19	
209	M	28	Pantaleon	16	Athenogen	20	
210	D	29	Beatrix	17	Marina	21	
211	F	30	Walther	18	Hyacinth	22	
212	S	31	Ignatius	19	Dii, Makr.	23	Sabbath

Abweichung der Sonne.

1	23°	7′ N.	5	22°	47′ N.	9	22°	21′ N.	13	21°	49′ N
2	23	2	6	22	41	10	22	13	14	21	40
3	22	57	7	22	35	11	22	5	15	21	30
4	22	52	8	22	28	12	21	57	16	21	21

Heumonat. Die Sonne im Zeichen des Löwen am 22.

Kal. der Mahometaner 1286.	D T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.		
21 **Rebi el=awwel**	22		12^h	3^m	31^s
22 Dschuma	23	L. V. d. 2. 1 h.		3	42
23 Mahomet's Todest.	24	29 m. Mg. ☽♌		3	53
24	25		12	4	4
25	26			4	15
26	27			4	25
27	28			4	35
28	29			4	44
29 Dschuma	30	N. M. d. 9. 2 h.		4	54
30	1	31 m. Abends.		5	2
1 **Rebi el=acher**	2		12	5	11
2	3	☽ Erdn.		5	18
3	4			5	26
4	5			5	33
5	6	☽♉		5	39
6 Dschuma	7	E. V. d. 16. 7 h.		5	45
7	8	30 m. Morg.		5	50
8	9		12	5	55
9	10			5	59
10	11			6	3
11	12			6	6
12	13			6	8
13 Dschuma	14	V. M. d. 23. 2 h.		6	10
14 Glückliche Tage	15	37 m. Abends.		6	12
15	16		12	6	13
16	17			6	13
17	19			6	12
18	20	☽ Erdf.		6	11
19	21	☽♌		6	10
20 Dschuma	22	L. V. d. 31. 5 h.		6	8
21	23	49 m. Abends.		6	5

Abweichung der Sonne.

16	21°	21′ N.	20	20°	38′ N.	24	19°	50′ N.	28	18°	57′ N.
17	21	10	21	20	27	25	19	37	29	18	43
18	21	0	22	20	15	26	19	24	30	18	28
19	20	49	23	20	3	27	19	11	31	18	13

August hat 31 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter		Russischer			Jüdischer Kal. 5629.	
213	S	1	**10. n. Tr.** P. K.	20	**S. P. Elias**	Juli.	24	**Ab**
214	M	2	Gustav	21	Simeon		25	
215	D	3	August	22	**Mar. Magd.**		26	
216	M	4	Dominicus	23	Trophim		27	
217	D	5	Oswald	24	Christina		28	
218	F	6	Sixtus	25	**Anna's Tod**		29	
219	S	7	Afra	26	Jermolai		30	Sabbath
220	S	8	**11. n. Trin.**	27	S. Pantelem.		1	**Elul**
221	M	9	Roland	28	Prochor		2	
222	D	10	**Laurenz**	29	Kallinikus		3	
223	M	11	Hermann	30	Silas		4	
224	D	12	Clara	31	Eudokimus		5	
225	F	13	Hippolytus	1	**Heil. Kr.**	August Fasten der Mutter Gottes.	6	
226	S	14	Eusebius	2	Stephan		7	Sabbath
227	S	15	**12. n. Tr.** M. H.	3	S. Isaac		8	
228	M	16	Rochus	4	7 Märtyr.		9	
229	D	17	Bertram	5	Eusygnius		10	
230	M	18	Agapetus	6	**Verkl. Chr.**		11	
231	D	19	Sebald	7	Dometius		12	
232	F	20	Bernhard	8	Emilian		13	
233	S	21	Adolph	9	**Matthias**		14	Sabbath
234	S	22	**13. n. Trin.**	10	S. Laurent.		15	
235	M	23	Zachäus	11	Euplus		16	
236	D	24	**Barthalom.**	12	Photius		17	
237	M	25	Ludwig	13	Maximus		18	
238	D	26	Samuel	14	Micha		19	
239	F	27	Gebhard	15	**Mar. Hmlf.**		20	
240	S	28	Augustin	16	**Schweißtuch**		21	Sabbath
241	S	29	**14. n. Tr.** J. E.	17	S. Myron		22	
242	M	30	Benjamin	18	Flor. Laur.		23	
243	D	31	Paulinus	19	Andreas		24	

Abweichung der Sonne.

1	17°	58′ N.	5	16°	55′ N.	9	15°	48′ N.	13	14°	37′ N.
2	17	43	6	16	39	10	15	31	14	14	18
3	17	27	7	16	22	11	15	13	15	13	59
4	17	11	8	16	5	12	14	55	16	13	40

CHLODWIG
Fürst von Hohenlohe-Schillingsfürst
k. bayr. Minister Präsident.

Erntemonat. Die Sonne im Zeichen der Jungfrau am 23.

Kal. der Mahometaner 1286.	☽ T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.		
22 **Rebi el = acher**	24		12h	6m	2s
23	25			5	58
24	26			5	53
25	27			5	48
26	28			5	42
27 Dschuma	29			5	36
28	30	● N. M. d. 7. 10 h.		5	29
29	1	51 m. Abends.	12	5	22
1 **Dschemâdi el=awwel**	2	☽ Erdn.		5	14
2	3			5	5
3	4	☽ ♉		4	56
4	5			4	46
5 Dschuma	6			4	36
6	7	☽ E. V. d. 14. 1 h.		4	25
7	8	23 m. Abends.	12	4	14
8 Ali's Geburtstag	9			4	2
9	10			3	49
10	11			3	36
11	12			3	23
12 Dschuma	13			3	9
13 }	14			2	54
14 } Glückliche Tage	15	○ V. M. d. 22. 5 h.	12	2	39
15 Ali's Todestag	16	7 m. Morg.		2	23
16	17			2	8
17	18	☽ Erdf. ☽ ♌		1	52
18	19			1	35
19 Dschuma	20			1	18
20 Eroberung Constantinopels 1455	21			1	1
21	22		12	0	43
22	23	☾ L. V. d. 30. 8 h.		0	25
23	24	41 m. Morg.		0	7

Abweichung der Sonne.

16	13°	40' N.	20	12°	23' N.	24	11°	2' N.	28	9°	38' N.
17	13	21	21	12	3	25	10	41	29	9	17
18	13	2	22	11	43	26	10	20	30	8	55
19	12	43	23	11	22	27	9	59	31	8	34

September hat 30 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter		Russischer			Jüdischer Kal. 5629.	
244	M	1	**Egydius**	20	Samuel	August.	25	**Elul**
245	D	2	Absalon	21	Thaddäus		26	
246	F	3	Mansuetus	22	Agathonikus		27	
247	S	4	Rosalie	23	Lupus		28	Sabbath
248	S	5	**15. n. Trin.**	24	S. Eutyches		29	[Neuj.-Fest
249	M	6	Magnus	25	**Bartholom.**		1	**Tischri** 5630
250	D	7	Regina	26	Adr. Nat.		2	**Zweites Fest**
251	M	8	**Mar. Geb.**	27	Pimen		3	**F.-Gedaljah**
252	D	9	Gregorius	28	Moses		4	
253	F	10	Sosthenes	29	**Joh. Enth.**		5	
254	S	11	Protus	30	**Alexander**		6	Sabbath
255	S	12	**16. n. Trin.**	31	**S. Mar. G.**		7	
256	M	13	Amatus	1	Simeon	September.	8	
257	D	14	**† Erhöhung**	2	Mamantus		9	
258	M	15	**Quatember**	3	Anthem		10	**Vers.-Fest**
259	D	16	Euphemia	4	Babyl		11	
260	F	17	Lambertus	5	**Zacharias**		12	
261	S	18	Titus	6	**E. Michael**		13	Sabbath
262	S	19	**17. n. Trin.**	7	S. Sosonthes		14	
263	M	20	Fausta	8	**Mar. Geb.**		15	**Laubh.-Fest**
264	D	21	**Matthäus**	9	**Joach. Anna**		16	**Zweites Fest**
265	M	22	Mauritius	10	Minodora		17	
266	D	23	Thekla	11	Theodora		18	
267	F	24	Joh. Empf.	12	Antonom		19	
268	S	25	Cleophas	13	**Tempelweihe**		20	Sabbath
269	S	26	**18. n. Trin.**	14	**S. † Erhöh.**		21	**Palmenfest**
270	M	27	Kosm. u. D.	15	Nicetas		22	**Versamml.**
271	D	28	Wenzeslaus	16	Euphemia		23	**Gesetzfreude**
272	M	29	**Michael**	17	Sophia		24	
273	D	30	**Hieronymus**	18	Eumenes		25	

Abweichung der Sonne.

1	8°	12′ N.	5	6°	44′ N.	9	5°	14′ N.	13	3°	42′ N.
2	7	50	6	6	21	10	4	51	14	3	19
3	7	28	7	5	59	11	4	28	15	2	56
4	7	6	8	5	36	12	4	5	16	2	33

Herbstmonat. Die Sonne im Zeichen der Wage am 23.

Kal. der Mahometaner 1286.		☽ T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.		
24	**Dschem. el-awwel**	25		11h	59m	48s
25		26			59	29
26	Dschuma	27			59	10
27		28			58	50
28		29		11	58	31
29		1	N. M. d. 6. 6 h.		58	11
30		2	49 m. Morg.		57	51
1	**Dschemadi el-acher**	3	☽ ♉ ☽ Erdn.		57	31
2	(Gabriel's Erschein.	4			57	10
3	Dschuma	5			56	49
4		6			56	29
5		7	E. V. d. 12. 10 h.	11	56	8
6		8	6 m. Abends.		55	47
7		9			55	26
8		10			55	5
9	Ebubekr's Geburtst.	11			54	43
10	Dschuma	12			54	22
11		13			54	1
12		14		11	53	40
13		15	V. M. d. 20. 9 h.		53	19
14	Glückliche Tage	16	24 m. Abends.		52	58
15		17	☽ Erdf. ☽ ☊		52	37
16		18			52	16
17	Dschuma	19			51	55
18		20			51	34
19		21		11	51	14
20	Fatima's Geburtst.	22			50	54
21		23	L. V. d. 28. 9 h.		50	34
22		24	52 m. Abends.		50	14
23		25			49	55

Abweichung der Sonne.

16	2°	33' N.	20	1°	0' N.	24	0°	34' S.	28	2°	7' S.
17	2	10	21	0	37	25	0	57	29	2	31
18	1	47	22	0	13 N.	26	1	20	30	2	54
19	1	23	23	0	10 S.	27	1	44			

October hat 31 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter		Russischer			Jüdischer Kal. 5630.	
274	F	1	Remigius	19	Trophim	September.	26	**Tischri**
275	S	2	Leodegar	20	Eustatius		27	Sabbath
276	**S**	3	**19. n. Trin.**	21	S. Kodrat.		28	
277	M	4	Franz	22	Phokas		29	
278	D	5	Fides	23	**Joh. Empf.**		30	
279	M	6	Friedrich	24	Thekla		1	**Marche-**
280	D	7	Abadias	25	Euph. **Serg.**		2	**schwan**
281	F	8	Pelagius	26	**Joh. Theol.**		3	
282	S	9	Dionysius	27	Kallistratos		4	Sabbath
283	**S**	10	**20. n. Trin.**	28	S. Chariton		5	
284	M	11	Burchard	29	Cyriacus		6	
285	D	12	Maximilian	30	Greg. v. Arm.		7	
286	M	13	Eduard	1	**Mar. Sch.**	October.	8	
287	D	14	Calixtus	2	Cyprian		9	
288	F	15	Hedwig	3	Dionysius		10	
289	S	16	Gallus	4	Hierotheus		11	Sabbath
290	**S**	17	**21. n. Trin.**	5	S. Charitina		12	
291	M	18	**Lukas Ev.**	6	**Ap. Thomas**		13	
292	D	19	Ferdinand	7	Serg. Bach.		14	
293	M	20	Wendelin	8	Pelagia		15	
294	D	21	Ursula	9	**Jakob Al.**		16	
295	F	22	Cordula	10	Eulampus		17	
296	S	23	Severin	11	**Ap. Philipp**		18	Sabbath
297	**S**	24	**22. n. Trin.**	12	S. 3 Märtyrer		19	
298	M	25	Crispinus	13	Karpos		20	
299	D	26	Amandus	14	**Naf. Gerv.**		21	
300	M	27	Sabina	15	Euphemius		22	
301	D	28	**Simon Jud.**	16	Longin		23	
302	F	29	Narcissus	17	Pr. Hosea		24	
303	S	30	Hartmann	18	**Ev. Lukas**		25	Sabbath
304	**S**	31	**23. n. Tr.** R F.	19	S. Pr. Joel		26	

Abweichung der Sonne.

1	3°	17′ S.	5	4°	50′ S.	9	6°	22′ S.	13	7°	53′ S.
2	3	41	6	5	13	10	6	45	14	8	15
3	4	4	7	5	36	11	7	8	15	8	37
4	4	27	8	5	59	12	7	30	16	9	0

Weinmonat. Die Sonne im Zeichen des Skorpions am 23.

Kal. der Mahometaner 1286.		☽ T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.		
24	**Dschemâdi el-acher**	26		11h	49m	36s
25	[Dschuma	27			49	17
26		28		11	48	58
27		29			48	40
28		30	N. M. d. 5. 3 h.		48	22
29		1	2 m. Abends.		48	5
1	**Redscheb.** Bau der	2	☽ ☋. ☽ Erdn.		47	48
2	Dsch. [Arche Noah's	3			47	31
3		4			47	15
4	Nacht d. Geheimn.	5		11	46	59
5		6			46	44
6		7	E. V. d. 12. 10h.		46	29
7		8	45 m. Morg.		46	15
8		9			46	1
9	Dschuma	10			45	48
10		11			45	35
11		12		11	45	23
12		13	☽ Erdf.		45	11
13	}	14	☽ ☊		45	0
14	} Glückliche Tage	15	V. M. d. 20. 2 h.		44	50
15	}	16	40 m. Abends.		44	40
16	Dschuma	17			44	31
17		18			44	23
18		19		11	44	15
19		21			44	8
20		22			44	2
21		23			43	57
22		24	L. V. d. 28. 9 h.		43	52
23	Dschuma	25	17 m. Morg.		43	48
24		26			43	45
25		27		11	43	43

Abweichung der Sonne.

16	9°	0′ s.	20	10°	27′ s.	24	11°	51′ s.	28	13°	13′ s.
17	9	22	21	10	48	25	12	12	29	13	33
18	9	43	22	11	9	26	12	33	30	13	53
19	10	5	23	11	31	27	12	53	31	14	13

October hat 31 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter	Russischer		Jüdischer Kal. 5630.
274	F	1 Remigius	19 Trophim	September.	26 Tischri
275	S	2 Leodegar	20 Eustatius		27 Sabbath
276	S	3 **19. n. Trin.**	21 S. Kodrat.		28
277	M	4 Franz	22 Phokas		29
278	D	5 Fides	23 **Joh. Empf.**		30
279	M	6 Friedrich	24 Thekla		1 **Marcheschwan**
280	D	7 Abadias	25 Euph. **Serg.**		2
281	F	8 Pelagius	26 **Joh. Theol.**		3
282	S	9 Dionysius	27 Kallistratos		4 Sabbath
283	S	10 **20. n. Trin.**	28 S. Chariton		5
284	M	11 Burchard	29 Cyriacus		6
285	D	12 Maximilian	30 Greg. v. Arm.		7
286	M	13 Eduard	1 **Mar. Sch.**	October.	8
287	D	14 Calixtus	2 Cyprian		9
288	F	15 Hedwig	3 Dionysius		10
289	S	16 Gallus	4 Hierotheus		11 Sabbath
290	S	17 **21. n. Trin.**	5 S. Charitina		12
291	M	18 **Lukas Ev.**	6 **Ap. Thomas**		13
292	D	19 Ferdinand	7 Serg. Bach.		14
293	M	20 Wendelin	8 Pelagia		15
294	D	21 Ursula	9 **Jakob Al.**		16
295	F	22 Cordula	10 Eulampus		17
296	S	23 Severin	11 **Ap. Philipp**		18 Sabbath
297	S	24 **22. n. Trin.**	12 S. 3 Märtyrer		19
298	M	25 Crispinus	13 Karpos		20
299	D	26 Amandus	14 **Nas. Gerv.**		21
300	M	27 Sabina	15 Euphemius		22
301	D	28 **Simon Jud.**	16 Longin		23
302	F	29 Narcissus	17 Pr. Hosea		24
303	S	30 Hartmann	18 **Ev. Lukas**		25 Sabbath
304	S	31 **23. n. Tr.** R. F.	19 S. Pr. Joel		26

Abweichung der Sonne.

1	3°	17′ s.	5	4°	50′ s.	9	6°	22′ s.	13	7°	53′ s.
2	3	41	6	5	13	10	6	45	14	8	15
3	4	4	7	5	36	11	7	8	15	8	37
4	4	27	8	5	59	12	7	30	16	9	0

Weinmonat. Die Sonne im Zeichen des Skorpions am 23.

Kal. der Mahometaner 1286.	D. T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
24 **Dschemâdi el-acher**	26		11h 49m 36s
25 [Dschuma	27		49 17
26	28		11 48 58
27	29		48 40
28	30	N. M. d. 5. 3 h.	48 22
29	1	2 m. Abends.	48 5
1 **Redscheb.** Bau der	2	☽ ☋. ☽ Erdn.	47 48
2 Dsch. [Arche Noah's	3		47 31
3	4		47 15
4 Nacht d. Geheimn.	5		11 46 59
5	6		46 44
6	7	E. V. d. 12. 10h.	46 29
7	8	45 m. Morg.	46 15
8	9		46 1
9 Dschuma	10		45 48
10	11		45 35
11	12		11 45 23
12	13	☽ Erdf.	45 11
13	14	☽ ☊	45 0
14 Glückliche Tage	15	V. M. d. 20. 2 h.	44 50
15	16	40 m. Abends.	44 40
16 Dschuma	17		44 31
17	18		44 23
18	19		11 44 15
19	21		44 8
20	22		44 2
21	23		43 57
22	24	L. V. d. 28. 9 h.	43 52
23 Dschuma	25	17 m. Morg.	43 48
24	26		43 45
25	27		11 43 43

Abweichung der Sonne.

16	9° 0′ S.	20	10° 27′ S.	24	11° 51′ S.	28	13° 13′ S.
17	9 22	21	10 48	25	12 12	29	13 33
18	9 43	22	11 9	26	12 33	30	13 53
19	10 5	23	11 31	27	12 53	31	14 13

November hat 30 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter	Russischer		Jüdischer Kal. 5630.
305	M	1 **Aller Heil.**	20 Artemius	October.	26 **Marche-**
306	D	2 **Aller Seelen**	21 Hilarion		27 **schwan**
307	M	3 Theophil	22 **K. M. G. B.**		28
308	D	4 Blandinus	23 **J. Br. Chr.**		29
309	F	5 Otto	24 Arethas		1 **Kislev**
310	S	6 Leonhard	25 Marcian		2 Sabbath
311	**S**	7 **24. n. Trin.**	26 S. Demetrius		3
312	M	8 Gottfried	27 Nestor		4
313	D	9 Theodor	28 Terenz		5
314	M	10 **Mart. Luth.**	29 Anastasia		6
315	D	11 **Mart. Bisch.**	30 Sinovius		7
316	F	12 Jonas	31 Stachys		8
317	S	13 Briccius	1 Kosm. u. D.	November.	9 Sabbath
318	**S**	14 **25. n. Trin.**	2 S. Akindin.		10
319	M	15 Leopold	3 Akepsimus		11
320	D	16 Ottomar	4 Joannikius		12
321	M	17 Hugo	5 Galakteon		13
322	D	18 Gelasius	6 Paul		14
323	F	19 Elisabeth	7 33 Märtyrer		15
324	S	20 Edmund	8 **E. Michael**		16 Sabbath
325	**S**	21 **26. n. Tr.** M. E.	9 S. Onesiphor.		17
326	M	22 Cäcilia	10 Erast, Ol.		18
327	D	23 Clemens	11 Minas		19
328	M	24 Chrysogenes	12 Johann		20
329	D	25 **Katharina**	13 **Joh. Chrys.**		21
330	F	26 Konrad	14 **Ap. Philipp**		22
331	S	27 Günther	15 Gurias	Fasten vor Weihn.	23 Sabbath
332	**S**	28 **1. Advent**	16 **S. Matth.**		24
333	M	29 Noah	17 Gregor		25 **Tempelweihe**
334	D	30 **Andreas**	18 Plato		26

Abweichung der Sonne.

1	14°	32′ S.	5	15°	47′ S.	9	16°	57′ S.	13	18°	3′ S.
2	14	51	6	16	5	10	17	14	14	18	19
3	15	10	7	16	23	11	17	31	15	18	34
4	15	28	8	16	40	12	17	47	16	18	49

Windmonat. Die Sonne im Zeichen des Schützen am 22.

Kal. der Mahometaner 1286.		☽ T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.		
26	**Redscheb**	28	☽ ☋	11ʰ	43ᵐ	41ˢ
27		29	☽ Erdn.		43	41
28	Mahomet wird Pr.	30			43	41
29	Nacht der Himmelf.	1	N.M. d. 4. 12 h.		43	42
30	Dschuma	2	18 m. Morg.		43	44
1	**Schabân**	3			43	46
2		4		11	43	50
3	Hussein's Geburtst.	5			43	54
4		6			43	59
5		7			44	5
6		8	E. V. d. 11. 3 h.		44	12
7	Dschuma	9	48 m. Morg.		44	19
8		10			44	28
9		11	☽ Erdf.	11	44	37
10		12	☽ ☊		44	47
11		13			44	58
12		14			45	10
13		15			45	22
14	D. { Glückliche Tage	16	V. M. d. 19. 8h.		45	36
15	Nacht der Prüf.	17	1 m. Morg.		45	50
16	Mekka zur Kaaba er-	18		11	46	5
17	klärt.	19			46	21
18		20			46	37
19		21			46	55
20		22			47	13
21	Dschuma	23	L. V. d. 26. 6 h.		47	32
22		24	57 m. Abends.		47	52
23		25		11	48	12
24		26	☽ ☋		48	33
25		27	☽ Erdn.		48	55

Abweichung der Sonne.

16	18°	49′ S.	20	19°	46′ S.	24	20°	37′ S.	28	21°	22′ S.
17	19	4	21	20	0	25	20	49	29	21	33
18	19	19	22	20	13	26	21	1	30	21	43
19	19	33	23	20	25	27	21	12			

Februar

Wochent.	Verbesserter	[illegible]
M	1 Brigitta	[illegible]
D	2 Mar. R. [illegible]	[illegible]
M	3 Blasius	[illegible]
D	4 Veronica	[illegible]
F	5 Agatha	[illegible]
S	6 Dorothea	[illegible]
S	7 Esto mihi	[illegible]
M	8 Salomon	27
D	9 Fastnacht	[illegible]
M	10 Ascherm.	[illegible]
D	11 Euphrosyne	[illegible]
F	12 Matthäus	31
S	13 Castor	1
S	**14 Invocavit**	[illegible]
M	15 Faustin	[illegible]
D	16 Juliana	4
M	**17 Quatember**	5
D	18 Concordia	6
F	19 [illegible]	7
S	20 [illegible]	8
S	**21 Reminiscere**	9
M	22 Petri Stf.	10
D	23 [illegible]	11
M	24 Matthias	12
D	25 [illegible]	13
F	26 [illegible]	14
S	27 [illegible]	15
S	**28 Oculi**	16

Abrechnung [illegible]

Christmonat. Die Sonne im Zeichen des Steinbockes am 21.

Kal. der Mahometaner 1286.	☽ T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.		
26 **Schabân**	28		11h	49m	18s
27	29			49	41
28 Dschuma	30	N. M. d. 3. 11 h.		50	5
29	1	24 m. Morgens.		50	29
1 **Ramadân.** Fastenm.	2		11	50	54
2 [ham's Buch.	3			51	20
3 Niedersteig. d. Abra-	4			51	46
4 Sendung des Koran	5			52	12
5	6			52	39
6 Dschuma	7	E. V. d. 10. 11 h.		53	6
7 Herabsteig. d. Thora	8	54 m. Abends.		53	34
8	9	☽ ☊. ☽ Erdf.	11	54	2
9	10			54	31
10	11			54	59
11	12			55	28
12	13			55	57
13 Dschuma	14			56	27
14 Glückliche Tage	15			56	56
15	16	V. M. d. 19. 12 h.	11	57	26
16	17	33 m. Morg.		57	56
17	18			58	26
18 Sendung d. Evang.	19			58	56
19	20			59	25
20 Dschuma	21		11	59	55
21	22		12	0	25
22	23	L. V. d. 26. 3 h.	12	0	55
23	24	16 m. Mg. ☽☋		1	25
24	25	☾ Erdn.		1	54
25	26			2	24
26 [macht.	27			2	53
27 Dsch. Nacht der All-	28			3	22

Abweichung der Sonne.

16	23°	21' s.	20	23°	27' s.	24	23°	26' s.	28	23°	17' s.
17	23	23	21	23	27	25	23	24	29	23	13
18	23	25	22	23	27	26	23	22	30	23	9
19	23	26	23	23	27	27	23	20	31	23	5

Digitized by Google

December hat 31 Tage.

T. d. Jahr.	Wochent.	Verbesserter		Russischer			Jüdischer Kal. 5630.	
335	M	1	Longinus	19	Abadias	Adv. Fasten vor Weihn.	27	**Kislev**
336	D	2	Candidus	20	Prokl. Gr.		28	
337	F	3	**Bußtag**	21	**Mar. Opf.**		29	
338	S	4	Barbara	22	Philemon		30	Sabbath
339	**S**	5	**2. Advent**	23	S. Amphil.		1	**Tebeth**
340	M	6	Nikolaus	24	**Katharina**		2	
341	D	7	Agathon	25	Clemens		3	
342	M	8	**Mar. Empf.**	26	**Georg**		4	
343	D	9	Joachim	27	Jak. v. Perf.		5	
344	F	10	Judith	28	Stephan		6	
345	S	11	Damasius	29	Paramon		7	Sabbath
346	**S**	12	**3. Advent**	30	**S. Andreas**		8	
347	M	13	**Lucia**	1	Pr. Nahum	December.	9	
348	D	14	Nikasius	2	Pr. Habakuk		10	Fasten. Belager. Jer.
349	M	15	**Quatember**	3	Zephania		11	
350	D	16	Albinus	4	Barbara		12	
351	F	17	Lazarus	5	**Sawas**		13	
352	S	18	Wunibald	6	**Nikolai**		14	Sabbath
353	**S**	19	**4. Advent**	7	S. Ambros.	Fasten vor Weihnachten.	15	
354	M	20	Isaak	8	Patapius		16	
355	D	21	**Thomas**	9	**Anna's E.**		17	
356	M	22	Beata	10	Minas		18	
357	D	23	Dagobert	11	Daniel		19	
358	F	24	Adam u. Eva	12	Spiridon		20	
359	S	25	**Christfest**	13	**Eustratius**		21	Sabbath
360	**S**	26	**Stephan**	14	S. Thyrsus		22	
361	M	27	**Joh. Ev.**	15	Eleutherius		23	
362	D	28	Unsch. Kindl.	16	Pr. Haggea		24	
363	M	29	Jonathan	17	Pr. Daniel		25	
364	D	30	David	18	Sebastian		26	
365	F	31	Sylvester	19	Bonifacius		27	

Abweichung der Sonne.

1	21°	52′ s.	5	22°	25′ s.	9	22°	52′ s.	13	23°	11′ s.
2	22	1	6	22	33	10	22	57	14	23	15
3	22	10	7	22	40	11	23	2	15	23	18

Christmonat. Die Sonne im Zeichen des Steinbockes am 21.

Kal. der Mahometaner 1286.	☽ T.	Phasen und Stellung des Mondes.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
26 Schabân	28		11h 49m 18s
27	29		49 41
28 Dschuma	30	N. M. d. 3. 11 h.	50 5
29	1	24 m. Morgens.	50 29
1 Ramadân. Fastenm.	2		11 50 54
2 [ham's Buch.	3		51 20
3 Niedersteig. v. Abra-	4		51 46
4 Sendung des Koran	5		52 12
5	6		52 39
6 Dschuma	7	E. V. d. 10. 11 h.	53 6
7 Herabsteig. d. Thora	8	54 m. Abends.	53 34
8	9	☽☊. ☽ Erdf.	11 54 2
9	10		54 31
10	11		54 59
11	12		55 28
12	13		55 57
13 Dschuma	14		56 27
14 Glückliche Tage	15		56 56
15	16	V. M. d. 19. 12 h.	11 57 26
16	17	33 m. Morg.	57 56
17	18		58 26
18 Sendung d. Evang.	19		58 56
19	20		59 25
20 Dschuma	21		11 59 55
21	22		12 0 25
22	23	L. V. d. 26. 3 h.	12 0 55
23	24	16 m. Mg. ☽☋	1 25
24	25	☾ Erdn.	1 54
25	26		2 24
26 [macht.	27		2 53
27 Dsch. Nacht der All-	28		3 22

Abweichung der Sonne.

16	23° 21′ s.	20	23° 27′ s.	24	23° 26′ s.	28	23° 17′ s.
17	23 23	21	23 27	25	23 24	29	23 13
18	23 25	22	23 27	26	23 22	30	23 9
19	23 26	23	23 27	27	23 20	31	23 5

Reduction der Zeit.

Namen der Städte.	Länge von Paris. °	′	″		Mittag in Lissabon. h.	m.	s.	Mittag in Paris. h.	m.	s.	Mittag in Berlin. h.	m.	s.	Mittag in Peters[burg] h.	m.
Lissabon . . .	11	28	42	Westlich.	0	0	0	11	14	5	10	29	51	9	22
Dublin . . .	8	40	44			11	12		25	17		41	3		33
Madrid . . .	6	1	32			21	49		35	54		51	40		44
Edinburg . .	5	31	8			23	51		37	56		53	42		46
London . . .	2	20	26			36	34		50	39	11	6	25		58
Paris . . .	0	0	0			45	55	12	0	0		15	46	10	8
Brüssel . . .	2	1	53	Oestlich.		54	3		8	8		23	54		16
Lyon	2	29	10			55	52		9	57		25	43		18
Amsterdam .	2	32	54			56	6		10	11		26	57		18
Marseille . .	3	1	53			58	3		12	8		27	54		20
Genf	3	49	3		1	1	11		15	16		31	2		23
Cöln	4	37	28			4	25		18	30		34	16		26
Turin . . .	5	21	53			7	23		21	28		37	14		29
Bremen . .	6	28	6			11	47		25	52		41	38		33
Stuttgart . .	6	50	28			13	17		27	22		43	8		35
Mailand . .	6	51	18			13	20		27	25		43	11		35
Hamburg . .	7	38	12			16	28		30	33		46	19		38
Gotha . . .	8	22	24			19	25		33	30		49	16		41
Florenz . . .	8	55	9			21	36		35	41		51	27		43
München . .	9	16	15			23	0		37	5		52	51		45
Venedig . .	10	0	59			25	59		40	4		55	50		48
Rom	10	8	48			26	30		40	35		56	21		48
Kopenhagen .	10	14	35			26	53		40	58		56	44		49
Palermo . .	11	0	48			29	58		44	3		59	49		52
Berlin . . .	11	3	30			30	9		44	14	12	0	0		52
Dresden . .	11	24	44			31	34		45	39		1	25		53
Neapel . . .	11	54	29			33	33		47	38		3	24		55
Prag . . .	12	5	6			34	15		48	20		4	6		56
Wien . . .	14	2	36			42	5		56	10		11	56	11	4
Stockholm . .	15	43	20			48	48	1	2	53		18	39		11
Danzig . . .	16	19	38			51	14		5	19		21	5		13
Königsberg .	18	9	30			58	33		12	38		28	24		20
Warschau . .	18	41	38		2	0	42		14	47		30	33		22
Athen . . .	21	23	42			11	30		25	35		41	21		33
Constantinopel	26	38	50			32	30		46	35	1	2	21		54
Petersburg .	27	58	9			37	48		51	53		7	39	12	0
Odessa . . .	28	24	27			39	33		53	38		9	24		1
Moskau . .	35	14	0		3	6	51	2	20	56		36	42		29

Genealogie.

Erste Abtheilung.

Genealogie der europäischen Regenten,

sowie der Regenten europäischer Abkunft

und

aller lebenden Glieder ihrer Häuser.

Sachsen-Coburg und Gotha.

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (1), und 1848, S. 1 [1]).]

Ernst II. August Carl Johannes Leopold Alexander Eduard, Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha, Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westphalen, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Graf zu der Mark und Ravensberg, Herr zu Ravenstein und Tonna, geb. 21. Juni 1818, Sohn des Herzogs Ernst I. Anton Carl Ludwig (geb. 2. Januar 1784, Herzog von Sachsen-Saalfeld-Coburg 9. Decbr. 1806, Herzog von Sachsen-Coburg u. Gotha durch den Erbvertrag vom 12. Nov. 1826) aus dessen 1r Ehe mit Herzogin Dorotheo Luise Pauline Charlotte Friederike Auguste († 30. August 1831), des 17. Mai 1822 † Herzogs August von S.-Gotha-Altenburg T.; succ. seinem Vater 29. Januar 1844; kön. preuß. General der Cavalerie und kön. sächs. Gen.-Lieut. der Rei-

[1]) Von den Hinweisungen auf frühere Jahrgänge des Almanachs, den Einleitungen zu den Genealogien, gilt die erste den in den Jahrg. 1830, 1831 u. 1832 enthaltenen historisch-genealogischen Uebersichten, die zweite den chronologischen Notizen fürstlicher Würden und Stammwappen (Jahrg. 1848).

terei, Chef des kön. preuß. Magdeburgischen Cuirass.-R
ments Nr. 7.; verm. 3. Mai 1842 mit

Herzogin **Alexandrine** Luise Amalie Friederike Elisa
Sophie, geb. 6. Decbr. 1820, des † Großherzogs Leo
von Baden Tochter.

Bruder.

† Prinz **Albrecht** Franz August Carl Emanuel (geb. 26. Aug. 1
† 14. Dec. 1861), Prinz von Coburg u. Gotha, Herzog zu Sac

Dessen Wittwe u. Nachkommen s. unter „Großbritanni

Vaters-Bruder.

[Sohn des Großvaters, Herzogs **Franz** Friedrich Anton v. S.-S
feld-Coburg († 9. Dec. 1806), aus dessen 2ter Ehe mit **Aug**
Caroline Sophie († 16. Nov. 1831, des Grafen Heinrich XX
Reuß zu Ebersdorf Tochter).]

† Prinz **Ferdinand** Georg August (geb. 28. März 1785, † 27.
1851), verm. 2. Januar 1816 mit Prinzessin Marie **Anto**
Gabriele (geb. 2. Juli 1797, † 25. Septbr. 1862, des † Fü
Franz Joseph von Kohary Tochter [kathol.]).

Dessen Söhne (katholisch): 1. **Ferdinand** August F
Anton, geb. 29. October 1816, König von Portugal
Algarbien, Herzog zu Sachsen; verm. p. p. 1. Januar
persönlich 9. April 1836 mit Königin **Maria II.**
Gloria von Portugal (geb. 4. April 1819); Witt
15. November 1853 (s. „Portugal").

2. Pr. **August** Ludwig Victor, geb. 13. Juni 1818, He
zu Sachsen, k. k. österreichischer und kön. sächsischer G
Major [Wien]; verm. 20. April 1843 mit

Prinzessin Marie **Clementine** Caroline Leopoldine
tilde, geb. Prinzessin von Bourbon-Orleans, geb. 3. J
1817, des † Königs der Franzosen Ludwig Philipp Toc

Kinder: 1) Prinz Ferdinand **Philipp** Maria Au
Raphael, geb. 28. März 1844, Herzog zu Sachsen, R
meister im k. k. österreich. Cuirass.-Reg. Nr. 7. (Her
Wilhelm von Braunschweig).

2) Pr. Ludwig **August** Maria Eudes, geb. 9. August 1
Herzog zu Sachsen, Admiral in der kais. brasil. Ma
[Rio de Janeiro]; verm. 15. Decbr. 1864 mit

Prinzessin **Leopoldina** Theresa Franzisca ꝛc.,
13. Juli 1847, des Kaisers Pedro II. von Brasilien T

Söhne: (1) Prinz **Pedro** August Ludwig Maria Mic
Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Rio de Jan
19. März 1866.

(2) Prinz August Leopold Philipp Maria Michael Gabriel Raphaël Gonzaga, geb. zu Rio de Janeiro 6. December 1867.

3) Prinzessin Marie Adelheid Clotilde Amalie, geb. 8. Juli 1846, Herzogin zu Sachsen; verm. zu Coburg 12. Mai 1864 mit Joseph Carl Ludwig, Erzherzog von Oesterreich.

4) Prinzessin Marie Luise Franzisca Amalie, geb. 23. Oct. 1848, Herzogin zu Sachsen.

5) Pr. Ferdinand Maximilian Carl Leopold Maria, geb. zu Wien 26. Februar 1861, Herzog zu Sachsen.

3. Pr. Leopold Franz Julius, geb. 31. Januar 1824, Herzog zu Sachsen, k. k. General-Major in d. A. (Morganatisch verm. zu Wien 23. April 1861 mit Constanze Adelheid Therese Freifrau von Ruttenstein [1]).)

Anhalt.

[Evang. Conf. — S. Jahrg. 1832, S. (20), und 1848, S. 8.]

Leopold Friedrich, Herzog von Anhalt, Herzog zu Sachsen, Engern und Westphalen, Graf zu Askanien, Herr zu Zerbst, Bernburg und Grötzig rc., geb. 1. Octbr. 1794, Sohn des Erbpr. Friedrich († 27. Mai 1814) und der Erbprinzessin Christiane Amalie († 3. Febr. 1846, des † Landgr. Friedr. Ludwig Wilhelm Christ. zu Hessen-Homburg Tochter); succ. 1) seinem Großvater, dem Herzog Leopold Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (geb. 10. August 1740), 9. August 1817 im Herzogthum Anhalt-Dessau, 2) nach dem 23. Nov. 1847 erfolgten Ableben des Herzogs Heinrich von Anhalt-Cöthen diesem laut Vertrags mit Anhalt-Bernburg 2./7. Mai 1853 im Herzogthum Anhalt-Cöthen, — welche so verein. Lande den Namen „Herzogthum Anhalt-Dessau-Cöthen" erhielten, — und 3) bei dem Ableben des Herzogs Alexander Carl von Anhalt-Bernburg diesem 19. August 1863 im Herzogthum Anhalt-Bernburg und nimmt in Folge dessen laut Verordnung vom 30. August 1863 den Titel „Herzog von Anhalt" an; verm. 18. April 1818 mit Herzogin Frie-

[1]) Siehe das Goth. geneal. Taschenbuch der freiherrlichen Häuser.

derike Luise Wilhelmine Amalie (geb. 30. Septbr. 1
des † Prinzen Friedrich Ludwig Carl von Preußen Toch
Wittwer 1. Januar 1850.

Kinder: 1. Prinzessin Friederike Amalie Agnes,
24. Juni 1824, verm. 28. April 1853 mit dem damal
Erbprinzen, jetzigem Herzoge Ernst von Sachsen-Altenbur

2. Erbprinz Leopold Friedrich Franz Nicolaus,
29. April 1831, kön. preuß. Gen.-Lieutenant à la su
verm. 22. April 1854 mit

Erbprinzessin Antoinette Charlotte Marie Josep
Caroline Frida, geb. 17. April 1838, des † Prinzen Edu
von Sachsen-Altenburg, Herzogs zu Sachsen, Tochter.

Kinder: 1) Pr. Leopold Friedrich Franz Ernst,
18. Juli 1855.

2) Pr. Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander,
zu Dessau 19. August 1856.

3) Prinzessin Elisabeth Marie Friederike Amalie Ag
geb. zu Wörlitz 7. September 1857.

4) Pr. Eduard Georg Wilhelm Maximilian, geb.
Dessau 18. April 1861.

5) Pr. Aribert Joseph Alexander, geboren zu Wör
18. Juni 1864.

6) Prinzessin Alexandra Therese Marie, geb. zu Des
4. April 1868.

3. Prinzessin Maria Anna, geb. 14. September 1837, ve
29. Novbr. 1854 mit dem Prinzen Friedrich Ca
Nicolaus von Preußen.

Brüder und deren Nachkommen.

1. † Prinz Georg Bernhard (geb. 21. Febr. 1796, † 16. Oct. 18
verm. I) 6. August 1825 mit Prinzessin Caroline Auguste
Amalie (geb. 4. April 1804, † 14. Januar 1829, des † Pr.
Günther von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter); II) in morganati
Ehe 4. Oct. 1831 mit Therese Emma v. Erdmannsdorff, Gr
v. Reina (geb. 12. Septbr. 1807, † 28. Februar 1848); siehe
Kinder dieser Ehe, Grafen und Gräfinnen v. Reina, im Taschenb
der gräflichen Häuser.

Dessen Tochter 1r Ehe: Prinzessin Luise, geb. 22. J
1826.

2. † Pr. Friedrich August (geb. 23. Sept. 1799, † 4. Dec. 18

Dessen Wittwe:

Prinzessin Marie Luise Charlotte, geb. 9. Mai 1814,

Landgrafen Wilhelm von Hessen-Cassel Tochter; verm. 11. September 1832.

Deren Töchter: 1) Prinzessin Adelheid Marie, geboren 25. Decbr. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem Herzog Adolf Wilhelm Carl August Friedrich von Nassau.

2) Prinzessin Bathildis Amalgunde, geb. 29. Dec. 1837, verm. 30. Mai 1862 mit dem Pr. Wilhelm Carl August von Schaumburg-Lippe.

3) Prinzessin Hilda Charlotte, geb. 13. Dec. 1839.

Im Mannesstamm erloschene Linie

Anhalt-Bernburg.

[Evangel. Conf. — S. Jahrg. 1848, S. 9.]

Herzog Alexander Carl (geb. 2. März 1805, † 19. Aug. 1863), succ. seinem Vater, dem Herzog Alexius (geb. 12. Juni 1767), 24. März 1834; letzter Herzog von Anhalt-Bernburg. Dessen Wittwe: Herzogin Friederike Caroline Juliane, geb. 9. Oct. 1811, des † Herzogs Friedrich Wilhelm Paul Leop. v. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Tochter; verm. 30. Oct. 1834; Herzogin-Mitregentin seit 8. Oct. 1855. [Ballenstedt.]

Dessen Schwester: Prinzessin Wilhelmine Luise, geboren 30. Oct. 1799, verm. 21. Nov. 1817 mit Friedrich Wilhelm Ludwig Prinzen von Preußen; Wittwe 27. Juli 1863. [Schloß Eller bei Düsseldorf.]

Baden.

[Evangel. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (13), und 1848, S. 10.]

Friedrich Wilhelm Ludwig, Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen [1]), geb. 9. Sept. 1826, Sohn des Großherzogs Carl Leopold Friedrich (geb. 29. August 1790, † 24. April 1852) und dessen Gemahlin Sophie Wilhelmine (geb. 21. Mai 1801, † 6. Juli 1865, des † Königs Gustav IV. Adolph von Schweden Tochter); folgt als „Regent" an der Stelle seines Bruders, des Großherzogs Ludwig II. (geb. 15. August 1824, † 22. Januar 1858), seinem

[1]) Die Prinzen des großherzogl. Hauses führen ebenfalls den Titel Herzog von Zähringen, sowie Prinzen und Prinzessinnen den Titel Markgrafen und Markgräfinnen von Baden.

Vater am 24. April 1852 und nimmt den Titel „Großher von Baden" an 5. Sept. 1856; General in der kön. pr Armee, Chef des kön. preuß. Rheinischen Ulanen-Regime Nr. 7. und des k. k. österreich. Infanterie-Regiments Nr. verm. 20. September 1856 mit

Großherzogin Luise Marie Elisabeth, geb. 3. Decbr. 1 des regier. Königs Wilhelm von Preußen Tochter.

Kinder: 1. Erbgroßherzog Friedrich Wilhelm Lud Leopold August, geb. zu Carlsruhe 9. Juli 1857.

2. Prinzessin Sophie Marie Victoria, geb. zu Carlsr 7. August 1862.

3. Prinz Ludwig Wilhelm, Carl Friedrich, Berth geb. zu Baden 12. Juni 1865.

Geschwister.

1. Prinzessin Alexandrine Luise Amalie Friederike E beth Sophie, geb. 6. Decbr. 1820, verm. 3. Mai 1842 dem damaligen Erbprinzen, jetzigem Herzog Ernst II. S.-Coburg und Gotha.

2. Pr. Ludwig Wilhelm August, geb. 18. Dec. 1829, preuß. Gen.-Lieut. à la suite, großherzogl. bad. Gen.-L und Commandant des Armee-Corps, Inhaber des gr 4. Inf.-Regiments; verm. 11. Febr. 1863 mit

Prinzessin Maria Maximilianowna Romanowska, Kai Hoheit, geb. 16. Oct. 1841, des † Herzogs Maximilian Leuchtenberg Tochter (griechischer Conf.).

Kinder: 1) Prinzessin Sophie Marie Luise Amalie sephine, geb. zu Baden 26. Juli 1865.

2) Prinz Maximilian Alexander Friedrich Wilhe geb. zu Baden 10. Juli 1867.

3. Pr. Carl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, gebo 9. März 1832, Inhaber des großherzogl. badischen 3. D goner-Regiments.

4. Prinzessin Marie Amalie, geb. 20. Nov. 1834, verm. September 1858 mit Ernst Leopold Victor Carl rc., Für zu Leiningen.

5. Prinzessin Cäcilie Auguste (jetzt Olga Feodorow geb. 20. September 1839, verm. 28. August 1857 mit d Großfürsten Michael Nicolajewitsch von Rußland (grie scher Confession).

Vaters-Geschwister.

Kinder des Großvaters, Großherzogs Carl Friedrich (geb. 10. No 1728, † 10. Juni 1811), verm. I) 28. Januar 1751 mit Caroli

wig VIII. zu Hessen-Darmstadt Tochter); II) mit Luise Caroline geb. Freiin Geyer v. Geyersberg (geb. 26. Mai 1768, zur Freiin von Hochberg ernannt und verm. 24. Nov. 1787, vom Kaiser Franz II. zur RGräfin v. Hochberg erhoben 1796, Prinzessin von Baden 1817, † 23. Juli 1820).

a) Vaters-Geschwister aus des Großvaters 2r Ehe:

1. † Prinz Wilhelm Ludwig August, Markgraf von Baden (geb. 8. April 1792, † 11. Oct. 1859), verm. 16. Oct. 1830 mit Elisabeth Alexandrine Constanze (geb. 27. Febr. 1802, † 5. Decbr. 1864, des † Herzogs Ludwig Friedrich Alexander von Württemberg Tochter).

Dessen Töchter: 1) Prinzessin Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Luise, geb. 7. August 1834, verm. 9. Nov. 1858 mit dem Pr. Günther Friedrich Woldemar zur Lippe.

2) Prinzessin Pauline Sophie Elisabeth Marie, geb. 18. Decbr. 1835.

3) Prinzessin Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, geb. 22. Febr. 1837, verm. 24. Sept. 1862 mit Hermann Ernst Franz Bernhard, Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg.

2. Prinzessin Amalie Christine Caroline, geb. 26. Januar 1795; Wittwe 22. Octbr. 1854 von Carl Egon, Fürsten zu Fürstenberg.

3. Pr. Maximilian Friedrich Johann Ernst, geb. zu Triesdorf bei Ansbach 8. Dec. 1796, großherzogl. bad. General der Cavalerie und Inhaber des 2. Dragoner-Regiments.

b) Vaters-Halbbruder, aus des Großvaters 1r Ehe (siehe oben):

† Erbprinz Carl Ludwig [illegible] Febr. 1755, † 15. Dec. 1801), verm. 15. Juni 1774 [illegible] iederike [illegible] 20. Juni 1754, † 11. Juli [illegible]

[illegible] verm. 8. April [illegible] Aug. 1789, † [illegible] ter). Dessen

[illegible] 1. October [illegible] on Hohen-

[illegible] eb. 11. Oct. [illegible] erander An-

Digitized by Google

thony Archibald, Herzog von Hamilton und von Brando in Schottland und England und Herzog von Chatellerau in Frankreich; Wittwe 15. Juli 1863.

Bayern.

(Haus Wittelsbach.)

[Katholisch. — S. Jahrg. 1831, S. (23), und 1848, S. 12.]

Ludwig II. Otto Friedrich Wilhelm, König von Bayern Pfalzgraf bei Rhein, Herzog von Bayern, Franken und i Schwaben, geb. zu Nymphenburg 25. August 1845; suc seinem Vater, dem König Maximilian II. Joseph (ge 28. Nov. 1811), am 10. März 1864; Inhaber des k. bayerische 1. Inf.-Regiments, des k. k. österr. 5. Inf.-Regiments un des kais. russischen 1. Garde-Ulanen-Reg., sowie des köni preuß. 1. Westphäl. Husaren-Reg. Nr. 8.

Bruder.

Pr. Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Woldemar, geb. i München 27. April 1848, Inhaber des k. bayer. 5. Chevau légers-Regiments.

Mutter.

Königin Friederike Franzisca Auguste Maria Hedwig, geb 15. Oct. 1825, des † Prinzen Wilhelm von Preußen Toch ter (evangel. Confession); verm. in Berlin p. p. 5. Oct. un persönl. zu München 12. Oct. 1842 mit dem damal. Kron prinzen, nachherigem König Maximilian II. Joseph Oberstinhaber des 3. reitenden Artillerie-Regim.; Wittwe 1(März 1864.

Vaters-Geschwister.

1. † Pr. Otto Friedrich Ludwig, König von Griechenland. **Desse Wittwe** siehe unten: Nicht regierende Linien, a) König griechische Linie.
2. Pr. Luitpold Carl Joseph Wilhelm Ludwig, geb. z Würzburg 12. März 1821, kön. bayer. Feldzeugmeister Oberstinhaber des Artillerie-Reg. Nr. 1. auch Inhaber de k. k. österr. Feld-Artillerie-Reg. Nr. 7.; verm. 15. April 184 mit Prinzessin Auguste Ferdinande Luise Marie Johann Josepha, Erzherzogin von Oesterreich (geb. 1. April 182 des Großherzogs Leopold II. von Toscana Tochter); Wit wer 26. April 1864.

Kinder: 1) Pr. Ludwig Leopold Joseph Maria Aloys Alfred, geb. zu München 7. Januar 1845, Oberstinhaber des kön. bayer. 10. Inf.-Regiments, Oberstinhaber des k. k. österr. Inf.-Regiments Nr. 62, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; verm. zu Wien 20. Febr. 1868 mit

Erzherzogin Maria Theresia von Oesterreich-Este, geb. 2. Juli 1849. [S. Oesterreich, 2) Modena.]

2) Pr. Leopold Maximilian Joseph Maria Arnulph, geb. zu München 9. Febr. 1846, Hauptmann im kön. bayer. 3. reitenden Artillerie-Regiment, „Königin-Mutter“.

3) Prinzessin Therese Charlotte Marianne Auguste, geb. zu München 12. November 1850.

4) Pr. Franz Joseph Arnulph Adalbert Maria, geb. zu München 6. Juli 1852, Lieutenant im k. bayer. 1. Inf.-Regiment „König“.

3. Prinzessin Adelgunde Auguste Charlotte Caroline Elisabeth Amalie Marie Sophie Luise, geb. zu Würzburg 19. März 1823, verm. 30. März 1842 mit dem Erbprinzen, nachherigem Herzog Franz V. von Modena, Erzherzog von Oesterreich-Este.

4. Prinzessin Alexandra Amalie, geb. zu Aschaffenburg 26. August 1826.

5. Pr. Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, geb. zu München 19. Juli 1828, General-Lieut. und Kreis-Commandant der Landwehr von Oberbayern, Oberstinhaber des Cuirassier-Regiments Nr. 2.; verm. 25. August 1856 mit

Prinzessin Amalie Felipe Pilar, Infantin von Spanien, geb. 12. Octbr. 1834, des † Infanten Franz de Paula von Spanien Tochter.

Kinder: 1) Pr. Ludwig Ferdinand Maria Carl Heinrich Adalbert Franz Philipp Andreas Constantin, geb. zu Madrid 22. October 1859.

2) Pr. Alphons Maria Franz von Assisi Clemens Max Emanuel, geb. zu München 24. Januar 1862.

3) Prinzessin Maria Isabella Luise Amalia Elvira Blanca Eleonora, geb. zu Nymphenburg 31. August 1863.

Geschwister des Großvaters, des † Königs Ludwig I.,

a) aus des Königs Maximilian I. Joseph erster Ehe mit Wilhelmine Auguste, des Prinzen Georg von Hessen-Darmstadt Tochter († 30. März 1796):

1. Prinzessin Charlotte [1] Auguste, geboren zu Mannh… 8. Febr. 1792, verm. I) 8. Juni 1808 mit dem Kronprin… (nachherigem König) Wilhelm Friedrich Carl von Wü… temberg (geschieden 1814); II) mit Kaiser Franz I. v… Oesterreich (s. dort); Wittwe 2. März 1835.
2. Pr. Carl Theodor Maximilian August, geb. zu Münch… 7. Juli 1795.

b) aus des Königs Maximilian I. Joseph zweiter Ehe mit Carol… († 13. Nov. 1841, des Erbprinzen Carl Ludwig von Baden Tochte…

3. Prinzessin Elisabeth Ludovica, verm. 29. Nov. 1823 mit Friedrich Wilhelm IV., König von Preußen; Wittwe 2. Januar 1861 (evangelisch 1830);
4. Prinzessin Amalia Auguste, verm. 21. Nov. 1822 mit Johann, König von Sachsen;

} geb. zu Mü… chen 13. N… 1801.

5. Prinzessin Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine, verm. 4. Nov. 1824 mit Franz Carl Joseph, Erzherzog von Oesterreich;
6. Przssin Marie Leopoldine Anna Wilhelmine, verm. 24. April 1833 mit Friedrich August, König von Sachsen; Wittwe 9. Aug. 1854;

} geb. zu Mü… chen 27. J… nuar 1805

7. Prinzessin Ludovica Wilhelmine, geb. zu München 3… August 1808, verm. 9. Septbr. 1828 mit Maximilia… Joseph, Herzog in Bayern (s. die herzogl. Linie).

Nicht regierende Linien des Hauses Wittelsbach.

a) Königlich griechische Linie.

† Otto I. König von Griechenland, königlicher Prinz von Bayern (geb… 1. Juni 1815, † 26. Juli 1867), erwählt kraft der durch die grie… chische Nation den vermittelnden Großmächten (Frankreich, Großbri… tannien und Rußland) des Londoner Präliminar-Vertrags vom 6… Juli 1827 übertragenen Gewalt, durch den zu London am 7. Mai 1832 abgeschlossenen und von dem Könige von Bayern den 27. Mai 1832 ratificirten Vertrag, von der griechischen Nationalversammlung anerkannt 8. August; nimmt die königliche Würde am 5. Oct. 1832 an, besteigt den Thron Griechenlands am 6. Februar 1833 unter der

[1] Führt als Mitglied des kaiserl. österreichischen Hauses den Namen Caroline Auguste.

ihm zugegebenen Regentschaft; tritt die Regierung, nach erlangter Volljährigkeit, am 1. Juni 1835 an; verläßt Griechenland 24. Oct. 1862 in Folge des am 19. desselben Monats ausgebrochenen Aufstandes. Dessen Wittwe:

Königin Marie Friederike Amalie, geb. 21. Dec. 1818, des † Großherzogs Paul Friedrich August von Oldenburg T., vermählt mit König Otto 22. Nov. 1836. [Bamberg.]

---

b) Herzogliche, ehemals pfalz-zweibrücken-birkenfeldische Linie.

[S. Jahrgang 1848, S. 14.]

Herzog Maximilian Joseph in Bayern, geb. zu Bamberg 4. Dec. 1808, Sohn des Herzogs Pius (geb. 1. Aug. 1786, † 3. Aug. 1837); k. bayer. General der Cavalerie, Oberst-Inhaber des Chev.-lég.-Reg. Nr. 3.; verm. 9. Sept. 1828 mit

Herzogin Ludovica Wilhelmine, Prinzessin von Bayern, geb. 30. August 1808, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayern Tochter.

Kinder: 1. Pr. Ludwig Wilhelm, Herzog in Bayern, geb. zu München 21. Juni 1831, Gen.-Major in der Armee; hat zu Gunsten seines Bruders Carl Theodor dem Successionsrechte im Majorate entsagt. (Morganatisch verm. zu Augsburg 28. Mai 1857 mit Henriette Freifrau von Wallersee.)

2. Prinzessin Caroline Therese Helene, Herzogin in Bayern, geb. zu München 4. April 1834, verm. 24. Aug. 1858 mit Maximilian, Erbprinzen von Thurn und Taxis; Wittwe 26. Juni 1867.

3. Prinzessin Elisabeth Amalie Eugenie, Herzogin in Bayern, geb. zu München 24. Dec. 1837, verm. 24. April 1854 mit Franz Joseph I., regier. Kaiser von Oesterreich.

4. Pr. Carl Theodor, Herzog in Bayern, geb. zu Possenhofen 9. August 1839, Oberst-Lieut. im 3. Chev.-lég.-Reg.; verm. in Dresden 11. Febr. 1865 mit Prinzessin Sophie Marie Friederike &c. (geb. 15. März 1845, des Königs Johann von Sachsen Tochter); Wittwer 9. März 1867.

Tochter: Prinzessin Amalie Marie, geb. zu München 24. December 1865.

5. Prinzessin Marie Sophie Amalie, Herzogin in Bayern, geb. zu Possenhofen 4. Oct. 1841, verm. p. p. 8. Januar

und in Person 3. Februar 1859 mit dem Kronprinzen, nac
herigem Könige Franz II. Beider Sicilien.

6. Prinzessin Mathilde Ludovica, Herzogin in Bayern, ge
zu Possenhofen 30. September 1843, verm. 5. Juni 18
mit dem Pr. Ludwig Maria, Grafen von Trani, P
Beider Sicilien.

7. Prinzessin Sophie Charlotte Auguste, Herzogin in Bayer
geb. zu München 22. Februar 1847; verm. 28. Septemb
1868 mit dem Prinzen Ferdinand von Orleans, Herzo
von Alençon, Sohn des Herzogs von Nemours.

8. Pr. Maximilian Emanuel, Herzog in Bayern, geb. z
München 7. Dec. 1849, Mitglied der Kammer der Reich
räthe; Unterlieut. im 3. Chevaulegers-Regiment.

Belgien.

[Katholisch. — S. Jahrg. 1848, S. 14.]

Leopold II. Ludwig Philipp Maria Victor, König der Bel
gier, Herzog zu Sachsen, Prinz von S.-Coburg und Gotha
geb. 9. April 1835, Sohn des Königs Leopold I. Geor
Christian Friedrich, Herzogs zu Sachsen, Prinzen von S.
Coburg und Gotha (geb. zu Coburg 16. Decbr. 1790, von
dem belgischen National-Congreß zum König der Belgie
erwählt 4. Juni, bestieg als solcher den Thron 21. Jul
1831), und dessen zweiter Gemahlin, Königin Luise Mari
Therese Charlotte Isabelle, Prinzessin von Orleans (geb. 3
April 1812, † 11. Oct. 1850, des † Ludwig Philipp, Königs
der Franzosen, Tochter); folgt seinem Vater bei dessen Tod
10. Dec. 1865; verm. p. p. 10. u. in Person 22. Aug. 1853 mit

Königin **Marie Henriette** Anna, Erzherzogin von Oester-
reich, geb. 23. Aug. 1836, des † Erzherzogs Joseph An-
ton Johann, Palatinus von Ungarn, Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Luise Marie Amalie, Herzogin zu
Sachsen, geb. zu Brüssel 18. Februar 1858.

2. Kronprinz Leopold Ferdinand Elias Victor Albert Maria,
Herzog von Brabant, Graf von Hennegau, Herzog zu Sach-
sen, geb. zu Laeken 12. Juni 1859.

3. Prinzessin Stephanie Clotilde Luise Hermine Maria
Charlotte, Herzogin zu Sachsen, geb. zu Laeken 21. Mai 1864.

Geschwister.

1. Pr. Philipp Eugen Ferdinand Maria Clemens Balduin
Leopold Georg, Graf von Flandern, Herzog zu Sachsen,

geb. zu Laeken 24. März 1837; General-Lieut.; verm. in Berlin 25. April 1867 mit

Prinzessin Maria Luise Alexandrine Caroline, geb. 17. Nov. 1845, jüngster Tochter des Fürsten Carl Anton von Hohenzollern-Sigmaringen.

2. Prinzessin Marie Charlotte Amalie Auguste Victorie Clementine Leopoldine, Herzogin zu Sachsen, geb. zu Laeken 7. Juni 1840, verm. 27. Juli 1857 mit Ferdinand Maximilian Joseph, Erzherzog von Oesterreich, seit 10. April 1864 Kaiser von Mexico; Wittwe 19. Juni 1867. [Schloß Laeken.]

Haus Bourbon.

[Katholisch. — S. Jahrg. 1830, S. (29).]

1) Aeltere oder französische Hauptlinie.

[W.: in Blau drei goldene Lilien (2, 1).]

Nachkommen des Königs Carl X. Philipp von Frankreich (geb. 9. Oct. 1757, succ. seinem Bruder, dem Könige Ludwig XVIII., 16. Septbr. 1824, entsagt dem Thron zu Gunsten seines Enkels [s. unten] 2. August 1830, † 6. Nov. 1836). Dessen Enkel:

Pr. Heinrich Carl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, geb. 29. Sept. 1820, Sohn des Pr. Carl Ferdinand von Artois, Herzogs von Berry (geb. 24. Januar 1778, † 14. Febr. 1820, 2r Sohn des Königs Carl X.); König Carl X. und dessen ältester Sohn, Dauphin Ludwig Anton, entsagen der Krone und dem Rechte an dieselbe zu seinem Gunsten am 2. August 1830; er verläßt mit ihnen Frankreich am 16. Aug. 1830 und nennt sich nachmalen „Graf von Chambord". [Residenz: Venedig und Frohsdorf in Niederösterreich]; verm. p. p. 7. November zu Modena und in Person 16. November 1846 zu Bruck a. d. Mur mit

Prinzessin Maria Theresia Beatrix Gaëtana, geb. 14. Juli 1817, Erzherzogin von Oesterreich-Este, des † Herzogs Franz IV. von Modena ältester Tochter.

Mutter.

Prinzessin Caroline Ferdinande Luise [1]), Madame, des †

---

[1]) Nennt sich später Maria Carolina.

Königs Franz I. Beider Sicilien Tochter, geb. 5. Nov. 1
verm. I) p. p. 16. April, persönlich 17. Juni 1816 mit
Pr. Carl Ferdinand von Artois, Herzog von Be
Wittwe 14. Febr. 1820; verm. II) 1831 mit Hector M
quis Lucchesi Palli Campo und Pignatelli, Herzog
Gracia; abermals Wittwe 1. April 1864.

Jüngerer Zweig.

Haus Orleans.

[W.: in Blau 3 goldene Lilien (2, 1) mit einem silbernen Turnierkra

† König Ludwig Philipp (geb. 6. October 1773, † zu Clare in England 26. Aug. 1850), Sohn des Herzogs Ludwig Ph Joseph (geb. 13. April 1747, † 6. Nov. 1793); verm. 25. N 1809 mit Marie Amalie (geb. 26. April 1782, † zu Clare 24. März 1866, des Königs Ferdinand I. Beider Sicilien Toch wurde König der Franzosen am 9. Aug. 1830; entsagte der Kron 24. Februar 1848 zu Gunsten seines Enkels, des Pr. Ludw Philipp Albert von Orleans, Grafen von Paris, und nannte sich dem „Graf von Neuilly".

Dessen Kinder: 1. † Pr. Ferdinand Philipp Ludwig Carl H rich Joseph von Orleans, Herzog von Orleans, Kronprinz von Fr reich (geb. 3. Sept. 1810, † 13. Juli 1842), verm. 30. Mai 1 mit Prinzessin Helene Luise Elisabeth, Herzogin von Orleans (24. Januar 1814, † 18. Mai 1858, des † Erb-Großherzogs Fr rich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin Tochter).

Dessen Söhne: 1) Pr. Ludwig Philipp Albert v Orleans, Graf von Paris, geb. zu Paris 24. Aug. 1 [Twickenham, England]; verm. zu Kingston (on Tham 30. Mai 1864 mit

Prinzessin Maria Isabella, des Herzogs von Montp sier ältester Tochter (s. unten).

Tochter: Prinzessin Marie Amalie Luise Helene v Orleans, geb. zu Twickenham 28. Sept. 1865.

2) Pr. Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand v Orleans, Herzog von Chartres, geb. zu Paris 9. Nov 1840 [Ham, England]; verm. 11. Juni 1863 zu Kingst (on Thames) mit

Prinzessin Francisca Maria Amalie von Orleans, Prinzen von Joinville Tochter (s. unten).

Kinder: (1) Prinzessin Marie Amalie Franzisca Hel von Orleans, geb. zu Ham bei Richmond 13. Januar 18

(2) Prinz Robert Franz, Ludwig Philipp, Ferdinand Maria, geb. zu Ham 11. Januar 1866.

(3) Prinz . . . . ., geb. zu Ham 16. Oct. 1867.

2. Pr. Ludwig Carl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, geb. zu Paris 25. Oct. 1814, verm. 27. April 1840 mit Prinzessin Victorie Aug. Antoinette, Herzogin von Nemours (geb. 14. Febr. 1822, des † Prinzen Ferdinand von S.-Coburg und Gotha T.); Wittwer 10. Nov. 1857.

Kinder: 1) Pr. Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaston von Orleans, Graf von Eu, geb. zu Neuilly 28. April 1842, kais. brasilian. Marschall der Armee; verm. zu Rio de Janeiro 15. October 1864 mit

Prinzessin Isabella Christiana Leopoldina 2c., Kronprinzessin von Brasilien, geb. 29. Juli 1846, des Kaisers Pedro II. von Brasilien Tochter.

2) Pr. Ferdinand Philipp Maria von Orleans, Herzog von Alençon, geb. zu Neuilly 12. Juli 1844; verm. 28. September 1868 mit

Prinzessin Sophie Charlotte Auguste, Herzogin in Bayern, geb. 22. Februar 1847, Tochter des Herzogs Maximilian in Bayern.

3) Prinzessin Margarethe Adelaïde Marie von Orleans, geb. zu Paris 16. Februar 1846.

4) Prinzessin Blanca Marie Amalie Caroline Luise Victorie von Orleans, geb. zu Claremont 28. Oct. 1857.

3. Prinzessin Marie Clementine Caroline Leopoldine Clotilde von Orleans, geb. zu Paris 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit August Ludwig Victor, Prinzen von Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen.

4. Pr. Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria von Orleans, Prinz von Joinville, geb. zu Neuilly 14. Aug. 1818, verm. 1. Mai 1843 mit

Prinzessin Francisca Caroline 2c. (s. Brasilien), geb. 2. August 1824, des † Kaisers Pedro I. von Brasilien Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Francisca Maria Amalie von Orleans, geb. zu Neuilly 14. Aug. 1844; verm. mit Pr. Robert von Orleans, Herzog von Chartres (s. oben).

2) Pr. Peter Philipp Johann Maria von Orleans, Herzog von Penthièvre, geb. zu St.-Cloud 4. Nov. 1845, Lieut. in der portugiesischen Marine.

5. Pr. Heinrich Eugen Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Aumale, geb. zu Paris 16. Januar 1822, verm. 25. November 1844 mit

Prinzessin Marie Caroline Auguste von Bourbon, Herz[...] von Aumale, geb. 26. April 1822, Prinzessin Beider S[...]lien, des † Prinzen Leopold von Salerno Tochter.

Sohn: Prinz Franz Ludwig Philipp Maria von Orle[...] Herzog von Guise, geb. zu Twickenham 5. Januar 1[...]

6. Pr. Anton Maria Philipp Ludwig von Orleans, Her[...] von Montpensier, geb. zu Neuilly 31. Juli 1824, Inf[...] von Spanien (10. Oct. 1859), Gen.-Capitain der spanisc[...] Armee [Sevilla]; verm. 10. October 1846 mit

Prinzessin Marie Luise Ferdinande, Infantin von Span[...] geb. 30. Januar 1832, Schwester der Königin Isabella I[...]

Kinder: 1) Prinzessin Maria Isabella Francisca de As[...] geb. zu Sevilla 21. Sept. 1848, Infantin von Spani[...] verm. mit Ludwig Philipp, Grafen von Paris (s. ob[...]

2) Prinzessin Maria Amalia Luise Henriette, geb. zu S[...]villa 28. August 1851, Infantin von Spanien.

3) Prinzessin Maria Christina Francisca de Paula A[...]tonia, geb. zu Sevilla 29. Oct. 1852, Infantin von Spani[...]

4) Pr. Ferdinand Maria Heinrich Carl, geb. zu S[...] Lucar de Barameda 29. Mai 1859, Infant von Spani[...]

5) Prinzessin Maria de las Mercedes Isabella Fra[n]cisca de Assisi Antonia Luise Ferdinande ꝛc., geb. zu Ma[...]drid 24. Juni 1860, Infantin von Spanien.

6) Pr. Anton Ludwig Philipp Maria ꝛc., geb. zu Sevil[...] 23. Februar 1866, Infant von Spanien.

7) Pr. Ludwig Maria Philipp Anton, geb. zu Sevil[...] 30. April 1867, Infant von Spanien.

---

2) Jüngere oder spanische Hauptlinie.

a) Königliche Linie von Spanien, s. dort.

---

b) Königliche Linie Beider Sicilien.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — S. Jahrg. 1830, S. (49), un[d] Jahrg. 1848, S. 77.]

Franz II. de Assisi Maria Leopold, König Beider Sicilie[n] und von Jerusalem, Herzog von Parma, Piacenza, Castr[o] Erbgroßherzog von Toscana, geb. 16. Januar 1836; Soh[n] des Königs Ferdinand II. Carl (geb. 12. Januar 1810) aus dessen 1r Ehe mit Maria Christine Caroline Jos[...]

phine Gaëtana Elisa (geb. 14. Novbr. 1812, † 31. Januar 1836, des † Königs Victor Emanuel I. von Sardinien Tochter); succed. seinem Vater 22. Mai 1859; verm. p. p. 8. Januar und in Person 3. Februar 1859 mit

Königin Marie Sophie Amalie, geb. 4. Oct. 1841, Herzogin in Bayern, des Hrzgs Maximilian Joseph in Bayern Tochter.

Stiefgeschwister aus des Vaters 2r Ehe mit Maria Theresia Isabella (geb. 31. Juli 1816, verm. 9. Januar 1837, † 8. Aug. 1867), Erzherzogin von Oesterreich, des † EH. Carl Tochter.

1. Pr. Ludwig Maria, Graf von Trani, geb. 1. Aug. 1838, Inhaber des k. k. österreich. Ulanen-Reg. Nr. 13.; verm. 5. Juni 1861 mit

Prinzessin Mathilde Ludovica, Herzogin in Bayern, geb. 30. Septbr. 1843, des Herzogs Maximilian Joseph in Bayern Tochter.

Tochter: Prinzessin Maria Theresia Magdalene, geb. zu Zürich 15. Januar 1867.

2. Pr. Alfons Maria Joseph Albert, Graf von Caserta, geb. 28. März 1841; verm. zu Rom 8. Juni 1868 mit

Prinzessin Maria Antonia Josephine Leopoldina, geb. 16. März 1851, Tochter des Prinzen Franz de Paula, Grafen von Trapani. (S. unten, in derselben Linie.)

3. Prinzessin Maria Annunciata Isabella Filomena Sabazia, geb. 24. März 1843; verm. durch Procuration 16. Oct. zu Rom und persönlich 21. Oct. 1862 zu Venedig mit Carl Ludwig Joseph Maria Erzherzog von Oesterreich.

4. Prinzessin Maria Immaculata Clementine, geb. 14. April 1844, verm. 19. Sept. 1861 mit Carl Salvator Erzherzog von Toscana.

5. Pr. Gaëtan Maria Friedrich, Graf von Girgenti, Infant von Spanien, geb. 12. Januar 1846, Oberst in der k. spanischen Cavalerie, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; verm. zu Madrid 14. Mai 1868 mit

Prinzessin Maria Isabella Franzisca de Assisi Christina Franzisca de Paula Dominga, Infantin von Spanien, geb. 20. Dec. 1851, Tochter der Königin von Spanien, Isabella II.

6. Prinzessin Maria della Gracia Pia, geb. 2. Aug. 1849.

7. Pr. Pascal Maria del Carmen Johann Vincenz Ferreri, Graf von Bari, geb. 15. September 1852.

8. Prinzessin Maria Immaculata Luise, geb. 21. Januar 1855.

A. **Vaters-Stiefschwester** aus des Großvaters, des Königs Franz I. († 8. Nov. 1830), erster Ehe mit EH. Marie Clementine († 15. November 1801, Tochter des Kaisers Leopold II.):

1. Prinzessin Caroline Ferdinande Luise, geb. 5. November 1798, verwittwete Herzogin von Berry &c.; s. „Bourbon, ältere Hauptlinie".

B. **Vaters-Geschwister** aus des Großvaters (s. oben) zweiter Ehe mit Maria Isabelle († 13. Sept. 1848, des Königs Carl IV. von Spanien Tochter):

2. Prinzessin Maria Christina Ferdinande, geb. 27. April 1806, verwittwete Königin von Spanien; s. dort.

3. † Pr. Leopold Benjamin Joseph, Graf von Syracus (geb. 22. Mai 1813, † 4. Dec. 1860). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Marie Victorie Luise Philiberte, geb. Prinzessin von Savoyen-Carignan, geb. 29. Sept. 1814, verm. 16. Juni 1837.

4. Prinzessin Marie Antonie Anna, geb. 19. Dec. 1814, verm. 7. Juni 1833 mit dem Großherzog Leopold II. von Toscana.

5. Prinzessin Therese Christine Marie, geb. 14. März 1822, verm. 30. Mai durch Procuration und am 4. Septbr. 1843 in Person mit Pedro II., Kaiser von Brasilien.

6. Pr. Ludwig Carl Maria Joseph, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824; verm. 28. April 1844 mit

Prinzessin Maria Januaria &c., geb. 11. März 1822, des † Kaisers Pedro I. von Brasilien Tochter (s. „Brasilien").

Söhne: 1) Pr. Ludwig Maria Ferdinand Peter de Alcantara, geb. 18. Juli 1845.

2) Pr. Philipp Ludwig Maria, geb. 12. August 1847.

7. Pr. Franz de Paula Ludwig Emanuel, Graf von Trapani, geb. 13. August 1827; verm. 10. April 1850 mit

Erzherzogin Maria Isabella Annunciata Johanna Josepha Umilta Apollonia Filomena Virginia Gabriele, geb. 21. Mai 1834, des Großherzogs Leopold II. von Toscana Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Maria Antonia Josephine Leopoldina, geb. 16. März 1851, verm. zu Rom 8. Juni 1868 mit dem Prinzen Alfons, Grafen von Caserta. (S. oben in derselben Linie.)

2) Pr. Leopold Maria, geb. 24. September 1853.

3) Prinzessin Marie Caroline Josephine Ferdinande, geb. 20. März 1856 zu Neapel.

4) Prinzessin Maria Annunciata Theresa Januaria, geb. 21. September 1858 zu Neapel.

Großvaters-Bruder.

† Pr. Leopold Johann Joseph, Prinz von Salerno (geb. 2. Juli 1790, † 10. März 1851). **Dessen Wittwe:**
Prinzessin Marie Clementine Franziska Josepha, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 1. März 1798, des † Kaisers Franz I. von Oesterreich Tochter; verm. 28. Juli 1816.
Dessen Tochter: Prinzessin Marie Caroline Auguste, geb. 26. April 1822, verm. 25. Novbr. 1844 mit Heinrich, Herzog von Aumale (s. „Haus Orleans").

c) Herzogliche Linie von Parma.

[Katholisch. — Wohnsitz: Frohsdorf in Niederösterreich. — S. Jahrgang 1830, S. (7) und (38), und 1848, S. 61. — Parma Herzogthum 26. Aug. 1545. Die weiteren geschichtlichen Notizen befinden sich im Jahrg. 1851, S. 46 und 47. — Die bis dahin souveraine herzogliche Linie wurde in Folge des italienischen Kriegs im Jahre 1859 aus dem Herzogthum Parma vertrieben und dieses durch Decret des Königs Victor Emanuel II. von Sardinien vom 18. März 1860 mit dessen Staaten vereinigt.]

Herzog Robert Carl Ludwig Maria von Bourbon, Infant von Spanien, geb. 9. Juli 1848, Herzog von Parma, Piacenza ꝛc.; succed. seinem Vater, dem Herzoge Ferdinand Carl III. (geb. 14. Januar 1823), 27. März 1854 unter Vormundschaft seiner Mutter, der Herzogin Luise Maria Theresia von Bourbon (geb. 21. Sept. 1819, † 1. Februar 1864, des 14. Februar 1820 † Prinzen Carl Ferdinand von Artois, Herzogs von Berry, Tochter).

Geschwister.

1. Prinzessin Margaretha Maria Theresia Henriette, geb. 1. Januar 1847; verm. 4. Febr. 1867 mit dem Pr. Carl Maria, Infanten von Spanien. [Wohnsitz: Gratz, Steiermark.]
2. Prinzessin Alix Marie Caroline Ferdinande Rachel Johanna Philomene, geb. 27. December 1849, verm. zu Frohsdorf 11. Januar 1868 mit Ferdinand IV., Großherzog von Toscana, Erzherzog von Oesterreich, Prinzen von Ungarn und Böhmen.
3. Pr. Heinrich Carl Ludwig Georg Abraham Paul Maria Graf von Bardi, geb. 12. Februar 1851.

Digitized by Google

Großeltern.

Herzog Carl II. Ludwig von Bourbon, Infant von Spa
geb. 22. Dec. 1799; folgt seiner Mutter (der Infantin M
Luise, geb. 6. Juli 1782, des Königs Carl IV. von Spa
Tochter, Wittwe des Königs Ludwig von Hetrurien sei
Mai 1803) 13. März 1824 in der Regierung des Für
thums Lucca; tritt Lucca am 5. Oct. 1847 an Toscana
succed. nach dem Ableben der Herzogin Marie Luise
Parma (17. Dec. 1847) in Parma, Piacenza und Guast
(Manifest vom 26. Dec. 1847); setzt am 20. März 1848
Regentschaft ein, welche am 9. April durch ein provisori
Gouvernement ersetzt wird; verläßt am 19. April 1
Parma und legt die Regierung vermöge Manifestes d
Weistropp im Königreich Sachsen 14. März 1849 zu G
sten seines Sohnes, des † Herzogs Ferdinand Carl I
nieder; Inhaber des k. k. Inf.-Reg. Nr. 24. [Wohnsitz:
seinen Gütern in Toscana, nahe bei Viareggio]; verm.
August 1820 mit

Herzogin Maria Theresia Ferdinanda Felicitas Gaëta
Pia, geb. 19. Sept. 1803, des † Königs Victor Emanuel
von Sardinien Tochter.

Brasilien.

[Katholisch. — S. Jahrg. 1830, S. (39), und 1848, S. 15.]

Pedro II. de Alcantara Johann Carl Leopold Salvad
Bibiano Franz Xavier de Paula Leocadio Michael Gabr
Raphael Gonzaga, Kaiser von Brasilien, geb. 2. Dec. 182
Sohn des Kaisers Pedro I. de Alcantara; gelangt durch d
väterliche Entsagungs-Acte d. d. Boavista vom 7. Ap
1831 zum Throne, übernimmt die Regierung in Person a
23. Juli 1840, gekrönt am 18. Juli 1841; verm. p. p. 3
Mai und in Person 4. September 1843 mit

Kaiserin Therese Christine Maria, geb. 14. März 1822, d
† Königs Franz I. Beider Sicilien Tochter.

Töchter: 1. Kronprinzessin Isabella Christiana Leopoldi
Auguste Michaela Gabriele Raphaela Gonzaga, geb. 29. J
1846; verm. 15. Oct. 1864 mit dem Pr. Ludwig Phili
Maria Ferdinand Gaston von Orleans, Grafen von G
geb. 28. April 1842, kais. brasil. Marschall der Armee (si
„Bourbon, Haus Orleans“).

1. Prinzessin Leopoldina Theresa Francisca Carolina Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, geb. 13. Juli 1847; verm 15. Dec. 1864 mit dem Pr. Ludwig August Maria Eudes von Sachsen-Coburg u. Gotha, Herzog zu Sachsen, geb. 9. Aug. 1845, kais. brasil. Admiral (s. „Sachsen-Coburg und Gotha").

Schwestern

aus erster Ehe des Kaisers Pedro I. (geb. 12. Oct. 1798, † 24. Sept. 1834) mit Leopoldine Caroline Josephe geb. Erzherzogin von Oesterreich († 11. Dec. 1826):

1. Prinzessin Januaria Maria Johanna Charlotte Leopoldina Candida Francisca Xavier de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844 mit Ludwig Carl Maria Joseph, Prinzen von Bourbon, Grafen von Aquila, Sohn des † Königs Franz I. beider Sicilien.
2. Prinzessin Francisca Carolina Johanna Charlotte Leopoldina Romana Xavier de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, geb. 2. August 1824, verm. 1. Mai 1843 mit Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria von Orleans, Prinzen von Joinville.

Stiefmutter.

Kaiserin Amalie Auguste Eugenie Napoléone, Herzogin von Braganza, geb. 31. Juli 1812, des † Pr. Eugen, Herzogs von Leuchtenberg, Fürsten von Eichstädt, Tochter; mit dem Kaiser Pedro I. von Brasilien verm. p. p. 2. Aug. und in Person 17. October 1829; Wittwe seit 24. September 1834. [Lissabon.]

Braunschweig.

(Welfen- oder Braunschweig-Lüneburgisches Haus; ältere Linie).

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (51), u. 1848, S. 16.]

August Ludwig Wilhelm Maximilian Friedrich, Herzog von Braunschweig und Lüneburg, geb. 25. April 1806, zweiter Sohn des Herzogs Wilhelm Friedrich (geb. 9. Octbr. 1771, † 16. Juni 1815) und der Herzogin Marie Elisabeth Wilhelmine († 21. April 1808, des † Erbpr. Carl Ludwig von Baden Tochter); durch fürstbrüderlichen Vergleich (13. Januar 1824) Besitzer des Herzogthums Oels in

Schlesien, vormal. kgl. hannöv. Feldmarschall, kgl. preu
General der Cavalerie, Inhaber des k. k. österreich. Cuirassie
Regim. Nr. 7. und des 10. kgl. preuß. Husaren-Regim.; übe
nimmt die (anfangs mit Vollmacht seines Bruders, nachh
mit Zustimmung seines Oheims, des Königs Wilhelm IV. vo
Großbritannien, und auf Ersuchen des Deutschen Bunde
[Bundes-Beschluß vom 2. Dec. 1830] provisorisch geführt
Regierung definitiv am 25. April 1831, in Folge der vo
den Agnaten des Hauses getroffenen Feststellung der Regie
rungsverhältnisse.

Bruder.

Herzog Carl Friedrich August Wilhelm, geb. 30. Oct. 1804
succ. seinem Vater, Herzog Wilhelm Friedrich (s. oben)
unter Vormundschaft des damaligen Prinz-Regenten, nach
herigen Königs Georg IV. von Großbritannien, und trit
die Regierung am 30. October 1823 an, verläßt die herzogl
braunschweigischen Lande in Folge der am 7. Septbr. 183
entstandenen Unruhen, wird vom Deutschen Bunde für re
gierungsunfähig erklärt (Bundes-Beschluß vom 2. Dec. 1830)
und lebt seit gedachter Zeit im Auslande. [Paris.]

Dänemark.

[Luther. Conf. — S. Jahrgang 1830, S. (14), und 1848, S. 17. —
Siehe „Haus Holstein".]

Christian IX., König von Dänemark, der Wenden und
Gothen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, Dit-
marschen, Lauenburg und Oldenburg, geb. 8. April 1818,
Sohn des Herzogs Friedrich Wilhelm Paul Leopold von
Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (geb. 4. Januar
1785, † 17. Febr. 1831) und dessen Gemahlin Luise Ca-
roline, Prinzessin von Hessen (s. S. 32); succ. kraft des
Londoner Vertags 8. Mai 1852 und des dänischen Thron-
folge-Gesetzes 31. Juli 1853 bei dem Ableben des Kö-
nigs Friedrich VII. Carl Christian (geb. 6. October
1808) 15. Nov. 1863 im Königreich Dänemark; Chef des
kais. russ. Dragoner-Regim. Nr. 17. von „Ssewersk"; verm.
26. Mai 1842 mit

Königin Luise Wilhelmine Friederike Caroline Auguste Julie,
geb. 7. Septbr. 1817, Tochter des 5. Sept. 1867 † Land-
grafen Wilhelm von Hessen-Cassel und dessen Gemahlin

Luise Charlotte († 28. März 1864, des † Erbprinzen Friedrich von Dänemark Tochter).

Kinder: 1. Kronprinz Christian Friedrich Wilhelm Carl, geb. 3. Juni 1843, General à la suite der Armee; Chef des kais. russ. Husaren-Reg. Nr. 1. von „Ssumy"; Oberst ad hon. der norwegischen 2. Akershusischen Inf.-Brigade.

2. Prinzessin Alexandra Caroline Maria Charlotte Luise Julie, geb. 1. Dec. 1844, verm. 10. März 1863 mit Albert Eduard, Prinzen von Wales (s. „Großbritannien").

3. Pr. Christian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg, geboren 24. Dec. 1845, kgl. dän. Admiral, nimmt am 6. Juni 1863 unter dem Namen Georg I. die Krone von Griechenland an (s. „Griechenland". Derselbe unterzeichnet am 12. Sept. 1863 eine Acte, nach welcher sein jüngerer Bruder und dessen Nachkommen ihm selbst und seiner Descendenz in der Erbfolge seines Hauses vorangehen), verm. 27. October 1867 mit Prinzessin Olga Constantinowna, Großfürstin von Rußland. (Siehe Griechenland.)

4. Prinzessin Maria Sophie Friederike Dagmar (jetzt Maria Feodorowna), geb. 26. Novbr. 1847 (griech. Conf.); seit 9. November 1866 verm. mit dem Großfürsten-Thronfolger Alexander von Rußland (s. dort).

5. Prinzessin Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna, geb. 29. September 1853.

6. Pr. Waldemar, geboren 27. October 1858.

Geschwister und **Mutter** s. unter „Holstein. 2) Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg".

Ur-Großvater (in weiblicher Linie).

† König Friedrich V. von Dänemark (geb. 31. März 1723, † 14. Januar 1766). **Dessen Enkel:**

1. † König Friedrich VI. (geb. 28. Januar 1768, † 3. Dec. 1839); verm. 31. Juli 1790 mit der Königin Marie Sophie Friederike (geb. 28. Octbr. 1767, † 21. März 1852, des † Landgrafen Carl von Hessen-Cassel Tochter). **Dessen Töchter:**

1) Prinzessin Caroline, geb. 28. Oct. 1793, verm. 1. Aug. 1829 mit Friedrich Ferdinand, Erbprinzen von Dänemark; Wittwe 29. Juni 1863.

2) Prinzessin Wilhelmine Marie, geb. 18. Januar 1808, verm. 1. Novbr. 1828 mit dem damaligen Kronprinzen Friedrich Carl Christian, nachherigem König Friedrich VII. von Dänemark; geschieden im September 1837, wieder verm. 19. Mai 1838 mit Carl Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

2. † König Christian VIII. Friedrich (geb. 18. Sept. 1786, † 20. Januar 1848). **Dessen Wittwe:**

Königin Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, des † Herzogs Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg Tochter; mit dem Könige Christian VIII. Friedrich in dessen 2r Ehe verm. 22. Mai 1815; Wittwe seit 20. Januar 1848. [Kopenhagen.]

Frankreich.

[Kathol. — S. Jahrg. 1830, S. (29), u. Jahrg. 1861, S. 13.]

Carl Ludwig **Napoleon** III., Kaiser der Franzosen, geb. zu Paris 20. April 1808, dritter Sohn Ludwig Napoleon's, ehemaligen Königs von Holland († 25. Juli 1846), u. der Königin Hortensie Eugenie († 5. Oct. 1837); Präsident der Republik Frankreich seit 20. Decbr. 1848, erbl. Kaiser der Franzosen durch Wahl 21. und 22. Nov., als solcher proclamirt 2. Dec. 1852; verm. 29. Januar 1853 mit

Kaiserin Marie **Eugenie** de Guzman und Porto Carrero, Gräfin von Teba, Marquise von Moya, des Grafen Manuel von Montijo und Herzogs von Peneranda Tochter, geb. 5. Mai 1826.

Sohn: Napoleon Eugen Ludwig Johann Joseph, Kronprinz der Franzosen, geb. 16. März 1856.

Vaters-Bruder.

† Hieronymus Napoleon Bonaparte (geb. 15. November 1784, † 24. Juni 1860), König von Westphalen vom 1. Decbr. 1807 bis 26. Octbr. 1813; verm. p. p. in Stuttgart 12. und persönlich 22. (Tag der Civilvermählung zu Paris) u. 23. Aug. (Tag der kirchlichen Trauung zu Paris) 1807 mit Prinzessin Friederike Katharine Sophie Dorothee (geb. 21. Februar 1783, † 28. Nov. 1835, des † Königs Friedrich I. von Württemberg Tochter).

Dessen Kinder: 1. Prinzessin Mathilde Lätitia Wilhelmine, geb. 27. Mai 1820, verm. 1841 mit dem Fürsten Anatoli Demidoff von San Donato.

2. Pr. Napoleon Joseph Carl Paul, geb. 9. Sept. 1822, Divisions-General u. Senator; verm. 30. Januar 1859 mit

Prinzessin Clotilde Marie Therese Luise, Prinzessin von Savoyen, geb. 2. März 1843, des Königs Victor Emanuel II. von Italien Tochter.

Kinder: 1) Pr. Napoleon Victor Hieronymus Friedrich, geb. zu Paris 18. Juli 1862.

2) Pr. Napoleon Ludwig Joseph Hieronymus, geb. zu Schloß Meudon 16. Juli 1864.
3) Prinzessin Marie Letizia Eugenie Catharina Adelheid, geb. in Paris 20. Dec. 1866.

Haus Bonaparte.

I. Aelterer Zweig, s. II. Abtheilung.

II. Jüngerer Zweig.

(Linie des jüngsten Bruders des Kaisers Napoleon I.)

Die Kinder des † Hieronymus Napoleon Bonaparte (s. oben).

Haus Bourbon, s. „Bourbon".

Griechenland.

[Nach der 3. Februar 1830 erfolgten Unabhängigkeits-Erklärung Griechenlands wurde durch den zu London 7. Mai 1832 zwischen den vermittelnden Schutzmächten Frankreich, Großbritannien und Rußland abgeschlossenen Vertrag die Krone des neu zu bildenden Königreichs dem Prinzen Otto von Bayern (s. dort) angetragen, welcher am 6. Februar 1833 den Thron Griechenlands als König Otto I. bestieg. In Folge der am 19. October 1862 zur Vertreibung der bayerischen Dynastie ausgebrochenen Revolution verließ König Otto das Königreich am 24. October, nachdem bereits am 22. Octbr. die zu Athen gebildete provisorische Regierung den Thron für erledigt und das königliche Haus Bayern seines Anrechts auf denselben für verlustig erklärt hatte. — Protest des Königs von Bayern zur Wahrung der Rechte der bayerischen Dynastie auf den griechischen Thron 12. April und 17. Juni 1863.]

Georg I., König der Hellenen, aus dem Hause Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 24. Decbr. 1845 (lutherischer Conf.; siehe „Dänemark"), nimmt die von der griechischen Nationalversammlung ihm angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der 3 Schutzmächte (s. oben) 5. Juni 1863 zu London unterzeichneten Protokolls am 6. Juni zu Kopenhagen an, wird von

der griechischen Nationalversammlung am 27. Juni für voll-jährig erklärt, landet im Piräus 30. und übernimmt die Regierung 31. Octbr. 1863; Chef des kais. russ. Infanterie-Regim. von der Newa Nr. 1.; verm. 27. October 1867 mit
Königin **Olga** Constantinowna, Kaiserl. Hoheit, geb. 3. Sept. (22. Aug.) 1851, des Großfürsten Constantin Nicolajewitsch von Rußland Tochter.

Sohn: Prinz **Constantin**, geb. zu Athen 2. August 1868.

Die vormals regierende bayerische Linie s. unter „**Bayern**".

Großbritannien und Irland.

(Welfen- oder Braunschweig-Lüneburgisches Haus; jüngere Linie.)

[Engl. Kirche. — G. Jahrg. 1830, S. (55), u. 1848, S. 24.]

Alexandrine **Victoria**, Königin des Vereinigten König-reichs Großbritannien und Irland und seiner Colonien und Dependenzen in Europa, Asien, Africa, America und Austra-lien, Vertheidigerin des Glaubens, geb. 24. Mai 1819, Toch-ter des Pr. Eduard, Herzogs von Kent (geb. 2. Nov. 1767, † 23. Januar 1820, 4ter Sohn des † Königs Georg III.), aus dessen Ehe mit Prinzessin Marie Luise **Victorie** (geb. 17. August 1786, † 16. März 1861, Tochter des † Herzogs Franz von Sachsen-Saalfeld-Coburg u. Wittwe des Fürsten Emich von Leiningen); succed. ihrem Oheim, dem Könige Wilhelm IV., am 20. Juni 1837, gekrönt am 28. Juni 1838; verm. 10. Febr. 1840 mit Prinz Franz **Albrecht** August Carl Emanuel, Prinz von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen (geb. 26. Aug. 1819, in Großbritannien durch die Acte vom 24. Januar 1840 naturalisirt, „Prince consort" seit 25. Juni 1857); Wittwe 14. December 1861.

Kinder: 1. Prinzessin **Victoria** Adelaïde Marie Luise, Kron-prinzessin, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Nov. 1840, verm. 25. Januar 1858 mit dem Prinzen, jetzigem Kronprinzen Friedrich Wilhelm von Preußen.

2. Kronprinz **Albert Eduard**, geb. 9. Nov. 1841, Prinz von Wales, Herzog zu Sachsen, Herzog von Cornwall und Rothesay, Graf von Chester, Carrick und Dublin, Baron von Renfrew, Lord der Inseln, Groß-Steward von Schott-land, General in der kgl. großbrit. Armee; verm. 10. März 1863 mit

Prinzessin Alexandra Caroline Maria Charlotte Luise Julie, geb. 1. Dec. 1844, des Königs Christian IX. von Dänemark Tochter.

Kinder: 1) Pr. Albert Victor Christian Eduard, geb. zu Frogmore-Lodge (Windsor) 8. Januar 1864.

2) Pr. Georg Friedrich Ernst Albert, geb. 3. Juni 1865.

3) Prinzessin Luise Victoria Alexandra Dagmar, geb. 20. Februar 1867.

4) Prinzessin Victoria Alexandra Olga Marie, geb. 6. Juli 1868.

3. Prinzessin Alice Maud (Mathilde) Marie, geb. 25. April 1843, Herzogin zu Sachsen; verm. 1. Juli 1862 mit dem Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig von Hessen-Darmstadt.

4. Pr. Alfred Ernst Albert, Herzog von Edinburg, Herzog zu Sachsen, Graf von Ulster und von Kent, geb. 6. August 1844, Capitain in der kgl. großbrit. Marine.

5. Prinzessin Helene Auguste Victoria, Herzogin zu Sachsen, geb. 25. Mai 1846; verm. 5. Juli 1866 mit dem Prinzen Christian von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

6. Prinzessin Luise Caroline Alberta, Herzogin zu Sachsen, geb. 18. März 1848.

7. Pr. Arthur Wilhelm Patrick Albrecht, Herzog zu Sachsen, geb. 1. Mai 1850, Lieut. im Genie-Corps.

8. Pr. Leopold Georg Duncan Albert, Herzog zu Sachsen, geb. 7. April 1853.

9. Prinzessin Beatrix Marie Victoria Feodore, Herzogin zu Sachsen, geb. 14. April 1857.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. † Pr. Ernst August, Herzog von Cumberland (geb. 5. Juni 1771, † 18. Nov. 1851); folgte seinem Bruder, dem † König Wilhelm IV., am 20. Juni 1837 in der Regierung des Königreichs Hannover nach; verm. 29. Mai 1815 mit Friederike Luise Caroline Sophie Alex. (geb. 2. März 1778, des † Großherzogs Carl von Mecklenburg-Strelitz Tochter; Wittwe I. des Pr. Ludwig von Preußen, II. des Pr. Friedrich Wilhelm von Solms-Braunfels; † 29. Juni 1841). Dessen Sohn:

Pr. Georg Friedrich Alexander Carl Ernst August, Herzog von Cumberland, König von Hannover (s. unten, nicht regierende Linie).

2. † Pr. Adolf Friedrich (geb. 24. Februar 1774, Herzog von Cambridge rc., † 8. Juli 1850). Dessen Wittwe:

Prinzessin Auguste Wilhelmine Luise, geb. 25. Juli 1797,

des † Landgrafen Friedrich von Hessen-Cassel Tochter; verm. 7. Mai 1818.

Dessen Kinder: 1) Pr. Georg Friedrich Wilhelm Carl, geb. zu London 26. März 1819, Herzog von Cambridge, Graf von Tipperary, Baron von Culloden, kgl. großbritann. Feldmarschall und Oberbefehlshaber des britischen Heeres, Oberst der schottischen Füsilier-Garde.

2) Prinzessin Auguste Caroline, geb. 19. Juli 1822, verm. 28. Juni 1843 mit dem Erb-Großherzog, jetzigem Großherzog Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz.

3) Prinzessin Mary Adelheid Wilhelmine Elisabeth, geb. 27. November 1833; verm. zu Kew 12. Juni 1866 mit Franz Fürsten von Teck (s. „Württemberg“).

Nicht regierende Linie des Hauses Braunschw.-Lüneburg, jüngere Linie:

Königliche Linie von Hannover.

[Evangel. Conf. — Wohnsitz: Hietzing bei Wien. — S. Jahrg. 1830, S. (55), und 1848, S. 26. — Die königlich hannover'schen Lande wurden bei dem Ausbruch des Kriegs zwischen Preußen und Oesterreich und deren Verbündeten im Juni 1866 von Preußen occupirt und durch das Gesetz vom 20. Sept. 1866 für immer mit den preußischen Staaten vereinigt. Protest des Königs Georg V. gegen diese Einverleibung, datirt Wien 23. September 1866. — König Georg schließt ein Abkommen mit der Krone Preußen 29. September 1867.]

Georg V. Friedrich Alexander Carl Ernst August, geboren 27. Mai 1819, König von Hannover, königl. Prinz von Großbritannien u. Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig u. Lüneburg 2c.; folgt seinem Vater, dem Könige Ernst August (geb. 5. Juni 1771), 18. Nov. 1851 in der Regierung des ehemal. Königreichs Hannover; Inhaber des k. k. österr. Infanterie-Regiments Nr. 12. und Chef des kgl. preuß. 3. Husaren-Regiments „König Georg V.“; verm. 18. Februar 1843 mit

Königin Alexandrine Marie Wilhelmine Catharine Charlotte Therese Henriette Luise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. 14. April 1818, des Herzogs Joseph von Sachsen-Altenburg Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Ernst August Wilhelm Adolf Georg Friedrich, geb. 21. Sept. 1845.

2. Prinzessin Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Therese, geb. 9. Januar 1848.

3. Prinzessin Marie Ernestine Josephine Adolfine Henriette Therese Elisabeth Alexandra, geb. 3. December 1849.

[Vaters-Geschwister &c. s. unter „Großbritannien".]

Hessen.

[S. Jahrg. 1831, S. (86), und Jahrg. 1848, S. 27.]

1) Jüngere Hauptlinie:

Hessen (Großherzogl. Haus).

[S. Jahrg. 1831, S. (97), u. 1848, S. 31.]

a) Aeltere Linie. [Luth. Conf. — Residenz: Darmstadt.]

Ludwig III., Großherzog von Hessen und bei Rhein &c., geb. 9. Juni 1806, Mitregent durch das väterliche Edict vom 5. März 1848; succ. 16. Juni 1848 seinem Vater, dem Großherzog Ludwig II. (geb. 26. Dec. 1777, verm. 19. Juni 1804 mit Wilhelmine Luise [geb. 10. Sept. 1788, † 27. Januar 1836, des † Erbprinzen Carl Ludwig von Baden Tochter]); Inhaber des k. k. österr. Infant.-Reg. Nr. 14., sowie Chef des kaiserl. russ. Infant.-Reg. „Livland", des kön. preuß. 4. Westphäl. Inf.-Reg. Nr. 17. und des kön. bayer. 3. Infant.-Reg.; verm. 26. Decbr. 1833 mit Großherzogin Mathilde Caroline Friederike Wilhelmine Charlotte (geb. 30. August 1813, † 25. Mai 1862 [katholisch], des Königs Ludwig I. von Bayern Tochter).

Geschwister.

1. Pr. Carl Wilhelm Ludwig, geb. 23. April 1809, großhzgl. hess. General der Infanterie, Inhaber des 4. Infant.-Regiments; verm. 22. October 1836 mit

Prinzessin Marie Elisabeth Caroline Victoria, geb. 18. Juni 1815, des † Pr. Wilhelm von Preußen, Oheims des † Königs Friedrich Wilhelm IV., Tochter.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig Carl, geb. 12. Sept. 1837, großhzgl. hess. Gen.-Lieut. und Commandeur der großhzgl. Armee-Division, 2r Inhaber des 1. Reiter-Regiments, sowie General-Major à la suite der kön. preuß.

Armee und Chef des kais. russ. Husaren-Regim. Kljastitsy; erhält durch Decret der Königin von Großbritannien 5. Juli 1862 das Prädicat „Königliche Hoheit"; vermählt 1. Juli 1862 mit

Prinzessin Alice Maud (Mathilde) Marie, geb. 25. April 1843, kgl. Prinzessin von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachsen (Königl. Hoheit).

Töchter: (1) Prinzessin Victoria Elisabeth Mathilde Alberta Marie, geb. zu Windsor 5. April 1863.

(2) Prinzessin Elisabeth Alexandra Luise Alice, geb. zu Bessungen 1. November 1864.

(3) Prinzessin Irene Marie Luise Anna, geb. zu Darmstadt 11. Juli 1866.

2) Pr. Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander, geb. 28. November 1838, Oberst à la suite des 1. Infant.-Reg. und 2r Inhaber des 2. Reiter-Regiments, sowie Oberst-Lieut. und Commandeur des kön. preuß. 2. Garde-Ulanen-Regiments. [Berlin.]

3) Pr. Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Gustav Ferdinand, geb. 16. Novbr. 1845, Major und 2. Inhaber des 3. Inf.-Regiments.

2. Pr. Alexander Ludwig Christian Georg Friedrich Emil, geb. 15. Juli 1823, großhzgl. hess. General der Infanterie, k. k. österr. FMLieut. und Oberst-Inhaber des k. k. österr. Cuirassier-Regim. Nr. 6., sowie Inhaber des kais. russischen 8. Ulanen-Reg. und 2r Inhaber des großherzogl. hessischen 2. Inf.-Regim.; verm. 28. October 1851 mit

Julie, Prinzessin von Battenberg, geb. 12. Nov. 1825, des † Grafen Moritz von Haucke Tochter (katholisch).

Kinder (Prinzen und Prinzessinnen von Battenberg):

1) Marie Caroline, geb. 15. Juli 1852.
2) Ludwig Alexander, geb. 24. Mai 1854.
3) Alexander Joseph, geb. 5. April 1857.
4) Heinrich Moritz, geb. 5. October 1858.
5) Franz Joseph, geb. 24. September 1861.

3. Prinzessin Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Marie (jetzt Maria Alexandrowna), geb. 8. August 1824, verm. 28. April 1841 mit dem damaligen Großfürst-Thronfolger, jetzigem Kaiser Alexander II. von Rußland (griech.-kath.).

b) Jüngere, im Mannesstamm erloschene Linie.

Hessen-Homburg.

[Reform. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (100), und 1848, S. 32.]

† Landgraf Friedrich V. Ludwig Wilhelm Christian (geb. 30. Januar 1748, † 20. Januar 1820), verm. 27. Sept. 1768 mit Caroline (geb. 2. März 1746, † 18. Septbr. 1821, des Landgrafen Ludwig IX. von Hessen-Darmstadt Tochter). **Dessen Kinder:**

1. Prinzessin Auguste Friederike, geb. 28. Nov. 1776, verwittwete Erb-Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin.
2. † Landgraf Gustav Adolf Friedrich (geb. 17. Febr. 1781, succ. seinem Bruder, dem Landgrafen Philipp, 15. Dec. 1846, † 8. Sept. 1848). **Dessen Tochter:** Prinzessin Caroline Amalie Elisabeth, geb. 19. März 1819, verm. 1. Oct. 1839 mit Heinrich XX., Fürsten von Reuß-Greiz; Wittwe 8. Nov. 1859.

---

2) Aeltere, nicht regierende Hauptlinie:

Hessen (Kurhaus).

[Reform. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (92), und 1848, S. 27. — Die kurfürstlich hessischen Lande wurden bei dem Ausbruch des Kriegs zwischen Preußen und Oesterreich und deren Verbündeten im Juni 1866 von Preußen occupirt und durch das Gesetz vom 20. Sept. 1866 für immer mit dem Königreich Preußen vereinigt. — Der Kurfürst Friedrich Wilhelm schließt ein Abkommen mit der Krone Preußen 17. September 1866.]

Friedrich Wilhelm, Kurfürst und Landgraf von Hessen &c. &c., geb. 20. August 1802, Mitregent des ehemaligen Kurfürstenthums Hessen seit 30. Septbr. 1831; succ. seinem Vater, dem Kurfürsten Wilhelm II. (geb. 28. Juli 1777, verm. 13. Febr. 1797 mit Friederike Christiane Auguste, geb. 1. Mai 1780, † 19. Februar 1841, des † Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen Tochter), bei dessen Tod 20. Novbr. 1847; Inhaber des k. k. österr. Husaren-Regiments Nr. 8. und Chef des kön. preuß. 2. Schlesischen Grenadier-Regim. Nr. 11. [Residenz: zur Zeit Prag u. Horzowitz in Böhmen.]

Gemahlin: Gertrude, Fürstin von Hanau und Gräfin von Schaumburg, geb. 18. Mai 1806.

Kinder (Prinzen und Prinzessinnen von Hanau und Grafen und Gräfinnen von Schaumburg):

1. Prinzessin Auguste Marie Gertrude, geb. 21. Sept. 1829; verm. 17. Juli 1849 mit Ferdinand Maximilian, Fürsten zu Isenburg-Büdingen-Wächtersbach.
2. Prinzessin Alexandrine Friederike Wilhelmine, geb. 22. Decbr. 1830; verm. 12. Juni 1851 mit Felix, Prinzen zu Hohenlohe-Oehringen.
3. Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 18. Nov. 1832. [Cassel.]
4. Pr. Moritz Philipp Heinrich, geb. 4. Mai 1834, kgl. preuß. Oberst-Lieutenant a. D.
5. Pr. Wilhelm, geb. 19. Decbr. 1836, vormals Major in kurhessischen Diensten [Cassel]; verm. 30. Januar 1866 mit

Prinzessin Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie, geboren 5. März 1841, des † Fürsten Georg von Schaumburg-Lippe Tochter.

6. Prinzessin Marie Auguste, geb. 22. August 1839, verm. 27. Dec. 1857 mit dem Pr. Wilhelm von Hessen-Philippsthal-Barchfeld.
7. Pr. Carl, geb. 29. Nov. 1840, vormals Premier-Lieutenant in kurhessischen Diensten.
8. Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich Ludwig Hermann, geb. 8. Dec. 1842, vormals Sec.-Lieutenant in kurhess. Diensten.
9. Pr. Friedrich Wilhelm Philipp, geb. 29. Decbr. 1844, k. k. österr. Oberlieut. im 4. Ulanen-Regiment.

Schwester.

Prinzessin Marie Friederike Wilhelmine Christine, geboren 6. Sept. 1804, verm. 23. März 1825 mit dem Herzog Bernhard von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen.

Großvaters-Bruder.

Des † Großvaters, des Kurfürsten Wilhelm I. (geb. 3. Juni 1743, † 27. Februar 1821), jüngster Bruder und dessen Nachkommen:

† Landgraf Friedrich (geb. 11. Septbr. 1747, † 20. Mai 1837), verm. 2. Dec. 1786 mit Caroline Polyxene, geb. Prinzessin von Nassau-Usingen (geb. 4. April 1762, † 17. August 1823).

Dessen Kinder: 1. † Landgraf Wilhelm (geb. 24. Decbr. 1787, † 5. Sept. 1867), verm. 10. Novbr. 1810 mit Prinzessin Luise Charlotte (geb. 30. Octbr. 1789, † 28. März 1864, des † Erbprinzen Friedrich von Dänemark Tochter).

Dessen Kinder: 1) Prinzessin Marie Luise Charlotte, geb. 9. Mai 1814, verm. 11. Septbr. 1832 mit Friedrich August, Prinzen zu Anhalt-Dessau; Wittwe seit 4. Dec. 1864.

2) Prinzessin Luise Wilhelmine Friederike Caroline Au-

guste Julie, geb. 7. Sept. 1817, verm. 26. Mai 1842 mit Christian, Prinzen zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, jetzigem König von Dänemark.

3) Landgraf Friedrich Wilhelm Georg Adolf, geb. 26. Nov. 1820, kgl. preuß. Gen.-Lieut. und Chef des kgl. preuß. 6. (Thüringischen) Ulanen-Reg., kais. russischer Gen.-Lieut. und Chef des kais. russ. Husaren-Regiments „Mariampol", und Gen.-Lieut. à la suite der kgl. dänischen Armee; verm. I) 28. Januar 1844 mit Großfürstin Alexandra Nicolajewna (geb. 12. [24.] Juni 1825, † 10. August 1844, dritte Tochter des † Kaisers Nicolaus von Rußland); II) 26. Mai 1853 mit

Landgräfin Marie Anna Friederike, Kgl. Hoheit, geb. 17. Mai 1836, des Pr. Friedrich Carl Alexander von Preußen Tochter.

Kinder 2r Ehe: (1) Pr. Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl, geb. zu Copenhagen 15. October 1854.

(2) Prinzessin Elisabeth Charlotte Alexandra Marie Luise, geb. zu Kopenhagen 13. Juni 1861.

(3) Pr. Alexander Friedrich Wilh. Albrecht Georg, geb. zu Kopenhagen 25. Januar 1863.

(4) Prinz Friedrich Carl Ludwig Constantin, geb. zu Schloß Panker (Holstein) 1. Mai 1868.

4) Prinzessin Auguste Friederike Marie Caroline Julie, geb. 30. October 1823 (verm. 1. Juni 1854 mit Carl Friedrich Baron von Blixen-Fineke, Frhrn zu Näsbyholm, Stammherrn zu Dallund).

2. Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 24. April 1790, kgl. preuß. General der Cavalerie.

3. Pr. Georg Carl, geb. 14. Januar 1793.

4. Prinzessin Luise Caroline Marie Friederike, geb. 9. April 1794 (verm. 4. April 1833 mit Georg Grafen von der Decken, Herrn auf Oerichsheil; Wittwe 19. August 1859).

5. Prinzessin Marie Wilhelmine Friederike, geb. 21. Januar 1796, verm. 12. Aug. 1817 mit Georg Friedrich Carl, Großherzog v. Mecklenburg-Strelitz; Wittwe 6. September 1860.

6. Prinzessin Auguste Wilhelmine Luise, geb. 25. Juli 1797; verwittw. Herzogin von Cambridge (s. „Großbritannien").

Nebenlinien.

1) Hessen-Philippsthal.

[Reform. Conf. — Residenz: Philippsthal. — S. Jahrg. 18: S. (95), und Jahrg. 1861, S. 24.]

Landgraf Ernst Eugen Carl August Bernhard Paul, g 20. December 1846; succ. seinem Vater dem Landgraf Carl (geb. 22. Mai 1803), bei dessen Tode 12. Febr. 1868

Bruder.

Pr. Carl Alexander, geb. 3. Februar 1853.

Mutter.

Landgräfin Marie Alexandrine Auguste Luise Eugenie M thilde, Herzogin von Württemberg, kön. Hoheit, geb. 25. Mä 1818, Tochter des † Herzogs Eugen von Württemberg; ver 9. October 1845 mit dem Landgrafen Carl; Wittwe 12. F bruar 1868.

Stiefmutter des Vaters.

Prinzessin Caroline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Fe 1793, des † Erbprinzen Carl (s. unten) T.; verm. 17. Fe 1812 mit dem Landgrafen Ernst Constantin; Wittwe s 25. December 1849. [Meiningen.]

Großvaters-Brüder.

1. † Erbprinz Carl (geb. 6. Novbr. 1757, † 2. Januar 1793); ver 24. Juni 1791 mit Victorie, geb. Prinzessin von Anhalt-Bernbur Schaumburg († 17. October 1817). **Dessen Tochter:**

Prinzessin Caroline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Feb 1793, Wittwe des Landgrafen Ernst Constantin aus diese Hause (s. oben).

2. † Landgraf Ludwig (geb. 8. Oct. 1766, † 15. Februar 1816); folg seinem Vater, dem Landgrafen Wilhelm, 8. August 1810 als Ch des Hauses; verm. 22. Januar 1791 mit Marie Franzisca, ge Gräfin Bergh von Trips († 1805). **Dessen Tochter:**

Prinzessin Marie Caroline, geb. 14. Januar 1793 (ver 19. Dec. 1810 mit Ferdinand Grafen de la Ville sur Illo kgl. westphälischem Oberst, geschieden 1814).

---

2) Hessen-Philippsthal-Barchfeld.

[Vergl. Jahrg. 1831, S. (95), und Jahrg. 1854, S. 20.]

Landgraf Alexis Wilhelm Ernst, geb. 13. Sept. 1829, Ober in dem vormaligen kurfürstl. hessischen 1. Leib-Husaren-Regim.

succ. seinem Vater, Landgrafen Carl August Philipp Ludwig (geb. 27. Juni 1784), bei dessen Tode 17. Juli 1854; verm. 27. Juni 1854 mit Prinzessin Marie Luise Anna, geb. 1. März 1829, des Prinzen Friedrich Carl Alexander von Preußen Tochter; geschieden 6. März 1861.

Geschwister,

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Auguste, des † Fürsten Friedrich Ludwig von Hohenlohe-Ingelfingen Tochter († 8. Juni 1821):

1. Prinzessin Bertha Wilhelmine Caroline Luise Marie, geb. 26. Oct. 1818; verm. 27. Juni 1839 mit Ludwig Wilhelm, Erbprinzen, jetzt Fürsten von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.

b) aus des Vaters 2r Ehe mit Sophie Caroline Pauline (s. unten).

2. Pr. Wilhelm Friedrich Ernst, geb. 3. Oct. 1831, kön. preuß. Contre-Admiral a. D.; verm. 27. December 1857 mit

Prinzessin Marie Auguste, geb. Prinzessin von Hanau, Gräfin von Schaumburg, geb. 22. August 1839, des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen Tochter.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 2. November 1858.

2) Pr. Carl Wilhelm, geb. 18. Mai 1861.

3) Prinzessin Sophie Gertrude Auguste Bertha Elisabeth, geb. zu Cassel 8. Juni 1864.

Mutter.

Prinzessin Sophie Caroline Pauline, des † Fürsten Ludwig von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt Tochter, geb. 16. Januar 1794, verm. 10. Sept. 1823 mit dem Landgrafen Carl August Philipp Ludwig; Wittwe 17. Juli 1854.

---

3) Hessen-Rotenburg.

[Kathol. Conf.]

† Landgraf Victor Amadeus (geb. 2. Sept. 1779, † 12. Nov. 1834, Sohn des Landgrafen Carl Emanuel [† 23. März 1812] mit Leopoldine Adelgunde [† 16. Octbr. 1823, des † Pr. Franz Joseph von Liechtenstein Tochter]); letzter Landgraf. **Dessen Schwester:**

Prinzessin Leopoldine Claudia Maria Clotilde, geb. 12. Sept. 1787, verm. 9. Sept. 1811 mit Carl August, Fürsten v. Hohenlohe-Bartenstein; Wittwe 12. August 1844. [Mannheim.]

Hohenzollern, s. Preußen.

5*

Haus Holstein.

[S. Jahrg. 1830, S. (14) u. folg.; Jahrg. 1848, S. 35.]

I. Haupt- (oder königliche) Linie: Holstein-Sonderburg) [1]).

1. Aeltere Linie: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.
2. Jüngere Linie: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg: erhält die Thronfolge in Dänemark und gelangt durch Wahl auf den Thron von Griechenland (s. unten).

1) Aeltere Linie: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

[Lutherischer Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (16).]

Herzog Friedrich Christian August, geb. 6. Juli 1829, durch den Verzicht seines Vaters (s. unten) Chef der älteren Linie [Wohnsitz: Schloß Dolzig, Niederlausitz]; vermählt 11. September 1856 mit

Herzogin Adelheid Victorie Amalie Luise Marie Constanze, geb. 20. Juli 1835, des † Fürsten Ernst von Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Auguste Victoria Friederike Luise Feodora Jenny, geb. zu Dolzig 22. October 1858.

2. Prinzessin Victoria Friederike Auguste Marie Caroline Mathilde, geb. zu Dolzig 25. Januar 1860.

3. Erbpr. Ernst Günther, geb. zu Dolzig 11. Aug. 1863.

4. Prinzessin Feodora Luise Sophie Adelheid Henriette Amalie, geb. zu Kiel 8. April 1866.

Geschwister.

1. Prinzessin Friederike Marie Luise Auguste Caroline Henriette, geb. 28. August 1824.
2. Prinzessin Caroline Amalie, geb. 15. Januar 1826.
3. Prinz Friedrich Christian Carl August, geb. 22. Januar 1831, kgl. großbritann. Gen.-Major; erhält durch Decret des

---

[1]) Jüngere Linie der 15. Novbr. 1863 im Mannesstamm erloschenen Hauptlinie „Holstein-Dänemark".

Königin von Großbritannien das Prädicat „Königl. Hoheit"; verm. zu Windsor Castle 5. Juli 1866 mit

Prinzessin Helene Auguste Victoria, kgl. Prinzessin von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachsen, geb. 25. Mai 1846.

Sohn: Prinz Christian Victor Albert Ludwig Ernst Anton, „Hoheit", geb. zu Windsor Castle 14. April 1867.

4. Prinzessin Caroline Christiane Auguste Emilie Henriette Elisabeth, geb. 2. August 1833.

Vater.

Herzog Christian Carl Friedrich August, geb. 19. Juli 1798, Sohn des Herzogs Friedrich Christian (geb. 28. Sept. 1765) und der Tochter des Königs Christian VII. von Dänemark, Prinzessin Luise Auguste († 13. Januar 1843); succ. seinem Vater 14. Juni 1814, seit dem Tode Königs Friedrich VII. von Dänemark, 15. Nov. 1863, Herzog von Schleswig-Holstein; verzichtet als solcher zu Gunsten seines Sohnes, des bisherigen Erbprinzen Friedrich Christian August [Wohnsitz: Primkenau in Niederschlesien und Gotha]; verm. 18. Sept. 1820 mit Herzogin Luise Sophie, geb. Gräfin von Daneskjold-Samsöe (geb. 22. September 1796); Wittwer 11. März 1867.

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, Wittwe seit 20. Januar 1848 des Königs Christian VIII. von Dänemark.

2. † Prinz Friedrich Emil August (geb. 23. Aug. 1800, † in Beirut, Syrien, 2. Juli 1865); verm. in 1r Ehe 17. Sept. 1829 mit Henriette, geb. Gräfin von Daneskjold-Samsöe (geb. 9. Mai 1806, † 10. Sept. 1858); durch Patent des Kaisers von Oesterreich vom 6. Oct. 1864 „Fürst von Noer". Dessen Wittwe 2r Ehe:

Maria Esther, Fürstin von Noer, geb. 3. Octbr. 1838, des Rentier David Lee zu Neu-York Tochter; verm. 3. Nov. 1864.

Dessen Sohn 1r Ehe: Prinz Friedrich Christian Carl August, geb. 16. November 1830.

Großvaters-Bruder.

† Pr. Friedrich Carl Emil (geb. 8. März 1767, † 14. Juni 1841).

Dessen Kinder: 1. Prinzessin Charlotte Luise Dorothea Josephine, geb. 24. Januar 1803.

2. Prinzessin Pauline Victorie Anna Wilhelmine, geb. 9. Febr. 1804.

3. Pr. Heinrich Carl Woldemar, geb. 13. Oct. 1810, kön.

preuß. General der Cavalerie und Gen.-Adjut. des Kön
Gouverneur der Festung Mainz.

4. Prinzessin Amalie Eleonore Sophie Caroline, geb. 9.
nuar 1813.

---

2) Jüngere Linie: Schleswig-Holstein-Sonderbu Glücksburg.

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (16). — Sämmtliche Mitgli der jüngern Linie führen kraft eines Patentes des Königs Christian von Dänemark das Prädicat „Hoheit".]

Herzog Carl, geb. 30. Sept. 1813, Sohn des Herzogs Fri rich Wilhelm Paul Leopold (geb. 4. Januar 1785, † Febr. 1831) und der Herzogin Luise Caroline (geb. 28. Se 1789, † 13. März 1867, des † Landgrafen Carl von Hess Cassel Tochter); succed. seinem Vater bei dessen Tode (s. o [Wohnsitz: Luisenlund bei Schleswig]; verm. 19. Mai 1838 m

Herzogin Wilhelmine Marie, geb. 18. Januar 1808, d † Königs Frederik VI. von Dänemark Tochter.

Geschwister.

1. Prinzessin Luise Marie Friederike, geb. 23. October 181 verm. I) 19. Mai 1837 mit Friedrich Ernst Ferdinand v Lasperg, anhalt-bernburg. Kammerherrn u. Oberst († 9. M 1843), und II) 3. Oct. 1846 mit Peter Alfred Grafen v Hohenthal, königl. sächs. Kammerherrn; abermals Witt 16. November 1860. [Wohnsitz: Dresden.]
2. Prinzessin Friederike Caroline Juliane, geb. 9. Octob 1811, verwittwete Herzogin von Anhalt-Bernburg (s. dor
3. Pr. Friedrich, geb. 23. October 1814 [Wohnsitz: Schl Grünholz bei Kiel]; verm. 16. October 1841 mit

Prinzessin Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. 9. Mä 1821, des † Fürsten Georg zu Schaumburg-Lippe Tochte
Kinder: 1) Prinzessin Maria Caroline Auguste Ida Luis geb. 27. Februar 1844.
2) Pr. Friedrich Ferdinand Georg Christian Carl Wi helm, geb. 12. October 1855.
3) Prinzessin Luise Caroline Juliane, geb. zu Kiel 6. J nuar 1858.
4) Prinzessin Marie Wilhelmine Luise Ida Friederike M thilde Hermine, geb. zu Schloß Grünholz (Kiel) 31. A gust 1859.

5) Pr. Albert Christian Adolph Carl Eugen, geb. 15. März 1863.

4. Pr. Wilhelm, geb. 10. April 1816, k. k. österr. FMLieut. und Divisionair der Cavalerie, Inhaber des k. k. 80. Inf.-Reg., sowie kön. dän. GLieut. à la suite.

5. Pr. Christian, geb. 8. April 1818, König von Dänemark (s. dort).

6. Prinzessin Luise, geb. 18. Nov. 1820, Aebtissin des adeligen Convents zu Itzehoe (seit 3. August 1860). [Itzehoe.]

7. Pr. Julius, geb. 14. Oct. 1824, kgl. dänischer General à la suite der Armee.

8. Pr. Johann, geb. 5. Decbr. 1825, kgl. dänischer General à la suite der Armee.

II. Haupt- (oder herzogl.) Linie: Holstein-Gottorp.

1. Aeltere (oder Haupt-) Linie: gelangt mit Herzog Carl Peter Ulrich (nachher Kaiser Peter III. Feodorowitsch) auf den Thron von Rußland.

2. Jüngere Linie: Nachkommen des ältesten und jüngsten (dritten) Sohnes des Herzogs u. Bischofs von Lübeck Christian August († 1726).

a) Aelterer oder Königl. Schwedischer Ast (Wasa).

Nachkommen des ältesten Sohnes, Adolf Friedrich, Königs von Schweden (zum Thronfolger in Schweden erwählt 3. Juli 1743, König 5. April 1751, † 12. Februar 1771), von Sohn zu Sohn: König Gustav III. († 29. März 1792); König Gustav IV. Adolf (geb. 1. Nov. 1778, succ. 29. März 1792, entsagt der Krone 29. März 1809, verm. 31. Oct. 1797 mit Friederike Dorothea Wilhelmine, des † Erbprinzen Carl Ludwig von Baden Tochter [geb. 12. März 1781, † 25. Sept. 1826], geschieden 17. Februar 1812, † 7. Februar 1837).

Dessen Sohn: Pr. Gustav, Prinz von Wasa (seit 5. Mai 1829), geb. 9. November 1799, k. k. österr. FMLieut., Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 60.; verm. 9. Nov. 1830 mit Prinzessin Luise Amalie Stephanie (geb. 5. Juni 1811, † 19. Juli 1854, Tochter des † Großherzogs Carl Ludwig Friedrich von Baden und der † Großherzogin Stephanie Luise Adrienne [† 29. Januar 1860], Adoptiv-Tochter des Kaisers Napoleon I.).

Tochter: Prinzessin Caroline Friederike Franzisca Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Aug. 1833 (kathol.); verm. 18. Juni 1853 mit Friedrich August Albert, Kronprinzen von Sachsen.

b) Jüngerer Ast: Nachkommen des jüngsten Sohnes, Herzogs Georg Ludwig († 7. Sept. 1763); siehe „Oldenburg".

Italien.

[Katholisch. — S. Jahrgang 1831, S. (38), u. 1848, S. 72.]

Victor Emanuel II. Maria Albert Eugen Ferdinand Thomas, König von Italien, geb. 14. März 1820; succ. seinem Vater, dem König Carl Albert Amadeus (geb. 2. Oct. 1798, † 28. Juli 1849, verm. mit Maria Theresia Franz. Jos. Joh. Benedicte [geb. 21. März 1801, † 12. Januar 1855, Erzherzogin von Oesterreich, des † Großherzogs Ferdinand III. von Toscana Tochter]), im Königreich Sardinien in Folge der Thronentsagung desselben vom 23. März (bestätigt 3. April) 1849; nimmt durch das Gesetz vom 17. März 1861 den Titel „König von Italien" an; verm. 12. April 1842 mit Königin Marie Adelheid Franzisca Rainera Elisabeth Clotilde (geb. 3. Juni 1822, des † Erzherzogs Rainer von Oesterreich Tochter); Wittwer 20. Januar 1855.

Kinder: 1. Prinzessin Clotilde Maria Theresia Luise, geb. 2. März 1843, verm. 30. Januar 1859 mit dem Prinzen Napoleon (s. „Frankreich").

2. Kronprinz Humbert Rainer Carl Emanuel Johann Maria Ferdinand Eugen, Prinz von Piemont, geb. 14. März 1844, General-Lieutenant; verm. 22. April 1868 mit

Kronprinzessin Maria Margaretha Therese Johanna, Prinzessin von Savoyen, geb. 20. November 1851, Tochter des † Prinzen Ferdinand von Savoyen, Herzogs von Genua (s. unten).

3. Pr. Amadeus Ferdinand Maria, Herzog von Aosta, geb. 30. Mai 1845, Contre-Admiral, Gen.-Lieutenant und Brigade-Commandeur der Cavalerie; verm. 30. Mai 1867 mit

Prinzessin Maria Victoria Charlotte Henriette Johanna, geb. 9. August 1847, Tochter des Fürsten Carl Emanuel Philipp Joseph Alphons Franz Maria dal Pozzo della

Cisterna (geb. 1793, † 1864) und dessen Gemahlin Luise Caroline Ghislaine, geb. Gräfin von Merode (geb. 22. Mai 1819, verm. 28. September 1846, † 29. Februar 1868).

4. Prinzessin Maria Pia, geb. 16. Octbr. 1847, verm. p. p. 27. Sept. und persönlich 6. Oct. 1862 mit König Ludwig von Portugal.

Bruder.

† Pr. Ferdinand Maria Albert Amadeus Philibert Vincenz, Herzog von Genua (geb. 15. Nov. 1822, † 10. Februar 1855). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Maria Elisabeth Maximiliane Ludovica Amalie Franzisca Sophie Leopoldine Anna Baptista Xaverie Nepomucena, Herzogin von Genua, geb. 4. Februar 1830, des Königs Johann von Sachsen Tochter; verm. mit dem Pr. Ferdinand 22. April 1850. [Wieder verm. 1856 in morganatischer Ehe mit Marchese Rapallo.]

Dessen Kinder: 1. Prinzessin Maria Margaretha Therese Johanna von Savoyen, geb. 20. November 1851.

2. Pr. Thomas Albert Victor von Savoyen, Herzog von Genua, geb. 6. Februar 1854.

Ur-Groß-Oheim.

† Franz Eugen Maria Ludwig (geb. 21. October 1753, † 30. Juni 1785), Graf von Villafranca; verm. . . . Decbr. 1779 mit Luise Anna de Mahon.

Dessen Sohn: † Joseph Chevalier de Savoie (geb. 30. Oct. 1783, † 15. Oct. 1825); verm. 1810 mit der Tochter des Herzogs de la Vauguyon. **Dessen Kinder** (durch königl. Decret 28. April 1834 Prinzen und Prinzessinnen von Savoyen-Carignan und für successionsfähig erklärt):

1) Prinzessin Maria Victorie Luise Philiberte, geboren 29. Sept. 1814, verm. 16. Juni 1837 mit Leopold, Prinzen Beider Sicilien, Grafen von Syracus; Wittwe 4. December 1860.

2) Pr. Eugen Emanuel Joseph Maria Paul Franz Anton, geb. 14. April 1816, Admiral der kön. Flotte u. Gen.-Commandant der Nationalgarde des Königreichs.

Aeltere, im Mannesstamme erloschene Linie.

† König Victor Emanuel I. (geb. 24. Juli 1759, succ. durch Cession seines 6. Octbr. 1819 † Bruders, des Königs Carl Emanuel IV., 4. Juni 1802, legt die Krone zu Gunsten seines Bruders Carl Felix

Joseph nieder am 13. März 1821, † 10. Januar 1824); verm. mit Maria Theresia, des Erzherzogs Ferdinand von Oesterreich, Herzogs von Modena-Breisgau, Tochter († 29. März 1832). **Dessen Töchter:**

1. Prinzessin Maria Theresia Ferdinande Felicitas Gaëtana Pia, verm. 15. Aug. 1820 mit Carl II., Herzog von Parma;
2. Prinzessin Maria Anna Caroline Pia, verm. 27. Februar 1831 mit Ferdinand I., Kaiser von Oesterreich;

} geb. 19. Septbr. 1803.

Liechtenstein.

[Katholisch. — S. Jahrg. 1830, S. (66), u. 1848, S. 37.]

Johann II. Maria Franz Placidus, geb. 5. Octbr. 1840, souverainer Fürst und Regierer des Hauses von und zu Liechtenstein, Herzog von Troppau und Jägerndorf, Graf zu Rietberg ꝛc., k. k. erblicher Reichsrath; succ. seinem Vater, dem Fürsten Aloys Joseph (geb. 26. Mai 1796), 12. Nov. 1858. [Wien; im Sommer Schloß Eisgrub in Mähren.]

Geschwister.

1. Prinzessin Maria Franzisca de Paula Theresia Josephine, geb. 20. Septbr. 1834, verm. 29. Oct. 1860 mit Ferdinand Grafen von Trauttmansdorff.
2. Prinzessin Caroline Josephine, geb. 27. Februar 1836, StkrD.; verm. 3. Juni 1855 mit Alexander, Prinzen von Schönburg-Hartenstein.
3. Prinzessin Sophie Maria Gabriele Pia, geb. 11. Juli 1837; verm. 4. Mai 1863 mit Carl, Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg.
4. Prinzessin Aloysia, geb. 13. August 1838, PD.; verm. 22. Mai 1864 mit Heinrich Grafen von Fünfkirchen.
5. Prinzessin Ida Huberta Maria, geb. 17. Septbr. 1839, StkrD.; verm. 4. Juni 1857 mit Adolf Joseph, Erbprinzen zu Schwarzenberg.
6. Prinzessin Maria Henriette Norberta, geb. 6. Juni 1843; verm. mit dem Prinzen Alfred von und zu Liechtenstein; s. unten „Vaters-Geschwister".
7. Prinzessin Anna, geb. 26. Febr. 1846; verm. 22. Mai 1864 mit Georg Christian Franz, Fürsten von Lobkowitz.
8. Prinzessin Therese Maria Jos. Martha, geb. 28. Juli 1850.

2. Pr. Franz de Paula Maria Carl August, geb. 28. August 1853.

Mutter.

Fürstin Franzisca de Paula, geb. Gräfin Kinsky, geb. 8. August 1813, StkrD.; mit dem Fürsten Aloys Joseph vermählt 8. August 1831; Wittwe 12. Nov. 1858. [Wien; im Sommer Schloß Seebenstein, Oesterreich.]

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Marie Sophie Josephe, geb. 5. Septbr. 1798, StkrD. und PD., ehedem Oberhofmeisterin der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich; verm. 4. Aug. 1817 mit Vincenz Grafen Esterházy von Galántha, k. k. Kämm. u. Gen.-Major; Wittwe 19. October 1835. [Wien.]
2. Prinzessin Marie Josephine, geb. 11. Januar 1800. [Wien.]
3. Pr. Franz de Paula Joachim Joseph, geb. 25. Febr. 1802, k. k. General der Cavalerie a. D., lebenslänglicher Reichsrath, Inhaber des Huſ.-Regiments Nr. 9. [Wien]; verm. 3. Juni 1841 mit

Julie, geb. Gräfin Potocka, geb. 5. Decbr. 1818, StkrD. und PD. der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich.

Söhne: 1) Pr. Alfred Aloys Eduard, geb. 11. Juni 1842, k. k. Rittmeister bei Fürst Liechtenstein Husaren Nr. 9.; verm. 26. April 1865 zu Wien mit

Prinzessin Maria Henriette Norberta, Schwester des regier. Fürsten (s. oben).

Kinder: (1) Prinzessin Franzisca Maria Johanna, geb. 21. August 1866.

(2) Prinz Franz, geb. 25. Januar 1868.

2) Pr. Aloys, geb. 18. November 1846, k. k. Lieut. bei Fürst Liechtenstein Husaren Nr. 9.

3) Pr. Heinrich Carl August, geb. 16. November 1853.

4. Pr. Carl Johann Nepomuk Anton, geb. 14. Juni 1803, k. k. Oberst-Wachtmeister in der Armee; Wittwer 20. April 1841 von Rosalie, geb. Gräfin Grünne, verwittwet gewesener Gräfin von Schönfeld (geb. 3. März 1805). [Wien.]

Söhne: 1) Pr. Rudolf, geb. 28. Dec. 1833, k. k. Legationsrath; verm. 28. Mai 1859 mit

Prinzessin Clara, geb. 19. Sept. 1836, des † Grafen Carl Peter Sermage, k. k. Kämmerers, Tochter, PD.

2) Pr. Philipp Carl, geb. 17. Juli 1837.

5. Prinzessin Henriette, geb. 1. April 1806, StkrD. u. PD.; verm. 1. Oct. 1825 mit Joseph Grafen Huniady.

6. Pr. Friedrich, geb. 21. Septbr. 1807, k. k. Geh.-Rath, General der Cavalerie, Gouverneur und commandirender General in Ungarn, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ, Inhaber des k. k. Husaren-Regiments Nr. 13. [Ofen]; verm. 15. September 1848 mit Sophie geb. Löwe (geb. 24. März 1815); Wittwer seit 28. November 1866.

7. † Pr. Eduard Franz Ludwig (geb. 22. Febr. 1809, † 27. Juni 1864), k. k. FMLieut. 2c. Dessen Wittwe:

Honoria geb. Gräfin Choloniewska, verwittwete von Kownacka, geb. 1. August 1813, StkrO. und PO. [Wien.]

Dessen Sohn: Pr. Maria Johann Aloys, geb. 25. Juni 1840, k. k. Rittmeister bei Kaiser Franz Joseph Ulanen Nr. 4.

8. Pr. August Ignaz, geb. 22. April 1810, k. k. Major in der Armee. [Wien.]

9. Prinzessin Ida Leopoldine Sophie Marie Josephe Franzisca, geb. 12. Sept. 1811, StkrO. u. PO.; verm. 30. Juli 1832 mit Carl, Fürsten von Paar.

Ur-Groß-Oheim und dessen Nachkommen:

† Prinz Carl Borromäus Joseph (geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789). Dessen Söhne:

1. † Prinz Carl Borromäus Johann Nepomuk (geb. 1. März 1765, † 24. December 1795). Dessen Sohn:

† Prinz Carl Franz Anton (geb. 23. Oct. 1790, † 7. April 1865), GRath und erblicher Reichsrath, ehemals erster Oberst-Hofmeister des Kaisers von Oesterreich, k. k. General der Cavalerie und Inhaber des Ulanen-Regmts Nr. 9.; verm. 21. Aug. 1819 mit Prinzessin Franzisca (geb. 2. Decbr. 1799, † 6. Juli 1863, des † Grafen Rudolf von Wrbna-Freudenthal Tochter).

Dessen Kinder: (1) Prinzessin Marie Anne, geb. 25. Aug. 1820, StkrO. und PO.; verm. 17. Juli 1841 mit Ferdinand, Fürsten von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg; Wittwe 31. März 1859.

(2) Pr. Carl Rudolf, geb. 19. April 1827, k. k. Kämm. und Oberst-Lieutenant in der Armee.

(3) Prinzessin Elisabeth, geb. 13. Nov. 1832, verm. 12. Juni 1858 mit Hugo, Altgrafen zu Salm-Reifferscheidt.

(4) Prinzessin Franzisca, geb. 30. Oct. 1833; verm. 14. August 1865 mit dem Pr. Joseph Leonard Balthasar von Arenberg.

(5) Prinzessin **Marie**, geb. 19. Sept. 1835, verm. 5. April 1856 mit Ferdinand, Fürsten von Kinsky zu Wchinitz und Tettau, k. k. wirkl. Kämm. u. Rittmeister in d. A.
(6) Pr. **Rudolf**, geb. 18. April 1838, k. k. Kämmerer.

2. † Prinz Moritz Joseph (geb. 21. Juli 1775, † 24. März 1819).
Dessen Töchter: 1) Prinzessin **Marie**, geb. 31. Dec. 1808, verm. 9. Sept. 1826 mit Ferdinand, Fürsten von Lobkowitz.
2) Prinzessin **Eleonore**, geb. 25. Decbr. 1812, verm. 23. Mai 1830 mit Johann, Fürsten von Schwarzenberg.
3) Prinzessin **Leopoldine**, geb. 4. November 1815, verm. 6. Mai 1837 mit Ludwig, Prinzen von Lobkowitz.

Lippe.

[Reform. Conf. — S. Jahrg. 1832, S. (69), u. 1848, S. 39.]

I. Lippe.

[Residenz: Detmold. — Wappen s. Jahrg. 1862 u. früher.]

Paul Friedrich Emil **Leopold**, Fürst zur Lippe ꝛc., geb. 1. Sept. 1821, Sohn des Fürsten Paul Alexander **Leopold** (geb. 6. November 1796) und der Fürstin **Emilie** Friederike Caroline (geb. 23. April 1800, † 2. April 1867, des † Fürsten Günther Friedrich Carl von Schwarzburg-Sondershausen Tochter); succ. seinem Vater bei dessen Tode 1. Januar 1851; verm. 17. April 1852 mit
Fürstin **Elisabeth**, geb. 1. Oct. 1833, des Prinzen Albert von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter.

Geschwister.

1. Prinzessin Christine **Luise** Auguste Charlotte, geb. 9. Nov. 1822, Aebtissin zu Cappel und Lemgo.
2. Pr. Günther Friedrich **Woldemar**, geb. 18. April 1824, verm. 9. November 1858 mit
Prinzessin **Sophie**, geb. 7. August 1834, des † Markgrafen Wilhelm von Baden Tochter.
3. Prinzessin Marie Caroline **Friederike**, geb. 1. December 1825.
4. Pr. Emil **Hermann**, geb. 4. Juli 1829.
5. Pr. Carl **Alexander**, geb. 16. Januar 1831, ehemals kgl. hannöver'scher Rittmeister im Reg. Garde-du-Corps.
6. Prinzessin Caroline **Pauline**, geb. 2. Oct. 1834.

Erbherrlich Lippe'sche Linien.

[Siehe Jahrg. 1832, S. (72). — Die Reichsgrafen zur Lippe führen auch das Prädicat „Edler Herr", so daß sie sich „Grafen und Edle Herren zur Lippe" nennen.]

1) Aeltere oder Lippe-Biesterfeldische Linie.

Graf Julius Peter Hermann August, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld, geb. 2. April 1812, folgt seinem Vater, dem Grafen Wilhelm Ernst (geb. 15. April 1777), 8. Januar 1840 [Wohnsitz: Schloß Neudorf bei Bentschen, preuß. Provinz Posen]; verm. 30. April 1839 mit

Gräfin Adelheid Clotilde Auguste, geb. 18. Juni 1818, des Grafen Friedrich zu Castell älterer Linie Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Emilie Amalie Modeste Ernestine Bernhardine, geb. 1. Febr. 1841; verm. 18. Juni 1864 mit dem damal. Erbprinzen, jetzigem Fürsten und Rheingrafen Otto Friedrich Carl zu Salm-Horstmar.

2. Graf Ernst Casimir Friedrich Carl Eberhard, geb. 9. Juni 1842.
3. Graf Adalbert Reinhard Leopold Carl Heinrich Clodewig, geb. 15. October 1843.
4. Gräfin Agnes Ida Mathilde Feodorowna Constantia Dorothea, geb. 7. December 1844.
5. Graf Leopold Carl Heinrich Georg Friedrich Gustav, geb. 12. Mai 1846, Lieutenant in dem kgl. preuß. Garde-Feld-Artillerie-Regiment.
6. Graf Simon Casimir Otto Ferdinand Philipp Adolf Constantin, geb. 5. Oct. 1847, Lieut. im kgl. preuß. Garde-Jäger-Bataillon.
7. Graf Friedrich Carl Oscar Heinrich, geb. 10. Mai 1852.
8. Graf Rudolf Wolfgang Ludwig Ernst Leopold, geb. 27. April 1856.
9. Graf Friedrich Wilhelm Franz Julius Ludwig Calixt, geb. auf Schloß Neudorf 16. Juli 1858.
10. Graf Friedrich Carl Leopold Heinrich Victor, geb. auf Schloß Neudorf 19. Juni 1861.

Geschwister.

1. Gräfin Agnes Juliane Henriette Ernestine, geb. 30. April 1810; Wittwe des Prinzen Carl Friedrich Wilhelm von Biron-Wartenberg 21. März 1848; verm. II) 9. Juli 1849 mit Leopold Grafen von Zieten, Herrn auf Hünern bei Breslau, kgl. preuß. Geh.-Reg.-Rath.

2. Gräfin Mathilde Marie Johanna Modesta, geb. 28. Nov. 1813. [Dresden.]
3. Graf Hermann Friedrich Wilhelm Eberhard, geb. 8. Juni 1818.
4. Graf Leopold Carl Heinrich, geb. 19. Januar 1821. [Obercassel bei Bonn.]

Vaters-Bruder.

† Graf Joh. Carl (geb. 1. Sept. 1778, † 29. Dec. 1844); verm. 9. Juni 1806 mit Gräfin Bernhardine, geb. Freiin von Sobbe (geb. 25. Juli 1784, † 6. Februar 1843).

Dessen Kinder: 1. Gräfin Pauline Luise Modesta, geb. 22. Mai 1809. [Cöln.]
2. † Graf Constantin Christian Wilhelm (geb. 14. März 1811, † 8. Oct. 1861). Dessen Wittwe:
Gräfin Wilhelmine, des † kön. preuß. Ober-Präsidenten Frhrn von Vincke zu Münster Tochter; verm. 2. Dec. 1837.
3. Gräfin Amalie Henriette Julie, geb. 4. April 1814, verm. 13. März 1841 mit Carl Christian, Prinzen zu Waldeck und Pyrmont; Wittwe 19. Juli 1846.
4. Graf Carl Friedrich, geb. 28. September 1818. [Cleve.]

---

2) Jüngere oder Lippe-Weißenfeldische Linie.

Graf Gustav, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. 21. Aug. 1805, Sohn des Grafen Ferdinand (geb. 20. Nov. 1772, † 21. Juni 1846) [Wohnsitz: Baruth in der Ober-Lausitz, Königr. Sachsen]; verm. 21. August 1843 mit
Gräfin Ida, geb. 16. Januar 1819 (s. unten „Vaters-Brüder").
Söhne: 1. Graf Ferdinand, geb. 6. Oct. 1844.
2. Graf Georg, geb. 27. Mai 1850.

Geschwister.

1. Gräfin Agnes, geb. 1. Oct. 1806, verm. 6. Januar 1846 mit Hermann Tobias Grafen von Haslingen, kgl. preuß. Major a. D.
2. Gräfin Franzisca, geb. 1. Juni 1808, verm. 1. Juni 1831 mit Alexander Hermann Frhrn von Patow.
3. † Graf Hugo (geb. 13. Decbr. 1809, † 8. April 1868). Dessen Wittwe:
Gräfin Wilhelmine, geb. 5. Juli 1830, älteste Tochter des Frhrn Ernst Schenk von Geyern zu Syburg in Franken; verm. 27. October 1851.

Kinder: 1) Graf Erich, geb. 9. December 1853.
2) Gräfin Clementine Amalie, geb. 29. März 1861.
3) Gräfin Ida, geb. 15. November 1863.

4. Gräfin Bertha, geb. 21. Juni 1817.

Vaters-Brüder.

1. † Graf Christian (geb. 21. Febr. 1777, † 21. Oct. 1859). Dessen Wittwe 2r Ehe:

Gräfin Wilhelmine, geb. von Egidy a. d. H. Krainitz, geb. 9. April 1811, verm. 23. Mai 1836. [Teichnitz bei Bautzen.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe mit Friederike, geb. Gräfin von Hohenthal (geb. 25. Juli 1790, † 27. Novbr. 1827):

1) Gräfin Marie, geb. 10. Juni 1810, verm. 26. August 1828 mit Albrecht Grafen Löben.
2) Gräfin Clementine, geb. 10. Februar 1815, verm. 30. Septbr. 1836 mit Woldemar von Zezschwitz; Wittwe 28. April 1859.
3) Graf Friedrich, geb. 12. Januar 1817.
4) Gräfin Ida, geb. 16. Januar 1819, verm. mit Gustav, Grafen zur Lippe (s. oben).
5) Graf Franz, geb. 17. Sept. 1820, kgl. sächs. Gen.-Major und Commandant der 1. Cavalerie-Brigade [Dresden]; verm. 11. Mai 1859 mit

Gräfin Marie Sophie Friederike, geb. Freiin von Beschwitz, geb. 20. August 1836.

Kinder: (1) Graf Clemens, geb. 15. Juli 1860.
(2) Gräfin Margarethe, geb. 18. Juni 1861.
(3) Graf Alfred, geb. zu Dresden 23. Juli 1865.
(4) Gräfin Elisabeth, geb. 1. Juli 1868.

6) Graf Theodor, geb. 3. Februar 1822; verm. 31. Oct. 1867 mit

Gräfin Luise, geborene v. Arnim, geb. 12. August 1834.

7) Gräfin Lydia, geb. 24. Febr. 1824, verm. 5. April 1847 mit Albert Frhrn von Oppen-Huldenberg.

— b) 2r Ehe: 8) Gräfin Wilhelmine, geb. 7. März 1837; verm. zu Bautzen 9. Juli 1863 mit Wolf Rudolph von Ziegler und Klipphausen auf Niederlunewalde, kgl. sächs. Major a. D.

2. † Graf Ludwig (geb. 14. Juli 1781, † 8. Juli 1860); verm. mit Auguste, geb. Gräfin von Hohenthal (geb. 16. August 1795, † 31. October 1856).

Dessen Kinder: 1) Graf Adolf, geb. 11. Mai 1812.

2) Gräfin **Pauline**, geb. 26. Aug. 1813, verm. 12. April 1837 mit dem kgl. sächs. Hauptmann Ernst von Klengel.

3) Graf **Leopold**, geb. 19. März 1815, Besitzer des Rittergutes See bei Görlitz, kgl. preuß. Justizminister. [Berlin.]

4) Graf **Otto**, geb. 3. Mai 1818, Besitzer des Rittergutes Küpper bei Görlitz.

5) Graf **Ernst**, geb. 21. Febr. 1825, Rechtsritter des Johanniter-Ordens und kgl. preuß. Husaren-Rittmeister a. D.

6) Gräfin **Sophie**, geb. 21. Sept. 1827, verm. 10. Nov. 1852 mit Deodat, Grafen von Oriolla, Herrn auf Pogul und Kuchendorf in Preuß.-Schlesien. [Wohnsitz: Kuchendorf, Kreis Reichenbach.]

Groß-Oheim.

† Graf Carl Christian (geb. 15. August 1740, † 5. April 1808), k. k. wirkl. GRath und wirkl. Kämmerer.

Dessen Kinder: a) Söhne 1r Ehe mit Henriette **Luise**, geb. Gräfin von Callenberg zu Muskau (geb. 11. Febr. 1745, verm. 24. Juni 1774, † 17. Februar 1799):

1. † Graf **Bernhard** Heinrich Ferdinand (geb. 22. Febr. 1779, † 7. August 1857); verm. 21. Mai 1820 mit Gräfin **Emilie** Auguste Marianne, geb. von Klengel (geb. 12. Nov. 1785, † 24. März 1865).

Dessen Kinder:

1) Gräfin **Isolde** Bernhardine Emilie Clementine, geb. 16. Juni 1821, kgl. bayer. Theresien-Ordens-Dame; verm. 8. Sept. 1847 mit George Heinrich Wolf von Arnim auf Planitz, Voigtsgrün und Irfersgrün, kgl. sächs. Kammerherrn; Wittwe 9. October 1855.

2) Gräfin Alexandrine Auguste Henriette **Cölestine**, geb. 20. Oct. 1823, Stiftsdame des Stifts Lippstadt.

3) Graf Carl Ernst **Arminius** Emil Ferdinand, geb. 15. Octbr. 1825 [auf Thum bei Chemnitz]; verm. 4. November 1851 mit

Gräfin Caroline Amalie **Elise**, geb. Freiin von Emminghaus, geb. 29. September 1826.

Kinder: (1) Gräfin **Frida**, geb. 14. Nov. 1852.

(2) Graf Arminius Hugo Bernhard Frithiof Hermann **Kurt**, geb. 5. März 1855.

(3) Gräfin **Anna** Clara Elise, geb. zu Irfersgrün (bei Zwickau) 15. Juni 1861.

(4) Graf **Hermann**, geb. zu Thum 26. Mai 1865.

2. † Graf Carl Friedrich **Hermann** (geb. 20. März 1783,

Febr. 1841); verm. 5. Januar 1808 mit Lina, geb. von Lang a
Mutenau (geb. 10. Januar 1782, † 7. Januar 1815).

Dessen Söhne (katholisch): 1) Graf Carl Octavio, g 6. Nov. 1808; verm. 24. Oct. 1833 mit Gräfin Mar Thusnelde, geb. Gräfin von Mengersen (geb. 4. Aug. 180 Wittwer 26. Februar 1863.

Kinder: (1) Graf Georg Wilhelm Hermann Friedri geb. 3. Septbr. 1836, k. k. Gesandtschafts-Attaché.

(2) Gräfin Helene Ida Marie Josephine Ferdinand Victoria, geb. 4. September 1839.

(3) Graf Egmont Axel Bernhard Philipp Herma Victor, geb. 10. Mai 1841, Rittmeister im k. k. Ulan Regiment Graf Grünne Nr. 1.

(4) Graf Arnold Arnim Carl Maria Wilhelm, g 21. August 1842. [Laach bei Andernach.]

(5) Gräfin Gabriele Pauline Luise Thora Ottilie, g 8. Mai 1844.

(6) Graf Alfred Constantin Theodor Octavio, g 16. August 1848, k. k. Officier-Aspirant.

(7) Graf Maria Hermann Anton Franz Friedrich Lu wig, geb. 28. März 1851.

2) Graf Kurt Reinicke, geb. 29. Januar 1812, k. k. Käm und Gesandtschafts-Secretair [Wohnsitz: Grätz]; ve 25. August 1847 mit

Gräfin Georgine, des Barons Carl Acton und Gräfin Zoë d'Albon Tochter, StkrD.

Kinder: (1) Graf Constantin Johann Bernhard Ku geb. 25. September 1848.

(2) Gräfin Octavia Laurette Caroline Hermine, g 22. Februar 1851.

(3) Graf Conrad Hermann Eberhard, geb. 22. Oc ber 1854.

— b) Töchter zweiter Ehe des Grafen Carl Christian mit Gr Isabelle Luise Constanze, geb. Gräfin von Solms-Baruth (15. Mai 1774, verm. 29. Juni 1800, † 16. Sept. 1856):

3. Gräfin Henriette Luise Hermine, geb. 30. Sept. 1801.
4. Gräfin Caroline Isabelle Irmengard, geb. 23. April 18

II. Schaumburg-Lippe. (S. unter S.)

Luxemburg. (S. Niederlande.)

Mecklenburg.

[luther. Conf. — S. Jahrg. 1832, S. (1), und Jahrg. 1848, S. 46.]

I. Mecklenburg-Schwerin.

Friedrich Franz II., Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, geb. 28. Febr. 1823, succ. seinem Vater, dem Großherzog Paul Friedrich (geb. 15. Sept. 1800), 7. März 1842; Chef des kaiserl. russ. 4. Grenadier-Regiments „Moskau", des k. preuß. 4. Brandenburg. Inf.-Reg. Nr. 24.; verm. I) 3. Nov. 1849 mit Großherzogin Auguste Mathilde Wilhelmine (geb. 26. Mai 1822, des † Fürsten Heinrich LXIII. Reuß zu Schleiz, Köstritzer Linie, Tochter); Wittwer 3. März 1862; verm. II) 12. Mai 1864 mit Großherzogin Anna Maria Wilhelmine Elisabeth Mathilde (geb. 25. Mai 1843, des Pr. Carl Wilhelm Ludwig von Hessen Tochter); abermals Wittwer 16. April 1865; verm. III) 4. Juli 1868 zu Rudolstadt mit

Großherzogin **Marie** Caroline Auguste, geb. 29. Januar 1850, Tochter des Prinzen Franz Friedrich Adolph von Schwarzburg-Rudolstadt.

Kinder 1r Ehe: 1. Erb-Großherzog **Friedrich Franz** Paul Nicolaus Ernst Heinrich, geb. 19. März 1851, Hauptmann im Grenadier-Garde-Bataillon und à la suite des kön. preuß. 4. Brandenb. Inf.-Reg. Nr. 24 (Großherzog von Mecklenburg-Schwerin).

2. Herzog **Paul Friedrich** Wilhelm Heinrich, geb. 19. September 1852.

3. Herzogin **Marie** Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. 14. Mai 1854.

4. Herzog **Johann Albrecht** Ernst Constantin Friedrich Heinrich, geb. zu Schwerin 8. December 1857.

Tochter 2r Ehe: Prinzessin **Anna** Mathilde Elisabeth Alexandrine, geb. zu Schwerin 7. April 1865.

Bruder.

Herzog Friedrich **Wilhelm** Nicolaus, geb. 5. März 1827, großherzogl. Gen.-Major à la suite des Dragoner-Regim., kgl. preuß. Gen.-Major à la suite des Brandenb. Cuirassier-Regim. (Kaiser Nicolaus I. von Rußland) Nr. 6. und Commandeur der 6. Cavalerie-Brigade; verm. zu Berlin 2. Dec. 1865 mit

Herzogin Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth Alexandrine (Kgl. Hoheit), geb. 1. Febr. 1842, des Pr. Albrecht von Preußen Tochter.

Mutter.

Großherzogin Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. 23. Febr. 1803, des † Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter; 2r Chef des königl. preuß. Leib-Grenadier-Regim. (1. Brandenburg.) Nr. 8.; verm. 25. Mai 1822 mit dem Großherzog Paul Friedrich; Wittwe 7. März 1842.

Stief-Großmutter,

dritte Gemahlin des Erb-Großherzogs Friedrich Ludwig:

Erb-Großherzogin Auguste Friederike, geb. 28. Nov. 1776, des † Landgrafen Friedrich Ludwig zu Hessen-Homburg Tochter; verm. 3. April 1818, Wittwe 29. Nov. 1819.

II. Mecklenburg-Strelitz.

Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolf Gustav, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, geb. 17. Oct. 1819, succ. seinem Vater dem Großherzog Georg Friedrich Carl Joseph (geb. 12. Aug. 1779), 6. Sept. 1860; k. preuß. General der Cavalerie und Chef des kön. preuß. 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9, Oberst-Inh. des k. k. österr.-ungar. Inf.-Reg. Nr. 31., Doctor of civil law der Universität Oxford; verm. 28. Juni 1843 mit

Großherzogin **Auguste** Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise, Prinzessin von Großbritannien, Hannover und Irland, geb. 19. Juli 1822, des † Herzogs Adolf von Cambridge Tochter.

Sohn: Erb-Großherzog Georg Adolf Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, geb. 22. Juli 1848.

Geschwister.

1. Herzogin Caroline Charlotte Mariane, geb. 10. Januar 1821, verm. 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, nachherigem Könige Friedrich VII. von Dänemark; geschieden 30. September 1846.
2. Herzog Georg August Ernst Adolf Carl Ludwig, geb. 1

Januar 1824, kaiserl. russ. General der Artillerie und Gen.-Adjutant, Gen.-Inspector der Scharfschützen-Bataillone, Chef der kais. russ. reitenden Batterie Nr. 1. u. des 1. Grenadier-Schützen-Bataillons; verm. 16. Februar 1851 mit Großfürstin Katharina Michailowna, geb. 28. Aug. 1827, des † Großfürsten Michael von Rußland Tochter.

Kinder: 1) Herzogin Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Katharine, geb. zu St. Petersburg 16. Januar 1857.

2) Herzog Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, geb. zu Remplin (Mecklenb.) 6. Juni 1859.

3) Herzog Carl Michael Wilhelm Alexander August, geb. zu Oranienbaum 17. Juni 1863.

Mutter.

Großherzogin Marie Wilhelmine Friederike, geb. 21. Januar 1796, des † Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel Tochter; verm. 12. August 1817 mit Großherzog Georg Friedrich Carl Joseph; Wittwe 6. September 1860.

Mexico.

Ferdinand Maximilian Joseph, Kaiser von Mexico, Erzherzog und kaiserl. Prinz von Oesterreich rc. (geb. 6. Juli 1832), nimmt die in Folge des Beschlusses der Notabeln-Versammlung zu Mexico und durch die Majorität des mexicanischen Volks am 10. Juli 1863 ihm angetragene Kaiserkrone von Mexico am 10. April 1864 an, landet zu Veracruz 29. Mai und hält seinen Einzug in die Hauptstadt Mexico 12. Juni 1864 († zu Queretaro 19. Juni 1867). **Dessen Wittwe:** Kaiserin Marie Charlotte Amalie Auguste Victorie Clementine Leopoldine, geb. 7. Juni 1840, des † Königs Leopold I. von Belgien Tochter; verm. mit dem damaligen Erzherzog Ferdinand Maximilian Joseph 27. Juli 1857. [Schloß Laeken, Belgien.]

Modena, s. unter „Oesterreich": Vordem regierende Zweige des Hauses Habsburg-Lothringen.

Monaco.

Katholisch. — Die Dynastie der Grimaldi herrscht in Monaco seit dem Jahre 968. — Der Fürst residirt 6 Monate in Monaco und 6 Monate in Frankreich. — Siehe Jahrg. 1836, S. 171, ingleichen Jahrg. 1848, S. 48, und Jahrg. 1853, S. 34.]

Carl III. Honorius, Fürst von Monaco rc., geb. 8. Decbr. 1818, succ. seinem Vater, dem Fürsten Florestan I. (geb. 10. Oct. 1785), 20. Juni 1856; verm. 28. Sept. 1846 mit Fürstin **Antoinette** Ghislaine, geb. Gräfin von Merode (geb. 28. Sept. 1828); Wittwer 10. Februar 1864.

Sohn: Erbprinz **Albert** Honorius Carl, Herzog von Valentinois, Grand von Spanien 1r Classe, geb. 13. Novbr. 1848, Schiffsfähnrich in der kön. spanischen Marine.

Schwester.

Prinzessin **Florestine** Gabriele Antoinette, geb. 22. Octbr. 1833; verm. 16. Febr. 1863 mit Friedrich **Wilhelm** Alexander Ferdinand, Herzog von Württemberg.

Mutter.

Fürstin Marie Luise **Caroline** Gabriele, geb. 18. Juli 1793, verm. 27. Nov. 1816 mit dem Fürsten Florestan I.; Wittwe 20. Juni 1856.

Großvaters-Bruder.

† Prinz Joseph Grimaldi († 28. Juni 1816), verm. mit Francisca Therese, Prinzessin von Choiseul-Stainville († 1793).

Dessen Tochter: Prinzessin **Honorine** Camilla Athenaïs, geb. 22. April 1784; Wittwe 4. Juni 1832 von Renatus Ludwig Victor, Marquis de la Tour du Pin.

Nassau, ältere Linie, s. Niederlande.

Niederlande.

Haus Nassau.

Jüngere oder Ottonische, jetzt königliche Linie.

[Reform. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (75), u. Jahrg. 1848, S. 50.]

Wilhelm III. Alexander Paul Friedrich Ludwig, König der Niederlande, Prinz von Oranien-Nassau, Großherzog von Luxemburg, geb. 19. Februar 1817, Sohn des Königs Wilhelm II. (geb. 6. December 1792) und der Königin Anna Paulowna (geb. 18. Januar 1795, † 1. März 1865, des † Kaisers Paul von Rußland Tochter); succed. seinem Vater 17. März 1849; Oberst-Inhaber des k. k. österreich. Inf.-Regiments Nr. 63., Chef des kaiserl. russ. Dragoner-

Regim. der Ukraine, Chef des k. preuß. Husaren-Reg. Nr. 11; verm. 18. Juni 1839 mit

Königin Sophie Friederike Mathilde, geb. 17. Juni 1818, des † Königs Wilhelm I. von Württemberg Tochter.

Söhne: 1. Kronpr. Wilhelm Nicolaus Alexander Friedrich Carl Heinrich, Prinz von Oranien, geb. im Haag 4. Sept. 1840, Admiral-Lieut. und General der Infant., Inspecteur der Cavalerie, Inhaber des kaiserl. russ. Infanterie-Regiments von „Ufa".

2. Pr. Wilhelm Alexander Carl Heinrich Friedrich, geb. im Haag 25. August 1851, Fregatten-Lieutenant, Lieutenant im kön. niederländ. Grenadier- und im Jäger-Regiment, sowie im 4. Husaren-Regiment und in der reitenden Artillerie.

Geschwister.

1. Pr. Wilhelm Friedrich Heinrich, geboren zu Soestdyk 13. Juni 1820, Admiral-Lieut. der niederländ. Flotte, Statthalter des Großherzogthums Luxemburg, Chef der kaiserl. russ. 2. Flotten-Equipage; verm. 19. Mai 1853 mit

Prinzessin Amalia Maria da Gloria Auguste, geb. 20. Mai 1830, des † Herzogs Bernhard zu S.-Weimar-Eisenach T.

2. Prinzessin Wilhelmine Marie Sophie Luise, geb. im Haag 8. April 1824, verm. 8. Oct. 1842 mit dem damaligen Erb-Großherzog, jetzt regierendem Großherzog Carl Alexander von Sachsen-Weimar-Eisenach.

Vaters-Geschwister.

Kinder des Königs Wilhelm I. (geb. 24. Aug. 1772, † 12. Dec. 1843) und der Königin Wilhelmine (geb. 18. Nov. 1774, verm. 1. Octbr. 1791, † 12. Octbr. 1837, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen).

1. Pr. Wilhelm Friedrich Carl, geboren zu Berlin 28. Febr. 1797, kön. Feldmarschall und Admiral der Flotte, Chef des k. preuß. 2. Westphäl. Inf.-Regim. Nr. 15.; verm. 21. Mai 1825 mit

Prinzessin Luise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1. Febr. 1808, des † Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter; Chef des kön. preuß. 6. Westphäl. Inf.-Regiments Nr. 55.

Töchter: 1) Prinzessin Wilhelmine Friederike Alexandra Anna Luise, geb. im Haag 5. Aug. 1828, verm. 19. Juni 1850 mit dem damaligen Kronprinzen Carl Ludwig Eugen, jetzigem Könige Carl XV. von Schweden und Norwegen.

2) Prinzessin Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Mari geb. zu Wassenaar 5. Juli 1841.

2. Prinzessin Wilhelmine Friederike Luise Charlotte Marian geb. zu Berlin 9. Mai 1810, verm. 14. Sept. 1830 mit de Prinzen Friedrich Heinrich Albrecht von Preußen; g schieden 28. März 1849.

Vordem regierende Linie des Hauses Nassau.

Aeltere oder Walramische, jetzt herzogliche Linie Nassau.

[Evangelischer Conf. — Siehe Jahrg. 1831, S. (71), und Jahr 1848, S. 49. — Die herzoglich nassauischen Lande wurden im Ju 1866 von den königl. preuß. Truppen occupirt und durch Gesetz vo 20. Sept. 1866 auf immer mit dem Königreich Preußen ver einigt. — Vertrag des Herzogs mit der Krone Preußen abgeschlosse Ende September 1867. — Wohnsitz, zur Zeit: Frankfurt a. M.

Adolf Wilhelm August Carl Friedrich, Herzog zu Nassau Pfalzgraf bei Rhein ꝛc. ꝛc., geb. 24. Juli 1817, Sohn de Herzogs Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus (geb 14. Juni 1792) aus dessen 1r Ehe (s. unten); succ. seinen Vater 20. Aug. 1839; k. preuß. General der Cavalerie un Chef des k. preuß. Westphäl. Ulanen-Reg. Nr. 5.; verm. I 31. Januar 1844 mit Elisabeth Michailowna (geb. 26 [14.] Mai 1826, † 28. Januar 1845, des † Großfürsten Michael von Rußland Tochter); II) 23. April 1851 mit

Herzogin Adelheid Marie, geb. 25. Dec. 1833, des † Prinzen Friedrich von Anhalt Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1. Erbprinz Wilhelm Alexander, geb. 22. April 1852.

2. Pr. Franz Joseph Wilhelm, geb. zu Biebrich 30. Januar 1859.

3. Prinzessin Hilda Charlotte Wilhelmine, geb. zu Biebrich 5. Nov. 1864.

Geschwister,

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Luise Charlotte Friederike Amalie Alexandrine, des † Herzogs Friedrich zu Sachsen-Altenburg Tochter (geb. 28. Januar 1794, verm. 24. Juni 1813, † 6. April 1825):

1. Prinzessin Therese Wilhelmine Friederike Isabelle, geb. 17. April 1815, verm. 23. April 1837 mit Constantin Fried-

ich Peter, Prinzen von Oldenburg, kais. russ. General der Infanterie 2c.
2. Prinzessin Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. 29. Januar 1825, verm. 20. Juni 1842 mit Wilhelm Hermann Carl, Fürsten zu Wied; Wittwe 5. März 1864.

b) aus des Vaters 2r Ehe mit Pauline Friederike Marie, des † Königs Paul von Württemberg Tochter (geb. 25. Februar 1810, verm. 23. April 1829, † 7. Juli 1856):

3. Prinzessin Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. August 1831, verm. 26. Septbr. 1853 mit Georg Victor, regierendem Fürsten zu Waldeck und Pyrmont.
4. Pr. Nicolaus Wilhelm, geb. 20. Sept. 1832, General-Major à la suite der preuß. Armee; morganatisch verm. 1. Juli 1868 mit Natalie v. Puschkin, verw. von Dubelt, Gräfin von Merenberg.
5. Prinzessin Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, geb. 9. Juli 1836, verm. 6. Juni 1857 mit dem Prinzen Oscar von Schweden, Herzog von Ostgothland.

Oesterreich.

(Haus Habsburg-Lothringen.)

[Kathol. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (1), u. Jahrg. 1848, S. 52.]

Franz Joseph I. Carl, Kaiser von Oesterreich, König von Ungarn, Böhmen, Dalmatien, Kroatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien und Illyrien, König von Jerusalem, Erzherzog von Oesterreich, Großherzog von Toscana und Krakau, Herzog von Lothringen, Salzburg, Steiermark, Kärnten, Krain, der Bukowina, von Ober- und Nieder-Schlesien, Modena, Parma, Piacenza u. Guastalla 2c., Groß-fürst von Siebenbürgen, Markgraf von Mähren, gefürsteter Graf von Habsburg und Tirol 2c. 2c., geb. 18. Aug. 1830, Sohn des Erzherzogs Franz Carl Joseph (siehe unten); succ. seinem Oheim, dem Kaiser Ferdinand I. (als König von Ungarn und Böhmen Ferdinand V.), laut dessen Abdications-Urkunde vom 2. Dec. 1848 und nach vorhergegangener Thronfolge-Verzichtleistung seines Vaters; als König von Ungarn gekrönt 8. Juni 1867; verm. 24. April 1854 mit Kaiserin Elisabeth Amalie Eugenie, geb. 24. Dec. 1837,

des Herzogs Maximilian Joseph in Bayern Toch[ter], gekrönt als Königin von Ungarn 8. Juni 1867.

Kinder: 1. Erzherzogin Gisela Luise Marie, geb. 12. J[uli] 1856.

2. Erzherzog Rudolf Franz Carl Joseph, Kronprinz u[nd] Thronfolger, kön. Prinz von Ungarn und Böhmen ꝛc., ge[b.] 21. Aug. 1858. Oberst, Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 19. u[nd] des Artillerie-Regiments Nr. 2.

3. Erzherzogin Marie Mathilde Valerie Amalie, geb. [zu] Ofen 22. April 1868.

Brüder.

(Kaiserl. Prinzen, Erzherzöge von Oesterreich, kön. Prinzen von Unga[rn] und Böhmen)

1. † EH. Ferdinand Maximilian Joseph (geb. 6. Juli 1832. † 19. Ju[ni] 1867 zu Queretaro in Mexico), nimmt am 10. April 1864 die Kais[er]krone von Mexico unter dem Namen Maximilian an. Dess[en] **Wittwe**:

EHzgin Charlotte Marie Amalie ꝛc., geb. 7. Juni 184[0], des † Königs Leopold I. von Belgien Tochter (s. dort).

2. EH. Carl Ludwig Joseph Maria, geb. 30. Juli 183[3], FML. und Inhaber des Ulanen-Reg. Nr. 7., Chef des ka[is.] russ. Lubow'schen Husaren-Regim. Nr. 4, Inhaber des könig[l.] preuß. Ulanen-Regim. Nr. 8. [Gratz]; verm. I) 4. Novb[r.] 1856 mit EHzgin Margarethe Caroline Friederike C[ä]cilie Auguste Amalia Josephine Elisabeth Maria Johann[a] (geb. 24. Mai 1840, des Königs Johann von Sachse[n] Tochter, † 15. Septbr. 1858); II) durch Procur. zu Ro[m] 16. und in Person zu Venedig 21. Oct. 1862 mit

EHzgin Maria Annunciata Isabella Philomena Sabazi[a], Prinzessin Beider Sicilien (s. dort), geb. 24. März 1843.

Söhne 2r Ehe: 1) EH. Franz Ferdinand Carl Lud[-]wig Joseph Maria, geb. 18. Dec. 1863.

2) EH. Otto Franz Joseph Carl Ludwig Maria, gebore[n] 21. April 1865.

3. EH. Ludwig Joseph Anton Victor, geb. 15. Mai 1842[,] General-Major und Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 65.

Eltern.

EH. Franz Carl Joseph, kais. Prinz und EH. von Oester[-]reich, kön. Prinz von Ungarn und Böhmen ꝛc. ꝛc., geb. 7[.] Dec. 1802, Sohn des Kaisers Franz I. Joseph Carl un[d] dessen 2ter Gemahlin Maria Theresia Caroline Jo[-]sephe, des † Königs Ferdinand I. (IV.) Beider Sicilie[n]

Tochter; FML., Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 52. und Chef des kais. russ. Grenadier-Regim. von „Samogit" Nr. 3.; verzichtet nach der Thronentsagung seines Bruders, Kaisers Ferdinand I., zu Gunsten seines ältesten Sohnes Franz Joseph Carl auf die Thronfolge am 2. Dec. 1848; verm. 4. Nov. 1824 mit

Herzogin Sophie Friederike Dorothea Wilhelmine, geb. 27. Januar 1805, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayern Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. Kaiser Ferdinand I. (als König von Ungarn und Böhmen Ferdinand V.) Carl Leopold Joseph Franz Marcellin, geb. 19. April 1793, ältester Sohn des Kaisers Franz I. Joseph Carl aus dessen zweiter Ehe (s. oben); succ. seinem Vater am 2. März 1835; als König von Ungarn gekrönt 28. Sept. 1830, als König von Böhmen 7. Sept. 1836, als König der Lombardei und Venedigs am 6. Septbr. 1838; entsagt dem österreichischen Kaiserthrone zu Gunsten seines Neffen Franz Joseph Carl durch Manifest vom 2. Dec. 1848 [Prag]; verm. 12. Februar durch Procuration und 27. Februar 1831 persönlich mit

Kaiserin Maria Anna Carolina Pia, geb. 19. Septbr. 1803, des † Königs Victor Emanuel I. von Sardinien Tochter; als Königin von Böhmen gekrönt 12. September 1836.

2. Erzherzogin Maria Clementina Franzisca Josepha, geb. 1. März 1798, verm. 28. Juli 1816 mit Leopold Johann Joseph, Prinz Beider Sicilien, Prinz von Salerno; Wittwe 10. März 1851.

Stief-Großmutter,

dritte Gemahlin des Kaisers Franz I. Joseph Carl (geb. 12. Februar 1768, † 2. März 1835).

Kaiserin Carolina [1]) Augusta, geb. 8. Februar 1792, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayern Tochter (s. „Bayern"); mit dem Kaiser Franz I. verm. durch Procuration 29. Oct. und persönlich 10. Nov. 1816; als Königin von Ungarn gekrönt 25. September 1825.

Großvaters-Brüder und deren Nachkommen (Kaiserliche Prinzen und Prinzessinnen, Erzherzöge und Erzherzoginnen von Oesterreich).

Söhne des Kaisers Leopold II. (geb. 5. Mai 1747, † 1. März 1792)

---

[1]) S. „Bayern". Anmerkung.

und der Kaiserin Marie Luise (geb. 24. Nov. 1745. † 15. Mai 17
des † Königs Carl III. von Spanien Tochter):

1. † EH. Ferdinand Joseph Johann Baptist (geb. 6. Mai 17 Großherzog Ferdinand III. von Toscana, † 18. Juni 1824). De Nachkommen s. unten S. 62 „Toscana".

2. † EH. Carl Ludwig Johann Joseph Laurenz (geb. 5. Sept. 17 † 30. April 1847), verm. 17. Sept. 1815 mit Henriette Friederike Wilhelmine, des † Fürsten Friedrich Wilhelm von Na Weilburg Tochter († 29. December 1829). Dessen Kinder:

1) EH. Albrecht Friedrich Rudolf, geb. 3. August 18 Feldmarschall u. Armee-Ober-Commandant, Inhaber Inf.-Regim. Nr. 44., Chef des kais. russ.-litth. Ulanen-R Nr. 5., Chef des k. preuß. Infant.-Regim. Nr. 3.; ve 1. Mai 1844 mit EHzgin Hildegarde Luise Charl Therese Friederike (geb. 10. Juni 1825, des † Königs L wig I. von Bayern Tochter); Wittwer 2. April 1864. Tochter: EHzgin Maria Theresia Anna, geb. Juli 1845; verm. 18. Januar 1865 mit Herzog Phil Alexander von Württemberg (s. dort).

2) EH. Carl Ferdinand, geb. 29. Juli 1818, Gene der Cavalerie ad honores, Inhaber des Inf.-Regime Nr. 51. und Chef des kais. russ. Ulanen-Regim. von „B gorod" Nr. 11. (Selowitz bei Brünn); verm. 18. Ap 1854 mit

EHzgin Elisabeth Franzisca Maria, geb. 17. Janu 1831, des † EH. Joseph, Palatinus von Ungarn, Toch (s. unten); Wittwe seit 15. Dec. 1849 des EH. Ferd nand Carl Victor von Este (s. „Modena", S. 64).

Kinder: (1) EH. Friedrich Maria Albrecht Wilhe Carl, geb. 4. Juni 1856.

(2) EHzgin Maria Christine Desideria Henriette Feli tas Rainera, geb. 21. Juli 1858.

(3) EH. Carl Stephan Eugen Victor Felix Maria, g 5. September 1860.

(4) EH. Eugen Ferdinand Pius Bernhard Felix Mar geb. 21. Mai 1863.

3) EHzgin Maria Carolina Ludovica Christina, g 10. Sept. 1825, verm. 21. Febr. 1852 mit Rainer F dinand EH. von Oesterreich xc. (s. unten).

4) EH. Wilhelm Franz Carl, geb. 21. April 1827, Gr meister des Deutschen Ordens im Kaiserthum Oesterrei FZM., General-Inspector der Artillerie, Inhaber des In

Regim. Nr. 4. (Hoch- und Deutschmeister) und Nr. 12., sowie des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 6.

k) EH. Joseph Anton Johann (geb. 9. März 1776, † 13. Januar 1847, Palatinus von Ungarn 2c.).

Dessen Kinder 3r Ehe mit Marie Dorothee Wilhelmine Caroline (geb. 1. Nov. 1797, verm. 24. August 1819, † 30. März 1855, des Herzogs Ludwig Friedrich Alexander von Württemberg Tochter):

1) EHzgin Elisabeth Franzisca Maria, geb. 17. Januar 1831, verm. I) 4. Octbr. 1847 mit EH. Ferdinand Carl Victor von Este (s. „Modena", S. 64); Wittwe 15. Dec. 1849; verm. II) 18. April 1854 mit EH. Carl Ferdinand (s. oben).

2) EH. Joseph Carl Ludwig, geb. 2. März 1833, FML. und Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 37. [Linz]; verm. 12. Mai 1864 zu Coburg mit

EHzgin Marie Adelheid Clotilde Amalie, Herzogin zu Sachsen, geb. 8. Juli 1846, des Pr. August Ludwig Victor von Sachsen-Coburg und Gotha Tochter.

Tochter: EHzgin Maria Dorothea Amalia, geboren 14. Juni 1867.

3) EHzgin Maria Henriette Anna, geb. 23. August 1836, verm. durch Procuration 10. und persönlich 22. Aug. 1853 mit dem Kronprinzen, jetzt König Leopold II. der Belgier.

l) EH. Rainer Joseph Johann Michael Franz Hieronymus (geb. 30. Sept. 1783, † 16. Januar 1853), ehemal. Vice-König des lombardisch-venetianischen Königreichs.

Dessen Söhne: 1) EH. Leopold Ludwig Maria Franz Julius Eustachius Gerhard, geb. 6. Juni 1823, General der Cavalerie, sowie General-Genie-Inspector, Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 53. u. des Genie-Reg. Nr. 2., Chef des kais. russ. Kasan'schen Dragoner-Regiments Nr. 9., Chef des k. preuß. Grenadier-Regiments Nr. 6.

2) EH. Ernst Carl Felix Maria Rainer Gottfried Cyriac, geb. 8. August 1824, General der Cavalerie, Inhaber des Inf.-Regiments Nr. 48. [Gratz.]

3) EH. Sigismund Leopold Maria Rainer Ambrosius Valentin, geb. 7. Januar 1826, FML., Inhaber des Inf.-Regiments Nr. 45.

4) EH. Rainer Ferdinand Maria Johann Evang. Franz Hyginus, geb. 11. Januar 1827, Curator der kais. Aca-

demie der Wissenschaften, FML. u. Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 59.; verm. 21. Februar 1852 mit
EHzgin Maria Carolina Ludovica Christina, geb. 10. Sept. 1825, des † EH. Carl Ludwig ꝛc. Tochter (s. oben).
5) EH. Heinrich Anton Maria Rainer Carl Gregor, geb. 9. Mai 1828, vermählt zu Botzen 4. Februar 1868 mit Leopoldine Hofmann (Botzen).

Urgroßvaters-Bruder.

† EH. Ferdinand Carl Anton Joseph Johann Stanislaus, Herzog von Modena-Breisgau (geb. 1. Juni 1754, † 24. Dec. 1806), verm. mit Maria Richarda Beatrix von Este, Herzogin von Massa und Fürstin von Carrara (geb. 7. April 1754, † 14. Nov. 1829).

Dessen Sohn: † EH. Franz Joseph Carl Ambrosius Stanislaus, als Herzog von Modena, Massa und Carrara Franz IV. (geb. 6. Oct. 1779, † 21. Januar 1846). **Dessen Nachkommen** s. unter „Modena", S. 64.

Vordem regierende Zweige des Hauses Habsburg-Lothringen.

1) Toscana.

[Katholisch. — Wohnsitz: Salzburg. — S. Jahrgang 1830, S. (5), 1848, S. 82, und 1860, S. 86. — Das Großherzogthum Toscana wurde durch Decret des Königs Victor Emanuel II. vom 22. März 1860 mit dem Königr. Sardinien vereinigt; Protest des Großherzogs Ferdinand IV., dat. Dresden 26. März 1860.]

Ferdinand IV. Salvator Maria Joseph Johann Baptist Franz Ludwig Gonzaga Rafael Rainer Januarius, Großherzog von Toscana, kais. Prinz von Oesterreich, k. Prinz von Ungarn u. Böhmen, EH. von Oesterreich, geb. 10. Juni 1835, k. k. General-Major und Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 66.; folgt seinem Vater, dem Großherzog Leopold II. (s. unten), in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde d. d. Vöslau 21. Juli 1859; verm. I) 24. Nov. 1856 mit Erzherzogin Anna Maria Maximiliane Stephanie Caroline Johanna Luise Xaveria Nepomucena Aloysia Benedicta (geb. 4. Januar 1836, † 10. Februar 1859, des regier. Königs Johann von Sachsen Tochter); verm. II) 12. Januar 1868 mit
Erzherzogin Alice Marie Caroline Ferdinande Rachel Jo-

hanne Philomene, geb. 27. December 1849, Tochter des † Herzogs Carl III. von Parma.

Tochter: Erzherzogin Marie Antoinette Leopoldine Annunciata Anna Amalie Josephine Johanna Immaculata Thecla, geb. 10. Januar 1858 zu Florenz.

Geschwister,

vollbürtig aus des Vaters 2ter Ehe (s. unten):

1. Ehzgin Maria Isabella Annunciata Johanna Josepha Umilta Apollonia Filomena Virginia Gabriele, geb. 21. Mai 1834, verm. 10. April 1850 mit Franz de Paula 2c., Prinzen Beider Sicilien, Grafen von Trapani.
2. Eh. Carl Salvator Maria Joseph Johann Baptist Philipp Jacob Januarius Ludwig Gonzaga Rainer, geb. 30. April 1839, k. k. österr. Oberst und Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 77. [Alt-Bunzlau, Böhmen]; verm. 19. Sept. 1861 mit Ehzgin Maria Immaculata Clementine, geb. 14. April 1844, des † Königs Ferdinand II. Beider Sicilien Tochter (s. dort).

   Kinder: 1) Ehzgin Maria Theresia Antonia Immaculata Josepha Ferdinanda Leopoldina Francisca Carolina Isabella Januaria Aloysia Christina Anna, geb. 18. September 1862.

   2) Eh. Leopold Salvator Maria Joseph Ferdinand Franz Carl Anton Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Wenzel Gallus, geb. 15. October 1863.

   3) Eh. Franz Salvator Maria Joseph Ferdinand Carl Leopold Anton Johann Januarius Aloys Gonzaga Rainer Benedict Bernhard, geb. 21. August 1866.
3. Ehzgin Maria Luise Annunciata Anna Johanna Josepha Antoinette Filomena Apollonia Tommasa, geb. 31. Oct. 1845; verm. 31. Mai 1865 mit dem damaligen Prinzen jetzt Fürsten Carl zu Isenburg-Birstein.
4. Eh. Ludwig Salvator Maria Joseph Johann Baptist Dominik Rainer Ferdinand Carl Zenobius Antonin, geb. 4. August 1847, k. k. Oberst und Inhaber des Inf.-Regiments Nr. 58.
5. Eh. Johann Nepomuk Salvator Maria Joseph Johann Ferdinand Balthasar Ludwig Gonzaga Peter Alexander Zenobius Antonin, geb. 25. Nov. 1852, Hauptmann im k. k. Feld-Artill.-Regim. Nr. 9. (Ritter v. Schmidt).

Eltern.

Leopold II. Johann Joseph Franz Ferdinand Carl Kaiser

Prinz von Oesterreich, Großherzog von Toscana, k. Prin von Ungarn und Böhmen, EH. von Oesterreich, geb. 3. Oct 1797, k. k. österr. General der Cavalerie und Inhaber de Inf.-Regim. Nr. 71.; folgt seinem Vater, dem Großherzo Ferdinand III. (geb. 6. Mai 1769) 18. Juni 1824 und ent sagt dem Throne zu Gunsten seines ältesten Sohnes un Nachfolgers, des jetzigen Großherzogs Ferdinand IV., 21 Juli 1859 [Residenz: Schlackenwerth bei Carlsbad]; verm I) durch Procuration 28. Oct. und persönlich 16. Nov. 181 mit Prinzessin Marie Anna Caroline (geb. 15. Novbr 1799, † 24. März 1832, des † Pr. Maximilian Ma ria Joseph von Sachsen Tochter); vermählt II) 7. Jun 1833 mit

Großherzogin Marie Antonie Anna, geb. 19. Dec. 1814 des † Königs Franz I. Beider Sicilien Tochter.

---

2) Modena.

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — S. Jahrg. 1830, S. (5), un Jahrg. 1848, S. 47. — Das Herzogthum Modena wurde durch Decret des Königs Victor Emanuel II. vom 18. März 1860 mi dem Königr. Sardinien vereinigt; Protest des Herzogs Franz V. datirt Wien 22. März 1860.]

Franz V. Ferdinand Geminian, Erzherzog von Oesterreich-Este, k. Prinz von Ungarn und Böhmen, Herzog von Modena, Massa, Carrara und Guastalla, geb. 1. Juni 1819; Sohn des Herzogs Franz IV. (geb. 6. Oct. 1779) und der Herzogin Marie Beatrix Victorie Josephine (geb. 6. Dec. 1792, † 15. Sept. 1840, des † Königs Victor Emanuel I. von Sardinien Tochter); succ. seinem Vater 21. Januar 1846; k. k. FMLieut., Inhaber des k. k. österr. Inf.-Regim. Nr. 32.; verm. 30. März 1842 mit

Herzogin Adelgunde Auguste Caroline Elisabeth Amalie Sophie Marie Luise, geb. 19. März 1823, des † Königs Ludwig I. von Bayern Tochter.

Geschwister.

1. Herzogin Marie Therese Beatrix Gaëtana, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 14. Juli 1817, verm. durch Procuration 7. und persönlich 16. November 1846 mit Heinrich Herzog von Bordeaux, Grafen von Chambord (s. „Bourbon", 1. älterer Zweig).

† Herzog Ferdinand Carl Victor, Erzherzog von Oesterreich (geb. 20. Juli 1821, † 15. Dec. 1849). Dessen Wittwe:
Herzogin Elisabeth Franzisca Marie, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 17. Januar 1831, des † EH. Joseph Anton Johann, Palatinus von Ungarn, Tochter; verm. I) 4. Oct. 1847, Wittwe 15. Dec. 1849; verm. II) 18. April 1854 mit Carl Ferdinand, Erzherzog von Oesterreich, Sohn des † Erzherzogs Carl.
Dessen Tochter: Herzogin Maria Theresia Henriette Dorothea, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 5. Juli 1849; verm. 20. Februar 1868 mit Ludwig Leopold Joseph Maria Aloys Alfred Prinzen von Bayern.
Herzogin Maria Beatrix Anna Franzisca, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 13. Febr. 1824, verm. 6. Febr. 1847 mit Johann Carl Maria Isidor, Infanten von Spanien.

Oldenburg.

[Luth. Conf. — S. Holstein-Gottorp; ferner Jahrg. 1830, S. (24), und Jahrg. 1848, S. 36.]

Nicolaus Friedrich Peter, Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Kniphausen 2c. 2c., geb. 8. Juli 1827, Sohn des Großherzogs Paul Friedrich August (geb. 13. Juli 1783, † 27. Febr. 1853) und dessen 2ter Gemahlin, Erbprinzessin Ida (geb. 10. März 1804, † 31. März 1828, des † Fürsten Victor II. Carl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter); succed. seinem Vater 27. Febr. 1853; General der Cavalerie in der k. preuß. Armee, Chef des kais. russ. Inf.-Reg. „Tarutino" sowie des k. preuß. Westphäl. Cuirass.-Reg. Nr. 4; verm. 10. Februar 1852 mit
Großherzogin Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. 26. März 1826, des Herzogs Joseph zu S.-Altenburg Tochter.
Söhne: 1. Erbgroßherzog Friedrich August, geb. 16. Nov. 1852.
2. Herzog Georg Ludwig, geb. 27. Juni 1855.

Halb-Geschwister,

Schwestern aus der 1sten Ehe des Vaters mit Erbprinzessin Adelheid (geb. 23. Febr. 1800, † 13. Sept. 1820, des † Fürsten Victor II. Carl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter):

1. Herzogin Marie Friederike Amalie, geb. 21. Dec. 18 verm. 22. Novbr. 1836 mit Otto König von Griechenla Wittwe seit 26. Juli 1867.
2. Herzogin Elisabeth Marie Friederike, geb. 8. Juni 18 verm. 15. Aug. 1855 mit Maximilian Frhrn von Washi ton. [Schloß Pöls in Steiermark.]

b) **Bruder** aus der 3ten Ehe des Vaters mit Großherzogin Cäcilie (g 22. Juni 1807, † 27. Januar 1844, des † Königs Gustav Adolf von Schweden Tochter):

3. Herzog Anton Günther Friedrich Elimar, geb. 23. nuar 1844, Rittmeister à la suite im Oldenburg. Dragon Regim. Nr. 19., Lieut. im kais. russ. Inf.-Regim. „Tarutin und Rittmeister im k. preuß. Regim. der Gardes du Cor [Wohnsitz: zur Zeit Berlin.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Peter Friedrich Georg (geb. 9. Mai 1784, † 27. Dec. 181 verm. 3. August 1809 mit Catharina Paulowna (geb. 10./21. 1788, † 9. Januar 1819, des † Kaisers Paul von Rußland Toch nachmals verm. mit König Wilhelm von Württemberg). Sohn Herzogs Peter I. Friedrich Ludwig (geb. 17. Januar 1755, † Mai 1829) und dessen Gemahlin Friederike Elisabeth Ama geb. Prinzessin von Württemberg (geb. 27. Juli 1765, † 24. M 1785).

Dessen Sohn: Pr. Constantin Friedrich Peter, geb. 26. A 1812, kais. russ. General der Infanterie, attachirt Sr. M dem Kaiser, Präsident des Departem. des Reichsraths Civil- und kirchliche Angelegenheiten, Senator, Chef IV. Abtheil. der eigenen Kanzlei des Kaisers, Doctor hor ris juris civilis; erhält durch kaiserl. Ukas den Titel „K serliche Hoheit"; Inhaber des kaiserl. russ. Dragoner-Regi „Starodub" [St. Petersburg]; verm. 23. April 1837 m

Prinzessin Therese Wilhelmine Friederike Isabelle Ch lotte, geb. 17. April 1815, des † Herzogs Wilhelm von N sau Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Alexandra Petrowna (vorher Al xandra Friederike Wilhelmine), geb. 2. Juni 1838, ver 6. Febr. 1856 mit Nicolaus Nicolajewitsch, Großfürsten v Rußland.

2. Pr. Nicolaus Friedrich August, geb. 9. Mai 1840, Ob des k. russ. 13. Ulanen-Regim. (Wladimir); verm. 1863

Marie, Gräfin von Osternburg, geb. 8. Juli 1845.

Töchter: 1) Alexandra, Gräfin von Osternburg, geb. 7. Juni 1864.

2) Olga, Gräfin von Osternburg, geb. . . Mai 1868.

3. Pr. Alexander Friedrich Constantin, geb. 2. Juni 1844, Oberst des kais. russ. Preobraschensky'schen Garde-Regiments und Adjutant des Kaisers; verm. 19. Januar 1868 mit Prinzessin Eugenie Maximilianowna, geb. 1. April 1845, des † Herzogs Maximilian von Leuchtenberg Tochter.

4. Pr. Georg Friedrich Alexander, geb. 17. April 1848, Lieut. im kais. russ. Preobraschensky'schen Garde-Regiment.

5. Pr. Constantin Friedrich Peter, geb. 9. Mai 1850.

6. Prinzessin Therese Friederike Olga, geb. 30. März 1852.

Papst und Cardinäle.

[S. Jahrg. 1848, S. 56.]

Pius IX., vorher Johann Maria aus der gräflichen Familie Mastai Ferretti, geb. zu Sinigaglia 13. Mai 1792; nach dem Ableben Gregor's XVI. (1. Juni 1846) zum Papst erwählt 16. Juni 1846, gekrönt 21. Juni 1846.

Cardinäle.

1) Cardinal-Bischöfe.

1. Mario Mattei, geb. zu Pergola (im Kirchenstaate) 6. Sept. 1792; seit 17. Dec. 1860 Bischof von Ostia und Velletri, erster Decan des heil. Collegiums, Erzpriester der vatican. Basilica, Präfect der Congregation zur Erhaltung von St. Peter, Legat von Velletri und Provinz, Prodatarius Sr. Heiligkeit; ernannt 2. Juli 1832.

2. Constantino Patrizi, geb. zu Siena 4. Sept. 1798; seit 17. Dec. 1860 Bischof von Porto und Sta Rufina, zweiter Decan des heil. Collegiums, General-Vicar Sr. Heiligkeit, Präfect der Congregation der Residenz der Bischöfe, Präfect der Congregation der heil. Riten, Erzpriester der Basilica von St. Johann von Latrano; in petto reservirt 23. Juni 1834, ernannt 11. Juli 1836.

3. Luigi Amat di S. Filippo e Sorso, geb. zu Cagliari 21. Juni 1796; seit 15. März 1852 Bischof von Palestrina, Vice-Kanzler der heil. röm. Kirche; Erzpriester der liberiani-

schen Basilica von Sta Maria Maggiore; ernannt 19. M
1837.

4. Nicola Clarelli-Paracciani, geb. zu Rieti (im K
chenstaat) 12. April 1799; Bischof von Frascati seit
Febr. 1867; Secretair der päpstlichen Breven, Großkanz
der päpstlichen Orden; ernannt 22. Januar 1844.

5. Camillo di Pietro, geb. zu Rom 10. Januar 1806; B
schof von Albano 20. Sept. 1867; Präsident des Censu
ernannt 16. Juni 1865.

6. Carl August v. Reisach, geb. zu Roth (Mittelfrank
Bayern) 6. Juli 1800; Bischof von Sabina 22. Juni 18
Vorstand der Schulcommission, ernannt 17. December 18

2) Cardinal-Priester.

1. Filippo de Angelis, geb. zu Ascoli (Mark Ancona) 1
April 1792; seit 27. Januar 1842 Erzbischof von Ferm
1r Priester; Camerlengo der heil. römischen Kirche, E
kanzler der römischen Universität; in petto reservirt 13. Se
1838, ernannt 8. Juli 1839.

2. Luigi Vannicelli-Casoni, geb. zu Amelia 16. Ap
1801; seit 20. Mai 1850 Erzbischof von Ferrara, Secret
der Bittschriften; in petto reservirt 23. Dec. 1839, ernan
24. Januar 1842.

3. Louis Jacques Maurice de Bonald, geb. zu Milhaud
der Diöcese Rhodez 30. Novbr. 1787; seit 27. April 18
Erzbischof von Lyon; ernannt 1. März 1841.

4. Friedrich Johann Joseph Cölestin, Fürst von Schwa
zenberg, geb. zu Wien 6. April 1809; Erzbischof v
Prag seit 20. Mai 1850; ernannt 24. Januar 1842.

5. Cosimo de' Corsi, geb. zu Florenz 10. Juni 1798; Er
bischof von Pisa seit 19. Dec. 1853; ernannt 24. Jan. 184

6. Fabio Maria Asquini, geb. zu Fagagna (Provinz Udin
14. August 1802; Präfect der Congregation der kirchlich
Immunität; in petto reservirt 22. Januar 1844, ernan
21. April 1845.

7. Domenico Carafa di Traetto, geb. zu Neapel 1
Juli 1805; seit 22. Juli 1844 Erzbischof von Benevent; e
nannt 22. Juli 1844.

8. Sisto Riario Sforza, geb. zu Neapel 5. Dec. 181
seit 24. Nov. 1845 Erzbischof von Neapel; ernannt 19. J
nuar 1846.

9. Jacques Marie Adrienne Césaire Mathieu, geb. zu B

ris 20. Januar 1796; Erzbischof von Besançon seit 30. Sept. 1834; ernannt 30. September 1850.

0. François Auguste Ferdinand Donnet, geb. zu Bourg-Argental (Depart. der Loire) 16. Nov. 1795; Erzbischof von Bordeaux seit 19. Mai 1837; ernannt 15. März 1852.

1. Carlo Luigi Morichini, geb. zu Rom 21. Nov. 1805; Erzbischof und Bischof von Jesi seit 23. Juni 1854; ernannt 15. März 1852.

2. Gioacchino Pecci, geb. zu Carpineto (Kirchenstaat) 2. März 1810; Bischof von Perugia seit 19. Januar 1846; ernannt 19. December 1853.

3. Joseph Othmar von Rauscher, geb. zu Wien 6. Oct. 1797; Erzbischof von Wien seit 27. Juni 1853; ernannt 17. December 1855.

4. Georg Haulik, geb. zu Tyrnau in Ungarn 28. April 1787; Erzbischof von Agram seit 18. Mai 1853; ernannt 16. Juni 1856.

5. Alessandro Barnabo, geb. zu Foligno 2. März 1801; Präfect der heil. Congregation der Propaganda; ernannt 16. Juni 1856.

6. Cirillo de Alameda y Brea, geb. zu Torraien da Velasso 14. Juli 1781; Erzbischof von Toledo; ernannt 15. März 1858.

7. Antonio Benedetto Antonucci, geb. zu Subiaco 17. Sept. 1798; Erzbischof und Bischof von Ancona u. Umana; ernannt 15. März 1858.

8. Enrico Orfei, geb. zu Orvieto 23. Oct. 1800; Erzbischof von Ravenna; ernannt 15. März 1858.

9. Giuseppe Milesi-Pironi-Ferretti, geb. zu Ancona 9. März 1817; Legat von Bologna; ernannt 15. März 1858.

0. Pietro di Silvestri, geb. zu Rovigo 13. Febr. 1803; ernannt 15. März 1858.

1. Emmanuele Benedetto Rodriguez, geb. zu Villa nuova di Gaja (Portugal) 25. Dec. 1800; Patriarch von Lissabon seit 16. März 1858; ernannt 25. Juni 1858.

2. Alexis Billiet, geb. zu Chapelle (Savoyen) 28. Febr. 1783; Erzbischof von Chambery seit 27. April 1840; ernannt 27. September 1861.

3. Carlo Sacconi, geb. zu Montalto 9. Mai 1808; Präsident des Cassationshofs (Tribunale della Signatura); ernannt 27. September 1861.

24. Michael Garcia Cuesta, geb. zu Macotera (Spanien) 6. Octbr. 1803; Erzbischof von Compostella; ernannt 27. September 1861.

25. Angelo Quaglia, geb. zu Corneto 28. August 1802; Präfect der Congregation der Bischöfe und der Ordensgeistlichen; ernannt 27. September 1861.

26. Antonio Maria Panebianco, aus dem Orden der Minoriten, geb. zu Terranova (Sicilien) 14. Aug. 1808; Groß-Pönitentiarius seit 18. Januar 1867; ernannt 27. Sept. 1861.

27. Giuseppe Luigi Trevisanato, geb. zu Venedig 15. Febr. 1801; Patriarch von Venedig; ernannt 16. März 1863.

28. Antonio de Luca, geb. zu Bronte, Diöcese Catania, 28. Octbr. 1805; Präfect der Index-Congregation (verbotenen Bücher); ernannt 16. März 1863.

29. Giuseppe Andrea Bizzarri, geb. zu Paliano, Diöcese Palestrina, 11. Mai 1802; Präfect der Congregation der Indulgenzen und Reliquien seit 18. Januar 1867; ernannt 16. März 1863.

30. Luis de la Lastra y Cuesta, geb. zu Cuba, Diöcese Santander, 1. Dec. 1803; Erzbischof von Sevilla; ernannt 16. März 1863.

31. Giovanni Battista Pitra, aus dem Orden der Benedictiner, geb. zu Changforgeuil, Diöcese Autun, 31. Aug. 1812; ernannt 16. März 1863.

32. Filippo Maria Guidi, aus dem Orden der Dominicaner, geb. zu Bologna 18. Juli 1815; Erzbischof von Bologna; ernannt 16. März 1863.

33. Henri Marie Gaston de Bonnechose, geb. zu Paris 19. Mai 1800; Erzbischof von Rouen; ernannt 21. Dec. 1863.

34. Paul Cullen, geb. zu Dublin 27. April 1803; Erzbischof von Dublin seit 8. Januar 1850; ernannt 22. Juni 1866.

35. Gustav Adolph von Hohenlohe, geb. zu Schillingsfürst 26. Febr. 1823; ernannt 22. Juni 1866.

36. Luigi Bilio, geb. zu Alessandria (Piemont) 25. März 1826; ernannt 22. Juni 1866.

37. Lucian Bonaparte, geb. zu Rom 15. Novbr. 1828; ernannt 13. März 1868.

38. Innocent Ferrieri, geb. zu Fano 14. Sept. 1810; ernannt 13. März 1868.

39. Eustachio Gonella, geb. zu Turin 20. Sept. 1811; Erzbischof und Bischof von Viterbo und Toscanella; ernannt 13. März 1868.

40. Lorentio Barile, geb. zu Ancona 1. Dec. 1801; ernannt 13. März 1868.
41. Giuseppe Berardi, geb. zu Ceccano (Diöcese von Ferentino) 28. Sept. 1810; ernannt 13. März 1868.
42. Juan Ignacio Moreno, geb. zu Guatemala 24. Nov. 1817; Erzbischof von Valladolid; ernannt 13. März 1868.
43. Raffaele Monaco La Valletta, geb. zu Aquila 23. Febr. 1837; ernannt 13. März 1868.

3) Cardinal-Diaconen.

1. Giacomo Antonelli, geb. zu Sonnino bei Terracina 2. April 1806, 1r Diacon; Staats-Secretair, Präsident des Minister-Raths, Präfect der Congregation zur Erbauung von St. Paul und Präfect der apostolischen Paläste; ernannt 11. Juni 1847.
2. Prospero Caterini, geb. zu Onano in der Diöcese Acquapendente 15. Oct. 1795; Präfect der Congregation des Concils; ernannt 7. März 1853.
3. Gaspare Grasselini, geb. zu Palermo 19. Januar 1796; ernannt 16. Juni 1856.
4. Teodolfo Mertel, geb. zu Allumiera bei Civitavecchia 9. Febr. 1806; Präses des Staatsraths; ernannt 15. März 1858.
5. Francesco Pentini, geb. zu Rom 11. Decbr. 1797; ernannt 16. März 1863.
6. Domenico Consolini, geb. zu Sinigaglia 7. Juni 1806; Präfect der Finanzverwaltung der Propaganda und der Einkünfte der vacanten Präbenden; ernannt 22. Juni 1866.
7. Eduardo Borromeo, geb. zu Mailand 3 August 1822; ernannt 13. März 1868.
8. Annibale Capatti, geb. zu Rom 11. Januar 1811; ernannt 13. März 1868.

Parma, s. „Bourbon“.

Portugal.

[Katholisch. — S. Jahrg. 1830, S. (39), u. 1848, S. 62.]

Ludwig Philipp Maria Ferdinand Pedro de Alcántara Anton Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz de Assisi Johann Julius August Volfando de Braganza-Bour-

bon, König von Portugal und Algarbien, diesseits und j seits des Meeres in Africa, Herr von Guinea ꝛc. ꝛc., Her zu Sachsen, geb. 31. Oct. 1838; succ. seinem Bruder, d König Pedro V. de Alcántara ꝛc. (geb. 16. Sept. 18 11. Nov. 1861; verm. durch Procuration zu Turin 27. Se persönlich zu Lissabon 6. Oct. 1862 mit

Königin Maria Pia, geb. 16. Oct. 1847, des Königs Vi Emanuel II. von Italien Tochter.

Söhne: 1. Kronprinz Carl Ferdinand Ludwig Maria Vi Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xavier Franz de A Joseph Simon de Braganza-Savoyen-Bourbon-Sach Coburg und Gotha, Herzog von Braganza, geb. 28. S tember 1863.

2. Pr. Alphons Heinrich Napoleon Maria Ludwig Pe de Alcántara Carl Humbert Amadeus Fernando Anto Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz de A Johann August Julius Volfando Ignaz de Braganza-S voyen-Bourbon-Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog v Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Geschwister.

1. Prinzessin Maria Anna Ferdinanda Leopoldina Micha Gabriela Charlotte Antonia Julia Victoria Praxedes Fr cisca de Assisi Gonzaga de Braganza-Bourbon, Herzogin Sachsen, geb. 21. Juli 1843; verm. 11. Mai 1859 mit d Pr. Friedrich August Georg, Herzog zu Sachsen, So des regierenden Königs Johann von Sachsen.

2. Prinzessin Antonia Maria Ferdinanda Michaela Gabri Raphaela de Assisi Anna Gonzaga Silvina Julia Augu de Braganza-Bourbon, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. Fe 1845; verm. 12. Sept. 1861 mit Leopold Stephan C Anton ꝛc., Erbprinzen von Hohenzollern-Sigmaringen.

3. Pr. August Maria Ferdinand Carl Michael Gabriel R phael Agricola Franz de Assisi Gonzaga Pedro de Alcánta Loyola de Braganza-Bourbon, Herzog von Coimbra, Herz von Sachsen, geb. 4. Nov 1847, Oberst-Lieutenant des Cav lerie-Regiments Nr. 2., Lanciers der Königin.

Vater.

König Ferdinand August Franz Anton von Portug Herzog zu Sachsen, geb. 29. Oct. 1816, General-Feldma schall ꝛc.; verm. durch Procuration 1. Januar und persönli 9. April 1836 mit Maria II. da Gloria Johanna Cha lotte Leopoldina da Cruz Francisca Xaverie de Paula I

dora Michaela Gabriela Raphaela Luise Gonzaga, Königin von Portugal und Algarbien (s. unten); Wittwer 15. Nov. 1853; erhält den Titel „König" 16. Septbr. 1837; Regent während der Minderjährigkeit seines Sohnes, des † Königs Pedro V. (von den Cortes als solcher anerkannt 19. Dec. 1853), bis 16. September 1855.

Mutter.

† Königin Maria II. da Gloria ꝛc. (geb. 4. April 1819, † 15. Nov. 1853), Tochter des Kaisers Pedro I. von Brasilien (Pedro IV. als König von Portugal, † 24. September 1834) aus dessen 1r Ehe mit Leopoldine Caroline Josephe († 11. Dec. 1826, des † Kaisers Franz I. von Oesterreich Tochter); succed. ihrem Vater nach dessen Thronentsagung in der Regierung von Portugal 2. Mai 1826; verm. I) p. p. 1. Decbr. 1834, in Person 26. Januar 1835 mit August Carl Eugen Napoleon, Herzog von Leuchtenberg ꝛc.; Wittwe 28. März 1835; verm. II) mit König Ferdinand ꝛc. (s. oben).

Deren Geschwister und die **Stiefgroßmutter** des Königs Ludwig s. unter „Brasilien".

Großvaters-Geschwister,

Bruder und Schwestern des Kaisers Pedro I. von Brasilien ꝛc., Kinder des Königs Johann VI. Maria Joseph Ludwig von Portugal († 10. März 1826) und der Königin Charlotte Joachime († 7. Januar 1830, König Carl's IV. von Spanien Tochter):

1. Prinzessin Maria Theresa Francisca de Assisi Antonia Charlotte Josephe Xaviera de Paula Michaela Raphaela Isabella Gonzaga, Prinzessin von Beira, geb. 29. April 1793, Wittwe I) des Infanten Pedro Carl von Spanien 4. Juli 1812. II) des Infanten Carl Maria Isidor von Spanien 10. März 1855; s. „Spanien".
2. Prinzessin Isabella Maria de Concepcione Johanna Gualberta Anna Francisca de Assisi Xaviera de Paula und de Alcántara Antonia Raphaela Michaela Gabriela Joachima Gonzaga, geb. 4. Juli 1801, vom Todestage ihres Vaters († 10. März 1826) bis zum 26. Febr. 1828 Regentin von Portugal.
3. † Dr. Miguel Maria do Patrocinio Johann Carl Franz de Assisi Xavier de Paula Pedro de Alcántara Anton Raphael Gabriel Joachim Joseph Gonzaga Evarist, Infant von Portugal (geb. 26. Oct. 1802, † 14. Novbr. 1866); durch Decret des Königs Pedro IV. vom 3. Juli 1827 und nach der Eidesleistung vom 26. Februar 1828 Regent von Portugal; erklärt sich laut Decret vom 30. Juni 1828 zum Könige, verpflichtet sich durch die Uebereinkunft zu Evora-Monte

vom 26. und durch die eigenhändige Erklärung vom 29. Mai 18
Portugal zu verlassen, und schifft sich zu diesem Zweck am 1. J
1834 zu Sines ein. **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Sophie Amalie Adelheid Luise Johanne Leop
dine, geb. 3. April 1831, des † Erbprinzen Constantin
seph von Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder Rosenberg
verm. mit Pr. Miguel 24. Septbr. 1851. [Schloß Bro
bach, Baden.]

Dessen Kinder: 1) Prinzessin Maria das Neves Isab
Eulalia Charlotte Adelheid Michaela Raphaela Gabr
Gonzaga de Paula Sophia Agnes Romana de Bragar
geb. zu Schloß Heubach, Königr. Bayern, 5. Aug. 185

2) Pr. Miguel Maria Carl Egidius Constantin Gab
Raphael Gonzaga Franz de Paula und de Assisi Januari
geb. zu Schloß Heubach (s. oben) 19. September 1853

3) Prinzessin Maria Theresa de immaculata Concepci
Ferdinanda Eulalia Leopoldina Adelheid Isabella Ch
lotte Michaela Raphaela Gabriela Francisca de Assisi
de Paula Gonzaga Agnes Sophia Bartholomea dos
jos, geb. zu Schloß Heubach (s. oben) 24. August 1855

4) Prinzessin Maria Josepha Beatrix Johanna Eul
Leopoldina Adelheid Elisabeth Carolina Michaela Rapha
Gabriela Francisca de Assisi und de Paula Agnes
phia Joachima Therese Benedicta Bernhardina, geb.
Schloß Bronnbach, Baden, 19. März 1857.

5) Prinzessin Adelgunde de Jesu Maria Francisca de A
und de Paula Adelheid Eulalia Leopoldina Charlotte
chaela Raphaela Gabriela Gonzaga Agnes Isabella Avell
Anna Stanislaa Sophia Bernhardina, geb. zu Sch
Bronnbach 10. November 1858.

6) Prinzessin Maria Anna a Carmelo Henrica Ther
Adelheid Johanna Carolina Agnes Sophia Eulalia L
poldina Elisabeth Bernhardina Michaela Gabriela R
phaela Francisca de Assisi und de Paula Ignatia G
zaga, geb. zu Schloß Bronnbach 13. Juli 1861.

7) Prinzessin Maria Antonia Adelheid Camilla Ca
lina Eulalia Leopoldina Sophia Agnes Francisca de A
und de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonz
Gregoria Bernhardina Benedicta Andrea, geb. zu Sch
Bronnbach 28. November 1862.

Preußen.

(Haus Hohenzollern.)

[Evang. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (69), und 1848, S. 68.]

Friedrich **Wilhelm** Ludwig, König von Preußen &c., geb. 22. März 1797, Sohn des Königs Friedrich Wilhelm III. (geb. 3. Aug. 1770, † 7. Juni 1840) und der Königin **Luise** Auguste Wilhelmine Amalie (geb. 10. März 1776, † 19. Juli 1810, des 6. Nov. 1816 † Großherzogs **Carl** Ludwig Friedrich von Mecklenburg-Strelitz Tochter); Regent seit 9. Oct. 1858; succed. seinem Bruder, König Friedrich Wilhelm IV. (geb. 15. Octbr. 1795), 2. Januar 1861, gekrönt 18. October 1861; verm. 11. Juni 1829 mit

Königin Marie Luise **Augusta** Catharina, geb. 30. Septbr. 1811, des † Großherzogs Carl Friedrich von Sachsen Tochter; Chef des 4. Garde-Grenadier-Regim. „Königin".

Kinder: 1. Kronprinz **Friedrich Wilhelm** Nicolaus Carl, geb. 18. Oct. 1831, General der Infant., Commandeur des II. Armee-Corps, Chef des 1. Ostpreuß. Grenadier-Regim. Nr. 1. „Kronprinz", des 5. Westphäl. Inf.-Reg. Nr. 53. und des 2. Schlesischen Dragoner-Reg. Nr. 8., erster Commandeur des 1. Bataill. (Berlin) vom 2. Garde-Landw.-Regim., à la suite des 1. Garde-Regim. zu Fuß, auch à la suite des 2. Schles. Grenadier-Regim. Nr. 11.; Statthalter von Pommern; Chef des kais. russ. Husaren-Reg. „Isum" (Nr. 11.); Inhaber des k. k. österr. Inf.-Regim. Nr. 20.; verm. zu London 25. Januar 1858 mit

Kronprinzessin **Victoria** Adelheid Marie Luise, Princess Royal von Großbritannien u. Irland, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Novbr. 1840, zweitem Chef des 2ten Leib-Husaren-Regiments Nr. 2.

Kinder: 1) Pr. **Friedrich Wilhelm** Victor Albert, geb. zu Berlin 27. Januar 1859.

2) Prinzessin Victoria Elisabeth Auguste **Charlotte**, geb. zu Potsdam 24. Juli 1860.

3) Pr. Albert Wilhelm **Heinrich**, geboren zu Potsdam 14. August 1862.

4) Prinzessin Friederike Amalie Wilhelmine **Victoria**, geb. zu Potsdam 12. April 1866.

5) Prinz Joachim Friedrich Ernst **Woldemar**, geb. zu Berlin 10. Februar 1868.

2. Prinzessin Luise Marie Elisabeth, geb. 3. Dec. 1838, verm. 20. Sept. 1856 mit dem reg. Großherzog Friedrich Wilhelm Ludwig von Baden.

Geschwister.

1. † König Friedrich Wilhelm IV. (geb. 15. Oct. 1795, † 2. Januar 1861). Dessen Wittwe:

Königin Elisabeth Luise, geb. 13. Novbr. 1801, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayern Tochter; verm. zu München durch Procuration 16. Novbr. und persönlich in Berlin 29. November 1823; Chef des 3. Garde-Grenadier-Regiments „Königin Elisabeth".

2. Pr. Friedrich Carl Alexander, geb. 29. Juni 1801, Herrenmeister der Ballei Brandenburg des Ritterlichen Ordens St. Johannes vom Spital zu Jerusalem, General-Feldzeugmeister und Chef der Artillerie, Chef des 2. Brandenburgischen Grenadier-Regiments Nr. 12. „Prinz Carl von Preußen" und erster Commandeur des 2. Bat. (Breslau) vom 1. Garde-Grenadier-Landwehr-Regim., à la suite des 1. Garde-Regim. zu Fuß; Chef des kais. russ. Musketier-Regim. „Libau" (Nr. 6.) und erster Inhaber des k. k. österr. Cuirass.- (jetzt Dragoner-) Reg. Nr. 8.; verm. 26. Mai 1827 mit

Prinzessin Marie Luise Alexandrine, geb. 3. Febr. 1808, des † Großherzogs Carl Friedrich von Sachsen Tochter; Chef des Westphäl. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 7.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Carl Nicolaus, geb. 20. März 1828, General der Cavalerie, Commandeur des III. Armeecorps und Inspecteur der Cavalerie, Chef des 8. Brandenburg. Inf.-Regim. Nr. 64. „Prinz Friedrich Carl von Preußen", zweiter Chef des kgl. preuß. 1. Leib-Husaren-Regim. Nr. 1., erster Commandeur des 3. Bataill. (Poln.-Lissa) vom 1. Garde-Grenadier-Landwehr-Reg. und à la suite des Brandenb. Husaren-Reg. (Zieten'sche Hus.) Nr. 3., auch Chef des kais. russ. Husaren-Reg. „Achtirsk" Nr. 12. und Inhaber des k. k. österr. Husaren-Regiments Nr. 7.; verm. 29. November 1854 mit

Prinzessin Maria Anna, geb. 14. Sept. 1837, des regier. Herzogs Leopold Friedrich von Anhalt Tochter.

Kinder: (1) Prinzessin Marie Elisabeth Luise Friederike, geb. 14. September 1855.

(2) Prinzessin Elisabeth Anna, geb. zu Potsdam 8. Februar 1857.

(3) Prinzessin Luise Margarethe Alexandra Victoria Agnes, geb. zu Potsdam 25. Juli 1860.

(4) Prinz Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold, geb. zu Berlin 14. November 1865.

2) Prinzessin Marie Luise Anna, geb. 1. März 1829, verm. 27. Juni 1854 mit dem Landgrafen Alexis von Hessen-Philippsthal-Barchfeld; geschieden 6. März 1861.

3) Prinzessin Marie Anna Friederike, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853 mit Prinz Friedrich Wilhelm Georg Adolf, jetzigem Landgrafen von Hessen.

3. Prinzessin Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. 23. Febr. 1803, Wittwe des Großherzogs Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin (s. dort); zweiter Chef des Leib-Grenadier-Regiments (1. Brandenb.) Nr. 8.

4. Prinzessin Luise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1. Febr. 1808, verm. 21. Mai 1825 mit Wilhelm Friedrich Carl, Prinzen der Niederlande; Chef des 6. Westphäl. Infanterie-Regiments Nr. 55.

5. Prinz Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 4. Octbr. 1809, General der Cavalerie, Inspecteur der 3. Armee-Abtheilung; Chef des Litthauischen Dragoner-Reg. Nr. 1. „Pr. Albrecht von Preußen“ und des 7. Brandenb. Infant.-Reg. Nr. 60., erster Commandeur des 1. Bataillons (Königsberg) vom 1. Garde-Landw.-Reg. und à la suite des Regiments der Gardes-du-Corps, auch Chef des kaiserl. russ. Dragoner-Regim. „Klein-Rußland“ Nr. 7.; verm. 14. Sept. 1830 mit Prinzessin Wilhelmine Friederike Luise Charlotte Marianne, geb. 9. Mai 1810, des † Königs Wilhelm I. der Niederlande Tochter; geschieden 28. März 1849, wozu die königl. Bestätigung 5. Juni 1853 erfolgte. (Wieder verm. in morganatischer Ehe 13. Juni 1853 mit Rosalie Wilhelmine Johanna, Gräfin von Hohenau, geb. 29. Aug. 1820.)

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8. Mai 1837, Gen.-Major und Commandeur der 2. Garde-Cavalerie-Brigade, Chef des Brandenburger Dragoner-Regim. Nr. 2., 1r Commandeur des 2. Bataill. (Stettin) vom 1. Garde-Landw.-Reg., auch à la suite des kaiserl. russ. Dragoner-Reg. „Klein-Rußland“ Nr. 7.; Chef des kaiserl. russ. Husaren-Reg. Nr. 14. von Mitau, Ehren-Commandeur des Johanniter-Ordens.

2) Prinzessin Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth Alexandrine, geb. 1. Febr. 1842; verm. 9. Decbr. 1865 mit Herzog Wilhelm von Mecklenburg-Schwerin.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen:

Söhne des Königs Friedrich Wilhelm II. (geb. 25. Septbr. 174 † 16. November 1797) und dessen 2r Gemahlin Friederike Lui (geb. 16. October 1751. † 25. Februar 1805), des Landgrafen Lu wig IX. von Hessen-Darmstadt Tochter:

1. † Pr. Friedrich Ludwig Carl (geb. 5. Nov. 1773, † 28. Dec 1796); verm. 26. Decbr. 1793 mit Friederike Caroline Soph Alexandrine, geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz (geb. 2. Mä 1778, † 29. Juni 1841), nachmals verm. I) mit dem Pr. Friedri Wilhelm von Solms-Braunfels († 13. April 1814); II) mit Er August, Herzog von Cumberland, nachherigem König von Hanno († 18. November 1851).

Dessen Sohn: † Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig (geb. 30. O 1794, † 27. Juli 1863). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Wilhelmine Luise, geb. 30. October 1799, d 24. März 1834 † Herzogs Alexius Friedrich Chri zu Anhalt-Bernburg Tochter; verm. 21. Novbr. 181 [Schloß Eller bei Düsseldorf.]

Dessen Söhne: (1) Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig Ale xander, geb. 21. Juni 1820, General der Infanteri Chef des 3. Westphäl. Infant.-Reg. Nr. 16. und erst Commmand. des 3. Bataillons (Graudenz) vom 1. Gard Landwehr-Regiment.

(2) Pr. Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. 12. Feb 1826, General der Cavalerie, Chef des 1. Pommern schen Ulanen-Regim. Nr. 4. und erster Commandeur de 3. Bataillons (Cottbus) vom 2. Garde-Landw.-Regim

2. † Pr. Friedrich Wilhelm Carl (geb. 3. Juli 1783, † 28. Sep 1851). vermählt 12. Januar 1804 mit Prinzessin Amalie Mari Anna (geb. 14. Oct. 1785, † 14. April 1846, des 20. Janua 1820 † Landgrafen Friedrich Ludwig Wilhelm Christian vo Hessen-Homburg Tochter).

Dessen Kinder: 1) Pr. Heinrich Wilhelm Adalbert, geb 29. Octbr. 1811, Admiral und Oberbefehlshaber der kg Marine, Chef des 1. Thüring. Inf.-Regim. Nr. 31., erst Commmand. des 3. Bataill. (Düsseldorf) vom 2. Garde Grenadier-Landw.-Reg. und à la suite des Garde-Feld Artillerie-Regim., auch Chef der kais. russ. 2. reitende Artillerie-Brigade. (Verm. in morganatischer Ehe 20 April 1850 mit Therese Freifrau von Barnim.)

2) Prinzessin Marie Elisabeth Caroline Victorie, geb

18. Juni 1815, verm. 22. Oct. 1836 mit Carl Wilhelm Ludwig, Prinzen von Hessen und bei Rhein.

3) Prinzessin Friederike Franzisca Auguste Marie Hedwig, geb. 15. Oct. 1825, verm. zu Berlin p. p. 5. und persönl. zu München 12. Oct. 1842 mit dem Kronprinzen, nachherigem König Maximilian II. Joseph von Bayern; Wittwe 10. März 1864.

Zweite Gemahlin des † Königs Friedrich Wilhelm III.

Auguste, Fürstin von Liegnitz, Gräfin von Hohenzollern, geb. 30. Aug. 1800, des † Grafen Ferdinand von Harrach Tochter; mit dem Könige Friedrich Wilhelm III. in morganatischer Ehe verm. 9. November 1824; Wittwe seit 7. Juni 1840.

Nicht regierende Linien.

Fürstliches Haus Hohenzollern.

[Katholisch. — S. Jahrg. 1830, S. (68), Jahrg. 1848, S. 33, und Jahrg. 1851, S. 86.]

1) Hohenzollern-Hechingen.

[Residenz: Hohlstein in Schlesien.]

Fürst Friedrich Wilhelm Constantin, geb. 16. Febr. 1801, Fürst zu Hohenzollern-Hechingen, Burggraf zu Nürnberg, Herzog zu Sagan in Schlesien, Graf zu Sigmaringen, Veringen, Castilnovo und Villalva del Alcor, Herr zu Haigerloch und Werstein rc.; Sohn des Fürsten Friedrich Hermann Otto (geb. 22. Juli 1776) und der Fürstin Pauline (des † Herzogs Peter von Curland u. Sagan Tochter, geb. 19. Febr. 1782, † 8. Januar 1845); succed. seinem Vater bei dessen Tod 13. September 1838, entsagt der Regierung des Fürstenthums mittelst Uebereinkunft vom 7. December 1849 und kraft der bestehenden Erbverträge zu Gunsten des Königs von Preußen, Allerhöchsten Chefs des Gesammthauses Hohenzollern, vorbehaltlich der Rechte eines souverainen Fürsten, erhält durch kgl. Cabinetsordre vom 27. März 1850 das Prädicat „Hoheit" mit den Prärogativen eines nachgeborenen Prinzen des kgl. preuß. Hauses; kgl. preuß.

General der Infanterie, Chef des 2. Niederschles. Inf.-R Nr. 47. und des 2. Niederschles. Landwehr-Regim. Nr. erbliches Mitglied des preußischen Herrenhauses; verm. 22. Mai 1826 mit Fürstin Eugenie, geb. Prinzessin v Leuchtenberg (geb. 23. Dec. 1808, † 1. September 1847 II) in morganatischer Ehe 13. Novbr. 1850 mit Amal Sophie Caroline Adelheid, Gräfin von Rothenburg (ge 13. Juli 1832), zweiter Tochter des Frhrn Carl Friedri Ludwig Ernst Schenk von Geyern zu Syburg in Franke geschieden 13. Februar 1863.

Kinder 2r Ehe: 1. Friederike Wilhelm. Elisabeth Amal Adelheid, Gräfin von Rothenburg, geb. 13. Februar 1853.
2. Friedrich Wilhelm Carl, Graf von Rothenburg, ge 19. Februar 1856.

Großvaters-Bruder.

† Pr. Friedrich Franz Xaver (geb. 31. Mai 1757, † 6. April 1844
Dessen Kinder: 1. † Pr. Friedrich Franz Anton (geb. 3. No 1790, † 13. December 1847). Dessen Wittwe:
Prinzessin Annunciata Carolina Joachime Amalia Anto nia, geb. Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen (s. dort
2. Prinzessin Friederike Josephine, geb. 7. Juli 1795, StkrD und PD.; verm. 2. Januar 1826 mit Felix Grafen Vett von der Lilie, Frhrn auf Burg-Feistritz, k. k. Kämmerer un Major in der Armee; Wittwe seit 16. Mai 1853. [Troppau.

Urgroßvaters-Bruder.

† Pr. Friedrich Anton († 26. Febr. 1812). Dessen Sohn:
† Pr. Hermann (geb. 2. Juli 1777, † 7. Novbr. 1827), verm. m Prinzessin Caroline, geb. Freiin von Weiher († 15. Febr. 1860).
Dessen Tochter: Prinzessin Maria Anna Caroline Wil helmine Antonie Ernestine, geb. 29. Juni 1808. [Danzig.

---

2) Hohenzollern-Sigmaringen.

[Residenz: Düsseldorf.]

Fürst Carl Anton Joachim Zephyrin Friedrich Mainrad geb. 7. Septbr. 1811, Fürst zu Hohenzollern-Sigmaringen Burggraf zu Nürnberg, Graf zu Sigmaringen und Verin gen, Graf zu Berg, Herr zu Haigerloch und Werstein rc. rc. Sohn des Fürsten Carl Anton Friedrich Mainrad Fideli (geb. 20. Febr. 1785, † 11. März 1853) aus dessen 1r Eh

mit Prinzessin Marie Antoinette, Prinzessin Murat (geb. 1793, † 19. Januar 1847); succ. seinem Vater in Folge der Cession desselben vom 27. Aug. 1848 in der Regierung, entsagt derselben mittelst Staatsvertrags vom 7. Dec. 1849 zu Gunsten des Königs von Preußen, erhält durch königl. Ordre vom 20. März 1850 das Prädicat „Hoheit" mit den Prärogativen eines nachgeborenen Prinzen des königl. preuß. Hauses und durch kgl. Ordre vom 18. Oct. 1861 das Prädicat „Königliche Hoheit"; General der Infanterie, Militair-Gouverneur der Rheinprovinz und Provinz Westphalen und Chef des 1. Magdeburg. Infant.-Regiments Nr. 26., à la suite des Hohenzollern'schen Füsilier-Regiments Nr. 40. und Präses der Ingenieur-Commission; verm. 21. Oct. 1834 mit ...ssin Josephine Friederike Luise, geb. 21. Octbr. 1813, Tochter des † Großh. Carl Ludwig Friedrich von Baden und dessen Gemahlin Stephanie Luise Adrienne Napoléone Vicomtesse de Beauharnais, Adoptiv-Tochter des Kaisers Napoleon I.

...der: 1. Erbprinz Leopold Stephan Carl Anton Gustav Eduard Thassilo, geb. 22. Septbr. 1835, kgl. preuß. Oberst à la suite des 1. Garde-Regim. zu Fuß [Schloß Benrath]; verm. 12. September 1861 mit

Prinzessin Antonia Maria Ferdinanda ꝛc. (s. „Portugal"), Infantin von Portugal, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. Febr. 1845, des Königs Ferdinand und der † Königin Maria II. da Gloria von Portugal Tochter.

Söhne: 1) Pr. Wilhelm August Carl Joseph Ferdinand Pedro Benedict, geb. zu Schloß Benrath 7. März 1864.

...) Pr. Ferdinand Victor Albert Mainrad, geb. zu Sigmaringen 24. August 1865.

...) Prinz Carl Anton Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 1. Sept. 1868.

...r. Carl Eitel Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. 20. April ..., seit 20. April 1866 durch Wahl „Fürst von Rumänien".

... Friedrich Eugen Johann, geb. 25. Juni 1843, kgl. preuß. Rittmeister im Westphäl. Ulanen-Reg. Nr. 5.

...inzessin Maria Luise Alexandrine Caroline, geb. 17. November 1845; verm. 25. April 1867 zu Berlin mit dem Pr. Philipp von Belgien, Grafen von Flandern, Herzog zu Sachsen.

Schwestern.

1. Prinzessin Annunciata Carolina Joachime Amalia A[illegible]tonia, geb. 6. Juni 1810, verm. I) 7. Januar 1839 mit [illegible] Pr. Friedrich Franz Anton von Hohenzollern-Heching[illegible] Wittwe 13. Decbr. 1847; verm. II) 2. Februar 1850 [illegible] Johann Stäger von Waldburg, k. k. Oberst-Lieut. ad h[illegible] in der Armee.
2. Prinzessin Friederike Wilhelmine, geb. 24. März 1[illegible] verm. 5. Decbr. 1844 mit Joachim Napoleon Marquis Pe[illegible] (geb. 6. Nov. 1825, Enkel des ehemal. Königs von Nea[illegible] Joachim Napoleon Murat, von dessen ältester Toch[illegible] Lätitia Josephine, verm. 1822 mit dem Marquis Pepoli[illegible] Bologna).

Stiefmutter.

Fürstin Catharine Wilhelmine Marie Josephe, geb. Pr[illegible]zessin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 19. J[illegible]nuar 1817, StkrD.; Wittwe seit 6. Juli 1845 des Gra[illegible] Franz Erwin von Ingelheim; mit dem Fürsten Carl An[illegible] Friedrich Mainrad Fidelis verm. 14. März 1848; aberm[illegible] Wittwe 11. März 1853. [Beuron im Fürstenthum Hoh[illegible]zollern.]

Reuß.

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1832, S. (41), und Jahrg. 1848, S. [illegible]

1) Aeltere Linie.

Reuß-Greiz.

Fürst Heinrich XXII., Fürst Reuß zu Greiz, geb. 28. Mä[illegible] 1846, succ. seinem Vater, dem Fürsten Heinrich XX. (g[illegible] 29. Juni 1794), 8. Novbr. 1859 unter Vormundschaft sei[illegible] Mutter und übernimmt die Regierung nach erlangter Vo[illegible]jährigkeit am 28. März 1867, k. preuß. General-Major.

Mutter.

Fürstin Caroline Amalie Elisabeth, geb. 19. März 18[illegible] des † Landgrafen Gustav von Hessen-Homburg Tochte[illegible] verm. mit dem Fürsten Heinrich XX. 1. Oct. 1839; Witt[illegible] 8. November 1859.

Schwestern.

1. Prinzessin Christiane Hermine Amalie Luise Henriette, geb. 25. Dec. 1840, verm. 29. April 1862 mit Hugo, Prinzen zu Schönburg-Waldenburg.

2. Prinzessin Marie Henriette Auguste, geb. 19. März 1855.

Vaters-Bruder.

Fürst Heinrich XIX. (geb. 1. März 1790, † 31. Oct. 1836). Dessen Wittwe:

Prinzessin Gasparine von Rohan-Rochefort und Montauban, geb. 8. August 1800, verm. 7. Januar 1822.

Deren Tochter: Prinzessin Luise Caroline, geb. 3. Decbr. 1822, verm. I) 8. März 1842 mit Eduard Carl Wilhelm Christian, Prinzen von Sachsen-Altenburg; Wittwe 16. Mai 1852; verm. II) 27. Decbr. 1854 mit Heinrich IV., Prinzen von Reuß-Schleiz-Köstritz.

---

2) Jüngere Linie. Reuß-Schleiz.

Heinrich XIV. jüngerer Linie, regierender Fürst Reuß, Graf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz und Lobenstein 2c. 2c., geb. 28. Mai 1832, folgt seinem Vater, dem Fürsten Heinrich LXVII. (geb. 20. Oct. 1789), an dessen Tod 11. Juli 1867; verm. 6. Februar 1858 mit Prinzessin Pauline Luise Agnes¹), Herzogin von Württemberg, Kgl. Hoheit, geb. 13. October 1835, des 16. Septbr. 1857 † Herzogs Eugen von Württemberg Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Heinrich XXVII., geb. 10. Nov. 1858. 2. Prinzessin Elisabeth Adelheid Helene Philippine, geb. 27. October 1859.

Schwester.

Prinzessin Anna Caroline Luise Adelheid, geb. 16. Decbr. 1822, verm. 7. März 1843 mit Adolf Ludwig Albrecht Friedrich, Prinzen von Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

Mutter.

Fürstin Sophie Adelheid Henriette, geb. 28. Mai 1800, des 10. Juli 1822 † regier. Fürsten Heinrich LI. Reuß zu

¹) Wird als Prinzessin von Württemberg officiell mit dem Rufnamen ...e aufgeführt.

Ebersdorf Tochter; mit dem Fürsten Heinrich LXI
verm. 18. April 1820, Wittwe 11. Juli 1867.

Nebenlinie Schleiz-Köstritz.

I. Vom Grafen Heinrich VI. aus dem Hause Köstritz zu Köstritz († 1 Mai 1783) abstammender Zweig. — Nach einem mit den Agnaten fürstl. Hauses Reuß j. L. getroffenen Abkommen führt außer dem r Fürsten immer nur der jeweilige Chef der Köstritzer Paragiats-Linie u Inhaber des Köstritzer paragii das Prädicat „Fürst“, die übri Agnaten gleichmäßig das Prädicat „Prinz“.

Fürst **Heinrich** LXIX., geb. 19. Mai 1792, Sohn d Grafen Heinrich XLVIII. (geb. 25. Januar 1759, † 13. Ju 1825); succed. in dem Paragiat Köstritz seinem Vaters-Br ders-Sohne, dem Fürsten Heinrich LXIV. (geb. 31. Mä 1787), 15. Sept. 1856; verm. 5. Nov. 1834 mit

Fürstin **Mathilde** Harriet Elisabeth, geb. 12. Mai 180 des britischen Gen.-Lieut. John Locke Tochter und Enkel des Vicomte William von Courtenay, Grafen von Devo

Schwestern.

1. Gräfin **Clementine** Franzisca Auguste, geb. 5. Ju 1789, Wittwe 20. Juli 1821 des Grafen Adolf von Ei siedel aus dem Hause Wolkenburg, kön. preuß. Oberst.
2. Gräfin Ernestine **Adelheid** Mathilde, geb. 25. Aug. 179 verm. 23. Juli 1818 mit Ernst Philipp von Kiesenwette Besitzer des Majorats Stadt-Reichenbach in Schlesien rc. Wittwe 12. December 1840.

II. Von Heinrich IX. († 16. Septbr. 1780), Bruder Heinrich's VI abstammender Zweig.

† Fürst Heinrich XLIV. (geb. 20. April 1753, † 3. Juli 1832,
Dessen Söhne:

A) erster Ehe mit Wilhelmine Friederike Marie Auguste Eleonore, geb Freiin von Geuder gen. Rabensteiner († 17. Dec. 1790):

1. † Pr. Heinrich LX. (geb. 12. Juli 1784, † 7. April 1833)
Dessen Töchter (aus der Ehe mit Dorothea, geb. Prinzessin v Schönaich-Carolath [† 5. Octbr. 1848]): 1) Prinzessin **Caro line** Henriette, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mi **Carl** Alexander Ludwig Erdmann, Grafen Pückler vo Groditz auf Tannhausen.

2) Prinzessin Marie Wilh. Joh., geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit Eberhard, Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

3. † Prinz Heinrich LXIII. (geb. 18. Juni 1786, † 27. Sept. 1841), verm. in 1r Ehe mit Eleonore, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode (verm. 21. Februar 1819, † 14. März 1827). **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Prinzessin Caroline, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Decbr. 1806, verm. 11. Mai 1828. [Stonsdorf in Schlesien.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Prinzessin Johanne Eleonore Friederike Eberhardine, geb. 25. Januar 1820, verm. 20. Juli 1843 mit Ferdinand, Pr. zu Schönaich-Carolath.

2) Pr. Heinrich IV., geb. 26. April 1821 [Wohnsitz: Ernstbrunn bei Wien]; verm. 27. Decbr. 1854 mit

Prinzessin Luise Caroline, geb. 3. Dec. 1822, des † Fürsten Heinrich XIX. von Reuß-Greiz Tochter, verwittw. Prinzessin Eduard von Sachsen-Altenburg (s. oben).

Kinder: (1) Pr. Heinrich XXIV., geb. 8. Decbr. 1855.

(2) Prinzessin Eleonore Caroline Gasparine Luise, geb. zu Trebschen bei Züllichau 22. August 1860.

(3) Prinzessin Elisabeth Johanne Auguste Dorothee, geb. in Wien 2. Januar 1865.

3) Pr. Heinrich VII., geb. 14. Juli 1825, k. preuß. Oberst à la suite des 1. Garde-Ulanen-Regim., k. preuß. Gesandter am Hofe zu St. Petersburg.

— b) 2r **Ehe:** 4) † Prinz Heinrich XII. (geb. 8. März 1829. k. preuß. Major à la suite der Armee, † 15. Aug. 1866). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Anna Caroline, geb. Gräfin von Hochberg, Freiin von Fürstenstein, geb. 23. Juli 1839, des † Fürsten Hans Heinrich X. von Pleß Tochter; mit dem Pr. Heinrich XII. verm. 6. Juni 1858. [Wohnsitz: Stonsdorf in Schlesien.]

Dessen Sohn: Pr. Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859.

5) Pr. Heinrich XIII., geb. 18. Septbr. 1830, kgl. preuß. Major im Regiment Gardes-du-Corps.

6) Pr. Heinrich XV., geb. 5. Juli 1834, Commandeur des Johanniter-Ordens im Königreich Sachsen, kgl. preuß. Major à la suite des 7. Thüringischen Inf.-Regiments Nr. 96. [Klipphausen bei Dresden]; verm. 26. November 1863 mit

Prinzessin Luitgarde, geb. 30. August 1838, des Grafen Wilhelm zu Stolberg-Wernigerode Tochter.

Töchter: (1) Prinzessin Margarethe Caroline Elisabe
geb. zu Klipphausen 1. October 1864.
(2) Prinzessin Auguste Marie Luise, geb. zu Klipphau
7. Februar 1866.
(3) Prinzessin Gertrud Ernestine Eleonore, geb.
Klipphausen 20. Juli 1867.
7) Prinzessin Anna Elisabeth, geb. 9. Januar 1837; ver
22. Aug. 1863 zu Stonsdorf mit Otto, regierendem Gra
von Stolberg-Wernigerode.
8) Pr. Heinrich XVII., geb. 20. Mai 1839, kgl. pre
Rittmeister und Escadrons-Chef im 1. Garde-Dragon
Regiment. [Berlin.]

B) zweiter Ehe mit Auguste Amalie Leopoldine, geb. Freiin Riedesel
Eisenbach († 21. Nov. 1805):

3. Pr. Heinrich LXXIV., geb. 1. Novbr. 1798 [Wohnsi
Neuhoff in Schlesien und Jänkendorf in der Oberlausit
erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses; verm. 1) 14. Mä
1825 mit Clementine Sophie Amalie Ernestine, geb. Reich
gräfin von Reichenbach aus dem Hause Goschütz (gebor
20. Februar 1805); Wittwer 10. Juni 1849; verm. 2
13. September 1855 mit
Prinzessin Eleonore, geb. 20. Febr. 1835, des † Erbgraf
Hermann zu Stolberg-Wernigerode Tochter.
Sohn 1r Ehe: Pr. Heinrich IX., geb. 3. März 1827, k
preuß. aggr. Rittmeister bei dem 7. Landw.-Reg. [Wohn
sitz: Neuhoff, Schlesien]; verm. 12. Mai 1852 mit
Prinzessin Anna Marie Wilhelmine Helene, geb. 12. Au
1829, des Frhrn Aug. von Zedlitz-Leipe auf Zülzendorf
Kinder: (1) Pr. Heinrich XXIII., geb. 17. Nov. 185
(2) Pr. Heinrich XXVI., geb. 15. Dec. 1857.
(3) Prinzessin Marie Clementine Jenny Anna, ge
7. Februar 1860.
(4) Pr. Heinrich XXIX., geb. zu Schmiedeberg (Schle
sien) 20. Mai 1862.
(5) Pr. Heinrich XXX., geb. zu Neuhoff 25. No
vember 1864.
Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Heinrich XXV., geb. 27. Aug
1856 zu Jänkendorf (ebendaselbst 2., 3., 4.).
2) Prinzessin Marie Clementine, geb. 18. Mai 1858.
3) Prinzessin Emma Elisabeth, geb. 10. Juli 1860.
4) Prinzessin Anna Helene, geb. 14. Sept. 1864.

III. Von Heinrich XXIII. († 3. Sept. 1787), Bruder Heinrich's VI., abstammender Zweig.

Graf Heinrich LV. (geb. 1. December 1768, † 9. April 1846).
Dessen Sohn: † Fürst Heinrich II. (geb. 31. März 1803, † 29. Juni 1852), nimmt am 30. Juni 1851 die Fürstenwürde an; verm. 4. August 1846 mit Fürstin Clotilde Charlotte Sophie (geb. 6. Febr. 1821, des Grafen Friedrich Ludwig von Castell-Castell Tochter, † 20. Januar 1860). Dessen Söhne:
1) Pr. Heinrich XVIII., geb. 14. Mai 1847, kön. preuß. Sec.-Lieut. im Westphäl. Ulanen-Regiment Nr. 5.
2) Pr. Heinrich XIX., geb. 30. August 1848, kgl. preuß. Sec.-Lieut. im Hannoverschen Husaren-Regiment Nr. 15. (Düsseldorf.)
3) Pr. Heinrich XX., geb. 17. Juni 1852.

Im Mannesstamm ausgestorbene Speciallinie Reuß-Lobenstein-Ebersdorf.

† Fürst Heinrich LXXII. (geb. 27. März 1797, † 17. Febr. 1853), letzter Fürst dieses Hauses. Dessen Schwester:
Prinzessin Sophie Adelheid Henriette, geb. 28. Mai 1800, verm. 18. April 1820 mit dem reg. Fürsten Heinrich LXVII. Reuß jüngerer Linie; Wittwe 11. Juli 1867.

Rußland.

[Griech. Conf. — S. Jahrg. 1840, S. (18), u. Jahrg. 1848, S. 70.]

Kaiser Alexander II. Nicolajewitsch, geb. 29./17. April 1818, succ. 2. März (18. Febr.) 1855 seinem Vater, dem Kaiser Nicolaus I. Pawlowitsch [geb. 6. Juli (25. Juni) 1796, verm. 13./1. Juli 1817 mit Alexandra Feodorowna, zuvor Fried. Luise Charlotte Wilhelmine, geb. 13./2. Juli 1798, † 1. Novbr. (20. Oct.) 1860, des † Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter]; gekrönt 7. September (26. August) 1856; verm. 28./16. April 1841 mit
Kaiserin Maria Alexandrowna, vorher Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Maria, geb. 8. Aug. (27. Juli) 1824, Tochter des 16. Juni 1848 † Großherzogs Ludwig II. von Hessen und dessen Gemahlin Wilhelmine Luise († 27. Januar 1836, des † Erbpr. Carl Ludwig von Baden Tochter).

Kinder: 1. Cäsarewitsch Alexander Alexandrowitsch, Gro[ß]fürst und Thronfolger (seit 24./12. April 1865), geb. 10. Mä[rz] (26. Febr.) 1845, Gen.-Major und Gen.-Adjutant des Kaiser[s], Ataman sämmtlicher Kosaken-Truppen, Chef des Gard[e]-Kosaken-Reg., des Ulanen-Regim. Nr. 3. von Smolensk, d[es] angesiedelten Schützen-Bat. Nr. 9. von Wyborg, des Drag[o]ner-Reg. Nr. 18. von Perejaßlaw und des Grenadier-Re[g.] Nr. 12. von Astrachan; Inhaber des k. k. österr. Inf.-Re[g.] Nr. 61., Chef des k. preuß. Westpreuß. Ulanen-Reg. Nr. 1[,] verm. 9. November (28. Octbr.) 1866 mit

Cäsarewna und Großfürstin Maria Feodorowna, vorh[er] Marie Sophie Friederike Dagmar, geb. 26./14. Novb[r.] 1847, des Königs Christian IX. von Dänemark Tochte[r], Chef des Ulanen-Regiments von Tschuguieff Nr. 11.

Sohn: Großfürst Nicolaus Alexandrowitsch, geb. z[u] St. Petersburg den 18./6. Mai 1868, Chef des Infanteri[e]-Regiments von Moskau Nr. 65.

2. Großfürst Wladimir Alexandrowitsch, geb. 22./10. Apr[il] 1847, Oberst und Adjutant des Kaisers, Chef des neu[-]russischen Dragoner-Regim. und des Infanterie-Regim. vo[n] Dorpat, sowie des k. preuß. Thüringischen Husaren-Regim[.] Nr. 12.

3. Großfürst Alexis Alexandrowitsch, geb. 14./2. Janua[r] 1850, Hauptmann und Adjutant des Kaisers, Chef de[s] Inf.-Reg. von Jekaterinburg und der 1. Cadre der finni[-]schen Flotten-Equipage.

4. Großfürstin Maria Alexandrowna, geb. 17./5. Oct. 185[3].

5. Großfürst Sergius Alexandrowitsch, geb. 11. Mai (2[9.] April) 1857, Chef des 2. Leibgarde-Schützen-Bataillons u[nd] des Infanterie-Regiments von Tobolsk.

6. Großfürst Paul Alexandrowitsch, geb. 3. Oct. (21. Sept.) 1860 zu Zarskoe-Selo, Chef des Inf.-Regim. von Kura u[nd] des Garde-Husaren-Regim. von Grodno.

Geschwister.

1. Großfürstin Maria Nicolajewna, geb. 18./6. August 181[9], verm. 14./2. Juli 1839 mit Maximilian Joseph Euge[n] August Napoleon, Herzog von Leuchtenberg; Wittwe 1. Nov[.] (20. Oct.) 1852; Inhaberin des Dragoner-Regim. „Cathe[ri]noslaw“. (Wieder verm. 16./4. Nov. 1856 mit dem Grafe[n] Gregor Stroganoff.)

2. Großfürstin Olga Nicolajewna, geb. 11. Sept. (30. Aug[.])

1822, verm. 13./1. Juli 1846 mit dem Kronprinzen, jetzigem König Carl Friedrich Alexander von Württemberg.

3. Großfürst Constantin Nicolajewitsch, geb. 21./9. Sept. 1827, Groß-Admiral u. Gen.-Adjut., Präsident des Reichsrathes, Chef des Marine-Cadetten-Corps, der 29. Flotten-Equipage, Chef des Husaren-Reg. vormals Großfürst Michael Pawlowitsch; Inhaber des k. k. österr. Inf.-Reg. Nr. 18. und Chef des k. preuß. 2. Rheinischen Husaren-Reg. Nr. 9.; verm. 11. Sept. (30. August) 1848 mit

Großfürstin Alexandra Josephowna, vorher Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, geb. 8. Juli (26. Juni) 1830, des Herzogs Joseph zu Sachsen-Altenburg Tochter, Inhaberin des Dragoner-Regiments von Glukhoff.

Kinder: 1) Großfürst Nicolaus Constantinowitsch, geb. 14./2. Febr. 1850, kais. russ. Lieutenant, Chef des Inf.-Reg. von Schirwan.

2) Großfürstin Olga Constantinowna, geb. 3. September (22. August) 1851; verm. zu St. Petersburg am 27. (15.) October 1867 mit Georg I., König der Hellenen.

3) Großfürstin Vera Constantinowna, geb. 16./4. Februar 1854. [Stuttgart.]

4) Großfürst Constantin Constantinowitsch, geb. 22./10. August 1858, Chef des Grenadier-Reg. von Tiflis.

5) Großfürst Dmitri Constantinowitsch, geb. 13./1. Juni 1860, Inhaber des Grenadier-Reg. von Mingrelien.

6) Großfürst Wjatscheslaw Constantinowitsch, geb. 13./1. Juli 1862 zu Warschau, Chef des Infant.-Reg. von der Wolga.

4. Großfürst Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 8. August (27. Juli) 1831, Ingenieur-General und Gen.-Adjut., Gen.-Inspector des Genie-Corps und der gesammten Cavalerie, Commandant en chef der Garde-Truppen und der Truppen des Militair-Bezirks St. Petersburg, Präsident des obersten Comité's für Organisation und Instruction der Truppen; Chef eines Grenadier- und des astrachan'schen Dragoner-Regim., sowie des alexandriskischen Husaren-Regim. und Chef des 1. kaukasischen Sappeur-Bat.; Inhaber des k. k. österr. Husaren-Regim. Nr. 2. und Chef des k. preuß. Westpreußischen Cuirassier-Reg. Nr. 5.; verm. 6. Febr. (25. Januar) 1856 mit

Großfürstin Alexandra Petrowna, vorher Alexandr[a] Friederike Wilhelmine, geb. 2. Juni (21. Mai) 1838, des P[rinzen] Constantin Friedrich Peter von Oldenburg Tochter; Ch[ef] des Lanciers-Regim. von Charkoff Nr. 4.

Söhne: 1) Großfürst Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 18./6. November 1856, Chef des litthauischen Garde-Regim.

2) Großfürst Peter Nicolajewitsch, geb. 22./10. Januar 1864, Chef des Grenadier-Sappeur-Bataillons.

5\. Großfürst Michael Nicolajewitsch, geb. 25./13. Oct. 1832, General der Artillerie, Gen.-Feldzeugmeister u. Gen.-Adjut., Statthalter im Kaukasus, Chef eines Lanciers-, eines Jäger-, eines Dragoner- und des ehemals taurischen Grenadier-Reg., des weiß-russischen Husaren-Reg., der kaukasischen Grenadier-Artillerie-Brigade u. des Jäger-Bat. der kaukasischen Grenadiere; Inhaber des k. k. österr. Inf.-Reg. Nr. 26. u. Chef des kgl. preuß. 1. Schlesischen Husaren-Regim. Nr. 4. [Tiflis]; verm. 28./16. August 1857 mit

Großfürstin Olga Feodorowna, vorher Cäcilie Auguste, geb. 20./8. Sept. 1839, des † Großherzogs Leopold von Baden Tochter; Chef der 21. Artillerie-Brigade.

Kinder: 1) Großfürst Nicolaus Michailowitsch, geb. 26./14. April 1859, Chef der 3. Artillerie-Brigade der Garde und Grenadiere.

2) Großfürstin Anastasia Michailowna, geb. 28./16. Juli 1860.

3) Großfürst Michael Michailowitsch, geb. 16./4. October 1861, Chef der Positions-Batterie der Garde-Artillerie zu Pferde und des Inf.-Reg. von Bessarabien.

4) Großfürst Georg Michailowitsch, geb. in Tiflis 23./11. Aug. 1863, Chef des Apscheron'schen Infant.-Reg. und der 1. leichten gezogenen Garde-Artillerie-Batterie.

5) Großfürst Alexander Michailowitsch, geb. in Tiflis 13./1. April 1866, Chef des Inf.-Reg. der Krim Nr. 73.

Vaters-Bruder.

† Großfürst Michael Pawlowitsch (geb. 8. Februar [28. Januar] 1798, Großmeister der Artillerie, † 9. Septbr. [28. August 1849], Sohn des Kaisers Paul (geb. 1. Oct. [19. Sept.] 1754, † 24./12. März 1801) und dessen 2r Gemahlin Maria Feodorowna (geb. 25./14. Octbr. 1759, † 5. Novbr. [24. Octbr. 1828, des Herzogs Friedrich Eugen von Württemberg Tochter). Dessen Wittwe:

Großfürstin Helene Paulowna, vorher Friederike Char-

lotte Marie, geb. 9. Januar 1807 (28. Dec. 1806), des † Prinzen Paul von Württemberg Tochter; verm. 20./8. Febr. 1824; Inhaberin des Dragoner-Regim. „Großfürstin Helene Paulowna".

Dessen Tochter: Großfürstin Catharina Michailowna, geb. 28./16. August 1827, verm. 16./4. Februar 1851 mit Georg, Herzog von Mecklenburg-Strelitz.

Sachsen.

[S. Jahrg. 1831, S. (1), und Jahrg. 1848, S. 1.]

A. Ernestinische (ältere) Linie

mit den Häusern Weimar, Meiningen, Altenburg und Coburg und Gotha.

[Luther. Conf. — S. Jahrg. 1848, S. 1.]

I. Weimarische Linie.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

[S. Jahrg. 1848, S. 5.]

Carl Alexander August Johann, Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Herr zu Blankenhayn, Neustadt und Tautenburg rc. rc., geb. 24. Juni 1818, Sohn des Großherzogs Carl Friedrich (geb. 2. Februar 1783) und der Großherzogin Maria Paulowna (geb. 15./4. Febr. 1786, † 23. Juni 1859, des † Kaisers Paul I. von Rußland Tochter); folgt seinem Vater bei dessen Tod 8. Juli 1853; kön. preuß. und kön. sächs. General der Cavalerie, kaiserl. russ. Gen.-Lieut., Chef des kaiserl. russ. Husaren-Regim. „Ingermannland", des k. preuß. Rheinischen Cuirassier-Reg. Nr. 8. und Oberst-Inhaber des k. k. österr. Inf.-Regim. Nr. 64.; Rector der großherzogl. und herzogl. sächsischen Gesammt-Universität zu Jena 26. Aug. 1853; verm. 8. Oct. 1842 mit Großherzogin Wilhelmine Marie Sophie Luise, geb. 8. April 1824, Tochter des 17. März 1849 † Königs Wilhelm II. der Niederlande und dessen 1. März 1865 † Gemahlin Anna Paulowna, des † Kaisers Paul I. von Rußland Tochter.

Kinder: 1. Erbgroßherzog Carl August Wilhelm Nicolaus Alexander Michael Bernhard Heinrich Friedrich Stephan, geb. 31. Juli 1844, großherzogl. Lieut. und kaiserl. russ. Lieut. im Husaren-Reg. „Ingermannland", kön. preuß. Rittmeister à la suite des Husaren-Regiments Nr. 15.
2. Prinzessin Marie Alexandrine Anna Sophie Auguste Helene, Herzogin zu Sachsen, geb. 20. Januar 1849.
3. Prinzessin Elisabeth Sibylle Marie Dorothea Luise Anna Amalia, Herzogin zu Sachsen, geb. 28. Februar 1854.

Schwestern.

1. Prinzessin Marie Luise Alexandrine, Herzogin zu Sachsen, geb. 3. Febr. 1808, verm. 26. Mai 1827 mit Friedrich Carl Alexander, Prinzen von Preußen.
2. Prinzessin Marie Luise Augusta Catharine, Herzogin zu Sachsen, geb. 30. Sept. 1811, verm. 11. Juni 1829 mit dem Pr. Wilhelm, jetzigem König von Preußen.

Vaters-Bruder.

Sohn des Großherzogs Carl August (geb. 3. Sept. 1757, † 14. Juni 1828) und der Großherzogin Luise Auguste (geb. 30. Januar 1757, † 14. Febr. 1830, des Landgrafen Ludwig IX. von Hessen-Darmstadt Tochter):

† Herzog Carl Bernhard (geb. 30. Mai 1792, † 31. Juli 1862), kön. niederländischer General der Infanterie; verm. 30. Mai 1816 mit Herzogin Ida (geb. 25. Juni 1794, † 4. April 1852, des † Herzogs Georg zu Sachsen-Meiningen Tochter).

Dessen Kinder: 1. Pr. Wilhelm August Eduard, Herzog zu Sachsen, geb. 11. Octbr. 1823 zu Bushy-Park (London), Oberst in der k. großbrit. Armee, Adjutant der Königin u. Oberst-Lieut. im 1. Garde-Grenadier-Reg. [London]; verm. 27. November 1851 in morganatischer Ehe mit
Augusta Catharina Gordon Lennox, Gräfin von Dornburg, geb. 14. Januar 1827, des 21. Octbr. 1860 † Carl Gordon Lennox, Herzogs von Richmond, Tochter.
2. Pr. Hermann Bernhard Georg, Herzog zu Sachsen, geb. 4. Aug. 1825 zu Schloß Altenstein (Meiningen), k. württemb. Gen.-Lieut. à la suite der Reiterei; verm. 17. Juni 1851 mit
Prinzessin Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4. Oct. 1826, des † Königs Wilhelm von Württemberg jüngster Tochter.
Kinder: 1) Prinzessin Pauline Ida Maria Olga Henriette Catharina, Herzogin zu Sachsen, geb. 25. Juli 1852.

2) Pr. Wilhelm Carl Bernhard Hermann, Herzog zu Sachsen, geb. 31. December 1853.
3) Pr. Bernhard Wilhelm Georg Hermann, Herzog zu Sachsen, geb. 10. October 1855.
4) Pr. Alexander Wilhelm Bernhard Carl Hermann, Herzog zu Sachsen, geb. 22. Juni 1857.
5) Pr. Ernst Carl Wilhelm, Herzog zu Sachsen, geb. 9. August 1859 zu Stuttgart (ebendaselbst 1.—4.).

3. Pr. Friedrich Gustav Carl, Herzog zu Sachsen, geb. zu Zeerverghem bei Gent 28. Juni 1827, k. k. österr. General-Major.

4. Prinzessin Amalia Maria da Gloria Augusta, Herzogin zu Sachsen, geb. zu Gent 20. Mai 1830, verm. 19. Mai 1853 mit Wilhelm Friedrich Heinrich, Prinzen der Niederlande.

II. Gothaische Linie.

a) Sachsen-Meiningen und Hildburghausen.

Georg Herzog zu Sachsen-Meiningen und Hildburghausen, Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westphalen, souverainer Fürst zu Saalfeld, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Graf zu Camburg, zu der Mark und Ravensberg, Herr zu Kranichfeld, zu Ravenstein 2c. 2c., geb. 2. April 1826, folgt seinem Vater, dem Herzog Bernhard Erich Freund (s. unten), bei dessen Rücktritt von der Regierung 20. Sept. 1866; königl. preuß. General und Chef des königl. preuß. 2. Thüringischen Infant.-Reg. Nr. 32.; verm. I) 18. Mai 1850 mit Prinzessin Friederike Luise Wilhelmine Marianne Charlotte (geb. 21. Juni 1831, des Prinzen Albrecht von Preußen Tochter); Wittwer 30. März 1855; verm. II) 23. October 1858 mit

Herzogin **Feodore** Victorie Adelheid Pauline Amalie Marie, geb. 7. Juli 1839, des † Fürsten Ernst zu Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Erbprinz Bernhard Friedrich Wilhelm Albrecht Georg, Herzog zu Sachsen, geb. 1. April

1851, Lieutenant à la suite des 6. Thüringischen Infant.-Regiments Nr. 95.

2. Prinzessin Marie Elisabeth, Herzogin zu Sachsen, geb. 23. September 1853.

— b) 2r Ehe: 3. Pr. Ernst Bernhard Victor Georg, Herzog zu Sachsen, geb. 27. Sept. 1859 zu Meiningen.

4. Pr. Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich Moritz, Herzog zu Sachsen, geb. 12. Oct. 1861 zu Meiningen.

Schwester.

Prinzessin Auguste Luise Adelheid Caroline Ida, Herzogin zu Sachsen, geb. 6. August 1843, verm. mit Herzog Moritz von Sachsen-Altenburg (s. dort).

Eltern.

Bernhard Erich Freund, Herzog zu Sachsen-Meiningen, geb. 17. Dec. 1800, succ. seinem Vater, Herzog Georg (geb. 4. Febr. 1761), 24. Decbr. 1803 unter Vormundschaft seiner Mutter, der Herzogin Luise, geb. Prinzessin von Hohenlohe-Langenburg († 30. April 1837); übernimmt die Regierung am 17. December 1821, legt zu Gunsten des Erbprinzen Georg die Regierung nieder 20. Sept. 1866; k. preuß. General der Infanterie, kgl. sächs. General der Reiterei, Oberst-Inhaber des k. k. österr. Linien-Inf.-Regim. Nr. 46.; verm. 23. März 1825 mit

Herzogin Marie Friederike Wilhelmine Christiane, geb. 6. Septbr. 1804, Tochter des † Kurfürsten Wilhelm II. von Hessen und dessen Gemahlin Friederike Christ. Auguste († 19. Febr. 1841, des † Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen Tochter).

---

b) Sachsen-Altenburg

(vormals Hildburghausen).

Ernst Friedrich Paul Georg Nicolaus, Herzog von Sachsen-Altenburg ꝛc. ꝛc., geb. 16. Sept. 1826, Sohn des Herzogs Georg Carl Friedrich (geb. 24. Juli 1796, † 3. Aug. 1853) und der Herzogin Marie Luise Friederike Alexandrine Elisabeth Charlotte Catharina (geb. 31. März 1803, † 26. Oct. 1862, des † Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig von Meck-

lenburg-Schwerin Tochter); succed. seinem Vater 3. August 1853; kön. preuß. General der Infanterie, sowie kön. sächs. General-Major der Infanterie; Chef des k. preuß. 2. Schles. Jäger-Bat. Nr. 6.; verm. 28. April 1853 mit

Herzogin Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, des Herzogs Leopold Friedrich von Anhalt Tochter.

Tochter: Prinzessin Marie Friederike Leopoldine Georgine Auguste Alexandra Elisabeth Therese Josephine Helene Sophie, Herzogin zu Sachsen, geb. 2. August 1854.

Bruder.

Pr. Moritz Franz Friedrich Constantin Alexander Heinrich August Carl Albrecht, Herzog zu Sachsen, geb. 24. Octbr. 1829, herzogl. sachsen-altenburgischer General-Major, kön. preuß. Oberst der Cavalerie à la suite der Armee; verm. 15. Oct. 1862 mit

Prinzessin Auguste Luise Adelheid Caroline Ida, Herzogin zu Sachsen, geb. 6. Aug. 1843, des Herzogs Bernhard Erich Freund von Sachsen-Meiningen Tochter.

Töchter: 1. Prinzessin Maria Anna, geb. 14. März 1864 zu Altenburg.

2. Prinzessin Elisabeth Auguste Marie Agnes, geboren in Meiningen 25. Januar 1865.

3. Prinzessin Margarethe Marie Agnes, Adelaïde Caroline Friederike, geboren in Altenburg 22. Mai 1867.

Vaters-Brüder.

1. Herzog Joseph Friedrich Ernst Georg Carl, geb. 27. Aug. 1789, succed. seinem Vater, Herzog Friedrich (geb. 29. April 1763), 29. Sept. 1834; entsagt der Regierung zu Gunsten seines Bruders, des † Herzogs Georg, durch Patent vom 30. Nov. 1848 und nennt sich laut desselben „Herzog Joseph zu Sachsen"; kön. preuß. General der Infanterie und Chef des k. preuß. 2. Posen'schen Inf.-Reg. Nr. 19.; kön. sächs. General der Reiterei; verm. 24. April 1817 mit Herzogin Luise Amalie Wilhelmine Philippine (geb. 28. Juni 1799, des † Herzogs Ludwig Friedrich Alexander v. Württemberg [† 20. Sept. 1817] Tochter); Wittwer 28. November 1848.

Töchter: 1) Prinzessin Alexandrine Marie Wilhelmine Catharina Charlotte Therese Henriette Luise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, Herzogin zu Sachsen, geb. 14.

April 1818; verm. 18. Febr. 1843 mit dem Kronprinzen Georg, nachmaligem König von Hannover.

2) Prinzessin Henriette Friederike Therese Elisabeth, Herzogin zu Sachsen, geb. 9. October 1823.

3) Prinzessin Elisabeth Pauline Alexandrine, Herzogin zu Sachsen, geb. 26. März 1826, verm. 10. Febr. 1852 mit Nicolaus Friedrich Peter, Großherzog von Oldenburg.

4) Prinzessin Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, jetzt Alexandra Josephowna, Herzogin zu Sachsen, geb. 8. Juli 1830, verm. 11. Sept. 1848 mit Constantin Nicolajewitsch, Großfürsten von Rußland.

2. Prinz Friedrich Wilhelm Carl Joseph Ludwig Georg, Herzog zu Sachsen, geb. 4. October 1801.

3. † Pr. Eduard Carl Wilhelm Christian, Herzog zu Sachsen (geb. 3. Juli 1804, † 16. Mai 1852), verm. 1) 25. Juli 1835 mit Prinzessin Amalie Antoinette Caroline Adrienne, des † Fürsten Carl Anton Friedrich zu Hohenzollern-Sigmaringen Tochter (geb. 30. April 1815, † 14. Januar 1841). **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Prinzessin Luise Caroline, geb. Prinzessin von Reuß zu Greiz, geb. 3. Decbr. 1822, des † Fürsten Heinrich XIX. Reuß zu Greiz Tochter; verm. 8. März 1842, Wittwe 16. Mai 1852; wieder verm. 27. Dec. 1854 mit dem Prinzen Heinrich IV. von Reuß-Schleiz-Köstritz.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Prinzessin Therese Amalie Caroline Josephine Antoinette, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Decbr. 1836, verm. 16. April 1864 mit dem Prinzen August von Schweden und Norwegen, Herzog von Dalekarlien.

2) Prinzessin Antoinette Charlotte Marie Josephine Caroline Frida, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. April 1838, verm. 22. April 1854 mit Leopold Friedrich Franz Nicolaus, Erbprinzen von Anhalt.

— b) 2r **Ehe:** 3) Pr. Albert Heinrich Joseph Carl Victor Georg Friedrich, Herzog zu Sachsen, geb. 14. April 1843, Oberst-Lieut. im kais. russischen 2. kaukasischen Dragoner-Regiment (König von Württemberg).

4) Prinzessin Marie Gasparine Amalie Antoinette Caroline Charlotte Elisabeth Luise, Herzogin zu Sachsen, geb. 28. Juni 1845.

c) Sachsen-Coburg und Gotha (s. S. 1).

B. Albertinische (jüngere) Linie.

Königliches Haus Sachsen.

[Katholischer Conf. — Siehe Jahrgang 1848, S. 6.]

Johann Nepomuk Maria Joseph Anton Xaver Vincenz Luis de Gonzaga Franz de Paula Stanislaus Bernhard Paul Felix Damasus, König von Sachsen ꝛc. ꝛc., geb. 12. Dec. 1801, Sohn des Herzogs Maximilian Maria Joseph (geb. 13. April 1759, † 3. Januar 1838) aus dessen 1r Ehe (s. unten „Geschwister"); succ. seinem Bruder, dem † Könige Friedrich August II. (s. unten) 9. Aug. 1854; Inhaber des k. k. österr. Cuirassier-Regim. Nr. 3.; verm. durch Procur. 10. Nov. und persönlich 21. Nov. 1822 mit

Königin Amalie Auguste, geb. 13. Nov. 1801, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayern Tochter.

Kinder: 1. Kronprinz Friedrich August Albert Anton Ferdinand Joseph Carl Maria Baptist Nepomuk Wilhelm Xaver Georg Fidelis, Herzog zu Sachsen, geb. 23. April 1828, k. sächs. General und Commandant des XII. Armee-Corps des Norddeutschen Bundes, Inhaber des 2. kaiserl. russ. Jäger- und des k. k. österr. Inf.-Regim. Nr. 11.; verm. 18. Juni 1853 mit

Prinzessin Caroline Friederike Franzisca Stephanie Amalie Cäcilia, geb. 5. Aug. 1833, des Prinzen Gustav von Wasa Tochter.

2. Prinzessin Maria Elisabeth Maximiliana Ludovica Amalie Franzisca Sophie Leopoldine Anna Baptista Xaveria Nepomucena, Herzogin zu Sachsen, geb. 4. Februar 1830, verm. 22. April 1850 mit Ferdinand Maria Albert Amadeus Philibert Vincenz, Prinzen von Sardinien, Herzog von Genua; Wittwe 10. Februar 1855 (s. „Italien").

3. Pr. Friedrich August Georg Ludwig Wilhelm Maximilian Carl Maria Nepomuk Baptist Xaver Cyriacus Romanus, Herzog zu Sachsen, geb. 8. Aug. 1832, k. sächs. Gen.-Lieutenant; verm. 11. Mai 1859 mit

Prinzessin Maria Anna ꝛc., Infantin von Portugal und Algarbien, geb. 21. Juli 1843 (s. „Portugal").

Kinder: 1) Prinzessin Mathilde Marie Auguste Victo[ria] Leopoldine Caroline Luise Franzisca Josepha, geb. [19.] März 1863.

2) Pr. Friedrich August Johann Ludwig Carl Gust[av] Gregor Philipp, geb. 25. Mai 1865.

3) Prinzessin Maria Josepha Luise Philippine Elisab[eth] Pia Angelica Margarethe, geb. 31. Mai 1867.

Geschwister

aus des Vaters, des Herzogs Maximilian Maria Joseph, 1r E[he] mit Caroline Marie Therese (geb. 22. Nov. 1770, † 1. März 18[04]) des Herzogs Ferdinand von Parma Tochter):

1. Prinzessin Maria Amalie Friederike Auguste Caroli[ne] Ferdinande Ludovica Josephe Aloysia Anna Nepomucen[a] Philippina Vincentia Franzisca de Paula Xaveria Laurenti[a] Herzogin zu Sachsen, geb. 10. August 1794.

2. † König Friedrich August II. (geb. 18. Mai 1797, † 9. Au[g.] 1854); succ. in Folge der Verzichtleistung seines Vaters auf die Na[ch]folge vom 13. Septbr. 1830 seinem Oheime, dem König Ant[on] Clemens Theodor, 6. Juni 1836, schon vorher Mitregent seit d[em] 13. Sept. 1830. Dessen Wittwe 2r Ehe:

Königin Maria Leopoldine Anna Wilhelmine, geb. 27. Ja[]nuar 1805, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayer[n] Tochter; verm. 24. April 1833, Wittwe 9. August 1854.

Schaumburg-Lippe.

[Reform. Conf. — Residenz: Bückeburg. — S. Jahrgang 18[4.] S. 44.]

Adolf Georg, Fürst zu Schaumburg-Lippe rc., geb. 1. Au[g.] 1817, succed. seinem Vater, dem Fürsten Georg Wilhel[m] (geb. 20. Decbr. 1784), 21. Nov. 1860; kön. preuß. Gener[al] der Cavalerie; verm. 25. October 1844 mit

Fürstin Hermine, geb. 29. Septbr. 1827, des † Fürst[en] Georg Friedrich Heinrich zu Waldeck u. Pyrmont Tochte[r].

Kinder: 1. Prinzessin Hermine, geb. 5. October 1845.

2. Erbprinz Stephan Albrecht Georg, geb. 10. Oct. 1846.

3. Pr. Peter Hermann, geb. 19. Mai 1848.

4. Prinzessin Ida Mathilde Adelheid, geb. 28. Juli 1852.

5. Pr. Otto Heinrich, geb. 13. September 1854.

6. Pr. Adolf Wilhelm Victor, geb. 20. Juli 1859.

Geschwister.

1. Prinzessin Mathilde Auguste Wilhelmine Caroline, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit Eugen Wilhelm Alexander Erdmann, Herzog von Württemberg (s. dort).
2. Prinzessin Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. 9. März 1821, verm. 16. Oct. 1841 mit Friedrich Pr. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (s. „Holstein").
3. Prinzessin Ida Marie Auguste Friederike, geb. 26. Mai 1824.
4. Pr. Wilhelm Carl August, geb. 12. Decbr. 1834, k. k. Rittmeister in d. A., Besitzer der Standesherrschaft Nachod in Böhmen, erbliches Mitglied des österreich. Reichsraths [Ratiboritz bei Groß- oder Böhmisch-Skalitz]; verm. 30. Mai 1862 mit

Prinzessin Bathildis Amalgunde, geb. 29. Dec. 1837, des † Pr. Friedrich August von Anhalt Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Charlotte Marie Ida Luise Hermine Mathilde, geb. 10. October 1864 zu Ratiboritz.

2) Prinz Franz Joseph Leopold Adolph Alexander August Wilhelm, geb. 8. October 1865 zu Ratiboritz.

3) Prinz Friedrich Georg Wilhelm Bruno, geb. zu Ratiboritz 30. Januar 1868.

5. Prinzessin Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie, geb. 5. März 1841; verm. 30. Januar 1866 mit dem Prinzen Wilhelm von Hanau (s. „Hessen", Kurhaus).

Mutter.

Fürstin Ida Caroline Luise, geb. 26. Sept. 1796, des 9. Sept. 1813 † Fürsten Georg zu Waldeck und Pyrmont Tochter; verm. mit dem Fürsten Georg Wilhelm 23. Juni 1816; Wittwe 21. November 1860.

Schwarzburg.

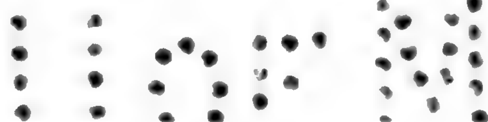
[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1832, S. (57), u. Jahrg. 1848, S. 74.]

Schwarzburg-Rudolstadt.

[S. Jahrg. 1848, S. 75.]

Albert Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt, Graf zu Hohnstein, Herr zu Arnstadt, Sondershausen, Leutenberg, Blankenburg 2c., geb. 30. April 1798, Sohn des Fürsten Ludwig Friedrich (geb. 9. August 1767, † 28. April 1807) und der

9*



Fürstin Caroline Luise (geb. 26. Aug. 1771, † 20. Juni 1854, des † Landgrafen Friedrich Ludwig von Hessen-Homburg Tochter), succed. seinem Bruder Friedrich Günther (s. unten) 28. Juni 1867; kön. preuß. General der Cavalerie; verm. 26. Juli 1827 mit Prinzessin Auguste Luise Therese Mathilde (geb. 26. Juli 1804, Tochter des 13. April 1814 † Pr. Friedrich Wilhelm von Solms-Braunfels); Wittwer 8. October 1865.

Kinder: 1. Prinzessin Elisabeth, geb. 1. Oct. 1833, verm. 17. April 1852 mit Leopold, regierendem Fürsten zur Lippe. [Detmold.]

2. Erbprinz Georg Albert, geb. 23. Nov. 1838, kön. preuß. Rittmeister à la suite des Westphäl. Cuir.-Reg. Nr. 4.

Bruder.

† Fürst Friedrich Günther (geb. 6. Nov. 1793, † 28. Juni 1867), succed. seinem Vater, dem Fürsten Ludwig Friedrich (s. oben) unter Vormundschaft seiner Mutter, Fürstin Caroline Luise (s. oben), übernimmt die Regierung 6. Nov. 1814 und das Seniorat des fürstlichen Gesammt-Hauses Schwarzburg 3. Sept. 1835; feiert das 50-jährige Regierungs-Jubiläum 6. Novbr. 1864; verm. I) 15. April 1816 mit Fürstin Amalie Auguste (geb. 18. August 1793, † 12. Juni 1854, des † Erbprinzen Friedrich von Anhalt-Dessau Tochter); II) 7. Aug. 1855 mit Prinzessin Helene, geb. Gräfin von Reina und Adoptiv-Tochter des † Pr. Wilhelm Woldemar zu Anhalt (geb. 1. März 1835, † 6. Juni 1860); III) 24. Septbr. 1861 in morganatischer Ehe mit Marie Helene Lydia Anna, Gräfin von Brockenburg, geb. 22. Oct. 1840, Wittwe seit 28. Juni 1867.

Dessen Kinder 2r Ehe (geb. zu Rudolstadt): 1. Helene, Prinzessin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.

2. Günther Sizzo, Pr. von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Vaters-Bruder und dessen Nachkommen.

† Pr. Carl Günther (geb. 23. Aug. 1771, † 4. Febr. 1825), verm. mit Prinzessin Luise Ulrike, des † Landgrafen Friedrich Ludwig Wilh. Christ. zu Hessen-Homburg Tochter (geb. 26. Oct. 1772, † 18. September 1854). **Dessen Sohn**:

Pr. Franz Friedrich Adolf, geb. 27. Sept. 1801, k. k. österr. FMLieut. a. D.; verm. 27. Sept. 1847 mit

Prinzessin Mathilde, geb. 18. Novbr. 1826, des † Fürsten Otto Victor von Schönburg-Waldenburg Tochter.

Kinder (geb. zu Rudolstadt): 1) Prinzessin Marie Caroline Auguste, geb. 29. Januar 1850; verm. zu Rudolstadt

4. Juli 1868 mit dem Großherzoge Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin.
2) Pr. Victor Günther, geb. 21. August 1852.
3) Prinzessin Thecla, geb. 12. August 1859.

Schwarzburg-Sondershausen.

[S. Jahrg. 1848, S. 74.]

Günther Friedrich Carl, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen ꝛc., geb. 24. Septbr. 1801, Sohn des Fürsten Günther Friedrich Carl (geb. 5. Dec. 1760, † 22. April 1837) und dessen Gemahlin Wilhelmine Friederike Caroline (geb. 21. Januar 1774, † 11. Januar 1854, des † Fürsten Friedrich Carl zu Schwarzburg-Rudolstadt Tochter); übernimmt die Regierung in Folge der Cession seines Vaters am 19. Aug. und nachfolgender schriftlicher Bestätigung am 3. Sept. 1835; kön. preuß. General-Major à la suite; verm. I) 12. März 1827 mit Prinzessin Caroline Irene Marie, des † Prinzen Carl Günther von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter (geb. 6. April 1809, † 29. März 1833); II) 29. Mai 1835 mit Fürstin Friederike Alexandrine Marie Mathilde Catharine Charlotte Eugenie Luise, geb. 3. Juli 1814, des † Fürsten Friedrich August Carl zu Hohenlohe-Oehringen Tochter (geschieden 5. Mai 1852).

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Prinzessin Elisabeth Caroline Luise, geb. 22. März 1829.
2. Erbprinz Carl Günther, geb. 7. August 1830, kön. preuß. Oberst-Lieut. à la suite der Armee.
3. Pr. Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832, k. preuß. Major à la suite der Armee.
— b) 2r Ehe: 4. Prinzessin Marie Pauline Caroline Luise Wilhelmine Auguste, geb. 14. Juni 1837.
5. Pr. Günther Friedrich Carl August Hugo, geb. 13. April 1839, k. preuß. Corvetten-Capitain a. D.

Vaters-Bruder.

† Prinz Johann Carl Günther (geb. 24. Juni 1772, † 16. Novbr. 1842) **Dessen Wittwe:**
Prinzessin Güntherine Friederike Charlotte Albertine, geb. 24. Juli 1791, des Pr. Friedrich Christian Carl Albrecht aus diesem Hause (s. unten) Tochter; verm. 5. Juli 1811. [Arnstadt.]

Dessen Tochter: Prinzessin Charlotte Friederike Am
Albertine, geb. 7. Sept. 1816, verm. 26. Februar 1856 m
Hans Heinrich Frhrn von Jud, Hauptmann im eidgenö
schen Generalstab; Wittwe 13. Januar 1864. [Bern.]

Großvaters-Bruder.

† Prinz August (geb. 8. December 1738, † 10. Februar 1806).
Dessen Sohn: † Pr. Friedrich Christian Carl Albrecht (geb.
Mai 1763, † 26. Oct. 1791), verm. mit Prinzessin Catherine Ch
lotte Friederike Albertine aus diesem Hause († 31. Januar 180
Dessen Tochter: Prinzessin Güntherine, geb. 24. J
1791; Wittwe des Pr. Johann Carl Günther (s. obe

Schweden und Norwegen.

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (60), und 1848, S. 76.]

Carl XV. Ludwig Eugen, König von Schweden und No
wegen, der Gothen und Wenden, geb. 3. Mai 1826, succ
seinem Vater, dem Könige Joseph Franz Oscar I. (ge
4. Juli 1799), 8. Juli 1859; gekrönt zu Stockholm 3. Ma
zu Drontheim 5. Aug. 1860; verm. 19. Juni 1850 mit
Königin Wilhelmine Friederike Alexandra Anna Luise, ge
Prinzessin von Oranien, geb. 5. August 1828, des Pr. Wi
helm Friedrich der Niederlande Tochter.
Tochter: Prinzessin Luise Josephine Eugenie, geb. 31. Oc
1851.

Geschwister.

1. Pr. Oscar Friedrich, Herzog von Ostgotland, geb. 21. Ja
nuar 1829, präsumtiver Thronfolger; Chef der Leibgard
Brigade, General-Lieut. in der schwedischen u. norwegische
Armee und Vice-Admiral in der schwedischen und norweg
schen Flotte; verm. 6. Juni 1857 mit
Prinzessin Sophie Wilhelmine Marianne Henriette, geb. 9
Juli 1836, des † Herzogs Wilhelm von Nassau Tochter.
Söhne: 1) Pr. Oscar Gustav Adolf, Herzog von Werm
land, geb. 16. Juni 1858 zu Schloß Drottningholm.
2) Pr. Oscar Carl August, Herzog von Gotland, geb. 15
November 1859 ebendaselbst.
3) Pr. Oscar Carl Wilhelm, Herzog von Westgotland
geb. 27. Februar 1861 zu Stockholm.

4) Pr. Eugen Napoleon Nicolaus, Herzog von Nerike, geb. 1. August 1865.
2. Prinzessin Charlotte Eugenie Auguste Amalie Albertine, geb. 24. April 1830.
3. Pr. Nicolaus August, Herzog von Dalekarlien, geb. 24. Aug. 1831. General-Lieut. der kön. Scheeren-Artillerie und General-Major der norweg. und schwedischen Armee; verm. 16. April 1864 mit
Prinzessin Therese Amalie Caroline Josephine Antoinette, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Decbr. 1836, des † Herzogs Eduard Carl Wilhelm Christian zu Sachsen-Altenburg Tochter.

Mutter.

Königin Josephine Maximiliane Eugenie Napoleone, geb. 14. März 1807, Tochter des † Herzogs Eugen von Leuchtenberg und dessen Gemahlin Auguste Amalie († 13. Mai 1851, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayern Tochter); mit dem Könige Oscar I. verm. p. p. 22. Mai und persönlich 19. Juni 1823; Wittwe 8. Juli 1859.

Beide Sicilien, s. „Bourbon".

Spanien.

[Katholisch. — S. Jahrg. 1830, S. (32), u. Jahrg. 1848, S. 80.]

Maria Isabella II. Luise, Katholische Königin von Spanien &c. &c., geb. 10. Octbr. 1830, succ. 29. Septbr. 1833 ihrem Vater, König Ferdinand VII. (geb. 14. Octbr. 1784), in Folge der Bestimmung über die Thronfolgeordnung vom 29. März 1830, unter Vormundschaft; als Königin proclamirt zu Madrid 2. Oct. 1833, durch die Cortes für volljährig erklärt am 8. Novbr. 1843; verläßt Spanien am 30. September 1868 in Folge der Revolution, wird von der Regierungs-Junta an demselben Tage für entthront erklärt und erläßt denselben Tag aus Pau (Frankreich) einen Protest gegen den neuen Stand der Dinge; verm. 10. Oct. 1846 mit
Franz de Assisi Maria Ferdinand, Infanten von Spanien, geb. 13. Mai 1822, Sohn des Infanten Franz de Paula (s. unten); zum „König" erklärt 10. October 1846.

Digitized by Google

Kinder: 1. Infantin Maria Isabella Francisca de A… Christina Francisca de Paula Dominga, geb. 20. Dec. 18… verm. zu Madrid 14. Mai 1868 mit dem Prinzen Ca… Marie Friedrich, Grafen von Girgenti (s. „Bourbon, L… Beider Sicilien").

2. Infant Alfons Franz de Assisi Ferdinand Pius Joha… Maria de la Concepcione Gregor rc., Prinz von Asturi… geb. 28. November 1857.

3. Infantin Maria del Pilar Berenguela Isabella Fr… cisca de Assisi Christina Sebastiana Gabriela Francisca C… racciolo Saturnina, geb. 4. Juni 1861.

4. Infantin Maria della Paz Johanna Amalia Adelbe… Francisca de Paula Johanna Baptista Isabella Franci… de Assisi, geb. 23. Juni 1862.

5. Infantin Maria Eulalia Francisca de Assisi Margare… Roberta Isabella Francisca de Paula Christina Maria de… Piedad rc. rc., geb. 12. Februar 1864 in Madrid.

Schwester.

Infantin Maria Luisa Ferdinanda, geb. 30. Januar 18… verm. 10. Octbr. 1846 mit Anton Maria Philipp Ludw… Prinzen von Orleans, Herzog von Montpensier rc. (sie… „Bourbon", Orleans).

Mutter.

Königin Maria Christina Ferdinande, geb. 27. April 18… des † Königs Franz I. Beider Sicilien T. (s. dort); ver… mit dem König Ferdinand VII. 11. Dec. 1829; Wittwe 2… Sept. 1833; Regentin des Reichs in Folge des Testamen… des Königs Ferdinand vom 12. Juni 1830; legt die Regen… schaft nieder durch Manifest vom 12. Oct. 1840; ihre E… mit Don Fernando Munoz, Herzog von Rianzares, (28. D… 1833) wurde in Folge königl. Decrets vom 11. October a… 13. October 1844 eingesegnet.

Vaters-Brüder.

1. † Infant Carl Maria Joseph Isidor (geb. 29. März 1788; en… sagt 18. Mai 1845 seinen Rechten auf die Krone zu Gunsten sein… ältesten Sohnes, des 13. Januar 1861 † Pr. von Asturien, Ca… Grafen von Montemolin, und nimmt den Titel eines „Grafen vo… Molina" an; † zu Triest 10. März 1855). Dessen Wittwe 2r Ehe…

Infantin Maria Theresa Francisca de Assisi Antonia … von Bourbon und Braganza, ehedem Prinzessin von Beir…

geb. 29. April 1793, des † Königs Johann VI. von Portugal Tochter (s. dort), Wittwe des Inf. Pedro von Spanien (s. unten); mit dem Inf. Carl Maria Joseph Isidor verm. 2. Febr. 1838 durch Procur. zu Salzburg und 20. Oct. desselben Jahres in Person zu Azpeitia.

Sohn 1r Ehe mit Infantin Maria Francisca (geb. 22. April 1800, † 4. Septbr. 1834, des Königs Johann VI. von Portugal Tochter):

Infant Johann Carl Maria Isidor, geb. 15. Mai 1822, verm. 6. Februar 1847 mit

Infantin Maria Beatrix Anna Francisca, geb. 13. Febr. 1824, Erzherzogin von Oesterreich-Este, des † Herzogs Franz IV. von Modena zweiter Tochter.

Söhne: (1) Infant Carl Maria de los Dolores Johann Isidor Joseph Franz Quirinus Anton Miguel Gabriel Rafael, Herzog von Madrid, geb. 30. März 1848 [Gratz, Steiermark]; verm. 4. Februar 1867 zu Frohsdorf in Nieder-Oesterreich mit

Infantin Margaretha Maria Theresia Henriette, Herzogin von Madrid, geb. 1. Januar 1847, des † Herzogs Ferdinand Carl III. von Parma und dessen Gemahlin Luise von Bourbon Tochter.

Tochter: Donna Blanca von Castilien Maria de la Concepcion Teresa Francisca de Assisi Margareta Juana Beatriz Carlota Luisa Fernanda Adelgunda Elvira Ildefonsa Regina Josefa Michaela Gabriela Rafaela, geb. zu Gratz 7. September 1868.

(2) Infant Alfons Maria, geb. 12. September 1849.

2. † Infant Franz de Paula Anton Maria, Herzog von Cadix (geb. 10. März 1794, † 13. Aug. 1865); verm. I) 15. April p. p. und 11. Juni 1819 in Person mit Infantin Luise Caroline Marie Isabelle (geb. 24. Oct. 1804, des † Königs Franz I. Beider Sicilien Tochter); Wittwer 29. Januar 1844; verm. II) 1851 mit Donna Teresa Arredondo († 29. December 1863).

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Infantin Isabella Ferdinanda Francisca Josepha, geb. 18. Mai 1821, verm. 26. Juni 1841 mit Ignaz Grafen Gurowsky.

2) Infant Franz de Assisi Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822; am 10. Octbr. 1846 mit der Königin Isabella II. vermählt; erhält denselben Tag den Titel „König“ und „Majestät“; General-Capitain der Armeen.

3) Infant Heinrich Maria Ferdinand, Herzog von Se-
villa, geb. 17. April 1823, verm. 6. Mai 1847 zu M
mit Donna Helena de Castellvi y Shelly Fernan
de Cordova; Wittwer 29. Dec. 1863. [Lebt in Frankreich
Kinder: (1) Don Heinrich Pius Maria Franz
Paula Ludwig Anton, geb. 3. October 1848.
(2) Don Franz Maria Trinitas Heinrich Gabriel M
chael Rafael Edme Bonaventura, geb. 29. März 18
(3) Don Albert Heinrich Maria Vincenz Ferrier Fra
de Paula Anton, geb. 22. Februar 1854.
(4) Donna Maria del Olvido Isabella Francisca A
phonsa Helene Henriette Luise, geb. 28. Sept. 1858.
4) Infantin Luisa Theresa Francisca Maria, geb. 11. Ju
1824, verm. 10. Februar 1847 mit Don José Osorio
Moscoso y Carbajal, Grafen von Trastamare und Herz
von Sessa, Granden von Spanien 1r Classe.
5) Infantin Josepha Ferdinanda Luisa de Guadalu
geb. 25. Mai 1827, verm. 28. Juni 1848 mit Don J
Güell y Renté.
6) Infantin Maria Christina Isabella, geb. 5. Juni 18
verm. 19. Nov. 1860 mit Infant Sebastian (s. unten).
7) Infantin Amalie Philippine Pilar, geb. 12. Oct. 18
verm. mit dem Prinzen Adalbert von Bayern (s. dort).

Großvaters-Bruder der Königin und dessen Nachkomme

† Infant Pedro (geb. 18. Juni 1786, † 4. Juli 1812, Sohn d
Inf. Gabriel, Großvaters-Bruders der Königin). Dessen Wittw
Infantin Maria Theresa Francisca de Assisi Antonia
geb. 29. April 1793 (s. oben Vaters-Brüder).

Dessen Sohn: Inf. Sebastian Gabriel Maria von Bou
bon und Braganza, geb. 4. Novbr. 1811, Großprior (vo
Castilien) des Malteser-Ordens; verm. I) durch Procuratio
7. April und persönl. 25. Mai 1832 mit Prinzessin Mar
Amalia (geb. 25. Februar 1818), des † Königs Franz
Beider Sicilien Tochter; Wittwer 6. November 1857
verm. II) 19. November 1860 mit
Infantin Maria Christina Isabella [s. oben 6)].

[1]) Infant Heinrich, Herzog von Sevilla, wurde durch ein am 1
März 1867 publicirtes königl. Decret seiner Würde als Infant v
Spanien rc. entsetzt.

Söhne 2r Ehe: 1) Inf. Franz Maria Isabel Gabriel Peter Sebastian Alphons von Bourbon und Bourbon, geboren 20. August 1861 zu Madrid.

2) Inf. Peter de Alcantara Maria de Guadalupe Theresa Isabella Franz de Assisi Gabriel Sebastian Christina von Bourbon und Bourbon, geb. 12. Dec. 1862 zu Madrid.

3) Inf. Ludwig Jesus Maria Isabel Joseph Franz von Assisi Sebastian von Bourbon und Bourbon, geb. 17. Januar 1864 zu Madrid.

4) Infant Alfons Maria Isabel Franz Eugen ꝛc., geb. in Madrid 15. November 1866.

Toscana, s. unter „Oesterreich": Vorher regierende Zweige des Hauses Habsburg-Lothringen.

Türkei.

[Muhammedanischer Religion. — S. Jahrg. 1848, S. 83.]

Großsultan Abdul-Aziz-Khan, geb. 9. Februar 1830 (15. Schabân 1245), 32r Souverain vom Stamme Osman's und 29r seit der Eroberung von Constantinopel; succ. seinem Bruder, dem Großsultan Abdul-Medjid-Khan (s. unten), 25. Juni 1861.

Kinder: 1. Yussuf-Izzeddin-Effendi, geb. 9. Oct. 1857, Oberst.

2. Salihe-Sultane, geb. 10. August 1862.

3. Mahmud-Djemil-Eddin, geb. 20. November 1862.

4. Mechmed-Selim, geb. 8. October 1866.

Geschwister.

1. † Großsultan Abdul-Medjid-Khan (geb. 23. April 1823, succ. seinem Vater Mahmud II. Khan 2. Juli 1839, † 25. Juni 1861).

Dessen Kinder: 1) Sultan Mehemmed-Murad-Effendi, geb. 21. Sept. 1840; präsumtiver Thronerbe.

2) Fatimé-Sultane, geb. 1. Nov. 1840; verm. I) 11. Aug. 1854 mit Ali-Ghalib-Pascha, 3tem Sohne Reschid-Pascha's; Wittwe 30. Octbr. 1858; verm. II) 24. März 1859 mit Mehemed-Noury-Pascha, Muschir.

3) Refigé-Sultane, geb. 6. Febr. 1842, verm. 21. Jul 1857 mit Ethem-Pascha, Sohn Mehemed-Ali-Pascha's
4) Abdul-Hamid-Effendi, geb. 22. September 1842.
5) Djémilé-Sultane, geb. 18. Aug. 1843, verm. 3. Jun 1858 mit Mahmud-Gelal-Eddin-Pascha, Sohn Ahmet Feti-Pascha's.
6) Mehemmed-Reschad-Effendi, geb. 3. Nov. 1844.
7) Ahwed-Kémaleddin-Effendi, geb. 3. Dec. 1847.
8) Béhigé-Sultane, geb. 16. Juli 1848, verm. im Oct 1859 mit Husni-Pascha, Sohn Mustafa-Pascha's.
9) Mehemmed-Buhran-Uddin-Effendi, geb. 23. Mai 1849.
10) Nur-Eddin-Effendi, geb. 14. April 1851.
11) Senihé-Sultane, geb. 21. November 1851.
12) Fehimé-Sultane, geb. 26. Januar 1855.
13) Chéhimé-Sultane, geb. 1. März 1855.
14) Süleiman-Effendi, geb. 12. Januar 1861.

2. Adilé-Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 184[illegible] mit Mehemmed-Ali-Pascha.

Waldeck.

[Evang. Conf. — S. Jahrg. 1832, S. (78), u. 1848, S. 84.]

Georg Victor, Fürst zu Waldeck und Pyrmont, Graf zu Rappolstein, Herr zu Hoheneck u. Geroldseck am Wasgien gen rc. rc., geb. 14. Januar 1831; succed. seinem Vater, dem Fürsten Georg Friedrich Heinrich (geb. 20. Septbr. 1789), 15. Mai 1845 unter Vormundschaft seiner Mutter, der Fürstin Emma (geb. 20. Mai 1802, † 1. Aug. 1858, des † Fürsten Victor II. Carl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter); erläßt nach erlangter Volljährigkeit 14. Januar 1852 eine Proclamation, durch welche die Regentschaft auf unbestimmte Zeit verlängert wird; tritt die Regierung 17. August 1852 definitiv an, kön. preuß. General-Major à la suite; verm. 26. September 1853 mit

Fürstin **Helene** Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. August 1831, des † Herzogs Wilhelm von Nassau T.

Kinder: 1. Prinzessin Sophie Nicoline, geb. 27. Juli 1854.
2. Prinzessin Pauline Emma Auguste Hermine, geb. 19. October 1855.

3. Prinzessin Georgine Henriette Marie, geb. 23. Mai 1857.
4. Prinzessin Adelheid Emma Wilh. Therese, geb. 2. August 1858.
5. Prinzessin Helene Friederike Augusta, geb. 17. Februar 1861.
6. Erbprinz Friedrich Adolph Hermann, geb. 20. Januar 1865.

Schwestern.

1. Prinzessin Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juli 1824, verm. 15. Juni 1848 mit Alfred, reg. Grafen zu Stolberg-Stolberg.
2. Prinzessin Hermine, geb. 29. Sept. 1827, verm. 25. Oct. 1844 mit dem Erbprinzen Adolf Georg, jetzt regierendem Fürsten zu Schaumburg-Lippe.

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Ida Caroline Luise, geb. 26. Sept. 1796, verm. 23. Juni 1816 mit dem Fürsten Georg Wilhelm zu Schaumburg-Lippe; Wittwe 21. Novbr. 1860. [Bückeburg.]
2. † Pr. Carl Christian (geb. 12. April 1803, † 19. Juli 1846).

Dessen Wittwe:

Prinzessin Amalie Henriette Julie, geb. Gräfin zur Lippe, geb. 4. April 1814, des † Grafen Carl, lippe-biesterfeldischer Linie, Tochter; verm. 13. März 1841. [Mengeringhausen.]

Dessen Söhne: 1) Pr. Albrecht Georg Bernhard Carl, geb. 11. Decbr. 1841, kön. preuß. Lieutenant im Rheinischen Cuirassier-Regim. Nr. 8; verm. in nicht ebenbürtiger Ehe am 2. Juni 1864 mit

Dora Gage, Gräfin von Rhoden, geb. 30. Januar 1840, des † Rev. Robert Gage of Rathlin Island jüngster Tochter.

2) Pr. Erich Georg Hermann Constantin, geb. 20. December 1842, kön. preuß. Lieutenant a. D.

3) Pr. Heinrich Carl Aug. Hermann, geb. 20. Mai 1844.

3. Pr. Hermann Otto Christian, geb. 12. Oct. 1809, kön. preuß. General-Major à la suite [Schloß Landau bei Arolsen]; verm. 2. September 1833 mit

Prinzessin Agnes Franzisca, geb. 2. October 1814, zweiter Tochter des Grafen Franz von Teleki-Szék.

Gräfliche Linie (Waldeck und Pyrmont).

[Evangel. Conf. — Prädicat „Erlaucht“. — Wohnsitz: Schlo Bergheim bei Wildungen.]

Graf Adalbert Wilhelm Carl, geb. 19. Febr. 1833, Gra zu Waldeck und Pyrmont, auch Limpurg-Gaildorf, Soh des Grafen Carl (geb. 17. Nov. 1787, † 21. Januar 184 und dessen Gemahlin Gräfin Caroline, geb. Freiin Schillin von Canstadt (geb. 2. Febr. 1798, zur Gräfin erhoben 1 April und verm. 25. April 1819, † 7. Oct. 1866); succe seinem Vater bei dessen Tode in der Secundogenitur de waldeckischen Fürstenhauses; fürstl. waldeckischer Major à l suite; verm. 3. August 1858 mit

Prinzessin Agnes Caroline Therese, geb. 18. April 1834, de Fürsten Alexander zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein Tochte

Kinder: 1. Gräfin Helene Agnes Alexandrine Amalie Ca roline, geb. 12. Mai 1859.

2. Graf Adalbert Alexander Wolrad Moritz Franz Ludwi geb. 6. Januar 1863.

3. Graf Hermann Franz Carl Ludwig, geb. 16. Mai 186

Geschwister.

1. Gräfin Mechthilde Emma Charlotte Christiane Luise, geb 23. Juni 1826, verm. 30. Januar 1846 mit Carl Anto Ferdinand RGrafen von Aldenburg-Bentinck, kön. gros britannischem Gen.-Lieut.; Wittwe 28. Oct. 1864. [Schlo Middachten, Niederlande, Provinz Geldern.]

2. Graf Richard Casimir Alexander Carl Ludwig Heinric Julius, geb. 26. Decbr. 1835. (S. III. Abth. „Waldec Limpurg“.)

Württemberg.

[Luther. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (47), und 1848, S. 86.]

König Carl I. Friedrich Alexander, geb. 6. März 1823 zu Stut gart, Sohn des Königs Wilhelm I. Friedrich Carl [1]) (geb 27. Sept. 1781, † 25. Juni 1864) aus dessen 3r Ehe [2]) mi

---

[1]) Ursprüngliche Namenstellung: Friedrich Wilhelm Carl.

[2]) Die erste Ehe des Königs Wilhelm, geschlossen 8. Juni 1808 mi Prinzessin Charlotte Auguste, Tochter des Königs Maximilian I

Königin Pauline Therese Luise (s. unten); succ. seinem Vater 25. Juni 1864; Chef des kais. russ. Dragoner-Reg. „Nischni-Nowgorod" u. des k. k. österr. Husaren-Regiments Nr. 6.; verm. 13. Juli 1846 mit

Königin Olga Nicolajewna, geb. 11. Sept. (30. Aug.) 1822, des † Kaisers Nicolaus I. von Rußland Tochter; Chef des kaiserl. russ. 3. Husaren-Reg. von Elisabethgrad, Inhaberin des k. württemb. 1. Inf.-Reg. und des 4. Reiter-Regiments.

Schwestern.

a) Aus des Vaters 2r Ehe mit Catharina Paulowna (geb. 21./10. Mai 1788, † 9. Januar 1819, des † Kaisers Paul von Rußland Tochter u. Wittwe des Pr. Peter Friedrich Georg von Oldenburg); verm. mit König Wilhelm 24. Januar 1816:

1. Prinzessin Maria Friederike Charlotte, geb. 30. Oct. 1816, verm. 19. März 1840 mit Alfred Grafen von Neipperg; Wittwe 16. November 1865.
2. Prinzessin Sophie Friederike Mathilde, geb. 17. Juni 1818, Königin der Niederlande; verm. 18. Juni 1839.

b) Aus des Vaters 3r Ehe mit Königin Pauline Therese Luise (s. unten):

3. Prinzessin Catharine Friederike Charlotte, geb. 24. Aug. 1821, verm. 20. Novbr. 1845 mit Friedrich, Prinzen von Württemberg (s. unten).
4. Prinzessin Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4. Octbr. 1826, verm. 17. Juni 1851 mit Hermann Bernhard Georg, Prinzen von Sachsen-Weimar, kön. württemb. General-Lieutenant à la suite der Reiterei.

Mutter.

Königin Pauline Therese Luise, Königin-Mutter, geb. 4. Sept. 1800, des † Herzogs Ludwig Friedrich Alexander (s. unten) Tochter; verm. mit König Wilhelm Friedrich Carl 15. April 1820; Wittwe 25. Juni 1864.

Vaters-Bruder.

† Pr. Paul Carl Friedrich August (geb. 19. Januar 1785, † 16. April 1852), verm. 28. Sept. 1805 mit Prinzessin Catharina Charlotte (geb. 17. Juni 1787, † 12. Decbr. 1847, des † Herzogs Friedrich zu Sachsen-Altenburg Tochter).

Joseph von Bayern, wurde im August 1814 für nichtig erklärt; in den officiellen Publicationen über die Genealogie des kön. württemberg. sowohl als des kön. bayerischen Hauses wird derselben daher als überhaupt nicht geschehen keine Erwähnung gethan.

Deren Kinder: 1. Prinzessin Friederike Charlotte Marie, jetzt Helena Paulowna, geb. 9. Januar 1807, verm. 20. Febr. 1824 mit Michael, Großfürsten von Rußland; Wittwe 9. September (28. August) 1849.

2. Pr. Friedrich Carl August, geb. 21. Februar 1808 auf Schloß Camburg bei Schwäbisch-Hall, k. württemb. General der Cavalerie und Armeecorps-Commandant; Chef eines kaiserl. russ. Ulanen-Reg. und Inhaber des kön. württemb. 2. Reiter-Regiments; verm. 20. November 1845 mit
Prinzessin Catharine Friederike Charlotte, geb. 24. Aug. 1821, des † Königs Wilhelm Tochter.
Sohn: Pr. Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr. 1848, kön. württemb. Lieutenant im 1. Reiter-Regiment „König Carl". [Zur Zeit in Tübingen.]

3. Pr. Friedrich August Eberhard, geb. 24. Januar 1813, kön. preuß. General der Cavalerie und command. General des Garde-Corps; Chef des kais. russ. 9. Lanciers-Reg. und des kön. preuß. Posen'schen Ulanen-Reg. Nr. 10.

Hinterbliebene der Großvaters-Brüder des Königs.

Die Prinzen und Prinzessinnen von den Nebenlinien der durch den † König Friedrich gestifteten Hauptlinie, welche den Titel „Herzöge" und „Herzoginnen" von Württemberg führen, erhielten durch königl. Decret vom 11. Sept. 1865 das Prädicat „Königl. Hoheit".

A. **Kinder** des Herzogs Ludwig Friedrich Alexander (geb. 30. Aug. 1756, † 20. Sept. 1817); in 2r Ehe verm. 28. Januar 1797 mit Henriette, des † Fsten Carl v. Nassau-Weilburg Tochter († 2. Januar 1857):

1. Herzogin Pauline Therese Luise, siehe oben „Mutter des Königs".

2. Herzog Alexander Paul Ludwig Constantin, geb. 9. Sept. 1804, k. k. österreich. General der Cavalerie zur Disposi., Inhaber des k. k. Husaren-Regim. Nr. 11.; verm. 2. Mai 1835 in morganat. Ehe mit Claudine, Gräfin von Hohenstein, geb. Gräfin Rhedey von Kis-Rhéde; Wittwer 1. October 1841. [Wien.]
Kinder: 1) Claudine Henriette Marie Agnes, Fürstin von Teck[1]), geb. 11. Februar 1836.
2) Franz Paul Carl Ludwig Alexander, Fürst von Teck[1])

---

[1]) Früher Gräfin und Graf von Hohenstein; laut kön. Decret vom 1. Decbr. 1863 in den Fürstenstand erhoben mit dem Prädicat „Durchlaucht".

geb. 27. August 1837; verm. 12. Juni 1866 zu Kew (bei London) mit

Mary Adelheid Wilhelmine Elisabeth, Fürstin von Teck, königl. Prinzessin von Großbritannien und Irland, geb. 27. November 1833.

Kinder: (1) Prinzessin Victoria Mary Auguste Luise Olga Pauline Claudine Agnes, geb. zu Kensington-Palace (London) 26. Mai 1867.

(2) Prinz . . ., geb. 13. August 1868.

3) Amalie Josephine Henriette Agnes Susanne, Gräfin von Hohenstein, geb. 12. Nov. 1838; verm. 24. Octbr. 1863 zu Wien mit Paul Frhrn von Hügel, k. k. Rittmeister in der Armee.

b. Söhne des Herzogs Eugen Friedrich Heinrich (geb. 21. Nov. 1758, † 20. Juni 1822):

1) Herzog Friedrich Eugen Carl Paul Ludwig (geb. 8. Januar 1788, † 16. Sept. 1857); Wittwer 13. April 1825 von Prinzessin Mathilde Friederike Mathilde, des † Fürsten Georg zu Waldeck-Pyrmont Tochter (geb. 10. April 1801). Dessen Wittwe 2r Ehe: Herzogin Helena, geb. Prinzessin von Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1807, verm. 11. Sept. 1827. [Carlsruhe in Schlesien.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Herzogin Marie Alexandrine Auguste Luise Eugenie Mathilde, geb. 25. März 1818, verm. 9. Octbr. 1845 mit Carl, Landgrafen von Hessen-Philippsthal.

2) Herzog Eugen Wilh. Alexander Erdmann, geb. 25. Dec. 1820, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses; kön. württemb. Gen.-Major der Reiterei und Gen.-Lieut. à la suite der kön. preuß. Armee [Carlsruhe in Schlesien]; verm. 15. Juli 1843 mit

Herzogin Mathilde Auguste Wilhelmine Caroline, geb. 11. Sept. 1818, des † Fürsten Georg von Schaumburg-Lippe Tochter.

Kinder: (1) Herzogin Wilhelmine Eugenie Auguste Ida, geb. 11. Juli 1844; verm. 8. Mai 1868 mit Herzog Nicolaus von Württemberg (s. unten).

(2) Herzog Wilhelm Eugen August Georg, geb. 20. Aug. 1846, kön. württemb. Lieut. im 3. Reiter-Regiment.

Pauline Mathilde Ida, geb. 11. April

Digitized by Google

— b) 2r Ehe: 3) Herzog Wilhelm Nicolaus, geb. 20. Juli 1828, k. k. österr. Gen.-Major u. Truppen-Brigadier zu Triest, Inhaber des k. k. Infant.-Regiments Nr. 73.

4) Herzogin Alexandrine Mathilde, geb. 16. Dec. 1829.

5) Herzog Nicolaus, geb. 1. März 1833, k. k. österr. Oberst in der Armee; verm. 8. Mai 1868 zu Karlsruhe in Schlesien mit

Herzogin Wilhelmine Eugenie Auguste Ida, geboren 11. Juli 1844, Tochter des Herzogs Eugen von Württemberg (s. oben).

6) Herzogin Pauline Luise Agnes, geb. 13. Oct. 1835, verm. 6. Februar 1858 mit dem Erbprinzen, jetzt regier. Fürsten Heinrich XIV. von Reuß-Schleiz.

2. † Herzog Friedrich Paul Wilhelm (geb. 25. Juni 1797, † 25. Nov. 1860), k. württemb. Gen.-Major der Reiterei. Dessen Wittwe:

Herzogin Marie Sophie Dorothea Caroline, geb. Prinzessin von Thurn und Taxis, geb. 4. März 1800, verm. 17. April 1827.

Dessen Sohn: Herzog Wilhelm Ferdinand Maximilian Carl, geb. 3. Sept. 1828 auf Schloß Taxis bei Neresheim, kön. württemb. Major in d. A. [Regensburg.]

C. Söhne des Herzogs Wilhelm Friedrich Philipp (geb. 27. Dec. 1761, † 10. August 1830); verm. 23. August 1800 mit Prinzessin Friederike Franzisca Wilhelmine, geb. Freiin von Tunderfeldt (geboren 18. Januar 1777), erhielt bei ihrer Vermählung den Titel „Burggräfin Rhodis" und als solche nach derselben den Titel „Prinzessin" († 6. Februar 1822):

1. † Graf Christian Friedrich Alexander (geb. 5. November 1801, † 7. Juli 1844). Dessen Wittwe:

Gräfin Josephine Antonie Helena, geb. Gräfin von Festetics-Tolna, geb. 1. Juni 1812, verm. 3. Juli 1832; wieder verm. 28. Dec. 1845 mit dem Frhrn du Bourget.

Dessen Kinder: 1) Graf Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Jos. Ladislaus Eberhard, geb. 25. Mai 1833.

2) Gräfin Wilhelmine Pauline Josephine Henriette Marie Helena Sophie Alexandrine, geb. 24. Juli 1834.

3) Gräfin Pauline Wilhelmine Franzisca Xaverine Josephine Marie, geb. 8. Aug. 1836, verm. 25. April 1857 mit Maximilian Heinrich Adam von Wuthenau aus dem Hause Glesien (geb. 21. Juni 1834), kön. sächs. Esca-

drons-Chef a. D., Ehrenritter des Johanniter-Ordens. [Dresden.]

4) Graf Wilhelm Paul Friedrich Heinrich Ladislaus Joseph Leopold Maria Carl Alexander, geb. 29. März 1839.

2. Graf Friedrich Wilhelm [1]) Alexander Ferdinand von Württemberg, Herzog von Urach (Durchlaucht), geb. 6. Juli 1810, kön. württemb. General der Infanterie [katholisch]; verm. I) 8. Februar 1841 mit Theodolinde Luise Eugenie Auguste Napoleone (geb. 13. April 1814, des † Herzogs Eugen von Leuchtenberg Tochter); Wittwer 1. April 1857; verm. II) 16. Februar (bürgerliche Trauung 15. Februar) 1863 mit

Prinzessin Florestine Gabriele Antoinette, Fürstin von Urach (Durchlaucht), geb. 22. Octbr. 1833, des † Fürsten Florestan I. von Monaco Tochter.

Kinder (katholisch): a) 1r Ehe: 1) Fürstin Auguste Eugenie Wilhelmine Marie Pauline Friederike, geb. 27. Decbr. 1842, StkrD.; verm. auf Schloß Lichtenstein bei Reutlingen 4. Octbr. 1865 mit Parcival Rudolf Grafen von Enzenberg, k. k. Kämmerer. (S. „Goth. Taschenbuch der gräfl. Häuser".)

2) Fürstin Mathilde Auguste Pauline Wilhelmine Theodolinde, geb. 14. Januar 1854.

— b) 2r Ehe: 3) Fürst Wilhelm Carl Florestan Gero Crescentius, geb. zu Monaco 3. März 1864.

4) Fürst Carl Joseph Wilhelm Florestan Gero Crescentius, geb. zu Monaco 15. Februar 1865.

D. Sohn des Herzogs Alexander Friedrich Carl (geb. 24. April 1771, † 4. Juli 1833), kais. russ. Generals en chef ꝛc., und der Herzogin Antoinette Ernestine Amalie, geb. Prinzessin von Sachsen-Saalfeld-Coburg (geb. 28. August 1779, † 14. März 1824):

Herzog Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20. Decbr.

---

[1]) Graf Wilhelm wurde durch königl. Entschließung vom 28. Mai 1867 nebst seiner ehelichen Descendenz in den fürstlichen Stand erhoben, mit der Bestimmung, daß das jeweilige Haupt der Familie Namen und Titel eines Herzogs von Urach und Grafen von Württemberg mit dem Prädicat „Durchlaucht", die übrigen Mitglieder der Familie Namen und Titel Fürsten (Fürstinnen) von Urach, Grafen und Gräfinnen von Württemberg (Durchlaucht) führen.

1804, kais. russ. Gen.-Major a. D.; verm. 17. Oct. 1837 mit Marie Christine Caroline Adelheid Franzisca Leopoldine, Prinzessin von Orleans (geb. 12. April 1813, des † Louis Philippe, Königs der Franzosen, Tochter); Wittwer 2. Januar 1839. [Baireuth.]

Sohn: Herzog Philipp Alexander Maria Ernst, geb. 30. Juli 1838 zu Neuilly [kathol.], k. württemb. Oberst und k. k. österr. Oberst in d. A.; verm. 18. Januar 1865 zu Wien mit

Herzogin Maria Theresia Anna, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 15. Juli 1845, des Erzherzogs Albrecht Friedrich Rudolph von Oesterreich Tochter.

Kinder: (1) Herzog Albrecht Maria Alexander Philipp Joseph, geb. 23. Dec. 1865.

(2) Herzogin Maria Amalie Hildegard Philippine Therese Josephine, geb. 24. Decbr. 1865.

Zweite Abtheilung.

Genealogie anderer fürstlicher Häuser.

(Die mit einem * bezeichneten fürstlichen Häuser sind „deutsche" vormals reichsständische, jetzt standesherrlich untergeordnete fürstliche Familien, welche im Jahr 1829 von Regierungen deutscher Bundesstaaten als solche angemeldet worden sind, denen das Prädicat „Durchlaucht" zukomme, in Folge des Beschlusses der Bundesversammlung vom 13. Aug. 1825. S. den Anhang zur II. Abtheilung.)

Arenberg (Herzog).*

[Katholisch. — Wohnsitz: Brüssel. — Ueber die ehemals souverainen Besitzungen s. Jahrg. 1849, S. 89. Histor. Notizen s. Jahrg. 1860, S. 95.]

Herzog Engelbert August Anton, geb. 11. Mai 1824, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; Sohn des † Herzogs Prosper Ludwig (geb. 28. April 1785) und der † Herzogin Ludmilla (geb. 15. März 1798, † 10. Januar 1868); folgt seinem Vater bei dessen Tode 27. Februar 1861; verm. 27. Mai 1868 mit Herzogin Eleonore, geb. 19. Februar 1845, Tochter des † Prinzen Ernst Engelbert von Arenberg (s. unten).

Brüder.

1. Pr. Anton Franz, geb. 5. Februar 1826 [Brüssel]; verm. 23. August 1847 mit

Prinzessin Maria Ghislaine, geb. 19. Nov. 1830, Tochter des † Grafen Werner von Merode und der † Gräfin Luise Victorie, geb. Gräfin von Spangen.

Kinder: 1) Pr. Philipp Maria Prosper, geb. 17. Juni 1848.
2) Pr. Franz v. Assisi Ludwig Maria, geb. 29. Sept. 1849.
3) Pr. Johann Bapt. Engelb. Maria, geb. 18. Oct. 1850.
4) Prinzessin Pauline Marie Josepha, geb. 9. Mai 1852.
5) Prinzessin Alix Antoinette Luise Marie, geb. 2. Juli 1854.
6) Pr. Carl Franz Marie Ernst, geb. 23. Januar 1858.

2. Pr. Carl Maria Joseph, geb. 6. Sept. 1831. [Brüssel.]

3. Pr. Joseph Leonard Balthasar, geb. 8. Aug. 1833, k. k. Rittmeister in der Armee [Wien u. Brüssel]; verm. 14. Aug. 1865 mit

Prinzessin Francisca, geb. 30. Oct. 1833, des † Pr. Carl Franz Anton zu Liechtenstein Tochter.

Vaters-Bruder.

Pr. Peter d'Alcántara Carl, geb. 2. October 1790; verm. I) 27. Januar 1829 mit Alix Maria Charlotte (geb. 4. Nov. 1808, † 21. Septbr. 1842), Tochter des Fürsten Augustin Maria Elias Carl von Talleyrand, Herzogs von Périgord; II) 19. Juni 1860 mit

Prinzessin Caroline Leopoldine Johanne, geb. 27. Mai 1801, des † Fürsten Aloysius von Kaunitz-Rietberg Tochter, Wittwe 12. October 1842 von Anton Gundaccar RGrafen von Starhemberg; StkrD. u. PD.

Kinder 1r Ehe: 1. Prinzessin Marie Nicolette Augustine, geb. 15. Nov. 1830, verm. 8. Oct. 1849 mit Carl Anton Ghislain Grafen von Merode.

2. Pr. Ludwig Carl Maria, k. k. Rittmeister bei Windisch-Grätz Dragonern Nr. 2, } geb. 15. Sept. 1837.
3. Pr. August Ludwig Alberich, }

Großvaters-Bruders-Sohn.

† Pr. Ernst Engelbert (geb. 25. Mai 1777, † 20. Nov. 1857, Sohn des Prinzen August Maria Raimund). **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Prinzessin Sophie Caroline Marie, geb. 8. Januar 1811, des † Fürsten Carl von Auersperg, k. k. FML. u. Divisionairs, Tochter, PD.; mit dem Pr. Ernst Engelbert verm. 26. September 1842. [Wien.]

Dessen Tochter 2r Ehe: Prinzessin Eleonore Marie Josephine Ursula, geb. 19. Februar 1845; verm. 27. Mai 1868 mit Herzog Engelbert von Arenberg (s. oben).

Auersperg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Prag. — Siehe Jahrg. 1836, S. 67, und Jahrg. 1848, S. 93, ingl. den Besitz im Jahrg. 1850, S. 91.]

Fürst Carl Wilhelm Philipp, geb. 1. Mai 1814, Herzog zu Gottschee, gefürsteter Graf von Wels, k. k. GRath und Präsident des Ministerraths, erbliches Mitglied des österreichischen Reichsrathes, Oberst-Erblandkämmerer u. Oberst-Erblandmarschall in Krain und der Windischen Mark, Rit-

ter des Ordens vom Goldenen Vließ; Sohn des Fürsten Wilhelm (geb. 5. October 1782) und der Fürstin Friederike Luise Wilhelmine Henriette, geb. Freiin von Lenthe (geb. 13. Februar 1791, † 5. Nov. 1860); succ. seinem Vater bei dessen Tode 25. Januar 1827; verm. 18. Aug. 1851 mit Fürstin Ernestine, geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 27. Mai 1831, StkrD. u. PD.

Geschwister.

1. Prinzessin Aglaë Leopoldine Sophie Maria, geb. 26. Januar 1812, verm. 20. Mai 1837 mit Christian Frhrn von Kotz, k. k. Kämmerer. [Brünn.]
2. Prinzessin Wilhelmine Franzisca Caroline, geb. 2. April 1813, verm. 9. April 1839 mit Hermann Grafen von Nostitz-Rieneck, k. k. Kämmerer und FML.
3. † Pr. Alexander Wilhelm Theodor (geb. 15. April 1818, † 2. März 1866), k. k. Gen.-Major. **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Sarolta, geb. Gräfin Szápáry, geb. 23. Juni 1831, StkrD.; verm. 14. Januar 1852.

Dessen Kinder: 1) Prinzessin Anna Josephine Alexandrine Caroline, geb. 12. October 1852.

2) Pr. Wilhelm Vincenz Alexander Joseph Julius, geb. 7. October 1854.

3) Prinzessin Friederike Sophie Therese Caroline Marie Alexandrine, geb. 10. November 1858.

4. Pr. Adolf Wilhelm Daniel, geb. 21. Juli 1821, k. k. Major in der Armee, Oberst-Landmarschall des Königreichs Böhmen und GRath [Töplitz, Böhmen]; verm. I) 26. Oct. 1845 mit Aloyse geb. Freiin Mladota von Solopisk (geb. 14. Nov. 1820, † 26. Oct. 1849); II) 6. Oct. 1857 mit

Prinzessin Johanna, geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 15. Juni 1830.

Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Carl Maria Alexander, geb. 26. Februar 1859.

2) Prinzessin Johanne Marie Aloysie Hildegarde Ernestine, geb. 17. September 1860.

3) Prinzessin Ernestine Maria Wilhelmine Valentine, geb. 14. Februar 1862.

4) Prinzessin . . ., geb. 28. März 1868.

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Carl (geb. 17. August 1784, † 18. Dec. 1847), k. k. FML. und Divisionair. **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Auguste Eleonore Elisabeth Antonie, geb. 12. Ja-

nuar 1790 (lutherisch), Tochter des Freiherrn von Lenth auf Wrestedt und dessen Gemahlin, geb. Gräfin von Ben nigsen; verm. 15. Februar 1810. [Neuhaus.]

Dessen Kinder: 1) Prinzessin Sophie Caroline Mari geb. 8. Januar 1811; Wittwe des Herzogs Ernst Enge bert von Arenberg (s. dort).

2) Prinzessin Aloyse Helene Camilla, geb. 17. April 181 StkrD.; verm. 23. Mai 1842 mit Adam Fürsten vo Starhemberg; Wittwe 7. April 1860.

3) Pr. Romanus Carl, geb. 10. Oct. 1813. [Wiener-Neustadt.

4) Prinzessin Henriette Wilhelmine, geb. 23. Juni 181 verm. 11. Januar 1835 mit Ludwig Fürsten v. Hohenloh Bartenstein-Jagstberg; Wittwe 22. August 1850.

5) Prinzessin Friederike Marie, geb. 19. Dec. 1820, StkrD

6) Prinzessin Ernestine, geb. 28. April 1822, StkrD. u Stiftsdame am Hradschin zu Prag.

7) Prinzessin Marie Juliane, geb. 12. April 1827, StkrD

2. † Prinz Vincenz († 16. Februar 1812, verm. mit Prinzessin Ga briele Marie, des † Fürsten Franz Joseph Max. v. Lobkowitz Tocht [geb. 19. Juli 1793, † 11. Mai 1863]).

Dessen Sohn: † Pr. Vincenz Carl Joseph (geb. 16. Juli 181 † 7. Juli 1867), k. k. w. GRath u. Kämm., Reichsrath, Oberst kämmerer und Oberst-Erblandmarschall in Tirol, Ritter des Orden vom Goldenen Vließ, Besitzer der Allodial-Herrschaften Nassaber Zleb u. Tupadl mit den Gütern Zlak, Kluk u. Kralowitz. **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Wilhelmine, geb. 16. Juli 1826, des † Fste Franz von Colloredo-Mannsfeld Tochter, StkrD. u. PD Besitzerin der Herrschaft Grünberg; verm. mit Prin Vincenz 29. April 1845.

Dessen Kinder: (1) Prinzessin Marie Gabriele Eleonor geb. 21. Februar 1855.

(2) Pr. Franz Joseph Maria Emanuel, geb. 20. O tober 1856.

(3) Pr. Engelbert Ferdinand Maria, geb. 21. Febru 1859.

(4) Pr. Eduard Severin Maria, geb. 8. Januar 186

(5) Prinzessin Christiane Maria, geb. 9. März 1866

Großvaters-Bruders-Sohn.

Fürst Vincenz Christian Friedrich Johann, geb. 11. Augu 1813, k. k. Kämm. und Oberlieut. in der Armee, leben längliches Mitglied des österreichischen Reichsrathes; Soh

des Prinzen Vincenz (geb. 31. Aug. 1763, † 4. Juni 1833), Besitzers der Herrschaft Ennsegg u. s. w. in Nieder-Oesterreich. [Enns in Ober-Oesterreich.]

Schwestern.

1. Prinzessin Caroline Johanne Marie, geb. 6. Mai 1809, StkrD.; verm. 14. Januar 1836 mit Johann Nep. Egon Landgrafen zu Fürstenberg, k. k. Ober-Ceremonienmeister.
2. Prinzessin Mathilde Aloyse Johanna Marie, geb. 31. März 1811, Ehrenstiftsdame zu Brünn.

Urgroßvaters-Halbbruder.

† Graf Franz Xaver (geb. 19. Juni 1749, † 8. Januar 1808; s. den Besitz im Jahrg. 1856, S. 95).

Dessen Kinder: 1. Graf Franz Xaver Adolf, geb. 9. Febr. 1804, k. k. Kämmerer; verm. 9. Februar 1831 mit Gräfin Marie Theresia, geb. Freiin von Scheibler, geb. 12. August 1814.

Kinder: 1) Gräfin Helene, geb. 7. März 1835, verm. 9. Januar 1860 mit Prinz Louis von Rohan-Guémenée.
2) Gräfin Marie, geb. 13. Juni 1837, verm. 26. Oct. 1858 mit Rudolf Grafen von Chotek, k. k. Kämmerer.
3) Gräfin Eugenie, geb. 15. Oct. 1839, verm. 16. August 1862 mit Gisbert Egon Grafen Fürstenberg-Stammheim.
4) Gräfin Theresia, geb. 22. Februar 1841.
5) Graf Carl, geb. 12. Nov. 1843, k. k. Lieut. im Ulan.-Regiment EH. Carl Ludwig Nr. 3.

2. Gräfin Marie Eleonore Isabelle, geb. 27. März 1806, StkrD.; verm. 15. Aug. 1827 mit Johann Nepomuk Freiherrn De Fin, k. k. Kämmerer.

Barbian und Belgiojoso.

[Katholisch. — Wohnsitz: Mailand. — Siehe Jahrg. 1836, S. 69, und Jahrg. 1848, S. 95.]

Fürst Alberich Anton Carl, geb. 15. Juni 1804, Sohn des Grafen Ludwig Franz von Lugo († 28. Oct. 1805); folgt seinem 2ten Bruder, dem Fürsten Ludwig Alidoso (s. unten), 4. Januar 1862; verm. 25. September 1849 mit Fürstin Mathilde, geb. Gradi, geb. 2. Juli 1830.

Kinder: 1. Gräfin Amalie Luise Marie, geb. 8. Sept. 185
2. Graf Emil Ange Ludwig, geb. 9. April 1855.
3. Gräfin Fanny Antoinette Mathilde, geb. 11. März 185

Brüder.

1. † Fürst Emil (geb. 14. März 1800, † 17. Februar 1858). Desse Wittwe:

Fürstin Christine, geb. 28. Juni 1808, des Marquis Hieronymus Isidorus von Trivulzio Tochter, mit dem Fürste Emil verm. 14. September 1824. [Mailand.]

Dessen Tochter: Gräfin Marie Valentine Victorie, geb 23. Dec. 1838; verm. 24. Januar 1861 mit Marquis Ludovic Henrico Trotti-Bentivoglio, Ordonnanz-Officier des reg Königs von Italien, Mitglied d. Municipaljunta in Mailand

2. † Fürst Ludwig Alidoso (geb. 8. März 1801, † 4. Januar 1862 verm. mit Fürstin Antoinette Visconti [† 24. Mai 1847]).

Dessen Tochter: Gräfin Julie Amalie, geb. 31. Januar 1844 verm. 10. Januar 1864 mit Giov. Giac. Marquis Trivulzio Ordonnanz-Officier ad hon. des Königs von Italien.

Batthyáni (-Strattmann).

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 70, und Jahrg. 1848, S. 96. — Den Beinamen Strattmann führt nur der jeweilige Fürst Batthyáni, als Besitzer des ehemaligen gräflich Strattmann'schen Fidei-Commisses.]

Fürst Philipp von Batthyáni-Strattmann, geb. 13. Nov. 1781, Erbherr zu Güssing (oder Német-Ujvár), k. k. wirkl. Kämm. u. GRath, Erb-Obergespan des Eisenburger Comitats, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; Sohn des 15. Juli 1806 † Fürsten Ludwig und der 2. Januar 1815 † Fürstin Elisabeth, geb. Gräfin v. Pergen.

Bruder.

† Graf Johann Baptist (geb. 7. April 1784, † 26. März 1865), k. k. w. Kämm., verm. I) 15. Januar 1807 mit Marie, des † k. k. GRaths und Kämm. Carl Grafen Esterházy - Galántha Tochter (geb. 2. März 1791, † 31. März 1830); II) 16. Juni 1834 mit Aglaë, des † k. k. GRaths und Kämm. Vincenz Grafen Batthyáni Tochter (geb. 6. Januar 1805, † 19. October 1859).

Dessen Töchter 1r Ehe: 1. Gräfin Elisabeth, geb. 16. Mai 1820, StkrD. und PD.; verm. 7. August 1841 mit Carl

Grafen Draskovich von Trakostyán, k. k. Kämm.; Wittwe 2. September 1855. [Bukovec in Croatien.]

2. Gräfin Juliane Joh. Marie Stephanie, geb. 10. Juni 1827, StkrD. und PD.; verm. 18. Mai 1850 mit Wilhelm Albrecht Fürsten von Montenuovo (s. dort).

Großvaters-Bruders-Sohn.

† Graf Anton (geb. 14. Dec. 1762, † 20. Sept. 1828. verm. in 2r Ehe mit der † Cecilie, geb. Gräfin von Roggendorf).

Dessen Kinder: 1. Graf Gustav, geb. 8. Dec. 1803, verm. 14. Dec. 1828 mit Wilhelmine, geb. Freiin von Ahrenfeld, verwittw. Gräfin Bubna; Wittwer 1. Oct. 1840. [London.]

Söhne: 1) Graf Edmund Gustav, k. k. Kämm., Herr der Herrschaft Rechnitz, Ungarn, Eisenburger Comitat [Wohnsitz: Rechnitz]; verm. 14. Februar 1857 mit Henriette Mary Elisabeth, des † Herrn Gustav Gumpel Tochter.

2) Graf Gustav Emil.

2. Gräfin Philippine, geb. 2. Oct. 1805, StkrD.; verm. 18. Febr. 1833 mit Anton Grafen und Herrn von Pergen, k. k. Kämmerer 2c. [Wien.]

3. † Graf Casimir (geb. 4. Juni 1807, † 13. Juli 1854). Dessen Wittwe:

Gräfin Auguste, geb. Gräfin v. Keglevich-Buzin, geschiedene Gräfin Szápáry, geb. im Nov. 1808; mit dem Grafen Casimir verm. 4. November 1847.

Bauffremont.

[Katholisch. — Wohnsitz: in Frankreich (Paris u. Franche-Comté). — Siehe Jahrg. 1836, S. 71, und Jahrg. 1848, S. 97.]

Fürst Roger Alexander Johann, Herzog von Bauffremont, geb. 29. Juli 1823, Sohn des Fürsten Alfons Carl Johann († 10. März 1860); verm. 22. October 1849 mit Laure Adelaïde Luise Adrienne, geb. Leroux, geb. 6. Aug. 1832.

Bruder.

Pr. Paul Anton Johann Carl v. Bauffremont, geb. 11. Dec. 1827, Oberst und Comdt. des 1. französ. Hus.-Reg.; verm. 18. April 1861 mit

Prinzessin Marie Henriette Valentine de Riquet, Gräfin von Caraman-Chimay, geb. 15. Februar 1839.

Töchter: 1. Prinzessin Katharina Marie Josephine von Bauffremont, geb. 8. Januar 1862.
2. Prinzessin Johanne Marie Emilie von Bauffremont, geb. 3. September 1864.

Mutter.

Fürstin Katharina Isabella, Herzogin-Wittwe v. Bauffremont, geb. 2. Februar 1795, des Fürsten Paterno-Moncada T.; verm. mit dem Fürsten Alfons Carl Johann 15. Juni 1822; Wittwe 10. März 1860. [Palermo.]

Zweite Linie.

Bauffremont-Courtenay.

[Beiname Courtenay seit 5. März 1712. — Wohnsitze: Paris, Madrid, Brienne.]

Fürst Anna Anton Gontran von Bauffremont-Courtenay, geb. 16. Juli 1822, Sohn des Fürsten Theodor Demetrius (geb. 22. Decbr. 1793, † 22. Januar 1853); verm. 4. Juli 1842 mit

Fürstin Pauline Hilaire Henriette Noëmie d'Aubusson de Lafeuillade, geb. 12. Januar 1826.

Kinder: 1. Pr. Peter Lorenz Leopold Eugen von Bauffremont-Courtenay, geb. 6. September 1843; verm. 11. März 1865 mit

Prinzessin Marie Christine Isabelle Ferdinande Osorio de Bourbon, geb. 26. Mai 1850, Herzogin von Atrisco mit der Grandezza von Spanien 1r Classe, Marquise v. Léganès mit der Grandezza von Spanien 1r Cl. und Marquise v. Morata de la Vega, Tochter des Don José Osorio, Herzogs v. Sessa, Grafen v. Trastamare, und dessen Gemahlin Luise Therese Francisca Maria Prinzessin v. Bourbon, Infantin v. Spanien.

Sohn: Pr. Peter Lorenz Leopold Maria Franz v. Assisi von Bauffremont-Courtenay, geb. 4. Juli 1867.

2. Prinzessin Anna Laurentia Marie Blanca Margarethe von Bauffremont-Courtenay, geb. 3. April 1850; verm. 18. Mai 1868 mit Johann Carl Maria-René Grafen von Nettancourt-Vaubecourt. [Schloß Thillonbois (Dep. Meuse) und Paris.]

3. Pr. Peter Lorenz Alfons Augustin von Bauffremont-Courtenay, geb. 18. Februar 1858.

Schwester.

Prinzessin Elisabeth Antonie Felicitas, geb. 13. Juli 1820, verm. 11. Nov. 1837 mit dem Marquis de St. Blancard (aus dem Hause der Herzoge von Gontaut-Byron).

Beaufort-Spontin.

[Katholisch. — Wohnsitze: Wien und Brüssel. — Siehe Jahrg. 1836, S. 73, Jahrg. 1848, S. 98, u. Jahrg. 1866, S. 118.]

Herzog Alfred Carl August Constantin, geb. 16. Juni 1816 k. k. Kämm. und erbliches Mitglied des österreichischen Herrenhauses; Sohn des Herzogs Friedrich August Alexander († 22. April 1817); folgt 10. Novbr. 1834 seinem Bruder Friedrich Ludwig Ladislaus in den Besitzungen des Hauses; verm. I) 26. Juli 1839 mit Pauline Caroline Hetelwina, des Marquis von Forbin-Janson Tochter († 26. Mai 1846); II) 27. Juli 1852 mit Herzogin Therese Mathilde Amalie Friderike Eleonore, geb. 31. August 1830, des Fürsten Maximilian Carl zu Thurn u. Taxis Tochter (gerichtlich geschieden 16. August 1854).

Sohn 1r Ehe: Graf Friedrich Georg Maria Anton Michael, geb. 8. Juni 1843.

Schwestern.

1. Gräfin Valerie Georgine Marie Luise, geb. 11. Oct. 1811, StkrD.; verm. 27. Oct. 1828 mit ihrem Onkel Georg Grafen von Starhemberg; Wittwe 24. März 1834; verm. II) 20. Oct. 1835 mit Theodor Joseph Grafen van der Straten-Ponthoz. [Brüssel u. Schloß Weinern in Nied.-Oesterreich.]
2. Gfin Marie Hermenegilde, geb. 28. Aug. 1813, verm. 5. Juli 1836 mit Carl Maria Camillus Grafen de Laubespin. [Paris und Schloß Freyr-sur-Meuse in Belgien.]

Beauvau-Craon.

[Katholisch. — Frankreich. — Siehe die historisch-genealogische Uebersicht und das Wappen in dem Jahrg. 1866 und 1867.]

Fürst Marc Renatus Anton Victurnian, Reichsfürst von Beauvau-Craon, Grand von Spanien 1r Cl., geb. 29. März 1816, Sohn des Fürsten Carl Justus Franz Victurnian (geb. 7. März 1793, † 14. März 1864, ehem. Officier der

Carabiniers u. kais. franz. Senator) und dessen 1r Gemahlin Lucie Marie (verm. im Juni 1815, des Herzogs Anton Cäsar v. Praslin Tochter); Mitglied des gesetzgebenden Körpers [Wohnsitz: Paris]; verm. 1840 mit Fürstin Marie, geb. d'Aubusson de la Feuillade (geb. 1824); Wittwer 27. Juli 1862.

Töchter: 1. Prinzessin Johanna, geb. 1848.

2. Prinzessin Isabella Marie Blanca Charlotte, geboren 15. November 1852.

3. Prinzessin Luise, geb. 10. März 1861.

Geschwister,

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Lucie Marie geb. von Praslin:

1. † Pr. Stephan Guy Carl Victurnian (geb. 10. Februar 1818, † 16. December 1865). Dessen Wittwe:

Prinzessin Bertha, geb. von Rochechouart-Mortemart, des Divisions-Generals Herzogs von Mortemart Tochter, mit dem Prinzen Stephan verm. 13. August 1844.

Dessen Töchter: 1) Prinzessin Helene Marie Antoinette Victurniana, geb. 30. März 1848.

2) Prinzessin Blanca Marie, geb. 25. April 1851.

3) Prinzessin Renata, geb. 20. April 1855.

b) aus des Vaters 2r Ehe mit Luise geb. Gräfin von Komar (s. unten Stiefmutter):

2. Prinzessin Marie Delphine Elisabeth Stephanie, verm. 18. Octbr. 1858 mit dem Grafen Gaston Alexander Ludwig Theodor von Ludre.

3. Prinzessin Beatrix, geb. 1845.

Stiefmutter.

Fürstin Luise Eugenie Alexandrine Josephine, geb. Gräfin von Komar, zweite Gemahlin des Fürsten Carl Justus Franz Victurnian von Beauvau-Craon; Wittwe 14. März 1864.

Vaters-Geschwister.

1. † Pr. Edmund Heinrich Stephan Victurnian von Beauvau-Craon (geb. 13. October 1795, † 21. Juli 1861). Dessen Wittwe:

Ugolina Luise Josephine Valentine geb. von Baschi du Cayla, Prinzessin von Craon, verm. 5. Mai 1825.

Dessen Kinder: 1) Pr. Maria Joseph Ludwig von Beauvau-Craon, geb. zu Paris 7. Mai 1826.

2) Prinzessin Marie Josephine Isabella von Beauvau-Craon, geb. zu St.-Ouen 19. Juli 1832.

2. Prinzessin Henriette Gabriele Apolline von Beauvau, verm. 1824 mit Dionysius Omer, Vicomte Talon; Wittwe 7. März 1853.

Bentheim.*

[Siehe Jahrg. 1836, S. 76, und (Wappen) Jahrg. 1849, S. 98.]

I. Bentheim-Tecklenburg-Rheda.*

[Reformirter Conf. — Wohnsitze: Hohenlimburg, Reg.-Bezirk Arnsberg, und Schloß Rheda, Reg.-Bezirk Minden, Westphalen. — S. Jahrgang 1848, S. 99.]

Fürst Moritz Casimir Georg Ludwig Friedrich Carl, geb. 4. März 1795, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, succ. seinem Vater, dem Fürsten Emil (geb. 11. Mai 1765), 17. April 1837; verm. 31. Oct. 1828 mit Fürstin Agnes Christiane Albertine (geb. 27. Juli 1804, Tochter des 8. April 1837 † Fürsten Friedrich Carl von Sayn-Wittgenstein-Hohenstein); Wittwer seit 10. Aug. 1866.

Geschwister.

1. Prinzessin Caroline Wilhelmine Amalie Luise Jacobine Elise, geb. 4. Juni 1792, verm. 21. Nov. 1817 mit Carl Gotthardt Grafen von der Recke-Volmerstein, k. preuß. Major a. D.; Wittwe 23. November 1857.
2. Pr. Franz Friedrich Ferdinand Adolf, geb. 11. Oct. 1800, k. preuß. Oberst à la suite der Armee. [Rheda.]
3. Pr. Adolf Ludwig Albrecht Friedrich, geb. 7. Mai 1804, k. preuß. Gen.-Lieut. à la suite der Armee [zur Zeit: Rudolstadt]; verm. 7. März 1843 mit

Prinzessin Anna Caroline Luise Adelheid, geb. 16. Dec. 1822, des † Fürsten Heinrich LXVII. Reuß zu Schleiz Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Luise Adelheid Caroline Alexandrine Anna Maria Elisabeth Philippine, geb. 7. Februar 1844; verm. 7. Oct. 1862 mit dem Pr. Georg von Schönburg-Waldenburg.

2) Pr. Adolf Moritz Casimir Emil Albert Ernst Heinrich Wilhelm Gustav, geb. 14. October 1845.

3) Prinzessin Elisabeth Luise Caroline Adelheid Bertha Charlotte Agnes Aug. Therese Amalie, geb. 28. März 1848.

4) Pr. Gustav Moritz Casimir Ludwig Adolf August Otto Arnold Georg Hermann Gumbrecht, geb. 4. Oct. 1849.

5) Pr. Carl Moritz Casimir Bernhard Franz Adolf Heinrich Georg Emil Ludwig Eugen Hermann, geb. 12. August 1852.

6) Prinzessin Marie Friederike Luise Henriette Adelheid

Mathilde Caroline Agnes Eugenie Philippine Anna Therese, geb. 31. März 1857.

Vaters-Bruder.

† Graf Friedrich (geb. 21. Januar 1767, † 26. December 1835).

Dessen Kinder: 1. Graf Moritz Casimir Carl Christian Friedrich Alexander, geb. 16. Januar 1798 [Würzburg, im Sommer Schloß Wasserlos bei Dettingen]; verm. 21. April 1838 mit

Gräfin Marie Julie Meline, Freiin des Bordes, geboren 22. Juli 1817.

Kinder: 1) Graf Richard Friedrich Julius Ludwig Moritz, geb. 5. Mai 1840, kön. bayer. Kammerjunker.

2) Gräfin Maria Sophia Luise Wilhelmine Amalie, geb. 31. August 1843; verm. 30. October 1866 mit dem Grafen Otto v. Ferraris-Occhieppo, k. k. Oberlieutenant.

3) Gräfin Antonie Maximiliane Elisabeth Philippine Charlotte, geb. 28. Juli 1846; verm. 21. Febr. 1865 mit Constantin v. Streber, Oberlieutenant à la suite der bayer. Armee.

2. Graf Wilhelm Friedrich, geb. 10. Aug. 1799; Wittwer 27. Februar 1856 von Amalie Caroline (geb. 7. Juni 1786, des Rheingrafen Carl Ludwig v. Salm-Grumbach Tochter). [Höchst.]

3. Gräfin Amalie Luise, geb. 16. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1828 mit Alexander Fürsten von Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.

4. Graf Emil Friedrich, geb. 6. April 1806, k. k. österr. wirkl. Kämm. u. ehemals k. niederländ. Resident der Süd- und Ostküste von Borneo, Ritter des Teutonischen Herren-Ordens, Ballei Utrecht [Soden bei Frankfurt]; verm. 28. Oct. 1845 mit

Gräfin Antoinette Josine Adrienne, geb. v. Rees, geb. 11. Januar 1824.

II. Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.*

[Reformirt. — Wohnsitze: Schloß Steinfurt, Westphalen, Reg.-Bezirk Münster, und Bentheim, Hannover. — S. Jahrg. 1848, S. 101.]

Fürst Ludwig Wilhelm, geb. 1. August 1812, Sohn des Fürsten Alexius Friedrich (geb. 20. Januar 1781, † 3.

Nov. 1866) und der Fürstin Wilhelmine Caroline Friederike Marie (geb. 20. Sept. 1793, † 12. Nov. 1865, des † Fürsten Wilhelm zu Solms-Braunfels Tochter); kgl. preuß. General-Major à la suite der Armee, erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses; verm. 27. Juni 1839 mit

Fürstin Bertha Wilhelmine Caroline Luise Marie, geboren 26. Oct. 1818, des † Landgrafen Carl zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Adelheid Wilhelmine Sophie Ottilie, geb. 17. Mai 1840.

2. Prinzessin Juliane Auguste Henriette Emilie Charlotte, geb. 5. Januar 1842.
3. Prinzessin Marie Luitgarde Elisabeth, geb. 26. Oct. 1843, verm. 16. Mai 1867 mit dem Erbprinzen Ludwig zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.
4. Erbprinz Alexis Carl Ernst Louis Ferdinand Eugen Bernhard, geb. 17. November 1845, k. preuß. Lieutenant im Königs-Hus.-Regim. (1. Rhein.) Nr. 7.
5. Pr. Carl Wilh. Alexis Julius Ferdinand, geb. 21. Febr. 1848, k. preuß. Lieutenant im Königs-Husaren-Regiment (1. Rhein.) Nr. 7.
6. Pr. Georg Friedrich Reinhard, geb. 28. Juni 1851.

Geschwister.

1. Prinzessin Auguste Juliane Henriette Amalie Sophie Charlotte, geb. 16. October 1817.
2. Pr. Ferdinand Otto, geb. 6. Juli 1819, k. k. Oberst und Comdt des Cuirass.-Rgts Carl Pr. von Preußen Nr. 8; verm. 19. Dec. 1850 mit Caroline geb. Gräfin von Waldstein; Wittwer 12. October 1851.

   Tochter: Prinzessin Ferdinande Cajetane Wilhelmine Caroline, geb. 1. October 1851.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Ludwig Casimir, geb. 22. Nov. 1787, k. dänischer General-Major. [Kopenhagen.]
2. Prinzessin Charlotte Eleonore Polyrene, geb. 5. Mai 1789.
3. Pr. Carl Franz Eugen, geb. 28. März 1791, k. k. österr. Major in der Armee.
4. Prinzessin Sophie Caroline Pauline, geb. 16. Januar 1794, Wittwe des Landgrafen Carl von Hessen-Philippsthal-Barchfeld (s. dort).

Berghes-St.-Winock.

[Katholisch. — Wohnsitz: Paris. — S. Jahrg. 1858, S. 101.]

Eugen Joseph Maria, Vicomte und Fürst von Berghes-St.-Winock, Herzog von Berghes, geb. 11. August 1822, Sohn des Herzogs Carl Alphons Désiré Eugen (geb. 14. August 1791, † 5. October 1864) und dessen Gemahlin Marie Victorine Gabriele († 24. Mai 1855, des † Fürsten Victor Amédée Marie v. Broglie Tochter); verm. 21. Mai 1844 mit

Gabriele Franzisca Camilla, geb. 20. Januar 1825, Tochter des Barons Seillière.

Söhne: 1. Pr. Peter Eugen Maria, geb. 7. Juli 1846.
2. Pr. Ghislain Richard Franz Maria, geb. 23. Mai 1849.

Vaters-Geschwister.

Großvater: † Franz Désiré Marc Ghislain, Herzog von Berghes, Maréchal-de-Camp († 14. Juni 1802, verm. mit Marie Luise Agnes Marquise von St.-Blimond, letzter Erbin des Hauses dieses Namens [† 24. Januar 1852]).

Dessen Kinder: 1. Marie Luise Amalie, Prinzessin von Berghes, geb. 1. October 1789.

2. Eugen Ludwig Ghislain, Pr. v. Berghes, geb. 14. Sept. 1793, ehem. Jäger-Hauptmann der königl. Garde, Ritter des Malteser-Ordens; Wittwer 20. Mai 1841 von Josepha Pauline Clara Mathilde, einziger Tochter des Vicomte von Marin

---

Blücher von Wahlstatt.

[Evangelisch. — Directe Nachkommen des k. preuß. Feldmarschalls Fürsten Gebhard Lebrecht Blücher von Wahlstatt. — Vereintes Fürsten- und Grafen-Diplom 3. Juni 1814; erbliche Wiederherstellung der im Jahre 1814 verliehenen Fürstenwürde mit dem Prädicate „Durchlaucht" nach dem Rechte der Erstgeburt 18. October 1861. — Wohnsitze: Schloß Radun in Oesterr.-Schlesien u. Schloß Krieblowitz in Preuß.-Schlesien, im Winter Berlin. — Devise: „Vorwärts". — Geschichtliche Uebersicht und Besitz s. im Jahrg. 1863, S. 108.]

Fürst Gebhard Bernhard Carl Blücher von Wahlstatt, geb. 14. Juli 1799, Sohn des † kön. preuß. Gen.-Majors Grafen Franz Bernhard Joachim (geb. 10. Februar 1778, † 10. Oct. 1829), Herr auf Wahlstatt und der Majorats-

herrschaft Krieblowitz in Preuß.-Schlesien, Mitglied des preuß. Herrenhauses; verm. 29. October 1832 mit

Fürstin Maria Nepomucena Pedra de Alcántara Charitas, geb. Gräfin v. Larisch-Moenich, Freiin v. Ellgoth und Karwin, geb. 3. Sept. 1801, Besitzerin der Herrschaften Radun, Brosdorf, Stiebnig, Stauding und Polanka in Oesterr.-Schlesien, k. bayer. Theresien-Ordensdame (kathol.).

Söhne (katholisch): 1. Graf Gebhard Lebrecht, geb. 18. März 1836, k. preuß. Premier-Lieut. der Cavalerie a. D., Ehrenritter des Malteser-Ordens; verm. 2. Oct. 1860 zu Prag mit

Gräfin Marie Leopoldine Aloysia Symphorosa, geb. Prinzessin von Lobkowitz, Dame des Malteser-Ordens (s. dort), geb. 18. Juli 1841.

Kinder: 1) Gräfin Maria Ferdinandine Leopoldine Felicia Anna, geb. 20. October 1862.

2) Gräfin Caroline Marie Anna Melanie, geb. 29. December 1863.

3) Graf Gebhard Lebrecht, geboren 9. Juli 1865.

4) Graf Gustav Gebhard Franz, geb. 29. August 1866.

5) Graf Ferdinand Franz Gebhard Lebrecht, geb. 11. Januar 1868.

2. Graf Gustav Gebhard Lebrecht, geb. 11. Juli 1837, Ehrenritter des Johanniter-Ordens, k. preuß. Lieut. à la suite des Garde-Husaren-Regts, Legations-Secretair bei der preuß. Gesandtschaft in Wien; Herr der Herrschaft Germakówka in Galizien.

Bruder.

† Graf Gustav Octavius Heinrich (geb. 3. August 1800, † 3. Januar 1866). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Madline, des Lord-Oberrichters Rt. Hon. Sir Robert Dallas zweite Tochter, verm. 23. Sept. 1828.

Vaters-Schwester.

Gräfin Bernhardine Friederike, geb. 4. März 1786, Besitzerin der tarnaster Güter im Kreise Trebnitz; verm. 1806 mit Adolf Ernst Ludwig RGrafen von der Schulenburg auf Hornhausen; Wittwe seit 9. Sept. 1813; wieder verm. 14. Januar 1814 mit Maximilian Grafen von der Asseburg, kön. preuß. Krhrn; abermals Wittwe seit 17. August 1851. [Berlin, im Sommer Schloß Neindorf, Prov. Sachsen.]

Bonaparte.

I. Aelterer Zweig.

[Katholisch. — Wohnsitze: Paris, Corsica und Rom. — Aus der Verschmelzung der beiden Linien Lucian und Joseph, Brüder des Kaisers Napoleon I. — Alle hier aufgezählten Prinzen führen den Titel „Altesse".]

Pr. Lucian Ludwig Joseph Napoleon Bonaparte, geboren in Rom 15. Nov. 1828, Sohn des Pr. Carl Julius Lorenz Lucian Bonaparte (geb. 24. Mai 1803, † 29. Juli 1857) und der Prinzessin Zenaïde Charlotte Julie (geb. 8. Juli 1802, † 8. August 1854, des † Joseph Napoleon Bonaparte, vormaligen Königs von Neapel und Spanien Tochter); Cardinal-Priester seit 13. März 1868.

Geschwister.

1. Prinzessin Julia Charlotte Zenaïde Pauline Lätitia Désirée Bartholomäa, geb. 6. Juni 1830, vermählt 30. August 1847 mit Alexander Del Gallo, Marquis von Roccagiovine.
2. Prinzessin Charlotte Honorine Josephine, geboren 4. März 1832, verm. 4. October 1848 mit Peter Grafen Primoli.
3. Prinzessin Maria Désirée Eugenie Josephine Philomene, geb. 18. März 1835, verm. 2. März 1851 mit Paul Grafen von Campello.
4. Prinzessin Augusta Amalie Maximiliane Jacobine, geb. 9. Nov. 1836, verm. 2. Februar 1856 mit dem Prinzen Placido Gabrielli.
5. Pr. Napoleon-Carl Gregor Jacob Philipp, geb. 5. Febr. 1839, Präsid. des Generalraths von Corsica, kais. franz. Ordonnanzofficier; verm. 25. November 1859 mit

Prinzessin Marie Christine, geb. 25. Juli 1842, Tochter des Fürsten Johann Nepomuk Ruspoli.

Vaters-Geschwister,

aus zweiter Ehe des Pr. Lucian, Fürsten von Canino, mit Alexandrine Laurence de Bleschamp († 1855):

1. Prinzessin Lätitia, geb. 1. Decbr. 1804, verm. 1821 mit Thomas Wyse, ehemal. kgl. großbrit. Gesandten zu Athen; Wittwe 15. April 1862.
2. Pr. Ludwig Lucian, geb. 4. Januar 1813, Senator.

3. Pr. Peter Napoleon, geb. 12. Septbr. 1815.
4. Pr. Anton, geb. 31. October 1816, vermählt 9. Juli 1839 mit
Prinzessin Marie Anna Caroline, geb. 24. Febr. 1823, des Advocaten Cardonali zu Lucca Tochter.
5. Prinzessin Alexandrine Marie, geb. 12. Oct. 1818, verm. mit dem Grafen Vincent Valentini von Canino; Wittwe seit Juli 1858.
6. Prinzessin Constanze, geb. 30. Januar 1823, Aebtissin des Klosters vom heiligen Herzen zu Rom.

II. Jüngerer Zweig.

(Linie des jüngsten Bruders des Kaisers Napoleon I.)

Nachkommen des † Hieronymus Napoleon Bonaparte.

(Siehe I. Abtheilung „Frankreich".)

Boncompagni, s. Piombino.

Borghese.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrgang 1836, S. 78, und Jahrg. 1848, S. 104.]

Fürst Marc-Anton Johann Baptist Alexander Julius, geb. zu Paris 23. Febr. 1814, folgt s. Vater, dem Fürsten Franz, 29. Mai 1839; verm. I) 11. Mai 1835 mit Katharina Gwendoline Talbot, des Grafen von Shrewsbury T. (geb. 3. Dec. 1817, † 27. Oct. 1840); II) 2. Dec. 1843 mit Fürstin Therese Luise Franzisca Alexandrina de la Rochefoucauld, geb. 13. Juli 1823, T. des Herzogs von Estissac.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Prinzessin Agnes, geb. 5. Mai 1836, verm. 31. Mai 1854 mit Rudolf Boncompagni, Herzog von Sora.

— b) 2r Ehe: 2. Prinzessin Anna Marie Julie Helene Adelaïde Luise Ignazia Januaria Leonarde Franzisca, geb 19. September 1844, verm. 15. Februar 1865 mit Marc-Antoine Gerini. [Florenz.]

3. Pr. Paul Maria Augustin Ignaz Filomen Camill Juli Melchior Cornelius Ghislain, Fürst von Sulmona, ge 13. Sept. 1845, verm. 2. December 1866 mit
Prinzessin Helene, geb. 15. Nov. 1848, des Grafen Rud v. Nagy-Apponyi, k. k. Botschafters zu London, Tochter.
4. Pr. Franz v. Assisi und v. Sales Scipio Maria Ludw Ignaz Cornelius Balthasar Caspar, geb. 21. Januar 184
5. Pr. Julius Jacob Pius Maria Ignaz Cornelius Ba thasar Roger, geb. 19. December 1847.
6. Pr. Felix, geb. 17. Januar 1851.
7. Pr. Camillus Carl Ludwig Maria Joseph Ignaz Ghi lain Cornelius Melchior, geb. 2. März 1853.
8. Pr. Johann Baptist Rudolf Maria Ghislain Ign Melchior Joseph Felix Cornelius, geb. 26. October 1855.
9. Prinzessin Ludovica, } geb. 23. Juni 1859.
10. Prinz Joseph, }

Brüder.

1. Pr. Camillus Franz Johann Baptist Melchior, Für Aldobrandini, geb. 16. November 1816; verm. I) 9. Augu 1841 mit Prinzessin Maria Flora Pauline, geb. Prinzessi v. Arenberg (geb. 2. März 1823, † 3. Aug. 1861); II) 15. Sep 1863 mit
Prinzessin Marie, geb. Gräfin Hunyady, geb. 19. Nov. 182
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Pr. Peter Prosper Maria Ca millus Leonard Franz Joseph Johann Baptist Sebastia Fürst v. Sarsina, geb. 24. Juni 1845; verm. 16. Sep 1865 mit
Prinzessin Franzisca, geb. 15. Febr. 1844, des Graf Friedrich de la Rochefoucauld Tochter.
Tochter: Marie Charlotte Camilla Josephine Ann Francisca Jadegonde Leonore, geb. 6. Juni 1867.
2) Prinzessin Elisabeth Therese Engelberte Leonarde, ge 13. Juli 1847; verm. 22. Februar 1865 mit dem Prinz Philipp Maximilian Massimo, Fürsten Lancellotti.
— b) 2r Ehe: 3) Pr. Joseph Camill Franz Peter, ge 10. Juni 1865.
2. Pr. Scipio Maria Johann Baptist, Herzog v. Salviat geb. zu Paris 23. Juni 1823, verm. 10. Mai 1847 mit
Prinzessin Jacobine Arabella Fitz-James.
Kinder: 1) Prinzessin Isabella Maria Adelheid Marg retha Anna Ignazia Pacifica Floriana Casparina Fra cisca de Paula Therese Josepha, geb. 22. Dec. 1849.

2) Prinzessin Francisca Saveria, geb. in Rom 18. December 1855.
3) Prinz Antonin Stephan Camill, geb. in Paris 5. August 1860.
4) Prinzessin Marie Henriette, geb. in Rom 4. Oct. 1863.

Mutter.

Fürstin Adele Marie Constanze Francisca, geb. zu Paris 16. Sept. 1793, des Grafen Alexander de la Rochefoucauld Tochter; verm. 11. April 1809 mit Franz Fürsten Borghese (geb. 9. Juni 1776); Wittwe 29. Mai 1839.

Bretzenheim von Regecz.

[Katholisch. — Wohnsitze: Wien und Sáros-Patak. — S. Jahrg. 1836, S. 79, u. Jahrg. 1848, S. 105, ingl. 1849, S. 105.]

† Fürst Alfons (geb. 28. Dec. 1805, † 12. Dec. 1863), k. k. Kämm. und Oberst in d. A., Sohn des Fürsten Karl August (geb. 24. Oct. 1769, † 27. Febr. 1823); verm. 15. Juli 1849 mit Johanna geb. Hoffmann (geb. 24. März 1823, † 5. Juni 1866); letzter Fürst Bretzenheim von Regecz.

Dessen Geschwister.

1. † Fürst Ferdinand (geb. 10. Febr. 1801, † 1. Aug. 1855). **Dessen Wittwe:**

Fürstin Marie Caroline Antonie, geb. 15. Januar 1806, des † Fürsten Joseph zu Schwarzenberg Tochter, PD.; mit dem Fürsten Ferdinand verm. 27. Juni 1831.

2. Prinzessin Amalie, geb. 6. Oct. 1802, StkrD. u. PD.; verm. 10. Juni 1822 mit Ludwig Grafen Taaffe v. Corren, k. k. GRath und Kämmerer; Wittwe 21. December 1855.

Broglie.

[Katholisch. — Wohnsitze: Paris und Broglie (im Departement de l'Eure). — Siehe Jahrg. 1858, S. 105.]

I. Aelterer Zweig.

Achill Carl Léonce Victor, Herzog von Broglie u. Reichsfürst, geb. 1. December 1785, Sohn des Fürsten Carl Ludwig Victor, Fürsten des heil. römischen Reichs; Wittwer 22. September 1838 von Albertine, des Barons von Staël-Holstein Tochter.

Kinder: 1. Luise von Broglie, Reichsfürstin, geb. 1818, ver 1836 mit Ludwig Bernhard de Cléron, Grafen d'Hauss ville. [Paris.]

2. Jacob Victor Albert von Broglie, Reichsfürst, gebo 13. Juni 1821, verm. 19. Juni 1845 mit Pauline El nore de Galard de Béarn; Wittwer 28. Nov. 1860. [Paris
Söhne: 1) Ludwig Alfons Victor, geb. 30. Oct. 1846
2) Heinrich Amédée, geb. 8. Februar 1849.
3) Franz Maria Albert, geb. 16. December 1851.
4) Emanuel, geb. 22. April 1854.

3. August Theodor Paul von Broglie, Reichsfürst, gebo 18. Juni 1834.

II. Jüngerer Zweig.

Heinrich Ludwig Cäsar Paul von Broglie, Reichsfü geb. 20. April 1852, Sohn des Fürsten August Vic (geb. 6. April 1822, † 25. Juni 1867, Sohn des Fürs Alfons Gabriel Octave).

Geschwister.

1. Carl Ludwig Anton, geb. 18. März 1854.
2. Georg Armand Eduard, geb. 13. Mai 1856.
3. Luise, geb. 3. December 1864.

Mutter.

Pauline, geb. 27. März 1829, Tochter des Vicomte v Vidart; verm. 13. Mai 1851 mit Fürst August Victor v Broglie; Wittwe seit 25. Juni 1867.

Vaters-Bruder.

Raimund Carl Amédée von Broglie, Reichsfürst, ge 15. Mai 1826, verm. 22. Januar 1855 mit
Marie Luise, geb. 26. Oct. 1835, T. des Vicomte v. Vida
Söhne: 1. Joseph Paul Octav Maria, geb. 11. April 1861.
2. Ludwig, geb. 27. Mai 1862.
3. Octavius, geb. 13. August 1863.
4. Augustin, geb. 22. November 1864.

Carolath-Beuthen.

[Reformirter Conf. — Wohnsitz: Carolath in Preuß.-Schlesien. - S. Jahrg. 1860, S. 108. — Das jedesmalige Familienhaupt füh den Titel „Durchlaucht" (k. preuß. Cabinetsordre vom 22. Oct. 1861]

Fürst Carl Ludwig Erdmann Ferdinand zu Carolath-Beuthen, Reichsgraf zu Schönaich und Freiherr zu Beuthen, erbliches Mitglied des preuß. Herrenhauses, geb. 14. Februar 1845, Sohn des Prinzen Ludwig Ferdinand Carl Erdmann Alex. Deodatus zu Schönaich-Carolath (geb. 26. Juni 1811, † 22. Januar 1862); folgt seinem Großoheim, dem Fürsten Heinrich Carl Wilhelm (s. unten), bei dessen Tode 14. Juli 1864; verm. zu Trachenberg 23. April 1866 mit Fürstin Elisabeth, geb. 19. Nov. 1839 (kathol.), des Fürsten Friedr. Hermann Anton zu Hatzfeldt und der Fürstin Mathilde, geb. Gräfin von Reichenbach-Goschütz, Tochter.

Tochter: Prinzessin Caroline Elisabeth Octavie Sibylla Margarethe, geb. 17. Mai 1867.

Geschwister.

Prinzessin Luise Wanda Julie Agnes, geb. 4. Nov. 1847.

Prinzessin Wanda Adelheid Bianca Clementine Cäcilie, geb. 15. Februar 1849, dienstthuende Hofdame der Königin von Preußen.

Pr. Heinrich Ludwig Erdmann Ferdinand, geb. 24. April 1852; derzeitiger Besitzer der Standesherrschaft Amtitz und durch dieselbe erbliches Mitglied des preuß. Herrenhauses.

Mutter.

Prinzessin Wanda Hedwig Agnes Auguste Luise Luitgard Clamorine, geb. 1. Nov. 1826, des † Grafen Carl Lazarus Henckel v. Donnersmarck auf Ober Beuthen Tochter; verm. mit dem Prinzen Ludwig Ferdinand &c. (in 1r Ehe verm. 1. Oct. 1840 mit Prinzessin Adelheid Elisabeth Lucie Ida Constanze Dorothea Henriette, geb. 9. Decbr. 1823, † 27. Aug. 1841, des † Fürsten Heinrich zu Carolath-Beuthen Tochter) in dessen 2r Ehe 8. Mai 1843, geschieden 1858, mit demselben wieder vermählt 3. Sept. 1861; Wittwe 22. Januar 1862.

Des Großvaters

(des Pr. Carl Wilhelm Philipp Ferdinand zu Schönaich-Carolath, geb. 17. Januar 1785, † 23. Januar 1820) **Geschwister:**

Aus des Urgroßvaters, des Fürsten Heinrich Carl Erdmann († 1. Februar 1817), 1r Ehe mit Amalie Prinzessin von Sachsen-Meiningen († 28. Mai 1798):

1) Fürst Heinrich Carl Wilhelm zu Carolath-Beuthen, Reichsgraf zu Schönaich und Freiherr zu Beuthen (geb. 29. Novbr. 1783, † 14. Juli 1864, kön. preuß. General der Cavalerie und Ober-Jägermeister &c., succ. seinem Vater 1. Februar 1817; verm. in 1r Ehe

1. Juli 1817 mit Adelheid geb. Gräfin von Pappenheim [ge
8. März 1797, † 29. April 1849]). **Dessen Wittwe 2r Ehe**
Fürstin Alma Luise Caroline Adelheid Blanca Clotilde, ge
15. Dec. 1822, des 2. Febr. 1862 † k. preuß. Gen.-Majo
Wilh. Frhrn v. Fircks u. der 15. April 1837 † Pr. Ordo
zu Schönaich-Carolath T., Ehrendame des kön. bay
Theresienordens; verm. 12. Nov. 1851, Wittwe 14. Juli 18

Dessen Tochter 1r Ehe: Prinzessin Lucie Caroline Ama Adelheid Henriette Georgine Wilhelmine, geb. 18. Sept 1822, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens; ver 23. Febr. 1843 mit Kurt Grafen von Haugwitz, Majora herrn auf Rogau, Krappitz xc., kön. preuß. Kammerherrn

2. † Pr. Friedrich Wilhelm Carl, Pr. zu Schönaich-Carolath (g 29. Oct. 1790, † 21. Nov. 1859, verm. mit Prinzessin Caro Elisabeth Adolfine Luise, Tochter des † Fürsten Heinrich XLIV. R [geb. 8. Nov. 1796, † 21. Dec. 1828]).

Dessen Kinder: 1) Pr. Ferdinand Heinrich Erdma geb. 26. Juli 1818, derzeitiger Besitzer des Familien-M jorats Möllendorf und Herr der Herrschaft Saabor Grünberg, k. preuß. Rittmeister a. D. [Saabor u. Mö lendorf]; verm. 20. Juli 1843 mit

Prinzessin Johanne Eleonore Friederike Eberhardine, g Prinzessin v. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 25. Januar 18

Kinder: (1) Prinzessin Caroline Auguste Eleon Friederike Henriette, geb. 27. Juni 1845.

(2) Pr. Georg Heinr. Friedr. August, geb. 12. Aug. 18
(3) Prinzessin Eleonore Auguste, geb. 25. Mai 184
(4) Pr. Hans Heinrich Friedr. Aug., geb. 26. Aug. 18
(5) Przssin Anna Auguste Henriette, geb. 10. Febr. 18
(6) Przssin Marie Auguste Henriette, geb. 29. Sept. 18
(7) Prinzessin Friederike, geb. 19. Mai 1855.
(8) Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich August, 21. April 1858.

2) Pr. Carl Heinrich Friedrich Georg Alexander, geb 28. Juni 1820 [Wiesbaden]; verm. 3. Sept. 1849 mi

Prinzessin Emilie Marie Elisabeth, geb. v. Oppen-S den, geb. 18. April 1822 zu Clausholm in Jütland.

Sohn: Pr. Emil Rudolf Osman, geb. 8. April 185

3) Pr. August Heinrich Bernhard, geb. 20. August 1 k. preuß. Berghauptmann und Director des Ober-B amts Dortmund; verm. 29. Juli 1857 mit

Prinzessin Emma Elisabeth Friederike Caroline Ferdina

geb. 13. Dec. 1828, des † Fürsten Wilh. Friedrich Carl August zu Salm-Horstmar Tochter.

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Friedrich August Otto Heinrich Carl Eduard Martin, geb. 16. April 1858.

(2) Pr. Otfried Heinrich Carl, geb. 5. Juni 1860.

(3) Prinzessin Friederike Elisabeth Auguste Caroline Marie Johanne Emma, geb. 2. Juni 1862.

4) Prinzessin Auguste Henriette Amalie Caroline, geb. 10. Juni 1826, Ehren-Aebtissin des adel. Augusten-Stiftes zu Cöthen, Dame des Luisenordens 1r Cl.

3. Halbschwester aus des Urgroßvaters zweiter Ehe mit Erdmuthe Caroline Amalie geb. Freiin von Oertel-Kobitz:

Prinzessin Henriette Sophie Constanze, geb. 11. April 1801, verm. 10. Sept. 1819 mit Paul Grafen von Haugwitz, k. preuß. Oberst-Lieut. und Krhrn; Wittwe 8. Sept. 1856. [Rogau, Kreis Oppeln, Ober-Schlesien.]

Chigi-Albani.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — S. Jahrg. 1860, S. 111.]

Fürst Don Sigismund, geb. 24. August 1798, Marschall der heil. römischen Kirche und Hüter des Conclave; Sohn des Fürsten Augustin († 10. Nov. 1855) und der Fürstin D. Amalia Carlotta Barberini († 23. Aug. 1837); Wittwer 22. März 1843 von Fürstin Leopoldine (geb. 3. Dec. 1811, des Fürsten Ludwig Doria Pamphili Landi Tochter).

Kinder: 1. Donna Teresa, geb. 2. Mai 1831, verm. 16. Juni 1850 mit Julius Torlonia, Herzog von Poli.

2. Don Mario, Herzog v. Campagnano, geb. 1. Nov. 1832, verm. 1. September 1857 mit

Donna Antoinette, geb. 12. März 1839, des Fürsten Ludwig von Sayn-Wittgenstein-Ludwigsburg Tochter.

Kinder: 1) Don Augustin, geb. 29. Juli 1858.

2) Donna Leopoldine, geb. 18. März 1861.

3) Don Ludwig, geb. 10. Juli 1866.

3. Donna Maria, geb. 22. März 1836, verm. 21. April 1852 mit dem Fürsten u. RGrafen Joseph Giovanelli. [Venedig.]

4. Donna Angiola, geb. 28. Mai 1837, verm. 30. Novbr. 1854 mit Flavius Grafen Buonaccorsi. [Macerata.]

5. Donna Virginia, geb. 19. Febr. 1843, verm. 29. Nov. 1860 mit Marquis Galeazzo Guido de Bagno. [Mantua.]

Geschwister.

1. Donna Laura, geb. 1800, verm. mit dem Marquis Antonio Tacoli aus Modena. [Modena.]
2. Donna Flaminia, geb. 1801, Wittwe des Cavalier Giovanni Battista Covoni aus Florenz. [Florenz.]
3. Donna Constanza, geb. 1807, verm. mit dem Grafen Francesco Lovatelli aus Ravenna; Wittwe 1856.
4. Don Flavio, geb. 1810, Erzbischof v. Mira, Hausprälat Sr. Heiligkeit und apostolischer Nuntius in Paris.
5. Don Giovanni, geb. 1813, Oberst-Lieutenant in päpstlichen Diensten, verm. 7. Juni 1857 mit

Donna Katharina, T. des Marquis Capranica in Rom.

Chimay.

[Katholisch. — Wohnsitz: Chimay im Hennegau, Belgien. — Ueber die Abstammung von Franz Joseph Philipp von Riquet, Grafen von Caraman, s. Jahrg. 1843, S. 88, ingl. Jahrg. 1848, S. 108, welcher auch das Stammwappen angiebt. — Zu den Besitzungen der Familie gehört seit 1859 auch die Herrschaft Brandeis in Böhmen.]

Joseph von Riquet, Fürst von Chimay und von Caraman, geb. 20. Aug. 1808, Grand von Spanien 1r Cl., k. belgischer a. G. u. b. M.; verm. 25. August 1830 mit

Emilie Luise Marie Franzisca Josephine von Pellapra, geb. 11. November 1808.

Kinder: 1. Erbprinz Joseph Marie Guy Heinrich Philipp von Riquet, Prinz von Caraman-Chimay, geb. 9. Oct. 1836, Secretair der belgischen Gesandtschaft in St. Petersburg; verm. 16. Juni 1857 mit

Marie Josephine Anatole, geb. 16. Aug. 1834, Tochter des Vicomte Napoléon von Montesquiou-Fézensac.

Kinder: 1) Pr. Joseph Marie Anatole Elie, geb. 4. Juli 1858.

2) Elisabeth Marie, geb. 11. Juli 1860.

3) Pr. Peter Marie Joseph Anatole Eugen Philipp, geb. 9. August 1862.

4) Ghislaine Marie Anatole Pauline Henriette, geboren 24. October 1865.

2. Marie Henriette Valentine von Riquet, Gräfin von Caraman-Chimay, geb. 15. Febr. 1839, verm. 18. April 1861 mit Paul Anton Joh. Carl Pr. v. Bauffremont (s. dort).

3. Pr. Eugen von Caraman-Chimay, geb. 8. Januar 1843; verm. 15. September 1863 mit
Luise Baronesse von Graffenried-Villars, geb. 17. Juni 1842.
Kinder: 1) Helene Marie, geb. 18. August 1864.
2) Pr. Philipp Marie Joseph Eugen, geb. 23. Aug. 1866.

Geschwister.

1. † Michael Gabriel Alfons Ferdinand von Riquet, Fürst Alfons von Chimay (der nach dem Rechte der Erstgeburt im Mannesstamm erbliche Fürstentitel wurde dem Fürsten Alfons verliehen durch Decret des Königs der Niederlande vom Jahr 1834), Graf von Caraman (geb. 5. Juni 1810, † 18. Januar 1865). Dessen Wittwe:
Rosalie Marie Josephine von Riquet, Gräfin v. Caraman, Fürstin von Chimay, seine Cousine, geb. 31. Juli 1814; verm. mit dem Fürsten Alfons 27. December 1834; Wittwe 18. Januar 1865. [Brüssel.]
Dessen Kinder: 1) Marie Clotilde Elisabeth Luise von Riquet, Gräfin von Caraman, geb. 3. Juni 1837, verm. 12. April 1860 mit Eugen Grafen von Mercy-Argenteau. [Argenteau, Provinz Lüttich.]
2) Alfons Friedrich von Riquet, Fürst Alfons v. Chimay (der Fürstentitel für Belgien bestätigt durch kgl. Decret vom 8. Mai 1865), Graf von Caraman, geb. 20. Febr. 1844, königl. belg. Leg.-Secretair in London.
3) Marie Anna Susanne von Riquet, Gräfin von Caraman, geb. 20. Februar 1844; verm. 31. Juli 1866 mit Marcel Adam Constantin Michael Felix Prinzen Czartoryski, Herzog von Klewan und Zukow.
2. Marie Auguste Luise Therese Valentine von Riquet, Gräfin von Caraman, geb. 19. Febr. 1815, verm. 19. Mai 1835 mit Johann Georg Carl Friedrich Emanuel Marquis von Hallay-Coëtquen. [Paris.]

Clary und Aldringen.

[Katholisch. — Wohnsitze: Wien, Venedig, Teplitz. — S. Jahrg. 1836, S. 82, und Jahrg. 1848, S. 109, ingl. 1849, S. 108.]

Fürst Edmund Moritz, geb. 3. Febr. 1813, k. k. Kämm., GRath u. erbl. Reichsrath, Besitzer der FCHschaft Teplitz 2c.; Sohn des Fürsten Carl Joseph († 31. Mai 1831) u. dessen Gemahlin Aloysie geb. Gräfin von Chotek († 8. März 1864); verm. 5. December 1841 mit

Fürstin Elisabeth-Alexandra Marie-Therese, g
Ficquelmont, geb. 10. November 1825, StkrD. u. S

Kinder: 1. Gräfin Edmée Caroline Luise Dorothea
Marie, geb. 13. October 1842, verm. 26. August 1
Carl Nicolis Grafen von Robilant u. Cereaglio, Ge
Commdt. der Grenadier-Brigade von Sardinien un
tanten des Königs von Italien.
2. Graf Maria Carl Richard, geb. 3. April 1844.
3. Graf Siegfried Franz Joh. Carl, geb. 14. Oct.
4. Graf Manfred Alexander Robert Johann Adalb
30. Mai 1852.

Schwestern.

1. Gräfin Mathilde Christiane, geb. 13. Januar 180
4. Juni 1832 mit Wilhelm Fürsten Radziwill.
2. Gräfin Leontine Gabriele, geb. 26. Sept. 1811
17. October 1832 mit Boguslaw Pr. Radziwill.
3. Gräfin Felicie Sidonie, geb. 9. Oct. 1815, StkrD.
verm. 7. Juni 1845 mit Robert Anton Altgrafen zu
Reifferscheidt, k. k. GRath und Kämmerer.

Collalto.

[Kath. — Wohnsitze: Wien, Pirnitz, Ungarschitz
— Siehe Jahrg. 1836, S. 83, und Jahrgang 1848, S.
Jahrgang 1849, S. 109.]

Fürst Emanuel Joseph Anton von Collalto u. Sa
tore, geb. 24. Dec. 1854; folgt seinem Vater, dem
Eduard (geb. 17. Oct. 1810), 24. März 1862 ur
mundschaft des Grafen Alfons von Collalto und S
vatore.

Schwester.

Gräfin Julie Caroline Therese, geb. 5. März 183
8. April 1861 mit Eduard Wilderich Grafen v. Wa
k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A. [Wiesba

Mutter.

Fürstin Caroline, geb. Gräfin Apponyi, geb. 18. S
StkrD.; verm. 4. Novbr. 1834, Wittwe 24. M
[Wien und Ungarschitz.]

Vaters-Geschwister.

1. Gräfin Cäcilie, geb. 30. April 1812, StkrD.; ver
1830 mit Friedrich August Grafen Piatti, k. k. K

Herrn der vereinigten Herrschaften Loosdorf, Hagendorf rc. [Wien und Loosdorf.]

2. Graf Alfons, geb. 19. Juli 1814, k. k. Kämmerer; verm. 10. Mai 1840 mit Ida geb. Gfin Colloredo-Mannsfeld (geb. 13. Febr. 1816); Wittwer 5. Juni 1857. [Wien u. Staats.]

Kinder: 1) Gräfin Margarethe Juliane, geb. 29. Mai 1841, StkrD.; verm. 1. Juli 1860 mit Ferdinand Grafen Viatti, k. k. Kämmerer und Rittmeister in der Armee.

2) Graf Octavian Anton Salvator, geb. 5. Mai 1842; verm. zu Lich 31. Januar 1865 mit

Gräfin Anna Franzisca Cäcilie Caroline Ida, geboren 2. Juni 1844, des Pr. Ferdinand zu Solms-Hohensolms-Lich Tochter.

Kinder: (1) Gräfin Marie-Therese Ida Caroline Cäcilie Juliane, geb. 22. December 1866.

(2) Graf Rambald Alfons Ferdinand Ludwig Hermann, geb. 10. Februar 1868.

Großmutter.

Fürstin Caroline Marie Anna, geb. Gräfin Apponyi, geb. 31. Aug. 1790, StkrD.; verm. 7. Januar 1810 mit dem Fsten Anton Octavian; Wittwe 23. November 1854. [Wien.]

Colloredo-Mannsfeld.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1842, S. 85, u. Jahrg. 1848, S. 111, ingl. 1853, S. 106.]

Fürst Joseph Franz Hieronymus, geb. 26. Febr. 1813, Präsident des österreichischen Herrenhauses, k. k. Kämm., wirkl. GRath, erbl. Reichsrath und Major in d. A.; Sohn des Grafen Ferdinand (geb. 30. Juli 1777, † 10. Dec. 1848); succ. seinem Vaters-Bruders-Sohne, dem Fürsten Franz Gundaccar (geb. 8. Nov. 1802), 28. Mai 1852 nach dem Rechte der Erstgeburt; verm. 27. Mai 1841 mit

Fürstin Maria Theresia, geb. von Lebzeltern, geboren 27. April 1818.

Kinder: 1. Hieronymus Ferdinand Rudolf Graf von Mannsfeld, geb. 20. Juli 1842, k. k. Rittmeister in d. A.; verm. zu Prag 29. April 1865 mit

Gräfin Aglaë, geb. 2. Febr. 1840, des † Grafen Ernst Festetics von Tolna Tochter.

Kinder: 1) Graf Josef Hieronymus Rudolf Ferdinand Franz Maria, geb. 17. Februar 1866.
2) Gräfin Johanna Maria Theresia Aglaë Natalie, geb. 27. Juli 1867.
2. Gräfin Caroline Wilhelmine, geb. 24. Februar 1844.
3. Gräfin Ida Magdalena Sophia, geb. 23. August 1845.
4. Graf Franz de Paula Ferdinand Gundaccar, geboren 1. August 1847, k. k. Lieut. bei Kaiser-Ulanen Nr. 4.

Vaters-Bruders-Sohn.

† Fürst Franz Gundaccar (geb. 8. Novbr. 1802, † 28. Mai 1852).

Dessen Wittwe:

Fürstin Christiane, geb. Gräfin von Clam-Gallas, geb. 24. Februar 1801, StkrD. u. PD.; verm. 25. Sept. 1825.

Dessen Tochter: Gräfin Wilhelmine, geb. 16. Juli 1826, PD.; verm. 29. April 1845 mit Vincenz Fürsten Auersperg; Wittwe 7. Juli 1867.

Dessen Schwester.

Gräfin Wilhelmine, geb. 20. Juli 1804, StkrD. u. PD.; Wittwe 27. Januar 1836 des Fürsten Rudolf Kinsky.

Colonna.

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 87, und Jahrg. 1848, S. 112, desgl. 1849, S. 112.]

I. Linie: Paliano.

[Wohnsitze: Rom und Neapel. — Herzog und Fürst von Paliano 1520, Reichsfürst 1710.]

Fürst Don Johann Andreas Colonna-Doria, geb. 27. Januar 1820, Herzog von Paliano und Tursi ꝛc., 1r Fürst des römischen Stuhls, Grand von Spanien 1r Classe; Sohn des Fürsten Don Aspreno Col.-Doria (geb. 10. Sept. 1787, † 3. Februar 1847); verm. 20. Februar 1843 mit Donna Isabelle Alvarez von Toledo (geb. 7. Juli 1823, des Marquis von Villafranca Tochter); Wittwer 9. Aug. 1867.

Kinder: 1. Don Marc-Anton, Herzog von Marino, geb. 8. April 1844.
2. Donna Victoria, geb. 10 April 1846.
3. Don Fabricio, geb. 28. März 1848.
4. Donna Bianca, geb. 19. März 1850.

5. Donna Livia, geb. 1. November 1855.
6. Don Prosper, geb. 18. Juli 1858.

Geschwister.

1. Donna Theresia, geb. 22. Febr. 1823, verm. 16. Juli 1840 mit Don Alexander Fürsten Torlonia.
2. † Don Carlo, Herzog von Castiglione-Altibranti (geb. 28. August 1829, † 18. December 1856). Dessen Wittwe:

Donna Adele, Herzogin von Castiglione-Colonna-Altibranti, geb. 6. Juli 1839, des Grafen d'Affry T.; verm. 5. April 1856. [Rom.]

3. Don Eduard, geb. 2. Juli 1833, Fürst von Summonte [Neapel]; verm. 29. April 1863 mit

Donna Maria, geb. 1. Mai 1844, des Don Lucian Serra, Herzogs von Cardinale, Tochter.
Kinder: 1) Don Carl, geb. 22. März 1864.
2) Don Lucian, geb. 30. Juni 1865.
3) Donna Maria Johanna, geb. 11. Mai 1867.

Mutter.

Donna Maria Johanna Cattaneo, geb. 1787, des Fürsten von San-Nicandro Tochter; verm. 20. März 1819 mit Don Aspreno Fürsten Colonna-Doria; Wittwe 3. Februar 1847.

II. Linie: Colonna-Stigliano.

[Wohnsitz: Neapel. — Fürst von Galatro (im Königr. Neapel) im Jahr 1688; Fürst von Stigliano 1716; Fürst von Aliano 1716; Marquis von Castelnuovo 1716; s. Jahrg. 1856, S. 172.]

Don Marc-Anton Colonna, 5r Fürst von Stigliano, Fürst von Aliano und von Galatro, Marquis von Castelnuovo, geb. 5. Juli 1808, succ. seinem Vater, dem Fürsten Ferdinand, 12. Oct. 1834; Wittwer 29. Oct. 1854 von Cecilie Mastrilli (geb. 8. Mai 1818, des Herzogs Martius von Gallo Tochter).

Brüder,

vollbürtig, aus erster Ehe des Vaters mit Johanna Doria, des Marcantien Doria, Fürsten von Angri, Tochter (verm. 1808, † 1817):

1. Don Joachim, geb. 25. Juli 1809, verm. 2. Juni 1842 mit Donna Amalia Acquaviva d'Aragona (geb. 12. Aug. 1811, des † Herzogs Hieronymus von Atri und Grafen von Conversano Tochter); Wittwer 19. Juli 1860.

b) stiefbürtig, aus zweiter Ehe des Vaters mit Anna Doria, der Obigen Schwester (verm. 1819, † . . .):

2. Don Andreas, geb. 26. Februar 1820, verm. 20. Juli 1854 mit

Donna Celeste Isidore, geb. 5. September 1827.

Kinder: 1) Don Ferdinand Julian, geb. 12. April 1858.

2) Donna Amalie Adelaïde Cecilie, geb. 21. März 1860.

Vaters-Geschwister.

1. Donna Maria Julia Colonna, geb. 29. October 1783, verm. 4. Novbr. 1804 mit Hieronymus Acquaviva d'Aragona, Herzog von Atri und Grafen von Conversano; Wittwe 29. October 1848.

2. † Don Marc-Anton (geb. 16. August 1786, † 16. Februar 1853). Dessen Kinder: 1) Don Landolf, geb. 26. Juli 1829, Capitain im Gen.-Stab der italienischen Armee; verm. 5. Juli 1862 mit

Donna Olga Obrescoff.

Tochter: Donna Marie Julie, geb. 28. December 1863.

2) Don Carl, geb. 2. Juni 1831, Capitain im Genie-Corps der italienischen Armee.

3) Donna Cecilie, geb. 1. August 1836.

4) Don Heinrich, geb. 13. Juli 1838; verm. 18. Mai 1862 mit seiner Cousine:

Donna Cecilie, geb. 21. Febr. 1836, Tochter des Don Philipp von Colonna (s. unten).

Sohn: Don Marc-Anton, geb. 4. Juli 1863.

5) Donna Aurelia, geb. 9. Januar 1840.

6) Donna Victoria, geb. 18. September 1843.

7) Donna Josephine, geb. 19. März 1845.

8) Donna Agathe, geb. 30. October 1846.

3. † Don Carl (geb. 4. Novbr. 1787, † 23. Decbr. 1860, k. neapol. Gen.-Major). Dessen Wittwe:

Donna Emilie Ciardulli, geb. 24. Januar 1808; verm. 14. Januar 1831.

Dessen Kinder: 1) Don Ferdinand, geb. 27. Februar 1837, Officier in der italienischen Armee.

2) Donna Victoria, geb. 9. Januar 1841; verm. 8. Dec. 1860 mit Alexander d'Ayala, Capitain im General-Stab der italienischen Armee.

4. Donna Ipolita Colonna, geb. 3. Sept. 1792, verm. im Juni 1807 mit Franz Imperiale Fürsten von Francavilla; Wittwe 15. November 1820.

5. Donna **Maria Clelia** Colonna, geb. 10. Septbr. 1797, verm. 10. Decbr. 1825 mit Franz Maria Correale, Grafen von Terranova.
6. Don **Philipp**, geb. 15. Mai 1799, Brigade-General a. D.; verm. 8. Januar 1834 mit

Donna **Marie Luise** Hueber, geb. 24. Februar 1811.

Kinder: 1) Don **Andreas**, geb. 1. Septbr. 1834, Ceremonienmeister am Hofe zu Florenz; verm. 23. Juli 1863 mit

Donna **Blanca** Capsoni.

2) Donna **Cecilie**, geb. 21. Febr. 1836; verm. mit ihrem Cousin Don Heinrich (s. oben).

3) Don **Gustav**, geb. 18. Januar 1837, Officier in der italienischen Marine.

4) Don **Ludwig Maria**, geb. 17. December 1844.

7. Don **Joseph**, geb. 7. Juni 1807.

Großvaters-Bruder.

† Fürst Augustin Colonna († 1830, General). **Dessen Kinder:**

1. † Don **Marc-Anton** Colonna (geb. 1. April 1818, † 11. Juni 1866). **Dessen Wittwe:**

Donna **Eleusina** Cecconi, geb. 17. December 1816, verm. mit Don Marc-Anton 26. Januar 1837.

Dessen Tochter: Donna **Victoria**, geb. 23. Sept. 1840; verm. 1861 mit Baron Lorenz Carl Joseph Sobrero, Oberst-Lieutenant der Artillerie in der italienischen Armee.

2. Donna **Julie** Colonna, geb. 13. Juli 1807, verm. im Nov. 1837 mit Joseph Chevalier Garofalo.
3. Donna **Maria**, geb. 14. Mai 1818, verm. 7. Nov. 1851 mit Peter Sarmiento, Oberst-Lieut. in der italien. Armee.

III. Linie: Colonna di Sciarra.

A. Colonna di Sciarra.

[Wohnsitz: Rom, im Palast Sciarra. — S. Jahrg. 1849, S. 114.]

Don **Maffeo** Barberini Colonna di Sciarra a. d. Hause der Fürsten von Palestrina, geb. 10. Septbr. 1850, Fürst von Carbagnano, Roviano und Nerola, Herzog von Bassanello, Montelibretti und Anticoli-Corrado, Marquis von Cortese ꝛc., Graf von Pallazzuolo ꝛc., Baron und Herr der Güter von San Stefano ꝛc. ꝛc., Grand von Spanien 1r

Classe; nachgeborner Sohn des Don Maffeo (geb. 1771, † 23. Dec. 1849).

Mutter.

Donna Caroline d'Andrea de Naples, Marquise di Pescopagano, geb. 15. October 1820; mit Don Maffeo in dessen 3r Ehe verm. 17. September 1848, Wittwe 23. Dec. 1849.

B. Barberini-Colonna.

[Wohnsitz: Rom, im Palast Barberini. — S. Jahrg. 1849, S. 113.]

Don Heinrich, Fürst von Palestrina, geb. 26. März 1823, Grand von Spanien 1r Classe; succed. seinem Vater, dem Fürsten Franciscus Maria (geb. 5. Nov. 1772), 8. Nov. 1853, in Folge der Verzichtleistung seines älteren Bruders Carl Felix (s. unten), im Majorate des Hauses Barberini-Colonna; verm. 2. October 1853 mit

Donna Theresa, geb. 1. Febr. 1835, des Fürsten Dominicus Orsini Tochter.

Geschwister.

1. Donna Charlotte Luise, geb. 14. Septbr. 1815, verm. 14. Sept. 1835 mit Rafael Mauti Casali del Drago. [Rom.]
2. Don Carl Felix, geb. 14. April 1817, Herzog von Castel-Vecchio, command. Capitain der päpstl. Nobelgarde, Bailli des Johanniter Ordens; verm. 29. April 1839 mit Juliane (geb. 28. Sept. 1820; des Don Horacio Falconieri Tochter); Wittwer 5. October 1849.
   Töchter: 1) Donna Anna, geb. 10. Decbr. 1840, verm. 3. Oct. 1858 mit Don Thomas, Herzog von Casigliano (s. Corsini). [Florenz.]
   2) Donna Luise, geb. 30. März 1844, verm. mit Don Peter Franz, Marquis von Lajatico (s. Corsini).

Corsini.

[Katholisch. — Wohnsitze: Florenz und Rom. — S. Jahrg. 1859 S. 111, und 1860, S. 120.]

Fürst Thomas, vormals Herzog von Casigliano, geboren 28. Februar 1835, Sohn des † Don Neri, Marquis von Lajatico (geb. 13. August 1805, † 1. Dec. 1859); succ. seinem Oheim, dem Fürsten Andreas, bei dessen Tode im März 1868; verm. 3. October 1858 mit

Fürstin Anna, geb. 10. Dec. 1840, des Herzogs Carl von Castel-Vecchio Tochter, Palastdame der Prinzessin Margarethe von Piemont (s. „Barberini-Colonna").

Kinder: 1. Donna Juliana, geb. 21. October 1859.

2. Donna Eleonore, geb. 14. Juli 1861.

3. Donna Antonia, geb. 29. März 1864.

4. Don Andreas Carl, Herzog von Casigliano, geb. 3. Juli 1866.

Geschwister.

1. Don Peter Franz, geb. 9. Januar 1837, Marquis von Lajatico, Artill.-Major und Ordonnaz-Officier des Königs von Italien; verm. 3. October 1863 mit

Donna Luise Barberini-Colonna (s. dort), geb. 30. März 1844.

Sohn: Don Neri, geb. 21. September 1864.

2. Donna Natalia, geb. 26. Dec. 1838, verm. 7. Januar 1858 mit Marquis Paul Gentile-Farinola.

3. Donna Emilia, geb. 23. April 1840.

4. Don Andreas, geb. 5. Januar 1843, Artill.-Lieutenant.

5. Don Gino Ernst, geb. 30. November 1846, Sec.-Lieut. im Lancier-Reg. Herzog von Aosta.

Mutter.

Donna Eleonore, geb. Marquise Rinuccini, geb. 28. Aug. 1813, Wittwe des Don Neri seit 1. Dec. 1859.

Vaters-Geschwister.

1. † Fürst Andreas (geb. 16. Juli 1804, † im März 1868). Dessen Wittwe:

Donna Luise, geb. Scotto, geb. 4. Mai 1808.

2. Donna Luise, geb. 19. Septbr. 1806, verm. I) mit Mquis Neri Bissi Tolomei; II) mit Baron Gaetano Ricasoli.

3. Donna Adele, geb. 7. Sept. 1809, Wittwe seit Juni 1855 des Fürsten Cosimo Conti, Fürsten von Trevignano; vormals Oberhofmeisterin der Großherzogin Antonie von Toscana.

4. Don Lorenz, Marquis de Tresana, geb. 29. Juli 1815; verm. 4. October 1856 mit

Donna Ida, Tochter des † Marquis Martellini, Oberhofmeisters der † Großherzogin-Wittwe Maria von Toscana.

Croÿ-Dülmen (Herzog).*

[Katholisch. — Wohnsitz: Dülmen in Westphalen. — Siehe Jah 1836, S. 90, Jahrg. 1848, S. 115, ingl. 1855, S. 99.]

Herzog Rudolf Maximilian Constantin, geb. 13. März 18 Grand von Spanien 1r Cl., erbliches Mitglied des pre Herrenhauses; succed. seinem Vater, Herzog Alfred Fra Friedrich Philipp (geb. 22. Decbr. 1789), 14. Juli 18 verm. 15. Sept. 1853 mit Herzogin Natalie (geb. 31. M 1835, des Fürsten Eugen von Ligne Tochter); Witt 23. Juli 1863.

Kinder: 1. Prinzessin Eugenie Eleonore Marie Luise wige, geb. 11. October 1854.

2. Prinzessin Isabella Hedwig Franzisca Natalie, gebo 27. Februar 1856.
3. Prinzessin Clementine Ferdinandine Anna, geb. 9. J 1857.
4. Erbprinz Carl Alfred Ludwig Rudolf, geb. 29. Janu 1859.
5. Prinzessin Natalie Constanze Henriette, geb. zu Sch Trazegnies in Belgien 14. Juli 1863.

Geschwister.

1. Prinzessin Leopoldine Aug. Joh. Franz., geb. 9. Aug 1821, verm. mit Emanuel Prinzen von Croÿ (s. unten).
2. Pr. Alexis Wilhelm Zephirinus Victor, geb. 13. Janu 1825, k. preuß. Pr.-Lieut. a. D. [Slabetz, Böhmen, Kr Rackonitz]; verm. 18. Juni 1853 mit seiner Cousine:

Prinzessin Franzisca, geb. 4. August 1833, StkrD., † Fürsten Maximilian zu Salm-Salm und der Prinze Rosine, geb. Gräfin von Sternberg, Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Marie Rosine Franzisca, gebo 11. Mai 1854.

2) Prinzessin Eleonore Leopoldine Aloysia, geb. 13. M 1855.

3) Prinz Max Rudolf Carl Dietrich Anna, geb. 16. nuar 1864.

3. Prinzessin Emma Augusta, geb. 26. Juni 1826.
4. Pr. Georg Victor, geb. 30. Juni 1828, Legationsr bei der k. preuß. Gesandtschaft in Brüssel; verm. 22. Janu 1862 mit

Prinzessin Marie Helene Luise, geb. 15. Januar 1841,

Herzogs Emmerich Lorenz Paul Guy von Durfort-Civrac de Lorge Tochter.

Kinder: 1) Prinz Ludwig Wilhelm Lorenz Victor, geb. 22. September 1862.

2) Prinzessin Marie Eleonore Luise Georgine, geb. 6. Januar 1864.

5) Prinzessin Anna Franziska, geb. 24. Januar 1831; verm. zu Dülmen 30. Juli 1864 mit Hippolyte Camille Fortuné Guigues de Moreton, Grafen de Chabrillan.

6) Prinzessin Bertha Rosine Ferdinandine, geb. 12. Mai 1833, verm. 16. April 1863 mit dem Frhrn Ignaz von Landsberg-Steinfurt auf Oßenbeck, k. preuß. Kammerherrn und Landrath des Kreises Lüdinghausen, Westphalen.

7) Prinzessin Gabriele Henriette Wilhelmine, geb. 5. Januar 1835.

Mutter.

Herzogin Eleonore Wilhelmine Luise, geb. 6. Decbr. 1794, des † Fürsten Constantin von Salm-Salm Tochter; verm. 21. Juni 1819, Wittwe 14. Juli 1861. [Dülmen.]

Vaters-Geschwister aus des Großvaters erster Ehe.

1) † Prinz Ferdinand Victurnian Philipp (geb. 31. Oct. 1791, † 4. Sept. 1865, k. niederländ. Gen.-Major). Dessen Wittwe:

Prinzessin Constanze Anna Luise, geb. 9. August 1789 (s. unten „Großvaters-Bruder"); verm. 3. September 1810. [Schloß Rœulx, Belgien.]

Dessen Kinder: 1) Pr. Emanuel, geb. 13. Decbr. 1811, verm. 13. Juli 1841 mit

Prinzessin Leopoldine Aug. Joh. Franziska, geb. 9. Aug. 1821, des † Herzogs Alfred von Croÿ-Dülmen Tochter.

Kinder: (1) Pr. Alfred Emanuel, geb. 18. März 1842, Secretair der k. belgischen Gesandtschaft in Wien.

(2) Prinz Eduard Gustav Ludwig Emanuel, geboren 13. September 1843.

(3) Pr. Gustav Ferdin. Wilh. Alfred, geb. 19. Mai 1845.

(4) Prinzessin Emma Henriette Marie Leopoldine, geb. 27. Februar 1858.

2) Prinzessin Auguste Adelheid Emanuele Constanze, geb. 7. August 1815, verm. mit Alfred Fürsten von Salm-Salm (s. dort).

3) Pr. Justus, geb. 19. Februar 1824, verm. 28. Septbr. 1854 mit

Prinzessin Marie Josephine Magdalene, geb. Gräfin von Ursel, geb. 17. September 1833.
Kinder: (1) Prinzessin Maria Josepha Constantia Caroline, geb. 8. März 1856.
(2) Prinzessin Sophie Marie Ferdinande, geb. 15. Februar 1858.
(3) Pr. Heinrich Franz Ghislain Ludwig Maria, geb. 8. März 1860.

2. Pr. Philipp, geb. 26. Novbr. 1801, kön. preuß. General-Lieut. à la suite der Armee [Düsseldorf]; verm. 28. Juli 1824 mit
Prinzessin Johanna Wilhelmine Auguste, geb. 5. August 1796, des † Fürsten Constantin von Salm-Salm Tochter.
Kinder: 1) Prinzessin Luise Constantine Natalie Johanna Auguste, geb. 2. Juni 1825, verm. 20. Juni 1848 mit Constantin Grafen von Benckendorff, kais. russischem General-Adjutanten und General-Major à la suite; Wittwe 29. Januar 1858.
2) Pr. Leopold Emanuel Ludwig, geb. 5. Mai 1827, k. k. Major; verm. zu Venedig 20. Januar 1864 mit
Prinzessin Beatrix, StkrD., Wittwe des Marquis Maximilian Strozzi-Sagrati und des † Grafen Laval Nugent von Westmeath, k. k. Feldmarschalls &c., Tochter.
3) Pr. Alexander Gustav August, geb. 21. August 1829, k. preuß. Rittmeister im 1. Westphäl. Husaren-Reg. Nr. 8; verm. 4. August 1863 zu Haus Laër mit
Prinzessin Elisabeth Maria, geb. 14. Juni 1834, des Grafen Clemens August Wilhelm von Westphalen Tochter.
Kinder: (1) Prinzessin Kunigunde Johanna Clementine Maria Theresia, geb. 30. Mai 1864.
(2) Pr. Carl Philipp Anna Clemens, geb. 6. Juni 1866.
4) Prinzessin Stephanie, geb. 7. October 1831.
5) Prinzessin Amalie, geb. 15. November 1835.
6) Prinzessin Marie, geb. 2. Februar 1837, Dame des Malteser-Ordens; verm. 2. Mai 1859 mit Carl Fürsten von Lichnowsky.
7) Pr. August Philipp, geb. 19. März 1840, kgl. preuß. Rittmeister und Comp.-Chef im Regt Gardes-du-Corps.

3. Prinzessin Stephanie Victorine Marie Anna, geboren 5. Juni 1805, verm. 3. Oct. 1825 mit Benjamin Pr. zu Rohan-Guémenée; Wittwe 5. August 1846.

Großvaters-Bruder.

† Pr. Emanuel von Croÿ-Solre (geb. 7. Juli 1768, † 25. Januar 1842). Dessen Tochter:

Prinzessin Constanze Anna Luise, geb. 9. Aug. 1789, verm. 3. Sept. 1810 mit Ferdinand Prinzen von Croÿ-Dülmen; Wittwe 4. September 1865.

Curland.

Curland aus dem Hause Biron.

[Lutherisch. — Siehe Jahrgang 1846, S. 110, und Jahrgang 1848, S. 117.]

a. Linie von Sagan.

Nachkommen des Herzogs Peter, letzten Herzogs von Curland a. d. Hause Biron, † 13. Januar 1800. (Er entsagt 28. März 1795, indem er alle herzoglichen Ehrenrechte für sich und sein Haus vorbehält.)

Tochter des Herzogs Peter.

[Den Besitz siehe im Jahrgange 1848, S. 117.]

Johanna Katharina Prinzessin von Curland, Semgallen u. Sagan, geb. 24. Juni 1783 (luth. Confess.); verm. 18. März 1801 mit Franz Pignatelli de Belmonte, Herzog von Acerenza; Wittwe. [Löbichau und Wien.]

(Siehe die Nachkommen der Prinzessin Dorothea, Herzogin zu Sagan, unter „Talleyrand“, zweite Linie.)

b. Biron-Wartenberg.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Wartenberg in Preuß.-Schlesien, Reg.-Bezirk Breslau. — S. Jahrg. 1848, S. 118.]

Calixt Gustav Hermann Prinz Biron von Curland, geb. 3. Januar 1817, erbliches Mitglied des preuß. Herrenhauses, königl. preuß. Oberst-Schenk, Besitzer der Herrschaft Polnisch-Wartenberg; succ. seinem Bruder, dem Prinzen Carl (geb. 13. Decbr. 1811), 21. März 1848; verm. 6. August 1845 mit

Fürstin Helene, geb. Fürstin Mestschersky, geb. 14. Januar 1820, vormals Ehrendame der † Kaiserin-Wittwe von Rußland.

Sohn: Pr. Gustav Peter Johannes, geb. 17. Oct. 1859.

Geschwister.

1. † Pr. Carl Friedrich Wilhelm (geb. 13. Dec. 1811, † 21. Mär 1848). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Agnes Juliane Henriette Ernestine, geb. RGräfi zur Lippe-Biesterfeld, geb. 30. April 1810, verm. 26. Febr 1833; wieder verm. 9. Juli 1849 mit Leopold Grafen Zieten [Berlin.]

2. Prinzessin Antoinette, geb. 17. Januar 1813, succ. ihre Mutter Fanny Luise, der Tochter des Grafen Joachim vo Maltzan und Wittwe des 20. Juni 1821 † Pr. Gusta Calixt von Biron-Wartenberg, 24. März 1849 im Besit der Herrschaft Dyhrnfurt im Reg.-Bezirk Breslau; verm 29. October 1834 mit Lazar v. Lazareff, kaiserl. russischen General-Major a. D. [Dyhrnfurt.]

3. Prinzessin Fanny Julie Therese, geb. 1. April 1815, verm 25. Juni 1850 mit dem k. preuß. Gen.-Lieut. von Boyen Gen.-Adjutanten des Königs u. Commandeur der 21. Infant. Division. [Frankfurt a. M.]

Czartoryski.

[Katholisch. — Wohnsitz: Paris. — Siehe Jahrgang 1836, S. 9 und Jahrg. 1848, S. 119.]

Erste Linie: Zukow.

Fürst Ladislas Czartoryski, geb. 3. Juli 1828, Herzog vo Klewan und Zukow ꝛc., Sohn des Fürsten Adam (gebore 14. Januar 1770, † zu Paris 15. Juli 1861) u. der Fürsti Anna, geb. Prinzessin Sapieha-Kodeńska († . . Dec. 186 [Paris]; folgt seinem Bruder Witold 14. Nov. 1865; ver 1. März 1855 mit Prinzessin Marie Amparo, geb. Gräf von Vista-Alegre (geb. 17. Novbr. 1834), der Königin Chr stine von Spanien und des Herzogs von Rianzares Tochte Wittwer 19. August 1864.

Sohn: Pr. Franz August, geb. 2. August 1858.

Geschwister.

1. † Fürst Witold Czartoryski (geb. 6. Juni 1824, † 14. Nov 1865). **Dessen Wittwe:**

Fürstin Marie, geb. Gräfin Grocholska; verm. 30. Oct. 185

2. Prinzessin Isabelle, geb. 19. Dec. 1832, verm. 21. Fe 1857 mit Johann Grafen Dzialyński.

Vaters-Bruder.

† Pr. Constantin Adam Alexander (geb. 28. Oct. 1773, † 23. April 1860, Herzog von Klewan und Zukow, verm. I) mit Angelica, des † Fürsten Michael von Radziwill Tochter [† 16. September 1808]; II) 20. März 1810 mit Maria geb. Gräfin Dzierzonowska [† 28. November 1842]).

Dessen Söhne: a) 1r Ehe: 1. Pr. Adam Constantin, Herzog von Klewan und Zukow [Rokossow, Grhzth. Posen], geb. 24. Juni 1804; verm. I) 12. December 1832 mit Auguste Luise Wilhelmine Wanda, des † Fürsten Anton Heinrich Radziwill Tochter (geb. 29. Januar 1813, † 16. Sept. 1845); II) 16. Februar 1848 mit

Prinzessin Elisabeth, geb. Gräfin Dzialyńska, geb. 16. August 1826.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Prinzessin Angelica Luise, geboren 12. März 1837.

2) Pr. Adam Aug. Wilhelm Roman, geb. 23. November 1839.

3) Pr. Anton Boguslav Adam, geb. 2. Januar 1845.

— b) 2r Ehe: 4) Pr. Constantin Xavier Sigismund, geb. 21. September 1853.

5) Prinzessin Maria Helene, geb. 29. September 1855.

6) Prinz Alexander Zdzislaw, geb. 4. Januar 1859.

— b) 2r Ehe: 2. Pr. Alexander Romuald, geb. 7. Febr. 1811, verm. 20. August 1840 mit

Prinzessin Marcelline, geb. Prinzessin Radziwill.

Sohn: Pr. Marcel Adam Constantin Michael Felix, geb. 30. Mai 1841, verm. 31. Juli 1866 mit

Prinzessin Marie Anne Susanne, geb. 20. Februar 1844, des † Fürsten Alphonse von Chimay Tochter.

3. Pr. Constantin Maria Adam, geb. 9. April 1822, lebenslängliches Mitglied des Herrenhauses des österr. Reichsraths.

4. Pr. Georg Constantin, geb. 24. April 1828, verm. 2. Mai 1861 mit

Maria, geb. 4. Mai 1835, des † Dr. Johann Czermak zu Wien Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Wanda, geb. 1862.

2) Prinz Witold, geb. 1864.

Zweite Linie: Korzec. [Krakau.]

† Fürst Joseph Clemens († 13. Februar 1810).

Dessen Tochter: Prinzessin Therese, geb. 13. Juli 178?, verm. 24. Mai 1807 mit Heinrich Fürsten Lubomirski Grafen von Wisnicz und von Jaroslaw (geb. 15. Septbr 1777). Besitzer des Majorats von Przeworsk; Wittw 20. October 1850.

Dietrichstein.*

(Im Mannesstamm erloschen 27. August 1864.)

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe den Besitz im Jahrg. 1859 S. 120; die nach Aufhebung des fürstlichen Fideicommisses im Jah 1862 vorgenommene Erbtheilung s. in den Jahrg. 1864, 1865 un im Folgenden.]

Fürstin Gabriele, geb. Gräfin Wratislaw-Mitrowitz, geb 2. Nov. 1804, StkrD. und PD.; Wittwe des am 10. Jul 1858 † Joseph Fürsten von Dietrichstein Proskau Leslie.

Töchter: 1. Gräfin Therese, geb. 15. Oct. 1822, StkrD und PD.; Besitzerin der Herrschaften Libochowitz, Budin Pomeisl und Wallischbirken in Böhmen, Kanitz, Urspitz und Deutschbranitz in Mähren, Rüstenau in Steiermark; verm 15. Nov. 1849 mit Johann Friedrich Grafen von Herberstein, k. k. Kämmerer; Wittwe 6. April 1861. [Gratz.]

2. Gräfin Alexandrine Marie, geb. 29. Febr. 1824, StkrD und PD., Ehrendame des Malteser-Ordens; Besitzerin der Herrschaft Nikolsburg in Mähren; verm. 28. April 1857 mit Alexander Constantin Albert Grafen von Mensdorff Pouilly, k. k. GRath, Kämm. u. General der Cavallerie rc [Wien.]

3. Gräfin Gabriele, geb. 8. Dec. 1825, StkrD.; Besitzerin der Herrschaften Leipnik und Weißkirchen in Mähren; verm 1. Sept. 1852 mit Alfred Grafen von Hatzfeldt-Weisweiler k. preuß. Standesherrn. [Schönstein bei Wissen a. d. Sieg und Berlin.]

4. Gräfin Clotilde, geb. 26. Juni 1828, StkrD. u. PD. Besitzerin der Herrschaften Saar und Neuwessely in Mähren Polna, Wognowmiestetz und Frauenthal in Böhmen, Dietrichstein in Kärnthen; Dame des Malteser-Ordens; verm 28. April 1850 mit Eduard Grafen von Clam-Gallas k. k. General der Caval., GRath und Kämmerer. [Prag.]

Vaters-Bruder des † Fürsten Joseph.

Graf Moritz Joseph Johann, Graf von Dietrichstein Proskau Leslie (geb. 19. Febr. 1775, † 27. August 1864), k. k. wirkl. GRath und Kämm.; succ. seinem Bruder, dem † Grafen Joh. Carl, 10. März 1852 in den F.-C.-Herrschaften der älteren Hollenburg. oder österreichischen Speciallinie, leistete durch Familien-Vertrag Verzicht auf den ihm nach dem Tode seines Bruders-Sohnes, des Fürsten Joseph († 10. Juli 1858), gebührenden Fürstentitel und auf die Succession in den fürstlichen F.-C.-Hschaften; verm. 22. Sept. 1800 mit Gräfin Marie Therese, geb. Gräfin von Gilleis; Wittwer 3. Sept. 1860.

Dessen Kinder: 1. † Graf Moritz Johann (geb. 4. Juli 1801, k. k. Botschafter in London, † 15. October 1852). Dessen Wittwe: Gräfin Sophie, geb. Gräfin Potocka, geb. 1. Decbr. 1820, verm. 16. Juni 1842, StkrD. und PD.

2. Gräfin Julie, geb. 12. August 1807, StkrD. und PD.; verm. 18. Mai 1831 mit Carl Prinzen zu Oettingen-Wallerstein.

Großvaters-Bruders-Sohn des † Fürsten Joseph.

Graf Franz Xavier Joseph Stanislaus Cyrillus (geb. 9. Juli 1774, k. k. Kämm., † 17. Juli 1850, Wittwer 27. Juni 1844 von Rosa geb. Gräfin von Wallis).

Dessen Tochter: Gräfin Marie Therese Wilhelmine, geb. 28. Mai 1819, Ehrendame des adeligen Damenstifts zu Brünn.

Doria Pamphili Landi.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrg. 1848, S. 123.]

Don Philipp Andreas Doria Pamphili Landi, geb. 28. Sept. 1813, Fürst von Valmontone, S. Martino rc. im Kirchenstaate, von Torriglia rc. im ehemal. Kgr. Sardinien, von Melfi rc. im ehemal. Kgr. Neapel; succ. seinem Vater, dem Fürsten Ludwig, 26. Januar 1838; verm. 4. April 1839 mit Lady Mary Talbot (geb. 29. Mai 1815), des Grafen von Shrewsbury Tochter; Wittwer 18. December 1858.

Kinder: 1. Donna Therese Marie, geb. 1. März 1840, verm. 14. Januar 1858 mit Don Emilio Massimo, Herzog von Rignano. [Rom.]

2. Don Johann Andreas, geb. 4. August 1843.

3. Donna Guendaline, geb. 1. August 1846; vermählt

24. Febr. 1868 zu Rom mit dem Grafen Giovanni Luca Cavazzi della Somaglia. [Mailand.]
4. Don Alfons Marie, geb. 25. September 1851.
5. Donna Olympia, geb. 21. October 1854.

Bruder.

Don Dominicus, geb. 30. Mai 1815, Ehrenritter des Malteser-Ordens u. Johanniter-Ordens-Ritter [Rom]; verm. 25. November 1863 mit
Donna Eugenie Marquise Spinola, verwittweter Durazzo.

Esterházy von Galántha.*

[Katholisch. — Wohnsitze: Eisenstadt (Ungarn) und Wien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 99, und Jahrg. 1848, S. 124.]

Fürst Nicolaus Paul Carl, geb. 25. Juni 1817, gefürsteter Graf zu Edelstetten, Erbherr zu Forchtenstein, k. k. Kämm. und Major in der Armee, Erbobergespan des Oedenburger Comitates, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; succed. seinem Vater, dem Fürsten Paul Anton (geb. 10. März 1786), bei dessen Tod 21. Mai 1866; verm. 8. Febr. 1842 mit Lady Sarah Frederica Caroline (geb. 12. Aug. 1822), des George Child Villiers Earl of Jersey Tochter; Wittwer 17. November 1853.

Kinder: 1. Pirnz Paul Anton Nicolaus, geb. 21. März 1843.
2. Prinz Aloys Georg Rudolf, geb. 9. März 1844.
3. Prinzessin Sarah Sophie Caroline Maria, geb. 16. März 1848.
4. Prinz Nicolaus, geb. 16. Januar 1851.

Schwestern.

1. Prinzessin Marie Therese, geb. 27. Mai 1813, verm. 14. Februar 1833 mit Friedrich Grafen Chorinsky, k. k. Kämm.; Wittwe 6. November 1861.
2. Prinzessin Therese Amalie Mathilde, geb. 12. Juli 1815, StkrD. und PD.; verm. 24. Mai 1837 mit Carl Grafen von Caviani, k. k. FMLieut., Herrn der Herrschaft Unter-Waltersdorf ꝛc.

Mutter.

Fürstin Marie Therese, geboren 6. Juli 1794, PD., des † Fürsten Carl Alexander von Thurn und Taxis Tochter; verm. 18. Juni 1812, Wittwe 21. Mai 1866.

Faucigny-Lucinge.

[Katholisch. — Frankreich und Piemont. — S. Jahrg. 1860, S. 128.]

Fürst Carl Maria von Faucigny, Fürst von Lucinge und von Cystria, Herr von Thoires und Coligny, Marquis von Lucinge in Faucigny und von Coligny-le-neuf, Graf von Lucinge und von Coligny-le-vieux, geb. 16. August 1825; folgt seinem Vater, dem Fürsten Ferdinand Victor Amadeus (geb. 8. Sept. 1789), 10. März 1866 [Paris und Schloß Bollinge in Faucigny]; verm. 1. August 1859 mit

Fürstin Franzisca Marie Raphaele, des Grafen Robert von Sesmaisons Tochter.

Söhne: 1. Prinz Heinrich Rogatien Maria Rudolf, geb. 30. August 1860.

2. Prinz Rudolf Maria Rogatien Carl Franz, geboren 23. Mai 1864.

Geschwister.

1. Pr. Ludwig Carl Rudolf, geb. 24. Januar 1828 [Paris und Schloß Chardonneux, Maine]; verm. 18. März 1860 mit

Prinzessin Henriette Victorine Amanda Marie, des Grafen Adrien de Mailly Tochter.

Sohn: Pr. Aymon Johann Bapt. Maria, geb. 30. Mai 1862.

2. Pr. Heinrich Ludwig, geb. 26. Nov. 1831 [Paris und Schloß St.-Maure, Champagne]; vermählt 20. Januar 1859 mit

Prinzessin Noëmi Gabriele Antonie Charlotte, des Marquis von Chavaudon Tochter.

Tochter: Prinzessin Agnes Marie Charlotte Ferdinande, geb. 20. November 1859.

3. Prinzessin Margarethe Luise, geb. 9. April 1833, verm. 8. Juni 1853 mit Ludwig Marquis Pallavicino-Mossi, Senator des Königreichs Italien ꝛc. [Turin, Casale, Rivoli.]

4. Pr. Renatus, geb. 4. November 1841. [Turin, Genua.]

Mutter.

Fürstin Charlotte Marie Augustine, Gräfin d'Yssoudun; verm. 8. October 1823, Wittwe 10. März 1866.

Fugger-Babenhausen.*

[Katholisch. — Wohnsitze: Augsburg und Babenhausen (bei Augsburg). — S. Jahrgang 1836, S. 100, und Jahrg. 1848, S. 125.]

Fürst Leopold Carl Maria, geb. 4. Octbr. 1827, Standesherr und Fürst zu Babenhausen, Boos, Pleß, Wald, Wöllenburg, Markt, Bieberbach ꝛc. ꝛc., Graf von Kirchberg und Weißenhorn, erbl. Reichsrath der Krone Bayern, Subsenior des fürstl. u. gräfl. Fugger'schen Hauses, kön. bayer. Gen.-Major und Comdt der Landwehr von Schwaben und Neuburg; succed. seinem Vater, dem † Fürsten Anton Anselm, 28. Mai 1836; verm. 10. Januar 1857 mit

Fürstin Anna Marie Leopoldine, geb. 30. Januar 1838, StkrD. und Ehrendame des Malteser-Ordens, des Reichsgrafen Ferdinand Gatterburg, Freiherrn auf Retz und Pellendorf, Tochter.

Geschwister.

1. Gräfin Therese Charlotte, geb. 26. August 1826. [Babenhausen.]
2. Graf Carl Ludwig Maria, geb. 4. Febr. 1829, k. k. wirkl. Kämm. u. Oberst-Lieutenant im Armeestand [Klagenfurt]; verm. 8. October 1855 mit

Gräfin Friederike Maria, geb. 27. Mai 1832, StkrD., des RGrafen Carl Theodor Christalnigg von und zu Gilitzstein Tochter.

Kinder: 1) Gräfin Paula Maria Franzisca, geb. 9. Januar 1857.

2) Gräfin Maria Franzisca Pauline, geb. 18. Aug. 1858.

3) Graf Carl Georg Ferdinand Jacob Maria, geboren 15. März 1861.

3. Graf Friedrich Anton Gustav Philipp Conrad, geboren 26. Nov. 1836, k. bayer. Oberlieut. im 3. Ulanen-Regiment. [Wohnsitz: Babenhausen; Garnison: Bamberg.]

Mutter.

Fürstin Franzisca Xaveria Walburge Henriette Caroline Constanze, geb. Prinzessin von Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg, geb. 29. August 1807, verm. 20. Oct. 1825, Wittwe 28. Mai 1836. [Augsburg.]

(Die gräflichen Linien siehe in der III. Abtheilung.)

Fürstenberg.*

[Kath. — S. Jahrg. 1836, S. 103, u. Jahrg. 1848, S. 125.]

I. Fürstliche Linie in Schwaben.

[Wohnsitz: Donaueschingen, Baden. — Siehe Jahrgang 1848, S. 126.]

Fürst Carl Egon Leopold Maria Wilhelm Maximilian, geb. 4. März 1820, Fürst zu Fürstenberg, Landgraf in der Baar und zu Stühlingen, Graf zu Heiligenberg und Werdenberg, Freiherr zu Gundelfingen, Herr zu Hausen im Kinzigthal, Mößkirch, Hohenhöwen, Wildenstein, Waldsperg, Werenwag, Immendingen, Weitra und Pürglitz 2c. 2c., Gen.-Lieut. und Flügel-Adjutant des Großherzogs von Baden, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; succ. 22. Oct. 1854 seinem Vater, dem Fürsten Carl Egon (geb. 28. Oct. 1796); verm. 4. Novbr. 1844 mit Prinzessin Elisabeth Henriette (geb. 23. März 1824, des † Fürsten Heinrich XIX. Reuß älterer Linie zu Greiz Tochter); Wittwer 7. Mai 1861.

Kinder: 1. Prinzessin Amélie Caroline Gasparine Leopoldine Henriette Luise Elisabeth Franzisca Maximiliane, geb. 25. Mai 1848, Ehrendame des kgl. bayer. Theresien-Ordens.

2. Erbprinz Carl Egon Maria Friedrich Emil Caspar Heinrich Wilhelm Camill Max Ludwig Victor, geb. 25. August 1852.

Geschwister.

1. Prinzessin Marie Elisabeth Luise Caroline Amalie Leopoldine Wilhelmine Maximiliane, geb. 15. März 1819. [Schloß Heiligenberg, Baden.]
2. Prinzessin Maria Amalie Sophie Wilhelmine Christine Caroline Eulalie, geb. 12. Febr. 1821, Dame des Malteser-Ordens; verm. mit Victor Moritz Franz Carl Herzog von Ratibor 2c. (s. dort).
3. Fürst Maximilian Egon Christian Carl Johann Nepomuk (s. „II. Fürstliche Linie in Böhmen").
4. Pr. Emil Egon Maxim. Friedrich Carl Leopold Wilh. Franz, geb. 12. Sept. 1825, k. k. Major in der Armee; Besitzer der Hschaft Königshof in Böhmen. [Königshof.]
5. Prinzessin Pauline Wilhelmine Caroline Amalie, geb. 11. Juni 1829, Dame des Malteser-Ordens; verm. mit

Hugo Fürsten zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog von Ujest. [Slawentzitz, Ober-Schlesien.]

Mutter.

Fürstin Amalie Christine Caroline, geb. 26. Januar 1795, des † Großherzogs Carl Friedrich von Baden T. 2r Ehe; verm. mit dem Fürsten Carl Egon 19. April 1818; Wittwe 22. October 1854 (evangelisch). [Schloß Heiligenberg.]

II. Fürstliche Linie in Böhmen.

[Wohnsitze: Prag und Lána (Böhmen).]

Fürst Maximilian Egon Christian Carl Johann Nepomuk, geb. 29. März 1822, Fürst zu Fürstenberg, Landgraf in der Baar und zu Stühlingen, Graf zu Heiligenberg und Werdenberg, Freiherr zu Gundelfingen, Herr zu Hausen im Kinzigthal, Mößkirch, Hohenhöwen, Wildenstein, Waldsperg, Werenwag, Immendingen, Weitra u. Pürglitz 2c. 2c., Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ und erbliches Mitglied des Herrenhauses im Kaiserthum Oesterreich; folgt als Zweitgeborner seinem Vater, dem † Fürsten Carl Egon, am 22. October 1854 in den böhmischen F.-E.-Herrschaften Pürglitz, Kruschowitz, Nischburg und Woleschna, ferner in den Lehengütern Wschetat, Panaschowaugezd, Chrastian und Přilepy und wird erneuert Gründer dieser hausverfassungsmäßigen Subsidiallinie; verm. 23. Mai 1860 mit

Fürstin Leontine Antonia Marie, geb. 25. Februar 1843, des Fürsten Richard von Khevenhüller-Metsch Tochter, StkrD., PD. und Ehrendame des Malteser-Ordens.

Söhne: 1. Erbprinz Maximilian Egon Christian Carl Aloys Emil Leo Richard Anton, geb. 13. October 1863.

2. Prinz Carl Emil Egon Anton Maximilian Leo Wratislaw, geb. 16. Februar 1867.

III. Landgräfliche Linie in Oesterreich.

[Wohnsitz: Wien. — Die Besitzungen s. im Jahrg. 1849, S. 124.]

Johann Egon Nepomuk Joachim, geb. 21. März 1802, Landgraf zu Fürstenberg, in der Baar und zu Stühlingen, Herr der Herrschaften Weitra, Reinpolz und Veste Wasen, k. k. wirkl. GRath, Kämm. und Oberst-Ceremonienmeister, sowie erbl. Mitglied des österreichischen Herrenhauses; succ.

seinem Vater, dem Landgrafen Friedrich Carl Johann Nepomuk Egon (geb. 26. Januar 1774), 4. Februar 1856; verm. 14. Januar 1836 mit

Landgräfin Caroline Johanne Marie, geb. 6. Mai 1809, StkrD. und PD., des † Pr. Vincenz v. Auersperg Tochter.

Kinder: 1. Landgräfin Theresia Eleonore Caroline Walburge, geb. 12. Februar 1839, StkrD. und Hofdame der Erzherzogin Sophie von Oesterreich.

2. Landgräfin Luise Marie, geb. 1. Aug. 1840, verm. mit dem Grafen Louis von Rechberg u. Rothenlöwen (s. dort).

3. Landgraf Eduard Egon, geb. 5. Novbr. 1843, k. k. Oberlieutenant in der Armee.

4. Landgräfin Gabriele, geb. 17. November 1844.

5. Landgraf Vincenz Egon, geb. 31. Juli 1847.

Geschwister.

1. Landgraf Joseph Ernst Egon, geb. 22. Febr. 1808, k. k. wirkl. GRath, Kämm. u. Senatspräsident des obersten Gerichtshofes zu Wien; verm. 29. August 1843 mit

Landgräfin Marie Ernestine, geb. 5. Juli 1803, StkrD. und PD., des † Fürsten Krafft Ernst von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein Tochter.

2. Landgraf Carl Egon, geb. 15. Juni 1809, Deutsch-Ordens-Groß-Capitular-Comthur u. Rathsgebietiger in Tirol, k. k. Kämmerer und Oberst in der Armee. [Wien.]

3. Landgraf Friedrich Egon, geb. 8. Oct. 1813, k. k. GRath, Fürst-Erzbischof von Olmütz (erwählt 6. Juni 1853), Fürst-Thron-Assistent Sr. Heil. des Papstes. [Olmütz.]

4. Landgraf Ernst Philipp Leonhard Friedrich Egon, geb. 6. November 1816, Besitzer des fürst-erzbischöflich olmützer Lehengutes Moschtenitz, Ehrenritter des Malteser-Ordens. [Moschtenitz.]

5. Landgräfin Gabriele, geb. 17. März 1821, StkrD. und PD., verm. 24. Nov. 1844 mit Alfons Marquis Pallavicini, k. k. Kämmerer und Major in der Armee. [Wien.]

Mutter.

Landgräfin Theresia, geb. 14. Octbr. 1780, des Fürsten Johann von Schwarzenberg Tochter; mit dem Landgrafen Friedrich Egon verm. 25. Mai 1801, Wittwe 4. Febr. 1856; StkrD. und PD., Oberhofmeisterin der Kaiserin Anna von Oesterreich.

Landgräfliche Linie in Mähren.

(Im Mannesstamm ausgestorben 22. Mai 1866.)

† Landgraf Friedrich Joseph (geb. 24. April 1751, † 1. Juli 1814), verm. in 3r Ehe mit Josephe geb. Gräfin von Zierotin (geb. 12. Febr. 1771, † 5. April 1857). Dessen Tochter:

Landgräfin Adelheid, geb. 21. Mai 1812, StkrD. und PD.; verm. 16. Juni 1830 mit dem Oberst-Erblandtruchsessen in Kärnthen und k. k. Kämm. Heinrich Grafen Herberstein, Besitzer der Majorats-Herrschaften Herberstein, Neuberg und Eggenberg &c. [Wien.]

Giovanelli.

Venetianische Linie.

[Kathol. — Wohnsitz: Venedig. — S. Jahrg. 1862, S. 135. — Geschichtliche Uebersicht im Taschenbuch der freiherrlichen Häuser, Jahrg. 1855, S. 186.]

Joseph Fürst und RGraf Giovanelli zu Morengo, Carpenedo, Telvana, S. Pietro, Herr zu Caldaro und Laimburg, Patricier von Venedig, Edler in Tirol und in den östert. Erblanden und Magnat in Ungarn, geb. 5. Dec. 1824, k. k. Kämmerer, Senator des Kgr. Italien; folgt seinem Vater, dem Fürsten Andreas (geb. 18. Juli 1783), im Januar 1860; verm. 21. April 1852 mit

Fürstin Maria, geb. 22. März 1836, des Fürsten Sigismund Chigi-Albani Tochter, PD. der Prinzessin von Piemont.

Mutter.

Fürstin Marie, geb. Gräfin Burni, geb. 12. Januar 1802, StkrD. u. PD.; verm. mit dem Fürsten Andreas 24. Febr. 1824; Wittwe seit Januar 1860. [Venedig.]

Vaters-Schwester.

RGräfin Marie, geb. 29. Oct. 1788, verm. 22. April 1810 mit Joh. Baptist Venier, venetianischem Patricier; Wittwe 3. März 1847. [Venedig.]

Hatzfeldt.

[Kathol. — Wohnsitz: Trachenberg, Reg.-Bez. Breslau, Preuß.-Schlesien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 107, u. Jahrg. 1848, S. 130, vgl. 1849, S. 127. — Das jedesmalige Familienhaupt führt das

Prädicat „Durchlaucht“ (k. preuß. Cabinetsordre v. 22. Oct. 1861), sowie der älteste Sohn oder präsumtive Erbe und Nachfolger das Prädicat „Prinz“ (laut Fürsten-Diplom vom 10. Juli 1803.]

Fürst Friedrich Hermann Anton, geb. 2. October 1808, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, Besitzer des Fürstenthums Trachenberg und Mitbesitzer der Standesherrschaft Wildenburg-Schönstein, auch Besitzer der Herrschaften Baersdorf und Gutzwitz, Ehrenritter des Malteser-Ordens; Sohn des am 3. Februar 1827 zu Wien † Fürsten Franz Ludwig; verm. I) 11. Juni 1831 mit Mathilde (geb. 15. Febr. 1799, † 10. April 1858, des † freien Standesherrn Gottlob RGrafen von Reichenbach-Goschütz Tochter, geschieden 6. October 1846); II) 6. April 1847 mit

Fürstin Marie, geb. 13. April 1820 (lutherisch), Wittwe des kgl. preuß. Kammerherrn u. MR. zu Rom Leopold August von Buch, Tochter des General-Landschafts-Repräsentanten Carl von Nimptsch.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Pr. Stanislaus, geb. 7. Dec. 1831.

2. Gräfin Franzisca, geb. 13. Juni 1833; verm. I) 2. Oct. 1849 mit Paul v. Nimptsch, Besitzer der Güter Jäschkowitz, Tschirne und Janowitz in Schlesien († 10. Januar 1858); II) 24. Mai 1859 mit Walter Frhrn von Loë, Oberst und Comdr des 7. Husaren-Rgts und Flügel-Adjutanten des Königs von Preußen.

3. Gräfin Elisabeth, geb. 19. Nov. 1839; verm. 23. April 1866 mit dem Fürsten Carl zu Carolath-Beuthen.

— b) 2r Ehe: 4. Graf Hermann, geb. 4. Februar 1848.

5. Gräfin Hermine, geb. 13. Mai 1852.

Geschwister.

1. Gräfin Sophie Josephine Ernestine Friederike Wilhelmine, geb. 10. August 1805, verm. 10. August 1822 mit Edmund Grafen von Hatzfeldt-Weisweiler (geschieden 30. Juli 1851).

2. Gräfin Hermine Maximiliane, geb. 16. Oct. 1809, verm. 22. Januar 1829 mit dem kgl. preuß. Kammerherrn Engelbert RFrhrn von Landsberg-Steinfurt. [Dren-Steinfurt bei Hamm, Westphalen.]

3. † Graf Maximilian (geb. 7. Juni 1813, k. preuß. wirkl. GRath rc., † 19. Januar 1859). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Rachel Elisabeth Pauline, geb. 7. Juli 1823, des † Grafen de Castellane, Marschalls von Frankreich rc., T.; verm. 20. Juni 1844; wieder verm. 4. April 1861 mit Ludwig Herzog von Valençay (s. „Talleyrand“, 2te Linie).

Dessen Kinder: 1) Graf Franz Ludwig Hermann Carl geb. 13. April 1845.
2) Gfin Helene Boniface Pauline Luise, geb. 11. Juli 1847
3) Graf Hugo Ludwig Wilhelm Melchior, geb. 18. December 1848.
4) Gräfin Margarethe Charlotte Engelberge Luise, geb 23. April 1850.
5) Gräfin Franziska Luise Hermine Elisabeth, geb. 7. Januar 1852.
6) Graf Maria Boniface Maximilian, geb. 27. April 1854.

Hercolani.

[Katholisch. — Wohnsitz: Bologna. — S. Jahrg. 1836, S. 110 und Jahrg. 1848, S. 131.]

Fürst Alfons Astor, geb. 25. Sept. 1826, succ. s. Bruder dem Fürsten August Napoleon (geb. 25. Nov. 1821), 23. Oct 1839; verm. 17. Januar 1848 mit Fstin Olympia Theresi Anna Maria (geb. 26. März 1826), des Mquis Jacob Vincenti Bevilacqua und der Marquise Hippolyte Marsigli Tochter; Wittwer 23. August 1861.

Kinder: 1. Pr. Alfons, geb. 9. Januar 1850.
2. Pr. Cesar Anton, geb. 4. März 1852.
3. Pr. Philipp, geb. 10. October 1853.
4. Prinzessin Rosa Martha Antonie, geb. 20. December 1854
5. Prinzessin Anna Maria Antonie Theresa Hippolyta, geb 4. Mai 1861.

Vaters-Bruder.

† Pr. Philipp (geb. 5. Oct. 1811, † 30. Juni 1847). Dessen Wittwe: Prinzessin Therese Marie Luise Caroline Anna, geb. 6. Aug 1820, des Marquis Maximilian Franz Angelelli und der Gräfin Hippolyte Bentivoglio Tochter; wieder verm. mit Don Renaud Fürsten Simonetti. [Ancona.]

Großvater.

† Fürst Astor Heinrich (geb 11. Januar 1779, † 25. März 1828)

Dessen Schwester.

Maria Lucrezia, geb. 23. Febr. 1781, verm. 19. Juni 180 mit dem Marquis Antaldo Antaldi. [Pesaro.]

Hohenlohe.*

[Siehe Jahrg. 1836, S. 110, und Jahrg. 1848, S. 131.]

1. Neuensteinische Linie.

[Luth. — Württemberg, Preußen und Sachsen-Gotha. — Graf von Gleichen 15. Januar 1631, RFürst 7. Januar 1764.]

1) Hohenlohe-Langenburg.

[Wohnsitz: Langenburg (Württemberg). — S. Jahrgang 1849, S. 129.]

Fürst Hermann Ernst Franz Bernhard, geb. zu Langenburg 31. Aug. 1832, großhzgl. bad. Gen.-Major; succed. seinem Vater, dem Fsten Ernst Christian Carl (geb. 7. Mai 1794, † 12. April 1860), in Folge Familienvertrags vom 21. April 1860 und Erbtheilungsvergleichs vom 23./24. Oct. 1863 im Besitze des Fürstenthums Hohenlohe-Langenburg und der Grafschaft Gleichen; verm. 24. September 1862 mit

Fürstin Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, geb. 22. Febr. 1837, des † Markgrafen Wilhelm Ludwig August von Baden Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Ernst Wilhelm Friedrich Carl Maximilian, geb. zu Langenburg 13. September 1863.

2. Prinzessin Elise Victoria Feodora Sophie Adelheid, geb. zu Langenburg 4. September 1864.

3. Prinzessin Feodora Victoria Alberta, geb. zu Langenburg 23. Juli 1866.

Geschwister.

1. Fürst Carl Ludwig Wilhelm Leopold, geb. 25. Oct. 1829 zu Langenburg, kgl. württemb. Major in der Reiterei; hat durch Familienvertrag vom 21. April 1860 auf den Besitz des Fürstenthums Hohenlohe-Langenburg und der Hälfte der obern Grafschaft Gleichen verzichtet. [Weikersheim, Württemberg.]

2. Pr. Victor Ferdinand Franz Eugen Gustav Adolf Constantin Friedrich, geb. 11. Nov. 1833 zu Langenburg, Capit. in der k. großbrit. Marine, Gouverneur und Constable zu Schloß Windsor [London]; führt mit seiner Gemahlin für sich und die Nachkommen aus dieser Ehe den gräflichen Namen „von Gleichen"; verm. 26. Januar 1861 mit

Laura Gräfin von Gleichen, geb. 27. Januar 1833, jüngster Tochter des k. großbrit. Admirals Sir George Seymour.

3. Prinzessin Adelheid Victorie Amalie Luise Marie Con-

stanze, geb. 20. Juli 1835 zu Langenburg, verm. mit Fried rich Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augusten burg (s. dort).

4. Prinzessin Feodore Victorie Adelheid Pauline Amali Marie, geb. 7. Juli 1839 zu Stuttgart, verm. 23. Octobe 1858 mit dem Erbprinzen, jetzt Herzog Georg von Sachsen Meiningen.

Mutter.

Fürstin Anna Feodora Auguste Charlotte Wilhelmine, geb 7. Decbr. 1807, des † Fürsten Emich Carl von Leininger Tochter; Wittwe 12. April 1860. [Baden.]

Vaters-Schwestern.

1. Prinzessin Luise, geb. 22. Aug. 1799 zu Langenburg; verm mit Adolf Prinzen von Hohenlohe-Ingelfingen (s. unten).
2. Prinzessin Johanne Henriette Philippine, geb. 8. Nov. 180 zu Langenburg; verm. 21. März 1829 mit Emil Grafen zu Erbach-Schönberg; Wittwe 26. Mai 1829. [Schloß Köni im Odenwald.]
3. Prinzessin Helene, geb. 22. Novbr. 1807 zu Langenburg Witwe 16. Sept. 1857 des Herzogs Eugen von Württemberg [Carlsruhe, Schlesien.]

Urgroßvaters - Bruder.

† Prinz Friedrich Ernst (geb. 16. Mai 1750, † 24. October 1794)

Dessen Sohn: † Prinz Carl Gustav Wilhelm (geb. 29. Aug. 1777 † 26. Juni 1866), k. k. GRath, Feldzeugmeister u. Inhaber des Infant. Regiments Nr. 17; verm. 16. Januar 1816 mit Prinzessin Friederike Ladislava (geb. 27. Juni 1781, PD., des † Landgrafen Friedrich zu Fürstenberg Tochter); Wittwer 11. Juli 1858.

Dessen Kinder (katholisch): 1) † Prinz Ludwig Carl Gustav (geb. 11. Januar 1823, † 26. Juli 1866 an den bei Königgrätz erhaltenen Wunden), k. k. Oberst in der Armee; verm. 20. Septbr 1857 mit Gabriele, geb. 30. Septbr. 1840, StkrD., des Grafen Johann Nepomuk von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg Tochter, Besitzerin der Allodial-Herrschaft Heraletz in Böhmen Die Wittwe wieder verm. 10. September 1867 mit dem Grafen Ladislaus von Thun-Hohenstein.

Dessen Kinder (katholisch): (1) Prinzessin Marie Isabell Gabriele, geb. 30. Juli 1858.

(2) Pr. Gottfried Carl Joseph, geb. zu Czegled in Ungarn 15. Januar 1860.

(3) Pr. Max Carl Rudolf, geb. 15. April 1861.

(4) Prinzessin Gabriele Marie Isabelle, geb. zu Wien 31. October 1862.

(5) Prinzessin Adelheid Marie Therese, geb. zu Prag 3. November 1864.

(6) Pr. Carl Friedrich Leopold, geb. 11. Mai 1866.

2) Prinzessin Constanze Josephe Luise, geb. 12. Novbr. 1824 zu Gratz, StkrD.; verm. 11. Aug. 1855 mit Carl Franz Ernst Grafen von Blankenstein zu Battelau in Mähren.

---

2) Hohenlohe-Oehringen (sonst Ingelfingen).

[Wohnsitze: Oehringen (Württemberg) und Slawentzitz (Kreis Kosel, Schlesien). — S. Jahrg. 1849, S. 130. — Durch Cabinetsordre vom 18. Octbr. 1861 des Königs Wilhelm I. von Preußen sind die in Ober-Schlesien gelegenen F.-C.-Herrschaften zum Herzogth. Ujest erhoben und dem Besitzer Titel und Würden eines Herzogs von Ujest erblich verliehen worden.]

Fürst Friedrich Wilhelm Eugen Carl Hugo, Herzog von Ujest, geb. 27. Mai 1816 zu Stuttgart, erbl. Mitgl. des preußischen Herrenhauses, kgl. preuß. Gen.-Lieut., sowie k. württ. Gen.-Major à la suite d. A.; Senior der fürstl. Hohenlohe-Neuenstein'schen Linie; Sohn des Fürsten Friedrich August Carl (geb. 27. Novbr. 1784, † 15. Febr. 1853) und der Fürstin Friederike Sophie Dorothee Marie Luise (geb. 4. Juni 1789, † 26. Juni 1851, des † Herzogs Eugen Friedrich Heinrich von Württemberg Tochter); tritt 1. Januar 1849, in Folge der Abtretungsurkunde seines Vaters und gemäß dem Familienvertrag vom 22. Aug. 1842, in den Besitz des Fürstenthums Hohenlohe-Oehringen und der Majorats-Hschaften ein; verm. 15. April 1847 mit

Fürstin Pauline Wilhelmine Caroline Amalie, Herzogin von Ujest, geb. 11. Juni 1829, Dame des Malteser-Ordens, des † Fürsten Carl Egon von Fürstenberg Tochter (katholisch).

Kinder: 1. Erbprinz August Carl Christian Kraft, geb. 21. März 1848 zu Oehringen, kgl. preuß. Lieutenant im 3. Garde-Ulanen-Regiment.

2. Przssin Marie Felicitas, geb. 25. Juli 1849 zu Schaffhausen.

3. Prinzessin Luise Marie, geb. 14. Juli 1851.

4. Pr. August Carl Adolf Emil Alex., geb. 2. Januar 1854.

5. Pr. Friedrich Carl, geb. 21. September 1855.

6. Pr. Johann Heinrich Georg, geb. 24. April 1858.
7. Pr. Max Anton Carl, geb. 2. März 1860.
8. Pr. Hugo Friedrich, geb. 26. September 1864.
9. Prinzessin Margaretha Maria Elisabeth, geb. 27. De[c.] 1865. (Kinder unter 3—9 geboren zu Slawentzitz.)

Geschwister.

1. Pr. Friedrich Ludwig Eugen Carl Adalbert Emil August, geb. 12. Aug. 1812 zu Oehringen, k. württemb. Oberst; ha[t] durch Familienvertrag vom 22. Aug. 1842 die Rechte de[r] Erstgeburt an seinen Bruder, den Fürsten Hugo, beziehungs[-] weise den Pr. Felix, abgetreten [Slawentzitz]; verm. 28. Mä[rz] 1844 in morganatischer Ehe mit

Mathilde geb. Freiin von Breuning, geb. 10. Nov. 182[1], welcher von dem Könige von Württemberg für sich un[d] ihre Nachkommen der freiherrliche Name „von Brauneck" verliehen worden ist (s. Goth. genealog. Taschenbuch der fre[i-] herrlichen Häuser).

2. Przssin Mathilde, geb. 3. Juli 1814 zu Oehringen, verm[.] mit Günther Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen, ge[-] schieden 5. Mai 1852. [München.]

3. Pr. Felix Eugen Wilhelm Ludwig Albrecht Carl, gebore[n] 1. März 1818 zu Oehringen; verm. 12. Juni 1851 mit

Prinzessin Alexandrine Friederike Wilh., Fürstin zu Hanau und zu Horzowitz, Gräfin von Schaumburg, geb. 22. De[c.] 1830, des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen Tochter.
Kinder: 1) Prinzessin Friederike Wilhelmine Jadwiga, geb. zu Frankfurt a/M. 6. October 1857.
2) Pr. Victor Hugo Kraft Friedrich Wilhelm Moritz, geb. zu Mainz 19. Januar 1861.
3) Prinzessin Gertrude Auguste Mathilde Olga, geb. zu Heidelberg 3. April 1862.
4) Prinzessin Paula Maria Malwina Augusta, geb. zu Paris 4. April 1863.

(Hohenlohe-Ingelfingen.)

[Wohnsitz: Koschentin, Reg.-Bez. Oppeln, Schlesien. — SiehJahrgang 1849, S. 131.]

Pr. Adolf Carl Friedrich Ludwig zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 29 Januar 1797 zu Breslau; Sohn des Fsten Fried[-] rich Ludwig (geb. 31. Januar 1746, † 15. Februar 181[8]) und dessen Gemahlin Amalie Luise Marie Anna geb[.]

äfin von Hoym (geb. 6. Oct. 1763, verm. 8. April 1782, chieden 1799, † 20. April 1840), Bruder des 15. Febr. 3 † Fürsten Friedrich August Carl (s. ob. Hohenlohe-ringen); kgl. preuß. General der Cavalerie, Chef des Landwehr-Reg., Mitglied des kgl. preuß. Staatsraths erbliches Mitglied des preuß. Herrenhauses, Ehren-Groß-des Malteser-Ordens; verm. 19. April 1819 mit essin Luise Charlotte Johanne, geb. 22. Aug. 1799, des ürsten Carl Ludwig zu Hohenlohe-Langenburg Tochter. : 1. Prinz Carl Adalbert Constantin Heinrich, geboren Novbr. 1820 auf dem Garnberg bei Künzelsau, k. preuß. rath.

Friedrich Wilhelm Eduard Alexander, geb. 9. Ja-r 1826 zu Koschentin, k. preuß. Oberst u. Flügel-Adjut. Königs, Commandeur des 3. Garde-Ulanen-Regiments. tsdam.]

Kraft Carl August Eduard Friedrich, geb. 2. Januar 7 zu Koschentin, Generalmajor à la suite des Königs Preußen und Command. der Garde-Artillerie-Brigade. lin.]

zessin Eugenie Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. Mai 1830 zu Tworog.

zessin Luise Eleonore Amalie Ernestine Jenny, geb. März 1835 zu Koschentin, verm. mit dem Grafen Rai-d Alfred Friedrich von Erbach-Fürstenau.

---

3) Hohenlohe-Kirchberg.

: Kirchberg, Württemberg. — S. Jahrg. 1849, S. 132.]

Carl Friedrich Ludwig Heinrich (geb. 2. Nov. 1780, † 16. Dec.), k. württemb. Gen.-Lieut., Sohn des Pr. Friedrich Carl Ludwig Septbr. 1791); succ. dem Bruders-Sohne seines Vaters, dem Georg Ludwig Moriß (geb. 16. Septbr. 1786), 26. Dec. Dessen Wittwe:

Marie, Gräfin von Urach, geb. 15. Decbr. 1802, ter des Herzogs Heinrich von Württemberg († 28. Juli aus dessen morganatischer Ehe mit Christiane Caroline Gräfin von Urach († zu Baden 17. August 1853); 26. Mai 1821, Wittwe 16. December 1861.

II. Waldenburgische Linie.

[Katholisch. — Württemberg, Preußen, Bayern. — RFürst 21. Ma
1744. — S. Jahrg. 1848, S. 136.]

1) Hohenlohe=Bartenstein.

[Wohnsitz: Bartenstein, Württemberg.]

† Fürst Carl August Theodor (geb. 9. Juni 1788, übernimmt b
ihm von seinem Vater, dem Fürsten Ludwig Aloysius, im Nov. 1806
abgetretenen deutschen Standesherrschaften; † 12. August 1844)

Dessen Wittwe:

Fürstin Leopoldine Claudia Maria Clotilde, geb. 12. Sept
1787, des † Landgrafen Emanuel von Hessen-Rothenburg
Tochter; verm. 9. September 1811. [Mannheim.]

I. Hohenlohe=Bartenstein.

[Wohnsitz: Bartenstein. — Siehe Jahrg. 1849, S. 133.]

Fürst Carl Ludwig Constantin Heinrich, geb. 2. Juli 1837
zu Haltenbergstetten, k. k. Rittmeister in d. A.; succ. s. Vater,
dem Fürsten Ludwig Albrecht Constantin zu Hohenlohe-
Bartenstein u. Jagstberg (geb. 5. Juni 1802), 22. Aug. 1850
im Fürstenthum Hohenlohe-Bartenstein nach hausgesetzlichen
Bestimmungen; verm. 30. October 1859 mit

Fürstin Rosa Caroline, geb. 16. März 1836, StkrD., des
RGrafen Jaroslaw von Sternberg Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Maria Henriette Eleonore Aloysia Johanna Carolina, geb. zu Bartenstein 6. Juli 1861.

2. Erbprinz Johannes Friedrich Michael Carl Maria, geb. zu Bartenstein 20. Aug. 1863.

3. Prinzessin Eleonore Aloysia Maria, geb. zu Bartenstein 4. October 1864.

Schwester.

Prinzessin Luise Caroline Johanna Franzisca Marie, geb.
zu Haltenbergstetten 21. Aug. 1840, StkrD.; verm. 4. Aug.
1863 mit Leopold Grafen von Sternberg, k. k. Kämm.,
FMLieut. [Pohorzelitz, Kreis Hradisch in Mähren.]

Mutter.

Fürstin Henriette Wilhelmine, geb. 23. Juni 1815, des
† Fürsten Carl von Auersperg, k. k. FML., Tochter; verm.
11. Januar 1835; Wittwe 22. August 1850. [Bartenstein
und Haltenbergstetten.]

II. Hohenlohe-Jagstberg.

[Wohnsitz: Schloß Haltenbergstetten, Württemberg.]

Fürst Albert Vincenz Ernst Leopold Clemens, geb. 22. Nov. 1842 zu Haltenbergstetten; succ. seinem Vater, dem Fürsten Ludwig Albrecht Constantin zu Hohenlohe-Bartenstein u. Jagstberg (s. oben „Hohenlohe-Bartenstein"), im Fürstenthume Hohenlohe-Jagstberg, unter Vormundschaft; seit 8. April 1864 für volljährig erkärt.

Schwester u. Mutter, s. oben „Hohenlohe-Bartenstein".

Vaters-Schwestern

aus des Großvaters, des Fürsten Carl Joseph, erster Ehe mit Henriette, des Herzogs Ludwig Eugen von Württemberg T. († 23. Mai 1817):

1. Prinzessin Franzisca ꝛc., geb. 29. Aug. 1807, Wittwe des Fürsten Anton Anselm von Fugger-Babenhausen (s. dort).
2. Prinzessin Charlotte ꝛc., geb. 2. Sept. 1808, Wittwe des Fsten Constantin zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim (s. dort).

---

2) Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.

I. Aeltere Linie, in Waldenburg.

[Wohnsitze: Kupferzell und Waldenburg, Württemberg. — Den Besitz siehe im Jahrg. 1862, S. 143.]

Fürst Friedrich Carl Joseph, geb. 5. Mai 1814 zu Stuttgart, Senior des fürstlichen Gesammthauses Hohenlohe; Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjutant des Kaisers von Rußland; Sohn des Fürsten Carl Albrecht (geb. 29. Februar 1776, † 15. Juni 1843) und der Fürstin Marie Leopoldine (geb. 4. Sept. 1791, † 10. Januar 1844, des † Fürsten Carl von Fürstenberg Tochter); succ. seinem Vater in Folge väterlicher Cession 26. Dec. 1839; verm. 26. Nov. 1840 mit

Fürstin Therese Amalie Juditha, geb. Prinzessin von Hohenlohe-Schillingsfürst, geb. 19. April 1816 (lutherisch; s. u.).

Kinder: 1. Erbprinz Nicolaus Friedrich Carl Joseph Paul, geb. 8. September 1841.

2. Pr. Victor Albert Franz Clodwig Ernst Egon, geboren 25. Decbr. 1842, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Hessischen Husaren-Reg. Nr. 14 in Cassel.

3. Pr. Friedrich Carl Clodwig Constantin Adolf, geb. 26. September 1846.

4. Prinz Clodwig Carl Joseph Maria, geb. 1. Januar 1848, k. k. Lieutenant im 1. Inf.-Reg. „Kaiser Franz Joseph".

5. Pr. Carl Egon Adam, geb. 12. Novbr. 1849, k. preuß Sec.-Lieut. im 2. Hessischen Husaren-Reg. Nr. 14 in Cass
6. Prinzessin Therese Katharine Amalie Elise Leopoldi Constanze, geb. 6. Juli 1851.
7. Prinz Ludwig Gustav Franz, geb. 21. Februar 1856.

Geschwister.

1. Prinzessin Katharine Wilhelmine Maria Josephe, ge 19. Januar 1817, StkrD.; verm. I) 8. Mai 1838 m Franz Erwin Grafen von Ingelheim; Wittwe 6. J 1845; verm. II) 14. März 1848 mit Carl Fürsten v. Hohe zollern-Sigmaringen; abermals Wittwe 11. März 18 [Beuron.]
2. Pr. Carl Stephan Friedrich Christian Egon, geb. 20. Ap 1818, k. k. Major in der Armee [Linz]; verm. 19. Mä 1866 mit

Prinzessin Therese, geb. 6. Juni 1836, StkrD., des Grafen Anton von Meraviglia-Crivelli Tochter und Witt des Grafen Maximilian von Bissingen-Nippenburg.
Sohn: Pr. Georg Friedrich Carl Egon Maximili Emil, geb. 22. Januar 1867.

3. † Pr. Egon Carl Franz Joseph (geb. 4. Juli 1819, † 12. nuar 1865), k. k. Oberst-Lieutenant. Dessen Wittwe:

Prinzessin Therese Maria Beatrix Josepha Polyxena W burga, geb. 12. Juni 1817 zu Wien, StkrD. u. PD., † Grafen Johann von Thurn-Hofer u. Valsassina Tocht verm. mit dem Pr. Egon 29. Sept. 1849, Wittwe 12. nuar 1865. [Duino.]
Dessen Kinder: 1) Pr. Friedrich Johann Carl Alexan Adam Egon Maria, geb. 4. August 1850.
2) Pr. Egon Carl, geb. 3. Februar 1853.
3) Prinzessin Marie Elisabeth Caroline Anna Leopold Polyxene Katharine Therese Raimunde, geb. 28. Dec. 18
4) Prinzessin Carola Maria Anna, geb. 14. Febr. 185
5) Prinzessin Marie Therese Henriette Anna Pia, 18. October 1860.

Vaters-Bruder.

† Fürst Franz Joseph (geb. 26. Novbr. 1787, † 14. Januar 18 wird 1807 durch Cession seines Bruders, des † Fürsten Carl brecht (s. oben), Besitzer der Herrschaft Schillingsfürst; v mit Fürstin Caroline Friederike Constantie (geb. 23. Febr. 17

† 26. Juli 1847, des † Fürsten Carl Ludwig zu Hohenlohe-Langenburg Tochter).

Dessen Kinder s. unter „Jüngere Linie, in Schillingsfürst“.

II. Jüngere Linie, in Schillingsfürst.

[In Bayern und Preußen. — Wohnsitz: Schillingsfürst, Reg.-Bezirk Mittelfranken, Kgr. Bayern. — S. Jahrg. 1819, S. 135.]

Fürst Clodwig Carl Victor, geb. 31. März 1819, Prinz von Ratibor u. Corvey, k. bayer. erblicher Reichsrath und Staatsminister des kön. Hauses und des Aeußern, Vicepräsident des Deutschen Zollparlaments; Sohn des † Fürsten Franz Joseph (s. unter „Aeltere Linie“ „Vaters-Bruder“); succ. seinem Bruder, dem Fürsten Philipp Ernst zu Hohenlohe-Schillingsfürst (geb. 24. Mai 1820, † 3. Mai 1845), am 12. Februar 1846 vermöge des mit seinem ältern Bruder, dem Herzoge Victor v. Ratibor ꝛc., am 15. Oct. 1845 abgeschlossenen Vertrages; verm. 16. Februar 1847 mit

Fürstin Marie Antoinette Caroline Stephanie, geb. 16. Febr. 1829, StkrD., des Fürsten Ludwig Adolf Friedrich von Sayn-Wittgenstein-Berleburg Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Elisabeth Constanze Leonille Stephanie, geb. 30. Nov. 1847.

2. Prinzessin Stephanie Marie Antonie, geb. 6. Juli 1851.

3. Erbprinz Philipp Ernst Maria, geb. 5. Juni 1853.

4. Pr. Moritz, } geboren 6. August 1862 zu Lindau.

5. Pr. Alexander, }

Geschwister.

1. Prinzessin Therese Amalie Juditha, geb. 19. April 1816 (lutherisch); verm. mit Friedrich Carl Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg.
2. Pr. Victor Moritz Carl (s. unter „Ratibor“).
3. Prinzessin Amalie Adelheid, geb. 31. Aug. 1821 (luther.).
4. Pr. Gustav Adolf, geb. 26. Febr. 1823, Cardinal-Priester. [Rom.]
5. Pr. Constantin Victor Ernst Emil Carl Alexander Friedrich, geb. 8. Sept. 1828, k. k. Geh.-Rath und Kämm., Gen.-Major und Erster Obersthofmeister des reg. Kaisers von Oesterreich, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließe [Wien]; verm. 15. October 1859 mit

Prinzessin Marie Pauline Antoinette, geb. 18. Febr. 1837,

PD., des Pr. Nicolaus von Sayn-Wittgenstein-Berleburg Tochter.

Söhne: 1) Pr. Franz Joseph Ernst Wolfgang Alexius Maria, geb. 17. Juli 1861.

2) Pr. Conrad Maria Eusebius, geb. 16. Dec. 1863.

3) Pr. Philipp Maria, geb. 14. December 1864.

4) Pr. Gottfried Maximilian Maria, geb. 8. Nov. 1867.

6. Prinzessin Elise Adelheid Caroline Clotilde Ferdinande, geb. 6. Januar 1831 (lutherisch).

Jablonowsky.

[Katholisch. — Reichsfürst seit 16. April 1743. — Siehe die Besitzungen in den Gouvernements Volhynien und Radom und in Galizien, sowie das Wappen im Jahrg. 1848, S. 139.]

Fürst Stanislaus, geb. 10. März 1799, Sohn des Fürsten Stanislaus Paul (geb. 15. Febr. 1762, † 27. April 1822); folgt seinem Bruder, dem † Fürsten Anton (geb. 7. Decbr. 1793), 26. December 1855; verm. 12. Nov. 1825 mit Fürstin Maria, geb. Gräfin Wielopolska.

Bruder.

† Fürst Anton (geb. 7. Dec. 1793, † 26. Dec. 1855); verm. mit Fürstin Pauline Constanze, geb. Gräfin Mniszek (geb. 17. April 1798, † 5. Mai 1863). Dessen Tochter:

Prinzessin Dorothea, geb. 5. Aug. 1820, verm. 25. April 1841 mit Stanislaus Grafen Krasinski; Wittwe 1848; wieder verm. 15. October 1854 mit dem Grafen Malatista.

Vaters-Stief-Bruder,

aus des Großvaters, des Fürsten Anton Barnabas (geb. 27. Januar 1732, † 4. April 1799), Castellans von Krakau, 2r Ehe mit Thecla geb. von Czlapik:

† Pr. Maximilian (geb. 29. Juni 1785, † 13. Febr. 1846), Großmeister des kais. russ. Hofes &c.; verm. 6. Mai 1811 mit Therese (geb. 1790, † 25. Juni 1847, des Fürsten Michael Lubomirski Tochter).

Dessen Kinder: 1. Pr. Ladislaus, geb. 16. Juli 1818, kais. russ. Krjkr; verm. 17. September 1848 mit Prinzessin Luitgarde, geb. 17. Sept. 1826, des Grafen Benedict Tyszkiewicz Tochter.

2. Prinzessin Hedwig, geb. 20. Nov. 1819; verm. 4. April 1837 mit Marcellin Fürsten Lubomirski.

Großvaters-Bruder und dessen Nachkommen.

† Fürst Demetrius. **Dessen Söhne:**

1. † Fürst Matthias (geb. 16. Juni 1757, † 19. Febr. 1844), verm. mit Maria Anna geb. Gräfin Szeptička (†). **Dessen Sohn:**

† Fürst Ludwig (geb. 25. August 1784, † 31. Mai 1864), k. k. Kämm. und wirkl. GRath, Oberst-Landstallmeister und Oberst-Landküchenmeister in den vereinigten Königr. Galizien und Lodomerien; verm. I) 8. Juni 1805 mit Caroline, des Grafen Franz von Woyna Tochter, PD.; Wittwer 17. Januar 1840. **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Fürstin Luise Nobil Donna Marin, geb. 3. März 1813, StkrD.; verm. 16. Juni 1841, Wittwe 31. Mai 1864.

Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1) Pr. Carl, geb. 13. März 1807, k. k. Kämm., wirkl. GRath u. Reichsrath, Oberst-Landmarschall in den vereinigten Königreichen Galizien u. Lodomerien; verm. 1837 mit

Prinzessin Eleonore, geb. Gräfin Skarbek, StkrD.

Kinder: (1) Prinzessin Luise, geb. 31. März 1839.

(2) Prinzessin Caroline, geb. 30. October 1842; verm. 6. April 1864 mit Joseph Grafen Husarzewski.

(3) Pr. Stanislaus Maria Ferdinand, geb. 19. Januar 1846, Lieutenant im k. k. 45. Inf.-Regt.

2) Pr. Moritz, geb. 2. Sept. 1809, k. k. Kämm.; verm. 27. Oct. 1833 mit Prinzessin Anna Maria Alexandrine Hippolyte Jouberthou de Vambertie (geb. 4. Nov. 1800), Wittwe des Fürsten Alfons Hercolani 17. Februar 1827; Wittwer 29. April 1846.

Sohn: Pr. Carl Ladislaus Wladimir, geb. 23. Juni 1834, verm. zu Southampton 6. August 1860 mit

Luise Franziska geb. von Mohr, geb. 1. August 1839.

— b) 2r **Ehe:** 3) Pr. Stanislaus, geb. . . . . .

2. † Pr. Carl (geb. 3. Januar 1768, † 1. April 1841).

Dessen Sohn 1r Ehe mit Thecla geb. Gräfin von Czacka:

† Pr. Carl (geb. 23. Juni 1799, † 20. Oct. 1850; verm. 14. Juli 1824 mit Prinzessin Pelagie, geb. Gräfin Potocka [† 3. Juni 1830]).

Dessen Sohn: Pr. Arthur, geb. 25. August 1825.

Digitized by Google

Isenburg.

[Evangelisch. — Siehe Jahrgang 1836, S. 131, und Jahrgang 1849, S. 141.]

A. Offenbach-Birsteinische Hauptlinie.

Isenburg-Birstein.*

[Katholisch seit 1861. — Wohnsitze: Birstein, preuß. Provinz Hessen, und Offenbach, Großherzogthum Hessen. — Siehe Jahrg. 1849, S. 138.]

Fürst Carl Victor Amadeus Wolfgang Casimir Adolf Bodo, geb. 29. Juli 1838, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ, Sohn des Prinzen Victor Alexander (geb. 14. Septbr. 1802, † 15. Febr. 1843); folgt seinem Oheim, dem Fürsten Wolfgang Ernst III. (geb. 25. Juli 1798), bei dessen Tod 29. Oct. 1866; verm. 31. Mai 1865 mit

Fürstin Maria Luise rc., k. k. Prinzessin und Erzherzogin von Oesterreich, kgl. Prinzessin von Ungarn und Böhmen, großherzogl. Prinzessin von Toscana, geb. 31. Octbr. 1845, des Großherzogs Leopold II. von Toscana Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Leopold Wolfgang Ernst Maria Ferdinand Carl Michael Anton Victor Ludwig Joseph Johann Baptist Franz, geb. zu Offenbach 10. März 1866.

2. Prinzessin Marie Antoinette Charlotte Anna Sophie Adelheid Isabella Eulalia Leopoldine Auguste Beatrix Aloysia Michaele Angela, geb. zu Offenbach 10. Februar 1867.

Schwester.

Prinzessin Sophie Charlotte Adelheid Victorie Agnese, geb. 30. Juli 1837. [Birstein und Offenbach.]

Mutter.

Prinzessin Maria Crescentia Octavia, geb. 3. August 1813, des † Fürsten Carl von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg Tochter; mit dem Prinzen Victor Alexander verm. 4. Oct. 1836, Wittwe 15. Februar 1843. [Birstein und Offenbach.]

B. Büdingen'sche Hauptlinie.

Isenburg-Büdingen in Büdingen.

[Wohnsitz: Büdingen, Prov. Ober-Hessen, Großherzogth. Hessen. — Siehe Jahrg. 1849, S. 139.]

Fürst Bruno Casimir Albert Emil Ferdinand, geb. 14. Juni 1837, k. k. Hauptmann in der Armee; succ. seinem Vater,

dem Fürsten Ernst Casimir II. (geb. 14. Dec. 1806), bei dessen Tode 16. Febr. 1861; verm. 31. Juli 1862 mit Fürstin Mathilde Henriette Charlotte Marie Sophie Wilhelmine (geb. 12. Dec. 1842, des Pr. Ferdinand zu Solms-Hohensolms-Lich Tochter, katholisch); Wittwer seit 11. Sept. 1867.

Töchter: 1. Przssin Hedwig, geb. zu Büdingen 1. Novbr. 1863.
2. Prinzessin Elisabeth, geb. zu Büdingen 21. Dec. 1864.

Geschwister.

1. Pr. Adalbert, geb. 17. Febr. 1839, k. k. Rittmeister bei Prinz Eugen von Savoyen Dragonern Nr. 13 und Legations-Secretair bei der k. k. Gesandtschaft zu Stuttgart.
2. Prinzessin Emma Ferdinande Emilie, geb. 23. Febr. 1841, verm. 17. Mai 1859 mit dem Grafen Wolfgang, Grafen und Herrn zu Castell-Rüdenhausen.
3. Prinzessin Agnes Marie Luitgarde, geb. 20. März 1843; verm. 21. November 1865 mit dem reg. Grafen Carl zu Isenburg-Büdingen in Meerholz.
4. Pr. Lothar, geb. 27. September 1851.

Mutter.

Fürstin Thecla Adelheid Luise Julie, geb. 9. März 1815, des † Gfen Albert August Ludwig zu Erbach-Fürstenau T.; verm. 8. Sept. 1836 mit dem Fürsten Ernst Casimir II.; Wittwe 16. Februar 1861. [Büdingen.]

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Adelheid, geb. 11. März 1805. [Büdingen.]
2. Prinzessin Marie, geb. 4. Oct. 1808, verm. 10. Mai 1829 mit Ludwig Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich.
3. Prinzessin Mathilde, geb. 17. Sept. 1811. [Büdingen.]
4. Pr. Gustav, geb. 17. Febr. 1813, k. preuß. Gen.-Major à la suite der Armee, außerord. Ges. u. bev. Min. an den Höfen von Oldenburg und Braunschweig; verm. 31. Octbr. 1840 mit

Prinzessin Bertha, Gräfin von Holleben (Diplom König Friedrich Wilhelm's IV. von Preußen vom 15. Oct. 1840), geboren 16. November 1818, Ehrendame des k. bayerischen Theresien-Ordens.

Sohn: Pr. Gustav Alfred, geb. 31. Dec. 1841, k. preuß. Premier-Lieutenant im 13. Ulanen-Regiment.

5. Prinzessin Ida, geb. 10. März 1817, verm. 20. October 1836 mit Reinhard Grafen zu Solms-Laubach.

Isenburg-Büdingen in Wächtersbach.

[Wohnsitz: Wächtersbach bei Hanau, preuß. Prov. Hessen. — Siehe Jahrgang 1848, S. 256. — Vormals gräfliche Linie (s. III. Abth.); Graf Ferdinand Maximilian wurde durch Diplom des Kurfürsten von Hessen vom 17. August 1865 für sich und seine Descendenz in den Fürstenstand des damal. Kurfürstenthums erhoben.]

Fürst Ferdinand Maximilian, geb. 24. Octbr. 1824, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, succ. s. Vater, dem Grafen Adolf (geb. 26. Juli 1795, † 22. August 1859), in Folge der Abtretungsurkunde vom 9. Oct. 1847; verm. 17. Juli 1849 mit

Fürstin Auguste Marie Gertrude, Fürstin von Hanau und zu Horzowitz, Gräfin v. Schaumburg, geb. 21. Sept. 1829, des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Friedrich Wilhelm Adolf Georg Casimir Carl, geb. 17. Juni 1850.

2. Prinzessin Gertrude Philippine Alexandra Marie Auguste Luise, geb. 28. December 1855.

3. Prinzessin Gerta Auguste, geb. 18. Januar 1863.

4. Pr. Wilhelm Philipp Otto Maximilian, geb. 21. Juni 1867.

Mutter.

Gräfin Luise Philippine, geb. 19. Febr. 1798, des † Grafen Heinrich Ferdinand zu Isenburg-Philippseich Tochter; verm. mit dem Grafen Adolf 14. Oct. 1823; Wittwe 22. August 1859. [Frankfurt a. M.]

(Die gräflichen Linien zu A. und B. s. in der III. Abth.)

Kaunitz-Rietberg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrgang 1836, S. 134, und Jahrg. 1848, S. 148, ingl. 1849, S. 140.]

Mit dem Fürsten Aloysius (geb. 20. Juni 1774, † 15. Nov. 1848) im Mannesstamm erloschen; s. dessen Töchter: 1. Gräfin Caroline Leopoldine Johanne unter „Arenberg“ und 2. Gräfin Leopoldine unter „Pálffy von Erdöd“.

Khevenhüller-Metsch.*

[Katholisch. — Wohnsitze: Wien und Schloß Kammerburg in Böhmen. — S. Jahrg. 1836, S. 136, u. Jahrg. 1848, S. 144.]

Fürst Richard Maria Johann Basil, geb. 23. Mai 1813, Fürst zu Khevenhüller-Metsch u. Aichelberg, Graf zu Hohen-Ostrowitz u. Annabüchl, Freiherr zu Landskron und Wernberg, Erbherr auf Carlsberg, Herr der Güter: Grafschaft Hardegg, Fronsberg, Prutzendorf, Starrein, Peygarten und Ladendorf in Nieder-Oesterreich, dann Kammerburg in Böhmen rc.; Erblandhofmeister in Oesterreich und Erblandstallmeister in Kärnthen, Grand von Spanien 1r Cl., Magnat von Ungarn, k. k. Kämmerer u. erbl. Reichsrath; Sohn des Fürsten Franz (geb. 7. April 1762) aus dessen 3ter Ehe mit Fürstin Christine, geb. Gräfin von Zichy zu Vásonykeö (geb. 30. April 1792, † 1830); folgte seinem Vater bei dessen Tod 2. Juli 1837; verm. 8. December 1836 mit

Fürstin Antonia Maria, geb. 18. April 1818, StkrD. und PD., T. des † Fürsten Eduard Lichnowsky-Werdenberg.

Kinder: 1. Gräfin Maria Antonia Eleonore Christiane Hedwig, geb. 17. Oct. 1838, StkrD. u. PD.; verm. 28. Juni 1862 mit Rudolf Grafen von Chotek, k. k. Kämmerer.

2. Graf Johannes Franz Carl Eduard Joseph Nemesius Maria, geb. 19. Decbr. 1839, Oberst in der ehemals kais. mexicanischen Armee.

3. Graf Sigmund Maria, geb. 31. Mai 1841, k. k. Oberlieutenant in der Armee.

4. Gräfin Leontine Antonia Maria, geb. 25. Febr. 1843, StkrD. u. PD.; verm. 23. Mai 1860 mit Max Egon Fürsten zu Fürstenberg.

5. Graf Rudolf Ladislaus Johann Joseph Maria, geboren 12. Juni 1844, k. k. Lieut. bei Kaiser Alexander Ulanen Nr. 11 und Attaché bei der k. k. Gesandtschaft in Florenz. Rechtsritter des Malteser-Ordens.

Geschwister aus des Vaters 3r Ehe (s. oben).

(Zweites Majorat.)

1. Graf Albin Maria Johann Carl, geb. 19. Novbr. 1814, k. k. Kämm. u. Major in der Armee, Besitzer der Majorats-Güter: Hohen-Ostrowitz in Kärnthen und Pellendorf in Nieder-Oesterreich; verm. zu Preßburg 29. April 1865 mit

Gräfin Franzisca, geb. 19. Januar 1831, des Grafen Michael Esterházy-Galántha Tochter. [Schloß Ostrowitz in Kärnthen.]
2. Graf Othmar Maria Johann Saturnis, geb. 29. Nov. 1819, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. Armee, Ehrenritter des Malteser-Ordens [St. Pölten]; verm. 12. Januar 1850 mit
Gräfin Leontine Marie Caroline, geb. 16. Novbr. 1822, StkrD., des † k. k. Generals der Cavalerie, GRaths und Kämmerers RFrhrn Kreß von Kressenstein Tochter.
Kinder: 1) Gräfin Caroline Olga Maria Antonia, geb. 10. November 1850.
2) Graf Alfred Carl Franz Felix Maria, geb. 25. Juli 1852.
3) Graf Carl Emanuel Johann Maria, geb. 5. Januar 1854.
3. Gräfin Maria Hedwig Seguna, geb. 31. August 1823, verm. 28. April 1856 mit Hermann Grafen Locatelli, k. k. Oberlieutenant in der Armee. [Türnitz, Nieder-Oesterreich.]

Großvaters-Bruder und dessen Nachkommen.

† Graf Johann Joseph († 21. Febr. 1792, verm. mit Marie Josephe geb. Gräfin von Schrattenbach, nachmaliger Fürstin von Colloredo [† 1. October 1806]).
Dessen Sohn: † Graf Vinzenz (geb. 6. Aug. 1780, † 1. Juli 1841).
Dessen Tochter:
Gräfin Marie, geb. 18. Sept. 1815, StkrD. und PD.; verm. 27. Juli 1836 mit Clemens Grafen von Saint-Julien, k. k. Kämmerer, Oberst-Lieutenant in d. A. ꝛc. [Wien.]

Kinsky.

[Kathol. — Wohnsitze: Wien und Prag. — Geschichtliche Notizen, Besitz ꝛc. s. im Jahrg. 1836, S. 139, Jahrg. 1848, S. 146, Jahrg. 1853, S. 133, und Jahrg. 1860, S. 148.]

Fürst Ferdinand Bonaventura, Fürst Kinsky von Wchinitz und Tettau, geb. 22. Oct. 1834, k. k. Kämm. und Geh. Rath, erbliches Mitglied des Herrenhauses des österreichischen Reichsraths, Rittmeister in der Armee; succ. seinem Vater, dem Fürsten Rudolf (geb. 30. März 1802), 27. Januar 1836; verm. 5. April 1856 mit
Fürstin Marie, geb. 19. Sept. 1835, StkrD. u. PD., des Fürsten Carl Franz Anton zu Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Wilhelmine, geb. 5. April 1857.
2. Graf Carl Rudolf Ferdinand Andreas, geb. 29. Nov. 1858.
3. Graf Rudolf Joseph Ferdinand Damasus, geb. 11. December 1859.
4. Gräfin Franzisca Marie Stephanie, geb. 26. Dec. 1861.
5. Gräfin Elisabeth Wilhelmine Marie Cyrilla Methudia, geb. 4. Juli 1865.
6. Graf Ferdinand Vincenz Rudolf, geb. 8. Sept. 1866.

Schwestern.

1. Gräfin Marie Caroline, geb. 22. Septbr. 1832, StkrD., Besitzerin der Herrschaft Miletin (Böhmen); verm. 8. Oct. 1850 mit Theodor Grafen von Thun-Hohenstein, Major in der Armee und Besitzer des Majorats Choltitz, Böhmen. [Choltitz.]
2. Gräfin Rudolfine Caroline, geb. 26. Juni 1836, StkrD. u. PD.; verm. 10. Mai 1857 mit Franz Grafen Bellegarde, k.k. Kämmerer. [Großherrlitz, Oesterreich.-Schlesien.]

Mutter.

Fürstin Wilhelmine Elisabeth, geb. 20. Juli 1804, des † Grafen Hieronymus Colloredo-Mannsfeld Tochter, StkrD. und PD.; verm. mit dem Fürsten Rudolf 12. Mai 1825; Wittwe 27. Januar 1836. [Wien.]

Vaters-Bruder.

† Graf Joseph (geb. 25. Octbr. 1806, † 17. Juli 1862), Herr der Herrschaft Kosteletz am Adler in Böhmen. **Dessen Wittwe:**
Gräfin Marie, geb. Gräfin Czernin von Chudenitz, geboren 12. August 1806, StkrD. und PD.; verm. 10. Nov. 1828. [Kosteletz.]

Dessen Kinder: 1. Graf Friedrich Carl, Graf Kinsky von Wchinitz und Tettau, geb. 13. Febr. 1834, k. k. Kämm. und Rittmeister; verm. 17. Mai 1864 mit
Gräfin Sophie Marie Emanuela Julie, geb. 30. Juli 1845, StkrD., des Grafen Alfons Friedrich von Mensdorff-Pouilly Tochter.

Kinder: 1) Graf Alfons Maria Joseph Arthur Aloys Maternus, geb. 14. September 1865.
2) Gräfin Marie Theresia Karoline Sophia Kordula, geb. 18. October 1866.
3) Gräfin Therese Marie Franzisca Judith, geb. 10. December 1867.

2. Graf Wolfgang, geb. 19. Januar 1836, k. k. Kämm. und Rittmeister bei Kaiser Franz Joseph Ulanen Nr. 4.

3. Gräfin Wilhelmine, geb. 19. Juli 1838, StkrD. und PD.; verm. 30. Oct. 1859 mit Bohuslaw Grafen Chotek, k. k. Kämmerer und a. G. u. b. M. in Stuttgart.
4. Graf Franz Joseph, geb. 5. Septbr. 1841, k. k. Oberlieut. bei Graf Pálffy Husaren Nr. 14.

Großvaters-Bruder.

† Graf Franz de Paula Joseph (geb. 22. März 1784, † 17. Nov. 1823).

Dessen Wittwe: Gräfin Therese, geb. Gräfin von Wrbna und Freudenthal, geb. 13. Septbr. 1789, StkrD. und PD.; verm. 19. April 1808. [Wien.]

Dessen Kinder: 1. Gräfin Maria Anna, verm. mit Friedrich Wilhelm 2c. Prinzen von Solms-Braunfels (s. dort).
2. Graf Dominik, geb. 6. August 1810. [Wien.]
3. Gräfin Franziska de Paula, geb. 8. Aug. 1813, Wittwe von Aloys Fürsten von Liechtenstein (s. dort).
4. Graf Rudolf, geb. 4. Juni 1815, k. k. Rittmeister in der Armee. [Wien.]
5. Graf Eugen, geb. 19. Nov. 1818 [Wien]; verm. 1848 mit Maria geb. Zauner, geb. 17. December 1826.

Kinder: 1) Maria, geb. 12. April 1849.
2) Franz, geb. 7. Juli 1850.
3) Therese, geb. 14. Juli 1851.
4) Anna, geb. 23. August 1852.
5) Rudolf, geb. 31. März 1854.
6) Elisabeth, geb. 30. August 1855.
7) Eugen, geb. 8. Februar 1859.
8) Karl, geb. 7. October 1863.

Lamberg.

[Kathol. — Wohnsitze: Wien oder Steier. — Siehe Jahrgang 1836, S. 141, und Jahrgang 1848, S. 148.]

Fürst Gustav Wilhelm Emil, geb. 13. Sept. 1841, Oberst-Erblandkämmerer und Oberst-Erblandjägermeister in Oesterreich ob der Enns, Oberst-Erblandstallmeister in Krain und in der Windischen Mark, Oberst-Erblandmarschall im Herzogth. Salzburg, Grand von Spanien und Castilien 1r Cl., Magnat in Ungarn, Freiherr von Ortenegg u. Ottenstein, auf Stockern und Amerang, österr. erbl. Reichsrath; succ. seinem Vater, dem Fürsten Gustav Joachim (geb. 21. Dec. [illegible]2), 3. Februar 1862.

Geschwister.

1. Graf Friedrich Carl Emil, geb. 25. September 1843.
2. Graf Carl Wenzel Emil, geb. 24. Februar 1845.
3. Gräfin Emilie Franzisca Friederike, geb. 14. Juli 1846.
4. Graf Hubert Anton Emil, geb. 12. August 1848.
5. Graf Eduard Gustav Emil, geb. 22. September 1850.
6. Graf Hugo Anton Emil, geb. 27. Februar 1853.
7. Graf Joseph Friedrich Emil, geb. 26. Mai 1856.

Mutter.

Fürstin Katharina, geb. von Hradeck, geb. 8. Dec. 1824, verm. 16. Januar 1841; Wittwe 3. Februar 1862.

Lante della Rovere.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrg. 1848, S. 149, u. Jahrg. 1849, S. 145.]

Don Julius, Herzog von Lante della Rovere, geb. zu Florenz 9. Juli 1789, des Herzogs Vincenz und der Herzogin Elisabeth, geb. Gräfin Sassi della Tosa, Sohn; vermählt 25. April 1818 mit Maria (geb. 1. Februar 1799, des Fürsten Philipp Joseph Colonna, erblichen Groß-Connetables des Königreichs Neapel [† 26. Juni 1818], und der Katharine Marie Luise Franzisca geb. Prinzessin von Savoyen-Carignan [geb. 4. April 1762, † 4. Septbr. 1823] Tochter); Wittwer 11. April 1840.

Töchter: 1. Donna Charlotte, geb. 8. Mai 1821.
2. Donna Livia, geb. 7. August 1823, Wittwe von Don Johann Marquis Nagliati zu Ferrara.
3. Donna Katharina, geb. 23. Febr. 1828, verm. 15. April 1847 mit Don Pius Grazioli, Herzog von Magliano und Baron von Castel Porziano.

Geschwister aus 2r Ehe des Herzogs Vincenz mit Margarethe geb. Gräfin Mariscotti:
1. Donna Luise, geb. 5. Juni 1799, verm. 6. Novbr. 1825 mit dem Marquis Santasilia. [Neapel.]
2. Don Philipp, geb. 21. Juni 1800, Oberst der römischen Bürgergarde a. D. [Rom.]
3. Don Ludwig, geb. 15. October 1802. [Rom.]

La Tour d'Auvergne=Lauraguais.

[Katholisch. — Wohnsitz: Paris. — Besitz: in Frankreich (Poitou, Languedoc, Vendée). — Siehe die geschichtlich-genealogische Uebersicht im Jahrgang 1865, S. 166 u. ff. Daselbst ist jedoch zu S. 168 u. 169 zu berichtigen, daß der Zweig der Herren von Oliergue nicht vollständig mit dem letzten Herzog von Bouillon 1802 erloschen ist, indem von demselben noch ein Nebenzweig existirt, der der Grafen von Apchier, dessen einziger jetzt lebender Sprößling der Fürst Moritz Cäsar von La Tour d'Auvergne d'Apchier ist (s. die französ. Ausgabe 1865, S. 172). — Die Titel s. im Jahrg. 1865 und 1866. — Wappen: im 1. und 4. mit goldenen Lilien besäeten Felde ein silberner Thurm (Stammwappen von La Tour); 2. und 3. in Roth ein schwebendes, ausgebrochenes, mit Kugeln verziertes Schlüsselringkreuz (für Toulouse); im goldenen Herzschild eine dreifach ausgeschnittene, mit grünen Fransen verzierte rothe Kirchenfahne (für Auvergne). Fürstenkrone. Schildhalter: zwei Engel.]

Fürst Heinrich Gottfried Bernhard Alfons, Fürst von La Tour d'Auvergne-Lauraguais, geb. zu Paris 23. Oct. 1823, Sohn des Fürsten Carl Melchior Philipp Bernhard (s. unten); kais. französischer Senator und Botschafter am kgl. großbritannischen Hofe (seit 13. Oct. 1863); verm. 14. Aug. 1851 mit Emilie Celeste von Montault-des-Iles, geboren 22. October 1822; Wittwer seit 8. März 1857.

Sohn: Pr. Carl Lorenz Bernhard Gottfried, geboren zu Loudun im Dep. Vienne 20. Juni 1852.

Brüder.

1. Pr. Carl Amable, geb. zu Moulins, Dep. Allier, 6. Dec. 1826; seit 10. December 1861 Erzbischof von Bourges.
2. Pr. Eduard Ludwig Joseph Melchior, geb. zu Arras, Dep. Pas-de-Calais, 3. August 1828, Comdt des 4. franz. Jäger-Bataillons zu Fuß. [Lyon.]

Mutter.

Fürstin Laurentia Marie Luise Felicitas, geb. zu Jersey 13. Nov. 1798, des † Grafen Paul Ludwig Fortunatus von Chauvigny de Blot, maréchal-des-camps et armées du Roi, und der † Luise Adelheid Gottfrieda geb. v. Villeblanche Tochter; verm. 21. Mai 1821 mit dem Fürsten Carl Melchior Philipp Bernhard von La Tour d'Auvergne-Lauraguais; Wittwe 18. Mai 1849. [Paris.]

La Trémoïlle.

[Katholisch. — Frankreich. — S. Jahrg. 1862, S. 153.]

Ludwig Carl Herzog von La Trémoïlle und von Thouars, Prinz von Tarent und von Talmond, geb. 26. Oct. 1838; succ. seinem Vater, dem Prinzen Carl Maria Joseph Bretagne, 10. November 1839; verm. 2. Juli 1862 mit Herzogin Margarethe Johanna Eglé, Tochter des Grafen Duchâtel.

Kinder: 1. Prinz Ludwig Carl Maria von La Trémoïlle, Prinz von Tarent, geb. 28. März 1863.

2. Prinzessin Charlotte Cäcilie Eglé Valentine von La Trémoïlle, geb. 19. October 1864.

Mutter.

Prinzessin Josephine Eugenie Valentine, geb. Gräfin von Serrant, geb. 7. März 1810; verm. 3. Sept. 1830 mit dem Prinzen Carl Maria Jos. Bretagne; Wittwe 10. Nov. 1839.

Stiefschwester aus des Vaters 1r Ehe mit Maria Virginia geb. Gräfin von St. Didier († 16. Januar 1829):

Prinzessin Charlotte Antoinette Amalie Zephirine, geboren 8. Octbr. 1825, verm. mit dem Baron Wykerslooth von Weerdesteyn; Wittwe 13. November 1864.

Vaters-Bruder.

† Prinz Ludwig Stanislaus von Koska (geb. 11. Juli 1768, † im August 1837). Dessen Wittwe:

Prinzessin Auguste, geb. 15. Januar 1814, Tochter von Alexander Murray, zweitem Sohn des Pairs von England und Schottland John Murray; verm. 12. August 1834.

Dessen Zwillings-Töchter: 1. Prinzessin Felicie Emanuele Agathe, geb. 8. Juli 1836, verm. 12. Sept. 1865 mit dem Fürsten Montléart; Wittwe 18. October 1865.

2. Prinzessin Luise-Marie, geb. 8. Juli 1836, verm. 26. März 1858 mit dem Fürsten Torremuzza.

Leiningen.*

[Evangelisch. — Wohnsitz: Amorbach, Reg.-Bezirk Unterfranken Bayern. Devise: Nec aspera terrent. — S. Jahrg. 1836, S. 144, Jahrg. 1848, S. 150; Wahlspruch und Wappen Jahrg. 1860, S. 152.]

Fürst Ernst Leopold Victor Carl August Joseph Emich, geb. 9. Nov. 1830, Fürst zu Leiningen, Pfalzgraf zu Mosbach,

Graf zu Dürn, Herr zu Amorbach, Miltenberg, Bischofsheim, Borberg, Hardheim, Schüpf und Lauda, erbl. Mitglied der Kammer der Reichsräthe in Bayern, Linienschiffs-Capitain in der kgl. großbritannischen Marine; succ. seinem Vater, dem Fürsten Carl (geb. 12. Septbr. 1804), 13. Nov. 1856; verm. 11. September 1858 mit

Fürstin Marie Amalie, geb. 20. Novbr. 1834, des † Großherzogs Leopold von Baden Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Alberta Victoria Sophia Maria Ernestine, geb. 24. Juli 1863 zu Osborne auf der Insel Wight.

2. Erbprinz Emich Eduard Carl, geb. 18. Januar 1866 zu Osborne.

Bruder.

Pr. Eduard Friedrich Maximilian Johann, geb. 5. Januar 1833, k. k. Rittmeister in der Armee. [Amorbach.]

Mutter.

Fürstin Marie, geb. Gräfin Klebelsberg, geb. 27. März 1806, verm. 13. Febr. 1829; Wittwe 13. Novbr. 1856 (lutherisch). [Amorbach.]

Vaters-Schwester.

Prinzessin Anna Feodora, geb. 7. Dec. 1807, Wittwe des Fürsten Ernst von Hohenlohe-Langenburg (s. dort).

(Die gräflichen Linien s. in der III. Abtheilung.)

Leuchtenberg.

[Griechischer Conf. — Wohnsitz: St. Petersburg. — S. Jahrg. 1836, S. 147, und Jahrg. 1848, S. 151.]

Herzog Nicolaus Maximilianowitsch von Leuchtenberg, Fürst Romanoffski (Ukas vom 18. [6.] Dec. 1852), geb. 4. August (23. Juli) 1843; erhielt sammt seinen Geschwistern den Titel „Kaiserl. Hoheit"; Sohn des Herzogs Maximilian (geboren 2. Oct. 1817, † 1. Nov. 1852); kais. russischer Gen.-Major à la suite des Kaisers.

Geschwister.

1. Prinzessin Maria Maximilianowna Romanoffska, geboren 16. (4.) Oct. 1841, verm. 11. Februar 1863 mit dem Prinzen Ludwig Wilhelm August von Baden.
2. Prinzessin Eugenia Maximilianowna Romanoffska, geb. 1. April (20. März) 1845; verm. 19. (7.) Januar 1868 mit dem Prinzen Petrowitsch von Oldenburg.

3. Pr. Eugen Maximilianowitsch Romanoffski, geb. 8. Febr. (27. Januar) 1847.
4. Prinz Sergei Maximilianowitsch Romanoffski, geboren 20. (8.) December 1849.
5. Prinz Georg Maximilianowitsch Romanoffski, geboren 29. (17.) Februar 1852.

Mutter.

Großfürstin Maria Nicolajewna, geb. 18. (6.) August 1819; des † Kaisers Nicolaus von Rußland älteste Tochter; mit dem Herzog Maximilian von Leuchtenberg, Fürsten von Eichstädt, verm. 14. (2.) Juli 1839; Wittwe 1. Nov. (20. Oct.) 1852; wieder verm. 16. (4.) Novbr. 1856 mit dem Grafen Gregor Stroganoff. [St. Petersburg.]

Vaters-Schwestern (kathol. Conf.).

1. Przssin Josephine, Königin-Wittwe v. Schweden; s. dort.
2. Przssin Amalie, Kaiserin-Wittwe von Brasilien; s. dort.

Leyen.*

[Kathol. — Wohnsitz: Waal bei Augsburg im Königr. Bayern. — S. Jahrg. 1836, S. 149, und Jahrg. 1848, S. 153.]

Fürst Erwin Carl Damian Eugen, Fürst von der Leyen und Hohengeroldseck, geb. 3. April 1798, k. bayer. General-Major à la suite; succ. seinem Vater, dem Fürsten Philipp Franz (geb. 1. Aug. 1766), 23. Nov. 1829; verm. 18. Aug. 1818 mit

Fürstin Sophie Therese Johanne, geb. 24. Nov. 1798, des † Grafen Franz Philipp von Schönborn-Buchheim Tochter.

Söhne: 1. Erbprinz Philipp Franz Erwin Theodor, geb. 14. Juni 1819, verm. 8. Juni 1853 mit

Erbprinzessin Adelheid Caroline, geb. 25. Octbr. 1829, des Fürsten Carl Theodor von Thurn und Taxis Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Sophie Julie Adelheid Marie, geb. 15. Juli 1855.
2) Prinzessin Maria Anna Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. 3. Januar 1857.
3) Prinzessin Julie Luise Sophie Adelheid, geb. 20. Februar 1860.
4) Prinz Erwin Theodor Philipp Damian, geb. 31. März 1863.

5) Prinzessin Eugenie Amalie Adelheid Hortensia, geb. 15. Mai 1867.

2. Pr. Franz Ludwig Erwin Damian, geb. 17. Februar 1821, kgl. bayer. Rittmeister à la suite.

Schwester.

Prinzessin Amalie Theodore Marie Antoinette Charlotte Friederike Sophie Walburga, geb. 2. Septbr. 1789; verm. 25. Juli 1810 mit dem Grafen Ludwig Tascher la Pagerie, Senator und Obersthofmeister der Kaiserin der Franzosen, k. bayer. General-Lieutenant; Wittwe 3. März 1861. [Paris.]

Lichnowsky.

[Katholisch. — Wohnsitze: Schloß Kuchelna und Krzizanowitz in Preuß.-Schlesien und Schloß Grätz in Oesterr.-Schlesien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 150, Jahrg. 1848, S. 153, ingl. Jahrg. 1849, S. 149. — Durch Cabinetsschreiben des Königs Wilhelm I. von Preußen, dat. 22. Octbr. 1861, wurde dem jedesmaligen Haupte des Hauses das Prädicat „Durchlaucht“ zuerkannt.]

Fürst Carl Maria Faustus Timoleon, geb. 19. Decbr. 1820, fünfter Fürst von Lichnowsky, Graf zu Werdenberg, Edler Herr von Woschütz, k. preuß. Oberst-Lieutenant à la suite der Armee, Ehrenritter des Malteser-Ordens, erbl. Mitglied des preußischen Herrenhauses, Herr der Majoratsherrschaften Kuchelna-Bolatitz, Grabowka und Krzizanowitz in Preuß.-Schlesien, sowie der Allodialherrschaft Grätz in Oesterr.-Schlesien; Sohn des Fürsten Eduard (geb. 19. Sept. 1789, † 1. Januar 1845); succ. seinem Bruder, dem Fürsten Felix (geb. 5. April 1814, † zu Frankfurt a. M. 18. Sept. 1848), als Chef des Hauses; verm. 2. Mai 1859 mit

Fürstin Marie, geb. 2. Febr. 1837, StkrD. und Ehrendame des Malteser-Ordens böhm. Groß-Priorats, des Prinzen Philipp von Croÿ-Dülmen Tochter.

Kinder: 1. Pr. Carl Maximilian, geb. 8. März 1860.

2. Gräfin Marie Caroline Johanne Eleonore Luise Stephanie Amalie, geb. 6. September 1861.

3. Gräfin Margarethe Eleonore Marie Caroline, geboren 24. September 1863.

Geschwister.

1. Gräfin Leocadia Anastasia Constantia, geb. 2. Mai 1816,

verm. 10. Sept. 1837 mit Adolf Grafen Viczay de Vicza, Hedervár und Loos, Magnaten von Ungarn.
2. Gräfin Antonia Maria, geb. 18. April 1818, verm. mit Richard Fürsten zu Khevenhüller-Metsch (s. dort).
3. Graf Robert Richard Fortunatus Maria, geb. 7. Nov. 1822, Hausprälat Sr. Päpstl. Heiligkeit, Domdekan des Metropolitan-Capitels zu Olmütz, Consistorial- u. Ehegerichtsrath, Dr. der Rechte. [Olmütz.]
4. Graf Othenio Bernhard Julius Eudoxius Maria, geb. 7. Mai 1826, Rechtsritter des Malteser-Ordens, k. k. Kämm. und Major in der Armee. [Preurath, Steiermark.]

Mutter.

Fürstin Eleonore, geb. 24. Mai 1795, des † k. k. Staats- und Conferenzministers Carl Grafen von Zichy Tochter, StkrD. u. PD.; mit dem Fürsten Eduard verm. 24. Mai 1813; Wittwe 1. Januar 1845. [Wien.]

Ligne.

[Katholisch. — Besitzungen in Oesterreich, Galizien, Belgien und Frankreich. — Wohnsitz: Schloß Beloeil bei Mons (Belgien). — Siehe Jahrg. 1836, S. 151; 1848, S. 155; 1861, S. 155.]

Fürst Eugen Lamoral Franz Carl, geb. 28. Januar 1804, Prinz von Amblise und Epinoy, Grand von Spanien 1r Cl., k. k. Kämm., k. belg. Staatsminister und Präsident des Senats von Belgien, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließe; Sohn des Prinzen Ludwig Lamoral (geb. 7. Mai 1766, † 10. Mai 1813) und dessen Gemahlin Luise geb. Gräfin von Duras (geb. 1785, in 2r Ehe verm. mit dem Grafen d'Oultremont, † 4. März 1863); folgt seinem Großvater, dem Fürsten Carl Joseph (geb. 23. Mai 1735), 13. Decbr. 1814; Wittwer I) 31. Januar 1833 von Fürstin Amalie Constanze Marie Melanie, des Marquis Louis de Conflans Tochter; II) 4. Juni 1835 von Fürstin Natalie Charlotte Auguste, des Marquis Georg Philipp von Trazégnies Tochter; verm. III) 28. October 1836 mit
Fürstin Hedwig Julie Wanda, geb. 29. Juni 1815, des † Fürsten Heinrich Lubomirski, Grafen von Wiśnicz und Jaroslaw, Besitzers des Majorats Przeworsk, Tochter.
Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Pr. Heinrich Maximilian Joseph

• Carl Ludwig Lamoral, geb. 6. Oct. 1824 [Schloß Beloeil]; verm. 30. September 1851 mit
Prinzessin Marie Luise Margarethe, geb. 29. März 1832, des Grafen Ernst von Talleyrand-Périgord Tochter.
Kinder: 1) Pr. Ludwig Eugen Heinrich Marie Lamorald, geb. 18. Juli 1854.
2) Prinzessin Marie Melanie Ernestine Hedwig, geb. 25. November 1855.
3) Pr. Ernst Ludwig Lamoral, geb. 12. Januar 1857.
4) Pr. Eugen Carl Lamoral, geb. 15. December 1858.
— b) 3r Ehe: 2. Pr. Carl Joseph Lamoral, geb. 17. November 1837.
3. Pr. Eduard Heinrich Lamoral, geb. 7. Februar 1839; verm. 20. September 1866 mit
Prinzessin Augusta Theodosia, Tochter des Baronet Sir David Cunyngham.
4. Prinzessin Marie Georgine Sophie Hedwig Eugenie, geb. 19. April 1843, verm. 8. Juli 1862 mit dem Grafen Sosthenes von Rochefoucauld, Herzog von Bisaccia. [Paris.]

Lobkowitz.*

[Katholisch. — S. Jahrg. 1836, S. 154, und Jahrg. 1848, S. 156.]

Erste Linie.

[Wohnsitz: Wien, im Sommer Eisenberg in Böhmen.]

Fürst Ferdinand Joseph Johann Nepomuk, geb. 13. April 1797, Herzog zu Raudnitz, gefürsteter Graf zu Sternstein, Oberst-Erblandschatzmeister in Böhmen, k. k. wirkl. GRath und Kämmerer, erblicher Reichsrath in Oesterreich u. Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ, Herr der F.-C.-Herrschaften Raudnitz, Hoch-Chlumec, Bilin, Liebshausen, Eisenberg-Neundorf, Enzowan, Mühlhausen und der Güter Brosan, Mireschowitz, Schreckenstein, Prziczow, Skreyschow u. a. in Böhmen, dann der Allodial-Hschaften Libeschitz in Böhmen, Pfannberg und des Gutes Weyer etc. in Steiermark; Sohn des Fürsten Franz Joseph Maximilian (geb. 7. Decbr. 1772, † 15. Dec. 1816); verm. 9. September 1826 mit
Fürstin Marie, geb. 31. Decbr. 1808, SkrD. und PD., des 24. März 1819 † Fürsten Moritz von Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1. Pr. Moritz, geb. 2. Juni 1831 [Prag u. Schloß Kosten in Böhmen]; verm. 21. April 1857 mit

Prinzessin Maria Anna, geb. 1. Febr. 1839, PD., des † Fürsten Friedrich Krafft Heinrich von Oettingen-Wallerstein Tochter.

Kinder: 1) Przssin Maria Anna Vincent., } geb. 22. und
2) Prinz Ferdinand Zdenko Maria, } 23. Januar 1858.
3) Prinzessin Marianne Franzisca Regina, geb. 3. December 1861.
4) Prinzessin Wilhelmine Marie Anne, geboren 16. Februar 1863.
5) Prinzessin Gabriele Sophie Marie, geboren 11. November 1864.
6) Prinzessin Leopoldine Friederike Marie Anne Franzisca, geb. 9. März 1867.
7) Prinzessin Caroline Philippine Marie Anne Josephine, geb. 26. Mai 1868.

2. Prinzessin Leopoldine Luise Gabriele Marie, geboren 22. März 1835, verm. 22. Oct. 1863 mit Friedrich Grafen Bossi-Federigotti, k. k. Oberlieutenant in der Armee.
3. Prinzessin Marie Leopoldine Aloysia Symphorosa, geb. 18. Juli 1841, Dame des Malteser-Ordens, verm. 2. October 1860 mit Gebhard Lebrecht Grafen Blücher von Wahlstatt.

Geschwister.

1. Prinzessin Maria Eleonore, geb. 28. Oct. 1795, StkrD. u. PD.; verm. 11. Oct. 1812 mit Veriand Fürsten v. Windisch-Grätz; Wittwe seit 27. Oct. 1867.
2. Pr. Johann Nepomuk Carl, geb. 14. Januar 1799, k. k. Kämm. u. Major in d. A., Herr der Herrschaft Zieltsch und des Gutes Plan, Erbe der gräfl. von Wrtby'schen Hschaften Konopischt, Zinkau, Nekmirz und Krzimitz in Böhmen; verm. 20. Mai 1834 mit Caroline, des Grafen Eugen Wrbna Tochter (geb. 11. Febr. 1815); Wittwer 18. October 1843. [Wohnsitz: Prag, im Sommer Konopischt.]

Kinder: 1) Prinzessin Caroline, geb. 29. April 1835, verm. 22. April 1860 mit Philipp Freiherrn Schenk von Stauffenberg, k. k. Major in der Armee.
2) Prinzessin Marie Margarethe, geb. 13. Juli 1837, PD.; verm. 2. August 1856 mit Johann Nepomuk Erbgrafen von Harrach.

3) Pr. Franz Eugen, geb. 15. März 1839, k. k. Rittmeister in der Armee.
4) Prinzessin Johanne Nepomucene, geb. 16. Juni 1840, StkrD.; verm. 11. September 1861 mit Carl Erbgrafen von Schönborn.

3. Prinzessin Therese Caroline Sidonie, geb. 13. Sept. 1800.
4. Pr. Joseph Franz Carl, geb. 17. Febr. 1803, k. k. GRath, General der Caval. ad hon. in d. A., 2r Inhaber des k. k. Cuir.-Reg. „Kaiser Ferdinand" Nr. 4, Herr der Hschaft Unterberzkowitz und der Güter Strzem, Cittow und Daniowes in Böhmen [Unterberzkowitz]; verm. I) 20. Aug. 1835 mit Antonie geb. Gräfin Kinsky (geb. 7. Mai 1815, † 31. Dec. 1835); II) 11. Mai 1848 mit
Prinzessin Maria Sidonie, geb. 4. Oct. 1828, PD., des † Fürsten August Longin von Lobkowitz Tochter, Besitzerin des Gutes Cekanic (s. 2te Linie).
Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Ferdinand Georg August, geb. 26. Juni 1850.
2) Prinzessin Anna Bertha, geb. 27. August 1851.
3) Przssin Josephine Marie Polyxene, geb. 10. Febr. 1853.
4) Prinzessin Marie Gabriele, geb. 14. Januar 1855.
5) Prinzessin Elisabeth Therese, geb. 3. März 1856.
6) Pr. Maria Zdenko Vincenz, geb. 5. Mai 1858.
7) Pr. August Georg, geb. 2. Februar 1862.
8) Prinzessin Maria Rosa, } geb. 24. Dec. 1867.
9) Prinzessin Maria Anna, }

5. Pr. Ludwig Johann Carl, geb. 30. Nov. 1807, k. k. Rittmeister in der Armee, Herr der Herrschaften Groß-Meseritsch, Krischau und des Gutes Zhorz in Mähren [Wohnsitz: Wien, im Sommer Groß-Meseritsch, Mähren]; verm. 6. Mai 1837 mit
Prinzessin Leopoldine, geb. 4. Novbr. 1815, PD., des 24. März 1819 † Fürsten Moritz von Liechtenstein Tochter.
Kinder: 1) Prinzessin Ludwiga Maria Leopoldine Caroline Johanna, geb. 15. Mai 1838; verm. 26. Mai 1862 mit Eduard Joseph Philipp Grafen von Stadion.
2) Pr. Rudolf Ferdinand, geb. 16. Aug. 1840, k. k. Hauptmann 1r Classe im 2. Artillerie-Reg. „Kronprinz Rudolf".
3) Pr. Ludwig Leopold Max Apollonius, geb. 18. April 1843, k. k. Rittmeister bei König Ludwig von Bayern Cuirassieren Nr. 10.
4) Prinzessin Anna, geb. 5. April 1847.

6. Prinzessin Anna Marie Therese, geb. 22. Januar 1809, StkrD. u. PD.; verm. 20. Mai 1827 mit Franz Ernst Grafen von Harrach.
7. Prinzessin Sidonie Caroline, geb. 13. Januar 1812, StkrD. u. PD.; verm. 6. Nov. 1832 mit Ferdinand Leopold Grafen Pálffy, k. k. GRath und Kämmerer.
8. Pr. Carl Johann, geb. 24. Nov. 1814, k. k. wirkl. GRath, gewesener Statthalter in Tirol und Vorarlberg; verm. 15. September 1856 mit
Prinzessin Julie, geb. 25. Sept. 1840, StkrD. und PD., Tochter des RFrhrn Philipp Georg Adam von Redwitz-Wildenroth.

Zweite Linie.

[Wohnsitz: Prag, im Sommer Horzin bei Melnik (Böhmen).]

Fürst Georg Christian Franz, geb. 14. Mai 1835, Herzog zu Raudnitz, Herr der Hschaften Melnik, Drhowle u. Rozdialovic, der Güter Sedlec, Cizova, Strážovic, Schopka und Skuhrov; Sohn des † Fürsten August Longin von Lobkowitz (geb. 15. März 1797, † 17. März 1842); vermählt 22. Mai 1864 mit
Fürstin Anna, geb. 26. Febr. 1846, des † Fürsten Aloys Joseph von und zu Liechtenstein Tochter.
Töchter: 1. Prinzessin Anna Bertha Maria Caspara Leopoldina, geb. 14. November 1865.
2. Prinzessin Maria Franzisca de Paula Melchiora Emanuela Stephana, geb. 25. December 1866.
3. Prinzessin Maria Theresia Balthasara Leocadia Judith, geb. 9. Dec. 1867.

Schwestern.

1. Prinzessin Maria Sidonie, geb. 4. Oct. 1828, StkrD. u. PD.; verm. mit Joseph Prinzen von Lobkowitz (s. 1ste Linie).
2. Prinzessin Maria Polyxena Anna Ludmilla geb. 21. Nov. 1830, StkrD.; verm. 5. Octbr. 1854 mit Moritz Grafen von Esterházy-Galántha-Forchtenstein, k. k. Kämmerer und wirklichen GRath. [Wien.]
3. Prinzessin Rosa, geb. 13. Juni 1832, StkrD. und PD.; verm. 25. August 1852 mit Erwin Grafen Neipperg, k. k. FMLieutenant.

Mutter.

Fürstin Maria Anna Bertha, geb. 2. Sept. 1807, StD., Tochter des am 19. Dec. 1833 † Fsten Joseph v. Schwarzenberg; verm. mit dem Fürsten August Longin 10. Novbr. 1827; Wittwe 17. März 1842. [Prag.]

Vaters-Bruder.

† Prinz Joseph Maria August (geb. 19. April 1799, † 20. März 1832).

Dessen Tochter: Prinzessin Maria, geb. 10. Nov. 1830. [Tillisburg, Ober-Oesterreich.]

Löwenstein-Wertheim.*

[Siehe Jahrg. 1847, S. 157, und Jahrgang 1848, S. 159, ingl. Jahrgang 1855, S. 121.]

I. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.*

(Aeltere Linie.)

[Evangelisch. — Wohnsitz: Wertheim, Baden, Unterrhein-Kreis. — Ueber die Besitzungen s. Jahrgang 1852, S. 145 und 146.]

Fürst Wilhelm Paul Ludwig, geb. 19. März 1817, Sohn des Prinzen Wilhelm Ernst Ludwig Carl (geb. 27. April 1783, † 15. August 1847) und der Prinzessin Dorothea, geb. Freiin von Kahlden aus dem Hause Malzin (geb. 6. Nov. 1793, † 16. Dec. 1860); erblicher RRath des Königreichs Bayern, kgl. württembergischer und großherzogl. baden'scher Standesherr; succ. seinem Vetter, dem † Fürsten Adolf (s. unten), 9. August 1861; verm. 20. April 1852 mit Fürstin Olga Clara (geb. 28. Januar 1831, des † Grafen Carl Heinrich Alban von Schönburg-Glauchau, Penig u. Wechselburg Tochter); Witwer seit 16. März 1868.

Kinder: 1. Pr. Ernst Alban Ludwig, geb. 25. Sept. 1854.
2. Pr. Alfred Ludwig Wilhelm Leopold, geb. 18. Oct. 1855.
3. Prinz Vollrath Ludwig Carl, geb. 30. November 1856.
4. Pr. Carl Ludwig Wilhelm Constantin, geb. 6. April 1858.
5. Pr. Friedrich Ernst Otto Ludwig, geb. 23. Febr. 1860.
6. Prinzessin Marie Dorothee, geb. 14. December 1861.
7. Pr. Wilhelm Gustav Ludwig, geb. 25. Januar 1863.
8. Pr. Ludwig Carl, geb. 19. Juli 1864.
9. Prinzessin Adele Marie, geb. 24. März 1866.

Bruder.

Pr. Leopold Emil Ludwig Conrad, geb. 26. Novbr. 1827 (katholisch; morganatisch vermählt). [Heidelberg.]

Vaters-Bruder.

† Fürst Georg Wilh. Ludw. (geb. 15. Nov. 1775, † 26. Juli 1855).

Dessen Wittwe 2r Ehe:

Fürstin Charlotte Sophie Henriette Luise, geb. 25. Juni 1803, des † Grafen Heinrich Ferdinand v. Isenburg-Philippseich Tochter; verm. 22. Januar 1827. [Frankfurt a. M.]

Dessen Kinder 1r Ehe (mit Fürstin Ernestine Luise Caroline Friederike, des Grafen Friedrich von Pückler und Limpurg Tochter [geb. 24. Juni 1784, verm. 26. August 1800, † 26. Juni 1824]):

1. † Fürst Adolf Carl Constantin Friedrich Ludwig Vollrath Philipp (geb. 9. December 1805, † 9. August 1861). Dessen Wittwe:

Fürstin Katharina, erhoben zur Freiin von Adlerhorst, geb. 3. September 1807, verm. 18. April 1831.

Dessen Tochter: Prinzessin Ernestine, geb. 9. Juni 1838; verm. 2. Sept. 1862 mit Richard v. Swaine. [Stockheim, Bayern, Reg.-Bezirk Ober-Franken.]

2. Prinzessin Malwina, geb. 27. December 1808; verm. 30. September 1828 mit dem 9. Januar 1864 † Grafen Friedrich von Isenburg-Philippseich (geschieden 1850).

II. Löwenstein-Wertheim-Rochefort od. Rosenberg.*

(Jüngere Linie.)

[Katholisch. — Wohnsitz: Klein-Heubach am Main, Unter-Franken, Bayern. — Siehe Jahrg. 1836, S. 160, und Jahrg. 1848, S. 161, ingl. Jahrg. 1853, S. 144.]

Fürst Carl Heinrich Ernst Franz, geb. 21. Mai 1834, Sohn des Erbprinzen Constantin Joseph (geb. 28. Sept. 1802, † 27. Dec. 1838) und der Prinzessin Marie Agnes Henriette von Hohenlohe-Langenburg (geb. 5. December 1804, † 9. Sept. 1835); succ. seinem Großvater, dem Fürsten Carl Thomas (geboren 18. Juli 1783), 3. November 1849; verm. I) 18. Oct. 1859 mit Fürstin Adelheid Leopoldine Eulalie Sophie Marie (geb. 10. Febr. 1841, † 2. März 1861, des † Pr. Victor Alexander zu Isenburg-Birstein Tochter); II) 4. Mai 1863 mit

Fürstin Sophie Maria Gabriele Pia, geb. 11. Juli 1837, des † Fürsten Aloys Joseph zu Liechtenstein Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Prinzessin Maria Anna Agnes E lalie Adelheid Michaela Johanna Leopoldine Sophie Elis beth, geb. 20. Februar 1861.
— b) 2r Ehe: 2. Prinzessin Franzisca Maria Josepl Adelheid Augustine Agnes, geb. 30. März 1864.
3. Prinzessin Adelheid Maria Anna Josepha Caroline M crina, geb. 17. Juli 1865.
4. Prinzessin Agnes Therese Johanna Aloysia Michaele M ria Josepha Anna, geb. 22. December 1866.
5. Erbprinz Joseph Franz Leopold Johannes Michael Ca Maria Leo, geb. 11. April 1868.

Schwester.

Prinzessin Sophie Amalie Adelheid Luise Johanne Leopo dine, geb. 3. April 1831; verm. 24. Septbr. 1851 mit Do Miguel Maria Evarist v. Braganza, Infanten von Port gal; Wittwe 14. Novbr. 1866. [Schloß Bronnbach, Am Wertheim, Baden.]

Vaters-Schwestern.

1. Prinzessin Leopoldine Marie, geb. 29. Dec. 1804, sie unten „Großvaters-Bruder".
2. Prinzessin Adelheid Eulalia Ludovica Marie, gebor 19. Dec. 1806, verm. 28. Mai 1826 mit Camillus Fürst von Rohan, Prinzen von Guémenée 2c.
3. Prinzessin Marie Crescentia Octavia, geb. 3. Aug. 181 verm. 4. Oct. 1836 mit Victor Pr. von Isenburg-Birstein Wittwe 15. Februar 1843.
4. Prinzessin Eulalie Egidie, geb. 31. Aug. 1820. [Klein Heubach.]

Großvaters-Bruder.

† Fürst Constantin Ludwig Carl Franz (geb. 26. März 1786, kg bayer. Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjut., † 9. Mai 1844). **Dessen Wittwe** Fürstin Leopoldine Marie, geb. 29. Decbr. 1804; verm 31. Juli 1821. [Gars, Ober-Bayern.]

Großvaters-Halbgeschwister.

1. Pr. August Chrysostomus Carl, geb. 9. Aug. 1808, k. Rittmeister in der Armee. [Haid, Böhmen.]
2. Pr. Maximilian Franz, geb. 3. April 1810, k. k. Rit meister in der Armee. [Kreuzwertheim a. Main, Bayern
3. Prinzessin Marie Josephine Sophie, geb. 9. Aug. 181 verm. I) 24. März 1841 mit Franz Fürsten zu Salm-Salm Wittwe 31. Decbr. 1842; verm. II) 3. Decbr. 1845 mit Ca Prinzen zu Solms-Braunfels.

Looz und Corswarem (Herzog).*

[Katholisch. — Wohnsitz: Schloß Bonlez im Bezirk Nivelles der Provinz Brabant, Belgien. — Siehe Jahrg. 1848, S. 162.]

Herzog Carl Franz Wilhelm Ferdinand, geb. 9. März 1804, Sohn des Herzogs Carl Ludwig August Ferdinand Emanuel († 16. Sept. 1822); verm. 15. October 1829 mit

Herzogin Hermine Anna Gertrude Jacobine, geb. 31. Oct. 1802, des Chev. van Lockhorst, Herrn der Hschaft van Toll-Veenhuyzen und der Baronie Bonlez, Tochter, Wittwe von F. W. Heeckeren de Nettelhorst.

Kinder: 1. Przssin Hermine Caroline Amalie, geb. 16. Juni 1830; verm. 30. April 1851 mit Edgar Franz Julius Hubert Grafen du Val de Beaulieu.

2. Prinzessin Octavia Alfonsine Hermine, geb. 24. Februar 1832; verm. 27. Juni 1861 mit Chev. Carl de Meulenaer.

3. Pr. Carl Leopold August Ludwig Philipp, geb. 25. Febr. 1833, k. belgischer Artillerie-Hauptmann a. D.; verm. 23. Dec. 1867 zu Schloß Gingelom mit

Johanne Maria Cäcilie Hennequin d'Equevilly, geb. zu Lüttich 6. Juli 1848.

4. Pr. Ernst Alexander Ludwig Carl Napoleon August, geb. 5. September 1834 [Paris]; verm. 4. August 1859 mit

Prinzessin Marie Luise Christine, geb. 12. Januar 1839, Tochter des Fürsten Godoy de Bassano (Sohn des „Friedensfürsten" Manuel Godoy, Herzogs von Alcudia).

Kinder: 1) Pr. Carl Emmanuel Ernst Alexander Arnold, geb. in Paris 15. April 1860.

2) Prinzessin Manuela Josephine Maria Georgine Luise Ernestine, geb. in Paris 5. November 1861.

3) Pr. Ludwig Maximilian Raoul Ernst Joachim Wilhelm Gerhard, geb. in Paris 20. März 1867.

Geschwister.

1. † Pr. August Franz Carl (geb. 9. März 1805, † 12. Juni 1852).

Dessen Wittwe:

Prinzessin Albertine Luise, geb. Baronin van Lockhorst, geb. 13. Juni 1820; verm. 1. August 1835. [Paris.]

Dessen Tochter: Prinzessin Luise Hermine Augustine, geb. 16. Juni 1836; verm. 5. Nov. 1857 mit dem Grafen de Reynauld de Villeverd, kaiserl. französ. Artillerie-Capitain. [Algier.]

2. Prinzessin Caroline Arnoldine Irene, geb. 28. Juni 1807,

verm. 26. Juli 1826 mit Don José Mariano Marquis de Riva-Aguero de Monte-Alegre de Aulestia, vormal. Präsidenten der Republik Peru; Wittwe 21. Mai 1858. [Paris.]
3. Prinzessin Octavia Victoria Antonia Zoë, geb. 7. Ju 1811; verm. 6. Nov. 1839 mit Dirck Baron van Lockhor van Toll-Veenhuyzen.
4. Prinzessin Zephirine Josephine Arnoldine Caroline, ge 26. August 1812; verm. 14. März 1836 mit Ludwig Fra Du Monceau, Sohn des 1821 † Generals Du Monceau Grafen von Berghendael.
5. Pr. Wilhelm Désiré Polydor [1]), geb. 2. Januar 181 [Schloß Ahin, Provinz Lüttich]; verm. 15. Mai 1838 mi

Prinzessin Eugenia Angelina Jeannette, geb. O'Sullivan Terdeck, geb. 10. März 1817.

Kinder: 1) Prinzessin Alice Eugenie Alfonsine Mathild geb. 12. Febr. 1839; verm. 16. Febr. 1858 mit Anato Grafen von Arschot und Schoohoven.

2) Pr. Friedrich Wilh. Carl Denis, geb. 19. Dec. 184 Unterlieutenant im 6. belgischen Linien-Inf.-Regiment.

3) Prinzessin Marie Adelheid Renata Isabelle Eugeni geb. 19. September 1846; verm. 20. Nov. 1866 mit de Grafen Raoul Thirou de Gervillier. [Versailles.]

4) Prinzessin Hortense Hippolyte Zephirine Ottilie, ge 19. Juni 1849.

5) Pr. Camill Eugen Ferdinand Peter, geb. 3. März 185

Lubomirski.

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 166, u. Jahrg. 1848, S. 164

I. Linie, des Fürsten Hieronymus, zu Rzeszow.

Fürst Adam, geb. 6. Febr. 1812, zweiter Sohn des † Fst Franz; folgt seinem Bruder Georg Roman (geb. 9. Oc 1799, † 7. Febr. 1865); verm. 14. October 1840 mit

Fürstin Caroline Eveline, geb. Prinzessin Ponińska-Lodzi geb. 25. December 1822.

---

[1]) Prinz Wilhelm ist alleiniger Besitzer des Familienguts Corswarem, ferner der Güter Longchamps, Ahin und der Domaine Nürberger-Hof bei Wiesbaden.

Kinder: 1. Przssin Wanda Maria Helena, geb. 13. Sept. 1841.
2. Pr. Hieronymus Adam, geb. 5. Januar 1844.
3. Pr. Franz Adam, geb. . . . 1852.

II. Linie, des Fürsten Stanislaus.

(Söhne des Fürsten Stanislaus, Palatins von Kijow: A. Franz Xavier, B. Alexander, C. Michael und D. Joseph.)

A. † Fürst Franz Xavier [verm. I) mit Fürstin Antoinette, geb. Gräfin Potocka; II) mit Fürstin Theophila, geb. Gräfin Rzewuska, und III) mit Fürstin Marie, geb. Narischkin].

Dessen Söhne: a) 2r Ehe: 1. Fürst Constantin Stanislaus Xavier Felix, Fürst Lubomirski, Graf von Wisnicz und von Jaroslaw, geb. 18. Nov. 1786, kais. russ. General-Lieutenant a. D.; verm. 18. Februar 1812 mit

Fürstin Katharine, geb. Gräfin Tolstoy, geb. 15. Aug. 1789.

Kinder: 1) Prinzessin Valentine Marie Isabelle, geb. 12. März 1817, verm. 22. April 1845 mit Raymund Paul Grafen von Ségur d'Aguesseau, kais. franz. Senator.

2) † Pr. Sigismund Maria Joseph Constantin Xavier (geb. 8. Dec. 1822, † 28. Sept. 1863), kais. russ. Krjkr ꝛc.; verm. 15. Juni 1853 mit Prinzessin Alexandrine (geb. 1822, † 10. April 1854, des Grafen Gourieff, kais. russ. wirkl. GRaths ꝛc., Tochter).

Dessen Tochter: Prinzessin Katharina Maria, geboren 4. April 1854.

3) Prinzessin Hedwig Maria Josephine Elisabeth, geboren 15. Octbr. 1830, verm. 13. Dec. 1853 mit Adam Marie Wenceslaus Johann Grafen von Götzendorf-Grabowski, k. k. österr. Lieutenant bei Graf Wallmoden-Gimborn Ulanen Nr. 5.

4) Przssin Marie Anna Dorothea, geb. 1. Juli 1832; verm. 10. Januar 1855 mit Ladislaus Marie Jos. Anton Grafen von Götzendorf-Grabowski; Wittwe 19. Mai 1858.

5) Prinzessin Anna Maria Clementine, geb. 6. März 1838; verm. 10. Mai 1859 mit Franz Grafen Lubieński.

2. † Fürst Eugen (geb. 1790, † 1834; verm. 1) 1817 mit Maria geb. Gräfin Czacka [† 24. Sept. 1826]). Dessen Wittwe 2r Ehe: Fürstin Clementine, geb. Pr. Czetwertynska, verm. 1830.

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Pr. Stephan Xavier Thad-

däus Paul, geb. 21. Februar 1819, Marschall des Gou vernements von Mohilew.

2) Pr. Ladislaus Johann Emanuel, geb. 19. Juni 1824 Marschall des Districts von Orsza.

3) Pr. Eugen Adolf, geb. 17. Juni 1825; verm. I) 4. Ma 1850 mit Prinzessin Christine Marie Alexandrine Ema nuele (geb. 28. Nov. 1825, † 6. Nov. 1851, des Fürste Constantin Lubomirski Tochter); II) 5. Juni 1859 mit

Prinzessin Rosa, des Grafen Andreas Zamoyski Tochte

Kinder 2r Ehe: (1) Prinzessin Rosa, geb. 13. April 1860

(2) Pr. Stephan Andreas, geb. 5. Mai 1862.

(3) Pr. Ladislaus, geb. 1. Januar 1866.

4) Pr. Thaddäus Johann, geb. 24. Sept. 1826; verm 1863 mit

Prinzessin Marie, geb. Gräfin Zamoyska.

Söhne: (1) Pr. Zdzislaus, geb. 4. April 1865.

(2) Pr. Georg, geb. 30. Juni 1866.

b) **Söhne 3r Ehe** des Fürsten Franz Xavier:

3. Pr. Anton Julius, geb. 13. Sept. 1801, kais. russ. Oberst Lieutenant; verm. 15. Mai 1832 mit

Przssin Honorine, geb. v. Kraszewska, geb. 12. Januar 1814

Kinder: 1) Pr. Franz Xavier, geb. 22. August 1833, kais russischer Officier a. D.; verm. 18. August 1864 mit

Prinzessin Emilie Marie, geb. Gräfin Dziakynska, geb 21. Juni 1843.

Sohn: Prinz Léon Franz Xavier Barnabas, geb. 23. Jun 1865.

2) Prinzessin Julie, geb. 22. Mai 1836; verm. 10. Janua 1865 mit Ladislaus Grafen Karnicki von Karnice, k. k österr. a. G. u. b. M. in Madrid.

3) Pr. Alexander, geb. 10. November 1839.

4) Prinzessin Marie, geb. 15. Juli 1842.

5) Prinzessin Dorothee, geb. 26. Juni 1843; verm. mit dem Grafen Molodecki.

6) Prinzessin Stephanie, geb. 19. September 1845.

7) Pr. Anton Casimir, geb. 31. Juli 1847.

4. Pr. Alexander Ignaz, geb. 11. August 1802, kais. russ Kammerjunker; verm. 1823 mit

Prinzessin Julie, Tochter des † Pr. Nicolaus Radziwill u in 1r Ehe verm. mit dem † Fürsten Matthäus Radziwill

---

B. † Fürst Alexander († 1807, verm. mit Rosa geb. Gräfin Chodkiewitz [† 1793]). Seit 11. Januar 1865 auch in weiblicher Linie erloschen.

C. † Fürst Michael († . . ., verm. mit Magdalene geb. Gräfin Raczyńska [† . . .]). Dessen Sohn:

Fürst Joseph, geb. 26. Sept. 1795, kais. russ. Geh.-Rath; verm. 21. Nov. 1808 mit Dorothea geb. Gräfin Stecka; Wittwer 24. Mai 1854.

Sohn: † Prinz Marcellin (geb. 15. März 1810, † 1. August 1866). Dessen Wittwe:

Prinzessin Hedwig, geb. 20. Novbr. 1819, des † Fürsten Maximilian Jablonowsky Tochter; verm. mit dem Prinzen Marcellin 4. April 1837.

Dessen Sohn: Pr. Joseph, geb. 25. August 1839.

D. † Fürst Joseph († 1817), Castellan von Kijow; verm. mit Luise geb. Sosnowska († 24. December 1836). Dessen Kinder:

1. † Fürst Heinrich (geb. 15. September 1777, † 20. October 1850). Dessen Wittwe:

Fürstin Therese, geb. 13. Juli 1785, des † Fsten Clemens Czartoryski Tochter, verm. 24. Mai 1807.

Dessen Kinder: 1) Fürst Georg, geb. 28. Mai 1817, Herr des Majorats Pźzeworsk; verm. 15. Juli 1853 mit Fürstin Cäcilie, des Grafen Andreas Zamoyski Tochter.

Kinder: (1) Prinzessin Therese, geb. 8. Sept. 1857.
(2) Prinzessin Marie, geb. 20. December 1860.
(3) Prinz Andreas, geb. . . . 1862.

2) Prinzessin Isabella, geb. 1. März 1808, verm. 6. Juli 1829 mit Ladislaus Fürsten Sanguszko-Lubartowicz.

3) Przssin Hedwig Julie Wanda, geb. 29. Juni 1815, verm. 28. Oct. 1836 mit Eugen Lamoral Fürsten von Ligne.

2. † Pr. Friedrich (geb. 1781, † 1842, verm. mit Franziska geb. Gräfin Załuska [†]).

Dessen Sohn: Pr. Casimir, geb. 1812, verm. mit Prinzessin Zenaïde, geb. Holyńska.

Kinder: 1) Pr. Stanislaus, geb. 1839.
2) Prinzessin Marie, geb. 1842.

3. Prinzessin Helene, geb. 6. Januar 1784, StkrD. u. PD.; verm. 19. März 1807 mit Stanislaus Grafen von Mniszek-Buzenin; Wittwe 29. October 1846. [Wien.]

Lynar.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Schloß Lindenau, Ob.-Lausitz, Preußen. — Siehe Jahrg. 1836, S. 168, Jahrg. 1848, S. 166, und Jahrg. 1862, S. 168. — Das jedesmalige Familienhaupt führt das Prädicat „Durchlaucht"(kgl. preuß. Cabinets-Schreiben vom 22. Oct. 1861).]

Fürst Rochus Ernst, geb. 13. April 1797, kgl. preuß. Oberst a. D., Ehrenritter des Johanniter-Ordens; Sohn des 15. Aug. 1807 † Fürsten Moritz Ludwig Ernst; succ. seinem Bruder, dem Fsten. Rochus Otto Manderup Heinrich (geb. 21. Febr. 1793), 9. November 1860; verm. 19. November 1833 mit

Fürstin Luise, geb. Freiin von Löbenstein, geb. 2. Dec. 1812.

Kinder: 1. Graf Ernst Manderup Alexander, geb. 17. September 1834, Botschafts-Secr. bei der kgl. preuß. Botschaft in Paris.

2. Gräfin Margarethe Isabelle Eleonore, geb. 4. März 1839; verm. 24. August 1867 mit Felix Friedrich Wenzel Grafen von Wimpffen, k. k. Kämm. und a. G. u. b. M. am kgl. preuß. und den großherzogl. mecklenburgischen Höfen.

Schwester.

Gräfin Sophie Isabelle Henriette, geb. 11. Sept. 1791.

Massimo.

[Kathol. — Wohnsitz beider Familien: Rom. — Besitz: das Fürstenthum Arsoli in der Comarca di Roma. — Siehe die französ. Ausgabe von 1838, S. 122, und die deutsche von 1848, S. 167.]

I. Fürstliche Linie.

Fürst Don Camillus Victor Massimo, Fürst von Arsoli, geb. zu Rom 14. Aug. 1803, Sohn des Fürsten Camillus Maximilian († 7. Mai 1840) und der Fürstin Christine († 20. August 1837, des 21. Juni 1806 † Pr. Xaver von Sachsen Tochter aus dessen Ehe mit Clara Gräfin von Spinucci); päpstl. Gen.-Postmeister; verm. I) 11. Oct. 1827 mit Marie Gabriele geb. Prinzessin von Savoyen-Carignan (geb. 18. Septbr. 1811, † 10. Septbr. 1837); II) 2. Octbr. 1842 mit

Fürstin Donna Maria Hyacinthe, geb. 18. Februar 1821, des Grafen Philipp Della Porta-Rodiani Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Don Carl Albert, geb. 3. Decbr. 1836, Fürst von Arsoli; verm. 21. Juni 1860 mit
Prinzessin Franzisca, geb. 12. Oct. 1836, des † Herzogs della Gracia, D. Hector Lucchesi Palli Campo und Pignatelli, und der Herzogin von Berry, Maria Carolina[1]) von Bourbon, Tochter.
Kinder: 1) Donna Maria Gabriele, geb. 26. Mai 1861.
2) Donna Maria Caroline, geb. 7. Juni 1863.
3) Don Franz, geb. 17. September 1865.
— b) 2r Ehe: 2. Don Philipp Maximilian, Fürst Lancellotti, geb. 15. Nov. 1843; verm. 22. Februar 1865 mit
Prinzessin Elisabeth Therese Engelberte Leonarde, geboren 13. Juli 1847, des Pr. Camillus Borghese, Fürsten v. Aldobrandini, Tochter (s. dort).
Sohn: Don Joseph, geb. 19. November 1866.
3. Donna Maria Franzisca, geb. 23. Sept. 1846; verm. 4. Februar 1866 mit Don Ranieri Bourbon del Monte S. Maria, Fürsten von Faustino.
4. Don Maximilian, geb. 3. Januar 1849.

II. Herzogliche Linie.

Don Marius Massimo, Herzog von Rignano und Acquasparta, geb. 5. Juni 1808; succ. seinem Vater, dem Herzog Franz (geb. 8. Aug. 1773), 12. Dec. 1844; verm. 18. Mai 1834 mit
Herzogin Maria Hippolyta, geb. 21. Sept. 1813, des † Ludwig Boncompagni-Ludovisi, Fürsten von Piombino, Tochter.
Sohn: Don Emil, geb. 2. Mai 1835, Herzog von Rignano; verm. 14. Januar 1858 mit
Donna Therese Maria, geb. 1. März 1840, des Fürsten Philipp Andreas Doria Pamphili Landi Tochter.
Tochter: Donna Marie, geb. 30. Juli 1859.

Schwester.

Donna Wilhelmine, geb. 25. Nov. 1811, verm. mit Anton Fürsten von Piombino (s. dort).

---

[1]) Eigentlich Caroline Ferdinande Luise; siehe Abtheilung I., „Bourbon“.

Metternich-Winneburg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Geschichtliche Uebersicht, Besitz und Wappen s. Jahrg. 1850, S. 159; vergl. auch den Jahrg. 1836, S. 170, und Jahrg. 1848, S. 168.]

Fürst Richard Clemens Joseph Lothar Hermann, Fürst von Metternich-Winneburg, Herzog zu Portella, Graf v. Königswart, geb. 7. Januar 1829, Grand von Spanien 1r Classe, k. k. Kämmerer, GRath und erbl. Reichsrath, Botschafter am kais. franz. Hofe, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; Sohn des Fürsten Clemens Wenzel Lothar (geb. 15. Mai 1773, † 11. Juni 1859), k. k. Haus-, Hof- und Staatskanzlers, aus dessen 2r Ehe mit Fürstin Marie Antonie, Freiin von Leykam, Gräfin von Beilstein (geb. 15. Aug. 1806, † 17. Januar 1829); verm. 30. Juni 1856 mit seiner Nichte:

Fürstin Pauline Clementine Marie Walburga, geb. 26. Febr. 1836, StkrD. u. PD., des Grafen Moritz v. Sándor und der † Prinzessin Leontine v. M. Tochter, Besitzerin der mit den Gütern Witzomnierzitz und Dieditz vereinten Herrschaft Kojetein.

Töchter: 1. Prinzessin Sophie, geb. 17. Mai 1857.

2. Prinzessin Antoinette Pascalina, geb. 20. April 1862.

Geschwister,

a) aus des Vaters erster Ehe mit Fstin Marie Eleonore (geb. 1. Oct. 1775, † 19. März 1825, des Fürsten Ernst von Kaunitz-Rietberg T.):

1. Prinzessin Hermine Gabriele Marie Eleonore Leopoldine, geb. 1. Septbr. 1815, Honorar-Stiftsdame des herzogl. savoyischen Damenstifts zu Wien.

b) aus des Vaters dritter Ehe mit Fstin Melanie Marie Antoinette, geb. Gfin v. Zichy-Ferraris (geb. 28. Januar 1805, † 3. März 1854):

2. Prinzessin Melanie Marie Pauline Alexandrine, geboren 27. Febr. 1832, StkrD. u. PD.; verm. 20. Nov. 1853 mit Joseph Grafen Zichy v. Vásonykeö. [St. Johann, Ungarn.]

3. Pr. Paul Clemens Lothar, geb. 14. Oct. 1834, k. k. Kämmerer und Oberst-Lieut. bei Kaiser Nicolaus Cuirassieren Nr. 5; verm. 10. Mai 1868 mit

Prinzessin Melanie, geb. 16. Aug. 1843, Tochter des Gfen Zichy-Ferraris.

4. Pr. Lothar Stephan August Clemens Maria, geb. 13. Sept. 1837, k. k. Kämmerer u. Reg.-Rath bei der Landesregierung von Krain.

Montenuovo.

[Katholisch. — Oesterreich. — Bisher gräfliche, durch Handschreiben des Kaisers Franz Joseph vom 20. Juli 1864 in den österreichischen erblichen Fürstenstand erhobene Familie. — Wappen s. Jahrg. 1866.]

Fürst Wilhelm Albrecht von Montenuovo, Sohn der Erzherzogin Marie Luise &c. von Oesterreich (ältester Tochter des Kaisers Franz I. und ehemals Kaiserin der Franzosen, Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla, † 17. Dec. 1847) und des Grafen Adam Adalbert von Neipperg (k. k. wirkl. GRath, Kämmerer und Feld-Marschall-Lieutenant, Ehren-Cavalier u. Minister der Erzherzogin Marie Luise und mit derselben in 2r Ehe verm.; † 22. Febr. 1829); k. k. Kämm. und GRath, General der Caval., command. General in Böhmen, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ und Inhaber des 5. Hus.-Regiments [Prag]; verm. 18. Mai 1850 mit

Fürstin Juliana Johanna Marie Stephanie, geb. Gräfin Batthyáni, geb. 10. Juni 1827, StkrD. und PD.

Kinder: 1. Prinzessin Albertine Leopoldine Wilhelmine Julie Marie, geb. 30. Juni 1853.

2. Pr. Alfred Adam Wilhelm Johann Marie, geb. 16. September 1854.

3. Prinzessin Maria Sophia Wilhelmine Hyacinthe, geboren 10. September 1859.

Montmorency.[1])

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1848, S. 170.]

I. Montmorency.

† Fürst Anna Ludwig Raoul Victor, Herzog von Montmorency (geb. 14. Dec. 1790, † 18. Aug. 1862), Sohn des Herzogs Anna Carl Franz von Montmorency (geb. 12. Juli 1768, † 25. Mai 1846), vormals Oberst der Cavalerie.

Vaters-Bruder.

† Prinz Anna Ludwig Christian (geb. 7. Mai 1769, † 25. December 1844).

---

[1]) Der Luxemburgische Zweig ist seit März 1868 erloschen.

Digitized by Google

Dessen Töchter: 1. Prinzessin Anna Sidonie Josephine Marie von Montmorency, geb. 17. Dec. 1799, verm. im Juni 1819 mit dem Grafen de la Châtre; Wittwe 20. October 1861.
2. Prinzessin Anna Elise Marie Aurelia von Montmorency, geb. 24. April 1803, verm. 31. August 1824 mit Armand Marquis von Biencourt; Wittwe 14. Juli 1862.

II. Beaumont-Luxemburg.

[Herzog von Beaumont 22. August 1765.]

Fürst Anna Eduard Ludwig Joseph von Montmorency, Herzog von Beaumont, Pr. von Luxemburg, geb. 9. Sept. 1802 zu Paris; verm. 1837 mit
Fürstin Léonie Marie Ernestine Josephe geb. Gräfin de Croix.
Töchter: 1. Marie von Montmorency, geb. 1839; verm. 21. Mai 1859 mit Baron Felix von Hunolstein [1]).
2. Anna Marie Eugénie von Montmorency, geb. 1840; verm. 30. Mai 1864 mit dem Grafen von Lorge.

Bruder.

Pr. Anna Carl Moritz Marie Hervé, Graf von Montmorency, Pr. von Tingry, geb. zu Paris 9. April 1804, vorm. Officier in der Garde-Cavalerie.

III. Zweig von Laval.

† Herzog Eugen Alexander von Laval (geb. 20. Juli 1773, † 2. April 1851, General-Lieutenant). **Dessen Wittwe:**
Herzogin Anna Nicole Constanze, des Grafen Joseph Marie de Maistre Tochter; verm. 26. November 1833.

Dessen Bruder.

† Fürst Anna Adrian Peter von Montmorency, Herzog von Laval und von Fernando in Spanien (geb. 29. Oct. 1768, † 8. Juni 1837).
Dessen Tochter: Prinzessin Charlotte Adelheid v. Montmorency, geb. . . . 1799; verm. 1817 mit dem Herzoge von Mirepoix von Fernando Luis, Granden von Spanien 1r Cl.; Wittwe 7. Juni 1851.

---

[1]) Nach anderer Angabe (Goth. Taschenbuch d. gräfl. Häuser, 1864) verm. 20. Mai 1859 mit Johann Anton Grafen von Hunolstein.

M u r a t.

Fürstlicher Zweig.

[Katholisch. — Wohnsitz: P a r i s (und die Schlösser B u z e n v a l, G r o s b o i s und M a r o l l e s). Alle Mitglieder dieses Zweiges führen den Titel „Altesse". — Historisch-genealogische Uebersicht und Wappen s. im Jahrg. 1866, S. 197.]

Prinz Napoleon L u c i a n Carl Murat, geb. zu Mailand 16. Mai 1803; verm. 18. August 1831 mit

Prinzessin C a r o l i n e Georgine geb. Frazer, geb. 13. April 1810 (protestantisch).

Kinder: 1. Prinzessin C a r o l i n e Lätitia Murat, geb. 31. Dec. 1832 (protestantisch); verm. 6. Juni 1850 mit dem Baron de Chassiron, Senator.

2. Pr. Joseph J o a c h i m Napoleon Murat, Erbprinz, geb. 21. Juni 1834, Oberst des Guiden-Regts der kaiserl. französischen Garde; verm. 23. Mai 1854 mit

Prinzessin M a l c y Luise Caroline Friederike Wilhelmine Berthier, geb. 22. Juni 1832, des Senators Napoleon Alex. Ludwig Joseph Berthier, Herzogs und Fürsten von Wagram, und der Gräfin Zenaïde Clary Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Eugenie Luise C a r o l i n e Zenaïde, geb. 23. Januar 1855.

2) Pr. J o a c h i m Napoleon, geb. 28. Februar 1856.

3) Prinzessin A n n a Napoleone Caroline Alexandrine, geb. 21. April 1863.

3. Prinzessin A n n a Murat, geb. 3. Februar 1841; verm. 18. Decbr. 1865 mit A n t o n Justus Léon Maria Grafen von Noailles, Herzog von Mouchy, Fürsten von Poix rc. [Paris und Schloß Mouchy le Châtel.]

4. Pr. A c h i l l e s Napoleon Murat, geb. 2. Januar 1847, Unter-Lieut. im 8. Husaren-Regiment; verm. 12. Mai 1868 mit

Prinzessin S a l o m e Dadiani, geb. Prinzessin von Mingrelien (griechischer Religion).

5. Pr. L o u i s N a p o l e o n Murat, geb. 22. December 1851, Zögling der k. Marineschule.

Schwester.

Prinzessin L u i s e Julie Caroline Murat, geb. 22. März 1805; verm. 25. October 1825 mit dem Grafen Julius Rasponi. [Ravenna.]

Odescalchi.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — S. Jahrg. 1836, S. 173, und Jahrg. 1848, S. 172.]

Don Livius III. Ladislaus Johann Nepomuk Ignaz Fürst Odescalchi, geb. 20. Sept. 1805, Herzog v. Syrmien, Herzog von Bracciano, Fürst von Bassano, Marquis von Roncofredo, Graf von Montiano, Herr zu Palo, Grand von Spanien 1r Cl., k. k. Kämm.; Sohn des 24. Sept. 1833 † Fürsten Innocentius; verm. 11. Juli 1841 mit

Fürstin Donna Sophia Katharine Rosa, geb. 2. Sept. 1821, StkrD., des † Grafen Wladislas Branicki Tochter.

Kinder: 1. Pr. Don Balthasar III. Ladislaus Constantin Carl Ignaz Johann Baptist, geb. 24. Juni 1844.

2. Pr. Don Ladislaus Franz Xavier Marie Ludwig Ignaz Ambrosius, geb. 7. December 1846.

3. Prinzessin Donna Maria Pace Elisabeth Rosa Sophie Katharine Nicola Eudoxia Anna Barbara Paula, geboren 6. December 1851.

Geschwister,

a) aus 1r Ehe des Fürsten Innocentius mit Fürstin Anna Luise Barbara, geb. Gräfin Keglevich von Buzin († 13. März 1813):

1. † Pr. August (geb. 1. Januar 1808, † 15. Oct. 1848). **Dessen Wittwe**:

Prinzessin Anna, geb. Gräfin Zichy, geb. 18. October 1808, StkrD.; verm. 18. November 1827. [Preßburg.]

Dessen Söhne: 1) Pr. Julius, geb. 26. Nov. 1828; verm. 3. September 1855 mit

Prinzessin Anna Auguste Susanne Rosalie, geb. 1. Sept. 1836, T. des Grafen Emmerich v. Degenfeld-Schonburg.

Kinder: (1) Prinzessin Pauline Anna Julia Ilona, geb. 15. Juni 1856.

(2) Pr. Geyza August Imre Gyula Livius Paul, geb. 9. Februar 1858.

(3) Prinzessin Ilona Pauline Antonia Livia, geboren 11. Mai 1859.

(4) Prinzessin Irma Marie Pauline, geb. 13. Januar 1863.

2) Pr. Arthur, geb. 21. Juli 1836, k. k. Kämm., päpstl. Hauptmann a. D. [Schloß Szolcsán, Ungarn]; verm. 27. August 1862 mit Eugenie (geb. 1. December 1845, Tochter des Frhrn Ludwig Lo Presti di Fontana d'An-

gioli und der Freiin Seraphine Lo Presti, geb. Gräfin Esterházy von Galántha); Wittwer seit 23. Juni 1866.
Sohn: Prinz Livius, geb. . . . 1863.
2. Prinzessin Victorie, geb. 11. Nov. 1811, verm. 26. Sept. 1836 mit Heinrich Grafen von Redern, kön. preuß. wirkl. GRath und Krhrn.
b) aus 2r Ehe mit Fürstin Henriette, geb. Gräfin Zichy-Ferraris († 12. December 1852):
3. Pr. Victor Innocenz Carl Franz Maria Peter, geboren 27. Juli 1833, k. k. Kämmerer und Major in d. A.; verm. 21. Januar 1864 zu Gratz mit
Prinzessin Johanna Maria Mathilde, geb. von Grimaud, Gräfin von Orsay, StkrD.

Oettingen.*

[Siehe Jahrgang 1836, S. 174, und Jahrgang 1848, S. 173.]

Oettingen-Spielberg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Oettingen am Ries, Bayern, Reg.-Bezirk Schwaben. — Siehe Jahrg. 1848, S. 174.]

Fürst Otto Carl, geb. 14. Januar 1815, folgt seinem Vater, dem Fürsten Johann Aloys III. Anton (geb. 9. Mai 1788, † 7. Mai 1855), in Folge väterlicher Abtretung des Fürstenthums den 29. Septbr. 1843; Senior des fürstl. Gesammthauses Oettingen und Lehen-Administrator, Kron-Oberstthofmeister und erbl. Reichsrath des Königreichs Bayern, erbl. Mitglied der Kammer der Standesherren im Königreich Württemberg; verm. 6. November 1843 mit
Fürstin Georgine Clementine, geb. 1. April 1825, des † Grafen Franz von Königsegg-Aulendorf Tochter.
Kinder: 1. Prinzessin Clementine Marie, geb. 23. September 1844.
2. Prinzessin Camilla Amalie Caroline Notgere, geboren 20. September 1845.
3. Erbprinz Franz Albrecht Johann Aloys Notger, geboren 21. Juni 1847.
4. Pr. Emil Franz Notger, geb. 31. Mai 1850.

Schwestern.

1. Prinzessin Mathilde Sophie, geb. 9. Febr. 1816, verm. mit Maximilian Fürsten von Thurn und Taxis (s. dort).

Digitized by Google

2. Prinzessin Bertha Johanne Notgere, geb. 1. Aug. 1818 seit 5. April 1867 Wittwe des Gfen Raimund von Fugger Kirchberg-Weißenhorn.

Mutter.

Fürstin Amalie, geb. 15. Januar 1796, kgl. bayer. PD. des † Fürsten Carl Philipp von Wrede Tochter; mit den Fürsten Johann Aloys III. Anton verm. 31. Aug. 1813; Wittwe 7. Mai 1855.

Oettingen-Wallerstein.*

[Kath. — Wohnsitz: Wallerstein, Bayern, Reg.-Bezirk Schwaben. — Siehe Jahrgang 1849, S. 168.]

Fürst Carl Friedrich Krafft Ernst Notger, geb. 16. Septbr. 1840, succ. seinem Vater Friedrich Krafft Heinrich (geb. 16. Octbr. 1793) 5. Nov. 1842; erbl. Reichsrath des Königreichs Bayern und erbliches Mitglied der Kammer der Standesherren im Königreich Württemberg; verm. 19. August 1867 mit

Fürstin Ernestine, Tochter des Grafen Jaromir Czernin von Chudenitz, geb. 13. November 1848.[1])

Schwestern,

a) aus des Vaters erster Ehe mit Fürstin Marie Sophie, geb. Landgräfin von Fürstenberg (geb. 28. August 1804, verm. 15. Mai 1827, † 4. Februar 1829):

1. Prinzessin Sophie Therese Wilhelmine Mathilde, geboren 6. Januar 1829, StkrD. u. PD.; verm. 30. Mai 1847 mit Georg Johann Heinrich de Longueval, Grafen v. Buquoy, Frhrn de Vaux, k. k. Kämmerer.

b) aus des Vaters zweiter Ehe:

2. Prinzessin Caroline Wilhelmine Marie Anna Sophie, geb. 21. Septbr. 1831, verm. 7. Januar 1854 mit Carl Eduard Grafen Raczyński, k. preuß. Kammerherrn.
3. Prinzessin Gabriele Marie Anne Wilhelmine Therese, geb. 31. Januar 1833.
4. Prinzessin Wilhelmine Marie Anna Sophie Therese, geb. 30. Dec. 1833, verm. 5. März 1853 mit Carl Prinzen zu Schwarzenberg, k. k. Major a. D.

---

[1]) Den 15. April 1868 ward die Fürstin Ernestine von Zwillingen entbunden, von denen der eine todt geboren, der andere, Prinz Friedrich, denselben Tag gestorben ist.

5. Prinzessin **Marie Anne** Therese Wilhelmine Agathe, geb. 1. Febr. 1839, verm. mit Moritz Pr. von Lobkowitz (s. dort).

Mutter.

Fürstin **Marie Anne**, geb. 9. Juli 1806, PD., des † Fsten Johann v. Trauttmansdorff Tochter; verm. 8. Sept. 1830; Wittwe 5. November 1842.

Vaters-Geschwister.

1. Fürst **Ludwig** Krafft Ernst, geb. 31. Januar 1791, Herr der Herrschaften Oberwallbach, Unterwallbach und Eberstall, kgl. bayer. Staatsrath; folgt seinem Vater, dem Fürsten Krafft Ernst, 6. Octbr. 1802 und entsagt 14. Octbr. 1823 zu Gunsten seines jüngeren Bruders Friedrich [München]; verm. I) 7. Juli 1823 mit Fürstin Marie **Crescentia**, geb. Bourgin (geb. 3. Mai 1806, † 22. Juni 1853); II) 18. Juli 1857 mit

Fürstin **Albertine**, geb. Gräfin Larisch-Moenich, geboren 20. Mai 1819.

Tochter 1r Ehe: Prinzessin **Caroline** Antonie Wilhelmine Friederike, geb. 19. August 1824, verm. mit Hugo Philipp Grafen von Waldbott-Bassenheim (s. dort).

2. Pr. **Carl** Anselm Krafft, geb. 6. Mai 1796, Besitzer der Hschaft Seyfriedsberg in Bayern; verm. 18. Mai 1831 mit

Prinzessin **Julie**, geb. 12. Aug. 1807, StkrD. u. PD., des † Grafen Moritz von Dietrichstein Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin **Marie** Therese Wilhelmine Ida Julie Caroline Ignatia, geb. 31. Juli 1832, StkrD.; verm. 18. Mai 1857 mit **Georg** Arbogast Frhrn von und zu Franckenstein, kgl. bayer. Kämmerer und erbl. Reichsrath.

2) Pr. **Moritz** Carl Krafft Ernst Wilhelm Notger Constantin, geb. 21. Sept. 1838, kgl. bayer. Oberlieutenant im 4. Chevaux-lég.-Regiment.

3) Prinzessin Maria **Anna** Therese Ernestine Wilhelmine Caroline Julie, geb. 15. August 1840, StkrD.; verm. 4. März 1861 mit Franz Grafen von Falkenhayn, k. k. Kämmerer und Major in der Armee.

4) Prinzessin **Sophie** Caroline Julie Wilhelmine Ernestine Notgere, geb. 18. Novbr. 1846; verm. 6. Juni 1866 mit Ferdinand Grafen von Hompesch-Bollheim.

3. Prinzessin **Sophie** Albertine Eleonore, geb. 27. August 1797, verm. 3. Juni 1821 mit Alfred Grafen von Dürckheim-Montmartin.

4. Prinzessin Charlotte Wilhelmine Sophie, geb. 14. Febr 1802, StkrD. u. PD.; verm. 9. Juni 1828 mit Alber Raimund Grafen Montecuccoli, k. k. Kämm. und GRath Wittwe 19. August 1852.
5. Prinzessin Marie Ernestine, geb. 5. Juli 1803, StkrD. verm. mit Joseph Ernst Egon Landgr. zu Fürstenberg (s. dort

Orsini.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrg. 1836, S. 178, Jahrg. 1848, S. 176.]

Orsini-Gravina.

Fürst Don Dominicus Orsini, geb. 23. Nov. 1790, Gen Lieut., zweiter Fürst des römischen Stuhls (principe assistente al soglio), 18ter Herzog von Gravina; succ. seinem Großvater 3. November 1824; verm. 6. Februar 1823 m

Fürstin Donna Maria Luise, geb. 4. Januar 1804, des Herzogs Torlonia, Duca di Bracciano, Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Donna Hyacinthe, geb. 7. Janua 1825, verm. 2. Octbr. 1842 mit August Grafen von Go Pannilini von Siena. [Toscana.]
2. Przssin Donna Theresa, geb. 1. Febr. 1835, verm. 2. Oc 1853 mit Heinrich Fürsten Barberini-Colonna. [Rom.]
3. Prinzessin Donna Beatrice, geb. 27. Juli 1837, verm 22. Febr. 1857 mit dem Marchese Urban Sacchetti. [Rom.
4. Pr. Don Philipp, geboren 10. December 1842; verm 17. October 1865 mit

Prinzessin Julie, geb. 11. Oct. 1847, des † RGrafen Heinrich von Hoyos-Sprinzenstein Tochter.

Tochter: Donna Marie Isabelle, geb. 15. März 1867.

Paar.

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 179, Jahrg. 1848, S. 177, ingl. über den Besitz Jahrg. 1850, S. 167

Fürst Carl, geb. 6. Januar 1806, Frhr auf Hartberg un Krottenstein, k. k. wirkl. Kämm., GRath u. erbl. Reichsrat in Oesterreich, Obersthof- und General-Erbland-Postmeiste Ritter des Ordens vom Goldenen Vließe; Sohn des am 30. Dec. 1819 † Fürsten Carl; verm. 30. Juli 1832 mit

Fürstin Ida Leopoldine Sophie Marie Josephe Franzisca, geb. Przssin v. Liechtenstein, geb. 12. Sept. 1811, StkrD. und PD.

Kinder: 1. Gräfin Guidobaldine Josephine Marie Sophie, geb. 5. Juli 1833, StkrD., Hofdame der Erzherzogin Sophie von Oesterreich. [Wien.]

2. Graf Carl Johann Wenzel, geb. 7. Juli 1834, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A. [Kardaschrotschitz in Böhmen]; verm. 28. Mai 1866 mit

Gräfin Leopoldine Caroline Marie Justine, geb. 7. Oct. 1845, des Markgrafen Alphons Pallavicini Tochter.

Tochter: Gräfin Ida Maria, geb. 1. März 1867.

3. Gräfin Eleonore Ida Marie, geb. 1. Aug. 1835, StkrD. u. PD.; verm. 8. Januar 1856 mit Ernst Carl RGrafen von Hoyos-Sprinzenstein, k. k. wirkl. Kämm. u. Rittmeister in der Armee. [Wien.]

4. Graf Rudolf Johann, geb. 17. Aug. 1836, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A. [Wien]; verm. 7. August 1864 zu Wien mit Gräfin Antonie, geb. 4. Mai 1840, des † Grafen Anton Meraviglia-Crivelli Tochter); Wittwer seit 10. November 1867.

Söhne: 1) Graf Carl Rudolf, geb. 3. Juni 1865.

2) Graf Ernst Rudolf Maria, geb. 4. November 1867.

5. Graf Eduard Maria Nicolaus, geb. 5. Decbr. 1837, k. k. Kämm., Major und Flügel-Adjutant des Kaisers, Ehrenritter des Malteser-Ordens.

6. Gräfin Josephine, geb. 1. Januar 1839, StkrD. und PD.; verm. 3. Juni 1861 mit Ladislaus Gfen Falkenhayn; Wittwe 2. Februar 1865. [Wien.]

7. Graf Aloys, geb. 19. Novbr. 1840, k. k. Rittmeister bei Kaiser Franz Joseph Ulanen Nr. 4.

8. Gräfin Franzisca, geb. 10. Mai 1842, StkrD. u. PD.; verm. 3. Juni 1862 mit Leopold Grafen Podstatzky-Liechtenstein, k. k. Kämmerer, Ehrenritter des Malteser-Ordens.

9. Gräfin Maria, geb. 8. September 1843.

10. Gräfin Leontine, geb. 5. Nov. 1844; verm. 28. Nov. 1867 mit Oswald Grafen v. Kielmansegge, k. k. Kämm. u. Rittmeister im Ulanen-Rgt Erzherzog Karl (Nr. 3).

11. Gräfin Sophie, geb. 12. Mai 1850.

Geschwister.

1. Graf Alfred, geb. 30. Dec. 1806, k. k. Kämm. u. GRath,

FML. a. D. und zweiter Inhaber des Kaiser Franz Joseph Ulanen-Regiments Nr. 4. [Wien.]

2. Gräfin Guidobaldine, geb. 2. Dec. 1807, StkrD. und PD.; verm. mit Franz Grafen Kuefstein (s. dort).

3. Graf Wenzel, geb. 1. Nov. 1810, k. k. Kämmerer und Major in d. A., ehemal. Dienstkämmerer des † Erzherzog Ludwig Joseph.

4. Graf Ludwig Johann Baptist Emanuel, geb. 26. Mär 1817, k. k. Geh.-Rath, a. G. u. b. M. in Kopenhagen; verm 14. Juni 1858 mit Gräfin Maria-Anna Josepha Leopoldine Barbara Aja Pauline Walburga (geb. 31. Mai 1834, StkrD. und PD., des Grafen Casimir Esterházy Galántha Tochter); Wittwer 1. November 1863.

Söhne: 1) Graf Ludwig Casimir Carl Guido Leopold Johann Joseph Maria Nicolaus, geb. 1. Juni 1859.

2) Graf Carl Ludwig Joseph Erich, geb. in Stockholm 18. October 1863.

Vaters-Bruder.

† Graf Ludwig Joseph (geb. 2. Sept. 1788, † 17. Octbr. 1849.

Dessen Wittwe 2r Ehe:

Gräfin Maria Pauline, geb. Gräfin Andrássy, geb. 3. Januar 1809, StkrD.; verm. 19. Mai 1836; verm. II) mit dem k. k. Major v. Sailer. [Wien.]

Pálffy von Erdöd.

[Katholisch. — Wohnsitz: Malaczka im Preßburger Comitat. — Siehe Jahrg. 1836, S. 180, und Jahrg. 1848, S. 179.]

Nicolaische Linie.

Aelterer, fürstlicher Zweig.

Fürst Anton Carl, geb. 26. Februar 1793, Sohn des am 13. April 1827 † Fürsten Joseph; k. k. GRath und Kämm Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ, Erbobergespan des Preßburger Comitats und als solcher Graf und Schloßhauptmann zu Preßburg; verm. 15. Januar 1820 mit

Fürstin Leopoldine Dominica Prisca, geb. 18. Febr. 180 StkrD. u. PD., des † Fürsten Aloys von Kaunitz Tochte

Geschwister.

1. † Graf Nicolaus (geb. 7. Januar 1797, † 8. August 1830), k. k. Kämmerer und Rittmeister. **Dessen Wittwe:**

Gräfin Therese, geb. Gräfin von Rossi, geb. 23. April 1805, PD.; verm. 23. December 1822. [Wien und Malaczka.]

Dessen Kinder: 1) Gräfin Therese Wilhelmine Caroline Marie Gaëtane, geb. 24. Januar 1824, verm. 21. März 1849 mit Friedrich Grafen v. Schaaffgotsche, k. k. Kämm., Oberst u. Reg.-Comm. des Ulanen-Reg. Fürst Schwarzenberg Nr. 2. [Gyöngyös, Heveser Comitat.]

2) † Graf Paul Joseph Nicolaus (geb. 27. Juni 1827, † 4. April 1866), k. k. Kämm., Rittmeister in d. A., Administrator des Preßburger Comitats. Dessen Wittwe:

Gräfin Geraldine, geb. 22. Novbr. 1836, StkrD. und PD.; des Grafen Stephan Károlyi von Nagy-Károly Tochter; verm. 9. Mai 1855. [Malaczka.]

Dessen Kinder: (1) Gräfin Maria Franzisca Romana Leopoldine Henriette, geb. 9. Juli 1856.

(2) Gräfin Anna Maria Therese Geraldine, geb. 19. Februar 1858.

(3) Gräfin Maria Geraldine Theresia Gabriele, geb. 5. September 1859.

(4) Graf Nicolaus Anton Maria, geb. 11. Nov. 1861.

(5) Gräfin Maria Margaretha Theresia Gabriele, geb. 10. Juli 1863.

(6) Graf Alexander, geb. 11. Januar 1865.

(7) Gräfin Pauline Maria Clara Barthelmi, geboren 24. August 1866.

3) Graf Anton Joseph Nicolaus, geb. 10. Juni 1829, k. k. Rittmeister bei Baron Simbschen Husaren Nr. 7.

4) Graf Nicolaus, geb. 28. Januar 1831, k. k. Major in der Armee; verm. zu Lemberg 16. Juli 1864 mit

Gräfin Henriette, geb. 19. Juli 1844, des Grafen Heinrich Fredro Tochter.

Kinder: 1) Gräfin Maria Antoinette Pauline, geboren 22. Mai 1866.

2) Graf Ladislaus Max Heinrich, geb. 29. Nov. 1867.

2. Gräfin Anne Marie, geb. 19. April 1804, verm. 12. April 1825 mit Adolf Grafen von Schönfeld. [Gratz.]

(Siehe die anderen Zweige im „Goth. Taschenbuch der gräflichen Häuser".)

Pallavicini-Rospigliosi, s. Rospigliosi.

Palm-Gundelfingen.

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — S. Jahrg. 1836, S. 182, u
Jahrg. 1848, S. 180, ingl. Jahrg. 1849, S. 178.]

† Fürst Carl Joseph Franz (geb. 28. Juni 1778, † 14. Dec. 185

Dessen Wittwe 5r Ehe:

Fürstin Leopoldine, geb. Gräfin v. Abensperg-Traun, g
24. Septbr. 1811, StkrD. und PD.; verm. 6. Juni 18

Piombino.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — S. Jahrg. 1836, S. 184, u
Jahrg. 1848, S. 180.]

I. Haus Boncompagni-Ludovisi.

Fürst Don Anton I., geb. 11. August 1808, succ. sein
Vater, dem Fürsten Ludwig Maria (geb. 29. April 176
9. Mai 1841; Grand von Spanien 1r Cl. und k. sicilia
Kammerherr; verm. 4. October 1829 mit

Fürstin Donna Wilhelmine, geb. 25. Novbr. 1811, d
† Herzogs Franz Massimo Tochter.

Kinder: 1. Don Rudolf, Herzog von Sora, geb. 6. Fe
1832, Kammerherr des Königs Beider Sicilien [Rom
verm. 31. Mai 1854 mit

Donna Agnes, geb. 5. Mai 1836, des Fürsten Marc-Ant
Borghese Tochter 1r Ehe.

Kinder: 1) Pr. Don Hugo, geb. 8. Mai 1856.
2) Pr. Don Ludwig, geb. 21. Juni 1857.
3) Prinzessin Donna Gwendolina, geb. 17. Juli 18
4) Prinzessin Donna Maria Magdalena, geb. 23. N
vember 1861.
5) Pr. Don Joseph, geb. 22. März 1865.

2. Prinzessin Donna Maria Carolina, geb. 3. Mai 18
verm. 4. October 1854 mit Francesco Fürsten Pallavici
Rospigliosi (s. dort).
3. Prinzessin Donna Julia, geb. 11. Februar 1839, ve
21. Sept. 1857 mit Don Marco, Herzog v. Fiano (s. unter I
4. Pr. Don Ignaz, geb. 27. Mai 1845.
5. Prinzessin Donna Lavinia, geb. 22. Januar 1854.

Geschwister.

1. Prinzessin Donna Maria Hippolyte, geb. 21. Sept. 18
verm. 18. Mai 1834 mit Don Marius Herzog von Massim
Pr. Don Balthasar, geb. 10. Mai 1821. [Rom.]

Vaters-Bruder.

† Dr. Joseph (geb. 11. Octbr. 1774, † 24. August 1849). Dessen Tochter:

Prinzessin Donna Maria Imperia, geb. 3. Juni 1812, verm. mit dem Grafen von St. Georges. [Vieda.]

II. Haus Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni.

Don Marco, Herzog von Fiano, geb. 21. Sept. 1832, Sohn des Herzogs Alexander (geb. 20. Januar 1805, † 29. Aug. 1837) [Rom]; verm. 21. September 1857 mit

Donna Julia, geb. 11. Februar 1839, Tochter des Fürsten Anton I. (s. unter I. Boncompagni-Ludovisi).

Töchter: 1. Donna Constance Marie Anne Josephine Antoinette Luise, geb. 28. Juni 1858.

2. Donna Luise Marie Margarethe Anna Josephine Justine, geb. 7. October 1861.

Pleß.

[Evangelisch. — Preußisch-Schlesien. — Wohnsitze: Pleß u. Fürstenstein. — Frhr. zu Fürstenstein 23. Sept. 1650; Graf 12. Febr. 1666, Reichsgraf 10. Mai 1684; Fürst von Pleß 15. Oct. 1850; das jedesmalige Familienhaupt erhält das Prädicat „Durchlaucht" durch kgl. preuß. Cabinetsschreiben vom 22. October 1861. — Siehe Jahrg. 1855, S. 197, und Jahrg. 1857, S. 172.]

Fürst Hans Heinrich XI., Fürst von Pleß, Graf v. Hochberg, Frhr zu Fürstenstein ꝛc., geb. 10. Sept. 1833, erbl. Mitglied des preußischen Herrenhauses, k. preuß. Major der Gardes du Corps à la suite; folgt s. Vater, dem Fürsten Hans Heinrich X. (geb. 2. Dec. 1806), 20. Dec. 1855 im Besitze des Fürstenthums Pleß und der am 15. October 1840 zur freien Standesherrschaft erhobenen Majoratsherrschaften Fürstenstein, Waldenburg u. Friedland in Schlesien; verm. 15. Januar 1857 mit

Fürstin Marie, geb. Freiin von Kleist, geb. 1. Octbr. 1828, Schwester des Grafen Heinrich Leopold von Kleist auf Zützen.

Kinder: 1. Hans Heinrich XV., Graf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. 23. April 1861.

2. Ida Luise, Gräfin von Hochberg, Freiin zu Fürstenstei geb. 29. Juli 1863.
3. Conrad Eduard, Graf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstei geb. 21. März 1867.
4. Friedrich Maximilian, Graf von Hochberg, Frh zu Fürstenstein, geb. 3. Mai 1868.

Stiefmutter.

Fürstin Adelheid, geb. v. Stechow, verwittwet gewesen Freiin von der Decken, geb. 25. Sept. 1807, Wittwe 20. De 1855 des Fürsten Hans Heinrich X.

(**Geschwister**, siehe „Hochberg" im Taschenbuch der gräfl. Häuser

---

Polignac.

[Katholisch. — Wohnsitz: Paris. — Siehe Jahrg. 1841, S. 14 und Jahrg. 1848, S. 181.]

Fürst Julius Armand Johann Melchior, Herzog von Po lignac, Reichsfürst, geb. 12. August 1817, Sohn des Fürste August Julius Armand Maria v. Polignac (geb. 14. Ma 1780, † 29. März 1847) aus dessen 1r Ehe mit Barbar Campbell († 23. Mai 1819); kön. bayer. Hauptmann à l suite; verm. 14. Juni 1842 mit

Fürstin Marie Luise Amalie, des Marquis von Crillo Tochter, geb. 13. März 1823.

Kinder: 1. Pr. Armand Heraclius Maria, Vicomte vo Polignac, geb. 14. Juni 1843.
2. Prinzessin Yolande, geb. im Januar 1845.
3. Pr. Carl Ludwig, geb. 8. Juli 1846.
4. Prinzessin Emma, geb. im Juni 1858.

Stiefbrüder

aus des Fürsten August Julius Armand Maria von Polignac zweite Ehe mit Fürstin Maria Charlotte, geb. Parkyns (geb. 6. Januar 1792, † 2. September 1864, des † Lord Rancliff Tochter):

1. † Pr. Alfons Armand Carl Georg Maria (geb. 27. März 1826, † 30. Juni 1863), k. franz. Artillerie-Capitain. **Dessen Wittwe:**
Prinzessin Johanne Emilie, geb. Mirès; verm. 5. Juni 1860 (wieder verm. im Juli 1865).
Dessen Tochter: Prinzessin Johanne, geb. 11. März 1861.
2. Pr. Carl Ludwig Maria, geb. 24. März 1827, kaiserl. französischer Capitain im General-Stab.
3. Pr. Camill Armand Jul. Maria, geb. 6. Februar 1832.
4. Pr. Edmund Melchior Joh. Maria, geb. 19. April 1834.

Vaters-Bruder.

† Camill Heinrich Melchior Graf von Polignac (geb. 27. Decbr. 1781, † 2. Febr. 1855), Feldmarschall, Flügel-Adjutant des Herzogs von Angoulême, Ehrencavalier des Dauphin ꝛc.; verm. mit Gräfin Charlotte Calixte Alfonsine, geb. Gräfin Le Vassor de la Touche (geb. 15. September 1791, † 22. Juli 1861).

Dessen Kinder: 1. † Julius Anton Calixt Melchior Marquis von Polignac (geb. 31. August 1812, † 3. Sept. 1856). Dessen Wittwe:

Gräfin Clotilde Eleonore Josepha Maria, geb. Gfin von Choiseul-Praslin, geb. 19. Juni 1821; verm. 16. Juni 1847.

Dessen Töchter: 1) Gräfin Marie Camille Calixte, geb. 5. September 1848.

2) Gräfin Isabella Césarine Calixte, geb. 9. Januar 1851.

2. † Graf Heinrich Maria Armand von Polignac (geb. 23. Febr. 1821, † 7. April 1865), verm. 14. Juni 1846 mit Gräfin Luise Maria Anna geb. v. Wolffraмm (geb. 30. Januar 1824, † 17. Mai 1865).

Dessen Sohn: Graf Georg Melchior Marie Ludwig, Marquis v. Polignac, geb. 16. Januar 1847; Att. bei der französischen Botschaft in Wien.

3. Gräfin Gabriele Emilie Geneviève Georgine, geb. 24. August 1822; verm. 16. December 1861 mit James B. Farrel.

4. Graf Carl Maria Thomas Stephan Georg, Graf von Polignac, geb. 22. Dec. 1824 [Schloß Kerbastic in Morbihan]; verm. 27. März 1851 mit

Gräfin Caroline Josephine, geb. von Morando.

Söhne: 1) Graf Melchior Julius Marie Guy, geboren 20. Juli 1852.

2) Graf Melchior Marie Heinr. Georg, geb. 20. Juni 1856.

3) Graf Marence Melchior Eduard Marie Ludwig, geb. 13. December 1857.

Großvaters-Bruder.

Graf August Gabriel Heraclius von Polignac, geb. 2. Aug. 1788, kaiserlich französischer Brigade-General; verm. 28. August 1816 mit

Gräfin Clotilde Eugenie Betsy, geb. Petit de Beyrière, geb. 1. April 1799.

Kinder: 1. Graf Julius Alexander Constantin v. Polignac, geb. 14. Juni 1817.

2. † Graf Alexander Ludwig Carl von Polignac (geb. 12. Juli 1821, † 14. August 1858). Dessen Wittwe:

Gräfin Jessy Anna, geb. Ramsay, geb. 20. August 1828, mit d. Grafen Alexander vermählt 29. Aug. 1853; Wittwe 14. August 1858; wieder vermählt.

3. Gräfin Luise Constance Isaure v. P., geb. 7. Dec. 1824; verm. 7. November 1849 mit Albert Collas des Francs.

Poniński.

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1848, S. 183.]

Fürst Calixt Valentin, geb. 14. Febr. 1824, Sohn des Fürsten Carl Heinrich Georg (geb. 5. Nov. 1769, † 12. April 1830); succ. seinem Bruder Ladislaus Carl (geb. 24. Sept. 1818) 14. November 1833; Malteser-Comthur.

Schwestern.

1. Prinzessin Caroline Eveline, geb. 25. Dec. 1822; verm. mit Adam Fürsten Lubomirski.
2. Prinzessin Marie Hortensia Camilla, geb. 8. Sept. 1825.

Vaters-Bruders-Söhne.

1. † Prinz Adam.
   Sohn: † Prinz Casimir.
   Dessen Kinder: 1) Pr. Adam.
   2) Prinzessin Felicia, vermählt mit einem Grafen Bobrowski.

2. † Prinz Alexander.
   Sohn: † Pr. Leander († 25. Juli 1865). **Dessen Wittwe**: Prinzessin Franzisca, geb. Wisniewska.
   Dessen Sohn: Pr. Ludwig Nicodemus, geb. 15. Sept. 1827, Besitzer von Hornice, Wulka Hornniecka (dazu Tarasowska) und Nowiny, Haupt des Kreises Staremiarlo (Galizien); verm. 23. Mai 1850 mit
   Prinzessin Pauline Leopoldine, geb. von Oksza Orzechowska, geb. 14. Januar 1830.
   Kinder: 1) Pr. Leander Wladimir Eusebius, geb. 16. December 1852.
   2) Prinzessin Pauline Elisabeth Marie, geb. 8. Juli 1854.
   3) Pr. Alexander Oscar Franz, geb. 23. Januar 1856.
   4) Prinzessin Helene Sophie, geb. 25. August 1857.
   5) Prinzessin Sophie Alexandrine, geb. 18. Sept. 1864.
   6) Prinzessin Marie Luise, geb. 5. November 1867.

Porcia.

[Katholisch. — Wohnsitze: Mailand, Porcia (Venetien, Provinz Friaul) und Spittal (Kärnthen). — Siehe Jahrg. 1836, S. 187, und Jahrg. 1848, S. 184, ingl. Jahrg. 1849, S. 177.]

Fürst Alfons Seraphin, geb. 20. Septbr. 1801, Graf von Ortenburg, Mitterburg, Porcia und Brugnera, Besitzer der Herrschaften Spittal, Afritz, Oberdrauburg und Flaschberg, Pittersberg und Goldenstein, Grünburg und Möderndorf, Senosetsch und Prem, k. k. wirkl. Kämmerer, Oberst-Erblandhofmeister der gefürsteten Grafschaft Görtz, Landstand in Kärnthen und Krain, erbliches Mitglied des Herrenhauses des österreich. Reichsraths; succ. 20. April 1835 seinem Vater, Fürsten Alfons Gabriel (geb. 19. Januar 1761, k. k. wirkl. GRath 2c. 2c.); verm. 8. April 1865 mit

Fürstin Eugenie, geb. Gräfin Vimercati, Wittwe des Gfen Giovanni Giacomo Attendolo Bolognini.

Schwester.

Franzisca Seraphine Gräfin v. Porcia, geb. 1. Dec. 1808; verm. 16. Januar 1834 mit Faustino Grafen von Vimercati Sanseverino Taddini. [Mailand.]

Vaters-Bruder.

† Johann Ferdinand Graf von Porcia (geb. 15. Aug. 1762, † 22. Febr. 1835, verm. mit Felicitas Gräfin v. Porcia, geb. Gräfin v. Seriman).

Dessen Söhne: 1. Anton Ferdinand Franz Johann Graf von Porcia, geb. 17. März 1794, k. k. Kämm. und Oberst in der Armee 2c. [Venedig und Porcia.]

2. Leopold Prosdocimus Graf von Porcia, geb. 30. Juni 1801, k. k. Oberst in d. A. [Venedig u. Porcia]; verm. mit Madame Caroline, geb. de Puerari.

Kinder: 1) Graf Ferdinand, geb. 11. Oct. 1835 [Venedig und Porcia]; verm. 7. September 1859 mit Gräfin Antoinette, geb. Gräfin Zeno, geb. 31. Oct. 1836.

2) Gfin Silvia, geb. 18. Oct. 1840. [Venedig u. Porcia.]

Pückler-Muskau.

[Evangel. — Wohnsitz: Schloß Branitz, Provinz Brandenburg. — Siehe Jahrg. 1836, S. 189, und Jahrg. 1848, S. 185, ingl. Jahrg. 1849, S. 178. — Das jedesmalige Familienhaupt führt das Prädicat „Durchlaucht", laut k. preuß. Cabinets-Decret vom 22. Oct. 1861.]

Fürst Hermann Ludwig Heinrich, geb. 30. Oct. 1785, Fürst

von Pückler-Muskau, RGraf v. Pückler, Baron v. Grodiß, Erbherr der Majorats-Hschaft Branitz rc., k. preuß. General-Lieut. à la suite und lebenslängliches Mitglied des preußischen Herrenhauses; des † k. sächs. GRaths Ludwig Johannes Carl Erdmann (geb. 12. Juli 1754, † 16. Januar 1811) und der † Clementine Kunigunde Charlotte Luise Olympia Gräfin von Callenberg, Erbtochter auf Muskau, Sohn; verm. 9. Oct. 1817 mit Fürstin Lucie Anna Wilhelmine, des † k. preuß. Staatskanzlers Carl August Fsten von Hardenberg-Reventlow Tochter (geb. 9. April 1776, † 8. Mai 1854), geschieden 20. März 1826.

Vaters-Bruder

(Stiefbürtig, aus des Großvaters, des RGrafen August Heinrich [geb. 7. Nov. 1720, † 9. Febr. 1811]. 2r Ehe mit Charlotte Sophie Rahel geb. v. Kracht [geb. 28. October 1770, † 17. August 1844]):

† Reichsgraf Sylvius Wilhelm Carl Heinrich, Graf von Pückler (geb. 21. Aug. 1800, † 13. März 1859), k. preuß. Kammerherr u. Rittmeister in der Garde-Landwehr; verm. I) 29. Mai 1833 mit Luise Isabelle geb. Freiin von Constant-Rebecque († 29. Dec. 1852). Dessen Wittwe 2r Ehe:

Reichsgräfin Luise Jeannette Caroline Eleonore Philippine, geb. Gräfin Sandreczky-Sandraschütz, geb. 26. Juli 1817; verm. 14. Mai 1854. [Langenbielau, Schlesien.]

Sohn 1r Ehe: RGraf Louis Albert Heinrich Hermann Victor Sylvius, geb. 14. April 1835, kgl. preuß. Premier-Lieutenant in der Garde-Landwehr-Cavalerie; verm. 2. Mai 1861 mit

RGräfin Luise Marie Henriette, geb. Freiin von Constant-Rebecque, geb. 3. März 1835.

Söhne: 1) RGraf Friedrich Erdmann Adrien Heinrich Louis Sylvius, geb. 25. April 1862.

2) RGraf August Carl Heinrich Georg, geb. 25. Juli 1864.

3) RGraf Heinrich Carl Sigismund Friedrich Victor, geb. 31. October 1865.

Putbus.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Schloß Putbus auf Rügen. — S. Jahrg. 1836, S. 191, und Jahrgang 1844, S. 164, ingl. Jahrg. 1848, S. 186. — Das Prädicat „Durchlaucht" laut königl. Cabinets-Ordre vom 4. März 1861, von Sr. Maj. König Wilhelm I. von Preußen neu bestätigt.]

Fürst Wilhelm Malte, Fürst und Herr zu Putbus, geb. 16. April 1833, 2r Sohn des † RGrafen Friedrich v. Wylich und Lottum, wirkl. GRaths 2c., auf Lissa; Oberst-Truchseß, Erblandmarschall im Fürstenthum Rügen und der Lande Barth, Mitglied des preuß. Herrenhauses, kgl. preuß. Major im 2. schweren Landw.-Reiter-Reg., Rechtsritter des Johanniter-Ordens 2c.; succ. nach einer Bestimmung seines Großvaters, des Fürsten Malte Wilhelm zu Putbus, seiner Großmutter, der Fürstin Luise, lebenslänglicher Nutznießerin des Fideicommisses, 27. Sept. 1860; verm. 1. Juli 1857 mit Fürstin Wanda Maria, geb. Freiin v. Veltheim-Bartensleben, geb. 12. Juli 1837, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens; Wittwer seit 18. December 1867.

Töchter (Reichsgräfinnen von Wylich und Lottum): 1. Gräfin Marie Luise Clotilde Agnes, geb. 31. Mai 1858.
2. Gräfin Asta Eugenie, geb. 16. Januar 1860.
3. Gräfin Victoria Wanda, geb. 1. Februar 1861.
4. Gräfin Margarethe Rosa Alma, geb. 22. Sept. 1864.
5. Gräfin Wanda Augusta, geb. 2. December 1867.

Mutter.

Gräfin Clotilde, geb. 25. April 1809, Tochter des Fürsten Malte Wilhelm zu Putbus (geb. 1. Aug. 1783, † 26. Sept. 1854) und der Fürstin Luise (geb. 7. Oct. 1784, † 27. Sept. 1860); verm. 7. Oct. 1828 mit Hermann Friedrich Gfen von Wylich und Lottum auf Lissa, k. preuß. wirkl. GRathe; Wittwe 13. October 1847.

Radziwill.

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 192; das Wappen siehe im Jahrg. 1848, S. 187.]

† Fürst Michael, ehemaliger Palatin von Wilna (geb. 10. Oct. 1744, † 28. März 1831).

Dessen Söhne: 1. † Fürst Ludwig Nicolaus (geb. 14. Aug. 1773, † 3. December 1830).

Dessen Sohn s. unter „I. Ordination von Kleck".

2. † Fürst Anton (geb. 13. Juni 1775, † 7. April 1833), kgl. preuß. Statthalter im Großherzogthum Posen. Dessen Nachkommen s. unter „II. Ordination von Nieswiesz".

3. † Fürst Michael (geb. 24. Septbr. 1778, † 24. Mai 1850), verm. mit Alexandrine geb. von Stecka (geb. 1796, † 14. Juli 1864).

Dessen Kinder: 1) Prinzessin Micheline, geb. 10. April 1816; verm. 23. Januar 1836 mit Leo Grafen Rzyszczewski, Sohn des Generals Grafen Rzyszczewski und einer geb. Fürstin Czartoryska.
2) Pr. Carl, geb. 1. Januar 1821, verm. . . . 1852 mit Prinzessin Hedwig, geb. v. Sobańska.
3) Pr. Sigismund, geb. 2. März 1822.

I. Ordination von Kleck.

Fürst Leo, geb. 10. März 1808, Sohn des Fürsten Ludwig (geb. 14. Aug. 1773, † 3. Decbr. 1830), kais. russ. General-Lieutenant ꝛc.; verm. 12. Februar 1833 mit
Prinzessin Sophie Urussow, geb. 20. Mai 1806.

II. Ordination von Olyka, Nieswiesz und Mir.

[Ueber den Besitz s. Jahrg. 1849, S. 180.]

Fürst Friedrich Wilhelm Paul Nicolaus, geb. 19. März 1797; succ. seinem Vater, dem Fürsten Anton Heinrich, 7. April 1833; kgl. preuß. General der Infanterie z. Disp., Chef des kgl. preuß. 2. Magdeburg. Inf.-Reg. Nr. 27, erbliches Mitglied des Herrenhauses, Ehrenritter des Malteser-Ordens; verm. I) 23. Januar 1825 mit seiner Cousine, der Prinzessin Helene, des Fürsten Nicolaus Tochter (geboren 10. Juli 1805, † 26. Dec. 1827); II) 4. Juni 1832 mit
Fürstin Mathilde Christiane, geb. 13. Januar 1806, des † Fürsten Carl Joseph von Clary und Aldringen Tochter.
Kinder 2r Ehe: 1. Pr. Friedrich Wilhelm Anton, geboren 31. Juli 1833, k. preuß. Major u. Flügel-Adjut. d. Königs; verm. 3. October 1857 mit
Prinzessin Marie Dorothea Elisabeth, geb. 19. Febr. 1840, des † Marquis von Castellane und der Prinzessin Pauline von Talleyrand-Périgord Tochter.
Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Paul Nicolaus Georg, geb. 11. Januar 1860.
2) Przssin Mathilde Marie Elisabeth, geb. 1. Nov. 1861.
2. Przssin Friederike Wilhelmine Luise Marianne Mathilde, geb. 16. October 1836; verm. 9. Oct. 1867 zu Teplitz mit Fürst Hugo zu Windisch-Grätz, k. k. Gen.-Major in d. A.
3. Przssin Friederike Wilhelmine Alexandra Marianne Luise, geb. 5. Juni 1838.

4. Przssin Leonie Wanda Auguste Elisa, geb. 15. Januar 1841, Ordensschwester im Kloster vom armen Kinde Jesu in Aachen.
5. Pr. Friedrich Wilhelm Johann, geb. 26. Februar 1843, Kammergerichts-Auscultator in Berlin u. Lieut. im 1. Garde-Landwehr-Cavalerie-Regiment.
6. Pr. Adam Carl Wilhelm, geb. 12. Juli 1845, Lieut. im Garde-Pionnier-Bataillon. [Berlin.]
7. Przssin Euphemia Maria Dorothea, geb. 1. Oct. 1850.

Bruder.

Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig Boguslaw, geb. 3. Januar 1809, k. preuß. Major, erbliches Mitglied des Herrenhauses; verm. 17. October 1832 mit

Prinzessin Leontine Gabriele, geb. 26. Septbr. 1811, des 31. Mai 1831 † Fürsten Carl Joseph von Clary und Aldringen Tochter.

Kinder: 1. Pr. Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, geb. 19. October 1834; verm. 19. Juli 1864 mit

Prinzessin Pelagie Sapieha, geb. 2. Nov. 1844, Tochter des Fürsten Leo und der Fürstin Johanna Sapieha, geb. Gräfin Tyszkiewicz.

Tochter: Prinzessin Maria Leontine Alphonsia Johanna Leonia, geb. 30. October 1865.

2. Pr. Friedrich Wilhelm Carl Wladyslaw, geboren 12. März 1836, Priester der Gesellschaft Jesu zu Münster.
3. Pr. Johann Edmund Carl, geb. 30. Juni 1839, königl. preuß. Premier-Lieutenant im 2. Garde-Ulanen-Regiment.
4. Przssin Pauline Luise Wilhelmine Hedwig, geb. 29. Juni 1841, Novize im Mutterhaus der barmherzigen Schwestern zu Trier.
5. Pr. Maria Edmund, geb. 6. Septbr. 1842, Caplan der Parochialkirche zu Oppeln in Schlesien.
6. Pr. Adam Georg Joh. Boguslaw, geb. 4. Januar 1844, k. preuß. Lieut. à la suite des Kaiser-Alexander-Garde-Grenadier-Regiments Nr. 1. [Berlin.]
7. Prinzessin Felicie Maria Elisabeth Mathilde Euphemie, geb. 25. Februar 1849.
8. Prinzessin Mathilde Kunigunde Maria Anna Elisabeth, geb. 29. November 1850.

Ratibor.

[Katholisch. — Wohnsitze: Schloß Rauden (Oberschlesien) und Schloß Corvey (Westphalen). — Siehe Jahrg. 1845, S. 176, u. Jahrgang 1848, S. 189.]

Herzog Victor Moritz Carl, geb. zu Langenburg 10. Febr. 1818, Herzog von Ratibor und Fürst von Corvey, Prinz zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, Besitzer der Hschaften Kieferstädtel u. Zembowitz, k. preuß. Gen.-Lieut. à la suite der Armee, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, Ehren-Großkreuz des Malteser-Ordens; verm. 19. April 1845 mit

Herzogin Maria Amalie Sophie Wilhelmine Christ. Caroline Eulalia, geb. 12. Febr. 1821 zu Donaueschingen, des 22. Oct. 1854 † Fürsten Carl Egon von Fürstenberg Tochter, Dame des Malteser-Ordens.

Kinder: 1. Erbprinz Victor Amadeus, geboren zu Rauden 6. September 1847.

2. Pr. Franz Carl Alexander Friedrich Constantin Raphael, geb. 6. April 1849 zu Rauden (desgl. 3.—5. 7.—9.).

3. Prinzessin Elisabeth Marie, geb. 27. Februar 1851.

4. Pr. Egon Moritz, geb. 4. Januar 1853.

5. Prinzessin Marie Therese, geb. 27. Juni 1854.

6. Pr. Maximilian Carl Wilhelm, geb. zu Berlin 9. Februar 1856.

7. Pr. Ernst Emanuel, geb. 10. November 1857.

8. Pr. Carl Egon, geb. 7. Juli 1860.

9. Prinzessin Margarethe Marie, geb. 3. Juni 1863.

Rheina-Wolbeck.

[Kathol. — Wohnsitz: Schloß Bentlage bei Rheina, Westphalen. — Das jedesmalige Familienhaupt führt das Prädicat „Durchlaucht" laut k. preuß. Cabinets-Ordre vom 22. October 1861.]

Napoleon Fürst von Rheina-Wolbeck, Graf v. Lannoy-Clervaux, geb. 17. Sept. 1807, Sohn des Gfen Florent Stanislaus A. von Lannoy-Clervaux († 23. Sept. 1836) und der Clementine Josephine Franzisca Therese geb. Grfssin v. Looz-Corswarem († 4. Juni 1820), erbliches Mitglied des preußischen Herrenhauses; succetirt als nächster Cognat und Fideicommiß-Berechtigter dem am 30. October 1827 † Joseph Arnold Herzog von Looz, Fürsten von Rheina-Wolbeck (vermöge der rechtskräftigen Entscheidungen der kgl. preuß. Ge-

richtshöfe vom 27. Septbr. 1836, 27. März und 7. Septbr. 1839, in Folge deren er von König Friedrich Wilhelm IV. durch Cabinets-Ordre vom 15. Oct. 1840 in den Fürstenstand erhoben wurde, unter Verleihung einer Virilstimme), im Stande der Fürsten und Herren, sowie in sämmtlichen in der Instruction vom 30. Mai 1820 festgestellten standesherrlichen Rechten und Vorzügen in Bezug auf das Fürstenthum Rheina-Wolbeck (Cabinets-Ordre vom 17. Nov. 1845); verm. 19. October 1830 mit

Fürstin Maria Auguste, geb. Gräfin v. Liedekerke-Beaufort, geb. 21. Februar 1809.

Söhne: 1. Pr. Arthur Clemens Florentin Carl, Erbprinz von Rheina-Wolbeck, geb. 19. Februar 1833.

2. Pr. Edgar Honorius Maria, geb. 16. August 1835.

Rohan.

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 194, u. Jahrg. 1848, S. 190, ingl. Jahrg. 1849, S. 182. — Fürstl. Haus, das man nicht mit anderen Familien verwechseln darf, welche den Namen Rohan nur durch weibliche Allianz führen, ohne deshalb dem Hause der Rohan anzugehören.]

I. Rohan-Guémenée.

[Durch Indigenats-Diplom des Kaisers Franz I. von Oesterreich vom Jahre 1808 wurde das Prädicat „Durchlaucht" allen Mitgliedern des fürstlichen Hauses Rohan-Guémenée-Rochefort u. Montauban bestätigt und später von den Königen von Preußen, Bayern, Hannover und Sachsen anerkannt. — Wohnsitze: Prag (und Wien), Schloß Sichrow, Böhmen.]

Fürst Camill Philipp Joseph Idesbald, Herzog von Montbazon und von Bouillon, Fürst von Guémenée, Rochefort und Montauban, geb. 19. Decbr. 1800, ältester Sohn des † Fürsten Carl Ludwig Gaspard (siehe II.); erbliches Mitglied des österreich. Herrenhauses, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; succ. seinem Oheim, dem Fürsten Victor Ludwig Meriadek (geb. 20. Juli 1766), 10. Dec. 1846 und wird durch dessen Ableben Chef der Familie; verm. 28. Mai 1826 mit

Fürstin Adelheid, geb. Prinzessin von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 19. December 1806.

Bruder.

† **Pr. Benjamin** Armand Julius Meriadek von Rohan-Guémené Rochefort und Montauban (geb. 13. Juni 1804, † 5. August 1846
Dessen Wittwe:

Prinzessin Stephanie, geb. 5. Juni 1805, des † Fürste August Philipp von Croÿ-Dülmen Tochter; verm. 3. Oc 1825. [Prag, Wien, Paris, Schloß Lissa in Böhmen.]

Dessen Söhne: 1. Pr. Arthur Carl Benjamin Victor Lud wig v. Rohan, geb. 13. Juni 1826, k. k. Major, Ehrenritte des Malteser-Ordens [Wien und Prag]; verm. 18. Jun 1850 mit

Prinzessin Gabriele, geb. 10. Septbr. 1827, des † k. k. GRaths Christian Grafen v. Waldstein-Wartenberg Tochte

Kinder: 1) Pr. Alain Benjamin Arthur, geb. 8. Janua 1853.

2) Pr. Joseph Arthur Ernst Victor, geb. 15. Mai 1854.

3) Pr. Victor Benjamin Ernest Arthur, geb. 7. Juli 185

4) Pr. Benjamin Alain Raoul Meriadek, geb. 15. Febr. 185

5) Prinzessin Maria-Bertha Franzisca Felicia Johann geb. 21. Mai 1860.

6) Pr. Ernst Meriadek Camillus Maria Philipp, gebore 1. Mai 1863.

7) Pr. Eduard Vincenz Alain, geb. 5. April 1867.

2. Pr. Victor Louis August, geb. 15. Oct. 1827, Maltese Ordens-Ritter, k. k. Oberst des Ulanen-Regiments Mensdorf Pouilly (Nr. 9). [Mediasch in Siebenbürgen.]

3. Pr. Louis Anton Benjamin Maria, geb. 17. Juni 18 [Schloß Lissa, Böhmen]; verm. 9. Januar 1860 mit

Prinzessin Helene, geb. 7. März 1836, des Grafen Fra Xaver Adolf von Auersperg Tochter.

Söhne: 1) Pr. Raoul Benjamin Louis Maria Alain Jea geb. 20. October 1860.

2) Pr. Louis Victor Benjamin Stephan Maria, gebor 26. Juli 1865.

4. Pr. Benjamin Maria Anton Emanuel, geb. 9. Decb 1835. [Schloß Lissa, Böhmen.]

II. Rohan-Rochefort und Montauban.

† Fürst Carl Louis Gaspard (geb. 1. Nov. 1765, † 7. März 184 verm. mit Luise Marie Josephine Prinzessin von Rohan-Guémen [geb. 13. April 1765, † 21. September 1839]).

Dessen Kinder: 1. Prinzessin Gasparine, geb. 27. Sept. 1799, Wittwe 31. Oct. 1836 des Fürsten Heinrich XIX. von Reuß-Greiz.
2. Pr. Camill, s. den Zweig „Guémenée.

Rohan-Chabot.

[Katholisch. — Wohnsitze: Paris, Schloß Reuil im Depart. Seine u. Marne. — Ueber die Entstehung des Namens Rohan-Chabot und den Unterschied dieses Hauses von dem ursprünglichen Hause Rohan siehe die geschichtl. Notizen im Jahrgang 1836 u. 1860 der französ. und 1848 der deutschen Ausgabe. Der Vertrag, in Folge dessen Heinrich Chabot bei seiner Heirath mit Margarethe von Rohan 1645 den Namen und das Wappen der Rohan annahm, wurde unterzeichnet und bestätigt durch Anna von Oesterreich, Königin-Regentin von Frankreich, und, nachdem derselbe auf Verlangen der Prinzen von Guémenée und Soubise abermals einem richterlichen Ausspruch unterworfen worden war, durch Ludwig XIV. auf's Neue 1704 in letzter Instanz sanctionirt. — Seit langer Zeit tragen alle Glieder des Hauses, männliche und weibliche, das Prädicat „Cousin" oder „Cousine du Roi", welcher Titel denen eines Grafen, Fürsten, Herzogs und Pairs voransteht.]

Anna Ludwig Ferdinand von Rohan-Chabot, geboren 14. Oct. 1789, Herzog von Rohan, Prinz von Léon, ehemals Pair von Frankreich und Maréchal de camp bis zum Jahre 1830; verm. 19. Mai 1817 mit Josephine Franzisca geb. v. Gontaut-Biron; Wittwer 23. März 1844.

Kinder: 1. Carl Ludwig Josselin, Prinz von Léon, geboren 12. Decbr. 1819 [Schloß Josselin in der Bretagne, Depart. Morbihan, und Paris]; verm. 29. Juni 1843 mit Stephanie Katharine Adele Octavia (geb. 22. Mai 1824, des Marquis de Boissy Tochter); Wittwer seit 25. Februar 1866.
Kinder: 1) Alain Carl Ludwig von Rohan-Chabot, Graf von Porrhoët, geb. 1. December 1844.
2) Heinrich Marie Roger, geb. 7. September 1850.
3) Agnes Josephine Marie, geb. 7. Juni 1854.
2. Carl Guy Ferdinand v. Rohan-Chabot, Graf v. Chabot, geb. 16. Juni 1828; verm. 1. Juni 1858 mit
Marie Auguste Alicie Baudon de Mony, geb. 24. Juli 1837.
Kinder: 1) August Ferdinand Raimund v. Rohan-Chabot, geb. 22. October 1859.
2) Luise Anne Marie v. Rohan-Chabot, geb. 30. Dec. 1860.

3) Franz Marie Peter v. Rohan-Chabot, geb. 14. Aug. 1862.
4) Marie Alicia v. Rohan-Chabot, geb. 29. April 1865.
5) Wilhelm Joseph Marie v. Rohan-Chabot, geb. 15. Mai 1867.

3. Alexandrine Amalie Marie, geb. 26. März 1831; verm. 12. Juni 1851 mit Heinrich Grafen von Beurges.

4. Raoul Heinrich Leonor v. Rohan-Chabot, Graf von Chabot, geb. 6. März 1835, verm. 1. Juli 1860 mit Adelaïde Bertha, geb. 27. Juli 1834, Tochter des Grafen von Chabrol.
Söhne: 1) Philipp Maria Ferdinand v. Rohan-Chabot, geb. 30. August 1861.
2) Sebran Maria Caspar Heinrich v. Rohan-Chabot, geb. 27. Februar 1863.
3) Louis v. Rohan-Chabot, geb. . . . . April 1865.

5. Johanne Charlotte Clementine, geb. 1. Januar 1839, verm. 7. März 1865 mit Arthur Baron v. St. Joseph.

Geschwister.

1. Adelheid Henriette Antoinette Stephanie v. Rohan-Chabot, geb. 1794; verm. 24. November 1812 mit dem Grafen Gontaut-Biron; Wittwe 14. Februar 1840.

2. Ludwig Carl Philipp Heinrich Gerhard v. Rohan-Chabot, Graf v. Chabot, geb. 26. März 1806 [Schloß La Forêt-sur-Sèvres, Dep. Deux-Sèvres, Poitiers und Paris]; verm. 10. November 1831 mit Marie Caroline Raimunde Sidonie, geb. 7. August 1810, des Marquis von Biencourt Tochter.
Kinder: 1) Elisabeth Marie Sidonie Leontine, geboren 9. April 1833; verm. 27. Decbr. 1860 mit dem Grafen de Villeneuve Bargemont.
2) Guy de Rohan-Chabot, geb. 8. Juli 1836, Capitain und Adjut.-Major im 2. Reg. Spahis. [Nemours, Prov. Oran.]
3) Anna Maria Thibaut, geb. 14. Januar 1838.
4) Anna Maria Margarethe Katharine, geb. 5. Nov. 1843.
5) Anna Marie Josephe Radegunde, geb. 4. Sept. 1849.

Großoheim und dessen Nachkommen.

† Carl Rosalie v. Rohan-Chabot, Graf v. Jarnac, kgl. französ. Feldmarschall ꝛc. (geb. 9. Juli 1740, † 9. Aug. 1813). Dessen Sohn
Ludwig Carl Wilhelm v. Rohan-Chabot, Vicomte v. Chabot, vormals Pair von Frankreich, Maréchal de camp, geb. 5. October 1780; verm. 1. Juni 1809 mit

Isabelle Charlotte Fitzgerald, geb. 16. Juli 1784, Tochter des † Herzogs von Leinster.

Kinder: 1) Anna Rosalie Olivia von Rohan-Chabot, geb. 28. Juni 1813, verm. 6. Aug. 1846 mit Adrian Julius de Lasteyrie du Saillant, Marquis de Lasteyrie.

2) Philipp Ferdinand August v. Rohan-Chabot, Graf von Jarnac, vormals französ. Gesandter in London, geb. 2. Juni 1815; verm. 11. December 1844 mit

Geraldine Auguste, geb. 2. Decbr. 1809, Tochter des Lord Foley.

Rosenberg.*

[Katholisch. — Wohnsitze: Grafenstein und Welzenegg in Kärnthen. — Siehe Jahrgang 1836, S. 196, und Jahrgang 1848, S. 193. — Das Wappen s. im Jahrg. 1861, S. 189.]

Fürst Heinrich von Orsini und Rosenberg, Freiherr auf Lerchenau ꝛc., geb. 25. Juni 1848; folgt s. Vater, dem Fürsten Ferdinand (geb. 7. Sept. 1790), 18. Juni 1859 unter Vormundschaft; k. k. Lieut. in der Armee und erbliches Mitglied des österreichischen Herrenhauses.

Geschwister,

a) stiefbürtig aus des Vaters 1r Ehe mit Marie Kunigunde geb. Gräfin und Herrin von Brandis (geb. 1. Juni 1804, verm. 6. August 1825, † 5. September 1843):

1. Gräfin Marie Kunigunde, geb. 28. Nov. 1826, StkrD., Besitzerin des Gutes Freudenau; verm. 9. Febr. 1848 mit Maria Leopold Grafen von Platz, Dr. jur., k. k. Kämm. und Oberst-Erbland-Jägermeister in Kärnthen.

b) vollbürtig aus des Vaters 2r Ehe (s. unten):

2. Gräfin Clotilde, geb. 10. März 1850.
3. Graf Eugen, geb. 20. Juli 1852.

Mutter.

Fürstin Ottilie, geb. 2. Oct. 1819, StkrD. u. PD., des RGrafen Franz von Wurmbrand-Stuppach T.; verm. mit dem Fürsten Ferdinand in dessen 2r Ehe 19. Septbr. 1844; Wittwe 18. Juni 1859.

Vaters-Brüder.

1. Graf Friedrich, geb. 3. Juni 1801, Erbland-Hofmeister von Kärnthen, k. k. Kämmerer und Major; verm. 3. Nov. 1839 mit

Gräfin Johanna, geb. Freiin Jöchlinger von Jochenstein, geb 1. November 1815, StkrD.; Mitbesitzerin der Güter Tamtschach und Wernberg.
Kinder: 1) Gräfin Adelgunde, geb. 27. Dec. 1840.
2) Gräfin Johanna, geb. 22. Mai 1842.
3) Gräfin Hildegarde, geb. 2. Juli 1843.
4) Gräfin Stephanie, geb. 7. August 1844.
5) Graf Felix, geb. 22. Juni 1846.
6) Graf Lothar, geb. 8. October 1853.
2. Graf Joseph, geb. 11. Sept. 1803, Erbland-Hofmeister von Kärnthen, k. k. Kämm., Major in der Armee [Graz in Steiermark]; verm. 20. Januar 1840 mit
Gräfin Ida Marie, geb. von Grimaud, Gräfin zu Orsay, geb. 6. August 1816, StkrD.
Kinder: 1) Graf Carl Dominik, geb. 6. November 1840, k. k. Oberlieutenant bei Erzherzog Wilhelm Inf. Nr. 12.
2) Gräfin Maria Anna, geb. 15. October 1841.
3) Graf Maximilian, geb. 17. März 1846.
4) Graf Arthur, geb. 2. Juli 1856.
5) Gräfin Emma, geb. 8. Juli 1858.

Rospigliosi.

[Katholisch. — Wohnsitze: Rom und Florenz. — Siehe Jahrgang 1836, S. 199, Jahrg. 1848, S. 195, und Jahrg. 1861 S. 191.]

Erste Linie.

Don Clemens Franz Rospigliosi, geb. 15. Juni 1823, Fürst Rospigliosi, Herzog von Zagarólo; Sohn des Fürsten Julius Cäsar Rospigliosi-Pallavicini (geb. 16. Novbr. 1781, † 9. April 1859) und der Fürstin Margaretha Gioeni Colonna (geb. 13. Febr. 1786, † 1. Sept. 1864); großhzgl. toscan. Kammerherr; verm. 4. October 1846 mit
Donna Franzisca Marie Charlotte de Nompère-Champagny, geb. 13. Sept. 1825, T. des Herzogs von Cadore.
Söhne: 1. Don Joseph Franz Maria Philipp, geb. 25. October 1848.
2. Don Camill Franz Marie Philipp, geb. 16. October 1850.
3. Don Julius Cäsar Franz Friedrich Carl Philipp, geb. 19. Mai 1859.

Bruder.

Don Franz Cäsar (s. II. Linie: „Pallavicini").

Vaters-Schwester.

Donna Livia, geb. 12. Mai 1794, Wittwe des Grafen Carradori. [Recanati.]

Zweite Linie.

Rospigliosi-Pallavicini. [Rom.]

Don Franz Cäsar Rospigliosi-Pallavicini, Fürst Pallavicini u. Fürst von Gallicano, geb. 2. März 1828, zweitgeborner Sohn des Fürsten Julius Cäsar (s. I. Linie); folgt seinem Vater 9. April 1859 als Chef der II. Linie; verm. 4. October 1854 mit

Donna Maria Carolina, geb. 3. Mai 1834, StkrD., des Fürsten Anton I. von Piombino-Boncompagni-Ludovisi Tochter.

Kinder: 1. Donna Livia Maria Franzisca Eleonora Josepha, geb. 6. Juni 1856.

2. Don Hubert Maria Franz Stephan Nicolaus Joseph, geb. 20. Mai 1857.

3. Donna Maria Camilla, geb. 10. August 1860.

4. Don Nicolo, geb. 10. September 1862.

5. Donna Bianca Anna Maria Josepha, geb. 7. Juli 1864.

Großvaters-Bruder.

† Fürst Ludwig Rospigliosi-Pallavicini (geb. 9. Oct. 1756, † 23. Dec. 1835, Bruder des † Fürsten Joseph). **Dessen Töchter:**

1. Prinzessin Donna Constanze; verm. mit dem Grafen Pagani aus Rieti. [Rom.]

2. Prinzessin Donna Maria Eleonore; verm. mit dem Cavaliere Ricci aus Rieti. [Rom.]

Ruffo.

[Katholisch. — Wohnsitz: Neapel. — S. Jahrg. 1848, S. 196.]

Don Fulco Ruffo di Calabria-Santapau, geb. 6. Febr. 1837, Fürst v. Scilla, Herzog v. Sta Christina, Graf v. Sinopoli, erblicher Grand von Spanien 1r Classe &c.; Sohn des Pr. Fulco Ruffo, Prinzen von Palazzolo (geb. 11. Juni 1801, † 17. April 1848); succ. seinem Großvater, dem Fürsten

Fulco Ruffo di Calabria-Santapau, Fürsten von Scilla Herzog v. Sta Christina 2c. 2c. (geb. 11. Juli 1773), 23. April 1852; verm. I) 20. Oct. 1859 mit Marie Felicia Alexandrine geb. Gräfin von Merval (geb. 4. Nov. 1839, † 1. Sept 1861); II) 10. September 1863 mit

Donna Maria Margaretha de la Bonninière de Beaumont, geb. 17. November 1841.

Töchter: a) 1r Ehe: 1. Donna Eleonore Margarethe Marie Luise, geb. 4. Januar 1861.

— b) 2r Ehe: 2. Donna Isabella Maria, geb. 26. October 1865.

Geschwister.

1. Don Fulco Ludwig, geb. 6. April 1840, dienstthuender Prälat bei dem Papst.
2. Don Fulco Franz de Paula, geboren 21. Juni 1842, Lieutenant in der k. italienischen Marine.
3. Donna Maria Felicie, geb. 1. Juni 1846.
4. Don Fulco Benjamin Tristan, geb. 9. Juli 1848.

Mutter.

Donna Eleonore Galetti, geb. Prinzessin von S. Cataldo geb. 10. Febr. 1810; verm. 12. Oct. 1835 mit Fulco Ruffo, Prinzen von Palazzolo; Wittwe 17. April 1848.

Vaters-Geschwister.

1. Donna Josephine, geb. 21. Sept. 1803; verm. 16. Mai 1833 mit dem Marquis de Panaya; Wittwe 13. Dec. 1857. [Monteleone, Calabrien.]
2. Don Fulco Benjamin, geb. 6. December 1810, Herzog von Guardia-Lombarda.
3. Donna Isabella Franziska, geb. 24. Nov. 1823; verm. 1. Febr. 1845 mit Franz Felix Marquis Carrega; Wittwe seit 2. Febr. 1868. [Genua.]

Ruspoli.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrg. 1836, S. 200, und Jahrg. 1848, S. 197, ingl. Jahrg. 1849, S. 188.]

Fürst Don Johann Nepomuk, geb. 5. Juni 1807, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 5. Octbr. 1785, † 31. October 1842) und der Fürstin Mariane, geb. Gräfin Esterházy von Galántha († 11. Decbr. 1821); Maestro del sacro ospicio, päpstl. General, k. k. Kämmerer; verm. 16. Mai 1832 mit

Barbara (geb. 20. Dec. 1813, des † Fürsten Camillus Massimo Tochter); Wittwer 1. November 1849.

Kinder: 1. Don Franz Maria, Fürst von Cervetri, geboren 30. November 1839; verm. 21. April 1868 mit

Donna Egle, Gräfin Franceschini, des Grafen Ludwig Franceschini Tochter. [Pisa.]

2. Donna Maria Christine, geb. 25. Juli 1842; verm. 25. Novbr. 1859 mit Pr. Napoleon Gregor Jacob Philipp Bonaparte. [Rom, Paris.]

3. Don Alexander Maria, geb. 11. April 1844.

Geschwister.

1. Donna Virginia, geb. 5. Juni 1807, verm. 19. Mai 1834 mit Johann Grafen Manassei, großherzogl. toscan. Kammerherrn. [Terni.]

2. Donna Carolina, geb. 29. Juli 1809. [Rom.]

3. Don Louis, geb. 15. Septbr. 1813, k. k. Major in der Armee [Wien]; verm. 25. November 1853 mit

Donna Idaline, geb. Freein von Qualen aus dem Hause Vinebeck.

4. Don Eugen, geb. 1. Nov. 1815, verm. 9. April 1845 mit Donna Pauline Therese, geb. von Sicard; Wittwer seit 13. August 1867. [Rom.]

5. Don August, geb. 6. Juni 1817, verm. 6. Juni 1846 mit Donna Agnes, geb. Gräfin Esterházy-Galántha, geb. 19. Februar 1818. [Rom.]

Vaters-Brüder.

1. † Don Camillus (geb. 30. März 1788, † 30. Juli 1864, Grand von Spanien 1r Classe, Graf von Chincon und Herzog von Sueca. Dessen Wittwe:

Donna Charlotte, geb. 1800, Herzogin von Sueca, Gräfin v. Chincon, Tochter des Emanuel Godoy, Herzogs von Alcudia (des „Friedensfürsten", † 1851), und seiner ersten Gemahlin Marie Therese von Bourbon, der Tochter des Don Ludwig Infanten von Spanien.

Söhne: 1) Don Adolf, Herzog von Alcudia, geb. 28. December 1822 [Madrid]; verm. 11. Mai 1857 mit Donna Rosalia Alvarez de Toledo, des Marquis von Villafranca Tochter; Wittwer 11. Juni 1865.

Kinder: (1) Don Carl Ludwig Ruspoli, geb. 1. März 1858.

(2) Don Joachim Ruspoli, geb. 26. September 1859.

(3) Don Joseph Ruspoli, geb. 21. August 1861.

(4) Donna Maria-Theresia Ruspoli, geb. 26. November 1862.
(5) Don Camillus Ruspoli, geb. 31. Januar 1865.
2) Don Louis, Marquis v. Boadilla, geb. 22. August 1828 [Florenz]; verm. I) 1852 mit Mathilde geb. Marquise Martellini; Wittwer im Sept. 1855; II) 7. Febr 1863 mit
Donna Emilia Landi.
Kinder: a) 1r Ehe: (1) Donna Charlotte Camille Luise Ruspoli, geb. 5. April 1854.
— b) 2r Ehe: (2) Don Camillus Carl Ludwig Ruspoli, geb. 16. Januar 1865.
2. Don Bartholomäus Ruspoli, geb. 26. October 1800 [Rom.]

Salm.*

[Siehe Jahrgang 1836, S. 202.]

I. Haus Ober-Salm*,

aus dem Hause der Wild- und Rheingrafen.

[Siehe Jahrgang 1848, S. 198.]

1) Salm-Salm.

[Katholisch. — Wohnsitz: Anholt bei Bocholt, Westphalen. — Sieh Jahrgang 1848, S. 198.]

Fürst Alfred Constantin Alexander Angelus Maria, geb 26. Dec. 1814, Wild- und Rheingraf, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Herzog von Hoogstraeten, Herr zu Vinstingen, Anholt u. Loon-op-Zand rc., erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses; succ. seinem Vater, dem Fürsten Wilhelm Florentin (geb. 17. März 1786), 2. August 1846; verm. 13. Juni 1836 mit
Fürstin Auguste Adelheid Emanuele Constanze, geb. 7. Aug 1815, des Pr. Ferdinand von Croÿ-Dülmen Tochter.
Kinder: 1. Prinzessin Mathilde Wilhelmine Marie Constanze, geb. 19. April 1837.
2. Erbprinz Nicolaus Leopold Joseph Maria, geb. 18. Juli 1838.
3. Prinzessin Franzisca Adelheid Marie Christine Aline geb. 21. Januar 1840.

4. Przssin Marie Eleonore Maxim. Aug., geb. 13. April 1843.
5. Pr. Carl Theodor Alfred Maria Paul Amatus, geboren 6. März 1845.
6. Pr. Alfred Ferdinand Stephan Maria, geb. 13. März 1846, k. k. Oberlieut. bei Windisch-Grätz Dragonern Nr. 2.
7. Pr. Wilhelm Florentin Felix Leopold Maria, geboren 30. August 1848, k. preußischer Lieut. im Westphäl. Jäger-Bataillon Nr. 7.
8. Pr. Maximilian Emil Franz August Maria, geboren 4. November 1849.
9. Prinzessin Euphemia Maximiliana Maria Constantia, geb. 1. Juni 1851.
10. Prinzessin Natalie Rudolpha Maria Flaminia, geboren 16. December 1853.

Brüder.

1. † Pr. Emil Max Georg Joseph (geb. 6. April 1820, † 27. Juni 1858).
Dessen Wittwe:
Prinzessin Agnes Wilhelmine Elisabeth Friederike, geborne v. Ising, geb. 3. Juli 1822, verm. 9. Januar 1851. [Rhede, Westphalen.]
Dessen Kinder: 1) Pr. Florentin Andreas Rudolf Clemens Maria, geb. 15. Januar 1852.
2. Pr. Alexander Felix Emil Eberhard Waldemar Maria, geb. 7. März 1853.
3) Prinzessin Clara Clementine Friederike Flaminia Olga Maria, geb. 25. September 1854.
2. Pr. Felix Constantin Alexander Johann Nepomuk, geb. 25. Dec. 1828, ehemals Brigade-General, Erster Flügel-Adjutant und Chef des Hauses des † Kaisers Maximilian von Mexico; Brigade-General à la suite der Armee der Vereinigten Staaten von America; verm. 30. August 1862 mit Agnes, geb. 25. Dec. 1840, des † Obersten Le Clerq Tochter, Ehrendame des San-Carlos-Ordens.

Vaters-Geschwister (stiefbürtige)

aus zweiter Ehe des Großvaters, des Fürsten Constantin († 25. Febr. 1828), mit Maria Walburge geb. Reichsgräfin von Sternberg-Manderscheid († 16. Juni 1806):
1. † Prinz Georg Leopold Maximilian Christian (geb. 12. April 1793, † 20. November 1836). Dessen Wittwe:
Prinzessin Rosine, geb. 4. Mai 1802, des † Grafen Leopold von Sternberg Tochter; verm. 29. April 1828.

Dessen Tochter: Prinzessin Franzisca Maria Johanna Carol. Aloysia, geb. 4. August 1833, StkrD.; verm. 18. Juni 1853 mit Pr. Alexis von Croÿ-Dülmen.

2. Prinzessin Eleonore Wilhelmine Luise, s. Croÿ-Dülmen.
3. Przssin Johanne Wilhelmine Auguste, s. Croÿ-Dülmen.
4. † Pr. Franz Joseph Friedrich Philipp (geb. 5. Juli 1801, † 31. December 1842). Dessen Wittwe:

Prinzessin Marie Josephine Sophie, geb. Prinzessin zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 9. August 1814; verm. mit dem Pr. Franz 24. März 1841; wieder verm. 3. December 1845 mit Carl Pr. zu Solms-Braunfels.

Dessen Tochter: Prinzessin Maria Eleonore Crescentia Katharina, geb. 21. Januar 1842; verm. 4. April 1866 mit dem Herzog von Osuna y Infantado, k. spanischem Botschafter in St. Petersburg.

Großvaters-Söhne

aus dessen dritter Ehe mit Katharina geb. Bender († 13. März 1831).

Grafen Salm-Hoogstraeten.

5. Graf Otto Ludwig Oswald, geb. 30. Aug. 1810 [Stuttgart]; verm. I) 20. Novbr. 1834 mit Erneſtine geb. Freiin von Varnbüler (geb. 9. Octbr. 1814, † 29. Juli 1839); II) 12. August 1848 mit

Gräfin Pauline, geb. Reichs-Freiin von Speth-Marchthal, geb. 26. Januar 1830.

6. Graf Eduard August Georg, geb. 8. Sept. 1812 [Voerde]; verm. 27. September 1845 mit

Gräfin Sophie Wilhelmine Charlotte, geb. v. Rohr, geb. 30. Mai 1824.

Söhne: 1) Graf Constantin Carl Gustav, geb. 17. Juli 1846, k. k. Lieutenant im 10. Artillerie-Regiment.

2) Graf Philipp Otto Ludwig, geb. 10. August 1847.

7. Graf Rudolf Hermann Wilhelm Florentin August, geb. 9. September 1817 [Cleve]; verm. 4. October 1839 mit

Gräfin Emilie Alexandrine Charlotte, geb. 9. Febr. 1822, des † Grafen Heinrich von Borcke Tochter.

Kinder: 1) Gräfin Maria Florentina Ottilia Henriette Amalie, geb. 26. August 1840.

2) Graf Manfred August Albrecht Anton Heinrich, geb. 5. April 1843.

3) Graf Armand Ludwig Eduard Rudolf Constantin Maria, geb. 16. October 1844.

4) Gräfin Constantine Sophie Amalie Hermine, geb. 16. December 1846.

5) Gräfin Pauline Alfrede Auguste Amalie Katharine, geb. 8. Februar 1849.

6) Graf Maximilian Emil Rudolf Hugo Maria, geb. 1. November 1850.

7) Graf Felix Ferdinand Adrian Constantin Alexander Conrad Carl, geb. 3. Februar 1853.

8) Graf Conrad Gisbert Wilhelm Florentin, geb. 13. October 1855.

8. Graf Albrecht Friedrich Ludwig Johann, geb. 3. Sept. 1819 [München], Ehrenritter des Malteser-Ordens; verm. 13. August 1843 mit

Gräfin Luise, geb. 21. Februar 1820, des † Grafen Carl von Bohlen Tochter.

Kinder: 1) Graf Hermann Emil Constantin, geboren 23. März 1844, Lieutenant im k. k. Ulanen-Reg. Erzherzog Carl Ludwig Nr. 7.

2) Gräfin Auguste Ottilie, geb. 27. September 1845.

3) Graf Otto Ludwig Wilhelm Johann, geb. 9. Mai 1848.

4) Graf Alfred Wilh. Carl Alexander, geb. 25. Mai 1851.

9. Graf Hermann Johann Ignaz Friedrich, geb. 13. Juni 1821. [Bonn.]

---

2) Salm-Kyrburg.

[Katholisch. — Wohnsitz: Renneberg, Reg.-Bezirk Coblenz, in der Grafschaft Renneberg am Rhein. — Siehe Jahrgang 1848, S. 201.]

Fürst Friedrich V. Ernst Joseph August, geb. 5. Novbr. 1823, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Wild- u. Rhein-Graf, Graf v. Renneberg, Grand von Spanien 1r Cl., Hauptmann à la suite der k. preuß. Armee; Sohn des Fürsten Friedrich IV. (geb. 14. Dec. 1789, † 14. August 1859) und der Fürstin Cäcilie Rosalie, geb. Freiin v. Bordeaux († 22. Februar 1866); verm. 21. März 1844 mit Prinzessin Eleonore Luise Henriette Josephine Caroline (geb. 17. Januar 1827, des † Prinzen Carl Maria Joseph v. Tarent, Herzogs de la Trémoïlle, Tochter); Wittwer 26. November 1846.

Sohn: Erbprinz Friedrich Ernst Ludwig Carl Valentin Maria, geb. 3. August 1845, k. preuß. Lieutenant a. D.

---

3) Salm-Horstmar.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Schloß Varlar bei Coesfeld in der Grafschaft Horstmar, Preuß.-Westphalen. — S. Jahrgang 1848, S. 201.

Fürst und Rheingraf Otto Friedrich Carl zu Salm-Horstmar, geb. 8. Febr. 1833, Wildgraf zu Dhaun und Kyrburg, Rheingraf zum Stein, Herr zu Vinstingen, Diemeringen und Pütlingen, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, Rittmeister à la suite der k. preuß. Armee; folgt seinem Vater dem Fürsten und Altgrafen Wilhelm Friedrich Carl August (geb. 11. März 1799, Sohn des 23. Mai 1799 † Rheingrafen Carl Ludwig Theodor zu Salm-Grumbach) bei dessen Tod 27. März 1865 in Folge der Cession der Erstgeburts-Rechte seitens seines älteren Bruders, des Prinzen Carl; verm. zu Schloß Neudorf bei Bentschen 18. Juni 1864 mit

Fürstin Emilie Amalie Modeste Ernestine Bernhardine, geb. 1. Febr. 1841, des Grafen Julius zur Lippe-Biesterfeld T.

Söhne: 1. Erbprinz Friedrich Julius Carl Ernst Casimir Max, geb. zu Schloß Varlar 18. Juni 1865.

2. Prinz Otto Adalbert Friedrich August Gustav Alexander, geb. 23. September 1867.

Geschwister.

1. Prinzessin Mathilde Elisabeth Friederike Wilhelmine Charlotte Ferdinande Amalie, geb. 21. August 1827; verm. mit Friedrich Grafen zu Solms-Rödelheim und Assenheim (s. dort).
2. Prinzessin Emma Elisabeth Friederike Caroline Ferdinande, geb. 13. Decbr. 1828; verm. 29. Juli 1857 mit August Heinrich Bernhard Prinzen zu Schönaich-Carolath.
3. Pr. Carl Alexis Heinrich Wilhelm Adolf Friedrich Ferdinand Franz Otto Eduard, geb. 20. October 1830. (Hat die Rechte der Erstgeburt an seinen Bruder Pr. Otto cedirt, s. oben.)
4. Pr. Eduard Max Vollrath Friedrich, geb. 22. Aug. 1841, Prem.-Lieut. im k. preuß. 2. Westphäl. Hus.-Reg. Nr. 11.

Mutter.

Fürstin Elisabeth Anna Caroline Julie Amalie, geboren 9. Juni 1806, des † Grafen Vollrath Friedrich Carl Ludwig zu Solms-Rödelheim und Assenheim Tochter; verm. mit dem Fürsten Friedrich Carl August 5. Octbr. 1826; Wittwe 27. März 1865.

II. Haus Nieder-Salm*,

aus dem Hause der Dynasten von Reifferscheidt.

[Siehe Jahrgang 1848, S. 202.]

1) Salm-Reifferscheidt-Krautheim.

a) vormals Bedbur.

[Katholisch. — Wohnsitze: Schloß Herschberg bei Meersburg, Baden, und Schloß Neu-Cilly in Steiermark. — Die Mitglieder dieser Linie führen auch den Titel „Altgraf" u. „Altgräfin". — Siehe Jahrg. 1849, S. 193.]

Fürst und Altgraf Leopold Carl Maria, geb. 14. März 1833, Erbherr auf Dyk, Alfter und Hackenbroich; Sohn des Fürsten Constantin (geb. 4. August 1798, † 10. Febr. 1856); succ. seinem Bruder, dem Fürsten Franz Carl Maria (geb. 15. März 1827), 24. März 1860; verm. I) 21. August 1862 mit Fürstin Anna Maria (geb. 19. Sept. 1837, des † Grafen Georg von Thurn-Valle-Sassina, k. k. FZM. und GRaths 2c., und der Gräfin Emilie, geb. Gräfin Woyrinsky, Tochter); Wittwer 12. September 1864; verm. II) 5. Mai 1866 mit

Fürstin Marie Christine Caroline Rosa Gabriele Adolphine, StkrD., geb. zu Wischenau 18. Mai 1846, des Gfen Ferdinand von Spiegel zum Diesenberg und der Gräfin Rosa, geb. Gräfin Lützow, Tochter.

Söhne 1r Ehe: 1. Erbprinz und Altgraf Alfred Georg Constantin Leopold Prosper Joseph Maria, geb. zu Neu-Cilly 23. Juni 1863.

2. Prinz und Altgraf Georg Leopold Johann Baptist Joseph Maria, geb. zu Villa Thurn, Graz, 2. Juli 1864.

Töchter 2r Ehe: 1) Prinzessin und Altgräfin Maria Charlotte Rosa Ferdinandine Christine Leopoldine Rudolphine Agnes Josepha, geb. zu Herschberg 17. April 1867.

2. Prinzessin und Altgräfin Rosa Eleonore Theresia Caroline Gabriele Paschalis Maria Josepha, geboren zu Herschberg 12. April 1868.

Schwester.

Prinzessin Eleonora Aloysie Maria, geb. 16. Sept. 1836.

Mutter.

Fürstin Charlotte Sophie Mathilde Franzisca Xaverie Henriette, geb. zu Haltenbergstetten 2. September 1808, des † Fürsten Carl zu Hohenlohe und Waldenburg-Bartenstein-

Digitized by Google

Jagstberg Tochter; mit dem Fürsten Constantin verm. 29. Mai 1826; Wittwe 10. Febr. 1856. [Constanz.]

Vaters-Schwestern.

1. Prinzessin Leopoldine Polyrena Christiane, geb. 24. Juni 1805, PD.; verm. 6. Sept. 1830 mit dem Fürsten Hugo zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim (s. folg. Linie).
2. Prinzessin Marie Crescentia, geb. 22. October 1806. [Würzburg.]

---

b) Krautheim, vormals Nieder- oder Alt-Salm in den Ardennen.

[Katholisch. — Wohnsitze: Raitz bei Brünn in Mähren und Wien. — Siehe Jahrgang 1849, S. 194.]

Fürst Hugo Carl, Fürst und Altgraf zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim, geb. 15. Sept. 1803, k. k. Kämm., erblicher Reichsrath, wirkl. GRath und Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; Sohn des Altgrafen Hugo Franz (geb. 1. April 1776, † 31. März 1836) und der Gräfin Marie Josephe, geb. Gräfin Maccaffry Maguire von Keanmore; succ. im Fürstentitel seinem Großvater, dem Fürsten Carl Joseph (geboren 3. April 1750), 16. Juni 1838; verm. 6. Septbr. 1830 mit

Fürstin Leopoldine Polyrena Christiane, geb. 24. Juni 1805, PD. (s. vorstehende Linie).

Kinder: 1. Altgraf Hugo Carl Franz de Paula Theodor, geb. 9. November 1832, Ehrenritter des Malteser-Ordens [Blansko in Mähren und Wien]; verm. 12. Juni 1858 mit

Prinzessin Elisabeth, geb. 13. Nov. 1832, des Prinzen Carl Franz Anton von Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1) Altgräfin Marie Leopoldine Franzisca Gabriele Elisabeth Bonifacia, geb. 5. Juni 1859.

2) Altgraf Hugo Leopold Franz Carl Hippolyt, geb. 2. December 1863.

3) Altgräfin Elisabeth Gabriele Anna Franzisca Caroline Marie Judith, geb. 10. Dec. 1867.

2. Altgräfin Auguste Aloysia Maria Eleonore Rosine Leopoldine Berthilda, geb. 5. Nov. 1833, StkrD. und PD.; verm. 5. Aug. 1851 mit Heinrich Jaroslav Grafen und Herrn von und zu Clam-Martinicz, Freiherrn auf Höhenberg, k. k. wirkl. Geh.-Rath und Kämmerer.

3. Altgraf Siegfried Constantin Bardo, geb. 10. Juni 1835 [Podersam in Böhmen]; verm. 10. Mai 1864 mit

Altgräfin Rudolphine, geb. 6. März 1845, des Grafen Jaromir Czernin auf Chudenitz Tochter.

Sohn: Altgraf Rudolf Hugo Leopold Maria Carl Theodor, geb. 9. November 1866.

4. Altgraf Erich Adolf Carl Georg Leodgar, geb. 2. Oct. 1836, k. k. österreich. Legations-Secretair [Madrid]; verm. in Irun 6. November 1865 mit

Altgräfin Donna Maria Alvarez de Toledo, geb. 24. Januar 1843, StkrD., des Don Ignacio Alvarez de Toledo, Palafox y Portocarrero, Grafen Sclafoni, und dessen Gemahlin, Donna Teresa Alvarez de Toledo y Silva, Tochter.

Söhne: 1) Altgraf August Hugo Leopold Ignaz Maria Pamfilio, geb. 7. September 1866.

2) Altgraf Robert Ignacio Joseph Maria, geb. 19. März 1868.

Bruder.

Altgraf Robert Anton, geb. 19. Decbr. 1804, Altgraf zu Salm-Reifferscheidt, k. k. Kämmerer u. GRath; verm. 7. Juni 1845 mit

Altgräfin Felicie Sidonie, geb. 9. Oct. 1815, StkrD. und PD., des † Fürsten Carl Joseph von Clary u. Aldringen T.

2) Salm-Reifferscheidt-Dyck.

Katholisch. — Wohnsitz: Dyck bei Neuß, Rheinpreußen. — Siehe Jahrgang 1848, S. 204, und Jahrgang 1849, S. 194.]

Fürst Alfred Joseph Clemens, geb. 31. Mai 1811, Sohn des Fürsten Franz Joseph August (geb. 16. Octbr. 1775, † 26. Dec. 1826) und der Fürstin Marie Walburge (geb. 6. Decbr. 1791, † 5. Juni 1853, des Fürsten Joseph Anton v. Waldburg-Wolfegg-Waldsee T.); k. preuß. Oberst-Marschall u. erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, Ehrenritter des Malteser-Ordens; succ. seinem Oheim, dem Fürsten Joseph Franz Maria Anton Hubert Ignaz (geb. 4. September 1773), 21. März 1861.

Saluzzo.

Katholisch. — Wohnsitz: Neapel. — S. Jahrg. 1848, S. 205, und Jahrg. 1849, S. 195.]

Fürst Philipp, Herzog von Corigliano, Prinz von Santo-Mauro, geb. 7. März 1800, verm. mit

Digitized by Google

Fürstin Julia, geb. Prinzessin de Belvedere Carafa, geboren 13. Juni 1809.

Kinder: 1. Prinzessin Maria Antonia, geb. 2. Febr. 1833.

2. Prinz Alfons, Prinz von Santo-Mauro, geb. 18. Oct. 1838, verm. mit

Prinzessin Therese, geb. Marquise de Luca.

Sohn: Pr. Philipp, geb. 16. Aug. 1867.

3. Pr. Gerhard, geb. 11. December 1843.

4. Pr. Ludwig, geb. 4. Juni 1845.

5. Pr. Marino, geb. 9. Januar 1849.

Sanguszko-Lubartowicz.

[Katholisch. — Wohnsitz: Zaslaw im Gouvernement Wolhynien und Tarnow in Galizien. — Geschichtl. Notiz und Wappenbeschreibung im Jahrg. 1856, S. 214.]

Fürst Roman Adam, geb. 6. Mai 1800, Sohn des Fürsten Eustachius, Gen.-Lieut. des vorm. Großherzogthums Warschau (geb. 26. Oct. 1768, † 2. Dec. 1844), und der Fürstin Clementine, geb. Fürstin Czartoryska († 2. März 1852); verm. 17. Mai 1829 mit Fürstin Natalie, geb. Gräfin Potocka; Wittwer 17. November 1830.

Tochter: Prinzessin Marie Clementine, geb. 31. März 1830; verm. 19. März 1851 mit Alfred Grafen Potocki.

Bruder.

P. Ladislaus Hieronymus, geb. 1803, k. k. österr. erbl. Reichsrath [Schloß Gumniska bei Tarnow]; verm. 6. Juli 18[illegible] mit

Prinzessin Isabella, geb. Prinzessin Lubomirska, geb. 1808.

Kinder: 1. Prinzessin Hedwig Clementine, geb. 28. Novbr. 1830; verm. 22. April 1852 mit Adam Fürsten Sapieha.

2. Pr. Roman Paul, geb. 1832.

3. Pr. Paul Damian, geb. 1834; verm. 8. October 1862 mit

Prinzessin Marie, geb. 7. Nov. 1835, Tochter des † Grafen Carl von Bor[illegible] auf Warkland und der Gräfin Luise, geb. Gräfin von dem Broele-Plater gen. v. Syberg.

Tochter: Prinzessin Therese Elisabeth Marie Josephine, geb. 7. Mai 1864.

4. Prinzessin Helene, geb. 1836.

5. Pr. Eustachius Stanislaus, geb. 1842.

Sapieha.

[Katholisch. — Wohnsitze: Krasiczyn, bei Przemysl in Galizien, und Lemberg. — S. Jahrg. 1860, S. 201.]

Fürst Leo, Fürst Sapieha-Kodeński, geb. 18. Septbr. 1802, k. k. erbl. Reichsrath und Landmarschall des Königreichs Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogth. Krakau [Lemberg]; verm. 19. December 1825 mit

Fürstin Hedwig, geb. Gräfin Zamoyska, geb. 9. Juli 1806.

Sohn: Pr. Adam, geb. 4. Decbr. 1828 [Krasiczyn]; verm. 22. April 1852 mit

Prinzessin Hedwig Clementine, geb. 28. Novbr. 1830, des Pr. Ladislaus Sanguszko-Lubartowicz Tochter.

Kinder: 1) Pr. Wladislaw Léon Adam Felix, geboren 30. Mai 1853.

2) Prinzessin Maria Anna Hedwig, geb. 23. Januar 1855.

3) Pr. Leo Paul Adam Andreas Eusebius Maria, geboren 14. August 1856.

4) Prinzessin Helena Maria Hedwig Isabella Eva, geb. 30. December 1857.

Sayn und Wittgenstein.*

[Siehe Jahrg. 1836, S. 215, und Jahrg. 1848, S. 205.]

1. Sayn-Wittgenstein-Berleburg.*

a) Speciallinie zu Berleburg.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Berleburg, Westphalen. — S. Jahrgang 1848, S. 206.]

Fürst Albrecht, Friedrich August Carl Ludwig Christian, geb. 16. März 1834, Sohn des Fürsten Friedrich Albrecht Ludwig Ferdinand (geb. 12. Mai 1777) und der Fürstin Christiane Charlotte Wilhelmine (geb. 18. August 1802, † im Oct. 1854, des † Grafen Carl zu Ortenburg Tochter); succ. seinem Vater bei dessen Tod 11. November 1851.

Geschwister.

1. Prinzessin Luise Charlotte Franzisca Friederike Caroline, geb. 24. September 1832.
2. Pr. Gustav Wolfgang Wilhelm Christian Friedrich, geb. 20. Mai 1837.

3. Pr. Carl Maximilian Franz Wilhelm Christian Ludwig, geb. 2. Juni 1839, Prem.-Lieut. im kgl. preuß. Westphäl. Cuir.-Regiment Nr. 4. [Münster.]

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Johann Ludwig Carl (geb. 29. Juni 1786, † 7. Octbr. 1866), kgl. dän. Gen.-Major a. D. **Dessen Wittwe:**

Marie, geb. 4. Sept. 1810, des kgl. dän. Etats-Raths Carstens Tochter; mit dem Pr. Ludwig verm. 24. Juni 1828.

2. Pr. August Ludwig, geb. 6. März 1788, deutscher Reichsminister des Kriegs vom 21. Mai bis 20. Decbr. 1849, ehedem herzogl. nassauischer Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjut., Staatsminister ohne Portefeuille, Minister-Präsident und Bundestags-Gesandter; verm. 7. April 1823 mit

Franzisca Marie Fortunata geb. Allesina gen. v. Schweitzer, geb. 27. October 1802 (katholisch).

Kinder: 1) Pr. Emil Carl Adolf, geb. 21. April 1824, kaiserl. russ. Gen.-Major à la suite u. General-Adjutant des Kaisers; verm. 15. Juni 1856 mit Prinzessin Pulcheria (geb. 9. Febr. 1840, des Fürsten Nicolaus Kantakuzenos Tochter, griech. Conf.); Wittwer 19. August 1865.
Tochter: Prinzessin Lucie Franzisca Euphrosyne Anna Alexandrine Georgine, geb. 18. März 1859.

2) Przssin Anna Albertine Georgine, geb. 5. Januar 1827, verm. 7. April 1848 mit Carl Wilh. Heinrich Ferdinand Hermann Grafen von Schlitz genannt von Görtz.

3) Pr. Ferdinand Wilhelm Emil, geb. 10. Novbr. 1834, kais. russ. Oberst-Lieut. und Commandeur des combinirten Kosaken-Reg. von Terek (Transkaukasien); verm. 19. April 1868 mit

Prinzessin Paraskewa (Pasha) Dadiani, geb. 16. Dec. 1847, des Fsten Alexander Dadiani von Mingrelien Tochter.

4) Pr. Franz Emil Luitpold, geb. 23. Novbr. 1842, k. k. österr. Lieut. im Husaren-Rgt Nr. 4.

5) Pr. Otto Emil Carl, geb. 23. Nov. 1842, k. k. österr. Lieutenant im Husaren-Rgt König von Preußen Nr. 10.

---

b) (Carlsburg-) Ludwigsburgische Speciallinie.

[Evangelisch. — Stammsitz: Schloß Sayn, Reg.-Bez. Coblenz, Rheinpreußen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 207, und über den Besitzstand in Rußland, Westphalen und Rheinpreußen Jahrg. 1854, S. 183; über die Vereinigung der Carlsburgischen und Ludwigsburgischen Linie siehe Jahrgang 1862, S. 206.]

Fürst Peter Dominicus Ludwig, geb. 10. Mai 1831, Sohn des Fürsten Ludwig Adolf Friedrich (geb. 18. Juni 1799) und dessen erster Gemahlin Stephanie (geb. 9. Decbr. 1809, † 26. Juli 1832, des † Fsten Dominicus Radziwill, Ordinats von Olyka ꝛc., Tochter); folgt seinem Vater bei dessen Tode 20. Juni 1866 als Chef der Ludwigsburg. Speciallinie; Oberst und Flügel-Adjutant des Kaisers von Rußland.

Geschwister (katholisch) — a) aus des Vaters 1r Ehe (s. oben):

1. Prinzessin Marie Antoinette Caroline Stephanie, geb. zu St. Petersburg 16. Febr. 1829, StkrD.; verm. 16. Febr. 1847 mit Clodwig Carl Victor Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst, Prinzen von Ratibor und Corvey.

— b) aus des Vaters 2r Ehe mit Fürstin Leonille (s. unten):

2. Pr. Friedrich, geboren 3. April 1836, Rittmeister und Escadrons-Chef im k. preuß. 2. Garde-Dragoner-Regiment.
3. Prinzessin Antoinette, geb. 12. März 1839; vermählt 1. Sept. 1857 mit Don Mario Chigi-Albani, Prinzen von Campagnano. [Rom.]
4. Pr. Ludwig, geb. 15. Juli 1843, Chef der Speciallinie Sayn-Wittgenstein-Sayn (s. unten c.).
5. Pr. Alexander, geb. 14. Juli 1847, Lieutenant à la suite des kgl. preuß. Königs-Husaren-Reg. (1. Rheinischen) Nr. 7 und Attaché der preuß. Gesandtschaft in München.

Stiefmutter.

Fürstin Leonille, geb. 9. Mai 1816, des kais. russ. GRaths Fürsten Iwan Bariatinsky Tochter; verm. mit dem Fürsten Ludwig Adolf Friedrich in dessen 2r Ehe 23. Oct. 1834; Wittwe 20. Juni 1866.

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Emilie, geb. 24. Juni 1801; verm. 26. Octbr. 1821 mit Peter Fürsten Trubetzkoi, kaiserl. russischem Gen.-Lieutenant. [Moskau.]
2. † Pr. Alexander (geb. 15. August 1802, † 30. Mai 1858).

Dessen Söhne: 1) Pr. Eugen, geb. 12. Oct. 1825, kaiserl. russ. Titularrath, Attaché der Gesandtschaft zu München.
2) Pr. Peter, geb. 14. October 1833, kais. russ. Major. [Bronica, Podolien.]

3. † Pr. Georg (geb. 26. Mai 1807, kaiserl. russ. Major, † 21. März 1857). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Emilie Czetwertynska-Swiatopolk, geb. 20. Oct. 1819; verm. 24. August 1835.

Dessen Kinder: 1) Prinzessin Adele Katharina, geboren 21. October 1837.

2) Pr. Ludwig Gottfried Alexander, geb. 30. Juni 1840.

4. † Pr. Nicolaus (geb. 9. März 1812, † 10. März 1864), kaiserlich russ. Oberst-Lieut. a. D.; verm. 26. April 1836 mit Prinzessin Caroline Elisabeth von Iwanowska (geb. 7. Febr. 1819; katholisch), geschieden 1855.

Dessen Tochter: Prinzessin Maria Pauline Antoinette, geb. 7. Febr. 1837 (katholisch); verm. 15. Oct. 1859 mit Constantin Pr. von Hohenlohe-Schillingsfürst. [Wien.]

Urgroßvaters-Brüder.

1. † Graf Georg Ernst, kgl. französ. Maréchal de camp († 2. September 1792).

Dessen Sohn: † Graf Ludwig Joseph (geb. 10. April 1784, kaiserl. russ. Oberst, † 7. Juli 1857; verm. 31. Dec. 1831 mit Gräfin Pauline [geb. 4. Juli 1803, † 18. Dec. 1861, des † k. k. General-Majors Grafen von Degenfeld-Schonburg Tochter]).

Dessen Kinder: 1) Gräfin Luise Charlotte Elisab., geb. 7. März 1833; verm. 2. Mai 1857 mit dem Grafen Gustav August von Mandelsloh-Ribbesbüttel.

2) Graf Friedrich Ernst, geb. 5. Juni 1837, k. k. Hauptmann im 26. Feldjäger-Bat.; verm. 6. Juni 1861 mit

Gräfin Therese, geb. 9. Januar 1841, des Frhrn Vincenz Zeßner von Spitzenberg Tochter (katholisch).

Kinder: (1) Graf Ludwig Vincenz, geb. 8. Juli 1864.
(2) Gräfin Pauline, geb. 12. October 1865.

2. † Graf Carl Wilhelm († 1749).

Dessen Sohn: † Graf Adolf Wilhelm Ludwig (geb. 30. Juni 1740, großherzogl. hess. Gen.-Lieutenant, † 19. Januar 1811).

Dessen Sohn: Graf Christian Ludwig Carl Wilhelm Friedrich (Carlsburger Ast), geb. 19. September 1786, vormals großherzogl. hess. Hauptmann. [Berleburg.]

---

c) Speciallinie Sayn-Wittgenstein-Sayn.

[Katholisch. — Wohnsitz: Schloß Sayn, Reg.-Bezirk Coblenz. Besitzungen in Rheinpreußen. — Das durch den 20. Juni 1866 † Fürsten Ludwig Adolf Friedrich gegründete, aus der Herrschaft Sayn und den damit vereinigten Vermögenstheilen bestehende Fideicommiß wurde den 28. Septbr. 1861 von dem König von Preußen bestätigt und dem je-

willigen F.-C.-Chef die Würde eines erblichen Mitgliedes des Herrenhauses, sowie das Recht verliehen, sich „Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn“ zu nennen.]

Fürst Ludwig, geb. 15. Juli 1843, dritter Sohn des Fürsten Ludwig Adolph Friedrich (geb. 18. Juni 1799, † 20. Juni 1866; s. Speciallinie Carlsburg-Ludwigsburg); succ. seinem Vater 30. Decbr. 1867; erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses; verm. 6. December 1867 mit

Christine Martha Amalie geb. Lilienthal, geb. 26. October 1847.

---

2. Sayn-Wittgenstein-Sayn.

† Graf Gustav Franz Carl Albrecht (geb. 10. März 1811, † 24. Juni 1846). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Salisbury Anna Henriette, geb. 7. Sept. 1811, des Baronets Sir George Pigott a. d. Hause der Lords Pigott von Chetwynd Tochter; verm. 11. Octbr. 1838. [München und Tegernsee.]

Dessen Töchter: 1. Gräfin Eleonore Casimire Ludovica, geb. 31. März 1840.

2. Gräfin Caroline Luise Leontine Adolfine Henriette Adelheid, geb. 3. Juni 1843; verm. 20. Juli 1864 in Tegernsee mit Carl Grafen von Königsmarck auf Kamnitz in Westpreußen (s. „Goth. Taschenbuch der gräflichen Häuser“).

3. Gräfin Elisabeth Maria Anna, geb. 4. December 1845.

Dessen Vaters-Bruder.

† Graf Friedrich Ludwig Carl Adolf (geb. 20. November 1772, † 10. October 1827).

Dessen Tochter: Gräfin Adelheid Charlotte Franzisca Eleonore Ludovica, geb. 30. August 1815. [Berleburg.]

---

3. Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.*

[Evangelisch. — Wohnsitz: Wittgenstein, Westphalen, Reg.-Bez. Arnsberg. — Siehe Jahrg. 1848, S. 210.]

Fürst Alexander Carl August Franz Ludwig, geb. 16. Aug. 1801; succ. seinem Vater, dem Fürsten Friedrich Carl (geb. 23. Febr. 1766), wegen Kränklichkeit seines älteren Bruders, des Pr. Friedrich, am 8. April 1837; erbl. Mitglied

des preuß. Herrenhauses; seit 11. Novbr. 1851 Senior des fürstl. und gräfl. Gesammthauses Sayn-Wittgenstein; verm. 3. Juni 1828 mit

Fürstin Amalie Luise, geb. 16. Februar 1802, des Grafen Friedrich von Bentheim-Tecklenburg-Rheda Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Johann Ludwig Friedrich Wilhelm Adolf Alexander Carl, geb. 20. Nov. 1831, k. preuß. Rittmeister à la suite der Armee; verm. 16. Mai 1867 mit

Erbprinzessin Marie Luitgarde Elisabeth, geb. 26. October 1843, des reg. Fürsten Ludwig zu Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt Tochter.

Sohn: Pr. August Alexander Ludwig Ferdinand Alexis Carl Wilhelm Moritz Albrecht Adalbert, geb. 5. April 1868 zu Wittgenstein.

2. Pr. Alexander Carl Ludwig Georg Philipp Friedrich Albrecht, geb. 29. Mai 1833.

3. Prinzessin Agnes Caroline Therese, geb. 18. April 1834; verm. 3. Aug. 1858 mit Adalbert Wilhelm Carl Grafen zu Waldeck und Pyrmont. [Bergheim, Waldeck.]

4. Pr. Carl Georg Alexander Moritz, geb. 16. Juli 1835, kgl. preuß. Rittmeister à la suite der Armee.

5. Prinzessin Ida Charlotte Elisabeth Franziska Alexandrine, geb. 25. Februar 1837.

6. Pr. Wilhelm Hermann Carl, } geb. 19. Januar 1839.
7. Pr. Adolf Carl Franz, }

8. Pr. Friedrich Wilhelm August Ferdinand Hermann, geb. 18. October 1840.

9. Prinzessin Thecla Maria Bertha Ludmilla Christiane Luise, geb. 3. Juli 1842.

10. Pr. Hermann Eugen Adolf Bernhard Franz Ferdinand August, geb. 23. Juni 1845.

Bruder.

Pr. Friedrich Wilhelm Christian August Ludwig, geboren 29. Juni 1798. [Wittgenstein.]

Vaters-Bruder.

† Fürst Franz Carl Ludwig (geb. 20. Sept. 1779, † 9. Oct. 1818).

Dessen Sohn: Pr. Albrecht Friedrich Ludwig Paul, geb. 16. April 1811, Mitbesitzer des Schlosses Rhodenburg in der Wetterau im Großherzogthum Hessen. [Berleburg.]

Schahowskoy-Glebow-Streschnew.

[Griechischer Confession. — Wohnsitze: Moskau, St. Petersburg und Pacromski, Gouv. Moskau. — Besitzungen: in den Gouvernements Moskau, Twer, Kostroma, Tula und Jaroslaw. — Die drei Namen, welche dieses fürstliche Haus führt, sind die Namen dreier altadeligen, durch ihre Beziehungen zu dem Regentenhause Rußlands bekannten Familien. Die Familie der Fürsten Schahowskoy stammt in directer männlicher, legitimer Folge von Rurik, Fürsten der Waräger oder Normannen, ab, dem Gründer und ersten Souverain des russischen Reichs (regierte 862 bis 879). Die Familien Glebow und Streschnew sind Bojaren-Familien, deren Ursprung bis in das 14. Jahrhundert hinaufreicht; die letztere hatte die Ehre, Rußland eine Czarin zu geben, indem Eudoxia Streschnew 1625 sich mit Czar Michael III., dem Gründer der Dynastie Romanow, vermählte, die Mutter des Czaren Alexis II. und Großmutter Peter's des Großen wurde. In Folge der Vermählung des Fürsten Michael Schahowskoy (s. unten) mit der Erbtochter der durch Heirath verschmolzenen Familien Glebow-Streschnew erhielt derselbe nach dem 7. August 1864 erfolgten Ableben des letzten männlichen Sprößlings der Glebow-Streschnew durch Patent des Kaisers Alexander II. von Rußland das Recht, Namen und Wappen derselben den seinigen hinzuzufügen, mit der Beschränkung, daß beide nur auf den jeweiligen ältesten Sohn übergehen. — W.: 1) Schahowskoy: Fürstenkrone und Hermelinmantel; im goldenen Herzschild ein schwarzer Bär, eine Lanze tragend (wegen der früheren Herrschaft über Jaroslaw), im blauen Feld ein normännischer Krieger, im silbernen Feld eine schwarze Kanone; 2) Glebow-Streschnew: im blauen Mittelfeld ein silbernes Hufeisen mit einem silbernen Kreuz, im rothen Seitenfeld ein schwarzer Pfeil mit silbernen Faden und über demselben ein silberner Fluß, im blauen Seitenfelde ein weißer, dem Walde entspringender Hirsch. — Devise: Cum benedictione Dei nihil retardat.]

Fürst Michael Schahowskoy-Glebow-Streschnew, geb. zu Moskau 22. September 1836, Sohn des Fürsten Valentin Schahowskoy u. dessen erster Gemahlin Elisabeth Muchanow; Oberst u. Flügel-Adjutant des Kaisers von Rußland; verm. 12. Februar 1862 mit

Fürstin Eugenie, geb. 5. Januar 1843, Tochter des kaiserl. russ. Generals Baron Fabian Ludwig Ferdinand von Brewern und dessen Gemahlin Natalie, Erbtochter des Hauses Glebow-Streschnew.

Schönburg.*

[Lutherisch. — S. Jahrg. 1836, S. 222, u. Jahrg. 1848, S. 212.]

I. Obere, fürstliche Linie.

A. Schönburg-Waldenburg. *

[Wohnsitz: Waldenburg, Königreich Sachsen.]

Fürst Otto Friedrich, geb. 22. Oct. 1819, succed. seinem Vater, dem Fürsten Otto Victor (geb. 1. März 1785, verm. 11. April 1817 mit Fürstin Thecla [geb. 23. Febr. 1795, † 4. Januar 1861, des † Fsten Ludwig Friedrich zu Schwarzburg-Rudolstadt Tochter]), bei dessen Tode 16. Febr. 1859; k. k. Premier-Rittmeister in d. A.; verm. 22. April 1855 mit Fürstin Pamela, geb. Freiin Labunska, geb. 31. Aug. 1837 (katholisch).

Kinder: 1. Erbprinz Otto Carl Victor, geb. 1. Mai 1856.
2. Pr. Otto Ludwig, geb. 29. März 1860.
3. Prinzessin Thecla Marie Julie, geb. 21. December 1862.
4. Prinzessin Elisabeth Mathilde, geb. 27. April 1864.
5. Pr. Otto Sigismund, geb. 8. April 1866.
6. Pr. Heinrich Otto Friedrich, geb. 17. September 1867.

Geschwister.

1. Przssin Ida, geb. 25. April 1821. [Lichtenstein bei Glauchau.]
2. Pr. Hugo, geb. 29. Aug. 1822, kgl. preuß. Oberst-Lieut. à la suite d. A. [Droißig]; verm. 29. April 1862 mit Prinzessin Christiane Hermine Amalie Luise Henriette, geb. 25. Dec. 1840, des † Fürsten Heinrich XX. Reuß ä. Lin. T.
   Kinder: 1) Prinz Heinrich, geb. 8. Juni 1863.
   2) Prinzessin Margarethe, geb. 18. Juli 1864.
   3) Prinzessin Elisabeth, geb. 8. November 1867.
3. Prinzessin Mathilde, geb. 18. Nov. 1826; verm. 27. Sept. 1847 mit Franz Friedrich Adolf Pr. zu Schwarzburg-Rudolstadt, k. k. FMLieut. in der Armee. [Rudolstadt.]
4. Pr. Georg, geb. 1. Aug. 1828, Oberst à la suite d. kgl. sächs. Armee [Schneeberg, Krain]; verm. 7. Oct. 1862 mit Prinzessin Luise Adelheid Caroline Alexandrine Anna Maria Elisabeth Philippine, geb. 7. Febr. 1844, des Pr. Adolf zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda Tochter.
   Sohn: Pr. Hermann Georg Victor Adolf, geb. 9. Januar 1865.

Digitized by Google

5. Prinzessin Ottilie, geb. 3. Mai 1830; verm. 29. Novbr. 1856 mit Clemens Richard Grafen von Schönburg-Glauchau. [Gusow bei Berlin.]

6. Pr. Carl Ernst, geb. 8. Juni 1836 [Gauernitz b. Meißen]; verm. zu Peterswaldau 25. November 1863 mit

Prinzessin Sophie Charlotte Helene, geb. 11. April 1840, des † Grafen Friedrich zu Stolberg-Wernigerode Tochter.

Tochter: Prinzessin Thecla Donata, geb. 7. August 1867.

Vaters-Bruder.

Heinrich Eduard, s. „Schönburg-Hartenstein".

B. Schönburg-Hartenstein.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1848, S. 212, und Jahrg. 1849, S. 202.]

Fürst Heinrich Eduard, geb. 11. October 1787, Sohn des Fürsten Otto Carl Friedrich von Schönburg-Waldenburg (geb. 2. Febr. 1758, † 29. Januar 1800) und dessen Gemahlin Henriette Eleonore Elisabeth (geb. 28. März 1755, † 14. Sept. 1829, des Grafen Heinrich XXIII. von Reuß-Plauen Tochter); k. k. wirkl. GRath und erbl. RRath, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; Wittwer 18. Juni 1821 von Marie Pauline Therese Eleonore, des 19. Dec. 1833 † Fürsten Joseph Johann zu Schwarzenberg Tochter; verm. II) 20. October 1823 mit deren Schwester:

Fürstin Aloyse Eleonore Franzisca Walburge, geb. 8. März 1803, PD.

Sohn 2r Ehe: Pr. Joseph Alexander Heinrich Otto Paul Friedrich, geb. 5. März 1826, k. k. Kämmerer und vormals außerord. Ges. und bevollm. Minister in München; verm. 3. Juni 1855 mit

Prinzessin Caroline Josephine, geb. 27. Febr. 1836, StkrD. u. PD., des † Fsten Aloys Joseph von Liechtenstein T.

Kinder: 1) Prinzessin Ludovica Marie Therese Josephine Franzisca, geb. 3. Juli 1856.

2) Prinzessin Franzisca Marie Caroline Josephine Therese, geb. 28. August 1857.

3) Pr. Eduard Aloys Marie Alexander Conrad, geboren 21. November 1858.

4) Prinzessin Maria Theresia Ludovica, geb. 17. Dec. 1861.

5) Pr. Otto Eduard Maria Alexander, geb. 24. März 1863.
6) Pr. Johannes Maria Aloysius Otto Heinrich Alexander geb. 12. September 1864.

II. Untere, gräfliche Linie (s. die III. Abtheilung).

Schwarzenberg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 226, und Jahrg. 1848, S. 213.]

Erstes Majorat.

[Ueber den Besitzstand s. Jahrg. 1849, S. 203.]

Fürst Johann Adolf Joseph August Friedrich Carl, Fürst und Herr zu Schwarzenberg, gefürsteter Landgraf im Kleggau, Graf zu Sulz, Herzog zu Krumau, geb. 22. Mai 1799, k. k. wirkl. GRath und Kämm., erbl. RRath, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; succ. seinem Vater, dem Fsten Joseph (geb. 27. Juni 1769), 19. Dec. 1833; verm. 23. Mai 1830 mit

Fürstin Eleonore, geb. 25. Dec. 1812, StkrD. und PD., des † Fürsten Moritz von Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Adolf Joseph Johann Eduard, geb. 18. März 1832, k. k. Major in d. A. [Wien u. Libiejič in Böhmen]; verm. 4. Juni 1857 mit

Prinzessin Ida Huberta Maria, geb. 17. Sept. 1839, StkrD. u. PD., des † Fürsten Aloys Joseph von Liechtenstein T.

Kinder: 1) Prinzessin Eleonore Johanna Marie, geb. 24. Juni 1858.
2) Pr. Johann Nepomuk Adolf Maria Hubert Maximin, geb. 29. Mai 1860.
3) Prinzessin Franzisca de Paula, geb. 21. Sept. 1861.
4) Pr. Aloys Johannes Maria Apollinaris Hubertus, geb. auf Schloß Libiejič 23. Juli 1863.
5) Prinzessin Maria Aloysia, geb. in Wien 31. März 1865.
6) Prinz Felix Medardus Hubert, geb. auf Schloß Libiejič 8. Juni 1867.

2. Prinzessin Marie Leopoldine, geb. 2. Nov. 1833, StkrD. u. PD.; verm. 23. Juni 1851 mit Ernst Grafen v. Wald-

stein-Wartenberg, k. k. Kämm. u. wirkl. Geh.-Rath, Major in der Armee. [Prag.]

Geschwister.

1. Prinzessin Aloyse, s. „Schönburg-Hartenstein".
2. Przssin Mathilde Therese Eleonore, geb. 1. April 1804.
3. Przssin Marie Caroline Antonie, geb. 15. Januar 1806, PD.; verm. 27. Juni 1831 mit Ferdinand Fürsten Bretzenheim von Regecz; Wittwe 1. August 1855. [Wien.]
4. Prinzessin Marie Anne Bertha, PD., Wittwe des Fsten August Longin von Lobkowitz (s. dort die zweite Linie).
5. Pr. Friedrich Johann Joseph Cölestin, geboren 6. April 1809, Fürst-Erzbischof zu Salzburg 1. Febr. 1836, Cardinal-Priester 24. Januar 1842; zum Fürst-Erzbischof von Prag ernannt durch kais. Entschluß vom 13. Dec. 1849 und präconisirt im Geh.-Conseil zu Rom 20. Mai 1850; Mitglied des österreichischen Herrenhauses.

Vaters-Schwester.

Prinzessin Marie Therese, s. „Fürstenberg", dritte Linie.

Zweites Majorat, gestiftet 22. October 1703.

[Ueber die Besitzungen s. Jahrgang 1849, S. 205.]

Fürst Friedrich Carl, gefürsteter Landgraf im Kleggau, Graf zu Sulz, geb. 30. Sept. 1800, Ritter des Malteser-Ordens, k. k. Kämm. u. Gen.-Feldwachtmeister a. D.; succ. seinem Vater, dem k. k. wirkl. GRathe, Staats- u. Conf.-Minister, Feldmarschall und Hofkriegsraths-Präsidenten ꝛc. Fürsten Carl (geb. 15. April 1771), 15. Oct. 1820; Vaters-Brudersſohn des Fürsten Johann Adolf. [Mariathal in Ungarn.]

Brüder.

1. † Prinz Carl Philipp, gefürsteter Landgraf zu Sulz u. im Kleggau (geboren 21. Januar 1802, k. k. FZM. ꝛc. ꝛc., † 25. Juni 1858).

Dessen Wittwe:

Prinzessin Josephine, geb. 16. April 1802, StkrD. und PD., des † Grafen Joseph von Wratislaw-Mitrowitz T.; verm. 26. Juli 1823. [Prag.]

Dessen Sohn: Pr. Carl, geb. 5. Juli 1824, k. k. Major a. D., Vice-Präs. des böhm. Museums u. der patriotisch-ökonom. Gesellschaft in Böhmen, Vorstand des land-

wirthschaftlichen Filial-Vereins für den Prager Kreis [Czimelitz, Böhmen]; verm. 5. März 1853 mit
Prinzessin Wilhelmine Maria Anna Sophie Therese geb. 30. Decbr. 1833, PD., des † Fürsten Friedrich Krafft Heinrich von Oettingen-Wallerstein Tochter.
Kinder: (1) Prinzessin Anna Maria Gabriela, geb 1. Mai 1854.
(2) Prinzessin Gabriele Josephine Maria Dionysia, geb. 9. October 1856.
(3) Pr. Carl Friedrich Edmund Emanuel, geb. 1. Juli 1859.
(4) Prinzessin Ida Maria Albertine, geb. 8. April 1861.
(5) Pr. Friedrich Edmund Marcell, geb. 30. October 1862.

2. Pr. Leopold Edmund Friedrich, geb. 18. Nov. 1803, gefürsteter Landgraf im Kleggau, Graf zu Sulz, k. k. GRath, Feldmarschall, Inhaber des k. k. Dragoner-Regiments König Ludwig von Bayern Nr. 10, Hauptmann der 1. Arcieren-Leibgarde und Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ. [Wien.]

Solms.*

[Siehe Jahrg. 1834, S. 207, Jahrg. 1836, S. 231, ingl. Jahrgang 1848, S. 216 und 280.]

A. Bernhardische Hauptlinie.

Solms-Braunfels.*

[Evangelisch. — Wohnsitz: Braunfels bei Wetzlar, Rheinpreußen, Reg.-Bezirk Coblenz. — Siehe Jahrg. 1848, S. 216.]

Fürst Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 14. Dec. 1797, Sohn des Fürsten Wilhelm Christian Carl (geb. 9. Januar 1759, † 20. März 1837) und der Fürstin Franzisca Auguste (geb. 7. Juli 1771, † 19. Juli 1810, des Rheingrafen Carl Ludwig von Salm-Grumbach Tochter); erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses; verm. 6. Mai 1828 mit
Fürstin Ottilie, geb. 29. Juli 1807, des 24. Febr. 1822 † Grafen Friedrich von Solms-Laubach Tochter.

Bruder.

Pr. Carl Wilhelm Bernhard, geb. 9. April 1800, kgl. preuß. General der Caval. à la suite d. A. [Braunfels.]

Vaters-Bruder und dessen Nachkommen.

† Prinz Friedrich Wilhelm († 13. April 1814; verm. mit Friederike geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, nachmaliger Königin von Hannover [† 29. Juni 1841]). **Dessen Söhne:**

1. Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich Casimir Georg Carl Max., geb. 30. Dec. 1801, kgl. preuß. Gen.-Lieut. à la suite der Armee [Mödling bei Wien]; verm. 8. August 1831 mit Prinzessin Maria Anna, geb. 19. Juni 1809, StkrD. (kath.), des † Grafen Franz de Paula Joseph Kinsky Tochter.

Kinder: 1) Pr. Ferdinand Friedrich Wilhelm Maria Bernhard Ernst Georg Eugen Ludwig Carl Johann, geb. 15. Mai 1832, k. preuß. Major a. D.

2) Pr. Ernst Friedrich Wilhelm Bernhard Georg Ludwig Maria Alexander, geb. 12. März 1835, vormal. königl. hannöv. Hauptmann.

3) Pr. Georg Friedrich Bernhard Wilhelm Ludwig Ernst, geb. 18. März 1836, vormal. k. hannöv. Rittmeister.

4) Prinzessin Elisabeth Friederike Ernestine Therese Marie Ferdinande Wilhelmine, geb. 12. November 1837 (kath.).

5) Pr. Albrecht Friedrich Ernst Bernhard Wilhelm, geb. 10. Februar 1841, k. preuß. Lieutenant à la suite d. A.

6) Pr. Hermann Ernst Ludwig Bernhard Wilhelm, geb. 8. October 1845, vormal. k. hannöv. Lieutenant.

2. † Pr. Alexander Friedrich Ludwig (geb. 12. März 1807, † 20. Februar 1867), königl. preuß. Gen.-Major a. D. (katholisch).

Dessen Wittwe:

Prinzessin Luise Maximiliane Hermine Caroline Maria, geb. 1. Nov. 1835, des RFrhrn Engelbert von Landsberg-Steinfurt Tochter (katholisch); verm. 10. Oct. 1863. [Marxheim in Nassau.]

Dessen Sohn (katholisch): Pr. Friedrich Engelbert Alexander Aloysius Hubertus Maria, geb. 23. Septbr. 1864 zu Drensteinfurt in Westphalen.

3. Pr. Friedrich Wilhelm Carl Ludwig Georg Alfred Alexander, geb. 27. Juli 1812, k. k. FMLieutenant und Comdt der 1. Caval.-Division, Inhaber des k. k. Dragoner-Regts Nr. 9 [Großwardein]; verm. 3. December 1845 mit Prinzessin Maria Josephine Sophie, geb. 9. August 1814, des † Fürsten Constantin Ludwig Carl Franz v. Löwen-

stein-Wertheim-Rosenberg Tochter (katholisch), Wittwe de[s] am 31. Dec. 1842 † Pr. Franz zu Salm-Salm.

Kinder (katholisch): 1) Pr. Ludwig Otto Carl, geboren 29. April 1847.

2) Prinzessin Eulalie Marie Sophie Dorothea, geboren 6. Februar 1851.

3) Prinzessin Maria Therese Eleonore, geb. 26. Juni 1852

4) Prinzessin Sophie Marie Alexandrine Elisabeth, geb. 12. December 1853.

5) Pr. Alexander, geb. 4. November 1855.

B. Johannische Hauptlinie.

a) Solms-Hohensolms-Lich.*

[Reformirt. — Wohnsitz: Lich, Großherzogth. Hessen, Provinz Oberhessen. — S. Jahrg. 1848, S. 218.]

Fürst Ludwig, geb. 24. Januar 1805, Sohn des Fürsten Carl Ludwig August († 10. Juni 1807) und der Fürstin Henriette Sophie (geb. 10. Juni 1777, † 8. Dec. 1851, des † Fürsten Ludwig Wilhelm von Bentheim-Steinfurt Tochter); succ. seinem Bruder, dem Fürsten Carl (geb. 1. Aug. 1803), 10. Oct. 1824; Mitglied des kgl. preuß. Staatsraths und erbliches Mitglied des preuß. Herrenhauses; verm. 10. Mai 1829 mit

Fürstin Marie, geb. 4. Oct. 1808, des † Ernst Casimir Fürsten von Isenburg-Büdingen Tochter.

Bruder.

Prinz Ferdinand, geb. 28. Juli 1806, k. k. Major in der Armee [Wohnsitz: Lich]; verm. 18. Januar 1836 mit Caroline (geb. 18. Januar 1818, des † Fürsten Anton Octavian Collalto Tochter); Wittwer 27. November 1855.

Kinder: 1. Prinzessin Marie Luise Henriette Caroline, geb. 19. Februar 1837 (katholisch).

2. Pr. Hermann Adolf, geb. 15. April 1838, k. preuß. Rittmeister à la suite d. A.; verm. 20. Juni 1865 mit

Prinzessin Agnes, geb. 21. Mai 1842, des Grafen Wilhelm zu Stolberg-Wernigerode Tochter.

Söhne: 1) Pr. Carl Ferdinand Wilhelm, geb. 27. Juni 1866.

2) Pr. Reinhard Ludwig, geb. 17. September 1867.

3. Prinzessin Anna Franzisca Cäcilie Caroline Ida, geboren 2. Juni 1844 (kathol.); verm. 31. Januar 1865 mit Octavian Grafen von Collalto.
4. Pr. Ludwig Anton Johann Eduard Alfons Friedrich Ferdinand, geb. 8. April 1851.

---

b) **Solms-Laubach.** (Siehe die III. Abtheilung.)

Starhemberg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrgang 1836, S. 235, Jahrg. 1848, S. 219, und Genealog. Taschenbuch der gräfl. Häuser.]

1. Gundaccar'scher (jüngerer) Ast.

Fürst Camillo Rüdiger Gundaccar, geb. 9. Septbr. 1804, Sohn des Carl Gundaccar RGrafen v. Starhemberg (geb. 27. März 1777, † 3. Oct. 1859) u. dessen Gemahlin 1r Ehe, Marie geb. RGräfin von Colloredo-Waldsee († 20. Sept. 1807); Senior der Familie, Besitzer der sämmtlichen fürstlich und gräflich Starhemberg. Fideicommisse in Ober- u. Unter-Oesterreich, Oberst-Erblandmarschall in Oesterreich ob und unter der Enns, k. k. Kämm., wirkl. GRath und erbliches Mitglied des österr. Herrenhauses, Ehrenritter des souverainen Johanniter-Ordens; succ. seinem Oheim, dem † Fürsten Georg Adam (s. unten), 7. April 1860; verm. I) mit Guidobaldine geb. v. Steinmetz († 19. August 1835), II) 23. August 1838 mit

Fürstin Marie Leopoldine, geb. 4. April 1817, StkrD. und PD., des † RGrafen Joseph von Thürheim Tochter.

Sohn 1r Ehe: Camillo Heinrich RGraf u. Herr von Starhemberg auf Warenberg und Schaumburg, geb. 31. Juli 1835, Erblandmarschall in Oesterreich ob u. unter der Enns, k. k. Lieut. in der Armee [Bergheim, Ober-Oesterreich]; verm. 26. Juni 1860 mit

Gräfin Sophie, geb. 13. August 1842, des † RGrafen Wilhelm von Sickingen-Hohenburg Tochter.

Kinder: 1) Gräfin Maria, geb. 24. November 1860.
2) Graf Ernst Rüdiger, geb. 30. November 1861.
3) Graf Wilhelm, geb. 30. October 1862.
4) Graf Hubert, geb. 22. December 1865.

---

2. (Aelterer) Ast, im Mannesstamm erloschen.

† Fürst Georg Adam (geb. 1. August 1785, † 7. April 1860), He der Grafschaften Schaumburg und Waxenberg rc., k. k. Kämm.; Soh des Fürsten Ludwig († 2. Sept. 1833). Dessen Wittwe:

Fürstin Aloysie Helena Camilla, geb. 17. April 1812, d 18. Decbr. 1847 † Pr. Carl von Auersperg Tochter, PD vermählt mit dem Fürsten Georg Adam 23. Mai 184 [Salzburg.]

Dessen Bruder.

† Graf Georg (geb. 22. Januar 1802, † 24. März 1834). Desse Wittwe:

Gräfin Valerie Georgine Marie Luise, geb. 11. Oct. 181 StkrD., des 22. August 1817 † Herzogs Friedrich Augu Alexander von Beaufort-Spontin T.; verm. mit dem Grafe Georg 27. Octbr. 1828; wieder verm. 20. Octbr. 1835 m Theodor Grafen van der Straten. [Brüssel.]

Strozzi.

[Katholisch. — Wohnsitze: Florenz und Rom. — Siehe Jahrga 1851, S. 201.]

Don Ferdinand Strozzi Mayorca Renzi, Fürst von F rano, Herzog von Bagnolo, geb. 31. Juli 1821, Senator d Königreichs Italien; Sohn des Herzogs Ferdinand Stroz († 15. August 1835) u. der Herzogin Therese Charlotte a dem herzogl. Hause Beaufort-Spontin († 9. Januar 1857 verm. 29. April 1851 mit

Fstin Donna Antoinette, geb. Pr. Centurione (aus Genua

Kinder: 1. Don Peter, geb. 20. September 1855.

2. Don Léon, geb. 10. October 1856.

3. Donna Luise, geb. 23. Februar 1859.

4. Don Robert, geb. 20. Februar 1861.

Schwester.

Donna Octavia, geb. 23. Mai 1825; verm. 7. Febr. 18 mit dem Marquis Lorenzo Ginori-Lisci. [Florenz.]

Vaters-Bruder.

Don Zaboni Strozzi-Alamanni, geb. 25. Mai 1789, Wi wer 14. Nov. 1855 von Luise Roselli del Turco. [Floren

Söhne: 1. Don Lorenz, geb. 17. Oct. 1816; verm. 1851 m Donna Faustina Magnani. [Florenz.]

2. Don Eugen, geb. 17. September 1819. [Florenz.]

Sulkowski.

[Katholisch. — Im Großherzogthum Posen und in Ober-Schlesien. — Geschichtliche Notiz im Jahrg. 1851, S. 202.]

Erste Linie.

[Wohnsitze: Bielitz (Oesterr.-Schlesien) und Wien. — Besitz: die im Jahre 1752 gekaufte, 22. Juli 1754 zum Herzogthum erhobene Standesherrschaft Bielitz (Bielsk, 4 QM. mit ca. 18000 Einw.).]

Fürst Ludwig Johann Nepomuk, geb. 14. März 1814, Herzog zu Bielitz, Graf zu Reisen, Zduny, Kobylin und Lissa, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses; succ. seinem Vater, dem Fürsten Johann Nepom. (geb. 23. Juni 1777), 6. Dec. 1835; verm. 2. Oct. 1845 mit Anna Elisabeth Franzisca Maria (geb. 19. März 1823, des † Frhrn Joseph von Dietrich Tochter); Wittwer 13. Februar 1853.

Sohn: Prinz Joseph Maria Ludwig, geb. 2. Februar 1848.

Zweite Linie.

[Wohnsitz: Schloß Reisen bei Lissa im Großherzogthum Posen. — Besitz: im Großherzogthum Posen die im Jahr 1775 errichtete Ordination Reisen (Rydzyna) und die Herrschaft Leszno. — Siehe Jahrgang 1848, S. 220.]

Fürst August Anton, geb. 13. Dec. 1820, Ordinat von Reisen, Graf zu Lissa, Bielitz, Zduny u. Kobylin; succ. seinem Vater, dem Fürsten Anton (geb. 31. Dec. 1785), 13. April 1836; verm. 23. Januar 1843 mit

Fürstin Marie, geb. 24. Juli 1822, des Grafen Joseph von Mycielin-Mycielski Tochter.

Kinder: 1. Pr. Anton Stanislaus, geb. 6. Februar 1844.
2. Pr. Joseph Stanislaus, geb. 31. October 1845.
3. Przssin Barbara Marie Elisabeth, geb. 6. Januar 1849.

Schwestern.

1. Prinzessin Helene Caroline, geb. 31. Decbr. 1812; verm. 31. Juli 1833 mit Heinrich Grafen Potocki. [Chrząstów, Königreich Polen.]
2. Prinzessin Eva Caroline, geb. 22. October 1814; verm. 19. März 1838 mit Ladislaus Grafen Potocki; Wittwe 1855. [Warschau.]
3. Prinzessin Therese Caroline, geb. 14. Decbr. 1815; verm. 20. October 1840 mit Heinrich Grafen Wodzicki. [Krakau.]

Talleyrand-Périgord.

[Katholisch. — Wohnsitz: Paris. — Siehe Jahrg. 1836, S. 24 und Jahrg. 1848, S. 221.]

Erste Linie.

[Siehe Jahrgang 1848, S. 221.]

Fürst Augustin Maria Elias Carl von Talleyrand, Herz von Périgord, geb. 10. Januar 1788, Grand von Spani 1r Classe; verm. 22. Juni 1807 mit Fürstin Maria N colette (geb. 6. Dec. 1789, des † Grafen César Hippoly von Choiseul-Praslin Tochter); Wittwer 17. April 1866.

Söhne: 1. Pr. Elias Ludwig Roger, Pr. von Chalais, ge 23. Nov. 1809; Wittwer 1835 von Elodie Pauline Vi torine de Beauvillier de Saint-Aignan. [Paris.]

2. Paul Adalbert Renatus von T., Graf von Périgord, ge 28. November 1811; Wittwer 7. Febr. 1854 von Amici Rousseau v. Saint-Aignan. [Paris.]

Tochter: Cäcilia Maria, geb. 8. Januar 1854.

Zweite Linie.

Herzog Alexander Edmund, geb. 2. Aug. 1787, Fürst-He zog von Talleyrand-Périgord, Sohn Archimbald Joseph von T.-P. (geb. 1. Sept. 1762, † 28. April 1838) [Florenz verm. I) 22. April 1809 mit Herzogin Dorothea (gebor 21. August 1793, des † Herzogs Peter von Kurland un Sagan Tochter); Wittwer 19. Sept. 1862; verm. II) 12. D 1864 mit

Herzogin Ida Luise, Wittwe des Ritters Hugh MacDon aus dem Hause Glengarry, Tochter des † Chev. v. Ulri k. dän. Admirals (katholisch).

Kinder 1r Ehe: 1. Napoleon Ludwig, Herzog zu Sagan Herzog von Valençay, geb. 12. März 1811, erhielt nach de Tode seiner Mutter (s. oben) das preußische Lehenfürste thum Sagan [Wohnsitz: Sagan, in Preuß.-Schlesien, u Valençay in Frankreich, Depart. Indre]; verm. I) 26. Fe 1829 mit Prinzessin Anne Luise Alix (geb. 13. Oct. 18 † 13. September 1858, des † Herzogs Anna Carl Fra von Montmorency Tochter); II) 4. April 1861 mit

Rachel Elisabeth Pauline, geb. 6. Juli 1823, Tochter d

† Grafen de Castellane, Marschalls von Frankreich, u. Wittwe des 19. Januar 1859 † Grafen Maximilian von Hatzfeldt.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Caroline Valentine von Talleyrand-Périgord, geb. 12. Sept. 1830; verm. 25. März 1852 mit Carl Vicomte von Etchegoyen.

2) Carl Wilhelm Friedrich Boson, Prinz von Sagan, geb. 7. Mai 1832 [Paris]; verm. 2. September 1858 mit Anna Alexandrine Johanna Margaretha, des Barons von Seillière Tochter.

Söhne: (1) Marie Peter Camille Ludwig Hely von Talleyrand-Périgord, geb. 23. August 1859.

(2) Paul Louis Marie Archambault Boson von Talleyrand-Périgord, geb. 20. Juli 1867.

3) Nicolaus Raoul Adalbert von Talleyrand-Périgord, geb. 20. März 1837; erhält als Neffe des letzten Herzogs von Montmorency durch Decret vom 14. Mai 1864 des Kaisers Napoleon III. den Titel eines Herzogs von Montmorency [Paris]; verm. 4. Juni 1866 mit Ida Maria Carmen Aguado, des Marquis de Las Marismas del Guadalquivir Tochter.

Sohn: Napoleon Louis Eugen Alexander Anne Emanuel von Talleyrand-Périgord, geb. 22. März 1867.

— b) 2r Ehe: 4) Marie Dorothee Luise Valençay von Talleyrand-Périgord, geb. 17. November 1862.

2. Alexander Edmund Marquis von Talleyrand-Périgord, geb. 15. Decbr. 1813, durch Cession seines Vaters Herzog von Dino, erhielt nach dem Tode seiner Mutter (s. oben) die Herrschaft Deutsch-Wartenberg in Preuß.-Schlesien [Schloß Günthersdorf]; verm. 8. October 1839 mit Marie Valentine Josephe, geb. 29. Mai 1820, des Grafen von Sainte-Aldégonde Tochter.

Kinder: 1) Clementine Marie Wilhelmine, geb. 8. Nov. 1841; verm. im Febr. 1860 mit dem Grafen Orlowsky.

2) Carl Moritz Camill, geb. 25. Januar 1843, dient in der französ. Armee als chasseur d'Afrique.

3) Elisabeth Alexandrine Florence, geb. 4. Januar 1844, Dame des Malteser-Ordens; verm. 1. August 1863 mit dem Grafen Hans Carl Anna Rolle von Oppersdorff, Ehrenritter des Malteser-Ordens. [Schloß Geppersdorf in Oesterr.-Schlesien.]

4) Archimbald Anatole Paul, geb. 25. März 1845, Lieut.

im k. preuß. 2. Garde-Ulanen-Regiment, Ehrenritter de Malteser-Ordens. [Berlin.]

3. Josephine Pauline, geb. 29. Dec. 1820; verm. 10. Apri 1839 mit Heinrich Marquis von Castellane; Wittwe 16. Oc 1847. [Schloß Rochecotte, Dep. Indre-et-Loire.]

Vaters-Bruders-Tochter.

Georgine Luise Victoria, geb. 9. Juli 1801, verm. in Januar 1819 mit Carl Philipp de Preissac, Herzog vo Esclignac.

Dritte Linie.

Graf Ernst, geb. 17. März 1807, Graf von Talleyrand-Périgord, Sohn des im Jahr 1830 † Grafen August von Talleyrand-Périgord, Pairs von Frankreich &c.; verm. 14. October 1830 mit

Gräfin Marie Luise Aglaë Suzanne Lepelletier de Morfontaine, geb. 14. Aug. 1811.

Tochter: Gräfin Marie Luise Margarethe, geb. 29. März 1832; verm. 30. Sept. 1851 mit Heinrich Pr. von Ligne.

Bruder.

Graf Ludwig Marie, geb. 3. Juli 1810; verm. 23. Mai 1839 mit Gräfin Stephanie Marie Louise Agnes Alexandrine de Pommereu (geboren 18. Juli 1819); Wittwer 26. Januar 1855.

Vaters-Bruder.

† Alexander Frhr von Talleyrand-Périgord († ... 1839, Bruder des Grafen August); Pair von Frankreich &c.

Dessen Kinder: 1. Carl Angélique Freiherr von Talleyrand-Périgord, geb. 8. Nov. 1821, französ. Botschafter am russischen Hofe; verm. 11. Juni 1862 mit

Vera de Benardaky.

Töchter: 1) Marie Margarethe, geb. 22. Januar 1863.
2) ..., geb. in St. Petersburg in der Nacht vom 17. zum 18. September 1867.

2. Marie Therese, geb. 2. Februar 1824; verm. 1842 mit John Stanley of Huggerston Hall.

3. Ludwig Alexis Adalbert, geb. 25. Aug. 1826, Escadrons-Chef im kais. französ. 4. Husaren-Regiment; verm. 10. März 1868 mit

Marguerite Franzisca Charlotte Ivelin von Beville, geb. 28. August 1840 zu Paris.

Thurn und Taxis.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Regensburg. — Siehe Jahrgang 1836, S. 143, u. Jahrg. 1848, S. 223, ingl. Jahrg. 1849, S. 212, ingl. Jahrgang 1868, S. 261.]

I. Aeltere Special-Linie.

Fürst Maximilian Carl, geb. 3. November 1802, Fürst von Thurn und Taxis, Fürst zu Buchau und zu Krotoszyn, gefürst. Graf zu Friedberg-Scheer, Graf zu Valle-Sassina, auch zu Marchthal, Neresheim ꝛc., erbl. RRath in Oesterreich und Bayern, erbliches Mitglied des preuß. Herrenhauses und der ersten Kammer in Württemberg, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; succ. seinem Vater, dem Fürsten Carl Alexander (geb. 22. Februar 1770), 15. Juli 1827; verm. I) 24. August 1828 mit Wilhelmine Caroline Christiane Henriette geb. Freiin von Dörnberg († 14. Mai 1835); II) 24. Januar 1839 mit

Fürstin Mathilde Sophie, geb. 9. Febr. 1816, des † Fürsten Johann Aloys III. von Oettingen-Spielberg Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Prinzessin Therese Mathilde Amalie Friederike Eleonore, geb. 31. Aug. 1830; verm. I) 27. Juli 1852 mit Alfred Herzog von Beaufort-Spontin (geschieden 16. Aug. 1854); II) 1856 mit Wilhelm Frhrn von Pirch, k. preuß. a. Ges. u. bev. Minister in Weimar.

2. † Erbprinz Maximilian Anton Lamoral (geb. 28. Sept. 1831, † 26. Juni 1867). Dessen Wittwe:

Prinzessin Caroline Therese Helene, Herzogin in Bayern, Königl. Hoheit, geb. 4. April 1834, des Herzogs Maximilian in Bayern Tochter, mit dem Erbprinzen Maximilian verm. 24. August 1858. [Regensburg.]

Dessen Kinder: 1) Prinzessin Luise Mathilde Wilhelmine Marie Maximiliane, geb. 1. Juni 1859.

2) Prinzessin Elisabeth Marie Maximiliane, geb. 28. Mai 1860.

3) Erbprinz Maximilian Maria Carl Joseph Gabriel Lamoral, geb. 24. Juni 1862.

4) Pr. Albert Maria Joseph Maximilian Lamoral, geb. 8. Mai 1867.

3. Pr. Egon Maximilian Lamoral, geb. 17. Nov. 1832, k. k. Oberst-Lieutenant in der Armee.

4. Pr. Theodor Georg Max. Lamoral, geb. 9. Febr. 1834,

Rittmeister im k. bayer. 2. Chev.-lég.-Rgt; verm. 14. Feb 1865 mit
Emilie Melanie, geb. 25. Oct. 1841, des † RFrhrn Ca von Seckendorff-Aberdar Tochter.
— b) 2r Ehe: 5. Pr. Otto Johann Aloys Maximilian La moral, geb. 28. Mai 1840; morganatisch verm. 15. Jun 1867 in Hof (Bayern) mit
Marie Fontelive-Vergne, vom König von Bayern zur Freii v. Pernstein erhoben, geb. in Krakau 11. October 184 (katholisch).
6. Pr. Georg Maximilian Lamoral, geb. 11. Aug. 1841.
7. Pr. Paul Maximilian Lamoral, geb. 27. Mai 1843.
8. Pr. Hugo Joseph Max. Lamoral, geb. 24. Nov. 1845, k. k. Oberlieutenant im Cuirassier-Rgt Kaiser.
9. Pr. Gustav Otto Max. Lamoral, geb. 23. Februar 1848.
10. Pr. Adolf Max. Anton Lamoral, geb. 26. Mai 1850.
11. Pr. Franz Maximilian Lamoral, geb. 2. März 1852.
12. Pr. Nicolaus Gustav Max. Lamoral, geb 3. Aug. 1853.
13. Pr. Alfred Adolf Max. Lamoral, geb. 11. Juni 1856.
14. Prinzessin Marie Georgine Amalie Mathilde Maximiliane, geb. 25. December 1857.

Schwestern.

1. Przssin Marie Therese, geb. 6. Juli 1794; verm. 18. Juni 1812 mit Paul Fürsten von Esterházy-Galántha; Wittwe 21. Mai 1866. [Wien.]
2. Prinzessin Marie Sophie Dorothee Caroline, geb. 4. März 1800; verm. 17. April 1827 mit Friedrich Paul Wilhelm Herzog von Württemberg; Wittwe 25. November 1860. [Regensburg.]

II. Jüngere Special-Linie.

Prinz Hugo Maximilian, geb. 3. Juli 1817, Sohn des Pr. Carl Anselm (geb. 18. Juni 1792, † 25. Aug. 1844); Herr der Hschaften Dobrawitz u. Lauczin und des Gutes Wlkawa in Böhmen, k. k. Kämm. u. Reichsrath, Major in d. Armee [Prag]; verm. 14. October 1845 mit
Prinzessin Almeria, geb. 8. Oct. 1819, StkrD. und PD., des † Eduard Grafen Belcredi Tochter.
Kinder: 1. Prinzessin Marie Caroline Anselmina Isabella Josepha, geb. 3. November 1846.

2. Pr. Alexander Johann Vincenz Rudolf Hugo Carl Lamoral Eligius, geb. 1. December 1851.

3. Przssin Maria Theresia Valentine, geb. 7. Januar 1856.

Geschwister.

1. Prinzessin Marie Sophie, geb. 16. Juli 1816, StkrD.; verm. 16. Aug. 1842 mit Johann Baptist Grafen von Monforte dei Duchi di Laurito, k. k. Kämmerer u. Gen.-Major. [Preßburg.]

2. Prinzessin Marie Eleonore, geb. 11. Juni 1818. [Prag.]

3. Pr. Emmerich, geb. 12. April 1820, k. k. FMLieut. und Inhaber des Cuirass.-Rgts Nr. 1 [Wien]; verm. 27. Juni 1850 mit Lucie (geb. 11. October 1832), des Gfen Matthias von Wickenburg Tochter; Wittwer 3. April 1851.

4. Prinzessin Therese Johanne Nepomucene, geb. 5. Februar 1824, StkrD.; verm. 24. April 1866 mit Edmund Grafen von Belcredi, k. k. Kämmerer und Rittmeister in der Armee.

5. Pr. Rudolf Hugo Maximilian, geb. 25. November 1833, Dr. jur. utr. [Prag]; verm. 28. November 1857 mit
Jenny geb. Ständler.

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Carl Theodor (geb. 17. Juli 1797, † 21. Juni 1868, königl. bayer. General der Caval. zur Disposition, Mitglied der Kammer der Reichsräthe, Ehrenritter des Malteser-Ordens; verm. 20. October 1827 mit Juliane Caroline [geb. 20. Decbr. 1806, † 1846], des † kgl. sächs. GRaths Carl Grafen von Einsiedel Tochter).

Dessen Kinder: 1) Przssin Luise Sophie Marie Amalie, geb. 21. Dec. 1828; verm. 8. Juni 1853 mit Hermann RFrhrn von und zu Guttenberg, k. bayer. Kämm. [Würzburg.]

2) Prinzessin Adelheid Caroline, geb. 25. Oct. 1829; verm. 8. Juni 1853 mit Philipp Franz Erwin Theodor Erbprinzen v. der Leyen und Hohengeroldseck. [München.]

3) Pr. Maximilian Carl Friedrich, geb. 31. Oct. 1831, k. bayer. Major a. D. [München]; verm. 13. October 1860 mit

Prinzessin Amalie Eugenie Therese Caroline, geb. 23. November 1839, des Herzogs Carl de Tascher de la Pagérie, ersten Frhrn der Kaiserin von Frankreich, Tochter.

Kinder: (1) Pr. Carl Theodor Ludwig Maximilian Robert, geb. 18. Juli 1861.

(2) Prinzessin Caroline Julie Amalie Eugenie Therese, geb. 8. November 1862.

(3) Pr. Carl Ludwig Lamoral Eugen, geb. 19. Oct. 1863.

(4) Prinzessin Amalie Luise Adele Sophie Hortense geb. 15. December 1864.
(5) Prinzessin Hortense Oscarine Marie Adele Sophie geb. 26. März 1866.
4) Prinzessin Sophie Anne Julie, geb. 13. Aug. 1835, verm. 15. Nov. 1864 mit Max Grafen von Sandizell.

2. † Pr. Friedrich Hannibal (geb. 4. September 1799, † 17. Januar 1857), k. k. GRath und Kämmerer, General der Cavalerie rc.

Dessen Wittwe:

Przssin Marie Antonie Aurore, geb. 13. Juni 1808, StkrD. u. PD., des † Grafen Vincenz Batthyáni von Német-Ujvár Tochter; verm. 29. Juni 1831. [Wien.]

Dessen Kinder: 1) Pr. Lamoral Friedr. Wilhelm Max. Vincenz Georg, geb. 13. April 1832, k. k. Oberst-Lieut. bei Kurfürst von Hessen Husaren Nr. 8. [Wels.]
2) Prinzessin Rosa Maria Eleonore, geb. 22. Mai 1833, Hofdame der Kaiserin Caroline Auguste. [Wien.]
3) Prinzessin Maria Helene Sophie Isaura, geb. 15. Mai 1836, Hofdame der Kaiserin Elisabeth. [Wien.]
4) Pr. Friedrich Arthur Ferdinand, geb. 10. Oct. 1839, k. k. Rittmeister und Escadrons-Comdt bei Graf Grünne Ulanen Nr. 1.

Eine ältere, im Mannesstamme erloschene Linie des fürstl. Hauses Thurn u. Taxis (früher im Besitz des Majorats Torriana im ehemaligen Herzogthum Mantua) besteht noch in der letzten Repräsentantin:

Prinzessin Josephine Marie Gertrude Johanne Luise Antonie, geb. 1798, Wittwe des k. k. Kämm. und Rittmeisters Carl Frhrn von Wallbrunn; wieder verm. 30. Oct. 1833 mit Johann Frhrn von Schloißnigg, k. k. Kämm., GRath und ehemal. Statthalter im Herzogthum Krain. [Laibach.]

Torlonia.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Römischer Herzog 1809.]

Herzogliche (ältere) Linie.

Don Julius Torlonia, Herzog von Poli und Guadagnolo, geb. zu Rom 15. April 1824; succ. seinem Vater, dem Herzog Marino Torlonia (geb. 6. Sept. 1796, Sohn des 25. Febr. 1829 † Herzogs Johann von Torlonia, Herzogs von Brac-

ciano), bei dessen Tode 30. Septbr. 1865; verm. 16. Juni 1850 mit

Herzogin Donna Theresia, geb. 2. Mai 1831, des Fürsten Sigismund von Chigi-Albani Tochter.

Kinder: 1. Don Leopold, geb. 25. Juli 1853.
2. Don August, geb. 20. Januar 1855.
3. Don Stanislaus, geb. 24. October 1856.
4. Donna Flaminia, geb. 20. August 1860.
5. Don Marino, geb. 20. Juli 1861.
6. Don Guido, geb. 26. Januar 1865.

Bruder.

† Don Johann (geb. 22. Februar 1831, † 9. Novbr. 1868). **Dessen Wittwe:**

Donna Francesca aus dem Hause der Fürsten Ruspoli, geb. 31. Mai 1830; wieder verm. 1864 mit Nicol. v. Kisseleff, kais. russ. GRath und Gesandten in Florenz.

Dessen Sohn: Don Clemens, geb. 15. November 1852.

Mutter.

Herzogin Donna Anna, geb. 8. Juni 1803, des Herzogs Sforza Cesarini Tochter; verm. 7. October 1821, Wittwe 30. September 1865.

Vaters-Schwester.

Donna Marie Luise, geb. 4. Januar 1804; verm. 6. Febr. 1823 mit Dominicus Fürsten Orsini.

Fürstliche (jüngere) Linie.

Fürst Don Alexander Torlonia, Prinz von Civitella-Cesi, Herzog von Ceri, Marquis von Roma vecchia, geb. 1. Juni 1800; verm. 16. Juli 1840 mit

Fürstin Donna Theresia, geb. 22. Februar 1823, des † Fsten Don Aspreno Colonna Doria Tochter.

Tochter: 1. Donna Anna Maria, geb. 8. März 1855.
2. Donna Johanna Carolina, geb. 19. Februar 1856.

Trauttmansdorff.*

[Katholisch. — Wohnsitze: Wien und Schönborn bei Stockerau, Nieder-Oesterreich. — Siehe Jahrgang 1836, S. 247, Jahrgang 1848, S. 226, Jahrg. 1850, S. 208, und Jahrg. 1863, S. 223 (Besitz u. genealog.-historische Uebersicht).]

I. Böhmische oder Adam-Matthias-Linie.

a) Gefürsteter Zweig.

Fürst Carl Johann Nepomuk Ferdinand, geb. 5. Sept. 1845, Fürst zu Trauttmansdorff-Weinsberg u. Neuenstadt am Kocher, gefürst. Graf auf Umpfenbach, Frhr auf Gleichenberg, Negau, Burgau u. Totzenbach, Herr auf Horschau-Teinitz rc., k. k. erbl. Reichsrath; folgt seinem Vater, dem Fürsten Ferdinand (geb. 11. Juni 1803), 31. März 1859 unter Vormundschaft seiner Mutter.

Geschwister.

1. Gräfin Maria Anna Franzisca, geb. 25. März 1843; verm. 5. Sept. 1864 zu Ober-Waltersdorf mit Victor Gfen Chorinsky.
2. Gräfin Franzisca, geb. 25. Juni 1844, StkrD. u. PD.; verm. 11. April 1864 mit dem Grafen Erwin Friedrich Carl von Schönborn-Buchheim.
3. Gräfin Marie, geb. 21. April 1847.
4. Gräfin Therese, geb. 17. Mai 1852.
5. Graf Ferdinand, geb. 7. December 1855.
6. Gräfin Sophie, geb. 19. Juli 1859.

Mutter.

Fürstin Maria Anna, geb. 25. August 1820, StkrD. und PD., des † Fürsten Carl von Liechtenstein Tochter; mit dem Fürsten Ferdinand verm. 17. Juli 1841; Wittwe 31. März 1859.

Vaters - Schwestern.

1. Gräfin Maria Anna, geb. 9. Juli 1806, PD.; Wittwe des 5. November 1842 † Fürsten Friedrich von Oettingen-Wallerstein.
2. Gräfin Caroline, geb. 29. Febr. 1808, StkrD. u. PD.; verm. 16. Mai 1831 mit Carl Grafen von Grünne, k. k. Kämmerer, GRath, FMLieut., Oberst-Stallmeister rc.

Grossvaters - Bruder.

Graf Joseph, geb. 19. Februar 1788, k. k. Kämm., wirkl. GRath, Ehrenritter des Malteser-Ordens; verm. 16. Oct. 1821 mit Gräfin Josephine, geb. Gräfin Károlyi von Nagy-Karoly (geb. 7. Nov. 1803), StkrD. und PD., Besitzerin der Herrschaft Groß-Lipnitz mit den Gütern Budiwak und Lankau (1,15 QM., 4700 Einw., 19 Ortsch.) im Pardubitzer Kreise in Böhmen; Wittwer 9. Mai 1863.

Kinder: 1. Gräfin Caroline, geb. 5. August 1823.
2. Graf Ferdinand, geb. 27. Juni 1825, k. k. Kämm. und außerord. Gesandter und bevollm. Minister in München; verm. 29. October 1860 mit
Prinzessin Marie Franzisca de Paula Therese Josephine, geb. 20. September 1834, StkrD., des † Fürsten Aloys Joseph von Liechtenstein Tochter.
Kinder: 1) Gräfin Maria, geb. 28. Januar 1862.
2) Graf Aloys Joseph, geb. 5. März 1863.
3) Graf Carl Ferdinand, geb. 24. März 1864.
3. Gräfin Josephine, geb. 13. Juni 1835, StkrD.; verm. 8. Juli 1860 mit Sigismund Gfen Berchtold, k. k. Kämm.

---

b) Im Mannesstamm ausgestorbener Seitenzweig.

1. † Graf Joseph Anton (geb. 5. April 1764, Oberst-Erblandhofmeister in Steiermark, k. k. Hauptmann; verm. mit Theresia geb. Gräfin von Kokorezowa [geb. 28. Juni 1766, † 1835]).
Dessen Töchter: 1) Gräfin Antonia Magdalena Josepha, geb. 20. Juni 1789, Herrin des Gutes Koehlowa in Böhmen; verm. mit Maximilian Grafen Lazansky, Freiherrn von Bukowa; Wittwe seit 15. März 1809; wieder verm. mit Joseph Ferdinand Ritter von Weißenbach; abermals Wittwe seit 1843.
2) Gräfin Josephine, geb. 20. Septbr. 1793, Herrin der Herrschaft Neschet in Böhmen; verm. 15. Oct. 1814 mit Anton Grafen Lazansky, Frhrn von Bukowa, k. k. Kämm.; Wittwe seit 10. Januar 1847.
2. † Graf Sebastian Franz (geb. 12. Juli 1767, † 20. Septbr. 1834), Herr der Herrschaft Zbraslawiz in Böhmen, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut.; verm. mit Aloysia geb. Frelin von Puteani (geb. 1. Nov. 1776, † 4. Juli 1835).
Dessen Tochter: Gräfin Maria Luise Anna, geb. 10. Mai 1810; verm. 1842 mit Demeter Constantinovicz de German; Wittwe.

II. Steirische oder Georg-Sigmunds-Linie.

a) Aelterer Zweig, auf Gleichenberg.

Maximilian Weichhard Graf zu Trauttmansdorff-Weinsberg, Freiherr auf Gleichenberg, Negau, Burgau und

Totzenbach, Herr auf Teinitz und Bertholdstein, Erblandhofmeister in Steiermark, geb. 30. April 1842; folgte im Fideicommiß seinem 14. Novbr. 1849 † Vater Grafen Thaddäus [Trauttmansdorff, Steiermark.]

Schwestern.

1. Gräfin Antonia, geb. 21. April 1840.
2. Gräfin Anna, geb. 24. Mai 1841; verm. 25. April 1863 zu Prag mit Heinrich Wilhelm Grafen von Haugwitz.

Urgroßvaters-Brüder.

1. † Graf Johann Nepomuk (geb. 23. August 1757, † 7. März 1809), k. k. Kämm., GRath und nieder-österreich. Landmarschall; verm. mit Marie Therese geb. Gräfin Nádasdy-Fogáras († 14. Mai 1847).

Dessen Kinder, siehe unten „Jüngerer Zweig".

2. Graf Joachim (geb. 22. Sept. 1771, Herr der Güter Medleschitz, Zabiehlitz und Kostel, k. k. Kämm.; verm. 1810 mit Gräfin Henriette, geb. Gräfin Allemagna (geb. 1783, † 7. Juli 1863).

Dessen Töchter: 1) Gräfin Therese, geb. 12. März 1811; verm. 28. Mai 1834 mit Johann Ritter v. Wiedersperg; Wittwe seit 1838.

2) Gräfin Adele, geb. 23. Decbr. 1813, StkrD.; verm. 2. April 1839 mit Rudolf Frhrn Hildprandt von und zu Ottenhausen; Wittwe seit 5. März 1850.

---

b) Jüngerer Zweig, vormals auf Trauttmansdorff [1]) in Tirol, im Mannesstamm erloschen.

† Joseph Graf Trauttmansdorff-Weinsberg (geb. 1807, † 11. Mai 1867), Freiherr auf Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Herr auf Teinitz, Trauttmansdorff, Fragsburg, Woleschna u. Poniggl, Erblandhofmeister in Steiermark, k. k. Kämm., Rechtsritter des souv. Johanniter- (Malteser-) Ordens, k. k. Rittmeister in d. A. und Besitzer des Fideicommisses der Ernst-Sigmunds-Linie; des † Grafen Johann Nepomuk Sohn; s. oben.

Dessen Geschwister.

1. † Graf Johann Nepomuk (geb. 1. Mai 1804, † 6. Juli 1846), k. k. Kämmerer). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Isabella, geb. 18. Aug. 1812, StkrD., des † Grafen Georg von Buquoy Tochter; verm. 26. Aug. 1839. [Prag.]

---

[1]) Trauttmansdorff ist seit dem Ableben des Grafen Joseph nicht mehr im Besitz der Familie.

Dessen Tochter: Gräfin Gabriele, geb. 30. Sept. 1840, StkrD.; seit 26. Juli 1866 Wittwe des Pr. Ludwig Carl Gustav zu Hohenlohe-Langenburg (s. dort); wieder verm. 7. Sept. 1867 mit Ladislaus Gfen von Thun-Hohenstein, k. k. Kämmerer und Rittmeister in der Armee.

2. Gräfin Angelica, geb. 3. Juni 1808, StkrD.; verm. 16. Mai 1833 mit Wolfgang Herrn u. Grafen zu Stubenberg.

Waldburg.*

[Katholisch. — S. Jahrg. 1836, S. 250, u. Jahrg. 1848, S. 228.]

Die Linie Wolfegg-Waldsee.*

[Wohnsitz: Wolfegg, Württemberg. — S. Jahrg. 1848, S. 228.]

Fürst Friedrich Carl Joseph von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee, geb. 13. August 1808, k. k. wirkl. Kämmerer; succ. seinem Vater, dem Fürsten Joseph Anton (geb. 20. Februar 1766), 3. April 1833; Senior des fürstlichen Gesammthauses Waldburg und als solcher Erb-Reichs-Oberhofmeister des Königreichs Württemberg; verm. 9. October 1832 mit

Fürstin Elisabeth Johanna Baptista, geb. 14. April 1812, StkrD., des † Grafen Franz zu Königsegg-Aulendorf T.

Kinder: 1. Erbgraf Franz Xaver Joseph Friedrich, geboren 11. September 1833; verm. 19. April 1860 mit

Gräfin Sophie Leopoldine Ludovica, geb. 14. Nov. 1836, des Grafen Maximilian von Arco-Zinnenberg Tochter.

Kinder: 1) Graf Friedrich Leopold Maria Joseph Michael, geb. 29. September 1861.

2) Graf Maximilian Wunibald Joseph Maria Servatius, geb. 13. Mai 1863.

3) Graf Joseph August Maria Paul, geb. 15. März 1864.

4) Gräfin Maria Leopoldine Walburge Elisabeth, geboren 8. November 1866.

5) Gräfin Elisabetha Bona Maria Walburga, geb. 3. December 1867.

2. Graf August Friedrich Joseph Willibald, geb. 7. Juli 1838, Priester, geheimer Kämm. des Papstes Pius IX. [Wolfegg.]

3. Gräfin Maria Anna Josephe Walburge Elisabeth; verm. mit dem Fürsten Wilhelm von Waldburg-Zeil-Trauchburg (s. unten).

4. Graf Gebhard Joseph Friedrich Johann Baptist, gebor 17. Septbr. 1841, Oberlieut. im kgl. württemberg. 3. Reite Regiment „König Wilhelm". [Stuttgart.]

Schwestern.

1. Gräfin Wilhelmine Josephe Walburge, geb. 22. Augu 1804. [Wolfegg.]
2. Gräfin Maria Sidonie Antonie Josephe, geb. 7. Octob 1815. [Wolfegg.]

Die Linie Zeil.

[Reichserbtruchseß 1525.]

1) Zeil-Zeil oder Zeil und Trauchburg.*

a) Fürstlicher Zweig.

[Katholisch. — Wohnsitz: Schloß Zeil, Württemberg, Donaukreis. — Siehe Jahrg. 1848, S. 229.]

Fürst Wilhelm Franz, geb. 26. Novbr. 1835, des Fürsten Constantin Maximilian (geb. 8. Januar 1807, † 17. Dec 1862) Sohn, erblicher RRath in Bayern, erbl. Standesherr in Württemberg, Grundherr in Baden, Ritter des bayer. Hausordens vom heiligen Georg; verm. 24. Febr. 1862 mit
Fürstin Maria Anna Josephe Walburge Elisabeth, geboren 20. April 1840 (s. oben „Wolfegg-Waldsee").

Sohn: Erbgraf Maria Friedrich Georg Maximilian Wunibald Pius Petrus Canisius, geb. 29. Mai 1867.

Geschwister.

1. Graf Constantin Leopold Carl Franz Wilhelm Christian Hugo, geb. 1. April 1839 [Freiburg im Breisgau]; verm. 30. September 1863 mit
Gräfin Ludwine, geb. 10. November 1837, des † Freiherrn Joseph Hruby-Geleny Tochter, Ehrenstiftsdame des adeligen Damenstifts in Brünn.
2. Graf Carl Joseph Franz Wilhelm Christian Georg Christinian, geb. 18. December 1841, Lieut. im k. württemb. 2. Jäger-Bataillon. [Garnison: Ulm.]
3. Gräfin Anna Maria Desiderata Wilhelmine Martha, geb. 9. October 1844. [Zeil.]

Mutter.

Fürstin Maximiliane, geb. 18. Mai 1813, des † Grafen Wilhelm Otto von Quadt-Wykradt-Isny Tochter; verm.

mit dem Fürsten Constantin Maxim. 30. Sept. 1833; Wittwe 17. December 1862. [München.]

Vaters-Geschwister,

a) vollbürtige aus des Großvaters, des Fürsten Franz (geb. 15. Octbr. 1778, † 5. Decbr. 1845), 1r Ehe mit Christiane Henriette Polyxene († 5. Juli 1811), des Fürsten Dominicus Constantin v. Löwenstein-Wertheim Tochter:

1. Gräfin Leopoldine, geb. 26. Juni 1811, PD.; verm. 3. Juni 1833 mit Maximilian Grafen von Arco-Zinnenberg. [München.]

b) halbbürtige aus des Großvaters 3r Ehe mit Fürstin Therese (geboren 14. März 1788, † 4. März 1864, des k. preuß. Gen.-Lieut. Frhrn Clemens August von der Wenge-Beck Tochter):

2. Gräfin Mechthilde Walburge Ludovike Marie, geboren 30. Mai 1824; verm. 11. Januar 1847 mit Rudolf Grafen von Schaesberg-Kriekenbeck. [Kriekenbeck, Kreis Geldern, Rheinpreußen.]

3. Graf Ludwig Bernhard Richard, geb. 19. August 1827, k. k. Kämm., Oberst-Lieut. im Dragoner-Regim. König von Sachsen Nr. 3 und Dienstkämmerer des EH. Franz Carl [Wien]; verm. 5. Juni 1860 mit

Gräfin Anna, geb. RFreiin von Loë-Allner, geb. 21. Nov. 1840, StkrD.

Töchter: 1) Gräfin Elisabeth Mathilde Stephanie Afra Maria, geb. 8. August 1862.

2) Gräfin Maria Theresia Leopoldine Mechthildis, geboren 15. August 1865.

3) Gräfin Mechthildis Huberta Augustina Maria, geb. 28. August 1867.

Großvaters-Halbbrüder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Maximilian Wunibald († 16. Mai 1818), 2r Ehe:

1. Graf Maximilian, geb. 8. Oct. 1799; s. unten „b) Gräflicher Zweig“.

2. † Graf Wilhelm (geb. 22. Dec. 1802, † 19. Oct. 1847). Dessen Wittwe:

Gräfin Maximiliane Crescentia, geb. 9. Juni 1817, des † Frhrn Leopold von Enzberg zu Mühlheim T. [Augsburg.]

---

b) Gräflicher Zweig: Waldburg-Zeil-Lustna
Hohenems.

[Katholisch. — Wohnsitze: Hohenems (Vorarlberg) u. Brege
(ebendas.). — Siehe Jahrg. 1849, S. 219, ingl. Jahrg. 1868, S. 27

Graf Clemens Maximilian Sigmund Ferdinand, gebor
21. October 1842, Sohn des Grafen Maximilian (gebor
8. Oct. 1799, † 29. Mai 1868); k. k. Oberlieutenant in d.

Schwestern.

1. Gräfin Maria Anna Crescentia Franziska, geb. 13. N
vember 1843.
2. Gräfin Maria Leopoldine Charlotte Auguste, gebor
22. August 1845.

Mutter.

Gräfin Maria Josephe Ludovica, geb. 13. Juni 1814, de
† Frhrn Leopold von Enzberg zu Mühlheim Tochter
verm. 25. Novbr. 1841 mit dem Grafen Maximilian (ge
8. Oct. 1799), k. k. Rittmeister in d. A.; Wittwe seit 29. M
1868.

---

2) Linie von Zeil-Wurzach.*

[Kath. — Wohnsitze: Wurzach (Württemberg) und Schloß Rei
chenburg (Unter-Steiermark). — Besitz: Fideicommiß in Bayern: da
Lehen Ferthofen; in Württemberg: die Herrschaften Wurzach, Marstett
und Kißlegg. Allodium: Gut Reichenburg in Unter-Steiermark. —
Der jedesmalige Chef der Linie ist erbliches Mitglied der Kammer de
Standesherren im Königreich Württemberg seit 25. Sept. 1819 un
der Kammer der Reichsräthe im Königr. Bayern seit December 1846.

Fürst Eberhard II. Franz Leopold Maria, geb. 17. Ma
1828, zweiter Sohn des Fürsten Leopold Maria (gebore
11. Nov. 1795, † 26. April 1861) und der Fürstin Mari
Josepha (geb. 19. Juni 1789, † 9. Mai 1831, des † Fürst
Anselm Maria von Fugger-Babenhausen Tochter); k.
Major in d. A.; succ. seinem älteren Bruder, dem Fürste
Carl Maria Eberhard (s. unten), 8. Mai 1865 in de
Standesherrschaft laut Familienvertrag vom 6. Febr. 1865
verm. I) 28. August 1856 mit Gräfin Sophie (geb. 28. Oc
tober 1835, † 15. Juli 1857, des Grafen Franz Dubsky
Frhrn von Trebomislyc, k. k. Kämmerers u. Majors, und
der † Eugenie geb. Freiin v. Bartenstein Tochter); II) 5. Au
gust 1858 mit

Fürstin Julie, geb. 27. April 1841, StkrD., des Grafen Franz Dubsky, Frhrn von Trebomislyc, k. k. Kämm. und Majors, und der Gräfin Xaverine, geb. Gräfin Kolowrat-Krakowsky, Tochter.

Töchter: a) 1r Ehe: 1. Gräfin Marie Eugenie Sophie Xaverine Gisella, geb. zu Schloß Reichenburg 4. Juni 1857. — b) 2r Ehe: 2. Gräfin Xaveria Maria Juliana, geboren zu Schloß Zdizlawitz (Mähren) 22. Februar 1860.

3. Gräfin Maria Gabriele Josepha, geb. zu Wien 24. März 1861.

4. Gräfin Anna Maria Josepha Leopoldina, geb. zu Schloß Kißlegg (Württemberg) 25. April 1862.

5. Gräfin Franzisca Seraphica Maria Assumpta, geboren zu Schloß Reichenburg 14. August 1863.

6. Gräfin Elisabetha Sophie Maria, geboren zu Schloß Wurzach 7. Juli 1866.

Geschwister.

1. Gräfin Marie Antonie Walburge Josephine, geb. 23. Sept. 1822. [Wurzach.]

2. Fürst Carl Maria Eberhard von Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. 8. Dec. 1825; folgt seinem Vater, Fürsten Leopold Maria (s. oben), 26. April 1861, verzichtet auf die Standesherrschaft durch Familienvertrag vom 6. Februar 1865.

Preußische Linie (vormals Capustigall).

[In Preußen. — RGraf 1685.]

Graf Gebhard Carl Wilhelm zu Waldburg-Truchseß, geb. 16. März 1794 (reformirt), Sohn des Grafen Carl (geboren 16. Februar 1745, † 24. Dec. 1797, Herrn auf Klaukendorf, Kreis Allenstein) und dessen † Gemahlin 2r Ehe Friederike Augustine geb. von Blankensee (in 2r Ehe wieder verm. mit Frhrn von Tettau); kgl. preuß. Oberst-Lieut. a. D. [Berlin.]

Großvaters-Bruders-Sohn.

† Graf Friedrich Ludwig (geb. 25. Oct. 1776, † 18. Aug. 1844), Herr auf Capustigall, k. preuß. Gen.-Lieut. ꝛc.; verm. 12. Juli 1803 mit Maria Antonia geb. Prinzessin von Hohenzollern-Hechingen (geb. 8. Februar 1781, † 25. December 1831).

Dessen Töchter: 1. Gräfin Marie Antonia Mathilde, geb.

8. Mai 1804 (katholisch), StkrD.; verm. 8. Mai 1822 m Moritz Nicollis Gfen von Robilante, k. sardin. Frhrn un Gen.-Major; Wittwe 13. April 1862. [Turin.]
2. Gräfin Hermine Luise Amalie Pauline, geb. 13. Ju 1805 (katholisch); verm. 6. Sept. 1832 mit Georg Grafe von Wesdehlen (calvin. Conf.). [St.-Aubin, Neufchâtel.]

Wied.*

[Evangelisch. — Wohnsitz: Neuwied, Rheinpreußen, Reg.-Be Coblenz. — Siehe Jahrg. 1836, S. 257, u. Jahrg. 1848, S. 233.]

Fürst Wilhelm Adolph Maximilian Carl, geb. 22. August 1845, Sohn des Fürsten Wilhelm Hermann Carl (geb 22. Mai 1814, † 5. März 1864); folgt seinem Vater unte Vormundschaft seiner Mutter (s. unten); Lieut. im k. preuß 4. Garde-Grenadier-Regt. [Garnison: Coblenz.]

Schwester.

Prinzessin Pauline Elisabeth Ottilie Luise, geb. 29. De cember 1843.

Mutter.

Fürstin Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. 29. Ja nuar 1825, des † Herzogs Wilhelm von Nassau T.; verm mit dem Fsten Wilhelm Hermann Carl 20. Juni 1842, Wittwe 5. März 1864; Vormünderin bis zur Großjährig keit des Fürsten Wilhelm laut Patent vom 2. Septbr. 1864

Vaters-Schwester.

Prinzessin Luitgard Wilhelmine Auguste, geboren 4. März 1813; verm. 11. Septbr. 1832 mit Otto Grafen zu Solms Laubach.

Windisch-Grätz.*

[Katholisch. — Wohnsitze: Oedenburg (Garnison), Wien, Ta chau (Böhmen) ꝛc. — Siehe Jahrgang 1848, S. 233, und Jahrgang 1849, S. 221.]

Fürst Alfred Nicolaus Guntram, geb. 28. März 1819 Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ, k. k. FML. und Comdt der 3. Cavalerie-Division; Sohn des Fürsten Al fred (geb. 11. Mai 1787, k. k. Feldmarschall ꝛc.) und der Fürstin Marie Eleonore, geb. Prinzessin zu Schwarzenberg

(geb. 21. September 1796, † 12. Juni 1848); succ. seinem Vater bei dessen Tod 21. März 1862; verm. 19. October 1850 mit Prinzessin Maria Hedwig (geb. 15. Sept. 1829), des † Fürsten August Longin von Lobkowitz Tochter; Wittwer 19. October 1852.

Sohn: Erbprinz Alfred August Maria Wolfgang Carl, geb. 31. October 1851.

Geschwister.

1. Pr. Leopold Victorin Veriand Carl, geb. 24. Juli 1824.
2. Pr. August Niclas Joseph Jacob, geboren 24. Juli 1828, k. k. Kämm., Oberst im Infanterie-Regim. Großherzog von Sachsen-Weimar Nr. 64 und 1r Stallmeister des Kaisers; verm. 2. Juni 1853 mit

Prinzessin Wilhelmine, geb. 23. April 1827, StkrD. und PD., des † Grafen Johann von Nostitz Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Maria Eleonore Caroline Wilhelmine Auguste, geb. 15. August 1855.

2) Pr. Ferdinand Alfred Johann August Wilhelm Pascal, geb. 17. Mai 1859.

3. Pr. Ludwig Joseph Niclas Christian, geb. 13. Mai 1830, k. k. Oberst bei Prinz von Savoyen Dragonern Nr. 13. [Salzburg.]
4. Pr. Joseph Aloys Niclas Paul Johann, geb. 23. Juni 1831, k. k. Oberst-Lieut. im Husaren-Rgt Nr. 4 [Garnison: Klattau, Böhmen]; verm. zu Berlin 24. September 1866 mit Marie geb. Taglioni.
5. Prinzessin Mathilde Eleonore Aglaë Leopoldine Pauline Judithe, geb. 5. Dec. 1835; Wittwe des Pr. Carl Vincenz Veriand (s. unten).

Anderer Zweig.

[Wohnsitze: Haasberg und Wagensberg in Krain und Gonobitz in Steiermark.]

Fürst Hugo Alfred Adolf Philipp, geb. 26. Mai 1823, k. k. General-Major; succ. seinem Vater, dem Fsten Veriand (geb. 31. Mai 1790, k. k. Kämmerer), 27. Oct. 1867; vermählt I) 20. October 1849 mit Prinzessin Luise Marie Helene (geb. 17. Mai 1824 des † Großherzogs Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin Tochter, † 9. März 1859); II) 9. October 1867 mit

Prinzessin Friederike Wilhelmine Luise Marianne Mathilde, geb. 16. Oct. 1836, des Fürsten Friedrich Wilhelm Radziwill Tochter.

Kinder 1r Ehe: 1. Prinzessin Alexandrine Marie, geb. 29. August 1850.
2. Prinzessin Olga Marie Friederike, geb. 17. März 1853.
3. Prinz Hugo Veriand Alfred Alexander Wilhelm, geb. 17. November 1854.
4. Prinzessin Marie Gabriele Ernestine Alexandra, geb. 11. December 1856.

Geschwister.

1. † Pr. Carl Vincenz Veriand (geb. 19. Oct. 1821, k. k. Oberst u. Commandant des Inf.-Reg. Graf Khevenhüller Nr. 35, gefallen in der Schlacht am Mincio [Solferino] 24. Juni 1859). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Mathilde Eleonore &c. (s. oben 5.), StkrD. und PD.; verm. 12. September 1857.

Dessen Tochter: Prinzessin Eleonore Mathilde Carolina Longina, geb. 15. März 1859.

2. Prinzessin Gabriele Marianne Caroline Aglaë, geb. 23. Juli 1824; verm. 3. Novbr. 1852 mit Friedrich Wilhelm Edmund Erbgrafen zu Schönburg-Glauchau und Waldenburg.
3. Pr. Ernst Ferdinand Veriand, geb. 27. Septbr. 1827, k. k. Oberst in der Armee. [Wohnsitz: Winteritz in Böhmen.]
4. Pr. Robert Johann Joseph, geb. 24. Mai 1831, k. k. Rittmeister in d. A. [Wohnsitz: Wisell in Steiermark.]

Mutter.

Fürstin Marie Eleonore, geb. 28. Oct. 1795, StkrD. und PD., des † Fürsten Franz Joseph Maximilian von Lobkowitz, Herzogs zu Raudnitz, Tochter; Wittwe 27. October 1867.

Wrede.

[Katholisch. — Wohnsitze: Schloß Ellingen in Bayern, Mittel-Franken. — S. Jahrg. 1836, S. 262, u. Jahrg. 1848, S. 236.]

Fürst Carl Friedrich, geb. 7. Februar 1828, kgl. bayer. Major à la suite; succ. seinem Vater (s. unten) als Chef

der Familie und erbl. Reichsrath der Krone Bayern durch Vertrag vom 20. Septbr. 1858, nach welchem er in den Besitz der Thron-Lehens-Herrschaft Ellingen und der damit verbundenen erblichen Reichsrathswürde eintritt; verm. 28. Juli 1856 mit

Fürstin Helene, geb. 30. März 1838, StkrD., des † RGrafen Carl Matthäus von Vieregg Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Julie, geb. 3. Juli 1857.

2. Przssin Leopoldine Gabriele Anna, geb. 3. Mai 1860.

3. Pr. Philipp Carl Maria Gabriel, geb. 10. September 1862.

4. Pr. Oscar Eugen Friedrich Maria, geb. 20. Mai 1867.

Geschwister,

a) aus des Vaters 1r Ehe: 1. Prinzessin Marie Walburge, geb. 7. März 1826; verm. 6. Nov. 1851 mit Sigismund Grafen und Edlem Herrn zu Boineburg und Lengsfeld, kgl. bayer. Kämmerer. [München.]

2. Pr. Otto Friedrich, geb. 29. April 1829, k. k. Rittmeister in der Armee [Wien]; verm. 24. November 1858 mit

Prinzessin Ignatia Christine, geb. v. Mack.

Tochter: Prinzessin Helene, geb. 18. November 1859.

3. Przssin Emma Sophie, geb. 17. Juni 1831; verm. 5. Juni 1853 mit Wilhelm Grafen von Tattenbach.

4. Pr. Oscar Eugen, geb. 23. Sept. 1834, k. bayer. Rittmeister im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian. [Freising.]

b) aus des Vaters 2r Ehe: 5. Pr. Alfred Friedrich Carl Georg, geb. 6. September 1844 [Schloß Hüttenstein, Oesterreich]; verm. . . . 1866 mit

Prinzessin Rosa, geb. v. Mack, seit 7. Novbr. 1860 Wittwe des Grafen Leopold Lazansky von Bukowa.

Vater.

Fürst Carl Theodor, geb. 8. Januar 1797, Sohn des FMarschalls Fürsten Carl Philipp († 12. Dec. 1838); kön. bayer. Staatsrath im außerord. Dienst u. Oberst-Lieut. à la suite [Schloß Hüttenstein]; verm. I) 26. Dec. 1824 mit Amalie (geb. 20. Juli 1801, † 31. Oct. 1842, des † Grafen Friedrich Carl von Thürheim Tochter); II) 3. Januar 1844 mit

Amalie, des k. bayer. Regierungs-Raths v. Löw Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Amalie Auguste; siehe „Oettingen-Spielberg“.

Digitized by Google

Ypsilanti.

[Besitzungen: in Griechenland, Walachei, Rußland. — Wohnsitz: Schloß Eichhorn bei Brünn. — Siehe Jahrgang 1860, S. 229.]

Fürst Gregor, geb. 17. Septbr. 1835, Sohn des Fürsten Gregor (geb. 8. Sept. 1805, † 12. Juli 1835), kön. griechischer außerord. Ges. u. bev. Minister an den Höfen in Wien und Berlin; verm. 23. November 1862 mit

Fürstin Helena, geb. 12. März 1845, des Freiherrn Simon von Sina de Hodos und Kizdia Tochter.

Tochter: Prinzessin Chariclée, geb. zu Paris 8. Oct. 1863.

Schwester.

Prinzessin Elisabeth, geb. 27. September 1834.

Mutter.

Fürstin Chariclea Scanavy, geb. 3. Oct. 1812, Tochter des Nicolaus Scanavy, Kaïmakams der Walachei 1812; verm. mit dem Fürsten Gregor 8. November 1831; Wittwe 12. Juli 1835. [Paris.]

Anhang zur II. Abtheilung.

Deutsche vormals reichsständische, jetzt standesherrlich untergeordnete fürstliche Familien,

welche im Jahre 1829 von Regierungen deutscher Bundesstaaten als solche angemeldet worden sind, denen das Prädicat „Durchlaucht" zukomme, in Folge des Beschlusses der Bundesversammlung vom 13. August 1825. — (Die Staaten, von welchen ihre Berechtigung dazu ausgeht, sind neben ihren Namen angeführt.)

Arenberg (Herzog). Oesterreich, Preußen, Hannover.

Auersperg. Oesterreich.

Bentheim-Bentheim u. Bentheim-Steinfurt. Oesterreich, Preußen, Hannover.

Bentheim-Tecklenburg-Rheda. Desgl.

Colloredo-Mannsfeld. Oesterreich, Württemberg.

Croÿ-Dülmen (Herzog). Oesterreich, Preußen.

Dietrichstein (im Mannsstamm erloschen). Oesterreich, Württemberg.

Esterházy von Galántha. Oesterreich, Bayern.

Fugger-Babenhausen. Desgl.

Fürstenberg. Oesterreich, Württemberg, Baden, Hohenzollern-Sigmaringen.

Hohenlohe-Langenburg. Oesterreich, Württemberg.

Hohenlohe-Oehringen. Desgl.

Hohenlohe-Kirchberg (im Mannsstamm erloschen). Desgl.

Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein. Desgl.

Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein-Jagstberg. Desgl.

Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst. Oesterr., Bayern, Württemberg.

Isenburg-Birstein. Oesterreich, Kurhessen, Großh. Hessen.

Kaunitz-Rietberg (im Mannsstamm erloschen). Oesterreich, Preußen.

Khevenhüller-Metsch. Oesterreich.

Leiningen. Oesterreich, Bayern, Baden, Großherzogth. Hessen.
Leyen. Oesterreich, Baden.
Lobkowitz. Oesterreich.
Löwenstein=Wertheim=Freudenberg. Oesterreich, Bayern, Württemberg, Baden, Großherzogthum Hessen.
Löwenstein=Wertheim=Rosenberg. Desgl.
Looz=Corswarem (Herzog). Oesterreich, Preußen, Hannover.
Metternich. Oesterreich.
Oettingen=Spielberg. Oesterreich, Bayern, Württemberg.
Oettingen=Wallerstein. Desgl.
Rosenberg. Oesterreich.
Salm=Salm. Oesterreich, Preußen.
Salm=Kyrburg. Desgl.
Salm=Horstmar. Desgl.
Salm=Reifferscheidt=Krautheim. Oesterreich, Baden.
Salm=Reifferscheidt=Raitz. Oesterreich.
Sayn=Wittgenstein=Berleburg. Oesterreich, Preußen.
Sayn=Wittgenstein=Hohenstein. Oesterreich, Preußen, Württemberg.
Schönburg=Waldenburg. Oesterreich, Königreich Sachsen.
Schönburg=Hartenstein. Desgl.
Schwarzenberg. Oesterreich, Bayern, Württemberg.
Solms=Braunfels. Oesterreich, Preußen, Württemberg, Großherzogthum Hessen.
Solms=Lich. Desgl.
Starhemberg. Oesterreich.
Thurn u. Taxis. Oesterreich, Bayern, Württemberg, Hohenzollern-Sigmaringen.
Trauttmansdorff. Oesterreich.
Waldburg=Wolfegg=Waldsee. Oesterreich, Württemberg.
Waldburg=Zeil=Trauchburg. Oesterreich, Bayern, Württemberg.
Waldburg=Zeil=Wurzach. Desgl.
Wied. Oesterreich, Preußen, Nassau.
Windisch=Grätz. Oesterreich, Württemberg.

(Vorstehende Häuser sind in Abth. II. mit einem * bezeichnet.)

Dritte Abtheilung.

Genealogie

derjenigen deutschen gräflichen Familien, deren Häuptern das Prädicat „Erlancht" zukömmt.

(Beschluß der Deutschen Bundesversammlung vom 18. Februar 1829, wegen Bentinck vom 12. Juni 1845.)

Bentinck.

[Reform. Confession. — Wohnsitz: Schloß Middachten bei Arnheim in Geldern. — Siehe historisch-genealogische Uebersicht und Wappen zuletzt in den Jahrgängen 1863 u. 1864. — Devise: „Craignez honte".]

Graf Heinrich Carl Adolf Friedrich Wilhelm, geb. 30. Oct. 1846, folgt seinem Vater, dem Grafen Carl Anton Ferdinand (geb. 4. März 1792), bei dessen Tode 28. Octbr. 1864 unter der Vormundschaft seiner Mutter (s. unten); Capitain in der kgl. großbritannischen Garde.

Geschwister.

1. Graf Wilhelm Carl Philipp Otto, geb. 28. Nov. 1848.
2. Graf Carl Reinhard Adalbert, geb. 9. Februar 1853.
3. Graf Godard Johann Georg Carl, geb. 3. August 1857.
4. Gräfin Victoria Mary Friederike Mechthild, geb. 6. September 1863.

Mutter.

Gräfin Caroline Mechthild Emma Charlotte Christiane Luise, geb. 23. Juni 1826, des † Grafen Carl zu Waldeck und Pyrmont-Limpurg-Gaildorf Tochter; verm. mit dem Grafen Carl Anton Ferdinand 30. Januar 1846; Wittwe 28. October 1864.

Vaters-Geschwister.

1. Gräfin Antoinette Wilh. Jeannette, geb. 18. December 1785. [London.]

2. † Graf Wilhelm Friedrich Christian (geb. 15. November 1787, † 8. Juni 1855). Dessen Wittwe:
Gräfin Pauline Albertine, geb. 27. Mai 1817, des großh. oldenburgischen Ober-Kammerherrn Friedrich Franz Grafen von Münnich Tochter; verm. 15. April 1841. [Haag.]
Dessen Tochter: Gräfin Jaqueline Christine Anna Adelaïde, geb. 4. Januar 1855.
3. Graf Heinrich Johann Wilhelm, geb. 8. Septbr. 1796, kgl. großbrit. General-Lieut. und Kammerherr der Königin, Inhaber des 28. britischen Infanterie-Regiments [London]; verm. 10. März 1829 mit
Gräfin Renira Antoinette, geb. 13. Mai 1798, des † kgl. großbrit. Admirals der Flotte Sir James Hawkins, Barons von Whitshed, Tochter.

Großvaters-Bruder.

† Wilhelm Gustav Friedrich Graf v. Bentinck, reg. RGraf (geb. 21. Juli 1762, † 22. October 1835).
Dessen Tochter 1r Ehe mit Ottoline Friederike Luise geb. Gräfin von Reede († 24. November 1799):
Gräfin Ottoline Friederike Luise, geb. 7. Aug. 1793, verm. 1. Sept. 1814 mit Carl Frhrn v. Nagell [auf Nederhemert].

Urgroßvaters-Bruder.

† Johann Albert Graf Bentinck (geb. 29. Dec. 1737, † 23. September 1775; verm. mit Renire geb. Baronesse von Tuyll-Serooskerken).
Dessen Sohn: † Graf Wilhelm (geb. 17. Juni 1764, † 21. Februar 1813), königl. großbrit. Admiral.
Dessen Kinder: 1) Graf Georg Wilhelm Pierrepont, geb. 17. Juli 1803, Mitglied des Parlaments. [London.]
2) Graf Carl Aldenburg, geb. 22. März 1810 [Indio, Devonshire]; verm. I) im Mai 1849 mit Miss Fulford of Fulford-Hall in der Grafschaft Devonshire († 15. März 1853); II) 20. Januar 1858 mit
Gräfin Frances, des Martin Williams v. Bryn-Gwyn (Fürstenthum Wales), Rittmeisters u. Adjutanten des † Königs von Hannover, Tochter.
Sohn 1r Ehe: Graf Heinrich Aldenburg, geb. 7. Januar 1852.

Castell.

Evangelisch. — Siehe Jahrg. 1834, S. 163, u. Jahrg. 1848, S. 241. — Gemäß einem neuen, von dem König Maximilian II. von Bayern

sanctionirten, Hausgesetze vom 14. Juni 1861 führen die beiden Linien des gräflichen Hauses Castell statt der bisher üblichen Bezeichnung: „Aeltere oder Friedrich Carl'sche Linie" und „Jüngere oder Christian Friedrich'sche Linie" jetzt die Namen „Castell-Castell" und „Castell-Rüdenhausen".]

I. Castell-Castell.

[Wohnsitz: Castell in Unterfranken, Königreich Bayern.]

Graf Friedrich Ludwig Heinrich, geb. 2. Novbr. 1791, erblicher Reichsrath der Krone Bayern, Sohn des am 11. April 1810 † Grafen Albrecht Friedrich Carl; verm. 25. Juni 1816 mit Prinzessin Friederike Christiane Emilie (geb. 27. Januar 1793, des † Fürsten Carl Ludwig zu Hohenlohe-Langenburg Tochter); Wittwer 20. Juli 1859.

Kinder: 1. Gräfin Ida Amalie Luise, geb. 31. März 1817; verm. 5. Oct. 1843 mit Friedrich Magnus Grafen zu Solms-Wildenfels.

2. Gräfin Adelheid Clotilde Auguste, geb. 18. Juni 1818; verm. 30. April 1839 mit Julius Peter Hermann August Grafen zur Lippe-Biesterfeld.
3. Gräfin Caroline Johanne Victorie Elise, geb. 2. Dec. 1819.
4. Erbgraf Friedrich Carl Wilhelm Ernst, geb. 23. Mai 1826, k. bayer. Major à la suite [Castell]; verm. 23. September 1856 mit

Erbgräfin Emma, geb. 19. August 1831, des † Grafen Carl zu Solms-Rödelheim und Assenheim Tochter.

Kinder: 1) Gräfin Emilie Amalie Johanne Bertha Elise Agnes, geb. 21. Juni 1857.
2) Gräfin Agnes Ida Adelheid Clotilde, geb. 21. August 1858.
3) Gräfin Clotilde Marie, geb. 16. Februar 1860.
4) Gräfin Amalie Charlotte, geb. 15. Mai 1862.
5) Graf Friedrich Carl, geb. zu Castell 22. Juli 1864.
6) Gräfin Jenny, geb. 22. Juni 1866.
7) Graf Otto Friedrich, geb. 12. Mai 1868.

5. Graf Gustav Friedrich Ludwig Eugen Emil, geb. 17. Januar 1829, Obersthofmeister des reg. Königs von Bayern. [München.]

Bruder.

† Graf Carl Friedrich Christian Heinrich August (geb. 8. Dec. 1801 † 2. März 1850). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Silvine, geb. 4. März 1810, des † k. k. FML. rc. Wenzel Grafen Vetter von Lilienberg Tochter (kathol.); verm. 18. Juli 1837; wieder verm. 1855 mit Friedr. Frhrn von Breidbach-Bürresheim, hzgl. nassauischem Krhrn u. Stallmeister.

Dessen Söhne: 1. Graf Friedrich Christian Philipp Ernst, geb. 23. März 1840, Dr. juris utriusque, Geheimsecretair des Herzogs von Nassau; verm. 2. Juni 1863 mit Anna Lavinia Theodosia geb. de Bravura-Manini, verwittweter Gräfin von Suchteln, geb. 27. Januar 1833.

2. Graf Adolf Carl, geb. 14. October 1841, k. k. Lieut. bei Graf Neipperg Cuirass. Nr. 12. [Stuhlweißenburg.]

II. Castell-Rüdenhausen.

[Wohnsitz: Rüdenhausen in Unterfranken, Königreich Bayern.]

Graf Wolfgang August Christian Friedrich Carl Erwein, geb. 21. April 1830, des † Erbgrafen Adolf (geb. 15. März 1805, † 11. Juni 1849) Sohn aus 1r Ehe (s. unten), erblicher Reichsrath der Krone Bayern und k. bayer. Rittmeister à la suite; succ. seinem Großvater, dem Grafen Christian Friedrich (geboren 21. April 1772), 28. März 1850; verm. 17. Mai 1859 mit

Prinzessin Emma Ferdinande Emilie, geb. 23. Febr. 1841, des † Fürsten Ernst Casimir zu Isenburg-Büdingen Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Siegfried Friedrich Casimir Adolf Kuno, geb. 17. März 1860.

2. Graf Casimir Friedrich, geb. 10. März 1861.

3. Gräfin Marie Mathilde Adelheid Clotilde Wilhelmine Conradine Elisabeth Julie Emilie, geb. 6. März 1864.

4. Graf Otto Friedrich Reinhard Georg, geb. 7. April 1865.

5. Graf Alexander Friedrich Lothar, geb. 6. Juli 1866.

6. Gräfin Luitgarde Thecla Emma Agnes Sophie, geb. 30. October 1867.

Geschwister,

a) vollbürtige, aus des Vaters erster Ehe mit Clara Henriette Luise Christiane Johanna Petrowna geb. Gräfin von Rantzau-Breitenburg (geb. 29. Mai 1807, verm. 21. Sept. 1827, † 30. Juni 1838):

1. Gräfin Sophie Luise Emilie Conradine Friederike Caroline Wilhelmine, geb. 2. Sept. 1828; verm. 29. Sept. 1864 mit Julius Frhrn von Gemmingen-Hagenschieß-Steinegg. [Watthalden bei Ettlingen, Baden.]

Digitized by Google

2. Graf Kuno Franz Albrecht Ernst Friedrich Christian, geb. 12. Febr. 1832 [Sutten in Curland]; verm. 16. Mai 1857 mit Gräfin Emma Henriette Alma Olga, geb. 20. Januar 1835, Tochter des Grafen Johann von Keyserlingk zu Sutten bei Mitau in Curland.

Kinder: 1) Graf Adolf Friedrich Jeannot Wolfgang Hermann, geb. 13. Mai 1858.
2) Graf Albrecht Friedr. Wilhelm Carl, geb. 7. Sept. 1859.
3) Gräfin Clara Amalie Luise Marie Emma Sophie Claudine Mathilde, geb. 15. October 1861.
4) Graf Friedrich Paul Adolf, geb. 18. November 1862.
5) Gräfin Wilhelmine Eleonore Fastrade, geb. 2. December 1863.
6) Gräfin Eveline Lucie Caroline Bertha Luitgarde, geb. 31. December 1864.
7) Gräfin Marie Caroline Dagmar, geb. 17. Oct. 1866.
8) Gräfin Theophile Luise, geb. 5. December 1867.

3. Graf Carl Friedrich Max Casimir Hermann Wilhelm August, geb. 8. Nov. 1833, k. k. Rittmeister in der Armee. [Preßburg.]

4. Gräfin Mathilde Frieder. Magdalene Wilhelmine Amalie Charlotte Dorothee Ida Adelheid Sophie, geb. 4. Nov. 1835 [Preetz, Holstein.]

b) stiefbürtige, aus des Vaters zweiter Ehe (s. unten):

5. Graf Christian Carl Wilhelm Friedrich Franz Kuno Moritz Ludwig August, Dr. juris, geb. 13. August 1841. [München.]

6. Gräfin Luitgarde Sophie Caroline Mathilde Auguste Johanne Natalie Julie Elise Clotilde Sylvine, geb. 23. August 1843. [Rüdenhausen.]

7. Gräfin Bertha Amalasunde Jenny Auguste Amalie Fanny Luise, geb. 4. Juli 1845. [Rüdenhausen.]

8. Graf Christian Friedrich Franz Carl Ludwig Rudolf Wolfgang Erwin, geb. 15. April 1847, k. k. Oberlieut. bei EH. Carl Ludwig Ulanen Nr. 3. [Pardubitz, Böhmen.]

Stiefmutter.

Gräfin Marie Frieder. Christiane, geb. 18. Juli 1818, des † Frhrn Carl Philipp Friedrich von Thüngen Tochter; verm. 8. Juni 1840; Wittwe 11. Juni 1849. [Rüdenhausen.]

Vaters-Schwester.

Gräfin Mariane Caroline Luise, geb. 2. März 1806. [Canstatt.]

Digitized by Google

E r b a ch.

[Lutherisch. — Siehe Jahrg. 1834, S. 165, u. Jahrg. 1848, S. 243. — Die drei Linien rangiren nicht nach dem Alter der Abstammung (I. Erbach-Fürstenau, älteste Linie. II. Erbach-Erbach, III. Erbach-Schönberg), sondern nach dem Alter des Chefs jeder Linie.]

I. Erbach-Fürstenau.

[Wohnsitz: Fürstenau, Großherzogth. Hessen, Prov. Starkenburg. — Siehe Jahrg. 1849, S. 232.]

Graf Raimund Alfred Friedrich Franz August Maximilian, geb. 6. Oct. 1813, Graf zu Erbach-Fürstenau, Herr zu Breuberg und Rothenberg, k. k. Major in d. A.; Sohn des Grafen Albert August Ludwig (geboren 18. Mai 1787, † 28. Juli 1851) und der Gräfin Luise Sophie Emilie (geb. 20. Nov. 1788, † 1. October 1859, des † Fürsten Friedrich Ludwig zu Hohenlohe-Neuenstein-Ingelfingen Tochter); verm. 28. April 1859 mit

Gräfin Luise Eleonore Amalie Ernestine Jenny, geb. 25. März 1835, des Pr. Adolf zu Hohenlohe-Ingelfingen Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Adalbert Adolf Ludwig Edgar Hugo Eberhard, geb. 2. Februar 1861.

2. Gräfin Gertrud Agnes Luise Luitgarde Elise, geboren 20. Juli 1864.

3. Graf Elias Carl Otto Gustav, geb. 11. December 1866.

4. Graf Raimund Friedrich Kraft Karl, geb. 21. Februar 1868.

Geschwister.

1. Gräfin Emma Luise Sophie Victorie Henriette Adelheid Charlotte, geb. 11. Juli 1811; Wittwe des Erbgrafen Hermann zu Stolberg-Wernigerode (s. dort).

2. Gräfin Thecla Adelheid Julie Luise, geb. 9. März 1815; seit 16. Febr. 1861 Wittwe des Fürsten Ernst Casimir zu Isenburg-Büdingen in Büdingen.

3. Gräfin Luitgarde Luise Charlotte Sophie, geb. 18. Mai 1817; verm. 23. August 1840 mit dem Grafen Friedrich Ludwig von Rechteren zu Limpurg.

4. Graf Edgar Ludwig Friedrich, geb. 10. Sept. 1818, k. k. Oberst in d. A.

5. Gräfin Adelheid Charlotte Victorie, geb. 10. Januar 1822; verm. 15. August 1843 mit dem Grafen Bodo zu Stolberg-Wernigerode.

6. Gräfin Clotilde Sophie Adele Ferdinande Emma, ge 12. Januar 1826, verm. 2. November 1843 mit dem Graf Eberhardt zu Erbach-Erbach (s. unten).

7. † Graf Adalbert Ludwig Alfred Eberhard Friedrich (geb. 19. Au 1828, † 12. Dec. 1867). Dessen Wittwe:

Charlotte Frau von Rothenberg, geb. 11. Juni 1839, d † gräflichen Kammerraths Wüllenbücher Tochter; ver 20. September 1859.

Dessen Töchter: 1) Thecla Adelheide Julie Luise v Rothenberg, geb. 28. März 1862.

2) Emma Luise Sophie Adelheid Charlotte Henriette Victo von Rothenberg, geb. 27. April 1864.

8. Graf Hugo Wolfgang Ernst Edgar, geb. 15. Sept. 18 k. k. Major in der Armee; verm. 8. August 1867 mit

Gräfin Marie, geb. 25. Januar 1839, des † Grafen Ludw von Erbach-Schönberg Tochter.

II. Erbach-Erbach.

[Wohnsitz: Erbach, Großherzogthum Hessen, Prov. Starkenburg. Siehe Jahrgang 1839, S. 231.]

Graf Franz Eberhardt, geb. 27. Novbr. 1818, Graf Erbach und von Wartenberg, Herr zu Breuberg, Wildenst Steinbach, Curl und Ostermannshofen, erbl. Reichsrath Krone Bayern und kgl. bayer. Oberst à la suite; S des Grafen Franz Carl Friedrich Ludwig Wilhelm (11. Juni 1782, † 14. April 1832) und der Gräfin A Sophie (geb. 25. Sept. 1796, † 14. Juni 1845, des † Gr Carl zu Erbach-Fürstenau T.); verm. 2. Novbr. 1843 m

Gräfin Clotilde Sophie Adele Ferdinande Emma, 12. Januar 1826, des † Grafen Albert August Lud zu Erbach-Fürstenau Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Franz Georg Albrecht Ernst Fr rich Ludwig Christian, geb. 22. Aug. 1844, Lieutenant k. k. Cuirass.-Rgt Nr. 6 „Prinz Alexander von Hessen".

2. Graf Ernst Franz, geb. 9. October 1845, k. k. Oberl in der Leibgarde-Gendarmerie.

3. Graf Franz Eberhard Alexander Edgar August A bert, geb. 1. März 1847, Lieutenant im k. k. Infant Regiment „König der Belgier" Nr. 27.

4. Graf Franz Alexander Friedrich, } Zwillinge,
5. Graf Franz Arthur Ludwig Adalbert, } 1. Septbr.

6. Gräfin Sophie Emilie Luise Eulalie Emma Thecla Luitgarde Adelheid, geb. 17. Febr. 1851.
7. Gräfin Emilie Luise Sophie, geb. 18. Mai 1852.

Schwester.

Gräfin Luise Emilie Sophie, geb. 30. Dec. 1819. [Erbach.]

III. Erbach-Schönberg.

[Wohnsitz: Schönberg, Großherzogth. Hessen, Prov. Starkenburg. — Siehe Jahrg. 1849, S. 233.]

Graf Gustav, geb. 17. Aug. 1840, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 1. Juli 1792, † 18. August 1863) aus dessen 1r Ehe mit Gräfin Caroline Friederike Alexandrine (geb. 9. Novbr. 1802, † 29. Oct. 1852, des † Grafen Bertram von Gronsfeld Tochter); großh. hessischer Major à la suite.

Schwester.

Gräfin Marie, geb. 25. Januar 1839; verm. 8. August 1867 mit Graf Hugo von Erbach-Fürstenau.

Vaters-Geschwister.

1. † Graf Maximilian (geb. 7. April 1787, † 1. Juni 1823, Graf zu Erbach, Herr zu Breuberg).
Dessen **Tochter**: Gräfin Mathilde, geb. 1. April 1816. [Schönberg.]
2. † Graf Emil Christian (geb. 2. Dec. 1789, als regierender Graf † 26. Mai 1829). **Dessen Wittwe**:
Prinzessin Johanne Henriette Philippine, geb. 8. Nov. 1800, des † Fürsten Carl Ludwig von Hohenlohe-Langenburg T.; verm. 21. März 1829. [Schloß König im Odenwald.]
Gräfin Luise Amalie, geb. 9. August 1795; s. „Solms-Rödelheim“.

Fugger.

(Siehe die II. Abtheilung, S. 160.)

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1848, S. 246.]

I. Raymundus-Linie.

(Kirchberg und Weißenhorn.)

[Wohnsitze: Schloß Kirchberg bei Neu-Ulm in Bayern und Augsburg. — Siehe Jahrgang 1849, S. 234.]

Graf Franz Raymund Johann Aloys, geb. 2. August 1843, Sohn des Grafen Raymund Ignaz Johann Nepomuk

Maria (geb. 29. Juni 1810, † 5. April 1867), Standesher und Graf zu Kirchberg, Weißenhorn, Pfaffenhofen, Wullen stetten ꝛc., erblicher Reichsrath der Krone Bayern, Senio des gräfl. Fugger'schen Hauses der Raymundus-Linie, kgl bayer. Rittmeister à la suite.

Geschwister.

1. Gräfin Anna Amalia Walburga Franz., geb. 10. Mai 1845
2. Gräfin Maria Johanna Euphemia Notgere Katharin geb. 8. Juni 1847.
3. Graf Carl Otto Friedrich Raymund, geb. 21. Oct. 1848
4. Graf Georg Carl Maria Hermann Raymund, geb. 2. Ja nuar 1850.
5. Gräfin Ida Walburga Sophia Bertha, geb. 4. Juli 1851
6. Gräfin Theresia Franziska Elisabeth Sibylla, geb. 1. Sep tember 1857.
7. Gräfin Sophia Anna Rosa Elisabeth, geb. 22. Aug. 1861

Mutter.

Gräfin Bertha Johanne Notgere, geb. 1. August 1818, de † Fürsten Joh. Aloys III. von Oettingen-Spielberg Tochter verm. mit dem Grafen Raymund 21. Juni 1842; Wittw 5. April 1867.

Vaters - Geschwister,

a) vollbürtige aus des Großvaters, des Grafen Joh. Nepomuk Friedrich (geb. 6. Juli 1787, † 7. Febr. 1846), 1r Ehe mit Franzisc geb. Freiin von Freyberg-Eisenberg-Knöringen (geb. 22. Oct. 1788 † 26. August 1818):

1. Gräfin Caroline, geb. 28. Januar 1812; Wittwe de gräfl. Fugger-Kirchberg-Weißenhorn'schen Domainen-Direc tors Benegger.

b) stiefbürtige aus des Großvaters 2r Ehe mit Johanna geb. Freii von Freyberg-Eisenberg-Knöringen (geb. 6. Dec. 1791, † 13. Janua 1867):

2. Graf Otto, geb. 22. Juli 1821, k. k. Rittmeister in d. A
3. Graf Maximilian Joseph, geb. 12. März 1824, k. Oberlieutenant in der Armee.
4. Graf Friedrich, geb. 29. März 1825, Leg.-Secr. der kg bayer. Gesandtschaft in Wien.
5. Graf Hartmann, geb. 30. Juni 1829, k. bayer. Bezirk amtmann und Stadt-Commissair in Neuburg a./D.
6. Graf Franz, geb. 19. April 1831, Hauptmann im kg bayer. 3. Jäger-Bataillon. [Eichstädt.]

Großvaters-Schwester.

Gräfin Walburga, geb. 28. Juni 1786, des Grafen Anton Johann († 8. Februar 1790) Tochter. [Augsburg.]

II. Antonius-Linie.

A. Hans'scher Ast.

1) Johann-Ernestinischer Zweig, zu Glött.

[Wohnsitz: Dillingen, Reg.-Bez. Schwaben u. Neuburg, Bayern. — Siehe Jahrg. 1849, S. 235.]

Graf Fidel Ferdinand, geb. 7. März 1795, Standesherr und Graf zu Glött, Oberndorf ꝛc., Graf von Kirchberg und Weißenhorn, erbl. Reichsrath der Krone Bayern; Sohn des Grafen Joseph Sebastian Eligius (geb. 1. Dec. 1749, † 10. Sept. 1826) und der Gräfin Maria Aloysia Adelheid (geb. 11. Oct. 1765, † 2. Sept. 1799, des Grafen Ferdinand von Waldburg-Wolfegg Tochter); succ. seinem Vater in Folge einer Uebereinkunft mit seinem älteren Bruder Carl 10. Sept. 1826; verm. 14. Oct. 1820 mit Gräfin Theresia (geb. 6. Januar 1799, des Frhrn Johann Nepomuk von Pelkhoven Tochter); Wittwer 26. Juni 1862.

Kinder: 1. Erbgraf Ernst, geb. 14. August 1821 [Oberndorf bei Donauwörth]; verm. 31. Januar 1857 mit

Erbgräfin Maria Luise Alexandra, geb. 5. Juni 1834, des † RFrhrn Carl Joseph Georg von Künsberg-Langenstadt auf Ober-Langenstadt, Nagel und Tüschnitz Tochter.

Kinder: 1) Graf Carl Fidel Ernst Anton Maria, geb. 2. Juli 1859.

2) Gräfin Therese Maria Bertha Franzisca Antonie, geb. 27. Mai 1860.

3) Gräfin Franzisca Theresa Ferdinanda Maria, geb. 11. November 1861.

4) Gräfin Maria Anna, geb. 9. März 1868.

2. Graf Alfred, geboren 25. Juni 1822, kgl. bayer. Rittmeister a. D. [Dillingen]; verm. 16. Nov. 1867 mit

Gräfin Franzisca Therese Adolphine, geb. 28. Juli 1835, Tochter des † RFrhrn Carl Joseph Georg von Künsberg-Langenstadt auf Ober-Langenstadt, Nagel und Tüschnitz.

3. Gräfin Bertha, geb. 27. Mai 1830; am 27. Januar 1859 im Kloster des h. Franziscus zu Dillingen eingekleidet als Frau Maria Hildegardis.

4. Gräfin Ida, geb. 1. Februar 1832.
5. Graf Hermann, geb. 3. Febr. 1833, katholischer Priester, Mitglied der Gesellschaft Jesu. [Laach, Rheinpreußen.]
6. Graf Albert, } geb. 18. März 1834.
7. Graf Rudolf, }
8. Graf Eduard, geb. 19. Febr. 1835, k. k. Rittmeister bei Fürst Windisch-Grätz Drag.-Reg. Nr. 2. [Wien.]
9. Graf Fidel, geb. 12. Februar 1836, Oberlieut. im k. k. Tiroler Jäger-Regiment „Kaiser Franz Joseph".
10. Gräfin Amalie, geb. 4. Mai 1837.
11. Gräfin Emma, geb. 17. Juli 1840.
12. Graf Wilhelm, geb. 14. Febr. 1843, Rechtspraktikant. [München.]

Geschwister.

1. † Graf Carl Masso (geb. 10. Juni 1789, k. bayer. Rittmeister a. D., † 28. April 1855), verm. 4. September 1822 mit Gräfin Aloysie, geb. Baugger († 21. August 1864).
   Dessen Kinder: 1) Graf Eberhard, geb. 24. Febr. 1824, k. bayer. Rittmeister à la suite, Besitzer von Blumenthal (Landgericht Aichach); verm. 18. September 1854 mit
   Gräfin Adelheid, geb. von Mayr auf Starzhausen, geb. 28. September 1833.
   Söhne: (1) Graf Carl Nepomuk Emil, geb. 17. Februar 1857.
   (2) Graf Max Joseph Maria, geb. 23. April 1859.
   2) Gräfin Clotilde, geb. 2. Juni 1827, Salesianerin im Kloster Dietramszell (Landger. Wolfrathshausen, Ober-Bayern).
   3) Graf Oscar, geb. 3. Mai 1829, k. bayer. Oberpostamts-Official [Nürnberg]; verm. 12. November 1863 mit
   Gräfin Caroline, geb. Freiin von Zoller zu Fuchsmühl.
   4) Gräfin Eleonore Bertha, geb. 27. August 1831.
2. † Graf Leopold Sebastian (geb. 21. Dec. 1797, † 7. Mai 1859, verm. I) 28. Aug. 1828 mit Maria geb. Freiin von Raßler [† 30. Januar 1833]). Dessen Wittwe 2r Ehe:
   Gräfin Rosa, geboren 7. Juni 1819, des RFrhrn Aloys von Gumppenberg-Peuerbach Tochter; verm. 17. Juli 1840. [München.]
   Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gräfin Theresia, geboren 28. Juli 1829; verm. 17. Nov. 1857 mit Ottomar Grafen von Maldeghem; Wittwe 4. März 1860. [Augsburg.]
   2) Gräfin Caroline, geb. 15. August 1830, Hofdame der verwittw. Königin von Bayern. [München.]

— b) 2r Ehe: 3) Graf Rudolf, geb. 6. März 1842.
4) Gräfin Thecla, geb. 24. December 1846.
5) Graf Maximilian, geb. 6. Mai 1849.
3. Gräfin Antonie Aloysie, geb. 25. Aug. 1799, Stiftsdame zu St. Anna in München. [Regensburg.]

---

2) Otto-Heinrich'scher Zweig, zu Kirchheim.

[Wohnsitz: Schloß Kirchheim an der Mindel, Reg.-Bez. Schwaben und Neuburg, Bayern. — S. Jahrg. 1849, S. 236.]

Graf Philipp Carl Maria, geb. 9. Nov. 1820, Sohn des Grafen Joseph Hugo (geb. 9. Dec. 1796, † 17. Febr. 1837), Standesherr und Graf zu Kirchheim, Eppishausen 2c., Graf von Kirchberg u. Weißenhorn, Frhr v. Hoheneck, erbl. Reichsrath der Krone Bayern, Senior des fürstlich und gräflich Fugger'schen Hauses Antonianischer Linie, k. bayer. Major à la suite; succed. dem Sohne des Großoheims (s. unten), dem Grafen Maximilian, 8. Decbr. 1840; nach dem Tode seines Oheims, des Grafen Friedrich († 16. Septbr. 1838), Erbe der Güter des Frhrn von Hoheneck; verm. 9. Juni 1866 mit

Gräfin Franzisca Walburga Amalia Maria, geb. Gräfin von Taufffirchen-Lichtenau, geb. 3. Juni 1841. (S. Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

Mutter.

Gräfin Anna Maria, geb. 20. Decbr. 1802, des k. bayer. Oberforstraths von Desloch Tochter; verm. 31. Decbr. 1819 mit dem Grafen Joseph Hugo (geb. 9. Dec. 1796); Wittwe 17. Februar 1837.

Des Großoheims,

des Grafen Joseph Hugo (geb. 15. März 1763, † 3. Mai 1840),

Töchter: 1. Gräfin Sophie, geb. 5. Febr. 1806, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München; verm. 15. Mai 1827 mit Carl Alexander v. Lilien auf Waldau; Wittwe 15. März 1843.
2. Gräfin Amalie, geb. 4. Juni 1815. [Hainhofen.]
3. Gräfin Marie Anna, geb. 30. Nov. 1817, verm. 29. Nov. 1838 mit dem k. bayer. Kämm. Carl Frhrn von Rehlingen auf Hainhofen, Horgau 2c.; Wittwe 21. Mai 1860.

B. Jacobs-Ast (s. II. Abth., S. 160):
Fugger-Babenhausen.

Giech.

[Evangel.-luth. — Wohnsitz: Markt Thurnau in Oberfranken. — S. Jahrg. 1834, S. 174, und Jahrg. 1848, S. 251. — Die Standesherrlichkeit des Hauses im Sinne des Art. XIV. der Deutschen Bundesacte ist von Bayern ausdrücklich anerkannt durch k. Declaration vom 9. April 1861 und bei der Bundesversammlung in der Sitzung vom 27. April 1861 zu Protokoll angemeldet worden.]

Graf Christian Carl Gottfried Hermann Heinrich, geb. 15. Sept. 1847, Graf u. Herr von Giech, Standesherr, erbl. Reichsrath der Krone Bayern, Herr der Hschaft Thurnau, Herr zu Buchau, Wiesentfels rc.; Sohn des Grafen Franz Friedrich Carl (geb. 29. October 1795, † 2. Febr. 1863).

Schwestern.

1. Gräfin Anna Caroline Luise Amalie Auguste, geboren 27. April 1849.
2. Gräfin Christiane Caroline Auguste Mathilde, geboren 22. Mai 1850.
3. Gräfin Julia Caroline Emilie Auguste Luise Mathilde, geb. 2. März 1854.

Mutter.

Gräfin Franzisca Sophie Charlotte, geb. 5. März 1813, des † Grafen Ludwig von Bismark, hzgl. nass. Hofmarschalls und Oberst, Tochter; verm. mit dem Grafen Franz Friedrich Carl 30. September 1830; Wittwe 2. Februar 1863.

Görtz.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Schlitz, Prov. Oberhessen, Großherzogthum Hessen. — S. Jahrg. 1834, S. 175, und Jahrg. 1848, S. 252.]

Die ältere Linie, zu Schlitz.

Graf Carl Wilhelm Heinrich Ferdinand Hermann, Graf und Herr von Schlitz gen. von Görtz, Herr zu Wegfurt und Rechberg, geb. 15. Febr. 1822, Sohn des Grafen Friedrich Wilhelm (geb. 15. Febr. 1793, † 31. Dec. 1839) und der Gräfin Juliane Caroline Amalie Isabelle, geb. Gräfin von Giech (geb. 5. Sept. 1801, † 16. Dec. 1831); grhzgl. hess. Gen.-Major à la suite; verm. 7. April 1848 mit

Prinzessin Anna Albertine Georgine, geb. 5. Januar 1827, des Prinzen August zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg T.

Sohn: Erbgraf Emil Friedrich Franz Maximilian, geboren 15. Februar 1851.

(Siehe die jüngere Linie: Görtz-Wrisberg, im „Gothaischen genealogischen Taschenbuch der gräflichen Häuser".)

Harrach.

[Kathol. — S. Jahrg. 1834, S. 176, u. Jahrg. 1848, S. 258.]

I. Jüngere Linie.

[Wohnsitz: Wien. — Ueber den Besitz s. Jahrg. 1856, S. 234.]

Graf Franz Ernst, geb. 13. Dec. 1799, k. k. GRath, wirkl. Kämm. u. Oberst-Erblandstallmeister in Oesterreich ob und unter der Enns, erbl. Reichsrath, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; Sohn des Grafen Ernst Christoph (geb. 29. Mai 1757, † 14. Decbr. 1838) und der Gräfin Marie Therese (geb. 24. Juni 1771, † 21. Januar 1852, des Grafen Franz von Dietrichstein Tochter); verm. 29. Mai 1827 mit

Gräfin Anna Marie Therese, geb. 22. Januar 1809, StkrD. u. PD., des † Fürsten Franz Joseph Maximilian von Lobkowitz Tochter.

Söhne: 1. Erbgraf Johann Nepomuk Franz, geb. 2. Nov. 1828, k. k. Kämm. u. Major in d. A., Herr von Konarowitz in Böhmen; verm. 2. August 1856 mit

Erbgräfin Marie Margarethe, geb. 13. Juli 1837, PD., des Fürsten Johann von Lobkowitz Tochter.

Kinder: 1) Graf Carl Franz Leonhard Johann Florian Busko, geb. 4. Mai 1857.

2) Gräfin Anna Maria Gisella Therese Carolina Johanna, geb. 8. Mai 1858.

3) Gräfin Gabriele Theresia Caroline Maria Evarista, geb. 26. October 1859.

4) Graf Otto Johann Nepomuk Bohuslaw Maria Scholastica, geb. 10. Februar 1863.

5) Gräfin Maria-Theresia Johanna Carolina Anna Edeltrud, geb. 23. Juni 1866.

2. Graf Alfred Carl, geb. 9. October 1831, k. k. Kämmerer und Rittmeister in der Armee.

Vaters-Bruder.

† Graf Ferdinand (geb. 17. März 1763, † 5. December 1841, verm. I) 7. Januar 1795 mit Christiane geb. Freiin Raysky [geb. 14. Mai

1767, † 8. Juni 1830]; II) 11. Juni 1833 mit Marianne geb. Sauermann, geb. 15. December 1800]).

Dessen Kinder 1r Ehe: 1. Graf Carl Philipp, Herr auf Groß-Sägewitz in Preuß.-Schlesien, geb. 16. Novbr. 1795 [evang. Confession; Breslau]; verm. I) 10. Juli 1829 mit Marie Therese (geb. 26. August 1810, † 23. Sept. 1834, des † Grafen Anton v. Sedlnitzky Tochter); II) 5. Juli 1838 mit

Gräfin Isabelle, geb. Freiin von Pfister, geb. 17. Novbr. 1812 (evangelisch).

Söhne (evangelisch): a) 1r Ehe: 1) Graf Friedrich Wilhelm Ferdinand August Anna, geb. 27. Februar 1832, Erbherr auf Sägewitz.

— b) 2r Ehe: 2) Graf Georg Leopold Carl, geboren 26. December 1839.

3) Graf Ernst Ludwig Carl August, geb. 20. Juni 1845.

2. Gräfin Auguste, geb. 30. August 1800; verm. 9. Nov. 1824 als Fürstin von Liegnitz und Gräfin von Hohenzollern mit Friedrich Wilhelm III. König von Preußen; Wittwe 7. Juni 1840 (evangelisch).

II. Aeltere Linie.

Anton Graf von Harrach zu Rohrau, geb. 16. Juni 1815, Sohn des Grafen Carl Leonhard († 8. März 1831) und der Gräfin Ludmille, geb. Gräfin Meraviglia-Crivelli (geboren 14. April 1794, † 24. Februar 1860); Herr der Grafschaft Rohrau, Erblandstallmeister im Erzherzogthum Oesterreich.

Geschwister.

1. Gräfin Ludmille, geb. 20. December 1813.
2. Graf Aloys, geb. 5. Juli 1820, k. k. Oberst-Lieut. in d. A.
3. Gräfin Caroline, geb. 2. Febr. 1822; verm. 2. Mai 1854 mit Alexander RGrafen von Heussenstamm zu Heißenstein und Gräfenhausen, k. k. wirkl. Kämmerer und Major in d. A.; Wittwe 5. Februar 1860.
4. Gräfin Marie, geb. 20. November 1823.
5. Gräfin Franzisca Xaverie, geb. 3. April 1826.
6. Gräfin Aloyse, geb. 21. Septbr. 1827; verm. 30. Novbr. 1850 mit Carl Hermann Frhrn von Gräbe, k. k. Oberst-Lieutenant; Wittwe 21. Juli 1860.

Isenburg.

[Reformirt. — Siehe Jahrg. 1848, S. 255.]

A. Offenbach-Birsteinische Hauptlinie.

I. Isenburg-Birstein.

(Siehe die II. Abth., S. 178.)

II. Isenburg-Philippseich.

[Wohnsitz: Philippseich, Grhzgth. Hessen, Kreis Offenbach. — Siehe Jahrg. 1849, S. 241.]

Graf Georg Casimir, geb. 15. April 1794, Sohn des Grafen Heinrich Ferdinand (geb. 15. Octbr. 1770, † 27. Decbr. 1838) und der Gräfin Amalie († 6. Aug. 1822, des † Gfen Moritz Casimir II. zu Bentheim-Tecklenburg T.); grhzgl. hess. Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjutant des Großherzogs; verm. 10. Januar 1841 mit

Gräfin Bertha Amalie Caroline Ferdinande, geb. 14. Juni 1821, des † Erbgrafen Joseph Friedrich Wilhelm zu Isenburg-Büdingen in Meerholz Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Carl Ferdinand Ludwig Adolf Wolfgang Ernst Casimir Georg Friedrich, geb. 15. Octbr. 1841, Oberlieut. im großherzogl. hess. 2. Chev.-lég.-Regiment.

2. Gräfin Clementine Philippine Charlotte Luise Caroline Malwina Emilie Silvine Adelheid Ferdinande Auguste, geb. 26. November 1843.

3. Graf Maximilian Ludwig Johann Casimir Otto Philipp August Friedrich Alexander Julius Wilhelm, geboren 9. März 1849, Lieut. im großh. hessischen 4. Inf.-Regiment.

4. Gräfin Auguste Dorothea Thecla Marie Amalie Agnes Theresa Elise, geb. 7. Februar 1861.

Geschwister.

1. Gräfin Luise Philippine; s. Isenburg-Wächtersbach.

2. † Graf Friedrich (geb. 15. Sept. 1800, † 9. Januar 1864; verm. 30. Septbr. 1828 mit Prinzessin Malwina, geb. 27. Decbr. 1808, des † Fürsten Georg zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg Tochter; geschieden 1850).

Dessen Kinder: 1) Gräfin Amalie, geb. 23. Juni 1830, Stiftsdame des Stifts Wallenstein. [Fulda.]

2) Graf Heinrich Ferdinand, geboren 14. Januar 1832,

k. preuß. Hauptmann im 4. Garde-Grenadier-Regimen[t] „Königin".

3) Graf Constantin, geb. 12. Juli 1833, k. k. Rittmeiste[r] in der Armee. [Lindau am Bodensee.]

4) Graf Georg Adolf, geb. 23. April 1840. [Lindau a[m] Bodensee.]

3. Gräfin Charlotte, geb. 25. Juni 1803, verm. 22. Ja[-]nuar 1827 mit Georg Fürsten zu Löwenstein-Wertheim[-]Freudenberg; Wittwe 26. Juli 1855. [Frankfurt a. M. (und Wertheim).]

4. Gräfin Luise, geboren 22. Januar 1805, Stiftsdame de[s] Stifts Wallenstein. [Fulda.]

B. Büdingische Hauptlinie.

I. Isenburg-Büdingen in Büdingen.

(Siehe die II. Abth., S. 178.)

II. Isenburg-Büdingen in Wächtersbach.

[Durch Diplom des Kurfürsten von Hessen vom 17. Aug. 1865 in den kurhessischen Fürstenstand erhoben. Siehe die II. Abth., S. 180.]

III. Isenburg-Büdingen in Meerholz.

[Wohnsitz: Meerholz bei Hanau. — S. Jahrg. 1848. S. 257.]

Graf Carl Friedrich Casimir Adolf Ludwig, geb. 26. Octbr. 1819, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, Sohn des Erbgrafen Joseph Friedrich Wilhelm Albrecht († 14. März 1822) und dessen Gemahlin Dorothea Christiane Clementine Luise (geb. 10. Januar 1796, † 6. Sept. 1864, des † Grafen Albrecht Friedrich Carl von Castell T.); succed. seinem Oheim, dem Grafen Carl Ludwig Wilhelm (geb. 8. April 1785), 17. April 1832; verm. I) 9. Juni 1846 mit Gräfin Johanne Constanze Agnes Helene (geb. 8. Febr. 1822, † 29. März 1863, des Grafen Friedrich Ludwig Heinrich zu Castell Tochter); II) 21. Novbr. 1865 mit

Gräfin Agnes Marie Luitgarde, geb. 20. März 1843, des † Fürsten Ernst Casimir zu Isenburg-Büdingen in Büdingen Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Erbgraf Friedrich Casimir Wolf-

gang Adolf Georg Ferdinand Julius Heinrich, geb. 10. Aug. 1847.
2. Gräfin Helene Emilie Dorothea Ida Adelheid Bertha Elisa Jenny Luise Caroline Philippine, geb. 30. Sept. 1848.
3. Gräfin Clotilde Feodore Thecla, geb. 20. März 1852.
4. Graf Gustav Clemens Friedrich Carl Ludwig, geboren 18. Februar 1863.
— b) 2r Ehe: 5. Graf Reginbold Casimir Friedrich Bruno, geb. 20. Februar 1867.

Schwester.

Gräfin Bertha Amalie Caroline Ferdinande, geb. 14. Juni 1821; verm. 10. Januar 1841 mit dem Grafen Georg zu Isenburg-Philippseich.

Königsegg.

[Siehe Jahrgang 1834, S. 180.]

Königsegg-Aulendorf.

[Katholisch. — Wohnsitze: Aulendorf, Württemberg, Donau-Kreis, und Prußkau in Ungarn. — S. Jahrg. 1848, S. 257.]

Graf Gustav, geb. 19. April 1813, k. k. österreich. Kämm., Standesherr im Königr. Württemberg; Sohn des Grafen Franz Xaver (geb. 15. März 1787, † 8. Juli 1863) und der Gräfin Maria Anna (geb. 25. Sept. 1793, † 9. März 1848, des Grafen Joseph Károlyi v. Nagy-Károly Tochter); verm. 14. November 1843 mit
Gräfin Gisella Victoria, geb. 23. Nov. 1823, StkrD., T. des † Grafen Stephan Csáky von Keresztbszegh u. Adorján.
Kinder: 1. Gräfin Irma (Maria) Stephanie Johanne Baptista Eusebia, geb. 7. September 1844.
2. Erbgraf Moritz Procop Franz Xaver Johann Baptist Eusebius, geb. 27. September 1853.

Geschwister.

1. Gräfin Elisabeth Johanna Baptista, geb. 14. April 1812, StkrD.; verm. 9. Oct. 1832 mit Friedrich Carl Joseph Fürsten von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee.
2. Gräfin Franzisca Xaverie, geb. 13. Juni 1814, StkrD. und PD.; verm. 10. Februar 1834 mit Georg Grafen An-

drássy von Csik-Szent-Király u. Krasżna-Horka, k. k. GRath und Kämmerer.

3. Graf Alfred, geb. 30. Juni 1817, k. k. Kämm., General-Major, GRath und Obersthofmeister der reg. Kaiserin von Oesterreich [Wien]; verm. 15. April 1857 mit

Gräfin Pauline Marie, geb. 2. April 1830, StkrD. u. PD., des Grafen August von Bellegarde, k. k. FML. ꝛc., Tochter; Obersthofmeisterin der reg. Kaiserin von Oesterreich.

Sohn: Graf Franz Xaver Johann Baptist Eusebius, geb. 29. December 1858.

4. Graf Hermann, geb. 26. Mai 1820, k. k. Kämm., Ehrenritter des Malteser-Ordens. [München und Aulendorf.]

5. Graf Hugo, geb. 23. Februar 1824, k. k. Kämmerer. [Prußkau, Ungarn.]

6. Gräfin Georgia Clementina, geb. 1. April 1825; verm. 6. Novbr. 1843 mit Otto Fürsten zu Oettingen-Spielberg, Kronobersthofmeister in Bayern. [Oettingen u. München.]

7. Gräfin Friederike Johanna Baptista Elisabeth, geboren 21. Februar 1837; verm. 20. Septbr. 1859 mit Maximilian Grafen von Kageneck. [Freiburg im Breisgau.]

Kuefstein.

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — S. Jahrg. 1834, S. 181, und Jahrg. 1848, S. 259.]

Graf Franz Seraphicus, geb. 8. März 1794, Sohn des Grafen Ferdinand (geb. 1752, † 1818), Freiherr auf Greillenstein ꝛc., Oberst-Erblandsilberkämmerer in Oesterreich ob und unter der Enns, k. k. wirkl. GRath, Kämm. u. Obersthofmarschall, erbliches Mitglied des österreich. Reichsrathes, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ; verm. 1. Juli 1830 mit

Gräfin Guidobaldine, geb. 2. Dec. 1807, StkrD. und PD., des 30. Dec. 1819 † Fürsten Carl von Paar Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Carl, geb. 31. Juli 1838, k. k. Kämm. und Secretair bei der k. k. Botschaft in Paris.

2. Gräfin Marie Johanne, geb. 9. Juni 1840, Ehrendame des freiweltlich-adeligen Damenstifts Maria-Schul in Brünn.

3. Graf Franz Seraphicus, geb. 11. Juni 1841, k. k. Kämm. und Rittmeister bei Savoyen Dragonern Nr. 1.

Leiningen.

I. Leiningen-Billigheim, früher Guntersblum.

[Katholisch. — Baden und Nassau. — Wohnsitz: Schloß Neuburg am Neckar (Baden). — Devise: „Gott thut retten". — Siehe Jahrg. 1848, S. 259.]

Graf Carl Theodor August, geb. 26. Januar 1794, Graf zu Leiningen, Herr zu Billigheim, Allfeld, Mühlbach, Katzenthal und der Gemarkung Neuburg am Neckar, Graf von Dachsburg und Aspremont; Sohn des Stifters dieser Speciallinie, des Grafen Wilhelm Carl (geb. 5. Juli 1737, † 26. Januar 1809); grhzgl. bad. Gen.-Major a. D.; verm. 24. Mai 1822 mit Gräfin Marie Anna, geb. Reichs- und Burggräfin Westerholt von Gysenberg, StkrD. (geb. 23. April 1802); Wittwer 25. März 1852.

Kinder: 1. Erbgraf Carl Wenceslaus, geb. 7. März 1823 [Billigheim, Baden]; verm. I) 27. Januar 1846 mit Elisabeth, des † Pr. Alexander zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg Tochter (geb. 29. Octbr. 1827, † 26. April 1849); II) 17. Juli 1856 mit

Erbgräfin Marie Christiane Franzisca, geb. 23. Mai 1834, StkrD., des RGrafen und Herrn Maximilian zu Arco-Zinnenberg ältester Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1) Gräfin Leopoldine Anna Elisabeth, geb. 9. April 1857.

2) Graf Carl Polycarpus Wenceslaus Johann Ludwig Maria, geb. 18. Juli 1860.

2. Graf Friedrich Ludolf Adolf Theodor, geb. 18. Juli 1826. [Schloß Neuburg am Neckar.]

3. Gräfin Eleonore Josephine Caroline Marie, geb. 6. Juli 1827, StkrD.; verm. 22. Februar 1848 mit Wilhelm Grafen von Wiser-Leutershausen-Ursenbach, Ehrenritter des Malteser-Ordens. [Schloß Leutershausen bei Weinheim, Baden.]

4. Graf Maximilian Friedrich Ernst, geb. 29. März 1835, grhzgl. baden'scher Artillerie-Hauptmann. [Rastatt.]

5. Graf Emich Carl Friedrich Wilhelm August, geb. 24. April 1839, Rittmeister der 1. Schwadron der päpstl. Dragoner, Ehrenbürger der Stadt Rom.

Schwester.

Gräfin Elisabeth Auguste Margarethe, geb. 18. Sept. 1790;

Wittwe 7. Sept. 1843 des Freiherrn Carl zu Stockhorner-Starein, grhzgl. bad. Gen.-Lieut.; gegenwärtig im Besitz von Guntersblum. [Guntersblum.]

II. Leiningen-Neudenau, früher Heidesheim.

[Katholisch. — Baden. — Wohnsitz: Heidelberg. — Siehe Jahrg. 1848, S. 260.]

Graf Carl Theodor Ernst, geb. 10. Sept. 1844, Graf zu Leiningen, Herr zu Neudenau und Herbolsheim, Graf von Dachsburg und Aspremont ꝛc.; succ. seinem Vater, dem Grafen August Clemens (geb. 20. Januar 1805), bei dessen Tod 5. Mai 1862. [Mannheim.]

Geschwister.

1. Gräfin Wilhelmine Marie Victorie, geb. 11. Juli 1843.
2. Graf Maximilian Oscar Theodor Friedrich August, geb. 3. November 1853.
3. Graf Emich Carl Wenceslaus, geb. 31. Juli 1855.

Mutter.

Gräfin Marie Henriette Wilhelmine, geb. 2. April 1820, des † Frhrn von Geusau, grhzgl. bad. Generals und Oberstallmeisters, T.; verm. mit dem Grafen August Clemens 26. Nov. 1842; Wittwe 5. Mai 1862.

(Die fürstliche Linie „Leiningen" s. II. Abtheilung, S. 187.)

Leiningen-Westerburg.

[Lutherisch. — Siehe Jahrgang 1848, S. 261.]

I. Alt-Leiningen-Westerburg.

[Wohnsitz: Ilbenstadt bei Friedberg, Großherzogthum Hessen.]

Graf Friedrich Eduard, Graf zu Leiningen-Westerburg. Herr zu Ilbenstadt und Erbstadt, geb. 20. Mai 1806, Sohn des Grafen Friedrich Ludwig Christian (geb. 2. Novbr. 1761, † 9. Aug. 1839) und der Gräfin Eleonore Marie geb. v. Brettwitz († 24. Nov. 1842); verm. 28. Dec. 1830 mit Gräfin Henriette, geb. 22. Nov. 1805, des † grhzgl. sachsen-weimar. Generals Friedrich Gottfried IV. Ernst Frhrn von und zu Egloffstein Tochter.

Brüder.

1. † Graf Ludwig Johann (geb. 9. Juni 1807, † 31. Oct. 1864), Besitzer des Gutes und Schlosses Gallenegg in Krain, k. k. Rittmeister in der Armee. Dessen Wittwe:

Gräfin Hermine Josephine Ernestine, geb. 7. Septbr. 1815 (kath.), des † RFrhrn Georg zu Stadl-Kornberg Tochter; verm. 15. August 1850.

Dessen Kinder: 1) Graf Friedrich Wiprecht Franz, geb. 30. December 1852.

2) Graf Hesso Eduard Friedrich, geb. 5. Mai 1855.

3) Gräfin Victoria Hermine Mathilde, geb. ... Septbr. 1859.

2. † Graf Georg August (geb. 10. Aug. 1815, † 19. Januar 1850).

Dessen Wittwe:

Gräfin Cattina, geb. Medanich, geb. 25. April 1824; verm. mit dem Grafen Georg 9. August 1843.

Dessen Kinder: 1) Gräfin Charlotte Philippine Auguste Friederike, geb. 22. April 1844.

2) Graf Emich Friedrich Thomas, geb. 10. Aug. 1846.

3) Gräfin Fanny Elisabeth, geb. 8. April 1848.

3. † Graf Carl August (geb. 11. April 1819, † 10. Octbr. 1849).

Dessen Wittwe:

Gräfin Elise, geb. v. Sissanyi, geb. 26. April 1827; wieder verm. seit 1854 mit Joseph Grafen Bethlen zu Bethlen.

Dessen Kinder: 1) Gräfin Lisa Victorine Constanze Friederike Eleonore, geb. 19. April 1845.

2) Graf Hermann Casimir, geb. 11. Juli 1848.

4. Graf Victor August, geb. 1. Januar 1821, k. k. Kämm., Gen.-Major und Brigadier in Innsbruck; verm. 24. März 1862 mit seiner Nichte, der Gräfin Marie Friederike Caroline Ernestine Henriette (geb. 30. Sept. 1831, des Grafen Friedrich Eduard [s. ob.] Tochter); Wittwer 4. April 1863.

Sohn: Graf Reinhard August Friedrich Christian, geb. 18. März 1863.

II. Neu-Leiningen-Westerburg.

1. Nassauische Linie,

von Georg Carl August Ludwig (geb. 1717, † 19. März 1787), Urgroßvater des Grafen Christian (s. unten), abstammend.

Katholisch. — Wohnsitz: Innsbruck. — Siehe Jahrgang 1848, S. 262. — Diese Linie besitzt die Grafschaft Westerburg und Schade-

im vormal. Herzogthum Nassau nebst einer Rente von 7500 fl. auf den Rhein-Octroi, mit der Anwartschaft auf ein Fideicommiß-Capital von 686024 RThaler, welches aus dem Verkaufe der Herrschaft Lauerwi[k] in Norwegen entstanden ist.]

Gräfin Seraphine Franzisca Barbara Christine, geboren 4. Oct. 1810, StkrD. u. Ehrendame des freiweltlich-adeligen Damenstifts Maria-Schul zu Brünn; des Grafen Christian Ludwig Alexander (geboren 5. April 1771, † 20. Februar 1819) und der Gräfin Seraphine, geb. Gräfin von Porcia (geb. 23. Oct. 1788, † 5. Dec. 1817), Tochter, folgte in dem Besitze der Güter, unter Anerkennung des herzogl. nassauischen Staatsministeriums, ihrem 2. October 1856 zu Krakau † Bruder, dem k. k. FML. Christian Grafen zu Neu-Leiningen-Westerburg, in Folge der von ihrem Oheim August Grafen zu Neu-Leiningen-Westerburg am 24. Juni 1819 errichteten und von dem Herzog von Nassau 21. Juli 1823 bestätigten Erbfolge-Ordnung.

2. Bayerische Linie,

von Georg Ernst Ludwig (geboren 3. Mai 1718, † 24. Decbr. 1765), Bruder des Grafen Georg Carl August Ludwig, Stifters der nassauischen Linie († 19. März 1787), abstammend.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Dillingen, Bayern.]

Graf Wilhelm, geb. 16. Februar 1824, Sohn des Grafen Carl August (geb. 27. August 1789, † 17. März 1865) und der Gräfin Elisabeth geb. Theodori (geb. 15 Septbr. 1791 † 24. März 1859); kgl. bayer. Rittmeister a. D.; verm. 19. Juni 1861 mit

Gräfin Therese Anna Adelgunde, geb. Floßmann, geb. 7. April 1842.

Söhne: 1. Graf Ludwig Carl Wilhelm, geb. 27. März 186[?]
2. Graf Carl, geb. 8. April 1863.

Bruder.

Graf Thomas, geb. 24. Januar 1825, k. bayer. Rittmeister im 1. Ulanen-Regiment; verm. 8. December 1855 mit

Gräfin Josephine, geb. 8. April 1835, des k. bayer. General-Majors und Generaladjutanten Dr. Carl von Spruner Tochter.

Sohn: Graf Carl Emich Philipp Wilhelm Franz, geb. 15. September 1856.

Neipperg.

[Kathol. — Wohnsitz: Schwaigern, Oberamt Brackenheim, Württemberg. — Siehe Jahrg. 1834, S. 186, u. Jahrg. 1848, S. 263.]

Graf Erwin Franz Ludwig Bernhard Ernst, geb. 6. April 1813, Sohn des Grafen Adam Adalbert († 22. Febr. 1829), k. k. Kämm., FML., GRaths und Ehren-Cavaliers der Erzherzogin Marie Luise, Herzogin von Parma, und der Gräfin Theresa, geb. Gräfin Pola († 23. April 1815); k. k. Kämm., FML. und Comm. der 2. Division, Inhaber des k. k. Cuirassier-Regiments Nr. 12, erbl. Standesherr des Königreichs Württemberg, Ehrenritter des Malteser-Ordens; folgt seinem Bruder (s. unten) 16. Nov. 1865; verm. I) 19. April 1845 mit Henriette (geb. 23. Dec. 1823, † 18. Juli 1845, des † Grafen Anton von Waldstein-Wartenberg zu Dux-Leutomischl Tochter); II) 25. August 1852 mit

Gräfin Rosa, geb. 13. Juni 1832, StkrD. und PD., des † Fürsten August Longin von Lobkowitz Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1. Erbgraf Maria Reinhard Georg Ignaz, geb. 30. Juli 1856.

2. Gräfin Maria Anna Bertha Theresia, geb. 7. Aug. 1857.

3. Gräfin Maria Hedwig Sidonia Bernhardina, geboren 22. Juli 1859.

Bruder.

† Graf Alfred Carl August Franz Camillus (geb. 26. Januar 1807, † 16. Nov. 1865), k. k. Kämm., k. württemb. Gen.-Major; folgte seinem Vater (s. oben) 22. Febr. 1829; verm. I) 19. Oct. 1835 mit Josephine geb. Gräfin von Grisoni († 17. November 1837).

Dessen Wittwe 2r Ehe:

Gräfin Maria Friederike Charlotte, königl. Prinzessin von Württemberg, geb. 30. Octbr. 1816, des † Königs Wilhelm älteste Tochter; verm. 19. März 1840 (luther. Conf.).

Ortenburg.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Schloß Tambach in Oberfranken, Bayern. — Siehe Jahrg. 1834, S. 188, und Jahrg. 1848, S. 264.]

Graf Franz Carl Rudolf, geb. 4. August 1801, Graf zu Ortenburg und Herr zu Tambach, Standesherr u. erblicher Reichsrath des Königreichs Bayern, k. bayer. Oberst à la suite der Armee, General-Major und Commandeur d-

Landwehr von Oberfranken; Sohn des Grafen Joseph Carl (geb. 30. Aug. 1780, † 28. März 1831) und der Gräfin Caroline Luise Wilh. (geb. 21. Nov. 1779, † 6. Dec. 1825, des † Grafen Franz zu Erbach-Erbach Tochter); verm. 22. Februar 1841 mit

Gräfin Julie Caroline Wilhelmine Luise Sophie, geboren 20. Decbr. 1819, des † RFrhrn Friedrich Ludwig Wilhelm von Wöllwarth-Lauterburg Tochter, Besitzerin der F.-C.-Herrschaft Birkenfeld in Unterfranken.

Sohn: Erbgraf Friedrich Carl Hermann Albrecht, geboren 13. December 1841.

Bruder.

† Graf Friedrich Carl Ludwig (geb. 14. Januar 1805, † 10. Nov. 1860). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Ernestine Johanne, geb. v. Reuß; verm. 10. Sept. 1830. [Brune in Schlesien.]

Dessen Sohn: Graf Friedrich Albrecht Ludwig Franz, geb. 3. October 1831.

Pappenheim.

[Evangel. — Wohnsitz: Pappenheim an d. Altmühl, Bayern. — Siehe Jahrg. 1834, S. 189, und Jahrg. 1848, S. 265.]

Standesherr: Ludwig Ferdinand Friedrich Carl Alexander Haupt, Graf und Herr zu Pappenheim, geb. 5. Dec. 1815, erblicher RRath der Krone Bayern, k. bayer. Oberst-Lieut. à la suite; Sohn des Grafen Friedrich Albert (geboren 18. Juli 1777, † 1. Juli 1860) und der Gräfin Marie Antonie Franz. Cresc. Eva, geb. Freiin v. Tänzl auf Trazberg (geb. 6. April 1793, † 6. April 1861); verm. 11. Juli 1854 mit

Gräfin Anastasia Katharina, geb. 9. Januar 1827, des † Grafen Carl von Schlieffen Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Hedwig Katharina Antoinette Albertine, geb. 1. September 1855.

2. Gräfin Maria Editha Ferdinande Antoinette, geb. 20. September 1857.

3. Gräfin Katharina Elisabeth Maximiliane Georgine, geb. 1. April 1859.

4. Erbgraf Maximilian Albrecht Carl Ludwig Friedrich Haupt, geb. 15. Februar 1860.

Digitized by Google

5. Gräfin **Antonie** Marie Clementine Hermine Anastasia, geb. 8. Januar 1861.
6. Graf **Ludwig** Magnus Heinrich Carl Haupt, geboren 10. März 1862.
7. Gräfin **Anastasia** Alexandra Leontine Ludmilla, geboren 9. März 1863.
8. Gräfin **Editha** Helene Luise Elisabeth Reginsind, geboren 19. Mai 1864.

Brüder.

1. Graf **Carl** Anton Friedrich Haupt, geb. 17. Decbr. 1816, k. bayer. GMajor, Gen.-Adjutant des Königs und Comdt der 3. Cavalerie-Brigade.
2. Graf Gottfried **Heinrich** Friedrich Wilhelm, geboren 23. Decbr. 1817, k. k. Kämmerer und Oberst in der Armee. [Pappenheim.]
3. Graf **Alexander** Joseph Friedrich Haupt, geb. 20. März 1819, k. k. GMajor und Truppen-Brigadier zu Gratz; verm. 21. September 1865 mit

Gräfin **Valerie** Eugenie Marie, geb. Freiin Bajzáth-Pészak.
 Sohn: Graf **Sigfried** Alexander Victor Ernst Haupt, geb. 12. Januar 1868.

4. Graf **Clemens** Philipp Friedrich Albert Haupt, geboren 14. Dec. 1822, kgl. bayer. Bezirks-Amtmann [Tölz]; verm. 8. September 1857 mit

Gräfin **Hermine**, geb. 28. Aug. 1836, des † Grafen Hermann Baumgarten Tochter.
 Kinder: 1) Graf **Gottfried** Heinrich Albert Haupt, geb. 16. September 1858.
 2) Gräfin **Alice** Beatrix, geb. 4. März 1861.

5. Graf **Maximilian** Joseph Carl Friedrich, geb. 5. Sept. 1824, k. bayer. Oberst-Lieut. à la suite und Oberhofmeister der Königin-Mutter von Bayern; verm. 23. Oct. 1860 mit

Gräfin **Luise** Katharine, geb. 23. Aug. 1838, des † Grafen Carl von Schlieffen Tochter.
 Kinder: 1) Graf **Albrecht** Carl Ludwig Georg Erkinger, geb. 14. August 1861.
 2) Graf **Friedrich** Ferdinand Heinrich Wilhelm Haupt, geb. 11. December 1863.
 3) Gräfin **Marie-Anna**, geb. 15. October 1865.

---

† Graf Friedrich Ferdinand († 28. Febr. 1816), kgl. bayer. Oberst und Commandeur des 1. Husaren-Regiments.

Dessen Tochter: Gräfin Elisabeth Wilhelmine Friederike Caroline Ferdinande Pauline, geb. 8. Febr. 1806; verm. mit dem Dr. Eduard Prätorius; Wittwe 24. Febr. 1855. [München.]

Platen zu Hallermund.

[Lutherisch. — Siehe Jahrgang 1848, S. 266.]

Graf Georg Wilhelm Friedrich, geb. 7. Novbr. 1785, k. hannov. GRath, General-Erbpostmeister und Oberkammerherr a. D., k. dän. Hofjägermeister; Wittwer 18. August 1833 von Julie Marianne Charlotte geb. Gräfin von Hardenberg.

Kinder: 1. Graf Carl Ernst Felix, geb. 3. Sept. 1810, kgl. hannov. Krhr [Sehlendorf, Holstein]; verm. I) 7. Novbr. 1836 mit Mathilde Maximiliane Therese Laura (geb. 11. Oct. 1815, † 3. Sept. 1850, des † Grafen Rudolf von Pace Tochter); II) 15. März 1857 mit

Gräfin Luise, geb. Freiin von Hollen, geb. 19. Decbr. 1833.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Graf George Carl Rudolf Friedrich Erasmus, geb. 2. Octbr. 1837, k. hannov. Leg.-Rath a. D.; verm. 1. October 1864 mit

Gräfin Marie, geb. von der Schulenburg aus dem Hause Priemern, geb. 18. März 1841.

Kinder: 1) Gräfin Alexandrine, geb. 2. Juli 1865.
2) Graf ...., geb. 29. Mai 1868.

2) Graf Rudolf Carl Otto Friedrich Joseph, geb. 13. Juli 1839. [Wohnsitz: Schleswig.]

3) Gräfin Julie Friederike Mathilde Ferdinande, geb. 5. Februar 1841.

4) Gräfin Mathilde Agnes Clara Friederike Adolfine, geb. 11. Juli 1842.

5) Gräfin Agnes Mathilde Friederike Ferdinande Christiane, geb. 17. März 1844.

6) Gräfin Charlotte Mathilde Friederike Georgine, geb. 23. Januar 1846.

7) Graf Gustav Adolf Carl Friedrich Georg, geboren 30. October 1847.

8) Graf Magnus Carl Christian Bernhard, geb. 26. März 1849, Lieutenant im k. k. Dragoner-Regiment „Kaiser Franz Joseph“ Nr. 1.

9) Gräfin Katharina Maria Georgine Mathilde Bertha, geb. 27. Juli 1850.

— b) 2r Ehe: 10) Graf Carl August Heinrich, geboren 9. December 1857.

11) Graf Ernst Carl Ludwig Kaspar, geb. 25. Januar 1859.

12) Graf Friedrich Christian Julius, geb. 18. Febr. 1860.

13) Gräfin Luise Henriette Julie, geb. 21. Januar 1862.

14) Graf Maximilian Heinrich Carl Friedrich, geboren 27. September 1863.

15) Graf Oscar Rudolf Carl Marius, geb. 18. März 1865.

16) Gräfin Sophie Anna Hermine, geb. 6. Sept. 1866.

17) Gräfin Wilhelmine Marie Caroline, geb. 4. Februar 1868.

2. Gräfin Juliane Friederike Sophie, geb. 6. Novbr. 1811, verm. 12. Mai 1837 mit Otto Grafen Blome auf Salzau.

3. Graf Gustav Theodor Ferdinand Friedr., geb. 23. März 1813, k. hannov. Oberstallmeister.

4. Graf Adolf Ludwig Carl, geb. 10. Dec. 1814, ehemal. k. hannov. Staatsminister der auswärtigen Angelegenheiten.

5. Graf Julius Wilhelm Ludwig, geb. 26. Dec. 1816, General-Director der k. sächsischen Musikcapelle und des Hoftheaters [Dresden]; verm. 5. Mai 1852 mit

Gräfin Wilhelmine, geb. v. Düring, geb. 6. Oct. 1825.

6. Gräfin Clara Adolfine Adelheid, geb. 24. Novbr. 1821; verm. 23. Dec. 1847 mit dem k. dänischen Frhrn Christian von Sehestedt-Juel; Wittwe 2. September 1861.

7. Graf Georg August, geb. 17. Sept. 1827 [Caden, Holstein]; verm. 22. August 1857 mit

Gräfin Elise Wilhelmine Hermine, geb. v. Warnstedt, geb. 9. September 1827.

Kinder: 1) Graf Georg Hans Julius, geb. 7. Nov. 1858.

2) Graf Julius Carl Christian, geb. 14. Januar 1861.

3) Gräfin Gustava Susanne Bertha, geb. 23. Febr. 1865.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. † Graf August Philipp (geb. 22. Juni 1748).

Dessen Kinder: 1) Gräfin Caroline, geb. 22. Septbr. 1777; verm. I) 1796 mit dem Frhrn von Gemmingen (geschieden); II) 1807 mit Herrn von Schauroth.

2) Gräfin Juliane Sophie Christiane Franzisca, geboren 8. Januar 1781.

3) Graf Alexander Carl Franz, geb. 4. Sept. 1784, kgl. bayerischer Major a. D.

2. † Graf Heinrich Ludwig Joachim († 15. April 1822), kgl. dänischer General-Major.

Dessen Kinder: 1) Graf Friedrich Ludwig, geb. 14. Nov. 1785, k. dänischer Capitain a. D.

Sohn: Hans Heinrich, geb. 28. April 1830.

2) † Hans Heinrich August, k. dänischer Lieutenant.

Dessen Söhne: (1) Julius Wilhelm, geb. 26. Aug. 1816. (2) Emil Rudolf, geb. 4. August 1822, kgl. dän. Capitain.

3) Gräfin Friederike Wilhelmine Hedwig, geb. 25. Februar 1798; verm. 20. December 1815 mit F. G. Donowan v. Leith.

Pückler-Limpurg. [1])

[Lutherisch. — Wohnsitze: Gaildorf in Württemberg und Burg-Farrnbach, Mittelfranken, Bayern. — S. Jahrg. 1848, S. 269.]

I. Stamm des Grafen Friedrich.

Graf Kurt Friedrich Carl Ludwig, Graf Pückler, Graf und Condominats-Herr zu Limpurg-Sontheim-Gaildorf, Freiherr von Groditz, Herr auf Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt, Dettendorf und Waldsachsen, geb. 2. October 1822, deutscher Standesherr, Mitglied der 1sten Kammer im Kgr. Württemberg, Ehrenritter des Johanniter-Ordens; Sohn des Grafen Friedrich Carl Ludwig Franz (geb. 12. Februar 1788, † 1. Juli 1867) und der Gräfin Sophie, geb. RFreiin von Dörnberg-Herzberg (geb. 13. Juli 1795, † 18. Oct. 1854); succ. seinem Vater in der Standesherrschaft Limpurg-Sontheim-Gaildorf durch Abtretungs-Vertrag vom 10. November 1852, in den übrigen Fideicommiß-Gütern 1. Juli 1867 [Gaildorf]; verm. 29. Januar 1853 mit Gräfin Agnes Ferdinande Friederike Luise Caroline (geb. 23. Juli

---

[1]) Im Jahre 1844 ist zwischen Graf Friedrich und Graf Ludwig ein unzertrennbares Fideicommiß gestiftet, wonach die von diesen Stiftern abstammende Descendenz zwei ganz gleich berechtigte Stämme bildet, deren Haupt je der vom Fideicommiß-Stifter oder ursprünglichen Stammeshaupte abstammende Aelteste nach dem Erstgeburtsrechte in der Linealerbfolge ist.

1827, des † Grafen Carl zu Waldeck-Pyrmont und Limpurg Tochter); Wittwer 16. Juli 1858.

Sohn: Erbgraf Carl Friedrich Franz Adalbert, geb. 30. Nov. 1855, expectivirt auf die Deutsche Ordens-Ballei Utrecht.

Bruder.

Graf Friedrich Carl Ludwig Emil Georg Maximilian Adam Sylvester, Graf Pückler-Limpurg, Baron v. Groditz, geb. 7. Dec. 1826, Oberst und Flügel-Adjutant des Königs von Württemberg, Ritter des Johanniter-Ordens; verm. 15. October 1867 mit

Gräfin Marie Caroline Adolfine Isabelle Christine Bernhardine, geb. 6. Febr. 1849, des Grafen von Spiegel zum Diesenberg-Hanxleden Tochter.

II. Stamm des Grafen Ludwig.

[Wohnsitze: Burg-Farrnbach, Mittelfranken, Bayern, u. Gaildorf in Württemberg.]

Graf Ludwig August Carl Friedrich Ernst Georg, geboren 29. April 1825, Graf Pückler, Graf und Condominats-Herr zu Limpurg-Gaildorf und Ober-Sontheim, Baron v. Groditz, Herr auf Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt rc. rc., Standesherr; succ. seinem Vater, dem Grafen Ludwig Friedrich Carl Max (geb. 11. April 1790), 16. Aug. 1854; Ritter des Johanniter-Ordens; verm. 23. Mai 1861 mit

Gräfin Auguste, geb. 25. Juli 1829, des Frhrn Wilhelm Ludwig Christian von Wöllwarth-Lauterburg Tochter.

Töchter 1. Gräfin Sophie Julie, geb. 19. März 1862.

2. Gräfin Amalie Gabriele Clotilde Wilhelmine, geb. 1. Juli 1863.

3. Gräfin Mathilde Etha Julie, geb. 3. April 1868.

Geschwister.

1. Graf Adolf Carl Friedrich Ludwig Ernst, geb. 7. Juni 1826, k. württemb. Rittmeister a. D.; verm. 11. Nov. 1856, geschieden 7. Juni 1861 und wieder verm. 5. Oct. 1865 mit

Gräfin Hedwig, geb. Freiin von Both a. d. Hause Gravenstiten, geb. 16. Februar 1829.

2. Gräfin Sophie Luise Caroline Friederike Charlotte Maximiliane Mathilde, geb. 4. Dec. 1827; verm. 16. Sept. 1851 mit Maximilian Frhrn v. Truchseß-Wetzhausen zu Bundorf.

3. Gräfin Luise Clotilde Charlotte Emma Julie Auguste Friederike, geb. 28. Juli 1831; verm. mit Frhrn Ziegler und Klyphaußen. [Görlitz.]
4. Graf Eduard Carl Friedrich Ludwig Max, geb. 18. Sept. 1832, Rittmeister im kgl. bayer. 1. Chev.-lég.-Regt [Schwabach]; verm. 22. Januar 1867 mit
Etha geb. Schönlein.
5. Graf Felix Ludwig Carl Friedrich Hermann Gotthardt, geb. 15. Dec. 1833, Oberlieut. im kgl. württemb. 3. Reiter-Regiment. [Stuttgart.]
6. Graf Max Felix Carl Adolf Louis Kurt, geb. 11. Sept. 1836, k. k. Oberlieut. bei Prinz Friedrich Carl von Preußen Husaren Nr. 7.
7. Gräfin Therese Friederike Caroline Luise, geb. 4. December 1837. [Burg-Farrnbach.]
8. Gräfin Julie Mathilde Caroline Friederike Luise, geboren 23. März 1840. [Burg-Farrnbach.]
9. Graf Hermann Ernst Apollonius Carl Friedrich Ludwig, geb. 6. Mai 1841, Oberlieut. im kgl. bayer. 5. Chev.-lég.-Regiment [Zweibrücken]; verm. . . . 1867 mit
Henriette geb. Werner.
10. Graf Wilhelm Friedrich Franz Ludwig Carl, geboren 3. April 1844, Lieutenant im kgl. bayer. 1. Chev.-lég.-Reg.
11. Gräfin Fanny Sophie Elisabeth Wilhelmine Mathilde Julie Luise Friederike Caroline, geb. 28. März 1848. [Burg-Farrnbach.]

Mutter.

Gräfin Luise Clamorine, geb. 19. März 1803, Stiftsdame des St. Annenstifts, des † Grafen Carl von Bothmer T.; mit dem Grafen und Standesherrn Ludwig verm. 9. Mai 1824; Wittwe 16. August 1854. [Burg-Farrnbach.]

Quadt-Wykradt.

[Katholisch. — Wohnsitze: München und Lindau. — Devise: „Res, non verba". — Siehe Jahrg. 1834, S. 194, und Jahrgang 1848, S. 270.]

Graf Otto Wilhelm Friedrich Bertram, geb. 27. Sept. 1817, regierender Graf von Quadt-Wykradt zu Isny, Graf und

Herr der Stadt und Grafschaft Isny, deutscher Standesherr, erbl. RRath und erbl. Mitglied der Kammern der Standesherren in den Königreichen Bayern u. Württemberg; succed. in der Standesherrschaft und den übrigen F.-C.-Gütern s. Vater, dem Grafen Wilhelm (geb. 21. Febr. 1783, † 2. Juli 1849), in Folge der Uebertragungsacte vom 20. Nov. 1846; verm. 20. April 1846 mit

Gräfin Marie Emilie, geb. 5. Dec. 1825, des † Grafen Carl Heinrich Alban zu Schönburg-Glauchau, Penig u. Wechselburg Tochter (katholisch seit 1859).

Kinder: 1. Erbgraf Bertram Otto Wilhelm Friedrich Waldemar, geb. in Stuttgart 11. Januar 1849.

2. Graf Eberhard Alban Otto Friedrich Wilhelm, geb. in München 2. December 1851.

3. Graf Alfred Lothar Friedr. Wilh., geb. 12. Januar 1855.

4. Gräfin Auguste Marie Ottoline, geb. 13. August 1863.

Geschwister.

1. Gräfin Maximiliane, geb. 18. Mai 1813, Wittwe des Fürsten Constantin von Waldburg-Zeil und Trauchburg. [Zeil.]

2. Gräfin Bertha, geb. 7. Mai 1816; verm. 21. Sept. 1846 mit Eduard RGrafen von Bergh-Trips; Wittwe 14. Oct. 1856. [Schloß Hemmersbach (bei Cöln) und Düsseldorf.]

3. Graf Friedrich Wilhelm, geb. 23. Dec. 1818, k. bayer. außerord. Gesandter und bev. Minister in Paris; vermählt I) 31. Januar 1854 mit Gräfin Panisse-Passis, geb. van der Mark (geb. 9. Mai 1818, † 13. April 1856); II) 1. Juni 1858 mit

Gräfin Maria Anna Pauline, geb. 18. Decbr. 1834, des Grafen Albert von Rechberg-Rothenlöwen Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gräfin Marie Wilhelmine, geb. 24. November 1854.

2) Graf Otto Gebhard Lothar, geb. 17. Januar 1856.

— b) 2r Ehe: 3) Gräfin Julie Walburga Maria, geb. 6. Juni 1859.

4) Gräfin Elisabeth Caroline Pauline Marie, geboren 11. September 1862.

5) Graf Albert Wilhelm Otto, geb. 17. Juli 1864.

Rechberg und Rothenlöwen.

[Katholisch. — Wohnsitz: Donzdorf, Württemberg. — S. Jahrg. 1834, S. 195, und Jahrg. 1848, S. 271.]

Albert Graf von Rechberg und Rothenlöwen zu Hohenrechberg, geb. 7. Decbr. 1803, Herr der Herrschaften Donzdorf, Weißenstein, Böhmenkirch, Ramsberg, Winzingen und Klein-Süssen in Württemberg, Herr der Standesherrschaft Mickhausen in Bayern, erbliches Mitglied und Präsident der Kammer der Standesherren in Württemberg (seit 1860), lebenslänglicher RRath in Bayern, Haupt des gräflichen Hauses durch die Cession seines Vaters, des Grafen Aloys (geb. 18. Sept. 1766, † 10. März 1849), seit dem 28. Sept. 1842; verm. 6. Juli 1830 mit

Gräfin Walburga, geb. 16. Januar 1809, des † Grafen Johann Nepomuk von Rechberg Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Otto, geb. 23. August 1833; verm. 19. April 1865 mit Erbgräfin Amalie Sophie Therese Mathilde Maximiliane (geb. 12. Mai 1844, des Fürsten Maximilian von Thurn u. Taxis Tochter); Wittwer 12. Februar 1867.

2. Gräfin Maria Anna Pauline, geb. 18. Dec. 1834; verm. 1. Juni 1858 mit Friedrich Wilhelm Grafen v. Quadt-Wykradt.

3. Gräfin Caroline, geb. 1. October 1842; verm. 18. Januar 1864 mit Roderich RFrhrn von Stotzingen. [Steislingen, Baden.]

4. Gräfin Maria, geb. 8. August 1844.

Geschwister.

1. Gräfin Caroline, geb. 25. Juni 1798, PD. der verw. Königin von Bayern; verm. 4. August 1818 mit Christian Frhrn von Zweibrücken, k. bayer. General der Cavalerie 2c.; Wittwe 25. April 1859. [München.]
2. Gräfin Luise, geb. 5. März 1800, Wittwe 30. Dec. 1849 von Willibald Grafen Rechberg (s. unten).
3. Gräfin Pauline, geb. 28. Januar 1805. [München.]
4. Graf Johann Bernhard, geb. 17. Juli 1806, k. k. Kämmerer, GRath und Reichsrath, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ, Ehrenritter des Malteser-Ordens, bis 24. Oct. 1864 Minister des kaiserl. Hauses und des Aeußern [Wien]; verm. 26. Juli 1834 mit

Gräfin Barbara, geb. Miss Jones, geb. 8. Juni 1813, ältester Tochter des † Thomas Jones Viscount Ranelagh, Barons von Waron.

Sohn: Graf Louis, geb. 4. Juli 1835, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A. [Wien]; verm. 11. Januar 1864 mit

Gräfin Luise Marie, geb. 1. August 1840, StkrD., des Landgrafen Johann Nepomuk Joachim Egon zu Fürstenberg Tochter.

Töchter: 1) Gräfin Therese Marie Caroline Aloysia, geb. 15. Januar 1865.

2) Gräfin Paula Caroline Marie Lucia, geb. 13. Dec. 1865.

3) Gräfin Marie Caroline Johanne, geb. 9. April 1867.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. † Graf Johann Nepomuk (geb. 24. Nov. 1773, † 8. Mai 1817), k. bayer. Präsident der General-Forst-Administration.

Dessen Kinder: 1) Gräfin Walburga, geb. 16. Februar 1809; verm. 6. Juli 1830 mit dem Grafen Albert (s. oben).

2) Graf Ludwig, geb. 15. Januar 1814, k. bayer. Kämm., Gen.-Lieut. und Gen.-Adjutant des Königs; vermählt 18. Juli 1839 mit

Gräfin Gabriele Marie Sophie Auguste, geb. Gräfin von Bray, geb. 9. März 1818, PD. der verwittweten Königin von Bayern.

Kinder: (1) Graf Ernst Bero, geb. 3. Juni 1840, k. bayer. Oberlieutenant à la suite.

(2) Gräfin Elisabeth, geb. 28. September 1841.

(3) Gräfin Sophie, geb. 13. Juli 1843.

(4) Gräfin Gabriele, geb. 9. Januar 1845.

(5) Gräfin Mathilde, geb. 17. October 1847.

2. † Graf Carl (geb. 2. Febr. 1775, † 6. Januar 1847), kgl. bayer. Obersthofmeister. Dessen Wittwe:

Gräfin Hippolyte Maximiliane Antonie, geb. 13. August 1811, des † Frhrn Johann Nepomuk von Pelkhoven auf Taising und Gräfing Tochter, PD. der verwittw. Königin von Bayern; verm. 14. October 1830. [München.]

3. † Graf Willibald (geb. 30. Mai 1780, † 30. Dec. 1849, k. bayer. wirkl. Geh.-Staatsrath). Dessen Wittwe:

Gräfin Luise, geb. Gräfin Rechberg u. Rothenlöwen (s. oben); verm. 27. August 1825. [München.]

4. † Graf August (geb. 11. Sept. 1783, † 15. April 1846). Dessen Wittwe:

Gräfin Antoinette, geb. v. Schanzenbach; verm. 1831.
Dessen Töchter: 1) Gräfin Luise, geb. 12. Sept. 1832.
2) Gräfin Pauline, geb. 21. Juli 1837; verm. 4. Febr. 1860 mit Richard Frhrn von Laffert, k. k. Oberst-Lieut. in der Armee. [Salzburg.]

Rechteren (=Limpurg).

[Reformirt. — Siehe Jahrg. 1834, S. 199, u. Jahrg. 1848, S. 273.]

I. Jüngere Linie.

[Wohnsitz: Markt Einersheim, Mittelfranken, Bayern.]

Graf Friedrich Ludwig, geb. 9. Januar 1811, erbl. RRath des Kgr. Bayern; Sohn des Grafen Friedrich Reinhard Burkhard Rudolf (geb. 22. Sept. 1751, † 20. Juni 1842) aus dessen 2r Ehe (s. unten); folgt seinem Vater nach dem Rechte der Erstgeburt, laut Hausstatut vom 12. Januar 1822, in der Standesherrschaft Limpurg-Speckfeld; verm. 23. Aug. 1840 mit

Gräfin Luitgarde Luise Charlotte Sophie, geb. 13. Mai 1817, des † Grafen Albert zu Erbach-Fürstenau Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Friedrich Reinhard Albrecht Emil August, geb. 3. Juli 1841, expectivirt auf die Deutsche Ordens-Ballei Utrecht.

2. Gräfin Emilie Auguste Adelheid Ferdinande Emma Luise, geb. 15. August 1843.

3. Gräfin Adelheid, geb. 1. Febr. 1845; verm. 10. Novbr. 1864 mit Carl Grafen und Herrn von Schönburg-Glauchau, Penig und Wechselburg.

4. Gräfin Thecla, geb. 8. August 1846.

Geschwister,

a) aus erster Ehe des Vaters mit Friederike Antonie geborner Gräfin von Giech und Wolfstein (verm. 13. Nov. 1783, † 8. Juni 1798):

1. Gräfin Friederike Henriette, geb. 15. Juni 1787; verm. 6. Januar 1823 mit Ludwig Frhrn von Eyb zu Eierlob, kön. bayer. Major a. D.

2. Gräfin Carol. Luise Amalie, geb. 3. März 1789; verm. 6. December 1806 mit Franz Joseph Frhrn von Rehlingen; Wittwe 29. Dec. 1820.

b) aus zweiter Ehe des Vaters m[illegible] Prinzessin [illegible]

von Hohenlohe-Kirchberg (geb. 17. Mai 1782, verm. 11. August 1807, † 24. Mai 1847):
3. Graf Carl Ludwig August, geb. 13. Nov. 1818, expectivirt auf die Deutsche Ordens-Ballei Utrecht.

II. Aeltere Linie.

[Wohnsitz: Almelo (Niederlande, Prov. Overyssel. — Siehe Jahrg. 1849, S. 259.]

Graf Adolf Friedrich, geb. 17. Juli 1827, Herr der Herrschaften Almelo und Vriesenveen, niederländ. Frhr; Sohn des 31. März 1851 † Grafen Adolf Friedrich Ludwig; verm. 7. August 1863 mit
Gräfin Adamina Petronella Andrea, geb. 5. April 1844, des † RGrafen Jacob Heinrich von Rechteren-Appeltern T.
Kinder: 1. Gräfin Elisabeth Wilhelmine, geb. 8. Juni 1864.
2. Graf Adolf Friedrich Ludwig, geb. 21. August 1865.
3. Graf Jacob Heinrich, geb. 29. August 1867.

Geschwister.

1. Gräfin Marie Katharine Friederike, geb. 3. Febr. 1825; verm. 4. Oct. 1851 mit Wilhelm Ludwig Worbert Grafen von Wassenaar-Starrenburg, Rittmeister in niederländischen Diensten; Wittwe 2. April 1857.
2. Graf Jacob Heinrich, geb. 6. Dec. 1831, Herr der Herrschaften Rechteren und Verborg, Oberlieutenant à la suite der k. bayerischen Armee; verm. 9. Juni 1859 mit
Gräfin Jacqueline Henriette Anna Elisabeth, geb. Gräfin von Rechteren-Appeltern, geb. 28. August 1837.
Kinder: 1) Gfin Elisabeth Wilhelm., geb. 23. März 1860.
2) Graf Adolf Zeijger, geb. 9. Januar 1863.

Mutter.

Gräfin Elisabeth Wilhelmine, geb. Freiin v. Massow, geb. 4. Oct. 1793; verm. 2. April 1824, Wittwe 31. März 1851.

Vaters-Bruder.

† Graf Wilhelm Reinhard Adolf Carl (geb. 11. October 1798, † 17. Mai 1865), Herr der Herrschaft Eeze, großherzogl. hess. Frhr u. Rittmeister à la suite, Commandeur des Deutschen Herren-Ordens, Ballei Utrecht. **Dessen Wittwe:**
Gräfin Sophie Mariane Adelheid, geb. 19. Juni 1803, des † RFrhrn Friedrich Justinian von Günderrode T.; verm. 27. December 1823, Wittwe 17. Mai 1865.

Dessen Kinder: 1. Graf Friedrich Ludwig Christian, geb. 16. Febr. 1825. [Almelo.]
2. Gräfin Elisabeth Johanne Reinire Caroline, geboren 4. November 1826.
3. Gräfin Caroline Luise Henriette, geb. 1. Juli 1828.
4. Graf Joachim Adolf Zeijger, geboren 10. August 1830; verm. 23. Juli 1864 mit
Gräfin Adrienne Voute, geboren 31. August 1842.
Söhne: 1) Graf Wilhelm Reinhard Adolph Carl, geb. im Haag 11. April 1865.
2) Graf Samuel Adolph, geb. im Haag 30. Nov. 1866.
5. Graf Ferdinand Christian Georg, geb. 28. August 1832; verm. 2. October 1861 mit
Gräfin Anna Justiniane Caroline Auguste Natalie, geb. 30. Octbr. 1835, des † Frhrn Carl Hermann Peter Joseph von Stein, genannt Lausnitz, Tochter.
Sohn: Wilhelm Carl Ferdinand, geb. 10. Dec. 1867.
6. Gräfin Emilie Rosalie, geb. 16. December 1836; verm. 12. November 1863 mit Jonkheer Arius von Bülow.
7. Graf Wilhelm Carl, geb. 11. Juni 1840.

Schaesberg.

[Katholisch. — Wohnsitze: Thannheim, Württemberg, Donau-Kreis, und Dilborn, Kreis Erkelens im Reg.-Bez. Aachen, Rheinpreußen. — Siehe Jahrg. 1849, S. 260.]

Graf Julius Maximilian Hubertus Maria, geb 2. Novbr. 1819, Herr der Standes-Herrschaft Thannheim und erbliches Mitglied der Kammer der Standesherren in Württemberg, Ehrenritter des Malteser-Ordens; Sohn des Grafen Heinrich Edmund (geb. 20. Mai 1779, † 15. Oct. 1835) und dessen Gemahlin Auguste geb. Freiin von Loë-Wissen; folgt kraft Testaments seinem Oheim, dem Grafen Richard (geb. 15. Juli 1778, † 24. März 1856), in der Standes-Herrschaft Thannheim; verm. 3. Sept. 1853 mit Gräfin Thecla (geb. 24. December 1834, des † Grafen Wilhelm von Hompesch-Bollheim Tochter); Wittwer 7. August 1857.
Kinder: 1. Gräfin Adolfine Marie Richenza Wilhelmine Auguste Gabriele, geb. 6. August 1854.
2. Graf Wilhelm Heinrich August Hubertus Maria, geb. 17. October 1855.

Geschwister.

1. Graf Rudolf Wolfgang Hubertus Maria, geb. 8. Sept. 1816, Herr der Herrschaften Schaesberg, Krieckenbeck und Gangelt [Krieckenbeck, Kreis Geldern, Rheinpreußen], Ehrenritter des Malteser-Ordens; verm. 11. Januar 1847 mit Gräfin Mechthilde Walburge Ludovike Marie, geboren 30. Mai 1824, des 5. December 1845 † Fürsten Franz von Waldburg-Zeil-Trauchburg Tochter.
2. Gräfin Alexandrine Clementine Marie Huberta, geb. 29. August 1821. [Haus Bey bei Krieckenbeck (s. oben).]
3. Gräfin Marie Huberta Johanne Ludovica, geb. 8. Juni 1827; verm. 1. Mai 1849 mit Werner Frhrn von Leykam, Herrn auf Elsum und Weiler. [Elsum, Rheinpreußen.]

Schönborn.

[S. Jahrg. 1840, S. 213, und Jahrg. 1848, S. 275.]

A. Schönborn-Wiesentheid. (Aelterer Ast.)

[Katholisch. — Wohnsitz: Wiesentheid, Bayern, Reg.-Bezirk Unterfranken. — Siehe Jahrg. 1848, S. 275. — Der jedesmalige Chef der Familie ist erbl. Mitglied der k. bayer. Kammer der Reichsräthe und früher der Herrenbank des Herzogthums Nassau.]

Graf Clemens August Emmerich, geb. 8. October 1810, zweiter Sohn des Grafen Franz Erwein (geb. 7. April 1776, † 5. December 1840) und der Gräfin Ferdinande, geb. Gräfin Westphalen (geb. 19. Octbr. 1781, † 11. August 1813); Major à la suite der k. bayer. Armee; folgt seinem älteren Bruder, dem Grafen Hugo Damian Erwein (s. unten), 29. April 1865; verm. 20. October 1838 mit Gräfin Irene, geb. 31. Decbr. 1812, des † Grafen Vincenz von Batthyáni Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Marie Athenaïs Josephine Ferdinandine, geb. 21. Januar 1840.
2. Gräfin Elma Sophie Maria, geb. 20. Mai 1841.
3. Erbgraf Clemens Hugo Damian Erwein, geb. 14. November 1842.
4. Graf Arthur Franz Maximilian, geb. 30. Januar 1846.
5. Graf Friedrich Carl Emmerich Joseph, geb. 10. März 1847.

Digitized by Google

6. Gräfin Maria Irene Caroline, geb. 12. December 1848.
7. Graf Clemens Philipp Erwein, geb. 12. Juli 1855.

Geschwister.

1. † Graf Hugo Damian Erwein (geb. 25. Mai 1805, † 29. Ap 1865, folgte seinem Vater [s. oben] 5. Dec. 1840). Dessen Wittw Gräfin Sophie Eleonore Walburga Thecla, geb. 20. Feb 1814, des † Grafen Joh. Jacob zu Eltz Tochter; verm 1. Mai 1833.
2. Gräfin Maria Anna, geboren 31. Januar 1809; verm 15. Januar 1840 mit Maximilian Frhrn von Loë, k. preu Kammerherrn und Landrath.

B. Schönborn-Buchheim. (Mittlerer Ast.)

[Früher Schönborn-Heußenstamm. — Katholisch. — Wohnsi Wien. — Siehe Jahrgang 1848, S. 276.]

Graf Erwin Friedrich Carl, geb. 7. Nov. 1842, k. k. Kämm Erb-Obergespan des Bereghêr Comitats, Oberst-Erblan truchseß des Erzherzogthums Oesterreich; succ. 24. April 18 seinem Vater, dem Grafen Carl Eduard (geboren 2. M 1803), k. k. GRath und Kämm.; verm. 11. April 1864 Wien mit

Gräfin Franzisca, geb. 25. Juni 1844, StkrD. und P des † Fürsten Ferdinand von Trauttmansdorff Tochter.

Töchter: 1. Gräfin Anna Maria, geb. 4. März 1865.
2. Gräfin Franzisca, geb. 23. März 1866.
3. Gräfin Maria Carolina, geb. 19. Mai 1867.

Schwestern.

1. Gräfin Maria Anna Josephine Caroline, geb. 27. A 1836, StkrD.; verm. 22. October 1855 mit Franz Gra Schaaffgotsche, k. k. Kämmerer und Major bei „König v Sachsen“ Cuirassieren Nr. 3.
2. Gräfin Eugenie Friederike Marie, geb. 11. Febr. 18 StkrD.; verm. mit Heinrich Grafen von Wurmbra Stuppach.
3. Gräfin Charlotte Anna Sophie, geb. 26. Novbr. 18 StkrD.; verm. zu Wien 6. Juni 1863 mit Carl Bor mäus Grafen von Arco-Valley, königl. bayer. Kämme [München.]
4. Gräfin Anna, geb. 4. September 1848.

Mutter.

Gräfin Maria Anna, geb. 4. August 1806, StkrD. u. PD., des † Grafen Joseph von Bolza Tochter; verm. mit dem Grafen Carl Eduard 21. Oct. 1833; Wittwe 24. April 1854.

Vaters - Geschwister.

1. Gräfin Sophie Therese Johanne, geb. 24. Novbr. 1798; verm. 18. August 1818 mit Erwin Fürsten von der Leyen. [München.]
2. Graf Friedrich Damian Theodor Philipp, geb. 26. Mai 1800, k. k. Major in der Armee. [2. und 3. in Wien.]
3. Gräfin Eugenie Franzisca Rosalie, geb. 4. Sept. 1801.

C. Jüngster oder böhmischer Ast.

[Katholisch. — Wohnsitz: Prag. — Siehe Jahrg. 1849, S. 263. — Wappen s. Jahrg. 1862, S. 276. Devise: „Pro fide et patriâ".]

Graf Erwein Damian Hugo, geb. 17. Mai 1812, k. k. wirkl. Kämmerer und erblicher RRath; Sohn des Grafen Friedrich Carl (geb. 2. Aug. 1781, † 24. März 1849) und der Gräfin Anna, geb. Freiin von Kerpen (geb. 13. Nov. 1784, † 8. Oct. 1862); Besitzer der F.-C.-Herrschaften und Güter Lukavic, Ptichovic, Přestic, Malesic und Kosolup im Pilsener, dann der Herrschaft Dlazkovic im Leitmeritzer Kreise; verm. 11. Juli 1839 mit

Gräfin Christine Maria Josepha, geb. 28. März 1817, StkrD. und PD., des † RGrafen Friedrich August Adalbert von Brühl Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Carl Friedrich Joseph August Maria Erwein Franz, geb. 10. April 1840, k. k. Lieut. in d. Armee [Malesic]; verm. 11. September 1861 mit

Gräfin Johanna Nepomucena, geb. 16. Juni 1840, StkrD., des Prinzen Johann Nepomuk Carl von Lobkowitz Tochter.

Söhne: 1) Erbgraf Erwein Maria Carl Johann Augustin, geb. 2. August 1862.

2) Graf Johann Nepomuk Maria Philipp Friedrich Carl Joseph Eugen Richard, geb. 3. April 1864.

3) Graf Maria Friedrich Carl Johann Joseph Eugen Franz von Assisi, geb. 4. October 1865.

4) Graf Maria Joseph Leopold Ottmar Eugen Carl, geb. 15. November 1866.

2. Graf **Friedrich** Erwein Maria Carl Franz Johann Th[omas], geb. 11. September 1841.
3. Graf **Franz** Maria Carl Erwein Paul, geb. 24. Jan[uar] 1844, k. k. Lieutenant in der Armee.
4. Gräfin **Anna** Maria Auguste Elisabeth Franzisca Car[o]line Aloysia, geb. 20. Juni 1845, StkrD.; verm. 31. Jan[uar] 1866 mit dem Frhrn Ernst von Gudenus. [Thanhau[sen] bei Gratz.]
5. Gräfin Maria **Elisabeth** Augusta Josepha Erwina Ch[ri]stina Angela, geb. 4. September 1848.
6. Gräfin Maria **Wilhelmine** Elisabeth Carolina Sid[onie], geb. 25. Juni 1851.
7. Graf **Adalbert** Maria Franz August, geb. 2. Juli 18[..]
8. Gräfin Maria **Paula** Zoë Elisabeth Auguste Vincen[tia], geb. 22. Januar 1861.

Schönburg.

I. Obere, fürstliche Linie (s. die II. Abth., S. 25[.])

II. Untere, gräfliche Linie.

A. Schönburg = Glauchau.

[Lutherisch. — Residenz: **Glauchau**, Kgr. Sachsen. — Siehe J[ahrg.] 1849, S. 264.]

Graf **Heinrich** Gottlob Otto Ernst, geb. 14. Sept. 17[..], Sohn des Grafen Gottlob Carl **Ludwig** Christian Er[nst] (geb. 27. August 1762, † 1. Mai 1842) und der Grä[fin] Ferdinande Henriette, geb. Gräfin von Hochberg und Fr[ei]h[err] von Fürstenstein (geb. 24. Febr. 1767, verm. 31. Juli 17[..], † 26. Decbr. 1836); folgt seinem Vater bei dessen Tode [im] alleinigen Besitze der Receß-Herrschaft Hinter-Glauchau, B[e]sitzer der Lehens-Herrschaft Rochsburg, der RG. Gus[ow], Platkow (Preußen), Netzschkau und Schwarzhammer (Sa[ch]sen); verm. 17. Mai 1820 mit Prinzessin Marie **Clementine** (geb. 9. März 1789, Tochter des † Fürs[ten] Otto Carl Friedrich von Schönburg-Waldenburg); Wi[tt]wer 1. October 1863.

Kinder: 1. Gräfin Henriette Marie **Elisabeth**, geb. 1. N[..] verm[..] 1821.

[..] **Friedrich** Wilhelm Edmund, geb. 22. Mai 18[..]

preuß. Pr.-Lieut. a. D., Besitzer der Herrschaft Hörberg in Steiermark [Rochsburg]; verm. 3. November 1852 mit
essin Gabriele, geb. 23. Juli 1824, des Fürsten rdinand von Windisch-Grätz Tochter (katholisch).
af Richard Clemens, geb. 19. Nov. 1829, kgl. preuß. emier-Lieut. à la suite der Armee [Gusow]; verm. November 1856 mit
essin Ottilie, geb. 3. Mai 1830, des † Fürsten Otto tor von Schönburg-Waldenburg Tochter.

Geschwister.

raf Hermann Albert Heinrich Ernst (geboren 7. Februar 1797, † . Mai 1841). **Dessen Wittwe:**
n Sophie Katharine Josephine, geb. 22. Nov. 1811, des k. General-FMLieut. Georg Frhrn von Wrede Tochter; n. 23. Februar 1830 (kathol.). [Gratz in Steiermark.]
sen **Töchter** (katholisch): 1) Gräfin Marie Hermine ulie Ferdinande Alexandrine, geb. 26. Mai 1831.
Gräfin Mathilde Julie Sophie Adolfine, geb. 4. Oct. 333; verm. 24. Octbr. 1860 mit Rudolf Grafen Kottunsky, Frhrn von Kottulin u. Krzischkowitz, k. k. Oberst.
äfin Charlotte Henriette, geb. 5. Juli 1808. [Glauchau.]

Großvaters-Bruders-Sohn.

f Heinrich Ernst (geb. 29. April 1760, † 19. April 1825, mit hem der älteste Ast zu Rochsburg erloschen ist).
n **Tochter**: Gräfin Adolfine Sophie Wilhelmine Henie Ernestine, geb. 30. Decbr. 1809; verm. 27. Mai 1832 Adolf von Wilucki, k. sächsischem Hauptmann.

. Schönburg-Glauchau, Penig und Wechselburg.

risch. — Wohnsitz: Glauchau, Königr. Sachsen. — Siehe Jahrgang 1849, S. 265.]

Carl Heinrich Wolff Wilhelm Franz, geb. 13. Mai 2, succ. seinem Vater, dem Grafen Carl Heinrich Alban). 18. Nov. 1804), 23. März 1864; k. k. Rittmeister in Armee; verm. 10. Nov. 1864 zu Markt Einersheim mit n Adelheid, geb. 1. Febr. 1845, des Grafen Friedrich wig von Rechteren-Limpurg Tochter.

Schwestern.

äfin Marie Emilie, geb. 5. Dec. 1825 [kath. seit 1859]; m. 20. April 1840 mit Otto Grafen von Quadt-Wykradt.

2. Gräfin Luise Wilhelmine Ida, geb. 14. Juni 1829; verm. 7. Juni 1853 mit Friedrich Ludwig Bernhard von Fabrice, k. sächs. Rittmeister im 3. Reiter-Regim.; Wittwe 29. Juni 1866. [Pegau.]

Mutter.

Gräfin Amalie Christiane Marie, geb. 28. Januar 1806, des † Grafen Franz von Jenison-Walworth, k. württemb. Oberst-Krhrn und wirkl. GRaths, Tochter; verm. 15. Januar 1824, Wittwe 23. März 1864. [Wechselburg.]

Solms.

A. Bernhardinische Hauptlinie (s. II. Abth., S. 258.)

B. Johannische Hauptlinie.

a) Solms-Hohensolms-Lich (s. II. Abth., S. 260.)

b) Solms-Laubach.

1. Sonnenwalde'sche Unterlinie.

(Siehe „Solms-Sonnenwalde" im Taschenbuche der gräflichen Häuser.)

2. Baruthische Unterlinie.

1) Ast zu Rödelheim und Assenheim.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Assenheim, Großherzogth. Hessen, Prov. Oberhessen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 280.]

Graf Maximilian, geb. 14. April 1826, erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, succed. seinem Vater, dem Grafen Carl Friedrich Ludwig Christian Ferdinand (geb. 15. Mai 1790), 18. März 1844; verm. 1. Juni 1861 mit

Gräfin Thecla, geb. 4. Juni 1835, des Grafen Otto zu Solms-Laubach Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Carl Franz, geb. 15. December 1864.
2. Gräfin Sophie, geb. 20. September 1866.
3. Graf ..., geb. 8. Juli 1868.

Geschwister.

1. Gräfin Bertha, geb. 27. Dec. 1824; verm. 1. März 184? mit Carl Martin Grafen zu Stolberg-Roßla.
2. Graf Friedrich, geb. 7. Dec. 1827, kgl. preuß. Lieutenant a. D. [Roßla]; verm. 25. September 1862 mit

Gräfin Mathilde Elisabeth Friederike Wilhelmine Char

lotte Ferdinande Amalie, geb. 21. Aug. 1827, des † Fürsten Wilhelm Friedrich Carl August zu Salm-Horstmar Tochter.
3. Graf Otto, geb. 5. Juni 1829, kgl. preuß. Major a. D., Ehrenritter des Johanniter-Ordens; verm. 7. Dec. 1865 mit
Gräfin Emma Caroline Henriette, geb. 10. Juni 1834, des † kgl. preuß. GLieut. Philipp Wilhelm Ulrich von Thun auf Schlemmin ꝛc. und dessen † Gemahlin Mathilde, geb. Freiin Schüler von Senden, Tochter, seit 20. Juli 1862 Wittwe des Grafen Johannes zu Stolberg-Wernigerode.
4. Gräfin Emma, geb. 19. Aug. 1831, verm. 23. Sept. 1856 mit dem Erbgrafen Friedrich Carl zu Castell-Castell.
5. Gräfin Agnes, geb. 18. Juli 1833.

Mutter.

Gräfin Luise Amalie, geb. 9. August 1795, des † Grafen Gustav Ernst zu Erbach-Schönberg Tochter; verm. mit dem Grafen Carl Friedrich Ludwig Christian Ferdinand 1. Januar 1824; Wittwe 18. März 1844.

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Grafen Vollrath Friedrich Carl Ludwig († 5. Februar 1818), erster Ehe:

Gräfin Elisabeth Anna Caroline Julie Amalie, geboren 9. Juni 1806; verm. 5. Oct. 1826 mit Friedrich Carl August Fürsten von Salm-Horstmar; Wittwe 27. März 1865.

---

2) Ast zu Laubach.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Laubach, Großherzogthum Hessen, Prov. Oberhessen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 281.]

Graf Otto, geb. 1. Oct. 1799, succ. seinem Vater, dem Grafen Friedrich, 24. Febr. 1822; verm. 11. Sept. 1832 mit
Gräfin Luitgarde Wilhelmine Auguste, geboren 4. März 1813, des † Fürsten August Carl zu Wied Tochter.
Kinder: 1. Erbgraf Friedrich Wilhelm August Christian, geb. 23. Juni 1833, kgl. preuß. Premier-Lieutenant a. D.; verm. 23. Juni 1859 mit
Gräfin Marianne, geb. 6. Sept. 1836, des Grafen Wilhelm zu Stolberg-Wernigerode Tochter.
Kinder: 1) Graf Otto, geb. 26. Mai 1860.
2) Graf Wilhelm, geb. 15. August 1861.
3) Gräfin Elisabeth, geb. 29. October 1862.
4) Gräfin Magdalene Benigna, geb. 11. Decbr. 1863.
5) Gräfin Marie, geb. 25. April 1865.
6) Graf Friedrich Ernst, geb. 16. April 1867.

2. Gräfin Thecla, geb. 4. Juni 1835; verm. 1. Juni 1861 mit dem Grafen Maximilian zu Solms-Rödelheim.
3. Graf Ernst, geb. 24. April 1837, kgl. preuß. Regierungs-Assessor.
4. Gräfin Clara Ottilie Caroline Ida Auguste, geb. 30. Januar 1839.
5. Graf Hermann Maximilian Carl Ludwig Friedrich, geb. 23. December 1842.

Geschwister.

1. Graf Reinhard, geb. 11. Aug. 1801, k. preuß. Gen.-Major z. D. [Braunfels]; verm. 20. October 1836 mit
Gräfin Ida, geb. 10. März 1817, des † Fürsten Ernst Casimir zu Isenburg-Büdingen Tochter (katholisch seit 1860).
2. Graf Rudolf, geb. 11. März 1803, k. preuß. Oberst in d. A., Rechtsritter des Johanniter-Ordens. [2. u. 3. Laibach.]
3. Graf Georg, geb. 24. Oct. 1805, k. preuß. Major a. D.
4. Gräfin Ottilie, geb. 29. Juli 1807; verm. 6. Mai 1828 mit dem Fürsten Ferdinand zu Solms-Braunfels.

---

3) Ast zu Wildenfels.

(Hauptzweig zu Wildenfels, Königreich Sachsen.)

[Siehe Jahrgang 1848, S. 282.]

Graf Friedrich Magnus, geb. 26. Januar 1811, succed. seinem Vater, dem Grafen Friedrich Magnus (geboren 17. Sept. 1777), 18. Nov. 1857; verm. 5. Octbr. 1843 mit
Gräfin Ida Amalie Luise, geb. 31. März 1817, des Grafen Friedrich Ludwig Heinrich zu Castell-Castell Tochter.
Kinder: 1. Gräfin Marie Emilie Auguste Elisabeth, geboren 31. August 1845.
2. Graf Friedrich Magnus, geb. 26. Juli 1847, k. k. Lieut. im 7. Husaren-Rgt „Prinz Friedrich Carl von Preußen".
3. Graf Heinrich Carl, geb. 29. Juli 1849, k. k. Lieut. im 7. Husaren-Regt „Prinz Friedrich Carl von Preußen".
4. Graf Friedrich Otto Reinhard, geb. 1. März 1851.
5. Graf Otto Emil August Carl, geb. 17. August 1854.

Schwester

aus des Vaters erster Ehe mit Gräfin Auguste Caroline (verm. 26. Aug. 1803, † 11. Juni 1833, T. des † Franz Grafen zu Erbach-Erbach):
Gräfin Auguste Henriette Anna Maria, geb. 6. April 1812.

Stiefmutter.

Gräfin Elisabeth Charlotte Luise Auguste, geb. 11. Febr.

1802, des 9. Februar 1848 † Grafen Friedrich Christoph von Degenfeld-Schonburg Tochter; mit dem Grafen Friedrich Magnus verm. 18. Nov. 1837; Wittwe 18. Nov. 1857.

Vaters-Bruder.

† Graf Emich Otto Friedrich (geb. 7. Dec. 1794, † 7. Juli 1834).

Dessen Kinder: 1. Graf Emich Christian Friedrich, geboren 21. December 1820.

2. Gräfin Luise Caroline Auguste Sophie, geb. 19. März 1822; verm. 11. April 1839 mit Hermann v. Michaelis, k. preuß. Oberst und Commandeur des 8. Pommer. Infant.-Regiments Nr. 61. [Garnison: Thorn.]

3. Graf Carl August Adalbert, geb. 7. Sept. 1823, k. preuß. Oberst-Lieut. u. Comdr des 2. Brandenburg. Ulanen-Regts Nr. 11 [Garnison: Altona]; verm. 12. Juli 1862 mit Gräfin Elisabeth Luise Sophie, geboren 27. März 1836, Tochter des Grafen Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms-Baruth.

Kinder: 1) Gräfin Elisabeth Pauline Ida Friederike, geb. 23. October 1863.

2) Gräfin Marie Luise Auguste, geb. 10. Januar 1865.

3) Graf Emich Otto Friedrich Hermann, geb. 23. Mai 1866.

Stadion.

[Katholisch. — Wohnsitz: Chodenschloß bei Klentz, Kreis Pilsen, in Böhmen. — Siehe Jahrg. 1834, S. 210, u. Jahrg. 1848, S. 283, ingl. Jahrg. 1849, S. 269.]

I. Die Fridericianische Linie.

[Siehe Jahrgang 1849, S. 269.]

Graf Philipp Joseph Rudolf, geb. 23. Febr. 1808, RGraf von Stadion-Warthausen u. Thannhausen, Graf und Herr der Standesherrschaft Thannhausen in Bayern und der Herrschaft Stadion in Württemberg, Herr der F.-C.-Herrschaften Kauth, Chodenschloß, Neumark, Zahorzan und Riesenberg in Böhmen und der F.-C.-Herrschaft Bohorodczan sammt Grabowiec und Przerosl und der Herrschaft Lysiec in Galizien, k. k. Kämmerer und wirkl. GRath, Ehrenritter des Malteser-Ordens; des k. k. wirkl. GRaths, Staats-, Conferenz- und Finanzministers Johann Philipp Carl Joseph Grafen von Stadion († 15. Mai 1824) Sohn; folgte seinem

Bruder Franz Seraph (geb. 27. Juli 1806, † 8. Juni 18 in Gemäßheit der Familien-Convention vom 1. Jan 1846; verm. 3. Juli 1850 mit

Gräfin Gisella, geb. 22. Januar 1825, des † Grafen Ad Joseph von Habik-Futak Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Johanna Anna Adalbertine Rudolfi geb. 23. Juli 1851.

2. Graf Hugo Carl Joseph Philipp, geb. 29. Nov. 185

3. Gräfin Helene Walburga Clementine Caroline Rudol Gisella, geb. 25. Juli 1860.

Geschwister.

1. † Graf Joseph Philipp Eduard (geb. 22. Sept. 1797, † 13. 1844), Herr der Herrschaft Chlumetz in Böhmen; verm. 28. Jan 1836 mit Gräfin Constanze, geb. Fräulein Rachovin von Rosen († 5. Juni 1861).

Dessen Kinder: 1) Graf Felix Joseph Eduard, gebo 1. December 1832, k. k. Lieutenant in der Armee.

2) Gräfin Anna Maria, geb. 25. October 1837; ve 9. Sept. 1855 mit Julius Grafen Lamberg, k. k. Käm und Oberlieutenant in der Armee.

3) Gräfin Caroline, geb. 1. Nov. 1838; verm.... 1 mit Otto Heinrich RGrafen von Bellegarde, Marq des Marches und Graf d'Antremont, k. k. Kämmerer u Hauptmann in der Armee.

4) Gräfin Juliane, geb. 28. Oct. 1840; verm. 12. Oct 1856 mit Thaddäus Stanislaus Ritter Wisniewo Wisniewski, k. k. Kämmerer rc.

5) Gräfin Adolfine, geb. 25. Juli 1843.

6) Graf Georg Franz Eduard, geb. 1. Nov. 1844, Li im 12. Ulanen-Reg. König Franz II. Beider Sicilien.

2. Graf Friedrich Walther Wilderich, geb. 22. Nov. 17 k. k. Hauptm. in der Armee, Malteser-Ordens-Comthur Commende Meidelberg in Oesterr.-Schlesien. [Meidelber

3. Gräfin Sophie Ludovike, geb. 13. Decbr. 1802, StkrD verm. 2. Decbr. 1820 mit Anton Grafen von Magnis Eckersdorf; Wittwe 6. Febr. 1861. [Eckersdorf, Preuß.-Schl

4. Gräfin Maria Charlotte Adelheid, geb. 28. März 18 StkrD. u. PD.; verm. 1. December 1832 mit Carl Grä von Lanckoroński, Herrn der Herrschaften Strußow u Jagelnica in Galizien, k. k. Kämmerer, GRath und Obe ...er; Wittwe 16. Mai 1863. [4. und 5.

...hristine Therese Euphrosyne, geb. 13

Digitized by Google

II. Die Philippinische Linie.

Graf Carl Friedrich, geb. 13. Decbr. 1817, RGraf von Stadion-Stadion-Thannhausen, Graf und Herr der StHerrschaft Thannhausen und des Gutes Siegertshofen in Bayern, der Herrschaften Stadion, Mosbeuren, Alberweiler u. Emerkingen in Württemberg, Herr der F.-C.-Herrschaften Kauth, Chodenschloß, Neumark, Zahorzan und Riesenberg in Böhmen, der F.-C.-Herrschaft Bohorodczan sammt Grabowiec und Przerosl in Galizien ꝛc., erbl. RRath der Krone Bayern; succ. seinem Vater, dem Grafen Johann Philipp Franz Joseph (geb. 6. Nov. 1780), 14. Sept. 1839. [Kauth, Böhmen, Kreis Pilsen.]

Geschwister.

1. Gräfin Isabelle Marie Sophie, geboren 13. Juni 1816, StkrD. und PD.; verm. 7. Mai 1842 mit Joseph Adam Grafen von Rzyszczewski, Besitzer der Herrschaft Podwoloszcznska in Galizien, k. k. Kämmerer. [Wien.]
2. Gräfin Marie Sophie Therese, geb. 3. Februar 1819, StkrD. u. PD.; verm. 17. Juli 1845 mit Zdenko Grafen von Sternberg, Besitzer der Herrschaften Sternberg u. Radnitz und des Gutes Darowa in Böhmen. [Wien.]
3. Gräfin Anna Maria, geb. 21. September 1820, Salesianerin in Wien.
4. Graf Eduard Joseph Philipp, geb. 14. Juni 1833, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A. [Wien]; verm. 26. Mai 1862 mit

Prinzessin Ludwiga Maria Leopoldine Caroline Johanna, geb. 15. Mai 1838, Tochter des Prinzen Ludwig Johann Carl von Lobkowitz.

Mutter.

Gräfin Marie Kunigunde, geb. 28. August 1794, StkrD. und PD., des † Grafen Carl zu Kesselstatt Tochter; verm. mit dem Grafen Johann Philipp Franz Joseph 6. August 1815; Wittwe 14. September 1839. [Wien.]

Großvaters-Bruder.

† Graf Emmerich Johann Philipp (geb. 14. Dec. 1766, † 11. Januar 1817). **Dessen Sohn:**

† Graf Damian Friedrich Joseph (geb. 15. Sept. 1802, † 25. Oct. 1864; verm. 8. Aug. 1830 mit Prinzessin Katharina [geb. 18. Juli 1805, † 4. April 1856, des Constantin Ghika, Fürsten in der Moldau und Walachei, Tochter]). **Dessen Kinder:**

1) Graf Emmerich Simon Damian Joseph, geb. 17. Februar 1838 [Venedig]; verm. zu Wiesbaden 14. Juli 1867 mit

Marie Madeleine Gräfin v. Gourieff, geb. 25. Mai 1840.

2) Gräfin Anastasia Charlotte Josephine Maria Ottilie, geb. 13. Januar 1839. [Gratz, desgl. 3.—7.]

3) Gräfin Charlotte Katharine Marie Philippine, geb. 26. Juli 1840.

4) Gräfin Ernestine Theodore Eugenie Marie, geboren 28. August 1841.

5) Gräfin Marie Johanne Walburgis, geb. 27. Juni 1843.

6) Gräfin Friederike Marie Iphigenie, geb. 20. December 1845.

7) Graf Philipp Franz Joseph, geb. 4. Oct. 1847, k. k. Lieutenant im Drag.-Reg. Gr. Wrangel Nr. 2.

Sternberg.

[Katholisch. — In Böhmen und Mähren. — Siehe Jahrgang 1834, S. 212, und Jahrg. 1848, S. 286.]

Sternberg-Manderscheid.

Aeltere Linie, im Mannesstamm ausgestorben.

† Graf Franz Joseph (geb. 4. Septbr. 1763, † 8. April 1830), k. k. Kämmerer, GRath rc.

Dessen Tochter: Gräfin Leopoldine, geb. 10. Juli 1791, StkrD.; verm. 23. Octbr. 1811 mit Franz Grafen Sylva-Tarouca, k. k. Kämm. und Major; Wittwe 2. Dec. 1835.

Stolberg.

[Siehe Jahrg. 1838, S. 214, u. Jahrg. 1848, S. 286.]

I. Aeltere Hauptlinie: Stolberg-Wernigerode.

II. Jüngere Hauptlinie: 1) Stolberg-Stolberg; 2) Stolberg-Roßla.

1. Hauptlinie, zu Wernigerode.

Haus Stolberg-Wernigerode.

[Lutherisch. — Wohnsitze: Wernigerode am Harz, Preußen, Prov. Sachsen, und Hannover. — Siehe Jahrg. 1848, S. 286.]

Otto, regierender Graf, geb. 30. Oct. 1837, Graf zu Stolberg,

Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohenstein, Herr zu Epstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra und Klettenberg; Major à la suite der kgl. preuß. Armee und Commendator des Johanniter-Ordens in der preuß. Provinz Sachsen, Ober-Präsident der Prov. Hannover; Sohn des † Erbgrafen Hermann (geb. 30. Sept. 1802, † 24. Octbr. 1841); succed. 16. Febr. 1854 seinem Großvater, dem Grafen Henrich (geb. 25. Dec. 1772); verm. 22. August 1863 mit Gräfin Anna Elisabeth, geb. 9. Januar 1837, des † Prinzen Heinrich LXIII. Reuß jüng. Linie Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Christian Ernst Hermann, geb. zu Wernigerode 28. September 1864.
2. Gräfin Elisabeth, geb. 1. Mai 1866.
3. Graf Hermann, geb. zu Ilsenburg 8. Juli 1867.

Schwester.

Gräfin Eleonore, geb. 20. Febr. 1835; verm. 13. Septbr. 1855 mit dem Prinzen Heinrich LXXIV. Reuß jüng. Linie.

Mutter.

Erbgräfin Emma Luise Sophie Victoria Henriette Adelaïde Charlotte, geb. 11. Juli 1811, des † Grafen Albert zu Erbach-Fürstenau Tochter; verm. 22. Aug. 1833 mit dem Erbgrafen Hermann; Wittwe 24. October 1841. [Ilsenburg.]

Vaters-Geschwister.

1. Graf Botho, geb. 4. Mai 1805; verm. 15. Aug. 1843 mit Gräfin Adelheid Charlotte Victorie, geb. 10. Januar 1822, des † Grafen Albert zu Erbach-Fürstenau T. [Ilsenburg.]
2. Gräfin Caroline, geb. 16. Decbr. 1806; verm. 11. Mai 1828 mit dem Prinzen Heinrich LXIII. Reuß jüng. Linie; Wittwe 27. September 1841.
3. † Graf Rudolf (geb. 29. August 1809, † 26. Mai 1867); verm. 28. October 1851 mit Gräfin Auguste (geb. 12. Januar 1823, des † Grafen Ferdinand zu Stolberg-Wernigerode Tochter, † 10. Decbr. 1864); wohnte in Gedern, Oberhessen.

Dessen Kinder: 1) Gräfin Christine, geb. 13. Sept. 1853. 2) Graf Henrich, geb. 10. August 1855.

Großvaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. † Graf Ferdinand (geb. 18. October 1775, † 20. Mai 1854).

Dessen Kinder: 1) † Graf Friedrich (geb. 17. Januar 1804, † 5. Januar 1865), Majoratsherr der F.-C.-Herrschaft Peterswaldau in Preuß.-Schlesien. Dessen Wittwe:

Gräfin Charlotte, geb. 2. Decbr. 1806, des † Grafen

Hans Heinrich VI. von Hochberg-Fürstenstein T.; verm. 16. Juni 1835. [Peterswaldau.]
Dessen Töchter: (1) Gräfin Anna Agnes Luise, geb. 3. Februar 1837.
(2) Gräfin Maria Agnes Friederike, geb. 18. März 1838.
(3) Gräfin Sophie Charlotte Helene, geb. 11. April 1840; verm. 25. November 1863 mit dem Pr. Carl Ernst zu Schönburg-Waldenburg.
2) Gräfin Helene, geb. 8. Nov. 1805, Aebtissin zu Drübeck.
3) † Graf Johannes (geb. 6. Februar 1811, † 20. Juli 1862).
Dessen Wittwe:
Gräfin Emma Caroline Henriette, geb. 10. Juni 1834, des † k. preuß. Gen.-Lieut. Philipp Wilh. Ulrich v. Thun auf Schlemmin rc. und dessen † Gem. Mathilde, geb. Freiin Schüler von Senden, Tochter; mit dem Grafen Johannes verm. 21. Juni 1856; wieder verm. 7. Decbr. 1865 mit dem Grafen Otto zu Solms-Rödelheim.
4) Graf Franz, geb. 3. Juni 1815 (katholisch), erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses; nach dem Tode seines Bruders, des Grafen Friedrich, Majoratsherr der F.-C.-Herrschaft Peterswaldau [Peterswaldau in Schlesien u. Tervueren in Belgien]; verm. 23. October 1855 mit
Gräfin Clotilde, geb. Gräfin von Robiano-Borsbeek, geb. 12. Juni 1834 (katholisch).
Kinder (kathol.): (1) Graf Maria Joseph Ludwig Ferdinand Czeslaus, geb. 16. Juli 1859.
(2) Gräfin Maria Pia Anna Amalie Walburge, geb. 17. April 1861.
(3) Graf Anton Maria Alfred Friedrich Leopold Hubertus, geb. 23. August 1864.
(4) Gräfin Maria Elisabeth Mathilde Pia Agnes Auguste, geb. 22. September 1865.
(5) Graf Ferdinand Maria Pius Albrecht Sebastian Franz Johannes, geb. 20. Januar 1867.
5) Graf Günther, geb. 19. Juni 1816, kgl. preuß. Oberförster in Reinerz; verm. 28. Oct. 1850 mit Gräfin Marie, des kgl. preuß. Gen.-Majors a. D. v. Lebbin Tochter; Wittwer 14. Juli 1857.
Kinder: (1) Gräfin Agnes, geb. 28. August 1851.
(2) Graf Leonhard, geb. 6. März 1853.

6) Graf Christian Friedrich, geb. 16. Juni 1826, kgl. preuß. Hauptmann a. D. [Gnadenfrei, Kreis Reichenbach in Schlesien.]

---

2. † Graf Constantin (geb. 25. September 1779, † 19. August 1817).
Dessen Wittwe:
Gräfin Ernestine Philippine Friederike Caroline, geboren 23. Juni 1786, des † Friedrich Eberhard Christoph Ludwig Frhrn von der Recke, k. preuß. Justiz-Ministers, Tochter; verm. 30. Sept. 1804. [Jannowitz.]
Dessen Kinder: 1) Graf Wilhelm, geb. 13. Mai 1807, lebensl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses, Majoratsherr der F.-C.-Hschaften Jannowitz u. Kupferberg, sowie der Rittergüter Ober- u. Mittel-Faulbruck in Schlesien, k. preuß. Gen.-Lieut. und Comdr der 12. Division [Neiße]; verm. 11. November 1835 mit
Gräfin Elisabeth, geb. 28. Nov. 1817, des 8. Dec. 1846 † Grafen August zu Stolberg-Roßla Tochter.
Kinder: (1) Gräfin Marianne, geb. 6. Sept. 1836, verm. 23. Juni 1859 mit dem Erbgrafen Friedrich zu Solms-Laubach.
(2) Gräfin Luitgarde, geb. 30. August 1838; verm. 26. Nov. 1863 mit dem Pr. Heinrich XV. Reuß j. L.
(3) Gräfin Marie, geb. 24. Mai 1840.
(4) Gräfin Agnes, geb. 21. Mai 1842; verm. 20. Juni 1865 mit dem Prinzen Hermann Adolf zu Solms-Hohensolms-Lich.
(5) Graf Constantin, geb. 8. Oct. 1843, k. preuß. Lieutenant im Regiment der Gardes-du-Corps.
(6) Graf Carl, geb. 18. Aug. 1845, k. preuß. Lieut. im 1. Schlesischen Husaren-Regiment Nr. 4.
(7) Graf August, geb. 22. Mai 1847, k. preuß. Lieut. im 2. Schlesischen Dragoner-Regiment Nr. 8.
(8) Graf Ernst, geb. 26. Januar 1849.
(9) Gräfin Margarethe, geb. 9. Januar 1855.
(10) Graf Hermann, geb. 24. September 1856.
(11) Graf Anton, geb. 21. Juli 1859.
2) Gräfin Marie, geb. 26. März 1813; verm. 2. Mai 1839 mit Albert Grafen von Schlieffen, k. preuß. wirkl. G. Rath 2c.; Wittwe seit 9. Juni 1864. [Rohrlach in Schlesien.]

---

3. † Graf Anton (geb. 23. Oct. 1785, † 11. Febr. 1854), kgl. preuß. Oberst-Kämmerer 2c. 2c. **Dessen Wittwe:**
Gräfin Luise Therese Charlotte Friederike Caroline, geboren

16. Octbr. 1787, des † kgl. preuß. Justizministers Friedrich Eberhard Christoph Ludwig Frhrn von der Recke T., verm. 12. Juni 1809. [Potsdam.]

Dessen Kinder: 1) Graf Eberhard, geb. 11. März 1810, Majoratsherr der F.-C.-Hschaft Kreppelhof und des Rittergutes Peikersdorf in Schlesien, lebenslängl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, kgl. preuß. wirkl. GRath und Major à la suite der Armee, Commendator und Kanzler des Johanniterordens und 2. Oberjägermeister [Kreppelhof in Schlesien]; verm. 26. Mai 1842 mit

Gräfin Marie Wilhelmine Johanne, geb. 24. Juni 1822, des 7. April 1833 † Prinzen Heinrich LX. Reuß j. jüng. Linie Tochter.

2) † Graf Conrad (geb. 9. Juni 1811, † 31. August 185). Dessen Wittwe:

Gräfin Mariane Sophie Eleonore, geb. 22. Januar 1821, des † k. preuß. Oberst Conrad Giesebert v. Romberg T., verm. 4. October 1838. [Diersford bei Wesel.]

Dessen Kinder: (1) Graf Udo, geb. 4. März 1840, kgl. preuß. Prem.-Lieut. im Reg. Gardes-du-Corps.

(2) Graf Maximilian, geb. 26. Juni 1843, Lieut. im 2. Westphäl. Husaren-Regiment Nr. 11.

(3) Graf Reinhard, geb. 9. Februar 1846, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Dragoner-Rgt.

(4) Graf Stephan, geb. 27. December 1847.

(5) Gräfin Antonia, geb. 24. März 1850.

3) Gräfin Jenny, geb. 3. Novbr. 1813; verm. 22. Juni 1838 mit Alexander Grafen von Keller, kgl. preuß. wirkl. GRath, Major a. D., Ober-Schloßhauptmann und Intendanten der kgl. Gärten. [Potsdam.]

4) Gräfin Charlotte, geb. 27. März 1821; verm. 24. Juni 1851 mit Hans Hugo v. Kleist-Retzow, kgl. preuß. Ober-Präsidenten zur Disposition. [Kiekow in Pommern.]

5) Graf Bolko, geb. 1. Januar 1823, k. preuß. Rittm. im 2. Garde-Landw.-Caval.-Rgt [Schlemmin, Pommern]; verm. 5. November 1853 mit

Gräfin Elise Friederike Luise Henriette Emma Caroline, geb. 22. August 1832, des † kgl. preuß. GLieut. Phil. Wilh. Ulrich v. Thun auf Schlemmin ꝛc. und dessen † Gem. Mathilde, geb. Freiin Schüler v. Senden, Tochter.

6) Graf Theodor, geb. 5. Juni 1827, k. preuß. Major a. D. [Tuetz, Reg.-Bez. Marienwerder.]

2. Hauptlinie, zu Stolberg.

1) Haus Stolberg-Stolberg.

Aelterer Zweig.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Stolberg am Harz, Preußen, Provinz Sachsen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 289.]

Alfred, regierender Graf, geb. 23. Nov. 1820, erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses; succ. seinem Vater, dem Grafen Joseph Christian Ernst Ludwig (geb. 21. Juni 1771), 27. Dec. 1839; verm. 15. Juni 1848 mit

Gräfin Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juli 1824, Tochter des † Fürsten Georg Friedrich Heinrich zu Waldeck und Pyrmont.

Kinder: 1. Erbgraf Wolffgang Georg, geb. 15. April 1849.
2. Graf Vollrath Elinger, geb. 9. November 1852.
3. Graf Heinrich Ottomar, geb. 6. März 1854.
4. Gräfin Erica Juliana, geb. 15. Juli 1856.
5. Graf Albrecht Ilger, geb. 16. Januar 1861.
6. Graf Volkwin Udo, geb. 15. September 1865.

Schwestern.

1. Gräfin Mathilde, geb. 23. Mai 1822.
2. Gräfin Elisabeth, geb. 28. Oct. 1825; verm. 23. Mai 1861 mit Julius Grafen von Ingenheim. [Potsdam.]
3. Gräfin Marie Agnes, geb. 14. October 1832.
4. Gräfin Luise, geb. 15. December 1835.

Mutter.

Gräfin Luise Auguste Henriette, geb. 13. Januar 1799, des Erbgrafen Friedrich Carl August Alexander Heinrich zu Stolberg-Stolberg, älteren Bruders ihres † Gemahls, Tochter; verm. 1. Juli 1819 mit dem Grafen Joseph Christian Ernst Ludwig; Wittwe 27. December 1839. [Stolberg.]

Großvaters-Bruder.

† Graf Georg (geb. 14. Juli 1750 † 20. Februar 1830).

Dessen Sohn: Graf Hermann, geb. 10. Juli 1795, Besitzer der Herrschaft Räcklewitz in der sächs. Oberlausitz, k. k. Oberlieutenant in der Armee. [Räcklewitz.]

Jüngerer Zweig (katholisch).

Graf Gustav Günther Christian Weighardt Stephan, geb. 22. Nov. 1820, des 22. Mai 1846 † Grafen Christian Ernst, k. k. FMLieut., und der † Josephine geb. Gräfin Gallen-

Digitized by Google

berg Sohn, k. k. Major in der Armee [Nemeteseg bei To
tisin, Ungarn]; verm. 7. Juli 1862 mit

Gräfin Christine, geb. 28. Aug. 1831, des Grafen Gusta
Kálnoky von Koröspatak und der Gräfin Isabelle, geb. Gräfi
Schrattenbach, Tochter.

Schwestern.

1. Gräfin Agnes Marie Anne Katharine, geb. 1. Sept. 181
[Czech bei Olmütz.]

2. Gräfin Gabriele Eleonore Josephine, geb. 26. Aug. 182
StkrD.; verm. 14. April 1846 mit Moritz Grafen von Sain
Génois, RFrhrn d'Anneaucourt, k. k. Kämmerer rc.

Vaters-Geschwister und deren Nachkommen,

a) vollbürtige aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Leopold (ge
7. Nov. 1750, † 5. Dec. 1819), erster Ehe mit Agnes Henr. Eleo
geb. v. Witzleben (geb. 9. October 1761, † 15. November 1788)

1. † Graf Andreas Otto Henning (geb. 6. Nov. 1786, † 27. Mä
1863), Besitzer der Rittergüter Lüderode u. Nienhagen im ehem. Köni
Hannover, k. hannov. wirkl. GRath; verm. I) 18. Sept. 1817 m
Philippine geb. Gräfin von Brabeck (geb. 12. Aug. 1796, † 21. D
1821); II) 26. Juli 1823 mit Anna geb. Gräfin von Hompesch (ge
25. October 1802, † 4. Juni 1833). **Dessen 3. Gemahlin u**
Wittwe:

Gräfin Marie Julie, geb. 14. Juni 1808, StkrD., d
† RGrafen Wenzel Robert von Gallenberg Tochter; ver
17. Mai 1836; Wittwe 27. März 1863. [Hannover.]

Dessen Töchter: a) 2r Ehe: 1) Gräfin Marie Sop
Franzisca, geb. 28. April 1824; verm. 18. Aug. 1846 m
Joseph Gotthardt Reichsgrafen Schaffgotsch, k. pre
Kammerherrn; Wittwe 13. August 1859. [Hannover.]

2) Gräfin Marie Isabelle, geb. 17. Aug. 1825; ver
18. Nov. 1848 mit Wilh. Frhrn von Morsey auf Krebsbu

3) Gräfin Marie Elise, geb. 12. Dec. 1826; verm. 15. N
1851 mit Victor Grafen von Robiano; Wittwe 12. Ap
1864.

4) Gräfin Marie Julie, geb. 31. Aug. 1829; verm. 3. M
1858 mit Leo v. Savigny, k. preuß. Krhrn. [Berlin.]

5) Gräfin Marie Adolfine, geb. 4. Juni 1833; im Klo
vom „heiligen Herzen Jesu" in Münster.

6) Gräfin Marie Therese, geb. 4. Juni 1833; ver
14. Juni 1858 mit Theodor Frhrn von Locquenghien,
preuß. Rittmeister im Magdeburger Hus.-Regim. Nr.
[Aschersleben.]

— b) 3r Ehe: 7) Gräfin Henriette Julie Anna Maria, geb. 1. Mai 1837; verm. 18. Januar 1865 mit Friedrich Grafen von Mengersen.

8) Gräfin Maria Bertha, geb. 21. Juni 1845, StkrD.; verm. 31. Juli 1862 mit Hugo Grafen von Lamberg auf St. Gotthard bei Gratz, k. k. Kämm. u. Lieut. in d. A.

9) Gräfin Marie Emma, geb. 11. Nov. 1849, StkrD.; verm. 31. Juli 1867 mit Moritz Grafen Coreth von Coredo und Starkenberg, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A.

2. Gräfin Henriette Luise Juliane, geb. 20. Februar 1788, StkrD.; Wittwe 28. Mai 1813 von Carl Frhrn von Hardenberg (verm. 5. April 1812); Oberst-Hofmeisterin der † Prinzessin Kunigunde von Sachsen.

---

b) Stiefbürtige aus des Großvaters zweiter Ehe mit Sophie Charlotte Eleonore geb. Gräfin von Redern (geb. 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790, † 8. Januar 1842):

3. Graf Johann Peter Cajus, geb. 27. Juli 1797, Erbherr der Herrschaft Gimborn in der Rheinprovinz, Besitzer des Rittergutes Brauna bei Camenz im Königreich Sachsen [Gimborn bei Deutz], Ehrenritter des Malteser-Ordens; verm. 9. Mai 1829 mit

Gräfin Marie Sophie Clementine Huberte, geb. Freiin v. Loë aus dem Hause Wissen, geb. 26. Mai 1804, StkrD.

Kinder: 1) Graf Alfred Friedrich Leopold Nicolaus Julius, geb. 18. Nov. 1835; verm. 12. Mai 1866 mit

Gräfin Anna Christiane Irene Renata, geb. 28. Februar 1844, des RGrafen Maximilian von Arco-Zinnenberg Tochter, StkrD.

2) Gräfin Sophie Alexandrine Henriette Pauline Marie, geb. 20. März 1837; Hofdame der verwittweten Königin von Sachsen.

3) Gräfin Clementine Auguste Alexandrine Marie Luise, geb. 2. Febr. 1840.

4) Gräfin Julie Luise Marie Anna, geb. 3. Januar 1842; verm. 30. Mai 1865 mit Rochus von Rochow a. d. Hause Plessow, kgl. preuß. Rittmeister im 1. Garde-Ulanen-Regt.

5) Gräfin Elisabeth Helene Maria Therese, geb. 28. September 1843, Dame des Malteser-Ordens; verm. 1. September 1866 mit dem Grafen Friedrich-Wilhelm v. Praschma, Ehrenritter des Malteser-Ordens.

6) Gräfin Marie Agnes Pauline Ludovica Benedicta, geb. 26. Januar 1849.
7) Gräfin Maria Anna Helene Sophie Clementine, geb. 11. Juli 1851.

4. † Graf Franz Friedrich Leopold (geb. 24. Febr. 1799, † 9. Aug. 1840; verm. 15. Septbr. 1838 mit Gräfin Christiane, geb. Gräfin Sternberg-Manderscheid [geb. 28. März 1798, † 21. Dec. 1840]).
Dessen Sohn: Graf Franz Joseph Friedrich Leopold Carl, geb. 19. Dec. 1840. [Salzburg.]

5. † Graf Bernhard Joseph (geb. 30. April 1803, † 21. Januar 1859). Dessen Wittwe:
Gräfin Amalie Charlotte Agnes, geb. 8. Juli 1809, des Grafen Ernst von Seherr-Thoß T.; verm. 8. Januar 1833 (lutherisch). [Weidenhof bei Breslau.]
Dessen Kinder: 1) Gräfin Agnes Charlotte Ernestine Marie Theresia, geb. 30. Oct. 1833; im Kloster der „Hedwig-Schwestern" in Breslau.
2) Gräfin Marie Sophie Leopoldine Ferdinandine Johanna, geb. 25. April 1835.
3) Graf Friedrich Leopold Johann Heinrich Stephan Maria, geb. 24. Dec. 1836, k. k. Rittmeister in d. Armee. [Weidenhof bei Breslau.]
4) Graf Bernhard Ludwig Ernst Georg Michael, geb. 26. September 1838.
5) Graf Adalbert Anselm Martin Clemens Hubertus Maria, geb. 5. Januar 1840, Lieut. im k. preuß. 1. Garde-Regiment zu Fuß.
6) Gräfin Marie Therese Huberta Eleonore, geb. 13. April 1843.
7) Graf Günther Ernst Leopold Franz Ignatius Maria, geb. 7. Febr. 1845, k. k. Lieut. bei Graf Mensdorff-Pouilly Ulanen Nr. 9.

6. † Graf Joseph Theodor (geb. 12. Aug. 1804, † 5. April 185., verm. 1) 17. October 1838 mit Marie Therese, des Grafen Fra... von Spee Tochter [† 1. Febr. 1850]). Dessen Wittwe 2r Ehe:
Gräfin Caroline Maria Albertine, geb. 24. Dec. 1826, d. † Grafen Carl von Robiano Tochter; verm. 25. Febr. 18..
Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gräfin Sophie Maria Huberta, geb. 14. November 1839.
2) Gräfin Maria Johanne Huberta, geb. 17. Juli 184., verm. 14. Januar 1862 mit Freiherrn Clemens von Nagel-Doornick [auf Vornholz].

3) Gräfin Julia Maria Huberta, geb. 3. Juni 1844; im Kloster der „armen Franziskanerinnen" in Aachen.
4) Graf Franz Friedrich Leopold Hubertus Maria, geb. 4. April 1846.
5) Graf Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. 13. September 1848.
— b) 2r Ehe: 6) Gräfin Therese Maria, geb. 1. April 1852.
7) Graf Hermann Joseph Carl Hubertus Maria, geb. 28. Februar 1854.
8) Gräfin Anna Mathilde Pauline Sophia Maria Huberta, geb. 17. November 1855.
9) Gräfin Paula Maria Leopoldine Alfonse Huberta, geb. 20. October 1857.
10) Graf Joseph Maria Albrecht Aloys Hubertus, geb. 25. Juni 1859.

7. Gräfin Marie Amalie Pauline Clementine, geb. 12. April 1807; verm. 19. Sept. 1826 mit Ludwig Grafen von Robiano von Borsbeek; Wittwe 24. Mai 1855.
8. Gräfin Marie Pauline, geb. 18. September 1810; verm. I) 10. Sept. 1828 mit Werner Freiherrn Nagel von Ittlingen († 28. Januar 1832); II) 2. Juni 1838 mit Wilderich Freiherrn von Kettler.

2) Haus Stolberg-Roßla.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Roßla, Preußen, Provinz Sachsen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 293.]

Graf Carl Martin, regierender Graf, geb. 1. Aug. 1822, erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses; succ. seinem Vater, dem Grafen August Friedrich Botho Christian (geb. 25. Sept. 1768), 8. Dec. 1846; verm. 1. März 1849 mit
Gräfin Bertha, geb. 27. Decbr. 1824, des † Grafen Carl zu Solms-Rödelheim und Assenheim Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Botho August Carl, geb. 12. Juli 1850.
2. Graf Otto, geb. 17. August 1854.
3. Graf Vollrath Botho, geb. 28. April 1856.
4. Graf Carl Botho, geb. 30. Juli 1857.
5. Gräfin Agnes, geb. 16. August 1859.
6. Graf Cuno Botho, geb. 11. Mai 1862.

Schwester.

Gräfin Elisabeth, geb. 28. Nov. 1817; verm. 11. Novbr. 1835 mit Wilhelm Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

Törring-Gutenzell.

[Katholisch. — Gewöhnlicher Wohnsitz: München. — Siehe Jahrg. 1848, S. 294. — Die jüngere Linie des Hauses „Törring" (zu Seefeld) s. im Genealog. Taschenbuch der gräfl. Häuser.]

† Graf Maximilian August (geb. 21. April 1780, † 30. April 1860), k. bayer. Kammerherr, erblicher Reichsrath der Krone Bayern und Standesherr im Königr. Württemberg; Wittwer 13. Dec. 1847 von Caroline Gräfin von Törring zu Seefeld (geb. 16. März 1824, verm. 18. Dec. 1844). Dessen Schwestern:

1. Gräfin Elisabeth Auguste, geb. 29. April 1781, StD. zu St. Anna in München u. PD. der verwittw. Königin von Bayern; verm. 10. Mai 1804 mit dem erbl. Reichsrath und kgl. bayer. Oberst-Hofmeister Cajetan Grafen von und zu Sandizell; Wittwe 26. Juli 1863.
2. Gräfin Hyacinthe Auguste, geb. 27. April 1785, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München.

Waldbott-Bassenheim.

[Katholisch. — Wohnsitz: Burheim bei Memmingen im Königreich Bayern. — S. Jahrg. 1834, S. 219, u. Jahrg. 1848, S. 294.]

Graf Hugo Philipp, geb. 30. Juni 1820, regier. Graf von Waldbott-Bassenheim, Graf zu Burheim u. Burggraf zu Winterrieden, Herr zu Beuren, Standesherr u. erbl. RRath im Königreich Bayern, des Deutschen Ordens Erbritter 2c. folgte seinem Vater Friedrich Carl Rudolf (geb. 10. August 1779) 6. Mai 1830; verm. 27. Februar 1843 mit

Prinzessin Caroline Antonie Wilhelmine Friederike, geb. 19. August 1824, des Fürsten Ludwig von Oettingen-Wallerstein Tochter.

Kinder: 1. Graf Friedrich Ludwig Heinrich Hugo, geboren 19. Juli 1844.

2. Gräfin Maria Ludovica Caroline, geb. 18. Mai 1861.

Schwester.

Gräfin Isabelle Felicitas Philippine, geb. 30. Oct. 181[illegible] verm. 14. Mai 1835 mit Maximilian Grafen von Lerchenfeld-Köfering, kgl. bayer. Kämmerer 2c.; Wittwe 3. Nov. 185[illegible] [München.]

Mutter.

Gräfin Charlotte, geb. Baronin von Wambolt zu Umstadt, geb. 17. Aug. 1793, StkrD.; verm. 9. Febr. 1809 mit dem Grafen Friedrich Carl Rudolf; Wittwe 6. Mai 1830; wieder verm. 22. Februar 1833 mit dem kgl. bayer. Kämm. v. Brandenstein. [München.]

Waldeck-Limpurg.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Gaildorf im Kgr. Württemberg.]

Graf Richard Casimir Alexander Carl Ludwig Heinrich Julius, Graf zu Waldeck und Pyrmont, auch Limpurg-Gaildorf, geb. 26. Dec. 1835, Besitzer der im Königreich Württemberg gelegenen Standesherrschaft Waldeck-Limpurg. (Siehe I. Abth. „Waldeck, gräfliche Linie".)

Wallmoden-Gimborn.

[Evang. — S. Jahrg. 1834, S. 222, und Jahrg. 1848, S. 296.]

Graf Karl August Ludwig, geb. 4. Januar 1792, Besitzer der Güter Heinde, Walshausen und Uhry in Hannover, k. k. GRath, General der Cavalerie a. D. und Inhaber des 5. Ulanen-Regts [Prag]; verm. 15. Juli 1833 mit Gräfin Caroline Zoë, geb. 3. Sept. 1810, StkrD. u. PD., des Grafen Philipp von Grunne-Pinchart Tochter (kath.).

Wurmbrand-Stuppach.

[Katholisch. — Historisch-genealogische Uebersicht s. im Jahrgang 1834, S. 222. — Begütert im Kaiserthum Oesterreich (in Oesterreich, Steiermark, Kroatien). — Ober-Erbland-Küchenmeister in Steiermark seit ... Januar 1678; Reichsfreiherren seit 17. Decbr. 1607; Grafen seit ... April 1682; RGrafen seit 18. Sept. 1748. — Wappen s. in den Jahrgängen 1864 und 1865. — Devise: Achtmal um's Wappen: „Ich meins".]

Aeltere österreichische Linie.

Graf Ferdinand, geb. 23. Juni 1835, Frhr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus, Herr von Stup-

pach; Oberst-Erbland-Küchenmeister im Herzogthum Steiermark, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.; Besitzer de Majoratsgüter Steyersberg, Stickelberg und des Forst; Soh des Grafen Ernst (geb. 12. März 1804, † 9. Decbr. 1846) succed. seinem Großvater Heinrich Gundaccar (geb. 30. Ma 1762) 20. April 1847 [Schloß Thalheim, Niederösterreich] verm. 21. October 1861 mit

Gräfin Anna Gabriele, geb. 20. Febr. 1836, des † Grafe Marcus Laurenz von Bussy-Mignot T., Wittwe des Frhr Emmerich Redl von Rottenhausen seit 1. Aug. 1856; StkrD und Besitzerin der Güter Thalheim und Rassing.

Kinder: 1. Graf Wilhelm Ernst Maria Friedrich Gundaccar, geb. 6. Mai 1862.

2. Gräfin Henriette Emilie Marie, geb. 9. October 186‍
3. Graf Ernst Ehrenreich Gundaccar, geb. 16. März 1866.

Geschwister.

1. Graf Hermann, geb. 27. Juli 1836, k. k. Hauptman im 1. Feldjäger-Bataillon.
2. Graf Ernst, geb. 4. Febr. 1838, k. k. Oberlieut. im Cuiras Regiment Nr. 8 „Prinz Carl von Preußen".
3. Gräfin Adelheid, geb. 21. Oct. 1840; verm. 12. Mä 1860 mit Baron Eugen Bay de Bayá, k. k. Rittmeist in der Armee.
4. Graf Ehrenreich, geb. 27. Octbr. 1842, k. k. Lieut. i Ulanen-Regiment Nr. 2 „Fürst Schwarzenberg".
5. Gräfin Rosa, geb. 28. März 1844; verm. 6. Mai 18 mit dem Reichsfreiherrn Johann Georg von Saurm Jeltsch, Malteser-Ritter und k. preuß. Premier-Lieut. i Cuirassier-Regiment Nr. 6.

Mutter.

Gräfin Rosa, geb. 18. Oct. 1818, des RGrafen Franz v. Z leki-Szék Tochter; verm. I) 25. Sept. 1834 mit dem Gra Ernst von Wurmbrand; Wittwe 9. Decbr. 1846; ver II) 1. Nov. 1851 mit Friedrich Grafen zu Solms-Barut

Vaters-Geschwister,

a) aus des † Grafen Heinrich Gundaccar 1r Ehe mit Joseph geb. Freiin von Ledebur-Wicheln († 16. Juni 1800):

Dessen Töchter: 1. Gräfin Franzisca de Paula, g 2. Januar 1797, StkrD. und PD.; verm. 18. März 18 mit Ludwig Grafen Széchényi, k. k. Kämm. und GRat Wittwe 6. Februar 1855.

2. Gräfin Sidonie, geb. 2. Juni 1800, Dame des Malteser-Ordens; verm. 20. Februar 1827 mit Anton Grafen Fuchs, k. k. Kämm. und Oberst-Erblandstabelmeister in Oesterreich ob und unter der Enns ꝛc.; Wittwe 4. April 1860.

b) Kinder zweiter Ehe mit Sidonie geb. Frelin von Ledebur-Wicheln († 28. April 1833):

3 Gräfin Aloysia, geb. 18. Januar 1802, StkrD. und PD.; verm. 17. Juni 1826 mit Otto Grafen Fünfkirchen, k. k. Kämmerer.

4. Graf Wilhelm, geb. 5. Sept. 1806, k. k. Kämmerer [Laibach]; verm. 16. November 1834 mit

Gräfin Bertha, geboren 3. Januar 1816, des † RGrafen Friedrich von Nostitz-Rieneck Tochter.

Kinder: 1) Graf Helmwig, geb. 15. August 1837.
2) Graf Hugo, geb. 21. April 1839, k. k. Oberlieutenant im Dragoner-Regiment Nr. 9.
3) Graf Leo, geb. 12. Sept. 1840, k. k. Hauptm. in d. A.
4) Graf Otto, geb. 29. Mai 1842.
5) Gräfin Bertha, geb. 26. Mai 1846.
6) Gräfin Wilhelmine, geb. 6. Februar 1848.
7) Graf Erwein, geb. 26. September 1849, Cadet im k. k. Artillerie-Regiment Nr. 9.
8) Graf Robert, geb. 22. Juli 1851, } Edelknaben im
9) Graf Paul, geb. 18. Juni 1853, } Theresianum.
10) Gräfin Maria Caroline, geb. 11. April 1855.

5. Graf Ferdinand, geb. 15. Oct. 1807, k. k. wirkl. GRath und Kämmerer, Oberst in d. Armee, Oberst-Hofmeister des Erzh. Franz Carl; Besitzer des Gutes Ankenstein bei Pettau, Steiermark [Wohnsitz: Gratz]; vermählt I) 18. Oct. 1833 mit Aloysia (geb. 21. August 1807, † 3. März 1842. des † Gfen Ludwig Széchényi Tochter); II) 16. Juli 1846 mit

Gräfin Alexandrine, geb. 8. Juli 1816, StkrD. u. PD., des † Grafen Seraphin Amadé von Várkony Tochter.

Kinder 1r Ehe: 1) Graf Heinrich, geb. 5. Decbr. 1834, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A. [Sonnberg]; verm. 17. März 1862 mit

Gräfin Eugenie Friederike Marie, geb. 11. Febr. 1841, StkrD., des † Grafen Carl Eduard zu Schönborn-Buchheim Tochter.

Kinder: (1) Graf Gundaccar Ferdinand Carl Heinrich, geb. 23. Februar 1863.

Digitized by Google

(2) Graf Friedrich Carl Heinrich Eugen, geb. 22. Fe-
bruar 1865.
(3) Graf Carl Erwin Gundaccar, geb. 30. Mai 1866.
(4) Gräfin Anna Aloysia Eugenia Henriette, geboren
23. April 1868.

2) Graf Ludwig, geb. 2. Febr. 1836, k. k. Hauptmann im 25. Feldjäger-Bataillon.

3) Graf Ladislaus Gundaccar, geb. 9. Mai 1838, k. k. Kämmerer und Hauptmann in d. A. [Schloß Ankenstein.

4) Gräfin Franzisca, geb. 6. Oct. 1839; verm. zu Ankenstein 15. September 1863 mit Richard Grafen Sermage von Szomszédvár und Medvedgrád.

6. Graf Heinrich, geb. 30. September 1819, Comthur des Deutschen Ordens, k. k. Oberst in der Armee.

(Siehe die steierischen Linien zu Neuhaus und Reittenau im „Gothaisch. genealog. Taschenbuch der gräflichen Häuser".)

Nekrolog.

Verzeichniß der seit der Ausgabe des Hofkalenders auf das Jahr 1868 bekannt gewordenen Todesfälle.

(Abgeschlossen 18. Juli 1868; später zur Kenntniß gekommene Todesfälle s. unter „Nachträge und Berichtigungen".)

I. Abtheilung.

Seite (Jahrg. 1868)

9. Bayern. Am 29. Februar 1868 zu Nizza: König Ludwig I. Carl August, geb. zu Straßburg 25. August 1786; succed. seinem Vater, dem König Maximilian I. Joseph, 13. October 1825 und verzichtet zu Gunsten seines ältesten Sohnes, des Kronprinzen Maximilian Joseph, auf die Krone, laut Patents vom 20. März 1848; verm. 12. October 1810 mit Königin Therese Charlotte Luise Friederike Amalie (geb. 8. Juli 1792, des † Herzogs Friedrich von Sachsen-Altenburg Tochter); Wittwer 26. October 1854.

33. Hessen-Philippsthal. Am 12. Februar 1868 zu Philippsthal: Landgraf Carl, geb. 22. Mai 1803, kurfürstlich hessischer Generalmajor; Sohn des Landgrafen Ernst Constantin (geb. 8. August 1771) und dessen Gemahlin 1r Ehe Christiane Luise, des Fürsten Friedrich Carl von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter († 25. Dec. 1808); folgte seinem Vater als Chef des Hauses Philippsthal bei dessen Tode 25. December 1849; vermählt 9. October 1845 mit Landgräfin Marie, Herzogin von Württemberg, Kön. Hoheit (geb. 25. März 1818), des † Herzogs Eugen von Württemberg Tochter.

47. Lippe-Weißenfeld. Am 8. April 1868: Graf Hugo, geb. 13. December 1809, verm. 27. October 1851 mit Gräfin Wilhelmine, Tochter des Freiherrn Ernst Schenk von Geyern zu Syburg; Sohn des Grafen Ferdinand († 21. Juni 1846) und Bruder des Chefs der Linie Lippe-Weißenfeld.

Seite (Jahrg. 1868)

47. Lippe-Weißenfeld. Am 23. Februar 1868: Gräfin Eleonore Gustave, geb. Baronin von Thermo, geb. 19. Oct. 1789, verm. mit dem Grafen Ferdinand 23. Nov. 1804; Wittwe seit 21. Juni 1846; Mutter des Chefs der Linie Lippe-Weißenfeld.

66. Papst und Cardinäle. Am 14. Mai 1868 zu Rom: Cardinal-Bischof Girolamo d'Andrea, geb. zu Neapel 12. April 1812, ernannt 15. März 1852.

70. — —. December 1867: Cardinal-Diacon Giuseppe Ugolini, erster Diacon, geb. zu Macerata (in der Mark Ancona) 6. Januar 1783 ernannt 12. Februar 1838.

—. — —. November 1867. Cardinal-Diacon Giuseppe Bofondi, geb. zu Forli bei Bologna 24. October 1795; Präsident des Census; ernannt 11. Juni 1847.

II. Abtheilung.

115. Arenberg. Am 10. Januar 1868 zu Brüssel: Herzogin Marie Ludmille Rose, geb. 15. März 1798, Tochter des † Fürsten Anton Isidor von Lobkowitz; verm. mit Herzog Prosper 26. Januar 1819; Wittwe 27. Februar 1861; Mutter des Familien-Chefs.

132. Bretzenheim von Regecz. Am .....: Prinzessin Maria Crescentia Caroline, geb. 13. November 1799 StkrD.; verm. 27. August 1816 mit Joseph Grafen Somogyi von Medgyes; Schwester des † Fürsten Alfons, letzten Fürsten Bretzenheim von Regecz.

136. Chigi-Albani. Am .....: Don Francesco, geb. 1805, ehemals in der päpstlichen Nobelgarde; Bruder des Familien-Chefs.

139. Clary und Aldringen. Am 17. December 1867 zu Berlin: Gräfin Euphemie Flora, geb. 30. April 1808, Schwester des Familien-Chefs.

145. Corsini. Am 5. März 1868 zu Florenz: Fürst Andreas, Chef der Familie, geb. 16. Juli 1804, vormals Herzog von Casigliano, Minister des Auswärtigen und Ober-Krhr des Großherzogs von Toscana, Grand von Spanien 1r Classe, römischer Fürst; succed. seinem Vater dem Fürsten Thomas, 6. Januar 1856; verm. 4. Mai 1808 mit Donna Luise Scotto.

168. Hohenlohe-Kirchberg. Am 13. Februar 1868

Seite (Jahrg. 1868)

Prinzessin Sophie Amalie Caroline Franzisca, geb. 27. Januar 1790, verm. 26. October 1824 mit August Grafen von Rohde; Wittwe 25. November 1846; Stiefschwester des Familien-Chefs.

178. Khevenhüller-Metsch. Am 15. December 1867 zu Wien: Gräfin Caroline, geb. 8. Juli 1810; verm. 3. März 1832 mit Adam Grafen von Waldstein-Wartenberg; Wittwe 28. November 1849.

192. Lobkowitz. Prinzessin Ludmille. (S. Arenberg.)

—. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg. (Aelt. Linie.) Am 16. März 1868: Fürstin Olga Clara, geb. 28. Januar 1831, des † Grafen Alban von Schönburg-Glauchau, Penig u. Wechselburg Tochter; verm. 20. April 1852 mit dem Fürsten Wilhelm, Chef der älteren Linie Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.

203. Montmorency. (Luxemburg. Zweig.) Im März 1868 zu Schloß Chatillon: Prinzessin Caroline, des Gfen Dieudonné von Loyauté Tochter, verm. 18. November 1847 mit dem † Prinzen Carl v. Montmorency, Herzog von Luxemburg. Der Zweig ist damit erloschen.

208. Oettingen-Wallerstein. Am 15. April 1868: Zwillings-Söhne des Fürsten Carl, Familienchefs, denselben Tag geboren; der eine hatte den Vornamen Friedrich erhalten, der andere war todt geboren.

214. Piombino. (Boncompagni-Ludovisi.) Am ......: Donna Natalina, geb. 24. December 1815, Cousine des Familien-Chefs.

218. Poniński. Am ......: Prinz Constantin, Vaters-Bruders-Sohn des Familien-Chefs.

220. Putbus. Am 18. December 1867: Fürstin Wanda Maria, geb. 12. Juli 1837, Tochter des Freiherrn v. Veltheim-Bartensleben, verm. 1. Juli 1857 mit dem Fürsten Wilhelm, Chef der Familie Putbus.

227. Rohan-Chabot. Am 16. Mai 1868 zu Wien: Luise Anna Franzisca, geb. 23. Juni 1824, vermählt 7. October 1847 mit Georg Grafen Esterházy von Galántha; Wittwe 24. Juni 1856, Tochter des Familien-Chefs.

232. Ruspoli. Am 13. August 1867: Donna Pauline Therese, geb. von Sicard, verm. 9. April 1845 mit Don Eugen, Bruder des Chefs der Familie Ruspoli.

Seite (Jahrg. 1868)
233. Ruspoli. Am ......: Donna Amalie Ruspoli
30. Juli 1790, verm. mit dem Grafen Vicentio Pian
241. Sanguszko-Lubartowicz. Am 18. Juni 18
Gummiska (Galizien): Prinzessin Marie, geb. 7.
vember 1835, Tochter des † Grafen Carl von Bor
Warkland; verm. 8. October 1862 mit Prinz Paul
guszko-Lubartowicz, Neffen des Familien-Chefs.
243. Sayn-Wittgenstein-Berleburg. (Speci
zu Berleburg.) Am 7. October 1866: Prinz
Ludwig Carl, geb. 29. Juni 1786, kgl. dänischer
Major a. D.; verm. 24. Juni 1828 mit Marie Ca
Onkel des Familien-Chefs.
255. Solms-Hohensolms-Lich. Am 11. Sept.
Prinzessin Mathilde Henriette Charlotte Marie
Wilhelmine, geb. 12. December 1842, verm. 31. Ju
mit dem Fürsten Bruno zu Isenburg-Büdingen i
dingen; Nichte des Familien-Chefs von Solms-
solms-Lich.
257. Strozzi. Am 26. März 1868: Donna Leopo
geb. 2. October 1826, verm. 17. Februar 1851 m
Prior G. Giuntini; Schwester des Familien-Chef
264. Thurn und Taxis. (Jüngere Speciallinie
21. Juni 1868: Prinz Carl Theodor, geb.
1797, kgl. bayer. General der Cavalerie zur Disp
glied der Kammer der Reichsräthe; verm. 20.
1827 mit Juliane, Tochter des † Grafen Carl v
siedel; Wittwer seit 1846; Oheim des Familien-C
272. Waldburg-Zeil-Lustnau-Hohenem
29. Mai 1868 zu Hohenems: Graf Maximili
8. October 1719, Sohn des Fürsten Maximilian
bald von Waldburg-Zeil und Trauchburg; verm.
vember 1841 mit Gräfin Josephine, Tochter des
Leopold von Enzberg zu Mühlheim: Chef der F
279. Ypsilanti. Im Jahr 1868: Prinzessin S
geb. 18. August 1836, verm. 20. Januar 1862
Grafen Peter von Romas; Cousine des Familie

III. Abtheilung.

283. Bentinck. Am 16. Januar 1868: Gräfin
Henriette Aldenburg, geb. 18. März 1811; verm.
1841 mit Rev. George Martin; Wittwe 24. Au

Digitized by Google

Seite (Jahrg. 1868)

288. Erbach-Fürstenau. Am 12. December 1867: Graf Adalbert Ludwig Alfred Eberhard Friedrich, geboren 19. August 1828; verm. 20. September 1859 mit Charlotte, Tochter des † Kammerraths Wüllenbücher; Bruder des Familien-Chefs.

296. Harrach. (Aeltere Linie.) Am 8. April 1868 zu Wien: Gräfin Rudolfine, geb. 6. December 1812; Schwester des Familien-Chefs.

301. Leiningen-Billigheim. Am 18. November 1867 zu Marienthal: Gräfin Victoria Wilhelmine Mathilde, geb. 15. Januar 1837; Tochter des Familien-Chefs.

313. Quadt-Wykradt. Am 23. December 1867 zu München: Gräfin Maria-Anna, geb. 29. August 1788, Tochter des † RGrafen Friedrich Michael v. Thurn-Vallesassina; verm. 14. Juli 1812 mit dem † Gfen Wilhelm von Quadt-Wykradt; Mutter des Familien-Chefs.

[illegible]. Schönburg. (Schönburg-Glauchau, Penig u. Wechselburg.) Gräfin Olga-Clara. S. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg in der II. Abtheilung.

[illegible]. Solms-Wildenfels. Am 23. November 1867 zu Nagy-Caroly [Ungarn]: Graf Friedrich Magnus Reinhard, geb. 22. Januar 1825; Vetter des Familien-Chefs.

[illegible]. Stadion. (Philippinische Linie.) Am 19. März 1868: Graf Philipp Franz Emmerich Carl, geb. 9. Mai 1799.

[illegible]. Stolberg-Wernigerode. Am 17. Februar 1868 zu Berlin: Gräfin Anna, geb. 6. September 1819, Tochter des † Grafen Anton, Bruders des Großvaters des Familien-Chefs.

[illegible]richtigungen zu dem Nekrolog und den Nachträgen des Jahrgangs 1868.

[illegible] (der Nachträge ꝛc., Jahrg. 1868)

[illegible] für Croÿ-Dülmen l. Corsini.

[illegible] Cardinäle. Cardinal Roberti starb 7. November.

[illegible] Nekrolog. Odescalchi. Nicht der Prinz Arthur ist gestorben, sondern dessen Gemahlin, Prinzessin Eugenie, am 23. Juni 1866.

Verzeichniß regierender Fürsten.

I. Nach der Zeit des Regierungsantrittes.

Namen.	Zeitpunkt des Regierungsantritts.			Alter beim Regierungsantritt.
1. Leopold, Herzog von Anhalt	1817	9.	Aug.	22 Jahre
2. Pedro II., Kaiser v. Brasilien	1831	7.	April	6 "
3. Wilhelm, Herzog v. Braunschweig	1831	25.	April	25 "
4. Isabella II., Königin von Spanien	1833	29.	Sept.	3 "
5. Günther, Fürst v. Schwarzburg-Sondershausen	1835	19.	Aug.	34 "
6. Victoria, Königin von Großbritannien	1837	20.	Juni	18 "
7. Friedrich Franz II., Großherzog v. Mecklenburg-Schwerin	1842	7.	März	19 "
8. Ernst II., Herzog v. Sachsen-Coburg und Gotha	1844	29.	Jan.	26 "
9. Georg V., Fürst von Waldeck	1845	15.	Mai	14 "
10. Pius IX., Papst	1846	16.	Juni	54 "
11. Ludwig III., Großherzog von Hessen	1848	16.	Juni	42 "
12. Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich	1848	2.	Dec.	18 "
13. Wilhelm III., König der Niederlande	1849	17.	März	32 "
14. Victor Emanuel II., König von Italien, wurde König von Sardinien	1849	23.	März	29 "
15. Leopold, Fürst von Lippe (Detmold)	1851	1.	Jan.	29 "
16. Friedrich, Großherzog von Baden	1852	24.	April	25 "
17. Napoleon III., Kaiser der Franzosen	1852	2.	Dec.	44 "
18. Peter, Großherzog v. Oldenburg	1853	27.	Febr.	25 "

Namen.	Zeitpunkt des Regierungsantritts.	Alter beim Regierungsantritt.
19. Carl Alexander, Großherzog von Sachsen-Weimar .	1853 8. Juli	35 Jahre
20. Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg	1853 3. Aug.	26 „
21. Johann, König von Sachsen	1854 9. Aug.	53 „
22. Alexander II., Kaiser von Rußland	1855 2. März	37 „
23. Carl III., Fürst von Monaco	1856 20. Juni	37 „
24. Johann II., Fürst von Liechtenstein	1858 12. Nov.	18 „
25. Carl XV., König v. Schweden	1859 8. Juli	33 „
26. Heinrich XXII., Fürst Reuß älterer Linie (Greiz)	1859 8. Nov.	13 „
27. Friedrich Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	1860 6. Sept.	40 „
28. Adolf, Fürst von Schaumburg-Lippe	1860 21. Nov.	43 „
29. Wilhelm I., König v. Preußen	1861 2. Jan.	63 „
30. Abdul-Aziz, Großsultan.	1861 25. Juni	31 „
31. Ludwig, König von Portugal	1861 11. Nov.	23 „
32. Georg I., König v. Griechenland	1863 5. Juni	17 „
33. Christian IX., König von Dänemark	1863 15. Nov.	45 „
34. Ludwig II., König v. Bayern	1864 10. März	18 „
35. Carl I., König von Württemberg	1864 25. Juni	41 „
36. Leopold II., König v. Belgier	1865 10. Dec.	30 „
37. Georg II., Herzog v. Sachsen-Meiningen-Hildburghausen. .	1866 20. Sept.	40 „
38. Albert, Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt	1867 28. Juni	69 „
39. Heinrich XIV., Fürst Reuß jüngerer Linie (Schleiz) . .	1867 11. Juli	35 „

II. Nach dem Lebensalter (am 1. Juli 1868).

Namen.	Geburtszeit. Tag. Monat.	Jahr.	Alter. J.	M.
1. Pius IX., Papst	13. Mai	1792	76	1
2. Leopold, Herzog von Anhalt	1. Oct.	1794	73	8
3. Wilhelm I., Kön. von Preußen	22. März	1797	71	3
4. Albert, Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt	30. April	1798	70	2
5. Günther, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	24. Sept.	1801	66	9
6. Johann, König von Sachsen	12. Dec.	1801	66	6
7. Wilhelm, Herzog von Braunschweig	25. April	1806	62	2
8. Ludwig III., Großherzog von Hessen	9. Juni	1806	62	—
9. Napoleon III., Kaiser der Franzosen	20. April	1808	60	2
10. Wilhelm III., König der Niederlande und Großherzog von Luxemburg	19. Febr.	1817	51	4
11. Adolf, Fürst v. Schaumburg-Lippe	1. August	1817	50	11
12. Christian IX., König v. Dänemark	8. April	1818	50	2
13. Alexander II., Kaiser von Rußland	29. April	1818	50	2
14. Ernst II., Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha	21. Juni	1818	50	—
15. Carl Alexander, Großherzog von Sachsen-Weimar	24. Juni	1818	50	—
16. Carl III., Fürst von Monaco	8. Dec.	1818	49	6
17. Victoria, Königin von Großbritannien	24. Mai	1819	49	1
18. Friedrich Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	17. Oct.	1819	48	8
19. Victor Emanuel II., König von Italien	14. März	1820	48	3

Namen.	Geburtszeit. Tag. Monat.	Jahr.	Alter. J.	M.	T.
20. Leopold, Fürst von Lippe (Detmold)	1. Sept.	1821	46	10	—
21. Friedrich Franz II., Großherzog v. Mecklenburg-Schwerin	28. Febr.	1823	45	4	2
22. Carl I., König v. Württemberg	6. März	1823	45	3	24
23. Pedro II., Kaiser von Brasilien	2. Dec.	1825	42	6	28
24. Georg II., Herzog v. Sachsen-Meiningen-Hildburghausen . .	2. April	1826	42	2	28
25. Carl XV., König v. Schweden	3. Mai	1826	42	1	28
26. Friedrich, Großherzog von Baden	9. Sept.	1826	41	9	21
27. Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg	16. Sept.	1826	41	9	14
28. Peter, Großherzog von Oldenburg	8. Juli	1827	40	11	23
29. Abdul-Aziz, Großsultan .	9. Febr.	1830	38	4	21
30. Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich	18. August	1830	37	10	13
31. Isabella II., Kgin v. Spanien	10. Oct.	1830	37	8	20
32. Georg V., Fürst von Waldeck	14. Januar	1831	37	5	17
33. Heinrich XIV., Fürst Reuß jüngerer Linie (Schleiz) . . .	28. Mai	1832	36	1	3
34. Leopold II., König der Belgier	9. April	1835	33	2	21
35. Ludwig I., König v. Portugal	31. Oct.	1838	29	8	—
36. Johann II., Fürst von Liechtenstein	5. Oct.	1840	27	8	25
37. Ludwig II., König v. Bayern	25. August	1845	22	10	5
38. Georg I., König von Griechenland	24. Dec.	1845	22	6	6
39. Heinrich XXII., Fürst Reuß älterer Linie (Greiz)	28. März	1846	22	3	3

Digitized by Google

Ordens-Verzeichniß,

mit Angabe des Stifters eines jeden Ordens und der Zeit der Stiftung.

NB. Diejenigen Orden, welche solchen Staaten angehören, deren bisherige Herrscher ihre Souverainetät verloren haben, sind am Ende des Verzeichnisses aufgeführt.

Anhalt.

Orden Albrecht's des Bären. (Die Herzöge Heinrich zu Anhalt-Cöthen, Leopold Friedrich zu Anhalt-Dessau, Alexander Carl zu Anhalt-Bernburg, 18. November 1836.)

Baden.

1. Hausorden der Treue. (Markgraf Carl Wilhelm zu Baden-Durlach, 17. Juni 1715.)
2. Militairischer Carl-Friedrich-Verdienstorden. (Großherzog Carl Friedrich, 4. April 1807.)
3. Orden vom Zähringer Löwen. (Großherzog Carl Ludwig Friedrich, 26. December 1812.)

Bayern.

1. Orden des heiligen Hubertus. (Gerhard V., Herzog von Jülich und Berg, 1444.)
2. Ritterorden vom heiligen Georg. (Kurfürst Carl Albrecht, 28. März 1729.)
3. Militair-Max-Joseph-Orden. (König Maximilian I. Joseph, 1. Januar 1806.)
4. Verdienstorden der bayerischen Krone. (König Maximilian I. Joseph, 19. Mai 1808.)
5. Verdienstorden vom heiligen Michael. (Kurfürst Joseph Clemens von Cöln, Herzog von Bayern, 29. Septbr. 1693; neue Statuten durch König Ludwig I. 16. Februar 1837.)
6. Maximilians-Orden für Wissenschaft und Kunst. (König Maximilian II., 28. November 1853.)
7. Königl. Ludwigs-Orden. (König Ludwig I., 25. Aug. 1827.)

8. Militair-Verdienst-Orden, gegründet zunächst für tapfere Kriegsthaten, wird auch Angehörigen anderer Armeen verliehen, sowie Civilpersonen, welche sich auf hervorragende Weise um die Armee verdient gemacht haben. (König Ludwig II., 19. Juli 1866.)

Frauen-Orden.

1. Orden der heiligen Elisabeth. (Kurfürstin Elisabeth Auguste, 18. October 1766.)
2. Theresien-Orden. (Königin Therese, 12. December 1827.)
3. St. Annen-Orden des Damenstifts zu München. (Kurfürstin Anna Maria Sophia, 6. Dec. 1784, u. Kurfürst Maximilian Joseph, 18. Februar 1802.)
4. St. Annen-Orden des Damenstifts zu Würzburg. (Kurfürst Maximilian Joseph, 12. Juli 1803.)

Belgien.

1. Leopolds-Orden. (König Leopold I., 11. Juli 1832.)
2. Orden für Civil-Verdienste. (König Leopold II., 21. Juli 1867.)

Brasilien.

1. Kaiserlicher Orden des südlichen Kreuzes. (Kaiser Pedro I., 1. December 1822.)
2. Orden Kaiser Pedro's I. (Kaiser Pedro I., 16. April 1826.)
3. Kaiserlicher Orden der Rose. (Kaiser Pedro I., 17. Oct. 1829.)
4. Orden U. H. Jesu Christi. }
5. Orden des heiligen Benedict v. Aviz. } (Kaiser Pedro II., 9. Sept. 1843.)
6. Orden des heiligen Jacob (São Thiago). }

Braunschweig.

Orden Heinrich's des Löwen. (Herzog Wilhelm, 25. April 1834.)

China.

Drachen-Orden. (Gestiftet ?)

Dänemark.

1. Orden des Elephanten. (Die Könige Christian I., 1462, und Christian V., 1. December 1693.)
2. Danebrog-Orden. (König Waldemar II., 1219.)

Frankreich.

Orden der Ehrenlegion. (Consul Bonaparte, 19. Mai 1802.)

Griechenland.

Orden des Erlösers. (König Otto I., 1. Juni 1833. Abänd rung der Insignien August 1863 [1]).)

Großbritannien.

1. Orden des blauen Hosenbandes (Order of the Garte (König Eduard III., 19. Januar 1348.)
2. Orden der Distel oder St. Andreas-Orden. (Gestiftet 78 wieder hergestellt 1540 durch König Jacob V. von Scho land, erneuert 1687 durch König Jacob II.; Aenderung Statuten 1705, 1714, 1717, 1827 und 1833.)
3. Orden des heil. Patricius. (König Georg III., 5. Febr. 178
4. Orden des Bades (Order of the Bath). (König Heinrich I 1399, revidirt 1725, erweitert 1815 und 1847.)
5. St. Michaels- u. Georgs-Orden. (Gestiftet für Eingebor der Jonischen Inseln und der Insel Malta, sowie für b tische Unterthanen im Dienste der Krone, von Kö Georg III., 27. April 1818.)
6. Orden des Sterns von Indien. (Königin Victoria 23. Februar 1861; Statuten modificirt 1866.)
7. Militairorden für Eingeborene des großbritannischen Ost diens. (Gestiftet 1842 von dem ostind. General-Gouver ment zum Andenken an den Krieg gegen Afghanistan u Sind.)

Hessen (großherzogl. Haus).

1. Ludwigs-Orden. (Großherzog Ludwig I., 25. August 18
2. Orden Philipp's des Großmüthigen. (Großherzog Ludwig 1. Mai 1840.)

Italien (Königreich).

(1. bis 4. incl. die ehem. kön. sardinischen Orden.)

1. Höchster Orden der Verkündigung (dell' Annunciata). (Am deus VI. Graf von Savoyen, 1360—1363.)
2. Orden des heiligen Moritz und Lazarus. (Amadeus VI Herzog von Savoyen, 1434, König Victor Emanuel von Sardinien, 27. December 1816. Neue Statuten Februar 1868.)
3. Militairorden von Savoyen. (König Victor Emanuel von Sardinien, 14. August 1815.)

---

[1]) Nach derselben trägt die Rückseite die Inschrift: „Gestiftet der IV. griechischen Nationalversammlung in Argos 1829".

4. Civilorden von Savoyen. (König Carl Albert v. Sardinien 29. October 1831.)
5. Orden der Krone von Italien. (König Victor Emanuel II., 20. Februar 1868.)

Luxemburg, s. Niederlande.

San Marino (Republik).

Ritterorden von San Marino. (Der souveraine Große Rath der Republik, 13. August 1859.)

Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

Hausorden der wendischen Krone. (Die Großherzöge Friedrich Franz II. von M.-Schwerin und Friedrich Wilhelm von M.-Strelitz, 12. Mai 1864. Frauen-Orden, insofern das Großkreuz auch Damen verliehen werden kann.)

Monaco.

Orden des heiligen Carl. (Fürst Carl III., 15. März 1858.)

Niederlande.

1. Militair-Wilhelms-Orden. (König Wilhelm I., 30. April 1815.)
2. Orden des niederländischen Löwen. (König Wilhelm I., 29. September 1815.)
3. Luxemburgischer Orden der Eichenkrone. (König-Großherzog Wilhelm II., 29. December 1841.)
4. Nassauischer Hausorden v. Goldenen Löwen (siehe Nassau).

Oesterreich.

1. Ritterorden vom Goldenen Vließ. (Philipp III., der Gütige, Herzog von Burgund, 10. Januar 1429.)
2. Militairischer Maria-Theresien-Orden. (Kaiserin Maria Theresia, 18. Juni 1757.)
3. Königl. ungarischer St. Stephans-Orden. (Kaiserin Maria Theresia, 5. Mai 1764.)
4. Oesterreichisch-kaiserlicher Leopolds-Orden. (Kaiser Franz I., 8. Januar 1808.)
5. Oesterreichisch-kaiserl. Orden der eisernen Krone. (Als „Ordine della corona di ferro" ursprünglich gestiftet v. Napoleon I. als König von Italien, 5. Juni 1805, erloschen 1814, wieder hergestellt durch Kaiser Franz I., 12. Februar 1816.)
6. Kaiserl. österreichischer Franz-Josephs-Orden. (Kaiser Franz Joseph I., 2. December 1849.)
7. Elisabeth-Theresien-Militairorden. (Gestiftet von der Kaiserin Elisabeth Christina, Wittwe Kaiser Carl's VI., im J. 1750; erneuert durch Kaiserin Maria Theresia 1771.)

Digitized by Google

8. Orden des Sternkreuzes. Frauen-Orden. (Eleonore, Witt des Kaisers Ferdinand II., 18. September 1668.)
9. Deutscher Ritterorden. (Gestiftet 1190, aufgehoben 18 erneuert 1834, reorganisirt 28. Juni 1840, April 1865.)

Oldenburg.

Haus- und Verdienstorden Herzogs Peter Friedrich Ludwi (Großherzog Paul Friedrich August, 27. November 1838

Päpstliche Staaten.

a) Orden des Heiligen Stuhls:
1. Christus-Orden. (Gestiftet von König Dionys von Portuga s. unten „Portugal"; bestätigt durch Papst Johann XXII 1320; für Personen hohen Ranges.)
2. Pius-Orden. (Papst Pius IX., 17. Juni 1847; für Bekenne aller Confessionen.)
3. Orden des heil. Gregor des Großen. (Papst Gregor XVI. 1. September 1831; für Civil- und Militair-Verdienst.)
4. Orden des heil. Silvester[1]). (Gregor XVI., 31. Oct. 1841.

b) Geistliche Ritter-Orden, unter den Auspicien des Heilig Stuhls stehend:
1. Souverainer Orden des heiligen Johannes von Jerusalem (Hervorgegangen aus dem 1048 zu Jerusalem gestiftete Hospital zum heil. Johannes und dem damit verbundenen 1113 von Papst Paschalis II. bestätigten Mönchsorden, indem derselbe 1118 durch seinen zeitigen Vorstand Raymund von Puy in einen geistl. Ritterorden umgewandelt und als solcher von Papst Calixtus II. 1120 bestätigt wurde Seit 1309 nannten sich die Ritter Rhodiser-, seit 1530 Malteser-Ritter; seit dem Tode des letzten Großmeisters Fra Tommasi von Contara, † 1805, wird der Orden durch einen Ordens-Statthalter und das zu Rom residirende Heilige Conseil verwaltet.)
2. Orden des heiligen Grabes. (Gottfried von Bouillon, König von Jerusalem, 1099; erneuert von Papst Alexander VI 1496. Die Würde des Großmeisters stand stets dem Heiligen Stuhl zu; doch verlieh der Papst vor mehr als hunder Jahren die Ernennung der Ritter im Orient dem Patriarchen von Jerusalem, welches Privilegium diesem neuerdings durch Papst Pius IX. bestätigt wurde, unter dem Vorbe

[1]) Ist an die Stelle des von Papst Pius IV. gestifteten Ordens vom Goldenen Sporn getreten.

halt, daß die Würde des Großmeisters stets Sr. Heiligkeit verbleibe, nach den Bestimmungen des Concordats vom 23. Juli 1847. Eine weitere Reorganisation des Ordens fand 24. Januar 1868 Statt.)

Persien.

Sonnen- und Löwen-Orden. (Schah Feth-Ali-Khan, 1808.)

Portugal.

1. Christus-Orden. (König Dionys, 1317; s. oben „Päpstliche Staaten".)
2. Orden des heiligen Benedict v. Aviz. (Alfons I., 13. August 1162.)
3. Orden des heil. Jacob vom Schwerte. (Alfons I., 1177.)
4. Orden vom Thurm und Schwert. (Alfons V., 1459.)
5. Orden U. L. Frau von der Empfängniß von Villa Viçosa. (Johann VI., 6. Februar 1818.)
6. Orden der heiligen Elisabeth. Frauen-Orden. (Prinz-Regent Johann, 4. November 1801.)
7. Verdienst-Orden. (Gestiftet ?)

Preußen.

1. Orden des schwarzen Adlers. (König Friedrich I., 18. Januar 1701.)
2. Orden des rothen Adlers. (Georg Wilhelm Erbprinz von Brandenburg-Ansbach und Bayreuth, 1705 und 1712; erweitert unter den Königen Friedrich Wilhelm III. und IV., zuletzt durch König Wilhelm I., 18. October 1861.)
3. Militair-Verdienstorden. } (Prinz Carl Emil,
4. Civil-Verdienstorden (Friedensclasse). } 1665[1]); 1685 „Ordre de la générosité"; neu organisirt von Friedrich II. 1740 als „Ordre pour le mérite" für Civil und Militair, abermals von Friedrich Wilhelm III. 1810 als „Militair-Verdienstorden", welchem von Friedrich Wilhelm IV. 31. Mai 1842 die Friedensclasse für Künstler und Gelehrte wieder hinzugefügt wurde.)
5. Königl. Kronenorden. (König Wilhelm I., 18. Octbr. 1861.)

---

[1]) Nach G. A. Ackermann: Ordensbuch rc. 1855; nach abweichender Angabe ist nicht Prinz Carl Emil, sondern dessen jüngerer Bruder, Markgraf Friedrich, nachmals Kurfürst Friedrich III. und König Friedrich I., Stifter des Ordens de la générosité.

6. Königlicher Hausorden von Hohenzollern. (König Friedrich Wilhelm IV., 23. August 1851, erweitert durch König Wilhelm I. 18. October 1861.)
7. Orden des eisernen Kreuzes. (König Friedrich Wilhelm III. 10. März 1813.)
8. Johanniterorden. (König Friedrich Wilhelm III., 23. Ma 1812; neu organisirt 15. October 1852.)
9. Fürstlicher Hausorden von Hohenzollern. (Fürst Friedrich Wilhelm Constantin von Hohenzollern-Hechingen und Fürst Carl Anton Friedrich von Hohenzollern-Sigmaringen 5. Decbr. 1841; wird von den Fürsten von Hohenzollern Hechingen u. Sigmaringen mit kgl. Genehmigung verliehen.

Frauen-Orden.

10. Schwanenorden. (Kurfürst Friedrich II., 1440; Statuten 15. August 1443, neu errichtet von Friedrich Wilhelm IV 24. December 1843.)
11. Luisen-Orden. (König Friedrich Wilhelm III., 3. Aug. 1814 erneuert durch König Friedrich Wilhelm IV. 1848 u. 1849 abermals erneuert durch König Wilhelm I. 30. Oct. 1865

Rußland.

1. Orden des heiligen Andreas. (Czar Peter I., 11. Dec. 1698
2. Orden der heiligen Katharina. Frauen-Orden. (Cza Peter I., 1714.)
3. Orden des heil. Alexander Newsky. (Czar Peter I., 1722
4. K. k. Orden des weißen Adlers. (König Wladislaus IV. vo Polen, 1325.)
5. Orden der heiligen Anna. (Herzog Carl Friedrich von Schles wig-Holstein-Gottorp, 14. Februar 1735.)
6. K. k. Stanislaus-Orden. (König Stanislaus II. von Pole 7. Mai 1765.)
7. Orden des heil. Georg. (Kaiserin Katharina II., 7. Dec. 1769
8. Orden des heiligen Wladimir. (Kaiserin Katharina I 4. October 1782.)

Sachsen (Königreich).

1. Hausorden der Rautenkrone. (König Friedrich Augu 20. Juli 1807.)
2. Militair-St.-Heinrichs-Orden. (Kurfürst Friedrich Aug. I 7. October 1736. Neue Statuten 23. December 1829.)
3. Verdienstorden. (König Friedrich August, 7. Juni 1815, f. 1

4. Albrechts-Orden. (König Friedrich August II., 31. Dec. 1850; Einführung einer Kriegsdecoration zu dem Verdienst- und dem Albrechts-Orden 1866.)

Sachsen (Großherzogthum Weimar).

Hausorden der Wachsamkeit oder vom weißen Falken. (Herzog Ernst August, 2. Aug. 1732, erneuert v. Großherzog Carl August 1815.)

Sachsen (Herzogthümer).

Herzogl. sachsen-ernestinischer Hausorden. (Herzog Friedrich I. v. Sachsen-Gotha-Altenburg, 1690, als „Orden der deutschen Redlichkeit"; erneuert durch die Herzöge Friedrich v. Sachsen-Altenburg, Ernst I. von S.-Coburg-Gotha, Bernhard Erich Freund von S.-Meiningen 25. December 1833; erweitert 1864.)

Schwarzburg-Rudolstadt und Sondershausen.

Schwarzburgisches Ehrenkreuz. (Gestiftet durch den Fürsten Friedrich Günther für das Fürstenth. Schwarzburg-Rudolstadt 20. Mai 1853; in Uebereinstimmung mit dem Fürsten Günther Friedrich Carl von Schwarzburg-Sondershausen zu einem dem fürstl. Gesammthause gemeinschaftlichen Ehrenzeichen erweitert 28. Mai und 9. Juni 1857.)

Schweden und Norwegen.

1. Seraphinenorden (das blaue Band). (Magnus I. König von Swea-Land, 1260 oder 1285.)
2. Schwertorden (das gelbe Band). (König Gustav Wasa I., 1522.)
3. Nordsternorden (das schwarze Band). (König Friedrich I., 28. April 1748.)
4. Wasa-Orden (das grüne Band). (König Gustav III., 26. Mai 1772.)
5. Orden Carl's XIII. (König Carl XIII., 27. Mai 1811.)
6. Orden des heiligen Olaf. (König Oscar I., 21. Aug. 1847.)

Spanien.

1. Orden von Calatrava. (König Sanetius von Castilien [Sancho III.], 1158.)
2. Orden des heiligen Jacob vom Schwert. (?, bestätigt durch Papst Alexander III. 5. Juli 1175.)
3. Orden von Alcántara (früher St.-Julien). (Die Brüder Don Suero und Gomez Fernando Barrientos, 1156, bestätigt durch Papst Alexander III. 29. December 1177.)

4. Orden Unserer Lieben Frau von Montesa. (König Jacob II. von Aragonien und Valencia, 1316.)
5. Orden vom Goldenen Vließ. (Philipp III. Herzog v. Burgund, 10. Januar 1429.)
6. Königlicher und ausgezeichneter Orden Carl's III. (König Carl III., 19. September 1771.)
7. Marien-Luisen-Orden. Frauen-Orden. (Marie Luise [Gemahlin Carl's IV.], 19. März 1792.)
8. Militairorden des heiligen Ferdinand. (Die General-Cortes des Reichs, 31. August 1811.)
9. Militairorden der heiligen Hermengilde. (König Ferdinand VII., 27. November 1814.)
10. Königl. americanischer Orden Isabella's der Katholischen. (König Ferdinand VII., 24. März 1815.)

Türkei.

1. Orden des Ruhmes (Nischan-Iftihair). (Sultan Mahmud II., 19. August 1831.)
2. Medjidié-Orden. (Sultan Abdul-Medjid, August 1852.)
3. Osmanié-Orden. (Sultan Abdul-Aziz, 1861.)

(In den Schutzstaaten bestehen (soweit bekannt) folgende Orden: in Montenegro: „Orden Danilo's I. für die Unabhängigkeit Montenegro's"; in Tunis: der „Nischan-Iftikar-Orden". — Außerdem ist neuerdings dem Fürsten von Rumänien und dem Vicekönig von Aegypten (?) das Recht verliehen worden, Ordens-Auszeichnungen zu stiften und zu verleihen.)

Württemberg.

1. Orden der württembergischen Krone. (König Wilhelm, 23. September 1818; Abänderung der Statuten durch König Carl I. 22. December 1864.)
2. Militair-Verdienstorden. (Herzog Carl Eugen, 11. Februar 1759.)
3. Friedrichs-Orden. (König Wilhelm I., 1. Januar 1830, erweitert 3. Januar 1856.)

Orden, welche solchen Staaten angehören, deren bisherige Herrscher ihre Souverainetät verloren haben.

Hannover.

1. St. Georgs-Orden. (König Ernst I. August, 23. April 1839.)
2. Guelphenorden. (Georg Prinz-Regent v. England, 12. Aug. 1815, König Ernst I. August, 20. Mai 1841.)

3. Ernst-August-Orden. (König Georg V., 15. Decbr. 1865; ward an Civil- und Militair-Personen in gleicher Decoration verliehen.)

Hessen (Kurhaus).

1. Hausorden vom goldenen Löwen. (Landgraf Friedrich II., 14. August 1770.)
2. Kurfürstl. Wilhelms-Orden. (Kurfürst Wilhelm II., 20. August 1851.)
3. Militair-Verdienstorden. (Landgraf Friedrich II., 25. Februar 1769.)
4. Orden v. eisernen Helm. (Kurfürst Wilhelm I., 18. März 1814.)

Mexico (Orden des ehemaligen Kaiserreichs).

1. Orden U. L. Frau von Guadelupe. (Gestiftet unter Kaiser Iturbide 1822, erneuert durch den Präsidenten Santa-Ana 1853, abgeschafft 1855, wieder hergestellt durch Decret der provisorischen kaiserlichen Regierung vom 30. Juni 1863, reformirt durch Kaiser Maximilian, 10. April 1865.)
2. Orden des mexicanischen Adlers. (Kaiser Maximilian, 1. Januar 1865.)
3. Kaiserl. Orden des heiligen Carl. Frauen-Orden. (Kaiser Maximilian, 10. April 1865; die Kaiserin verlieh die Decoration in Gemeinschaft mit dem Kaiser zur Belohnung der Frömmigkeit, Demuth, Barmherzigkeit.)

Modena.

Ritterorden des Adlers von Este. (Herzog Franz V., 27. December 1855.)

Nassau.

1. Nassauischer Hausorden vom Goldenen Löwen. (Gestiftet von Herzog Adolf in Gemeinschaft mit dem König Wilhelm III. der Niederlande 29. Januar u. 16. März 1858.)
2. Militair- und Civilorden Adolf's von Nassau. (Herzog Adolf, 8. Mai 1858.)

Parma.

1. Constantin-Orden, siehe „Sicilien (Beide)".
2. Königl. Verdienstorden des heil. Ludwig. (Carl II., damals Herzog von Lucca, 22. December 1836.)

Sicilien (Beide).

1. Orden des heiligen Januarius. (König Carl III., 3. Januar 1738.)

2. Orden des heiligen Ferdinand und des Verdienstes. (König Ferdinand IV., 1. April 1800.)
3. Constantin-Orden (siehe „Parma“). (Kaiser Constantin, 317 Kaiser von Byzanz Isaac Angel. Comnenus, 1190.)
4. Orden des heiligen Georg der Wiedervereinigung. (Köni Joseph Bonaparte, 24. Februar 1808, König Ferdinand I. 1. Januar 1819.)
5. Orden Franz' I. (König Franz I., 28. September 1829.)
6. Orden Beider Sicilien. (König Joseph Bonaparte, 24. Febr 1808; wurde beibehalten, aber verändert.)

Toscana.

1. Geistlicher und militairischer Orden des heiligen Stephan des Papstes und Märtyrers. (Herzog Cosmus I. vo Medici, 15. März 1561.)
2. Verdienstorden des heil. Joseph. (Großherzog Ferdinand III zu Würzburg 19. März 1807.)
3. Militair-Verdienstorden. (Großherzog Leopold II., 19. De cember 1853.)

Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Verzeichniß

er Ministerien, der obersten Civil- u. Militairbehörden

der

europäischen, americanischen und einiger anderer Staaten,

sowie

der bei den verschiedenen Regierungen beglaubigten

diplomatischen Agenten,

nebst statistischen Nachrichten.

Nach der Buchstabenfolge der Staaten geordnet.

America (Vereinigte Staaten von).

Föderativ-Republik.

[Unabhängigkeits-Erklärung: 4. Juli 1776. — Constitution vom 17. September 1787. Dieselbe vertheilt die Staatsgewalt an 3 selbstständige, getrennte Körperschaften: die executive (Präsident), die legislative (Congreß), die richterliche Gewalt (Oberster Gerichtshof ꝛc.). — Bundeshauptstadt —: Washington, District Columbia.]

Regierung.

Präsident [1]) —: Andrew **Johnson** (Tennessee), inaugurirt als Präsident 15. April 1865; Ende der Präsidentschaftsperiode (der 20sten seit 1789) 4. März 1869.

Vice-Präsident —: vacat; Benjamin **Wade** (Ohio), Präsident pro temp. des Senats, fung. Vice-Präsident.

Cabinet.

Staats-Secretair (Minister des Auswärtigen) —: William Henry **Seward** (New York; 4. März 1861).

Secretair des Schatzes —: Hugh **McCulloch** (Indiana; 4. März 1865).

Secretair des Kriegs —: Gen.-Major J. M. **Shofield** (New York; 29. Mai 1868).

Secretair d. Marine —: Gideon **Welles** (Conn.; 4. März 1861).

Secretair des Innern —: Orville H. **Browning** (Illinois; Juli 1866).

General-Postmeister —: A. W. **Randall** (Penns.; Juli 1866).

General-Staatsanwalt —: O. H. **Browning** (Illinois; März 1868).

Die Departements.

1) Staats-Departement. (Zu dem Ressort desselben gehören die auswärtigen Angelegenheiten, ferner die Ausfertigung und Registrirung der officiellen Vollmachten, der Bestallungs-Patente, der Exequaturs das Paßwesen ꝛc. Ein Beamter desselben [Clerk of appointments and commissions] hat das Staatssiegel unter seiner Obhut.]

---

[1]) Die Präsidentschafts-Periode läuft vom 4. März Mittags 12 Uhr bis 4. März Mittags 12 Uhr. — Ein Verzeichniß der Präsidenten seit Annahme der Constitution s. in den Jahrg. 1866 u. 1867.

Chef des Depart. —: der Staats-Secretair, s. oben.
Assistent —: Frederik W. **Seward.**
Bureau-Chef (chief clerk) —: William **Hunter.**

---

2) Kriegs-Depart. Chef —: der Secretair des Kriegs, s. oben.
Assistent —: L. **Pelouze**, Brigade-General.
Bureau-Chef —: John **Potts.**

Dem Kriegs-Depart. beigeordnete Bureaux.

a) Gen.-Adjutantur. (Derselben untersteht das Personelle der Armee, die Stammlisten 2c.)
Gen.-Adjutant —: Lorenz **Thomas**, Gen.-Major.
Bureau des General-Auditorats —: Joseph **Holt**, General-Major.
b) Bureau des commandirenden Generals. Comdt en chef der Armee —: General Ulysses S. **Grant.**
c) Bureau d. Gen.-Quartiermeisters. Gen.-Quartiermeister —: Montgomery C. **Meigs**, Gen.-Major.
d) General-Commissariat. General-Commissair —: A. B. **Eaton**, Gen.-Major.
e) Militair-Medicinal-Depart. General-Arzt —: Joseph K. **Barnes**, Gen.-Major.
f) General-Zahlamt. Gen.-Zahlmeister —: Brigade-General B. W. **Brice.**
g) Ingenieur-Depart. Chef —: A. A. **Humphreys**, G.-Major.
h) Artillerie- u. Zeug-Depart. (dep. of ordnance). Chef —: Alex. B. **Dyer**, Gen.-Major.
i) Bureau zur Unterstützung der freigewordenen Sclaven. Chef —: Gen.-Major O. O. **Howard.**

General (full general) —: Ulysses S. **Grant** (1866), Ober-Befehlshaber der Armee.
General-Lieutenant —: William T. **Sherman** (1866).
5 General-Majore, 9 Brigade-Generale.

Militairische Eintheilung der Ver. Staaten.

a) Militair-Divisionen.

Milit.-Division des Missouri (Depts: Missouri, Platte, Dakota). Comdt (in St. Louis, Missouri) —: Gen.-Lieut. W. T. **Sherman.**

Milit.-Division des Stillen Oceans (Departs: Californien, Columbia, Alaska). Comdt (in S. Francisco, Californien) —: Gen.-Major H. W. **Halleck.**

Milit.-Division des Atlantischen Oceans (Depts: Washington, des Ostens, der See'n). Comdt (in Washington) —: Gen. Major Winfield S. **Hancock.**

b) Militair-Departements.

1) des Ostens (N.-England, New York, New Jersey, Pennsylvanien); Comdt —: Gen.-Lieut. W. T. **Sherman** (Philadelphia). — 2) Washington; Comdt —: Gen.-Major W. H. **Emory.** — 3) Cumberland; Comdt —: Gen.-Major G. H. **Thomas.** — 4) der See'n; Comdt —: Gen.-Major J. **Pope.** — 5) Missouri; Comdt —: Gen.-Major P. H. **Sheridan.** — 6) des Platte; Comdt —: Brig.-General C. C. **Augur.** — 7) Dakota; Comdt —: Brig.-Gen. A. H. **Terry.** — 8) Californien; Comdt —: Gen.-Major E. O. C. **Ord.** — 9) Columbien; Comdt —: Brig.-Gen. L. H. **Rousseau.** — 10) Alaska; Comdt —: Gen.-Major J. C. **Davis.**

c) Militair-Districte.

(Errichtet 1867 zur militairischen Verwaltung der 10 Südstaaten.)

1) Virginien (Hauptquartier: Richmond); Comdt —: Gen.-Major Georg **Stonemann.**
2) Nord- und Südcarolina (Charleston, SC.); Comdt —: Brig.-General D. E. **Sickles.**
3) Georgia, Florida, Alabama (Atlanta, Georgia); Comdt —: Gen.-Major Georg G. **Meade.**
4) Mississippi u. Arkansas (Vicksburg); Comdt —: Gen.-Major **Gillem.**
5) Luisiana u. Texas (New Orleans); Comdt —: Gen.-Major R. C. **Buchanan.**

---

3) Marine-Dep. Chef —: der Secretair der Marine, s. oben. Assistent —: Will. **Faxon.** Bureau-Chef —: E. **Welles.**

Beigeordnete Bureaux.

a) Schiffswerften, Docks —: C.-Admiral J. **Smith.**
b) Equipirung, Recrutirung —: Commod. M. **Smith.**
c) Navigation —: Commod. Th. A. **Jenkins.**
d) Schiffsbau 2c. —: Marine-Constructeur J. **Lenthall.**
e) Maschinenwesen —: Ober-Ingen. B. F. **Isherwood.**
f) Artillerie, Zeugwesen —: Contre-Admiral J. A. **Dahlgren**

Digitized by Google

g) Provisionen, Bekleidung —: Zahlmeister H. **Bridge.**
h) Medicinalwesen —: Ph. J. **Horwitz.**
i) Comdt des Marinier-Corps —: Brig.-Gen. Jacob **Zeilin.**

Admiral—: David G. **Farragut** (1866), Comdt des europ. Geschwaders.
Vice-Admiral—: David D. **Porter** (1866), Superintendent der Marine-Akademie.

---

4) Schatz-Depart. Chef —: der Secretair des Schatzes, s. oben.
Assistent —: John F. **Hartley.**
Bureau-Chef —: W. H. **West.**

Haupt-Abtheilungs-Dirigenten.

Chef des Rechnungswesens für Civil- u. diplomatischen Dienst und die öffentlichen Ländereien —: Robert W. **Taylor,** first comptroller.
Chef des Rechnungswesens für Armee, Flotte und das Departement für die Angelegenheiten der Indianer —: J. M. **Brodhead,** second comptroller.
Bevollmächtigter für das Zollwesen —: Nathan **Sargent.**
Bevollmächtigter für die innern Steuern (commissioner of internal revenue) —: Ed. A. **Rollins.**
Schatzmeister —: Francis E. **Spinner.**
Controlirender Ingenieur für das Bauwesen —: Alfred B. **Mullett.**
Superintendent der Küstenvermessung —: Benj. **Pierce** (zugl. Superintendent für Maß- und Gewichtswesen).
Statistisches Bureau (errichtet 1866). Director—: Alexander **Delmar.** — Bureauchef —: **De Wilton Haines,** Secr.; Oberst John H. **Wheeler.**

---

5) Post-Departement. Chef —: der Gen.-Postmeister, s. oben.
1ster Assistent (Vorsteher des Anstellungs-Bureau's [appointment-office; ihm steht zu, Postämter zu errichten und aufzuheben, Postmeister, Wege- und Local-Agenten ein- und abzusetzen]) —: St. John B. L. **Skinner.**
2ter Assistent (Vorsteher d. Contract- u. Cours-Bureau's) —: George W. **McLellan.**
3ter Assistent (Vorsteher der Finanz-Angelegenheiten, die nicht dem Schatz-Depart. unterstehen) —: Alex. N. **Zevely.**
Bureau-Chef (chief clerk, Vorsteher des Inspections-Bu-

reau's und der auswärtigen Angelegenheiten) — : J
Blackfar.

---

6) Departement des **Innern.** Chef — : der Secretair d
nern, s. oben.
Assistent — : **Will. T. Otto.** — Bureau-Chef — : J. G

Untergeordnete Behörden.

a) Bureau für die Angelegenheiten der Indianer.
mächtigter — : **N. G. Taylor.**
b) Pensions-Bureau (zur Prüfung ꝛc. der Ansprüche
Entschädigungen der Verwundeten oder der Stellvertre
Staatsdienst Gestorbene). Bevollmächtigter — : Jos. H
c) Bureau für die Staatsländereien (Vermessung,
Verkauf derselben ꝛc.). Bevollmächtigter — : Jos. S.
d) Patent-Bureau. Bevollmächtigter — : ....
e) Abtheilung für Unterdrückung des africanisch
handels. Superintendent — : George C. Whit

---

7) **General-Staats-Anwaltschaft.** C
General-Staats-Anwalt, s. oben. (Der Staats-Anw
Unions-Justizwesen und ist rechtskundiger Beistand des
und der Departements-Chefs, er prüft Rechtsansprüche,
gesuche ꝛc., führt die Rechtsstreitigkeiten, bei denen die
theiligt ist, ꝛc.)
Assistent-Staats-Anwalt — : **J. Hubley Ashton.**

---

8) Departement f. **Landwirthschaft.** Bevollm
Horace Capron.
Druckerei des Congresses. Vorstand — : Jean D.

Gouverneure der Staaten und Territo

Staaten (37):

Alabama: **Rob. H. Smith.**
Arkansas: **Powell Dayton.**
Californien: **Henry H. Haight.**
Connecticut: **James E. English.**
Delaware: **Gove Saulsbury.**
Florida: **Harrison Reed.**
Georgia: **Richard B. Bullock.**
Illinois: **Richard H. Oglesby.**
Indiana: Conra
Iowa: Samuel
Kansas: Samuel
ford.
Kentucky: John
Louisiana: H. C
Maine: J. L. C
Maryland: Tho
Massachusetts: A

...re des Senats das
...e eines Vice-Präsi-
Benjamin F. Wade,
...ses—: Schuyler Col-

...ch t e.

...en von den Gerichten der
... werden vom Präsidenten
...h den Congreß angeklagt
...gerichte haben theils ur-
...ie nach dem Werthe oder
... der einzelnen Staaten.
...r Verein. Staaten
..., die Kreisgerichte
...district-courts) und der

(supreme court).
...chief-justice) und 7
...tices), dem General-
Sitzung in Washing-
...r beginnt.
...ohnsitz: Washington).
...n namhaft gemachten

...cuit-courts).
...Gerichtskreise (judicial
...d jährlich zweimal ein
...h einen Richter des
...hter des Staates oder
...halten wird. Der Di-
...ichtskreis; in denjeni-
...tskreis zugetheilt sind,
...er Kreisgerichte.
...nde Richter.
...shire, Rhode Island.
New York, Vermont.

...hode Island...
...ork, Vermon...

reau's und der auswärtigen Angelegenheiten) —: Jos. H. **Blackfar.**

---

6) Departement des Innern. Chef —: der Secretair des Innern, s. oben.
Assistent —: Will. T. **Otto.** — Bureau-Chef —: J. C. **Cox.**

Untergeordnete Behörden.

a) Bureau für die Angelegenheiten der Indianer. Bevollmächtigter —: N. G. **Taylor.**

b) Pensions-Bureau (zur Prüfung ꝛc. der Ansprüche auf jährliche Entschädigungen der Verwundeten oder der Stellvertreter für im Staatsdienst Gestorbene). Bevollmächtigter —: Jos. H. **Barret.**

c) Bureau für die Staatsländereien (Vermessung, Verwaltung, Verkauf derselben ꝛc.). Bevollmächtigter —: Jos. S. **Wilson.**

d) Patent-Bureau. Bevollmächtigter —: ....

e) Abtheilung für Unterdrückung des africanischen Sclavenhandels. Superintendent —: George C. **Whiting.**

---

7) General-Staats-Anwaltschaft. Chef —: der General-Staats-Anwalt, s. oben. (Der Staats-Anwalt leitet das Unions-Justizwesen und ist rechtskundiger Beistand des Präsidenten und der Departements-Chefs; er prüft Rechtsansprüche, Begnadigungsgesuche ꝛc., führt die Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Regierung betheiligt ist, ꝛc.)
Assistent-Staats-Anwalt —: J. Hubley **Ashton.**

---

8) Departement f. Landwirthschaft. Bevollmächtigter —: Horace **Capron.**
Druckerei des Congresses. Vorstand —: Jean D. **Defrees.**

Gouverneure der Staaten und Territorien.

Staaten (37):

Alabama: Rob. H. **Smith.**
Arkansas: Powell **Dayton.**
Californien: Henry H. **Haight.**
Connecticut: James E. **English.**
Delaware: Gove **Saulsbury.**
Florida: Harrison **Reed.**
Georgia: Richard B. **Bullock.**
Illinois: Richard H. **Oglesby.**
Indiana: Conrad **Baker.**
Iowa: Samuel **Merill.**
Kansas: Samuel J. **Crawford.**
Kentucky: John W. **Stevenson.**
Louisiana: H. C. **Warmoth.**
Maine: J. L. **Chamberlain.**
Maryland: Thomas **Swann.**
Massachusetts: A. H. **Bullock.**

Michigan: Henry H. Crape.
Minnesota: William R. Marshall.
Mississippi: Benj. G. Humphreys.
Missouri: Thom. C. Fletcher.
Nebraska: David Butler.
Newada: Henry G. Blasdell.
New Hampshire: Walter Harriman.
New Jersey: Marcus L. Ward.
New York: Reuben E. Fenton.
Nord-Carolina: William W. Holden.
Ohio: R. B. Hayes.
Oregon: Geo. L. Woods.
Pennsylvanien: John W. Geary.
Rhode Island: A. E. Burnside.
Süd-Carolina: R. R. Scott.
Tennessee: W. G. Brownlow.
Texas: E. M. Pease.
Vermont: John B. Page.
Virginia: Henry H. Wells.
West-Virginia: Arthur D. Boreman.
Wisconsin: Lucius Fairchild.

Territorien (9):

Arizona: R. C. McCormick.
Dakota: A. J. Faulk.
Idaho: D. G. Ballard.
Montana: Green C. Smith.
Colorado: A. C. Hunt.
Neu-Mexiko: R. B. Mitchell.
Utah: Ch. Ducken.
Washington: Will. Pickering.
Alaska: . . .

Congreß.

Der Congreß besteht aus dem Senat und dem Haus der Repräsentanten; er muß sich wenigstens einmal jährlich versammeln [1]).

Der Senat besteht aus zwei Mitgliedern für jeden Staat, so daß die Zahl der Senatoren gegenwärtig 74 betragen sollte. Sie werden von den Legislaturen der einzelnen Staaten auf 6 Jahre gewählt; alle 2 Jahre wird ⅓ derselben neu gewählt. Der Präsident des Senats (s. unten) gibt, ohne außerdem stimmberechtigt zu sein, bei Stimmengleichheit die entscheidende Stimme ab.

Die Repräsentanten werden von dem Volke eines jeden Staates auf 2 Jahre gewählt. Zu diesem Zweck bestimmte bisher nach jedem 10jährigen Census der Secretair

[1]) Es geschah dies bisher in der Regel am ersten Montag im December. Nach einer im December 1866 vom Congreß getroffenen und von dem Präsidenten genehmigten Bestimmung wird aber künftig ein neugewählter Congreß unmittelbar nach dem Schluß des vorhergehenden, also am 4. März, eröffnet werden.

des Innern die Summe der repräsentativen Bevölkerung in der Art, daß er zu der Zahl aller freien Leute sämmtlicher Staaten — die nicht besteuerten Indianer ausgenommen — 3/5 der nicht freien Leute (Sclaven) hinzuzählte. Diese Summe wurde durch die Gesammtzahl der zu erwählenden Repräsentanten getheilt, der so erhaltene Quotient bezeichnete die Kopfzahl, für welche ein Repräsentant zu erwählen war (nach dem letzten Census 124183) und nach welcher die 241 [1]) Repräsentanten auf die verschiedenen Staaten vertheilt wurden, indem, um nöthigenfalls die Zahl voll zu machen, diejenigen Staaten, welche den größten Bruchtheil der Bevölkerung übrig ließen, einen Repräsentanten mehr schickten. Dieser bisher gebräuchliche Wahlmodus wird durch die Aufhebung der Sclaverei und durch das am 13. Juni 1866 angenommene „Reconstructions-Amendement", nach dessen allgemeiner Durchführung, eine Aenderung erleiden, indem dieses letztere die Vertretung im Haus der Repräsentanten auf den stimmberechtigten Theil der Bevölkerung eines jeden Staates basirt; die ehemaligen Sclaven-Staaten, in welchen den Farbigen das Stimmrecht versagt bleiben sollte, werden mithin eine Anzahl Repräsentanten verlieren.

Die Territorien (durch Kauf, Cession oder Eroberung neu erworbene Gebiete) schicken bis zu ihrer Aufnahme als Staaten nur Delegaten (delegates) ohne Stimmrecht zur Volksrepräsentation.

In dem 4. Dec. 1865 eröffneten 39sten Congreß saßen nur die Senatoren und Repräsentanten der loyalen (unionsgetreuen) Staaten; die Zahl derselben betrug bei Eröffnung der Session 184. — In dem gegenwärtigen, aus einer neuen Wahl hervorgegangenen, 40sten Congreß fehlten bei dessen Eröffnung 4. März 1867 die Senatoren und Repräsentanten von 10 südlichen (ehemals Rebellen-) Staaten, sowie der Staaten Californien, Connecticut, Kentucky, New Hampshire, Rhode Island, Tennessee, deren Wahlen erst im Sommer 1867 vor sich gehen sollten.

Das Präsidium im Senat führt der jedesmalige Vice-Präsident der Vereinigten Staaten; im Falle dieser an

---

[1]) Nach Aufnahme Nevada's als Staat, 31. Oct. 1864, und Nebraska's, 1. Mai 1867, hätte die Zahl der Repräsentanten 243 betragen müssen.

die Stelle des Präsidenten der Vereinigten Staaten tritt, übernimmt der zeitige Präsident pro tempore des Senats das Präsidium in demselben, sowie die Würde eines Vice-Präsidenten der Union.

Präsident des Senats pro tempore—: Benjamin F. **Wade**, (Ohio).

Sprecher des Repräsentanten-Hauses—: Schuyler **Colfax** (Indiana).

Unions-Gerichte.

Die Unions-Gerichte sind zu unterscheiden von den Gerichten der einzelnen Staaten; sämmtliche Richter derselben werden vom Präsidenten auf Lebenszeit ernannt und können nur durch den Congreß angeklagt und ihrer Stellen entsetzt werden. Die Unionsgerichte haben theils ursprüngliche Gerichtsbarkeit, theils concurriren sie nach dem Werthe oder der Natur des Streitobjects mit den Gerichten der einzelnen Staaten. Es sind: der Oberste Gerichtshof der Verein. Staaten (supreme court of the United States), die Kreisgerichte (circuit-courts), die Bezirksgerichte (district-courts) und der Beschwerdehof (court of claims).

1) Der Oberste Gerichtshof (supreme court).

Derselbe besteht aus 1 Oberrichter (chief-justice) und 7 beigeordneten Richtern (associate justices), dem General-Staatsanwalt 2c. und hält jährlich eine Sitzung in Washington, die am ersten Montag im December beginnt.

Oberrichter —: Salmon P. Chase (Wohnsitz: Washington).

Beigeordnete Richter sind die im Folgenden namhaft gemachten vorsitzenden Richter der circuit-courts.

2) Die Kreisgerichte (circuit-courts).

Die Ver. Staaten sind in folgende 9 Gerichtskreise (judicial circuits) getheilt; in jedem derselben wird jährlich zweimal ein Kreisgericht abgehalten, und zwar durch einen Richter des Obersten Gerichtshofs und den Bezirksrichter des Staates oder Bezirks, in welchem das Kreisgericht gehalten wird. Der District Columbia bildet einen eigenen Gerichtskreis; in denjenigen Staaten, welche noch keinem Gerichtskreis zugetheilt sind, haben die Bezirksgerichte die Befugniß der Kreisgerichte.

Gerichtskreise und deren vorsitzende Richter.

1. Maine, Massachusetts, New Hampshire, Rhode Island. (Nathan **Clifford**.) — 2. Connecticut, New York, Vermont.

(Samuel **Nelson.**) — 3. Pennsylvanien, New Jersey, Delaware. (Robert C. **Grier.**) — 4. Maryland, West-Virginien, Virginien, Nord-Carolina, Süd-Carolina. (S. P. **Chase.**) — 5. Georgia, Florida, Alabama, Mississippi, Louisiana, Texas. (. . . .) — 6. Ohio, Michigan, Kentucky, Tennessee. (Noah H. **Swayne.**) — 7. Indiana, Illinois, Wiskonsin. (David **Davis.**) — 8. Minnesota, Jowa, Missouri, Kansas, Arkansas. (Samuel F. **Miller.**) — 9. Californien, Oregon, Nevada. (Stephen J. **Field.**)

3) Die Bezirksgerichte (district-courts)

bestehen in jedem Staate und dem Districte Columbia 1, in größeren 2 oder 3. Sie werden vom Bezirksrichter allein abgehalten, dem ein Staats-Anwalt und ein Verein.-Staaten-Marschall zur Seite stehen.

4) Der Beschwerdehof (court of claims)

entscheidet Ansprüche und Beschwerden gegen die Regierung und besteht aus 5 Richtern, 2 Anwälten (solicitors) und 1 deputys olicitor ꝛc., deren Wohnsitz sämmtlich in Washington ist.

Vorsitzender Richter —: Joseph **Casey.**

Die Territorien haben eine besondere Gerichtsverfassung und jedes derselben eine eigene Unions-Gerichtsbehörde, bestehend aus 1 Oberrichter, 2 beigeordneten Richtern, 1 Staatsanwalt und 1 Verein.-Staaten-Marschall.

Cultus.

Kirchliche, unter der Bundesregierung zu Washington stehende, Behörden fehlen, da eine vollständige Trennung von Kirche und Staat durch die Constitution vorgeschrieben wird.

Katholische Erzbischöfe.

Baltimore —: John Martin **Spalding** (1864).
Cincinnati —: John B. **Purcell** (1850).
S. Francisco —: Joseph **Alemany** (1853).
St.-Louis in Missouri —: Peter Richard **Kenrick** (1843).
New Orleans —: Jean Marie **Odin** (1861).
New York —: John **McCloskey** (1864).
Oregon (Stadt) —: François Norbert **Blanchet** (1846).

Digitized by Google

Diplomatisches Corps zu Washington und Consuln.

(Gedruckt 24. Juli 1868; später bekannt gewordene Aenderungen siehe in den „Nachträgen".)

Anhalt. [Chicago: **Claussenius**, C. — Milwaukee: Adolf **Rosenthal**, C. — New York: Friedr. **Kühne**, C. — S. Francisco: Dr. H. **Behr**, C.]

Argentinische Republik —: ...., a. G. u. b. M. (New York); Bartolomé **Mitre y Vedia**, Leg.-Secr.; Alb. A. **Halbach**, Att. — [Baltimore: Chs M. **Stewart**, C. — Boston: David D. **Stackpole**, C. — Montréal: Henry **Chapman**, C. — New York: Edw. F. **Davison**, C. — Philadelphia: N. **Frazier**, C. — Portland: Andr. **Spring**, Consul.]

Baden. [Baltimore: Werner **Dresel**, C. — Cincinnati: ...., C. — Louisville (Kentucky): John **Smidt**, C. — Milwaukee: L. **v. Baumbach**, C.; M. **v. Baumbach**, VC. — New Orleans: ..., C. — New York: Leopold **Schmidt**, GC. für die Union. — Philadelphia: ..., C. — San Francisco: H. **Haußmann**, C. — St.-Louis: Rob. **Barth**, C.]

Bayern. [Baltimore: Werner **Dresel**, C. — Boston: John **Schumacher**, C. — Cincinnati: C. Fr. **Adae**, C. — Louisville (Kentucky): John **Smidt**, C. — Milwaukee: Ludwig **v. Baumbach**, C. — New Orleans: ..., C. — New York: Georg H. **Siemon**, C. — Philadelphia: Clamor Fr. **Hagedorn**, GC. — S. Francisco: C. F. **Mebius**, C. — St.-Louis: Rob. **Barth**, C.]

Belgien —: Maurice **Delfosse**, MR. (1865); Alfred **Berghmans**, Leg.-Secr.; Baron H. **van Havre**, Leg.-Secr. 2r Cl. — [Atlanta (Georgia)]: L. **de Give**, C. — Baltimore: G. D. **Gorter**, C. — Boston: J. G. **Bates**, C. — Charleston: M. **Seligman**, C. — Chicago: J. F. **Heurottn**, C. — Cincinnati: P. **Schuster**, C. — Galveston: A. **Heydecker**, C. — Green Bay (Wisconsin): J. B. A. **Massé**, C. — Mobile: H. B. H. **Voorhees**, C. — New Orleans: J. A. **Quintero**, C. — New York: C. **Mali**, C. — Norfolk: ...., C. — Philadelphia: G. E. **Saurmann**, C. — Richmond: O. **Nölting**, C. — S. Francisco: E. **Grisar**, C. — St.-Louis: P. **Hurck**, C. — Savannah: W. C. **O'Driscoll**, C.]

Bolivia. [New York: José M. **Muñoz**, C.]

Brasilien —: Domingos José Gonçalves **de Magalhães**,

a. G. und b. M. (ern. 1867); **Mello e Alvim**, Leg.-Secr.; Benj. Franklin **Torredo de Barros**, Att. — [Boston: Archibald **Foster**, C. — New York: L. H. F. **de Aguiar**, GC. für d. Ver. St.]

Braunschweig. [Chicago: Fr. A. **Hoffmann**, C. — Cincinnati (Ohio, Kentucky, Indiana, Illinois): H. C. **Schmidt**, C. — Cleveland: Ad. **Rettberg**, C. — Louisville (Kentucky): H. **Beckurts**, C. — Milwaukee: Ad. **Rosenthal**, C. — New Orleans: Jos. **Lang**, C. f. d. südl. Staaten. — New York: G. J. **Bechtel**, GC. — Philadelphia (Pennsylv., New Jersey, Delaware): Cl. Ph. Fr. **Hagedorn**, C. — St.-Louis (Missouri und Jowa): Rob. **Barth**, C. — St. Paul (Minnesota): James **Wenz**, C.]

Bremen. [Baltimore: Albert **Schumacher**, General-Consul für die Union. — Boston: . . ., C. — Charleston: Carl Ed. **Wunderlich**, C. — Galveston: Jul. **Kauffmann**, C. — Indianola (Texas): H. A. H. **Runge**, C. — New Orleans: . . ., C.; J. **Kruttschnitt**, Gerant des Consulats. — New York: Gust. **Schwab**, C. — Philadelphia: Joh. H. **Harjes**, C. — Richmond: E. W. **de Voß**, C. — San Francisco: C. Aug. Christ. **Duisenberg**, C. — Savannah: . . ., C.]

Chile —: **Sanchez Fontecillo**, GTr.; Juan Ed. **Mackenna**, Leg.-Secr.; Carlos W. **Martinez**, Attaché. — [Baltimore: R. B. **Fitzgerald**, C. — Boston: H. B. **Ward**, C. — Philadelphia: F. V. **Cleeman**, C. — San Francisco: Henry **Barroilhet**, C.]

China —: Anson **Burlingame**, a. G. u. b. M. (accr. 5. Juni 1868); . . ., Leg.-Secretaire.

Costa-Rica —: Ezequiel **Gutierrez**, GTr. — [Boston: A. G. **Garsia**, C. — Key-West: E. J. **Gomez**, C. — Louisville: Allan A. **Burton**, C. — New Orleans: José A. **Quintero**, C. — New York: Royal **Phelps**, GC.; Gustav **Theisen**, C. — Philadelphia: S. M. **Waln**, C.]

Dänemark —: Gen.-Stabs-Capitain J. E. **v. Bille**, GTr. u. GC. (1867). — [New Orleans: H. **Frellsen**, C. — New York: Gen.-Stabs-Capitain J. E. **v. Bille**, GC.; H. C. **Döllner**, C. — San Francisco: G. O'Hara **Taaffe**, C.]

Ecuador. [Boston: Seth **Bryant**, C. — New Orleans: Js **Gardette**, C. — New York: Greg. **Dominguez**, C. — Philadelphia: Edw. F. **Sweetser**, C. — San Francisco:

Dan. **Wolff**, C. — Washington: Js H. **Causten**, C. (zugleich beauftragt mit den Gesandtschafts-Angelegenheiten).]

Frankreich — : J. **Berthemy**, a. G. u. b. M. (accr. 5. Decbr. 1866); Vcte **de St.-Ferriol**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Fernand **Benedetti**, Attaché; Paul **Dejardin**, Kanzler. — [Boston: J. E. **Souchard**, C. — Charleston: Alexander B. **de Bughas**, C. — Mobile: A. **de la Forest**, C. — New Orleans: **Godeaux**, C. — New York: **Gauldrée-Boilleau**, GC. — Philadelphia: F. C. A. L. **de la Forest**, C. — Richmond: Jean Baptiste **Sauvan**, C. — San Francisco: C. F. **de Cazotte**, C.]

Griechenland — : Rizo **Rangabe**, a. G. u. b. M. (ern. 1867). — [Boston: J. M. **Rodocanachi**, C. — New Orleans: Nic. **Benachi**, C. — New York: Demetrius N. **Botassis**, Consul.]

Großbritannien — : Eduard **Thornton**, a. G. u. bev. M. (accred. 7. Januar 1868); Francis Clare **Ford**, Leg.-Secr.; G. P. G. **Freman**, E. D. G. **Fane**, 2te Leg.-Secretaire; Hon. P. H. **Le Poer Trench**, Hon. G. A. C. **Barrington**, 3te Leg.-Secretaire; Henry **Howard**, Attaché; Capt. John **Bylhesen**, Att. für Marine-Angeleg. — [Baltimore: H. T. A. **Rainals**, C. — Boston: Francis **Lousada**, C. — Buffalo: H. W. **Hemans**, C. — Charleston: Henry P. **Walker**, C. (für Nord- und Süd-Carolina). — Chicago: John Edw. **Wilkins**, C. — Galveston: A. T. **Lynn**, C. — Mobile: Fred. J. **Cridland**, C. — New Orleans: Denis **Donohoe**, C. — New York: Edw. M. **Archibald**, C. — Philadelphia: Charles Edw. K. **Kortright**, C. — Portland: Henry J. **Murray**, C. — San Francisco: Will. L. **Booker**, C. — Savannah: William T. **Smith**, Consul.]

Guatemala — : Ant. José **Yrisarri**, bevollm. Min. (zugl. für S. Salvador; Brooklyn); Mariano José **Véla**, Leg.-Secr. — [Boston: Patr. **Grant**, C. — New Orleans: E. J. **Gomez**, C. — New York: Bartolomé **Blanco**, GC. für d. Ver. St.; Teod. **Manara**, C. — Philadelphia: S. Morris **Waln**, C. — San Francisco: Wilh. **Rabe**, C.]

Haïti — : George **Raster**, GTr.; Geo. **Lawrence** jun., Att. — [Bangor (Maine): Alb. **Emerson**, C. — Boston: B. C. **Clark**, C. — New York: Louis A. de P. **Ferrandi**, C. — Washington: George **Raster**, GC.]

Hamburg. [Baltimore: Albert **Schumacher**, GC. für die

Union. — Boston: Joh. Heinr. **Goßler** jun., C. — Charleston: Carl **Witte**, C. — Galveston: J. W. **Jockusch**, C. — Indianola (Texas): ..., C.; Emil **Reiffert**, fung. C. — New Orleans: Carl **Kock**, C. — New York: Heinr. Rud. **Kunhardt**, C. — Philadelphia: Aug. **Cohen**, C. — San Francisco: .., C.; L. **Gättig**, fung. C. — Savannah: F. **Schuster**, C.]
Hawaii-Inseln —: Ch. C. **Harris**, a. G. u. b. M. — [Boston: H. A. **Pierce**, C. — New York: S. G. F. **Odell**, GC. f. die Union. — San Francisco: Ch. E. **Hitchcock**, C.]
Hessen (Grhzgth.). [Baltimore: Werner **Drexel**, C. — Chicago: Aug. **Beck**, C. — Cincinnati: C. Fr. **Adae**, C. — Galveston: Joh. Wilh. **Jockusch**, C. — Louisville: J. **Smidt**, C. — Milwaukee: L. **v. Baumbach**, C. (für Wisconsin und Minnesota). — New Orleans: ..., C.; J. **Kruttschnitt**, fung. C. — New York: Friedr. Wilhelm **Keutgen**, C. — Philadelphia: Cl. Fr. **Hagedorn**, GC. — Pittsburg: Heinr. **Möser**, Conf. — San Francisco: Gustav **Ziel**, Conf. — St.-Louis und die Staaten des Westens: Ernst Carl **v. Angelrodt**, GC.; R. **Barth**, C.]
Honduras —: Ignaz **Gomez**, b. M. (zugleich für Nicaragua). — Californien: W. B. **Wells**, GC. — New York: Simon **Camacho**, C.]
Italien (Königr.) —: Marcello **Cerrutti**, a. G. u. bev. Min. (ern. Juni 1867); Romeo **Cantagalli**, Attaché. — [New York: Ferd. **de Luca**, C. — S. Francisco: Giov. Batt. **Cerruti**, C.]
Japan. [San Francisco: Charles Wolcott **Brooks**, C.]
Liberia —: Henry M. **Schieffelin**, GTr.; Will. **Coppinger**, Leg.-Secr. — [New York: John B. **Pinney**, GC.]
Lippe-Detmold. [New York: Friedrich **Kühne**, C.]
Lübeck. [Baltimore: Herm. **v. Kapff**, C. — Boston: Heinr. C. **Lauterbach**, C. — Charleston: Joh. Ludwig Hermann **Thiermann**, C. — Cincinnati: Geo. H. **Garlichs**, C. für Ohio, Indiana, Illinois, Wisconsin. — Galveston: Dietr. H. **Klaener**, C. — New York: Georg C. **Voß**, C. — Philadelphia: H. **Harjes**, C. für Pennsylv., New Jersey, Delaware. — San Francisco: Chr. Friedr. **Mebius**, C.]
Mecklenburg-Schwerin. [Boston: Geo. **Papendiek**, C. — Chicago: H. **Claussenius**, C. — Cincinnati: ..., C. — Milwaukee: Ludw. **v. Baumbach**, C. — New Orleans: Wilh. **Prehn**, C. — New York: Friedrich **Kühne**, GC. —

Philadelphia: H. Harjes, C. — San Francisco: Is de Fremery, C. — St.-Louis: Rob. Barth, C.]
Mecklenburg-Strelitz. [Cincinnati: ..., C. — New York: Friedrich Kühne, C. für die Union.]
Mexico —: Matias Romero, a. G. u. b. M. (accr. 29. Oct. 1863; abwesend); ...., 1r Secr. und GTr. ad int.; Cayet. Romero, Att. — [Brownsville (Texas): C. M. Treviño und J. C. Castillo, CC. — New Orleans: F. Ribaud, GC.; Raimond S. Diaz, C. — New York: Juan N. Navarro, GC.; R. de Rafael, C. — San Antonio de Berar: Miguel Zaragoza, C. — San Francisco: José A. Godoy, C. — Sta Fé: Man. Armendaire, C.]
Monaco. [New York; Louis Borg, C.]
Neu-Granada (oder Ver. Staaten von Columbia) —: Manuel Murillo, a. G. u. b. M.; Franc. Parraga, Leg.-Secr. — [Baltimore: Rob. A. Fisher, C. — New Orleans: J. E. Beylle, C. — New York: J. B. Abello, GC.; S. de Witt Bloodgood, C.; J. G. Ribon, VC. — Philadelphia: José M. R. de Porras, C. — S. Francisco: Franc. Herrera, Consul.]
Nicaragua —: Ignaz Gomez, b. M. (accr. auch für Honduras). — [Baltimore: Oliver O'Donnell, C. — New Orleans: E. Gomez, C. — New York: Juan J. Barril, GC. — San Francisco: José A. Godoy, C.]
Niederlande —: Leg.-Rath Theodor Marinus Roest van Limburg, a. G. u. b. M. (accred. 23. Januar 1861, als MR. accr. 1857); . . ., Leg.-Secr. — [Baltimore: Claas Vocke, C. — Boston: G. Loot, C. (für Massachusetts, Rhode Island, Maine, New Hampshire). — Charleston: C. Ed. Wunderlich, C. (für Nord- und Süd-Carolina, Georgien). — Cincinnati: G. H. Garlichs, C. (für Ohio, Indiana, Kentucky). — Galveston: Ed. Kauffmann, C. — Mobile: J. J. van Wauroy, C. (für Alabama, Florida). — New Orleans: A. M. Couturier, C. (für Louisiana, Mississippi). — New York: R. C. Burlage, GC.; J. E. Zimmermann, VGC. — Norfolk: Myer Myers, C. — Philadelphia: L. Westergaard, C. (zugleich für Delaware). — Portage City (Wisconsin): J. P. Bosswinkel Dorselen, C. (auch für Michigan und Minnesota). — San Francisco: J. de Fremery, C. — St.-Louis: B. B. Haagsma, C. (auch für Iowa und Illinois). — Savannah: C. Epping, C.]
Norddeutscher Bund —: Frhr F. v. Gerolt, a. G. u. b. M.

Digitized by Google

(accr. 24. Januar 1868); H. v. **Küsserow**, Leg.-Secr.; Graf v. **Wylich u. Lottum**, Att. — [New York: Dr. J. **Rösing**, Gen.-Consul.]

Oesterreich —: Legat.-Rath Carl Baron v. **Lederer**, a. G. u. bev. Minister (ernannt 1868); k. k. Kämmerer Carl Frhr. v. **Franckenstein**, Leg.-Secr. — [Mobile: ..., C. — New Orleans: Adolf **Baden**, C. — New York: C. F. **Loosey**, GC. — San Francisco: Rud. **Hochkofler**, prov. C. — Colonie St. Thomas (Antillen): C. A. **Hingelberg**, C.]

Oldenburg. [Baltimore: Carl **Bulling**, C. — Boston: Heinr. Otto Sigm. **Cuntz**, C. — Charleston: Carl Ed. **Wunderlich**, C. — Cincinnati: ..., C. — Galveston: Jul. **Frederich**, C. — Louisville: Theod. **Schwartz**, C. (auch für Indiana). — Milwaukee: Ludwig v. **Baumbach**, C. — New Orleans: Ferdinand **Motz**, C. — New York: Gerh. **Janssen**, C. — Philadelphia: Cl. Fr. **Hagedorn**, C. (auch für New Jersey, Delaware). — San Francisco: Heinrich **Hanßmann**, C. — St.-Louis: Robert **Barth**, C. (auch für Illinois u. Jowa). — Savannah: Heinr. **Müller**, C.]

Päpstliche Staaten. [New Orleans: A. **Robert**, C. — New York: Louis B. **Binsse**, GC. für die Verein. Staaten.]

Paraguay. [New York: Richard **Mullowney**, C.]

Peru —: A. Benj. **Medina**, GTr.; Geo. B. **Robinson**, Att. — [Baltimore: R. B. **Fitzgerald**, C. — Boston: G. B. **Newbery**, C. — Charleston: Ad. A. **Cay**, C. — Kentucky: Allan A. **Burton**, C. — New York: Arnaldo **Marquez**, GC.; José Carlos **Tracy**, C. — Philadelphia: Francisco de P. **Suarez**, C. — S. Francisco: Mateo **Ramirez**, C. — Washington: J. Y. **de Osma**, C.]

Portugal —: Miguel Martins **d'Antas**, a. G. u. bev. Min. (accred. 31. Mai 1867); ..., Attaché. — [New York: Ant. M. **da Cunha Pereira Sotto Maior**, GC. für die Verein. Staaten. — S. Francisco: J. **Searle**, C. für Californien.]

Preußen. [Baltimore: Werner **Dresel**, C. — Boston: J. H. **Goßler** jun., C. — Charleston: ..., C. — Chicago: H. **Claussenius**, C. — Cincinnati: ..., C. — Galveston: J. W. **Jockusch**, C. — Louisville: Jul. v. **Borries**, C. — Milwaukee: Ad. **Rosenthal**, C. — New Orleans: John **Kruttschnitt**, C. — Philadelphia: Carl **Bezin**, C. — Richmond: Fr. Wilh. **Hanewinckel**, C. — San Francisco: H.

Haußmann, C. — St.-Louis: Rob. **Barth**, C. — St. Paul (Minn.): Ferdinand **Willius**, C. — Savannah: F. **Schuster**, C.]

Reuß (ält. Linie). [New York: Friedrich **Kühne**, C.]

Reuß (jüng. Linie). [Baltimore: Guido **Fuchs**, C. — Milwaukee: Adolf **Rosenthal**, C. — New York: Fr. **Kühne**, C.]

Rußland —: Geh.-Rath Ed. **v. Stöckl**, a. G. u. b. M. (1856); Hofrath Wladimir **Bodisco**, 1r Leg.-Secr.; Hofrath Boris **Danzas**, 2r Leg.-Secr.; Constantin **Bodisco**, Attaché. — [New York: StRath Baron Carl **von der Osten-Sacken**, GC.; R. **Schultze**, VC. — Philadelphia: H. **Préaut**, C. — S. Francisco: Martin **Klinckowström**, C. — Sitka: Fürst **Maxutoff** I., C., prov.]

Sachsen (Königr.). [Baltimore: W. **Dresel**, C. — Chicago: H. **Claussenius**, C. — Cincinnati: . . . , C. — Galveston: Julius **Kauffmann**, C. — Louisville: Theod. **Schwartz**, C. — Manitowoc (Wisc.): Friedr. **Borcherdt**, C. — Milwaukee: M. **v. Baumbach**, C. — New Orleans: Carl Heinrich **Pandorf**, C. — New York: Leop. **Schmidt**, C., fung. GC. — Philadelphia: . . . C. — San Francisco: Herm. **Michels**, C. — St.-Louis: Rob. **Barth**, C.]

Sachsen-Altenburg. [Chicago: H. **Claussenius**, C. — Cincinnati: . . . , C. — Milwaukee: M. **v. Baumbach**, C. — New York: Carl Ernst Ludw. **Hinrichs**, C. für die Union. — St.-Louis: Rob. **Barth**, C.]

Sachsen-Coburg u. Gotha. [Chicago: Franz Aug. **Hoffmann**, C. — Cincinnati: Carl **Schmidt**, C. — La Crosse (Wisc.): Adalbert **Möller**, C. — New York: Carl Ernst Ludwig **Hinrichs**, GC. für die Union; Friedrich **Kühne**, C. für New York. — Philadelphia: Clamor Fr. **Hagedorn**, C. — St.-Louis: Rob. **Barth**, C. — San Francisco: Hermann **Michels**, C.]

Sachsen-Meiningen. [Chicago: Franz Aug. **Hoffmann**, C. — Cincinnati (für die westl. Staaten): . . . , C. — Milwaukee (Wisconsin und Minnesota): Moritz **v. Baumbach**, C. — New York: Friedrich **Kühne**, C. für die Union. — San Francisco: Hermann **Michels**, C.]

Sachsen-Weimar. [Chicago: Franz Aug. **Hoffmann**, C. — Cincinnati: Geo. Heinr. **Garlichs**, C. — Milwaukee: Moritz **v. Baumbach**, C. — New York: Friedr. **Kühne**, GC: — Philadelphia: Clamor Fr. **Hagedorn**, C. — St.-Louis: Robert **Barth**, C.]

San Salvador —: Anton José **Yrisarri**, bev. Min. (zugleich für Guatemala; New York); Joseph Maria **Vela**, Secr. — [New York: John T. **Schepeler**, GC.; José **Ribon**, C. — San Francisco: R. W. **Heath**, C.]
Schaumburg-Lippe. [Chicago: Godfrey **Snydacker**, C. — Cincinnati (Ohio, Michigan, Indiana): . . ., C. — Philadelphia: Carl **Messing**, C. für die Verein. Staaten.]
Schwarzburg-Sondershausen und Rudolstadt. [Chicago: H. **Claussenius**, C. — Milwaukee: Ad. **Rosenthal**, C. — New York: Friedrich **Kühne**, C. für die Union.]
Schweden und Norwegen —: Nils Erik Wilh. Frhr **v. Wetterstedt**, a. G., b. M. u. GC. (ern. 2. Sept. 1864, accred. 20. Januar 1865). — [New York: C. E. **Habicht**, C. — San Francisco: G. C. **Johnson**, GC.]
Schweiz —: Johannes **Hitz**, GTr. u. GC. (accr. 1. April 1868). — [Charleston: H. **Meyer**, C. (für Süd- u. Nord-Carolina, Georgia, Florida). — Chicago: Heinr. **Endris**, C. (für Wisconsin, Iowa, Minnesota, nördl. Illinois). — Cincinnati: Jacob **Rietschy**, C. (für Ohio, Indiana, Kentucky). — Galveston: . . ., C. — New Orleans: A. **Piaget**, C. (für Louisiana, Alabama, Mississippi, Tennessee, Arkansas). — New York: Louis Phil. **de Luze**, C. (für New York, Maine, New Hampshire, Vermont, Massachusetts, Rhode Island, Connecticut). — Philadelphia: Rud. **Koradi**, C. (für Pennsylvanien und New Jersey). — San Francisco: H. **Hentsch**, C. (für Californien, Oregon, Nevada, Washington). — St.-Louis: Jul. **Lauè**, C. (für Missouri, Illinois, Kansas, Nebraska). — Washington: Joh. **Hitz**, GC. (für District Columbien, Virginien, Maryland, Delaware).]
Spanien —: Facundo **Goni**, a. G. u. b. M. (ern. 17. Januar 1867); Luis **Potestad**, 1r Leg.-Secr.; Enrique **Vallés**, 2r Leg.-Secr.; Man. **de Ascarraga**, P. D. **de Rivera**, Attachés. — [Boston: A. **de Vega**, C. — Charleston: Francisco **Muñoz Ramon de Moncada**, C. — Galveston: Aug. **Rodriguez**, C. — Key-West: B. **Cubells**, C. — Mobile: Ramon **Orbeta**, C. — New Orleans: Isid. **Millas**, C. — New York: J. M. **de Satrustegui**, C. — Philadelphia: José A. **de Lavalle**, C. — Portland: Ant. M. **de Zea**, C.]
Türkei —: **Blacque-Bey**, a. G. u. b. M. (1867). — [Baltimore: G. A. **Porter**, C. — Boston: Jos. **Jasigi**, C. — New York: J. H. **Smith**, C.]

an. [Baltimore: Prud. **Murguiondo**, C. — New York: C. **Leland**, C. — S. Francisco: Thomas **Hamilton**, sul.]

uela—: Blas **Bruzual**, a. G. u. b. M.; Florencio **bas**, Leg.-Secr.; José J. **Roldan**, Abrah. J. **Dorale**, achés. — [Baltimore: J. F. **Strohm**, C. — Boston: G. **Whitney**, C. — New Orleans: Georg B. **Dieter**, — New York: Florencio **Ribas**, C. — Philadelphia: **on de la Cova**, C.]

ttemberg. [Ann-Arbor (Michigan): Aug. **Widenmann**, — Baltimore: W. **Drexel**, C. — Cincinnati (Ohio, Indiana): . . ., C. — Galveston: J. A. **Sauters**, C. — uisville: John **Schmidt**, C. — Milwaukee: Ludwig **Baumbach**, C. — New Orleans (Mississippi, Alabama d Florida): Friedr. **Klumpp**, C. — New York: Leopold **Bierwirth**, GC. — Philadelphia: Will. L. **Kiderlen**, — San Francisco: Isaac **Wormser**, C. — St.-Louis issouri und Illinois): Rob. **Barth**, C.]

Statistische Notizen.

(Die Anmerkungen [1]) — [8]) zu dieser Tabelle s. auf S. 393.)

I. Flächeninhalt [1]) und Bevölkerung [2]). — Die einzelnen Staaten sind nach geographischen Gruppen geordnet.

Anmerk. 1 engl. □Meile = 0,047035 geogr. □Meilen, 1 geogr. □Meile = 21,2607 engl. □Meilen. Siehe die Angaben in Quadrat-Kilometern in der französischen Ausgabe des Hofkalenders.

Staaten und Territorien [3]).	Englische □Meilen.	Geogr. □Meilen.	Bevölkerung Census 1860.	Bevölkerung auf eine geogr. □Meile.	Zuwachs in Proc. seit 1850.
I. Neu-England-Staaten.					
1. * Massachusetts (1788)	7800	366,9	1,231066	2785	23,79
2. Maine (1820)	35000 [1])	1646,2	628279	382	7,73
3. * Connecticut (1788)	4750	223,4	460147	2060	24,10
4. * New Hampshire (1788) . .	9280	436,5	326073	747	2,55
5. Vermont (1791)	10212 [1])	480,3	315098	656	0,32
6. * Rhode Island 1790)	1306	61,4	174620	2842	18,35
Summa I.	68348	3215	3.135283	966	14,92
II. Mittlere Staaten.					
7. * New York (1788)	47000	2210,7	3,880735	1755	25,31
8. * Pennsylvanien (1787). . . .	46000	2163,6	2,906115	1343	25,71
9. * † Maryland (1788)	11124	523,2	687049	1313	17,84
10. * New Jersey (1787)	8320	391,3	672035	1717	37,27
11. * † Delaware (1787)	2120	99,7	112216	1125	22,00
† District v. Columbia (1790)	60	2,8	75080	—	45,25
Summa II.	114624	5391	8,333230	1546	25,74

12. * †† Ost-Virginien (1788) . .	38352	1803,9	1,261397	699	12,27
13. †† West-Virginien (1863) . .	28000	1081,8	334921	363	
14. * †† Georgien (1788)	58000	2728,0	1,057286	388	16,68
15. * †† Nord-Carolina (1789) .	50704	2384,8	992622	416	14,28
16. * †† Süd-Carolina (1788) . .	34000	1599,2	703708	440	5,26
17. †† Florida (1845)	59268	2787,7	140425	50	60,60
Summa III.	263324	12385	4,490359	367	13,58
IV. Südliche Staaten.					
18. † Kentucky (1792)	37680	1772,3	1,155684	652	17,64
19. †† Tennessee (1796)	45600	2144,8	1,109801	517	10,68
20. †† Alabama (1819)	50722	2385,7	964201	404	24,97
21. †† Mississippi (1817)	47156	2218,0	791305	357	30,48
22. †† Louisiana (1812)	41346 [1])	1944,7	708002	364	30,99
23. †† Texas (1845)	274356 [1])	12904,1	604215	47	184,19
24. †† Arkansas (1836)	52198	2455,2	435450	177	107,45
Summa IV.	549058	25825	5,768658	223	34,04
V. Nordwestliche (Central-) Staaten.					
25. Ohio (1802)	39964	1879,7	2,339502	1244	18,14
26. Illinois (1818)	55410 [1])	2606,2	1,711951	657	101,04
27. Indiana (1816)	33809	1590,2	1,350428	849	36,68
28. † Missouri (1821)	65350 [1])	3073,8	1,182012	385	73,35
29. Wisconsin (1848)	53924	2536,3	775881	306	154,06
30. Michigan (1837)	56451 [1])	2655,2	749113	282	88,38
31. Iowa (1846)	55045	2589,1	674948	261	251,14
32. Minnesota (1858)	83531	3928,9	173855	44	2730,70
33. Kansas (1861)	81318	3824,8	107206	28	—
34. † Nebraska (1867)	75995	3574,4	28841	8	—
Summa V.	600797	28259	9,093737	322	68,28

Staaten und Territorien.	Englische QMeilen.	Geogr. QMeilen.	Bevölkerung Census 1860.	Bevölkerung auf eine geogr. QMeile.	Zuwachs in Proc. seit 1850.
VI. Pacifische Staaten.					
35. Californien (1850)	188981 [1])	8888,8	379994	43	310,40
36. Oregon (1859)	95274	4481,3	52465	12	294,65
37. Nevada (1864)	81539	3835,2	6857	2	—
Summa VI.	365794	17205	439316	26	314,82
Territorien.					
1. † Neu-Mexico (1850)	121201	5700,6	93516	16	51,98
2. † Utah (1850)	106382	5003,7	40273	8	254,07
3. Colorado (1861)	104500 [1])	4915,2	34277	7	—
4. Washington (1853)	69994	3292,2	11594	3,5	—
5. Dakota (1861)	240597	11316,4	4837	0,4	—
6. Arizona (1863)	126141	5933,1	—	—	—
7. Idaho (1863)	90932	4277,0	—	—	—
8. Montana (1864)	143776	6762,5	—	—	—
Summa:	1,003523	47201	184497	—	—
Summa: Verein. Staaten nach dem Census 1860	2,965468 [7])	139481	31,445080	225	35,58
Desgl. nach der Berechnung 1866 [4])	2,965468	139481	34,505882	247	9,73 [8])
Dazu: Territorium Alaska [5])	577390	27157,5	54000	2	—
Insel St. Thomas u. St. John [6])	44,6	2,1	15037	—	—
Total: Vereinigte Staaten	3,542908	166641	34,574919	207	—

Anmerk. zu Tabelle I. (S. 390—392.) [1]) Die Arealangaben sind dem „Report of the Commissioner of the General Land Office for the year 1866. Washington 1867" entnommen. Diese Angaben weichen von den in den früheren Jahrgängen des Hofkalenders mitgetheilten Zahlen zum Theil bedeutend ab und sind für die Territorien völlig neu. Der Bericht sagt, daß die Arealangaben der mit 1) bezeichneten Staaten geographischen Autoritäten entnommen seien, da die Vermessung in denselben noch nicht vollendet ist. — [2]) Die Bevölkerung nach dem Census von 1860. Neuere Zählungen haben seitdem nur in einzelnen Staaten Statt gefunden, jedoch gelten dieselben nicht durchweg als zuverlässig: Michigan (1864) 805379 Einw. Die folgenden Zahlen gelten sämmtlich für 1865: Massachusetts 1,267320, Rhode Island 184953, New York 3,831777 (?), Ohio 2,514974, Illinois 2,163000, Wisconsin 868847, Iowa 753501, Minnesota 248848. — [3]) Die 13 ältesten Staaten sind mit * bezeichnet. — Die ehemaligen Sclavenstaaten, welche 1861—1865 bei der Union verblieben sind, sind mit †, die ehemals conföderirten (Sclaven-) Staaten dagegen mit †† bezeichnet. — Die ( ) Zahlen hinter den Namen zeigen das Jahr der Aufnahme als Staat, resp. bei den Territorien das Jahr ihrer Organisation an. — [4]) Nach einer Mittheilung des Bureau of Statistics in Washington. Die Vertheilung der 34,505882 Einw. auf die einzelnen geographischen Gruppen siehe in Tabelle II. — [5]) Von Rußland durch Vertrag vom 20. Juni 1867 abgetreten. — [6]) Laut Vertrag vom 20. October 1867 von Dänemark an die Vereinigten Staaten abgetreten. — [7]) excl. Indian Territory 68991 sq. m. = 3245 geogr. □Meilen. — [8]) Seit 1860.

Anmerk. zu Tab. II. (S. 394.) [1]) Berechnnng des „Bureau of Statistics" zu Washington. In der betreffenden Publication finden sich für die Mittleren Staaten 9,221225, für die Territorien 405627 Einw. angegeben. Da aber in obigen Tabellen stets der District von Columbia zu der Gruppe der „Mittleren Staaten" gerechnet wurde, so sind für jenen District 90000 Einw. (?) der Zahl 405627 entnommen und dagegen der Zahl 9,221225 hinzugefügt. — [2]) Incl. 5218 Bewohner, die sich zur Zeit der Zählung auf See befanden. — [3]) Desgl. incl. 6160 Einw. — [4]) Seit 1800. — [5]) Seit 1850. — [6]) Siehe die genaueren Zahlen für die Gesammtbevölkerung sowie die Zunahme derselben in Proc. in Tab. III.

II. Wachsthum der Vereinigten Staaten seit 1790 *).

In den 8 ersten Rubriken, welche die Resultate der 8 allgemeinen Census darstellen, sind die 3 letzten Zahlen weggelassen worden. 1,010 = 1,010000 Einwohner.

Abtheilungen.	1790	1800	1810	1820	1830	1840	1850	1860	1866 [1])
Neu-England-Staaten	1,010	1,233	1,471	1,660	1,955	2,235	2,728	3,135	3,440881
Mittlere Staaten . .	1,337	1,821	2,492	3,213	4,151	5,118	6,625	8,333	9,311225
Südöstliche Staaten .	1,474	1,866	2,198	2,548	3,082	3,333	3,953	4,490	9,568709
Südliche Staaten . .	109	335	785	1,375	2,062	3,025	4,304	5,769	
Nordwestliche Staaten	—	50	293	859	1,610	3,352	5,404	9,094	11,869440
Pacifische Staaten . .	—	—	—	—	—	—	106	439	
Territorien	—	—	—	—	—	—	73	184	315627
Vereinigte Staaten [6]).	3,930	5,306	7,240	9,655	12,866 [2])	17,069 [3])	23,192	31,445	34,505882

Vermehrung der Bevölkerung seit 1790 im Verhältniß von 100 zu:

Abtheilungen.	in 10 Jahren.	in 20 Jahren.	in 30 Jahren.	in 40 Jahren.	in 50 Jahren.	in 60 Jahren.	in 70 Jahren.
Neu-England-Staaten .	122,7	145,6	164,4	193,5	221,3	270,1	310,4
Mittlere Staaten . . .	136,2	186,4	240,3	310,5	382,8	495,5	623,0
Südöstliche Staaten . .	126,6	149,1	172,9	209,1	226,1	268,2	304,6
Südliche Staaten . . .	308,0	720,9	1263,6	1893,5	2777,8	3952,2	5297,5
Nordwestliche Staaten [4])	583,6	1710,8	3204,6	6671,9	10756,5	18160,8	—
Pacifische Staaten [5]) . .	414,9	—	—	—	—	—	—
Vereinigte Staaten . .	135,1	184,2	245,7	327,5	434,4	590,1	800,8

*) Die Anmerkungen [1]) — [6]) zu dieser Tabelle siehe auf der vorhergehenden Seite 393.

Der natürliche Zuwachs der Bevölkerung ist schwer festzustellen. Für das Jahr 1850 giebt man 1,38 Proc. für den Zuwachs der Bevölkerung durch den Ueberschuß der Geburten über die Todesfälle an. Nimmt man diese Zahl als mittleren jährlichen Zuwachs für die ganze Periode 1790 bis 1866 an, so würde sich die weiße Bevölkerung von 3,231930 im Jahre 1790 auf 9,161400 im Jahre 1866 vermehrt haben. Jedoch ist festgestellt, daß der mittlere jährliche Zuwachs in den Vereinigten Staaten ungleich größer ist als in sämmtlichen europäischen Staaten. Tucker (Progress of the United States) berechnet den Zuwachs der weißen Bevölkerung für die Periode von 1790—1800 auf 2,89 Proc., von 1800—1810 auf 2,83, von 1810—1820 auf 2,74, von 1820—1830 auf 2,64, von 1830—1840 auf 2,52, von 1840—1850 auf 2,39 Procent. In gleicher Weise berechnet erhält man für den mittleren jährlichen Zuwachs während der Periode 1850—1860 1,94 Procent.

Einwanderung. In den ersten Jahren, welche dem Census von 1790 folgen, überstieg die jährliche Einwanderung, über welche nur Schätzungen vorhanden sind, selten einige tausend Seelen (Ausnahme 1817: 22000). Die amtlichen Register, welche seit Ende des Jahres 1819 geführt werden, ergeben

für die Periode						Einwanderer,	durchschnittl. in 1 Jahr
v. 30. Septbr.	1819	bis	31.	Dec.	1830	151824	13500
„ 1. Januar	1831	„	„		1840	599125	60000
„ „	1841	„	„		1850	1,713251	171000
„ „	1851	„	„		1860	2,598214	260000
					Summa:	5,062414	123000

Die höchste bis jetzt erreichte Zahl beträgt 427833 für 1854.

Seitdem unterscheiden die officiellen Listen die „wirklichen Einwanderer" von den Ankömmlingen, welche nicht in den Vereinigten Staaten zu bleiben gedenken.

Nach dem Monthly Report of the Director of the Bureau of Statistics, Februar 1868, betrug die Zahl der wirklichen Einwanderer in dem Kalenderjahr:

1861:	89498	1863:	174591	1866:	313905
1862:	89168	1864:	196180	1867:	334890
		1865:	248401		

III. Vertheilung der Bevölkerung unter Berücksichtigung der Sclaverei und der Farbe.

(Siehe die Detailangaben über die Vertheilung in den einzelnen Staaten in den Jahrgängen 1863—1868.)

Es lebten 1860 in den	Weiße	Farbige Freie	Farbige Sclaven	Zusammen
1861—1865 bei der Union verbliebenen Sclavenstaaten [1])	2,812701	129340	432630	3,374671
ehemals conföderirten Sclavenstaaten [2]) .	5,449463	132760	3,521120	9,103343
Sclavenstaaten . .	8,262164	262100	3,953750	12,478014
Freie Staaten . .	18,741150	225896	20	18,967066
Zusammen 1860.	27,003314	487996	3,953770	31,445080
1850	19,553068	434495	3,204313	23,191876
1840	14,195695	386303	2,487455	17,069453
1830	10,537378	319599	2,009043	12,866020
1820	7,872711	238197	1,543688	9,654596
1810	5,862004	186446	1,191364	7,239814
1800	4,304489	108395	893041	5,305925
1790	3,172464	59466	697897	3,929827
Zuwachs in Proc.				
für 1850—1860	38,12	10,97	23,38	35,68
1840—1850	37,74	12,48	28,82	35,87
1830—1840	34,66	20,88	23,81	32,67
1820—1830	33,84	34,17	30,15	33,26
1810—1820	34,30	27,75	29,57	33,35
1800—1810	36,18	72,00	33,40	36,45
1790—1800	35,68	82,28	27,96	35,02

Indianer, welche ihre Stammeseintheilung beibehalten haben und im obigen Census nicht mit inbegriffen sind, zählte man 1860: 294431. Jedoch soll ihre Zahl 1863 nur noch 268079 betragen haben. S. die Vertheilung der 294431 Indianer in den einzelnen Staaten in den Jahrg. 1864—1868.

Nationalität. Nach dem Census von 1860 waren von 27,000000 Weißen 22,869679 in den Vereinigten Staaten geboren, 4,131812 im Ausland, und zwar in:

[1]) In Tabelle I. mit † bezeichnet. — [2]) In Tabelle I. mit †† bezeichnet.

Irland	1,611304	Mexico	27446
Deutschland . . .	1,301136	Italien	10518
England	477455	Rußland	10458
Britisch-America . .	249970	Dänemark	9962
Frankreich	109870	Belgien	9072
Schottland	108518	Westindien	7353
Schweiz	53327	Spanien	4244
Norwegen u. Schweden	62620	Portugal	4116
		übr. Europa . . .	4820
China	35565	Süd-America . . .	3263
Holland	28281	anderen Ländern . .	6857

Städte mit über 20000 Einwohnern, bei den mit † bezeichneten Städten für das Jahr 1865, bei den mit * bezeichneten für 1866, bei San Francisco für 1867, bei allen übrigen nach dem Census von 1860.

Städte (Staat).	Einw.	Städte (Staat).	Einw.
† New York (N. Y.)	1003250	Troy (N. Y.) . .	39232
* Philadelphia (Pa.)	622082	Richmond (Virg.) .	37910
* Brooklyn (N. Y.)	300000	Lowell (Mass.) . .	36827
* Baltimore (Md.) .	239070	Montgomery (Alab.)	35902
* St.-Louis (Mo.) .	204327	Mobile (Alab.) . .	29258
* Chicago (Ill.) . .	200418	Jersey City (N. Y.)	29226
* Cincinnati (Ohio)	193253	Hartford (Conn.) .	29154
* Boston (Mass.) .	192324	Alleghany City (Pa.)	28702
New Orleans (La.)	168675	Syracusa (N. Y.)	28119
S. Francisco (Cal.)	131000	Portland (Me.) .	26341
* Louisville (Ky.) .	100000	Cambridge (Mass.)	26060
* Buffalo (N.Y.) .	94502	Roxbury (Mass.) .	25137
* Newark (N.Y.) .	87413	Charleston (Mass.).	25063
* Albany (N.Y.) .	62613	Worcester (Mass.) .	24960
* Washington (D.-C.)	61122	Reading (Pa.) . .	23161
† Milwaukee (Wisc.)	55000	Memphis (Tenn.) .	22623
* Providence (R. J.)	54595	Utica (N. J.) . .	22529
Pittsburg (Pa.) .	49217	Savannah (Geo.)	22292
Rochester (N.Y.) .	48204	Salem (Mass.) . .	22252
Detroit (Michigan)	45619	Wilmington (Del.)	21508
Cleveland (Ohio) .	43417	Trenton (N.J.) .	20228
Charleston (S.-C.)	40578	Manchester (N. H.)	20109
New-Haven (Conn.)	39267	Dayton (Ohio) .	20081

Finanzen.

I. Abrechnung für das mit 30. Juni 1867 schließende Finanzjahr.

1) Einnahmen.	Dollars.	2) Ausgaben.	Dollars.
Bilanz 1. Juli 1866	132,887549	Civildienst . . .	51,110027
Zölle	176,417811	Pensionen, Indianer	25,579083
Ländereien . . .	1,163576	Kriegs-Depart. .	95,224416
Directe Steuern .	4,200234	Marine-Depart. .	31,034011
Innere Steuern [1])	266,027537	Zinsen der öffentl. Schuld . . .	143,781592
Diverse Einnahmen	42,824852		
Summa .	623,521559	Summa .	346,729129
Anleihen	640,426910	Tilgung der Schuld	746,350526
Total .	1263,948469	Total	1093,079655
Ueberschuß			170,868814

II. Budget-Voranschlag für das mit 30. Juni 1868 schließende Finanzjahr.

1) Einnahmen.	1. Quartal, wirkl. eingegangen.	2.—4. Quartal. veranschlagt.
Bilanz 1. Juli 1867 . .	170,868814	— Mill. Doll.
Einfuhrzölle	48,081908	115,3 „ „
Verkaufte Ländereien . .	287460	0,7 „ „
Directe Steuern . . .	647071	— „ „
Innere Steuern . . .	53,784027	155,0 „ „
Verschiedenes	18,361463	25,0 „ „
Summa .	292,030743	296,0 Mill. Doll.
Aufgenommene Anleihen .	135,103282	— „ „
Summa .	427,134025	296,0 Mill. Doll.

Total der Einnahmen: 723,134025 Doll.

2) Ausgaben.	wirkl. ausgegeben.	veranschlagt.
Civildienst	13,152348	37 Mill. Doll.
Pensionen, Indianer . .	10,484476	22 „ „
Kriegs-Departement incl. 24,500000 bounty (Prämiengelder f. Soldaten)	30,537057	100 „ „

---

[1]) d. h. indirecte Abgaben excl. Zölle.

	wirkl. ausgegeben,	veranschlagt.
Marine-Departement . .	5,579705	22 Mill. Doll.
Zinsen d. öffentl. Schuld	38,515640	114 „ „
Summa .	98,269226	295 Mill. Doll.
Tilgung der Schuld . .	200,176368	
Summa .	298,445594	295 Mill. Doll.

Total der Ausgaben: 593,445594 Doll.

III. Veranschlagte Einnahmen und Ausgaben für das am 30. Juni 1869 endende Finanzjahr.

1) Einnahmen.		2) Ausgaben.	
Einfuhr-Zölle .	145 Mill.	Civildienst . . .	51 Mill. D.
Innere Steuern	205 „	Pensionen, Indian.	35 „ „
Ländereien . .	1 „	Kriegs-Depart. .	94,5 „ „
Verschiedenes .	30 „	Bounties . . .	25,5 „ „
		Marine-Depart. .	36 „ „
		Zinsen ꝛc. . . .	130 „ „
Sa.:	381 Mill.	Sa.:	372 Mill. D.

Wahrscheinlicher Ueberschuß: 9 Mill. Doll.

IV. Stand der Staatsschuld 1. Juni	1868.	1867.
Schuld verzinslich in Gold . .	2020,827842	1602,6 Mill. D.
„ „ „ Papier .	203,117540	655,7 „ „
„ deren Zinsen erloschen .	10,834203	9,7 „ „
„ unverzinslich	408,973982	419,0 „ „
Total der Schuld:	2643,753567	2687,0 Mill. D.
Bestand des Staatsschatzes . .	133,507680	171,4 „ „
Eigentlicher Schuldbestand . .	2510,245887	2515,6 Mill. D.

Höchster Stand der Schuld 31. Aug. 1865: 2757,803687 Doll.

Heer.

Die regulaire Armee zählte nach dem Bericht des Kriegsministers, März 1866, am 1. Januar 1866 nur 26587 Unterofficiere und Soldaten nebst 1124 Officieren, zusammen 27711 Mann.

Nach den Bestimmungen vom 28. Juli 1866 soll das stehende Heer der Verein. Staaten künftig umfassen: 6 Regtr oder 72 Schwadronen Cavalerie, 5 Regtr oder 60 Comp. Artillerie und 19 Regtr Infanterie. Der gewöhnliche Präsenz-

stand soll 54641, die Maximalstärke aber 80258 Mann betragen.

Neben der regulairen Bundes-Armee besteht in jedem einzelnen Staat Miliz, in welche mit gewissen Ausnahmen jeder waffenfähige Bürger vom 18. bis zum 45. Jahre eingereiht wird. Ohne geeignete Organisation und ohne jede Disciplinirung hat sich dieselbe zur Kriegführung als vollständig unbrauchbar erwiesen.

Heeres-Ergänzung. Dieselbe geschieht bei der regulairen Armee durch Werbung (im Frieden gewöhnlich auf 5 Jahre, im Kriege auf kürzere Zeit). Bei dem Ausbruch eines Kriegs, der größere Truppenmassen erforderte, verstärkte sich früher das Heer nur durch Freiwillige, welche der Präsident, jedesmal ermächtigt durch eine besondere Congreßacte, in der durch diese bestimmten Zahl für eine kürzere oder längere Dienstzeit (Wochen, Monate oder Jahre) einberief und aus denen besondere Truppenkörper aller Waffengattungen gebildet wurden. Da in dem 1861 ausgebrochenen Kriege die Zahl der Freiwilligen nicht mehr genügte, wurde zum ersten Mal im Juli 1863 eine Aushebung mit dem Recht des Loskaufs angeordnet, dieses Recht aber im Jahre 1864 abgeschafft und dafür Stellvertretung eingeführt.

Nach dem Bericht des Kriegsministers zu der im Dec. 1865 dem Congreß vorgelegten Botschaft des Präsidenten sind vom 15. April 1861 bis zum 14. April 1865 im Ganzen 2,656553 Mann ins Feld gestellt worden. — Am 1. Mai 1865 betrug die Anzahl der Freiwilligen 1,034064 Officiere und Mannschaften, von denen 1. Novbr. 1866 nur noch 11000 im Dienst, die übrigen entlassen waren.

Flotte.

1) Uebersicht des Officier-Corps 1. Januar 1868.

	Activ,	nicht activ.		Activ,	nicht activ.
Admiral	1	—	Lieutenants	45	—
Vice-Admiral	1	—	Masters	29	6
Contre-Admirale	9	17	Fähnriche	52	—
Commodores	24	65	Midshipmen	157	1
Capitains	49	32	Wundärzte	150	31
Commanders	90	17	Zahlmeister	145	15
			Ingenieure	293	13
Lieuten.-Commanders	136	3	Caplane	18	8

2) Uebersicht der Schiffe am 1. Januar 1868.

(Schiffe 1r Classe: 2400 Tons u. darüber; 2r Cl.: 1200—2400 Tons; 3r Cl.: 600—1200 Tons; 4r Cl.: unter 600 Tons).

Art der Schiffe.	1r Cl.		2r Cl.		3r Cl.		4r Cl.		Total.		
	Zahl	Kan.	Zahl	Kan.	Zahl	Kan.	Zahl	Kan.	Zahl	Kan.	Tons
Panzerschiffe .	7	26	4	16	40	85	3	6	54	133	64710
Schraubendampf.	19	457	21	256	17	119	44	140	101	972	130987
Raddampfer .	3	45	4	33	25	231	12	30	44	339	41409
Linienschiffe . .	5	127	—	—	—	—	—	—	5	127	13461
Fregatten. . .	—	—	6	156	—	—	—	—	6	156	10768
Dreimaster . .	—	—	—	—	2	9	—	—	2	9	1863
Corvetten . .	—	—	3	38	4	48	2	19	9	105	8928
Barken . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Yachten . . .	—	—	—	—	—	—	1	3	1	3	100
Vorrathsschiffe .	1	7	—	—	6	45	2	9	9	61	8528
Torpedoboote .	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	116
Summa .	35	662	38	499	94	537	65	207	232	1905	280870

Handel und Schifffahrt.

I. Einfuhr und Ausfuhr (einheimischer Producte) vom 1. Juli 1866 bis 30. Juni 1867 (in Millionen Dollars).

Anmerk. In der zweiten Rubrik der Ausfuhr ist der wirkliche Werth der declarirten Waaren angegeben, nach der Berechnung des Treasury Department. Die ( ) Zahlen bezeichnen die edlen Metalle, welche in der vorhergehenden Zahl mit enthalten sind.

Die Reduction ist nach dem Durchschnittscurs des Goldes im Fiscaljahre 1867; 100 Doll. Gold = 141 Doll. Papier berechnet. Zieht man vom declarirten Werthe den Betrag der edlen Metalle ab, so erhält man den der in Handel gekommenen Waaren (merchandise). Mit geringen Ausnahmen sind die declarirten Waaren nach obigem Verhältniß reducirt. Z. B. für Frankreich $44,_1 - 10,_3 = 33,_8$ Mill. Waaren. $33,_8 : 1,_{41}$ giebt $23,_9$ Millionen für den wirklichen Werth dieser Waaren. $23,_9 + 10,_3 = 34,_2$, wie oben angegeben. Da ein geringer Theil der Waaren in Goldwerth angegeben ist, so trifft diese Rechnung nicht gleichmäßig bei allen Ländern zu.

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.		
		declarirt.	auf Gold reducirt.	
Großbritannien	179,0	247,2	183,2	(27,3)
Frankreich	31,2	44,1	34,2	(10,3)
Deutschland	26,7	27,0	21,0	(6,5)
Belgien	3,2	6,5	4,6	—
Holland	1,6	3,0	2,1	—
Schweden und Norwegen	—	0,1	0,1	—
Rußland	1,2	1,9	1,4	—
Spanien	3,1	5,5	3,9	—
Italien	5,3	4,9	3,5	—
Europa	251,3	340,2	254,0	(44,1)
Britisch-Nord-America	33,6	20,5	15,6	(3,3)
Cuba	39,2	14,2	10,2	(0,4)
Portorico	5,3	2,0	1,6	(0,4)
Haïti	1,0	2,4	1,7	—
Britisch-Westindien	3,1	7,6	5,4	—
Mexico	3,9	4,9	3,8	—
Columbia (Neu-Granada)	2,5	4,5	3,3	(0,4)
Venezuela	2,1	0,9	0,6	—
Britisch-Guiana	1,4	2,0	1,4	—
Brasilien	19,1	5,0	3,6	(0,1)
Argentina	5,8	2,3	1,7	—
Uruguay	1,5	—	—	—
Peru	1,7	1,7	1,2	—
Chile	1,3	3,5	2,7	(0,7)
America	121,5	71,5	52,8	(5,3)
China	12,1	8,8	8,1	(5,2)
Japan	2,6	—	—	—
Philippinen	3,5	—	—	—
Britisch-Ostindien	8,9	0,4	0,3	—
Holländisch-Ostindien	2,6	—	—	—
Asien	29,7	9,2	8,4	(5,2)
Africa	1,8	2,4	1,7	—
Australien	—	5,1	3,9	—
Alle anderen Länder	7,4	12,4	13,6	(0,5)
Total	411,7	440,8	334,4	(55,1)

Digitized by Google

II. Uebersicht des Werthes der Aus- und Einfuhr in den Jahren 1860—1867. (Werth in Millionen-Dollars).

In den Jahren	Einfuhr.			Ausfuhr einheim. Producte.				Ausfuhr fremder Waaren.
	Edle Metalle.	Waaren.	Total.	Edle Metalle.	Waaren.	Total [1]) a.	Total [1]) b.	
1860	8,6	353,6	362,2	56,9	316,2	373,2	373,2	26,9
1861	46,3	289,3	335,7	23,8	204,9	228,7	228,7	20,6
1862	16,4	258,9	275,4	31,0	182,0	213,1	210,1	14,1
1863	9,6	243,3	252,9	56,0	249,9	305,9	238,8	26,1
1864	13,1	316,4	329,6	100,3	217,4	317,7	239,9	20,8
1865	9,8	238,7	248,6	64,6	259,1	323,7	192,8	32,1
1866	10,7	434,8	445,5	82,6	468,0	550,7	414,5	14,7
1867	22,3	389,9	412,2	55,1	385,7	440,8	334,4	20,8

III. Schifffahrts-Bewegung in dem Jahr vom 1. Juli 1866 bis 30. Juni 1867.

	Eingegangen.	Ausgegangen.
Americanische Schiffe . . .	3,455052 Tons.	3,419502 Tons
Fremde Schiffe	4,318673 „	4,465490 „
Total .	7,773725 Tons.	7,884992 Tons.

Der Tonnengehalt der Handels-Flotte betrug in den Jahren:

	Segelschiffe.	Dampfer.	Zusammen.
1861:	4,662609 Tonn.	877204 Tonn.	5,539813 Tonn.
1862:	4,401702 „	710463 „	5,112165 „
1863:	4,553111 „	572970 „	5,126081 „
1864:	4,008439 „	977960 „	4,986399 „
1865:	4,095769 „	1,000712 „	5,096481 „
1866:	3,227266 „	1,083512 „	4,310778 „
1867:	2,820781 „	1,047834 „	3,868615 „

[1]) a. enthält die declarirten Werthe, b. die wirklichen Werthe; bei den Zahlen dieser Tabelle sind die Waaren nach dem Goldagio wie folgt reducirt worden: 1000 Doll. Gold waren 1862 = 1016, 1863 = 1371, 1864 = 1564, 1865 = 2020, 1866 = 1410, 1867 = 1410 Doll. Papier. Woher die kleine Differenz zwischen 412,2 und 411,7 (s. vor. Tab.), ist aus den officiellen Listen nicht ersichtlich.

Republiken von Central-America.

[Siehe die Bemerkungen über die Staaten-Bildung Central-America's im Jahrgang 1863 und den vorhergehenden Jahrgängen.]

(Gedruckt 29. Juli 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

1. Costa-Rica.

[Der Präsident und Vice-Präsident werden auf 3 Jahre gewählt. Senat und Deputirten-Kammer: 25 Senatoren und 29 Deputirte. Gerichtshof zu San José: 3 Instanzen.]

Präsident —: Dr. José Maria **Castro** (8. Mai 1866).
Vice-Präsident —: Jesus **Ximenes**.

Minister des Aeußern, der Finanzen, des öffentlichen Unterrichts, des Cultus und der Justiz —: Julian **Volio**.
Minister des Innern, der öffentlichen Arbeiten, der Marine und des Kriegs —: Aniceto **Esquivel**.

Obergerichtshof. Präsident —: Manuel **Alvaredo**.

General-Commandant —: General J. **Salazar**.

Bischof zu San José —: Msgr Anselmo **Llorente** (1851).

Diplomatisches Corps und Consuln.

America (Verein. Staaten) —: . . ., MR. — [San José: . . ., C.]
Bremen. [Punta Arenas: Joh. Friedr. **Lahmann**, C.]
Chile. [Punta Arenas: Ed. **Beeche**, C.]
Frankreich. GTr. und GC. s. „Guatemala". — [San José: Paulin **Tournon**, CAgt.]
Großbritannien —: Edwin **Corbett**, GTr. und GC. für die central-americ. Staaten (1866; San José). — [San José: Allan **Wallis**, C.]
Hamburg. [Punta Arenas: . . ., C.]
Italien. GTr. s. „Guatemala". — [Punta Arenas: . . ., CAgt. — San José: Ludwig Otto **Schröter**, C.]
Niederlande. GC. s. „Guatemala".
Norddeutscher Bund. [San José: J. Friedr. **Lahmann**, C.]

Digitized by Google

Peru. [Punta Arenas: A. **Knöhr**, C.]
Spanien. [San José: Gaspar **Ortuño**, C.]

Statistische Notizen s. Seite 408.

---

2. Guatemala.

[Unabhängige Republik seit 21. März 1847.]

Präsident —: Vicente **Cerna**, Mariscal de campo (erwählt 3. Mai, Amtsantritt 24. Mai 1865. — Gesetzliche Dauer der Präsidentschaftsperiode: 4 Jahre).

Ministerium (Mai 1865).

Minister des Aeußern —: Marquis Pedro **de Aycinena**.
Unterstaats-Secretair des Aeußern —: José **Milla**.
Minister des Innern, der Justiz, des Unterrichts u. Cultus —: Manuel **Echeverria**.
Minister der Finanzen und des Kriegs —: Manuel **Cerezo**.

Erzbischof —: Bernardo **Piñol** (1867).
Coadjutor —: Msgr Man. Franc. **Barrutia y Croquer**, Bischof in part.

Oberster Gerichtshof. Präsident —: José Anton. **Azmitia**.
Obercommandant der Truppen —: Manuel **Bolanos**.

Diplomatisches Corps und Consuln.

America (Ver. Staaten) —: Fitz Henry **Warren**, MR. (ern. August 1865); . . ., Leg.-Secr. — [Guatemala: Edward **Uhl**, C.]
Belgien. [Guatemala: J. B. **Fleussu**, C.]
Bremen. [Guatemala: Hermann **Gaedechens**, GC.]
Frankreich —: Julien **de Cabarrus**, GTr. u. GC. für Central-America (1862; Guatemala); **Hardy**, Kanzler.
Großbritannien —: GTr. u. GC. s. „Costa-Rica". — [Guatemala: Eduard **Hall**, C.]
Hamburg. [Guatemala: Hermann **Gaedechens**, GC.]
Italien —: Giuseppe **Anfora**, Herzog von Licignano, GTr. und GConf. (1866; Guatemala).
Lübeck. [Guatemala: Hermann **Gaedechens**, GC.]

Niederlande —: F. t'Kint, GC. in Guatemala für die central-americanischen Staaten.
Norddeutscher Bund. [Guatemala: G. Skinner Klee, C.]
Päpstliche Staaten. [Guatemala: Man. F. Gonzalez, GC.]

Statistische Notizen s. Seite 408.

3. Honduras.

[Amtsdauer des Präsidenten: 4 Jahre. — Legislative Kammer: 11 Deputirte; Senat: 7 Mitglieder; Staatsrath: die Minister und 7 andere Mitglieder. Neue Verfassung sanctionirt Nov. 1865.]

Präsident —: General José Maria Medina (provisorisch eingesetzt 1863; erw. Februar 1864, wieder erw. Febr. 1866).
Vice-Präsident —: General Cordon.

Minister des Aeußern und des Innern —: A. Ferrari.
Minister des Kriegs und der Finanzen —: Saturnino Bogran.

Bischof v. Comayagua —: Msgr J. F. de Jesus Zepeda (1861).

Diplomatisches Corps und Consuln.

America (Ver. Staaten) —: Richard H. Rousseau, MR. (ern. Mai 1866; Comayagua). — [Comayagua u. Tegucigalpa: Will. C. Burchard, C. — Omoa und Truxillo: Chs R. Follin, C.]
Belgien. [Comayagua: . . . ., C.]
Frankreich. GTr. und GC. s. „Guatemala".
Großbritannien. GTr. und GC. s. „Costa-Rica".
Italien. GTr. s. „Guatemala". — [Comayagua: . . . ., C.]
Niederlande. GC. s. „Guatemala".
Norddeutscher Bund. Siehe „San Salvador"

Statistische Notizen s. Seite 408.

4. Nicaragua.

[Constitution vom 19. August 1858. — Amtsdauer des Präsidenten 4 Jahre. — Legislative Kammer und ein Senat.]

Präsident —: Fernando Guzmen (erw. für 4 Jahre 1. März 1867), zugleich Obercommandant der Truppen.

Digitized by Google

Minister des Aeußern —: Antonio **Silva.**
Minister der Finanzen —: Dr. **Delgadillo.**
Minister des Unterrichts, der Justiz und des Cultus —: Antonio **Silva.**
Minister des Innern und des Kriegs —: Dr. Basilio **Salinas.**

Bischof von Nicaragua —: Manuel **Ulloa y Calvo.**
Coadjutor —: Msgr E. **Ulloa,** Bischof von Limira in part. (1865).

Diplomatisches Corps und Consuln.

America (Ver. Staaten) —: Andrew B. **Dickinson,** MR. und a. Ges. (ern. April 1863; Nicaragua); . . ., Leg.-Secr. — [San Juan del Sur: Rufus **Mead,** C.]
Belgien. [Chinandega und Realejo: F. **Morazan,** CAgt.]
Chile. [Leon: R. **de Minondo,** C.]
Frankreich. GTr. und GC. s. „Guatemala".
Großbritannien. GTr. und GC. s. „Costa-Rica". — [San Juan del Norte (Greytown): Js **Green,** C.]
Italien. GTr. s. „Guatemala". — [S. Juan del Norte (Greytown): . . ., C.]
Niederlande. GC. s. „Guatemala".
Norddeutscher Bund. Siehe „San Salvador".
Peru. [Chinandega: José **Montealegre,** C.]
Spanien. [Chinandega: Pantaleon **Navarro,** VC.]

Statistische Notizen s. Seite 408.

5. San Salvador.

[Legislative Kammer: 24 Deputirte, 12 Senatoren. Sitzung: alle Jahre. Die Amtsperiode des Präsidenten, welche nach dem Decret vom 24. Januar 1859 6 Jahre betrug, ist neuerdings auf 4 Jahre festgestellt worden.]

Präsident —: Francisco **Dueñas** (provisor. Nov. 1863; definitiv erwählt für die nächsten 4 Jahre im April 1865).
Vice-Präsident —: Gregorio **Arbizu** (zugleich Minister).

Minister des Aeußern und des öffentlichen Unterrichts —: Gregorio **Arbizu.**
Minister des Innern, der Finanzen und des Kriegs —: Juan Jesus **Bonilla.**

Präsident des Congresses —: Lic. **Chacon.**
Präsident des Tribunals —: Lic. **Trigueros.**

Bischof —: Msgr Thomas Miguel **Pineda y Zaldana** (1853).
Coadjutor —: vacat.

Diplomatisches Corps und Consuln.

America (Verein. Staaten) —: Alpheus S. **Williams**, MR. (ern. August 1866; San Salvador). — [La Union: John F. **Flint**, C.]
Frankreich. GTr. und GC. s. „Guatemala". — [San Salvador: Ed. A. **Wright**, C. — Sonsonate: J. **Mathé**, C.]
Großbritannien. GTr. und GC. s. „Costa-Rica".
Italien. GTr. s. „Guatemala". — [San Miguel: Luigi **Ansaldo**, C.]
Niederlande. GC. s. „Guatemala".
Norddeutscher Bund. [San Miguel: Dr. C. Ernst **Bernhard**, C., zugleich für Honduras und Nicaragua.]
Peru. [San Miguel: F. **Souza**, C.]

Statistische Notizen über die Republiken von Central-America *).

I. Flächeninhalt und Bevölkerung.

(Arealangaben in Quadrat-Kil. s. franz. Ausgabe des Kalenders.)

	Geogr. Q.-M. [1])	Einw.	Auf 1 Q.-M.	Hauptstädte.	Einw.
Guatemala	1918	1180000 [2])	588	Guatemala	40000
S. Salvador	345	600000	1739	S. Salvador	20000
Nicaragua	2736	400000	146	Managua [4])	10000
Honduras	2215	350000	158	Comayagua	7-8000
Costa-Rica	1011	135000 [3])	134	San José	25000
[Summa	8225	2665000	324]		

*) Diese Angaben sind des Vergleichs wegen zusammengestellt.

[1]) Die Arealangaben sind durch planimetrische Berechnungen gefunden. — [2]) Nach dem Census vom September 1865. — [3]) Nach der vom Statistischen Bureau zu San José vorgenommenen Zählung. Siehe die Angaben für die einzelnen Departements im Hofkalender für 1868, S. 407. Zu den dort angegebenen 120471 Einw. sind noch 12000 unabhängige Indianer und 2500 Einw. nicht mitgezählter Ortschaften am Boca del Toro 2c. zu zählen. — [4]) Alte Hauptstadt: Leon mit ca. 25000 Einwohnern.

II. Finanzen.

Costa-Rica. — Ordentliche Staats-Einkünfte: 1 Mill. Dollars. Eine Staatsschuld besteht nicht.

Guatemala.

	Einnahme.	Ausgabe.
1859—1864 durchschnittl. .	1,125000	1,191000
1866	1,359340	1,350083

Einnahme 1864.		Ausgabe 1864.	
Zölle	346382 Doll.	Oberste Verwaltung . .	45086 Doll.
Branntweinsteuer . . .	215101 „	Inneres, Justiz, Cultus . .	82878 „
Verschiedenes .	164261 „	Finanz-Depart.	125872 „
Anleihen und Contracte .	422065 „	Kriegs-Depart.	396700 „
		Oeffentl. Schuld	480172 „
Summa .	1,147809 Doll.	Summa .	1,130708 Doll.

Staatsschuld 1865: 2,461978 Doll., davon flottirende Schuld: 1,489379 Doll.

Honduras. — Einnahme ungefähr 200000 Doll. im Jahr. Ausgabe ca. 183000 Dollars. Eine innere Schuld von ca. 800000 Dollars wird durch die jährlichen Ueberschüsse abgetragen.

Nicaragua. — 1865 Einnahme 632471 Doll.
Ausgabe 630120 „

Die Staatsschuld wird auf 4 Mill. Dollars angegeben.

San Salvador. — Das Budget zeigt für die Jahre

1866:	628252 Doll. Einnahme,		524329 Doll. Ausgabe,	
1867:	783713 „	„	693003 „	„
1868:	832150 „	„	745375 „	„

Consolidirte Staatsschuld: 650000 Doll., nicht consolidirte: 9000 Dollars.

III. Militair.

	Stehendes Heer.	Miliz.
Costa-Rica	1000 Mann.	5000 Mann.
Guatemala	3200 „	13000 „
Honduras	?	?
Nicaragua	?	?
San Salvador	1000 „	5000 „

IV. Handel und Schifffahrt.

Costa-Rica.

		Ausfuhr.	Einfuhr.
1856—1860	durchschnittlich	1,146500 Doll.	917000 Do
1861—1864	„	1,627900 „	1,128200 „
1866	. . . .	1,938900 „	2,000000 „

Hauptausfuhr-Artikel ist der Kaffee (alle übrigen Exporte b trugen 1864 nur 15, 1866 nur 5% desselben); von diese gingen 1864 nach Großbritannien 45%, Frankreich 10%, Ham burg 10%, Bremen 5%, New York 5%, San Francisco 25

In Punta Arenas, bisher dem einzigen Hafen von Cost Rica, der dem Handel geöffnet war, liefen durchschnittlich

1856—1860	? Sch. m.	35114 T. ein,	? Sch. m.	34114 T. au
1861—1864	86 „ „	58882 „ „	82 „ „	58453 „
1866	71 „	ca. 72000 „ „	67 „	ca. 69000 „

Unter den letzteren liefen 3 Dampfschiffe von zusamm 4168 Tons, die zwischen Panama und Guatemala fahren, mal ein und 46 mal aus. Unter den ankommenden Schif waren 8 englische, 6 deutsche, 4 französische ꝛc., unter den gehenden 8 englische, 8 deutsche, 3 französische. Seit 23. Se 1867 ist nun auch der Hafen von Limon auf der Atlantisch Küste dem Handel geöffnet.

Guatemala. — Der Werth der Ein- und Ausfu ergab (nach den Angaben des Preuß. Handelsarchivs) folgen Summen in Dollars (5 Doll. = 1 Pfd. Sterl.):

	1863.	1864.	186
Einfuhr über die Häfen			
am Stillen Ocean . . .	635030	1,202188	1,5587
am Atlantischen Ocean . .	92012	212716	90
Sa. der Einfuhr:	727042	1,414904	1,6497
Ausfuhr über die Häfen			
am Stillen Ocean . . .	—	—	1,718
am Atlantischen Ocean . .	—	—	98
die Landgrenze	—	—	16
Sa. der Ausfuhr:	1,621761	1,818516	1,833

Hauptverkehrsländer. Es betrug im J. 1865 die Einf von Großbritannien 1,136495 Doll., Frankreich 296331, Deut land 82678, Spanien 45613 (davon aus Havanna 191 Verein. Staaten von Nord-America 39959, Chile 14312, gien 13808, China 6280, mittel- und südamerican. Sta 14108 Dollars. Hauptausfuhrartikel ist die Cochenille (50—60%), dann Kaffee, Zucker, Indigo.

Schifffahrt. Es waren 1865 ein- und ausgegangen auf der Atlant. Küste 69 Sch. v. 2270 Tons, dav. 61 engl. am Stillen Ocean . 126 „ „ 31971 „ „ 26 nord-americanische, 6 engl., 3 franz., 3 belg., 2 deutsche, 2 spanische, 15 mittel- und südamericanische.

Honduras. — Statistische Aufzeichnungen fehlen. Einfuhr ca. 750000 Doll., meist von Großbritannien. Ausfuhr ca. 825000 Doll. Die Einfuhr geschieht jetzt meist vom Hafen auf der Insel Tigre in der Fonseca-Bai, geöffnet seit 1. Febr. 1868, früher meist über den Hafen von Omoa. Ebenso ist der Hafen auf der Insel Roatan auf der Atlantischen Seite geöffnet.

Nicaragua. — Zuverlässige Angaben fehlen; für 1865 wird die Einfuhr auf ca. 1,154000 und die Ausfuhr auf ca. 722000 Dollars angegeben.

San Salvador.

1861	Einfuhr	1,320000 Doll.,	Ausfuhr	2,340000 Doll.
1865	„	2,130000 „	„	2,310000 „
1866	„	1,644000 „	„	2,435000 „
1687	„	1,680000 „	„	2,585000 „

(Hauptausfuhrartikel waren Indigo, Zucker, Baumwolle, Kaffee.)

Schifffahrt. 1867 liefen ein und aus 26 americanische Dampfschiffe, 27 Segelschiffe (7 engl., 6 nordameric., 6 südamericanische, 3 französische, 3 deutsche, 2 italienische).

Anhalt (Herzogthum),

s. Norddeutscher Bund.

Argentinische Republik.

[Bundes-Hauptstadt —: Buenos Aires. Föderal-Constitution vom Mai 1853; reformirt bei der Wiedervereinigung mit Buenos Aires 6. Juni 1860. — Zwei Kammern: 28 Senatoren, 54 Deputirte. Siehe die mit der Wiedervereinigung von Buenos Aires verknüpften Vorgänge im Jahrgange 1863, S. 350.]

Präsident —: Oberst Domingo F. Sarmiento (1868).
Vice-Präsident —: . . . .

Ministerium (Januar 1868).

Minister des Innern —: Dr. Eduard **Costa.**
Minister des Aeußern —: Dr. Rufino **de Elizalde.**
Minister der Finanzen —: Cristobal **Aguirre.**
Minister der Justiz —: Dr. Eduardo **Costa.**
Minister des Kriegs —: **Paunero.**

National-Congreß. Präsident des Senats —: ....
Präsident der Kammer der Abgeordneten —: Aristides **Villanueva.**

Erzbischof von Buenos Aires —: Mariano **Escalada** (1866; Bischof seit 1864).
Bischöfe: Parana: L. **Segura** (1859). — Cordova: J. Vincente R. **de Arellano** (1858). — Cuyo: Wenceslas **Achával.** — Salta: Buenavent. **Rizo** (1860).

Gouverneure der Provinzen.

Buenos Aires —: Dr. Adolfo **Alsina** (erwählt 1. Mai 186[illegible] für 3 Jahre).
Minister des Innern —: M. **Avellaneda.**
Minister der Finanzen —: Mariano **Varela.**
Catamarca: **Recarde.** — Cordova: Felix **de la Peña.** — Corrientes (Hauptstadt: Concepcion): Manuel G. **Lagraña** — Entrerios: General **Urquiza.** — Jujuy: Cosmo **Velaunde.** — Mendoza: **Lopez Torres.** — La Rioja: Juli[o] **Campos.** — Salta: **Ovejero.** — San Juan: N. **Roja[s]** — San Luis: José Rufino **Lucero.** — Santa Fé: Mariano **Cabal.** — Santiago del Estero: **Ibarra.** — Tucuman: **Luna.**

Diplom. Corps zu Buenos Aires und Consuln.

(Gedruckt 30. Juli 1868; später bekannt gewordene Veränderunge[n] s. in den „Nachträgen".)

America (Ver. St.) —: ..., MR. — [Buenos Aires: Madison E. **Hollister,** C. — Rio Negro: ..., C.]
Belgien —: Eduard **Anspach,** MR. (1868; Rio de Janeiro). — [Buenos Aires: Ch. **Pecher,** C. — Parana: J. **Otam[...]** C. — Rosario: A. **Schlöpfer,** C.]
Bolivia —: Oberst Quintino **Quevedo,** a. G. u. b. M. — [Buenos Aires: Adolfo A. **Carranza,** VC. — Salta **Silvetti,** C.]

Brasilien —: Staatsrath Joachim Thomas **do Amaral**, a. G. u. b. M. (1868); Pietro **da Silva Rosa**, Attaché. — [Buenos Aires: Juan Carlos Pereira **Pinto**, GC.]

Chile. [Buenos Aires: Mariano **Baudrix**, C. — Catamarca: M. **Molina**, C. — Mendoza: José de la Cruz **Zenteno**, C. — Rioja: D. **Garcia**, C. — Rosario: C. M. **Palacio y Portales**, C. — Salta: F. **Plaza**, C. — San Juan: Ant. **Barriga**, C. — San Luis: J. A. **Silva Perez**, C.]

Dänemark. [Buenos Aires: C. Chr. E. **Lengnick**, C.]

Frankreich —: Léon **Noël**, a. G. u. b. M. (ern. 28. Novbr. 1866; accred. 10. März 1867); Vcte **Amelot de Chaillout**, Leg.-Secr.; **Lavezzari**, Kanzler. — [Buenos Aires: **Doazan**, Consul.]

Grossbritannien —: Hon. William **Stuart**, bev. Min. (ern. 11. Januar 1868); G. F. **Gould**, Leg.-Secr.; Wilfried Scawen **Blunt**, 2r Secr. — [Buenos Aires: Frank **Parish**, C. — Rosario: Th. Jos. **Hutchinson**, C.]

Italien —: Graf Enrico **della Croce di Dojola**, a. G. u. b. Min.; **San Michele**, Leg.-Secr. — [Buenos Aires: Franc. **Astengo**, GC.]

Niederlande. [Buenos Aires: J. J. M. **Lieste**, C. für die Republik.]

Norddeutscher Bund —: Leg.-Rath Hermann Herbort Friedrich **v. Gülich**, GTr. und GC. für die Argentinische Republik, Paraguay u. Uruguay (in Montevideo). — Buenos Aires: F. W. **Nordenholz**, C.]

Oesterreich. [Buenos Aires: Jacob **Parravicini**, C.]

Päpstliche Staaten —: . . ., apostol. Internuntius. — [Buenos Aires: Giacomo Maria **Llavallol**, GC.]

Paraguay. [Buenos Aires: **Egusquiza**, CAgt. — Parana: José R. **Caminos**, GC. — Rosario: E. **Garro**, C.]

Peru —: . . ., GTr. — [Buenos Aires: Ventura **Fernandez**, C. — Rosario: . . ., C.]

Portugal —: Baron Leonardo **de Souza Leite e Accvedo**, GTr. und GC. (ern. 27. Sept. 1843; in Montevideo). — [Buenos Aires: A. J. **Alves-Pinto**, C.]

Preussen —: Leg.-Rath Herm. Herbort Friedrich **v. Gülich**, GTr. u. GC. für die Argent. Republik, Paraguay und Uruguay (in Montevideo).

Russland. [Buenos Aires: Andreas **Lamas**, C.]

Schweden u. Norwegen. [Buenos Aires: Wilhelm Christopher **Cristophersen**, C.]

Schweiz. [Buenos Aires: A. Demarchi, C.]
Spanien —: . . ., MR. u. GC. (Buenos Aires); Juan Manuel de Emparanza, VC., Leg.-Kanzler.
Uruguay —: . . ., GTr. — [Gualeguaychu: J. de Maria, C. — Rosario: M. S. Revuelta, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung[1].

(Siehe die Angaben in Quadrat-Kilometern in der französ. Ausgabe.)

Provinzen.	Geogr. Q.-M.	Einwohner.	auf 1 Q.-M.	Hauptstädte.	Einwohner.
a) am Fluß- und Meeres-Ufer:					
Buenos Aires [2]	3933	450000	114,4	Buen. Aires	120000
Santa Fé . .	1180	45000	38,1	Santa Fé	8000
Entrerios . . .	1409	107000	75,9	Entrerios	16000
Corrientes und Missionen . .	2138	90000	42,1	Concepcion	8000
b) an die Anden grenzend:					
La Rioja . . .	1463	40000	27,3	La Rioja	4000
Catamarca . .	1683	97000	57,6	Catamarca	6000
San Juan . .	883	70000	79,3	San Juan	20000
Mendoza . . .	1444	58000	40,2	Mendoza	10000
c) centrale Provinz.:					
Cordova . . .	2775	140000	50,4	Cordova	25000
San Luis . .	1136	58000	51,0	San Luis	5000
Santiago . . .	1825	90000	49,3	Santiago	6000
Tucuman . . .	1100	100000	90,9	Tucuman	11000
d) Nord-Provinzen:					
Salta	2985	80000	26,9	Salta	11300
Jujuy	1577	40000	25,4	Jujuy	6900
	25531	1,465000	57,4		

Indianer im Gran Chaco 10000
" bis zum Rio Negro 30000

[1] Der Flächeninhalt der einzelnen Staaten ist nach den in der Geograph. Anstalt von J. Perthes in Gotha auf Grundlage der zuverlässigsten Karten vorgenommenen Berechnungen angegeben. — Ford, F. C.: „La République Argentine, Paris, 1867, giebt für die 14

Unter den Bewohnern des Argentinischen Gebiets sollen sich (nach Ford) im Jahre 1866 befunden haben: Italiener 70000, Spanier 32000, Engländer 32000, Franzosen über 25000 (größtentheils Basken), 3500 Deutsche und ca. 700 Nordamericaner.

Die Einwanderung hat sich in den letzten Jahren sehr gehoben. Sie betrug

1858—1862	zus.	28066,	durchschnittlich	5613	Köpfe, jährl.
1863—1867	„	64599	„	12920	„
1858—1867	zus.	92665.			

Nach der Nationalität vertheilte sich die Einwanderung in den letzten 5 Jahren wie folgt:

	1863	1864	1865	1866	1867
Italiener	4494	5435	5001	4245 (?)	8455
Franzosen	2334	2736	2282	2870	3671
Spanier	1377	1586	1701	954 (?)	1258
Engländer . . .	883	1015	1583	1370	1672
Schweizer	567	329	502	958	933
Deutsche	527	289	363	274	436
Andere Nationen .	216	192	335	3025 (?)	597
	10398	11582	11767	13696	17022

Finanzen.

	Einnahme.	Ausgabe.
1864	7,005330 Pesos [1].	6,179490 Pesos.
1865	8,295070 „	6,876175 „
1866	6,763830 „	8,265750 „
1867	12,040287 „	—

Die Hauptquelle der Einnahme (1865 93 %) bilden die Zölle. Für 1867 kann man die Einfuhrzölle auf 23 % des Werthes, die der Ausfuhr auf 10 % berechnen.

Provinzen 515700 engl., 24257 geogr. QM. — Da die Grenzen der Gesammt-Republik, namentlich im Norden und Süden, nicht fest bestimmt sind, so sind auch die Angaben über das Areal derselben sehr verschieden. S. Anmerk. S. 414 im Jahrgang 1868 und Behm, Geogr. Jahrbuch I. Gotha 1866, S. 125.

[1] 1 Peso fuerte = 1/5 Pfd. St. = 1 1/3 Thlr. Ende 1866 ist durch ein Gesetz der span. Silber-Thlr. = 25 Papier-Piaster festgesetzt.

Staatsschuld October 1866: 6,496742 Pfd. St. = 32,483710 Pesos, davon äußere Schuld 2,130600 Pfd. St., in England contrahirt.

Jede der 14 Provinzen hat außer dem allgemeinen ihr eignes Budget, da die obigen Summen hauptsächlich für Verwaltung der Zölle, das Kriegs- und Marine-Departement und die Verzinsung der Staatsschuld verwandt werden. Die Nationalregierung steuert zu den Provinzialausgaben nur sehr geringe Summen bei, vielmehr bestehen die Einkünfte in localen Personal-Steuern. Das Budget der bei weitem bedeutendsten Provinz, Buenos-Aires, beläuft sich jährlich auf 2 Mill. Pesos.

Armee und Flotte. — Die Armee der Argentin. Republik wird auf 10700 Mann mit Ausnahme der Miliz und Nationalgarde von Buenos-Aires angegeben. Die Zahl der Soldaten, welche bei dem Beginn des mit Brasilien und Uruguay gegen Paraguay unternommenen Kriegs gestellt werden sollten, wurde auf 30- bis 40000 M. angegeben, während die Stärke der Argentiner auf dem Kriegsschauplatz im Januar 1867 nur ca. 8000 M. betragen haben soll. — Kriegsschiffe besitzt die Republik nicht.

Handel und Schifffahrt.

Bezüglich der folgenden Angaben über Ein- und Ausfuhr ist zu bemerken, daß beide speciell auf die Prov. Buenos Aires und deren Transitverkehr mit den übrigen 13 Provinzen sich beziehen. Auf den Hafen von Buenos Aires folgen nach ihrer Bedeutung: Rosario, Corrientes, Uruguay, San Nicolas und Gualeguaychu. Wenn man für den directen Handel dieser Häfen mit dem Ausland und für den Verkehr über die Anden aus den drei angrenzenden Argentinischen Provinzen 30% dem Handel von Buenos Aires hinzurechnet, erhält man eine ziemlich genaue Schätzung des Gesammtverkehrs der ganzen Republik mit dem Ausland.

Hauptartikel der Einfuhr sind: Victualien, Getränke, gewebte Stoffe, Schiffsartikel und geschmiedetes Eisen; der Ausfuhr: Wolle (46%), Häute und Felle (34%), Fett und Talg (9%), gesalzenes und getrocknetes Fleisch (5%) 2c.

Digitized by Google

Uebersicht
der Ein- und Ausfuhr in Buenos Aires im Jahr 1865.
Werth in Mill. Pfd. Sterl.
(Nach F. C. Ford: La République Argentine etc, s. o. Anm.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
England . . .	1,60	0,49	Brasilien . . .	0,47	0,07
Frankreich . . .	1,33	1,03	Verein. Staaten	0,32	0,97
Italien	0,25	0,15	Cuba	0,07	0,08
Deutschland . .	0,22	—	Uruguay . . .	0,24	0,04
Holland . . .	0,16	—	Paraguay . .	0,13	—
Belgien [1] . . .	0,08	1,41	Chile	0,01	0,01
Europa circa	3,7	3,1	America	1,8	0,8

Sa.: Einfuhr 5,42 Mill. Pfd. St. Ausfuhr 4,40 Mill. Pfd. St.
1866 6,45 " " " 4,61 " " "

Für 1866 berechnet sich der Werth des Gesammthandels der Republik für alle Häfen auf ca. 16 Mill. Pfd. St.

Schiffsverkehr in Buenos Aires 12. September 1866 bis 11. September 1867.

	Eingegangen.	Ausgegangen.
Beladen	597 Sch. m.	194348 T.
In Ballast	587 " "	149103 "
Summa: 1190 Sch. m. 252670 T.	1184 Sch. m.	343451 "

Unter den angekommenen Schiffen waren 252 englische, 193 deutsche (40000 T.), 148 französische (59000 T.), 139 italienische, 118 holländische, 97 spanische, 56 amerikan. 2c., endlich 35 argentinische (7958 Tonnen).

Baden (Großherzogthum).

A. Geheimes Cabinet des Großherzogs.

Vorstand—: Johann Paul Friedrich August Frhr **v. Ungern-Sternberg**, Leg.-Rath (Juni 1861).

B. Staatsministerium.

Präsident—: Staatsminister des Innern Dr. Julius **Jolly** (12. Febr. 1868). — Mitglieder—: die Chefs sämmtlicher Ministerien und Staatsrath August **Nüßlin**.

[1] Daß Belgien bezüglich der Ausfuhr den ersten Rang einnimmt erklärt sich daraus, weil der Export nach Holland, Deutschland und dem Norden Europa's über Antwerpen geht.

C. Central-Verwaltung.

I. Ministerium des großherzogl. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten. Präsid. —: Rudolph v. Freydorf (27. Ju 1866). — Räthe —: Geh.-Leg.-Rath Franz v. Pfeuffer; Leg.-Rath Dr. Friedr. Harbeck; Leg.-Rath Carl v. Reck.

II. Justizministerium. Präsident —: Rudolph v. Freydor (12. Febr. 1868). — Räthe —: die Ministerialräthe Euge v. Seyfried, Anton Walli, Dr. Adrian Bingner un Friedrich Kiefer.

Oberhofgericht.

Oberhofgericht in Mannheim; Präsident —: August Frh Marschall v. Bieberstein, GRath 1r Classe; Kanzler — Franz Haaß; Vice-Kanzler —: Carl Frhr Stockhorne v. Starein. — Ober-Staatsanwalt —: Ferdinand Mays.

Kreis- und Hofgerichte[1]) (mit Appellations-Senaten).

1. Constanz. — Präsident: Bernhard August Prestinari. — Director: Hermann Wedekind. — Ober-Staatsanwalt Placidus Haager.
2. Freiburg. — Präsident: Dr. Anton Fetzer. — Director Martin Hildebrandt. — Ober-Staatsanwalt: Herman v. Hillern.
3. Offenburg. — Präsident: Christian Bohm. — Director Franz Michael Faller. — Ober-Staatsanwalt: Ca Haaß.
4. Carlsruhe. — Präsident: Willibald Reiner. — Director Friedrich Serger. — Ober-Staatsanwalt: Ed. Bachelin
5. Mannheim. — Präsident: Friedrich Nestler. — Director Edwin Benkiser. — Ober-Staatsanwalt: Ferd. Mays

Kreisgerichte.

1. Villingen. — Director: Franz Junghanns.
2. Waldshut. — Director: Richard Schneider.
3. Lörrach. — Director: Carl Wilhelm v. Stöffer.
4. Baden. — Director: Dr. Sigismund Puchelt.
5. Heidelberg. — Director: Hermann Obkircher.
6. Mosbach. — Director: Carl Nicolai.

---

[1]) Nach der seit 1864 eingeführten neuen Gerichtsorganisation. Für die Kreisgerichts-Bezirke Carlsruhe und Mannheim bestehen besonder Handelsgerichte in Carlsruhe, Pforzheim und Mannheim.

III. Ministerium des Innern. Präsident —: Staatsminister Dr. Julius **Jolly** (27. Juli 1866). — Ministerialräthe: Ludw. **Cron**, Geh.-Referendair; Moritz **v. Seyfried**, Herm. **Winnefeld**, Moritz **Frey**, Wilh. **Nokk**, A. **Eisenlohr**.

Als Landes-Commissaire [1]) functionirende Min.-Räthe: Ludwig Wilhelm **Fecht**, Camill **Winter**, Jonathan **Winter**, Otto **Sachs**.

Evangelischer Ober-Kirchenrath. Präs. —: August **Nüßlin**.
Katholischer Ober-Stiftungsrath. Präs. —: August **Ziegler**.
Ober-Schulrath (oberste Behörde für den gesammten Unterricht). Director —: Ludwig **Renck**.
Ober-Medicinalrath —: Carl Joseph **Schmitt**, GRath.

General-Landesarchiv —: Geh.-Archivar Dr. Carl Heinrich Frhr **Roth v. Schreckenstein**, Vorstand.

Gendarmerie —: Command. Gen.-Major Heinrich **v. Renz**.

Heil- und Pflegeanstalt Illenau —: Geh.-Rath Dr. Christian Friedrich **Roller**, Director.

Verwaltungs-Oberbehörden [2]). — 1) Verwaltungs-Gerichtshof. Präsident: Staatsrath Dr. **Weizel**. — 6 Verwaltungs-Gerichtsräthe.

2) Verwaltungshof. Director: GRath Carl Ludwig **Böhme**. — 5 Collegial-Mitglieder.

In den einzelnen Bezirken bilden die Bezirksämter allein oder in Verbindung mit dem durch die Bezirksversammlungen gewählten Bezirksrath (6—9 bürgerliche Mitglieder) die Verwaltungs-Unterbehörden.

IV. Handelsministerium. Präsident —: Gottfried **v. Dusch** (12. Febr. 1868). — Räthe —: Dr. Rud. **Dietz**, Geh.-Referendair; die Ministerial-Räthe: Heinrich Friedr. **Muth**, Ludwig C. Friedrich **Turban**, August **Nicolai**, Hermann **Poppen**; Reg.-Rath Dr. Ludwig **Rau**.

Ober-Direction des Wasser- und Straßenbaues —: Joseph **Baer**, Director.

---

[1]) Bevollmächtigte des Ministeriums des Innern zur Ueberwachung der Verwaltung an verschiedenen Orten des Landes.

[2]) Nach der 1864 eingeführten Verwaltungsorganisation.

Direction der Verkehrs-Anstalten —: Herm. **Zimmer**, Direct.
Statistisches Bureau. Vorstand —: Leg.-Rath Dr. Friedrich **Hardeck**.

V. Ministerium der Finanzen. Präsident —: Moritz **Ellstätter** (12. Febr. 1868). — Räthe —: Geh.-Referendair Eugen **Regenauer**; die Ministerialräthe: Emil **Kilian**, Wilhelm **Eisenlohr**, Leopold **Gerwig** und Wilhelm **Trefurt**.
Domainen-Direction —: Jwan **v. Böckh**, Director.
Steuer-Direction —: Gustav **Kühlenthal**, Director.
Zoll-Direction —: Friedrich **Schmidt**, Director.
Bau-Direction —: . . . .
Direction der Kataster-Vermessung —: Georg **Tröger**, Director.

VI. Kriegsministerium. Kriegsminister —: General-Lieut. u. General-Adjut. **v. Beyer**. — Mitglieder: 1ste Section (Allgemeine Kriegsabtheilung): 1r Referent: Gen.-Major **Göt** (zugleich Sectionschef); 2r Referent: Oberst-Lieut. **Schuberg**; 3r Referent: vacat. — 2te Section (Oekonomische Abth.): 1r Referent: Oberst **le Beau** (zugl. Sectionschef); 2r Reft. Geh.-Kriegsrath **Ekert**; 3r Reft.: Kriegsrath **Krummel**; 4r Reft.: Intendanturrath **Zehr**. — 3te Section (Justiz-Abth.): 1r Reft.: Gen.-Auditor GR. Dr. **Brauer** (zugl. Sectionschef); 2r Reft.: Kriegsrath **Obermüller**. — General-Stabsarzt: Dr. C. **Mayer**. — Zeughausdirector: Oberst Leopold **v. Neubronn**. — Director des Montirungs-Commissariats: Oberst-Lieutenant **Stengel**.

VII. Ober-Rechnungskammer. Präsident —: GRath Dr. Fran Frhr **v. Stengel**. — Räthe —: die Geh.-Finanzräthe: Christ **Widmann**, Eduard **Roman**, Joseph **Oser**.

D. Katholische Kirche.

Erzbisthum Freiburg. Mit der provisorischen Verwaltung des Erzbisthums betr. —: Bischof **Kübel**, Coadjutor.

Rheinschifffahrts-Central-Commission.

(Mannheim.)

Mitglieder. Baden: Geh.-Referendair Dr. Rudolph **Dietz**; — Bayern: Staats-Rath W. **v. Weber**; — Frankreich: Consul 1r Cl. T. C. T. **Göpp**; — Hessen: Geh.-Rath **Schmitt**

— Niederlande: GConſ. R. W. J. C. **Backe**; — Preußen: Geh.-Reg.-Rath **Herzog**.

Armee.

Commandirender der großherzogl. Diviſion —: Prinz **Wilhelm von Baden**.

General-Adjutantur. Gen.-Adjutanten —: Gen.-Lieut. Guſtav **v. Beyer** und Gen.-Lieut. Wilhelm **v. Neubronn**.

Flügel-Adjutanten —: Hauptmann Friedrich **v. Vogel** und Hauptmann Ludwig **Deimling**.

Chef des Generalſtabs —: Oberſt-Lieut. Paul **v. Leſzczinski**.

Brigade-Comdten der Infanterie. I. Inf.-Brigade —: GMajor Carl Frhr **v. Laroche**; II. Inf.-Brigade —: Gen.-Major Theod. **v. Billiez**; III. Inf.-Brigade —: GMaj. A. **Keller**.

Comdt der Reiterei —: Gen.-Major Udo Frhr **v. Laroche**.

Comdt der Artillerie —: Gen.-Major Carl Graf **v. Sponeck**.

Feſtung Raſtatt. Gouverneur —: Gen.-Lieut. Ludwig **Waag**.

Ober-Hof- und Hofchargen.

Oberſtallmeiſter —: Gen.-Major Wilhelm Frhr **v. Seldeneck**.

Oberſtkammerherr —: Carl Frhr **v. Reiſchach**.

Hofjägermeiſter —: Rudolph Frhr **v. Schönau-Wehr**, Krhr, zugleich Chef der Intendanz der Hof-Domainen.

Vice-Oberſtallmeiſter —: Adolf **v. Holzing**, Chef des Oberſtallmeiſteramtes.

Hofmarſchall —: Wilh. Pleikart Frhr **v. u. zu Gemmingen**.

Dienſtthuender Kammerherr der reg. Großherzogin —: Wilhelm Frhr **v. Edelsheim**.

Oberſthofmeiſterin der regier. Großherzogin —: vacat.

Hofdame —: Amalie Freiin **v. Ungern-Sternberg**.

Diplomat. Corps zu Carlsruhe und Conſuln.

(Gedruckt 30. Juli 1868; ſpäter bekannt gewordene Veränderungen ſiehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten) —: Geo. **Bancroft**, a. G. u. b. Min. (accr. 15. Juli 1868; Berlin). — [Carlsruhe: Georg F. **Kettell**, C.]

Bayern —: Krhr u. Leg.-Rath Eduard Friedrich Frhr **v. Niederer**, a. G. u. b. M. (accr. 26. Juni 1867). — [Carlsruhe: C. **Barthold**, C.]

Belgien —: Graf August **van der Straten-Ponthoz**, a. G. u. b. M. (accred. 9. Juni 1868; zugl. accred. in Bayern, Hessen, Württemberg; Res.: München); Eduard **de Grelle**, Leg.-Secr. (Carlsruhe). — [Baden: Elie **Lejeune**, C. — Mannheim: Ed. **Moll**, C.]

Brasilien —: Julio Const. **Villeneuve**, GTr. (accr. 15. Aug. 1867; Bern); E. C. **de Attaide Moncorvo**, Attaché. — [**Bettamio**, GC. (s. „Schweiz"). — Carlsruhe: Friedrich **Matthies**, VC.]

Frankreich —: Graf L. **de Mosbourg**, a. G. u. bev. Min. (accr. 15. Mai 1867); Baron **d'Acher de Montgascon**, Leg.-Secretair 2r Cl.; Graf **Tanley**, Graf **de Bellissen**, Attachés; Albert **Hepp**, Kanzler. — [Mannheim: T. C. T. **Göpp**, C. u. Reg.-Commissair für die Rheinschifffahrt.]

Griechenland. [Baden: Ed. **Strohmayer**, C.]

Großbritannien —: Geo. J. R. **Gordon**, a. G. u. bev. Min. (accr. 24. Januar 1860; Stuttgart); Evan Montague **Baillie**, Leg.-Secr. u. GTr. (Carlsruhe).

Hawaii, Königr. [Carlsruhe: E. **Haslocher**, C.]

Hessen —: Geh.-Leg.-Rath Dr. Julius **v. Breidenbach**, a. G. u. b. M. (accr. 14. Nov. 1861; Stuttgart).

Italien —: Isacco **Artom**, a. G. u. b. M. (accr. 10. März 1868); Graf Balzarino **Litta-Biumi-Resta**, Leg.-Secr. — [Mannheim: Ed. **Traumann**, C.]

Niederlande. [Heidelberg: R. W. J. C. **Backe**, C.]

Oesterreich —: Carl Ritter **v. Pfusterschmid-Hartenstein**, Leg.-Rath und GTr. (1867); Ritter Carl **v. Schultes**, Att. — [Mannheim: Edm. **Eissenhardt**, C.]

Portugal. [Baron Rafael **v. Erlanger**, GC. (Frankfurt). — Baden: Ed. **Strohmayer**, C.]

Preußen —: Albert Georg Friedrich Graf **v. Flemming**, a. G. u. bev. Min. (accr. 1859; neu accr. 19. Octbr. 1866); Gust. **Hasperg**, hamb. Major a. D., Attaché; **Schwartz**, Geh.-Secretair.

Rußland —: wirkl. StRath Wilh. **v. Kotzebue**, GTr. (begl. 21. Juli 1865); Hofrath Nicolaus **v. Blumer**, Leg.-Secr.; St.-Rath Ch. **v. Radetzki-Mikulitsch**, Attaché.

Schweiz —: Oberst Bernhard **Hammer**, a. G. u. bev. Min. (1868; Berlin).

Türkei. [Mannheim: Simon **Hartogensis**, C.]

Württemberg —: Frhr Oscar **v. Soden**, GTr. (ern. 3. Oct 1866). — [Carlsruhe: M. **v. Haber**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(Siehe die Angaben in Quadrat-Kilometern in der französ. Ausgabe.)

Kreise.	Geogr. □Mln.	Fact. Bevölkerung 3. Dec. 1864.	1867.	Zuwachs in Proct.	Auf 1 □M.
Mannheim .	8,370	89264	94185	+ 5,51	11253
Carlsruhe . .	27,836	223744	226028	+ 1,02	8120
Heidelberg . .	17,647	127941	129631	+ 1,32	7345
Baden . . .	19,050	120303	123915	+ 3,00	6505
Lörrach . . .	17,502	90521	90986	+ 0,51	5199
Offenburg . .	29,037	148042	148093	+ 0,04	5100
Freiburg . .	39,841	194599	193971	— 0,32	4869
Mosbach . .	39,481	158310	154301	— 2,53	3908
Waldshut . .	22,563	82158	81021	— 1,38	3591
Constanz . .	37,300	127565	126916	— 0,51	3403
Villingen . .	19,437	65588	65923	+ 0,51	3392
Summa	278,064	1,428035	1,434970	+ 0,48	5162
			Zunahme		
Einw. 1861		1,369291	1861—64	+ 4,37	4920

Die Zollvereinsabrechnungs-Bevölkerung von Baden betrug 1867: 1,438872 Einw. gegen 1,429199 Einw. 1864. Die Bevölkerung des zum Zollvereine gehörenden Theils des Großherzogthums betrug 1867: 1,433525 E. Ausgeschlossen vom Zollverein sind: im Seekreis die Insel Reichenau, zwei Vorstädte von Constanz, Exclave von Büsingen ꝛc., im Ober-Rheinkreis Theile des Amtsbezirks Waldshut.

Nach der Confession scheidet sich die Bevölkerung in 931007 Katholiken, 475918 Protestanten, 1319 Mennoniten, 385 Deutschkatholiken, 455 Baptisten, 254 griech. Katholiken, 22 sonstige Christen, 25594 Juden, 11 Nichtchristen (?).

Städte mit 9000 Einwohnern und darüber:

	1864	1867
Carlsruhe .	30367	32004
Mannheim .	30555	34017
Freiburg . .	19167	20792
Heidelberg . .	17666	18327
Pforzheim . .	16320	16417

	1867
Rastatt	10726
Baden	9281
Bruchsal	9133
Constanz	9059

Finanzen.

I. Nach dem Rechnungsabschluß des Finanzjahrs 1866 bis 1867 betrug die Einnahme . . . . 18,680327 fl.,
„ Ausgabe . . . . 20,364416 „
mithin Deficit . . . . 1,684089 „

II. Budget-Entwurf für das Jahr 1868—1869. (Officiell.)

Es sind veranschlagt	für 1868	für 1869	für beide Jahre
die ordentl. Einnahmen zu	19,327343	19,328263	38,655606 fl.
Einnahme-Lasten und Verwaltungskosten zu . . .	4,888242	4,868366	9,756608 „
Reinertrag:	14,439101	14,459897	28,898998 fl.
Staatsaufwand im ordentlichen Etat			28,154319 „
Ueberschuß der Einnahme:			744679 „

Aus den Ueberschüssen des Betriebsfonds werden entnommen	2,387150 fl.
Die Eisenbahnschulden-Tilgungscasse hat zu ersetzen	931874 „
Die Amortisationscasse hat einen außerordentlichen Zuschuß zu leisten von	1,666911 „
Als außerordentliche Ausgaben sind vorgesehen	5,730614 fl.

Die aus dem allgemeinen Staatsbudget ausgeschiedenen für besondere Zwecke bestimmten Verwaltungszweige gestalten sich nach dem Budget-Entwurf für die beiden Jahre 1868 und 1869 zusammen wie folgt:

	Einnahme.	Ausgabe.
Postverwaltung	4,022774 fl.,	3,279598 fl.
Eisenbahnbetriebs-Verwaltung .	32,081429 „	23,948348 „
Eisenbahnbau-Verwaltung . .	—	16,081520 „
Bodensee-Dampfschifffahrt . .	274200 „	266090 „

III. Staatsschuld am 1. Januar 1868. (Officiell.)

1) Allgemeine Staatsschuld:
   a) Die Passiva betragen im Ganzen . . . 38,751277
   darunter unverzinsliche Posten: Domainengrundstock 12 Mill., Papiergeld 3 Mill., andere Posten 2,145150, Sa. 17,145150 fl.; verzinsliche Schuld, Rest Sa. 21,606127 fl.
   b) Die Activa betragen 6,466274
   somit allgemeine Staatsschuld, rein: 32,285003

Digitized by Google

2) Eisenbahnschuld:

a) Sämmtliche Passiva betragen . . . . . 109,279695 fl.
davon unverzinslich . . . . 4,132149 fl.

b) Die Activa betragen . . . . 12,255180 „

somit Eisenbahnschuld, rein: 97,024515 fl.

Militair.

(Durch Gesetz vom 12. Febr. 1868 ist allgemeine Wehrpflicht eingeführt. Die Zahl des jährlich auszuhebenden Contingents beträgt 4700 Mann. Dauer der Dienstzeit im stehenden Heere 3, in der Reserve 4, in der Landwehr 5 Jahre.)

Die großherzogliche Division besteht aus 6 Inf.-Regimentern zu je 3 Bat., welche 3 Brigaden formiren, — 3 Dragoner-Regim. zu je 5 Escadr., welche 1 Brigade bilden, — 1 Feldartillerie-Regim., bestehend aus 1 reitenden Batt. zu 6 vierpfünd. Geschützen, 2 Fußbatterien zu je 4 vierpfünd., 4 Fußbatt. zu je 4 sechspfünd. Gesch. und 1 Trainabtheilung, — Festungsart.-Bat. zu 5 Festungs-Comp., wovon 1 Comp. Ausfall-Comp. mit bespannten Geschützen, — 1 Pionier-Abth. zu 2 Comp., — 1 Sanitäts-Comp., — 1 Zeughaushandwerker-Abtheilung.

Das stehende Heer besteht aus:
Höhere Stäbe . . . . 154 M.

A. Feldtruppen.

I. Infanterie.	Bat.	Im Frieden.	Im Kriege.
1 Grenadier-Regiment	3	1709	3208 M.
5 Linien-Infanterie-Regimenter .	15	8410	15905 „
Summa I.	18	10119	19113 M.
II. Cavalerie.	Escad.		
3 Dragoner-Regimenter . . .	15	2247	2094 M.
III. Artillerie.	Batt.		
1 Feldartillerie-Regiment . . .	7	1187	2408 „
IV. 1 Pionier-Abtheilung . . .	—	264	506 „
V. 1 Train-Abtheilung	—	153	1363 „
Sa der Feldtruppen (incl. höhere Stäbe)	—	14124	26931 M.

B. Ersatz-Truppen, welche nur bei einer Mobilmachung formirt werden.

	Bat.	Im Frieden.	Im Kriege.
6 Ersatz-Bataillone	—	—	7140 M.
3 „ -Escadrons	—	—	747 „
2 „ -Batt. (12 Geschütze)	—	—	516 „
1 „ -Pionier-Abtheilung	—	—	128 „
1 „ -Train-Abtheilung	—	—	386 „
Sa der Ersatztruppen	—	—	8917 M.
C. Besatzungs-Truppen.			
10 Landwehr-Bataillone	—	—	8256 „
8 Festungs-Artillerie-Compagnien	—	688	1293 „
Sa der ganzen Division	—	14812	45397 M.

Bayern (Königreich).

Gesammt-Staats-Ministerium.

1. Staatsminister des kgl. Hauses und des Aeußern —: Clodwig Fürst **v. Hohenlohe-Schillingsfürst** (1. Januar 1867).
2. StMinister der Justiz —: Johann **v. Lutz** (1. Oct. 1867).
3. StMinister d. Innern —: Winfried **Hoermann v. Hoerbach** (30. März 1868).
4. StMinister des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten —: Franz **v. Greßer** (1. August 1866).
5. StMinister der Finanzen —: Adolph **v. Pfretzschner** (1. August 1866).
6. StMinister des Handels u. der öffentl. Arbeiten —: Gustav **v. Schlör** (1. August 1866).
7. Kriegsminister —: Gen.-Major Sigmund Frhr **v. Pranckh** (29. Juli 1866), Reichsrath.

Königlicher Staatsrath.

Se. Maj. der **König**; die Prinzen **Luitpold** und **Adalbert** von Bayern.

Die Staatsräthe im ordentlichen Dienste —: die kgl. Staatsminister mit Portefeuilles; Dr. Friedrich **v. Ringelmann**, Dr. Anton **v. Fischer**, Dr. Friedrich Bened. Wilh. **v. Her**

mann, Eduard **v. Bomhard**, Reichsrath, Franz Seraph Ritter **v. Pfistermeister**, Dr. Sebast. **v. Taxenberger**.
General-Secretair —: Sebastian **v. Kobell**, Coll.-Director.
(19 Staatsräthe im außerordentl. Dienst.)

I. Staatsministerium des kgl. Hauses u. des Aeußern. Ministerialräthe —: A. **v. Rösgen**; F. G. **Mayer**; Dr. Otto Frhr **v. Voelderndorf-Waradein**; Dr. Ernst **Prestele**, zugleich Gen.-Secretair; Franz Seraph **Leinfelder** (extr. stat.).
Geheimes Staatsarchiv. Vorstand —: Franz Seraph **Leinfelder**, Ministerialrath.
Geheimes Hausarchiv. Vorstand —: derselbe.

II. Staatsministerium der Justiz. Ministerialräthe —: Dr. Ludwig **Weiß**; Carl Johann Ernst Georg **Meißner**; Dr. Johann Georg **Kalb**; Carl **Schebler**, zugleich Gen.-Secr.

Obere Justiz-Behörden.

Ober-Appellations-Gericht, zugl. Cassationshof für die Pfalz.
Präsident —: Dr. Carl Friedrich **v. Heintz**, Staatsrath im außerord. Dienste und Reichsrath.
Directoren —: Kämm. Georg Frhr **v. Tautphöus**; GRath Franz Xaver **v. Molitor**; Eduard **v. Zink**; Nicolaus **v. Endres**; Rud. **v. Metz**. — General-Staatsanwalt —: Ferdinand **Haubenschmied**.
Handels-Appellations-Gericht für die Landestheile diesseits des Rheins (Nürnberg) Präsid. —: Dr. G. K. **v. Seuffert**.
Appellations-Gerichte (Präsidenten). Oberbayern (München) —: Ludwig **v. Neumayr**.
Niederbayern (Passau) —: Clemens **v. Steyrer**.
Pfalz (Zweibrücken) —: Peter Eberhard **v. Korbach**.
Oberpfalz u. Regensburg (Amberg) —: Franz Jos. **v. Schab**.
Oberfranken (Bamberg) —: Dr. Franz **v. Vogt**.
Mittelfranken (Eichstädt) —: Dr. Joseph **v. Barth**.
Unterfranken (Aschaffenburg) —: Dr. Joh. Georg **v. Heinzelmann**.
Schwaben und Neuburg (Neuburg a./D.) —: Dr. Heinrich **v. Wirschinger**.

II. Staatsministerium d. Innern. Ministerialräthe —: Franz **v. Dillis**; Heinrich **v. Schubert**; Friedrich Hector Graf **v. Hundt**, Kämm., zugl. Gen.-Secr.; Marquard **v. Reh**-

lingen; Carl **Nar**; Dr. Joh. Bapt. **Stautner**; Leonh
v. **Osberger**; Ed. **Schlereth**; Carl **Dubois**. — Ober-
Medicinalräthe —: wirkl. Geh.-Rath Dr. Johann Nepomuk
v. **Ringseis**; Prof. Dr. Carl **v. Pfeufer**.
Obermedicinal-Ausschuß. 1r und 2r Vorstand —: die beiden
Ober-Medicinalräthe.
Allgemeines Reichsarchiv. Vorstand —: Dr. Franz **v. Löher**.

Regierungs-Bezirke (Präsidenten).

Oberbayern (München) —: Philipp Frhr **v. Zu-Rhein**.
Niederbayern (Landshut) —: Gustav **v. Hahe**.
Pfalz (Speyer) —: Sigmund **v. Pfeufer**.
Oberpfalz und Regensburg (Regensburg) —: Maximilian
v. Gutschneider.
Oberfranken (Bayreuth) —: Theodor **v. Zwehl**, StRath.
Mittelfranken (Ansbach) —: Dr. Gottfried **v. Feder**.
Unterfranken und Aschaffenburg (Würzburg) —: Friedrich
Frhr **v. Zu-Rhein**, Staats- und Reichsrath.
Schwaben u. Neuburg (Augsburg) —: Ernst Frhr **v. Lerchenfeld**.

IV. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten. Ministerialräthe —: Gustav **v. Bezold** (zugleich Gen.-Secr.); Hugo Frhr **v. Herman**; Wilh. **Völk**; Max **Pracher**; Christoph **Pöllath**; Joseph **Giehrl**.

1) Kirche. a) Römisch-katholische Kirche.

Erzbisthum München-Freising (München) —: **Gregor v. Scherr**, Erzbischof (1856) und Reichsrath.
Erzbisthum Bamberg —: Michael Ignaz **v. Deinlein**, Erzbischof (1858) und Reichsrath.
Bisthümer. Augsburg: Pankraz **v. Dinkel**, Bischof (1858). — Eichstädt: Franz Frhr **v. Leonrod**, Bischof (1866). — Passau: Dr. Heinrich **v. Hofstaetter**, Bischof (1839). — Regensburg: Dr. Ignaz **v. Senestrey**, Bischof (1858). — Speyer: Dr. Nicolas **v. Weis**, Bischof (1842). — **Würzburg**: Dr. Georg Anton **v. Stahl**, Bischof (1840).

b) Protestantische Kirche.

Protestantisches Ober-Consistorium (München). **Präsid.** — Dr. Ad. **v. Harleß** (30. Sept. 1852), Reichsrath.
Protestantisches Consistorium (Speyer). **Director** —: Johann Ludwig **Glaser** (23. April 1862).

2) Centralstellen für Wissenschaft, Kunst und Unterricht.

Akademie der Wissenschaften. Vorstand —: Dr. Justus Frhr v. **Liebig.**
General-Conservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staates. Vorstand —: derselbe.
Hof- u. Staats-Bibliothek. Director —: Prof. Dr. Carl **Halm.**
Akademie d. bildenden Künste. Dir. —: Wilh. v. **Kaulbach.**
Central-Gemälde-Gallerie. Director —: Philipp **Foltz.**
Kgl. Erzgießerei (München). Inspector —: Ferd. v. **Miller.**
Bayerisches National-Museum. Director —: Dr. Jac. Heinrich v. **Hefner-Alteneck.**

V. Staatsministerium der Finanzen. Ministerialräthe —: Kronanwalt Johann Baptist v. **Graf**; Franz X. v. **Schönwerth**; Franz Frhr v. **Lobkowitz**, Kämmerer; Kronanwalt Georg **Haßler**; Wilh. v. **Engerer**; Dr. Joseph Nicolaus v. **Mantel**; H. A. v. **Morgenroth**; Aug. **Roos**; Ludwig **Pummerer**; Dr. Carl Andr. **Bischof**, zugl. Gen.-Secretair.
Oberster Rechnungshof. Präsident —: wirkl. Geh.-Rath Dr. Johann Evangelist v. **Wanner** (18. November 1859).
General-Bergwerks- und Salinen-Verwaltung. Vorstand —: Adolph **Hocheder.**
Staatsschulden-Tilgungs-Commission. Vorstand —: Joh. Nep. v. **Sutner**, Ministerialrath.

VI. Staatsministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten. Ministerial-Director —: Eduard v. **Wolfanger.** Ministerialräthe —: Andreas v. **Nüßler**; Michael v. **Sutner**; Fr. X. R. **Messerschmidt**; Paul v. **Braun**; Adolph v. **Cetto**, zugl. Gen.-Secretair; Dr. J. Michael **Diepolder.**
Oberste Baubehörde. Ober-Baudirector —: Friedrich August Ritter v. **Pauli.**
Statistisches Bureau. Vorstand —: Dr. Friedr. Bened. Wilh. v. **Hermann**, StRath im ordentlichen Dienst.
General-Direction der k. Verkehrsanstalten —: Kämm. Ludw. Frhr v. **Brück**, General-Director.
General-Zoll-Administration. Vorstand —: C. v. **Meixner.**

VII. Kriegsministerium.
Dem Minister beigegeben: Maxim. Frhr v. **Ow**, Gen.-Major.
General-Verwaltungs-Director —: Carl Ritter v. **Feinaigle.** —

Referenten — : Dr. Ludwig v. [illegible], Gen.-Stabsarzt [illegible] v. Schmerz, Gen.-Auditor [illegible], Ober[illegible] Schumacher, Oberst [illegible], Oberst [illegible] v. Grönner, Stanislaus [illegible], Int. [illegible], Ober-Commissair; Leonhard [illegible], Ober-Auditor, [illegible] Fries, Oberst-Lieut.; [illegible] v. [illegible], Lieutenant; Gen. Gräf, Ober-Veterinair-Arzt; [illegible] v. [illegible], Major; Dr. Xaver [illegible] [illegible], Hauptm. Schrettinger, [illegible] Function, [illegible] v. [illegible], Major.

Gen.-Secretair — : Michael v. G[illegible]

A r [illegible]

Generale — : General der [illegible] Bayern; [illegible] General [illegible]

Gene[illegible]
[illegible]

me-Corps-Commando — [illegible]
Buz (Mai [illegible]).

vernement der Festung [illegible]
Friedrich Buz.

Section d. Militär-Bildungsanstalten — [illegible] Major Hermann
[illegible] v. Malašić.

[illegible] der Kriegs-Akademie — [illegible] Oberst [illegible]
General-[illegible]

[illegible] Gen.-[illegible]

[illegible] — : General-
[illegible] der Honvé-

[illegible] — : Johann

[illegible] Oberst Ge-

[illegible]ral
[illegible]sen,
[illegible]erre,
[illegible]rer,
[illegible]uftragt

Referenten —: Dr. Ludwig v. Feder, Gen.-Stabsarzt; [illegible] v. Schmitt, Gen.-Auditor; Carl Fortenbach, Oberst; [illegible] Schumacher, Oberst; Friedr. Himmelstoß, Oberst; [illegible] v. Grapper, Stanislaus Loy, Joh. Backert, Ober-[illegible] Commissaire; Leonhard Bürger, Ober-Auditor; [illegible] Fries, Oberst-Lieut.; Franz Frhr v. Massenbach, [illegible] Lieutenant; Rep. Gräff, Ober-Veterinair-Arzt; [illegible] v. Gumppenberg, Major; Dr. Xaver Leuk, Stabsarzt; [illegible] Lehner, Baptist Schrettinger, Kriegs-Commissaire; [illegible] Function: Anton v. Roth, Major.

Gen.-Secretair —: Michael v. Gönner.

Armee.

Generale —: General der Cavalerie Maximilian [illegible] Bayern; Feldzeugmeister Prinz Luitpold [illegible] General der Caval. Leonhard Frhr v. Hohenh[illegible]

General-Adju[illegible] des Königs —: der [illegible] Leonhard [illegible] v. [illegible]ien; die Gen. [illegible] Delpy [illegible] r v. d. Tann [illegible] v. Ret[illegible] ; Gen.-[illegible] ner [illegible]

Gener[illegible]

[illegible]

…): Marchese Enrico **Centurioni**, Leg.-Secr.; … Terzaghi, Att. — [Nürnberg: C. **Paradiso**,

…Ludwigshafen: R. W. J. C. **Bake**, GC. (in … — Nürnberg: Carl **Meyer**, C.]

… k. k. Kämm. Ferdinand Graf **v. Trauttmans**- … u. b. M. (accr. 4. Febr. 1867; zugl. in Darm- … Rudolf Ritter **v. Zwierzina**, Leg.-Rath; Alt- … Salm-Reifferscheidt-Krautheim, Leg.-Secr.; … v. **Zwierzina**, Carl Edler **v. Schultes**,

… —: Msgr P. F. **Meglia**, Erzbischof von … part., apost. Nuntius (1866); Abbé **Vannu**- … Abbé P. **Baratti**, Secretair.

…ffenburg: Franz **Dessauer**, GC.]

… Georg Frhr **v. Werthern**, a. G. u. bev. … Febr. 1867); **v. Radowitz**, Leg.-Secr.; Prinz …n-**Wittgenstein-Sayn**, Attaché. — Major … Militair-Bevollmächtigter.

…th u. Frhr Iwan Ritter **Ozeroff**, a. G. u. … 24. Januar 1864); Krjkr und Hofrath … Ir Leg.-Secr.; Hon.-Rath, Krjkr Paul … r Leg.-Secr.; StRath Adolf **v. Martini**, … Fürst **Sayn-Wittgenstein**, Attachés.

…: Geh.-Leg.-Rath Richard Graf **v. Kön**- … M. (accr. 31. Dec. 1867).

…atsminister Friedr. **Due**, a. G. u. b. M. … gen Wien).

… -nhard **Hammer**, a. G. u. … …erd

… Lopez **de la Torre Ayllon**, … …r. 1868). — [Aschaffenburg …

…tor und StRath Ferd. … …umberg, a. G. u. b. M. … …ld, Geh.-Leg.-Secr.

Referenten —: Dr. Ludwig **v. Feder**, Gen.-Stabsarzt; Jo
v. Schmitt, Gen.-Auditor; Carl **Fortenbach**, Oberst; Phi
Schumacher, Oberst; Friedr. **Himmelstoß**, Oberst; Ludwi
v. Gropper, Stanislaus **Loy**, Joh. **Backert**, Ober-Kriegs
Commissaire; Leonhard **Bürger**, Ober-Auditor; Theodo
Fries, Oberst-Lieut.; Franz Frhr **v. Massenbach**, Obers
Lieutenant; Nep. **Gräff**, Ober-Veterinair-Arzt; Max Frh
v. Gumppenberg, Major; Dr. Xaver **Lenk**, Stabsarzt; Fran
Lehner, Baptist **Schrettinger**, Kriegs-Commissaire. — I
Function: Anton **v. Roth**, Major.
Gen.-Secretair —: Michael **v. Gönner**.

Armee.

Generale —: General der Cavalerie **Maximilian** Herzog i
Bayern; Feldzeugmeister Prinz **Luitpold** von Bayern
General der Caval. Leonhard Frhr **v. Hohenhausen**.

General-Adjutanten des Königs —: der General der Caval
Leonhard Frhr **v. Hohenhausen**; die Gen.-Lieuts: Heinric
Delpy **v. La Roche**, Ludw. Frhr **v. d. Tann**, Ludwig Gra
v. Rechberg und Rothenlöwen; Gen.-Major Carl **Spru
ner v. Mertz**; Gen.-Major Carl Graf **zu Pappenheim**.
General-Inspection der Armee. Gen.-Inspector —: vacat.
Inspector der Cavalerie —: vacat.
Inspector der Infanterie —: Feldzeugmeister Prinz **Luitpol**
von Bayern.
General-Capitain der Hartschiere, s. „Hofstaat".
General-Quartiermeister —: GMajor Maximilian **Graf vo
Bothmer**, Reichsrath.
Topograph. Bureau. Director —: Oberst Friedrich **Weiß**.
Gendarmerie-Corps-Commando. Chef —: General-Major
Wilhelm **v. Merkel**.

General-Commandos. München —: GLieut. und GAdjut.
Ludwig Frhr **v. d. Tann** (Juni 1861).
Augsburg —: GLieut. Max **v. Feder** (Januar 1862).
Nürnberg —: GLieut. Baptist **Stephan** (Juli 1866).
Würzburg —: GLieut. Jac. Ritter **v. Hartmann** (Febr. 1861).
Artillerie-Corps-Commandant —: Gen.-Lieut. Carl Ritter
v. Brodesser (Mai 1863).

enie-Corps-Commandt —: Gen.-Major Heinrich Ritter v. **Buz** (Mai 1863).

---

iouvernement der Festung Germersheim —: General-Major Friedrich **Buz**.

---

nspection d. Militair-Bildungsanstalten —: GMajor Ferdinand Ritter v. **Malaisé**.
ommdt der Kriegs-Akademie —: Carl v. **Orff**, Oberst im General-Quartiermeisterstab.
eneral-Auditorat (München). Präsident —: Gen.-Lieut. Carl Ritter v. **Krazeisen**.
lilit.-Rechnungskammer (München). Vorstand —: General-Major Carl **Spruner v. Mertz**, zugl. Vorstand der Fonds-Commission.
aupt-Kriegscasse (München). Haupt-Kriegscassier —: Johann **Schübel**, Ober-Kriegscommissar.
rmee-Montur-Dépôt (München). Vorstand —: Oberst Fedor **Schultze**.

Hofstaat des Königs.

roßbeamte der Krone. Kron-Oberst-Hofmeister —: Otto Fürst v. **Oettingen-Spielberg**.
ron-Oberst-Kämmerer —: vacat.
ron-Oberst-Marschall —: vacat.
ron-Oberst-Postmeister —: Max. Fürst v. **Thurn u. Taxis**.

Hofchargen.

berst-Hofmeister —: Gustav Friedrich Graf v. **Castell**.
berst-Kämmerer —: Dr. Franz Graf v. **Pocci**.
berst-Stallmeister —: Max Graf v. **Holnstein**.
eneral-Capitain der Leibgarde der Hartschiere —: General der Cavalerie und GAdjut. Leonh. Frhr v. **Hohenhausen**.
ber-Ceremonienmeister —: Carl Graf v. **Moy**.
berst-Hofmarschall —: Ludwig Frhr v. **Malzen**, Kämmerer.
berst-Silberkämmerer —: vacat.
ofmusik-Intendant —: Carl Frhr v. **Perfall**, Kämmerer.

---

ofthеater-Intendant —: mit Führung der Geschäfte beauftragt Intendanz-Rath Wilhelm **Schmitt**.

Secretair des Königs —: Ministerialrath Felix Friedrich **Lipowsky.**

Hofstaat der Königin-Wittwe.

Ober-Hofmeister —: Maximilian Graf zu **Pappenheim,** Oberst-Lieutenant à la suite.

Ober-Hofmeisterin —: Juliane Gräfin **von der Mühle,** geb. Freiin **v. Wöllwarth.**

Hofstaat der Königin-Wittwe von Griechenland.

Hofmarschall —: General-Major **Notaras.**

Diplomatisches Corps zu München und Consuln.

(Gedruckt 30. Juli 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Vereinigte Staaten) —: Georg **Bancroft,** a. G. u. bev. Min. (accred. 8. Mai 1868; Berlin). — [Augsburg: Calvin **Brown,** C. — München: Henry **Toomy,** C. — Nürnberg: Benjamin **Le Fevre,** C. — Consul für die Pfalz: G. F. **Kettell,** C. (in Carlsruhe).]

Argentinische Republik. [Augsburg: Max **Obermayer,** C.]

Baden —: GRath Dr. Robert **v. Mohl,** a. G. u. bev. Min. (accr. 11. October 1866).

Belgien —: August Graf **van der Straten-Ponthoz,** a. G. u. bev. Min. (accr. 5. Mai 1868). — [München: F. Moritz **v. Hirsch,** C. — Nürnberg: G. **Platner,** C.]

Brasilien —: Julio Const. **Villeneuve,** GTr. (accr. 27. August 1867; Bern); E. C. **de Attaide Moncorvo,** Attaché. — **Bettamio,** GC. (siehe „Schweiz").

Frankreich —: Marquis **de Cadore,** a. G. u. b. M. (accred. 10. Juni 1867); **Le Sourd,** Secr. 1r Cl.; Vcte **de Beaumont,** Secr. 2r Cl.; Graf **d'Aubigny,** Vcte Oliver **de Virel,** Attachés; Albert **Lefaivre,** Kanzler. — [Ludwigshafen: Johann Friedrich **Kaufmann,** CAgent.]

Großbritannien —: Sir Henry Francis **Howard,** a. Ges. u. bev. Min. (accred. 27. Febr. 1866); H. P. **Fenton,** Leg.-Secr.; F. M. **Sartoris,** Attaché.

Hessen —: wirkl. GRath Heinr. Frhr **v. Gagern,** a. G. u. bev. Min. (Wien).

Italien —: Marchese Giovanni Antonio **Migliorati,** a. G. u. bev. Min. (accred. 9. März 1868; auch accr. in Darmstadt

und Stuttgart); Marchese Enrico **Centurioni**, Leg.-Secr.; Chev. Carlo **Terzaghi**, Att. — [Nürnberg: C. **Paradiso**, Consul.]

Niederlande. [Ludwigshafen: R. W. J. C. **Bake**, GC. (in Mannheim). — Nürnberg: Carl **Meyer**, C.]

Oesterreich —: k. k. Kämm. Ferdinand Graf **v. Trauttmansdorff**, a. G. u. b. M. (accr. 4. Febr. 1867; zugl. in Darmstadt); Ferd. Rudolf Ritter **v. Zwierzina**, Leg-Rath; Altgraf Erich **zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim**, Leg.-Secr.; Leopold Ritter **v. Zwierzina**, Carl Edler **v. Schultes**, Attachés.]

Päpstliche Staaten —: Msgr P. F. **Meglia**, Erzbischof von Damascus in part., apost. Nuntius (1866); Abbé **Vannutelli**, Auditor; Abbé P. **Baratti**, Secretair.

Portugal. [Aschaffenburg: Franz **Dessauer**, GC.]

Preußen —: Krhr Georg Frhr **v. Werthern**, a. G. u. bev. Min. (accr. 18. Febr. 1867); **v. Radowitz**, Leg.-Secr.; Prinz Ludwig **zu Sayn-Wittgenstein-Sayn**, Attaché. — Major **v. Grolman**, Militair-Bevollmächtigter.

Rußland —: GRath u. Krhr Iwan Ritter **Ozeroff**, a. G. u. bev. Min. (accred. 24. Januar 1864); Krjkr und Hofrath Alex. **Nelidoff**, 1r Leg.-Secr.; Hon.-Rath, Krjkr Paul Graf **Dunten**, 2r Leg.-Secr.; StRath Adolf **v. Martini**, Hon.-Rath Eugen Fürst **Sayn-Wittgenstein**, Attachés.

Sachsen (Königr.) —: Geh.-Leg.-Rath Richard Graf **v. Könneritz**, a. G. u. b. M. (accr. 31. Dec. 1867).

Schweden —: Staatsminister Friedr. **Due**, a. G. u. b. M. (accr. 16. Nov. 1859; Wien).

Schweiz —: Oberst Bernhard **Hammer**, a. G. u. bev. Min. (1868; Berlin).

Spanien —: Louis **Lopez de la Torre Ayllon**, a. G. u. b. Min. (accr. 5. Mai 1868). — [Aschaffenburg: Franz **Dessauer**, C.]

Württemberg —: Krhr und StRath Ferd. Christoph Graf **v. Degenfeld-Schomberg**, a. G. u. b. M.; Kämm. Fidel **v. Baur-Breitenfeld**, Geh.-Leg.-Secr. — [München: Joseph **v. Hirsch**, C.]

---

b) Verwaltungs-Ausgaben.

Auf rentamtliche Verwaltung	845415
„ directe Staatsauflagen	292810
„ indirecte Staatsauflagen	2,253206
„ Staatsregalien und Anstalten	18,847187
„ Staatsdomainen	6,379550
„ besondere Abgaben	5270
„ übrige Einnahmen	10000
„ Zwecke des allgemeinen Unterstützungsvereines	2580
Summa der Verwaltungsausgaben:	28,636018

c) Staats-Ausgaben.

Staatsschuld . .	16,506200	Cultusministerium	4,780190
Civilliste, Apanagen	3,146082	Finanzen	944195
Staatsrath . . .	78476	Handel u. öff. Arbeiten	4,064885
Landtag	287270	Militairetat . . .	14,975465
Minister. d. k. Hauses und des Aeußern	482073	Wittwen- u. Waisen-pensionen . . .	800000
Justiz	4,942129	Reichsreservefonds .	1,818379
Inneres	5,683244		

Summa der Staatsausgaben: 58,508588

Summa aller Ausgaben: 87,144606

Die Abweichungen des vorstehenden Voranschlages des Budgets für die 9. Finanzperiode von jenem für die 8. Finanzperiode haben zunächst darin ihren Grund, daß das Budget für die 9. Finanzperiode in der Form eines sogenannten Brutto-Budgets aufgestellt wurde.

III. Stand der Staatsschuld.

(Nach den Nachweisungen pro 1865/66 mit Schluß dieses Jahres.)

1. Alte Schuld	70,016679 fl.
2. Neue Schuld	10,205844 „
3. Militairanlehen	48,496814 „
4. Eisenbahnschuld	146,391557 „
5. Grundrentenablösungsschuld	97,412237 „
Im Ganzen:	372,523131 fl.
Stand der Staatsschuld Ende April 1866:	334,405150 „

Bestand der Armee 1868.

Die bewaffnete Macht des Königreichs besteht laut Gesetz vom 30. Januar 1868:

1) aus dem stehenden Heere, 2) aus der Landwehr.

Das stehende Heer theilt sich in die active Armee und die Reserve. Dienstzeit: 3 Jahre in der activen Armee, 3 Jahre in der Reserve, 5 Jahre in der Landwehr.

Formation der activen Armee.

	Mann.	
A. Infanterie:		
16 Regim. Linie à 3 Bat. . . .	28304	(incl. 848 M. Stäbe).
10 Jäger-Bataillone	5870	(„ 150 „ „).
Sa der Infanterie:	34174	
B. Cavalerie:		
10 Regim. à 5 Escadr.	7290	(incl. 190 M. Stäbe).

C. Artillerie. — 4 Regim.	
Stäbe	116
4 reitende Batterien	548
28 fahrende Batterien	2688
20 Fuß-Batterien . .	1840
4 Fuhrwesens-Escadr.	880
1 Handwerker-Comp.	169
1 Feuerwerks-Comp.	120
Sa der Artillerie:	6361

D. Genie-Truppen. — 1 Reg.	
Stäbe	24
10 Compagnien . .	1046
1 Fuhrwesens-Abth.	142
Sa der Genie-Truppen:	1212
E. Sanitäts-Truppen. —	
4 Compagnien . . .	624
F. Sechs Verpflegs-Abth.	288
Total: Active Armee	49949

Belgien (Königreich).

Ministerrath.

Conseils-Präsident (3. Januar 1868) —: H. J. W. **Frère-Orban**, Minister der Finanzen (26. October 1861).

Minister der auswärtigen Angelegenheiten —: Jules **Van der Stichelen** (3. Januar 1868).

Minister der Justiz —: J. M. L. **Bara** (12. Nov. 1865).

Minister der öffentlichen Arbeiten —: **Jamar** (3. Januar 1868).

Kriegsminister —: Gen.-Lieut. **Renard** (3. Januar 1868).

Minister des Innern —: Eudore **Pirmez** (3. Januar 1868).

Staatsminister
(ohne Theilnahme am Ministerrathe).

Graf B. T. **de Theux de Meylandt** (1831); — Gen.-Lieut. a. D. Graf **Goblet d'Alviella** (1832); — Baron **Nothomb**, a. G. u. bev. Min. zu Berlin, Baron Eduard D. M. J. **d'Huart**, Ed. J. **Mercier** (1845); — Charles **Liedts** (1847); — Heinrich G. J. M. **de Brouckere** (1849); — Adolf **Dechamps**, Julius J. Freiherr **d'Anethan** (1856); — H. J. W. **Frère-Orban**, Baron Adolphe **de Brière**, Fürst Eugen Lamorald **v. Ligne** (1861); — Sylvain **van de Weyer**, a. G. u. bev. Min. in London, Constant **d'Hoffschmidt** (1863); — Victor **Tesch** (1865); — Gen.-Lieut. Baron P. E. F. **Chazal** (1866); — **Ch. Rogier, Van den Peereboom** (1868).

General-Secretaire der Ministerien.

Auswärt. Angelegenheiten —: Baron F. A. **Lambermont**.
Inneres —: Ed. **Stevens**.
Justiz —: J. **Putzeys**.
Finanzen —: J. H. **Quoilin**.
Oeffentliche Bauten —: **Vellens**.

Straßen- und Brücken- sowie Minen-Verwaltung. General-Director —: G. N. **Groetaers**. — Eisenbahnen, Posten und Telegraphen. Gen.-Director —: A. **Fassiaux**.

General-Statistik des Königreichs (im Ministerium des Innern). Divisions-Chef —: Xaver **Heuschling**.

Erzbischof und Bischöfe.

Mecheln —: Se. Em. Victor August **Dechamps**, Erzbischof (8. December 1867).
Brügge —: Jean Joseph **Faict**, Bischof (1864).
Gent —: Henri François **Bracq**, Bischof (1865).
Lüttich —: Theod. Al. Jos. **v. Montpellier**, Bischof (1852).
Namur —: Theodor Joseph **Gravez**, Bischof (1867).
Doornik (Tournay) —: Caspar Jos. **Labis**, Bischof (1835).

Cassationshof (Brüssel).

Erster Präsident —: E. **Defacqz** (20. September 1867).
Kammer-Präsident —: J. N. **Puquet** (20. September 1867).

ıeral-Procurator—: M. N. J. Leclercq (1836).
ıeral-Advocaten—: Carl Faider; P. A. F. Cloquette.

Appellations-Gerichtshöfe.

üssel—: F. Tielemans, 1r Präsident (15. Oct. 1867).
nt—: M. M. van Aelbroeck (1864).
ttich—: F. C. J. Grandgagnage, 1r Präsident (1862).
chnungshof (Brüssel). Präsident—: T. G. A. Fallon.
litair-Gerichtshof (Brüssel). Präsident—: Th. van
lons. — General-Auditeur—: P. A. F. Gérard.

Gouverneure der Provinzen.

twerpen—: Chev. E. Pycke (5. April 1862).
ıbant—: F. Dubois-Thorn (9. October 1862).
tflandern—: B. Vrambout (25. December 1859).
landern—: Edouard de Jaegher (1. September 1848).
negau—: L. Troye (13. April 1849).
ich—: C. J. de Luesemans (30. September 1863).
burg—: Graf de T'Serclaes de Wommersom (1857).
emburg—: C. van Damme (9. November 1862).
mur—: L. Graf de Baillet (10. März 1853).

Landes-Militair-Commandos.

Division (Gent)—: Gen.-Lieut. Sapin.
Division (Mons)—: Gen.-Lieut. Desart.
Division (Lüttich)—: Gen.-Major Lecocq.
Division (Brüssel)—: Gen.-Lieut. Van Casteel.

Hofstaat des Königs.

fs-Kronämter. Ober-Hofmarschall—: Graf Th. van der
itraten-Ponthoz.
inet. Minister des königl. Hauses—: Jules van Praet;
hef des Cabinets—: J. Devaux, MResident.
illiste. Intendant—: Edouard Vicomte de Conway.
r-Stallmeister-Amt. Chef—: Gen.-Lieut. Graf d'Hantus
: Moerkerke.

ı.-Adjutant u. Chef d. militair. Hofstaats des Königs—:
ien.-Lieut. a. D. H. F. P. de Liem.
gel-Adjutanten—: GLieut. a. D. L. M. Brialmont;
Lieut. a. D. P. L. du Pont; GLieut. Baron Chazal,

Staatsminister; GLieut. B. **Renard**, Kriegsminister; GLieu a. D. C. A. **Lahure**; Gen.-Major a. D. C. G. **Bormann** Gen.-Major Graf **d'Hanins de Moerkerke**; die Gen Lieuts Baron A. C. A. L. **Goethals**, E. J. **Frison**; Gen Major A. J. **Soudain de Niederwerth**; Gen.-Majo **Guillaume**; Oberst A. F. C. L. **Goffinet**. — Gen.-Lieut a. D. O. A. C. **Ablay**, L. B. **Du Pont** und J. **Fleury Duray**, Hon.-Flügel-Adjutanten.

(Außerdem 14 Ordonnanz-Officiere.)

Hofstaat der Königin.

Oberhofmeister—: Graf G. **de Launoy**.
Oberhofmeisterin—: Herzogin **d'Ursel**.
Palast-Damen—: Gräfin Marie **d'Ydes**; Gräfin **d'Hanin de Moerkerke**; Vctesse **de Namur d'Elzée**; Mquise **de Trazegnies-Corroy**; Baronin **v. Hooghvorst**; Gräfi **v. Borchgrave**; Baronin F. **de Marches**, Ehren-PD.

Hofstaat des Grafen und der Gräfin von Flandern.

Oberhofmeister—: Graf O. **d'Oultremont de Duras**.
Flügel-Adjutanten—: **Burnell**, Oberst-Lieut. in d. Cavalerie; **Orban**, Oberst-Lieutenant in der Artillerie.
Hofdamen—: Baronin **de Snoy**; Gräfin Claire **d'Ydes**; Frau G. **van den Bossche**.

Gouverneur des Kronprinzen—: Graf J. J. **van der Straten Ponthoz**, Major im Stab der Artillerie.

Diplomatisches Corps zu Brüssel und Consuln.

(Gedruckt 7. August 1868; später bekannt gewordene Veränderungen s. in den „Nachträgen".)

America (Ver. Staaten)—: H. S. **Sanford**, MR. (accred. 8. Mai 1861); Aaron **Goodrich**, Leg.-Secr.; **Curtiss**, Att. — [Antwerpen: J. **Wilson**, C. — Brüssel: . . ., C. — Gent: . . ., C. — Lüttich: A. **Gernaert**, C. — Ostende: A. E. **van Iseghem-Duclos**, C. — Verviers: . . ., C.]

Argentinische Republik. [Antwerpen: Alph. **van den Eyndt**, C.; J. **Rauts**, VC. — Brüssel: C. **de Mot**, GC.; J. A. **de Mot**, C.]

Baden—: Geh.-Rath Ferd. **Allesina** Frhr **v. Schweitzer**, a. G. u. bev. M. (19. Juni 1857; Paris). — [Antwerpen: Ludwig **Weber v. Treuenfels**, C. — Ostende: A. F. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Bayern —: Kämm. Maximilian Frhr **v. Gise**, a. G. u. b. M. (accr. 13. März 1868); ..., Leg.-Secr. — [Antwerpen: F. **Graff**, C.]

Bolivia. [Antwerpen: Denis **Haine**, GC.]

Brasilien —: StRath Thomas **de Brito**, a. G. u. b. M. (accr. 20. Juni 1868); Chev. **de Souza-Lisboa**, Leg.-Secr.; Ant. Diaz Vianna **Berquó**, Att. — [Brüssel: Manoel Ant. **Moreira**, GC. — Lüttich: J. **Nagelmackers**, C.]

Chile. [Antwerpen: Vict. **Lynen**, C. — Brüssel: Alph. **Allard**, C.]

Columbia (Verein. Staaten von), s. „Neu-Granada".

Costa-Rica. [Antwerpen: Baron L. **de Terwangne**, GC. — Brüssel: J. M. A. **Gillon**, C.]

Dänemark. [Antwerpen: G. **Nottebohm**, GC. — Gent: D. J. **Levison**, C. — Lüttich: B. **van der Straeten**, C. — Ostende: A. F. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Ecuador. [Antwerpen: Eugen **Lysen**, C. — Brüssel: F. **Deville**, GC.]

Frankreich —: Graf **de Comminges-Guitaud**, a. G. u. bev. M. (accr. 15. Sept. 1864); Vcte **de Contades**, 1r Leg.-Secr.; Vcte **Siméon**, 2r Leg.-Secr.; Baron **de la Tour du Pin**, 3r Leg.-Secr.; **Rampin**, Tristan **de Montholon**, Graf **d'Ormesson**, Attachés; **Verneuil**, Kanzler. — [Antwerpen: P. **de Ségur-Dupeyron**, GC. — Ostende: F. H. **Hennequin**, C.]

Griechenland. [Antwerpen: **van den Bergh-Elsen**, C. — Brüssel: S. **Lambert**, GC.]

Großbritannien —: Lord **Howard de Walden and Seaford**, a. G. u. b. M. (accr. 8. Juni 1847); Francis John **Pakenham**, 1r Leg.-Secr.; **Wyndham**, 2r Leg.-Secr.; Edwin H. **Egerton**, 3r Leg.-Secr. — [Antwerpen: Edw. A. **Grattan**, C. — Ostende (u. Gent): Edw. T. **Curry**, C.]

Guatemala. [Antwerpen: F. **Löwenthal**, C. — Brüssel: L. A. G. **Beydt**, GC.]

Haïti. [Antwerpen: Melchior **Kramp**, C.]

Hawaische Inseln. [Antwerpen: G. H. **Levita**, C.]

Hessen —: Gustav Adolph Graf **v. Enzenberg**, MR. (accr. 8. März 1866; zugleich in Paris und im Haag; Wohnsitz: Paris). — [Antwerpen: J. A. **Heim**, C. — Brüssel: Samuel **Lambert**, GC. — Ostende: August E. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Honduras. [Brüssel: L. A. G. **Beydt**, GC.]

Italien —: Graf Camillo **de Barral de Monteauvrard**, a. G. u. b. M.; Baron Moriz **Marochetti**, 1r Leg.-Secr.; Chevalier Albert **Scotti**, 2r Leg.-Secr. — [Antwerpen: Luigi **Salvini**, GC. — Brüssel: Jacques **Errera**, C. — Lüttich: Ant. **de Loneux**, C.]

Liberia (Republik) —: Vete **de Fleury**, GTr. (accr. 5. Juni 1867). — [Antwerpen: P. **Schwind**, C.]

Neu-Granada. [Antwerpen: H. **van der Becke**, C.]

Nicaragua —: José **de Marcoleta**, a. G. u. b. M. (accred. 15. Nov. 1863; auch accred. in Paris, Madrid u. im Haag; Wohnsitz: Paris). — [Antwerpen: J. M. C. **de Gottal**, C. — Brüssel: L. A. G. **Beydt**, GC.]

Niederlande —: Baron L. **Gericke de Herwynen**, a. G. u. b. M. (accred. 7. März 1852); Jkhr R. A. A. E. **de Pestel**, Leg.-Secr.; Baron F. W. J. F. **de Pallandt de Westervoort**, Leg.-Secr.; **van Oldenbarneveld** gen. **Witte Tullingh**, Att. hon. — [Antwerpen: R. C. **Cankrien**, GC. — Brüssel: **Barnet-Lyon**, C. — Gent: A. **Grenier**, C. — Lüttich: C. A. C. **de Rossius-Orban**, C. — Ostende: J. J. A. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Norddeutscher Bund —: wirkl. GRath **v. Balan**, a. G. u. b. M. (accred. 27. Januar 1868). — [Antwerpen: Otto **Günther**, C. — Brüssel: W. E. **Neuhaus**, C. — Gent: A. **Prayon de Pauw**, C. — Ostende: Wilhelm Adolph **Bach**, C.]

Oesterreich —: Graf **Vitzthum von Eckstädt**, a. G. u. b. M. (accr. 5. Juni 1868); Raoul Prinz **v. Wrede**, Attaché — [Antwerpen: . . ., C. — Brüssel: Raphael **Bauer**, C. — Lüttich: J. **Begasse**, Hon.-C.]

Päpstliche Staaten —: Msgr Giacomo **Cattani**, apostol. Nuntius (ern. 14. März 1868); Abbé V. **Vannutelli**, Auditor. — [Antwerpen: M. **Kramp**, GC.]

Persien. [Antwerpen: L. **Berken**, C. — Brüssel: A. **Poncelet**, GC.]

Peru. [Antwerpen: F. **d'Hanis**, C. — Ostende: C. **Brandaris**, C.]

Portugal —: Vcte **de Seijal**, a. G. u. b. M. (accr. 6. Juli 1851; auch im Haag begl.); Vcte **de Paiva**, Att. (Paris). — [Antwerpen: Baron P. J. Fr. **de Tervagne**, GC. — Brüssel: J. **Matthieu**, C. — Lüttich: L. **d'Andrimont de Mossarts**, C.]

Preußen —: wirkl. Geh.-Rath **v. Balan**, a. G. u. b. M. (accr. 25. Januar 1865); Leg.-Rath Prinz Georg **v. Croÿ-Dülmen**, Leg.-Secr.; **Ebert**, Kanzlei-Rath.

Rußland —: Gen.-Lieut. u. Gen.-Adj. Fürst **Orloff**, a. G. u. b. M. (accred. 29. Januar 1860); Coll.-Rath und Krjkr Fürst Paul **Galitzin**, Leg.-Secr.; Hofrath u. Krjkr Alexander **Dawidoff**, 2r Leg.-Secr.; Fürst **Metscherski**, Nicolaus **Tschelistschefff**, Colleg.-Assess. u. Frhr Andreas **Gerebtsoff**, Attachés. — [Antwerpen: Edmond **Agie**, C. — Gent: Aug. **Verhaeghe**, C. — Ostende: Jean **Brasseur**, C.]

San Salvador. [Antwerpen: D. **Haine**, C. — Brüssel: Charles Osborn **Waller**, GC. — Gent: J. **Gonthyn**, C.]

Schweden und Norwegen —: Frhr Adalbert **v. Mansbach**, MR. (accr. 20. Novbr. 1859). — [Antwerpen: Olaf Lind **Berg**, C. — Brüssel: G. **Brugmann**, C. — 7 VConf. in: Antwerpen, Gent, Löwen, Lüttich, Nieuport, Ostende, Termonde.]

Schweiz. [Antwerpen: Michael **Tschander**, C. — Brüssel: Jules **Borel**, C.]

Spanien —: Chevalier Raphael **de Zabat**, a. G. u. b. M. (accred. 13. März 1868); Justo Perez **Ruano**, 1r Leg.-Secr.; **Gonzalez de Estefani**, Attaché; **Pizarro**, Att. u. Hon.-Secr. — [Antwerpen: M. **Jordan y Llorrence**, GC. — Brüssel: F. **Jacobs**, C.]

Türkei —: **Musurus**-Pascha, Botschafter (accr. 8. Oct. 1861; London); **Sarmed**-Effendi, 1r Secr.; F. **Glavani**, Secr.; E. **Musurus**, 2r Secr.; P. **Musurus**, Att. — [Antwerpen: B. J. **Posno**, GC. — Brüssel: G. **Couteaux**, C. — Lüttich: A. **Dupont**, C.]

Uruguay. [Antwerpen: A. **Coppenrath**, C. — Brüssel: C. A. **Ronstorff**, GC.]

Venezuela. [Antwerpen: J. D. **Winkelmann**, C. — Brüssel: . . ., C.]

Württemberg. [Antwerpen: L. **Haug**, C. — Brüssel: Peter **Kerckx**, C. — Gent: Em. Jul. **van Loo de Serret**, C. — Ostende: A. E. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Anmerk. 1 Quadr.-Kilometer = $0{,}_{018161}$ geogr. Q.-Meilen, 1 geogr. Quadr.-Meile = $55{,}_{06290}$ Quadr.-Kilometer; siehe die Angaben in Quadr.-Kil. in der französischen Ausgabe des Hofkalenders. — Bevölkerung nach dem 2ten und 3ten allgem. Census, welcher die ortsanwesende oder factische Bevölkerung berücksichtigt. Die Zahlen für 1866 sind die provisorischen Resultate des Census.

Provinzen.	Geogr. Q.-M.	Bevölkerung 31. Dec. 1856.	Bevölkerung 31. Dec. 1866 [1]).	Zuw. %.	Auf 1 Q.-M.
Ostflandern . .	54,482	776960	801872	3,21	14718
Brabant . . .	59,621	748840	820179	9,53	13757
Hennegau . . .	67,588	769065	847775	10,23	12543
Westflandern . .	58,744	624912	639709	2,35	10890
Lüttich	52,556	503662	556666	10,52	10592
Antwerpen . . .	51,427	434485	474145	9,13	9220
Limburg . . .	43,811	191708	199856	4,25	4562
Namur	66,475	286175	302719	5,78	4554
Luxemburg . .	80,232	193753	196173	1,25	2445
Summe .	534,936	4,529560	4,839094	6,83	9046

[1]) Nach der Berechnung, welche alljährlich veröffentlicht wird, hatte Belgien am 31. Dec. 1865 4,984451 Einw. Brüssel 189387 rc. (s. den Hofkalender von 1868). Abgesehen von dem Factum, daß im Jahre 1866 43400 an der Cholera gestorben sind, muß der auffallende Unterschied auf die Unsicherheit die Bewegung der Bevölkerung zu constatiren zurückgeführt werden, indem in den jährlichen Berechnungen, welche auf dem Census von 1856 basiren, stets noch eine große Anzahl Fremder figuriren, welche Belgien verlassen haben, ohne ihren Weggang angezeigt zu haben. Diese Bemerkung dient zugleich zur Erklärung der zum Theil sehr bedeutenden Abweichungen der Einwohnerzahlen für die belgischen Städte für 1866 gegen 1865.

Die Zunahme der Bevölkerung ist in den letzten zehn Jahren stärker als in der früheren Periode gewesen:

Census.	Bevölkerung.	Zuwachs in der	Mittl. jährl. Zuwachs.
15. Oct. 1846:	4,337196	$10\frac{5}{24}$-jähr. Periode 1846—1856: 4,44%,	0,42%
31. Dec. 1856:	4,529560	10jähr. Periode 1856—1866: 6,83 "	0,66 "
31. Dec. 1866:	4,839094		

Der Confession nach ist fast die gesammte Bevölkerung Belgiens katholisch. Man schätzt die Zahl der Protestanten (1862 Heuschling) auf 10000, die der Juden auf 2000. Von beiden lebt die größere Hälfte in den Provinzen Antwerpen und Brabant.

Der Nationalität nach zerfällt die Bevölkerung in zwei Hauptbestandtheile, Flamänder (58%) und Wallonen (42%). An den Ostgrenzen der Provinzen Luxemburg und Lüttich wohnen ca. 30000 Deutsche.

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber [1]).

Brüssel 163434 (mit den 8 angrenzenden Gemeinden 286827).

Antwerpen .	123571	Courtray .	23276	Turnhout .	13723
Gent . . .	116607	Mons . .	23121	Tirlemont .	12354
Lüttich . .	101699	Namur . .	22579	Charleroy .	12148
Brügge . .	47205	Alost . . .	19177	Renaix . .	11844
Mecheln . .	35529	Lokeren . .	16909	St. Trond .	11260
Löwen . .	32976	Ostende . .	16735	Huy . . .	11054
Verviers .	32375	Ypres . .	16165	Poperinghe .	10865
Tournay .	31525	Lierre . . .	15074	Hasselt . .	10448
St. Nicolas	23366	Roulers . .	13786	Thielt . .	10176

---

[1]) Siehe die Anm. [1]) auf S. 444.

Finanzen.

I. Einnahmen.	1868. Bewill. Credite.	1869. Voranschlag.
Grundsteuer	18,909280 Fr.	19,010000 Fr.
Personensteuer	11,650000 "	11,700000 "
Patentsteuer	4,620000 "	4,653000 "
Bergwerke	450000 "	600000 "
Zölle	13,015000 "	13,415000 "
Steuer auf destillirte Getränke	1,525000 "	1,525000 "
Tabaksteuer	245000 "	245000 "
Accise auf Salz	5,600000 "	5,750000 "
" " ausländische Weine	2,100000 "	2,300000 "
" " inländ. Branntwein	7,900000 "	8,500000 "
" " Bier und Essig	9,000000 "	8,950000 "
" " Zucker	3,920000 "	4,320000 "
Registrirungsabgab. u. Straf.	35,395000 "	38,015000 "
Domainen	2,030000 "	1,812000 "
Posten	3,894000 "	4,030000 "
Eisenbahnen ꝛc.	40,100000 "	40,150000 "
Packetboote (Dover, Ostende)	460000 "	460000 "
Verschiedene v. d. Verwaltung eingetriebene Erträge der öffentl. Arbeiten	24000 "	25000 "
der Gefängnisse	1,405000 "	1,346000 "
der direct. Steuern	535000 "	595000 "
der Registrirung	3,855000 "	4,055000 "
des öffentl. Schatzes	2,771000 "	2,920000 "
Sa. der Einnahmen	169,403280 Fr.	174,376000 Fr.

II. Ausgaben.	Bewill. Credite.	Voranschlag.
Oeffentliche Schuld	45,312919 Fr.	48,702759 Fr.
Dotationen	4,386399 "	4,390897 "
Ministerium der Justiz	15,502148 "	15,519648 "
" der ausw. Angeleg.	3,456812 "	3,422312 "
" des Innern	13,065992 "	12,647354 "
" der öffentl. Bauten	39,469000 "	39,778138 "
" des Kriegs	36,841800 "	36,825000 "
" der Finanzen	13,089380 "	13,100280 "
Rückzahlungen, non-valeurs	787200 "	787200 "
Sa. der Ausgaben	171,911650 Fr.	175,173588 Fr.

III. Stand der Staatsschuld 1. Mai 1868 (in Francs).

Jahr.	Anleihe.	Ursprünglicher Betrag.	Zins.	Jetziger Betrag.
	Antheil an der Schuld der Niederlande . .	16,931200 220,105632	5% 2½	16,931200 220,105632
	Anleihen aus d. Jahren 1836—1857 (s. die früheren Jahrgänge). .	501,570932	—	362,865982
1865	Emission eines Anlehens von effectiv 60 Mill. Capital für öffentl. Arbeiten	59,325000	4½	58,712400
1867	Desgl. zu gleichem Zweck	58,540000	4½	58,540000
	Summa: Francs	856,472764	—	717,155214
	Bewirkte Tilgung vom 1. Mai 1867 bis 30. April 1868:			9,235050

Armee.

Nach Gesetz vom 5. April 1868 soll die stehende Armee für den Kriegsfall auf 100000 Mann gebracht werden; sie zerfällt in:

a) Infanterie:	Feld-Bat.	Comp.	Reserve-Bat.	Comp.
1 Carabinier-Reg. . .	4	32	1	4
2 Jäger-Reg.	8	48	2	8
1 Grenadier-Reg. . .	4	24	1	4
12 Linien-Inf.-Reg. . .	48	288	12	48
16 Regimenter	64	392	16	64

Die Stärke einer Compagnie beträgt ohne Officiere 144 M., folglich die eines Bataillons bei dem Carabinier-Regt 1152, bei der Linie 864 Mann. Gesammtstärke der Infanterie incl. Reserve: 74000 M.; außerdem 2 aus Unterofficieren bestehende Sedentair-Compagnien, 1 Schule für Soldaten-Kinder (enfants de troupes), 1 Disciplinar-Abtheilung, 1 Verwaltungs-Bataillon.

b) Cavalerie:	Feld-Schwadr.	Dépôt-Schwadr.
2 Jäger-Regimenter	10	2
4 Lanciers-Regimenter	20	4
1 Guiden-Regiment	6	1
7 Regimenter	36	7

1 Caval.-Schule mit 2 Schwadr. — Gendarmerie: 9 Comp.

Eine Schwadron zählt 130 Mann ohne die Officiere. Gesammtstärke der Cavalerie mit der Gendarmerie (1373 M.): 7903 M.

c) Artillerie:

1 Regiment (1 Dépôt-Batt.)	reitende Artillerie	4 Batt.
2 Reg. (jedes 1 Dép.-Batt.)	Fußartillerie	16 „
3 Reg. („ 1 „)	Festungsartillerie	48 „
6 Regimenter.		68 Batt.

Die Stärke der 4 reitenden Batterien beträgt 664 Mann, der 16 fahrenden 3392 M., der 48 Belag.-Batt. 9408 Mann. Außerdem gehören zur Artillerie: 1 Compagnie Pontonniere, 1 Comp. Art.-Handwerker, 1 Comp. Zeugschmiede, 1 Comp. Feuerwerker, endlich 1 Train-Division, die sämmtlich zum 1. Artillerie-Regiment gehören. Gesammtstärke der Artillerie 14513 Mann.

d) Genie: 1 Regiment (2354 M.) 2 Bataillone 5 Compagnien.

Recapitulation.	Mann.	Pferde.	Geschütze.
Infanterie	74000	—	—
Cavalerie und Gendarmerie	7903	6572	—
Artillerie	14513	4050	152
Genie	2354	—	—
Im Ganzen (ohne Officiere):	98770	10622	152

Handel und Schifffahrt.

Auswärtiger specieller Handel (1866 und 1865). Werth in Mill. Francs.

Verkehrsländer.	Einfuhr. 1866.	Einfuhr. 1865.	Ausfuhr. 1866.	Ausfuhr. 1865.
Frankreich	196,57	203,37	265,38	239,22
England	140,99	145,60	129,73	133,91
Niederlande	88,28	112,98	80,37	70,17
Zollverein	81,37	66,80	69,15	70,27
Hansestädte u. Mecklenb.	7,47	4,96	12,61	12,36
Schweiz	5,41	9,69	17,82	18,70
Rußland	29,52	39,86	8,28	3,87
Schweden u. Norwegen	9,31	9,98	1,93	2,40
Dänemark	3,65	3,18	2,09	1,82
Spanien	7,98	5,99	2,84	6,24
Italien	2,47	3,07	15,60	9,79

Verkehrsländer.	Einfuhr. 1866.	1865.	Ausfuhr. 1866.	1865.
Türkei	4,56	3,70	2,81	4,66
Portugal	0,63	1,06	0,33	0,46
Oesterreich	0,26	0,77	1,92	1,21
Andere Länder	0,80	0,42	0,50	0,65
Europa	579,27	611,38	611,36	575,78
Vereinigte Staaten	38,45	18,50	10,25	6,70
Cuba und Portorico	8,83	7,61	6,88	5,20
Haïti und Venezuela	10,46	10,68	0,11	0,01
Brasilien	9,46	11,98	3,06	2,74
Rio de la Plata	71,87	83,39	3,85	4,36
Chile und Peru	18,38	2,92	4,68	4,25
Andere Länder	0,33	0,29	1,11	0,86
America	157,78	135,37	29,94	24,12
Asien	8,92	5,24	0,51	0,33
Africa	1,38	4,44	1,29	1,80
Australien	—	—	0,10	0,18
Summa	747,35	756,42	643,20	601,65

Ueber die Entwickelung des belgischen Handels giebt die folgende Tabelle Aufschluß. (Werth in Mill. Francs.)

Jahr.		Einfuhr. Gesammt- Handel.	Einfuhr. Special- Handel.	Ausfuhr. Gesammt- Handel.	Ausfuhr. Special- Handel.
1866		1426,4	747,4	1323,4	643,2
Durchschn.	1861—1865	1137,1	639,8	1031,0	537,6
"	1851—1860	737,4	378,9	709,0	350,7
"	1841—1850	334,0	214,8	283,8	167,2

Schifffahrtsbewegung in den belgischen Häfen.

Jahr.		Ueberhaupt Schiffe.	Ueberhaupt Tonnen.	Davon belgische Schiffe.	Davon belgische Tonnen.
Angekommen	1866	4568	1,067886	877	86609
Durchschn.	1861—1865	4055	780547	682	78372
Abgegangen	1866	4478	1,029113	884	81636
Durchschn.	1861—1865	4049	772027	687	81299

Stand der Handelsmarine.

Jahr.	Segelschiffe von weniger als 800 Tonnen.		mehr als 800 Tonnen.		Dampfer.		Total.	
	Sch.	Tonn.	Sch.	Tonn.	Sch.	T.	Sch.	Tonn.
1866	54	10285	37	22954	7	4686	98	37925
1865	65	12345	39	23174	8	4210	112	39729
Durchschnittlich								
1861—1865 . .	69	12810	30	15964	7	3753	106	34137
1851—1860 . .	142	Segelsch.	v.	35759	6	2798	118	38557
1841—1850 . .	143	„	„	25937	5	2812	148	28450

Bolivia (Republik).

[Unabhängigkeits-Erklärung 6. August 1825; die Republik nimmt den Namen „Bolivia" an 11. August 1825; Congreß 25. Mai 1826. — Hauptstadt nach der herrschenden Partei wechselnd, zur Zeit: Sucre, Provinz Chuquisaca. — Die oberste Staatsgewalt ist einem auf vier Jahre zu wählenden Präsidenten als oberstem Executiv-Beamten und dem Congreß (Nationalversammlung) als gesetzgebender Körperschaft übertragen.]

Präsident der Republik —: Generalcapitain Mariano **Melgarejo**, Präsident in Folge der Revolution vom December 1864.

Ministerium: Mariano Donato **Munoz**, Chef des Cabinets, Staatsminister und Minister des Aeußern.
José **Sanjinez**, Min. der Justiz, des öffentl. Unterrichts und des Innern.
General Seb. **Agreda**, Minister des Kriegs.
Miquel Maria **Aguirre**, Minister der Finanzen.

Erzbischof und Bischöfe.

La Plata (Charcas) —: Msgr Dr. Pietro Giuſ. **Puch y Solona**, Erzbischof und Metropolit (1861).
Bischöfe. Cochabamba —: Msgr Rafaele **Salinas** (1857).
Sta Cruz de la Sierra —: vacat.
La Paz —: Msgr Mariano **Fernandez de Cordova**.

Diplomatisches Corps und Consuln.

(Gedruckt 7. August 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. St.) —: Allen A. **Hall**, MR. (ern. 21. April 1863; La Paz). — [Cobija: Charles **Milne**, C.]
Argentinische Republik. [Cobija: J. J. **Aguirezabala**, C.]
Belgien. [Cobija: J. **Dorado**, C. — La Paz: J. **Granier**, Consul.]
Brasilien —: . . . ., GTr.
Chile. [Cobija: T. A. **Fernandez**, C. — Litoral v. Bolivia: F. S. **Ossa**, C. — Tocopilla: E. **Alvarez**, C.]
Columbia (Verein. Staaten von), s. „Neu-Granada".
Frankreich. [Cobija: . . ., Consf.-Agent.]
Großbritannien —: . . . ., GTr. u. GC. (Sucre). — [Cobija: Lewis **Joel**, VC.]
Italien —: Ippolito **Garrou**, MR. (Wohnsitz: Lima). — [Cobija: Carlo **Traverso**, CAgt.]
Neu-Granada. [M. A. **Lopez**, GC.]
Niederlande. [La Paz: C. H. **Schuhkrafft**, C.]
Norddeutscher Bund —: vacat.
Oesterreich —: vacat.
Peru —: L. **Cornejo**, GTr. — [La Paz: J. **Urquidi**, C. — Oruro: D. **Feller**, C.]
Preußen. [La Paz: Friedrich Wilhelm **Kunst**, C.]
Schweden u. Norwegen. [C. **Bahlsen**, GC. (Wohnsitz: Valparaiso).]
Spanien. Zur Zeit ohne diplom. oder consular. Vertretung.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Bei der Unbestimmtheit der Grenzen der Republik [1]) sind die Größenangaben sehr abweichend; die meisten schwanken zwischen ca. 22500 bis ca. 30000 geogr. QM. Nach der 1859 erschienenen Karte des bolivian. Oberst-Lieut. J. Ondarza und

---

[1]) Am 10. Aug. 1866 haben Bolivia und Chile einen Vertrag abgeschlossen, nach welchem der 24.° südlicher Breite die Grenze zwischen beiden Staaten sein soll. — Ferner ist zwischen Bolivia u. Brasilien am 27. März 1867 ein neuer Grenzvertrag geschlossen worden, s. Behm's Geogr. Jahrbuch, II. Bd., Gotha 1868, S. 487, und Preuß. Handelsarchiv 24. Januar 1868.

neueren Correctionen derselben [1]) umfaßt Bolivia 70468 □Leguas oder 39638 geogr. □M. — Nach demselben Gewährsmann vertheilte sich im Jahr 1858 die Bevölkerung folgendermaßen:

Departements.	□.-M.	Einw.	Depart.-Hauptstädte.	Einw.
La Paz . . .	2025	475322	La Paz	76372
Cochabamba [2]) .	1261	349892	Cochabamba . .	40678
Potosi	2554	281229	Potosi	22850
Chuquisaca . .	3424	223668	Sucre	23979
Oruro	1016	110931	Oruro	7980
Santa Cruz . .	6777	153164	S. Cruz de la Sierra	9780
Tarija	5385	88900	Tarija	5680
Beni.	13895	53973	Trinidad	4170
Atacama . . .	3301	5273	Cobija (Hafen) . .	2380
Total (Ondarza)	39638	1,742352		
" (Behm) [3])	25200	1,742352	Auf 1 □.-M. 69 Einw.	
Indianer . . .	—	245000		
Total-Summa		1,987352	Auf 1 □.-M. 79 Einw.	

Armee: ca. 2000 Mann. In Folge des Kriegs mit Spanien 1866 ward das Militair auf 3000 M. gebracht, darunter 500 Mann Cavalerie, Nationalgarde ca. 32000 Mann.

Finanzen. Für das Jahr 1864 werden die Einnahmen zu 2,471000, die Ausgaben zu 2,435000 Piaster angegeben. Für 1865 werden die Einnahmen auf ca. 3 Mill. Piaster angegeben, wovon 1,5 Mill. auf den Tribut der Indianer für die in ihrem Besitz sich befindenden Ländereien, 450000 P. auf Importzölle, 315000 auf Exportzölle (Chinarinde, Koka, Gold), der Rest auf die Erträgnisse der Bergwerke, Stempelpapier, Importzölle des Hafens von Cobija kommen. Directe Steuern existiren nicht. Ebenso wenig giebt es eine Staatsschuld und Papiergeld.

Handel. Werth der Einfuhr: 5,570000 Piaster.

---

[1]) Vgl. Dr. A. Petermann's Geogr. Mittheilungen ɛc. 1865, Heft VII, und Behm's Geogr. Jahrbuch, I. Bd., Gotha 1866, S. 123.

[2]) Vom Departement Cochabamba ist 1866 ein Theil mit der Stadt Tarata abgetrennt und zu einem besonderen Departement mit Namen Melgareja gemacht worden. — Laut einem Decret vom 1. Januar 1867 soll ein neues Departement Mejillones mit der Hauptstadt Corocoro gebildet werden. — [3]) Siehe die Begründung dieser Zahl in Behm's Geogr. Jahrbuch, I. Bd., Gotha 1866, S. 123.

Brasilien (Kaiserreich).

Ministerium. (15. Juli 1868.)

Präsidium und Finanzen—: Senator Vicomte **de Itaborahy.**
Inneres—: Dr. Paulino José **Soares de Souza.**
Justiz—: Dr. José **Martiniano de Alencar.**
Aeußeres—: Senator José Maria **da Silva Paranhos.**
Krieg—: Senator Baron **de Murityba.**
Marine—: Senator Baron **de Cotegipe.**
Oeffentl. Arbeiten, Handel und Ackerbau—: Joaquim Antão **Fernandes Leão.**

Erste Beamte der Ministerien (1866).

Inneres—: Rath Dr. Fausto Augusto **de Aguiar,** Gen.-Dir
Justiz—: Dr. Andres Aug. **de Padua Fleury,** Gen.-Dir.
Auswärtige Angelegenheiten—: Rath Joaquim Thomaz **do Amaral,** Gen.-Director (abwesend). Alex. Affonso **de Carvalho,** ad int.
Finanzen—: Rath José Severiano **da Rocha,** official major.
Marine—: s. unten „Marine“.
Krieg—: s. unten „Armee“.
Oeffentliche Arbeiten, Ackerbau u. Handel—: StRath Dr. José Agost. Moreira **Guimarães,** Vorstand d. Central-Direction.
Director der Posten—: Luiz Plinio **de Oliveira.**

Staatsrath. Ordentliche Mitglieder:

Vcomte **de Olinda**; Viscde **de Abaeté**; Viscde **de Itaborahy**; Viscde **de Jequitonhonha**; Viscde **de Sapucahy**; Senator Bern. **de Souza-Franco**; Viscde **de S. Vicente.**

Erzbischof und Bischöfe.

Bahia—: Manoel Joaquim **da Silveira,** Erzbischof, Metropolit und Primas von Brasilien (März 1861).
Bischöfe. Fortaleza (Ceará): L. A. **dos Santos** (1861). — Diamantina: João Ant. **dos Santos** (1863). — Goyaz: Joaq. **Gonçalves de Azevedo** (1864). — Maranhão: Luiz **da Conceicão Saraiva** (1860). — Matto Grosso: José

Ant. **dos Reis** (1832). — Minas Geraes: Ant. Ferreira **Viçoso** (1844). — Pará: Ant. **de Macedo Costa** (1860). — Pernambuco: Francisco **Cardozo Ayres**, Bischof v. Olinda. — Rio de Janeiro: Pedro Maria **de Lacerda** (1868). — Rio Grande do Sul: Sebast. Dias **Larangeira** (1860). — S. Paulo: . . . .

Oberste Gerichtshöfe.

Ober-Justiz-Tribunal (Rio de Janeiro). Präsident—: Joaquim Marcell. **de Brito**, Rath. — 16 Mitglieder (ministros). — Secretair—: Dr. João P. **do Coutto Ferraz.**

Appellations-Tribunale (tribunales da relação da côrte).

1) Rio de Janeiro. Präsident: Anton **da Costa Pinto.** — Kron- und Staats-Procurator: Franc. Balthazar **da Silveira.** — 23 Mitglieder (desembargadores).

2) Bahia. Präsident: J. Ant. **de Vasconcellos.** — 13 Mitglieder. — Secretair: S. P. **de Carvalho.**

3) Pernambuco. Präsident: Firmino Ant. **de Souza.** — 14 Mitglieder. — Secretair: Dom. Aff. **Ferreira.**

4) Maranhão. Präsident: Ant. Joaq. **Albuquerque Mello.** — 11 Mitglieder. — Secretair: Affonso **Negreiros Lobato.**

Handelsgerichte. Außer den „deputatos" sind die Mitglieder derselben (Präsident, Fiscal und Beigeordnete) zugleich Mitglieder der Appellations-Tribunale.

1) Rio de Janeiro. Präsident—: Rath João Lopez **da Silva Couto.**

2) Bahia. Präsident—: Man. Joaq. **Bahia.**

3) Pernambuco. Präsident—: Anselmo Fr. **Peretti.**

4) Maranhao. Präsident—: Manuel **de Cerqueira Pinto.**

Armee.

1stes General-Directorium. Gen.-Director—: Rath Mariano C. **de Souza-Corrêa.**

2tes General-Directorium. General-Adjutantur. Gen.-Adjutant—: Gen.-Lieut. João Fred. **Caldwell.**

3tes General-Directorium. Gen.-Quartiermeister-Amt. Gen.-Director—: Oberst Franc. Ant. **Rapoza.**

s General-Directorium. Kriegs-Rechnungswesen. General-Director —: Rath José Ant. **de Calazans Rodrigues.**

---

erstes Militair-Justiz-Tribunal (tribunal do conselho supremo militar e de justiça). Präsident —: Se. Maj. der **Kaiser.** — 15 Mitglieder (conselheiros de guerra etc.). — Secr.—: Rath, Oberst José Joaq. Rodrigues **Lopez.**

---

neralität. Marschälle der Armee —: Graf **d'Eu;** Mquis **de Caxias,** Senator.

neral-Lieutenants —: Baron **de Itapagipe;** João Fred. **Caldwell.**

(Außerdem 6 General-Majore, 14 Brigade-Generale.)

ügel-Adjutanten des Kaisers —: der Marschall Mquis **de Caxias;** Gen.-Lieut. Baron **de Itapagipe;** Admiral Viscde **de Tamandaré.**

ber-Comdt des Expeditions-Corps gegen Paraguay —: Marschall Mquis **de Caxias** (November 1866).

Marine.

en.-Director—: Rath Franc. Xav. **Bomtempo.**

arine-Rath. Präsident—: der Marine-Minister; Vice-Präsident—: das höchst graduirte oder älteste Mitglied. — 7 Mitglieder. — Secretair —: Sabino Eloy **Pessoa,** Capitain-Lieutenant der Flotte.

berste Rechnungs-Behörde. Vorstand —: Aug. Cesar **de Castro de Menezes,** Fregatten-Capitain ad hon.

arine-Intendanz. Intendant —: Capit. Fern. José **Possollo.**

en.-Auditorat. Auditor —: Dr. Viriato Bandeira **Duarte.**

---

dmiralität. Admiral (effectiv): Prinz **August von Coburg u. Gotha,** Herzog zu Sachsen. — Honorar-Admiral: Ludwig Graf **v. Aquila,** Prinz beider Sicilien. — Admirale (charact.): Viscde **de Tamandaré;** João Pascoe **Grenfell.** — Vice-Admirale: Vicomte **de Inhaúma;** Diogo Ignaci **Tavares** (charact.); Joaq. Raym. **de Lamare;** Baron **do Amazonas.** — Geschwader-Chefs: João Maria **Wan-**

denkolk; Jesuino **Lamego Costa**; Elisario Anton **dos Santos**; StRath J. M. **de Oliveira Figueiredo** (charact.). (Außerdem 8 Div.-Chefs.)
Comdt des Expeditions-Geschwaders gegen Paraguay —: V.-Admiral Vicomte **de Inhaúma**.

Oberste Hofchargen (officiaes móres).

Oberst-Hofmeister (mordomo-mór) —: vacat.
Oberst-Stallmeister (estribeiro-mór) —: vacat.
Groß-Thürhüter (reposteiro mór) —: Mquis **de San João Marcos**.
Großcaplan (capellão-mór) —: vacat.
Groß-Almosenier (esmoler-mór) —: vacat.
Hauptmann der kaiserlichen Arcieren-Leibgarde —: vacat.
Mit dem Character als officiaes móres bekleidet —: Nicoláo Anton **Nagueira Valle da Gama**; Rath Dr. Candido Borges **Monteiro**; StRath Baron **de Petropolis**.

Oberst-Hofmeisterin (camareira-móre) der Kaiserin —: vacat.

Oberst-Hofmeister (mordomo-mór) der Kaiserin-Wittwe, Herzogin von Braganza —: Marquis **de Rezende**.
Oberst-Hofmeisterin —: Marquise **de Cantagallo**.

Diplomat. Corps zu Rio de Janeiro und Consuln.

(Gedruckt 16. August 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten) —: James Watson **Webb**, a. G. u. bev. Min. (accr. 21. Octbr. 1861); J. A. **Gros**, Leg.-Secr. — [Bahia: Rich. A. **Edes**, C. — Maranhão: Wm H. **Evans**, C. — Pará: Diogo B. **Bond**, C. — Parahiba: Edw. **Burnett**, HAgt. — Pernambuco: G. A. **Grat**... C. — Rio de Janeiro: James **Monroe**, C. — Rio Grande do Sul: Aaron **Young** jun., C. — Sta Catharina: Ben **Lindsey**, C. — Santos: Chs F. **de Vivaldi**, C.]
Argentinische Republik —: Juan **Torrent**, a. G. u. b. Min. (accred. 1. Mai 1866); Ernesto **Landivar**, Leg.-Secretair. [Bahia: Joaq. E. Pereira **Marinho**, C. — Pará: J.

da Gama e Abreu, C. — Pernambuco: José J. de Amorim, C. — Porto Alegre: Fred. Duval, C. — Rio de Janeiro: Dr. José M. Frias, GC. — Rio Grande: Hygino Durão, C. — Uruguayana: Rufino Arnauld, C.]

Baden. [Rio de Janeiro: Heinrich Lämmert, C.]

Bayern. [Rio de Janeiro: C. Rieke, C.]

Belgien —: Eduard Anspach, MR. (accred. 15. Septbr. 1867, auch für die La Plata-Staaten). — [Bahia: E. Champion, C. — Ceará: M. A. da Rocha jun., C. — Maranhão: H. Senson, C. — Pará: J. A. Alves, C. — Pernambuco: L. A. Sequeira, C. — Rio de Janeiro: Ed. Pecher, GC. — Sta Catharina (Nossa Senhora do Desterro): H. Schütel, C. — Santos: C. Budich, C.]

Bolivia —: Oberst Quevedo, a. G. u. b. M. (ern. 1867). — [Pernambuco: C. C. Guedes Alcoforado, C.]

Chile —: José Victorino Lastarria, a. G. u. b. M. (1. Juli 1865). — [Paranaguá: Ant. Pereira da Costa, C. — Pernambuco: José J. de Amorim, C. — Porto Alegre: J. Freitas Travassos, C. — Rio de Janeiro: J. M. de Frias, GC. ad int. — Sta Catharina: Heinrich Schütel, C. — Santos: Ant. de Saa, C.]

Dänemark. [Bahia: Theodoro Teixeira Gomez, C. — Pernambuco: . . ., C. — Rio de Janeiro: Ludw. Adolf Prytz, GC. — Rio Grande do Sul: F. C. Krannichfeldt, Consul.]

Frankreich —: Graf de Damrémont, a. G. u. b. M. (ern. 9. März 1867); Guill. de Roquette, Leg.-Secr.; Mquis A. de Cambefort, de Montgomery, Attachés; Th. Taunay, Kanzler und C. hon. — [Bahia: Paul J. Izarié, C. — Pernambuco: Osmin Laporte, C. — Rio de Janeiro: de la Porte, C.]

Griechenland. [Rio de Janeiro: H. Riedy, C.]

Grossbritannien —: G. Burkley Mathew, a. G. u. b. Min. (ern. 19. Sept. 1867); Hon. F. J. Pakenham, Leg.-Secr.; R. G. Watson, 2r Leg.-Secr. — [Bahia: John Morgan, C. — Pará: J. de Vismes-Drummond-Hay, C. — Pernambuco: B. W. Doyle, C. — Rio de Janeiro: G. S. Lennon-Hunt, C. — Rio Grande do Sul: Randal Callander, C. — Santos: Capt. R. F. Burton, C.]

Hessen. [Rio de Janeiro: Heinrich Lämmert, GC.]

Italien —: Alberto Baron Cavalchini-Garafoli, a. G. u. b.

M. (1868); Alfonso **Gonella**, Secr. — [Rio de Janeiro:
Carlo Baron **Kemperle di Philippsborn**, C.]

Mexico —: . . . .

Niederlande. [Bahia: R. **Deppermann**, C. — Pernambuco:
G. A. P. **Brender à Brandis**, C. — Rio de Janeiro:
Julio **Posno**, GC. für Brasilien.]

Norddeutscher Bund —: Leg.-Rath **Saint-Pierre**, MR. (acc
11. März 1868). — [Bahia: Jos. **Bley**, C. — Blumenau
B. **Gärtner**, C. — Ceará: H. P. L. **Kalkmann**, C. —
Desterro: J. C. Fr. **Hackradt**, C. — Dona Francisca: D
Dörffel, C. — Pará de Belem: W. **Tappenbeck**, C. —
Pernambuco: W. **Otto**, C. — Petropolis: R. **Wachneld**
C. — Porto Alegre: W. **Ter Brüggen**, C. — Rio de
Janeiro: H. **Haupt**, C. — Rio Grande do Sul: L. **von
Loeßl**, C. — San Luiz: J. C. P. **Prazeres**, C. —
Santos: C. H. C. **Wagner**, C.]

Oesterreich —: E. Graf **v. Ludolf**, MR. — [Bahia: Jo
G. Lohmann, C. — Pernambuco: Baron **v. Livramento**
C. — Rio de Janeiro: Ferdinand **Schmid**, GC.]

Päpstliche Staaten —: Msgr Dominico **Sanguigni**, apost
Internuntius (ern. 16. März 1863); Msgr Miguel **Ferrin**
Auditor. — [Bahia: José **Parena**, C. — Rio de Janeiro
Carl Ritter **v. Hochkofler**, GC. (abwesend).]

Paraguay. [Rio de Janeiro: . . ., C.]

Peru —: Dr. B. **Vigil**, MR. (ern. Ende 1865). — [Macei
P. P. **de Andrade**, C. — Pernambuco: J. Jacome **Taß**
C. — Pará: . . ., GC. — [Rio de Janeiro: Henri **Harp**
Consul].

Portugal —: José **de Vasconcellos e Souza**, a. G. u. b. M
(accr. 12. Juli 1862); Faustus **de Queiroz Guedes**, Le
Secr.; Louis **de Quillinan**, Att. — [Bahia: Aug. **Peixo**
C. — Ceará: M. C. **de Gouvêa**, C. — Maranhão: J
Correa Loureiro, C. — Pará: Joaq. Bapt. **Moreira**,
— Pernambuco: Claudino **de Araujo Guimarães**, C.
Rio de Janeiro: Antonio **de Almeida Campos**, GC.]

Preußen: Leg.-Rath **Saint-Pierre**, MR. (ern. Juli 186
Dr. Theodor **v. Bunsen**, Leg.-Secr.

Rußland —: wirkl. StRath Dimitry Frhr **v. Glinka**, a.
u. b. M. (accr. 17. Januar 1857); Hofrath Theod. **Smirn**
Leg.-Secr. — [Rio de Janeiro: . . ., C.; Leg.-Secr. v

Hofrath Theodor **Smirnoff**, fung. C.; Franklin **Alvares**, VConsul.]

Schweden und Norwegen. [Bahia: David **Lindgren**, C. — Pernambuco: C. L. P. **Noeck**, C. — Rio de Janeiro: L. **Akerblom**, GC.]

Schweiz. [Bahia: Franz Albert **Jetzler**, C. — Desterro (Santa Catharina): Ferd. **Hackradt**, C. — Pará: Louis **Brélaz**, C. — Pernambuco: F. **Linden**, C. — Rio de Janeiro: Eugen Emil **Raffard**, GC. — Rio Grande do Sul: J. Rud. **Luchsinger**, C.]

Spanien —: Diego Ramon **de la Quadra**, MR. und GC. (accr. 12. Dec. 1866); Norberto **Ballesteros**, Leg.-Secr. — [Maranhão: Joaq. José **Alves**, VC.]

Uruguay —: D. Andres **Lamas**, a. G. u. b. Min. (accred. 1. Mai 1866). — [Bahia: João L. **de Abreu e Silva** jun., C. — Paranagua: L. **de Sá Rivas**, C. — Pernambuco: Ant. V. **de Santa Barroca**, C. — Rio de Janeiro: Gabriel **Perez**, GC.]

Venezuela. [Rio de Janeiro: P. R. F. **Chaves**, C.]

Württemberg. [Rio de Janeiro: Franz **Samann**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]): 151973 geogr. Quadrat-Meilen.

Bevölkerung nach einer neuen, auf Befehl der Regierung vorgenommenen Berechnung, für welche außer verschiedenen Informationen der officielle Census v. 1817 — 1818 zum Ausgangspunkt genommen wurde[2]).

Provinzen.	Bevölkerung. Freie.	Davon Sclaven[3]).	Provinzen.	Bevölkerung. Freie.	Davon Sclaven.
Amazonas .	100000	5	Espirito Santo	100000	10
Pará . . .	350000	25	Rio de Janeiro	1,850000	300
Maranhão .	500000	50	S. Paulo .	900000	75
Piauhy . .	250000	20	Paraná . .	120000	10
Ceará . . .	550000	30	Santa Catharina . . .	200000	10
Rio Grande do Norte .	240000	5	S. Pedro do Rio Grande do Sul .	580000	90
Parahiba . .	300000	40	Minas Geraes	1,600000	160
Pernambuco	1,220000	250	Goyaz . . .	250000	10
Alagôas . .	300000	50	Matto Grosso	100000	5
Sergipe . .	320000	35			
Bahia . . .	1,450000	280			
			Seßhafte Bevölkerung	11,280000	1,400
			Nicht seßhafte Indianer	500000	—
			Summa	11,780000	—

Hauptstadt[4]) Rio de Janeiro 600000[2]) Einwohner (nach Pompéo 400000).

Finanzen.

Finanz-Voranschlag für das Jahr 1869—1870.

a) Ausgaben:	Milreïs Pap.		Milreïs Pap.
Inneres[5])	4,932966	Krieg	13,855873
Justiz	3,283069	Finanzen	28,431742
Aeußeres	748419	Ackerbau, Handel ꝛc.	11,819699
Marine	7,715160	Sa.:	70,786932
b) Einnahmen:		Sa.:	70,000000

[1]) Planimetrische Berechnung, s. Behm's Geogr. Jahrbuch, I. Bd. Gotha 1866, S. 118, Anm. 6. — [2]) L'empire du Brésil à l'exposition univ. de 1867. Rio de Janeiro, Læmmert, 1867. — [3]) In Tausenden (5 = 5000). — [4]) S. die Namen der Provinzialhauptstädte in den früheren Jahrgängen. — [5]) 350 Reïs in Papier oder 180 Reïs in Silber = 1 Fr.; 1 Milreïs = 1000 Reïs.

Hauptquelle der Einnahmen bilden noch immer die Zölle. Bei einer Einnahme von 59 Mill. Milreïs (1866—67) trugen die Einfuhrzölle 33,03 Mill., die Ausfuhrzölle 10,19 Mill., zus. also 44,22 Mill. oder circa 75% der Gesammt-Einnahme.

Staatsschuld am 31. December 1866.

	Milreïs.
Aeußere Schuld (14,910713 Pfd. Sterl.) zum Curse von 1 Pfd. Sterl. = 10 Milreïs . . .	149,107130
Innere Schuld à 4, 5 u. 6 p. 100	104,390000
Regierungsnoten in Circulation	33,255820
Tresor-Scheine à 2, 4, 6 Monate	40,100000
Banco do Brezil	41,837000
Waisen- und Depositengelder	12,500000
Summa 1866:	381,189950
„ 1865:	307,622890

Die innere fundirte Schuld betrug 15. April 1868: 125,206700 Milreïs.

Für 1868 wird die gesammte Staatsschuld auf 475,953180 Milreïs = 47,591318 Pfd. St. angegeben.

Die Staats-Activa bestanden zu Ende December 1866 außer den rückständigen Steuern 2c. und dem Guthaben des Staatsschatzes an den Eisenbahnen von Bahia und Pernambuco, welche sich 31. Dec. 1867 auf 3,819554 Milreïs beliefen, in einer Schuldforderung an die La-Plata-Staaten im Betrage von zusammen 8,721428 Milreïs, wovon die Argentin. Republik 2,024919, Uruguay 6,696507 Milreïs schuldete.

Armee (1867).

Special-Corps. — General-Stab, Ingenieur-Corps, Handwerker, Sanitäts-Corps, Feldgeistlichkeit	641	Mann.
Artillerie	4322	„
Cavalerie	4231	„
Infanterie	16650	„
Sa:	25844	Mann.

Operations-Armee im Felde.	I. Corps.	II. Corps.	III. Corps
Officiere	65 M.	92 M.	113 M.
Artillerie	497 „	1331 „	767 „
Cavalerie	1639 „	1497 „	3403 „
Infanterie	2804 „	7856 „	10903 „
Sa:	5005 M.	10776 M.	15186 M.

Außerdem das Ingenieurcorps, der Train u. die Schiffsmannschaften. — Gesammtstärke der Armee: 73784 M. — Die Operations-Armee in Paraguay wurde im Januar 1868 auf 42817 Mann angegeben.

Flotte (1867).

1) Nicht gepanzerte Schiffe. a) Segelschiffe: 10, darunter 3 Corvetten, 3 Barken 2c. — b) Dampfer: 53, davon 4 zu 300 Pferdekraft, 12 zu 200—260, 10 zu 120—140, 4 zu 100, die übrigen unter 100 Pferdekr. — Total: 63 Schiffe.

2) Panzerschiffe: flott 17, im Bau 4.

3) Nicht armirte Fahrzeuge: 3 Fregatten, 2 Corvetten, 1 Brigg, 1 Transportschiff [1]).

Mannschaft. Durch Gesetz vom 8. Juli 1865 wurde die Stärke der Streitkräfte zur See für das Jahr 1866—1867 auf 3000, beziehungsweise 6000 Mann festgestellt.

Handel und Schifffahrt.

Werth des auswärtigen Handels 1866—1867:

Verkehrsländer.	Ausf. (in Mill. Milreïs)	Einf. (in Mill. Milreïs)		Ausf. (in Mill. Milreïs)	Einf. (in Mill. Milreïs)
England u. s. Besitz.	37,3	58,3	Spanien u. s. Besitz.	0,2	0,8
Verein. Staaten . .	31,2	4,3	Dänemark	0,9	—
Frankreich	18,6	22,0	Rußland	0,4	—
La-Plata-Staaten .	7,0	12,3	Oesterreich	0,1	0,9
Portugal	4,3	5,6	Belgien	0,3	1,3
Häfen am Canal .	16,5	—	Italien	0,7	0,5
Hansestädte	4,8	4,3	Andere Häfen . .	33,7	33,2
			Total 1866—67	156,0	143,5
			Total 1865—66	157,0	138,1
			„ 1864—65	141,1	131,6

Schifffahrtsbewegung im Jahre 1866—1867.

Flagge.	Eingelaufen.		Ausgelaufen.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Fremde	3439	1,245214	2429	1,496274
Brasilische	255	43570	209	47703
Im Ganzen:	3694	1,288784	2638	1,543977
Küstenfahrt (nur unter brasilischer Flagge)	4098	796757	3661	642799

[1]) Außerdem 12 kleinere Schiffe auf dem Amazonas u. and. Flüssen.

Braunschweig (Herzogthum),
s. Norddeutscher Bund.

Bremen (Freie Stadt),
s. Norddeutscher Bund.

Chile (Republik).

[Unabhängigkeits-Erklärung 18. Sept. 1810. — Die Regierung theilt sich nach der Constitution von 1833 in drei Gewalten: die gesetzgebende (Kammer des Senats, 20 Mitglieder mit 9jähriger Amtsdauer, und die Deputirtenkammer, 1 auf 20000 Einw., mit 3jähriger Amtsdauer), die executive (der Präsident der Republik, gewählt auf 5 Jahre, der Staatsrath rc.) und die richterliche Gewalt.]

Präsident —: José Joaquin **Perez** (18. Sept. 1866).

Ministerium.

Inneres und Aeußeres —: Francisco Vargas **Fontecilla**, Präsident der Deputirtenkammer (ern. 26. Sept. 1867).
Justiz, Cultus, Unterricht —: Joaquin **Blest Gana** (1866).
Finanzen —: Alejandro **Reyes** (1864).
Krieg und Marine —: Federico **Errázuriz** (1866; Min. der Justiz 1864).

Staatsrath.

[Der Staatsrath besteht aus den Ministern, zwei Mitgliedern der Justizhöfe, einem geistlichen Würdenträger, einem General oder Admiral, einem Chef einer Finanzbehörde, zwei Ex-Ministern, zwei Ex-Intendanten rc.]

Präsident —: der Präsident der Republik.

Oberster Gerichtshof (Santiago). Präs. —: Man. **Montt**.
Appell.-Gerichte: Santiago, Concepcion, Serena.
Rechnungshof. Chef —: Ignacio **Reyes**.

General-Verwaltung der Posten —: Juan Miguel **Riesco**, General-Director.

Erzbischof und Bischöfe.

Erzbischof (St. Jacob) —: Raphael. Val. **Valdiviejo** (1847).
Bischöfe. Serena —: . . .; Concepcion —: José H. **Salas** (1854); San Carlos de Chiloë —: Fr. de Paula **Solar** (1857).

Diplomatisches Corps zu Santiago und Consuln.

(Gedruckt 16. August 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten) —: Judson **Kilpatrick**, a. G. u. bev. Min. (ern. 11. Novbr. 1865). — [Coquimbo: Ths C. **Greene**, C. — Santiago: . . ., C. — Talcahuano: . . ., C. — Valparaiso: Ambrose W. **Clark**, C.]
Argentinische Republik. [Atacama: Enr. **Rodriguez**, C. — Concepcion: Dario **Navarro**, C.; Andres Maria **Bustos**, C. — Valparaiso: Gregorio **Beeche**, GC.]
Belgien. [Copiapó: Eug. **Craoy**, C. — Valparaiso: **Ebbinghaus**, C.]
Bolivia —: J. R. **Muñoz Cabrera**, a. G. u. b. M. (ern. 10. Febr. 1866). — [Valparaiso: S. **Soruco**, GC.]
Brasilien —: **F. X. da Costa Aguiar de Andrada**, MR. (1866; zugl. für Peru u. Ecuador; Lima). — [Valparaiso: José H. **Pearson**, VC.]
Bremen. [Valparaiso: Arnold Theodor **Droste**, GC.]
Columbia (Verein. Staaten von), s. „Neu-Granada".
Dänemark. [Valparaiso: Nic. Christian **Schuth**, GC.]
Ecuador —: Dr. Gabriel Garcia **Moreno**, MR. (ern. 1866). — [Copiapó: Bern. **Sanchez**, C. — Santiago: J. M. **de los Santos**, GC. — Valparaiso: J. M. **de los Santos**, C.]
Frankreich —: Edmond **Flory**, GTr. u. GC. (1862); **Egret**, Kanzler. — [Valparaiso: **Girardot**, C.]
Großbritannien —: William Taylour **Thomson**, GTr. und GC. (ern. 24. Februar 1858). — [Coquimbo: Alex. **Gallan**, C. — Valparaiso: Henry Will. **Rouse**, C.]
Guatemala —: **Hermójenes de Irizarri**, GTr. — [Valparaiso: **F. Calmann**, C.]

Hamburg. [Copiapó und Caldera: Heinr. Matth. **Paulsen**, C. — Valdivia und für den Hafen El-Corral: John **Fehlandt**, C. — Valparaiso: Carl **Pini**, GC.]
Hawaiische Inseln —: David **Thomas**, GTr. u. GC. (Valparaiso).
Honduras —: Ignacio **Gomez**, a. G. u. b. M. (ern. 24. Januar 1866).
Italien —: Graf Rudolfo **Pandolfini**, GTr. und Consul. (Valparaiso).
Lübeck. [Valparaiso: Reinhard **Behrens**, C.]
Mexico (Republik). [Valparaiso: Pedro **Garmendia**, C.]
Neu-Granada (oder Verein. St. von Columbia) —: Ramon **Mercado**, GTr. u. GC.; Dr. Climamo **Gomez**, Leg.-Secr.
Nicaragua. [Valparaiso: R. **Rosenberg**, C.]
Niederlande. [Coquimbo: B. E. **Barnes**, C. — Valparaiso: E. **Roonen**, C.]
Norddeutscher Bund —: Leg.-Rath C. F. **Levenhagen**, GTr. (accr. 6. April 1868).
Oesterreich. [Valparaiso: Osc. Adam **Berkemeyer**, GC.]
Oldenburg. [Valparaiso: Arnold Theodor **Droste**, C.]
Peru —: Joseph **Pardo**, a. G. u. b. M. (1866). — [Caldera: J. F. **Damleberg**, C. — Coquimbo: Jul. C. **Pomareda**, C. — Talcahuano: Carlos F. **Costa**, C. — Valparaiso: Fed. **Moreno**, C.]
Portugal. [Valparaiso: Heinrich Hugo **Munro**, GC.]
Preußen —: Leg.-Rath C. J. **Levenhagen**, GTr. u. GC. [Concepcion: W. **Laurence**, C. — Copiapó: M. **Paulsen**, C. — Santiago: John **MacLean**, C. — Valparaiso: H. **Fischer**, C.]
Rußland. [Valparaiso: Henry **Griffin**, C.]
Sachsen (Königr.). [Valparaiso: Johannes **Heyer**, C.]
San Salvador. [Valparaiso: R. **Rosenberg**, C.]
Schweden und Norwegen. [Valparaiso: Carl **Vahlsen**, GC.]
Schweiz. [Valparaiso: Balthasar **Fischer**, C.]
Spanien. (Zur Zeit ohne diplomatische oder consularische Vertretung.)
Uruguay. [Santiago: José Casimiro **Arrieta**, GC. — Valparaiso: Salvador **Vidal**, C.]
Venezuela. [Copiapó: Diego **Sutil**, C. — Santiago: Tomas **Eduardo**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]) und Bevölkerung nach dem Census von 1865.

(S. die Angaben in Q.-Kilometern in der französischen Ausgabe.)

Provinzen.	Geogr. QMln.	Einwohner auf 1865.	Einwohner auf 1 QM.	Hauptstädte.	Einw. 1865.
Atacama .	1750	78972	45	Copiapó . .	13381
Coquimbo .	762,3	145895	191	La Serena .	13550
Aconcagua .	347,8	124828	359	San Felipe .	8696
Valparaiso .	62,3	142629	2289	Valparaiso .	70438
Santiago .	339	341683	1008	Santiago . .	115377
Colchagua .	222,4	233045	1003	S. Fernando	5838
Talca . . .	142	100575	709	Talca . . .	17900
Maule . .	165,2	187983	1138	Cauquenes .	5157
Nuble . .	147,8	125409	848	Chillan nuevo	9781
Concepcion .	256,5	146056	583	Concepcion .	13958
Arauco . .	742	71901	970	Los Angeles .	3960
Valdivia[2]) . .	504	23429	46	Valdivia . .	3140
Llanquihue[2])	392	37601	96	Puerto Montt	2030
Chiloë[3]) . .	—	59022	—	Ancud . . .	4851
Colonie Magallanes[3])	—	195	—	—	—
Total-Sa[4])	6237,57	2,084945	334	—	—

[1]) Der hier gegebene Flächeninhalt der einzelnen Provinzen beruht auf planimetrischen Berechnungen, denen die zuverlässigsten Karten mit der neuern administrativen Eintheilung zu Grunde liegen. Als nördliche Grenze Chile's ist hier der 24.° südl. Br. angenommen, gemäß dem am 10. August 1866 zwischen Bolivia und Chile abgeschlossenen Vertrage. — [2]) Die Zahlen 504 und 392 entsprechen der seit 1861 bestehenden Eintheilung der Provinzen Valdivia und Llanquihue. Valdivia verlor das Departement Osorno (75 Q.-M.). Llanquihue ward außer dem letztern auch noch das Departement Carelmapu (89 Q.-M.), welches früher zur Provinz Chiloë gehörte, zugewiesen. — [3]) Zur Provinz Chiloë wird jetzt außer der gleichnamigen Insel der ganze westliche Küstenstrich Patagoniens bis zum Kamm der Cordilleren gerechnet, mit Einschluß der vorliegenden Inseln. Nur sehr kleine Theile dieser großen Provinz sind bewohnt. — Magallanes in Patagonien, seit 1852 gegründet. — [4]) Nach dem Censusbericht, welcher

Fremde, nicht durch Geburt dem chilenischen Staat angehörende Bewohner, wurden 1854 19669, 1865 23220, gezählt, darunter 3876 Deutsche, 3092 Engländer, 2483 Franzosen.

Finanzen.

Budget:	1866.	1867.	1868.
Einnahmen	9,205627	9,756838	—
Ausgaben	9,075936	10,814000	10,906986

Ausgaben 1868 [1]).

Aeußeres . . .	71005 P.	Finanzen . . .	4,893128 P.
Inneres	2,191394 „	Krieg	1,644519 „
Justiz, Cultus u. öff. Unterricht	1,308915 „	Marine	798105 „

(S. die Details der Einnahmen 1863—1864 in den Jahrgängen 1867 und 1868.)

Oeffentliche Schuld. — Es betrug die

	Piaster.		Piaster.
innere Schuld Ende 1865:	8,017673,	1. Jan. 1867:	16,415673
äußere „ „ „	10,768500,	„ „	21,415000
Gesammtsch. Ende 1865:	18,786173,	1. Jan. 1867:	37,830673

Die Armee

besteht aus einem Freiwilligen-Corps (1868: 3700 M., wovon 1 Bataillon von 400 M. Marinesoldaten) und aus der Nationalgarde, deren Zahl im Jahre 1861 nach amtlicher Angabe 23698 M. betrug und zu Ende d. J. 1865 auf 35600 M. angegeben wurde.

Flotte.

Im Mai 1867 wird der Bestand derselben zu 14 Schraubendampfern mit zusammen 120 Geschützen angegeben.

für das Areal der Republik 6237,37 Q.-M. angiebt, müssen zu der Summe von 1,819223 Bewohnern noch 10 Procent nicht Gezählte, außerdem die auf 80000 Köpfe geschätzten Araucaner und 3800 Patagonier gerechnet werden, woraus obige Summe von 2,084945 Einw. resultirt.

[1]) Moniteur universel vom 1. Aug. 1868.

Handel und Schifffahrt.

(Preuß. Handelsarchiv 1868, Nr. 10, nach amtlicher Mittheilung.)

Handel 1866: Einfuhr und Ausfuhr in Mill. Doll.

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Peru	1,55	3,18	England	8,42	15,48
Argentina	1,40	0,12	Frankreich	2,98	1,93
Uruguay	—	0,51	Deutschland	1,39	0,17
Brasilien	0,69	0,29	Belgien	0,82	
Bolivia	0,18	0,75	Spanien u. Col.	0,18	0,02
Ecuador	0,11	0,10	Uebriges Europa	—	
Neu-Granada	—	0,05	Europa	13,29	17,60
Central-America	0,12	0,07	Australien	—	2,07
Nord-America	1,11	0,92	Capland	—	0,27
America	5,15	5,99	Andere Länder	0,81	0,19

	Mill. D.		Mill. D.
1866 Einfuhr	18,76	Ausfuhr	26,68
1865	21,24	"	24,90
1861—1865 durchschnittl.	18,90	"	21,69

Unter der Einfuhr bezeichnen die angegebenen Zahlen nur den Werth der in den Verbrauch des Landes übergegangenen Waaren.

Unter der Ausfuhr kommen auf:

	1866.	1865.
a) die einheimischen Erzeugnisse		
1. der Minen	14,80	16,70
2. des Ackerbaues	9,34	8,75
3. andere Waaren	0 07	0,07
b) die in Chile naturalisirten fremden Waaren	2,54	0,81
Rechnen wir zur		
Einfuhr im Werth von	18,76	21,24
und Ausfuhr im Werth von	26,68	24,90
die Durchfuhr " " "	2,41	5,15
und den Küstenhandel im Werth von	27,74	23,32
so erhalten wir	75,59	74,61

als Gesammtwerth der Handelsbewegung.

Schifffahrtsbewegung in den Jahren 1865 und 1866.

(Die Tragfähigkeit der Schiffe in Tausend Tonnen.)

Die Zahl der in chilenische Häfen eingelaufenen Schiffe be-
:ug:

	1866				1865			
n Ganzen . . .	3094	Sch.	v.	1417	2858	Sch.	v.	1123
)arunter chilenische	15	"	"	2	1288	"	"	264
nglische	1496	"	"	936	1163	"	"	695
alienische. . . .	336	"	"	91	51	"	"	18
eutsche	274	"	"	76	72	"	"	29
:anzösische . . .	91	"	"	38	57	"	"	29
ndere europäische .	47	"	"	10	—	"	"	—
ordamericanische .	761	"	"	240	144	"	"	63
:ntral- und süd-americanische . .	80	"	"	22	—	"	"	—

Die geringe Anzahl der chilenischen Schiffe im Jahre 1866 :gen 1865, sowie die Vermehrung der englischen, italienischen, :utschen und hauptsächlich nordamericanischen Schiffe erklärt :ch daraus, daß erstere beim Ausbruch des Kriegs mit Spa-:ien sämmtlich fremde Flaggen annahmen.

Die Handelsmarine zählte 1865: 257 Schiffe mit 67090 :onnen.

China (Kaiserreich).

[Vergl. die Notizen im Jahrg. 1863, S. 409.]

Die Regierung wird geführt von dem Kaiser T'ung-:hih[1]), geb. 21. April 1856, herrschend seit 21. August 1861, :nd dessen Mitregentinnen, der verwittweten Kaiserin Zyan :nd der Kaiserin-Mutter Zy-ssi.

Die oberste Staatskörperschaft bildet der Staatsrath, :elcher aus 4 hohen Würdenträgern und 2 Assistenten aus :em Großen Collegium besteht; letztere haben darauf zu achten, :aß nichts im Widerspruch mit den Grundgesetzen des Reichs, :nthalten in den heiligen Büchern des Confucius, geschieht. :Die Mitglieder des Staatsrathes heißen Staats-Mini-:er. Es bestehen unter ihnen 6 Departements: 1) das mit

---

[1]) „Vereinigte Ordnung". Der Name Ki-tsiang (s. Jahrg. 1868) :ar für die neue Regierung zuerst festgesetzt, im Jahre 1861, ward aber :päter geändert.

Ernennung und Ueberwachung der Civilbeamten des Reichs beauftragte Departement; — 2) das Departement der Finanzen; — 3) das Depart. der Culte; — 4) das Depart. des Kriegs; — 5) das Depart. der Justiz (höchstes Criminalgericht); — 6) das Depart. der öffentlichen Arbeiten.

Die auswärtigen Angelegenheiten werden von einem Collegium geleitet, an dessen Spitze Prinz **Kung** steht.

Unabhängig von der Regierung und theoretisch über der Central-Verwaltung stehend ist das Collegium der öffentlichen Censoren. Es besteht aus 40 bis 50 Mitgliedern und hat allein das Recht, Vorstellungen und Beschwerden dem Kaiser vorzulegen. Ein Mitglied desselben wohnt den Sitzungen der 6 Departements bei, ohne jedoch an der Berathung theilzunehmen; andere bereisen das Reich und üben die Oberaufsicht über die Verwaltung und die höheren Beamten. Das Reich ist in 18 Provinzen eingetheilt, welche jede ihre eigene Administration, eigene Armee und eigenes Finanzsystem hat.

Die Mehrzahl des Volkes bekennt sich zu der Religion des Fo (Buddha); nach ihr sind die Religionen des Cong-fut-(Confucius) und des Lao-Tse am meisten verbreitet.

Diplomatisches Corps und Consuln.

(Gedruckt 13. August 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten) —: G. Ross **Browne**, a. G. u. M. (ern. 11. März 1868; Peking); S. Wells **William**s, Leg.-Secr. und Dolmetscher. — [Amoy: C. W. **Legendre**, C. — Canton: Edw. M. **King**, C. — Fu-tscheu: . . ., C. — Hankau: G. H. C. **Salter**, C. — Kiu-kiang: Henry C. **Bridges**, C. — Ningpo: E. C. **Lord**, C. — Niu-tschuang: Francis B. **Knight**, C. — Shanghai: George F. **Seward**, GC. — Swatau: Jos. C. A. **Wingate**, C. — Tientsin: . . ., C. — Tschi-fu: E. T. **Sandford**, C. — Tschin-kiang: J. L. **Kiernau**, C.]

Belgien. [Shanghai: A. J. **t'Kint**, GC. für China; E. J. **Morel**, C.]

Bremen. [Canton: Carl Joh. **Mestern**, hanseat. C. — Fu-tscheu: Gust. Wilh. **Schwemann**, C. — Ningpo: Fr. C. Ferd. **Nissen**, hanseat. C. — Niu-tschuang: **Francis** B. **Knight**, hanseat. Consulatsverweser. — Shanghai: **R**

Heinsen, C. — Swatau: Hinr. Andr. **Dircks**, hans. C. — Takao (Formosa): Ch. **Carrol**, hans. Consulatsverweser. — Tamsui (Formosa): James **Militsch**, hans. C. — Tientsin: C. **Arndt**, hans. Consulatsverweser.]

Dänemark. [Amoy: J. **Elles**, C. — Canton: Herbert St. Léger **Magniac**, C. — Formosa (Insel): Charles **Carrol**, fung. C. — Fu-tscheu-fu: C. A. **Wild**, C. — Hankau: W. H. **Medhurst**, fung. C. — Hongkong: G. J. **Helland**, C. — Kiu-kiang: J. J. **Hughes**, fung. C. — Ningpo: F. **Harvey**, fung. C. — Niu-tschuang: Th. T. **Meadows**, fung. C. — Shanghai: Edward **Whittal**, C. — Swatau: Hinr. Andr. **Dircks**, C. — Tientsin: John A. F. **Meadows**, fung. C. — Tschin-kiang: Th. **Adkins**, fung. C.]

Frankreich —: Graf **de Lallemand**, a. G. u. b. M. (ernannt 28. Nov. 1866, accr. Mai 1867); Graf **de Rochechouart**, Secr. 2r Cl.; Graf **Tascher de la Pagérie**, Secr. 3r Cl.; **Lemaire**, 1r Dolmetscher; **Fontanier**, Dolm. und Kanzler, C. hon. (Sitz der Gesandten: Peking). — [Canton: Baron **de Trenqualye**, C. — Hankau: **Dabry**, C. — Ningpo: **Simon**, C. — Shanghai: Vete **Brenier de Montmorand**, GC. — Tientsin: **Coste**, C.]

Großbritannien —: Sir Rutherford **Alcock**, a. G., bev. Min. und Chef-Superintendent des britischen Handels (ernannt 30. Nov. 1859); Ths Francis **Wade**, Leg.-Secr., chinesischer Secr. und Dolmetscher; Hugh **Fraser**, 2r Secr.; Rich. **Conolly**, 2r Secr.; . . ., Arzt; John Mc-Leary **Brown**, Assistent des chines. Secr.; John G. **Murray**, Rechnungsführer; S. W. **Bushell**, Arzt; W. H. **Rennie**, Colonial-Auditor; A. E. **Pirkis**, Clerk; Rev. John **Burdon**, Caplan; 18 student interpreters (Sitz: Peking). — [Amoy: W. H. **Pedder**, C. — Canton: D. B. **Robertson**, C. — Fu-tscheu: C. A. **Sinclair**, C. — Hankau: W. H. **Medhurst**, C. — Kiu-kiang: Patrick J. **Hughues**, C. — Ningpo: Will. H. **Fittock**, C. — Niu-tschuang: Ths T. **Meadows**, C. — Shanghai: Sir Edm. **Hornby**, Richter des obersten Gerichtshofes für China und Japan; C. W. **Goodwin**, Hilfs-Richter; Robert S. **Medard**, Secr. und Chief-Clerk; Chs Al. **Winchester**, Cons.; Rev. C. H. **Butcher**, Caplan. — Swatau: Geo. W. **Caine**, C. — Tai-wang (Formosa): Rob. **Swinhoe**, C. — Tientsin: Jahmes **Morgan**, C.]

Hamburg. [Amoy: Chs J. **Pasedag**, C. — Canton: Carl

Joh. **Mestern,** hans. C. — Fu-tscheu: Gust. Wilh. **Schwe-mann,** C. — Hongkong: Gust. Wilh. **Schwemann,** Con-sulatsverweser. — Ningpo: Franz C. Ferd. **Nissen,** han C. — Niu-tschuang: Francis P. **Knight,** hans. Consulats-verweser. — Shanghai: Rud. **Heinsen,** C. — Swatau H. A. **Dircks,** hans. C. — Takao (Formosa): Charle **Carrol,** hans. Consulatsverweser. — Tamsui (Formosa) James **Milisch,** hans. C. — Tientsin: . . ., hans. C.]

Italien —: Graf Vittorio **Sallier de la Tour** a. G. u. M. (1867; in Yeddo). — [Canton: . . ., C. — Shan-ghai: James **Hogg,** C.]

Lübeck. [Canton: Carl Joh. **Mestern,** hans. C. — Ningpo Franz C. Ferd. **Nissen,** hans. C. — Niu-tschuang: G. **Schöttler,** hans. C. — Shanghai: Rud. **Heinsen,** C. — Swatau: Hinr. Andr. **Dircks,** hans. C. — Takao (Fo mosa): Carl Christ. **Hagen,** hans. C. — Tamsui: Jam **Milisch,** hans. C. — Tientsin: . . ., hans. C.]

Niederlande. [Canton: N. G. **Peter,** C. — Ningpo: **Robertson,** C.]

Norddeutscher Bund —: Leg.-Rath **v. Rehfues,** a. G. u. M. (accr. 11. April 1868; Peking).

Oesterreich. [Shanghai: . . ., C.]

Hongkong —: Gustav **Overbeck,** GC. für China.

Peru. [Canton: J. **Piñeiro,** C.]

Portugal —: Rath Ant. Serge **de Sousa,** Vice-Admiral u Flügeladjutant, Gouverneur von Macão, a. G. u. b. (ern. 3. Juni 1868 für China, Japan und Siam; Macã — [Amoy: Alex. R. **Johnston,** C. — Canton: Ed. **Pei** C. — Fu-tscheu: C. A. **Sinclair,** großbritannischer Consulatsverweser par int. — Hankau: Jos. E. **Eva** C. — Kiu-kiang: Christ. G. **Lenny,** C. — Shanghai u Ningpo: Henry W. **Dent,** C.]

Preußen —: Leg.-Rath **v. Rehfues,** a. G. u. b. M. (acc 2. Juni 1864; Peking); Assessor **Tettenborn,** Kanz Dr. **Nissen,** Ges.-Arzt; **Bismark,** Dolmetscher. — [Ca-ton: Richard **von Carlowitz,** C.]

Rußland —: GMajor Alex. **Wlangali,** a. G. u. b. M. (c Aug. 1863); Colleg.-Assessor Nic. **Gladky,** Secr.; Coll Rath Athanas. **Popoff,** Dragoman; Dr. Emil **Bretschn-der,** Arzt (Peking). — [Kuldja (od. Ili): Hofrath Co **Paulinoff,** GC. — Shanghai: Alb. Farley **Heard,** C. Tientsin: Colleg.-Rath **Skatschkoff,** C. — Tschugutsch

...., C. — Urga (Mongolei): Collegien-Assessor Jacob **Schischmareff**, C.]

Schweden und Norwegen. [Shanghai: Frank B. **Forbes**, GC. — Canton: James Murray **Forbes**, C.]

Spanien — : Don J. Heribert **Garcia de Quevedo**, a. G. u. b. M. (Peking); Francisco **Otin**, 1r Secr.; Dionisio **Roberto**, 2r Secr.; Bernardo **de Cologan**, Ramiro Gil **Uribarri**, Dolmetscher. — [GC. für China: José **de Aguilar** (in Macão). — Amoy: Tiburcio **Faraldo**, C. — Shanghai: Leon **Checa**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung[1]).

	Geogr. Q.-Meilen.	Bevölkerung.
Eigentliches China	73399	450,000000
Nebenländer:		
Mandschurei	23148	3,000000
Mongolei	61335	3,000000
Thianschan, Nanlu u. Pelu . .	28057	1,000000
Tibet	30654	11,000000
Korea	4128	9,000000
Lieukhieu-Inseln	125	500000
Nebenländer	147447	27,500000
Chinesisches Reich im Ganzen . .	220846	477,500000

Zuverlässige Data über den gegenwärtigen Stand der Finanzen (nach einem officiellen Bericht aus dem Jahr 1844 betrugen die Staatseinkünfte 191,804139 Taels oder 63,934713 Pfd. St., darunter Grundsteuern in Geld und Producten für 167 Mill. Taels) sind nicht zu erhalten. Die Einnahmen der Zollbehörden in den den Fremden geöffneten Häfen werden seit 1861 regelmäßig veröffentlicht.

---

[1]) S. die ausführliche Begründung dieser Zahlen, sowie die kritische Besprechung anderer Angaben in Behm's Geogr. Jahrb., I. Bd., Gotha, 1866, S. 64 u. 65. Die Arealangaben sind nach Engelhardt angeführt.

	Durchschnittl. Reineinnahme. 1861—1865.	Bezahlte Zö[lle] 1866.
Importzölle	1,297605 }	3,2658[illegible]
Opiumzölle	1,061298 }	
Exportzölle	3,564018	4,64571[illegible]
Tonnengelder	219257	21773[illegible]
Abgaben des Küstenhandels . . .	325992	5290[illegible]
Zölle von einheimischen Producten	53726	2724[illegible]
Total .	6,521896	8,6856[illegible]
1865		8,17714[illegible]

Die Armee ist nach neueren Berichten [1]) 600000 Ma[nn] stark über das ganze Reich zerstreut; hierzu kommt noch [ein] Corps von 200000 M. tartarischer Truppen, die mehr [zur] unmittelbaren Verwendung der Regierung stehen. Der Sol[dat] treibt, wenn er nicht im Dienst ist, ein bürgerliches Geschä[ft] in seiner eignen Wohnung, so daß eine stehende Armee na[ch] europäischem Begriffe nicht existirt.

Uebersicht des fremden Handels für 1867 nach de[n] officiellen Aufstellungen der Zollbehörden in Mill. Tae[ls] (à 7 Schill. oder $2\frac{1}{3}$ Thlr. pr.).

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Tractats-Häfen.	Einf.	Aus[f.]
Großbritannien .	18,83	33,38	Shanghai . . .	46,57	29,[illegible]
Hongkong . . .	23,79	8,12	ab Reexport .	2,24	—
Ostindien . . .	22,30	0,37		44,33	29,[illegible]
Japan	2,21	1,18	Canton	7,86	10,[illegible]
Australien . .	0,55	2,70	Swatau . . .	4,78	0,[illegible]
Singapore . .	0,86	0,38	Amoy	5,80	1,[illegible]
Siam	0,86	0,11	Fu-tscheu (Foochow)	3,87	14,[illegible]
Philippinen . .	0,56	0,18	Takao (Formosa)	0,16	0,6[illegible]
Java	0,27	0,24	Tamsui (Formosa)	0,40	0,9[illegible]
Cochinchina . .	0,51	0,12	Ningpo . . .	0,75	0,[illegible]
Amur-Prov. . .	0,10	0,02	Tschin-kiang . .	—	—
Sibirien . . .	0,05	0,92	Kiu-kiang . . .	—	—
Verein. Staaten	0,70	7,49	Hankau . . .	0,01	[illegible]
Südamerica . .	—	0,12	Tschi-fu (Cheefoo)	0,77	0,[illegible]
Europ. Continent	0,04	2,37	Tientsin . . .	0,79	[illegible]
Brit. Canal . .	—	0,18	New-tschuang .	0,37	0,[illegible]
Total [2]) .	69,33	57,90	Total [2]) .	69,33	57,9[illegible]

[1]) Moger, Marquis de, Recollections of Baron Gros's Embassy to China and Japan, London 1860. — [2]) Nach Abzug [d]. Reexports bei der Einfuhr.

Nach den hauptsächlichsten Handelsartikeln vertheilt sich die Einfuhr und Ausfuhr folgendermaßen:

Einfuhr.	Taels.	Ausfuhr.	Taels.
Opium [1]	31,99	Thee	33,75
Baumwollenwaaren .	14,62	Seide	15,72
Wollenwaaren . . .	7,39	Baumwolle	0,46
Metalle 1,61, Reis 1,10, Kohlen 1,10 . . .	3,81	Rhabarber	0,12
Andere Artikel . . .	11,51	Andere Artikel . . .	7,84
Total einclarirt [2]	69,33	Total Waarenausfuhr	57,90
Geschätzter Betrag von importirten Baarschaften in den chinesischen Häfen . .	31,35	Betrag der aus allen chines. Häfen ausgeführten Baarschaften	29,46
Geldeinfuhr in Hongkong: Gold . . .	3,60	Geldausfuhr aus Hongkong: Gold . . .	5,38
Sycee [3] . .	15,64	Silberbarren	10,39
Dollars . .	4,34	Dollars . .	11,72
Total Geldeinfuhr .	54,93	Total Geldausfuhr .	56,95

Schiffsverkehr in den chinesischen Häfen.

Es liefen ein und aus	Schiffe	Tonnen	davon deutsche Schiffe	davon deutsche Tonnen
1866	15672	6877582	2248	620322
1865	16628	7136301	1872	517192
1864	17966	6635485	2201	580570

¹) Eine Correspondenz aus Shanghai theilt uns mit, daß in Hongkong 88148 Piculs Opium importirt seien, während bei den chinesischen Zollbehörden nur 62566 Piculs declarirt worden sind, somit an 25582 Piculs à 133⅓ engl. Pfund geschmuggelt sein müssen. — ²) S. Anm. 2) auf voriger Seite. — ³) Die in China gebräuchliche Form der Silberbarren (Kegelform).

Columbia (Ver. Staaten von), s. „Neu-Granada“.

Dänemark (Königreich).

(S. Jahrgang 1868.)

Der Staatsrath.

Präsident —: Se. Maj. der **König.**

Mitglieder —: der **Kronprinz**; die Minister:

Graf C. E. **Krag=Juel=Vind=Frijs v. Frijsenborg**, Conseils-Präsident und Minister der auswärtigen Angelegenheiten (ern. 6. November 1865).

Staatsrath **Nutzhorn** (August 1868), Minister der Justiz.

C. A. **Fonnesbech**, Minister der Finanzen (ern. 6. Nov. 1865).

J. B. S. **Estrup**, Minister des Innern (ern. 6. Nov. 1865).

W. R. **v. Raasløff**, General-Major, Kriegsminister (ernannt 29. September 1866).

Aleth Sophus **Hansen**, Minister des Cultus und des öffentlichen Unterrichts (ern. 15. März 1868).

O. E. **Suenson**, Minister der Marine (ern. 1. Nov. 1867).

Etatsrath Christ. Friedr. Jul. Hegel. **Liebe**, Staatssecretair.

Erste Beamte der Ministerien.

I. Ministerium des Auswärtigen.

Director für das gesammte Ministerium —: Geh.-Leg.-Rath P. A. F. S. **Vedel.**

Departements-Secretaire —: Leg.-Rath W. F. **de Coninck**; Leg.-Rath F. C. **Lund**, zugleich Chef des Expeditionsbureau's.

II. Kriegs-Ministerium.

Director für das gesammte Ministerium —: Oberst C. A. F. **Thomsen.**

Secretariat —: Chr. **Westergaard.**

Departements-Chefs —: Oberst L. E. **Fog** und Capitain F. C. **Good**, fung.

Gen-Auditeur —: Frhr Dr. jur. A. W. **Scheel.**

III. Marine-Ministerium.

Secretariat u. Commando-Departement. Chef —: Capitain A. B. **Rothe**, fung. Chef.

Admiralitäts-Dep. Dir. —: Capit. J. P. **Schultz**, fung.

Commissariats-Dep. Dir. —: Etatsrath F. C. **Eskildsen.**

Gen.-Auditeur —: Conf.-Rath H. A. **Mollerup**, const.

IV. Finanz-Ministerium.

[illegible] Chef —: Staatsrat[illegible]

Depart. für das Anweisungswesen und die Staatsbuchhalterei. Director —: Etatsrath E. T. J. **Schiern.**
Depart. für die Staatsactiva und Domainen. Director —: Geh.-Conferenz-Rath W. F. **Johnsen.**
Depart. für die Staatsschuld und das Pensionswesen. Director —: Conferenz-Rath J. T. **Schovelin.**
Steuerwesen. Gen.-Director —: Frhr F. E. **Ramus.**
Post-, Telegraphen- u. Fährwesen —: General-Post-Director O. S. Graf **v. Danneskjold-Samsöe.**
Rechnungs-Revision u. Decision. 1) Für das indirecte Steuerwesen —: Conf.-Rath S. H. A. **Wedel,** Gen.-Decisor. — 2) Für das Postwesen —: Frhr G. H. **Monrad,** Gen.-Decisor. — 3) Revisions-Departement —: Etatsrath P. T. J. **Benzon-Buchwald,** Chef. — General-Schatzmeister —: Staatsrath N. C. **Stöger.**
Pensionswesen für Militair u. Invaliden. Director —: Conferenz-Rath **K. Christensen.**
Statistisches Bureau. Chef —: Conferenz-Rath Dr. C. G. N. **David.**

V. Justiz-Ministerium.

1. Depart. (Justiz- und Polizeiwesen ꝛc.). Chef —: Staatsrath C. F. **Ricard.**
2. Depart. (Aushebungswesen für Land- u. Seedienst, öffentl. Stiftungen, Lehen u. Fideicommisse ꝛc.). Chef —: Etatsrath O. **Stephensen,** zugleich Lehens-Secretair.
Isländisches Depart. Director —: Etatsrath O. **Stephensen.**
Gen.-Procureur —: Conf.-Rath Tage **Algreen-Ussing.**

VI. Ministerium des Innern.

1. Departement. (Sachen betr. den Reichstag im Allgemeinen, Communalangelegenheiten, Gewerbe, Industrie, Verkehr, Landwirthschafts-, Fischerei-, Forst- und Jagdsachen ꝛc.). Director —: Etatsrath S. **Linnemann.**
2. Departement (öffentliche Arbeiten). Director —: Conferenz-Rath L. P. **Larsen.**
Centralverwaltung der Colonien. Colonial-Director —: Geh.-Leg.-Rath A. **Skrike.**

VII. Ministerium des Kirchen- und Unterrichtswesens.

1. Depart. (kirchliche Angelegenh.; Volksschulwesen). Chef —: Etatsrath C. M. **Weis.**
2. Depart. (höherer Unterricht). Chef —: Etatsrath A. C. P. **Linde.**

Höchste Gerichtshöfe.

Höchstes Gericht für das Königreich (Kopenhagen). Justitiarius—: Geh.-Conf.-Rath C. M. **Rottböll.**

Landes-Obergericht für die Inseln (Kopenhagen). Justitiarius—: Etatsrath F. J. **Fiedler.**

Landes-Obergericht f. Nord-Jütland (Viborg). Justitiarius—: C. N. **Tang.**

See- u. Handelsgericht (Kopenhagen). Präsident—: Justizrath C. S. **Klein.**

Bischöfe (evangelisch-lutherische).

Stift Seeland—: Dr. theol. H. L. **Martensen** (1854).
" Fühnen (und Arroe)—: Dr. theol. C. T. **Engelstöft** (1851).
" Laaland-Falster—: S. C. W. **Bindesböll** (1856).
" Aalborg—: Dr. P. Chr. **Kierkegaard** (1856).
" Viborg—: H. O. C. **Laub** (1854).
" Aarhus—: Dr. theol. G. P. **Brammer** (1845).
" Ripen—: C. F. **Balsleb** (1867).
" Island (Reykjavik)—: Dr. theol. P. **Pjetursson** (1866).

Katholischer Cultus.

Apostolischer Vicar für das Königreich—: der Bischof von Osnabrück (kön. preußische Provinz Hannover), zur Zeit: Dr. theol. Joh. Heinr. **Beckmann** (1866), Geh.-Kämmerer des Papstes.

Armee.

General—: Kronprinz **Frederik.**

Adjutantenstab des Königs. Chef—: Oberst J. C. **Dahl.**

General-Stab. Chef—: General F. C. **Stjernholm.**

General-Commandos. 1) Seeland und benachbarte Inseln (Kopenhagen)—: General P. U. **Scharffenberg.** — 2) Jütland und Fühnen (Aarhus)—: General P. F. **Steinmann.**

1. jütische Brigade. Chef—: General **Wilster.**
2. jütische Brigade. Chef—: General **Bülow.**
1. seeländische Brigade. Chef—: General **Müller.**
2. seeländische Brigade. Chef—: General **Neergaard.**

General-Inspector der Infanterie—: General **Nielsen.**

Gen.-Inspector der Cavalerie—: General G. **Castenschjold.**

Gen.-Inspector der Artillerie—: General H. A. A. **de Jonquières.**

General-Inspector des Genie-Corps —: General J. C. F. **Dreyer.**
General-Auditeur, s. oben „Kriegsministerium".
Stabsarzt —: Dr. med. M. **Djörup,** Chef und Stabsarzt für das ärztliche Corps der Armee und Marine.
Militair-Hochschule. Chef —: Oberst J. F. M. **Ernst.**

Marine.

Admiral —: C. E. **van Dockum.**
General-Adjutant des Königs —: Contre-Admiral, Frhr C. L. Chr. **Irminger.**
Orlogswerft. Chef —: Contre-Adm. M. B. **Bücher.** — Technischer Director —: N. E. **Tuxen;** Director der Artillerie, Seezeugmeister —: Capitain J. C. **Kraft.**
General-Auditeur, s. oben „Marineministerium".
Stabsarzt —: Dr. med. M. **Djörup.**
See-Cadetten-Corps. Chef —: Commandeur R. C. M. **Brunn.**

Gouverneure der Colonien.

Gouverneur der westindischen Inseln —: W. L. **Birch** (1861); Vice-Gouverneur —: Frhr L. **Rothe.**
Grönländische Küste —: vacat, Inspector im nördl. Theile; S. T. K. **Smith,** fung. — Dr. H. J. **Rink,** Inspector im südlichen Theile.

Island und die Färöer.

Island. Stiftsamtmann, zugl. Amtmann des Süder-Amts (Reykjavik) —: S. H. S. **Finsen.**
Amtmann des Wester-Amts (Stykkesholm) —: B. O. **Thorberg.**
Amtmann des Norder- u. Oster-Amts (Mödruvellir) —: Jörgen Peter **Havstein.**
Landes-Obergericht (Reykjavik). Präsident —: der Stiftsamtmann; Justitiarius —: Th. **Jonassen.**
Färöer. Amtmann —: P. **Holten,** zugl. Vorsitzender des Lagthing (Thorshavn).

Ober-Hofchargen.

Oberkammerherr —: Gen.-Major und Oberhofmarschall W. T. **v. Oxholm.**
Oberschenk —: Chr. C. S. Graf **Danneskjold-Samsöe.**
Oberhofmarschall —: GMajor, Ob.-Krhr W. T. **v. Oxholm.**
Oberstallmeister —: Frhr C. C. A. **v. Röepstorff.**
Hofmarschall —: Frhr C. L. **v. Lövenskjold.**
Erster Stallmeister —: Frhr F. W. A. **v. Haxthausen.**

Cabinets-Secretair u. Chef des Cabinets-Secretariats des Königs —: Geh.-Etatsrath J. P. **Trap.**
General-Intendant der kgl. Civilliste —: C. W. **Lange.**

Hofstaat der reg. Königin. Ober-Hofmeisterin —: Frau Ida **v. Bille,** geb. Gräfin **Bille-Brahe.** Hofdamen —: Gräfin Hilda **Reventlow;** Fräulein Georgine **v. Oxholm.**
Hofstaat der Königin-Wittwe. Dame d'atour —: Fräulein Dorothea Hermine Charlotte **v. Rosen.** Hofdame —: Fräulein Juliane **v. Paulsen.** Hof-Chef —: Frhr J. C. F. **v. Wedel-Heinen.**
Hofstaat des Kronprinzen. Adjutant —: Capitain à la suite der Artillerie L. **Lund.**

Diplomatisches Corps zu Kopenhagen und Consuln.

(Gedruckt 18. August 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen" [1]).)

America (Ver. Staaten) —: George H. **Yeaman,** MR. (accr. 20. Novbr. 1865). — [Helsingör: Geo. P. **Hansen,** C. — Kopenhagen: . . ., C. — Colonien: St.-Croix: Edw. H. **Perkins,** C.]
Argentinische Republik. [Kopenhagen: Dr. H. W. **Saxild,** C. — Colonie St. Thomas: J. H. **Moron,** C.]
Belgien —: Auguste **Van Loo,** MR. (accr. 24. Decbr. 1867), zugleich für Schweden und Norwegen (Res. Stockholm); Alfred **Biourge,** Leg.-Secr. 2r Cl. — [Helsingör: J. **van Mehren,** C. — Hjörring: Chr. Henr. **Nielsen,** C. — Kopenhagen: P. Fr. **Gotschalk,** C. — Colonie St. Thomas: Alfred **Nones,** C.]
Bolivia. [Colonie St. Thomas: J. H. **Moron,** C.]
Brasilien. [Ernest **de Souza Lecomte,** GC. für Dänemark. — Colonie St. Thomas: J. H. **Moron,** C.]
Chile. [Kopenhagen: Pet. Fred. **Gotschalk,** C. — Colonie St. Thomas: Hippolyto **Victoria,** C.]
Ecuador. [Kopenhagen: Alfr. P. **Hansen,** C. — Colonie St. Thomas: J. A. **Philips,** C.]
Frankreich —: Adolf **Dotézac,** a. G. u. b. M. (accr. 25. Juli 1848); **Millon de la Verteville,** Leg.-Secr. 2r Cl.; Roger **de Flaux,** Att.; Ph. **Auguiot,** Cons. hon. u. Kanzler. —

---

[1]) Die Insel St. Thomas ist hier noch aufgeführt, obgleich sie zu America gehört, weil die Consular-Listen sämmtlicher Staaten, mit Ausnahme Oesterreichs (s. America) sich noch auf das frühere Verhältniß beziehen.

[Helsingör: A. M. **Bejsilier**, C. — Reykjavik (Island): N. A. S. **Randrup**, CAgent. — Colonie St. Thomas: C. hon. **Burdel**, VC.]
Griechenland. [Helsingör: H. Chs **Carey**, C. — Kopenhagen: H. A. **Clausen**, GC.]
Großbritannien —: Sir Charles **Lennox Wyke**, a. G. u. b. M. (accr. 26. Mai 1868); George **Strachey**, 1r Leg.-Secr.; H. G. **MacDonell**, 2r Secr.; Hon. H. G. **Edwardes**, Att.; Rev. R. Stevenson **Ellis**, Caplan. — [Helsingör: Bridges **Taylor**, C. für Dänemark. — Colonien: St. Croix: Henry N. **Shaw**, C. — St. Thomas: Rob. Boyd **Lamb**, C.]
Haïti. [Colonie St. Thomas: Jean D. **Delatte**, C.]
Hawaiische Inseln. [Kopenhagen: Svend **Hoffmeyer**, C.]
Italien —: Luigi Graf **Nati Opizzoni**, a. G. u. b. M.; Graf **Prampero**, Leg.-Secr. — [Helsingör: Marco **Trabundi-Foscarini**, C. für Dänemark.]
Niederlande —: W. F. **Rochussen**, MR. (accr. 15. Mai 1863, zugl. in Schweden u. Norwegen; Stockholm). — [Helsingör: K. H. A. **Gad**, C. für Dänemark außer Kopenhagen. — Kopenhagen: Ch. Edw. **de Coninck**, C. — Reykjavik (Island): M. **Smith**, C. — Colonie St. Thomas: J. **Cappé**, C.]
Norddeutscher Bund —: Thassilo **v. Heydebrand u. der Lasa**, a. G. u. b. M. — [Aalborg: J. B. **Faerch**, C. — Aarhuus: J. U. **Gerdes**, C. — Fanö: J. K. **Bork**, C. — Frederikshaven: P. J. **Kall**, C. — Helsingör: C. **Prytz**, C. — Hjöring: C. H. **Nielsen**, C. — Horsens: A. **Crome**, C. — Kopenhagen: A. **Quehl**, C. — Randers: J. **Sternberg**, C. — Ringkiöbing: A. C. **Husted**, C. — Rönne (Insel Bornholm): P. J. **Michelsen**, C. — Svaneke (Insel Bornholm): F. **Andersen**, C. — Thisted: J. **Ryeborg**, C. — Colonie St. Thomas: H. **Feddersen**, C.]
Oesterreich —: k. k. Kämm. u. GRath Ludwig Graf **Paar**, a. G. u. bev. Min. (accred. 15. Mai 1867); Ernst Ritter **Schmit v. Tavera**, Leg.-Secr. — [Kopenhagen: Comm.-Rath Moritz **Salomonsen**, GC. für Dänemark.]
Peru. [Colonie St. Thomas: H. **Victoria**, C.]
Portugal —: Comm. Antonio **da Cunha Sotto-Major**, MR. (accr. 28. April 1856; zugl. accr. in Stockholm); Garcia **da Rosa**, Att. (zu Washington). — [Kopenhagen: Gottl. A. **Gedalia**, GC.]
Preußen —: Thassilo **v. Heydebrand u. der Lasa**, a. G. u. b. M. (accr. 16. Januar 1865); Frhr **v. Loë**, Leg.-Secr.

Rußland—: w. Staatsrath Baron **Morenheim**, a. G. u. b. M.; Hofrath **Oseroff**, Leg.-Secr. — [Helsingör: Colleg.-Rath **Tunckell**, C. — Kopenhagen: wirkl. StRath Carl **Freytag v. Loringhoven**, GC.]

San Salvator. [Colonie St. Thomas: Lucien **Nunez**, C.]

Schweden—: Frhr **v. Stedingk**. fung. a. G. u. b. M. (ernannt August 1868); Baron Hans Heinrich **v. Essen**, Leg.-Secr.; Graf A. **Cronhjelm**, Att. — [Kopenhagen: Franz Anton **Ewerlöf**, GC. für Dänemark.]

Spanien—: Augusto **Conte**, MR. (accred. 1. Mai 1865). — [Helsingör: Jorge **Ostmann**, C. — Colonie St. Thomas: Fr. Martinez **Ingles**, C.]

Uruguay. [Colonie St. Thomas: Eug. **Petit**, C.]

Venezuela. [Colonie St. Thomas: G. A. **Philips**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

S. die Angaben in Q.-Kilom. in der franz. Ausg. — Von 1840 fanden bis 1860 alle 5 Jahre Zählungen statt, jetzt nur alle 10 Jahre. Letzter Census 1860. Die Zahlen für 1865 geben die auf Grund der Zählung von 1860 nach der Bewegung der Bevölkerung berechnete Einwohnerzahl.

Landestheile.	Geogr. QM.	Einwohner 1. Febr. 1860.	1865.	Auf 1 QM. 1860.
Königreich Dänemark.				
Seeland, Möen u. Samsoe	133,0	574811	608090	4322
Fühnen, Langeland u. Arroe	62,0	217244	230455	3504
Lolland, Falster 2c. . .	30,5	86797	91645	2845
Bornholm	10,5	29304	31616	2791
Jütland	457,0	699939	755996	1532
Summa	693,0	1,608095	1,717802	2320
Nebenländer.				
Färöer (17 bewohnte Inf.)	24	8922	—	370
Island (bewohnbar nur 764 QMeilen) . . .	1870	66987	—	88
Grönland [1])	—	9880	9481	—
St.-Croix in Westindien	3,5	23194	—	6627
Sa. (ohne Grönland)	1897,5	108983	—	—

[1]) Das gletscherlose Gebiet der Westküste Grönlands, an welchem die dänischen Niederlassungen liegen, umfaßt ungefähr 2200 QMeilen (s. Jahrg. 1862 der „Geogr. Mittheilungen 2c." von Dr. A. Petermann, S. 223 ff.).

Es beträgt nach obigen Angaben	1860—65.	1855—60.
die Vermehrung	6,82%	6,71%
der mittlere jährliche Zuwachs . . .	1,33%	1,31%

In Bezug auf das religiöse Bekenntniß standen nach dem Census vom 1. Februar 1860 überhaupt 12907 Personen (also weniger als 1 Proc.) außerhalb der lutherischen Landeskirche. Unter diesen zählte man 4214 Juden, 1240 Katholiken, 1761 Reformirte, 2657 Mormonen, 2270 Baptisten, 114 Anglicaner und Episkopale, 202 Angehörige der apostolischen und 162 der evangelisch-lutherischen Freigemeinde (Frimenighed); die Uebrigen vertheilten sich in geringer Zahl auf andere Secten.

Städte über 10000 Einw. (1. Febr. 1860): Kopenhagen: 155143; Odense 14255; Aarhus: 11009; Aalborg 10069.

Finanzen.

I. Staatsrechnungsablage für das Finanzjahr v. 1. April 1866 bis 31. März 1867. — Es betrugen die

	Einnahmen	Ausgaben	
nach Bewilligung d. Reichsraths [1])	18,141364	20,198181	RThlr.
nach Bewilligung d. Reichstags .	8,172850	5,144052	"
Im Ganzen:	26,314214	25,342233	RThlr.

II. Budget für d. J. vom 1. April 1868 bis 31. März 1869.
(Nach officieller Angabe.)

1) Einnahmen.

Domainen, Forsten (Netto-Einnahme) . .	496733	RThlr.
Staatsactiva	8,855531	"
Directe Steuern	5,197360	"
Indirecte Steuern (Netto-Einnahme) . .	9,235751	"
Posten, Telegraphen (Netto-Einnahme) . .	150847	"
Aus den Colonien	116189	"
Lotterie und Verschiedenes	3,386337	"
Sa.:	27,438748	RThlr.

[1]) Der Reichsrath war nach der bisher geltenden Verfassung das Parlament für die Monarchie, der Reichstag Specialparlament für das Königreich Dänemark allein.

2) Ausgaben.

Civilliste, Apanagen	707924
Reichstag	100000
Staatsrath, Auswärtiges . . .	238552
Krieg	4,917666
Marine	1,819979
Justiz	1,068309
Inneres	3,816547
Cultus, öffentlicher Unterricht . . .	377448
Finanzen	450515
Staatsschuld . . .	11,876806
Pensionen . . .	1,972877
Verschiedenes . . .	678332
Sa. RThlr.	28,024955

III. Staatsschuld 31. März 1868: 132,685400 RThlr.

Die Staatsactiva werden für 31. März 1868 einschließlich des Capitalvermögens des Sundzolls auf 56,309097 RThlr. angegeben.

Armee.

(Nach dem Gesetz vom 6. Juli 1867.)

Conscription. Der Dienst beginnt mit dem Alter von 22 Jahren und dauert für die Linie und die Reserve (1stes Aufgebot) 5 Jahre. Das 2te Aufgebot ist bis zum Alter von 38 Jahren dienstpflichtig. Siehe die detaillirte Uebersicht über die Armeeformation im Jahrgange 1868.

Generalstab: 25 Officiere und 21 Unterofficiere.

	1. Aufgebot. Bat.	1. Aufgebot. Offic.	1. Aufgebot. Unteroff. u. Soldaten.	2. Aufgebot. Bat.	2. Aufgebot. Offic.	2. Aufgebot. Unteroff. u. Soldaten.
1. Infanterie.						
Leibgarde . .	1	730	26750	1	235	9396
Linie	20			10		
Reserve . . .	10			—		
2. Cavalerie.	Escadr.					
5 Regimenter .	20	126	1922	—	—	—
3. Artillerie.	Batt.					
2 Regimenter .	12	139	6523	—	23	1540
2 Bataill. zu 6 Comp.				3		
4. Genie-Truppen	2 Bat.	48	1066	—	4	207
Total: Linie u. Reserv.		1068 [1]	36782 [1]		262	11143
Total: Kriegsfuß		1330	47925.			

---

[1]) Incl. Generalstab.

Flotte (Ende 1867).

(Nach dem dänischen Staatskalender für 1868. — Siehe die Namen der Schiffe im Jahrgang 1868.)

Schrauben-Dampfer. — a) Mit Panzer.	Sa. d. Gesch.
3 Fregatten zu 600, 500, 400 Pfkr.	50
3 schwimmende Batterien zu 235, 300, 300 Pfkr., die beiden letztern im Bau	7
b) Ohne Panzer. 1 Linienschiff zu 300 Pfkr. . . .	64
4 Fregatten zu 400, 300, 300, 200 Pfkr.	162
3 Corvetten zu 300, 260, 260 Pfkr.	44
4 Schooner, 2 zu 150, 2 zu 100 Pfkr.	11
6 Kanonenboote von Eisen zu 2 Kanonen	12
1 desgl. zu 1 Kanone	1
Raddampfer.	
6 Dampfer zu 7 Kan., 260 Pfkr.; 12 Kan., 240 Pfkr.; 7 Kan., 200 Pfkr.; 8 Kan., 160 Pfkr.; 2 Kan., 120 Pfkr.; 2 Kan., 80 Pfkr.	38
31 Dampfer, davon 6 Panzerschiffe. Sa.	389

Segelschiffe. — 1 Fregatte (Logisschiff).
Ruderflottille. — 22 Kanonenschaluppen, 8 Kanonenjollen.
Transportfahrzeuge. — 10 ehemalige Kanonenschaluppen, 20 eiserne Transportboote, 1 Prahm.

Der See-Etat zählt: 1 Admiral, 15 Commandeure, 34 Capitaine, 47 Schiffs-Lieutenants.

Zu der Flotte und den Werften gehört außer den Officieren eine feste Mannschaft, bestehend aus 1 Artillerie-Corps von 187 Mann, 1 Matrosen-Corps von 145 M., 1 Werften-Corps von 156 M., 1 Handwerker-Corps von 797 M., sowie Aufsichts- und Justiz-Personal (23 M.), in Allem 1308 Mann.

Handel und Schifffahrt.

Die letzten Angaben über den Werth des auswärtigen Handels datiren vom Jahre 1863, die amtlichen Angaben für die späteren Jahre machen nur das Gewicht der umgesetzten Waaren namhaft.

Der Werth des Gesammt-Waarenumsatzes betrug 1863 62 Mill. Thlr. R.-M., wovon auf den Handel mit England 33,5 %, mit Schweden und Norwegen 19,2 %, mit Hamburg

15,5%, mit überseeischen Häfen 9%, mit Preußen 5,2%, mi Holland 3,3%, mit Rußland 3%, mit Island 2,2%, mi Grönland 0,7% 2c. kamen. Siehe die Details in den Jahrg 1866—68.

Die Gesammtsumme von 62 Mill. Thlr. R.-M. vertheilt sich auf die Einfuhr mit 39,4 Mill., auf die Ausfuhr mi 22,6 Mill. Thlr. R.-M. — Für Kopenhagen allein betrug di Einfuhr 25,56 Mill., die Ausfuhr 8,99 Millionen.

Uebersicht des Handels dem Gewichte nach
(in Mill. Centner à 50 Kilogramm).

Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
1863	13,74	7,25	1865—66	17,42	10,40 Mill. Ctr
1864—65	10,00	6,33	1866—67	16,82	8,71 „ „

Schifffahrtsbewegung (1 Commerz-Last = 2 Tonnen)

Im Jahr	Inländische Fahrt.		Auswärtige Fahrt.	
1864—1865:	38836 Sch.	236165 C.-L.	26549 Sch.	378424 C
1865—1866:	46317 „	287989 „	40364 „	552927
1866—1867:	41592 „	251142 „	35878 „	514382

Der Antheil fremder Schiffe an der Schifffahrtsbewegu des Jahres 1866—1867 betrug bei der inländischen Fahrt 9 Schiffe = 2,3%, bei der auswärtigen Fahrt 18419 Schiffe 51,3% gegen 2,0 und 52,4% im Vorjahre.

Stand der Handelsflotte (incl. Küstenfahrer) am 31. Mä

1865:	3079 Sch.	74140 C.-L.,	davon 458 Sch.	über	50 C.
1866:	3649 „	80139 „	„ 504 „	„	50
1867:	3736 „	86230 „	„ 559 „	„	50

Die Zahl der Dampfer wird für 1866 auf 65 mit 3 C.-Lasten, für 1867 auf 77 mit 4249 C.-Lasten angegeben.

Ecuador (Republik).

[Besteht seit dem Zerfall der Republik Columbia in 3 besondere S ten im J. 1830: Neu-Granada (jetzt: Vereln. Staaten von Colum Venezuela und Ecuador, als selbstständiger Staat. — Die Amtsd des Präsidenten ist 4 Jahre. — Hauptstadt: Quito.]

ent —: Dr. Xavier **Espinosa** (23. Januar 1868).
räsident —: Pedro José **Arteta** (1867).

---

er des Innern und des Auswärtigen —: Dr. Camillo
ıre (1868).
er des Kriegs und der Marine — General Joseph
ia **Guerrero** (1868).
er der Finanzen —: Julio **Castro** (1868).

---

hof (Quito) —: Dr. Joseph Ignaz **Checa** (1868).

---

e: Loja: José Maria **Riofrio**, Erzbischof, Verweser des
hums; Ibarra: . . .; Riobamba: Ignacio **Ordoñez**;
yaquil: Thom. **de Aguirre**.

Diplomatisches Corps und Consuln.

a (Ver. Staaten): . . ., MR. — [Guayaquil: Elisha
C.]
in. Republik —: Guayaquil: . . ., GC.
ı —: Guayaquil: . . ., C.
en —: . . ., MR.
—: José Nic. **Hurtado**, a. G. u. b. M. (ern. August
; Quito). — [Guayaquil: J. **Herrera**, C.]
eich —: Chev. **de St.-Robert**, GTr. u. GC. (Quito);
llard, Kanzler.
ritannien —: Fred. **Hamilton**, GTr. und GC. (ern.
ebruar 1867; Quito).
mala —: Guayaquil: Chrisanto **Medina**, C.
ı —: Guayaquil: Angelo **Moditi**, C.
ranada (oder Vereinigte Staaten von Columbia) —:
. Luiz **Ruiz**, MR. (1866). — [Guayaquil: Dr. E.
z, C.]
lande —: der GC. u. polit. Agent für Venezuela, s. dort.
eutscher Bund —: Guayaquil: E. W. **Garbe**, C.
-: D. **Quiñones**, GTr. — [Guayaquil: Dr. M. Ca-
, GC.]
Salvador —: Guayaquil: Miguel **Jané**, GC.
den und Norwegen —: Guayaquil: E. W. **Garbe**, C.
en —: Guayaquil: . . ., C.
ela —: Guayaquil: Dr. A. **Destruge**, GC.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 10300 geogr. Quadr.-Meilen. (Sie wegen der abweichenden Angaben die früheren Jahrgänge, s wie Behm's Geogr. Jahrbuch, Bd. I., Gotha 1866, S. 12 — Die zu Ecuador gehörenden Galapagos-Inseln haben na zuverlässiger planimetrischer Berechnung einen Flächeninha von 138,8 geogr. QM.

Einwohnerzahl 1858: 1,040371, darunter ca. 6000 von Europäern abstammende Weiße; nach Villavicencio 18 1,108082 excl. 200000 wilde Indianer, nach Wappäus 8819 excl. 150000 wilde Indianer. Unter den 1,108082 Ein sollen sich 601219 Weiße (Abkömmlinge von Europäer 462400 Indianer, 7831 Neger, 36592 Mischlinge befin — Hauptstadt Quito: ca. 76000 Einwohner.

Finanzen. Staatseinnahmen im Jahre 1865: 1,401 Piaster [1]), darunter Einfuhrzölle 522122 P. (1866: 701247

Staatsausgaben im J. 1865: 1,399672 P.

Staatsschuld. — Die äußere Schuld betrug 1865: 9,3905 die innere: 3,692955 Piaster.

Eine stehende Armee oder Flotte ist nicht vorhanden.

Handel. — Die Ausfuhr an Producten aus dem Ha von Guayaquil betrug excl. edler Metalle

1864:	2,953649	P.,	davon	Cacao	2,023000	P.
1865:	4,000000	„	„	„	?	
1866:	4,719414	„	„	„	3,662421	„
1867:	3,894234	„	„	„	2,614651	„

Nächst dem Cacao waren die wichtigsten Artikel: St hüte (1866 für 342825 P., 1867: 205950 P.), Baumw (1866 für 227984 P., 1867 nur 97740 P.).

Schiffsbewegung im Hafen von Guayaquil. — selbe belief sich 1867 auf 108 Schiffe mit 11798 Tonnen (a 58 britischen Postdampfern).

Unter den eingelaufenen Schiffen waren im Jahre 1 Italiener: 15 mit 1748 T., Franzosen: 9 mit 3412 T., länder: 7 mit 1795 T., Deutsche: 6 mit 1492 T., Ecuad ner: 29 mit 817 T., Peruaner: 36 mit 301 Tonnen.

---

[1]) 1 Piaster (Silber) = 1 Dollar = 5 Francs 80 Cent.

Frankreich (Kaiserthum).

[Kaiserthum 2. Dec. 1852.]

Ministerium (Ministres secrétaires d'État).

Minister rangiren nach ihrem Dienstalter, mit Ausnahme des Staatsministers, welcher stets den Vorrang hat.

her, Staatsminister (18. Oct. 1863), Senator.
oche (Erneste), Siegelbewahrer, Minister der Justiz und s Cultus (23. Juni 1863), Senator.
f **Vaillant**, Marschall, Minister des kaiserlichen Hauses ec. 1860) und der schönen Künste, Senator.
uy, Minister des öffentlichen Unterrichts (23. Juni 1863).
ry (Adolphe), Minister-Präsident des Staatsraths . September 1864), Senator.
orcade la Roquette, Minister des Ackerbaues, Handels d der öffentlichen Arbeiten (20. Januar 1867), Senator.
quis **de Moustier**, Minister der auswärtigen Angelegenten (1. September 1866, Senator).
. Marschall, Minister des Kriegs (20. Januar 1867), nator.
iral **Rigauld de Genouilly**, Minister der Marine und Colonien (20. Januar 1867), Senator.
ne, Minister der Finanzen (13. Novbr. 1867), Senator.
ard, Minister des Innern (13. November 1867).

eheimer Rath. (Die Mitglieder haben Ministerrang.)

ident —: Se. Majestät der **Kaiser**. — Mitglieder: **Tro-ong**, Senats-Präsident; **Baroche**, Minister der Justiz und Cultus; Herzog **v. Persigny**, Senator; **Vaillant**, Miter des kaiserlichen Hauses 2c., Marschall; Graf **Wa-oski**, Senator; **Drouyn de Lhuys**, Senator; Marquis **la Valette**, Senator.

Senat.

dent —: **Troplong** (30. Dec. 1852; s. „Cassationshof").
: Vice-Präsident —: **Boudet** (23. December 1865).
Präsidenten —: Marschall Graf **Baraguey d'Hilliers**; rschall Graf **Regnault de Saint-Jean d'Angély**; **Royer**, 1r Präsident des Rechnungshofes; **Delangle**, n.-Procurator am Cassationshof.
Referendar —: Ferdinand **Barrot**.
tair —: **Chaix d'Est-Ange**.

Gesetzgebender Körper.

Eröffnung der gegenwärtigen Sitzungsperiode 15. Febr. 1865.

Präsident —: **Schneider** (2. Februar 1867).
Vice-Präsidenten —: Alfred **Le Roux**; **Gouin**; Baro[n] Jérôme **David**; **du Miral**.
Quästoren —: **Hébert**; Baron **de Romeuf**.

Staatsrath.

Minister-Präsident —: Adolphe **Vuitry**. — Vice-Präsident — **de Parieu**.
Cabinet des Ministers. Chef —: Henri **Darcy**.
Sections-Präsidenten. Gesetzgebung, Justiz und auswärti[ge] Angelegenheiten —: **de Parieu**.
Krieg, Marine, Algerien u. Colonien —: Divisions-Gener[al] **Allard**.
Streitige Angelegenheiten —: . . . .
Ackerbau, Handel, öffentl. Arbeiten und schöne Künste — **Cornudet**.
Inneres, öffentl. Unterricht, Cultus —: **Duvergier**.
Finanzen —: **de Lavenay**.
General-Secretair —: **de la Noue-Billault**, StRath.

Cabinets-Chefs, General-Secretaire und Di-rectoren in den Ministerien.

I. Staats-Ministerium. — Cabinet des Ministers; Chef — Baron **Saillard**. — Bureau-Chef —: **Giraudeau**.
Service législatif und Buchführung —: **Graziani**, Burea[u]-Chef.

II. Ministerium der Justiz und des Cultus. — Cabinet d[es] Ministers; Chef —: **Goupy**.
General-Secretariat —: **Lenormant**, StRath.
Justiz. Civil-Rechtssachen —: **Greffier**, Director.
Criminalsachen —: **Babinet**, Director.
Kaiserl. Druckerei —: Anselme **Petetin**, StRath, Directo[r].
Cultus. Director der Culte —: Victor **Hamille**.
Abtheilungen für den katholischen Cultus: 1. Abth. (Per[so]nelles und streitige Angelegenh.) —: Ad. **Tardif**, Chef.
2. Abth. (weltl. Verwalt. der Diöcesan-Angelegenheiten, d[er] Fonds, Gebäude 2c.) —: **de la Motte**, Chef.
Unter-Abth. für die nicht-kathol. Culte —: **Savous**, Dir.

II. Ministerium d. auswärt. Angelegenheiten. — Cabinet des Ministers und Secretariat—: Graf **Saint-Vallier**, Botschafts-Secretair.

Politische Angelegenheiten —: Staatsrath J. H. **Desprez**, bevollmächtigter Minister, Director.

Consulate und Handelsgeschäfte—: Joachim Jean Louis **Meyrand**, Director.

Archive u. Canzlei—: Prosper **Faugère**, bevollmächtigter Minister, Director.

Fonds und Rechnungswesen—: Fr. **de Billing**, bevollmächtigter Minister, Director.

V. Ministerium des Innern. — Cabinet des Ministers und Personelles; Chef—: **de St.-Paul**, StRath u. Gen.-Dir.

Gen.-Secretariat; Gen.-Secr.—: **de Bosredon**, StRath. — Divisions-Chef —: **Normand**.

Gefängnisse, Strafanstalten —: **Jaillant**, Divisions-Chef.

Allgemeine und Departemental-Verwaltung—: **Durangel**, Divisions-Chef.

Communal- u. Hospit.-Verwalt. —: Edm. **Blanc**, Div.-Chef.

Buchführung —: **de Bedel**, Divisions-Chef.

Oeffentl. Sicherheit—: Jos. **Pietri**, Polizeipräfect, Gen.-Dir.

Oeffentliche Sicherheit —: **Criau**, Divisions-Chef.

Druckerei, Buchhandel—: Paul **Juillerat**, Div.-Chef.

Telegraphenlinien —: **de Vougy**, General-Director.

V. Finanz-Ministerium. — Cabinet; Chef—: **Grillet**.

Central-Verwaltung. Personelles— : Aug. **Leclerq**, Director.

General-Secretariat, Gen.-Inspection —: **Haudry de Janvry**, StRath.

Streitige Angelegenheiten—: **Labeyrie**, Divisions-Chef.

Allgemeine Fonds-Bewegung—: **Collart-Dutilleul**, Dir.

Eingeschriebene Schuld—: **de Gouttes**, Director.

Hauptbuchführung—: **de Roussy**, General-Director.

Central-Casse des Schatzes—: M. J. Chs **Thomas**, Dir.

Central-Schatz-Controle—: **Tournus**, Divisions-Chef.

Finanz-Verwaltung:

Directe Steuern—: **Grimprel**, General-Director.

Registrirung und Domainen—: **Roy**, General-Director.

Zölle u. indirecte Steuern —: StRath **Barbier**, General-Director.

Staatsmanufacturen —: **Rolland**, General-Director.
Posten —: StRath **Vandal**, General-Director.
Forsten —: **Laydeker**, General-Director.
Commission der Münzen u. Medaillen —: Senator **Dumas**, Präsident.
Amortisations-Casse 2c.—: **Guillemot**, StRath, Gen.-Dir.

VI. Kriegs-Ministerium. — Cabinet des Ministers; Chef—: **Colson**, Brigade-General.
1ste Direction. Stäbe, Recrutirung, Infanterie 2c.—: **Castelnau**, Div.-General, Flügel-Adjutant.
2te Direction. Cavalerie und Gendarmerie —: **Lefort**, Brigade-General.
3te Direction. Artillerie —: **Susane**, Brigade-General.
4te Direction. Genie —: Vicomte P. Ch. **Dejean**, Div.-General und Staatsrath.
5te Direction. Verwaltung —: Ad. Jos. Nic. **Blondeau**, Mil.-Intendant.
6te Direction. Kriegs-Dépôt —: **Jarras**, Div.-General.
7te Direction. General-Buchführung —: StRath Léon **Guillot**, General-Intendant.
Dienst in Algerien. Chef—: **Tassin**, Director.

VII. Ministerium der Marine und der Colonien.
1ste Direction. Cabinet, Bewegungen der Flotte u. militair. Operationen. Cabinets-Chef —: Schiffs-Capitain **Desaux**. Director —: Contre-Admiral Alexandre **Dieudonné**.
2te Direction. Personelles —: Vice-Admiral **Laffon de Ladebat**.
3te Direction. Verwaltungs-Dienst, Invaliden-Anstalten—: **Chabrié**, Gen.-Commissair der Marine.
4te Direction. Material —: **Dupuy de Lôme**, StRath, Gen.-Inspector des Genies der Marine.
5te Direction. Artillerie —: **Fréhault**, Brig.-General.
6te Direction. Colonien —: **Zoepfel**.
7te Direction. Gen.-Buchführung —: Ch. F. A. **Delarbre**.
Central-Controle —: C. P. **Hiard**, Inspecteur en chef.
Gen.-Dépôt der Karten und Pläne—: Vice-Admiral **Pâris**, General-Director.
Etablissement der Invaliden von der Marine —: **Calvé**, Gen.-Commissair der Marine.

VIII. Ministerium des öffentlichen Unterrichts. — Cabinet des Ministers; Chef —: .... Secretariat —: General Ch. **Robert**, StRath.

Personelles —: **Danton**, Director.

Oeffentlicher Unterricht. 1. Abtheilung (academische Verwaltung, wissenschaftl. Anstalten und höherer Unterricht) —: **du Mesnil**, Chef.

2. Abtheilung (Secondair-Unterricht) —: **Mourier**, Chef.

3. Abtheilung (Primair-Unterricht) —: Gust. **Pillet**, Chef.

4. Abtheilung (wissenschaftl. Gesellschaften, Institut, Bibliotheken) —: **Bellaguet**, Chef.

5. Abtheilung (Buchführung) —: **Jourdain**, Chef.

IX. Ministerium des Ackerbaues, des Handels und der öffentl. Arbeiten. — Cabinet des Ministers; Chef —: Henri **Chauchat**.

Central-Verwaltung. Gen.-Secretariat; Gen.-Secretair —: **de Boureuille**, Gen.-Inspector der Bergwerke, StRath. — Divisions-Chef —: **Dillé**.

Personelles —: **Porée**, Divisions-Chef.

Buchführung —: Victor **Marchand**, Divisions-Chef.

Karten- und Plan-Dépôt —: **Grenet**, Director.

Berg- und Hüttenwesen —: **Foubert**, Divisions-Chef.

Ackerbau und Handel:

Direction für Ackerbau —: **de Monny de Mornay**, Dir.

Direction für innern Handel —: **Julien**, Director.

Direction für äußeren Handel —: **Ozenne**, StRath, Dir.

General-Statistik von Frankreich —: **Legoyt**, Div.-Chef.

Oeffentliche Arbeiten. Gen.-Director —: **de Franqueville**, Gen.-Inspector der Brücken und Straßen, StRath.

Brücken und Wege —: **Challot**, Divisions-Chef.

Schifffahrt —: **Dumoustier**, Divisions-Chef.

Wasserbauten —: **de Pistoye**, Divisions-Chef.

Eisenbahnen. Anlage und Arbeiten —: **Langlois de Neuville**, Divisions-Chef; Betrieb —: **Gilly**, Divisions-Chef.

X. Ministerium des kais. Hauses und der schönen Künste. — Cabinet des Ministers; Chef —: **Delacharme**.

Kron-Bauten —: **Frémont**, Divisions-Chef.

Gen.-Buchführung —: **de Mongeot**, Divisions-Chef.

Etablissements für Ackerbau —: **Tisserand**, Director.

Domainen und Forsten —: **Cetto**, Gen.-Administrator.

Kaiserl. Museen —: Graf **Nieuwekerke**, Gen.-Director.
Kaiserl. Manufacturen —: **Regnault**, Administrator.
Kron-Mobiliar —: **Williamson**, Administrator.
Schöne Künste. Civil-Bauten —: **de Cardaillac**, Director.
Schöne Künste —: Graf **de Nieuwekerke**, Senator, Ober-Intendant.
Theater —: Camille **Doucet**, General-Director.
Reichsarchiv —: Alfred **Maury**, Gen.-Director.
Gestütswesen —: Div.-General, Senator, Flügel-Adjutant und Großstallmeister des Kaisers Emile Felix **Fleury**.

Orden der Ehrenlegion.

Großkanzler —: Div.-General Graf **de Flahault de la Billarderie**, Senator.
Gen.-Secretair —: Brig.-General **de Vaudrimey-Davouſt**.

Algerien.

General-Gouverneur —: Marschall **MacMahon**, Herzog von Magenta, Senator, Commandant des 7. Armee-Corps.
Unter-Gouverneur —: Div.-General Baron **Durrieu**, Chef des General-Stabs des 7. Armee-Corps.
Gen.-Secretair des Gouvernements —: Henri A. Em. **Fare**, Staatsrath.

Erzbischöfe.

Besançon: Cardinal Jacques Marie Adr. Cés. **Mathieu** (1834), Senator. — **Bordeaux**: Cardinal Franç. Aug. Ferd. **Donnet** (1837), Senator. — **Chambery**: Cardinal Al. **Billiet** (1840), Senator. — **Lyon**: Cardinal Louis Jacq. Maurice **de Bonald** (1840), Sen. — **Rheims**: Jean François Anne Thomas **Landriot** (1867). — **Rouen**: Cardinal Henri Marie Gaston **de Bonnechose** (1858), Sen. — **Aix, Arles und Embrun**: George Claude Louis Pie **Chalandon** (19. März 1857). — **Albi**: Jean P. François Marie **Lyonnet** (1864). — **Algier**: Charles Martial **Allemand-Lavigerie** (1867). — **Auch**: François Augustin **Delamare** (1861). — **Avignon**: Louis Anne **Dubreuil** (1863). — **Bourges**: Charles Amable **de la Tour d'Auvergne-Lauraguais** (1861). — **Cambrai**: Réné François **Régnier** (1850). — **Paris**: G. **Darboy** (1863), Senator. — **Rennes**: Godefroi **Brossays-Saint-Marc** (1859.) — **Sens u. Auxerre**: Victor Felix **Bernadou** (1867).

— Toulouse u. Narbonne: Jules Florien **Desprez** (1859).
— Tours: Joseph Hippol. **Guibert** (19. März 1857).

Bischöfe in Frankreich: 67, in Algerien: 2, in den Colonien: 3.

Akatholischer Cultus.

A. Calvinische Confession.

Central-Rath der reformirten Kirche (26. März 1852). Präsident —: General **d'Autheville** (29. April 1858).

Consistorium zu Paris. Präsid. —: **Grand' Pierre.**

B. Augsburgische Confession.

Protestantisches Ober-Consistorium (Straßburg). Präsident —: Theodor **Braun.**

Consistorium zu Paris. Präsident —: **Meyer.**

Israelitischer Cultus.

Central-Consistorium —: Lazare **Isidor,** Ober-Rabbiner.

Consistorial-Synagoge (Paris) —: . . ., Ober-Rabbiner.

Oberste Justizhöfe.

Cassationshof. Erster Präsident —: **Troplong,** Senats-Präsident (18. Decbr. 1852). — Präsidenten: StRath **Vaïsse** (1857); **Pascalis** (1860); **Bonjean,** Senator (1865).

Kais. Gen.-Procurator —: **Delangle,** Sen. (14. Nov. 1865).

Erster General-Advocat —: **Chaudru de Raynal** (1864).

Haute-cour de justice — richtet, ohne Appellation und Recurs auf Cassation, die eines Verbrechens, Attentats oder Complots gegen den Kaiser, die innere oder äußere Sicherheit des Staats Beschuldigten, tritt nur auf kaiserlichen Befehl zusammen und besteht aus 2 Kammern (chambre des mises en accusation, chambre de jugement), jede derselben aus 5 Räthen des Cassationshofs.

Rechnungshof. Erster Präsident —: **de Royer,** Senator (1863). — Präsidenten: **Rivouet** (1865); J. **Pelletier** (1864); **Grandet** (1864). — Ehrenpräsidenten: **de Gasq;** Marquis **d'Audiffret,** Senator.

General-Procurator —: Graf **de Casabianca** (1864), Senator.

Kaiserliche Gerichtshöfe (Appellat.-Gerichte 2r Instanz in Civilsachen und gegen die Entscheidungen der Handelsgerichte). 27 in den Departements, 1 in Algier, 6 in den Colonien.

Bank von Frankreich. Gouverneur —: **Rouland,** Senator.

Crédit-foncier. Gouverneur —: **Fremy,** Deputirter.

Departements und Präfecten.

(Frankreich 89. Algerien 3.)

Depart.	Präfecten.
Ain:	Lepeintre.
Aisne:	Ferrand.
Allier:	Baron Servatius.
Alpes (Basses-):	Falcon de Cimier.
Alpes (Hautes-):	Boyer.
Alpes maritimes:	Gavini.
Ardèche:	Bar. de Farincourt.
Ardennes:	Vcte Tib. Foy.
Ariége:	Pichoret.
Aube:	Salles.
Aude:	de la Jonquière.
Aveyron:	Isoard.
Bouches-du-Rhône:	Levert.
Calvados:	Le Provost de Launay.
Cantal:	Conrad.
Charente:	Péconnet.
Charente-infér.:	Lemasson.
Cher:	Paulze d'Ivoy.
Corrèze:	Lempereur de St.-Pierre.
Corse:	Géry.
Côte-d'or:	Graf Moraud de Callac.
Côtes-du-Nord:	Magnien.
Creuse:	Vcte de Jessaint.
Deux-Sèvres:	Isoard.
Dordogne:	de St.-Pulgent.
Doubs:	d'Arnoux.
Drôme:	Baron de Montour.
Eure:	Tourangin.
Eure-et-Loir:	Graf de Charnailles.
Finistère:	Boby de la Chapelle.
Gard:	Bossington.
Garonne (Haute-):	Baron Pougeart Dulimbert.
Gers:	Labrousse.
Gironde:	Graf de Bouville.
Hérault:	Garnier.
Ille-et-Vilaine:	Lefebvre.
Indre:	de Laire.
Indre-et-Loire:	Pastoureau.
Isère:	Reneufve.
Jura:	Nau de Beauregard.
Landes:	de Pebeyre.
Loir-et-Cher:	Bar. de Bougy.
Loire:	Castaing.
Loire (Haute-):	Démonts.
Loire-infér.:	Bourlon de Rouvre.
Loiret:	Dureau.
Lot:	Larribe.
Lot-et-Garonne:	Lorette.
Lozère:	Menche de Loisne.
Maine-et-Loire:	Pariquet.
Manche:	Levainville.
Marne:	Amelin.
Marne (Haute-):	Grachet.
Mayenne:	Bergognié.
Meurthe:	Podevin.
Meuse:	Belurgey de Grandville.
Morbihan:	Sohier.
Moselle:	Paul-Odent.
Nièvre:	Genty.
Nord:	Mouzard-Sencier.
Oise:	Léon Chevreau.
Orne:	Lerat de Magnitot.
Pas-de-Calais:	A. Paillard.
Puy-de-Dôme:	Gimet.
Pyrénées (Basses-):	Guill. d'Auribeau.
Pyrénées (Hautes-):	Mila de Cabarieu.

Depart.	Präfecten.
Pyrénées (orient.):	Baron **Tharreau.**
Rhin (Bas-):	Baron **Pron.**
Rhin (Haut-):	**Ponsard.**
Rhône:	Henri **Chevreau**, Sen.
Saône (Haute-):	**Dubois de Jancigny.**
Saône-et-Loire:	**Marlière.**
Sarthe:	Vcte **Malher.**
Savoie:	Baron **de Lassus de Geniès.**
Savoie (Haute-):	Vcte **de Gauville.**
Seine:	**Haußmann**, Senator.
Seine-infér.:	Bar. E. **Le Roy**, Senator.
Seine-et-Marne:	Vcte **de Bézins.**
Seine-et-Oise:	**Boselli.**
Somme:	**Cornuau**, StRath.
Tarn:	**Tezenas.**
Tarn-et-Garonne:	**Soumain.**
Var:	**Montois.**
Vaucluse:	**Bohat.**
Vendée:	**de Fonbrune.**
Vienne:	**de Vallavieille.**
Vienne (Haute-):	**Demanche.**
Vosges:	Mquis **de Fleury.**
Yonne:	**Tarbé des Sablons.**

Algerien.

Algier: **Poignant.**
Constantine: Ch. G. **Toustaint du Manoir.**
Oran: Ch. H. E. **Brosselard.**

Nationalgarde der Seine. Comdt en chef —: Div.-General **Mellinet**, Senator (1864).

Armee.

Marschälle von Frankreich.

Graf Jean Baptiste Philibert **Vaillant** (11. December 1851), Senator.
Achille Graf **Baraguey d'Hilliers** (28. Aug. 1854), Senator.
Graf Jacques Louis César Alexandre **Randon** (18. März 1856), Senator.
François Certain **Canrobert** (18. März 1856), Senator.
Auguste Michel Etienne Graf **Regnault de St.-Jean d'Angély** (5. Juni 1859), Senator.
Marie Edmé Patrice Maurice **MacMahon**, Herzog von Magenta (5. Juni 1859), Senator.
Adolphe **Niel** (25. Juni 1859), Senator.
Elie Frédéric **Forey** (2. Juli 1863), Senator.
François Achille **Bazaine** (5. September 1864), Senator.

Hôtel der Invaliden. Gouverneur —: Div.-General Anatole Chs Henri Marquis **de Lawoëstine**, Senator.

Comités und Commissionen.

Berathendes Comité. Präsidenten (Div.-Generale): des Gen.-Stabs: **Guérin de Tourville**; der Gendarmerie: **Geneſtet de Planhol**; der Infanterie: **de Failly**, Sen.; der Cavalerie: Div.-General **Féray**, Senator; der Artillerie: **Leboeuf**; der Festungen: Baron **de Chabaud la Tour.**

Ständiges Verwaltungs-Comité —: **Le Cauchois Féraud**, General-Inspector der Intendanz, Präsident.

Militair-Sanitäts-Rath —: **Maillot**, General-Stabsarzt der Armee (médecin inspecteur), Präsident.

Commission für das Veterinairwesen —: Div.-General **Dupuch de Feletz**, Präsident.

Commission für Küstenbefestigung —: . . ., Präsident; Div.-General Baron **de Chabud-Latour**, Vice-Präsident.

Armee-Corps, Territorial-Divisionen und Hauptorte der Subdivisionen.

(Jede Subdivision wird von einem Brigade-General commandirt.)

Kaisergarde. Chef-Comdt —: Marschall Graf **Regnault de St.-Jean d'Angely**. — 1ste Inf.-Division: Div.-General **Bourbaki**; 2te Inf.-Div.: Div.-Gen. **d'Autemarre d'Erville**; Caval.-Div.: Div.-Gen. Graf **de Montebello**, Flügel-Adjutant; Artillerie: Brig.-Gen. **Canu**.

I. Armee-Corps [1]) (Hauptquartier: Paris). — Chef-Comdt —: Marschall **Canrobert**.

1. Territorial-Div. (Paris). Comdt —: der commandir. Marschall des Armee-Corps. — Subdivisionen: Paris, Versailles, Beauvais, Melun, Orléans, Troyes, Auxerre und Chartres.
2. Territorial-Div. (Rouen). Comdt —: Div.-Gen. Baron **Renault**, Sen. — Subdivisionen: Rouen, Evreux, Caen, Alençon.

   Active Inf.-Div.: 1ste (Paris): Div.-Gen. F. **Douay**. — 2te (Paris): Div.-Gen. **Decaen**. — 3te (Paris): Div.-Gen. **Picard**. — Caval.-Div. (Versailles): Div.-Gen. Vcte Armand **de Noue**.

---

[1]) Die zu einem Armee-Corps gehörenden Divisionen und Subdivisionen bilden ein Arrondissement militaire; die Zahl der Subdivisionen stimmt mit der Zahl der Departements überein.

II. Armee-Corps (Lille). Chef-Comdt—: Div.-General **de Ladmirault**, Senator.

3. Territorial-Div. (Lille). Comdt—: Div.-Gen. **de Salignac Fénelon.** — Subdiv.: Lille, Arras, Amiens.

4. Territorial-Div. (Châlons). Comdt—: Div.-General Mquis **de Liniers.** — Subdiv.: Châlons, Laon, Mézières.

III. Armee-Corps (Nancy). Chef-Comdt—: Marschall **Bazaine.**

5. Territorial-Div. (Metz). Comdt—: Div.-Gen. **de Martimprey.** — Subdiv.: Metz, Verdun, Nancy, Epinal.

6. Territorial-Div. (Straßburg). Comdt—: Div.-Gen. **Ducrot.** — Subdivisionen: Straßburg, Colmar.

7. Territorial-Div. (Besançon). Comdt—: Div.-General Ch. **Douay.** — Subdivisionen: Besançon, Lons le Saulnier, Dijon, Chaumont, Vesoul.

Active Caval.-Div. (Luneville): Div.-Gen. **Desvaux.**

IV. Armee-Corps (Lyon). Chef-Comdt—: Div.-Gen. **Cousin Montauban, Graf v. Palikao.**

8. Territorial-Div. (Lyon). Comdt—: der Chef-Comdt des Armee-Corps. — Subdivisionen: Lyon, St.-Etienne, Mâcon, Valence, Bourg, Privas.

Active Infant.-Divisionen: 1ste (Lyon): Div.-Gen. **de Castagny.** — 2te (Lyon): Div.-General **Walsin-Esterházy.** — 3te (Lyon). Div.-Gen. **Grandchamp.** — Cavalerie-Div. (Lyon): Div.-Gen. Graf **de Clérembault.**

9. Territorial-Div. (Marseille). Comdt—: Div.-General **d'Exéa.** — Subdivisionen: Marseille, Avignon, Toulon, Digne, Nizza.

10. Territorial-Div. (Montpellier). Comdt—: Div.-Gen. **Maissiat.** — Subdivisionen: Montpellier, Rodez, Mende, Nîmes.

17. Territorial-Div. (Bastia). Comdt—: Div.-Gen. **de Carondelet.** — Subdivision: Ajaccio.

20. Territorial-Div. (Clermont). Comdt—: Div.-General **de l'Abbadie d'Aydren.** — Subdivisionen: Clermont, Le Puy, Aurillac.

22. Territorial-Div. (Grenoble). Comdt—: Div.-General Graf **de Monet.** — Subdivisionen: Grenoble, Chambery, Annecy, Gap.

V. Armee-Corps (Tours). Chef-Comdt—: Marschall Graf **Baraguey d'Hilliers.**

15. Territorial-Div. (Nantes). Comdt—: Div.-General **de la Motterouge.** — Subdivisionen: Nantes, Angers, Napoléon-Vendée, Niort.
16. Territorial-Div. (Rennes). Comdt—: Div.-General **Courtot de Cissey.** — Subdivisionen: Rennes, Vannes, Brest, St.-Brieuc, Cherbourg, Laval.
18. Territorial-Div. (Tours). Comdt—: Div.-General **de Géraudon.**
19. Territorial-Div. (Bourges). Comdt—: Div.-Gen. Sol. — Subdiv.: Bourges, Nevers, Moulins, Châteauroux.
21. Territorial-Div. (Limoges). Comdt—: Div.-General **Lafont de Villiers.** — Subdiv.: Limoges, Guéret, Tulle.

VI. Armee-Corps (Toulouse). Chef-Comdt—: Div.-Gen. Graf **de Goyon,** Flügel-Adjutant, Senator.
11. Territorial-Div. (Perpignan). Comdt—: Div.-Gen. **Legrand.** — Subdiv.: Perpignan, Foix, Carcassonne.
12. Territorial-Div. (Toulouse). Comdt—: Divisions-General Graf **de Lorencez.** — Subdivisionen: Toulouse, Alby, Montauban, Cahors.
13. Territorial-Div. (Bayonne). Comdt—: Div.-General Graf **de Champéron.** — Subdivisionen: Bayonne, Mont de Marsan, Auch, Tarbes.
14. Territorial-Div. (Bordeaux). Comdt—: Div.-General **Daumas,** Senator. — Subdivisionen: Bordeaux, La Rochelle, Angoulême, Périgueux, Agen.

VII. Armee-Corps (Algier). Chef-Comdt—: Marschall **MacMahon,** Herzog von Magenta.
23. Territorial-Div. (Algier). Comdt—: Div.-General **de Wimpffen.** — Subdivisionen: Algier, Dellys, Aumale, Medeah, Milianah, Orléansville.
24. Territorial-Div. (Oran). Comdt—: Div.-General **Deligny.** — Subdivisionen: Oran, Mostaganem, Sidi-bel-Abbes, Mascara, Tlemcen.
25. Territorial-Div. (Constantine). Comdt—: Div.-General **Périgot.** — Subdivisionen: Constantine, Bona, Bathna, Setif.

Marine.

Admirale—: Charles **Rigauld de Genouilly** (Jan. 1864), Senator. — Léon Victor Jos. **Charner** (Nov. 1864), Sen.
Vice-Admirale (in Activität)—: François Thom. **Trehouart** (1851), Senator. — Martin **Fourichon** (1859). —

Louis Ed. Graf **Bouet-Willaumez** (1860). — André Paul **Clavaud**, Louis Henri Graf **de Gueydon** (ern. 1861). — Jean Pierre Edm. **Jurien de la Gravière** (1862). — André Ed. **Pénaud**, Guill. Lucien Emile **Larrieu**, Louis Narcisse **Chopart**, Augustin **Dupouy**, François Edm. **Pâris**, Aimé Felix St.-Elme **Reynaud**, Phil. Victor **Touchard**, Jean Louis Chs **Jaurès** (ern. 1864). — Pierre Paul Marie **de la Grandière** (1865). — Nicolas Hippolyte **Labrousse** (1867). — André Emile Léon **Lafson de Ladébat**, Joseph Eugène **de Pourques d'Herbinghem**, Bar. Camille Adalbert Marie **Clément de la Roncière le Noury**, Auguste **Bosse** (1868).

Admiralitäts-Rath.

Präsident —: der Minister der Marine und Colonien.
Mitglieder —: die Vice-Admirale **Fourichon**, **Bosse**, **Jaurès**, **Lafson de Ladébat**; die C.-Admirale **Didelot** und **Roze**; **Robiou de Lavrignais**, Gen.-Inspector des Genies der Marine; P. **Pénaud**, Inspector en chef.

Rath für Marine-Arbeiten. Präs. —: Vice-Admiral **Touchard**.
Berathendes Comité für Marine-Artillerie. Präs. —: Vice-Admiral **Labrousse**.

General-Inspectionen der Marine.

Marine-Infant. —: . . ., Gen.-Inspector.
Schiffsbauten —: **Eros**, Gen.-Inspector.
Sanitätsdienst —: A. A. M. **Reynaud**, Gen.-Inspector.
Marinebauten —: **Collignon**, Gen.-Inspector der Brücken &c.
Fischereien —: **Coste**, Gen.-Inspector.

Kirchliche Angelegenheiten. — Groß-Almosenier: Abbé Franç. Marie **Trégaro**. — Ober-Almosenier und ad latus des Groß-Almoseniers: . . . .

Marine-Arrondissements (Präfecten).

1tes Arrond. Cherbourg —: V.-Admiral **Reynaud**.
2tes Arrond. Brest —: V.-Admiral **Dupouy**.
3tes Arrond. Lorient —: V.-Admiral **de Pourques d'Herbinghem**.

4tes Arrond. Rochefort —: V.-Admiral **Larrieu.**
5tes Arrond. Toulon —: V.-Admiral L. N. **Chopart.**
6tes Arrond. Algier —: C.-Admiral **Lacapelle.**

Evolutions-Geschwader von Panzerschiffen im Mittelländische Meer —: V.-Admiral **Jurien de la Gravière,** Ober-Comd
Panzer-Division von Cherbourg —. C.-Admiral **de Dom pierre d'Hornoy,** Comdt.

Flotten-Stationen (Chef-Commandanten).

Canal und Nordsee —: Capitain **Ducrest de Villeneuve.**
Westküste von Frankreich —: Capit. **d'Aries.**
Südküste von Frankreich —: Capit. Baron **Roussin.**
Küste von Spanien, Portugal, Marocco —: Freg.-Capitai **Charlemagne.**
Island —: Capit. **Dupérre.**
Griechenland u. Archipel —: C.-Admiral **Moulac.**
Küste von Syrien —: Capit. **Mary de Marigny.**
Aegypten —: Capitain **Dangeville.**
China u. Japan —: C.-Admiral **Ohier.**
Indo-China —: C.-Admiral **Roze.**
Westküste Africa's —: C.-Admiral Alex. F. **Dauriac.**
Ostküste Africa's —: Capit. **Gizolme.**
Nord-America, Antillen, Golf von Mexico —: Contre-Admira Baron **Méquet.**
Brasilien und La Plata —: C.-Admiral **Fisquet.**
Westküste von Nord-America und Stiller Ocean —: Contr Admiral **Cloué.**

Colonien.

1) In Asien. — Niederlassungen in Indien. Gouverneur — Nap. Jos. Louis **Bontemps,** Gen.-Commissair der Marin
Cochinchina (Nieder-). Gouverneur und Chef-Commànd. — Vice-Admiral **de la Grandière.**
2) In Africa. — Senegal. Gouverneur —: Ingen.-Oberst J. M E. **Laprade-Pinet.**
Niederlassungen an der Goldküste. Gabon; Comdt —: Freg Capitain **Aube.** — Groß-Bassam; Comdt —: Schiffslieu **Pouzols.** — Dabou; Comdt —: Capit. d. Infant. **Bouger** — Assinie; Comdt —: Marine-Infant.-Capit. H. P. H. C **Martin.**

Ste-Marie de Madagascar. Comdt —: Marine-Artill.-Capit. L. J. J. **Blandinières.**

Mayotte u. Dependenzen. Ober-Comdt —: Jos. Vinc. Christ. **Colomb,** Oberst der Infanterie.

La Réunion. Gouverneur —: C.-Admiral **Dupré.**

Obock (am Eingang der Straße Bab-el-Mandeb). Commandant —: vacat.

4) In America. — St.-Pierre u. Miquelon. Comdt —: Pierre Vinc. **Cren,** Oberst.

Martinique. Gouverneur —: Charles **Bertier.**

Guadeloupe und Dependenzen (Desirade, les Saintes, Mar-Galante, St.-Martin). Gouverneur —: Louis Hippolyte **de Lormel.**

Guyana. Gouverneur —: Brig.-General **Hennique.**

5) In Oceanien. — Marquesas-Inseln u. Tahiti. Comdt und kais. Commissair —: Graf Emile **de la Roncière** (Tahiti).

Neu-Caledonien und Dependenzen. Gouverneur —: Contre-Admiral **Guillain.** — Loyalitäts-Inseln. Comdt —: Bat.-Chef **Trève.**

Hof- und Ober-Hofchargen.

Hofstaat des Kaisers.

Groß-Almosenier —: **Darboy,** Erzbischof von Paris, Senator.

Großmarschall des Palastes —: Marschall Graf **Vaillant.**

General-Adjutant des Palastes —: Brig.-General Charles **Malherbe.** — Gen.-Adjutant ad hon. —: Div.-General **Rolin.**

General-Intendant der kaiserl. Paläste —: Oberst und Adjut. des Kaisers Graf **Lepic.**

Ober-Kammerherr —: Herzog **v. Bassano,** Senator.

Erster Kammerherr —: Vicomte **de Laferrière.**

Cabinets-Chef des Kaisers —: **Conti,** Staatsrath, Senator.

Oberstallmeister —: Div.-Gen., Flügel-Adj. **Fleury,** Senator.

Erster Stallmeister —: **Davillier Regnaud de St.-Jean d'Angély.**

Ober-Jägermeister —: Div.-General u. Flügel-Adjutant Fürst **de la Moskowa,** Senator.

Jägermeister —: Rittmeister Baron Fr. R. **Lambert;** Kämm. Mquis César **de Latour-Maubourg,** Senator.

Ober-Ceremonienmeister —: Herzog **v. Cambacérès,** Senator,

Gesandten-Einführer und Ceremonienmeister —: **Feuillet de Conches** und Baron **de Lajus.**

General-Schatzmeister der Krone —: **de Bure.**

Chef des militairischen Hofstaats des Kaisers —: Marschall Graf **Vaillant.**

Adjutanten des Kaisers —: die Div.-Generale **de Failly, de Montebello** (Senator), **Le Boeuf, Frossard**; V.-Admiral **Jurien de la Gravière**; die Divisions-Generale Baron **de Béville, Fleury** (Senator), Fürst **de la Moskowa** (Senator), **Castelnau, F. Douay**; die Brigade-Generale **de Waubert, de Genlis**, Graf **Lepic**, Graf **Reille**, Fav. **Pajol.**

Aides de camp honoraires —: die Div.-Generale **Rogu..**, Senator, **Mollard**, Senator.

Comdt der Escadron der 100 Garden —: Oberst **Verly.**

Hofstaat der Kaiserin.

Obersthofmeisterin —: Fürstin **d'Eßling.**

Ehrendame —: . . . .

Palast-Damen —: Gräfin **de Montebello**, Bar. **de Pierr..**, Vicomtesse **Aguado**, Mquise **de Latour-Maubourg**, Grä.. **de Labédoyère**, Gräfin **de Lourmel**, Gräfin **de la Po..**, Gräfin **de Rayneval**, Mme **de Sancy**, geb. **Lefebvre-De..nouettes**, Mme **de Saulcy**, Bar. **de Viry-Cohendier**, M.. **Carette.**

Ehren-Fräulein —: Fräulein **Marion.**

Erster Kammerherr —: Herzog Charles **de Tascher la P..gérie**, Senator.

Erster Stallmeister —: Baron **de Pierres.**

Privat-Secretair der Kaiserin —: **Damas-Hinard.**

Militair. Hofstaat des Kronprinzen.

Chef des milit. Hofstaats und Gouverneur des Kronprinzen —: Div.-General **Frossard**, Adjutant des Kaisers.

Adjutanten —: Charles **Duperré**, Freg.-Capitain; **de M.. d'Espeuilles**, Oberst-Lieut. der Caval.; **Lamey**, Ge..

Capit.; **Ligneville**, Capitain der Infant. — Stallmeister —: M. **Bachon**.

---

ouvernante der Kinder von Frankreich —: die Wittwe des Admirals **Bruat**.

---

ofstaat des Prinzen u. der Prinzessin Napoleon.
Adjut. —: Brig.-Gen. **de Lamorte-Charens Franconnière**.
esellschafts-Damen der Prinzessin Marie Clotilde —: Baronin **de la Roncière le Noury**; Vctesse H. **Bertrand**; Baronin **Barbier**.

---

rivat-Secretair des Prinzen —: **Hubaine**.

Hofstaat der Prinzessin Mathilde.

rencavalier —: Div.-General **Chauchard**.
rendame —: Baronin **de Serlay**, geb. **de Rovigo**.

Diplomatisches Corps zu Paris und Consuln.

bruckt 19. August 1868; später bekannt gewordene Veränderungen s. in den „Nachträgen".)

nerica (Verein. Staaten) —: John A. **Dix**, a. G. u. b. M. (accr. 3. Dec. 1866); Wickham **Hoffman**, 1r Leg.-Secr.; John W. **Dix**, 2r Leg.-Secr. — [Bordeaux: W. E. **Gleeson**, C. — Boulogne: John **de la Montagnie**, C. — La Rochelle: Ths P. **Smith**, C. — Le Havre: Dwight **Morris**, C. — Lyon: General P. S. **Osterhaus**, C. — Marseille: Martin F. **Conway**, C. — Nantes: Geo. M. **Towle**, C. — Napoléon-Vendée: John W. **McClure**, C. — Nizza: Asa O. **Aldis**, C. — Paris: John G. **Nicolay**, C. — Rheims: A. G. **Gill**, C. — Straßburg: Major Edward **Robinson**, C. — Colonien: Algier: Edw. L. **Kingsbury**, C. — Cayenne: . . ., C. — Guadeloupe: H. **Thionville**, C. — Martinique: . . ., C. — Miquelon und St.-Pierre: John B. **Frecker**, Cons.-Agt. — Tahiti: Jos. **Vandor**, C.]
gentinische Republik —: M. **Balcarce**, a. G. u. bev. Min. accred. 27. Decbr. 1863; zugl. ernannt für Großbritannien, Spanien und Italien; Paris); Manuel R. **Garcia**, Leg.-Secr.; Ed. **Ibarbalz**, Att. — [Bayonne: **Roby**, C. — Bordeaux: Eug. Maria **de Santa Coloma**, GC. — Cette:

François **Gautier**, C. — Le Havre: Chs **Rapp**, C. — Marseille: J. **Pianello**, C. — Nizza: Fernand **Lagarrigue**, C. — Paris: Otto **Bamberg**, C. — Pau: O. G. **Belle-mare**, C.]
Baden —: wirkl. Geh.-Rath Ferd. **Allesina** Frhr **v. Schweitzer** sen., a. G. u. b. M. (8. Januar 1853). — [Bordeaux: P. Paul **Cloßmann**, C. — Le Havre: Gottl. **Rasenlecher**, C. — Lyon: Johann **Schlenker**, C. — Marseille: Max **Bazin**, C. — Mühlhausen: Carl **Doll**, C. — Straßburg: Louis **Hasenclever**, C.]
Bayern —: Friedrich Graf **v. Quadt-Wykradt-Isny**, a. G. u. b. M. (accr. 22. März 1868; zugl. accr. in Madrid); Leg.-Rath Frhr Alfred **v. Bibra**, Kämm., Leg.-Secr. — [Bordeaux: Alfred H. **de Luze**, C. — Le Havre: Friedrich **Kestner**, C. — Lyon: Joh. **Schlenker**, C. — Marseille: L. **Gmelin**, C. — Montpellier und Cette: Alfred **Westphal**, C. — Mühlhausen: Ch. **Doll**, C. — Nizza: Arthur J. **Avigdor**, C. — Paris: Friedrich **Schwab**, C.]
Belgien —: Baron Eugène **Beyens**, a. G. u. b. M. (accred. 7. Febr. 1864); Theodore **de Bounder de Melsbroek**, Leg.-Rath; Graf Louis **Cornet**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Vcte Ferdinand **de Marnix**, Adhémar **d'Alcantara**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Edm. Dav. **de Gheest**, Attaché; Eug. **Bastin**, Kanzler und Cons. hon. — [Avignon: N. E. **Méra**, C. — Bayonne: A. **de Miramon**, C. — Bordeaux: J. L. **Damas** jun., C. — Boulogne: A. **Adam**, C. — Brest: F. **Moujaret de Kerjegu**, C. — Calais: C. L. **Dessin**, C. — Cherbourg: J. J. B. **Mauger**, C. — Dünkirchen: L. **De-wulff-Cailleret**, C. — La Rochelle: P. **Romieux**, C. — Le Havre: Alb. **Kreglinger**, C. — Lille: P. **de Cock**, C. — Lorient: . . . , C. — Lyon: J. B. **Quisard**, C. — Marseille: C. **Ferrari**, C. — Montpellier und Cette: N. **Bazille**, C. — Mühlhausen: C. E. **Delmas**, C. — Nantes: V. **Goullin**, C. — Nizza: P. **de Ricordy**, C. — Paris: **Bastin**, C. hon. — Rheims: C. **Rivart**, C. — Rouen: E. **Matenas**, C. — St.-Nazaire: S. **Coste**, C. — St. Quentin: G. **George**, C. (auch für d. Dep. der Oise). — Toulon: Emile **Aube**, C. — Tourcoing: L. **Sioen**, C. — Valenciennes: E. **Ewbank**, C. — Colonien: Algier: **Max**, C. — Bona: E. **Ricordeau**, C. — Oran: **Giuliani**, C. — Philippeville: T. **Alby**, C. — Réunion: E. **Morin**, C.]

Bolivia —: de **Francisco Martin**, GTr. ad int.; ..., 1r Leg.-Secr.; Octavio de **Santa-Cruz**, 2r Leg.-Secr.; F. **Fernandez**, Ramon **Telles**, A. **Harriague**, Attachés. — [Bordeaux: ..., C. — Le Havre: Victor **Germain**, C. — Marseille: Camille **Roussier**, C. — Nantes: H. **Collinet**, VC. — Paris: Albert **Arman**, GC.]

Brasilien —: Chevalier **d'Araujo**, Baron **d'Itapuba**, a. G. u. b. M. (accr. 12. Januar 1868); Henr. Luiz **Ratton**, Leg.-Secr.; D. **Pereire**, Secrét. hon.; João Arthur **de Souza-Corrêa**, L. C. **da Cima e Silva**, J. **Vieira de Carvalho**, J. M. **da Rocha**, Attachés. — [Marseille: Heinrich **Hoffsmith**, C. — Paris: J. M. **da Rocha**, GC. im Auftr. — Colonien: Algier: Franc. **Ravan**, C. — Cayenne: **de Abranche**, C.]

Chile. [Bayonne: Eusebio **de la Puente**, C. — Bordeaux: Eug. Maria **de Santa Coloma**, C. — Cette: Carlos **Caron**, C. — Le Havre: Casimiro **de Yrigoyen**, C. — Marseille: Chs **Ferrari**, C. — Nizza: Fernand **Laguarrigue**, C. — Paris: Franc. Ferd. **Rodella**, GC. — St.-Nazaire: J. B. **Bourbeau**, C. — Colonien: Tahiti: **Gibson**, C.]

Columbia (Verein. Staaten von), siehe „Neu-Granada".

Costa-Rica. [Bayonne: H. **Poydenot**, C. — Bordeaux: Gust. **Baour**, C. — Dünkirchen: L. **de Baëcque**, C. — Le Havre: **de Coninck**, C. — Marseille: Cie **Roussier**, C. — Nantes: E. **Toché** jun., C. — Paris: Gabriel **Lafond de Lurcy**, GC. — Rouen: A. **Thillaye de Boullay**, C. — St.-Malo: A. **Maillard**, C.]

Dänemark —: Frhr Gebh. Leo Graf **Moltke-Hvitfeld**, a. G. u. b. M. (accred. 8. April 1860); Baron H. G. C. **v. Rosenkrantz**, Leg.-Secr.; Frhr, Rittmeister Baron H. **Bertouch**, Leg.-Rath ad hon., Att.; Rittmeister Th. Carl Greg. Graf **Moltke-Hvitfeld**, Att. — [Bayonne: Julien **Bailac**, C. — Bordeaux: Ed. **Kirstein**, C. — Cette: J. M. **Jansen**, C. — Dünkirchen: A. **Bouvarlet**, C. — La Rochelle: ..., C. — Le Havre: F. **Duntzfelt**, C. — Marseille: C. H. **Foelsch v. Fels**, C. — Nantes: H. **Bourcard**, C. — Paris: Paul **Calon**, C. — Colonien: Algier: Fréd. **Rouget de Sainte-Hermine**, C. — Pondichéry: Jos. Gust. **de Colons**, C.]

Dominicanische Republik. [Le Havre: Raoul **Ancel**, C. — Paris: Jules **Thirion**, GC.]

Ecuador—: Antonio **Flores**, MR. (abwesend); Rafael **Barba**, Leg.-Secr. — [Avignon: Xavier **Chapouen**, C. — Bordeaux: **Gauthren**, C. — Le Havre: **Géry**, C. — Marseille: **Estarico**, C. — Paris: Bertrand **Fourquet**, GC.]

Griechenland—: Rizos **Rangabe**, a. G. u. b. M. (accred. 1868); Phocion **Roque**, Leg.-Secr.; André **Caralamby**, Jean **Pharmacopulo**, Attachés; Lieut. Demetrius **Burbeli**, Militair-Attaché. — [Bordeaux: **Provenzal**, C. — Marseille: André Hadgi **Anarghyro**, C. — Paris: Baron Emil **Erlanger**, GC. — Colonien: Algier: . . ., C. — Bona: Claude **Arnaud**, C.]

Großbritannien—: Rt Hon. Lord **Lyons**, Botschafter (ern. Juli 1867, accr. 9. Novbr. 1867); Hon. Julian H. Chs **Fane**, Botschafts-Secr.; Oberst E. S. **Claremont**, Milit.-Att.; Capt. E. G. **Hore**, Att. für Marine-Angelegenheiten; E. **Clay Ker Seymer**, Ed. B. **Malet**, 2te Secre; Falc. **Atlee**, Att., Privat-Secr. und Archivist; R. H. **Hildyard**, Frank C. **Lascelles**, H. E. H. **Jerningham**, 3te Secre; Rev. John Chs **Cox**, Caplan; Sir Jos. F. **Oliffe**, Amt. Arzt. — [Bayonne: F. J. **Graham**, C. — Bordeaux: Ths Carew **Hunt**, C. — Boulogne: W. **Hamilton**, C. — Brest: Richard Levinge **Swift**, C. — Calais: Capit. B. Will. **Hotham**, Cnsul — Charente (Depart.): Hon. Henry P. **Vereker**, C. — Cherbourg: Horace **Hamond**, C. — Corsica (Bastia): Edw. **Smallwood**, C. — Dünkirchen: Major Norm. **Pringle**, C. — Le Havre: Fred. **Bernal**, C. — Marseille: Edw. W. **Mark**, C. — Nantes: Rob. Chs **Clipperton**, C. — Nizza: Ad. **La Croix**, C. — Paris: Falconer **Atlee**, C. (s. ob.). — Colonien: Algier: Oberst-Lieut. R. L. **Playfair**, GC. — Martinique: Will. **Lawless**, C. — Réunion: Capit. G. F. **Segrave**, C. — Tahiti: Geo. Chs **Miller**, C.]

Guatemala—: Juan **de Francisco Martin**, a. G. u. b. M. (zugl. accred. in Madrid); Ramon **Palacios**, Leg.-Secr.; **Mannequin**, Oberst Miguel **Garcia Granados**, J. L. **de Francisco Martin**, Miguel **de Francisco Martin**, Pantaleon **Gutierrez**, J. M. **Arrechea**, Attachés. — [Bayonne: **de la Puente**, C. — Bordeaux: Gust. **Johns**, C. — Le Havre: **Géry**, C. — Marseille: B. **Chaix-Bryan**, C. — Paris: Bénoît **Alcain**, GC.]

Haïti (Republik)—: Div.-General Louis **Etienne Felicité Sa-**

lomon, b. M. (accr. Sept. 1867); Alex. **St.-Aude** jun., Secr.; Alfr. **Simonise**, Attaché. — [Bordeaux: Paul **Cloßmann**, C. — Le Havre: A. **Baudeuf**, C. — Marseille: Melchior **Fabry**, GC. — Nantes: L. A. **Régis**, C. — Nizza: Ed. **Muscat**, C.]
Hawaii-Inseln —: Will. **Martin**, GTr. (accr. 18. Mai 1864). — [Bordeaux: E. **de Boissac**, C. — Le Havre: Léon **de Mandrot**, C. — Marseille: Albert **Couve**, C.]
Hessen —: Major Gustav Adolph Graf **v. Enzenberg**, MR. (accr. 24. Decbr. 1865; zugleich in Brüssel und im Haag); Maximilian **v. Gagern**, Att. — [Bordeaux: Alfred **de Luze**, C. — Le Havre: Gottl. **Rosenlecher**, C. — Lyon: Joh. **Schlenker**, C. — Paris: Aug. **Ewald**, C. — Colonien: Algier: . . ., C.]
Honduras —: Victor **Herran**, bev. M. (accr. 8. Juli 1855); Lopez **de Arosemena**, Leg.-Secr.; Adolphe **Herran**, Att. — [Nizza: Hon. **Gassier**, C. — Paris: Jules **Thirion**, GC. — Rouen: Guillaume **Maudnit**, C.]
Italien —: Constantino **Nigra**, a. G. u. b. M. (accr. 8. Aug. 1861); C. Graf **Quigini-Puliga**, Leg.-Rath; Graf Carlo Alb. **Boyl di Putifigari**, Constantin **Reßmann**, Chevalier Luigi **Avogadro di Colobiano Arborio**, Leg.-Secr.; Marchese Antonio **Cavriani**, Chevalier Oscar **de Hierschel-Minerbi**, Att. — [Bastia: Nicolo **Ballero**, C. — Bayonne: P. **Lassargue**, C. hon. — Bordeaux: Jos. **Provenzal**, C. — Cette: Giulio **Grassi**, C. — Chambery: Bart. **Della Torre**, GC. — Grenoble: J. J. **Pilot**, C. — Le Havre: Jules **Ancel**, C. — Lille: Farnese **Favarcq**, C. — Lyon: . . ., GC. — Marseille: Annibale **Strambio**, GC. — Mühlhausen: Jacques **Bourcart**, C. — Nantes: G. M. **do Nascimento**, C. — Nizza: Chevalier Alex. **Vicari di Sant' Agabio**, GC. — Paris: Luigi **Cerruti**, GC. — Rouen: Alph. **Lafond**, C. — Toulon: Luigi **Basso**, GC. — Colonien: Algier: Alex. **Verdinois**, GC. — Insel Réunion: Adolphe **Le Roy**, C.]
Japan. [Paris: P. **Flury-Hérard**, GC.]
Liberia. [Bordeaux: L. **Carrance**, GC. — Paris: . . ., C.]
Luxemburg —: Staatsrath **Jonas**, GTr. (1. Mai 1867).
Mecklenburg-Schwerin —: Leg.-Rath Em. **v. Bornemann**, a. G. u. b. M. (accr. 2. Juli 1865, als GTr. 1863). — [Paris: Henri **Hermann**, C.]

Mecklenburg-Strelitz —: Leg.-Rath Emil **v. Bornemann**, MR. (4. Oct. 1860; accred. als GTr. 6. Febr. 1858).

Monaco —: Graf **Avigdor**, Herzog **von Acquaviva**, GTr. (accr. April 1863). — [Antibes: Claude **Fauve**, C. — Bordeaux: Léon **Weill**, C. — Cette: Albert **Bruno**, C. — Marseille: Mure **de Pelanc**, GC. — Nizza: Baron Laz. **Maulandi**, C. — Rouen: Achille **Boulland**, C. — Colonien: Bona: Louis **Allegro**, C.]

Neu-Granada (oder Verein. Staaten v. Columbia) —: J. M. **Torres-Caicedo**, MR. (accr. August 1868). — [Bayonne: Ed. **Soulez-Lacaze**, C. — Bordeaux: Ferd. **Conde**, C. — Le Havre: Rafael **Nuñez**, C. — Marseille: José Maria **Cordoves**, C. — Nantes: **Briandeau**, C. — Paris: Dr. Manuel **Suarez Fortont**, GC. — St.-Nazaire: Sallusthen **Villar**, C.]

Nicaragua —: José **de Marcoleta**, a. G. u. b. M. (accred. 19. Dec. 1858; zugl. GTr. bei dem kgl. belgischen und niederländ. Hof). — [Bayonne: J. M. **Garcia de Isla**, C. — Bordeaux: Paul **Dandicolle**, C. — Le Havre: Alfred **Letellier**, C. — Marseille: Em. **Darier**, C. — Nizza: G. B. **Risso**, C. — Paris: Joseph Thomas **Franco**, GC. — St.-Nazaire: . . ., C.]

Niederlande —: Baron J. P. P. **de Zuylen de Nyevelt**, a. G. u. bev. Min. (accr. 23. Juli 1867); Jkhr A. P. C. **de Karnebeek**, Leg.-Secr.; Jkhr A. L. E. **de Stuers**, Leg.-Secr.; G. L. K. M. Baron **de Brienen**, Att. hon.; Major a. D. Jkhr C. H. F. **van Capellen**, Milit.-Att.; M. J. H. **van Lier**, Kanzler und Cons. hon. — [Bayonne: Chs **Landré**, C. — Bordeaux: Jean-Jacques Oscar **Beyermann**, C. — Boulogne: Alex. **Adam** sen., C. — Brest: E. **Pezron**, C. — Caen: L. **Holzmann**, C. — Calais: J. Ph. **Vendroux**, C. — Cette: J. P. H. **Vergeyron**, C. — Dünkirchen: Ph. M. C. **Allard**, C. — La Rochelle: E. **Bonnemort**, C. — Le Havre: H. **d'Allens**, C. — Lille: François **Defontaine**, C. — Marseille: H. W. **Alma**, C. — Mühlhausen: E. **Köchlin**, C. — Nantes: Ed. **Voubec**, C. — Nizza: A. **Flores**, C. — Paris: . . ., GC. für Frankreich. — St.-Malo: A. **Havius**, C. — Straßburg: Edm. **Klose**, C. — Toulon: L. J. P. V. **Jouve**, C. — Colonien: Algier: Giov. **Ghezzi**, C. — Saïgon: R. C. **Stadnitzki**, C.]

Norddeutscher Bund —: Robert Heinrich Ludwig Graf **von der Goltz**, a. u. bev. Botschafter (accr. 31. Decbr. 1867). — [Bayonne: **Roth** jun., C. — Bordeaux: J. **Michaelsen**, C. — Brest: J. M. **Kerros**. C. — Caen: J. **Holzmann**, C. — Cette: H. **Hirschfeld**, C. — Dünkirchen: Const. **Bourdon**, C. — La Rochelle: E. **Meyer**, C. — Le Havre: F. **Langer**, C. — Marseille: Ulrich **Schnell**, C. — Montpellier: Chs **Leenhardt**, C. — Mühlhausen: Friedr. **Thesmar**, C. — Nantes: M. **Bardot**, C. — Nizza: Alfred **Flores**, C. — Rouen: F. **Hartmann**, C. — St.-Valéry-sur-Somme: Emil **Schytte**, C. — Toulon: **Schenking**, C. — Colonien: Algier: **Honjz**, C. — Saïgon (Cochinchina: G. **Niederberger**, C.]

Oesterreich —: Fürst Richard **Metternich-Winneburg**, k. k. Kämm. und GRath, Botschafter (14. Decbr. 1859); Graf **Hoyos-Sprinzenstein**, k. k. Kämm., Hon.-Botsch.-Rath; Carl Graf **v. Kuefstein**, Botsch.-Secr.; Franz Graf **von Deym**, k. k. Kämm., Leg.-Secr.; Alex. Graf **v. Apponyi**, Att.; Major Graf **Welsersheim**, Mil.-Attaché. — [Bastia: **Valerie** jun., C. — Bordeaux: Ad. **Borchard**, C. — Dünkirchen: Numa **Plaideau**, Hon.-C. — Le Havre: Etienne **Trateux**, C. — Marseille: Ant. Ritter **Maurig**, GC. — Nantes: Pierre Trist. **Briandeau**, C. — Nizza: Septime Naphtaly **Avigdor**, C. — Paris: Jacob Frhr **v. Rothschild**, GC. — Colonien: Algier: Giov. **Ghezzi**, C. u. fung. Gen.-Consul.]

Päpstliche Staaten —: Flavio **de Chigi-Albani**, Erzbischof von Mira in part., apostol. Nuntius (accred. 23. Januar 1862); Msgr Gaetano **Aloisi**, Auditor; Abbe **Luccinardi**, Secr. — [Bastia: Franc. **Lota**, GC. — Bayonne: Alfred **Miramon**, C. — Bordeaux: Pierre Louis Eug. **de Grisson**, C. — Marseille (u. Algerien): Chs **Ferrari**, GC. — Nizza: Chev. Bern. **Saytour-Martin**, C.]

Paraguay —: Gregorio **Benites**, GTr. ad int. (accred. 28. December 1867); G. **Perez**, Att. — [Paris: Ludovic **Terné**, C.]

Persien —: General Mirza **Yussef-Khan**, GTr. (19. Juni 1867); **Nazare-Aga**, Leg.-Rath; Mirza **Abdullah**, Leg.-Secr. — [Bordeaux: H. **Carvallo** jun., C. — Marseille: Jules **Deville**, C. — Paris: **Flury-Hérard**, GC. — Rouen: Louis **Delamare de Boutteville**, C.]

Peru —: Francisco **de Rivero**, a. G. u. bev. Min. (accr. 22. April 1866); Luis C. **Albertini**, Leg.-Secretair; **Francingues, Ballivian, Roldan, Malpartida, Salinas**, Attachés. — [Bayonne: Ignacio **Garcia**, C. — Bordeaux: Benj. **Alvarez**, C. — Le Havre: Luis Benjamin **Cisneros**, C. — St.-Nazaire: Jean Bapt. **Bourbeau**, C. — Paris: Ventura **Marco del Pont**, C.]

Portugal —: Vicomte **de Paiva**, a. G. u. b. M. (neu accr. 28. Oct. 1852); Ant. Emmanuel **de Lencastre e Saldanha**, Leg.-Secr.; . . ., Attaché. — [Bastia: Jos. **Valery**, C. — Bayonne: Joachim **Dubrocq**, C. — Bordeaux: Ch. **Douey**, C. — Le Havre: José **Ferreira Alves**, GC. (für Frankreich). — Lille: Joseph Urbain **Bonvière**, C. — Marseille: Ét. **Barroil**, C. — Nantes: J. M. **do Nascimento**, C. — Nizza: Paul **Bonnin**, C. — Paris: Hector **Gitton**, C. — Rouen: D. H. Aug. **Noury**, C. — **Colonien**: Algier: Fr. **Ravan**, C. — St.-Denis (Réunion): Ed. **Morin**, Consul.]

Preußen —: Robert Heinrich Ludwig Graf **von der Goltz**, a. u. bev. Botschafter (accr. 17. Januar 1863); Eberhard Graf **von Solms-Sonnenwalde**, Botsch.-Rath, 1r Secr.; Alex. Graf **zu Lynar**, 2r Secr.; Arnim Graf **Boytzenburg**, Götz Graf **v. Seckendorff**, Attachés; Geh.-Hofrath **Gasperini**, Vorstand der Botsch.-Kanzlei; **Taglioni**, Hofrath; Major **v. der Burg**, aggr. dem Generalstabe, Mil.-Attaché. — [Paris: Baron Alfons **v. Rothschild**, GC.; Dr. **Bamberg**, C.]

Rußland —: Gen.-Lieut. und Flügel-Adjut. des Kaisers Ernst Johann Graf **v. Stackelberg**, a. u. bev. Botschafter (ern. 9. Mai, accr. 8. Juni 1868); wirkl. StRath Basil. **Tschitscherin**, Botsch.-Rath; StRath und Krhr Gregor **Okuneff**, 1r Botsch.-Secr.; Colleg.-Rath u. Krhr Iwan **Paskewitsch**, Hofrath und Krjkr Dimitri **Obreskoff**, 2te Botsch.-Secr.; StRath Jac. **Tolstoy**, Hofrath und Krjkr **Golenitschef-Kutusoff-Tolstoy**, Krjkr Georges **Nord**, Attachés. Der Botschaft beigegeben: Prinz **Sayn-Wittgenstein**, Capitain **Giuliani**, Militair-Attachés. — [Bordeaux: Colleg.-Rath Paul **Lentz**, C. — Le Havre (und Rouen): Colleg.-Rath Sergius **Popoff**, C. — Marseille: Colleg.-Rath Fürst **Trubetzkoy**, GC. — Nizza: Colleg.-Rath Osc. **Paton**, C. — Paris: wirkl. StRath Theodor **v. Fölkersam**, GC.]

Sachsen (Königr.) —: wirkl. Geh.-Rath und Frhr Albin Leo Graf **v. Seebach**, a. G. u. b. M. (accr. 10. Januar 1853); Friedr. Aug. **Kurt v. Lüttichau**, Leg.-Secr.

Sachsen-Coburg u. Gotha —: Leg.-Rath Heinr. **Königswarter**, MR. (accr. als GTr. 28. December 1858, MR. 27. März 1864).

San Marino —: Graf **v. Avigdor**, Herzog **v. Acquaviva**, GTr. (accred. 19. Februar 1859). — [Bordeaux: Ant. A. **Trubesset**, C.]

San Salvador —: Victor **Herran**, MR. (als MR. accred. 3. Juni 1866; s. oben „Honduras"); Ad. Christ. **Lindemann**, Secr. — [Bayonne: **Soulez-Lacaze**, C. — Bordeaux: Eug. **Charpentier**, C. — Le Havre: **Toussaint**, C. — Marseille: Aug. **Ghirlanda**, C. — Paris: Jules **Thirion**, GC.; Charles **Noël**, C.]

Schweden und Norwegen —: Frhr Georg Nic. Frhr **von Adelswärd**, a. G. u. b. M. (accr. 1. Aug. 1858); F. G. R. **Due**, Leg.-Secr.; Dr. Carl David **Wirsén**, P. R. **Tersmeden**, Attachés; Major Ferd. R. **Staaff**, Milit.-Att.; G. **Blumm**, Kanzler. — [Bordeaux: Nils Theod. **Sandblad**, C. — Calais: Henri **Dupont** jun., C. — Dünkirchen: Aug. **Thiéry**, C. — Le Havre: C. G. **Broström**, GC. — Marseille: Carl Henr. **Fölsch v. Fels**, C. — Nantes: Alexis **Backman**, C. — Paris: Jules **Leroux**, GC. — Colonien: Algier: F. **Rouget de Sainte-Hermine**, GC.]

Schweiz —: Dr. Joh. Conrad **Kern**, a. G. u. b. M. (accred. 29. November 1857); Arnold **Roth**, **Hofer**, Secr.; **Sandoz**, Attaché. — [Bastia: Salvat. **Feretti**, C. — Bordeaux: Paul **Mestrezat**, C. — Le Havre: Emil **Wanner**, C. — Lyon: Alph. **Russer**, C. — Marseille: Alfred **Rosenburger**, C. — Mühlhausen: Jules **Ducommun**, C. — Nizza: Dr. Carl **Zürcher**, C. — Colonien: Algier: Eug. **Joly**, C. — Oran: . . ., C.]

Siam. [Paris: Amédée **Gréhan**, C.]

Spanien —: Don Alejandro **Mon**, Botschafter (ern. 17. Juli, accred. 26. August 1866); Gaspar **Muro**, 1r Secr.; Graf **de Galve**, 2r Secr.; L. **del Arco**, A. **Alvarez de Toledo**, Attachés. — [Bayonne: Suarez **Bravo**, C. — Bordeaux: R. **Gonzalez Zavala**, C. — Cette: R. **de Valladares y Saavedra**, C. — Le Havre: C. **Ortega Morejon**, C. — Marseille: Mariano **de la Roca**, C. — Paris: **Gonzalez**

Escalante, GC. — Perpignan: Carlos **Florez**, C. — Colonien: Algier: C. **Vidal**, GC. — Oran: R. **Zatorres**, C. — Saïgon (Cochinchina): R. **Ozores**, C.]

Türkei—: **Djemil-Mehemed-Pascha**, Botschafter (accr. 23. Dec. 1866); **Fahri-Bey**, 1r Secr.; **Mahmud Essad-Bey**, 2r Secr.; **Munir-Effendi**, 3r Secr.; **Réefet-Bey**, 1r Att.; **Nicolaki-Effendi**, **Rifaat-Bey**, **Féridun-Bey**, **Ahmed-Bey**, **Donon**, Attachés; Oberst **Essad-Bey**, Milit.-Att.; Capit. **Husni-Fevfik-Effendi**, desgl.; **Chauvin**, Kanzler. — [Bordeaux: Raoul **Balgueri**, C. — Boulogne: Achille **Adam**, C. — Brest: **Lefebvre** jun., C. — Dieppe: Jacques **Vaillet**, C. — Le Havre: E. **Grosos**, C. — Lyon: **Yemenitz**, C. — Marseille: C. **Emeric**, GC. — Nantes: **Lagrelière**, C. — Paris: Arm. **Donon**, GC. — Rouen: **Tavernier**, C.]

Uruguay. [Bayonne: José Maria **Goyeche**, C. — Bordeaux: Firmin **Castex**, C. — Cette: **Durand**, C. — Le Havre: Est. **Isabelle**, C. — Lyon: Paul **Londe**, C. — Marseille: Andres **Cadix**, C. — Nantes: **Gourdon**, C. — Paris: **Tiberghien-Ackermann**, GC. — St.-Malo: Aug. Wilh. **Dickland**, C. — Toulon: Alex. **Dal Fuoco**, C.]

Venezuela—: General Guzman **Blanco**, a. G. u. bev. Min. (accr. 17. April 1864). — [Bastia: Santos **Caspari**, C. — Bayonne: Man. **Salcedo**, C. — Bordeaux: J. A. **Carillo y Navas**, C. — Boulogne: **Rouxel**, C. — Cherbourg: **Hauvet**, C. — Dünkirchen: **Collet**, C. — Le Havre: Ant. **Parra Bolivar**, C. — Lyon: Paul **Londe**, C. — Marseille: José T. **Perdomo**, C. — Nantes: **do Nascimento**, C. — Paris: Eugène **Thirion**, C. — St.-Nazaire: Jean Bapt. **Bourbeau**, C. — Colonien: Martinique: **Mayne de St.-Luce**, C.]

Württemberg—: Frhr u. Staatsrath Aug. Frhr **v. Wächter**, a. G. u. b. M. (accr. 8. Dec. 1855); Frhr Frhr **v. Varnbüler**, Leg.-Secr. — [Le Havre: **Rosenlecher**, C. — Lyon: J. **Schlenker**, C. — Mühlhausen: Ch. **Doll**, C. — Nizza: **Avigdor**, C. — Paris: J. G. **Glaenzer**, C. — Straßburg: Eug. **Hecht**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Bemerk. Die Angabe des Areals in Q.-Kilometern siehe in der französischen Ausgabe dieses Kalenders. — 1 geogr. Q.-Mle. = 55,0629 Quadr.-Kil., 1 Quadr.-Kil. = 0,018161 geogr. Q.-Mln. — Die Bevölkerung nach der letzten Zählung vom 31. Dec. 1866. In Frankreich finden alle 5 Jahre Zählungen statt. — Die Departements sind nach der relativen Bevölkerung geordnet. Die alphabetische Ordnung siehe im Jahrgang 1868.

Nr.	Departements.	Q.-Ml.	Fact. Bevölkerung.	Auf 1 Q.-M.	Zuw. %. 1861–66
1.	Seine	8,64	2,150916	249076	+ 10,10
2.	Nord	103,17	1,392041	13492	+ 6,80
3.	Rhône	50,68	678648	13391	+ 2,44
4.	Seine-inférieure .	109,57	792768	7235	+ 0,35
5.	Rhin (Bas-) . . .	82,69	588970	7122	+ 1,97
6.	Rhin (Haut-) . .	74,60	530285	7107	+ 2,81
7.	Pas-de-Calais . .	119,97	749777	6249	+ 3,51
8.	Loire	86,44	537108	6213	+ 3,85
9.	Bouches-du-Rhône	92,71	547903	5910	+ 8,04
10.	Finistère	122,06	662485	5427	+ 5,61
11.	Manche	107,67	573899	5330	— 2,96
12.	Seine-et-Oise . .	101,77	533727	5244	+ 3,00
13.	Côtes-du-Nord . .	125,05	641210	5127	+ 1,99
14.	Somme	111,89	572640	5118	— 0,00
15.	Ille-et-Vilaine . .	122,15	592609	4851	+ 1,31
16.	Loire-inférieure [1])	124,82	598500	4793	+ 3,34
17.	Calvados	100,26	474909	4736	— 1,27
18.	Moselle	97,50	452157	4637	+ 1,28
19.	Garonne (Haute-) .	114,23	493777	4322	+ 2,00
20.	Aisne	133,52	565025	4232	+ 0,08
21.	Vaucluse	64,43	266091	4128	— 0,81
22.	Maine-et-Loire . .	129,34	532432	4116	+ 1,20
23.	Sarthe	112,72	463619	4113	— 0,54
24.	Morbihan	123,46	501084	4058	+ 2,84
25.	Gard	105,98	429747	4054	+ 1,81
26.	Gironde	176,89	701855	3967	+ 6,00
27.	Puy-de-Dôme . .	144,39	571690	3958	— 0,82
28.	Mayenne	93,90	367855	3917	— 1,95
29.	Meurthe	110,60	428387	3872	— 0,06
30.	Charente-inférieure	123,96	479559	3869	— 0,31
31.	Saône-et-Loire .	155,81	600006	3863	+ 3,07

Nr.	Departements.	Q.-Ml.	Fact. Bevölkerung.	Auf 1 Q.-M.	Zuw. % 1861–66
32.	Isère	150,54	581386	3862	+ 0,63
33.	Ardèche	100,37	387174	3856	— 0,35
34.	Hérault	112,56	427245	3795	+ 4,36
35.	Vosges	110,42	418998	3794	+ 0,84
36.	Orne	110,73	414618	3774	+ 2,06
37.	Oise	106,33	401274	3773	— 0,04
38.	Eure	108,20	394467	3645	— 1,05
39.	Ain	105,32	371643	3528	+ 0,50
40.	Charente	107,92	378218	3505	— 0,23
41.	Savoie (Haute-) [2])	78,40	273768	3493	+ 2,31
42.	Loire (Haute-) . .	90,12	312661	3469	+ 2,34
43.	Ardennes	95,03	326864	3439	— 0,68
44.	Tarn	104,28	355513	3409	+ 0,53
45.	Seine-et-Marne .	104,18	354400	3402	+ 0,59
46.	Tarn-et-Garonne .	67,56	228969	3388	— 1,5[illegible]
47.	Lot-et-Garonne .	97,23	327962	3372	— 1,2[illegible]
48.	Vendée	121,74	404473	3322	+ 2,2[illegible]
49.	Jura	90,70	298477	3290	+ 0,14
50.	Saône (Haute-) .	96,98	317706	3276	+ 0,1[illegible]
51.	Vienne (Haute-) .	100,19	326037	3254	+ 2,02
52.	Pyrénées (Basses-)	138,44	435486	3145	— 0,3[illegible]
53.	Doubs	94,94	298072	3139	+ 0,60
54.	Sèvres (Deux-) .	108,96	333155	3057	+ 1,5[illegible]
55.	Lot	94,65	288919	3052	— 2,2[illegible]
56.	Dordogne	166,76	502673	3014	+ 0,2[illegible]
57.	Indre-et-Loire . .	111,03	325193	2928	+ 0,5[illegible]
58.	Pyrénées (Hautes-)	82,26	240252	2920	+ 0,[illegible]
59.	Corrèze	106,53	310843	2917	+ 3,2[illegible]
60.	Loiret	122,97	357110	2904	+ 1,[illegible]
61.	Alpes maritimes [2])	69,72	198818	2864	+ 2,1[illegible]
62.	Allier	132,73	376164	2834	+ 5,5[illegible]
63.	Ariège	88,88	250436	2817	— 0,5[illegible]
64.	Var	110,48	308550	2792	— 2,[illegible]
65.	Nièvre	123,80	342773	2770	+ 2,[illegible]
66.	Yonne	134,90	372589	2762	+ 0,[illegible]
67.	Drôme	118,44	324231	2737	— 0,[illegible]
68.	Eure-et-Loir . .	106,68	290753	2725	+ 0,1[illegible]
69.	Creuse	101,13	274057	2710	+ 1,4[illegible]
70.	Meuse	113,11	301653	2667	— 1,[illegible]

Nr.	Departements.	Q.-Ml.	Fact. Bevölkerung.	Auf 1 Q.-M.	Zuw. %. 1861—66
71.	Gers	114,06	295692	2652	— 1,08
72.	Marne	148,57	390809	2631	+ 1,31
73.	Savoie [2])	104,59	271663	2597	— 2,69
74.	Cher	130,75	336613	2574	+ 4,09
75.	Vienne	126,59	324527	2563	+ 0,78
76.	Pyrénées-orient. .	74,86	189490	2530	+ 4,25
77.	Aveyron	158,79	400070	2519	+ 1,03
78.	Aude	114,66	288626	2517	+ 1,77
79.	Côte-d'or	159,11	382762	2405	— 0,86
80.	Aube	109,00	261951	2403	— 0,31
81.	Loir-et-Cher . .	115,84	275757	2390	+ 2,50
82.	Marne (Haute-) .	112,96	259096	2293	+ 1,80
83.	Cantal	104,27	237994	2282	— 1,05
84.	Indre	123,40	277860	2251	+ 2,89
85.	Landes	169,28	306693	1811	+ 1,95
86.	Corse (Corsica) .	158,86	259861	1635	+ 2,76
87.	Lozère	93,89	137263	1461	— 0,08
88.	Alpes (Hautes-) .	101,51	122117	1202	— 2,38
89.	Alpes (Basses-) .	126,80	143000	1132	— 2,30
	ruppen in Algier, Rom, Merico, Seestationen u. Colonien	—	125000	—	—
	Sa. Frankreich 1866 [2])	9862,40	38,192064	3858	—
	1861 .	—	37,472732	3790	—
	uwachs seit 1861 . .	—	719332 = 1,93 %.		
	ittl. jährl. Zuwachs in d. Jahren 1861—1866	—	142390 = 0,38 %.		

[1]) Vom Departement Loire-inférieure sind die Inseln Toulas
Bergères (170 Hectaren mit 98 Bew.) abgetrennt und dem Detement Maine-et-Loire zugetheilt. — [2]) Andere Angaben sind für voie 107,40, Savoie (Haute-) 62,06, Alpes maritimes 71,37 geogr. Mln. Zieht man diese Zahlen in Rechnung, so beträgt das Areal ganz Frankreich 9850,47 Q.-Meilen.

Algerien nach dem Census von 1866.

Provinzen.	Geogr. Q.-M. [1])	Europ.	Eingeborene.	In Anstalten Befindliche.	Summe d. seßhaften Bevölkr.
Algier	1840	89588	103032	7440	200060
Oran	5260	71523	69392	5387	146302
Constantine	5050	56879	78626	4405	139910
Sa. 1866	12150	217990	251050	17232	486272
Nomadisirende Eingeborene					2,434974
Gesammtbevölk. (excl. 67774 M. Militair) 1866					2,921246
Desgl. 1861					2,999124

Die Zahl der Europäer betrug 1861: 192746 Einw. (incl. 63786 Militairpersonen). Die oben erwähnten 217990 Europäer bestanden aus: Franzosen 122119 oder 56%, Spaniern 58510 oder 26%, Italienern 16655 oder 7%, Maltesern 10627 oder 5%, Deutschen 5436 oder 3% und 4643 oder 3% Angehörigen anderer Nationalitäten.

Nach dem Religionsbekenntniß vertheilte sich die Bevölkerung etwa folgendermaßen, wobei jedoch zu bemerken ist, daß bei Aufnahme des Census das religiöse Bekenntniß nicht amtlich berücksichtigt wird.

Religionsbekenntniß.	Frankreich. Ende 1866.	Frankreich. in Proc.	Algerien. Ende 1866.
Katholiken	36,420664	95,362	211195
Protestanten	1,591221	4,166	5003
Israeliten	158994	0,417	35737
Muhammedaner	—	—	2,688746
Nicht anerkannte Culte	21215	0,055	17232
Summa	38,192094	100	2,957912

Sprachverschiedenheit. — Es sprachen in Frankreich, nach einer vor mehreren Jahren aufgestellten ungefähren Uebersicht, bei fast vollständiger Unkenntniß des Französischen nur

---

[1]) Planimetrische Berechnung auf Grund von A. Petermann's Karte vom Mittelländischen Meere (s. Geogr. Mittheil. 1864, S. 190). Die officielle Angabe ist dagegen für Algier 2052, für Oran 1852, für Constantine 3178, ganz Algerien 7082 geogr. Q.-Meilen.

utsch . . . . 1,160000 E.		italienisch . . .	200000 E.
etonisch . . . 1,070000 „		catalonisch . . .	100000 „
ovençalisch (?) 14,000000 „		vlämisch	200000 „
glisch . . . . 160000 „		Sa.:	16,890000

nwohner, welche die betr. Sprache als ihre Muttersprache trachteten.

NB. Unter „provençalisch" sind wohl die verschiedenen romanischen alecte zu verstehen.

ädte mit über 20000 Einwohnern nach dem Census v. 1866.

ris . .	1,825274	Orléans .	49100	St.-Denis .	26117
on . . .	323954	Besançon .	46961	Montauban	25991
arseille .	300131	Le Mans [2])	45230	Arras . .	25749
rdeaux [1])	194241	Versailles .	44021	Perpignan .	25264
le . . .	154749	Tours . .	42450	Angoulême	25116
ulouse .	126936	Caen . . .	41564	Vienne . .	24807
ntes . .	111956	Grenoble [3])	40484	Pau . . .	24563
uen . .	100671	Boulogne .	40251	Valenciennes	24344
-Etienne	96620	Dijon . .	39193	Cette . . .	24177
raßburg .	84167	Tourcoing .	38262	Douai . .	24105
est . . .	79847	Clermont .	37690	Creuzot (Le)	23872
ulon . .	77126	Lorient . .	37655	Colmar . .	23669
Havre .	74900	Cherbourg .	37215	Cambrai .	22207
ubaix .	65091	Avignon .	36407	Carcassonne	22173
iens . .	61063	Troyes . .	35678	St.-Omer .	21869
eims . .	60734	Dünkirchen	33083	Elbeuf . .	21784
mes . .	60240	St.-Quentin	32690	Bastia . .	21535
ihlhausen	58773	Poitiers . .	31034	Castres . .	21357
ntpellier	55606	Rochefort .	30151	Niort . .	20775
B . . .	54817	Bourges .	30119	Nevers . .	20700
gers . .	54791	Aix . . .	28152	Périgueux .	20401
noges . .	53022	Béziers . .	27722	Valence . .	20142
za . .	50180	Laval . .	27189	Blois . .	20068
ncy . .	49993	Arles . .	26367	Dieppe . .	19946
nnes . .	49231	Bayonne .	26333		

Algier.

ier . . .	52614	Oran . . .	34058	Constantine .	35417

---

[1]) Einschließlich 10000 E. der im J. 1864 mit der Stadt verten Gemeinden. — [2]) Einschl. 5000 E. einer 1865 mit Mans inigten Gemeinde. — [3]) Einschl. 1500 E. der 1864 mit der Stadt inigten Gemeinden.

Colonien und Schutzstaaten Frankreichs.

I. Colonien. [1]	Geogr. Q.-M.	Einwohn
Asien. Indien [2]): Pondichéry, Chandernagor, Karikal, Mahé, Yanaon (1865)	9,2	22706
Cochinchina: die drei älteren Provinzen	407	502116
Die drei neuen Provinzen [3]). .	615 [4])	47700
Asiatische Besitzungen	1031	1,20617
Oceanien: Neu-Caledonien . .	315	2900
Loyalitäts-Inseln	39	1500
Marquesas-Inseln (1864). . . .	22,5	1000
Oceanische Besitzungen	376,5	5400
Africa. Senegambien [5]) . . .	4540	60739
Etablissements der Goldküste . .	—	13
Gabun [6])	363	18600
Insel Réunion (1865) [7])	45,6	20788
Inseln Mayotte u. Nossibé (1865)	9,54	2071
Insel Ste-Marie (1865)	16,52	611
Africanische Besitz. excl. Algerien	4974,66	1,02824
America. St.-Pierre, Miquelon (1865)	3,8	379
Martinique (1865) [8])	17,94	13910
Guadeloupe u. Depend. (1865) [9])	29,88	15159
Guyana (1865) [10])	1650	2443
Americanische Besitzungen	1701,62	31893
Sa.: Colonien (ohne Algerien)	8085	2,60735
II. Schutzstaaten.		
Asien. Königreich Cambodscha .	1523	1,00000
Africa. Porto Novo (Goldküste)	?	2000
Oceanien. Taïti, Moorea, Tetuaroa, Maïtea (1865) [11]). . .	21,3	1334
Tubuai- und Vavitu-Inseln . .	1,87	55
Tuamotu-Inseln (79)	121	800
Gambier-Inseln (6)	0,54	150
Summe der Schutzstaaten	1668	1,04359
Colonien und Schutzstaaten	9753	3,63125

Siehe die Anmerk. [1]) — [11]) auf Seite 521.

Finanzen.

I. Definitives Budget für das Jahr 1867.

Budget:	ordentliches	außerordentl.
Ursprünglich votirte Einnahme .	1862,954865	39,496666
Dieselben wurden erhöht um . .	96,494700	6,459000
Summa	1959,449565	45,955666
Annulirte Credite	19,578000	14,300000
Rest . .	1939,871565	31,655666
Ursprünglich votirte Ausgaben .	1769,057169	133,054201
Nachträgliche Erhöhung	21,007660	266,777304
Summa	1790,064829	399,831505
Annullirte Credite	34,763285	—
Rest . .	1755,301544	399,831505

Totalsumme der Ausgaben . .	2155,133049
„ „ Einnahmen .	1971,527231
Deficit . . .	183,605818

ches durch die Anleihe von 450,500000 im Jahre 1868 ge-
t werden soll (s. unten Budget der Anleihe).

---

¹) S. die ausführliche Begründung der Arealangaben, sowie die der
en Bevölkerungszahlen in Behm's Geogr. Jahrb., II. Bd., Gotha 1868.
) 1865 Pondichéry 126845 Einw., Chandernagor 26164, Mahé 7709,
non 5455, dagegen 1862 Karikal 61690. — ³) Die drei westl.
inzen Vinhlong, Chaudoc und Hatien sind 1867 in Besitz genom-
(Mon. univ. 9. Aug. 1867). — ⁴) Planimetr. Berechnung nach
rt's Karte zu Bastian's Reise. — ⁵) S. Annuaire du Sénégal
épendance pour l'année 1867, St.-Louis 1867, und Behm's
r. Jahrbuch, II. Bd., S. 62. Unmittelbar unter französischer Herr-
t standen 1865 159598 Einw. excl. 2800 Soldaten. — ⁶) Das
nach annähernder Schätzung. — ⁷) 1847 103289 E. Da in 18
en auf Réunion 21465 Personen mehr gestorben als geboren waren,
mmt die Vermehrung lediglich auf die Einwanderung. Die Zahl
mportirten Kulis war 1865 77472. — ⁸) Darunter 14638 Kulis.
) Darunter 13025 Kulis. Guadeloupe allein 112881 Seelen ohne
. — ¹⁰) Darunter 2523 Kulis, 2100 Indianer, 1129 Soldaten,
Beamte, 274 freigelassene Sträflinge. — ¹¹) Nach dem Annuaire
taiti.

II. Rectificirtes Budget für das Jahr 1868.

Budget:	ordentliches	außerorden[illegible]
1. Ursprünglich votirte Einnahmen .	1932,528578	21,9966[illegible]
Dieselben wurden erhöht um . .	27,470448	—
Summa	1959,999026	21,9966[illegible]
2. Ursprünglich votirte Ausgaben .	1807,977614	146,489[illegible]
Nachträgliche Erhöhung	61,054703	32,3373[illegible]
Summa	1869,032317	178,8268[illegible]
Annullirte Credite	15,400000	50,4634[illegible]
Rest . .	1853,632317	128,3633[illegible]

Totalsumme der Ausgaben . . 1981,995692
" " Einnahmen . 1981,995692

Das Gleichgewicht in Einnahme und Ausgabe ist jedo[ch] nur scheinbar, da zu außerordentlichen Ausgaben im J. 18[..] noch 126,701850 Frcs von der Anleihe von 450,5 Mill. verwend[et] werden sollen (s. unten Budget der Anleihe).

III. Budget-Voranschlag für das Jahr 1869.

(Votirt im Senat und in dem gesetzgebenden Körper.)

1) Ausgaben.

Budget:	außerordentl.	ordentlich[es]
1. Interessen der consolid. Schuld	—	349,2769[illegible]
2. " " kündbaren Schuld	—	34,9688[illegible]
3. Leibrenten	—	90,5444[illegible]
4. Civilliste (25 Mill.) u. Apanagen	—	26,5000[illegible]
5. Senat und gesetzgeb. Körper .	—	11,4335[illegible]
6. Zuschuß zur Dotation d. Ehrenlegion	—	11,0687[illegible]
I. Oeffentliche Schuld und Dotationen (1—6) . . Sa.	—	523,7925[illegible]
Ministerium		
7. des Staats	—	3,0424[illegible]
8. der Justiz und des Cultus . .	5,300000	82,1531[illegible]
9. des Innern	14,833000	59,0169[illegible]
Specielles Budget	—	156,2310[illegible]
10. des Aeußern	—	13,1642[illegible]
11. der Finanzen	5,325000	18,434[illegible]
Specielles Budget	—	101,0131[illegible]

Budget:	außerordentl.	ordentliches
12. des öffentlichen Unterrichts . .	1,820000	23,663321
Specielles Budget	—	10,911000
13. des Ackerbaues, des Handels u. der öffentlichen Arbeiten . . .	30,791850	90,837003
Specielles Budget	—	4,611900
14. des kais. Hauses u. der schönen Künste	700000	12,151600
II. Civildienst (7—14) ²) Sa.	65,069850	302,463279
5. Kriegsministerium	2,975000	370,860778
6. Gen.-Gouv. von Algerien . .	23,956766	14,616000
Specielles Budget	—	192700
7. Marine-Ministerium	10,500000	161,338422
III. Militairdienst ²) Sa.	37,4[illegible]766	546,815200
V. Regie-, Betriebs- und Steuererhebungskosten	—	234,275113
V. Ausfälle, Rückzahlungen 2c. .	—	12,216000
Summa des allgem. Budgets . .	102,501616	1619,562116
" " speciellen Budgets .	—	272,959763
" der außerord. Ausgaben	—	102,501616
" " aus der Anleihe zu bestreitenden Ausgaben .	—	133,317150
Totalsumme der Ausgaben . . .	—	2128,340645

2) Einnahmen.

) Ordentliche Einnahmen (Allg. u. spec. Budget). ¹)		Francs.
1. Directe Steuern		329,516600
a) Grundsteuer	172,000000	
b) Personen- u. Mobilienst.	52,650000	
c) Thür- und Fenstersteuer .	38,793000	
d) Patentsteuer	65,497600	
e) Steuerrollen-Taxen . .	576000	
Desgl. specielles Budget		228,245843
2. Einschreibungsgebühren		350,500000
3. Stempelsteuer		83,446000
4. Zölle (incl. 439000 Frcs Schifffahrtsabg.)		70,488000

¹) Das specielle Budget (service départemental et communal) begreift fast ausschließlich Departemental- und Communal-Einnahmen, die als Zuschlagcentimes (centimes additionnels) erhoben worden. — ²) excl. Specielles Budget.

a) Ordentliche Einnahmen (Allg. u. spec. Budget).		Fran
5. Zuckersteuer (Consum von 269 Mill. Kilogr.)		110,8
6. Salzsteuer (Consum v. 331,350000 Kilogr.)		33,1
7. Getränkesteuer		234,7
8. Verschiedene indirecte Abgaben		39,0
9. Erträgnisse der Monopole und Staatsanstalten		368,0
a) Tabak	247,658000	
b) Pulver und Salpeter . .	12,732000	
c) Posten	86,409000	
d) der Universitäten . . .	3,664621	
e) aus Algerien	17,600200	
10. Ersparungen 2c., dem Civilpensionsfonds zugewiesen		14,6
11. Verschiedene Einnahmen		32,2
Desgl. specielles Budget		44,7
12. Erträgnisse der Staatsgüter :		34,2
a) Domainen	10,191816	
b) Forsten	10,552617	
c) Verschiedenes	13,496343	
Summa der ordentlichen Einnahmen		1700,9
„ des speciellen Budgets . .		272,9
Total		1973,9

b) Außerordentliches Budget.	Fran
Cochinchinesische Kriegsentschädigung	1,0
Ergebnisse aus den Forsten	2,5
Fällige Zinsen d. österr. Schuld (Mont de Milan)	2
Ertrag aus dem Umschmelzen von Münzen .	1,0
Einzahlung der Société algérienne	16,6
Summa	21,4
Ueberschuß der Einnahmen d. ordentl. Budgets	81,3
Summa des außerordentl. Budgets	102,8
Totalsumme der Einnahmen	1995,4
„ „ Ausgaben	2128,3
Deficit	132,9
welches gedeckt werden soll durch einen Betrag von der Anleihe von 450 Millionen (s. unten) . .	133,3
Demnach Ueberschuß .	3

alsun
„
cit. . .
hes gedeckt wer...
Anleihe von ...

3) Durchlaufendes Budget.
(Services rattachés pour ordre au budget.)

Einnahme und Ausgabe.			Francs.
Ehrenlegion . . .	18,134159	Dotationen d. Armee	54,510505
Kaiserl. Buchdruckerei	4,640000	Marine-Invaliden .	18,208000
Münzen u. Medaillen	1,861745	Central-, Kunst- und	
Consular-Canzleien .	1,800000	Gewerbeschule . .	489000
		Summa:	99,643409

4) Amortisations-Budget.

	Francs.
Einnahmen. — Ertrag der Wälder	29,920000
Zehnten aus dem Ertrag des Personen-Verkehrs auf Eisenbahnen	31,239000
Jahresertrag der Staatsdepositencasse	3,000000
Einzahlungen zur Altersversorgungscasse . . .	10,000000
Rückstände zurückgekaufter Renten	2,000000
Sa. der Einnahmen	76,159000
Ausgaben. — Zinsen, Prämien, Tilgung der Anleihen für Canäle und Häfen	7,880867
Zinsen u. Tilgung der obligations trentenaires	2,259020
Garantirte Zinsen für Eisenbahnen	31,000000
Rückkauf von Renten der Altersversorgungscasse	10,000000
Tilgung der eingeschriebenen Schuld	25,019113
Sa. der Ausgaben	76,159000

5) Budget der Anleihe von 450,500000, contr. im J. 1868.

	1868.	1869.	Total.
Deckung des Deficits im Budget von 1867 . . .	—	—	183,606000
Minister. des Kriegs . . .	69,057000	62,865000	131,922000
„ der Marine . .	16,152354	13,900000	30,052354
„ „ öffentl. Arbeit.	41,492496	41,927150	83,419646
Kosten der Anleihe . . .	6,875000	14,625000	21,500000
	133,576850	133,317150	450,500000

IV. Ausgaben für die Staatsschuld im Jahr 1869.

Art der Schuld.	Francs.	Capital.
1. Consolidirte Schuld.		
Renten zu 4½ pCt.	37,453096	832,29328
Renten zu 4 pCt.	446097	11,15240
Alte Renten zu 3 pCt.	297,900742	9930,02473
Neue Renten zu 3 pCt. 1868[1]) .	24,102000	803,40000
Amortisations-Renten	2,000000	66,66600
Zusammen	361,901936	11643,53703
2. Kündbare Schuld.		
Schwebende Schuld[2])	26,000000	1059,76091
Cautionen	8,700000	290,00000
Ablösung des Sundzolls . . .	248832	—
Jährliche Zahlung an Spanien für die Feststellung der Pyrenäen-Grenze	20000	—
Zusammen	34,968832	1340,76091
3. Leibrenten: alten Ursprungs . .	247276	—
" der Alterversorgungs-casse	5,500000	—
Civil- und Militairpensionen . .	84,485500	—
Alte Dotationen d. Mont de Milan	311700	—
Zusammen	90,544476	—
Total	487,415244	12993,29800

---

[1]) Davon a) 20,102000 Francs Renten für die Anleihe v 450,500000 Frcs. Im Budget für 1869 wurden indessen nur 5,4770 Frcs als Kostenbetrag der neuen Renten berechnet. — b) 4,00000 für die mexicanischen Gläubiger.

[2]) Diese Schuld wird sich vermindern um 183,606000 Frcs, d Deficit des Budgets von 1867, welches auf die Anleihe von 450 M übertragen wird, ferner um 180,000000 Frcs, den wahrscheinlich Ueberschuß bei der Liquidation der Dotationscasse der Armee. Auf di Weise wird die schwebende Schuld auf 696,154915 Frcs reducirt. Unter obigen 1059,760915 Frcs befinden sich 190,730503 Schatzschein Verzinslich sind nur ca 869 Millionen.

Armee (1869).

Nach dem Gesetz vom 31. März 1832 ward die Militairpflicht auf 7 Jahre normirt und das Jahrescontingent auf 80,000 M. festgesetzt, wovon jedoch nur die Hälfte zum Dienste herangezogen wurde. Seit 1856 verlangte die Regierung ein jährliches Contingent von 100000 M., welches seitdem jährlich bewilligt wurde. Durch Gesetz vom 26. März 1855 ward eine Dotationscasse errichtet, in welche die jährliche vom Kriegsminister zu bestimmende Summe für die Befreiung vom Militairdienst eingezahlt wird. Durch Erlaß vom 10. Januar 1861 ward die früher befreite Hälfte des Jahrescontingents als „Reserve" zum Dienst herangezogen. Allmählich sind diese Recruten der activen Armee zugewiesen und die älteren Beurlaubten in die Reserve eingestellt worden.

Das Gesetz vom 1. Februar 1868 erhöht die Dienstzeit von 7 auf 9 Jahre, 5 in der activen Armee, 4 in der Reserve; Stellvertretung wird wieder hergestellt. Eine „mobile Nationalgarde" wird errichtet, in der alle Losgekaufte dienen müssen, sowie die sog. Reservisten, welche vom Jahrescontingent übrig bleiben.

Generalstäbe:	Officiere, activ	in Reserve	Unteroffic.	Sa.
Marschälle	9	—	—	9
Divisions-Generale	90	80	—	170
Brigade-Generale	160	180	—	340
Generalstabs-Corps	534	—	—	534
Generalstab der Plätze	365	—	352	717
Militair-Dolmetscher	75	—	—	75
Im Ganzen:	1233	260	352	1845

Gendarmerie (Friedensfuß).	Kais. Garde.				Linie.				Zusammen Mann.
	Reg.	Bat.	Schw.	Comp.	Legion.	Bat.	Schw.	Comp.	
Gendarmerie zu Fuß	1	2	—	12	—	—	—	—	1117
Gendarmerie zu Pferd	—	—	1	—	—	—	—	—	136
In den Depart. u. in Algerien	—	—	—	—	27	—	—	96	20278
Garde von Paris	—	—	—	—	1	2	4	16	2856
Veteranen	—	—	—	—	—	—	—	1	161
	1	2	1	12	28	2	4	113	24548

1 Regiment 28 Legionen 4 Bat. 5 Schw. 125 Comp.

Digitized by Google

Infanterie (Friedensfuß).	Kaiserl. Garde. Reg.	Bat.	Comp.	Linie. Reg.	Bat.	Comp.	Zusam. Mann.
Grenadiere	3	9	63	—	—	—	6438
Voltigeurs	4	12	84	—	—	—	8584
Linien-Infanterie. .	—	—	—	100	300	2400	187706
Jäger zu Fuß . .	—	1	10	—	20	160	17131
Zuaven	1	2	14	3	9	81	12142
Afric. leichte Infant.	—	—	—	—	3	15	3000
Fremden-Legion . .	—	—	—	1	3	24	3000
Algierische Tirailleurs	—	—	—	3	12	84	10500
Disciplin.-Compagn.	—	—	—	—	—	7	1050
Veteranen	—	—	—	—	—	2	300
Pompiers von Paris	—	—	—	1	2	12	1572
	8	24	171	108	349	2785	251423

116 Reg. 373 Bat. 2956 Comp. u. 116 Comp. u. 24 Sect. hors rang mit 309 Pferden.

Cavalerie (Friedensfuß).	Kais. Garde. Reg.	Schw.	Linie. Reg.	Schw.	Comp.	Zus. Mann.
Hundert-Garden . .	—	1	—	—	—	22
Carabiniers	1	6	—	—	—	98
Cuirassiere	1	6	10	50	—	901
Dragoner	1	6	12	60	—	10620
Lanciers	1	6	8	40	—	740
Jäger	1	6	12	72	—	1260
Guiden-Regiment . .	1	6	—	—	—	99
Husaren	—	—	8	48	—	766
Chasseurs d'Afrique .	—	—	4	24	—	448
Spahis.	—	—	3	18	—	345
Remonten	—	—	—	—	9	296
Cavalerieschule . . .	—	—	—	—	—	22
	6	37	57	312	9	606

63 Reg. 349 Schw. 9 Comp. und 65 Pelotons hors ran

Artillerie (Friedensfuß).	Kaiserliche Garde. Reg.	Batt.	Comp.	Linie. Reg.	Batt.	Comp.	Zus. Mann.
...eneral-Stab .	—	—	—	—	—	—	1462
...eit. Artillerie .	1	6	—	15	180	—	24943
...ahrende Artill.	1	6	—	4	32	—	5763
...ontoniere . .	—	—	—	1	—	14	1560
...rain	—	Schwdr 1	2	2	Schwdr —	24	1913
...andwerker . .	—	—	—	—	—	10	1540
...uerwerker . .	—	—	—	—	—	6	624
...affenschmiede .	—	—	—	—	—	1	154
	2	13	2	22	212	55	37959

23 Reg. 224 Batt. 1 Schwadr. 57 Comp. u. 24 Pelotons ...rs rang mit 1140 Geschützen.

Genie (Friedensfuß).	Mann.
...pec. General-Stab	1099
...uppen, 3 Reg. Linie (6 Bat. 51 Comp.) . . .	6522
...beiter-Compagnie, 1 Comp.	224
...Reg. 6 Bat. 52 Comp.	7845

Außerdem 3 Comp. hors rang.

Militair-Equipage (Friedensfuß).	Kais. Garde. Escadr.	Comp.	Linie. Escadr.	Comp.	Zus. Mann.
...ab des Parktrains . .	—	—	—	—	66
...ain-Fuhrwesen. . . .	1	3	5	24	8410
...uhandwerker	—	—	—	4	478
	1	3	5	28	8954

6 Escadr. 31 Comp. und 6 Sect. hors rang.

...erwaltungs-Truppen (Friedensfuß).	Abtheilungen.	Zusammen.
...endanz (activ und in Reserve) .	—	304 M.
...waltungs-Officiere	—	1191 "
...dgeistliche, Aerzte und Apotheker	—	820 "
...reau-Beamte der Intendanz . .	1	550 "
...ndwerker der Intendanz. . . .	13	3600 "
...nitäts-Truppen	9	4700 "
	23	11165 M.

Recapitulation.	Friedensfuß. Mann.	Pferde.
General-Stäbe	1845	152
Gendarmerie [1])	24548	15701
Infanterie [1])	251423	309
Cavalerie	60689	46803
Artillerie	37959	19133
Genie	7845	913
Militair-Equipage	8954	7710
Verwaltungs-Truppen	11165	264
	404428 [1])	90985

Nicht einbegriffen in den allgemeinen Effectivbestand der Armee sind:

Officiere, inactiv und auf Halbsold (en réforme) .		588 M.
Invaliden: Officiere und Soldaten		1242 „
Militair-Schulen { Schüler	2232	2738 „
{ Unterofficiere u. Soldaten	506	
Militair-Justiz: Aufsichtsbeamte und Sträflinge .		4546 „
Soldaten-Kinder (enfants de troupe)		5622 „
Zusammen:		14736 „

Nach dem neuen Organisations-Gesetz vom 1. Februar 1868 besteht die Armee aus der activen Armee und der Reserve, und der Effectivbestand beider wird 800000 Mann betragen, von denen 400000 M. auf die active Armee und ebensoviel auf die Reserve kommen. Außerdem wird eine militairisch organisirte, unter dem Kriegsministerium stehende mobile National-Garde errichtet in der Stärke von ca. 550000 M., die zur Vertheidigung der festen Plätze, der Küsten und Grenzen verwendet werden soll. Dieselbe wird aus 250 Bataillonen à 8 Comp. in einer Effectivstärke von 2000 M. per Bat. und aus 125 Batterien à 200 M. bestehen. Die Totalstärke der künftig disponibeln Truppenmacht wird mithin 1,350000 Mann betragen.

[1]) Mitgerechnet sind 2856 Mann von der Garde von Paris und 668 Pferde, sowie 1572 Mann Pompiers von Paris.

Digitized by Google

Flotte.

a) Bestand an Kriegsschiffen am 1. Juli 1868.

		Sollstand.	Wirkl. Stand.	Im Bau.
egs-otte.	Panzer-Schiffe u. Fregatten	40	16	24
	„ -Corvetten . . .	20	3	17
	Gepanzerte Thurmschiffe .	—	2	—
	Avisos, Kanonenboote 2c.	90	67	23
rzeuge der Transport-Flotte .		72	73	—
hulschiffe		2	2	—
r Flottille gehörende Schiffe .		125	101	24
panzerte Küsten-Wachtschiffe . .		30	26	4
insport-Segelschiffe		20	20	—
cherei-Wachtschiffe		50	50	—
hiffe im Bau ($^1/_{20}$ d. Effectivstärke)		22	—	—
Total der Flotte		471	360	92

Die Geschützzahl der gesammten verfügbaren Kriegsschiffe zug 1. Januar 1867: 6784 Geschütze, der im Bau begriffenen Geschütze, die Zahl der Pferdekräfte der Dampfer-Flotte 241.

b) Personal-Bestand der Flotte 1868.

) Flotte: Admirale 2; Vice-Admirale, activ 16, in Reserve Contre-Admirale, activ 30, in Reserve 19; Linienschiffs-pitaine 130; Freg.-Capit. 286; Schiffs-Lieutenants 825; hnriche 600; Aspiranten 300. Total Officiere 2c. 2218 M.

nie der Marine, Hydrographen	284	„
mmissariat, Inspection 2c.	981	„
istliche, Aerzte, Pharmaceuten 2c.	1104	„
beiter, Aufsichtspersonal 2c.	5025	„
ermaschinisten 2c.	45	„
hiffs-Equipagen (zu Lande 9000, zur See 27940, n den Colonien 2406)	39346	„
fenarbeiter	23400	„
Gesammtsumme:	72403	M.

Die seedienstpflichtige Bevölkerung beläuft sich auf 170000 ann, die Zahl der eingeschriebenen Mannschaft ist 89000, , nach Abzug der Leute über 40 Jahre, sich auf 66000 bis 000 reducirt. Eleven der Seemannsschule 205.

2) Marine- und Colonialtruppen.

	Friedensfuß.				Zusam-
	Reg.	Bat.	Batt.	Comp.	men.
Generale (6 activ, 7 in Reserve)	—	—	—	—	13
Gendarmerie der Colonien	—	—	—	4	63
Gendarmerie der Marine	—	—	—	5	62
Infanterie der Marine	4	—	—	130	1708
Tirailleurs von Senegal	—	1	—	8	1101
Tirailleurs von Anam	—	1	—	6	75
Cipayes in Indien	—	—	—	2	31
Eingeborne Infanterie	—	—	—	3	33
Disciplinar-Comp.	—	—	—	1	10
Straf-Comp. in den Colonien	—	—	—	5	1410
Artillerie (Stab und Truppen)	1	—	28	1	413
Artillerie-Handwerker	—	—	—	6	100
Eingeborne Handwerker des Genie	—	—	—	4	64
Aufseher	—	—	—	5	42
	5	2	28	180	2862

Handel. — Wirkl. Werth[1]) der Einfuhr der zur Consumtion in Frankreich selbst bestimmten Waaren, sowie d Ausfuhr französischer Producte 1865 u. 1866.

(Werth in Millionen Francs.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.		Ausfuhr.	
	1866.	1865.	1866.	1865.
Großbritannien	637,8	599,7	1140,5	990
Belgien	304,7	304,4	262,3	250
Zollverein	195,2	166,4	187,0	214
Hansestädte und Mecklenburg	25,5	18,9	38,1	42
Schweiz	111,1	90,3	226,3	230
Niederlande	33,0	32,0	27,9	27
Italien	234,3	239,6	230,5	274
Päpstliche Staaten	2,5	2,8	7,3	9
Oesterreich	40,3	26,4	4,7	5
Spanien	63,0	54,0	123,7	151

[1]) Der wirkliche Werth muß streng vom „officiellen" Werth un schieden werden. Der letztere ist der nach einem im Jahr 1827 zuerst gestellten und seitdem stets beibehaltenen Tarif berechnete Werth. demselben sind alle Zahlen bedeutend kleiner.

Verkehrsländer.	Einfuhr. 1866.	Einfuhr. 1865.	Ausfuhr. 1866.	Ausfuhr. 1865.
ortugal	7,0	6,9	21,7	26,1
ürkei	129,5	135,6	58,4	63,0
riechenland	4,9	4,8	9,3	12,4
ßland	80,3	98,2	23,4	25,1
hweden und Norwegen . . .	77,8	72,3	9,9	8,9
änemark	0,4	0,8	2,6	3,1
ibraltar und Malta	15,6	38,5	12,8	15,8
Europa.	1962,4	1891,6	2386,4	2363,7
reinigte Staaten	191,9	49,3	173,0	108,0
rico und Central-America . .	4,3	6,4	39,3	57,8
ti	24,3	28,4	8,1	5,4
anische Colonien	35,2	42,7	28,5	23,4
asilien	57,1	51,6	81,3	74,8
Plata-Staaten (incl. Uruguay)	95,3	91,1	86,1	67,7
le	15,2	13,0	17,5	28,9
u und Ecuador	26,2	26,2	26,4	27,9
-Granada und Venezuela . .	16,5	14,4	22,7	12,1
riges America	3,2	3,8	11,0	9,2
America	469,2	326,9	493,9	415,2
tküste Africa's	16,0	17,6	4,9	3,0
ypten	55,1	82,1	44,7	57,4
bareßken-Staaten	23,3	20,1	10,7	9,8
ere Länder Africa's	5,3	18,5	10,9	14,4
Africa	99,7	138,3	71,2	84,6
a	8,9	22,2	3,0	1,6
lisches Ostindien	69,2	85,8	9,1	6,7
an	9,9	8,0	2,0	0,5
ändisches Ostindien	1,4	2,0	1,3	0,9
iges Asien	1,3	0,7	3,5	4,2
Asien.	90,7	118,7	18,9	13,9
tralien u. Oceanien .	0,1	0,2	6,4	6,5
z. Colonien: Algier . . .	65,7	70,7	129,9	135,8
re Colonien	105,5	94,3	73,9	68,9
Summa	2793,5	2641,8	3180,6	3088,4

Uebersicht über die Entwickelung des Handelsverkehrs in den letzten Jahren. (In Million Francs.)

	Gesammt-Handel.		Special-Handel.		Gold und edle Metalle.	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.		
1866	3845,1	4281,0	2793,5	3180,6	1065	554
1865	3527,4	4086,5	2641,8	3088,4	659	433
Durchsch.						
1862—66	3383	3773	2517,7	2815,7	705	536
1857—61	2590	2813	1883,2	2044,5	670	469
1847—56	1503	1672	1001	1204	162	302
1837—46	—	—	776	713	150	53
1827—36	—	—	480	521	144	41

Schiffsverkehr mit dem Auslande und den Colonien im Jahre 1866.

Flaggen.	Eingelaufen.				Ausgelaufen.			
	Total.		Beladen.		Total.		Beladen.	
	Schiffe	1000 Tonn.	Schiffe	1000 Tonn.	Schiffe	1000 Tonn.	Schiffe	1000 Tonn.
Französische	11835	2,090	10801	2,046	12660	2,203	8514	2,77[illegible]
Fremde . .	20866	3,621	18627	3,439	20930	3,620	13295	2,1[illegible]
Im Ganzen	32701	5,711	29428	5,485	33590	5,823	21809	4,93[illegible]

Stand der Handelsmarine.

	31. December 1865.	31. December 1866.
Segelschiffe	14874 von 899756 T.	15230 v. 91509[illegible]
Dampfer	385 „ 108328 „	407 „ 127777 [illegible]
Im Ganzen:	15259 v. 1,008084 T.	15637 v. 1,04281[illegible]
Küstenfischerei, Schiffe:	8782 v. 65169 T.	8829 v. 6669[illegible]

Algerien. Spec. Handel mit dem Ausland und m[it] den französischen Colonien in den Jahren 1864 bis 1866.

	1863.	1864.	1865.	1866.	
Einfuhr	17,03	18,81	22,48	28,73	Mill. F[illegible]
Ausfuhr	15,33	27,32	23,06	21,72	„

Schiffsverkehr mit dem Ausland und den französischen Colonien in den Jahren 1865 und 1866.

	Flaggen.	Eingelaufen.		Ausgelaufen.	
		Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
1865	Französische . . .	317	72556	336	75086
	Fremde	2194	115005	2163	121432
	Sa.	2511	187561	2499	196518
1866	Französische . . .	361	87087	493	101953
	Fremde	1553	85069	1505	84950
	Sa.	1914	172156	1998	186903

Die Handelsflotte Algeriens bestand am 31. December 1866 aus 148 Segelschiffen von 4263 Tonnen.

Griechenland (Königreich).

Vereinigung der Jonischen Inseln mit Griechenland 28. Mai 1864. — Die gegenwärtig giltige Constitution wurde im Laufe des Jahres 1864 von der dazu einberufenen constituirenden Versammlung berathen und 28. Nov. 1864 von dem König beschworen. Nach derselben ruht die gesetzgebende Gewalt in einer einzigen Kammer von Deputirten. Die Dauer einer parlamentarischen Periode ist 4 Jahre, die Zahl der Deputirten 170, die durch allgemeine directe Wahlen erwählt werden.]

Ministerium (1868).

Präsident des Conseils und Minister des Innern —: D. **Bulgaris.**
Minister des Aeußern —: P. **Delyamis.**
Minister der Justiz —: P. **Barboglis.**
Minister der Finanzen —: E. A. **Simos.**
Minister des Cultus und öffentlichen Unterrichts —: A. **Mavromichalis.**
Minister des Kriegs —: General **Spiro Milio.**
Minister der Marine —: N. **Canaris.**

General-Secretaire der Ministerien. Inneres: **Matza.** — Aeußeres: J. **Spiliotacis.** — Justiz: P. **Mavromichalis.** — Finanzen: vacat. — Cultus u. Unterricht: **Marmukas.** — Krieg: N. **Manos.** — Marine: vacat.

Obere Gerichtshöfe.

Oberster Gerichtshof: Areopag (Cassationshof). Präsident —: Aristides **Moraïtinis.** Vice-Präsident —: Dimitrios **Balbis.**

Appellationsgerichte: 1) Königl. Gerichtshof zu Athen. Präsident —: Polydoros **Alexandropulos.**

2) Königl. Gerichtshof zu Nauplia. Präsident —: Emanuel **Blachakis.**

3) Königl. Gerichtshof zu Patras. Präsident —: Dimitrios **Kypariosis.**

4) Königl. Gerichtshof zu Corfu. Präsident —: Apostolos **Athanassiadis.**

[16 Gerichtshöfe erster Instanz: die Bezirksgerichte zu Athen, Chalkis, Syra, Nauplia, Sparta, Calamata, Tripolitza, Patras, Missolonghi, Lamia, Corfu, Argostoli, Zante, Santa Maura, Parnassis, Pyrgos.]

Rechnungshof. (Athen.)

Präsident — Dimitrios **Levidis.**

Cultus.

A. Orthodoxe oder anatolische Kirche. Erzbischöfe.

a) Festland und Euböa (4 Erzbischöfe, 4 Bischöfe).

Metropolit von Athen, Megara und Aegina —: **Theophilos**, Präsident der heil. Synode auf Lebenszeit.

Erzbischof von Chalkis (und von ganz Euböa) —: **Kallinikos.**

Erzbischof von Aetolia und Acarnania —: **Gerasimos.**

Erzbischof von Phthiotis —: **Kallinikos.**

b) Peloponnes (6 Erzbischöfe, 6 Bischöfe).

Erzbischof von Argolis: D. **Petrulias**; — von Korinth: **Amphilochios**; — von Patras und Elis: **Kyrillos**; — von Mantinea u. Kynuria: **Theophanis**; — von Messenia: **Prokopios**; — von Sparta und Monembasia: **Dionysios.**

c) Inseln im Aegäischen Meere (1 Erzbischof, 3 Bischöfe).

Erzbischof von Syra und Tenos —: **Alexandros.**

d) Jonische Inseln (4 Metropoliten, 3 Bischöfe).

Metropolit von Corfu: **Athanasios**; — von Cephalonia: **Spiridion**; — von Sta Maura (Leukas): **Gregorios**; — von Zante (Zakinthos): **Nikolaos.**

Erzbischof von Cerigo (Kythiron) —: **Eugenios.**

B. Römisch-katholische Kirche.

Naxos —: Lorenzo **Bergeretti**, Erzbischof (1863).

Tynos —: Giovanni **Marango**, Bischof von Tynos und Mykone (1866).

Santorin (Thyros) —: P. Fidele **Abbati**, Bischof (1863).
Syra —: Giuseppe Maria **Alberti**, Bischof (1851), apostolischer Delegat.
Jonische Inseln. Corfu —: Spiridion **Maddalena**, Erzbischof (1860), apostol. Delegat.
Zante und Cephalonia —: Luigi **Lastaria**, Bischof (1851).

Armee und Flotte.

Generalität —: Richard **Church**, General; Joannis **Kolokotronis**, Gen.-Lieutenant.
Gen.-Inspector der Flotte —: Vice-Admiral **Kanaris**.

Hofstaat.

Hofmarschall —: **Rodostamos**.
Oberhofmeisterin —: Madame **Theocharis**.
Ehrenfräulein —: Fräulein **Moraïtini**; Fräulein **Kolokotroni**.
Oberst-Stallmeister —: vacat.
Adjutanten —: D. **Papadiamantopulos**, Oberst-Lieut.; G. **Metaxas**, Major; **Sacturis**, Corvetten-Capit.; Baron Ove **von Güldencrone**, G. **Funk**, Lieutenants zur See. — (4 Ordonnanz-Officiere.)

Bibliothekar des Königs —: Professor A. L. **Koeppen**.
Secretair des Königs —: Jean **Peroglous**.
Secretair der Königin —: Colleg.-Assessor Alexis **Dou[illegible]sky**.

Diplomatisches Corps zu Athen und Consuln.

(Gedruckt 21. August 1868; später bekannt gewordene Veränderungen s. in den „Nachträgen".)

merica (Verein. Staaten) —: Ch. K. **[illegible]erman**, a. G. u. bev. M. (accr. 22. Juni 1868). — [[illegible]: H. M. **Canfield**, C. — Zante: Amos S. **York**, C.]
ayern. [Patras: G. **Clauß**, C. — Syra: . . ., C.]
elgien. [Athen: . . ., C. — Corfu: Fr. H. R. **Gysi**, C. — Patras: G. **Clauß**, C. — Syra: A. **Bacondio**, C. — Zante: D. P. **Xerogiannopulos**, C.]
änemark. [Athen: F. Th. **Feraldi**, GC. (im Piräus). — Corfu: Fr. H. R. **Gysi**, C. — Patras: A. L. **Crove**, C. — Syra: Ant. **Salacha**, C. für alle Cycladen.]
ankreich —: Graf **de Gobineau**, a. G. u. bev. Min. (ern. 5. Oct. 1864); Baron **d'Ideville**, Secr. 2r Cl.; **Du Boys**

d'Angers, Secr. 3r Cl.; **De Girard de Châteauvieux**, Fernand **de Valny**, Attachés; **Meyssonnier**, Kanzler. — [Corfu: L. **Favre Clavairoz**, GC. — Syra: Georges **Huet**, C.]

Großbritannien —: Edward Morris **Erskine**, a. G. u. b. M. (ern. Mai 1864); Hon. G. J. W. Agar **Ellis**, 1r Leg.-Secr.; W. B. **Smyth**, 2r Leg.-Secr.; Rev. John H. **Hill**, Caplan. — [Cephalonia: Sir Chs **Sebright**, C. — Corfu: Sidney Smith **Saunders**, GC. — Patras: Henry S. **Ongley**, C. — Piräus: . . ., C. — Syra: St.-Vincent **Lloyd**, C. — Zante: Hon. Berkeley **Wodhouse**, C.]

Italien —: Domenico **Pes di San Vittorio**, Graf **della Minerva**, a. G. u. b. M. (ern. Juni 1864); . . ., Leg.-Secr.; Thomas **Catalani**, Att. — [Athen: Giovanni **Capello**, GC. — Corfu: Giov. Batt. **Viviani**, C.]

Niederlande. [Corfu: M. **Fels**, C. — Piräus: P. G. **van Lennep**, GC. — Syra: Ch. J. A. **Kloebe**, C.]

Norddeutscher Bund —: Leg.-Rath **v. Wagner**, a. G. u. bev. M. (accr. 12. Februar 1868). — [Calamata: Victor **Zalm**, C. — Corfu: M. **Fels**, C. — Patras: Th. **Hamburger**, C. — Piräus: Leonidas **Barucha**, C. — Syra: Ch. J. A. **Kloebe**, C. — Zante: Friedr. **Fels**, C.]

Oesterreich —: Heinr. Frhr **v. Testa**, a. G. u. b. M. (accr. 23. März 1861; neu accr. 23. Septbr. 1864); Edler **von Pußwald**, Leg.-Secr. — [Corfu: Aug. **Lenk v. Wolfsberg**, GC. — Patras: Jos. **Dworzak**, C. — Syra: Dr. Georg **von Hahn**, C.]

Päpstliche Staaten. [Athen: Luigi **de Galliani**, GC. — Corfu: Graf Luigi **Savini**, GC.]

Portugal. [Athen: Giac. **de Galliani**, GC. — Corfu: G. **Moretti**, C. — Patras: G. **Economo**, C.]

Preußen —: Leg.-Rath **v. Wagner**, a. G. u. b. M. (ern. Mai 1865); Dr. **Köhler**, Secr.-Dolm.

Rußland —: wirkl. StRath u. Krhr Eugen **Nowikoff**, a. G. u. b. M. (accred. 29. Dec. 1865); Staats-Rath Fürst Leo **Gagarin**, 1r Leg.-Secr.; Colleg.-Assess. Alex. **Persiani**, 2r Leg.-Secr. — [Corfu: Staats-Rath Andreas **Karzoff**, GC. — Piräus: Staats-Rath Hermann **Henrichsen**, C. — Syra: Coll.-Rath Geo. **Dubnitzki**, C.]

Schweden und Norwegen —: Krhr Carl Peter **v. Heidenstam**, GTr. u. GC. (ern. 28. Mai 1831).

Spanien. [Patras . . ., C.]

ürkei —: **Photiadis-Bey**, a. G. u. b. M. (ern. März 1861); Ph. **Photiadis**, fung. 1r Leg.-Secr.; M. **Axelos**, Secr.; N. **Tjalis**, Att. hon. — [Athen: M. **Axelos**, GC. — Cephalonia: Abdullah **Stevens**, C. — Corfu: . . ., GC. — Lamia: **Axelos**, C. — Negroponte: Arif-Effendi, C. — Patras: **Vizantios**, C. — Santorin: Michel **Chigi**, C. — Syra: **Danisch-Effendi**, GC. — Tinos: G. **Axelos**, C. — Vonitza: C. **Joannidis**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung (nach dem Census von 1861, für die Jonischen Inseln nach Erhebungen aus dem Jahre 1865). S. die Angaben in Quadrat-Kilometern der franz. Ausgabe.

(nach A. Mansolas: „*Πολιτειογραφικαὶ πληροφορίαι περὶ Ἑλλάδος*".)

Nomarchien.	Quadrat-Meilen.	Einwohner im Ganzen	Einwohner a. 1 QM.
1. Attika und Böotien	116,70	116024	994
2. Euböa	74,02	72368	977
3. Phthiotis und Phokis . . .	96,54	102291	1058
4. Akarnanien und Aetolien . .	142,26	109392	768,3
5. Achaia und Elis	89,75	138249	1534
6. Arkadien	95,40	113719	1192
7. Lakonien	78,93	96546	1223
8. Messenien	57,68	117181	2030
9. Argolis und Corinth	68,09	112910	1658
10. Cycladen	43,56	118130	2711
I. Griechenland . .	862,94	1,096810	1271
II. Jonische Inseln .	47,34	251712	5316
Summa	910,28	1,348522	1481

Die bedeutendsten Städte sind: Athen 41298 [1]) E., Corfu ca. 25000 E., Zante ca 20000 E., Syra 18511 E., Patras 342 E., Spezzia 9843 E., Hydra 9592 E., Piräus 9500 E., Argos 9157 Einwohner ꝛc.

[1]) 60000 mit den Flüchtlingen aus Kreta. (Augsb. Allg. Z.)

Finanzen.

Nach dem Voranschlag der Budgets betrugen:

1866	die Einnahmen	28,337600,	die Ausgaben	27,192840	Dr.[1]
1867	„ „	32,472335,	„ „	29,470000	„
1868[2])	ordentl. . .	33,521404,	ordentl. . .	33,445000	„
	außerord. .	13,145000,	außerordentl.	13,300000	„

Budget für 1867. 1) Einnahmen.

Directe Steuern .	12,205000	Verkauf v. Staatsgut	1,00[illegible]
Indirecte „ .	13,285000	Verschiedenes . .	2,5625[illegible]
Aus Staatseigenthum	3,419810	Sa. Drachmen:	32,4723[illegible]

2) Ausgaben.

Fremde Schuld . .	1,076000	Cultus	1,488[illegible]
Innere „ . .	1,876000	Krieg	7,96[illegible]
Pensionen	2,644000	Marine	1,508[illegible]
Civilliste[3])	1,125000	Finanzen	1,008[illegible]
Kammer	371000	Verwaltung, Aufsicht	2,078[illegible]
Aeußeres	565000	Verschiedenes . . .	546[illegible]
Justiz	2,421000	Ausgaben, Sa.:	28,160[illegible]
Inneres	3,491000	Außerord. Zuschuß	1,360[illegible]
		Total der Ausgaben:	29,520[illegible]

Statt der nach den Budgets von 1864—1866 zu erwartenden Ueberschüsse ergaben sich jährlich mehr oder weniger bedeutende Ausfälle; das Deficit für 1864 wird auf 6 Millionen angegeben und für 1866 auf 4—5 Millionen Drachmen berechnet.

---

[1]) 1 Drachme (Silber) = 7 Sgr. 3 Pf. preuß. = 88 centimes = 8½ d. sterling oder 28 Drachmen = 1 Pfd. Sterling.

[2]) Ursprünglicher Voranschlag für 1868. In der Sitzung v. 21. Ju[illegible] 1868 legte der Finanzminister ein neues Budget vor, nach welchem die Ausgaben 38,893986 Dr. betragen sollen. (Mon. univ. 24. Aug. 1868.)

[3]) Zur Civilliste sind noch zu rechnen 300000 Dr., die derselben vertragsmäßig aus dem Zinserträgniß des Guthabens der 3 Schutzmächte zu zahlen sind, und 250000 Dr. aus den Einnahmen der Ionischen Inseln.

Im Budget von 1865 veranschlagte man die durch Ver-
igung der Jonischen Inseln zu erwartende Mehreinnahme
f 4,805000, die Mehrausgabe auf nur 3,649000 Dr.

Staatsschuld. — Dieselbe wird verschieden angegeben. Nach
ı der Kammer im Juli 1865 gemachten Vorlagen betrug
selbe damals 299,806192 Dr., während sie nach einem Be-
ht des Finanzministers vom 18. Juli 1866 nur 233,137000
: betragen haben soll, und zwar die fremde Schuld 178,162000,
innere 54,975000 Dr., darunter 13 Mill. an schwebender
huld. Das in Athen erscheinende Blatt „Elpis" berechnete
Schuld dagegen im Januar 1866 auf 514,4 Mill. Drachm.

Armee. — Im Jahre 1866 bestand dieselbe aus 561 Offi-
en, 2125 Unterofficieren und 8774 Soldaten, zus. 11460 M. —
ch einem im Januar 1867 eingebrachten und von der Kam-
r genehmigten Gesetzentwurf sollte die Heeresstärke im J.
7 auf 31300 M. gebracht werden, nämlich auf 14300 M.
ulaires Militair und 17000 M. irregulaire Truppen.

Flotte. — Die Flotte zählte Anfang 1866: 1 Fregatte
50 Kan., 2 Corvetten mit zus. 48 Kan., 1 Raddampfer
6 und 6 Schraubendampfer mit zus. 10 Kan.; außerdem
kleinere Fahrzeuge und Kanonenboote. — Bemannt wird
Flotte durch Aushebung und Freiwillige aus der Küsten-
ölkerung.

Handel und Schifffahrt.

Nach einer amtlichen Uebersicht betrug der Werth der Ein-
r zur Consumtion und Ausfuhr einheimischer Producte in
ll. Drachmen

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
4	54,98	25,21	1861	47,91	28,11
3	56,61	23,03	1860	53,98	26,93
2	44,18	28,03			

Hauptverkehrsländer 1864:

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
gland . .	17,82	14,27	Oesterreich . . .	9,44	3,08
ınkreich . .	11,67	2,89	Italien	3,07	1,35
rkei . . .	13,52	6,03	Rußland	1,92	—

Schiffsverkehr im Jahre 1864.

Flagge:	Eingegangen.		Ausgegangen.	
fremde . .	3515 Sch.	457981 T.	2782 Sch.	558944 T.
griechische .	10829 „	960683 „	9352 „	1,000215 „
Total	14344 Sch.	1,418664 T.	12134 Sch.	1,559159 T.
Küstenfahrer	56354 Sch.	2,186553 T.	47780 Sch.	1,880891 T.

Dampfer befanden sich unter den eingegangenen fremden Schiffen 679 mit 405665 T., unter den griechischen 1294 mit einer Gesammtladungsfähigkeit von 612995 Tonnen.

Die Handelsmarine zählte

1864	4528 Schiffe v.	280342 Tonnen u.	24949 Mann Bes.
1866	5156 „ „	297424 „	„ ? „ „
Davon	3495 „ „	28394 „	unter 60 T. (Küstenschiffe).

Ueber Handel und Schifffahrt der Jonischen Inseln in den Jahren 1859—1863 siehe zuletzt den Jahrgang 1867.

Großbritannien und Irland (Königreich).

Minister der Königin.

Das Cabinet [1]).

Erster Lord des Schatzes —: Rt Hon. Benjamin Disraeli (März 1868).

[1]) Jedes Cabinet besteht aus folgenden Würdenträgern: 1) First Lord of the Treasury, erster Lord des Schatzes; derselbe verbindet zuweilen die Würde des Chancellor of the Exchequer (s. unten) mit der seinigen; er ist Chef des Ministeriums und des Cabinets; 2) Lord Chancellor, Lord-Kanzler; 3) Lord President of the Council, Lord-Präsident des Geheimen-Raths; 4) Lord Privy Seal, Lord-Siegelbewahrer; 5) Chancellor of the Exchequer, Kanzler der Schatzkammer (Finanzminister) und 6) aus 5 Secretaries of State, Staats-Secretaire. Außer den eben genannten haben noch einige andere Ministerial-Beamte Sitz im Cabinet, von denen nie weniger als 3, selten mehr als 7 oder 8 hierzu berufen werden können; diese Beamten sind: der Ober-Commissair für öffentliche Arbeiten und Bauten, der Kanzler des Herzogthums Lancaster, der erste Lord der Admiralität, der Präsident des

rd-Kanzler —: Lord **Cairns** (März 1868).
rd-Präsident des Geh.-Raths —: Herzog **v. Marlborough** März 1867).
rd-Siegelbewahrer —: Graf **Malmesbury** (Juli 1866).
nzler der Schatzkammer —: Rt Hon. G. Ward **Hunt** (März 1868).
aats-Secretaire, des Innern —: Rt Hon. Gathorne **Hardy** (Mai 1867);
des Aeußern —: Lord **Stanley** (Juli 1866);
der Colonien —: Herzog **v. Bukingham** (März 1867);
des Kriegs —: Rt Hon. Sir John **Pakington**, Bt (März 1867);
für Indien —: Rt Hon. Sir H. S. **Northcote**, Bt (März 1867).
ster Lord der Admiralität (Marineminister) —: Rt Hon. H. T. L. **Corry** (März 1867).
nzler des Herzogthums Lancaster —: Oberst John W. **Patten** (Juni 1867).
ber-Commissair der öffentl. Arbeiten und Gebäude —: Lord John **Manners** (Juli 1866).
räsident des Handels-Amtes (Handelsminister) —: Herzog **v. Richmond** (März 1867).
räsident des Armen-Gesetz-Collegiums —: Graf **v. Devon** (Mai 1867).
ber-Secretair (Chief Secretary) von Irland —: Graf **von Mayo**.

Nicht zum Cabinet gehörende Minister.

berhofmeister (Lord Steward) —: Graf **v. Tankerville**.
berkammerherr —: Graf **v. Bradford**.
berhofmarschall (Earl Marshal) —: Herzog **v. Norfolk**.
berstallmeister —: Herzog **v. Beaufort**.
berbefehlshaber d. Armee —: Herz. **v. Cambridge** (Juli 1856).
eneral-Postmeister —: Herzog **v. Montrose**.
ice-Präsident des Handels-Amtes —: Stephen **Cave**.
en.-Anwalt (Attorney gen.) —: Sir John B. **Karslake**, Knt.
en.-Fiscal (Solicitor gen.) —: Sir Will. B. **Brett**.

---

andelsamtes, der Ober-Münzwardein (Master of the Mint), der General-Auditeur der Armee (Judge Advocate General), der General-stmeister, der erste Secretair (Minister) für Irland, der Präsident des men-Gesetz-Collegiums (Poor Law Board) und der Präsident des berhofgerichts (Chief Justice of the Queen's Bench).

Geheimer-Rath der Königin.

Lord-Präsident —: Herzog v. **Marlborough.**

Secretair (Clerk in ordinary) —: Arthur **Help.**

Erziehungs-Comité des Geh.-Rathes (= Depart. des öffentlichen Unterrichts). — Präsident: der Lord-Präsident des Geh.-Raths. — Vice-Präsident[1]): Lord R. **Montagu.** — Secretair: Ralph W. **Linger.**

Oberste Staatsbeamte und deren nächste Beistände.

Geheimes Siegel (Privy Seal). Geheimer-Siegelbewahrer —: Graf **Malmesbury.**

Bureau-Chef (Chief Clerk) —: Will. **Goodwin.**

Schatz (Treasury). Lord-Commissaire —: Rt Hon. Benj. **Disraeli**; Rt Hon. G. Ward **Hunt**; Hon. G. **Noel**; Sir G. G. **Montgomery**, Bt; Henry **Whitmore.**

Secretaire —: Oberstlieut. **Taylor**; P. Sclater **Booth.**

Schatzkammer. Kanzler —: Rt Hon. G. Ward **Hunt.**

General-Controleur —: Sir W. **Dunbar.**

Assistent —: W. G. **Anderson.**

Bureau-Chef (Chief Clerk) —: C. L. **Ryan.**

Unterstaats-Secretaire. Departement des Innern —: Sir James **Fergusson**; Hon. Adolphus **Liddell.**

Departement des Auswärtigen —: Rt Hon. Edmund **Hammond**; E. **Egerton.**

Departement der Colonien —: Rt Hon. Charles B. **Adderley.**

Departement des Kriegs —: Lord **Longford**; GLieut. Sir E. **Lugard.**

Departement für Indien —: H. **Merivale**; Lord **Clinton.**

Stellvertreter —: J. Cosmo **Melvill.**

Indische Rathskammer. Präsident —: Rt Hon. Sir S. H. **Northcote**, Bt. — Vice-Präsident —: Rt Hon. R. D. **Mangles.**

Handels-Amt. Präsident —: Herzog v. **Richmond.** — Vice-Präsident —: Rt Hon. Stephen **Cave.** — Secretair —: Thomas H. **Farrer.**

Königliches Bauamt (= Departement für öffentl. Arbeiten und Bauten). Commissaire —: Lord J. **Manners**, 1r Commissair

---

[1]) Der Vice-Präsident des Erziehungs-Comité's des Geh.-Raths ist eigentliche **Unterrichtsminister** des britischen Cabinets.

die Staats-Secretaire; der Präsident u. der Vice-Präsident des Handels-Amts. — Secretair —: Alfred **Austin.**

---

eneral-Postamt. Gen.-Postmeister —: Herzog **v. Montrose.** — Secretair —: J. **Tilley.** — Bureau-Chef —: R. **Parkhurst.** — 1r Secretair für den ausländischen und Colonial-Dienst —: W. J. **Page.**

:men-Gesetz-Collegium. Commissaire —: Graf **v. Devon,** Präsident; der Lord-Präsident des Geh.-Raths, der Geheim-Siegelbewahrer, der Staats-Secretair für das Innere, der Kanzler der Schatzkammer. — Secretaire —: Sir Michael **Beach,** Bt; H. **Fleming.**

---

lgemeines Register-Amt. Gen.-Administrator —: George **Graham.** — Secretair en chef —: E. **Edwards.**

Chef der statistischen Abtheilung —: Will. **Farr,** M. D.

nsus-Commission. 1r Commissair —: George **Graham.** — Assistenten —: Will. **Farr,** M. D.; Jam. T. **Hammick.**

---

ollamt. Vorsitzender —: Rt Hon. Sir Ths F. **Fremantle,** Bt. — Stellvertreter —: Freder. **Goulburn.** — Secretair —: G. **Dickens.**

teuer-Amt (Board of Inland-Revenue). Vorsitzender —: Will. Henry **Stephenson.** — Stellvertreter —: Chs J. **Herries.** — Secretaire —: Ths **Sargent;** W. **Corbett.**

ureau für die Einnahme aus den kgl. Forsten und Ländereien. Commissaire —: Hon. Chas Alex. **Gore;** Hon. J. K. **Howard.** — General-Einnehmer u. Zahlmeister —: Warner Charles **Higgins.**

Oberste Gerichtshöfe.

berster Gerichtshof (höchste Appellations-Instanz) ist das Haus der Lords, nächst höchstes Tribunal das

Ober-Canzlei-Gericht (High Court of Chancery).

ord-Großkanzler —: Lord **Cairns.**

ber-Archivar (Master oder Keeper of the Rolls) —: Lord **Romilly v. Barry.**

ber-Appellationsrichter (Lords Justices of Appeal) —: Rt Hon. Sir W. Page **Wood,** Knt; Rt Hon. Sir C. J. **Selwyn.**

ice-Kanzler —: Sir J. **Stuart,** Knt; Sir G. M. **Giffard;** Sir Richard **Malins,** Knt.

Concurs-Behörde (Bankruptcy Court) — : der Lord-Kanzle die Lords Justices of Appeal.

Richter des Gemeinen Rechts.

Dieselben werden „Richter von Westminster“ genannt u sind Alle Sergeants at Law (Ritter des Rechts). — Die folgend Gerichte haben alle dieselbe Gerichtsbarkeit in Civil- und Crimina sachen, nur daß das Oberhofgericht (C. of Queen's Bench) ei Befugnisse mehr hat und alle Angelegenheiten des Fiscus vor das Scha kammergericht (C. of Exchequer) gehören.

Oberhofgericht (Court of Queen's Bench).

Lord-Oberrichter (Lord Chief Justice of the Court and o England) — : Rt Hon. Sir Alexander J. E. **Cockburn** Bt und Mitglied des Geh.-Raths. — Richter: Sir Coli **Blackburn**, Knt; Sir J. **Mellor**, Knt; Sir Rob. **Lush** Knt; Sir James **Hannen**, Knt.

Schatzkammer-Gericht (Court of Exchequer).

(Die Richter desselben heißen „Barons“.)

Kanzler — : Rt Hon. G. Ward **Hunt**.

Lord-Ober-Baron (Lord Chief Baron) — : Sir Fitzroy **Kelly**. — Richter: Hon. Sir S. **Martin**, Knt; Sir Geo. W. W **Bramwell**, Knt; Sir Will. F. **Channell**, Knt; Sir G **Pigott**, Knt.

Obergericht für Civilklagen (Court of common Pleas).

Oberrichter (Lord Chief Just.) — : Rt Hon. Sir William **Bovill**, Knt und Mitglied des Geh.-Raths. — Richter: Si Jam. S. **Willes**, Knt; Sir J. B. **Byles**, Knt; Sir H. S **Keating**, Knt; Sir Montague Edw. **Smith**, Knt.

Die anderen Sergeants at Law — : **Storks**, **Goulburn**, **Kinglake**, **Hayes**, **Ballantine**, **Parry**, **Glover**, **Gaselee**, **Jones**, **Dowling**, **Bellasis**, **Bain**, **Miller**, G. **Atkinson**, **Woolrych**, Sir M. L. **Wells**, **Payne**, **Tozer**, **Petersdorff**, **Burke**, **Wheeler**, **Spinks**, **O'Brien**, **Pulling**, **Simon**, T. **Atkinson**, **Robinson**, Sir Will. **Bovill**.

Alle Richter, zuweilen auch die anderen Sergeants at Law als Stellvertreter, halten zweimal (in einigen Städten dreimal) jährlich die Kreis- und Geschwornen-Gerichte für Civil- und Criminalsachen. England und Wales sind zu diesem Zweck in 7 Kreise (circuits) getheilt.

---

stаments- und Ehe-Gericht (Court of Probate, of Marriage and Divorce) —: Sir James P. **Wilde**, judge ordinary. Secretair —: Edward A. **Wilde**.

ste Räthe der Krone (Law-officers). Gen.-Staats-Procurator (Attorney gen.) —: Sir John B. **Karslake**, Knt. General-Fiscal (Solicitor gen.)—: Sir Will. Baliol **Brett**.

eistliches Obergericht (Court of Arches). — Erster Official—: Rt Hon. Sir Rob. G. **Phillimore**.

onsistorial-Gericht (Consistory Court). — Richter —: Sir Travers **Twiss**, Gen.-Vicar.

Cultus.

Anglicanische Erzbischöfe.

anterbury —: Rt Hon. Chs Ths **Longley**, D. D., Primas von ganz England und Metropolit (1862).

ork —: Rt Hon. Will. **Thomson**, D. D., Primas von England (1862).

rmagh —: Rt Hon. Marc. Gervais **Beresford**, D. D., Primas von ganz Irland (1864).

ublin —: Rt Hon. Rich. Chenevix **Trench**, D. D., Primas von Irland (1863).

Katholische Erzbischöfe [1].

Westminster: Henry Edward **Manning** (1865). — Armagh (Irland): M. **Kieran** (1867). — Cashel (Irland): Patrick **Leahy** (1857). — Dublin: Cardinal Paul **Cullen**, Primas von Irland (1852). — Tuam in Irland: John **Mac-Hale** (1834). — Malta und Rhodus: Agostino **Pace-Forno** (1857). — Halifax (Neu-Schottland): L. **Conolly** (1859). — Quebec (Canada): Pietro Flavio **Turgeon** (1850). — Sydney (Australien): John **Polding**, Erzb. und apostol. Vicar von Neu-Holland (1842). — Spanisch-Port (Trinidad): Joach. Ludovic **Gonin** (1863).

Schottland.

Oberste Staatsbeamte (Officers of State).

ord high constable —: William Harry Hay Graf **v. Errol**.

Groß-Siegelbewahrer (Keeper of the Great Seal) —: Dunbar James Graf **v. Selkirk** (10. April 1858).

Geheim-Siegelbewahrer (Keeper of the Privy Seal) —: James Andrews Graf **v. Dalhousie**.

[1]) Dieser Titel besteht gesetzlich nicht.

Lord-Registrator (Lord-Clerk-Register) —: Sir Will. Gibson **Craig**, Baronet.
Lord-Advocat (Lord Advocate) —: Rt Hon. E. S. **Gordon**.
Lord-Gerichtsschreiber (Lord-Justice-Clerk) —: Rt Honorable George **Patton**.

Lord-Obercommissair für die Kirche von Schottland [1] —: Graf v. **Haddington**.

Lord-Gerichts-Präsident (Lord-Justice general) —: Rt Hon. John **Inglis**.
Lord-Advocat —: . . . .
Gen.-Fiscal (Solicitor gen.) —: J. **Millar**.

Gouverneur von Edinburgh-Castle und Truppen-Ober-Commandant —: Gen.-Major E. W. F. **Walker**.

Irland.

Oberste Staatsbeamte.

Vice-König und General-Gouverneur (Lord-Lieutenant) —: Herzog v. **Abercorn**.
Ober-Secretair (Minister für Irland) —: Graf v. **Mayo**, zugl. Geheim-Siegelbewahrer.
Unter-Secretair —: Gen.-Major Sir Thomas A. **Larcom**.

Hofbeamte des Vice-Königs. Oberhofmeister und General-Intendant —: Oberst-Lieut. Visct **St. Lawrence**.
Oberkammerherr —: Hon. Henry **Lecjon**.
Kanzler des Ordens des heil. Patricius —: der Erzbischof von Dublin.
Ordens-Assistent u. Wappenkönig (Ulster-King of Arms) —: Sir Bernard **Burke**.

Justiz-Departement. Lord-Kanzler —: Rt Hon. Abraham **Brewster**.
Lord-Richter des Appellations-Gerichtshofs (Lord-Justice of the Court of Appeal) —: Rt Hon. Jonathan **Christian**.
Archivar (Master of the Rolls) —: Rt Hon. John **Walsh**.
Lord-Oberrichter des Oberhofgerichts —: Rt Hon. James **Whiteside**.

[1] Gehört nicht zu den Officers of State.

...errichter d. Civilgerichts —: Rt Hon. James H. Monahan.
...rd-Ober-Baron des Schatzkammer-Gerichts —: Rt Hon. David R. Pigot.
...miralitäts-Ober-Gericht, s. S. 551.

...n.-Anwalt (Attorney gen.) —: Rt Hon. H. R. Warren.
...n.-Fiscal (Solicitor gen.) —: M. Harrison.

...er-Befehlshaber der Landmacht —: General Lord Strath-nairn.

Parlament.

Das Parlament besteht aus dem Ober- und Unterhaus. ...e Mitglieder des Oberhauses (House of Peers) sitzen in ...nselben 1) kraft ihres Erbrechts; 2) durch Berufung seitens ... Krone; 3) kraft ihres Amtes (anglican. Erzbischöfe und ...schöfe); 4) durch Wahl auf Lebenszeit (die irischen Peers); ... durch Abordnung für die Dauer des Parlaments (schottische ...ers). Die Zahl der Mitglieder betrug nach dem Royal ...lendar für das Jahr 1868: 4 Peers von königlichem Ge...t, 20 Herzöge (ohne die königlichen), 19 Marquis, 110 Earls, ... Viscounts, 215 Barone, 16 schottische, 28 irische Peers, ... Erzbischöfe und Bischöfe (462 Mitglieder).

... Präsident (oder Sprecher) des Oberhauses ist der Lord-...nzler.

Die Mitglieder des Unterhauses (House of Commons) werden gewählt von den Grafschaften, Städten, Flecken ...urgflecken, boroughs) und den Universitäten Oxford, Cam...dge und Dublin; ihre Zahl betrug bisher 658. Die jetzt ...ltige Wahlordnung wird für England und Wales bestimmt ...rch die Reformacte vom 15. August 1867; durch dieselbe ... eine Erweiterung des activen Wahlrechts herbeigeführt wor...n, so daß künftig das Haushalts-Wahlrecht die Grundlage ... englischen Volksvertretung bilden wird.

Der Präsident (oder Sprecher) des Unterhauses wird bei ...öffnung des Parlaments neu gewählt.

Das Parlament tritt gewöhnlich in jährlichen Sessionen ...sammen, welche während der ersten 6 Monate des Jahres ...ttfinden. Das am 1. Februar 1866 eröffnete Parlament ... das 19., seit dem Regierungs-Antritt der Königin Victoria ...s 7te.

Marine.

Flotten-Admirale.

Sir Lucius **Curtis** (Januar 1864); Sir Thomas John **Cochrane** (September 1865); Sir George Francis **Seymour** (November 1866); Sir James **Gordon** (Januar 1868).

Admirale (Juli 1867).

Sir William **Bowles**.
Sir George Rose **Sartorius**.
Sir Fairfax **Moresby**.
Sir Houston **Stewart**.
Sir P. W. P. **Wallis**.
Will. Jam. Hope **Johnstone**.
Sir Will. Fanshaw **Martin**.
Sir Henry John **Leeke**.
Sir Chs Howe **Fremantle**.
Sir Michael **Seymour**.
Henry **Eden**.
Hon. Sir Fred. Will. **Grey**.
Sir Rob. Lamb. **Baynes**.
John Alex. **Duntze**.
Charles R. D. **Bethune**.
Sir Chs **Talbot**.
Sir Ths S. **Pasley**.
Rt Hon. Lord Edw. **Russell**.
Sir Henry J. **Codrington**.

Vice-Admiral des Verein. Königreichs und Lieut. der Admiralität—: Sir Will. **Bowles**, Admiral (s. oben).
Contre-Admiral des Verein. Königreichs u. Lieut. der Admiralität—: Sir Fairfax **Moresby**, Admiral (s. oben).

Königliches Marinier-Corps.

Artillerie. Obersten: Sir Fortescue **Graham**, Comdt.; George A. **Schomberg**.
Infanterie. Obersten: S. N. **Lowder**; Geo. **Lambrick**; R. G. **Conolly**; W. S. **Aslitt**; W. J. **Forte**.
4 Divisionen; Portsmouth—: General John T. **Brown**, Oberst; Woolwich—: Gen.-Lieut. Sir A. B. **Stransham**, Oberst; Chatham—: Gen.-Lieut. Alex. **Anderson**, Oberst; Plymouth—: Gen.-Lieut. Ths **Lemon**, Oberst.

Oberste Verwaltungsbehörden der Flotte (Civil Departments of the Navy).

Admiralität (Whitehall). — Lord-Commissaire—: Rt Hon. Henry Th. L. **Corry**, erster Lord der Admiralität; die Vice-Admirale Sir Alex. **Milne**, Sir Sydney C. **Dacres**; Contre-Admiral Geo. H. **Seymour**; Sir John Chs D. **Hay**, Bt, Charles **Ducane**, beisitzende Lords der Admiralität.
Secretaire—: Lord Henry G. **Lennox**; W. G. **Romaine**.

Bureau-Chef —: John H. **Briggs.**
Chef der hydrograph. Abtheil. —: Capit. Geo. H. **Richards.**
General-Controleur der Marine —: Vice-Admiral Robert Spencer **Robinson.**
Oberster Schiffsbaumeister —: Edward J. **Reed.**
Oberster Ingenieur des Dampf-Maschinenwesens —: Thomas **Lloyd.**

Departements in Somerset-House.

General-Rechnungsführer —: James **Beedy.**
Stellvertreter —: John **Whiffin.**
Gen.-Verwalter (Store-keeper gen.) —: Hon. Rob. **Dundas.**
Controleur des Proviantamtes —: Charles **Richards.**
Gen.-Director des Sanitätswes. —: Alex. **Bryson,** Dr. med.
Director des Transport-Dienstes —: Capit. Will. K. **Arads.**
Director der See-Ingenieur- und Architectur-Arbeiten —: Oberst-Lieut. Andrew **Clarke.** — Vice-Director: Will. **Gramp.**
General-Controleur der Küstenwache —: Commodore John W. **Tarleton.** — Vice-General-Controleur: Capitain George **Wodehouse.**
General-Inspector des Marine-Corps —: GMajor Joseph O. **Travers.**

Sternwarte in Greenwich: 1. Astronom —: G. B. **Airy.** — 1r Assistent —: Edward J. **Stone.**
Sternwarte am Cap der Guten Hoffnung: Astronom —: Sir Ths **Maclear,** Knt. — 1r Assistent —: Will. **Mann.**

Admiralitäts-Ober-Gerichte. 1) Für England. Richter —: Rt Hon. Sir Rob. J. **Phillimore,** Knt. — Bureau-Chef (Chief Clerk): H. G. M. **Browne.** — Kronbeamte: General-Advocat der Königin: Sir Travers **Twiss.** — Admiralitäts-Advocat: J. P. **Deane.**
2) Für Irland. Richter —: Hon. Fitzhenry **Townsend.** — Kronbeamte: Advocat der Königin: John T. **Ball.**
Auditeur der Flotte (Judge-Advocate) —: Thomas **Phinn.**
Stellvertreter —: Will. **Eastlake.**

Marine-Hospital in Greenwich. — Gouverneur: Admiral Sir James Alex. **Gordon.** — Capitain-Oberintendant: Thomas **Wilson.**

[illegible]-Officiere in Commission; Geschwader-Commandanten.

[illegible] Großbritannien und Irland.

[illegible] — Vice-Admiral Sir Baldwin [illegible], Bt.

[illegible] — Vice-Adm. Sir Ths S. Pasley, Bt.

[illegible] — Contre-Adm. Geo. G. Wellesley

[illegible] — [illegible] Sir William F. Martin, Bt.

[illegible] — [illegible] Adm. Hon. J. R. Drummond

[illegible] — Contre-Admiral [illegible] Frederick.

[illegible] — Commodore William Edmundstone.

[illegible] — [illegible] Admiral Frederick Warden.

[illegible] Auswärtige Stationen.

[illegible] — Vice-Admiral Rt. Hon. Lord Clarence [illegible] Paget. [illegible] Admiral-Superintendent (Malta) — [illegible] [illegible] Lever.

[illegible] und [illegible] — Vice-Admiral Sir [illegible] [illegible].

[illegible] — Contre-Admiral Hon. George F. Hastings.

[illegible] — [illegible] Admiral George Ramsay

[illegible] — [illegible] Keppel.

[illegible] — [illegible] Lambert.

[illegible] — Commodore [illegible] Heath.

[illegible] — Commodore George G. Randolph

[illegible] — Commodore Wm. MacDonnell.

[illegible]

[illegible] — [illegible] Georg, [illegible] [illegible] Sir Alex. [illegible] [illegible] Dalrymple [illegible] [illegible] Januar 1863.

[illegible]

[illegible] — Prinz Georg, Herzog [illegible] [illegible]

[illegible] — [illegible] W. F. Parker.

[illegible] — [illegible] Lord W. Paulet.

[illegible] — [illegible] Sir [illegible] Grant.

[illegible] — [illegible] Vice-Präsident des Handelsamts.

[illegible] — Rt. Hon. [illegible]

Digitized by Google

Oberste Verwaltungs-Behörden der Armee
(Civil Departments of the Army).

Staats-Secretair und Unter-Staats-Secretair, s. oben.
Assistent des Unter-Staats-Secr. —: Capit. Galton. — Militair-Assistent —: Oberst-Lieut. Chadwell.
Bureau-Chef (Chief Clerk) —: Clere Talbot.
General-Inspector der Fortificationen —: . . . .
Artillerie-Director —: GMajor J. St. George.
Gen.-Director des Sanitätswesens —: T. G. Logan.
Inspector der Miliz —: Oberst J. K. Pipon.
General-Inspector der Freiwilligen —: Oberst G. Erskine.
General-Caplan —: Rev. George Reb. Gleig.
Director des Magazinwesens —: Capit. J. C. Caffin.
Director des Bekleidungswesens —: Gen. D. Ramsay.
Director der Contracte —: Thom. Howell.
General-Obercommissair —: Sir Will. Jam. Tyrone Power.
General-Rechnungsführer —: Sir Henry Storks.
Director der Abtheilung für Topographie —: Oberst Sir Henry James.

Gouverneure der Militair-Academie in Woolwich —: Feldmarschall Pr. Georg, Herzog von Cambridge. — Lieut.-Gouverneur —: GMajor John G. Ormsby. — Studien-Inspect —: Oberst-Lieutenant G. F. Field.

Gouverneure
und Oberbefehlshaber der britischen Inseln, in den Colonien und Ostindien.

a) Britische Inseln.

Man. Lieut.-Gouverneur —: H. B. Loch. — Jersey. Lieut.-Gouv. —: Burke Cuppage, Gen.-Major. — Guernsey. Lieutenant-Gouverneur —: Chs Rochfort Scott, General-Major.

b) In den Colonien.

1) Europa. — Gibraltar. Gouverneur und Oberbefehlshaber —: Gen.-Lieut. Sir Richard Airy.
Malta. Gouverneur und Oberbefehlshaber —: Gen.-Major Sir Patrick Grant.
Helgoland. Lieut.-Gouv. —: Major Henry Fitzh. B. Maxse.

2) America. — General-Capitain und General-Gouverneur über alle Provinzen des americanischen Continents und die Prinz Edwards-Insel —: Visc. Monck.
Commandant der Truppen —: Gen.-Lieut. John Michel.

Canada (Dominion of Canada. — Conföderation der bis hin gesonderten Provinzen Ober- und Unter-Canada, Neu-Schottland und Neu-Braunschweig, bestätigt durch königliche Proclamation und errichtet 1. Juli 1867. Die Conföderation hat einen gemeinsamen durch die Krone ernannten, Gen.-Statthalter, welcher die Statthalter der 4 Provinzen auf 5 Jahre ernennt. Letztere haben locale Legislaturen für rein örtliche Angelegenheiten, die ganze Conföderation ein Central-Parlament für gemeinsame Angelegenheiten, bestehend aus Oberhaus, 72 Mitglieder, und Unterhaus, 181 Mitglieder).

General-Gouverneur —: Viscount **Monck**.

Lieutenants-Gouverneurs der Provinzen:

a) Neu-Schottland —: Gen.-Major Hastings **Doyle**.
b) Neu-Braunschweig —: Oberst Francis P. **Harding**.
c) Ontario (ehedem Ober-Canada) —: Gen.-Major **Stisted**.
d) Quebec (ehedem Unter-Canada) —: Sir Narciss **Belleau**.

Prinz Edwards-Insel. Lieut.-Gouv. —: George **Dundas**.
Neu-Fundland. Gouverneur —: Anthony **Musgrave**.
Vancouvers-Insel. Gouverneur —: . . . .
Britisch-Columbia u. Stickeen [1]). Gouv. —: Fred. **Seymour**.

---

3) West-Indien. — Bermudas-Inseln. Gouverneur — Gen.-Major **Chapman**.
Jamaica. Gouverneur —: Sir J. P. **Grant**.
Bahama-Inseln. Gouverneur —: Rawson Will. **Rawson**.
Turcs- u. Caikos-Inseln. Präsident des Regierungs-Raths — Alex. W. **Moir**.

Kleine Antillen.

1) Windward-Inseln [2]).

Barbadoes. Gouv. u. Oberbefehlshaber —: J. **Walker**.

a) Grenada. Lieut.-Gouv. —: Major Rob. M. **Mundy**.
b) St. Vincent. Lieut.-Gouv. —: George **Berkeley**.
c) Tobago. Lieut.-Gouv. —: Cornel. H. **Kortright**.
d) St. Lucia. Lieut.-Gouv. —: Js M. **Grant**, beauftragt.

---

[1]) Ein durch Decret vom 19. Juli 1862 von Britisch-Columbia als besondere Colonie abgetrennter Theil; steht vorläufig unter der Verwaltung des Gouverneurs von Britisch-Columbia.

[2]) Windward Islands (Inseln über dem Wind) sind die Kleinen Antillen südlich vom 15.° N. Br.; Leeward Islands (Inseln unter dem Wind) diejenigen nördlich vom 15.° N. Br.

b) Leeward-Inseln.

Antigua (Montserrat, St. Christopher rc.). Gouverneur und Oberbefehlshaber —: Oberst Stephen John **Hill**.
a) St. Christopher und Nevis. Lieut.-Gouv. —: Capitain Js Geo. **Mackenzie**.
b) Dominica. Lieut.-Gouv. —: Js Rob. **Langden**.
c) Montserrat. Präsident des Raths —: W. Rowland **Pyne**.
d) Jungfern-Inseln. Lieut.-Gouv. —: Sir C. A. H. **Rumbold**, Präsident des Executiv-Rathes.

Trinidad. Gouverneur u. Oberbefehlshaber —: Hon. Arthur H. **Gordon**.
Honduras. Lieut.-Gouverneur —: John Gardiner **Austin**.
Britisch-Guayana (Demerara, Essequibo, Berbice). Gouverneur —: Francis **Hincks**.
Falklands-Inseln. Gouverneur —: William C. F. **Robinson**.

---

c) Afrika. — Cap der Guten Hoffnung. Gouv. u. Oberbefehlshaber —: Sir Ph. Edm. **Woodhouse**. — Lieut.-Gouv. —: Gen.-Lieut. Sir Rob. P. **Douglas**.
Natal. Lieut.-Gouverneur —: Robert **Keate**.
Britisch-Kaffraria. Lieut.-Gouverneur —: . . . .
St. Helena. Gouverneur —: Vice-Adm. Sir Chs **Elliot**.
Mauritius. Gouverneur —: Sir Henry **Barkly**.
Niederlassungen in Westafrica¹). Gouverneur —: A. Edward **Kennedy**.

---

d) Asien. — Ceylon. Gouv. u. Oberbefehlshaber —: Sir Hercules G. Rob. **Robinson**, Knt.
Ansiedelungen in der Straße von Malacca²). Gouverneur und Oberbefehlshaber —: Oberst Harry St. George **Ord**.
Labuan. Gouverneur —: J. **Pattenwesch**.
Hongkong. Gouverneur und Oberbefehlshaber —: Sir Rich. Graves **MacDonnell**, Knt.

---

¹) Durch kgl. Decret vom 23. Februar 1866 ist die Colonie Sierra Leone mit den Forts und Niederlassungen an der Westküste von Afrika zu einem Gouvernement: The West-Africa Settlements, vereinigt.
²) Durch kgl. Decret vom 5. Februar 1867 sind diese Ansiedelungen (Prinz Wales-Insel, Malacca und Singapore) zu einer Colonie erhoben unter dem Namen: Straits Settlements.

6) Australien. — Neu-Süd-Wales. General-Capitain und Gouverneur en chef—: Graf v. **Belmore.**

Queensland (ehemal. Distr. Moreton-Bay). Gen.-Capitain u. Gouverneur en chef—: Samuel W. **Blackall.**

Victoria. Gen.-Capitain und Gouverneur en chef—: Hon. John H. Th. Manners **Sutton.**

Tasmania (Van Diemensland). General-Capitain und Gouverneur en chef—: **Du Cane.** — Gouverneur-Lieut.—: James **Walker.**

West-Australien (Swan River). Gouverneur u. Oberbefehlshaber—: Benjam. **Pine** (1868).

Süd-Australien. Gen.- Capitain u. Gouverneur en chef—: . . .; Oberst-Lieut. **Hamley,** fung.

Neu-Seeland. Gouverneur en chef—: Sir George J. **Bowen.**

c) Ostindien.

Vice-König und Gen.-Gouverneur von Britisch-Indien [1]—: General Sir John **Lawrence** (ern. Nov. 1863; Calcutta).

Oberste Regierungs-Behörde.

Präsident—: der General-Gouverneur.

Ordentliche Mitglieder—: H. J. S. **Maine;** Rt Hon. W. N. **Massey;** W. **Grey;** G. N. **Taylor;** Oberst H. M. **Durand.**

Außerordentl. Mitglieder—: der Oberbefehlshaber der indischen Armee, Gen.-Lieut. Sir Will. Rose **Mansfield;** die Gouverneurs der andern Präsidentschaften, wenn die Versammlung innerhalb ihres Gebietes stattfindet.

Regierungs-Secretaire (für Indien). — Inneres: E. C. **Bayley.** — Finanzen: Sir Richard **Temple.** — Aeußeres: Seton **Karr.** — Milit.-Angelegenheiten: Oberst H. W. **Norman.** — Oeffentliche Arbeiten: Oberst C. H. **Dickens.**

Gesetzgebende Versammlung von Indien. — Präsident—: Sir Cecil **Beadon.**

Präsidentschaften.

1. Bengalen (Calcutta). Lieut.-Gouvern.—: W. **Grey.** Secretair—: S. C. **Bayley.**

---

[1]) Einzelne Theile Britisch-Indiens, wie Audh, Nagpore 2c., stehen unter unmittelbarer Verwaltung des General-Gouverneurs.

Oberrichter (Chief Justice of the High Court of Judicature) —: Sir Barnes Peacock, Bt.
Bischof (Calcutta) —: Rt Rev. Robert Milman.
Pendschab. Lieut.-Gouv. —: Hon. D. F. MacLeod.
Nordwest-Provinzen und Oude (Allahabad). Lieut.-Gouverneur —: Hon. W. Muir.
Britisch-Birmanien (Rangun). Lieut.-Gouv. —: Oberst Phayre.

2. Madras. Gouverneur —: Rt Hon. Lord Napier (Februar 1866), zugleich Präsident des Raths. — Mitglieder —: der Oberbefehlshaber der Truppen, General-Lieut. Sir J. G. le Marchant; Sir T. Pycroft; Henry D. Phillips.
Reg.-Secretaire. Aeußeres, Finanzen &c.: A. J. Arbuthnot. — Einnahme und öffentl. Arbeiten: Oberst C. A. Orr. — Militair-Angelegenheiten: General-Major H. Marshall.
Oberrichter —: Hon. Sir Colley H. Scotland.
Bischof (Madras) —: Rt Rev. Fred. Gell, D. D.

3. Bombay. Gouverneur —: Will. R. S. Vesey Fitzgerald, Präsident des Raths. — Mitglieder —: der Oberbefehlshaber der Truppen, GMajor Sir Robert Napier; B. H. Ellis; S. Mansfield.
Regierungs-Secretaire. Finanzen und allgem. Depart.: Hon. F. S. Chapman. — Polit.-, Ged.-, Unterrichts- u. Justiz-Depart.: Hon. C. Gonne. — Oeffentl. Arbeiten &c.: Oberst-Lieutenant M. K. Kennedy. — Militair- und Marine-Angelegenheiten: Oberst W. F. Marriott.
Oberrichter —: Sir Richard Couch.
Bischof (Bombay) —: Rt Rev. J. Harding, D. D.

Hofstaat der Königin.

Ober-Kammerherr —: Graf v. Bradford.
Vice-Kammerherr —: Lord Claud Hamilton.
Ceremonienmeister —: Gen.-Lieutenant Hon. Sir Edw. Cust.
Oberhofmeisterin (Mistress of the Robes) —: die Herzogin v. Wellington.
Palastdamen (Ladies of the Bedchamber) —: Herzogin von Athole; Herzogin v. Roxburghe; Marquise v. Ely; Gräfin v. Gainsborough; Gräfin v. Caledon; Vicss Clifden, Lady Churchill; Lady Waterpark. — In außerordentl. Dienst —: verwittwete Herzogin v. Norfolk; verwittwete Gräfin v. Mount-Edgcumbe; Visc. Jocelyn.

Kammerherren (Lords in Waiting) —: George Visc. Torrington; Visc. Strathallan; Visc. Hawarden; Lord Crofton; Lord Skelmersdale; Lord Raglan; Lord Bagot. — In außerordentlichem Dienst —: Lord Byron.

Oberhofmeister (Lord High-Steward) —: Graf de Tankerville.

Hof-Schatzmeister —: Gen.-Major Rt Hon. P. E. Herbert.

Controleur des königl. Haushalts —: Visc. Royston.

Capitain der kgl. Hartschier-Leibgarde (Captain of Yeomen of Queen's Guard) —: Graf v. Cadogan.

Capitain der Leibgarde d. Corps der „Gentlemen at arms" — Marquis v. Exeter.

Oberstallmeister —: Herzog v. Beaufort.

Erster Stallmeister —: Lord Alfred Paget.

Ober-Jägermeister (Master of the Buck-Hounds) —: Lord Colville.

Lord-Groß-Almosenier —: der Bischof von Oxford, zur Zeit Dr. Sam. Wilberforce.

Decan der königl. Capelle —: der Bischof von London, zur Zeit Archibald Campbell Tait (1857).

Privat-Secr. —: General-Lieutenant Hon. Charles Grey.

Hofstaat des Prinzen u. der Prinzessin v. Wales.

Ober-Kammerherr (Groom of the Stole) —: Visc. Spencer.

Kammerherren —: Lord Hervey; Visc. Hamilton.

Kammerherr in außerord. Dienst —: Graf v. Mount-Edgcumbe.

Schatzmeister —: Gen.-Lieut. Sir W. Knollys.

(3 Kammerjunker, 4 Stallmeister.)

Kammerherr der Prinzessin —: Lord Harris.

Palast-Damen —: Marquise v. Carmarthen; Gfin v. Morton; Gräfin v. Macclesfield; Viscteß Walden.

Privat-Secretair des Prinzen —: Herbert W. Fisher.

Hofstaat des Herzogs von Edinburgh.

Schatzmeister —: Oberst Rt Hon. Augustus Liddell.

Erster Stallmeister —: Hon. Eliot Yorke.

Hofstaat des Herzogs von Cambridge.

Erster Stallmeister —: Oberst James Macdonald. (5 Stallmeister.)

Dienstthuende Hofdame der Herzogin von Cambridge — Lady Geraldine Somerset.

Hofstaat des Prinzen und der Prinzessin Friedrich Christian.

Schatzmeister —: G. D. **Englehеart.**
Stallmeister —: Oberst-Lieutenant G. Grant **Gordon.**
Palastdamen der Prinzessin —: Lady Susan Leslie **Melville;** Lady Edward **Cavendish.**

Diplomat. Corps zu London und Consuls.

(Gedruckt 22. Aug. 1868; später bekannt gewordene Veränderungen s. in den „Nachträgen".)

Amerika (Vereinigte Staaten) —: Hon. Reverdy **Johnson,** a. G. u. bev. Min. (ern. Juni 1868); Benjamin **Moran,** 1r Leg.-Secretair; Dennis R. **Alward,** 2r Leg.-Secretair. — [Belfast: Ths K. **King,** C. — Bristol: Zebina **Eastman,** C. — Cardiff: Chs E. **Burch,** C. — Cork: Edw. G. **Eastman,** C. — Dundee: James **Smith,** C. — Falmouth: Alfred **Fox,** C. — Galway: Wm. B. **West,** C. — Gibraltar: Hor. J. **Sprague,** C. — Glasgow: Will. L. **Duff,** C. — Leeds: B. W. **Marshall,** C. — Leith: J. S. **Flake,** C. — Liverpool: Thom. H. **Dudley,** C. — London: Freeman H. **Morse,** C. — Londonderry: A. **Henderson,** C. — Malta: Will. **Winthrop,** C. — Manchester: H. G. **Wells,** C. — Newcastle: Joseph H. **MacChesney,** C. — Plymouth: Ths W. **Fox,** C. — Sheffield: G. J. **Abbot,** C. — Southampton: John **Britton,** C. — Colonien: Barbados: J. G. **Morton,** C. — Bathurst (Senegambien): Ths **Brown,** C. — Bermuda: Chs M. **Allen,** C. — Calcutta: Nath. P. **Jacobs,** GC. für Britisch-Indien. — Capstadt: Geo. **Gerard,** C. — Clifton (Can.): W. Martin **Jones,** C. — Coaticook (Can.): Ch. H. **Powers,** C. — Demerara: P. **Figyelmesy,** C. — Fort Erie: F. N. **Blake,** C. — Goderich (Can.): Ths **Allcock,** C. — Halifax: Mortimer M. **Jackson,** C. — Hamilton: D. N. **Boice,** C. — Hobarttown (Tasmania): D. **MacPherson,** C. — Hongkong: Isaac J. **Allen,** C. — Kingston (Jam.): Aaron **Gregg,** C. — Kingston (Can.): Sylv. B. **Hance,** C. — Melbourne: Geo. R. **Latham,** C. — Montreal: G. F. **Potter,** GC. für die brit.-nordamericanischen Provinzen. — Nassau (Neu-Prov.): Ths **Kirkpatrick,** C. — Pictou (Neu-Schottland): B. H. **Norton,** C. — Port Louis: Ric. **Pike,**

C. — Port Sarnia (Can.): Andrew W. **Duggan**, C. — Prescott (Can.): Js **Weldon**, C. — Prinz-Edwards-Insel: E. P. **Scammon**, C. — Quebec: Charles **Robinson**, C. — Singapore: Isaac **Stone**, C. — St. John (Neu-Braunschweig): Darius B. **Warner**, C. — St. John's (N.-Fundland): Ths N. **Molloy**, C. — St. John's (Canada): L. N. **Blodgett**, C. — Toronto: Dav. **Thurston**, C. — Trinidad: . . . ., C. — Turcs-Insel: . . . ., C. — Victoria (Vancouvers-Insel): Allen **Francis**, C. — Windsor (Can.): Andrew J. **Stevens**, C.]

Argentin. Republik —: Mariano **Balcarce**, a. G. u. b. M. (zugl. für Frankreich, Spanien, Königr. Italien; Wohnsitz Paris). — [Cardiff: J. **Frank**, C. — Dublin: Tim. **O'Brien**, C. — Dundee: J. **Gordon**, C. — Falmouth: Ed. Clifton **Carne**, C. — Gibraltar: Lewis T. **Imossi**, C. — Glasgow: Graham **Gilmour**, C. — Hull: John **Smith** jun., C. — Liverpool: Will. R. **Gilmour**, C. — London: M. B. **Sampson**, GC.; John **Fair**, C. — Newcastle: Man. Jos. **Pelegrin**, C. — Colonien: Montreal (Can.): Henry **Chapmann**, C. — St. John's (Can.) J. **Robertson**, C.]

Baden. [Liverpool: Carl **Stoeß**, C. — London: . . . . C.]

Bayern —: Frhr Graf **v. Hompesch**, a. G. u. bev. Min. (accr. 6. März 1868). — [Gibraltar: Ferd. **Schott**, C. — Liverpool: Carl **Stoeß**, C. — London: Adolf **Brandt**, GC. — Colonien: Sydney: Rud. **Kummerer**, C.]

Belgien —: Baron Alphonse **Du Jardin**, a. G. u. b. M. (ern. 1. September 1867); Pierre **Bartholeyns**, Leg.-Rath; Arthur **Vandevelde**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Prinz Alphonse v. **Chimay**, Leg.-Secr. 2r Cl.; **Donnay de Casteau**, Baron Eduard **Du Jardin**, Attachés. — [Aberdeen: J. W. **Barclay**, C. — Belfast: Gust. **Heyn**, C. — Birmingham: G. A. **Everitt**, C. — Bradford: J. **Darlington**, C. — Bristol: Robert **Bruce**, C. — Cardiff: E. C. **Downing**, C. — Cork: H. **Barry**, C. — Cowes: J. **Stuart-Dal**, C. — Crookhaven und Skibbereen: Js. **Notter**, C. — Dartmouth: G. **Hingston**, C. — Dover: S. M. **Latham**, C. — Dublin: Ch. **Palgrave**, C. — Falmouth: A. **Fox**, C. — Gibraltar: Rich. **Cowell**, C. — Glasgow: A. **Reid**, C. — Guernsey: F. **de Putron**, C. — Hull: J. W. **Foster**, C. — Jersey: Ch. **Godfray**, C. — Leith: John **Somerville**, C. — Lerwick (Insel Main-

land): Chs **Duncan**, C. (für die Shetland- und Orkney-Inseln). — Limerick: M. R. **Ryan**, C. — Liverpool: E. **Meugens**, C. — London: O. **Delepierre**, C. — Malta: A. **Schembri**, C. — Manchester: G. **Keßler**, C. — Margate: Herm. D. **Mertens**, C. — Milford-Haven: T. **Roberts**, C. — Newcastle: C. B. **Reid**, C. — Penzance: W. D. **Mathews**, C. — Plymouth: S. **Treeby**, C. — Portsmouth: A. L. **Vandenbergh**, C. — Ramsgate u. Deal: H. B. **Hammond**, C. — Southampton: C. **Lefeuvre**, C. — Sunderland: John **Barker**, C. — Waterford: R. H. **Williams**, C. — West-Hartlepool: G. **Pyman**, C. — Yarmouth: E. **Preston**, C. — Colonien: Akyab: P. H. P. **Auschitzky**, C. — Auckland: Ch. **Dewitte**, C. — Bombay: A. **Havenith**, C. — Brisbane: G. **Harris**, C. — Calcutta: **d'Egremont**, GC. f. ganz Indien; Chs **Fornaro**, C. — Capstadt: L. **Bols**, GC.; W. C. **Knight**, C. — Colombo: J. L. **Armitage**, C. — Halifax: Ch. E. **Rönne**, C. — Hongkong: R. C. **Antrobus**, C. — Kingston (Jamaica): S. E. **Pietersz**, C. — Madras: A. J. **Brown**, C. — Maulmein: W. **Brooke**, C. — Melbourne (Port Philippe): G. **Beckx**, C. — Montreal: J. **Joseph**, C. — Point de Galle (Insel Ceylon): J. M. **van der Spar**, C. — Port Louis: B. **Jourdain**, C. — Rangun: A. C. **Campbell**, C. — Singapore: A. **Cateaux**, C. — Sydney: S. **Morhange**, GC. (für Australien mit Ausnahme Neu-Seelands); J. **Montefiore**, C.]

Bolivia. [Cork: . . ., C. — London: William **Scholey**, GC.]

Brasilien — : Staatsrath José **de Almeida Areas**, a. G. u. b. M. (ern. 23. Febr. 1868); J. **Pereira de Andrade**, Leg.-Secr.; Egas M. **de Aragão**, Ant. **de Figueiredo**, F. de Carvallo **Moreira**, Attachés. — [Liverpool: Admiral John Pascoe **Grenfell**, GC. — Malta: Hieron. **Tessi**, C. hon. — Ramsgate: Alfred L. **Hodges**, C. hon. — Colonien: Calcutta: Clarence Edg. Ant. **de Souza**, C. hon. — Cap der Guten Hoffnung: Ernst **Suffert**, C. — Singapore: José **de Almeida**, C. hon.]

Braunschweig. [London: Bernhard R. **Hebeler**, GC.]

Bremen. [Liverpool: F. G. **Prange**, Cfltsverw. — London: James Fred. **Wulff**, hans. GC. — Malta: A. **Pisani**, C. — Colonien: Akyab: Ernst **Pandorf**, C. — Halifax: Will. **Hare**, C. — Hongkong: G. W. **Schwemann**, Cfltsverw. — Madras: H. **Hicks**, Cfltsverw. — Mauritius: Rob. **Stein**,

C. — Nassau (New Providence): J. S. **Grant**, Cßl. [illegible] — St. George (Bermudas): Js Will. **Musson**, C. — Sydney: Burch. **Frerichs**, C.]

Chile —: Alberto **Blest Gana**, a. G. u. b. Min. (accr. 6. März 1868). — [Bristol, Cardiff und Newport: Will. Wolf **Alexander**, C. — Cork u. Queenstown: P. St. **Minich**, C. — Gibraltar: Stephen **Berlingieri**, C. — Glasgow: Will. **Cruickshank**, C. — Liverpool: Will. **Jackson**, C. — London: Henry **Kendall**, C. — Plymouth: Th. W. **Fox** jun. C. — Southampton: James H. **Wolff**, C. — Swansea: Henry Js **Bath**, C. — Colonien: Adelaïde: . . ., C. — Auckland: Jacob **Burtt**, C. — Hongkong: T. **Lambarri**, C. — Melbourne: Emil **Lynch**, C. — Sydney: Will. E. **Eldred**, C.]

Columbia (Verein. Staaten von), s. „Neu-Granada".

Costa-Rica —: José **de Marcoleta**, bev. Min. (accr. 31. Juli 1858; Paris). — [Liverpool: Victor **Shakery**, C. — London: Edwin Fr. **Hickman**, GC. für das Kgr.; Js L. **Hart**, C. — Southampton: A. **Schoales**, C.]

Dänemark —: Gen.-Lieutenant, Frhr C. E. J. **v. Bülow**, a. G. u. b. M. ad int. (1866); J. L. R. **v. Koefoed**, Leg.-Secr.; Christ. C. Aug. **Gosch**, Att. — [Belfast: Ed. Fred. **Münster**, C. — Falmouth: J. H. **Hunt**, C. — Gibraltar: R. C. **Mathiasen**, C. — Guernsey: John L. **Mansell**, C. — Hull: C. F. **Good**, GC. — Leith: Walter **Berry**, GC. für Schottland. — Liverpool: G. A. **Mullens**, C. — London: A. P. **Westenholz**, GC. — Malta: Edw. W. **Ferro**, C. — Colonien: Akyab: J. O. **Hay**, C. — Auckland: Louis **Bucholz**, C. — Belize: Math. A. **Levy**, C. — Bridgetown (Barbadoes): Jam. W. **Atkins**, C. — Brisbane: E. H. **Webb**, C. — Calcutta: Rob. B. **Macl**[illegible], C. — Capstadt: Louis **Goldmann**, C. — Falkland-Inseln (Port Stanley): John M. **Dean**, C. — Halifax: Stephen **Tobin**, C. — Hongkong: G. J. **Helland**, C. — Kingston (Jamaica): B. A. **Franklin**, C. — Madras: . . ., C. — Mauritius: Th. H. **Mullens**, C. — Melbourne: J. E. **Were**, C. — Montreal: Alfred **Nimmer**, C. — Nassau (Bahama-Inseln): J. S. **George**, C. — Singapore: R. **Padday**, C. — Port Louis (Mauritius): Ths H. **Mullens**, [illegible] **Padday**, C. — St. George (Bermudas): James Will. [illegible]**gau**, C. — St. Helena: Magnus **Gideon**, C. — St. [illegible] (Neu-Fundland): J. **Kent**, C. — Sydney: Anton

Lange, C. — Trinidad: Paul Fred. Ludw. **Beichmann**, Consul.]

Ecuador —: Antonio **Flores**, MR. (accred. 12. Nov. 1858; abwesend); Raf. **Barba**, Leg.-Secr. — [Limerick: M. R. **Ryan**, C. — Liverpool: J. W. **Kerferd**, C. — London: F. T. **Barry**, G. — Southampton: G. **Dunlop**, C. — Hongkong: Will. Man. **Rabinet**, C.]

Frankreich —: Senator Fürst Henri **de la Tour d'Auvergne**, Botschafter (ern. 13. Octbr., accred. 5. Dec. 1863); Baron **Baude**, Secr. 1r Cl.; Marquis **de Caumont la Force**, Secr. 2r Cl.; Henri **Mure**, Graf **de l'Aigle**, Secretaire 3e Cl.; Ben Alban **de Virel**, Graf **de Luart**, Attachés; Capitain Charles **Pigeard**, Marine-Attaché; Graf **de Clermont-Tonnerre**, Milit.-Attaché; H. **Roux**, Kanzler. — [Birmingham: Rob. **Allon**, C. — Dublin: G. **Lidio**, C. — Edinburg: Graf **de Breda**, C. — Gibraltar: **Danzat Dambarrère**, C. — Glasgow: L. E. **Bouillat**, C. — Leeds: H. E. A. E. **Boisselier**, C. — Liverpool: A. H. **Lengler**, C. — London: Jul. Jos. **Fleury**, GC.; Regis **Gorjal**, Kanzler. — Malta: Peter J. Fr. Paul **de Laya**, C. — Newcastle: Herm. M. **Desnoyers**, C. — Colonien: Bombay: **Thenon**, C. — Calcutta: Victor **Place**, GC. — Capstadt: Ernest **Héritte**, C. — Hongkong: Henri **du Chesne**, C. — Melbourne: Graf **de Castelnau**, GC. — Port Louis (Mauritius): Chs Ferd. **Laplace**, C. — Quebec: Ferd. **Gautier**, GC. — Sierra Leone: **Bragnère**, C. — Singapore: J. M. A. C. **Treplong**, C. — Sydney: L. F. **Sentis**, C.]

Griechenland —: M. **Brailas-Armeni**, a. G. u. b. M. (accr. 26. Febr. 1867). — [Dublin: Ch. **Haliday**, C. — Gibraltar: Will. G. **Cowell**, C. — Liverpool: D. **Giannatopulo**, C. — London: Mich. **Spartalis**, GC. — Malta: Eustratio **Petrocochino**, C. — Manchester: A. **Joannides**, Consul.]

Guatemala —: Juan **de Francisco Martin**, a. G. u. b. M. (accred. 25. Juni 1857; Paris); Ramon **Palacios**, Leg.-Secr. — [Glasgow: W. **Malcolm**, C. — Liverpool: J. B. **Kerferd**, C. — London: Benj. **Isaac**, GC. — Manchester: G. M. **Bowers**, C. — Southampton: W. E. **Nichols**, C. — Colonien: Belize (Brit.-Hond.): Ant. **Mathé**, C. — Jamaica: Rob. **Bogle**, C.]

Haiti (Republik) —: General **Salomon**, GTr. (accr. 6. März

1868); F. **Duplessis**, Secretair; E. **Laroche**, Att. — [Belfast: Jos. **Magill**, C. — Glasgow: Capit. Will. **Roberts**, C. — Liverpool: J. M. **Savage**, C. — London: John Conrad **Stiffel**, C. — Colonien: Jamaica: C. **Laraque**, VC.]

Hamburg. [Dublin: Ths H. **Wisdom**, C. — Glasgow: Meinhard **Robinow**, C. — Liverpool: Herm. **Stolterfoht**, C. — London: James Fred. **Wulff**, hanseat. GC. — Malta: Carl Heinrich August **Maempel**, C. — Colonien: Akyab: Ed. **Chrestien**, C. — Geelong (Australien): . . ., Cons. — Halifax: Will. **Pryor**, Cons. — Hobarttown: . . ., C. — Hongkong: Woldemar **Nissen**, C. — Madras: H. **Hicks**, C. — Maulmain (Tenasserim): . . ., C. — Nassau (New Prov.): Rob. Aug. **Thomson**, C. — Nelson (N.-Seel.): F. **Nehse**, Cslitsverw. — Port Louis (Mauritius): Rob. **Stein**, C. — Port Natal: Joh. Fr. **Kahts**, C. — Port Stanley (Falkl.-J.): . . ., C. — St. George (Bermudas): Js Will. **Musson**, C. — St. John's (Neu-Fundland): Rob. **Prowse**, C.]

Hawaï-Inseln. [Falmouth: S. **Broad**, C. — Liverpool und Manchester: Rob. Cheshire **Janion**, C. — London: Manley **Hopkins**, GC. — Ramsgate: A. L. **Hodges**, C. — Colonien: Hongkong: Js **Whittall**, GC. — Neu-Seeland: J. Watson **Bain**, GC. — Neu-Süd-Wales und Tasmania: Th. Winder **Campbell**, GC. — Victoria (Vancouvers-Insel): H. **Rhodes**, C.]

Hessen. [Gibraltar: F. **Schott**, C. — Liverpool: Carl **Stoez**, C. — London: Geo. **Worms**, GC.]

Honduras —: Carlos **Gutierrez**, Senator, bev. Min. (accr. 12. Mai 1860); Antonio **Lopez**, Attaché. — [London: Geo. W. **Kerferd**, GC. — Colonien: Belize: J. E. **Mutrie**, VC. — Nassau (New Prov.): G. W. **Robins**, VC.]

Italien —: . . ., a. G. u. b. M.; Graf Carlo Alb. **Maffei di Boglio**, Leg.-Secr. u. GTr. ad int., Francesco **Cotta**, Michele Cav. **Paterno di Radusa**, Giorgio Cav. **Vigoni**, Att. — [Dublin: Aug. Cäs. **Marani**, C. — Gibraltar: Franc. **Stella**, C. — Glasgow: . . ., C. — Liverpool: Carlo **Cattaneo**, C. — London: John Benj. **Heath**, GC. — Malta: Rob. **Slythe**, C. — Colonien: Aden: Baron G. **de Cretty de St.-Paires**, C. — Bombay: G. **Sieg**, C. — Calcutta: Fortunato **Lamouroux**, GC. — Capstadt: Duncan Will. **Thompson**, C. — Gaspé-Basin (Canada): ...ace **Le Boutillier**, C. — Hongkong: F. **Chomley**, C.

— Lagos: . . . . C. — Madeira: Ed. Hecot, C. — Mauritius: Herb. Jas. Bell, C. — Melbourne: Gius. Biagi, C. — Montreal: Henry Chapman, C. — Point de Galle: J. L. Vanderspaar, C. — St. Helena: Geo. Moß, C. — Sierra Leone: . . . , C. — Singapore: John Edw. Leveson, C. — Sydney: George King, C. — Trinidad: Gius. Sebast. Cipriani, C.]

Liberia (Republik). [Belfast: Alfred M. Munster, C. — Birmingham: Geo. F. Collis, C. — Bristol: Will. K. Wait, C. — Cork und Queenstown: Wilh. W. Harvey, C. — Dublin: Ths Snow, C. — Edinburg und Leith: J. A. Callender, C. — Falmouth: Alfred L. Fox, C. — Glasgow: Ths Somervail, C. — Hull: Jos. Atkinson, C. — Limerick: Mich. R. Ryan, C. — Liverpool: Chs Kalesworth, C. — London: Gerard Ralston, GC. — Londonderry: Js Gilmour, C. — Manchester: Ths Glegg, C. — Newport: Ths Wynne, C. — Penzance: W. D. Mathews, C. — Sheffield: Chs Cammell, C. — Torquay: Will. H. Brown, C. — Waterford: Ths S. Harvey, C. — Kolonien: Sierra Leone: Theod. Rosenbusch, C.]

Lübeck. [Glasgow: Reinhard Rabinow, C. — Jersey: Chs Manger jun., C. — Liverpool: Herm. Stolterfoht, C. — Malta: Ch. Rosenbusch, C. — Kolonien: Halifax: Wil. Hare, C. — Hongkong: Ludwig Wiese, C. — Port Natal: . . . . C.]

Monaco. [Gibraltar: Hadj Said Guedno, C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Dublin: Thomas J. Martin, C. — Harwich: Oliv. J. Williams, C. — London: Siegerich Christoph Kreeft, GC. für Großbritannien und Irland. — Malta: Wm. J. Stevens, C. — St. Heliers (Jersey): Hugh Chs Godfray, C.]

Neu-Granada (oder Ver. Staaten von Columbia) — : . . . , a. G. u. b. M. — [Birmingham: Edw. Lauder, C. — Liverpool: Ant. M. Pradilla, C. — London: Guild. Marvin, GC. fürs Verein. Kgr. — Kolonien: James-Town (St. Helena): Chs A. Carrol, C. — Kingston (Jamaica): Rob. Bogle, GC.]

Nicaragua — : José de Marcoleta, a. G. u. b. M. (3. Febr. 1864; Paris). — [Cork: Ric. Cummins, C. — Liverpool: Geo. M. Watson, C. — London: James L. Hart, GC.]

Niederlande —: Frhr Baron J. C. Gevers, a. G. u. b. M. (seit 1868); D. Everwyn, Leg.-Rath. — [Cowes: W. Stuart Dal... C. — Dublin: B. M. Tabuteau, C. — Gibraltar: L. T... Power, C. — Hull: John R. Ringrose, C. — Jersey: J. Moisson, C. — Leith: G. B. Turnbull, C. — Liverpool: J. W. S. May, C. — London: John W. May sen., GC. fürs Verein. Kgr. — Malta: O. F. Gollcher, C. — Newcastle: W. J. M. Lange, C. — Plymouth: William Luscombe, C. — Portsmouth: L. A. van den Bergh, C. — Sunderland: P. R. Los, C. — Colonien: Adelaïde: F. S. Dutton, fung. C. (für Süd-Australien) — Akyab: J. Ogilvy Hay, C. — Albany (für West-Austral.): W. C. Clifton, C. — Auckland: J. A. Guilfillon, C. — Barbadoes: J. W. Atkins, C. — Bombay: Rod. Ahlers, C. — Brisbane (für Queensland): Joh. Chr. Heußler, C. — Calcutta: E. van Cutsem, C. — Capstadt: J. A. Trüter sen., GC. (für alle brit. Besitzungen in Süd-Africa). — Colombo: Th. Crämer, C. — Demerara: Jul. Meyers, C. — Dunedin (Australien): C. B. Cargill, C. — Hobarttown: W. Crosby, C. — Hongkong: M. Bosman, C. — Jamaica: S. Pietersz, C. — Kurrachee: Alb. Eugen Denso, C. — Melbourne: T. W. Ploos van Amstel, GC. für Australien, N.-Seeland und Tasmania. — Penang: H. J. D. Paddav, C. — Point de Galle: H. R. Vanderspaar, C. — Port Elisabeth: Hermann v. Rönn, C. — Port Louis: Ths. H. Mullens, C. — Port Natal: Alfred W. Evans, C. — Rangun: W. Strang Steel, C. — St. Helena: Nath. Solomon, C. — Singapore: W. H. Read, C. — Sierra Leone (Freetown): Theod. A. Rosenbusch, C. — Sydney: J. MacNab, C. — Toronto: B. H. Dixon, GC. für Canada. — Wellington (N.-Seel.): John Johnston, C.]

Norddeutscher Bund —: Staatsminister Albrecht Graf von Bernstorff, a. u. b. Botschafter (accr. 1. Januar 18..). — [Colonien: Adelaïde: A. v. Treuer, C. — Auckland: C. L. Bucholz, C. — Bassein: J. H. Bandow, C. — Belize (Honduras): B. Cramer, C. — Bombay: A. C. Gumpert, C. — Bridgetown (Barbadoes): F. A. Clairmonts, C. — Brisbane: A. T. Ranniger, C. — Calcutta: J. Smidt, C. — Capstadt: C. S. Poppe, C. — Dunedin: H. Houghton, C. — Georgetown (Guyana): A. Weber, C. — Gibraltar: F. Schott, C. — Kings George's Sound: Ma...

Hull, C. — Kingston (Jamaica): F. A. **Gödeke**, C. — Kurrachee: A. C. Fr. **Densa**, C. — Melbourne: W. A. **Brahe**, C. — Montreal: G. **Lomer**, C. — Newcastle (Neu-Süd-Wales): C. **Krämer-Walter**, C. — Penang: Alfred **Hasche**, C. — Point de Galle: J. L. **Vanderspaar**, C. — Port Elisabeth: H. **Schabbel**, C. — Port of Spain (Trinidad): C. F. **Ferz**, C. — Quebec: C. **Pitt**, C. — Rangun: J. F. W. **Niebuhr**, C. — Singapore: F. **von der Heyde**, C. — St. Helena: R. **Solomon**, C. — St. John's (Neu-Braunschweig): A. C. O. **Trentowsky**, C. — Sydney: S. **Frank**, C. — Wellington: F. A. **Krull**, C.]

Oesterreich —: Geh.-Rath u. Kämm. Rudolf Graf **Apponyi**, Botschafter (accr. als solcher 8. Dec. 1860; a. G. u. b. M. 27. Mai 1868); Kämm. u. Leg.-Rath Gust. Graf **Kálnoky**, Botschafts-Secr.; Kämm. Anton Graf **Wolkenstein-Trostburg**, Botsch.-Secr.; Ignaz Ernst Edler **v. Plener**, Att. — Anton Frhr **v. Rothschild**, GC.; Min.-Rath Ignaz Ritter **v. Schaeffer**, Director der Canzlei. — [Cardiff: Dr. Ferd. **Krapf**, C. — Cork (und Queenstown): F. **Michelli**, C. ad int. — Edinburg: George **Worms**, C. — Gibraltar: Rich. **Cowell**, C. — Liverpool: . . . ., C. — London: GC, siehe oben. — Malta: Ignaz **Kohen**, C. — Portsmouth: Ludwig A. **van den Bergh**, C. — Waterford: Rich. P. **Williams**, C. — Colonien: Akyab: Ernst **Pandorf**, C. — Bassein: J. H. **Bandow**, C. — Belize: Alfr. S. **Kindred**, C. — Bombay: Aug. Carl **Gumpert**, C. — Capstadt: Jul. **Mosenthal**, C. — Halifax: Will. **Cunard**, C. — Hongkong: Gustav Ritter **v. Overbeck**, GC. — Kingston (Jam.): Friedr. Arend **Gödeke**, C. — Montreal: Friedr. **Bankhage**, C. — Penang: Alfred **Hasche**, C. — Point de Galle: Heinr. **Sonnenkalb**, C. — Port Louis (Mauritius): . . ., C. — Sierra Leone: Ritter **v. Sanguirier**, fung. C. — St. Helena: Nath. **Solomon**, C. — Singapore: Alex. **Conighi**, Hon.-C. — Sydney: . . ., C.]

Oldenburg. [Cardiff: Rich. J. **Todd**, C. — Falmouth: Alfr. L. **Fox**, C. — Hull: C. **Kühling**, C. — Leith: L. **Watson**, C. — Liverpool: Alb. H. A. **Zeden**, C. — London: Hofrath Ewing Pye **de Colquhoun**, GC. — Malta: Henry **Ferro**, C. — Newcastle: Edw. **Dodd**, C. — Queenstown und Cork: Will. Deane **Seymour**, C. — Scilly-Inseln: Fr. **Banfield**, C. — Colonien: Akyab: J. O. **Hatz**, C. — Hongkong: Julius **Menke**, C.]

Oranje-Freistaat (Südafrica). [London: P. G. van der W… GConsul.]

Päpstliche Staaten. [Gibraltar: Vincenzo Corsi, GC. — Malta: Francesco Lanzon, C.]

Paraguay —: Candido Bareiro, GTr. (1865); Gregor… Benitos, Leg.-Secr.; Geronimo Perez, Attaché. — [London: Benjamin Buck Greene, GC.]

Persien —: Mahmud-Khan, a. G. u. b. M. (1863); Genera… Hadji Mohsin-Khan, GTr.; Mirza Mohamed-Ali, Se… und Dolmetscher; Mohamed-Aga, 1r Secr., Mirza Ali, 2r Secr. — [Liverpool: Caleb David Watson, C.]

Peru —: Francisco de Rivero, a. G. u. b. M.; Major J. J. Almonte, Leg.-Secr.; Cap. F. P. del Castillo, Jua… Bryce, Attachés. — [Gibraltar: L. F. Imossi, C. — Liverpool: Man. de la Quintana, C. — London: … Mesones, GC.; Fernando Casós, C. — Plymouth: Th… W. Fox, C. — Southampton: José M. Corbacho, C. — Colonien: Barbadoes: P. Kilkelly, C. — Capstadt: A… Duprat, GC. — Hongkong: B. Hackorf, VC. — Polyne… sche Inseln: M. J. Palacios, GC.]

Portugal —: Graf v. Lavradio, a. G. u. b. Min. (accre… 5. December 1853); Fr. Francisco de la Figanière, … Teixeira de Sampaio, Leg.-Secre. — [Bristol: Ths Ri… beiro dos Santos, C. — Gibraltar: José Benso, GC. — Liverpool: José Henriques Ferreira, GC. — London: Franc. J. Vanzeller, GC. — Malta: J. Tessi, GC. — Colonien: Bathurst (Gambia): M. Machado da Silva, C. — Calcutta: Laur. Aug. de Souza, GC. — Capstadt: StRath Alfred Duprat, GC. — Colombo (Ceylon): … B. Misso, C. — Demerara: José J. F. Nobrega, C. — Halifax: Th. Abbot, C. — Hongkong: M. Pereira, C. — Madras: Franc. de Souza, C. — Melbourne (Austr.): … B. Were, GC. — Port Natal: Ed. Snell, C. — Quebec: C. H. E. Filstone, C. — St. Helena: Henry H. Gideo…, C. — St. John's (Neufundland): C. F. Bennett, C. — St. Louis (Mauritius): Ad. Edw. Serendat, GC. — Sierra Leone: Mig. Suares Guanes, C. — Singapore: Joach… de Almeida, GC. — Trinidad: Luc. Livingston, C. — Victoria: Rich. Cooper, C.]

Preußen —: Staatsminister Albrecht Graf v. Bernstorff, … u. b. Botschafter (ern. 1. Novbr. 1862); Leg.-Rath Friedr…

v. **Kettle**, Botsch.-Secr.; Richard v. **Schmidthals**, Hugo von **Krause**, Otto Frhr v. **Loë**, Attachés; Wilhelm Adolf **Schmettau**, Vorstand der Botsch.-Canzlei. — [Edinburg u. Leith: . . . , C. — La Valette: Raphael **Ferro**, C. — Liverpool: Otto **Burchardt**, C. — London: Bernhard Rich. **Hebeler**, GC. — Colonien: Akrab: F. W. **Gerber**, C. — Halifax: Chs R. **Creighton**, C. — Hongkong: Th. **Probst**, C. — Miramichi (N.-Braunschweig): R. T. **Hutchinson**, C. — Nassau (New Provid.): Ths **Williams**, C. — Port Louis (Mauritius): R. **Stein**, C. — St. John's (Neufundland): . . . , C.]

Reuß. [London: Sigismund **Cahlmann**, C.]

Rußland —: wirkl. Geh.-Rath Frhr v. **Brunnow**, Botschafter (ern. 19. Dec. 1860; accr. als a. G. u. bev. M. 22. März 1858); StRath u. Krthr Peter **Saburoff**, Botsch.-Rath; Graf **Kotkull**, 1r Botsch.-Secr.; Colleg.-Assessor Dmitri **Kapnist**, 2r Botschafts-Secr.; Frhr und Colleg.-Ass. Fürst Alex. **Urussoff**, Att.; Oberst **Novitzki**, Militair-Att. — [Gibraltar: L. Th. **Power**, C. — Liverpool: Alc. **Mahs**, C. — London: wirkl. StRath und Frhr Alex. v. **Berg**, GC. — Malta: Franc. **Tagliaferro**, C. — Colonien: Capstadt: Will. G. **Knight**, VC. — Hongkong: John **Heard**, C. — Melbourne: J. **Damyon**, VC. — Port Louis (Mauritius): . . . , C. — St. Helena: Nath. **Solomon**, VC. — Singapore: H. A. K. **Wampoa**, VC. — Sydney: Ed M. **Paul**, Vice-Consul.]

Sachsen (Königr.) —: wirkl. GRath u. Frhr Carl Friedrich Graf **Vitzthum** v. **Eckstädt**, a. G. u. b. M. (accr. 14. Febr. 1857). — [Liverpool: Carl **Stork**, C. — London: Hofrath Ernenz W. **de Colquhoun**, GC.]

Sachsen-Weimar. [London: Sigismund **Cahlmann**, C.]

San Salvador (Republik) —: General Pedro R. **Negrete**, MR. (accr. 29. Juni 1864); José A. **Quiroz**, Leg.-Secr.; Capt. J. **Carrera**, Attaché. — [Glasgow: A. S. **Shaw**, C. — Liverpool: George B. **Kerferd**, GC. — London: James L. **Hart**, C. — Colonien: Belize: Antonio **Mathé**, C.]

Schwarzburg-Rudolstadt u. Sondershausen. [London: Sigismund **Cahlmann**, C.]

Schweden —: Frhr Carl Ferd. Lothar Baron v. **Hochschild**, a. G. u. b. M. (accr. 12. Nov. 1866); Frhr Love Gust. **Beck-**

Friis, Frhr, Leg.-Secr.; Capitain Carl Ed. v. Klercker, Militair-Att.; C. O. Swensson Swedberg, Kaplan. — [Gibraltar: J. Lindblad, GC. — London: Carl Tottie, GC. — Malta: O. Münch-Raeder, C. — Colonien: Adelaïde: Alfred Watts, Consul. — Akyab: J. Ogilvy Hay, C. — Barbadoes: J. G. Austin jun., C. — Belize: N. J. Levy, C. — Bombay: August Carl Gumpert, C. — Calcutta: D. C. Mackey, C. — Capstadt: Carl Gust. Åkerberg, C. — Colombo: S. J. Molisson, C. — Hongkong: G. T. Helland, C. — Kingston: R. J. C. Hitchins, C. — Madras: D. B. Agnew, C. — Melbourne: J. B. Were, C. — Nassau (New Provid.): Sam. O. Johnson, C. — Neu-Seeland: B. Petersen, C. — Port Louis (Mauritius): Robert Stein, C. — Quebec: Alf. Falkenberg, C. — Rangun: Théophil Chrestien, fung. C. — St. George (Berm.): Js W. Musson, C. — St. Helena: Will. Carrol, C. — Singapore: W. H. Macleod Read, C. — Sydney: George Were, C.]

Schweiz. [Liverpool: Chs Js. Forget, C. — London: John Rapp, GC. — Colonien: Melbourne: . . ., C. — Port Louis (Mauritius): Geo. Cesar Bourguignon, C. — Sydney: . . ., C.]

Siam —: Sir John Bowring, a. G. u. Bevollmächtigter bei den europ. Höfen (in London). — [London: D. K. Mason, C.]

Spanien —: Gen.-Lieut. Angel Garcia y Loigorri, Graf de Vistahermosa, a. G. u. bev. Min. (accr. 12. Nov. 1866). Vicomte de la Vega, 1r Secr.; Felize J. de Urrutia, 2r Secr.; Guil. R. Steet, Kanzler. — [Cardiff: L. de Arias, C. — Gibraltar: Cirilo de Barcaiztegui, C. — Glasgow: José S. Bazan, C. — Liverpool: Carlos Aguirra, C. — London: Juan Gavaron, GC. für das Verein. Königreich. — Malta: Manuel Zannuitu, C. — Newcastle: Francisco Acuña, C. — Southampton: Mariano Ricardo de Asensi, C. — Colonien: Bombay: M. Tallada y Bages, C. — Capstadt: J. D. Thompson, C. — Hongkong: Thomas Ortuño, C. — Kingston (Jam.): Bruno Badan, C. — Nassau (N. Provid.): Juan Maura, C. — Quebec: Henry Chapman, C. — St. Helena: Geo. Mosse, C. — St. John's (New Fundl.): Alfredo Pascual Colomer, C. — Sierra Leone: Alejandro Carpentier, C. — Singapore: Albino Mencarini, C. — Sydney: Ed. San Just, C. — Trinidad: Fr. John Scott, C.]

Türkei — : **Musurus-Pascha**, Botschafter (accred. 30. Januar 1866); Stephan **Musurus-Bey**, 1r Botsch.-Secr.; Paul **Musurus-Bey**, Attaché; J. H. **Trewby**, Kanzler; Claude **Bizulion**, Archivist. — [Belfast: G. **Heyn**, C. — Birmingham: G. R. **Collis**, C. — Cork: R. **Cumming**, C. — Dublin: Henry L. **Allen**, C. — Falmouth: T. W. **Fox**, C. — Folkestone: F. W. **Faulkner**, C. — Gibraltar: Rich. **Cowell**, C. — London: M. **Gaddan**, GC. — Malta: Ant. **Kaoum Duhany-Effendi**, GC. — Manchester: **Abdullah-Effendi**, GC. — Southampton: Capit. J. **Ford**, C. — Colonien: Capstadt: M. **de Roubaix**, GC. — Colombo: Hussein L. **Marcair**, C. — Melbourne: Fred. G. **Lang**, VC. — Port Louis: H. **Roßand**, C. — Singapore: Said **Abdullah** ben Omer el Djamid, C.]

Uruguay. [Cork: Rich. **Foley**, C. — Glasgow: L. Grah. **Gilmour**, C. — Hartlepool: Jos. J. **Ellis**, C. — Liverpool: Juan **Abellans y Hall**, C. — London: Ed. W. **Neill**, GC. für das Verein. Königreich. — Colonien: Bahama-Inseln: Geo. W. G. **Robins**, VConsul.]

Venezuela. [Falmouth: A. **Fox**, C. — Liverpool: A. W. **Vowles**, C. — London: F. H. **Hemming**, GC. — Manchester: C. F. **Halle**, C. — Southampton: Adam **Schaafes**, C. — Colonien: Antigua: R. L. **Humphrys**, C. — Barbadoes: Henry **M'Chlery**, C. — Demerara: Robert **Thine**, C. — Grenada: David **Webster**, C. — Jamaica: J. **Garcia del Rio**, C. — Sta Lucia: Fr. **Loustau**, C. — Trinidad: Dom. **Monthrun**, C.]

Württemberg. [Liverpool: Joh. Albert **Beucke**, C. — London: . . . , C. — Colonien: Adelaide (für ganz Australien): . . . , C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

I. Das ganze britische Reich.

	Quadrat-Meilen, englische.	Quadrat-Meilen, geogr.	Bevölkerung.
1. Vereinigt. Königreich (1861)	122511	5762,88	29,321288
2. Colonien und Besitzungen 1866 (s. Tab. V.)	3,538423	166431	10,784626
3. Indien (1866)	988091	46945	150,747851
Summa	4,649025	219138	190,853765

II. Großbritannien u. Irland: a) nach d. Census v. 8. April 18[illegible]

Anm. Die Arealangaben sind reducirt nach dem Verhältniß: 1 engl. Quadrat-Meile = 0,0470352 geogr. Quadrat-Meile, 1 geogr. Quadrat-Meile = 21,26067 engl. Quadrat-Meilen. S. die Angaben in Quadrat-Kilometern und englischen Quadrat-Meilen in der franz. Ausgabe. — Die Grafschaften sind nach der Dichtigkeit der Bevölkerung geordnet.

Grafschaften.	Q.-Mln.	Einwohner.	Auf 1 QM.	Zuwachs seit 1851 in %
I. 1. England.				
Middlesex	13,24	2,206485	166663	17,9
Lancaster	89,60	2,429440	27113	19,6
Surrey	35,19	831093	23619	21,7
Stafford	53,54	746943	13951	22,7
Warwick	41,45	561855	13557	18,[illegible]
Durham	45,75	508666	11120	[illegible]
Chester	51,97	505428	9726	10,9
Kent	76,39	733887	9607	19,8
Worcester	34,70	307397	8859	11,[illegible]
Gloucester	59,17	485770	8211	5,9
Nottingham	38,66	293867	7602	8,7
York	281,42	2,033610	7227	13,1
Derby	48,42	339327	7008	14,[illegible]
Monmouth	27,07	174633	6449	10,9
Leicester	37,79	237412	6282	3,1
Bedford	21,73	135287	6226	[illegible]
Southampton	78,65	481815	6126	[illegible]
Hertford	28,75	173280	6029	3,5
Somerset	76,95	444873	5781	0,[illegible]
Cornwall	64,20	369390	5754	3,[illegible]
Berks	33,16	176256	5316	3,[illegible]
Sussex	68,86	363735	5282	8,[illegible]
Essex	77,94	404851	5195	9,[illegible]
Oxford	34,74	170944	4919	0,[illegible]
Northampton	46,33	227704	4915	7,[illegible]
Buckingham	34,32	167993	4895	2,[illegible]
Suffolk	69,65	337070	4839	0,[illegible]
Devon	121,79	584373	4799	3,[illegible]
Cambridge	38,60	176116	4563	— 5,1
Norfolk	99,53	434698	4367	— 1,[illegible]
Dorset	46,45	188789	4065	2,[illegible]
Salop	60,85	240959	3969	5,[illegible]

Grafschaften.	Q.-Mln.	Einwohner.	Auf 1 QM.	Zuwachs seit 1861 in %.
Wilts	63,56	249311	3921	— 1,9
Huntingdon	16,87	64250	3812	0,1
Northumberland	91,83	343025	3736	13,6
Lincoln	130,57	412246	3157	1,2
Hereford	39,31	123712	3147	7,1
Rutland	7,04	21861	3110	— 5,9
Cumberland . . .	73,59	205276	2790	5,0
Westmoreland . . .	35,68	60817	1704	4,5
Summa 1.	2386,13	18,954444	7907	12,0
2. Wales.				
Glamorgan	40,24	317752	7898	37,0
Flint	13,60	69737	5113	2,3
Denbigh	28,37	100778	4472	8,9
Anglesey	14,22	54609	3840	— 4,7
Carnarvon	27,21	95694	3517	8,9
Pembroke	28,53	96278	3262	2,2
Carmarthen . . .	44,57	111796	2509	1,1
Cardigan	32,59	72245	2216	2,0
Montgomery . . .	35,53	66919	1883	— 0,6
Brecon	33,82	61627	1822	0,9
Merioneth	28,92	38963	1347	0,3
Radnor	20,06	25382	1270	2,7
Summa 2.	347,97	1,111780	3195	10,4
England u. Wales	2743,1	20,066224	7532	11,9
II. Schottland.				
Renfrew	11,02	177561	18076	10,2
Edinburg	18,69	273997	14661	5,2
Lanark	46,42	631566	13604	19,8
Clackmannan . . .	2,39	23450	9833	— 5,0
Linlithgow	4,78	38645	8159	25,7
Fife	23,67	154770	6541	2,2
Stirling	21,74	91926	4227	6,8
Ayr	47,78	198971	4165	5,3
Dumbarton	18,95	59034	3727	17,3
Haddington	13,66	37634	2735	5,8
Kinross	3,64	7977	2198	— 10,2
Bute (Insel)	8,04	16331	2028	— 0,5
Wigton	24,01	42095	1753	— 1,0

IV. Auswanderung. Es wanderten aus dem Vereinigten Königreich aus

nach:	Verein. Staaten von Nord-America	engl. Colonien in Nord-America	Austral. u. Neu-Seeland	andern Ländern	Total
durchschnittlich					
1805—1840	17592	20507	2857	327	[illegible]
1841—1845	47880	34106	9539	2141	93666
1846—1855	189414	42924	38579	4132	[illegible]
1856—1865	100585	13980	39730	6480	160775
1866	161000	13255	24097	6530	[illegible]
1867	159275	15503	14466	6709	[illegible]
Maximum 1852 .	244261	32873	87881	3749	368764
Minimum seit 1845 1861	49764	12707	23738	5561	[illegible]
Sa. 1805—1867 .	3,918064	1,301523	943648	139110	6,302345

Städte mit 20000 und mehr Einwohnern (1861).

(Die ersten 14 Städte [excl. Belfast] nach der Berechnung des Gen.-Registrators im Jahre 1868.)

London	3,126635	Merther Tydfil	[illegible]
Liverpool	500676	Preston	[illegible]
Glasgow (Sch.)	449868	Cork (Irl.)	[illegible]
Manchester	366835	Sunderland	78211
Birmingham	352296	Brighton	77693
Dublin (Irl.)	319985	Norwich	74891
Leeds	236746	Nottingham	74693
Sheffield	232362	Aberdeen (Sch.)	[illegible]
Edinburg (Sch.)	177039	Oldham	[illegible]
Bristol	167487	Bolton	[illegible]
Bradford	134000	Leicester	[illegible]
Newcastle	127701	Blackburn	[illegible]
Hull	122628	Plymouth	[illegible]
Belfast (Irl.)	119718	Wolverhampton	60860
Salford	117162	Stockport	54681
Stock-upon-Trent	101207	Bath	[illegible]
Portsmouth	94799	Birkenhead	51649
Dundee (Sch.)	90417	Devonport	[illegible]

Digitized by Google

Paisley (Sch.)	47406	Northampton	32813
Dudley	44975	Shoreham	32622
Limerick (Irl.)	44566	Hanley	31953
Greenock (Sch.)	42098	Worcester	31227
Swansea	41606	Chester	31110
Coventry	40936	Carlisle	29417
York	40433	Burnley	28705
Rochdale	38114	Oxford	27560
Ipswich	37950	Aylesbury	27090
Walsall	37740	Warrington	26431
Wigan	37658	Cambridge	26361
Bury	37563	Dover	25325
Halifax	37014	Perth (Sch.)	25250
Cricklade	36833	Reading	25045
Cheltenham	36693	Stalybridge	24921
Chatham	36171	Colchester	23809
Macclesfield	36101	Wakefield	23350
Stroud	35517	Newport (Mon.)	23249
South Shields	35239	Waterford (Irl.)	23220
Ashton-under-Lyne	34886	Maidstone	23016
Huddersfield	34877	Hastings	22837
Yarmouth	34810	Kilmarnock (Sch.)	22619
Tynemouth	34021	Shrewsbury	22163
Exeter	33738	Canterbury	21324
Leith (Sch.)	33628	Lincoln	20999
Gateshead	33587	Croydon	20325
Cardiff	32954	Londonderry (Irl.)	20153

IV. Auswanderung. Es wanderten aus dem Vereinigten Königreich aus

nach:	Verein. Staaten von Nord-America	engl. Colonien in Nord-America	Austral. u. Neu-Seeland	andern Ländern	Total.
durchschnittlich					
1805—1840	17592	20507	2857	327	41283
1841—1845	47880	34106	9539	2141	93666
1846—1855	189414	42924	38579	4132	275049
1856—1865	100585	13980	39730	6480	160775
1866	161000	13255	24097	6530	204882
1867	159275	15503	14466	6709	195953
Maximum 1852 .	244261	32873	87881	3749	368764
Minimum seit 1845					
1861	49764	12707	23738	5561	91770
Sa. 1805—1867 .	3,918064	1,301523	943648	139110	6,302345

Städte mit 20000 und mehr Einwohnern (1861).

(Die ersten 14 Städte [excl. Belfast] nach der Berechnung des Gen.-Registrators im Jahre 1868.)

London	3,126635	Merther Tydfil . .	83[illegible]
Liverpool	500676	Preston	82[illegible]
Glasgow (Sch.) .	449868	Cork (Irl.)	78[illegible]
Manchester. . . .	366835	Sunderland	78211
Birmingham . . .	352296	Brighton	77[illegible]
Dublin (Irl.). . .	319985	Norwich	74[illegible]
Leeds	236746	Nottingham	74[illegible]
Sheffield	232362	Aberdeen (Sch.). .	7[illegible]
Edinburg (Sch.) .	177039	Oldham	72[illegible]
Bristol	167487	Bolton	70[illegible]
Bradford	134000	Leicester.	68[illegible]
Newcastle	127701	Blackburn	63125
Hull	122628	Plymouth	6[illegible]
Belfast (Irl.). . .	119718	Wolverhampton . .	60[illegible]
Salford	117162	Stockport	54[illegible]
Stock-upon-Trent .	101207	Bath	52[illegible]
Portsmouth . . .	94799	Birkenhead . . .	51[illegible]
Dundee (Sch.) . .	90417	Devonport . . .	50440

Digitized by Google

Paisley (Sch.) . .	47406	Northampton . . .	32813
Dudley	44975	Shoreham	32622
Limerick (Irl.) . .	44626	Hanley	31953
Greenock (Sch.) . .	42098	Worcester	31227
Swansea	41606	Chester	31110
Coventry	40936	Carlisle	29417
York	40433	Burnley	28705
Rochdale	38114	Oxford	27560
Ipswich	37950	Aylesbury	27090
Walsall	37760	Warrington . . .	26431
Wigan	37658	Cambridge	26361
Bury	37563	Dover	25325
Halifax	37014	Perth (Sch.) . . .	25250
Cricklade	36893	Reading	25045
Cheltenham . . .	36693	Stalybridge . . .	24921
Chatham	36171	Colchester	23809
Macclesfield . . .	36101	Wakefield	23350
Stroud	35517	Newport (Man) .	23249
South Shields . .	35239	Waterford (Irl.) .	23220
Ashton-under-Lyne .	34886	Maidstone	23016
Huddersfield . . .	34877	Hastings	22837
Yarmouth	34810	Kilmarnock (Sch.) .	22619
Tynemouth . . .	34021	Shrewsbury . . .	22163
Exeter	33738	Canterbury . . .	21324
Leith (Sch.) . . .	33628	Lincoln	20999
Gateshead	33587	Croydon	20325
Cardiff	32954	Londonderry (Irl.) .	20153

V. Besitzungen und Colonien. Allgemeine statistische Uebersicht für das Jahr 1866.

(Nach Statistical Abstract for the colonial and other possessions etc. 1852—1866. London 1868.)

Landestheile.		Engl. Q.-M. [1])	Geogr. Q.-M.	Einwohner [2]).	Einnahme in 1000 Pfd.	Ausgabe in 1000 Pfd.	Schuld. Sterling.	Einfuhr [10]) in Mill.	Ausfuhr [10]) Pfd. St.
Helgoland (1860) . . .	+	0,21	0,01	2172	—	—	—	—	—
Gibraltar (1861) . . .	+	1,93	0,09	15462	35	30	—	2,62	2,28
Malta	+	142,73	6,71	139502	196	185	207	1,85	1,32
In Europa .		144,87	6,81	157136	—	—	—	—	—
Dominion of Canada [3])		376988	17732	3,753000	3246	3048	15015	16,17	14,67
Neufundland		40200	1891	130000	150	140	202	1,21	1,19
Prinz-Edwards-Insel .		2173	102	90000	64	103	121	0,44	0,25
Britisch-Columbia (1861)		200000	9407	11816	91	96	293	0,30	0,64
Vancouvers-Insel [4]) . .		13000	611	23000	89	90	40	0,59	0,12
Bermuda (1863) . . .		24	1,1	11796	27	25	2	0,19	0,03
Honduras (1861) . . .		13500	635	25635	27	31	—	0,17	0,28
Bahama- u. Turcs-Ins. [1])	+	5124	241	39859	70	91	—	0,38	0,32
Jamaica (1861) . . .		6400	301	441255	334	404	757	1,08	1,15
Uebrige westindische Inseln (1861) [5]) . . .		3262	153,5	461487	524	481	270	2,85	3,41
Britisch-Guyana (1861) [6])		76000	3575	162026	305	311	661	1,58	2,17
Falklands-Inseln [1]) . .	+	4741	223	662	9	8	—	—	
In America .		741412	34872	6,150536	—	—	—	—	—

Britisch-Indien.	988091	46945	150,767851	48935	47332	98384	56,16	67,66
Straits settlements (1862)	1095	51,5	282831	377	388	—	9,70	9,92
Ceylon	24700	1162	2,088027	963	918	450	4,96	3,59
Hong-Kong (1867) . .	+ 29	1,4	117471	160	196	16	—	—
Labuan (1865)	45	2,1	2785	7	7	—	0,11	0,06
In Asien .	1,013960	48162	153,258965	—	—	—	—	—
Neu-Süd-Wales . . .	+308560	14513	431412	3253	3013	6418	8,87	8,51
Victoria	+ 88451	4160	643912	2991	2630	8845	14,77	12,89
Süd-Australien (1867) [7]	+380602	17902	178500	975	1085	[9] 776	2,84	2,89
Queensland.	+668259	31432	96172	593	594	2150	2,47	1,87
West-Australien . . .	+975824	45898	21065	89	85	—	0,25	0,15
Tasmanien	26215	1233	97368	314	342	553	0,94	0,83
Neu-Seeland	106259	4998	208682	1979	3293	5436	5,89	4,52
In Australien .	2,554170	120136	1,677111	10194	11041	24178	36,08	31,13
Cap-Colonie (1865) [8] .	+196236	9230	566158	732	692	852	1,94	2,60
Natal	+ 19347	910	193103	157	205	160	0,26	0,20
Goldküste (1858) . . .	—	—	151346	—	—	—	[11] 0,16	[11] 0,15
Sierra Leone	468	22	41806	62	61	—	0,25	0,26
Gambia (1861) . . .	21	1	6939	19	18	—	0,11	0,16
St. Helena (1861) . .	47	2,2	6860	28	26	—	0,11	0,01
Mauritius (1865) . . .	708	33,3	322517	640	700	1000	2,23	2,53
In Africa .	216827	10199	1,288729	—	—	—	—	—
Britisches Colonialreich .	4,526514	213376	161,532477	—	—	—	—	—

Siehe die Anmerkungen [1]) — [11]) auf Seite 580.

[illegible] und Colonien. [illegible] statistische Uebersicht für das Jahr 1866.

[illegible] tract for the colonial and other possessions etc. 1852—1866. London 1868.)

[illegible]	Geogr. Q.-M.	Einwohner [8]).	Einnahme in 1000 Pfd.	Ausgabe	Schuld. Sterling.	Einfuhr [10]) in Mill.	Ausfuhr [10]) Pfd. St.
	0,01	2172	—	—	—	—	—
	[illegible]	15462	35	80	—	2,62	2,28
	[illegible]	180502	106	185	207	1,65	1,38
		157100	—	—	—	—	—
		[illegible]	[illegible]	3048	16016	16,17	14,67
		[illegible]	150	140	202	1,81	1,10
			[illegible]	103	131	0,41	0,25
				[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
							[illegible]

... endigt am 31. März.)

		Wirklicher Betrag 1867—68.	Voranschlag 1868—69.
		22,650000	22,5[illegible]
	...27317		
	...168493		
	...869323		
	...1,586061		
		20,162000	2[illegible]
	10,511530		
	6,302419		
	2,640237		
	738152		
		9,547000	[illegible]
		6,177000	[illegible]
...me Taxen		3,508000	[illegible]
		4,630000	[illegible]
		345000	[illegible]
		2,586216	[illegible]
Summa		63,600216	71,[illegible]

...usgaben.

...eld	22,868024		
... Schuld	3,447270	26,571750	26,7[illegible]
... Schuld	255556		
... Fonds [1]) ...ienst		11,107757	1,[illegible]
			1,080000
...sen		15,[illegible]	3,173000
...abessinische Expedition		2[illegible]	[illegible]6000
...kosten der Einnahmen		11[illegible]	
		4,[illegible]	
Summa der Ausgaben		71,[illegible]	
Deficit		1,6[illegible]	
Ueberschuß			

	2[illegible]	
	11[illegible]	
	4,[illegible]	
...en	71,[illegible]	
...cit	1,6[illegible]	
...ß		

...nsolidirten Fonds ... März 1867 endenden ... 28. August 1868.)

Digitized by Google

Anmerk. zu Tabelle V. [1]) Die Arealangaben sind dem oben ge- nannten Statistical Abstract entnommen, mit Ausnahme der mit * bezeichneten Zahlen, welche durch planimetrische Berechnung gefunden sind. (S. Behm's Geogr. Jahrbuch, Bd. II., Gotha 1868, S. 34 u. f. und hinsichtlich Australiens Petermann's Geogr. Mittheilungen 1863 S. 347 u. f.) Die engl. officiellen Angaben auch für die mit + be- zeichneten Gebiete finden sich in den frühern Jahrgängen des Hofkalenders. Bei den Bahama- und Turcs-Inseln sowie den Falklands-Inseln sind wegen der großen Differenz in den officiellen Angaben die Engelhardt'- schen Berechnungen beibehalten. — [2]) Die Bevölkerungszahlen beziehen sich für alle Länder, für welche nicht das Jahr der Zählung in ( ) hinter den Namen gesetzt ist, auf das Jahr 1866.

[3]) Seit 1. Juli 1867 sind die Provinzen Ober- und Unter-Canada, Neu-Schottland und Neu-Braunschweig zu einem Bunde vereinigt, der den Namen Dominion of Canada führt, während Ober-Canada fortan „Ontario", Unter-Canada „Quebec" heißt. Hauptstadt des Bundes ist Ottawa. Der Bund steht unter einem englischen General-Gouverneur, während die gesetzgebende Gewalt in der Hand eines Parlaments ist. Das Budget des Bundes beträgt für 1867—1868 in der Einnahme 14,695500 Doll. (incl. Einnahme durch Anleihen), in der Ausgabe 14,321360 Doll. — [4]) Vancouvers-Insel ist seit 19. November 1866 mit Britisch-Columbia vereinigt (Hauptstadt New Westminster). Die letzten Zahlenangaben beziehen sich bei der Vancouvers-Insel auf das Jahr 1865. — [5]) Siehe die Areal- und Bevölkerungsangaben der ein- zelnen Inseln in den frühern Jahrgängen. — [6]) Der Census v. 7. April 1861 wies nach 11488 Weiße, 143538 Neger, Chinesen und Oct- dier und etwa 7000 Eingeborene. — [7]) Ein Census vom 26. März 1866 wies 168487 Einw. excl. 4397 Eingeborener nach. In den übrigen Colonien fand seit 1861 kein Census statt. — [8]) Ein Census vom März 1865 wies für die Cap-Colonie 496381 Einw. nach. — [9]) Excl. Anleihen zu öffentlichen Arbeiten, welche bei den anderen Co- lonien eingeschlossen sind. — [10]) Incl. Einfuhr und Ausfuhr edler Me- talle. Die erstere beträgt bei Canada $1_{,08}$ Mill. Pfd. Sterl. gegen eine Ausfuhr von $0_{,5}$ Mill. Pfd. St., bei Indien $26_{,38}$ Mill. gegen $2_{,12}$ Mill., bei Australien $3_{,74}$ Mill. gegen $13_{,36}$ Mill. rc. — [11]) Im Jahre 1861

Finanzen. (Das Finanzjahr endigt am 31. März.)

I. Einnahmen (Brutto) (in Pfd. Sterl.).		Wirklicher Betrag 1867—68.	Voranschlag 1868—69.
1. Zölle		22,650000	22,800000
Tabak 6,542250	Thee 2,827317		
Zucker 5,582473	Wein 1,468993		
Spirituos. 4,298403	Getreide 869323		
Kaffee 3,690161	And. Artikel 586061		
2. Consumsteuern (Accise)		20,162000	20,330000
Spirituosen	10,511530		
Malz	6,302419		
Licenzen	2,640237		
Verschiedenes	736152		
3. Stempelgefälle		9,541000	9,650000
4. Einkommensteuer		6,177000	6,900000
5. Grundsteuer, verschiedene Taxen		3,509000	3,540000
6. Posten		4,630000	4,650000
7. Domainen		345000	350000
8. Verschiedenes		2,586218	3,130000
Summa		69,600218	71,350000
II. Ausgaben.			
1. Staatsschuld:			
Fundirte Schuld	22,868924		
Annuitäten	3,447270	26,571750	26,700000
Schwebende Schuld	255556		
2. a) Consolidirte Fonds [1]			1,865000
b) Postpacketdienst		11,193757	1,089000
c) Civildienst			9,173000
3. Armee, Milizen		15,418582	15,456000
Für die abessinische Expedition		2,000000	—
4. Flotte		11,168949	11,177000
5. Erhebungskosten der Einnahmen		4,883204	4,968000
Summa der Ausgaben		71,236242	70,428000
Deficit		1,636024	—
Ueberschuß		—	922000

[1]) Die Belastungen des consolidirten Fonds (consolidated fund) waren in dem mit 31. März 1867 endenden Finanzjahr folgende:

Es betrug	die Einnahme	die Ausgabe	der Ueberschuß	
1862—63:	70,603561	69,302008	1,301553	Pf.St.
1863—64:	70,208964	67,256286	3,152678	„
1864—65:	70,313436	66,462206	3,851230	„
1865—66:	67,812292	65,914357	1,897935	„
1866—67:	69,434568	66,780396	2,654172	„

III. Capital der Staatsschuld [1]).

Stand am 31. März	1867.	1868.
1. a) Fundirte Schuld	769,541004	741,190[illegible]
b) Geschätztes Capital der Annuitäten	23,351043	47,930[illegible]
2. Nicht fundirte Schuld (bills of exchequer).	7,956800	7,911[illegible]
Total .	800,848847	797,031[illegible]

Finanzen Ostindiens.

	Einnahmen.	Ausgaben.	Deficit.	
1866—67:	46,752800	46,825600	72800	Pfd. St.
1867—68:	48,258000	49,364000	1,106000	„
Budget 1868—69:	48,586900	49,613350	26450	„

Unter den Ausgaben betragen die Kosten 1868—1869 der Armee 12,904720 Pfd. Sterl., die der Verwaltung in England 6,392400 Pfd. Sterling ꝛc.

Die indische Schuld wird am 30. April 1866 auf 98,[illegible] Pfd, Sterl. angegeben. (Statistical Abstract, s. Tabelle V, S. 579.)

Civilliste 407052, Jahrgelder und Pensionen 279874, Salaire und Gehalte (allowances) 152417, diplomatische Salaire und Pensionen 178206, Gerichtshöfe 678569, Verschiedenes 168218, Sa. 1,864[illegible] Pfd. Sterling.

[1]) Siehe die Zinsbeträge unter den Ausgaben. In den früheren Jahrgängen des Hofkalenders ist das Capital der Annuitäten, welches im letzten Jahre durch Convertirung von stocks in Annuitäten so bedeutend zugenommen hat, nicht berücksichtigt worden.

Armee.

Armee-Stand, festgestellt nach dem Budget-Voranschlag für 1868—1869 (Army Estimates 1868).

Truppen-Gattung.	Officiere.	Unter-offic.[3]	Soldaten.	Total.	Pferde.
1. Truppen im Verein. Königreich und in den Colonien.					
General-Stab, Aerzte rc.	1022	—	—	1022	—
a) Regimentirte Truppen.					
Reitende Artillerie	86	134	1720	1940	1356
Reitschule	7	13	205	225	122
Leibgarde zu Pferd	99	192	1029	1320	885
Linien-Cavalerie	587	1018	8427	10032	5889
Fuß-Artillerie	798	1754	14099	16651	2568
Ingenieurs	401	393	3918	4712	307
Militair-Train	93	184	1521	1798	996
Fußgarde	257	453	5250	5960	—
Linien-Infanterie (112 Reg.)	3797	6960	63600	74357	—
Armee-Hospital-Corps	1	225	778	1004	—
Commissariats-Stab	1	112	488	601	—
Stabs-Corps für Militair-Vorräthe	1	65	334	400	—
Westindische Regimenter	196	272	3000	3468	—
Colonial-Corps (s. folg. S.)	158	340	3804	4302	450
Sa. a)	6482	12115	108173	126770	12513
b) Depôts der indischen Regimenter im Verein. Königreich	412	976	8492	9880	460
c) Armee-Anstalten [1]	129	263	66	458	28
d) Bildungs-Anstalten rc.[2]	32	500	29	561	—
Im Verein. Kgr. u. Colonien Total 1868—69	8077	13854	116760	138691	13001
Total 1867—68	8031	13725	117407	139163	

[1]) Cavalerie- und Infanterie-Depôts, Recrutirungs-Stationen, Schule für Artillerie, für Genie, Schießschule. — [2]) Militair-Academie zu Woolwich, Militairschule zu Sandhurst, Regimentsschulen und andere Stabsschulen. — [3]) Die Trompeter und Trommler sind in diesem Jahrgang wie in den früheren vor 1868 unter die Unterofficiere gerechnet, woraus sich die Differenzen mit der Tabelle S. 597 im Jahrgang 1868 erklären.

Truppen-Gattung.	Offiziere.	Unteroffiz.	Soldaten.	Total.
II. Britische [1] Truppen in Ostindien.				
Reitende Artillerie	196	253	2680	3129
Linien-Cavalerie	352	592	4466	5410
Fuß-Artillerie	680	806	8140	9626
Ingenieurs	336	3	—	339
Linien-Infanterie	2028	3664	40270	45962
Summa	3592	5318	55556	64466
Total der ganzen Armee 1868—1869	11669	19172	172316	203157
1867—1868	11647	19035	173773	204455

Hiervon stehen ca. 45- bis 50000 Mann in Großbritannien und Irland.

III. Andere im Armee-Budget vorkommende Truppenkörper (Auxiliary Forces): 1) Die Miliz, ca. 128580 M. (Kosten 1868—1869: 938000 Pfd. Sterl.). — 2) Yeomanry-Cavalerie 14651 M. (Kosten 88000 Pfd. St.). — 3) Die Freiwilligen-Corps, ca. 162500 M. (Kosten, welche die Regierung bestreitet, 395100 Pfd. St.). — 4) Die Pensionaire, welche unter militairischer Organisation stehen, mit einem Aufwand von [illegible] Pfd. St. (S. die Details über alle diese Truppenkörper in den frühern Jahrgängen.) Außerdem besteht in Irland ein militairisch organisirtes Polizeicorps von 12400 M.

Die Colonial-Corps (nach dem Stand von 18[illegible]) Dieselben werden von britischen Offizieren befehligt, mit Ausnahme von Nr. 2, dessen Offiziere zum Theil Malayen [illegible] und Nr. 5, dessen Offiziere bis auf den Höchstcommandirenden Malteser sind. — 1) 5 Regimenter der Antillen (West India Regiments); Eingeborene der africanischen Küste [illegible] der Antillen; Stärke s. oben. — 2) Schützen-Reg. [illegible] Ceylon (Ceylon Rifle Reg.); Eingeborene von Ceylon, Malayen rc.; 1133 M. (darunter 53 Offiziere). — 3) Brit[illegible]

[1] Die Stärke der eingeborenen indischen Armee wurde [illegible] März 1868 auf 114750 Mann angegeben, außerdem eingeborene [illegible] Kpl. Contingente indischer Fürsten rc.

ne Schützen vom Cap der Guten Hoffnung (Cape Mounted Rifles); Hottentotten u. Europäer: 554 M. (s Off.). — 4) Canadische Schützen (Royal Canadian Rifles): 1072 M. (52 Off.). — 5) Miliz-Artillerie von Malta (Royal Maltese Fencible Artillery); Malteser: 9 M. (25 Off.). — 6) Afrikanische Artillerie auf Jamaica; Neger: 64 Sold. — 7) Corps von Hongkong: 676 M. (17 Off.). — 8) Gun-Lascars von Hongkong; Malayen: 252 M. — Die Veteranen-Compagnien von Neu-Fundland, das Regiment von St. Helena, die Compagnie der Falklands-Inseln und die Artillerie der Goldküste bestehen nicht mehr.

Flotte.

Activer Personal-Bestand an Officieren und Mannschaften nach den „Navy Estimates" 1868—69.

1868—1869.		1868—1869.	
ffiziere	3731 M.	Schiffsjungen auf Schulschiffen	3100 M.
ubord. Officiere	736 „	Küstenwache [1])	7700 „
nteroffiziere	1083 „	Marine-Truppen [2])	14700 „
atrosen	30140 „		
Schiffsjungen an Bord	4300 „	Summa:	65560 M.

. Die Effectiv-Stärke der Flotte nach einem officiellen Bericht der Admiralität vom 1. Februar 1868.

1. Dampfer.		Von Eisen. Flott.	Von Eisen. Im Bau.	Von Holz. Flott.	Von Holz. Im Bau.	Total.
anzerschiffe 3r Classe	Schraube	9	4	7	—	20
4r	„	2	—	1	1	4
hurmschiffe 4r „	„	1	2	1	—	4
6r „	„	2	—	—	—	2
orvetten 6r „	„	—	1	2	—	3
loops	„	—	—	2	—	2
anonenboote	„	3	—	—	—	3
chwimmende Batterien	„	3	—	1	—	4
	Summa	20	7	14	1	42

[1]) Officiere und Mannschaft. — [2]) Incl. 676 Officiere.

Nicht gepanzerte Schiffe:	Schraube.		Raddampf.		Total
Linienschiffe	46	2	—	—	48
Fregatten	31	1	3	—	35
Blockschiffe	2	—	—	—	2
Corvetten	23	3	—	—	26
Sloops	35	4	8	—	47
Kleinere Fahrzeuge	—	—	10	—	10
Aviso-Dampfer	—	—	4	—	4
Kanonenboote (gun-vessels) . .	43	15	—	—	58
" (gun-boats) . . .	86	—	—	—	86
Bugsir-Dampfer	9	—	42	2	53
Mörserschiffe	2	—	—	—	2
Transportschiffe	13	—	1	—	14
Yachts	5	—	5	—	10
Nicht gepanzerte Dampfer	295	25	73	2	395
II. Segelschiffe.					
1 Linienschiff, 5 Fregatten, 1 Sloop, 22 Mörserschiffe und Prahmen .	.	.	.	.	29
Totale effective Stärke: flott 431, im Bau 35, Sa.					466

Handel und Schifffahrt.

A. Wirklicher Werth der Gesammt-Einfuhr und Ausfuhr brit. Producte 1866 und 1867. (Werth in Mill. Pfd. Sterl.)

I. Fremde Länder.	Einfuhr.		Ausfuhr.	
	1867.	1866.	1867.	1866.
1. Frankreich	33,74	37,02	12,13	11,70
2. Deutschland	18,35	18,60	20,57	15,77
3. Holland	10,82	11,77	9,40	9,09
4. Belgien	7,65	7,91	2,82	2,86
5. Rußland	22,29	19,62	3,94	3,18
6. Schweden u. Norwegen .	6,48	5,61	1,50	1,65
7. Dänemark	2,59	2,29	1,28	1,29
8. Spanien	6,61	5,95	2,56	2,34
9. Portugal	2,70	2,92	2,01	2,31
10. Italien	3,10	3,82	4,87	5,53
11. Oesterreich	1,20	1,37	0,97	0,91
12. Griechenland	1,25	0,88	0,96	0,85
13. Türkei	4,61	5,75	5,19	5,38
14. Syrien und Kleinasien .	0,15	0,14	1,86	2,49
15. Aegypten	15,50	15,37	8,19	7,56
Europa	137,04	139,02	78,24	73,15

I. Fremde Länder.	Einfuhr. 1867.	Einfuhr. 1866.	Ausfuhr. 1867.	Ausfuhr. 1866.
6. Vereinigte Staaten v. N.-A.	41,05	46,85	21,82	28,50
7. Mexico u. Central-America	1,12	0,87	1,05	1,44
8. Cuba und Portorico . .	4,27	2,96	2,25	2,24
9. Haïti, San Domingo u. übrig. Westindien . . .	0,43	0,36	1,06	1,43
0. Neu-Granada u. Venezuela	1,07	1,74	2,66	3,36
21. Brasilien	5,89	7,24	5,70	7,22
22. La Plata-Staaten . . .	2,13	2,61	4,28	4,23
23. Chile	4,42	2,94	2,54	1,85
24. Peru, Ecuador ꝛc. . . .	3,70	3,02	1,47	1,41
America	64,08	68,59	42,83	51,68
China excl. Hongkong . .	9,34	10,85	5,01	5,09
Japan	0,32	0,27	1,55	1,44
Holl.-Ostindien	0,01	0,01	1,35	1,73
Philippinen	0,76	1,20	1,04	0.92
Asien	10,43	12,33	8,95	9,18
Africa	2,16	1,55	1,16	0,99
Andere Länder	0,76	1,59	0,12	0,20
I. Fremde Länder Sa.	214,47	223,08	131,30	135,20
II. Britische Besitzungen.				
Canal-Inseln	0,40	0,43	0,47	0,49
Gibraltar	0,07	0,10	0,73	1,13
Malta	0,08	0,12	0,50	0,65
Colonien in Nord-America .	6,81	6,87	5,90	6,82
Westindien und Guayana .	6,06	6,61	2,44	2,87
Australien	12,89	11,42	9,64	13,64
Ostindien excl. Singapore u. Ceylon	25,49	36,90	21,84	20,01
Singapore	1,44	1,61	2,07	1,99
Ceylon	3,22	3,26	0,77	1,08
Hong-Kong	0,18	0,28	2,49	2,39
Mauritius	0,89	1,33	0,38	0,57
Colonien in Süd-Africa . .	2,74	2,72	1,89	1,40
Brit. West-Africa u. Inseln .	0,40	0,51	0,67	0,58
Andere Besitzungen	0,11	0,04	0,08	0,10
II. Britische Besitzungen Sa.	60,78	72,20	49,88	53,72
Total I. u. II.	275,25	295,29	181,18	188,92

B. Uebersicht über den wirklichen Werth der Gesammt-Einfuhr und Ausfuhr (excl. edler Metalle) in den letzten Jahren. (Werth in Mill. Pfd. St.)

Jahr.	Einfuhr. Total.	Einfuhr. auf den Kopf der Bevölker. L.	sh.	p.	Ausfuhr. Britische Producte. Total.	Britische Producte auf den Kopf der Bevölker. L.	sh.	p.	Fremde und Colon.-Producte.	Gesammt-Ausfuhr.	Gesammt-Handel.
1867	275,25	9	2	6	181,18	6	—	2	44,87	226,06	501,31
1866	295,29	9	17	2	188,92	6	6	2	49,99	238,91	534,20
1865	271,07	9	2	2	165,84	5	11	5	53,00	218,83	[illegible]
1864	274,95	9	6	0	160,45	5	8	7	52,17	212,62	[illegible]
1863	248,92	8	9	5	146,60	5	—	—	50,30	196,90	[illegible]
1862	225,72	7	14	7	123,99	4	5	7	42,18	166,17	391,[illegible]
1861	217,49	7	10	2	125,10	4	6	5	34,53	159,63	377,12
Durchsch. 1856 bis 1860	182,94	6	9	—	125,36	4	7	4	24,9	149,05	332,0[illegible]

C. Ein- und Ausfuhr edler Metalle, gemünzt und in Barren.

	Gold. Einfuhr.	Gold. Ausfuhr.	Silber. Einfuhr.	Silber. Ausfuhr.	Total. Einfuhr.	Total. Ausfuhr.
1867	15,80	7,89	8,02	6,44	23,82	14,3[illegible]
1866	23,51	12,74	10,78	8,90	34,29	21,64
Durchschn. 1861—1865	16,52	12,86	9,41	10,11	25,93	22,9[illegible]

Ueberseeischer Handel von Britisch-Indien, s. oben Tabelle V., S. 579.

Schifffahrts-Bewegung nach dem Tonnengehalt in den letzten Jahren (in Mill. Tonnen).

Jahr.	Eingegangen.			Ausgegangen.			Bela in.	
	Brit.	Fremd.	Total.	Brit.	Fremd.	Total.	Eing.	Ausg.
1867	11,20	5,14	16,34	11,17	5,25	16,42	13,34	14,65
1866	10,69	4,92	15,61	10,56	5,09	15,65	13,28	14,01
1865	9,63	4,69	14,32	9,74	4,84	14,58	12,16	12,55
1864	9,03	4,49	13,52	9,17	4,52	13,69	11,30	12,17
1863	8,43	4,83	13,26	8,58	4,80	13,48	11,14	11,99
1862	7,86	5,23	13,09	8,09	5,35	13,44	10,74	11,71
1861	7,72	5,46	13,18	7,70	5,72	13,42	10,61	11,32
1860	6,89	5,28	12,17	7,03	5,40	12,03	10,05	10,74
1855	5,57	3,38	8,95	5,65	3,89	9,54	7,03	8,85

Stand der Handelsmarine 31. Dec. 1866 u. 1867.

a) Vereinigtes Königreich.	1866		1867		
	Zahl.	Tonnengeh.	Zahl.	Tonnengeh.	Mols.
Segelschiffe . . .	26140	4,903652	25842	4,852911	—
Dampfer . . .	2831	875685	2931	901062	—
Sa.	28971	5,779337	28773	5,753973	196340
b) Kolonien und Ostindien. Segel u. Dampfer					
Sa.	12477	1,562295	12560	1,561985	150266
Total	41448	7,341632	41333	7,315958	346606

Haiti und San Domingo.

[Siehe die historischen Notizen im Jahrg. 1862 und 1868.]

Haiti (Republik).

Präsident—: General Salnave, definitiv erw. 16. Juni 1867 auf 4 Jahre vom 15. Mai dess. J. an.

Minister.

Aeußeres, Cultus und öffentlicher Unterricht—: **Delorme.**
Finanzen und Handel—: André **Germain.**
Inneres und Ackerbau—: Ovide **Cameau.**
Krieg und Marine—: General **Clément.**

Oberster Gerichtshof: das Cassations-Tribunal (Port-au-Prince). Präsident (doyen) —: **Laporte.**

Civil-, Criminal- und Correctionstribunale (7) in: Port-au-Prince, Cayes, Cap Haïti, Gonaïves, Jacmel, Jérémie, Port-de-Paix.

Handels-Gerichte (6) in denselben Orten excl. Port-de-Paix.

Außerdem bestehen Friedens-Gerichte und Polizei-Gerichte in jeder Gemeinde.

Cultus. Erzbischof —: Msgr Martial Guillaume Marie **Testard du Cosquer** (1863).

Diplomatisches Corps zu Port-au-Prince und Consuln.

(Gedruckt 28. August 1868; später bekannt gewordene Aenderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Ver. Staaten) —: Gideon **Hollister,** MR. und GC. (1868). — [Cap Haïti: Arth. **Folsom,** C. — Cayes: Jam. **De Long,** C.]

Belgien. [Cap Haïti: L. **Pagenstecher,** C. — Cayes: A. **Embrechts,** C. — Port-au-Prince: Ernst **Hartmann,** C.]

Brasilien. [Port-au-Prince: João Marwell **Savage,** C.]

Bremen. [Cap Haïti: Otto **Schütte,** C. — Port-au-Prince: Carl **Steenken,** C.]

Dänemark. [Port-au-Prince: Christ. **Schultz,** C.]

Frankreich —: Graf **Méjan,** GTr. u. GC. (1865); Victor **Huttinot,** Kanzler.

Großbritannien —: Spencer **St. John,** GTr. u. GC.

Hamburg. [Cap Haïti: Emil **Rodatz,** C. — Cayes: Philipp **Herzfelder,** C. — Port-au-Prince: Chr. **Schultz,** C.]

Italien. [Port-au-Prince: A. **Christensen,** C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Port-au-Prince: Carl A. **Pargold,** C.]

Niederlande. [Port-au-Prince: Christian **Schultz,** GC.]

Oesterreich. [Port-au-Prince: Emil **Simmonds,** C.]

Oldenburg. [Cap Haïti: Christ. **Riese,** C. — Cayes: John A. **Gerdes,** C. — Port-au-Prince: H. **Becker,** C.]

Portugal. [Port-au-Prince: Louis **Horelle,** GC.]

Preußen. [Cap Haïti: L. **Pagenstecher,** C. — Cayes: Henry **Jackson,** C. — Gonaïves: Richard **Berger,** C. — Port-au-Prince: Louis **Hartmann,** C.]

Schweden und Norwegen. [Port-au-Prince: Friedrich Goldenberg, C.]

Spanien —: Mariano Alvarez, GTr. und GC.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 480 geogr. QM.; Einwohnerzahl: ca. 572000. — Hauptstadt: Port-au-Prince mit ca. 21000 Einw.

Finanzen.

I. Finanzabrechnung für das Jahr 1863. (Nach dem officiellen Bericht des Finanzministers im Moniteur Haïtien, 20. Aug. 1864.)

Einnahmen.	Haït. Doll.[1]	Ausgaben.	Haït. Doll.
Einfuhrzoll	20,007015	Aeußeres	10,100406
Ausfuhrzoll	17,388022	Justiz u. Cultus	1,291936
Tonnengelder	1,977611	Oeff. Unterricht	2,634556
Stempelgebühr	591896	Inneres u. Ackerbau	8,479656
Verschiedenes	1,067758	Finanzen u. Handel	3,105703
Summa:	41,032302	Krieg u. Marine	9,365430
		Summa:	34,977687

II. Voranschlag für das Jahr 1864. (Preuß. Handelsarchiv, 9. December 1864.)

Einnahmen 38,710800, Ausgaben 37,331811 Haït. Doll.

III. Staatsschuld 1. Januar 1864. (Monit. Haït., 20. Aug. 1864.) 1) Innere Schuld; dieselbe bestand nur noch aus dem seit 1826 emittirten Papiergeld[1]) im Betrag von 50,513467 Haït. Doll., nach dem zeitigen Cours = 3,741738 Piastres fortes. — 2) Aeußere Schuld: a) Indemnität für die früheren französischen Colonisten: 20,100000 Frcs = 3,829050 P. f. bis zum Jahre 1872 in 9 Jahreszahlungen abzutragen). — b) französisches Anlehen von 1825 (Zinsen inbegriffen): 11,949840 Francs = 2,276445 P. f. — Total der Schuld = 9,847233 P. f.

---

[1]) Haïtische Dollars oder Gourdes, Papiergeld von wechselndem Cours; 1863 waren 12,25 H. D. = 1 Piastre forte (= 5 Frcs 40 Cent.) oder 8,16 = 1 Thlr. preuß.; in der obigen officiellen Darstellung der Staatsschuld ist 1 P. f. = 13,5 H. D. gerechnet. Von diesem Papiergeld wurden seit Errichtung der Republik, 22. Dec. 1858, 13,732322 Doll. ausgegeben, mithin von den früheren Regierungen 36,781145 Doll. Metallgeld wird in Haïti nicht geschlagen.

Handel. Es betrug der Totalwerth der Ein- und Ausfuhr:

		Thlr. preuß.		Thlr. preuß.
durchschn. 1860—1864	Einfuhr	9,621000,	Ausfuhr	11,004000
1866	„	8,423585,	„	11,813732

Haupt-Verkehrsländer. Die Einfuhr des J. 1863 vertheilte sich folgendermaßen: Verein. Staaten 46 %, England 30 %, Frankreich 15¾ %, via Antillen 5 %, Deutschland 2½ %, Canada ½ %, Italien ¼ %. — (Vergl. auch die Jahrg. 1864 u. 1865.)

Hauptausfuhrartikel waren 1866 Kaffee (55,09 Mill. Pfd.), Campecheholz (117,31 Mill. Pfd.), Kakao (1,82 Mill. Pfd.), Mahagoni und andere Hölzer.

Schifffahrts-Bewegung.

	1862		1863		1864	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Angekommen	850	154735	815	137217	879	135485
Abgegangen	848	155498	800	134358	875	145454

San Domingo (Republik).

[S. Jahrgang 1868.]

Präsident —: Bonaventura **Baez**.

Minister (Mai 1868).

Minister der Justiz —: **Delmonte**.
Minister des Aeußern und des Ackerbaues —: **Gautier**.
Minister des Krieges —: **Hungria**.
Minister der Finanzen und des Handels —: **Curiel**.

Consuln.

America (Verein. Staaten). San Domingo: J. Somers **Smith**, HAgent.
Dänemark. Porto-Plata: G. L. H. **Zeller**, C. — San Domingo: A. **Coën**, C.
Frankreich. San Domingo: Marion **Landais**, VC.-Agent.
Großbritannien. Porto-Plata: Theod. **Farrington**, VC.
Hamburg. Porto-Plata: Louis Chr. Fr. **Sander**, C.
Italien. San Domingo: Giovanni Battista **Cambiaso**, C.
Niederlande. San Domingo: De **Leon**, C.
Oesterreich. Porto Plata: G. **Neumann**, C.
Portugal. San Domingo: Prud. **de Vicente y Vicente**, VC.

Flächeninhalt und Bevölkerung: 838,5 geogr. QM. mit circa 136500 Einw., vorzugsweise Mulatten und Weißen.

Finanzen: nicht bekannt.

Handel. Werth der Einfuhr 1867: 580000 Doll., der Ausfuhr: 696000 Doll. Die Importzölle betragen circa 40 § des Werthes.

Schiffsverkehr in den Häfen S. Domingo und Porto-Plata 1867: 63 Schiffe mit 8809 Tonnen Gehalt, darunter 24 deutsche, 17 engl., 5 dän., 5 franz., 4 dominicanische, 2 spanische 2c.

Hamburg (Freie Stadt),

s. „Norddeutscher Bund".

Hawaiische Inseln (Königreich).

[S. Jahrg. 1861, S. 71 o.]

König Lot Kamehameha V., geb. 11. Dec. 1830, Sohn des Gouverneurs Kekuanaoa und seiner Gemahlin Kinau, Tochter des Königs Kamehameha I., folgte seinem Bruder, dem König Alexander Liholiho Kamehameha IV. (geb. 9. Februar 1834, Adoptivsohn und Erbe des 15. Dec. 1854 † Königs Kamehameha III.), bei dessen Tode . . . Nov. 1863.

Königin-Wittwe: Kalama, Wittwe des Königs Kamehameha III. — Königin-Wittwe: Emma, geb. Miß Rooke, geb. 2. Januar 1836; Wittwe des Königs Kamehameha IV. . . . Nov. 1863.

(Die noch im Jahrgang 1865 hier aufgeführte Prinzessin Victoria Kamamalu Kaahumanu, geb. 1. November 1838, Schwester des regierenden Königs, ist †.)

Minister des Aeußern —: Crosnier de Varigny.
Minister des Innern —: Fred. W. Hutchinson.
Minister der Finanzen und der Justiz —: C. C. Harris.

Marschall der hawaiischen Inseln —: W. C. Parke.
Gen.-Zoll-Einnehmer in Honolulu —: Warren Goodale.

Oberrichter —: Hon. E. H. Allen. (4 Kreisgerichte [circu courts], eins für jede der 4 größten Inseln.)

Apostolischer Vicar: Msgr Louis Maigret, Bischof von Ar in part. (1846).
Bischof der anglicanischen Kirche —: Dr. J. N. Staley (186

Diplomatisches Corps und Consuln zu Honolulu.

America (Vereinigte Staaten) —: E. M. MacCook, M (ern. 1866). — [Hilo: . . ., C. — Honolulu: Morgan Smith, C. — Lahaina: Elias Perkins, C.] — Belgien: Banning, C. — Chile: Daniel Waterman, C. — Dänemar Th. Christoph Heuck, C. — Frankreich: Bérenger, C. u. R gierungscommissair. — Großbritannien: Major J. H. Wod house, GC. u. Commissair (Woahoo). — Norddeutscher Bun Th. Chr. Heuck, C. — Italien: Carlo F. Guillon, C. Niederlande: F. Banning, C. — Peru: A. J. Cartwrigh C. — Rußland: J. C. Pflüger, VC. — Schweden und No wegen: J. C. Pflüger, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]) der einzelnen Inseln (geogr. QM.) Hawaï 229,2, Maui 35,7, Kauai 36,5, Oahu 33,1, Molok 8,5, Ranai 8,5, Nihau 5,6, Kadulaw 1,7; im Ganzen 358,

Bevölkerung[2]).

	Fremde.	Eingeborne.	Summa.
1779 (Schätzung v. Cook)	—	400000	400000
1823 (geschätzt)	—	142050	142050
1832 (Zählung) . . .	—	130315	130315
1836 "	—	108579	108579
1850 "	1962	82203	84165
1853 "	2119	71019	73138
1860 "	2716	67084	69800
1866 "	4194	58765	62959

Finanzen. Finanzperiode vom 1. April 1864 bi 31. März 1865: Einnahmen 728817 Dollars (davon Zöll

---

[1]) Nach planimetrischen Berechnungen, ausgeführt in der geogr Anstalt von J. Perthes in Gotha. Diese Zahlen weichen bedeutend vo den officiellen ab, die sich in den früheren Jahrgängen finden.

[2]) Pacific Commercial Advertiser (Honolulu).

308546, innere Steuern 150862 Doll. x.), Ausgaben 582341 Dollars. — Für das Jahr 1866—1867 ist nur das Budget der Ausgaben bekannt: Civilliste 40000, Dotationen 20600, Inneres incl. öffentl. Arbeiten 398223, Auswärtiges 22600, Finanzen 143995, Krieg 66026, Justiz 83800, öffentl. Unterricht 41994, Verschiedenes 42323, Total 858897 Dollars.

Oeffentliche Schuld. — Dieselbe belief sich 31. März 1866 auf 182975 Dollars.

Handel.

Siehe eine Uebersicht des Handelsverkehrs in den Jahren 1853 bis 1859 in den Jahrgängen 1862 bis 1864.

	1863.	1864.	1865.	1866.
Einfuhr . . .	1,175459	1,712241	1,946285	1,946265 Doll.
Ausfuhr . . .	744213	1,662181	1,808257	1,808256 [1] „

Schifffahrt.

Die Häfen des Königreichs sind ein Hauptsammelplatz für Wallfischfänger; im Jahr 1865 liefen 180 dieser Schiffe die verschiedenen Häfen an, während der Ein- und Ausfuhrhandel 151 Schiffe von 67068 Tonnen Trächtigkeit beschäftigte.

Hessen (Großherzogthum) [2].

Staatsrath.

Präsident —: der Justizminister u. wirkl. Geh.-Rath Dr. Friedrich Frhr. v. Lindelof (Juni 1860).

Ministerien.

Ministerium des großherzogl. Hauses und des Aeußern —: wirkl. Geh.-Rath und Kthr Reinhard Frhr. v. Dalwigk zu Lichtenfels, Minister, zugleich Präsident des Gesammtministeriums.

Ministerium des Innern —: derselbe.

Ministerium der Justiz —: wirkl. Geh.-Rath Dr. Friedr. Frhr. v. Lindelof, Minister.

---

[1] Der Werth der ausgeführten Landesproducte betrug 1864: 1,115928; 1865: 1,430,211; 1866: 1,521511 Doll.

[2] Die Beziehungen des Großherzogthums zum Norddeutschen Bunde und Zollverein s. unter „Norddeutscher Bund, Hessen (Großherzogthum),“ und „Zollverein“.

Ministerium der Finanzen —: wirkl. Geh.-Rath und Kr
Fr. Frhr **Schenck zu Schweinsberg**, Minister.
Kriegsministerium —: Major **Dornseiff**, Director des Mini
steriums (12. Juni 1868).

Central-Behörden.

Obermedicinal-Direction —: GRath Dr. Wilhelm Chr. G
Goldmann, Präsident.
Oberconsistorium —: Geh.-Rath Carl Ernst **Rinck** Freiherr
v. Starck, Präsident.
Oberstudien-Direction —: GRath Friedr. **Kritzler**, Director.
Ober-Rechnungskammer —: GRath Jul. Carl **Wernher**, Di
Obersteuer-Direction —: Dr. **Hügel**, Ober-Steuerdirector.
Oberzoll-Direction —: vacat.
Oberforst- und Domainen-Direction —: Carl Friedr. **Günther**,
Director.
Oberbau-Direction —: GRath Paul **Arnold**, Director.

Obere Gerichtsbehörden.

Oberappellations- u. Cassationsgericht. Präsident —: Geh.-Rath
Benner. — Director —: Geh.-Rath Dr. Wilhelm **Müller**.
General-Staats-Procurator —: Geh.-Rath Dr. Ed. **Seitz**.
Administrativ-Justizhof, zugleich Lehnhof (steht unter dem Min.
des Innern) —: Geh.-Rath Wilhelm **Maurer**, Director.

Hofgericht der Prov. Starkenburg (Darmstadt). Präsident —
Georg **Krug**. Director —: C. Fr. Ferd. **Decker**, GRath.
Hofgericht der Provinz Oberhessen (Gießen). Präsident —:
Georg Martin **Buff**. Director —: Friedr. **Weber**, GRath.
Obergericht der Provinz Rheinhessen (Mainz). Präsident —
Dr. Friedrich Theodor **Kuhn**.
Handelsgericht in Mainz. Präsident —: Carl **Röder**, Com-
mercien-Rath.

Obere Verwaltungs-Behörden.

Provinzial-Directionen.

Provinz Starkenburg (Darmstadt). Provinzial-Director —
Wilhelm **Willich** gen. **v. Pöllnitz**.
Provinz Oberhessen (Gießen). Provinzial-Director —: Dr
Theodor **Goldmann**.
Provinz Rheinhessen (Mainz). Provinzial-Director —: Geh.-
Rath Carl **Schmitt**.

Cultus. — Katholischer Bischof zu Mainz: — Wilhelm Emanuel Frhr **v. Ketteler** (1850).
Protest. Prälat zu Darmstadt —: Dr. Carl **Zimmermann.**

Armee-Division. Commandeur —: Prinz **Ludwig** von Hessen, General-Lieutenant.

Oberste Hof- und Hofchargen.

Oberst-Jägermeister —: Friedr. Wilh. Frhr **v. Dörnberg.**
Oberst-Hofmeister —: Herm. Frhr **v. Trotha,** Gen.-Lieut. u. General-Adjutant.
Oberst-Hofmarschall —: vacat.
Oberst-Kammerherr —: Hermann Frhr **v. Nordeck zur Rabenau.**
Oberst-Ceremonienmeister —: Leopold **v. Werner.**
Oberst-Stallmeister —: Felix Frhr **van der Capellen.**
Vice-Oberst-Jägermeister —: Berthold Frhr **v. Bibra.**

Ober-Hofmeister des Prinzen Carl —: Frhr Carl Freiherr **v. Kiron,** Geheimer-Rath.
Hofmarschall des Prinzen Ludwig —: Major Paul **Westerweller v. Anthony.**

Diplomatisches Corps und Consuln zu Darmstadt.

(Abgeschlossen 26. August 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (V. Staaten) —: George **Bancroft,** a. G. u. b. M. (accr. 20. Juli 1868; in Berlin). — [Will. W. **Murphy,** C. (Frankfurt a. M.).]
Baden —: Geh.-Leg.-Rath **v. Pfeuffer,** a. G. u. bev. Min. (accr. 28. März 1867).
Bayern —: Frhr Wolfgang Frhr **v. Thüngen,** a. G. u. b. Min. (accr. 21. Nov. 1866). — [Carl Frhr **v. Rothschild,** GC. (Frankfurt a. M.).]
Belgien —: Graf **van der Straten-Ponthoz,** a. G. u. b. M. (accr. 15. Juni 1868; in München). — [Adolph Baron **v. Reinach,** C. (Frankfurt a. M.).]
Brasilien —: Julio Const. **Villeneuve,** GTr. (accred. 19. Aug. 1867; in Bern); A. C. **de Alvalde Moncorvo,** Attaché. — [**Bettamio,** GC.]

Frankreich —: Graf **d'Astorg**, bev. Min. (accred. 16. Januar 1864); Graf **de la Rochefoucauld**, Leg.-Secr.; Graf **de Pourtalès-Gorgier**, Attaché; Henri **de Cussy**, Kanzler.

Großbritannien —: Robert B. D. **Morier**, Leg.-Secr. — [Theodor **Kuchen**, C. (Frankfurt a. M.).]

Italien —: Marchese Giovanni Antonio **Migliorati**, a. G. u. b. Min. (accr. 14. März 1868; in München).

Niederlande. [L. **v. Guaita**, GC. (in Frankfurt a. M.).]

Oesterreich —: Kämm. Graf Ferdinand **v. Trauttmansdorff**, a. G. u. b. Min. (accr. 23. Februar 1867; in München); Carl Frhr **v. Bruck**, GTr. (Darmstadt).

Portugal. [Baron Rafael **v. Erlanger**, GC. (Frankfurt).]

Preußen —: Geh.-Leg.-Rath **v. Wentzel**, a. G. u. b. Min. (accr. 20. November 1866).

Rußland —: Geh.-Rath und Krhr Camill **Labensky**, a. G. u. b. M. (accr. 6. Sept. 1858); Hofrath **v. Sidorowitsch**, Leg.-Secretair; Capitain **v. Mölostwoff**, Att.

Sachsen (Königr.) —: Geh.-Leg.-Rath Richard Graf **v. Könneritz**, a. G. u. b. M. (accr. 4. Januar 1868; in München). — [J. **Gerson**, GC. (in Frankfurt).]

Spanien —: Don Louis Lopez **de la Torre Ayllon**, a. G. u. bev. M. (accr. 19. Juni 1868; in Wien).

Württemberg —: Geh.-Leg.-Rath Alfr. Frhr **v. Soden**, GTr. (accr. 30. Januar 1867; in Carlsruhe).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Nach den im Jahre 1866 eingetretenen Territorial-Veränderungen.

Provinzen.	QM.	Einwohner 1864 [1])	3. Decbr. 1867.	Zuwachs in Procent.	1867: 1 QM.
Starkenburg . .	54,87	328810	336898	+ 2,46	61[illegible]
Oberhessen . .	59,77	252451	251365	— 0,43	[illegible]
Rheinhessen . .	25,01	235665	234875	— 0,34	[illegible]
Summa	139,65	816926	823138	+ 0,76	[illegible]

Zum Norddeutschen Bunde gehören die Provinz Oberhessen mit 59,77 QMln und 251365 Einw. und die am dem linken Mainufer liegenden Gemeinden Kastel und Kostheim mit 0,415 QM. und 6114 Einw. (excl. der

1) Nach den Territorial-Veränderungen von 1866.

fchrung von 1157 M.), zusammen 60,19 □M. und 257479 Einw. S. unter „Norddeutscher Bund“.

Nach den neuesten Angaben trat Hessen an Preußen im Jahre 1866 14,935 □M. mit 47728 Bew. ab, dagegen erhielt es 1,865 □M. mit 11336 Einw. Der Verlust beträgt demnach 13,070 □M. mit 36390 Bew. (S. die Details der Gebietsveränderungen im Hofkalender für 1868.)

Nach der Religion und Confession vertheilte sich die Bevölkerung 1864 in: Evangelische 568535; Katholiken 239064 übrige Confessions-Verwandte ꝛc. 4192; Juden 28053.

Städte mit 10000 Einw. und darüber:

	1864.	1867.		1864.	1867.
Mainz ohne Garnison v. 7541 M.	42704	43108	Offenbach . .	19377	20808
			Worms . . .	11988	13381
Darmstadt . .	29285	31289	Gießen . . .	9484	10341

Finanzen.

Voranschlag für 1 Jahr der 3jährigen Finanz-Periode 1866—1868.

Einnahme (Gulden).

Domainen, Forsten .	2,534531	Regalien	61500
Directe Steuern . .	2,108108	Verschiedenes . . .	242729

Indirecte Steuern (Tranksteuer 1,035000 Salzregie 780000, Stempel 515000, Zollgefälle 960020, Rheinzoll 84000 ꝛc.) 3,726140

Summa: 9,427008

ausschließlich der Ueberschüsse der vorangegangenen Periode von muthmaßlich 3,205600 Gulden.

Ausgabe (Gulden).

Lasten und Abgänge	847670	Ministerien:	
Staatsschuld . . .	869455	Aeußeres ꝛc. . . .	108810
Pensionen	390050	Inneres	1,461925
Großherzogl. Haus .	791000	Justiz	604383
Landstände	20000	Finanzen	2,503332
Militair	1,727160	Allgemeine Kosten	7947
St.-Minister, St.-Rath,		Gehaltserhöhung	1380
Cabinet	38065		

Summa: 9,371068

Die Veränderungen des Jahres 1866 machten eine nochmalige Berathung des Budgets für die Periode 1866—1868

nöthig; nach den Beschlüssen der beiden Kammern berechnet sich nunmehr durchschnittlich die

jährliche Einnahme auf 9,248357 } jährlicher Ueberschuß:
" Ausgabe " 8,827827 } 420530 fl.

Letzte Finanzabrechnung, 1860—1862, s. im Jahrg. 1867.

Schuld. — Ende 1866 betrugen die zum Bau der Staats-Eisenbahnen aufgenommenen verzinsl. Capitalien incl. des Anlehens wegen Betheiligung des Staates bei der hess. Ludwigsbahn, jedoch nach Abzug der Activa und des Cassenbestandes, noch circa . . . . 10,130000 fl.
Ausstehender Rest v. 2 Mill. Grundrentenscheinen 1,120000 "
Gesammtbetrag: 11,250000 fl.

Die eigentliche Staatsschuld ausschließlich dieser Eisenbahnschuld betrug Ende 1866 circa 2,088000 fl.

Militair.

[Militair-Convention mit Preußen abgeschlossen am 7. April 1867. Die gesammten hessischen Truppen stehen seit 1. October 1867 als eine geschlossene Division in dem Verband des XI. preußischen Armee-Corps und damit für Frieden und Krieg unter dem Oberbefehl des Königs von Preußen.]

Bestand und Eintheilung der großherzogl. Armee-Division: Stab der Division; Garde-Unterofficiers-Compagnie.

Infanterie: 2 Brigaden zu je 2 Linienregimentern (à 2 Bat.) und 1 Jägerbataillon.

Cavalerie: 1 Brigade zu 2 Reg., das Reg. zu 5 Schwadr.

Artillerie: 6 Batt. (1 reitende gezogene 4pfdige, 2 gezog. 6pfd. und 3 gezog. 4pfd. Fußbatt.).

1 Pionnier-Comp. u. leichter Brückentrain; 1 Trainabtheil.

Die Stärke der Division beträgt 15000 M. Feldtruppen u. 5800 M. Ersatztruppen, zus. 20800 M. — Die Zahlenverhältnisse der einzelnen Abtheilungen sind bezüglich der Mannschaft, Pferde und Fuhrwerke die für die preußische Armee geltenden.

Italien (Königreich).

[Publication des Gesetzes, durch welches Victor Emanuel II. für sich und seine Nachkommen den Titel „König von Italien“ annimmt, 17. März 1861. — Das Staats-Grundgesetz des Königreichs Sardinien vom 4. März 1848 gilt als solches auch für die zum Königreich Italien vereinigten Länder.]

Ministerium.

Präsident des Conseils und Minister des Aeußern —: General-Lieutenant Graf Luigi Federigo **Menabrea**.
Minister des Innern —: Carlo **Cadorna**.
Minister der Gnade, Justiz und der Culte —: Gennaro **de Philippo**.
Minister der Finanzen —: Graf **Cambray-Digny**.
Minister des Kriegs —: Gen.-Major Ettore Maria **Bertolé-Viale**.
Minister der Marine —: Contre-Admiral **Riboty**.
Minister des öffentlichen Unterrichts —: Emilio **Broglio**.
Minister der öffentlichen Arbeiten —: Graf **Cantelli**.
Minister des Ackerbaues u. des Handels —: Emilio **Broglio**, ad int.

Oberste Beamte der Ministerien.

Ministerium des Innern. Gen.-Secretair —: Graf **Barromeo**.
Ministerium des Aeußern. Gen.-Secretair —: M. A. **Alisé-Barbolani**. — Gen.-Director: Chevalier **Peiroleri**.
Ministerium der Gnade und der Justiz. Gen.-Director —: **Ghiglieri**.
Ministerium der Finanzen. Gen.-Secretair —: G. **Finali**. — Gen.-Directoren: Teodoro **Alfurno** (Schatz); — L. **Bennati di Baylon** (Zölle); — **Garriamoli** (Domainen und Taxen); — Franc. **Mancardi** (öffentliche Schuld); — Ant. **Raddini** (Kataster); — Federigo **Boddi** (streitige Angelegenheiten).
Ministerium des Kriegs. Gen.-Secretair —: Oberst **Driquet**. — Gen.-Directoren: **Leriel** (Verwaltung); — Oberst. Carlo **Ribbone** (für Infanterie u. Cavalerie); — G.-Major Federico **Torre** (Conscription und Recrutirung); — G.-Major Giov. Filippo **Maraldi** (für die Specialwaffen).
Minist. der Marine. Gen.-Directoren —: Contre-Adm. Baron Enrico **De Brocchetti**; Andrea **Tesei**; Gius. **De Luca**; Giacomo **Montano**.

Ministerium des öffentlichen Unterrichts. Gen.-Secretair —: Prof. Federico Napoli.
Ministerium der öffentl. Arbeiten. Gen.-Secretair —: vacat. — Gen.-Commissair für Controle u. Inspection der der Privat-Industrie übergebenen Eisenbahnen —: Gius. Bella. — Gen.-Directoren: Giov. Barbavara di Gravellona (Postwesen); — Ernesto D'Amico (Telegraphen).
Ministerium des Ackerbaues und des Handels. General-Secretair —: T. de Cesare.
IV. Abth. (General-Statistik); Director: Dr. Pietro Rossi.

Staatsrath (Gesetz vom 20. März 1865).

Präsident —: Luigi des Ambrois de Nevache, Staatsminister und Senator.
Sections-Präsidenten. Inneres —: Desiato Janigros.
Justiz und Cultus —: Christofero Mameli.
Finanzen —: Baron Giuseppe Sappa.

Erzbischöfe.

Acerenza und Matera: Gaetano Rossini. — Amalfi: .... — Bari: Franc. Pedicini. — Benevent: Domenico Carafa, Cardinal. — Bologna: .... — Brindisi: Raf. Ferrigno. — Cagliari: Emman. Marongiu-Nurra. — Camerino: Antelmo Saldini. — Capua: .... — Catania: .... — Chieti: Luigi Maria de Marinis. — Conza: Greg. de Luca. — Cosenza: Lorenzo Pontillo. — Fermo: Filippo de Angelis, Cardinal. — Ferrara: Luigi Vannicelli-Casoni, Card. — Florenz: Gioach. Limberti. — Gaëta: Filippo Cammarota. — Genua: Andrea Charvaz. — Lanciano: Giacomo de Vincentiis. — Lucca: Giulio Arrigoni. — Mailand: Luigi Nazari de Calabiana. — Manfredonia: Vinc. Tagliatatela. — Messina: Natoli. — Modena: Franc. Emilio Cugini. — Monreale: .... — Neapel: Sisto Riario-Sforza, Cardinal. — Oristano: .... — Otranto: Vinc. Andrea Grande. — Palermo: Giov. Battista Naselli. — Pisa: Cosimo di Corsi, Cardinal. — Ravenna: Enrico Orfei, Cardinal. — Reggio: Mariano Ricciardi. — Rossano: Pietro Cilento. — Salerno und Acerno: Anton. Salomone. — San Severino: .... — Sassari: .... — Siena: .... — Sorrento: Franc. Xav. Apuzzo. — Spoleto: .... — Syracus: Angelo Robino. — Taranto: Gius. Rotundo. — Trani: Giuseppe Bianchi-Dottula. — Turin: A. Riccardi

di Retro. — Udine: B. Casasola, Metropolit. — Urbino: Aleſſ. Angeloni. — Venedig: Cardinal Giuſ. Luigi Trevisanato, Patriarch. — Vercelli: Aleſſandro d'Angennes.

Obere Juſtiz-Behörden.

Caſſationshöfe. — 1) Turin, 1r Präſident: Graf Stara, Senator. — Präſident: Filippo Bonacci.
Gen.-Procurator: Dom. de Ferrari, Senator.
Gen.-Advocat: Virginio Buſſolino.
2) Florenz, 1r Präſident: Paolo Onorio Vigliani, Senator. — Sections-Präſident: Enrico Poggi, Senator. — Gen.-Procurator: Raf. Conforti. — Gen.-Advocat: Caſimiro Iſolani.
3) Neapel, Präſident: Nicola Spaccapietra, Senator. — Sections-Präſident: . . . . — General-Procurator: Giuſ. Vacca. — Gen.-Advocat: Giovanni de Falco, Senator.
4) Palermo, 1r Präſident: Ant. Maria Lanzilli, Senat. — Sections-Präſident: Franc. Calcagno. — Gen.-Procurator: Pietro Caſtiglia, Senator. — Gen.-Advocat: Marquis Giov. Maurigi.
5) Venedig, Präſident: Sebaſtiano Tecchio, Senator. — Vice-Präſident: Angelini.

Appellationshöfe (19) in: Turin, Genua, Caſale, Mailand, Brescia, Bologna, Parma, Ancona, Florenz, Lucca, Neapel, Trani, Catanzaro, Aquila, Palermo, Meſſina, Catania, Cagliari, Venedig.
Rechnungshof für das Königreich in Florenz; Präſident —: Auguſto Duchoqué.

Präfecten der Provinzen.

Abruzzo cit.: Aug. Bertini.
Abruzzo ult. I.: G. B. Gerdino.
Abruzzo ult. II.: Gart. Coſſaro.
Aleſſandria: Franceſco Elia.
Ancona: Baron Ric. Cuſa.
Arezzo: Pericle Mazzoleni.
Ascoli: Aug. Calvino.
Baſilicata: Vid. Berardi.
Belluno: Ant. Mariotti.
Benevento: Tullio Cler.
Bergamo: Angelo Conte.
Bologna: Graf Cornero.
Brescia: Luigi Tegas.
Cagliari: Dom. Sirena.
Calabria cit.: Bartol. Amari.
Calabria ulteriore I.: Achille Serpieri.
Calabria ult. II.: . . . .
Caltaniſetta: Federigo Albigini.

Capitanata: Ant. **Malusardi.**
Catania: Graf C. **Bardesono de Rigras.**
Como: Giacinto **Scelsi.**
Cremona: Giac. **Tholosano di Valgrisanche.**
Cuneo: Carlo **Faraldo.**
Ferrara: Tommaso **Sorisio.**
Florenz: Marquis **Cordero di Montezemolo,** Senator.
Forli: Nicola **di Luca.**
Genua: Carlo **Mayr.**
Girgenti: Achille **Basile.**
Grosseto: Franc. **Homodei.**
Livorno: Baron Al. **Rolland.**
Lucca: Decoroso **Sigismondi.**
Macerata: Federigo **Papa.**
Mailand: Graf Carlo **Torre,** Senator.
Mantua: G. **Borghetti.**
Massa und Carrara: Raffaele **Casitto.**
Messina: Giuf. **Tirelli.**
Modena: Al. **Strada.**
Molise: Gaet. **Cammarota.**
Neapel: **Starabba di Rudini.**
Novara: Vitt. **Zoppi.**
Padua: Luigi **Zini.**
Palermo: Enrico **Guicciardi.**
Parma: Carlo **Berga.**
Pavia: Antonio **Calenda.**
Pesaro und Urbino: Alfonso **de Caro.**
Piacenza: Antonio **Binda.**
Pisa: Graf Raff. **Lanza.**
Porto Maurizio: Effisio **Salaris.**
Principato cit.: Luigi **Gerra.**
Principato ult.: Nic. **Bruni.**
Ravenna: Ben. **Maramotti.**
Reggio (Emilia): G. **Ferrari.**
Rovigo: Mich. **Miani.**
Sassari: Giuf. **Belli.**
Siena: Aug. **Pazanuzzi.**
Sondrio: Cesare **Paladini.**
Syracus (früher Noto): Raff. **Solinaz.**
Terra di Bari: Em. **Beglio di Castelletto.**
Terra di Lavoro: G. **Colucci.**
Terra d'Otranto: Carlo **Boß.**
Trapani: Gabriele **Dona.**
Treviso: Giov. **Boticoni.**
Turin: Graf **Radicati Talice di Passerano.**
Udine: Eug. **Basciotti.**
Umbria: Ben. **Reggio.**
Venedig: Luigi **Torelli.**
Verona: Ant. **Allievi.**
Vicenza: Aless. **Bossini.**

Armee.

Armee-Generale (Generali d'Armata)—: Alfonso **Ferrero della Marmora;** Enrico **Marozzo della Rocca;** Enrico **Cialdini;** Giovanni **Durando.**

General-Commandos der activen Truppen.

In Mittel-Italien (Pisa) (Militair-Divisionen von Bologna, Parma, Florenz, Livorno und Perugia): General-Comdt: General Chevalier Enrico **Cialdini.**

In Sicilien (Palermo): General-Commandant: Gen.-Lieut. Chevalier Giacomo **Medici,** Flügel-Adjutant des **Königs.**

Militair-Divisionen.

([Das] Königreich ist in 22 Territorial-Militär-Divisionen, 2 General-[Fe]stungs-Commandos und in Districte eingetheilt. Die Divisionen und [die] General-Festungs-Commandos werden in der Regel von General-Lieutenants geführt.)

Milit.-Division v. Verona—: G.-Lieut. Graf Gius. **Pianell.**
M.-D. von Padua—: Gen.-Lieut. Cheval. **Thaon de Revel.**
„ „ Treviso—: Gen.-Lieutenant Chevalier Andrea **Campana.**
„ „ Piacentia—: Gen.-Lieut. Chev. Diego **Angioletti.**
„ „ Turin—: Gen.-Lieut. Graf Aless. **Avogadro de Casanova.**
„ „ Alessandria—: Gen.-Lieut. Graf Augustino **Petitti-Bagliani de Roreto.**
„ „ Genua—: Gen.-Lieut. Chev. Luigi **Incisa-Beccaria di S. Stefano.**
„ „ Bologna—: Gen.-Lieut. Chev. Enr. **Cosenz.**
„ „ Parma—: Gen.-Lieut. Chev. Cesare **Ricotti-Magnani.**
„ „ Ancona—: Gen.-Lieut. Graf Enr. **Chiabrera.**
„ „ Florenz—: Gen.-Lieut. Chev. Raff. **Cadorna.**
„ „ Mailand—: Gen.-Lieut. Herzog Aless. **Nunziante de Mignano.**
„ „ Brescia—: Gen.-Maj. (mit d. Commando beauftragt) Chev. Emilio **Tedrero.**
„ „ Livorno—: Gen.-Maj. (m. d. C. b.) Chev. Carlo **Piola-Caselli.**
„ „ Perugia—: Gen.-Lieut. Chev. **Nino Bixio.**
„ „ Neapel—: Gen.-Lieut. Graf Ignacio **de Genova de Pettinengo.**
„ „ Chieti—: Gen.-Lieut. Chev. Ambrosio **Longoni.**
„ „ Bari—: Gen.-Lieut. Chev. Camillo **della Chiesa della Torre.**
„ „ Salerno—: Gen.-Maj. (m. d. C. b.) Chev. Emilio **Pallavicini de Priola.**
„ „ Catanzaro—: Gen.-Maj. (m. d. C. b.) Chev. Gaetano **Sacchi.**
„ „ Palermo—: Gen.-Maj. (m. d. C. b.) Chev. Luigi **Rossi.**
„ „ Cagliari—: Gen.-Lieut. Baron Aless. **Righini di S. Giorgio.**

Commandant der Stadt und Festun
Lieutenant Chevalier Carlo Mezza
Commandant der Stadt und Festu
Lieut. Gen. Cavio Franzini-Tib

Comités und deren Pr

Der kgl. Carabiniers — : Gen.-Lieut.
Der Artillerie — : Gen.-Lieut. Valfre
Des Genie — : Gen.-Lieut. Luigi Fed.
Des Gen.-Stabs, Chef — : Gen.-Lieut.
Der Infanterie — : . . . ;
Der Cavalerie — : Gen.-Lieut. Paolo

Marine.

Admiral — : Prinz Eugen v. Savoyen-C
Vice-Admiral: Prinz Amadeo, Herzog vo.

Admiralitäts-Rath. Präsident — : de Mar
Präsident — : Graf Franc. Serra, Vice-
Ober-Admiralitäts-Rath zu Genua. Präsi
Commandant des I. Marine-Departemen
Gen.-Inspector des Marine-Genie-Wesen[illegible]

Marine-Departements. I. Marine-Depar[illegible]
Baron Tholosans di Valgrisanche, [illegible]
II. Marine-Depart. Chef-Comm. — [illegible]
Sabbione, Vice-Admiral, Comman[illegible]
III. Marine-Depart. Chef-Comm. — [illegible]
Admiral.

Auswärtige Stationen. Flotten-Divi[illegible]
mandant — Capitain [illegible]
Admiral.

Cheerie Hof. [illegible]

Palast-Präfect und Ober-[illegible]
Serzan de Sartirana, Senator [illegible]
Sommer-Palast-Präfect — : [illegible]
General-Major a. D.
Minister des fgl. Hauses — : [illegible]
Senator.

Italien.
Maurizio

...aat-

Ober-Jäger...
General-L...
Groß-Almos...
General-Adjut...

Gen. ... Oberst; ... Ordonnanz-Officier...
Erster Ordonnanz... (12 Ordonn...

Militair. Hofstaat des ...
Erster Adjutant —: Effis...
Adjutanten —: Giuf. ...
Incisa de la Roc...
Officiere.)

Milit...
Adjut...

...fficiere; ...
fficiere.)
... und ...

... M. (...

Digitized by Google

Digitized by Google

Italien.

Ober-Jägermeister —: Graf Maurizio
General-Lieutenant.
Groß-Almosenier —: vacat.

Militairischer Hofstaat

General-Adjutant (primo ajutante di campo
Graf L. F. Menabrea.
...l-Adjutanten —: Graf Enrico
...; Giuseppe Rossi, Ar...
...tanti di campo) —:
: Graf Mauri...
Medici, Ettore
Giac...

Erster ...
Adjutante...
Incija ...
Officiere.)

Milita...
Erster Adjutant
Morra di L...
Adjutanten —
Asinari di ...
(5 ...

Militair-Hofstaat des Pr...
Erster Adjutant —: Graf
... im Generalstab
Courtaus...
Cavalleri...
(...

...po zu Flo...
...69; später bei...
...e in den „Nach...
...aten) —: Gen...
(1861); Gre...

Commandant der Stadt und Festung Venedig —: Gen.-Lieutenant Chevalier Carlo **Mezzacapo.**

Commandant der Stadt und Festung Mantua —: Gen.-Lieut. Graf Paolo **Franzini-Tibaldeo.**

Comités und deren Präsidenten:

der kgl. Carabiniers —: Gen.-Lieut. **Massidda;**
der Artillerie —: Gen.-Lieut. **Valfré di Bonzo;**
des Genie —: Gen.-Lieut. Luigi Fed. **Menabrea;**
des Gen.-Stabs, Chef —: Gen.-Lieut. **Govone;**
der Infanterie —: . . .;
der Cavalerie —: Gen.-Lieut. Paolo **Griffini.**

Marine.

Admiral —: Prinz **Eugen v. Savoyen-Carignan.**
Vice-Admiral: Prinz **Amadeo,** Herzog von **Aosta.**

Admiralitäts-Rath. Präsident —: der Marine-Minister; Vice-Präsident —: Graf Franc. **Serra,** Vice-Admiral.

Ober-Admiralitäts-Rath zu Genua. Präsident —: der Ober-Commandant des I. Marine-Departements.

Gen.-Inspector des Marine-Genie-Wesens —: F. **Mattei.**

Marine-Departements. I. Marine-Depart. Chef-Comdt —: Baron **Tholosano di Valgrisanche,** Vice-Admiral, Sen.

II. Marine-Depart. Chef-Comdt —: Pompe[illegible] **Provana** d[illegible] **Sabbione,** Vice-Admiral, Senator.

III. Marine-Depart. Chef-Comdt —: Carlo [illegible] **Longo,** [illegible] Admiral.

Auswärtige Stationen. Flotten-Division am La [illegible] Plata; Commandant —: Capitain Evarista **del Case**[illegible], Contre-Admiral.

Oberste Hof-Aemter.

Palast-Präfect und Ober-Ceremonienmeister —: [illegible]erdinand[illegible] Herzog **de Sartirana,** Senator.

Honorar-Palast-Präfect —: Alessandro **Canera di** [illegible] Pala[illegible] General-Major a. D.

Minister des kgl. Hauses —: Marquis Filippo **C**[illegible]alteri[illegible] Senator.

Ober-Jägermeister —: Graf Maurizio **Gerbaix de Sonnaz**, General-Lieutenant.
Groß-Almosenier —: vacat.

Militairischer Hofstaat.

General-Adjutant (primo ajutante di campo) —: Gen.-Lieut. Graf L. F. **Menabrea**.
Honorair-General-Adjutanten —: Graf Enrico **Morozzo della Rocca**, Armee-Gen.; Giuseppe **Rossi**, Armee-Gen. a. D.
Flügel-Adjutanten (ajutanti di campo) —: Fed. **Morozzo della Rocca**, Gen.-Lieut.; Graf Maurizio **Gerbaix de Sonnaz**, Gen.-Lieut.; Giacomo **Medici**, Gen.-Lieutenant; Achille **Angelini**, Gen.-Major; Ettore **Bertolé-Viale**, Gen.-Major, Kriegsminister; Marquis Giac. Fil. **Spinola**, Oberst; Chev. Aug. Nicodemo **Galletti**, Oberst.
Erster Ordonnanz-Officier —: Oberst Enrico **Nasi**.
(12 Ordonnanz-Officiere.)

Militair. Hofstaat des Prinzen von Piemont.

Erster Adjutant —: Effisio **Cugia**, Gen.-Lieut.
Adjutanten —: Gius. **Gerbaix de Sonnaz**, GMajor; Mquis **Incisa de la Rochetta**, Oberst d. Cav. — (4 Ordonnanz-Officiere.)

Militair. Hofstaat des Herzogs von Aosta.

Erster Adjutant —: Oberst-Lieut. im Gen.-Stab Rob. L. **Morra di Lavriano e de la Montà**, Oberhofmeister.
Adjutanten —: Casimiro **Balbo**, Major der Cav.; Mquis C. **Asinari di San Marzano**, Major der Cavalerie.
(5 Ordonnanz-Officiere.)

[Mi]litair. Hofstaat des Prinzen von Savoyen-Carignan.
[Ers]ter Adjutant —: Graf Enrico **Pocchettini de Serravalle**, [O]berst im Generalstabe. — Adjutanten —: Marquis Ercole [Ro]gero **de Courtance**, Oberst der Artillerie; Paolo **Crespi**, [M]ajor der Cavalerie.
(4 Ordonnanz-Officiere.)

Diplomat. Corps zu Florenz und Consuln.

([Sei]t 28. August 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

[Ameri]ca (Verein. Staaten) —: George Perkins **Marsh**, a. G. [u. b]. M. (accr. 23. Juni 1861); Green **Clay**, Leg.-Secr. — [An-

cona: Carlo **Ribighini**, C. — Brindisi: F. A. **Huchting**, C. — Carrara: Franklin **Torrey**, C. — Florenz: Oberst T. Bigelow **Lawrence**, GC. für das Königreich. — Genua: D. M. **Spencer**, C. — Livorno: John **Hutchinson**, C. — Messina: F. W. **Behn**, C. — Neapel: J. **Swan**, C. — Otranto: W. M. **Mayo**, C. — Palermo: Luigi **Monti**, C. — Ravenna: J. **Reichard**, C. — Spezzia: Wm. T. **Rice**, C. — Tarent: Ch. **Spraul**, C. — Venedig: Francis **Colton**, C.]

Argentinische Republik —: Mariano **Balcarce**, a. G. u. b. M. (accr. 9. Octbr. 1864; Paris). — [Finale: Giuf. **Galuzzi**, C. — Florenz: F. **Cambiagi**, C. — Genua: Vicente **Giancllo**, GC.; Vic. **Picasso**, C. — Livorno: E. **Calvari**, C. — Mailand: P. **Stampa**, C. — Messina: A. **di Luca**, C. — Neapel: Gasp. **Ragazini**, C. — Palermo: Salvat. **Pace**, C. — Savona: Stef. **Berlingieri**, C. — Turin: Giuf. **Guillot**, C. — Venedig: Aug. **v. Stadler**, C.]

Baden —: Leg.-Rath Ferd. **Allesina** Frhr **v. Schweitzer** jun., MR. (accr. 22. Oct. 1865, als GTr. 29. Juni 1864); Leg.-Rath C. **Brunner**, Attaché. — [Ancona: . . . , C. — Genua: . . . , C. — Neapel: . . . , C.]

Bayern —: Ludwig Graf **v. Paumgarten**, a. G. u. b. M. (ern. 1868); Rudolph Frhr **v. Tautphöus**, Leg.-Secr. — [Genua: L. **Allgeyer**, C. — Livorno: R. **Weiller**, C. — Neapel: . . . , C. — Venedig: Hermann **Bernau**, GC.]

Belgien —: Henri **Solvyns**, a. G. u. b. M. (ern. 6. Novbr. 1861); J. **Forgeur**, Leg.-Secretair 1r Cl.; Baron A. **Vanderlinden-d'Hoogvorst**, Graf **d'Oultremont**, Attachés. — [Ancona: B. **Almagia**, C. — Cagliari: Chs **Rogier-Marconi**, C. — Genua: Andr. **Rossi**, GC. — Livorno: Em. **Vinard**, C. — Loretto: R. **de Buzi**, C. — Mailand: J. **Brilinzaghi**, C. — Messina: L. **Verbeke**, C. — Neapel: P. **Leriche**, C. — Palermo: L. **Caminecci**, C. — Venedig: Giuf. **Reali**, C.]

Bolivia. [Florenz: Graf Adrian **Piccolomini**, C. — Genua: Wenceslas **Sechino**, GC. — Palermo: V. **Florio**, C.]

Brasilien —: João Alves **Loureiro**, MR. (ern. 1865). [Genua: Dr. Ces. **Persiani**, GC. — Neapel: . . . , GC.]

Chile. [Genua: Scipio **Carignani**, C. — Mailand: Gaet. **Brivio**, C. — Neapel: F. **Porvillo**, C. — Palermo: Ign. **Florio**, C.]

Columbia (Verein. Staaten von), f. „Neu-Granada".

Costa-Rica. [Ancona: Graf **Th. Ricotti**, GC. — Genua: D. C. **Valestrino**, C. — Neapel: L. **Rossi**, GC. — Venedig: J. **Guerrana**, C.]

Dänemark —: Hofjägermeister Baron **v. Bille-Brahe**, a. G. u. b. M. (ern. 19. Sept. 1867); M. **Krag**, Leg.-Secr. — [Ancona: . . ., C.; ad int. J. **Bravo**, C. (in Rom). — Genua: J. **Morellet**, GC. — Livorno: Fred. **Dalgas**, C. — Messina: Emil **Fog**, C. — Neapel: C. **Clauson**, C. — Palermo: A. **Piccaluga**, C. — Venedig: G. H. **Bloot**, C.

Ecuador. [Ancona: E. **Giovanetti**, C. — Cagliari: Gius. Domen. **Valle**, C. — Genua: Dom. **Balduino**, C. — Livorno: P. **Rodocanachi**, C. — Neapel: Gaet. **Amadeo**, Consul.]

Frankreich —: Baron **de Malaret**, a. G. u. bev. Min. (ern. 13. Octbr. 1863); Baron **de la Villestreux**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Victor **de Beaumont**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Baron **de Wimpffen**, Leg.-Secr. 3r Cl.; Graf **de Larderel**, Baron Pierre **de Lassus**, Baron E. G. **Lesperut**, Attachés; Oberst **Schmidt**, Milit.-Attaché; Baron **Ducasse**, Kanzler. — [Ancona: H. **Boulard**, C. — Cagliari: A. **Guys**, C. — Genua: Matthieu **Limpérani**, GC. — Livorno: Graf **de Lémont**, C. — Mailand: Charles **de Senevier**, GC. — Messina: Graf **du Tour**, C. — Neapel: **Soulange-Bodin**, GC. — Palermo: A. **de Zeltner**, GC. — Port Maurice: **Ledoulx**, C. — Turin: Dieudé **Desty**, GC. — Venedig: Graf H. **de Breteuil**, GC.]

Griechenland —: Andrea **Konduriotis**, a. G. u. bev. Min. (accred. 16. Februar 1867); G. **Salachas**, Leg.-Secr. — [Ancona: D. C. **Prinaris**, C. — Cagliari: M. **Petrococchino**, C. — Castellamare: P. **Scoussos**, C. — Genua: Geo. **Petzalis**, C. — Livorno: M. **Papadopulo-Vreto**, C. — Mailand: S. **Gatti**, C. — Messina: **Pandelii Pantasi**, C. — Neapel: B. **Moraïtinis**, GC. — Venedig: P. **Foresti**, Consul.]

Großbritannien —: Sir Augustus B. **Paget**, a. G. u. b. M. (ern. Juli 1867); Edward **Herries**, 1r Leg.-Secr.; Hon. Will. N. **Jocelyn**, Jam. G. F. **Russell**, 2te Leg.-Secre; Henry N. **Dering**, 3r Leg.-Secr.; Rev. R. L. **Tottenham**, Caplan. — [Brindisi: H. **Grant**, C. — Cagliari: E. H. **Walker**, C. — Genua: M. Y. **Brown**, C. — Livorno: Alex. **Macbean**, C. — Neapel: Edw. W. **Bonham**,

GC. — Palermo: John **Goodwin**, C. — Turin: D. C. **Colnaghi**, C. — Venedig: Will. **Perry**, GC.]

Haïti (Republik). [Genua: Chs **de Valestrino**, C.]

Hawaï (Königreich). [Genua: Rafaelo **de Luchi**, C.]

Honduras. [Genua: G. Ben. **Quartara**, C.]

Liberia. [Genua: Rafaelo **de Luchi**, GC.]

Mexico. [Genua: . . . ., C. — Livorno: A. **Anselmi**, C. — Mailand: J. **Bracca**, C. — Palermo: **De Ponte**, C. — Venedig: A. **Campana**, C.]

Monaco. [Bari: **Favia**, C. — Florenz: Graf Ch. Ad. **Piccolomini**, GC. für das Königreich. — Genua: B. **Degola**, GC. — Livorno: Aug. **Traxler**, C. — Neapel: G. **Serena**, C. — Savone: F. Graf **Raselli Feo**, C. — Turin: D. **Balbo di Vinadio**, C.]

Neu-Granada (oder Verein. Staaten von Columbia). [Genua: Dion. **Degola**, C. — Livorno: Gius. **Frugoli**, C. Neapel: Valerio **Falcon**, C.]

Nicaragua. [Genua: Angelo **Solari**, C.]

Niederlande —: Jkhr M. J. L. J. H. A. **Heldewier**, MR. (accr. 12. Febr. 1863). — [Ancona: G. **Stienen**, C. — Cagliari: Fr. **Rossi**, C. — Genua: J. D. **Fischer**, GC. — Livorno: L. **Heukensfeldt-Slaghek**, GC. — Messina: J. J. **Verbeke**, C. — Neapel: A. **Meuricoffre**, GC. — Palermo: C. **Donner**, C. — Venedig: Friedrich **Riesch**, C.]

Norddeutscher Bund —: wirkl. GRath, Frhr Carl Georg Graf v. **Usedom**, a. G. u. b. M. (accr. 31. Decbr. 1867). — [Ancona: J. C. **Stienen**, C. — Cagliari: Nic. **Fiorentino**, C. — Florenz: Carl **Schmitz**, C. — Genua: H. O. H. **Leupold**, GC. — Livorno: C. F. **Appelius**, GC. — Messina: G. **Jäger**, C. — Neapel: Friedr. **Stolte**, GC. — Palermo: B. A. **Kreßner**, C. — Venedig: Adolph **v. Kunkler**, C.]

Oesterreich —: Aloys Frhr **v. Kübeck**, a. G. u. bev. M. (accred. 7. Febr. 1867); Carl Frhr **v. Walterskirchen**, Leg.-Rath; Kämm. Erich Adolph Graf **v. Salm-Reifferscheidt-Krautheim**, Leg.-Secretair; Graf **Khevenhüller**, Attaché. — [Ancona: Gerardo **Chiari**, C. — Brindisi: Adolph Ritter **v. Am-Pach**, C. — Cagliari: J. **Saggiante**, C. — Genua: Dr. Carl **Princig**, C. u. GC.-Verweser. — Livorno: Nicol. **v. Inghirami-Fei**, GC. — Neapel: Natale **Sorvillo**, GC. — Palermo: Dr. Leop. **Walcher**

v. Moltheim, C. u. GC.-Verweser. — Venedig: Franc. **Kehn de Castelletto**, GConsul.]

Paraguay. [Genua: Alessandro **Fabale**, GC.]

Peru —: . . ., GTr. — [Alghero (Insel Sardinien): J. Ab. **Lorro**, C. — Florenz: Nunzio **Lione**, GC. — Genua: J. **Baratta**, GC.]

Portugal —: Staatsrath José Ferreira **Borges de Castro**, a. G. u. b. M. (als solcher accr. 25. Septbr. 1862); Chev. **de Souza-Lobo**, 1r Secr.; Man. Alves **Guerra**, 2r Leg.-Secr. — [Genua: Giov. **Sivori**, GC. — Livorno: . . ., C.; Mailand: Fro. Phil. **de Souza-Holstein**, C. — Neapel: Pasq. **Bolognese**, GC. — Palermo: J. P. **Herrera**, C. — Turin: L. **Arduin**, C. — Venedig: . . ., C.]

Preußen —: wirkl. GRath, Frhr Carl Georg Graf **v. Usedom**, a. G. u. b. M. (accr. 26. Febr. 1863); Leg.-Rath Ludw. Graf **v. Weddehlen**, Leg.-Secr.; **v. Holstein**, Leg.-Secr.; Graf Hugo **v. Radolinski**, Attaché; Sanitäts-Rath Dr. **Weber**, Gesandtsch.-Arzt; **Heckert**, Geh. exped. Secr.; **v. Bernhardi**, Leg.-Rath, Att. für die milit. Angelegenheiten.

Rußland —: GRath Nicolaus **v. Kiseleff**, a. G. u. b. M. (ern. 14. Aug. 1864); Hofrath Nic. Graf **v. Osten-Sacken**, 1r Leg.-Secr.; Hofrath Greg. **Donauroff**, 2r Leg.-Secr.; Hofrath und Frhr C. **Metzendorf**, Att. — [Ancona: Ridolfo **de Trotti**, GC. — Cagliari: Felix **Thorel**, C. — Genua: wirkl. StRath N. **v. Bacheracht**, GC. — Livorno: . . ., GC.; . . ., C. — Messina: Colleg.-Rath **Julinetz**, C. — Neapel: wirkl. StRath **Skariatin**, GC. — Palermo: wirkl. StRath **Muchin**, GC. — Venedig: Mod. **Bakunin**, C.]

Sachsen (Königr.) —: wirkl. GRath und Frhr Alvin Leo Graf **v. Seebach**, a. G. u. b. M. (Paris).]

San Marino. [Ancona: H. **Matteucci**, C. — Bologna: Marq. Fr. **Albergati**, C. — Genua: Marq. A. **Pareto**, C. — Mailand: Giov. **Antona Traversi**, C. — Rimini: T. **Agolini**, C. — Turin: Graf C. **Guy de Montotrisio**, GC. — Venedig: Fürst J. **Giovanelli**, C.]

San Salvador. [Genua: Nicola **Fontana**, GC.]

Schweden u. Norwegen —: Carl Eduard Graf **v. Piper**, a. G. u. b. M. (accr. 23. Nov. 1860); Frhr Wilh. S. Greg. **Aminoff**, Leg.-Secr. — [Cagliari: Anton. **Thorel**, C. — Genua: Fred. W. **Mowinckel**, C. — Livorno: Harald **Stub**, C. — Neapel: . . ., C.; Conrad **Clausen**, Gstsverw. —

Palermo: Sebast. **de San Malato**, GC. — Venedig: Jacob D. **Boedtker**, C.]

Schweiz —: Joh. Batt. **Pioda**, a. G. u. b. M. (accr. 16. März 1864); **v. Falkner**, Leg.-Secr. — [Ancona: P. **Jenny**, C. — Genua: Jul. **Schlatter**, C. — Livorno: Peter Ric. **Fehr-Schmoele**, GC. (für Toscana). — Mailand: Joh. **Casp. Schennis**, C. — Neapel: Oscar **Meuricoffre**, GC. (für beide Sicilien). — Messina: Victor **Gonzenbach**, C. — Palermo: Conrad **Hirzel**, C. — Turin: Ulrich **Geißer**, GC. — Venedig: Victor **Céréjole**, C.]

Spanien —: Don Enrique **de Cueto**, Herzog **v. Rivas de Saavedra**, Mquis **v. Auñon**, a. G. u. b. M. (accr. 20. Aug. 1866); Mariano **Remon Zarco del Valle**, Leg.-Secr.; Dositeo **Neira**, José **Brunetti y Gayoso**, Attachés. — [Cagliari: F. **Florio**, C. — Genua: Jacobo **Bermudez de Castro**, GC. — Livorno: Ant. **Donimé**, C. — Mailand: Luigi **Brocca**, C. — Neapel: Ramon **Valladares y Saavedra**, C. — Turin: T. **Maestri Appiani de Aragon**, C. — Venedig: Alfonso **de Coopmans y Aguirre de Yoldi**, C.]

Türkei —: **Rustem-Bey**, a. G. u. b. M. (accr. 30. Oct. 1862). . . ., Leg.-Secr. — [Ancona: **Caradja-Bey**, GC. — Cagliari: **Sangiusto** a. d. H. der Barone **v. Teulada**, C. — Genua: **Artin-Effendi**, GC. — Livorno: J. W. **Smith**, GC. — Mailand: **Rupen Manass-Effendi**, GC. — Messina: P. **Rizotti**, C. — Neapel: **Wullitch-Effendi**, GC. — Palermo: **Nicolaki Missé Yani-Bey**, GC. — Sinigaglia: G. **Monti**, C. — Venedig: Giov. Batt. **Breganze**, GC.]

Uruguay. [Genua: A. **Gavazzo**, GC. — Livorno: Franc. **Pacho**, C. — Mailand: Graf G. **Visconte Modrone**, C. — Neapel: Gasp. **Ragozini**, C. — Palermo: Giov. **Llambi**, C. — Savona: Giov. **Zunini**, C. — Turin: A. **de Grossi**, C. — Venedig: J. **Petich**, C.]

Venezuela. [Genua: Dion. **Degola**, C. — Florenz: J. **Servadio**, C. — Insel Elba: J. B. **Gemelli**, C. — Neapel: F. **Fleischer**, C. — Palermo: Michele **Pintacuola**, C.]

Württemberg —: Frhr und Geh.-Leg.-Rath Adolf **Frhr v. Ow**, a. G. u. b. M. (accr. 27. Febr. 1867; zugleich accr. in Bern). — [Neapel: A. **Wolff**, C.]

Statistische Notizen.
Flächeninhalt und Bevölkerung.

Siehe die Angaben in Quadrat-Kil. in der franz. Ausgabe. — Die Bevölkerungszahlen für die alten Provinzen sind nach dem offiziellen Census vom 1. Jan. 1862, für die venetianischen nach den offiziellen Angaben des österreichischen Gouvernements von 1857 angegeben. Die früheren Provinzialnamen sind den betreffenden Provinzen in ( ) beigefügt. (Nach Mittheilungen der Direction der Generalstatistik Italiens.)

Provinzen und Landestheile [1].	Geogr. □Mln.	Einwohner, total.	Einwohner, pr. □M.
1. Alessandria	91,80	645607	7033
2. Cuneo	129,60	597279	5610
3. Genua	74,71	650143	8703
4. Novara	118,84	579385	5123
5. Porto Maurizio	21,98	121330	5618
6. Turin	186,50	941992	5388
Piemont u. Ligurien	623,42	3,535738	5671
7. Cagliari	245,72	372097	1762
8. Sassari	194,69	215967	1208
Sardinien	440,41	588064	1321
9. Bergamo	48,82	347235	7435
10. Brescia [1])	83,92	434219	5174
11. Como	49,35	457434	9269
12. Cremona [2])	31,53	285148	9041
13. Milano	54,35	948320	17449
14. Pavia	60,47	419785	6942
15. Sondrio	50,20	106040	1984
Lombardei	387,14	2,998181	7742
16. Bologna	65,48	407452	6226
17. Ferrara	47,51	199158	4191
18. Forli	33,69	224463	6663
19. Massa e Carrara	31,97	140733	4332
20. Modena	45,44	260591	5734
21. Parma	58,84	256029	4352
22. Piacenza	45,40	218569	4798
23. Ravenna	34,91	209518	6002
24. Reggio	41,55	230054	5536
Emilia	404,76	2,146567	5332

[1]) und [2]) Siehe die Anmerkungen [1]) und [2]) auf S. 615.

Provinzen.	Geogr. □Mln.	Einwohner. total.	Einwohner. pr. □M.
25. Ancona	34,80	254849	7323
26. Ascoli Piceno	38,06	196030	5151
27. Macerata	49,70	229626	4620
28. Pesaro ed Urbino . .	53,85	202568	3761
Marken	176,41	883073	5005
Umbrien: 29. Perugia	174,94	513019	2933
30. Arezzo	60,04	219559	3657
31. Firenze	106,45	696214	6540
32. Grosseto	80,54	100626	1249
33. Livorno	5,92	116811	19740
34. Lucca	27,13	256161	9443
35. Pisa	55,50	243028	4379
36. Siena	68,89	193935	2815
Toscana	404,46	1,826334	4516
37. Aquila (Abruzzo ulter. II.)	118,04	309451	2622
38. Avellino (Principato ult.)	66,27	355621	5366
39. Bari (Terra di Bari) .	107,83	554402	5141
40. Benevento	31,81	220506	6932
41. Campobasso (Molise) .	83,61	346007	4138
42. Caserta (Terra di Lavoro)	108,51	653464	6022
43. Catanzaro (Calabria ulteriore II.)	108,51	384159	3540
44. Chieti (Abruzzo citer.) .	51,97	827316	6298
45. Cosenza (Calabria citer.)	133,63	431691	3230
46. Foggia (Capitanata) .	138,97	312885	2251
47. Lecce (Terra d'Otranto)	154,91	447982	2892
48. Napoli	20,17	867983	43033
49. Potenza (Basilicata) .	193,89	492959	2542
50. Reggio (Calabria ulteriore I.)	71,27	324546	4554
51. Salerno (Principato cit.)	99,54	528256	5307
52. Teramo (Abruzzo ulteriore I.)	60,38	230061	3810
Neapolitan. Prov. .	1549,31	6,787289	4381

Provinzen.	Geogr. QMln.	Einwohner, total.	pr. QM.
53. Caltanissetta	68,44	223178	3261
54. Catania	92,66	450460	4861
55. Girgenti	70,13	263880	3763
56. Messina	83,16	395139	4752
57. Palermo	92,38	585163	6333
58. Siracusa (Noto)	67,14	259613	3867
59. Trapani	57,13	214981	3763
Sicilien	531,03	2,392414	4505
60. Belluno	59,40	167229	2815
61. Mantua [1])	40,30	262819	6521
62. Padua	37,88	304762	8045
63. Rovigo	30,67	180647	5889
64. Treviso	44,15	308483	6988
65. Udine	116,79	440542	3772
66. Venezia	39,95	294450	7370
67. Verona [1])	51,83	316493	6106
68. Vicenza	48,96	327674	6692
Venetien [2])	469,94	2,603099	5540
Total:	5161,80	24,273776	4703

[1]) Die Provinz Brescia hat nach einer neuen Eintheilung $10,_{15}$ QMln. mit 52164 Einw., Cremona $7,_{47}$ QMln. mit 54493 Einw., Verona ? QMln. mit 1362 Einw. an die Provinz Mantua abgegeben, welche demnach jetzt um $18,_{62}$ (?) QMln. größer ist und 108019 Einw. mehr als früher zählt. Durch diese Veränderungen sind auch die Angaben für die Lombardei und Venetien alterirt.

[2]) Diese Arealangaben und Einwohnerzahlen der venetianischen Provinzen, welche von denen anderer Quellen abweichen, sind der Redaction amtlich mitgetheilt worden.

[3]) Die Eintheilung in Landestheile (Comparti menti territoriali) ist nicht officiell.

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern (1. Jan. 1862). — (S. in den Jahrgängen 1865—1868 neben der eigentlichen Orts-bevölkerung auch die Angabe der Einwohnerzahl der Gemeindebezirke.)

Neapel	418968	Bari d. Puglie	32994	Bergamo	245[illegible]
(Rom 1868	217378)	Foggia	32493	Acireale	24151
Mailand	196109	Modena	32248	Udine	2412[illegible]
Turin	180520	Ancona	31238	Sassari	22[illegible]45
Palermo	167625	Cremona	31001	Trani	22[illegible]
Genua	127986	Andria	30067	Treviso	221[illegible]
Florenz	114363	Pavia	28670	Bitonto	221[illegible]
Venedig	113525	Cagliari	28244	Caltagirone	22[illegible]15
Bologna	89850	Mantua	28197	Lucca	219[illegible]
Livorno	83543	Ferrara	27688	Siena	219[illegible]
Catania	64921	Modica	27449	Ragusa	217[illegible]
Messina	62024	Alessandria	27027	Reggio (Emilia)	2117[illegible]
Verona	56418	Chioggia	26732	Salerno	20[illegible]77
Padua	51737	Barletta	26474	Caltanissetta	20411
Parma	47067	Trapani	26334	Piazza Armerina	20310
Brescia	40499	Termini Imerese	25780	Asti	20[illegible]
Piacenza	39318	Molfetta	24648	Canicatti	20[illegible]
Vicenza	34538	Corato	24576		
Pisa	33676				

Finanzen.

I. Staats-Budget für das Jahr 1868.

Einnahmen. — a) Ordentliche Einnahmen:	Lire (= Fr[illegible])
Einkommensteuer v. d. unbeweglichen Eigenthum	158,[illegible]
Einkommensteuer v. d. beweglichen Eigenthum, für Equipagen und Dienerschaft	85,6512[illegible]
Abgabe von dem Einkommen aus Uebertragung des Eigenthums	81,798110
Einnahme aus den Zöllen	79,6[illegible]
Octrois (Consumtionssteuer)	63,000000
Regalien (Salz, Tabak, Pulver)	162,600000
Einnahme aus der Lotterie	50,130000
Einnahme aus den Staatsdomainen	19,07[illegible]
Einnahme aus dem öffentlichen Dienst	33,47[illegible]
Zufällige Einnahmen	1,77[illegible]
Rückzahlungen 2c.	33,92419[illegible]
Summa	769,71[illegible]
b) Außerordentliche Einnahmen	21,19[illegible]
Total	790,91[illegible]

Ausgaben. — Ministerium:	Ordentliche.	Außerordentl.	Total.
der Finanzen	618,538946	20,034841	638,623787
der Gnade und Justiz .	31,030144	1,602787	32,632931
des Auswärtigen . .	4,665310	98972	4,764282
des öffentl. Unterrichts	15,190843	245309	15,446152
des Innern	40,170985	2,535677	42,712662
der öffentlichen Arbeiten	38,587900	27,135850	65,723750
des Kriegs	134,889710	6,877460	141,767170
der Marine	28,256745	7,220000	35,476745
des Ackerbaus u. Handels	4,006795	1,658142	5,664937
Summa	915,472378	67,410038	982,882416

Totalsumme der	Mill. Lire.	Mill. Lire.	Lire.
Ausgaben .	(1866: 911,1)	(1867: 1014,4)	1868: 982,882416
Einnahmen .	(„ 794,1)	(„ 792,6)	„ 790,912728
Deficit .	(1866: 117,0)	(1867: 221,8)	1868: 191,969688

II. Staatsschuld am 31. December 1867.

Titel der Schulden:	Nominalwerth des Capitals.	Zins-Aufwand im Jahre 1867.
Consolidirte zu 3 und 5 % . . .	5,172,680433	254,546361
Besonders eingetragene . . .	236,106865	11,794861
Einzutragende	1,366,620850	66,451635
	6,775,408158	332,792857

Nach den Bestimmungen des Friedens vom 3. Octbr. 1866 hat Italien die Activa (3½ Mill. fl.) und Passiva (66 Mill. fl.) des Monte Lombardo-Veneto übernommen und zahlte 35 Mill. fl. baar in Silber.

Nach dem am 31. Juli 1868 unterzeichneten Schlußprotokoll des franz.-italien. Vertrages beträgt der Antheil Italiens an der ständigen Schuld des Kirchenstaates 7,333331 Lire, der an der ablösbaren 10,689000 Lire, zus. 18,022331 Lire.

Ein Budget über Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden des Königreichs im Jahre 1863 s. im Jahrgange 1867.

Armee. — 1) Effectiver Stand für das Jahr 1869.

Waffengattung.	Friedensfuß. Offic.	Friedensfuß. Truppen.	Kriegsfuß. Offic.	Kriegsfuß. Truppen.
General-Stab	870	381	870	381
80 Reg. Linien-Infanterie . . .	5967	94800	8000	237680
5 " Scharfschützen (bersaglieri)	890	13830	995	28635
19 " Cavalerie	789	14326	1064	17393
9 " Artillerie und Stab . .	965	15597	1103	28929
28 Comp. Genie und Stab .	398	2320	418	7049
Train (16 Comp.)	91	1127	193	9240
Administrations-Truppen. . .	100	2300	165	6000
Disciplinar-Corps	60	700	60	700
Carabiniers (Gendarm.) . . .	490	19509	490	19509
Stab d. Platz-Comdturen, d. Intendanz, Veteranen, Schulen 2c.	4177	3754	4177	3754
	14797	168644	17535	3591[illegible]
	183431		376721	
Reserve (2te Categorie des Contingents) . .			197000	
Total der Kriegsstärke			573721	

2) Formation und Sollstand der Regimenter (Depôt-Comp. und Escadrons sind in ( ) gesetzt).

1 Regiment hat:		Bat.	Comp.	Offi-ciere.	UOffic., Soldat.	Total.	Pferde.
Lin.-Infant.	im Frieden	4 zu	4	87	1445	1532	—
	" Krieg .	4 "	4 (2)	100	2971	3071	—
Bersaglieri	" Frieden	9 "	4 (1)	164	3069	3233	—
	" Krieg .	9 "	4 (4)	180	5119	5299	—
			Escadr.				
Cavalerie	" Frieden	6	—	50	892	942	[illegible]
	" Krieg .	6	— (1)	56	911	967	[illegible]
Genie	" Frieden	—	28	88	1928	2016	[illegible]
	" Krieg .	—	28 (2)	98	3250	3348	[illegible]

Die Artillerie besteht aus dem Comité, dem Stab, 1 Reg. Pontoniers, 3 Reg. Festungs-Artill., 5 Reg. fahrende Feldartillerie mit 90 Batterien à 6 Geschützen; 6 Comp. Handwerker, 1 Comp. Veteranen.

Flotte. — Effectiver Stand 1. Januar 1869.

A. Dampfer.	Panzerschiffe.		Schrauben- Dampfer.		Rad-	
	Zahl.	Kan.	Zahl.	Kan.	Zahl.	Kan.
Fregatten 1r Cl.	1	26	8	296	—	—
Desgl. im Bau	4	53	—	—	—	—
Fregatten 2r Cl.	7	118	1	36	—	—
Widderschiffe	1	2	—	—	—	—
Linienschiff 3r Cl.	—	—	1	34	—	—
Corvetten 1r Cl.	2	36	3	60	3	32
" 2r "	—	—	3	34	6	38
" 3r "	—	—	—	—	4	12
Kanonenboote 1r Cl.	1	5	—	—	—	—
" 2r "	4	8	6	24	—	—
Schwimmende Batterien	2	24	—	—	—	—
Avisos 2 1r Cl., 8 2r Cl.	—	—	—	—	10	28
Transportschiffe	—	—	13	24	10	12
Sa. Dampfer	22	272	35	508	33	122
mit Pferdekräften	11380		9940		7850	

B. Segelschiffe.	Zahl.	Kan.	B. Segelschiffe.	Zahl.	Kan.
Fregatten 2r Cl.	2	52	Brigantinen	2	20
Corvetten 1r, 2r, 3r Cl.	4	52	Transportschiff	1	6

Summa: 99 Schiffe mit zus. 29170 Pfkr u. 1022 Kan.

Davon sind kriegstauglich 75 Schiffe mit 991 Gesch., 24330 Pfkr., 20892 M. Besatzung und 153474 Tonn. Gehalt.

Personal der Flotte. Officiercorps: 1 Admiral, 5 Vice-Admirale, 12 Contre-Admirale; 36 Linien-Schiffs-Capitaine, 28 Fregatten-Capitaine 1r Cl., 38 desgl. 2r Cl.; 80 Linienschiffs-Lieutenants 1r Cl., 145 desgl. 2r Cl.; 140 Linienschiffs-Unterlieutenants. — Matrosen, Maschinisten ꝛc. 11193 Mann; Handwerker 660 Mann.

Marine-Truppen: 2 Regimenter Marine-Infanterie mit 234 Officieren und 5688 Soldaten.

Handel und Schifffah

Auswärtiger specieller Handel des Königreich und 1866. Officielle Werthe. (In Mil

Haupt-Verkehrsländer.	Ein 1866.
Frankreich	263,
England	191,
Oesterreich	87,
Schweiz	55,
Türkei	34,
Griechenland	7,
Päpstliche Staaten	8,
Holland	26,
Rußland	30,
Europa	705,
Vereinigte Staaten'	10,
Südamerica	5,
Antillen, Centralamerica	8,
America	24,
Aegypten	0,
Andere Länder	39,
Total	770,

Transithandel 1866: 47,5 Mill., 1865 : 5

Schifffahrt.

1) Uebersicht der zu Handelszwecken im J. des Königreichs angekommenen u. abgega

a. Lange Fahrt.		Angekommen Schiffe.	Tonnen.
Segel-Schiffe	italienische	11253	972122
	fremde	5620	888442
Dampfer	italienische	1319	279849
	fremde	2931	1,343294
	Sa.	21123	3,483707

Küstenfahrt.		Angekommen		Abgegangen	
		Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
...hiffe	italienische .	75481	2,296473	72769	2,106876
	fremde . .	329	42834	279	36211
	italienische .	9464	2,257475	9420	2,250883
	fremde . .	732	211591	785	261746
	Sa.	86006	4,808373	83253	4,655716
... Küstenfahrt	Sa.	107129	8,292080	104787	8,100250

...erdem liefen 8713 Schiffe langer Fahrt von 1,261600 ... und 19195 Küstenfahrer von 974145 Tonnen aus Noth ... Häfen des Königreichs ein.

...and der Handelsmarine 31. December 1866. ... Schiffe von 717364 Tonnengehalt, darunter 99 Dampfer ...145 Tonnen.

... maritime Inscription nach Art der in Frankreich ge...ichen ergab im Jahr 1866 155747 Seeleute.

Japan (Kaiserthum).

... oberste Staatsgewalt war bisher zwischen dem Micado ...m Taikun getheilt (S. Jahrg. 1868); diese beiden Staats...upter streiten seit einiger Zeit um die Suprematie und ...raus entstandene Krieg hat noch zu keinem entscheidenden ...te geführt. (S. die Chronik.)

Diplomatisches Corps und Consuln.

...t 2. Septbr. 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

...a (Verein. Staaten) — : Robert B. **Van Valkenbourgh**, ... (ern. 1866; Jedo); A. L. C. **Portman**, Dolmetscher. ... Hakodade: E. E. **Rice**, C. — Kanagawa: Julius ...hel, C. — Osaka: J. Scott **Stewart**, C.]

...n. [Nagasaki: J. **Adrian**, C. — Jokuhama: M. ...une, C.]

...mark. [Kanagawa: E. **Bavier**, GC. — Nagasaki: H. ...iff, C. — Osaka: J. **Walsh**, C.]

Frankreich —: Maxime **Outrey**, bev. M. (ern. 1868; Jedo); Graf Gustave **de Montebello**, 2r Secr.; Graf **Taſcher de la Pagérie**, 3r Secr.; Graf **de Béarn**, Att.; Paul **Rouſſel**, Dolmetſcher.

Großbritannien —: Sir Harry Smith **Parkes**, a. G. u. bev. Min., ſowie Gen.-Conſ. (ern. 28. März 1865; Jedo); Ottiwel **Adams**, Leg.-Secr.; A. Bertram **Mitford**, 2r Secr.; Ernest M. **Satow**, japan. Secr.; Alex. **v. Siebold**, Dolmetſcher und Ueberſetzer; Martin **Dohmer**, holländ. Dolmetſcher; Joſeph **Siddall**, Arzt. — [Hakodade: Richard **Eusden**, C. — Kanagawa (Jokuhama): Lochland **Fletcher**, C. — Nagaſaki: Abel A. J. **Gower**, C. — Nengata: M. O. **Flowers**, C.]

Italien —: Graf Vittorio **Sallier de la Tour**, a. G. u. b. Min. (Juni 1867; Jedo); Graf Marco **Areſe**, Secr. — [Jokuhama: Chriſtoforo **Robecchi**, C.]

Niederlande —: D. **de Graeff van Polsbroek**, MR. (1868). — [Kanagawa: W. M. **van der Tak**, C. — Nagaſaki: E. P. **Tombrinck**, C. — Oſaka: A. J. **Bauduin**, C.]

Norddeutſcher Bund —: **v. Brandt**, GTr. u. GC. (1867; Jokuhama).

Oeſterreich. [Heinrich **Calice** ward im Auguſt 1868 beauftragt als GC. für China und Japan in dieſen beiden Ländern Conſularämter einzurichten.]

Portugal —: Ant. Serge **de Souſa**, Vice-Admiral u. Flügel-Adjutant des Königs, Gouverneur von Macao, a. G. u. b. Min. (ern. 3. Juni 1868, zugl. für China und Siam; Macao). — [Hakodade: Alfred **Howell**, C. — Kanagawa: Joſé **da Silva Loureiro**, C. — Nagaſaki: Joſeph H. **Evans**, C. — Oſaka: . . ., C.]

Preußen —: **v. Brandt**, GTr. (1867; Jokuhama). — [Jokuhama: R. **Lindau**, C. — Nagaſaki: L. **Kniffler**, C.]

Rußland. [Hakodade: Colleg.-Rath Eugen **Bützoff**, C.]

Schweiz. [Caspar **Brennwald**, GC. (Jokuhama); H. **Sieber**, VC., ſtellvertretender GC. — Nagaſaki: A. J. **Bauduin**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Japan zerfällt in das eigentliche Japan und die abhängigen Inseln und soll aus 3850 Inseln bestehen.

Japan.	Nach Angelrodt.	Nach Siebold's Schätzung.	
Japan oder Nippon nebst Sado, Oki, Awadsi &c.	4248 □M.	4081,7 u. [1]	31,14 □M.
Sikokf	328 „	391,4 „	27,70 „
Kiusiu u. kleine Inseln	812 „	688,4 „	47,00 „
Die abhängigen Inseln.			
Jeso und kleine Inseln	1465 „	1286,9 „	8,23 „
Kurilen	174 „	75,5 „	— „
89 Bonin-Inseln	— „	5,74 „	— „
Zusammen:	7027 □M.	6530,06 u.	114,07 □M.
		6644,13 □M.	

Die Insel Sachalin rechnet Rußland jetzt zu seinen Amur-Besitzungen. Von den Kurilen gehören die westlichen bis zur Insel Iturup einschließlich zu Japan.

Die Gesammtzahl der Einwohner wird auf 35 bis 40 Mill. geschätzt.

Finanzen.

Die Einkünfte des Micado fließen aus der Stadt Mjaco nebst Umgegend und den werthvollen Geschenken des Taikun. Dieser selbst zieht aus den Krongütern ca. 16 bis 17 Mill. Thaler preuß.; außerdem müssen die Lehensfürsten Zuschuß leisten. Die Einnahme von 25 der letzteren wird zu 8 bis 2, von 20 anderen zu 1½ bis ¾ Mill., die aller 196 (?) zu circa [illegible] Mill. Thlr. geschätzt und die Einkünfte an Steuern auf ca. 240 Mill. Thlr.

Die Stärke des Heeres wird verschieden angegeben; nach K. G. v. Klöden (Handbuch der Erdkunde, 1861): 368000 Mann Fußvolk und 38000 Reiter, indem jeder Fürst für je 10000 Thlr. Einkommen 20 M. zu Fuß und 2 Reiter zu unterhalten hat. Daneben hält der Taikun 100000 M. Fußvolk und 20000 Rei-

[1] Die nicht aufgeführten Inseln.

ter. Nach andern Angaben soll im Jahre 1861 die stehende Armee des Taikun (Hatto-Motto, Leibgarde) 80000 Mann gezählt haben, die Aufgebote der Daimios aber in Kriegszeiten nach Angabe der Japanesen sich belaufen: 1stes Aufgebot auf 9 Mill. Mann, 2tes Aufgebot auf 2 Mill. M., 3tes nicht bekannt.

Handel und Schifffahrt.

Die Häfen, welche den Europäern und Nord-Amerikanern vertragsmäßig offen sein sollen, sind: Kanagawa (Jokuhama, Hai von Jedo), Hakodade (Jeso), Nagasaki (Kiusiu), Niegata (NW.-Küste von Nippon), Osaka und Hiogo (Nippon), die 3 letzteren seit 1. Jan. 1868. S. die Zeitpunkte der Handelsverträge Japan's mit den verschiedenen Vertragsmächten in den früheren Jahrgängen.

	Einfuhr.		Ausfuhr.	
	1864.	1865.	1864.	1865.
Unter brit. Flagge .	5,69	11,56 Mill. Doll.	9,94	16,19 Mill. D.
Unt. and. fremd. Fl. .	1,16	2,63 „ „	0,63	2,30 „ „
Total	6,85	14,19 Mill. Doll.	10,57	18,49 Mill. D.

Hauptausfuhrartikel sind: Thee (1866—67 7 Mill. Pfd.), Seide (1866—67 13537 Ballen), Baumwolle und Droguen.

Schiffe liefen in den Haupthäfen

	ein:	aus:
Jokuhama (Kanagawa) . . 1866	175 mit 96784 T.	172 mit 97692 T.
Hakodade . . 1866	53 „ 15700 „	53 „ 15439 „
Nagasaki . . 1865	202 „ 69069 „	187 „ 63975 „

Liberia (Republik).

[Gegründet 1822 durch freigelassene Neger aus den Vereinigten Staaten und eingeborne Afrikaner. Unabhängigkeits-Erklärung[1]) am 26. Juli 1847. Die Regierung besteht aus der executiven Gewalt (Präsident), der gesetzgebenden Versammlung (Legislatur) und der richterlichen Gewalt (Oberster Gerichtshof). — Hauptstadt: Monrovia.]

[1]) Die Colonie stand ursprünglich unter einer amerikanischen Colonisations-Gesellschaft.

Regierung.

Präsident *)—: J. Spriggs **Payne** (6. Januar 1868).
Vice-Präsident —: Joseph J. **Gibson.**

Cabinet.

Staats-Secretair —: J. Rosfedier **Lewis** (7. Januar 1868).
Schatz-Secretair —: Daniel C. **Stearns** (7. Februar 1868).
General-Staatsanwalt —: W. N. **Davis** (7. Januar 1868).
Schatz-Controleur (Comptroller of the treasury)—: John N. **Freeman** (14. Februar 1868).
Schatzmeister (Treasurer) —: Beverly B. R. **James** (Januar 1868).

Legislatur.

Dieselbe besteht aus dem Senat und dem Repräsentanten-Haus. Ersterer, über welchen der Vice-Präsident der Republik den Vorsitz hat, besteht aus 8 auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern, das Haus aus 13 auf 2 Jahre gewählten Repräsentanten, von welchen ein Sprecher gewählt wird. Gegenwärtiger Sprecher —: Augustus **Washington** (ernannt December 1867).

Oberster Gerichtshof (Supreme Court).

Ober-Richter (Chief-justice) —: **Cyrus L. Parsons** (ern. Januar 1868).
Mitglieder sind: 4 beigeordnete Richter, der General-Staatsanwalt ꝛc. — Der Gerichtshof hält einmal im Jahre in Monrovia eine Session, die am 1sten Montag im Januar beginnt. — Vierteljährlich wird in jeder der 4 Grafschaften (counties), aus welchen die Republik besteht, ein Bezirks-Gericht, monatlich ein Erbschaftsgericht (probate court) abgehalten.

Die Kirche ist vom Staate getrennt. Alle religiösen Bekenntnisse werden geduldet.

Diplomatisches Corps und Consuln in Monrovia.

America (Verein. Staaten) —: **John Seys**, MR. und GC. (ern. 8. October 1866).

---

*) ist nach abgelaufener Präsidentschafts-Periode wiederum wählbar. Erster Präsident war: Joseph Jenkins Roberts, Januar 1848 bis Januar 1856; zweiter: Stephen A. Benson, Januar 1856 bis Januar 1864; dritter: Daniel Bashiel Warner, Januar 1864 bis Januar 1868; vierter: s. oben.

Belgien —: J. J. **Roberts**, C.
Haïti —: B. P. **Yates**, GC.
Norddeutscher Bund —: Chr. Ferd. Wilh. **Jantzen**, C.
Schweden und Norwegen —: S. Ford **MacGill**, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: unbestimmt, ca. 450 QM. Im Nordwesten wird der Fluß Shebar, im Osten der San Pedro als Grenze angenommen.

Bevölkerung. Civilisirte Neger: 18000. In diesem Jahre (1868) erwartet man wieder 1000 Emigranten aus den Vereinigten Staaten. Nach den letzten Nachrichten von dort bereiteten 3000 ihre Auswanderung vor. Eingeborene Neger: 700000.

Finanzen. Voranschlag für 1868. Einnahme an Zöllen 69647 Doll., an Steuern: 38650 Doll. Summa: 108297 Doll. Ausgabe: Civildienst 40095; Schuld 46650; Militair und Flotte 13000; Justiz 7000 Doll. Summa: 106745 Doll., mithin Ueberschuß 1552 Doll. (Officielle Angabe.)

Handel. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind: Palmöl, Palmnüsse, Elfenbein, Arrowroot, Kaffee, Zucker, Ingwer. Der Handel wird hauptsächlich mit England, Holland, Hamburg, America betrieben. Ausfuhr (1866 ?): ca. 400000 Dollars.

Liechtenstein (Fürstenthum).

[Constitutionelle Verfassung vom 26. Septbr. 1862; s. die Grundzüge derselben im Jahrgang 1864.]

Vorstand der fürstlichen Hofcanzlei (Wien) —: Anton Sets
Fürstlicher Rath und Präses des bei der fürstlichen Hofcanzlei bestehenden Appellations- und Criminal-Obergerichts (2. Instanz) —: vacat.
Oberste Justizbehörde (3te Instanz) ist das k. k. Oberlandes-Gericht in Innsbruck.
Fürstlicher Rath und Landes-Verweser —: **Carl Haus von Hausen** (Vaduz).

Flächeninhalt: 2,90 QM.; rechtl. Bevölkerung (1867): 8320

Finanzen.

Reineinnahme: 55,600, Ausgabe: 55,000 fl. C.-M. (Aus den fürstlichen Medial-Besitzungen in Oesterreich, Preußen und im Königreich Sachsen jährlich etwa 1,400000 fl.) Die dem Landtag 1863 vorgelegte Staatsrechnung weist eine Einnahme von 39349 fl. und eine Ausgabe von 41920 fl. österr. W. nach, mithin ein Deficit von 2571 fl. — In Folge der Zolleinigung mit Oesterreich (erneuert 1864) zahlt dieses jährlich ca. 17000 fl. an Liechtenstein. Die Steuern betragen nach obiger Angabe nur 5000 fl.

Eine eigentliche Staatsschuld ist nicht vorhanden.

Militair. Gegenwärtiger Stand: unbekannt. Das Fürstenthum stellte als Contingent zum Deutschen Bund 79 Mann Infanterie.

Lippe (Fürstenthum),

s. „Norddeutscher Bund".

Lübeck (Freie Stadt),

s. „Norddeutscher Bund".

Luxemburg (Großherzogthum).

In Personal-Union mit dem Königreich der Niederlande, jedoch mit eigner Verfassung und Verwaltung unter einem vom König-Großherzog eingesetzten Statthalter. Die Verfassung datirt vom 9. Juli 1848, revidirt durch Verordnung vom 27. Nov. 1856; Wahlgesetz vom 17. Nov. 1857; nach derselben besteht eine Ständeversammlung von 31 Abgeordneten, welche von den Cantonen auf 6 Jahre gewählt und zur Hälfte alle 3 Jahre erneuert werden. Die Wahl ist indirect. Die Ständeversammlung hat vollständige Mitwirkung bei der Gesetzgebung und das Recht der Steuerbewilligung. — Das Großherzogthum gehörte zum Deutschen Bunde seit Gründung desselben (1815) bis zu dessen Auflösung 1866; die Hauptstadt Luxemburg war Bundesfestung, das Besatzungsrecht in der Festung stand Preußen zu, welches dasselbe durch den Vertrag von London (11. Mai 1867) aufgab; zugleich wurde das Großherzogthum für neutral unter bleibender Souverainetät des Hauses Oranien-Nassau erklärt.]

Staatsverwaltung.

Statthalter des Königs-Großherzogs —: Prinz **Heinrich** der Niederlande (5. Februar 1850).

Secretariat für die Angelegenheiten des Großherzogthums im Haag. Secretair des Königs-Großherzogs—: G. **d'Olimart.**

Regierung.

Staatsminister, Präsident der Regierung und beauftragt mit der General-Direction der auswärtigen Angelegenheiten —: Em. **Servais.**

General-Director des Innern —: E. **Thilges.**

General-Director der Justiz —: H. **Vannerus.**

General-Director der Finanzen —: **De Colnet d'Huart.**

General-Secretair der Regierung —: G. **Ulveling.**

Staatsrath. Präsident —: L. **de la Fontaine,** ehemals Gen.-Gouverneur des Großherzogthums.

Vice-Präsident —: . . . .

Oberster Gerichtshof. Präsident —: F. X. **Würth-Paquet.**

Vice-Präsident —: **Keucker.**

General-Procurator —: V. **Jurion;** General-Advocat —: N. **Salentiny.**

Commandant der Truppen —: Major A. **Munchen.**

Römisch-katholischer Cultus —: N. **Adames,** apostolischer Vicar, Bischof von Halicarnaß in part.

Consul.

Frankreich. Luxemburg: **Mahon de Monaghan,** VC.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 46,60 geogr. Quadrat-Meilen.

Bevölkerung:

3. Dec. 1864.	3. Dec. 1867.	Abnahme.	A. 1 QM. 1867
202937	199958	1,48 %	4291

Auf die 3 Districte des Großherzogthums vertheilt letztere 1867 im District Luxemburg 87673 E., Diekirch 69182 E. Grevenmachern 43103 E.

Stadt. Luxemburg 1867: 14634 E.

Finanzen. — Die Einnahmen und Ausgaben zerfallen in …ständige, zum regelmäßigen Gang des öffentlichen Dienstes …othwendige und durch ein allgemeines Gesetz bestimmte, und …n nicht-ständige, welche alljährlich durch ein Special-Gesetz …festgestellt werden.

Budget für 1868.

Einnahmen (Francs):

…eberschuß von 1866	85000	Post- u. Telegraphenwesen	175000
…ir. Steuern, Accisen	1,568500	Verschiedenes	834020
…ölle	930000	Total:	4,836220
…nregistrirung und Domainen	1,243700		

Darunter für 1 Jahr: 1,667000

Ausgaben (Francs):

…ivilliste	200000	Rechnungskammer &c.	43880
…bere Verwaltung	183325	Directe Steuern	285160
…uswärtiges	10000	Zölle	143700
…ustiz	213162	Enregistrirung &c.	105850
…ultus	388650	Post und Telegraphen	206500
…nterricht	251720	Oeffentl. Bauten	752280
…ilitair, Gendarmen	444350	Verschiedenes	1,183510
Oeffentl. Schuld	661150	Total:	4,960077

Darunter für 1 Jahr: 1,860888

Deficit für 1868 123757

Staatsschuld. — Dieselbe ist lediglich contrahirt im Interesse …on Eisenbahnbauten und betrug 1868 12 Mill. Frcs. Sie …ird jährlich um 600000 Frcs durch Amortisation gemindert.

Militair. — (Gesetz vom 18. Mai 1868) 1 Bat. (4 Comp.) …äger, von Freiwilligen und Milizsoldaten gebildet. Es zählt …3 Offiziere (Combattanten) und 500 Mann ohne die Cadres. — Außerdem ein Gendarmerie-Corps, bestehend aus 3 Offizie…en, 27 Unteroffizieren und 79 Gendarmen.

Mecklenburg-Schwerin (Großherzogthum),

s. „Norddeutscher Bund".

Mecklenburg-Strelitz (Großherzogthum),

s. „Norddeutscher Bund".

Mexico (Föderativ-Republik).

(S. Jahrgang 1868.)

Präsident: Lic. Benito **Juarez** (erklärt sich zum constitutionellen Präsidenten 11. Febr. 1858; erwählt Juni 1861; wieder erwählt December 1867 für die vierjährige Periode bis 30. November 1871).

Minister. Aeußeres und Inneres —: Manuel **Aspiroz** (1868).
Justiz —: Ignacio **Mariscal** (1868).
Finanzen —: Mathias **Romero** (Dec. 1867).
Krieg und Marine —: General Ignacio **Mejia** (Juli 1867).

Oberstes Justiz-Tribunal. Präsident —: Seb. **Lerdo de Tejada.** (Derselbe hat bei eintretender Vacanz in der Präsidentschaft der Republik die nächste Anwartschaft auf diese Würde.)

Commandanten der Armee-Corps (Juli 1867).
Armee-Corps des Nordens —: ....
Armee-Corps des Centrums —: General Nicolas **de Regules**.
Armee-Corps des Südens —: General Juan **Alvarez**.
Armee-Corps des Ostens —: ....
Armee-Corps des Westens: General Ramon **Corona.**

Cultus. Erzbischöfe.
Mexico —: Msgr Pelagio Antonio **de Labastida** (1863; abwesend).
Michoacan —: D. Clemente de Jesus **Munguia** (1863).
Guadalajara —: D. Pedro **Espinosa** (1863).

Diplomatisches Corps in Mexico und Consuln.

(Gedruckt 8. Septbr. 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten) —: General **Rosenkranz**, a. G. u. b. M. — [Aguas calientes: Martin **Metcalf**, C. — Campeche: ..., C. — Chihuahua: Charles **Moye**, C. — Guaymas: Alex. **Willard**, C. — Laguna: John M. **Keare**, C. — La Paz: F. B. **Elmer**, C. — Manzanillo: J. H. **Rotcware**, C. — Matamoros: T. G. **Scott**, C. — Merida und Sisal: R. J. **y Patrullo**, C. — Mexico: ..., C. — Monterey: J. **Ulrich**, C. — Paso del Norte: ..., C. — Tabasco: J. **MacLord Murphy**, C. — Tampico: Frank...

Chase, GC. — Tehuantepec: . . ., C. — Veracruz: C. H. Foulnier, C. — Zacatecas: J. W. Prevost, C.]

Belgien. [Campeche: T. Casasus, C. — Laguna: V. Requena, C. — Mazatlan: Carl Fuhrken, C. — Merida: S. Peon, C. — Mexico: Diederich Graue, C. — Tampico: Bernh. Schultz, C. — Veracruz: . . ., C.]

Bolivia —: Quevedo, a. G. u. b. M. (1867).

Bremen. [Campeche: Juan Gladera, C. — Colima und Manzanillo: Bernh. Oetling, C. — Mazatlan: . . ., C.; Carl Fuhrken, C.-Verweser. — Mexico: . . ., GC. — Veracruz: C. G. A. Mertens, C.]

Chile —: . . ., GCr. — [Mazatlan: Juan G. Gadica, C. — Mexico: J. C. Fernandez, C. — San Blas: Guill. Forbes, C.]

Dänemark. [Mazatlan: A. F. Stockfleth, C. — Mexico: Carl Gustav Kauffmann, C. — Veracruz: . . ., C.]

Frankreich. [Mazatlan: Forest, C. — Tampico: Lauen, C. — Veracruz: Du Courthial, C.]

Großbritannien. [San Blas u. Tepic: John A. Allsopp, C. — Tampico: Fred. Johnson, C. — Veracruz: Eneas M. Gifard, C.]

Hamburg. [Colima u. Manzanillo: Rob. Meyer, C. — Laguna: . . ., C. — Mazatlan: Otto Bartning, C. — Mexico: . . ., GC. — Tampico: Heinr. Martin Ruge, C. — Tepic (Jalisco): H. Freymann, C. — Veracruz: . . ., C.; C. L. Klünder, C.-Verweser.]

Italien. [Mazatlan: . . ., C. — Mexico: Stef. Grabasso, GC. — Veracruz: Ferd. Formento, C.]

Lübeck. [Mexico: . . ., GC. — Veracruz: C. G. A. Mertens, C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Mazatlan: R. A. Holquardsen, C. — Mexico: Conrad G. Paschen, C.]

Niederlande. [Mexico: R. H. L. Heidsieck, GC. für d. ganze Republik. — Veracruz: Angel G. de Lascurain, C.]

Oldenburg. [Tampico: Eduard A. Claussen, C. — Veracruz: C. G. A. Mertens, C.]

Päpstliche Staaten —: . . ., apostol. Nuntius.

Portugal. [Mexico: R. H. L. Heidsieck, GC.]

Preußen —: Leg.-Rath v. Magnus, MR. (accr. März 1866). — [Colima: Ad. Oetling, C. — Guadalajara: Th. Kunhardt, C. — Matamoros: J. Everdmann, C. — Mazatlan: C. Fuhrken, C. — Mexico: C. Benecke, C. — Tampico: Ed. A. Claussen, C. — Veracruz: Heinrich d'Oleire, C.]

Sachsen. [Vertreten durch das kgl. preuß. Consulat zu Mexico.]
Schweiz. [Mexico: Arnold **Sutter**, GC.]
Spanien. [Mexico: . . ., GC. — Veracruz: . . ., C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt [1]) und Bevölkerung [2]).

1 Q.-Legua = 0,31884 geogr. Q.-Meilen, 1 Q.-M. = 3,136394 Q.-Leguas.
Siehe die Angaben in Q.-Kilometern in der französischen Ausgabe.

Staaten [3]).	Quadr.-Leguas.	Geogr. QM.	Einwohn. 1857.	Auf 1 Q.-M.
Oestliche Küstenstaaten.				
Yucatan [4]) } Campeche [4]) }	9562	3049	680430	—
Tabasco	2111	673	70628	[illegible]
Veracruz	3199	1020	349125	[illegible]
Tamaulipas	3807	1214	109673	[illegible]
Westliche Küstenstaaten.				
Chiapas	2385	760	167472	[illegible]
Oajaca [5])	4150	1323	608333	[illegible]
Guerréro	3650	1164	270000	[illegible]
Michoacan	3279	1045	554585	[illegible]
Jalisco	6289	2005	804058	[illegible]
Colima	414	132	62109	[illegible]
Sinalóa	4266	1360	160000	[illegible]
Sonora	16428	5238	139374	[illegible]
Terr. Californien [1])	8656	2760	12000	—
Binnenstaaten.				
Puebla	1756	560	658609	[illegible]
Tlascala	228	73	90158	[illegible]
Mexico	1988	634	1029629	[illegible]
District Mexico	13	4	269534	—
Queretaro	305	97	165155	[illegible]
Guanaxuáto [6])	1556	496	784461	[illegible]
Aguas calientes } Zacatécas }	3999	1275	86329 } 296789 }	[illegible]
S. Luis Potosí	3997	1274	397189	[illegible]
Nuevo Leon	2203	702	145779	[illegible]
Coahuíla	7947	2534	67590	[illegible]
Durango	6184	1972	144331	[illegible]
Chihuáhua	12860	4100	164073	[illegible]
Total	111232	35468	8,287413	[illegible]

Siehe die Anmerkungen [1]) bis [6]) auf S. 633.

613

Digitized by Google

Städte mit 20000 und mehr Einwohnern 1865. (Nach Orozco y Berra u. A.)

Mexico	200000	Veracruz	37040
Puebla.	75000	San Luis.	34000
Guadalaxara . . .	70000	Colima	31000
Guanaxuáto	63000	Morelia	25000
Queretaro	48000	Oajaca	25000
Matamoros	41000	Merida	24000
Jalapa	37200	Aguas Calientes . .	23000

S. die Hauptstädte der übrigen Staaten im Jahrg. 1868, die der Departements in den Jahrgängen 1866 und 1867.

---

[1]) Die Arealangaben sind hier nach den Berechnungen, welche Oltmanns und Bruhns auf Grund der Humboldt'schen Karte anstellten, wiedergegeben; dieselben ergaben für das Gesammtgebiet 106068 Q.-Leguas, während eine Zusammenstellung von Orozco y Berra, welche derselbe vor einigen Jahren an die Redaction des Hofkalenders sandte (s. Jahrg. 1864 bis 1867), 114056 angiebt. Da letztere indessen die Departementseintheilung berücksichtigt, so lassen sich im Einzelnen die Unterschiede nicht nachweisen. Die größte Differenz kommt auf Yucatan-Campeche und auf Californien. Da die Angabe nach der alten Karte von 3741 Q.-Leguas für Yucatan jedenfalls zu klein ist, so haben wir das Areal der drei Departements Yucatan, Campeche und La Laguna aus obiger Tabelle substituirt. (Eine Trennung der einzelnen Staaten ist bei der Unbestimmtheit der Grenzen nicht möglich.) Für Californien ist das Resultat einer planimetrischen Messung auf Grund einer in den Geogr. Mittheilungen von Dr. Petermann (1868, Tafel 14) veröffentlichten Karte angegeben. — [2]) Die Bevölkerung nach dem Census von 1857. Nach Orozco y Berra betrug dieselbe 1865 8,218080 Einw. — [3]) Die Staaten werden hier nach der durch die Constitution von 1857 festgesetzten Eintheilung angegeben, weil die Departements-Eintheilung des Kaiserthums mit letzterem hinfällig geworden ist (s. diese Eintheilung in den Jahrgängen 1866 und 1867). — [4]) Yucatan ist seit 1858 factisch und seit 1861 gesetzlich in die beiden Staaten Yucatan und Campeche getheilt. Die oben für beide Staaten zusammen gegebene Einwohnerzahl ist nach glaubwürdiger Angabe zu hoch. Nach der Departements-Eintheilung (s. diese in den Jahrgängen 1866 und 1867) hatte Yucatan 263547 Einw., Campeche 126368, La Laguna 47000, zusammen also nur 436915. S. hinsichtlich der Arealangabe die Anmerk. [1]). — [5]) Incl. des früheren Territoriums Tehuantepec mit 82395 Einw. — [6]) Incl. des früheren Territoriums Sierra Gorda mit 55358 Einwohnern.

Nach den verschiedenen Racen theilt Wappäus (Republ. Mexico 1861) die ca. 8 Mill. Bewohner folgendermaßen ein:

Indianer	4,800000	Weiße	1,004000
Mischlinge	1,190000	Neger	6000

Finanzen.

Angaben über die Finanzen der neuen Republik fehlen. Für die Zeit des Kaiserthums enthalten die Berichte aus der englischen Gesandtschaft in Mexico hinsichtlich der Einnahmen 1865 und 1866 folgende annähernde Angaben:

	1865.	1866.
Zoll aus der Einfuhr seewärts . . .	9,000000	12,500000
Binnenzölle	3,500000	5,200000
Grundsteuer	3,000000	1,200000
Patentsteuer	—	250000
Abgabe aus den Minen	—	650000
Stempel, Posten 2c.	1,000000	1,000000
Sa. Dollars:	16,500000	20,800000
Ausgaben, Sa.	29,500000	25,434000

Unter letzteren figuriren Heer und Flotte mit 10 Mill. in 1865 und mit circa 13 Mill. in 1866, die Zinsen der äußern Schuld (1865) mit 5, der innern mit 3 Mill., für 1866 fehlen die Angaben für dieselben. S. ausführliche Berichte über die Finanzzustände in früheren Zeiten im Jahrg. 1867 u. 1868.

Staatsschuld. — Stand derselben 1. August 1865 (nach Fred. Martin: The Statesman's Year-Book, 1866 u. 1867): 317,357250 Doll. (s. die Details im Jahrg. 1868). Die republikanische Regierung erkennt indeß weder die kaiserlichen Anlehen noch die Verpfändung der Seezölle, welche am 30. Juni 1866 von Maximilian ausgesprochen war, an.

1856 ward die Schuld auf 133,524242 Doll. angegeben (wovon äußere Schuld 52¾ Mill.).

Handel und Schiffsverkehr.

Für das Jahr 1856 wurde der Werth der Gesammteinfuhr Mexico's auf 26 Mill. und derjenige der Ausfuhr auf 28 Mill. Doll. angegeben. Ueber den Gesammthandel Mexico's fehlen neuere Angaben.

Da über die Hälfte des Verkehrs auf England kommt, s

...ählen wir in Ermangelung anderer Daten die Resultate des ...handels Großbritanniens mit Mexico mit (in Mill. Pfd. Sterl.):

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
1862	0,63	0,76	1865	3,22	1,90
1863	2,19	1,68	1866	0,31	1,98
1864	3,12	1,81	1867	0,32	0,81

Schiffsverkehr.

Während der Gesammt-Schiffsverkehr Mexico's auf 900 ...is 1000 Schiffe von ca. 100000 Tonn. Gehalt angeschlagen ...erden kann, betrug die Zahl der angekommenen und abge...gangenen Schiffe:

a) im Hafen von Veracruz 1860 427 Sch. v. 69997 T.,
b) im Hafen von Tampico 1860 190 Sch. v. 9200 T.

Die Küstenfahrt beschäftigte von diesen Schiffen circa die Hälfte mit dem dritten Theil des Tonnengehalts.

Heer und Flotte.

Das republikanische Heer mag im Juli 1867 30- bis 35000 Mann stark gewesen sein. Nach späteren Nachrichten sollte ...ie Armee um 18000 M. reducirt werden.

Marine. — Die Zahl der Schiffe wird auf 9 mit zusammen 35 Kanonen, von Anderen jedoch nur auf 5 Schiffe angegeben.

Monaco (Fürstenthum).

Staatsrath.

...räsident —: Baron Imberty, General-Gouverneur.
Vice-Präsident —: Chev. de Castellet, General-Advocat.
Mitglieder —: Chevalier Voliver, Staats-Secr.; Gallamp, Präsident des Ober-Tribunals; de Payan.

National-Miliz.

Oberst —: der Erbprinz.
...r Commandant —: Bataillons-Chef Joubert.

Hofstaat des Fürsten.

Erster Adjutant —: Oberst Vicomte de Grandsaigne.
Commandements-Secretair —: Commandeur Myionnet.

Commandant des Palastes zu Monaco—: Chev. **Melan.**
General-Schatzmeister—: Vicomte **de Navailles.**
Almosenier—: Msgr **Theuret,** Geh.-Kämmerer.
Palast-Dame—: Madame **Gastaldi.**

Consuln in Monaco.

Frankreich: **Thierrelin,** C. — Italien: Chevalier **Vicari di Sant' Agabio,** GC. — Spanien: **F. Gastaldi,** C. — Tunis: **de Loth,** C.

Statistische Notiz.

Das Areal ist seit 1861 auf das Stadtgebiet von Monaco und Monte Carlo beschränkt und beträgt ca. 0,27 geogr. □M. — Einwohnerzahl des Fürstenthums: 3127, der Stadt Monaco: 1887.

Montenegro (Fürstenthum), s. „Türkisches Reich".

Neu-Granada (Föderativ-Republik).

Gegenwärtig, seit 20. Sept. 1861, Vereinigte Staaten von Columbia.

[Siehe die geschichtliche Uebersicht im Jahrgang 1861 und den Verlauf der politischen Ereignisse seit dem Ausbruch einer neuen Revolution zu Anfang des Jahres 1860 unter der Leitung des Generals Mosquera bis zum Ende des dadurch entstandenen Bürgerkriegs in den Jahrgängen 1863, 1864 und 1865. Ueber den Sturz Mosquera's s. Jahrg. 1868. — Die gegenwärtig geltende Constitution datirt vom 8. Mai 1863. — Bundeshauptstadt: Bogota im Staate Cundinamarca.]

I. Die Legislativ-Gewalt

besteht aus einer Kammer der Volks-Repräsentanten und einem Senat der Bevollmächtigten der 9 Staaten, deren jeder Staat 3 schickt; die Zahl der Volks-Repräsentanten eines Staates beträgt 1 für jede 50000 Einwohner und 1 mehr für einen Rest von wenigstens 20000 Einw. Die Zahl der Senatoren ist mithin 27, die der Repräsentanten gegenwärtig 66.

II. Die Executiv-Gewalt

bilden der Präsident und 4 Minister (Secretarios). Der Präsident wird erwählt auf 2 Jahre durch die absolute Majorität

der Staaten, in den Staaten selbst aber durch das Volk. Der Anfang einer neuen Präsidentschaftsperiode ist auf den 1. April des betreffenden Jahres festgesetzt.

Präsident —: General Santos **Gutierrez.**

Minister (Mai 1867).

Inneres und auswärtige Angelegenheiten —: Carlos **Martin.**
Finanzen —: J. **Gutierrez de Larà.**
Staatsschatz —: Antonio **Ferro.**
Krieg —: Rafael **Mendoza.**

III. Oberster Gerichtshof (zu Bogota).

Die Mitglieder desselben werden von den Legislaturen der 9 Staaten erwählt.

Präsident —: José **Araujo.** — Vice-Präsidenten: Andreas **Ceron,** Marcell **Gutierrez, R. Gomez, E. Restrepo.**

Armee. — General-Commandant —: José Hilario **López.**

Cultus. — Erzbischof (Bogota) —: Antonio **Herran** (1854).

Panama.

[Siehe die Vorbemerkung in den Jahrg. 1863 und 1864. — Proclamation der neuen Föderal-Constitution der Verein. Staaten von Columbia 6. Juli 1863. Gemäß derselben führt der Chef des Staates seitdem den Titel „Präsident“ statt „Gouverneur“ wie früher.]

Präsident —: . . . .
Staats-Secretair —: José M. **Bermudez.**

Gesetzgebende Versammlung (eröffnet 1. Septbr. 1866); Präsident —: Pedro **Goitia.**
Präfect des Departements Panama —: Juan José **Diaz.**
General-Anwalt des Staates —: Dr. Mateo **Iturralde.**

Diplomatisches Corps zu Bogota und Consuln.

(Gedruckt 3. Septbr. 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen“.)

America (Verein. Staaten) —: P. J. **Sullivan,** MR. (ern. 1867). — [Aspinwall: F. W. **Rice,** C. — Bogota: G. C.

Crane, C. — Buenaventura: James M. Eder, C. — Cartagena: Aug. S. Hanabergh, C. — Panama: Thos. K. Smith, C. — Quibdo: G. P. Gamba, C. — Rio Hacha: Nic. Danies, C. — Tumaco: Wm H. Weir, C. — Turbo: ...., C.]

Belgien. [Barranquilla: A. Heilbron, C. — Cartagena: J. Eckardt, C. — Panama: J. M. Hurtado, C.]

Bolivia. [Panama: Mariano Arosemena, C.]

Brasilien — : Felipe José Pereira Leal, MR. (1867; zugl. in Venezuela); Herm. Toledo Marcondes de Montezuma, Secr. — [Cartagena: Pedro Maria, VC.]

Chile. [Bogota: Man. Ant. Cordovez, GC. — Panama: A. Vidal, C.]

Costa-Rica. [Panama: Gregorio Miro, C.]

Dänemark. [Bogota: C. Michelsen, GC. für d. Republik]

Ecuador. [Panama: Theodor de Sabla, C.]

Frankreich — : Ben Treilhard, a. G. u. b. M. (1867); Bellé, Leg.-Secr.; Ronrini, Kanzler. — [Panama: A. de Zeltner, C. (abwesend); C. de Charpentier, funct. C. — Sta Marta: Jean Bapt. Pierrugues, C.]

Großbritannien — : Robert Bunch, GTr. u. GC. (ern. Januar 1866). — [Cartagena: Albany de Grenier de Fonblanque, C. — Panama: Charles A. Henderson, C.]

Guatemala. [Panama: Manuel Hurtado, C.]

Italien. [Aspinwall (und Panama): Aniert Donalisio, C. — Bogota: . . . ., C. — San José: L. A. Berti, C. — Sta Marta: Gius. Deandreis, C.]

Mexico (Republik). [Cartagena: Anast. Navarro, C. — Panama: Gregorio Miro, C.]

Niederlande. [L. D. G. Rolandus, GC. und polit. Agent (zugl. für Venezuela u. Ecuador; in Caracas).]

Norddeutscher Bund. [Barranquilla: Anton Lundheim, C. — Panama: Herm. Lunau, C. — Sta Marta: C. H. Simmonds, C.]

Peru — : Garcia y Garcia, GTr. u. GC. (1868); C. Bonifaz, Leg.-Secr. — [Panama: Federico de la Fuente, C.]

Venezuela. [Bogota: Leon Echeverria, GC. — Panama: Francisco de Alvarado, C.]

Statistische Notizen.
Flächeninhalt und Bevölkerung.

Nach Mittheilungen aus Bogota 1864. — An die Stelle der alten Provinzial-Eintheilung traten im Jahre 1857 8 föderirte Staaten, zu denen später noch der Staat Tolima hinzukam; derselbe wurde aus Theilen des Staates Cundinamarca, und zwar aus den ehemaligen Provinzen Mariquita und Neiva, gebildet. Siehe die Vertheilung der alten Provinzen in die jetzigen Staaten in den Jahrgängen 1861—1864.

Staaten.	Geogr. Q.-Mln.	Einw.	Auf 1 QM.	Hauptstädte.
Antioquia . . .	1072,0	327322	305	Antioquia.
Bolivar . . .	1271,8	175006	138	Cartagena.
Boyacá . . .	1568,7	442006	282	Tunja.
Cauca . . .	12108,8	437102	36	Popayan.
Cundinamarca	3753,0	391096	104	Funza.
Magdalena . .	887,2	100284	108	Santa Marta.
Panama . . .	1267,6	173729	137	Panama.
Santander . .	1501,4	496000	330	Pamplona.
Tolima	765,4	250033	328	Purificacion.
Summa	24178,3	2,794473	116	

Bundeshauptstadt: Bogota mit 40000 Einwohnern.

Finanzen.

1861—1862	1,824000 P.[1]	Einnahme,	2,136517 P.	Ausg.
1864—1865	2,200000	„	2,700000	„ „
1865—1866[2]	2,715128	„	2,020000	„ „
1866—1867	2,350000	„	2,350000	„ „

Die öffentliche Schuld soll im Jahre 1861 44 Mill. P., von denen 34,490000 P. englischen Gläubigern gehörten, betragen haben, dagegen wird als Jahreserforderniß zur Deckung der Zinsen 1866—1867 nur die Summe von 488204 P. genannt (äußere Schuld 202000, innere 218104, flottirende 68100 P.).

[1] Der Piaster oder Peso (peso fuerte) von Neu-Granada hat 10 Realen; 1 Real = 50 Centimos; 1 Peso = 5 Franck. Goldmünzen: Condor = 10 Pesos; Onza = 20 Pesos. (Gesetz vom 27. Juli 1857.)
[2] Nach der Botschaft des Präsidenten Murillo an den Congreß zu Bogota, vorgelegt 1. Februar 1865.

Das föderale **Heer** zählt in Friedenszeiten 2000 Mann; im Kriegsfalle sind die einzelnen Staaten gehalten, ein Contingent von 1 pCt. der Bevölkerung zu stellen.

Handel und Schifffahrt.

(Nach: Commercial Reports received at the Foreign Office etc. London 1866.)

Die Ein- und Ausfuhr zu Panama und Colon (Aspinwall) zerfällt in 3 Classen: Ein- und Ausfuhr des Isthmus, Ein- und Ausfuhr des angrenzenden Staates Cauca und den Transithandel. Folgende Zahlen geben eine summarische Uebersicht dieses Handelsverkehrs für das Jahr 1864:

Einfuhr in Panama zum eigenen Verbrauch	50000	Doll.
„ in Colon	450000	„
„ von Kohlen für Dampfer . . .	250000	„
„ für den Staat Cauca	500000	„
„ in Colon für den Transit . . .	33,750000	„
Sa. der Einfuhr	35,000000	Doll.
Ausfuhr von Landesproducten des Isthmus	580000	Doll.
„ aus dem Staate Cauca	400000	„
„ aus Colon in Transit	66,020000	„
Sa. der Ausfuhr	67,000000	Doll.
Sa. der Aus- u. Einfuhr (20,400000 Pfd. St.)	102,000000	Doll.

Schiffsverkehr.

	Panama 1865.		Colon 1864.	
	Schiffe.	Tonnengeh.	Schiffe.	Tonnengeh.
Angekommen: Seeschiffe	134	177448	266	241643
Küstenschiffe	36	865	10	690
Abgegangen: Seeschiffe	137	180880	267	241692
„ Küstenschiffe	46	907	13	1049
Total	353	360206	556	485[illegible]

Niederlande (Königreich).

[Revision und Veränderung des Grundgesetzes genehmigt durch k. Beschl. vom 14. Octbr. 1848; feierliche Verkündigung 3. Novbr. 1848.]

Minister der Finanzen —: **P. P. van Bosse** (3. Juni 1868).
Minister des Innern —: **C. Fock** (4. Juni 1868).

Minister der Colonien —: E. de Waal (4. Juni 1868).
Minister der Marine —: Schiffscapitain L. G. Brocx (4. Juni 1868).
Minister des Kriegs —: J. J. van Mulken (4. Juni 1868).
Minister der Justiz —: F. G. N. H. van Lilaar (4. Juni 1868).
Minister des Auswärtigen —: J. M. Roest van Limburg (ern. ad int. 8. Juni, definitiv 1. Sept. 1868).
Departement für die Angelegenheiten des reform. Cultus —: der Finanzminister, ad int.
Departement für die Angelegenheiten des katholischen Cultus —: der Justizminister, ad int.

(Wenn der König dem Minister-Rath präsidirt, so bildet dies den „Cabinetsrath", zu welchem die Prinzen Friedrich und Heinrich der Niederlande vom Könige berufen sind.)

General-Secretaire.

Finanzen: D. van Hahlema. — Inneres: J. Schröder. — Colonien: J. B. Frith. — Marine: Jkr A. Klerk. — Krieg: GMajor H. Hardenberg. — Justiz: A. J. Claut. — Aeußeres: C. De Clercq. — Reformirter Cultus: Dr. H. J. Spyker. — Katholischer Cultus: J. G. Willemse.

Höchste Staatsbeamte
mit dem Titel und Rang als Staatsminister.

1843: J. J. Rochussen; W. A. Baron Schimmelpenninck van der Oye. — 1848: Gen.-Lieut. J. A. H. de la Sarraz. — 1857: A. J. Duymaer van Twist; Gen.-Lieut. und Gen.-Adjutant F. C. Baron Forstner van Dambenoy. — 1858: J. G. A. Ritter van Rappard; Jkr W. G. van de Poll. — 1860: J. L. Baron van Goltstein; Jkr W. Boreel van Hogelanden. — 1863: Jkr J. P. W. de Kock. — 1865: A. E. Baron Mackay van Ophemert u. Zennewijnen. — 1866: J. R. Thorbecke. — 1867: L. A. Lightenvelt; Gen.-Lieut. G. Baron Nepveu.

Staatsrath
unter Vorsitz des Königs, der dessen Mitglieder ernennt.

Se. Maj. der König, Präsident; Prinz von Oranien; Prinz Friedrich der Niederlande.
Vice-Präsident —: Staats-Minister A. E. Baron Mackay van Ophemert u. Zennewijnen.

2. Militair-Division (Nordbrabant, Seeland und Limburg; Herzogenbusch). Commandant—: GLieut. W. J. Knoop.
3. Militair-Division (Geldern und Overyssel; Arnheim). Commandant—: Gen.-Major A. E. C. de Sturler de Frienisberg.
4. Militair-Division (Friesland, Groningen u. Drenthe; Groningen). Commandant—: Oberst J. H. Schnak.

Marine.

Oberbefehlshaber—: Se. Maj. der König.
Admiral der Flotte—: Prinz Friedrich der Niederlande.
Admiral-Lieutenants—: Prinz Heinrich der Niederlande; Wilhelm Prinz von Oranien; E. Lucas, Ordens-Kanzler.
Vice-Admirale—: A. A. de Vries; G. Fabius.
Contre-Admirale—: G. C. C. Pels Rycken; O. A. Uhlenbeck; P. A. Matthijsen; J. Andreae.

Colonien.

I. Ost-Indien. — Java. Gen.-Gouverneur, Oberbefehlshaber der Land- und Seemacht—: P. Mijer (18. Septbr. 1866; Batavia).
Befehlshaber der Marine—: Vice-Adm. J. Andreae.
Befehlshaber der Armee—: Gen.-Lieut. A. J. Andresen.
Sumatra's Westküste. Gouverneur—: . . . (Padang).
Borneo, Westküste. Resident—: G. van Beest Holle (Pontianak). — Süd- und Ostküste. Resident—: K. W. Tiedtke (Bandjermassing).
Celebes. Gouv.—: J. A. Bakkers (Macassar).
Molukken. Amboina; Resident—: P. van der Crab.
Ternato; Resident—: M. H. W. Nieuwerhuys.
Banda; Assistent-Resident—: D. Boes Lutjens.
Menado. Resident—: F. J. H. van Deinse.
Timor. Resident—: J. G. Coorengel (Koepang).
II. West-Indien. — Surinam. Gouverneur—: M. H. J. van Idsinga (1867).
Curaçao und benachbarte Inseln. Gouverneur—: M. A. M. de Rouville (1865).
Guinea-Küste. Gouv.—: Oberst G. P. W. Boers (1867).

Großherzogthum Luxemburg, s. S. 627.

Oberste Hofchargen (Großofficiere).

Ober-Hofmarschall —: W. A. Baron Schimmelpenninck van der Oye, Staats-Minister.
Ober-Hofmeister —: W. R. Baron van Tuyll van Serooskerken.
Gen.-Adjutant —: Gen.-Lieut. H. F. C. Baron Forstner van Dambenoy, Staats-Minister.
Ober-Stallmeister —: J. D. C. Frhr van Heeckeren van Wassenaer tot Twickel.
Ober-Kammerherr —: H. W. Baron van Aylva van Pallandt van Waardenburg u. Neerynen.
Ober-Hofmeister —: L. N. Graf van Randwyck (s. „Hofstaat der Königin").
Chef des milit. Hofstaats des Königs —: Gen.-Lieut. a. D. und Adjutant J. F. Graf du Monceau.
Ober-Jägermeister —: Jkhr H. N. W. Baron van Goltstein van Oldenaller.
Oberschenk —: L. G. A. Graf van Limburg-Styrum.
Ober-Hofmeister —: Jkhr H. Steengracht van Oosterland.
Groß-Officier —: L. C. Graf van Bijlandt.
Hofmarschall —: Jkhr H. M. C. Clifford.
General-Adjutant —: GLieut. F. V. A. Ritter de Stuers.
Ober-Hofmeister —: L. N. Baron van der Goes van Dirxland, Schatzmeister.
Ober-Ceremonienmeister —: Jkhr F. R. Boreel.
Ober-Hofmeister —: Graf R. J. Schimmelpenninck tot Nijenhuis.
General-Adjutant —: Gen.-Major J. A. van den Bosch, dem Prinzen von Oranien attachirt.

Intendant d. Domaine „Das Loo" —: Jkhr L. v. Bronkhorst.
Intendant der königl. Schlösser —: Hofrath H. F. G. N. Camp.
Kammerherr - Ceremonienmeister —: F. W. J. Baron van Aylva van Pallandt.
Stallmeister des Königs —: Capitain der Cavalerie W. C. Baron Snouckaert van Schauburg.
Privat - Secretair des Königs —: Oberst A. C. Mansfeldt, Flügel-Adjutant.

Flügel-Adjutanten des Königs.

G. L. W. van Heemskerk, Gen.-Major.
C. Mansfeldt, Oberst, Privat-Secretair des Königs.

Costa-Rica. [Rotterdam: H. van Rydevorsel, GC. f. d. Kgr.]
Dänemark — : . . ., a. G. u. b. Min. — [Amsterdam: J. R. Woldsen, GC. — Rotterdam: B. Thaden, C. — Colonien: Batavia: Adolph Bauer, C. — Padang: Joh. Jam Goldie, C.]
Frankreich — : Charles Baudin, a. G. u. bev. Min. (accred. 10. März 1863); Mquis A. de Sayve, Secr. 2r Cl.; R. Hocmelle, Secr. 3r Cl.; Berthélin, Ternaux Compans, Attachés; R. Desvernois, Kanzler. — [Amsterdam: Amédée Fabre, GC. — Rotterdam: Arthus de Pina, C. — Colonien: Batavia: Duchesne de Bellecourt, GC.]
Griechenland. [Amsterdam: . . ., GC.; C. Paläologos, C. — Rotterdam: J. H. Cornelder, C.]
Großbritannien — : Vice-Admiral Hon. E. A. J. Harris, a. G. u. bev. Min. (accr. 1. Nov. 1867); Sidney Locock, Leg.-Secr.; Hon. T. J. H. Thurlow, 2r Secr.; Rev. Will. Jamieson, Caplan. — [Amsterdam: John G. C. Lewis Newnham, C. — Rotterdam: Sir R. Fraser Turing, Bt, C. — Colonien: Batavia: James MacLachlan, C. — Curaçao: David A. Jesurun, C. — Surabaya: Lachlan Maclean, VC. — Surinam: Duncan C. Munro, C.]
Hessen — : Gustav Adolph Graf v. Enzenberg, MR. (accred. 12. Febr. 1866; Paris). — [Amsterdam: Carl Becker, C. — Rotterdam: Joh. Jos. Krämer, C. — Colonien: Samarang: . . ., C.]
Italien — : Commandeur Domenico Carutti di Cantogno, a. G. u. b. M. (accred. 10. Decbr. 1864, als MR. 4. April 1862); Ernesto Martuscelli, Leg.-Secr. — [Amsterdam: Ferd. Scaglia, C. — Rotterdam: Jan Hudig, C. — Colonien: Batavia: Sam. Dunlop, C. — Curaçao: Abraham Cahen Henriquez, C. — Padang: Jacob van Bollenhoven, C. — Paramaribo: Jac. Gomperts, C. — Samarang: H. P. J. van den Berg, C. — Surabaya: Jean Kruseman, C.]
Luxemburg. (Die russische Gesandtschaft nimmt der Interessen Luxemburg's wahr.) — [Amsterdam: L. Lippmann, GC.]
Neu-Granada. [Amsterdam: A. Goldberg, GC.]
Nicaragua — : J. de Marcoleta, GTr. (Paris).
Norddeutscher Bund — : Frhr Wilhelm Graf Perponcher-Sedlnitzky, a. G. u. b. M. (accr. 29. Januar 1868). — [Amsterdam: F. W. Hepner, GC. — Rotterdam: J. W. Runge, C. — Vliessingen: L. de Groof, C. — Colonien

Batavia: A. **Bauer**, C. — Curaçao: A. J. **Jessurum**, C. — Macassar (Celebes): L. **v. Abercroon**, C. — Paramaribo (Guyana): A. **v. Königslöw**, C. — Surabaya: G. **v. Bültzingslöwen**, C.]

Oesterreich —: FML. u. GRath Ferdinand Frhr **v. Langenau**, a. G. u. b. M. (accr. 12. Dec. 1859); Carl Frhr **v. Türkheim**, Leg.-Rath. — [Amsterdam: Richard Ritter **Aussez v. Mirnau**, GC. — Rotterdam: Wilhelm **Rehm**, C. — Colonien: Batavia: Joh. Jacob **Blanckenhagen**, C.]

Oranje-Freistaat. [Arnheim: C. **Hiddingh**, GC.]

Päpstliche Staaten —: Angelo **Bianchi**, apostol. Internuntius (ern. März 1868); Abbé **Buillemin**, Secr. — [Amsterdam: W. J. **Hazeman**, GC.]

Portugal —: Bcte **de Seisal**, a. G. u. b. M. (accr. 22. Juli 1851; auch in Brüssel beglaubigt). — [Amsterdam: W. **Biben**, GC. — Rotterdam: A. F. W. **Ellermann**, C. — Colonien: Batavia: L. J. H. **Bouman**, C. — Koepang: T. Cochrane **Drysdale**, C. — Paramaribo: Sally **Lyon**, Consul.]

Preußen —: Frhr Wilhelm Graf **Perponcher-Sedlnitzky**, a. G. u. b. M. (accr. 11. Dec. 1863); Leg.-Rath **v. Bunsen**, Leg.-Secr.; Rittmeister **v. Alten**, Attaché; **v. Scheven**, Leg.-Canzlist; Graf **Wartensleben**, Lieut. im 8. Ulanen-Reg., Militair-Attaché.

Rußland —: wirkl. Staatsrath Carl **v. Knorring**, a. G. u. b. M. (accred. 21. Mai 1867); St.-Rath L. Graf **Sievers**, Leg.-Secr. — [Amsterdam: wirkl. St.-Rath u. Frhr August **v. Stoffregen**, Gerant des GC. — Rotterdam: Ed. Peter Joh. **Driebeck**, C.]

Sachsen (Königr.) —: Frhr Oswald **v. Fabrice**, a. G. u. b. M. (accr. 25. Nov. 1864; Brüssel).

San Salvador. [C. **Waller de Warren**, GC. (Brüssel).]

Schweden und Norwegen —: Frhr Baron Ludwig **Wrede**, MR. (accr. 8. Dec. 1865). — [Amsterdam: Thorwald **Egidius**, GC. — Colonien: Batavia: W. **Suermondt**, Consul.]

Schweiz. [Amsterdam: J. J. **Wartmann**, C. — Rotterdam: Ferdinand **Koch**, C. — Colonien: Batavia: Conrad **Sonderegger**, GC.]

Spanien —: C. **de Romea**, MR. (accr. 17. Nov. 1866); Ch. Ant. **de España**, Leg.-Secr. — [Amsterdam: Will. A. **van Oosterzee**, C. — Rotterdam: A. C. W. H. **Ellinckhuysen**, Consul.]

Türkei —: **Musurus-Pascha**, Botschafter (accr. 28. Sept. 18[illegible], London, s. dort). — [Amsterdam: J. J. **Pozno**, GC. — Rotterdam: J. **Knight**, C.]

Uruguay. [Amsterdam: W. C. **Pfister**, C. — Rotterdam: C. **Langelaan**, GC. für das Königreich.]

Venezuela. [Amsterdam: W. **Brummer**, C. — Rotterdam: H. **van Ryckevorsel**, C.]

Württemberg. [Amsterdam: C. **Fellinger**, C. — Rotterdam: Carl Phil. **Sander**, C. — Colonien: Samarang: … Consul.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Einwohnerzahl 1867.

[Der Flächeninhalt ist reducirt nach dem Verhältniß 1 □Kilom. = 0,[illegible] geogr. □Meil., 1 geogr. □M. = 55,0629 □Kil. S. die Angaben in □Kilom. in der französischen Ausgabe des Hofkalenders. — Die Bevölkerung nach den auf die Bewegung derselben berechneten Angaben des statistischen Bureau's. In den Niederlanden finden alle 10 Jahre Zählungen statt. Die letzte Zählung war am 31. December 1859.]

A. Europäische Besitzungen.	Geogr. □M.	Einwohner.	E. a. 1 □M.
Südholland	54,32	681321	12671
Nordholland	49,58	578915	11676
Utrecht	25,14	174562	6945
Zeeland	32,01	179001	5592
Groningen	41,63	229018	5501
Friesland	59,47	295946	4976
Geldern	92,38	434093	4699
Nordbrabant	93,13	431253	4631
Overyssel	60,33	256449	4250
Drenthe	48,36	106532	2202
Limburg	40,05	225326	5625
Total	596,40	3,592416	6024
1866		3,552665	5975
Census v. 31. Dec. 1859		3,293577	5522
„ „ 9. Nov. 1849		3,056879	5135
„ „ 18. „ 1839		2,860450	4796
„ „ 16. „ 1829		2,613487	4382

Demnach in Procenten Zuwachs:

1829—39	1839—49	1849—59	1859—67
9,45.	6,87.	7,74.	9,08.

Nach dem religiösen Bekenntniß theilte sich die
Bevölkerung im Jahr 1859 (letzte officielle Zählung nach Con-
essionen) in:

Reformirte. . 1,942387	(60,6%)	Griechischkathol. . .	32
Lutheraner . . 64539		Israeliten	63890
Katholiken . . 1,234486	(37,3%)	Unbekannter Confess.	3794

Städte und Gemeinden mit 12000 Einwohnern und darüber
(31. December 1867).

Amsterdam	267627	Herzogenbusch	24579	Kampen	15589
Rotterdam	117104	Dordrecht	24420	Gouda	15524
Haag	89068	Nimwegen	22712	Breda	15210
Utrecht	59763	Delft	22049	Zutphen	15113
Leyden	38605	Zwolle	20572	Amersfoort	13258
Groningen	37292	Tilburg	19306	Weststellingwerf	13051
Arnheim	30896	Helder	18332	Opsterland	12382
Harlem	30755	Deventer	17846	Zaandam	12341
Maestricht	28557	Schiedam	16768		
Leeuwarden	25113	Middelburg	16180		

B. Colonien (1866).	Geogr. QM.	Einwohner.
In Ostindien	28923,2	20 523742
In Westindien	2829,9	84486
Küste von Guinea	500,0	ca. 120000
Zusammen	32253,1	ca. 20,728228

a) Ostindische Colonien.

Residentschaft.	QMln.	Einw. 1866.	Residentschaft.	QMln.	Einw. 1866.
Java u. Madura	2445	14552473	Süd- u. Ost-Borneo	6568	830112
West-Sumatra	2201	1,093686	Celebes	2150	325544
Benkulen	456	122483	Menado	1267	440722
Lampongs	475	97752	Molukken: Ternate	1130	94406
Palembang	2912	544508	Molukken: Amboina	479	109665
Riau	825	25365	Molukken: Banda	411	111194
Banca	237	57610	Timor	1043	907164
Billiton	119	18090	Bali u. Lombok	190	863725
West-Borneo	2806	329223			

Im Jahre 1866 betrug die Anzahl der in Niederländisch-Ostindien lebenden Europäer: 36124, hiervon waren in den Colonien geboren: 29768, in den Niederlanden: 5017, in anderen europäischen Ländern: 1339. In Java und Madura allein lebten von obiger Zahl 29132 Europäer. Nicht mitgerechnet sind hierbei die zu dem ostindischen Heer gehörenden Europäer (11492 M.) und deren Abkömmlinge (886). Chinesen zählte man 1864: 241533 (wovon 162821 auf Java lebten), nicht in den Colonien geborene Ostindier 34772; die übrigen 20,211313 Einw. bestanden aus Eingebornen.

b) Westindische Colonien.

	Geogr. □M.	Einw. 1866.		Geogr. □M.	Einw. 1866.
Curaçao . .	7,71	20285	Bonaire . .	4,5	[illegible]
Aruba . . .	3,63	3590	St. Eustach .	0,52	[illegible]
St. Martin .	0,65	2844	Saba . . .	0,3	[illegible]
Westindische Inseln				17,31	[illegible]
c) Surinam				2821,6	[illegible]

Außerdem lebten dort ca. 1000 Indianer und ca. 7500 Buschneger, d. h. entlaufene schwarze Sclaven und deren Nachkommen.

Finanzen.

Budget für das Jahr 1868 (in niederländischen Gulden).

Ausgaben.

Königliches Haus . .	750000	Marine	10,124[illegible]
Cabinet; obere Staatsbehörden	595752	Staatsschuld . .	28,[illegible]
Auswärt. Angelegenheiten	522317	Finanzverwaltung	13,[illegible]
Justiz	3,131324	Krieg	14,[illegible]
Inneres[1]) . . .	23,339261	Centralverwaltung der Colonien .	2,016[illegible]
Culte, excl. katholisch.	1,754677	Unvorhergesehene Ausgaben . . .	[illegible]
Katholischer Cultus	685675	**Summa:**	99,[illegible]

[1]) Um die Ausgabe für die Erbauung von Eisenbahnen zu decken (welche im Budget des Ministeriums des Innern enthalten ist), ist die Regierung autorisirt zur Ausgabe von Schatzscheinen im Betrage von höchstens 4 Mill. fl.

excl. katholisch.
holischer Cultus
[1]) Um die Ausgabe für die Erbauung
im Budget des M
rung autorisirt zur
ens 4 Mill. fl.

Einnahmen.

Grundsteuer . . .	21,129057	Telegraphen . . .	495282
Accise	24,780000	Lotterie	410000
Indirecte Abgaben .	13,800000	Jagd- u. Fischereiabg.	105000
Zölle u. Schifffahrts-Abgaben . . .	4,360764	Lootsengelder . .	730000
Stempel auf Gold- u. Silberwaaren	251300	Bergbau-Abgaben .	1173
Domainen . . .	1,255000	Verschiedenes . .	13,491876
Posten	2,350000	Rente von Belgien	400000
		Zuschüsse d. Colonial-Verwaltung . .	11,305869
		Summa [1]:	94,865321

Stand der Staatsschuld im Jahre 1868.

Art der Schuld (in Gulden).	Capital.	Zinsen.
2½proc. nationale Schuld . . .	653,345402	16,333635
3proc. nationale Schuld . . .	98,760711	2,962821
3½proc. Schuldscheine des vormaligen Tilgungs-Syndicats .	14,070000	487200
4proc. nationale Schuld . . .	192,067800	7,682712
Verschiedenes, als: Leibrenten, Cautionen, Bauten &c. . . .	—	131799
Summa	958,243913	27,598167
Unverzinslich (Gesetz 26. April 1852)	10,000000	—
Amortisation	—	431500
Total-Schuld 1868	968,243913	—
" 1867	969,450913	28,029667

Finanz-Etat der Colonien im Jahre 1866.

1) Ostindien. Einnahmen.	Gulden holl.
Muthmaßlicher Ertrag	62,685378
Schätzung des Erlöses aus Colonial-Waaren .	48,700000
Im Ganzen :	111,385378
Ausgaben. Colonial-Verwaltung in Indien . .	89,410284
Ausgaben im Mutterlande	17,235742
Wahrscheinlicher Ueberschuß	4,739352
Im Ganzen:	111,385378

[1] Eine spätere Angabe schätzt die Einnahmen auf 96,682659 fl.

Digitized by Google

b) Westindien ꝛc.	Einnahmen.	Ausgaben.	Muthmaßlicher Ausfall.
Surinam	732037	1,836037 [1])	1,104000 [1])
Westindische Inseln	292945	842945	550000
Küste von Guinea	7080	139080	132000

Armee. — 1) Europäische Armee, 1867.

Waffengattungen.	Officiere.	Soldaten.
Generalstab ꝛc., Militair-Verwaltung . .	191	—
Infanterie. — Stab	36	—
1 Regiment Grenadiere und Jäger . . .	105	4221
8 Linien-Regimenter zu 4 Bataill., jedes zu 5 Comp., u. 1 Dépôt von 5 Comp.	872	38280
Lehr-Bataillon à 4 Compagnien . . .	31	601
Disciplinar-Dépôt, 2 Compagnien . .	12	44
Recrutirungs-Dépôt für die Colonien .	20	91
Sa. Infanterie:	1076	43237
Cavalerie. — Stab	7	—
4 Husaren-Regim., jedes zu 4 Schwadr., 1 Reserve-Schwadron und 1 Dépôt .	178	4310
Genie-Corps. — Stab	77	39
1 Bataillon Sappeurs und Mineurs . .	25	915
Artillerie. — Stab	80	59
1 Regiment Feld-Artillerie . . . . . . (14 Feldbatterien, jede zu 6 Geschützen, 1 Dépôt- und 2 Train-Compagnien.)	88	3156
3 Regimenter Festungs-Artillerie . . . . (Jedes Regiment 14 Compagnien; 1 von den Compagnien ist Lehrcompagnie.)	215	6297
1 Regiment reitende Artillerie . . . . (4 Feldbatterien, jede zu 6 Geschützen, und 1 Dépôt.)	32	636
Sa. Artillerie:	415	10148
Pontonier-Corps (2 Compagnien) . . .	12	316
Maréchaussée-Corps (2 Abtheilungen) . .	10	362
	1991	59327

Gesammtstärke der europäischen Armee: 61318

[1]) Darin inbegriffen sind 200000 fl. für Abschaffung der Sclaven

2) Ostindische Armee. — Der Effectiv-Stand derselben 31. December 1866 betrug an Mannschaften: 22906 M. Infanterie, 2786 M. Artillerie, 629 M. Cavalerie, 847 M. Sappeurs und Genie, im Ganzen 27168 M., inbegriffen 1255 Officiere.

Stand der Flotte am 1. Juli 1868.

Dampfer.	Kan.
5 Schrauben-Fregatten .	218
1 Panzerfregatte . . .	4
1 gepanzerte Batterie .	14
4 Widder	8
5 Monitors	10
1 Schraubencorvette . .	16
1 desgl. (Transportschiff)	26
1 Schrauben-Corvetten } 2 „ -Schooner }	294
4 Raddampfer	69
5 Dampfer mit . . .	659

Segelschiffe.	Kan.
5 schwimmende Batterien (2 gepanzert) . . .	106
1 Linienschiff 2r Cl. . .	30
3 Fregatten 1r Cl. . .	114
2 „ 2r Cl. . .	54
4 Corvetten 1r Cl. . .	66
3 „ 2r Cl. . .	32
5 Briggs	76
2 Schooner-Briggs . .	8
1 Schooner	3
1 Corvette (Transportsch.)	10
28 Kanonenboote (1 gepanz.)	98
13 Kanonierschooner (1 gepanzert) zur Küstenvertheidigung	65
2 gepanz. Kanonen-Schaluppen	4
70 Segelschiffe mit. . .	666

Total: 135 Fahrzeuge mit 1325 Kanonen.

Das Personal der Marine. Officiere: 1 Admiral, 2 Admiral-Lieutenants, 2 Vice-, 4 Contre-Admirale (schouten-ij-nacht), 20 Capitaine zur See, 42 Capitain-Lieutenants, 12 Lieutenants 1r und 2r Classe, 67 Aspiranten (adelborsten) r Classe, 18 2r Classe und 45 3r Classe, 80 Aerzte und 17 leven der Medicin, 80 Verwaltungs-Officiere und 47 Veraltungs-Eleven beider Classen.

Die active Stärke der Mannschaft betrug am 1. Januar 868: 6024 M., ungerechnet 600 Marine-Milizsoldaten und 0 Mann Eingeborene im ostindischen Dienst.

Der Sollstand der Marine-Infanterie ist: 52 Ofiere, 2119 Unterofficiere und Soldaten; der Effectiv-Stand trug: 46 Officiere (1 Commandant, 1 Oberstlieutenant, 2 ajors, 12 Capitaine, 23 Lieutenants 1r und 2r Classe, 7 erwaltungs-Officiere,), 9 Aspiranten und 1996 Unterofficiere d Soldaten.

Digitized by Google

Handelsverkehr im Jahr 1866 (in Millionen Gulden).

I. Fremde Länder.	Gesammt- Einfuhr.	Special- Einfuhr.	Gesammt- Ausfuhr.	Special- Ausfuhr.	Transit.
Großbritannien .	147,65	124,83	120,63	88,98	31,65
Zollverein . .	137,05	91,43	144,30	114,65	29,65
Hansestädte . .	9,04	6,48	9,71	7,16	2,54
Oesterreich . . .	1,16	0,78	2,08	2,06	0,03
Belgien . . .	52,41	46,20	45,70	39,70	6,01
Rußland . . .	15,29	13,52	12,26	8,33	3,93
Schweden und Norwegen . .	11,12	10,95	3,74	1,84	1,90
Dänemark . . .	1,44	1,39	1,86	1,42	0,45
Frankreich . . .	19,60	16,15	13,91	12,83	1,03
Italien	5,03	3,15	10,83	9,81	1,02
Spanien . . .	1,66	0,87	0,19	0,06	0,13
Portugal . . .	1,02	0,88	0,90	0,64	0,26
Andere Länder .	1,49	1,35	1,09	0,89	0,20
Europa . .	403,87	317,98	367,20	288,37	78,88
Vereinigte Staaten	6,60	4,21	6,18	3,35	2,60
Cuba u. Portorico	2,84	2,04	0,29	0,26	0,03
Brasilien . . .	1,69	1,74	0,10	0,06	0,03
Rio de la Plata	0,02	—	1,28	1,08	0,19
Peru	5,57	5,57	—	—	—
Uebr. America .	1,06	1,03	0,24	0,21	0,03
America . .	17,78	14,59	8,09	4,96	3,12
Britisch-Ostindien	8,76	8,69	2,41	1,25	1,16
China	1,68	1,10	0,24	0,17	0,07
Japan	0,36	0,36	1,50	0,46	1,04
Asien . . .	10,80	10,15	4,15	1,88	2,21
Africa . .	1,56	1,50	0,75	0,17	0,55
Andere Länder .	0,03	—	0,44	0,35	[illegible]
II. Niederländ. Besitz.					
Java	92,83	79,15	53,48	41,28	12,98
Westindien . .	1,45	1,17	2,07	1,36	0,12
Guinea-Küste .	0,65	0,65	0,41	0,19	0,23
	94,93	80,97	55,96	42,83	13,10
Total 1866	528,97	425,15	436,59	338,50	98,[illegible]
„ 1865	500,53	—	438,99	—	—

Schiffsverkehr im Jahre 1866.

Flaggen.	Eingelaufen			Ausgelaufen		
	Schiffe	Tonnengeh. total.	%	Schiffe	Tonnengeh. total.	%
Niederländische .	3342	597586	31,22	3337	607920	31,19
Fremde	5126	1,316541	68,78	5079	1,341143	68,81
Total	8468	1,914127	—	8416	1,949063	—

Stand der Handelsmarine am
31. Dec. 1866: 2178 Schiffe von 510379 Tonnengehalt,
" " 1865: 2203 " " 509048 "

Norddeutscher Bund [1].

(Verfassung des Norddeutschen Bundes, in Kraft getreten 1. Juli 1867, s. Jahrg. 1868.)

A. Bundeskanzler.

Präsident des königl. preuß. Staatsministeriums und Minister der auswärtigen Angelegenheiten Dr. Graf **v. Bismarck-Schönhausen** (14. Juli 1867).

Bundeskanzler-Amt.

Präsident—: wirkl. Geh.-Rath **Delbrück**; vortragende Räthe: Geh.-Ober-Reg.-Rath **Eck**, Geh.-Reg.-Rath Dr. **Michaelis**, Geh.-Reg.-Rath **v. Puttkamer**.

Bureau.

Vorsteher —: Rechnungs-Rath **Radtke**.

Abtheilungen des Bundeskanzler-Amtes (gebildet durch Präsidial-Erlaß vom 18. December 1867).

1. General-Postamt—: **v. Philipsborn**, Gen.-Post-Director.
2. General-Direction der Telegraphen—: Oberst **v. Chauvin**, Gen.-Telegraphen-Director.

B. Bundesrath.

Vorsitzender.

Präsident des königl. preuß. Staatsministeriums und Minister der auswärtigen Angelegenheiten Dr. Graf **v. Bismarck-Schönhausen**.

[1]) „Zollverein" s. Ende des Diplom. Jahrbuchs.

Bevollmächtigte zum Bundesrathe.

1. Königreich Preußen. — Gen.-Lieut., Director des Allgemeinen Kriegs-Departements **v. Podbielski**; — Contre-Admiral **Jachmann**; — wirkl. GRath u. Gen.-Steuer-Dir. **v. Pommer Esche**; — wirkl. GRath Ober-Finanzrath und Min.-Director **Guenther**; — wirkl. GRath u. Präsident des Bundes-Kanzleramtes **Delbrück**; — General-Post-Director **v. Philipsborn**; — Geh.-Ober-Justizrath Dr. **Pape**.
2. Königreich Sachsen. — Staats-Minister der Finanzen und der auswärtigen Angelegenheiten Frhr **v. Friesen**; — Geh.-Rath und Ministerial-Director im Ministerium des Innern Dr. **Weinlig**; — Geh.-Finanzrath **v. Thümmel**; — Oberst und Militair-Bevollmächtigter in Berlin **von Brandenstein**.
3. Großherzogthum Hessen. — Geh.-Leg.-Rath **Hofmann**.
4. Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin. — St.-Rath **v. Müller**; — General-Major **v. Bilguer**.
5. Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach. — Wirkl. Geh.-Rath und Staats-Minister Dr. **v. Watzdorf**.
6. Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz. — Kreis- und Drost **v. Oertzen**.
7. Großherzogthum Oldenburg. — Staatsrath **Buchholtz**.
8. Herzogthum Braunschweig u. Lüneburg. — Geh.-Legations-Rath **v. Liebe**.
9. Herzogthum Sachsen-Meiningen u. Hildburghausen. — Staats-Minister Frhr **v. Krosigk**.
10. Herzogthum Sachsen-Altenburg. — Staats-Minist. **v. Gerstenberg-Zech**.
11. Herzogthum Sachsen-Coburg-Gotha. — Wirkl. Geh.-Rath und Staats-Minister Frhr **v. Seebach**.
12. Herzogthum Anhalt. — Reg.-Rath Dr. **Sintenis**.
13. Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt. — St.-Minister **v. Bertrab**.
14. Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen. — Staats-Rath **v. Wolffersdorff**.
15. Fürstenthum Waldeck und Pyrmont. — Geh.-Reg.-Rath **Klapp**.
16. Fürstenthum Reuß älterer Linie. — Regierungs-Präsident Dr. **Herrmann**.
17. Fürstenthum Reuß jüng. Linie. — Staats-Minister **von Harbou**.

18. Fürstenthum Schaumburg-Lippe. — Geh.-Regierungs-Rath **Höcker.**
19. Fürstenthum Lippe-Detmold. — Cabinets-Minister **v. Oheimb.**
20. Freie Hansestadt Lübeck. — Senator Dr. jur. **Curtius.**
21. Freie Hansestadt Bremen. — Senator **Gildemeister.**
22. Freie Hansestadt Hamburg. — Senator Dr. jur. **Kirchenpauer.**

Die Ausschüsse des Bundesraths.

1. Ausschuß für das Landheer und die Festungen—: **v. Podbielski, v. Brandenstein, v. Bilguer, Frhr v. Seebach, Dr. Sintenis.**
2. Ausschuß für das Seewesen—: **Jachmann, v. Müller, Gildemeister.**
3. Ausschuß für das Zoll- und Steuerwesen—: **v. Pommer Esche, v. Thümmel, v. Liebe.** (Stellvertreter: **Hofmann.**)
4. Ausschuß für Handel und Verkehr—: Präsident des Bundeskanzler-Amtes **Delbrück** (Stellvertreter: Ministerial-Director **v. Philipsborn** und Geh.-Regierungsrath Graf **zu Eulenburg**), **Dr. Weinlig, Dr. Kirchenpauer.** (Stellvertreter: **Gildemeister.**)
5. Ausschuß für Eisenbahnen, Posten und Telegraphen—: General-Post-Director **v. Philipsborn, Dr. Weinlig, Hofmann, v. Watzdorf, Bucholtz.** (Stellvertreter: **von Liebe.**)
6. Ausschuß für Justizwesen—: **Dr. Pape** (Stellvertreter: Geh.-Ober-Finanzrath **Wollny**), **v. Bertrab, Dr. Curtius.** (Stellvertreter: **Frhr v. Seebach.**)
7. Ausschuß für Rechnungswesen—: **Guenther** (Stellvertreter: Geh.-Ober-Finanzrath **Wollny**), **v. Thümmel, Hofmann, v. Müller, v. Liebe.** (Stellvertreter: **Dr. Kirchenpauer.**)
8. Ausschuß für die Geschäftsordnung—: **Delbrück, v. Friesen, v. Bertrab.**

C. Reichstag.

Der Reichstag geht aus allgemeinen und directen Wahlen mit geheimer Abstimmung hervor. Die Legislatur-Periode desselben dauert drei Jahre.

Digitized by Google

Diplomatische und consularische Vertretung de[s] deutschen Bundes im Auslande ¹).

A. Verzeichniß

der Botschafter, Gesandten, Minister-Residenten und G[eschäfts]träger des Norddeutschen Bundes.

Amerika (Verein. Staaten).	Freiherr v. Gerolt	Ges[illegible]
Belgien.	v. Balan	
Brasilien.	Saint-Pierre	Mi[illegible]
Chile.	Levenhagen	Ge[illegible]
China.	v. Rehfues	Ges[illegible]
Dänemark.	v. Heydebrand und der Lasa	
Frankreich.	Graf von der Goltz	Bo[illegible]
Griechenland.	v. Wagner	Ge[illegible]
Großbritannien.	Graf v. Bernstorff	Bo[illegible]
Italien.	Graf v. Usedom	Ge[illegible]
Japan.	v. Brandt	Ges[illegible]
Niederlande.	Graf v. Perponcher-Sedlnitzky	Ges[illegible]
Oesterreich.	Freiherr v. Werther	
Argentinische Conföderation. Uruguay u. Paraguay.	v. Gülich	Ges[illegible]
Päpstl. Staaten.	v. Arnim	Ges[illegible]
[illegible]	Graf v. Brandenburg	
[illegible]	Prinz Heinrich VII. Reuß	
[illegible] u. Nor-		
[illegible]	Freiherr v. Richthofen	
[illegible]	General-Lieut. v. Roeder	
[illegible]	Freiherr v. Canitz u. Dallwitz	
[illegible]	Graf v. Brassier de St. Simon	

¹) [illegible] Verzeichniß der Gesandten rc. und Consuln [illegible]
[illegible] des der Redaction vom Bundeskanzler-Amt [illegible]
[illegible] ches hier zur Berichti[gung] [illegible]
[illegible], sowie zur besseren [illegible]

Digitized by Google

B. Verzeichniß
der Consuln des Norddeutschen Bundes.

America (Ver. Staaten). Baltimore: W. **Dresel**, C. — Charleston: C. O. **Witte**, C. — Chicago: H. **Claussenius**, C. — Galveston: J. W. **Jokusch**, C. — Louisville (Kentucky): C. Th. F. **Schwartz**, C. — Milwaukee: A. **Rosenthal**, C. — New Orleans: J. **Kruttschnitt**, C. — New York: Dr. J. **Rösing**, GC. — Philadelphia: C. J. F. **Bezin**, C. — Richmond: F. W. **Hanewinckel**, C. — S. Francisco: C. A. L. **Duisenberg**, C. — St.-Louis (Missouri): R. **Barth**, C. — St. Paul: F. **Willius**, C.

Argentinische Republik. Buenos-Aires: F. W. **Nordenholz**, C. — Gualeguaychú: J. A. **Spangenberg**, VC. — Rosario de Santa Fé: W. **Tietjen**, VC.

Belgien. Antwerpen: O. **Günther**, C. — Brüssel: W. E. **Neuhaus**, C. — Gent: A. **Prayon de Pauw**, C. — Ostende: W. A. **Bach**, C.

Bolivia. La Paz: Fr. W. **Kunst**, C.

Brasilien. Bahia: J. **Bley**, C. — Blumenau: B. **Gärtner**, C. — Ceará: H. P. L. **Kalkmann**, C. — Desterro: F. C. Fr. **Hackradt**, C. — Dona Francisca: O. **Dörffel**, C. — Pará de Belem: W. **Tappenbeck**, C. — Pernambuco: W. **Otto**, C. — Petropolis: R. **Waehneldt**, C. — Porto Alegre: W. **ter Brüggen**, C. — Rio de Janeiro: H. **Haupt**, C. — Rio Grande do Sul: L. **v. Loeßl**, C. — San Luiz: *J. C. P. **Prazeres**, C. — Santos: C. H. C. **Wagner**, C. — So Paolo: C. E. **Steidel**, VC.

Central-America. Guatemala: C. **Augener**, C. — San José (Costa-Rica): J. Fr. **Lahmann**, C. — San Miguel de San Salvador: Dr. C. E. **Bernhard**, C.

Columbia (Verein. Staaten von), s. „Neu-Granada".

Dänemark. Aalborg: J. B. **Faerch**, C. — Aarhuus: J. U. **Gerdes**, C. — Fanö: J. K. **Bork**, C. — Friedrichs-

---

...ziehungen des Bundes zum Auslande im Zusammenhange angeführt ...rd. Die Gesandten &c. fremder Staaten, welche beim Norddeutschen ...unde accreditirt sind, siehe unter „Diplomatisches Corps zu Berlin" ...(Seite 730). Die in den Staaten des Norddeutschen Bundes befindlichen Consuln, welche das Exequatur auch für den Norddeutschen Bund ...halten haben, finden sich mit einem * bezeichnet.

Digitized by Google

hafen: P. J. **Kall**, C. — Helsingör: C. **Pryz**, C. — Hjöring: C. H. **Nielsen**, C. — Horsens: A. **Crome**, C. — Kopenhagen: A. **Quehl**, C. — Randers: J. **Steenberg**, C. — Ringkiöbing: A. C. **Husted**, C. — Rönne (Insel Bornholm): P. F. **Michelsen**, C. — Svaneke (Insel Bornholm): J. **Andersen**, C. — Thisted: J. **Nyeborg**, C.

Ecuador. Guayaquil: E. W. **Garbe**, C.

Frankreich. Bayonne: F. **Roth** jun., C. — Bordeaux: J. **Michaelsen**, C. — Brest: J. M. **Kerros**, C. — Cette: J. **Holzmann**, C. — Calais: H. **Dupont**, VC. — Cette: — H. C. C. **Hirschfeld**, C. — Cherbourg: E. P. **Liais**, VC. — Dieppe: C. P. E. **Sellier**, VC. — Dünkirchen: C. **Beurdon**, C. — Havre: F. **Langer**, C.; P. **Langer**, VC. — La Rochelle: E. **Meyer**, C. — Lorient: E. **Duplhol**, VC. — Marseille: U. **Schnell**, C. — Montpellier: C. **Leenhardt**, C. — Mühlhausen: F. **Thesmar**, C. — Nantes: M. **Berdot**, C. — Nizza: A. **Florès**, C. — Rochefort: A. C. C. G. **des Essards**, VC. — Rouen: F. **Hartmann**, C. — St.-Malo: H. X. **Pagelet**, VC. — St.-Martin (Insel Rhé): A. **Rivaille**, VC. — St.-Valery-sur-Somme: E. **Schytte**, C. — Toulon: A. **Schenking**, C. — Colonien: Algier: J. C. W. **Honsz**, C. — Saïgon: (Cochinchina): G. **Niederberger**, C.

Gesellschafts-Inseln. Papeete (Tahiti): C. **Wilkens**, C.

Griechenland. Cephalonia: E. A. **Toole**, VC. — Corfu: M. **Fels**, C. — Kalamata: V. **Zahn**, C. — Patras: L. **Hamburger**, C. — Piräus: L. **Barducha**, C. — Syra: C. J. A. **Kloebe**, C. — Zante: F. **Fels**, C.

Großbritannien. [Colonien: Adelaïde: A. v. **Treuer**, C. — Auckland: E. L. **Bucholz**, C. — Bassein: J. H. **Bandow**, C. — Belize (Honduras): B. **Cramer**, C. — Bombay: A. C. **Gumpert**, C. — Bridgetown (Barbados): F. A. **Clairmonts**, C. — Brisbane: A. T. **Ranniger**, C. — Calcutta: J. **Smidt**, C. — Capstadt: C. S. **Poppe**, C. — Dunedin: H. **Houghton**, C. — Georgetown (Guyana): A. **Weber**, C. — Gibraltar: F. **Schott**, C. — King's George's Sound: M. **Kail**, C. — Kingston (Jamaica): F. A. **Ebbeke**, C. — Kurrachee: A. E. Fr. **Denso**, C. — Melbourne: W. **Brahe**, C. — Montreal: G. **Lomer**, C. — Newcastle (Neu-Süd-Wales): C. **Krämer-Walter**, C. — Penang: A. **Hasche**, C. — Point de Galle: J. L. **Vanderspar**, C.

— Port Elisabeth: H. Schabbel, C. — Port of Spain (Trinidad): C. F. Fecz, C. — Quebec: C. Pitl, C. — Rangoon: J. F. W. Niebuhr, C. — Singapore: F. von der Heyde, C. — St. Helena: N. Solomon, C. — St. Johns (Neu-Braunschweig): A. C. O. Trentowsky, C. — Sydney: S. Franck, C. — Wellington: F. A. Krull, C.
Hawaiische Inseln. Honolulu: T. C. Heuck, C.
Italien. Ancona: J. C. Stienen, C. — Bari: F. A. Marstaller, VC. — Brindisi: G. Nervegna, VC. — Cagliari: N. Fiorentino, C. — Florenz: C. Schmitz, C. — Genua: H. O. H. Leupold, GC. — Livorno: C. F. Appelius, GC. — Messina: G. Jaeger, C. — Neapel: F. Stolte, GC. — Palermo: B. A. Kreßner, C. — Tarent: N. Corato, VC. — Venedig: A. v. Kunkler, C.]
Japan. Jokohama: Geschäftsträger v. Brandt, GC. für Japan.
Liberia. Monrovia: C. F. W. Jantzen, C.
Neu-Granada. Baranquilla: Ant. Sundheim, C. — Panama: H. Lunau, C. — Sta Marta: C. H. Simmonds, C.
Niederlande. Amsterdam: F. W. Hepner, GC. — Rotterdam: J. W. Bunge, C. — Vliessingen: L. de Groof, C. — Colonien: Batavia: A. Bauer, C. — Curaçao: A. J. Jessurum, C. — Macassar (Ins. Celebes): L. v. Abercroon, C. — Paramaribo (Guyana): A. v. Königslöw, C. — Surabaya: G. v. Bültzingslöwen, C.
Oesterreich. Triest: H. Lutteroth, GC.
Peru. Arequipa: E. Harmsen, C. — Arica: J. G. L. C. Eulert, C. — Iquique: G. Chr. Hilliger, C. — Lima: Th. Müller, GC. — Tacna: vacat.
Portugal. Lagos: J. A. P. Cabral, VC. — Lissabon: J. G. Poppe, GC.; Dr. A. Jerosch, VC. — Porto: E. Katzenstein, C. — Setubal: C. T. O'Neill, VC. — Colonien: Fayal: J. P. Dabney, C. — Funchal (Madeira): N. Krohn, C. — St. Miguel: H. Scholtz, C.
Rußland. Åbo (Finnland): C. F. Voss, C. — Akkierman: A. Rigler, C. — Archangel: J. Gernet, C. — Arensburg: J. D. Schmid, VC. — Berdjansk: J. Hämmerlé, C. — Björneborg (Finnl.): G. Wentzel, C. — Borga (Finnl.): L. E. Åberg, C. — Christinestadt (Finnl.): C. E. Carlström, C. — Ekenäs (Finnl.): F. Hultmann, C. — Hel-

singfors (Finnl.): J. **Harff**, C. — Kertsch: J. **Salatia**, VC. — Kronstadt: W. **Lüders**, VC. — Libau: C. F. A. **Schneider**, C. — Mariupol: M. **Kowacewicz**, VC. — Moskau: Dr. **v. Bojanowski**, C.; Dr. A. **Hoyer**, VC. — Narwa: E. **Sutthof**, C. — Ny Karleby (Finnl.): C. **Grundfeldt**, C. — Odessa: E. **Mahs**, GC.; T. **Hoffmann**, VC. — Pernau: R. M. **Bremer**, C. — Reval: A. **Koch**, C. — Riga: C. H. **v. Wöhrmann**, GC. für Kurland und Livland. — Rostoff: J. E. **Scaramanga**, C. — St. Petersburg: P. H. **v. Witt**, GC. — Taganrog: A. **Hämmerlé**, VC. — Tiflis: vacat. — Uleåborg (Finnl.): J. F. **Franzen**, C. — Wasa (Finnl.): C. G. **Wolff**, C. — Wiborg (Finnl.): J. F. **Hackmann**, C. — Windau: C. C. **Mahler**, C.

Schweden und Norwegen. Arendal: H. **Herlofson**, C. — Bergen: P. **Jebsen**, C. — Calmar: C. **Hasselqvist**, C. — Carlshamn: A. F. **Beyer**, C. — Carlskrona: F. H. **Wolff**, C. — Christiania: B. **Dybwad**, GC. — Christiansand: O. C. **Reinhardt**, C. — Drontheim: A. **Huitfeldt**, C. — Gefle: F. O. **Flensburg**, C. — Gothenburg: C. W. C. **Röhß**, C. — Hammerfest: J. **Berger**, C. — Hernesand: O. B. **Kempe**, C. — Landskrona: Lars Henrik **Frys**, C. — Malmö: C. M. **Hallbäck**, C. — Norrköping: C. D. **Philipson**, C. — Nyköping: L. W. **Olde**, C. — Söderhamn: J. F. **Schöning**, C. — Stavanger: T. S. **Falck**, C. — Stockholm: C. **Heinemann**, GC. — Sundswall: A. **Edström**, VC. — Tromsö: A. G. L. C. **von Krogh**, C. — Westerwick: G. **Macheln**, VC. — Wisby: J. N. **Kinberg**, C. — Ystadt: N. **Pehrsson**, C.

Siam. Bangkok: P. **Leßler**, C.

Spanien. Algeciras: J. A. **Duarte**, VC. — Alicante: A. **Harmsen**, C. — Barcelona: H. **Vollmar**, C. — Cadix: vacat. — Cartagena: B. **Spottorno**, C. — Coruña: J. **Pastor**, C. — Huelva: H. **Diaz**, VC. — Malaga: A. **Pries**, C. — Palma (Insel Malorca): J. **Almirall**, C. — San Lucar de Barrameda: J. N. **Colom**, VC. — Santander: G. A. **Lübbers**, C. — Sevilla: A. **Merry**, C. — Tarragona: A. **v. Müller**, C. — Torrevieja: R. **Sanchez**, C. — Valencia: H. J. Dahlander, C. — Colonien: Cardenas: A. **v. Uslar**, VC. — Cienfuegos: F. **Gruner**, VC. — Havaña (Cuba): L. **Will**, GC. —

Manila (Philippinen): M. A. **Herrmann**, C. — Manzanillo: W. **Lauten**, VC. — Matanzas: A. **Kobbe**, C. — Mayaguez: H. **Schröder**, VC. — Ponce: J. A. B. **Eckelmann**, VC. — Port Orotava (Teneriffa): C. D. **de Ventoso**, C. — San Jago: C. W. **Schumann**, C. — San Juan (Portorico): R. **Elvers**, C. — Trinidad: F. R. **Münder**, C.

rkei. Alexandrien: Leg.-Rath **Theremin**, GC. f. Aegypten; D. F. W. R. **Bartels**, VC. — Cairo: Dr. **Nerentz**, VC. — Chartum: W. **Duisberg**, VC. — Damiette: M. **Surur**, C. — Port Saïd: H. **Bronn**, VC. — Suez: L. C. Bronn, VC. — Beirut: Th. **Weber**, C. — Jerusalem: Prof. Dr. **Petermann**, Cfltsverw. — Serajewo: Dr. **Blau**, C. für Bosnien. — Smyrna: Leg.-Rath Frhr **v. Bülow**, C. — Trapezunt: H. Grf **v. Bothmer**, C.

guay. Mercedes: D. **Silveira**, VC. — Montevideo: C. S. **Diehl**, C.; C. **Brandes**, VC.

zibar. Zanzibar: J. **Witt**, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

S. die Angaben in □Kilom. in der französischen Ausgabe. Die Bevölkerung nach der letzten Volkszählung v. 3. Dec. , welche die ortsanwesende Bevölkerung [1]) berücksichtigt. Preuß. Militair in anderen Staaten ist nur bei ersterem Rechnung gebracht.

[1]) Irrthümlich findet sich S. 762 für Sachsen-Coburg u. Gotha die Vereinsabrechnungsbevölkerung statt der ortsanwesenden berücksichtigt. Sie beträgt für Gotha 119245, für Coburg 49490, Sa. 168735 Einwohner.

Uebersicht der Größe und Einwohnerzahl des Norddeutschen Bundes.

(S. die Begründung dieser Zahlen unter den einzelnen Staaten.)

Staaten.	Geogr. Q.-Mln.	Fact. Bevölkerung 3. Dec. 1864.	1867.	Zuwachs in Proc.	Auf 1 Q.-M.
Königreich Preußen incl. Lauenburg	6387,63	23,578334	24,043902	+ 1,97	3764
„ Sachsen	271,83	2,343994	2,423586	+ 3,39	8916
Großhzgth. Mecklenburg-Schwerin .	244,12	552612	560618	+ 1,45	2296
„ Sachsen-Weimar . . .	66,03	280201	283044	+ 1,01	4287
„ Mecklenburg-Strelitz .	49,49	(1866) 98255	98770	—	1995
„ Oldenburg	116,22	314335	315622	+ 0,49	2719
Herzogth. Braunschweig	67,02	292708	302792	+ 3,45	4518
„ Sachsen-Meiningen . . .	44,97	177836	180335	+ 1,41	4035
„ Sachsen-Altenburg . . .	24,00	141839	141426	— 0,29	5893
„ Sachsen-Coburg u. Gotha	35,73	164527	168735	+ 2,56	4723
„ Anhalt	48,28	193046	197041	+ 2,07	4081
Fürstenth. Schwarzburg-Rudolstadt.	17,58	73752	75074	+ 1,79	4270
„ Schwarzb.-Sondershausen	15,63	66189	67454	+ 1,98	4355
„ Waldeck	20,36	59143	56809	— 4,12	2824
„ Reuß ältere Linie . . .	6,80	43924	43889	— 0,09	6454
„ Reuß jüngere Linie. . .	15,06	86472	88097	+ 1,88	5850
„ Schaumburg-Lippe . . .	8,05	31382	31186	— 0,63	3952
„ Lippe-Detmold	20,60	111336	111352	+ 0,01	5433
Freie Stadt Lübeck	5,05	(1862) 44357	48538	—	—
„ „ Bremen	3,50	104091	109572	+ 5,27	—
„ „ Hamburg	7,82	(1866) 297525	305196	—	—
Provinz Ober-Hessen	60,19	258787	257479	— 0,51	4319
Die 22 Staaten des N.-D. Bundes	7535,46	29,314645	29,910617	+ 2,08	3969

Hinsichtlich der Confession liegen die Resultate der Zählung vom 3. December 1867 noch nicht sämmtlich vor. Nach dem Census von 1864 zählte man (in Tausenden):

in	Evang.	Kathol.	And. Sect.	Israel.	in Proc. Evang.	in Proc. Kathol.
Preußen¹)	15,413	7,803	59	315	65,3	33,1
Oldenburg²) . . .	226	73	1	2	74,8	24,2
Oberhessen	234	16	1	8	90,4	6,2
Sachsen-Weimar . .	269	10	—	1	95,1	3,6
Königr. Sachsen . .	2,291	48	3	2	97,7	2,0
en übrigen Staaten	2,500	19	1	20	98,4	0,7
Total	20,933	7,969	65	348	71,4	27,2

S. die Details unter den einzelnen Staaten.

Der Nationalität nach ist die gesammte Bevölkerung der Mittel- und Kleinstaaten rein deutsch, mit Ausnahme von ca. 000 Wenden im Königr. Sachsen. In Preußen wohnten 1864 . 2,800000 Nichtdeutsche, so daß auf den Norddeutschen Bund . 26,465000 Deutsche (90,3 %) und 2,850000 (9,7 %) Nichtdeutsche kommen. S. die Details über die Bestandtheile der nicht-deutschen Bevölkerung unter „Preußen".

Städtebevölkerung. S. die Städte der Staaten des Norddeutschen Bundes mit über 10000 Einw. unter „Preußen".

Finanzen.

Haushalts-Etat des Norddeutschen Bundes für d. J. 1869.

I. Ausgaben.	Fortdauernde. Thlr.	Außerordentliche. Thlr.
ndes-Kanzleramt, Bundesrath und Bundesausschüsse . . .	178350	150000
chstag	20563	—
ndes-Consulate	275650	—
litair-Verwaltung	66,336294	1,500000
rine-Verwaltung	2,636405	5,981498
zinsung der Bundesanleihe .	277875	—
t- und Zeitungs-Verwaltung	—	19555
graphen-Verwaltung . . .	—	324945
Zusammen	69,725137	7,975998
Total der Ausgabe:	77,701135	

¹) Incl. Amt Ahrensbök (12515 Einw.), welches erst 1866 an Oldenburg abgetreten wurde, s. „Preußen" und „Oldenburg".
²) Excl. Amt Ahrensbök, s. Anmerk. 1.

Digitized by Google

... Einwohnerzahl des Norddeutschen Bundes,
... Zahlen unter den einzelnen Staaten.)

	Areal Q.-Mln.	Bevölkerung 1864.	Bevölkerung 1867.	Zunahme in Proc.	Auf 1 Q.-M.
...urg	[illegible]	23,[illegible]	24,[illegible]	+ 1,67	3764
.	271,88	2,343994	2,423586	+ 3,40	8916
...	244,12	552612	560618	+ 1,46	2296
.	66,05	280201	283044	+ 1,01	4287
.	49,49	(1866) 98255	98770	—	1995
.	116,22	314335	315622	+ 0,40	2719
.	67,02	292708	302792	+ 3,45	4518
.	44,97	177836	180335	+ 1,41	4036
.	24,00	141839	141426	— 0,29	5898
...tha	35,78	164527	168735	+ 2,56	4723
.	48,28	193046	197041	+ 2,07	4081
...dart.	17,58	73752	75074	+ 1,79	4270
...ufen	15,68	66189	67454	+ 1,98	4355
.	20,36	59143	56809	— 4,12	2824
.	6,80	43924	43889	— 0,09	6454
.	15,06	86472	88097	+ 1,88	5850
.	8,05	31382	31186	— 0,63	3952
.	20,60	111336	111352	+ 0,01	5433
	5,06	(1862) 44357	48538	—	—
	[illegible]	104091	109572	+ 5,27	—
	7,[illegible]	(1866) 297525	305196	—	—
	[illegible]	[illegible]	257479	— 0,[illegible]	4319

Hinsichtlich der Confession liegen die Resultate der [...]ählung vom 3. December 1867 noch nicht sämmtlich vor. [...]ach dem Census von 1864 zählte man (in Tausenden):

in	Evang.	Kathol.	And. Sect.	Israel.	in Proc. Evang.	Kathol.
[...]reußen¹)	15,413	7,803	59	315	65,3	33,1
[...]denburg²) . . .	226	73	1	2	74,8	24,2
[...]berhessen	234	16	1	8	90,4	6,2
[...]achsen-Weimar . .	269	10	—	1	95,1	3,6
[...]nigr. Sachsen . .	2,291	48	3	2	97,7	2,0
[...] übrigen Staaten	2,500	19	1	20	98,4	0,7
Total	20,933	7,969	65	348	71,4	27,2

[...]S. die Details unter den einzelnen Staaten.

[...]Der Nationalität nach ist die gesammte Bevölkerung der [...]ttel- und Kleinstaaten rein deutsch, mit Ausnahme von ca. [...]00 Wenden im Königr. Sachsen. In Preußen wohnten 1864 [...]2,800000 Nichtdeutsche, so daß auf den Norddeutschen Bund [...]26,465000 Deutsche (90,3 %) und 2,850000 (9,7 %) Nicht[...]sche kommen. S. die Details über die Bestandtheile der [...]deutschen Bevölkerung unter „Preußen".

[...]htsbevölkerung. S. die Städte der Staaten des Nord[...] Bundes mit über 10000 Einw. unter „Preußen".

Fina[...]

Norddt[...]des für d. J. 1869.

[...]alts-[...]	[...]nde.	Außerordentliche.
		Thlr.
		150000
		—
		—
		1,500000
		5,981498
		—
		19555
		324945
		7,975998

[...]135

Incl. [...] erst 1866 an [...]urg"

II. Einnahmen.

1. Zölle und Verbrauchssteuern: — Thlr.

a) Von dem Zollverein 46,00284

Zölle	17,930180	Rübenzuckerst. .	7,762020
Branntweinst.	9,450650	Braumalzsteuer	2,685360
Salzsteuer . .	7,927280	Tabakssteuer .	247350

b) Aversen von Bundesstaaten und Bundesgebieten, welche nicht zum Zollverein gehören:

Preußen . . .	119820	Lübeck	72680
M.-Schwerin . .	896800	Bremen . . .	252390
M.-Strelitz . .	156510	Hamburg . . .	699890
Oldenburg . . .	3920	Total	2,20201

2. Post- und Zeitungs-Verwaltung 54801

3. Telegraphen-Verwaltung 32491

4. Verschiedene Einnahmen 12942

5. Matricular-Beiträge [1]):

Preußen . . .	19,490825	Anhalt	65937
Lauenburg . .	39281	S.-Rudolstadt .	25151
Sachsen . .	1,933786	S.-Sondershausen	22989
Hessen . . .	213409	Waldeck	17885
M.-Schwerin	448449	Reuß ä. L. . .	14302
S.-Weimar .	91961	Reuß j. L. . .	29034
M.-Strelitz .	81133	Schaumb.-Lippe .	10216
Oldenburg . .	125777	Lippe	36712
Braunschweig	241743	Lübeck	13464
S.-Meiningen	60724	Bremen	89388
S.-Altenburg .	44884	Hamburg . . .	247856 — 23,3448

Total der Einnahmen | 72,5522

" " Ausgaben | 77,7011

Deficit | 5,1458

welches durch die Bundesanleihe (Gesetz vom 9. Nov. 18 gedeckt werden soll.

Im Jahre 1868 schloß der Haushalts-Etat des Nord schen Bundes in Ausgabe und Einnahme mit 72,158243 Thlr.

---

[1]) Wegen der pecuniären Vortheile, welche das gleichzeitige Beste der Militair-Conventionen v. 1. Juni 1861 und v. 6. Juni 18 bieten, fallen für S.-Coburg-Gotha die Matricular-Beiträge so lange die erstere Convention noch besteht.

Armee.

t der Armee des Norddeutschen Bundes.

:mee wird eingetheilt in das Garde- und in die
nzial-Armee-Corps (einschließlich 1 Armee-
. XII.], umfassend die kön. sächsische Armee). Je 2
letzteren werden ihrer numerischen Reihenfolge nach
-Abtheilung bilden, so daß deren 6 vorhanden sind.
e-Corps zerfällt in 2 Infanterie-Divisionen zu je 2
:nd 1 Cavalerie-Division zu 3 Brigaden. Die 12
os haben je 2 Divisionen, mit Ausnahme des XI.,
dritte Division die großherzogl. hessische Armee-
:thält. Jede Division zerfällt in 2 Infanterie- und
-Brigade. Jede Inf.-Brigade hat 2 Inf.-Regimen-
· 2te Garde-Inf.-Brigade und die 12te, 14te, 16te
Inf.-Brigade haben deren drei. Außerhalb dieses
rbandes bilden 4 Inf.-Regimenter, zum VIII. Ar-
gehörend, die Inspection der Festung Mainz. Das
sächsische) Armee-Corps hat noch 1 Füsilier-Regi-
halb des Brigade-Verbandes. An Jägerbataillonen
:mee-Corps je 1, das Garde-Corps und das IX.
lrmee-Corps je 2, das XI. deren 3. An Cavalerie
:igaden je 4, 14 andere je 3, die 11 übrigen je
er. An Artillerie ist jedem Armee-Corps 1 Bri-
eilt. Bei dem Garde-Corps und bei 8 Provinzial-
rps besteht die Artillerie-Brigade aus 1 Feld- und
Artillerie-Regiment, bei den übrigen 4 Provinzial-
os aus 1 Feld-Artillerie-Regiment und 1 Festungs-
— Jedem Armee-Corps ist 1 Pionier- und 1 Train-
ugetheilt, dem XI. überdies noch 1 Pionier-Com-
1 Train-Abtheilung der großherzoglich hessischen

h zählt die Armee des Norddeutschen Bundes
Corps oder 27 Divisionen von zusammen 54 In-
d 28 Cavalerie- und 13 Artillerie-Brigaden.

ruppenkörper vertheilen sich auf die einzelnen Bun-
vie folgt:

Staaten.	Inf.-Reg.	Jäg.-Bat.	Cav.-Reg.	Feld-Artill.	Festungs-Artill.	Pion.-Bat.	Train-Bat.
Preußen . .	97	13	64	12 Rgt.	9½ Rgt.	12	12
Oldenburg .	1	—	1	(2 Batterien)	—	—	—
Die 7 Thüring. Staaten .	3	—	—	—	—	—	—
Anhalt . .	1	—	—	—	—	—	—
Sachsen, Kgr.	9	2	6	1 Rgt	1	1	1
Mecklenburg .	2	1	2	4 Batt.	—	—	—
Braunschweig	1	—	1	1 „	—	—	—
Hessen, Großh.	4	2	2	6 „	—	¼	¼
Summa	118	18	76	13⅓	10½	13¼	13¼

Die frühern Contingente der hier nicht genannten Norddeutschen Staaten sind aufgelöst und conventionsmäßig in die preußische Armee einverleibt.

Das stehende Heer zählt:

1 General-Feldmarschall.
1 General-Feldzeugmeister.
41 Generale.
70 General-Lieutenants.
92 General-Majore.
144 Obersten der Infanterie.
46 Obersten der Cavalerie.
28 Obersten der Artillerie.
12 Obersten d. Ingen.-Corps.
2 Obersten vom Train.

A. Feldtruppen. I. Die Infanterie besteht aus:

a) Garde-Infanterie.	Bat.	Im Frieden.	Im Krieg
4 Garde-Regimenter zu Fuß .	12	7464 M.	12192 M.
4 Garde-Grenadier-Regimenter .	12	7464 „	12192 „
1 Garde-Füsilier-Regiment . .	3	2107 „	3067 „
9 Garde-Regimenter	27	17035 M.	27451 M.
b) Linien-Infanterie.			
14 Grenadier-Regimenter	42	22582 M.	42406 M.
13 Füsilier-Regimenter	39	20969 „	39377 „
82 Infanterie-Regimenter	242	130114 „	244338 „
109 Linien-Regimenter	323	173665 M.	326121 M.
c) Jäger und Schützen.			
1 Garde-Jäger-Bataillon . .	—	534 M.	1006 M.
1 Garde-Schützen-Bataillon .	—	534 „	1006 „
16 Jäger-Bataillone (zu 534 M.)	—	8544 „	16096 „
Jäger und Schützen im Ganzen	18	9612 M.	18108 M.
Haupt-Sa. der Infanterie	368	200312 M.	371680 M.

Ein Regiment Linien-Infanterie zählt im Allgemeinen ohne Officiere n Frieden 1613, im Krieg 3029 M. (3 Bat., das Bat. zu 4 Comp.); ne Ausnahme machen das 1. und 2. Garde-Reg. zu Fuß, das 1. u. 2. arde-Grenadier-Regiment und das Garde-Füsilier-Regiment, welche eine riedensstärke von 2107 M., ferner das 3. u. 4. Garde-Reg. zu Fuß, wie das 3. und 4. Garde-Grenadier-Reg., die eine Stärke von 1625 kann haben. — Das aus Commandirten der Linien-Regimenter zu-mmengesetzte Lehrbataillon wird bei Stellung der Armee auf n Kriegsfuß aufgelöst.

II. Die Cavalerie[1]) besteht aus:

a) Garde-Cavalerie	Schwadr.	Im Frieden.	Im Krieg.
Regiment Garde-du-Corps .	5	723 M.	615 M.
Garde-Cuirassier-Regiment .	5	712 „	606 „
Garde-Dragoner-Regimenter	10	1424 „	1212 „
Garde-Husaren-Regiment . .	5	712 „	606 „
Garde-Ulanen-Regimenter .	15	2136 „	1818 „
Garde-Cavalerie-Regimenter	40	5707 M.	4857 M.
b) Linien-Cavalerie.			
Cuirassier-Regimenter. . .	40	5696 M.	4848 M.
Dragoner-Regimenter, darunter 1 zu 4 Schwadronen	119	16970 „	14544 „
Husaren-Regimenter . . .	80	11392 „	9696 „
Ulanen-Regimenter . . .	90	12816 „	10980 „
Chevaux-légers-Regimenter .	10	1424 „	1212 „
Linien-Cavalerie-Regimenter	339	48298 M.	41280 M.
upt-Sa. d. Cavalerie 76 Reg.	379	54005 M.	46137 M.

. Feld-Artillerie.	Friedensstärke.			Kriegsstärke.		
	Batt.	Gesch.	Mann.	Batt.	Gesch.	Mann.
Garde-Feld-Art.-Regim.	15	60	1773	16	96	3131
Feld-Art.-Regimenter .	180	720	21132	192	1152	37440
Feld-Art.-Abth. (hess.)	6	24	641	6	24	868
Feld-Art.-Regimenter	201	804	23546	214	1272	41439

[1]) Der scheinbare Widerspruch in den Zahlen für Kriegs- und Friedens- d der Cavalerie erklärt sich daraus, daß ein Theil des letzteren im gsfall zur Festungsbesatzung verwendet wird (s. S. 673) und folg- nicht mehr zur Feldarmee gerechnet werden kann.

Digitized by Google

IV. Pioniere.	Comp.	Friedensst.	Kriegsst.
1 Garde-Pionier-Bataillon . .	4	503	606
12¼ Pionier-Bataillone	49	6064	7424
13¼ Pionier-Bataillone	53	6567	8030
V. Train.			
1 Garde-Train-Bataillon . . .	2	226	44540
12½ Train-Bataillone	25	2825	
13½ Train-Bataillone	27	3051	44540

Mithin beträgt die Feldarmee im Ganzen:

Friedensstärke . 287481 Mann, 804 bespannte Geschütze.
Kriegsstärke . . . 511826 „ 1272 „ „

B. Ersatz-Truppen.

Die Ersatz-Truppen werden bei einer Mobilmachung des Heeres formirt und betragen für jedes Infanterie-Regiment: 1 Bataillon, für jedes Jäger- und Pionier-Bataillon je 1 Compagnie, für jedes Cavalerie-Regiment 1 Schwadron, für 1 Artillerie-Brigade 4 Batterien und für jedes Train-Bataillon 1 Abtheilung, mithin:

118 Ersatz-Bataillone	118826	Mann;
18 Ersatz-Jäger-Compagnien . .	3618	„
76 Ersatz-Schwadronen	15200	„
52 Ersatz-Batterien, 208 Geschütze	7176	„
13 Ersatz-Pionier-Compagnien .	2626	„
13 Ersatz-Train-Abtheilungen . .	6526	„
	153972	Mann.
Außerdem Handwerker bei d. Ersatz-Truppen	26700	„
Summa aller Ersatz-Truppen . . .	180672	Mann.

C. Besatzungs-Truppen.

I. Infanterie.	Friedensst. (Stamm)	Kriegsst.
12 Garde-Landwehr-Bataillone . .	132 M.	12072 M.
199 Landwehr-Bataillone [1])	3582 „	200194 „
18 Jäger-Ersatz-Abtheilungen [1]) . .	— „	7236 „
211 Bataillone u. 18 Abth.	3714 M.	219502 M.

[1]) Incl. die Landwehr der hessischen Division.

II. Cavalerie.

Zu Festungs-Besatzungen 64 Schwadr. 82 „ 9696 „

III. Artillerie.	Friedensstärke.	Kriegsstärke.
10½ Festungs-Art.-Reg.	92 Comp. 9250 M.	184 Comp. 32200 M.

IV. Pioniere.

Zur Festungs-Besatzung — „ — „ — „ 3684 „

Mithin betragen die Besatzungs-Truppen im Frieden 13046 M., im Kriege 265082 Mann.

Gesammtstärke der Armee.	Friedensstärke.	Kriegsstärke.
A. Feld-Armee	287481 M.	511826 M.
B. Ersatz-Truppen	— „	180672 „
C. Besatzungs-Truppen	13046 „	265082 „
Zusammen (Unteroffic. u. Gemeine)	300527 M.	957580 M.
Hierzu kommen noch:		
Officiere	12696 „	15000 „
Gendarmerie	2250 „	2250 „
3 Unterofficier-Schulen	1713 „	1713 „
Garde-Schloß-Compagnie . . .	70 „	70 „
Reitendes Feldjäger-Corps . . .	17 „	17 „
Invaliden	1453 „	— „
Reitschule	132 „	132 „
Militair-Schießschule	6 „	6 „
Artillerie-Schießschule	155 „	155 „
Feuerwerks-Abtheilung	339 „	339 „
Gesammt-Summa	319358 M.	977262 M.

Die Dienstzeit währt in Linie und Landwehr zusammen 12 Jahre; jährlich werden durchschnittlich 100000 Mann ausgehoben, was für 9 Jahre im Beurlaubtenstand 900000 Mann beträgt; 15 Proc. Abgang gerechnet, bleiben für den Krieg ausgebildete Mannschaft 765000 M., so daß auch nach Aufstellung der Armee auf den Kriegsfuß noch ca. 116000 Mann innerhalb der 12 Dienstjahre zur Verfügung stehen.

Flotte 1868.

Führt seit 1. October 1867 die Flagge des Norddeutschen Bundes: schwarz-weiß-roth.

a) Schrauben-Dampfer.	Sa. d. Geschütze.
Panzer-Fregatten („König Wilhelm" [23] 1150 Pfkr., „Friedrich Carl" [16], 950 Pfkr., „Kronprinz" [16], 800 Pfkr.)	55
Panzer-Corvette („Hansa" [8], 450 Pfkr.) . . .	8

Digitized by Google

Uferstaaten.	Schiffe.	Tonnen.	Bezeichnung.
Außerdem besaßen:			
Preußen u. Pommern .	84	3354	Fluß- u. Bugsirdampfer.
Schleswig-Holstein . .	1813	28883	Von unter 40 T. Tragf.
Hannover	16	1506	Flußdampfer.
	2793	60562	Fluß- und Wattschiffe mit Segeln.
Oldenburg	443	14454	
Mecklenburg ca. . .	330	(?) 6600	Küstenschiffe.
Sa. Fluß- u. Küstensch.	5479	115359	

Anhalt (Herzogthum).

[S Jahrgang 1868, S. 408.]

Staatsministerium.

I. Aeußeres, Justiz, Cultus, Unterricht, Militairsachen und Angelegenheiten der Gen.-Commission —: wirkl. G.-Rath Dr. jur. Carl August Alfred **von Larisch**, zugleich Vorsitzender.

II. Finanzen, Domainen, Forstwesen —: . . . .

III. Innere Landesverwaltung, Polizei- und Hüttenwesen —: Staatsrath Friedrich **Hagemann.**

Obere Landesbehörden.

Verwaltung des Staatsschuldenwesens. Staatsschulden-Verwaltung für das vormal. Herzogth. Anhalt-Dessau-Cöthen (in Dessau); Vorsitzender—: Ober-Landesger.-Rath C. Funk.

Staatsschulden-Tilgungs-Commission für das vormal. Herzogth. Anhalt-Bernburg (in Bernburg); Vorsitzender —: GReg.-Rath **Steinkopff.**

Justiz-Behörden.

Höchste Gerichts-Instanz: das Ober-Appellationsgericht in Jena (s. „Sachsen-Weimar").

Oberlandgericht. Präsident—: **Lagemann.** — Stellvertreter— Vice-Präsident **Siegfried.**

Ober-Staatsanwaltschaft. Ober-Staatsanwalt—: Geh.-Justiz- und Oberlandesgerichts-Rath **Schilling.**

(Untere Instanzen sind die „Kreisgerichte".)

Verwaltungs-Behörden.

...egierung. Präsident: — Frhr G. v. Zerbst. — Abth. für Domainen und Forsten; Dirigent: Ober-Forstrath W. C. W. v. Wolffsuch. — Abth. für Finanzen; Dirigent: Ob.-Forst-Rath W. C. W. v. Wolffsdorff, provisorisch. — Abtheilung des Innern und der Polizei: GReg.-Rath v. Albert.

(Verwaltungs-Unterbehörden: die „Kreisdirectionen".)

...onsistorium (Kirchen- und Schulsachen). Director—: Geh.-Justiz-Rath Klinghammer.

...lldirection der indirecten Steuern. Zolldirector —: v. Jordan, königl. preuß. Geh.-Ober-Finanzrath und Provinzial-Steuerdirector in Magdeburg.

...neral-Commission [Sitz: Cöthen]. Präsident —: Fels.
...er-Bergamt (Berg- und Hüttenwesen; Sitz: Bernburg). Vorsitzender —: GReg.-Rath Steinkopff.

Hausministerium.

...usminister—: Staatsminister, wirkl. Geh.-Rath Dr. jur. C. ...l. A. von Larisch. — Vortrag. Rath und zugleich Ver...treter des Chefs: Ober-Landesger.-Rath C. Funke.

Oberste Hofchargen.

...rjägermeister—: Friedrich Graf zu Solms-Rösa.
...tallmeister—: Friedrich Frhr v. Strachwitz-Großzauche.
...tellvertreter—: Frhr Ad. v. Berenhorst, Oberst-Lieut. u. persönl. Adjutant des Herzogs.
...marschall—: Frhr Ludwig v. Trotha.
...ndant der Hofcapelle ɾc.—: Frhr v. Normann.

Diplomatisches Corps.

...ien —: Staatsminister Joh. Baptist Frhr v. Nothomb, ... G. u. bev. Min. (1845; Berlin).
...britannien—: Lord Augustus W. F. Loftus, a. G. u. ... Min. (accr. 23. April 1866; Berlin).
...rreich—: Ministerialrath Joseph Ritter v. Grüner, GTr.

(zugleich GTr. bei den fürstl. schwarzburg. und reußisch[illegible] Höfen und GC. für das Königr. Sachsen; Leipzig).
Preußen—: wirkl. Leg.-Rath **v. Eichmann**, a. G. u. b. M. (1867; Dresden).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Größe.	Einwohner 3. December	Zuwachs.	Auf 1 QM.
48,28 QM.	1864: 193046, 1867: 197041.	2,07 %.	4081.

Nach der Confession theilte sich die Bevölkerung 1867 in 145[illegible] Evangelische, 21265 Lutheraner, 27118 Reformirte, 3156 Katholiken, 2108 Juden und 89 Freigemeindler.

Städte 1867: Dessau 16904; Bernburg 12898; Cöthen 12894; Zerbst 11441 Einw.

Finanzen. I. Haupt-Finanz-Etat für das Jahr 1868.

A. Eigene Einnahme.	Thaler.
1. Domanialverwaltung	820230
2. Steuerverwaltung	408287
3. Von Bergwerken und Hütten	605570
4. Sporteln	105553
5. Stolgebühren	6850
6. Schulgelder	31830
7. Vom Landgestüt	1572
8. Insgemein	2146
Summa A.:	1,982038

B. Einnahme für den Norddeutschen Bund.	Thaler.
1. Ein-, Aus- und Uebergangsabgaben	191[illegible]
2. Rübenzuckersteuer	1,47[illegible]
3. Branntweinsteuer	143[illegible]
4. Braumalzsteuer	[illegible]
5. Tabakssteuer	[illegible]
6. Salzsteuer	[illegible]
Summa B.:	1,716[illegible]
„ A.:	1,98[illegible]
Total	3,6[illegible]

A. Eigene Ausgabe.

	Thaler.
Allgemeine Staats-Verwaltung	65012
Zur Staatsschuld	176261
Verwaltung d. Justiz	125764
„ d. Innern	143345
„ d. Finanzen	835284
Generalcommission	10835
Cultus, Unterricht	17[illegible]
Renten	12[illegible]
Pensionen 2c.	12[illegible]
Bauwesen	31[illegible]
Insgemein	10[illegible]
Sa.:	1,9[illegible]

B. Abführung der Bundessteuer in die Bundescasse: 1,716[illegible]

Sa. d. Ausgabe: 3,6[illegible]

II. Staatsschuld am 1. Januar 1865: a) des vormaligen Herzogthums Anhalt-Dessau-Cöthen = 1,827593 Thlr.; b) des vormaligen Herzogthums Anhalt-Bernburg = 1,618634 Thlr.

Militair. Das Herzogthum stellt zur Armee des Norddeutschen Bundes das Infanterieregiment Nr. 93, welches der . Division und dem IV. Armeecorps zugetheilt ist.

Braunschweig (Herzogthum).

(Gedruckt 15. Septbr. 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Staatsministerium.

lische Burghard Carl Ferdinand **von Campe,** Staatsminister (April 1862).

oh. Carl Wilhelm **Schulz,** Geh.-Rath (April 1861).

hristian Friedrich **Zimmermann,** Geh.-Rath (Febr. 1867).

eh.-Canzlei. Chef —: Chr. Heinr. **Nieper,** Canzlei-Rath.

---

tatistisches Bureau. Vorstand —: Friedrich **Bussius,** Kreis-Director a. D.

ndes-Haupt-Archiv. Archivar und Vorstand —: Dr. jur. Carl Wilhelm **Schmidt,** Geh.-Archiv-Rath (April 1863).

Ordentl. Mitglieder der Ministerial-Commission.

Innere Landesverwaltung u. Polizei —: Kreis-Director Aug. **Culemann;** Landes-Oeconomie-Rath Gustav **v. Pawel;** Finanzrath Hermann Graf **von Görtz-Wrisberg.**

Finanzen und Handels-Angelegenheiten —: Finanz-Director Theodor Johann Christian **v. Hantelmann;** Geh.-Kammerrath Carl Hein. Philipp **Krüger;** Finanzrath **Gravenhorst.**

. Justiz —: Obergerichts-Präsident Dr. jur. Ed. **Trieps;** Obergerichts-Vice-Präsident Carl Christ. Gebh. **Knittel;** Ober-Staatsanwalt Eduard **Rhamm.**

. Geistliche und Schulsachen —: Consistorialrath, Abt Dr. Heinrich **Ernesti;** Schulrath C. Th. **Gravenhorst;** Gen.-Superintendent Joh. Andr. Fr. **Pfeifer.** Außerordentliches Mitglied —: Hof- und Domprediger, Propst Dr. Heinrich August Ludwig **Thiele.**

Digitized by Google

V. Militairsachen —: Gen.-Lieut. Alexander **v. Erichsen**; Gen.-Major u. Gen.-Adjut. **v. Hohenhorst**; Oberst-Lieut. Gerald **v. Seckendorff.**

Landtag. Ausschuß der Landes-Versammlung; Präsident — Carl Wilh. Heinr. **Caspari**, Oberbürgerm. in Braunschweig. Landessyndicus —: Johann Wilhelm **Oesterreich.**

Justiz-Verwaltung.

In der Rechtspflege sind seit 1850 Oeffentlichkeit, Mündlichkeit und Geschwornengerichte eingeführt. Oberster Gerichtshof: das Obergericht bestehend aus 3 Senaten: 1) Cassationshof[1]) (Präsident und 5 Richter) 2) Anklagekammer in den Geschwornengerichten (Präsident und 2 Richter); 3) Criminalsenat, bildet mit 12 Geschwornen den Schwurgerichtshof. — Kreisgerichte (6), Gerichte 1r Instanz, erkennen als Gerichte 2r und letzter Instanz in den vor die Stadt- und Amtsgerichte (25) gehörenden Civilsachen. — Handelsgericht: Braunschweig.

Obergericht (Wolfenbüttel). Präsident (zugleich Präsident des 1sten Senats) —: Dr. jur. Eduard **Trieps.**

Vice-Präsidenten —: W. G. Th. **Henke** (zugleich Präsident des dritten Senats); Carl Christ. Gebh. **Knittel** (zugleich Präsident des 2ten Senats).

Ober-Staatsanwalt —: Eduard **Rhamm.**

Finanz-Verwaltung.

Nach dem Gesetz vom 19. März 1850 bestehen für die Finanzverwaltung und die Angelegenheiten des öffentlichen Verkehrs folgende Behörden: 1) Herzogl. Kammer [Directionen a) der Domainen, b) der Forsten, c) der Bergwerke], 2) Finanz-Collegium, 3) Steuer-Direction, 4) Bau-Direction, 5) Eisenbahn- und Post-Direction. Für diese 5 Behörden werden 3 Directoren ernannt.

Herzogl. Kammer und Bau-Direction. Director —: Kammer-Director Alb. Fr. Frhr **v. Löhneysen.**

Finanz-Collegium, Zoll- u. Steuer-Direction —: Finanz-Director **v. Hantelmann.**

Eisenbahn- u. Ober-Post-Direction —: Gen.-Director Aug. Philipp Christ. Theodor **v. Amsberg** (mit dem Range eines General-Majors).

---

[1]) Derselbe ist zugleich beauftragt als Ober-Appellationsgericht für das Fürstenthum Schaumburg-Lippe Recht zu sprechen.

Digitized by Google

Geistliche Ober-Behörden.

Das Consistorium (Wolfenbüttel) besteht außer dem Präsidenten aus 5 Mitgliedern (4 Consistorialräthen, 1 Obergerichtsrath). Präsident —: als solcher fungirt W. G. Th. **Henke**, Obergerichts-Vicepräsident.

6 General-Inspectionen: Wolfenbüttel, Braunschweig, Helmstedt, Gandersheim, Holzminden, Blankenburg, jede mit einem General-Superintendenten.

Militair-Etat.

Adjutantur des Herzogs. — General-Adjutant —: Gen.-Major **v. Hohenhorst, Frhr.**
Flügel-Adjutanten —: Oberst-Lieut. **v. Lauingen, Frhr**; Major **v. Rudolphi.**
Garnisons-Commandant (Braunschweig) —: Gen.-Lieuten. Alexander **v. Erichsen.**
Brigade-Commandeur —: Gen.-Major **v. Bernewitz.**

Oberste Hof- und Hofchargen.

Ober-Kammerherr —: Wilhelm **v. Veltheim.**
Ober-Jägermeister —: Hans **v. Veltheim.**

Hofmarschall und Intendant des Hoftheaters —: Frhr Frhr **v. Münchhausen.**
Vice-Ober-Stallmeister —: Gen.-Major Conrad Ernst Alexander **Frhr v. Girsewald.**
Hofjägermeister —: Frhr Hermann Marbod **v. Kalm**; Fritz **v. Veltheim.**

Diplomat. Corps und Consuln.

America (Verein. Staaten). [William W. **Murphy**, C. für das Herzogthum (Frankfurt a. M.).]
Belgien —: J. B. **v. Nothomb**, Staatsminister, a. G. u. b. M. (Berlin; s. dort).
Frankreich —: Graf **de Reiset**, a. G. u. b. M. (ern. 13. Oct. 1863); **De Dulçat**, Secretair 2r Cl.; E. **Fourcade**, Kanzler.
Italien —: Graf Eduardo **de Launay**, a. G. u. bev. Min. (1867; Berlin, s. dort).
Preußen —: Gen.-Major Gustav Prinz zu **Isenburg-Büdingen**, a. G. u. b. M. (accr. 9. December 1859; Oldenburg).
Rußland —: wirkl. Staatsrath und Frhr Otto Moritz **v. Vegesack**, MR. (ern. 22. Sept. 1866; Hamburg).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Größe.	Einwohner 3. December	Zuwachs.	E. 1 QM.
67,022 QM.	1864: 292708. 1867: 302792[1]).	3,45 %.	45[illegible]

In Bezug auf das religiöse Bekenntniß vertheilten sich die Einwohner nach dem Census von 1864 in 285934 Lutheraner, 1676 Reformirte, 3775 Katholiken, 216 christliche Sectirer, 1107 Israeliten.

Städte 1867: Braunschweig 50502, Wolfenbüttel 10114 E.

Mediatbesitzungen in Preuß.-Schlesien, Reg.-Bezirk Breslau: das Fürstenthum Oels, preußisches Thronlehen, mit der Herrschaft Medzibor (37,25 QM.). Die früher in der Grafschaft Glatz und im Reg.-Bezirk Oppeln besessenen Allodialgüter Plomnitz und Guttentag sind verkauft.

Finanzen.

Etat für das Jahr 1868.[2])

Einnahme.

Domainen	128000 Thlr.
Dir. Steuern: Grundabgaben	351000 „
Dir. Steuern: Personalsteuer	155000 „
Indirecte Steuern:	
1) a) Antheil an den gemeinschaftlichen indirecten Abgaben, inneren Steuern, incl. der Einkünfte vom Salz und von der Stempelsteuer	597380 „
b) Chaussee-, Wege-, Brücken- und Fährpachtgelder	44000 „
2) Eisenbahn-Intraden	1,100000 „
3) Leihhaus	60000 „
4) Lotterie	40000 „
5) Extraordinaire Einnahme	4620 „
Summa:	2,480000 Thlr.

[1]) Excl. 9 preuß. Militairgarnisonen, sowie 609 Einw. im Communion-Bergamt Goslar.

[2]) Die Zeitverhältnisse haben eine Reduction des 3jährigen Finanzetats auf das Jahr 1868 nöthig gemacht.

[1]) Excl.
munion-Bergamt
[2]) Die Zeitverhältniss
etats auf das Jahr

Ausgabe.

	Thlr.		Thlr.
lgemeine Landesver-lichtungen	149678	Militairverwaltung .	675000
aats-Ministerium u. ndes-Hauptarchiv .	32450	Polizeiverwaltung .	150005
ationskosten . . .	6270	Baukosten	166500
dtagskosten . . .	4600	Pensionen	110500
anzverwaltung . .	140400	Behufs d. Landesschuld	759500
:izverwaltung . .	173250	Extraord. Ausgaben	111847
		Summa:	2,480000

Die Civilliste erscheint nicht auf dem Etat; sie besteht aus 'ünften aus den Domainen 220722 Thlr., aus anderen ıahmen 22333 Thlr., aus den Zinsen des Bevern'schen tals von 100000 Thlr. Gold, Ablösungsgeldern 2c.

' öffentliche Schuld beträgt (1868) . . . 15,344096 Thlr.
von kommen auf Schulden, welche für
Eisenbahnbauten contrahirt sind, . . . 12,648950 „
Domanialschuld . . . . 376266 „
; Capitalvermögen des Kloster- und Stu-
ienfonds . . . . 1,694672 „

Militair.

)re Dienstzeit bei den Fahnen, 4 Jahre in der Reserve, 5 Jahre in der Landwehr.)

ıs Herzogl. Contingent ist seit dem 1. Oct. 1867 nach erfassung des Norddeutschen Bundes neu organisirt, der ivision des 10. Bundes-Armeecorps zugetheilt und be-us: 1 Infanterie-Regiment Nr. 92, 1 Husaren-Regiment ', 1 sechspfd. Batterie Artillerie zu 4 Geschützen und ıwehr-Bataillonen. S. Armee des Norddeutschen Bundes.

Bremen (Freie Stadt).

Senat.

meister —: Johann Daniel **Meier** (gew. 31. Dec. 1867 1. Dec. 1871), Präsident des Senats für das Jahr 1868.
meister —: Arnold **Duckwitz** (gew. 30. Dec. 1865 bis)ec. 1869), Präsident des Senats für das Jahr 1869.
Außerdem 16 Senatoren, 3 Secretaire.

Auswärtige Angelegenheiten —: Bürgermeister A. Duckwitz.
Kirche und Unterricht—: Senator C. Fr. G. Mohr.
Justiz —: Bürgermeister Johann Daniel Meier.
Finanzen —: Senator Hermann Albert Schumacher.
Polizei —: Senator Friedrich Moritz Christ. Pfeiffer.
Medicinalwesen —: Senator Ferdinand Donandt.
Militairwesen —: Senator Hermann Christ. Heinrich Julius Lampe.
Handels- und Schifffahrts-Angelegenheiten —: Senator C. Fr. G. Mohr.

Präsident der Bürgerschaft —: Dr. Emil Meinertzhagen.
Vice-Präsidenten —: Richter Dr. Jerem. Th. Boiselier; Johann Christian Lülmann.
Präses der Handelskammer —: Johann Friedrich Gustav Kulenkampff.
Vice-Präses —: Johann Theodor Arens.

Ober-Appellationsgericht, s. „Lübeck".
Obergericht. Präs. —: Senator Dr. Heinrich Gerh. Heineken.
Vicepräs. —: Dr. Johann Daniel Noltenius, Richter.
Handelsgericht. Directoren —: Senator Dr. Georg Schumacher; Richter Dr. Friedr. Adolf Meyer. (7 kaufmänn. Mitglieder.)

Diplomatisches Corps, s. „Hamburg".

(Gedruckt 15. Septbr. 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Consuln in Bremen.

America (Verein. Staaten) —: William W. Murphy, GC (Frankfurt a/M.). — George S. Dodge, C.
Anhalt —: Julius Georg Bernhard Rohland, C.
Argentinische Republik —: Johann August Borchers, C.
Baden —: Heinrich Adolf Focke, C.
Bayern —: Theodor Lürman, GC.
Belgien —: L. Ed. Ichon, C.
Bolivia —: Heinrich Johannes Lampe, C.
Brasilien: Heinrich Wilhelm Witte, C.
Braunschweig —: Georg August Bechtel, C.

hile —: Julius **Hirschfeld**, C.
olumbia (Verein. Staaten von), s. „Neu-Granada".
osta-Rica —: Johann Heinrich **Jantzen**, C.
änemark —: . . . ., C.
rankreich —: Vicomte **de Fontenay**, C.
riechenland —: Julius Georg Bernh. **Rohland**, C.
roßbritannien —: John **Ward**, GC. u. GTr. (Hamburg).
uatemala —: Carl Heinrich Leo **Weber**, GC.; Hermann **Wessels**, C.
aïti —: Carl Gustav **Banck**, C.
essen —: Alexander **Wortmann**, C.
alien —: Carl **Stockmeyer**, C.
ppe-Detmold —: Carl **Pokrantz**, C.
ecklenburg-Schwerin —: Carl Ed. August G. **Tewes**, C.
erico —: Andres **de Negrete**, GC. (Hamburg).
eu-Granada (jetzt Verein. Staaten von Columbia) —: Johann Anton **Adami**, C.
iederlande —: Gerhard Heinrich **Roessingh**, C.
esterreich —: Guido Graf **Thun-Hohenstein**, MR. (ern. im Juli 1868; Hamburg). — Gustav Adolf **Schröder**, C.
ldenburg —: Oltmann **Thyen**, C.
eru —: Joh. Matth. **Gildemeister**, C.
ortugal —: . . ., GC.; Franz Friedrich **Droste**, VC.
reußen —: Wilhelm **Delius**, GC.
ußland —: Joh. **Achelis**, C. (zugl. für Oldenburg).
achsen (Königr.) —: Friedr. Ludwig Herm. **Leupold**, C.
achsen (Großherzogth.) —: Heinrich Wilhelm **Bömers**, C.
achsen (Herzogthümer) —: Heinrich Wilhelm **Bömers**, C.
andwich-Inseln —: Johann Friedrich **Müller**, C.
chaumburg-Lippe —: Carl **Pokrantz**, C.
chweden und Norwegen —: Hermann S. **Gerdes**, C.
chweiz —: Eduard **v. Heyman**, C.
panien —: Emilio **Olloqui**, GC. u. GTr. (Hamburg).
ürkei —: Hermann **Schellhaß**, C.
ruguay —: . . ., GC.; Franz Friedrich **Droste**, VC.
enezuela —: . . . . . ., C.
ürttemberg —: Gerhard Friedrich **Migault**, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

QM.	Ortsanwesende Bevölkerung	Zuwachs
3,5	3. Dec. 1864: 104091, 1867: 109572 [1]).	5,27 Proc.

	1864.	1867.		1864.	1867.
Bremen (Stadt)	70692	74945[2])	Bremerhaven	7435	[illegible]
Landgebiet . .	21983	22730	Vegesack . . .	3981	[illegible]

Finanzen.

Finanz-Abrechnung für 1867.		Voranschlag für 186[illegible]	
Einnahme	2,109225 Thlr. Ld'or.	1,960113 Thlr. Ld'or.	
Ausgabe .	1,931565 „ „	2,286557 „ „	
Ueberschuß:	177660 Thlr. Ld'or.	Deficit: 326444 Thlr. Ld'or.	

Die Aversionalsumme, welche Bremen an den Bund in Folge seiner Nichtbetheiligung am Zollverein zahlt, beträgt 252390 Thlr. Crt.

Staatsschuld 1867: 12,066394 Thlr. Ld'or.

Militair.

Durch Convention vom 27. Juni 1867 ist das Bremische Militairwesen auf Preußen übergegangen.

Handel. Werth der Einfuhr und Ausfuhr 1867, verglichen mit den Durchschnitten der Jahre 1862—1866.

(In Millionen Thlr. Gold.)

Verkehrs-Länder.	Ausfuhr 1867.	Ausfuhr 1862—66	Einfuhr 1867.	Einfuhr 1862—66
Zollverein	30,56	24,21	49,09	34,[illegible]
Großbritannien	17,05	12,28	5,08	3,[illegible]
Hamburg	3,34	7,66	2,05	13,60
Oesterreich	2,36		5,32	
Schweiz	0,09		1,18	
Europ. Rußland	3,29		3,30	
Schweden und Norwegen .	0,59		1,64	
Holland und Belgien . . .	0,62		1,55	
Frankreich	0,95		0,38	
Uebriges Europa	0,64		1,90	
Europa	59,49	44,15	71,50	51,[illegible]

[1]) Excl. 780 preuß. Militairpersonen, welche zur Zeit der Zählung in Bremen anwesend waren. — [2]) Incl. der 780 Mann Preußen.

Verkehrs-Länder.	Ausfuhr 1867.	Ausfuhr 1862–66	Einfuhr 1867.	Einfuhr 1862–66
einigte Staaten Nordam.	22,25	11,49	16,51	11,50
onland und Brit.-Nord-merica	0,11	0,10	0,06	0,05
ico und Central-America	0,24	0,32	0,27	0,24
tindien	3,67	5,01	0,77	1,04
-Granada	3,92	7,64	0,11	0,91
silien	2,75		0,12	
riges Südamerica . . .	0,48		0,80	
Amerika	33,41	24,55	18,65	13,74
isch-Ostindien	1,96	—	0,17	—
na	2,32	—	0,02	—
riges Asien	0,53	—	0,45	—
Asien	4,81	4,30	0,64	0,34
Africa	0,24	0,13	0,16	0,17
ralien u. Sandwich.-Inf.	0,23	0,42	0,18	0,30
Ausrüstung der Han-lsflotte	—	—	1,19	0,74
l-Werth des Gesammthandels 1867 .			98,17	92,31
" " 1866 .			89,22	80,33
sgl. 1862—66 durchschnittlich			73,55	66,89
" 1857—61 "			66,95	61,19
" 1852—56 "			50,34	45,27
" 1847—51 "			32,06	27,73

Seeschifffahrts-Verkehr im Jahre 1867.

Schiffsgehalt in Lasten à 4000 Pfund.

Von und nach:	Angekommen. Schiffe.	Angekommen. Gehalt.	Abgegangen. Schiffe.	Abgegangen. Gehalt.
ordost-Europa . . .	2003	89524	2266	96670
roßbritannien u. Irland	347	81371	571	129455
ebriges Europa . . .	223	19731	261	15141
ereinigte Staaten . .	244	193204	223	194687
estindien, Südamerica	209	32966	114	19766
frica, Asien ꝛc. . . .	82	32582	43	15675
Im Ganzen	3108	449378	3478	471391
Davon beladen	2600	416380	2328	333980
leer und in Ballast	508	32998	1150	137414

Flußschifffahrts-Verkehr 1866 und 1867.

Jahr.	Angekommen			Abgegangen		
	Schiffe und Flöße beladen.	Schiffe und Flöße leer.	Gehalt in Lasten.	Schiffe und Flöße beladen.	Schiffe und Flöße leer.	Gehalt in Lasten.
1867.	6174	501	256527	3318	2560	235678
1866.	5963	735	247470	3691	2155	227676

Bremische Rhederei.

Dieselbe besaß Ende 1867 287 Seeschiffe mit einer Trag-fähigkeit von 115587 Lasten à 4000 Pfd., darunter 16 Schrau-bendampfer und 53 Vollschiffe. — Am 1. Januar 1867 dienten auf 291 Schiffen außer den Capitainen 5047 Mann, darunter dem bremischen Staat Angehörige: 1325.

Auswanderer.

Im Jahre	1867	73971	Auswanderer in	226	Schiffen
"	1866	61877	"	" 179	"
Durchschnittlich	1861—65	20397	"	" 126	"
"	1856—60	32450	"	" 183	"
Im Jahre	1855	31550	"	" 174	"
"	1854	76875	"	" 362	"
Total seit 1854 incl.		528595	"	" 2484	"

Hamburg (Freie Stadt).

[Ueber die Verfassung s. Jahrgang 1862.]

I. Der Senat.

(Vertheilung der Aemter im Jahr 1868.)

Präsidium —: Dr. jur. Friedrich **Sieveking**, erster Bürger-meister für 1868; Dr. jur. Gustav Heinrich **Kirchenpauer** zweiter Bürgermeister für 1868. — Dr. jur. Carl Hermann **Merck**, Syndicus.

(Außerdem noch 16 Senatoren.)

Syndici —: Dr. jur. Carl Herm. **Merck**, erw. 28. Juli 1847. Dr. jur. Herm. Ludwig **Behn**, erw. 14. Januar 1861.

(4 Secretaire.)

II. Bürgerschaft.

Präsident —: Obergerichtsrath Dr. jur. Herm. **Baumeister** — Vicepräsidenten —: Joh. Heinrich Friedr. **Halben** und Dr. jur. Alfred **Klauhold**.

III. Kirchenwesen.

nwesen: 1) Bevollmächtigte in Angelegenh. der evangel.-
erischen Kirche—: a) der Senat; b) das Collegium der
hziger: Dr. Joh. Carl Wilh. **Alt**, Senior des geistlichen
isteriums. — 2) Direction für die Kirchen-Angelegen-
n der christlichen nicht-lutherischen Religions-Verwand-
und für den israelitischen Cultus—: Senator Dr. Herm.
ler, Senator Peter Heinrich Wilhelm **Großmann**.

IV. Finanz-Verwaltung.

- u. Schulden-Administrations-Deputation. Präses —:
jur. Nicolaus Ferdinand **Haller**, Senator.
-Deputation. Präses —: Gustav **Godeffroy**, Senator.
el-Deputation. Präses —: Dr. jur. Johannes Georg
eas **Versmann**, Senator.
nd Accise-Deputation. Präses —: Dr. jur. Johannes
g Andreas **Versmann**, Senator.

. Handel, Schifffahrt und Gewerbe.

tation für Handel und Schifffahrt. — Section für
el; Präses—: Bürgermeister Dr. jur. Gustav Heinr.
enpauer. — Section für Schifffahrt; Präses —: Se-
Herm. Albert **Hübener**. — Handelskammer; Präses—:
v Ad. **Schön**.
ahn-Commissariat —: Synd. Dr. jur. Carl Herm.

Deputation. Präses —: Senator Hermann Albert
er.
ofs-Deputation. Präses —: Senator Emil **v. Melle**.
terimistische Gewerbe-Ausschuß; Präses —: Conrad
Carl **Schwecdt**.

VI. Bauwesen.

utation. Präses —: Max Th. **Hayn**, Senator.

VII. Militair-Verwaltung.

Deputation. Präses—: Dr. jur. Friedr. **Sieveking**,
meister.

VIII. Unterrichtswesen.

mistische Oberschulbehörde; Präs. —: Dr. jur. Friedr.
ng, Bürgermeister.

IX. Justiz-Verwaltung.

llations-Gericht, s. „Lübeck".
ht. Präsident —: Bürgermeister Dr. jur. Heinrich
husen (Oct. 1860). (6 Obergerichts-Räthe, 6 Richter.)

Jahr.	Angekommen: Schiffe und Flöße beladen.	Angekommen: Schiffe und Flöße leer.	Angekommen: Gehalt in Lasten.	Abgegangen: Schiffe und Flöße beladen.	Abgegangen: Schiffe und Flöße leer.	Abgegangen: Gehalt in Lasten.
1867.	6174	501	250527	3318	2560	[illegible]
1866.	[illegible]	[illegible]	247470	3691	2155	[illegible]

Bremische Rhederei.

Dieselbe belief Ende 1867 257 Seeschiffe mit einer Tragfähigkeit von [illegible] Lasten à 4000 Pfd., darunter 16 Schraubendampfer und [illegible] [illegible]. — Am 1. Januar 1867 [illegible] auf [illegible] Schiffen außer den Capitainen 5047 Mann, darunter dem bremischen Staat Angehörige: 1525.

Auswanderer.

Im Jahre	1867	[illegible]	Auswanderer in	226	Sch[illegible]
	1866	[illegible]	„	„ 179	„
Durchschnittlich	1861—65	20397	„	„ 126	„
	[illegible]—60	22456	„	„ 183	„
Im Jahre	[illegible]	31550	„	„ 174	„
	1854	76875	„	„ 362	„
Total seit 1854 incl.		328595	„	„ 2484	„

Hamburg (Freie Stadt).

[Ueber die Verfassung s. Jahrgang 1862.]

I. Der Sena[illegible]

[illegible]

wesen: 1) Bevollmächtigte in Angelegenh. der evangel.-
rischen Kirche—: a) der Senat; b) das Collegium der
ziger: Dr. Joh. Carl Wilh. **Alt**, Senior des geistlichen
steriums. — 2) Direction für die Kirchen-Angelegen-
der christlichen nicht-lutherischen Religions-Verwand-
nd für den israelitischen Cultus—: Senator Dr. Herm.
er, Senator Peter Heinrich Wilhelm **Großmann**.

IV. Finanz-Verwaltung.

u. Schulden-Administrations-Deputation. Präses—:
ur. Nicolaus Ferdinand **Haller**, Senator.
Deputation. Präses—: Gustav **Godeffroy**, Senator.
l-Deputation. Präses—: Dr. jur. Johannes Georg
as **Versmann**, Senator.
d Accise-Deputation. Präses—: Dr. jur. Johannes
Andreas **Versmann**, Senator.

Handel, Schifffahrt und Gewerbe.

ation für Handel und Schifffahrt. — Section für
l; Präses—: Bürgermeister Dr. jur. Gustav Heinr.
npauer. — Section für Schiffahrt; Präses—: Se-
Herm. Albert **Hübener**. — Handelskammer; Präses—:
Ad. **Schön**.
hn-Commissariat—: Synd. Dr. jur. Carl Herm.

Deputation. Präses—: Senator Hermann Albert
r.
Pr... ator Emil **v. Melle**.
erl... Präses—: Conrad

n, Senator.
ng.
iedr. **Sieveking**.

: Dr. jur. Friedr.

jur. Heinrich
, 6 Richter.)

Nieder-Gericht. Präses —: Dr. jur. Ernst **Goßler.**
Handels-Gericht. Präses —: Dr. jur. Siegfried **Albrecht.**

X. Polizei- und innere Angelegenheiten.

Vorstand —: Dr. jur. C. Fr. **Petersen,** Senator.

XI. Oeffentliche Wohlthätigkeits-Anstalten.

Präses —: Senator Dr. jur. Hermann **Goßler.**

XII. Auswärtige Angelegenheiten.

Präses der Commission —: Syndicus Dr. jur. Carl Herm... **Merck.**

XIII. Behörden des Landgebietes.

1) Die Geestlande. Landherr—: Senator Franz Ferd. **Sieße.** — 2) Die Marschlande. Landherr —: Senator Peter Heinr... Wilh. **Großmann.** — 3) Amt Ritzebüttel Landherr — Bürgermeister Dr. jur. Gustav Heinr. **Kirchenpauer.** — 4) Amt Bergedorf. Präses der Visitationsbehörde —: Se-nator Dr. jur. Hermann **Goßler.**

XIV. Verkehrs-Anstalten des Norddeutschen Bundes in Hamburg.

Ober-Post-Amt —: Geh.-Ober-Postrath Friedr. Wilh. Al... **Schulze,** Ober-Post-Director.
Telegraphen-Amt —: Gustav **Krüger,** Telegraphen-Director.

Diplomatisches Corps bei den Hansestädten und Consuln zu Hamburg.

(Gedruckt 15. Sept. 1868; später bekannt gewordene Veränderungen s. in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten). — Will. Walton **Murphy,** G... (für die freien Hansestädte; in Frankfurt a. M.); Samuel T. **Williams,** C.
Anhalt. — Friedrich Wilhelm **Burchard,** C.
Argentinische Republik. — Ferdinand Eduard **Schlüter,** C.
Baden. — Georg Carpzov **Gorrissen,** GC.
Bayern. — Eugen **Kulenkamp,** GC.
Belgien —: Staatsminister Frhr Jean Bapt. **Nothomb,** a. G. u. b. M. (1867; Berlin). — Odilon **de Craecker,** GConsul.
Bolivia. — Gustav **Wolde,** GC.
Brasilien —: Cäsar Sauvan **Vianna de Lima,** a. G. u. b. M. (in Berlin). — Franc. Moniz Barreto **de Aragão,** G...
Braunschweig. — . . . , C.
Chile. — Daniel **Schutte,** C.

umbia (Verein. Staaten von), s. „Neu-Granada".
a-Rica. — Gustav **Mutzenbecher**, GC.
emark. — H. **Pontoppidan**, GC.
inicanische Republik. — Joh. Wilh. **Rück**, C.
dor. — Carl Ferd. **Overweg**, C.
kreich —: **Rothan**, a. G. u. b. M. (ern. August 1868; h bei beiden Mecklenburg und Oldenburg beglaubigt); n **Borely de la Touche**, Leg.-Secr.; Louis **Boeufvé**, hon. und Kanzler.
henland. — Carl August **Heeren**, C. (zugleich für Lübeck).
britannien —: John **Ward**, MR. (ern. 30. Octbr. 1865) GC. (auch GC. für Bremen, Lübeck, das ehemalige igr. Hannover, Oldenburg, beide Mecklenburg, Holstein Lauenburg). — George **Annesley**, C.
mala. — Carl H. L. **Weber**, GC. (bei d. Hansestädten).
— Emil **Nölting**, GC.
-Inseln. — Johann Heinrich **Goßler**, GC.
— Georg Ferd. **Gorrissen**, GC.
—: Cheval. Gabriele **Galateri**, Graf **di Genola**, . und GC. (accr. 19. November 1863).
— Carl Matthias **Goedelt**, C.*
Detmold. — Johann Carl **Schemmann**, C.
burg-Schwerin. — Heinrich **Störzel**, GC.
burg-Strelitz. — Berthold **Feldmann**, C.
ranada (od. Verein. Staaten v. Columbia). — Aureliano **alez**, GC.
ua. — Joseph **Levy**, GC.
nde. — Georg Hendrik **Wachter**, GC.
ich —: Guido Graf **Thun-Hohenstein**, MR. (ern. 1868; zugleich für Lübeck und Bremen); Jos. **Enders**, -Kanzler. — Carl Friedr. L. **v. Westenholz**, GC.
rg. — Heinrich Theodor **v. Schmidt-Pauli**, GC.
e Staaten. — Eduard **Ladé**, GC.
— Leop. Lieben **Königswarter**, C.
Ferdinand **Laeisz**, C.
. — Wilh. **Amsinck**, GC.
—: Geh.-Leg.-Rath **v. Kamptz**, a. G. u. b. M. (accr. i 1867, zugleich bei den großhzgl. mecklenburgischen ; Gustav **Franke**, Geh. exped. Secr.; Ferd. Alb. **is**, Leg.-Kanzlist. — Heinrich Wilhelm **Redlich**, al.

Reuß jüngere Linie. — . . . , C.
Rußland —: wirkl. Staatsrath und Frhr Otto Meng von Vegesack, MR. (ern. 22. Septbr. 1866; als GTr. accr. 20. Sept. 1864); Staatsrath Carl v. Hoelzke, Legat.-Secr. u. GConsul.
Sachsen (Königreich). — Christian Eduard Frege, C.
Sachsen-Weimar-Eisenach. — Herm. Ed. Meister jun., C.
Sachsen (Herzogthümer). — Ludwig Kerst, C.
San Salvador. — Ferdinand Kraft, C.
Schaumburg-Lippe. — Friedrich Wilhelm A. Grove, C.
Schwarzburg (beide Linien). — H. Chr. Dieckmann, C.
Schweden und Norwegen —: Carl Adolf Sterky, MR. u. GConsul.
Schweiz. — Emil Mercier, C.
Spanien —: Emilio de Olloqui, GTr. (1864) und GC.
Türkei. — Friedrich Eduard Gorrissen, GC.
Uruguay. — Cesar Gayen, GC.
Venezuela. — Louis Glöckler, C.
Württemberg. — Hermann Friedrich Schmidt, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt [1]): 7,32 geogr. Q.-Mln.
Einwohnerzahl nach der Volkszählung v. 3. Decbr. 1867.

Stadt Hamburg [2])	189145	220920 Einw.
Vorstadt St. Pauli	31775	
Geestlande (42508), Marschlande (20134), Ritzebüttel (6017), Bergedorf (12510) [1]), Häfen (2743), Curhaven (364)		84276 „
Im Ganzen, excl. 1311 M. preuß. Militair		305196 Einw.

Finanzen.

[1 Mk. Bco. = ½ Thlr. pr. Cour.; 1 Mk. Crt. = ⅔ Thlr. preuß. Cour.

1. Nach den Finanzabrechnungen betrug

die Einnahme	1865:	11,690366,	1866:	12,622159 Mk. Crt.
die Ausgabe	„	10,462153	„	10,835987 „
der Ueberschuß	1865:	1,228213,	1866:	1,786172 Mk. Crt.

[1]) Das Amt Bergedorf, das bisher Hamburg und Lübeck gemeinschaftlich besaßen, ist durch Vertrag vom 8. August 1867 in alleinigen Besitz Hamburg's übergegangen. — [2]) Die Vorstadt St. Georg (1867: 32423 Einw.) ist am 1. August 1868 mit der Stadt definitiv vereinigt worden.

II. Finanz-Voranschlag für das Jahr 1868.

Einnahme.	Mk. Crt.
ı Staatsvermögen, Domainen, Regalien . .	1,882550
ern und Abgaben	9,315800
ıhren, Strafgelder	753600
rordentliche Einnahmen	47500
Summa der Einnahme	11,999450

Ausgabe.	Mk. Crt.	Ausgabe.	Mk. Crt.
: u. Bürger-ft	435048	Polizei, Inneres .	1,055085
ʒen	4,892048	Oeff. Wohlthätigk.	1,052800
l u. Gewerbe	322750	Ausw. Angelegenh.[1])	2,418500
efen . . .	2,129574	Patronate (d. Vorstädte) u. Landgebiet	215200
irwesen . .	129300	Außerord. Ausgab.	365237
chtswesen .	151414		
vesen . . .	407494		
		Sa.	13,574450
		Deficit	1,575000

III. Staatsschuld 31. December 1866.

Schuld	22,508746	Mk. Bco.
:assen-Staatsanleihe (1842) . . .	24,799000	„ „
Prämien-Anleihe	6,730000	„ „
Crt. Prämien-Anleihe von 1866 .	10,000000	„ „
Im Ganzen 31. Dec. 1866:	64,037746	Mk. Bco.
oder	32,018873	Thlr. Pr.

Budget für 1868 figurirt das Erforderniß für die ʒuld mit 4,058953 Mk. Crt. = 1,623541 Thlr. Pr.

---

itair. Nach einer 15. Juli 1867 mit Preußen abnen Convention ist das hamburgische Militair am ɔr. 1867 aufgelöst. Hamburg hat eine preußi-

---

unter 2,334000 Mk. Crt. für Militairwesen und sonstige :e. Die Aversionalsumme, welche Hamburg an den Bund in r Nichtbetheiligung am Zollverein zahlt, ist im Bundesbudget mit 699890 Thlr. = 1,749725 Mk. Crt. berechnet.

. — [Gedruckt 16. September 1868.] 47

Digitized by Google

sche Garnison zur Aufnahme der militairpflichtigen Bewohner der Stadt und des Landgebiets Hamburg erhalten.

Handel.

Uebersicht der Einfuhr in den Jahren 1866 und 1867 verglichen mit dem Durchschnitt der Jahre 1861—1865 (in Mill. Mk. Bco.).

Nach Angaben des handelsstatistischen Bureau's in Hamburg.

	1861 bis 65	1866	1867
A. Einfuhr land- und flußwärts . .	336,64	391,22	373,38
B. Von und über Altona	55,05	49,55	52,02
C. Bremen u. Weser	4,62	5,64	5,39
Uebr. deutsche Häfen	1,54	1,29	1,00
Großbritannien und Irland . .	206,77	222,93	258,50
Frankreich	12,74	15,67	21,10
Niederlande	10,79	13,26	13,69
Belgien	5,49	6,39	6,30
Spanien	2,15	1,39	3,44
Portugal	0,65	0,53	0,90
Italien	2,82	2,47	3,02
Norwegen und Schweden . . .	2,95	4,21	3,91
Dänemark	0,17	0,35	0,20
Rußland	0,57	0,40	0,81
Uebr. Länder Europa's	0,93	1,03	0,94
Levante	0,37	0,54	1,27
Einfuhr aus europäischen Häfen:	252,56	276,08	320,59
D. Vereinigte Staaten	14,01	20,78	21,63
Brasilien	12,02	11,48	15,03
Cuba und Portorico	8,55	4,11	4,07
Haïti und St. Domingo	3,76	2,81	4,78
Mexico und Honduras	0,68	0,63	1,04
Venezuela	6,65	7,13	9,12
Argentina und Uruguay	0,57	0,42	0,92
America's Westküste	10,13	9,37	7,27
Uebr. America	0,47	0,24	0,91
America	56,84	56,95	67,62

	1861 bis 65	1866	1867
ihina	1,92	1,70	1,33
Brit.-Ostindien u. Singapore . .	2,51	1,26	2,43
tiederl.-Ostindien u. Philippinen	0,81	0,90	0,48
Asien	5,24	3,86	4,24
Africa.	0,87	1,18	1,00
Australien u. Oceanien	0,18	0,25	0,33
infuhr aus transatlant. Häfen:	63,18	62,24	67,84
Total land- u. seewärts	707,38	779,09	446,02
hr im Durchschnitt 1856—1860	605,40		
1851—1855	453,68		
1846—1850	295,10		

h Beseitigung aller Ausgangsabgaben seit 1857 und der Ver-
keit zur Ausfuhr-Declaration läßt sich der Export Hamburg's
ehr ermitteln.

Schifffahrt.

ffahrts-Verkehr im Hafen von Hamburg im J. 1867.
(1 Last = 4000 Pfd.)

Seeschifffahrt.	Angekommen Schiffe.	Angekommen Lasten.	Abgegangen Schiffe.	Abgegangen Lasten.
t	4387	872988	3147	645020
last	668	81067	1924	311355
Zusammen	5055	954055	5071	956375
er Dampfer .	2007	639827	2027	637001
ger Schiffe .	848	246609	820	240130
Dampfer	416	160600	410	157084
chifffahrt auf der elbe.	4867	166202	4760	178019

Bestand der Rhederei Ende 1867.
Segelsch. v. 106633 Last. à 4000 Pfd. Ladungsfähigk.
" " 15471 " " " " "
Segelsch. v. 122104 Last. à 4000 Pfd. Ladungsfähigk.

An Auswanderern wurden befördert

	1867:	42889,	wovon	38214	direct	in	93	Schiff.
	1866:	44780	„	39040	„	„	97	„
Durchschnittlich	1861—65:	25419	„	22302	„	„	82	„
	1856—60:	21405	„	19934	„	„	100	„
	1851—55:	28087	„	20261	„	„	135	„
	1846—50:	6424	„	6424	„	„	57	„

Hessen (Großherzogthum), s. S. 595.

Lippe (Fürstenthum).

[Die durch die Verfügungen vom 16. Januar 1849 abgeänderte landständische Verfassung vom 6. Juli 1836 wurde durch fürstl. Verordnung vom 15. März 1853 wieder hergestellt.]

Oberste Staatsbehörde.

Das fürstliche Cabinet. (Dem Ressort des fürstlichen Cabinets ist außer den auswärtigen Angelegenheiten und denen des fürstlichen Hauses die Landtags- u. Anstellungssachen, sowie die oberste Controle über Justiz, Polizei, Cultus und Unterricht ꝛc. überwiesen.)

Vorstand des Cabinets —: Präsident **Heldman.**

Obere Landesbehörden.

Präsident der Regierung —: Präsident **Heldman.**
Director der Rentkammer —: **W. Caspari.**
Director der Justiz-Canzlei —: Obergerichts-Director Dr. **Rosen.**
Director des Criminalgerichts —: Obergerichts-Director Dr. **Rosen.**
Director des Hofgerichts —: Geh.-Justizrath **Preuß.**
Director der Forstdirection —: Forstmeister Julius **Feye.**
Director des Consistoriums —: Geh.-Reg.-Rath V. **Meyer.**

Oberster Gerichtshof: das königl. preuß. Appellations-Gericht zu Celle (seit 30. Juni 1857).

Hofchargen. Hofmarschall —: Frhr **v. Issendorff.** Hofstallmeister —: **v. Anderten.** Schloßhauptmann —: **von Rhöden.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Einwohnerzahl.

llen.	Fact. Bevölkerung 3. Dec.	Zuwachs.	Auf 1 QM.
i.	1864: 111336, 1867: 111352.	0,01%.	5433 E.

etmold 1867 6269 Einw. (incl. 557 M. Militair).
theilte sich die Bevölkerung 1867 in 109374 Evan- 2658 Katholiken, 1125 Israeliten, 16 Dissidenten. (Hier- die Zollvereinsabrechnungsbevölkerung incl. 566 Mann . Militair gerechnet.)

nanzen. Die laufende Einnahme der Landcasse be- m Jahr 1866 299271 Thlr., die Ausgabe 277818 Thlr.; ergab sich ein Ueberschuß von 21453 Thlr.
h der Feststellung im Landtage für das Jahr 1867 er- r Etat eine Einnahme von 224905 Thlr. und eine Aus- on 209146 Thlr. Der Etat für 1868 ist zur Zeit (Aug. noch nicht mit dem Landtag vereinbart worden.
Landesschulden betrugen am Schlusse des Jahres 1866 Thaler.

litair. Seit 1. Oct. 1867 ist das lippe'sche Contingent t. Die Garnison bildet ein Bestandtheil des k. preuß. phälischen Inf.-Regiments Nr. 55.

Lübeck (Freie Stadt).

Revidirte Verfassungsurkunde vom 29. December 1851.]

Der Senat.

besteht aus 14 Mitgliedern, von denen 8 aus dem Gelehrten- zwar 6 Juristen sein müssen; von den 6 übrigen Mitglie- n 5 dem Kaufmannsstande angehören. Die Vertheilung der Geschäfte findet alle zwei Jahre im December statt.]

ung für 1868. (Vertheilung des Vorsitzes über die Hauptzweige der Staatsverwaltung.)
Dr. Carl Ludwig Roeck, vorsitzender Bürgermeister.
3 Dr. Peter Ludwig Elder, Militairwesen.
Dr. Heinrich Brehmer, Bau-Deputation, Vormund- wesen, Krankenhaus, Lootsenwesen.
Georg Christ. Tegtmeyer.
Joh. Daniel Eschenburg, Brandassecuranz-Casse,
16.

Senator Dr. Theod. **Curtius**, Eisenbahn-Commissariat, Handels- und Schifffahrts-Commission, auswärtige Angelegenheiten.

Senator Heinr. Wilh. **Haltermann**.

Senator August Ferdinand **Siemssen**, Armen-Anstalt, Central-Armen-Deputation.

Senator Dr. Heinr. Theod. **Behn**, Commissariat bei der Bürgerschaft, Landamt, Ober-Schul-Collegium, Landamt-Finanz-Departement.

Senator Dr. Joh. Carl **Böse**, Stadtamt, Rechnungs-Revisions-Commission, Steuer- und Stempel-Departement, Strafanstalten.

Senator Carl Hermann **Schröder**.

Senator Georg Friedrich **Harms**.

Senator Dr. Heinrich Gust. **Plitt**, Polizeiamt.

Senator Dr. Philipp Wilhelm **Pleßing**, Schul-Departement für das Catharineum.

Die Bürgerschaft

besteht aus 120 Mitgliedern und übt ihre Thätigkeit theils in ihrer Gesammtheit, theils durch einen Ausschuß von 30 Mitgliedern.

Wortführer—: Dr. jur. Joach. Ludwig Albrecht **Prieß** (gewählt auf 2 Jahre 15. Juli 1867).

Wortführer des Bürger-Ausschusses—: August **Wichmann** (gewählt 5. August 1868 auf 1 Jahr).

Handelskammer. Präses—: Cay Dietrich **Lienau** (gewählt 30. Juni 1868 auf 3 Jahre).

Obere Gerichtsbehörden.

1) Gemeinschaftlich für die 3 freien Hansestädte.

Ober-Appellations-Gericht.

Die Verhältnisse des Gerichts sind nach dem Ausscheiden Frankfurt's durch den Vertrag der 3 Hansestädte untereinander v. 30. Nov. 1866 neu geordnet. Das Gericht besteht aus 1 Präsidenten, welchen die Senate der Hansestädte gemeinschaftlich ernennen, und aus 6 Räthen, von denen Hamburg 3, Bremen 2, Lübeck 1 ernennt. Das Directorium wechselt unter den Senaten der Hansestädte jährlich am 22. Juli. Hamburg hat es bis 22. Juli 1868. — Die Leistungen Preußen's an Stelle der ehemaligen freien Stadt Frankfurt sind durch Vertrag vom 10. Januar 1867 bestimmt.

dent —: Johann Friedrich **Kierulff**, jur. utr. Dr.
e —: die Doctores jur. utr. Carl Wilh. **Pauli**, Gott-
Walther Friedr. Agathon **Wunderlich**, Christ. Friedr.
m. **Brandis**, Joh. Friedr. **Voigt**, Ernst Wilh. Ludw.
l **Zimmermann**, Carl Aug. Ed. **Drechsler**.

) Für Lübeck insbesondere.
Gericht (Civil- und Criminalsachen). Vorsitzender Rich-
—: Dr. Ed. **Haltermann**. — Richter: Dr. Joach. Ludw.
r. **Prieß**, Dr. Joh. **Kollmann**, Dr. Carl Al. **v. Duhn**.
atsanwalt: Dr. Hermann **Sommer**.
Gerichte in Lübeck (theilt sich in Stadt- und Landgericht,
delsgericht, Untersuchungsgericht) und Amt Travemünde.

Oberste Verwaltungs-Beamte.

eputation; Baudirector: Dr. Carl Julius **Krieg**.
-Depart.; Stadtcassenverwalter: Carl Chr. **Oertling**.
u. Oeconomie-Inspector —: Joh. Georg **Witthauer**.
Post-Director —: Carl Hermann Leberecht **Lingnau**.

---

matisches Corps u. Gen.-Consuln, s. „Hamburg".

Consuln ꝛc. in Lübeck.

ica (Vereinigte Staaten): Wilh. **Colsman**, VC. —
: Carl Heinr. **Müller**, C. — Belgien: Daniel Georg
Bölsche, C. — Bolivia. H. J. **Lampe**, C. (Bremen). —
: J. Fr. **Lütjens**, VC. — Braunschweig: Daniel Georg
Bölsche, C. — Dänemark: Chs **Petit**, C. — Frank-
Peter **Hauser**, VC. — Griechenland: Carl Aug.
C. (in Hamburg). — Großbritannien: Wilh. Lud-
m. **Behnke**, C. — Hessen (Großh.): Conrad **Platz**-
T. — Italien: Thomas **Witte**, C. — Mecklenburg-
Peter Hinr. **Rodde**, C. — Niederlande: Thom.
nr **Mann**, C. — Oesterreich: Joh. **Fehling**, C. —
rg: Ludwig Wilh. **Minlos**, C. — Preußen: Wilhelm
, C. — Rußland: Colleg.-Rath Basil **Malcine**, C.
sen-Weimar: Alex. Wilh. Carl **Grammann**, C. —
n u. Norwegen: Carl Friedr. **Leche**, C. — Spanien:
Wilh. **Minlos**, VC. — Uruguay: Heinr. Jul. Gust.
ll, VC. — Venezuela, s. „Hamburg". — Württem-
hann **Heinrich Harms**, C.

Digitized by Google

Statistische Notizen.

Der Flächeninhalt der Stadt und des Gebietes beträgt nach der laut Vertrag vom 8. August 1867 erfolgten Abtretung des Mitbesitzes des Amtes Bergedorf an Hamburg: 5,05 □Meilen.

Einwohner.	1. Sept. 1862.	3. Dec. 1867.	Zuwachs.
Stadt incl. Vorstädte . .	31998	36353[1])	+ 13,61
Landbezirk	12459	12185	— 2,1[illegible]
Sa. der Einwohner	44357	48538	+ 9,4[illegible]

Finanzen.

Budget für das Jahr 1868. a) Einnahmen.

	Mark.		Mark.
Domainen (bes. Forsten)	326000	Indirecte Steuern .	[illegible]
Zinsen.	330000	Verschiedenes . . .	10[illegible]
Directe Steuern . .	251000	Aus der Reservecasse	[illegible]
		Summa:	1,[illegible]

b) Ausgaben.

Senat, Bürgerschaft	100000	Kirchen und Schulen	[illegible]
Auswärt. u. Bundes-Angelegenheiten . .	208000	Wohlthätigkeitszwecke	[illegible]
Gerichte u. Polizei .	189000	Militair	[illegible]
Verwaltung	69000	Pensionen, Wartegelder	[illegible]
Oeffentl. Bauten und Lootsenwesen . . .	218000	Zinsen und Abtragung der Staatsschuld .	[illegible]
		Summa:	1,[illegible]

Staatsschuld; Belauf derselben zu Anfang des J. 1868 — Aeltere Schulden: 3,985300, Anleihe vom Jahr 1850 zu 4½ %: 7,348500, Prämien-Anleihe vom Jahr 1863 zu 3½ %: 8,070000. Sa. 19,403800 Mark (= 7,761520 Thlr.). — (Ueber die Entstehung der Schuld siehe Jahrgang 1864 und 1865.)

(2½ Mark = 1 Thlr. preuß. Cour. Durch Münzgesetz vom 20. [illegible] 1856 ward der 35-Mark- oder 14-Thalerfuß in Lübeck eingeführt.)

Militair.

Nach der Convention, welche Lübeck am 27. Juni [illegible] mit Preußen geschlossen, ist das lübeckische Militair am 1. [illegible]

[1]) Excl. 645 Preuß. Militairpersonen. Stadt Lübeck [illegible] 36998 Einw. (incl. Militair).

1867 aufgelöst worden. Die zum Infanteriedienst tauglichen Militairpflichtigen werden nunmehr in das nach Lübeck verlegte 2te Bataillon des 2ten hanseatischen Inf.-Reg. Nr. 76 eingereiht.

Handel.

Gesammt-Einfuhr incl. Contanten in Mill. Mark Crt.

	1867.	1866.
Seewärts	21,54	29,32
Durch die Eisenbahnen	54,11	45,96
Post- und Frachtfuhr-Verkehr	4,02	4,28
Flußschifffahrt	1,29	1,07
Total	80,96	80,64
Desgl. excl. Contanten	72,38	69,43

Haupt-Bezugsländer seewärts waren (in Mill. Mark):

	1867.	1866.		1867.	1866.
Rußland . . .	11,52	17,48	England . . .	1,33	1,12
Schweden . . .	4,57	4,63	Frankreich . . .	0,70	0,75
Dänemark . . .	1,38	3,51	Bremen	0,08	0,19
Preußen . . .	1,45	1,17	Holland	0,09	0,10
Mecklenburg . .	0,28	0,17	Belgien	0,07	0,06
Norwegen . . .	0,06	0,13	Nordamerica . .	0,03	—

Schiffs-verkehr.	Angekommen: Seeschiffe.	Angekommen: Lasten, à 4000 Pfd. od. à 40 Ctr.	Angekommen: davon Dampfer.	Abgegangen: Seeschiffe.	Abgegangen: Lasten, à 4000 Pfd. od. à 40 Ctr.	Abgegangen: davon Dampfer.
1866	1829	145081	824	1840	146283	826
1867	1638	117801	532	1631	117066	530

In der Küstenfahrt waren ein- und ausgegangen 1867: Fahrzeuge mit 404 Lasten.

Stand der Rhederei im Anfang der Jahre
1867: 40 Seesch. (darunter 15 Dampf.) von 4846 L. (à 40 Ctr.).
1868: 43 „ „ 17 „ „ 5088 „ „ 40 „

Mecklenburg-Schwerin (Großherzogthum).

[Staatsgrundgesetz: der Erbvergleich von 1755.]

Das Staats-Ministerium

wird durch die Vorstände der einzelnen Ministerien gebildet, wozu in Militair-Angelegenheiten der Chef des Militair-Departements kommt.

Ministerium vom 29. Juni 1858.

Vorsitzender im Staats-Ministerium, auch Vorstan steriums des Auswärtigen und des großherzogl. Staatsminister Jaspar Joachim Bernh. Wilh. **auf Leppin.**

Vorstand des Ministeriums des Innern —: StR W. **Wetzell** (1866).

Vorstand des Ministeriums der Justiz (mit weld sonderen Abtheilungen die geistlichen Angelegenhe solche nicht dem Oberkirchenrathe untergeordne Unterrichtswesen und die Medicinal-Angelegen bunden sind) —: StRath Dr. Hermann **Buchka**

Vorstand des Ministeriums der Finanzen —: StR Ernst Friedrich Ludwig **v. Müller.**

A. Unter dem Staats-Ministerium stehende Be

a) Unter dem Ministerium des Innern

Staatsarchiv. Geheimer-Archiv-Rath —: Dr. Geo Friedrich **Lisch.**

Statistisches Bureau. Dirigent —: Geh.-Canzleira **Paschen.**

Staats-Telegraphen-Direction. Director —: Geh. Dr. Eduard **Meyer.**

b) Unter dem Finanz-Ministerium.

1) Kammer-Collegium. Kammer-Director —: He wig **Böcler.**

Bau-Departement. Ober-Baurath —: vacat.

2) Forst-Collegium. Director —: der Kammer-D

3) Steuer- und Zoll-Direction; Steuer-Director- Ludwig **Schultze.**

4) Außerordentl. Landes-Contribution. Landes- rector —: Heinrich Friedrich **Born.**

c) Unter dem Justiz-Ministerium.

Verwaltung der Justiz. 1) Ober-Appellations-(meinschaftlich mit Mecklenburg-Strelitz) zu Ros sident —: August Friedrich Joh. Heinrich v. Vice-Präsident —: Carl Heinrich Christoph Tr

2) Justiz-Canzleien:

a) zu Schwerin; Director —: Hermann **v.** S

b) zu Güstrow; Director—: Reinhold Carl v

c) zu Rostock; Director—: Otto Friedr. Max. v.

Criminal-Collegium zu Bützow; Director —: Theodor Friedrich Wilhelm v. **Bülow.**

. Dem Staats-Ministerium nicht untergeordnet, sondern inmittelbaren Oberbefehl d. Großherzogs untergeben sind:
: Militair-Departement. Chef —: Gen.-Lieut. v. **Zülow**, neral-Adjutant.
er-Kirchenrath. Director —: Friedrich **Kaysel.**

erkehrs-Anstalten des Norddeutschen Bundes in Mecklenburg.

)ber-Post-Direction. Ober-Post-Director —: Heinrich . **Pritzbuer.**
elegraphen-Direction. Director —: Carl Heinrich Joh. **ichelmann.**

Militair.

Den Oberbefehl führt der **Großherzog.**

andeur des Bundes-Contingents —: General-Major **ritzelwitz.**
ntur. General-Adjutanten —: Gen.-Lieut. v. **Zülow**; tmann Frhr v. **Nettelbladt.** — Flügel-Adjutanten: tmann v. **Conring**; Hauptmann F. v. **Vietinghoff.**

Hofstaat.

Verwaltungsbehörde des großherzogl. Haushalts —: Rath v. **Brock.**
ammerherr —: GRath Hans Leop. Bernh. v. **Plessen.**
ofmarschall —: Krhr Jaspar v. **Bülow.**
ts- und Marschallamts-Chef —: Hofmarschall Adolph v. **Stenglin.**
ls-Chef —: Krhr Otto Frhr v. **Brandenstein**, Ober-eister.
ddepart. Ober-Jägermeister —: Graf v. **Bernstorff.**
Intendant des Hoftheaters —: Carl August Alfred). **Wolzogen.**

großherzogl. Cabinets —: Cabinetsrath **Flügge.**

der Großherzogin Marie. Ober-Hofmeister —: Gen.-ant v. **Sell.** Ober-Hofmeisterin —: Frau v. **Bülow**, räfin **Linden.**

Ober-Hofmeister der Großherzogin-Mutter —: Krhr Otto Henning Frhr **v. Stenglin.**
Chef des Hofstaats der verwittw. Erbgroßherzogin Auguste —: Krhr Otto Frhr **v. Brandenstein.**

Diplomatisches Corps zu Schwerin und Consuln.

(Gedruckt 16. September 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten). [Schwerin: Orin **Rose,** C.]
Belgien —: Staatsminister Baron Jean Baptiste **Nothomb,** a. G. u. b. M. (accr. 4. Juni 1867; in Berlin). — [Rostock: Joach. Herm. **Weber,** C. — Wismar: D. W. **Hermes,** C.]
Brasilien —: Chev. Cesar Sauvan **Vianna de Lima,** a. G. u. b. M. (Berlin). — [Franc. Muniz **Barreto de Aragão,** GC. (Hamburg).]
Dänemark. [Rostock: Wilh. Joh. Bernh. **Mann,** C.]
Frankreich. [Rostock: Vete **de Potier,** Hon.-C.]
Großbritannien —: Lord A. W. F. **Loftus,** b. M. (accr. 19. Januar 1866; Berlin). — [John **Ward,** GC. (Hamburg).]
Hessen —: Krhr Franz Frhr **v. Wambolt zu Umstadt,** a. G. u. bev. Min. (Dresden).
Italien —: Graf Edoardo **de Launay,** a. G. u. b. M. (1867; in Berlin).
Niederlande. [Wismar: Geh.-Comm.-Rath Wilhelm **Crull,** GConsul.]
Oesterreich —: k. k. wirkl. Kämm. Felix Graf **v. Wimpffen,** a. G. u. b. M. (1866; Berlin).
Portugal. [Wilh. **Stannius,** GC. (Hamburg).]
Preußen —: Geh.-Leg.-Rath **v. Kamptz,** a. G. u. bev. Min. (accr. 5. Juni 1867; Hamburg). — [Rostock: Albr. **Kossel,** C. — Wismar: Oscar **Lembke,** C.]
Rußland —: GRath u. Krhr **v. Oubril,** a. G. u. bev. Min. (Berlin). — [Rostock: Colleg.-Rath **v. Reinecke,** C. für ganz Mecklenburg.]
Schweden und Norwegen. [Rostock: Leonh. **Cassel,** C.]
Spanien —: Miguel Tenorio **de Castilla,** a. G. u. b. M. (accr. 4. Juni 1867; in Berlin). — [Rostock: Franz L. B. **Pätow,** VC.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 244,12 QMln. — Einwohnerzahl:

Einw. im Ganzen:	Zuwachs [1]).	Auf 1 QM.
Ende 1864: 552612; 3. Dec. 1867: 560618 [2])	1,45%	2296

Es wohnten im Jahre 1867 in den

Städten . . .	207474 E.	Rittergütern . .	139481 E.
Domainen . .	204405 „	den 3 Klostergütern	9258 „

Dem religiösen Bekenntniß nach vertheilten sich die Einwohner im Jahr 1864 folgendermaßen: Lutheraner 548457, Katholiken circa 850, Reformirte 184, Israeliten circa 3100.

Städte mit über 10000 Einw. 1867: Rostock 28849, Schwerin 25053, Wismar 13531, Güstrow 10496 Einw.

Finanzen.

Ein allgemeines Staatsbudget besteht in dem Großherzogthum nicht. Die Landstände concurriren nur bei der Verwaltung der sogenannten Allgemeinen oder Gemeinsamen Landescasse. Im Jahr 1866 belief sich die Einnahme derselben auf: 3170 Thlr., die Ausgabe auf ebensoviel.

Gesammt-Schuldenwesen.

Kontributions-Casse-Schulden Johannis 1867 .	5,069500 Thlr.
Gemeinsame Landes-Schulden (Anleihen für Eisenbahn-, Chaussee- und Wasserbauten) Johannis 1867	2,373500 „
Im Ganzen:	7,443000 Thlr.

Militair.

In Folge der Convention mit Preußen stellt das Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin mit Mecklenburg-Strelitz 1 Grenadier-Reg. Nr. 89, 1 Füsilier-Reg. Nr. 90, 1 Jäger-Bat. Nr. 14, 2 Dragoner-Reg. Nr. 17 und 18, 1 Abtheilung (4 Batt.) Nr. 3 des schleswig-holsteinischen Feld-Artillerie-Reg. Nr. 9. Infanterie und Cavalerie gehören der 17. Division mit der Artillerie dem IX. Armeecorps an.

[1]) Der größere Zuwachs im Vergleich mit früheren Jahren ist zum Theil Folge einer genaueren Zählung. — [2]) Excl. 10 Preuß. Militairpersonen.

Handel und Schifffahrt.

Nach den Zusammenstellungen der letzten Jahre vor 18… belief sich der Werth des Import-Handels für Meck… burg-Schwerin u. Streliz im Ganzen auf ca. 7,470000 Th…

Schiffsverkehr. Werth der Ein- und Ausfuhr Wis… mar's zur See im Jahre 1866. (Preuß. Handels-Archiv 18…

	Schiffe beladen,	in Ballast.	Sa: d. Lasten.	Ladungs…
Einfuhr: . . .	343 . .	49 .	16465 .	504665 Th…
Ausfuhr: . . .	351 . .	193 .	17984	1,150707 Th…

An Seeschiffen zählte Mecklenburg Anfang 1868 447 Schiffe mit 56452 Lasten à 6000 Pfd.

(Die Lastenzahl bezieht sich blos auf 430 Schiffe, da 17 Sc… noch nicht gemessen waren. Nimmt man für die 13 n… gemessenen Schiffe Rostock's die Durchschnittszahl 132,4 La… der übrigen, für die nicht gemessenen Wismar's die Dur… schnittszahl 123,2 an, so erhält man als Lastenzahl 58666.)

Mecklenburg-Strelitz (Großherzogthum).

Staats-Ministerium und Landes-Regierun… zu Neu-Strelitz.

Geh.-Rath Friedrich **v. Kardorff.** — Geh.-Reg.-Rath Anto… **Piper.**

Geheimes-Archiv. Geh.-Archivar —: Hofrath **Bahlcke.**
Lehen-Kammer (zugl. Gerichtsbehörde für Klagsachen gege… die Justiz-Canzlei) —: Geh.-Rath Friedrich **v. Kardorff.**
Geh.-Commission zur Verwaltung des Schuldenwesens —: Geh.-Regierungs-Rath Anton **Piper.**
Finanz-Commission —: Oberjägermeister, Kammerdir. **v. Voß.**

Obere Justiz-Behörden.

Ober-Appellationsgericht zu Rostock, s. Mecklenburg-Schwerin.
Justiz-Canzlei (Neu-Strelitz). Canzlei-Director —: Georg Alexander **v. Malschitzki.**

Consistorium.

Consistorialrath —: Superintendent Dr. theol. Herm. **Ohl.**

Kammer- und Forst-Collegium.

Kammer-Director —: Oberjägermeister Friedrich **v. Voß.**

Militair.

en Oberbefehl führt der **Großherzog.**
gium. Chef —: Oberst-Lieut. Otto Friedr. Carl
.

Ober-Hof- und Hofchargen.

ster —: Friedrich **v. Voß**, Kammer-Director.
nann —: Hans **v. Oertzen.**
—: Adolf Hermann **v. Boddien.**
er —: August **v. Bernstorff.**
r der Großherzogin —: **v. d. Lühe.**

iplomatisches Corps und Consuln.

ein. Staaten). [Orin **Rose**, C. (in Schwerin).]
Staatsminister Baron Jean Baptiste **Nothomb**,
. M. (1867; in Berlin).
Chev. Cesar Sauvan **Vianna de Lima**, a. G.
Berlin). — [Franc. Muniz **Barreto de Aragão**,
amburg).]
: Ed. **de Cintrat**, a. G. u. b. M. (Hamburg).
en —: Lord A. W. F. **Loftus**, bev. Min. (accr.
866; Berlin). — [John **Ward**, GC. (Hamburg).]
Graf Edoardo **de Launay**, a. G. u. b. M. (ern.
Berlin).
[Wilh. **Crull**, GC. (Wismar).]
: k. k. wirkl. Kämm. Felix Graf **v. Wimpffen**,
. M. (1866; in Berlin).
Wilhelm **Stannius**, GC. (Hamburg).]
Geh.-Leg.-Rath **v. Kamptz**, a. G. u. bev. Min.
mburg).
wirkl. Staatsrath u. Frhr **v. Oubril**, a. G. u.
r. 3. November 1862; Berlin).
Miguel Tenorio **de Castilla**, a. G. u. bev. M.
Berlin).

Statistische Notizen.

ächeninhalt und Bevölkerung.

ile.	Geogr. QMln.	Einw. 3. Dec. 1867.	Auf 1 QM.
trelitz	42,72	81983	1919
atzeburg	6,77	16787	2479
Ganzen:	49,49	98770	1995.

Finanzen. Zuverlässige Angaben sind nicht bekannt.

Militair. Das Großherzogthum stellt als Conting... zur Armee des Norddeutschen Bundes das 2. Bat. des Meckl. Grenadier-Reg. Nr. 89, sowie die 6. Batterie der Mecklenb. Fußabth. Nr. 3 des schleswig-holsteinischen Feld-Artillerie-Reg. Nr. 9 (s. „Mecklenburg-Schwerin").

Oldenburg (Großherzogthum).

[Staatsgrundgesetz vom 18. Februar 1849, revidirt 22. Novbr. 185...

Staats-Ministerium.

Minister des großherzogl. Hauses u. der auswärt. Angelegenheiten, ingleichen der Justiz, der Schul- und geistlichen Angelegenheiten —: Frhr Peter Friedrich Ludwig Freiherr **v. Rössing**, Vorsitzender.

Minister des Innern —: Frhr Carl Heinrich Ernst Freiherr **v. Berg**, seit 1. October 1867 auch mit Wahrnehmung der Militair-Angelegenheiten beauftragt.

Minister der Finanzen —: Geh.-Rath Christian Carl Philipp Wilhelm **Zedelius**.

Geheimer-Referendar — Carl Franz Nic. **Bucholtz**, Staatsrath.

Ministerial-Bureaux.

Ministerial-Canzlei. Vorstand —: StRath **Bucholtz**.

Haus- und Central-Archiv. Vorstand —: Dr. Wilh. **Leverkus**, Staatsrath.

Statistisches Bureau. Vorstand —: Ludwig Martin Carl **Becker**, Ministerial-Rath.

Ober-Behörden.

1) Gemeinschaftlich für das ganze Großherzogthum.

Staats-Gerichtshof. Präsident —: Ober-Appellations-Gerichts-Präsident **v. Buttel**.

Ober-Appellationsgericht. Präsident —: **v. Buttel**.

Gerichtshof zur Entscheidung der Competenz-Conflicte. Vorsitzender —: **v. Buttel** (s. oben).

2) Für das Herzogthum Oldenburg.

Regierung zu Oldenburg. Reg.-Präsident —: GRath **Erdmann**.

Kammer. Kammer-Präsident —: Geh.-Rath Dr. **Jansen**.

Zoll-Departement (für Wahrnehmung der Angelegenh. der Zölle und innern indirecten Steuern). Präsident —: Geh.-Rath Dr. **Jansen.**
...isenbahndirection. Director —: Wilhelm Gustav Friedrich **Strackerjan.**

...ppellations-Gericht. Präsident —: Gregor Wilh. Chr. **Tenge.**
...ber-Gerichte: a) Oldenburg. Director —: Arnold **Kitz.** — b) Varel. Director —: Georg Friedrich Heinrich **Claußen.** — c) Vechta. Director —: Ernst Friedrich **Ruhstrat.**
...ber-Staatsanwalt —: Maxim. Heinrich **Rüder.**

...angel. Ober-Schulcollegium. Director —: vacat. Vorsitzender prov. —: Geh.-Oberkirchenrath Dr. **Nielsen.**
...tholisches Ober-Schulcollegium. Vorsitzender —: Geh.-Ober-Kirchenrath, Domcapitular **Reismann,** bischöflicher Official.
...angel. Ober-Kirchenrath. Dir. —: Staatsrath Dr. **Runde.**
...thol. Kirchenwesen. Bischöflicher Official —: Geh.-Ober-Kirchenrath, Domcapitular **Reismann.**

---

3) Für das Fürstenthum Lübeck.

...ierung zu Eutin. Präsid. —: Anton G. Friedr. **Barnstedt.**
...ergericht. Director —: Georg Ernst **v. Finckh.**

4) Für das Fürstenthum Birkenfeld.

...ierung zu Birkenfeld. Präsident —: Alex. Chr. **v. Finckh.**
...r-Gericht. Director —: Carl Julius **Dannenberg.**

Adjutantur des Großherzogs.

...eral-Adjutanten —: Gen.-Lieut. Frhr Wilhelm **Graf v. Wedel**; General-Major **Mosle.**
(3 Adjutanten.)

Ober-Hof- und Hofchargen.

...-Kammerherr —: Friedrich Franz **Graf v. Münnich,** ...rstand des Kammerherrn-Stabes.
...-Jägermeister —: Frhr Friedrich H. C. L. A. **Graf zu** ...**ntzau-Breitenburg,** Chef der Hofverwaltung in **Eutin.**
...Hofmeister —: Frhr Georg Ernst Frhr **v. Freitag.**

Hofmarschall —: Krhr Adolf Goswin **v. Grün**, Vorstan[d] des Hofmarschall-Stabes.

Vice-Ober-Kammerherr —: Krhr Friedr. Curt **v. Alten**, a[...] Vorstand der großherzoglichen Kunst- und wissenschaftlich[en] Sammlungen.

Schloßhauptmann —: Krhr Reinhard Frhr **v. Dalwigk.**

Hofstallmeister —: Krhr Clemens Aug. C. Graf **v. We[...]**

Vorstand der Hof- und Privat-Canzlei —: Leg.-Rath Kr[hr] Franz Alex. Baron **v. Beaulieu-Marconnay.**

Diplomatisches Corps und Consuln.

(Gedruckt 17. September 1868; später bekannt gewordene Veränderu[ngen] siehe in den „Nachträgen".)

America (Vereinigte Staaten). [Oldenburg: H. W. **Ca[r]stens**, C.]

Bayern. [Theodor **Lürmann**, GC. (Bremen).]

Belgien —: Baron Jean Baptiste **de Nothomb**, a. G. u. be[v.] M. (Berlin). —: [Brake: Joh. **Müller**, C.]

Brasilien —: **Vianna de Lima**, a. G. u. b. M. (Berlin). [Chev. Franc. Muniz **Barreto de Aragão**, GC. (Hambur[g)]

Dänemark. [P. H. **Ulrichs**, C. (in Bremerhaven).

Frankreich [Brake und Elsfleth: G. **Livio**, Agt u. [...] (Bremen).]

Großbritannien. [John **Ward**, GC. (Hamburg).]

Italien —: Graf Edoardo **de Launay**, a. G. u. b. M. (186[...] Berlin).

Niederlande. [Gerh. Heinrich **Roessingh**, C. (Bremen).]

Oesterreich. [C. F. L. **Westenholz**, GC. (Hamburg).]

Portugal. [Ludwig Friedrich **Matthies**, GC. (Hamburg).]

Preußen —: GMajor Prinz Gustav **v. Isenburg-Büdinge[n]**, a. G. u. b. M. — [Wilhelm **Delius**, GC. (Bremen).]

Rußland —: wirkl. Staatsrath u. Krhr Otto Moriz Ritte[r] **v. Vegesack**, MR. (ern. 22. Septbr. 1866; Hamburg). [Joh. **Achelis**, GC. (Bremen).]

Sandwich-Inseln. [Joh. Friedr. **Müller**, C. (Bremen).]

Schweden und Norwegen. [Herm. S. **Gerdes**, C. (Bremen).]

Statistische Notizen.

ächeninhalt und Bevölkerung.

heile.	Q.-M.	Einwohn. 3. Dec. 1864.	1867.	Zuwachs in Proc.	1867 a. 1 Q M.
denburg	97,66	244480	245608[1])	+ 0,46	2519
ibeck a.	6,61	22134	21793	— 1,11	3297
ibeck b.	9,43	34657	34346	— 0,91	3642
rkenfeld	9,13	35198	35668	+ 1,51	3907
zog- a.	113,40	301812	303442	+ 0,54	2676
zog- b.	116,22	314335	315622[1])	+ 0,49	2719

en neben b. aufgeführten Zahlen ist das mittelst n 27. Septbr. 1866 von Preußen an Oldenburg nd am 7. Juni 1867 vom Großherzog von Olden- tz genommene, übrigens zur Zeit dem Großherzog- icht einverleibte vormals holsteinische Amt Ahrens- inigen angrenzenden kleineren Districten mit ent-

, 1867: 13112 (incl. 984 Mann Militair).

ölkerung zerfiel 1867 nach der Religion in:

heile.	Evan-gelische.	Katho-liken.	andere Christen.	Juden.	Religion nicht angegeben.
ldenburg.	179393	64762	946	857	23
Lübeck a.	21687	69	14	20	3
Lübeck b.	34224	79	20	20	3
Birkenfeld	27764	7236	18	650	—
thum a.	228844	72067	978	1527	26
thum b.	241381	72077	984	1527	26

Finanzen.

-Voranschlag für das J. 1868 (in preuß. Thlrn).

	Oldenburg. Großherzogth.	Oldenburg. Herzogth.	Fürstenthum Lübeck.	Fürstenthum Birkenfeld.
.	229000	1,148850	111210	126218
.	229000	1,315867	130764	140557
	Deficit:	167017	19554	14339

373 Preuß. Militairpersonen.

Die in Veranlassung der Constituirung des Norddeutsch… Bundes erforderlich gewordenen Modificationen der Voran… schläge für die Finanzperiode 1867/69 sind nach Maßgabe der dem Landtage zur verfassungsmäßigen Zustimmung vorgelegten modificirten Voranschläge für 1868 und 1869 in den oben aufgeführten Budgetsummen berücksichtigt.

Soweit für die veranschlagten Deficits die Deckungsmittel in Cassen-Ueberschüssen aus früheren Jahren nicht vorhanden sind, wird eine Ausgleichung durch weitere Ermäßigung der Ausgaben für das Jahr 1868 herbeizuführen beabsichtigt.

Staatsschuld Ende 1867. Es betrugen die Schulden des Großherzogthums 13100 Thlr., des Herzogthums Olden… burg 7,677600 Thlr., des Fürstenthums Lübeck 270300 Thlr. des Fürstenthums Birkenfeld 6600 Thlr.; Sa. 7,967600 Thlr.

Militair.

Die oldenburgischen Truppen bilden als integrirender Theil der Preuß. Armee das oldenburgische Infant.-Rgt Nr. 91, das oldenburgische Dragoner-Rgt Nr. 19, die 2 oldenburgischen Batterien (eine 6pfünd. und eine 4pfünd.) der 1. Fußabtheilung des 10. Feldartillerie-Rgts und es sind die Infanterie und Ca… valerie der 19. Division, die Artillerie der 10. Artillerie-Brigade, beide dem 10. Armee-Corps überwiesen.

Schiffsbewegung im Jahre 1866.

(Ohne das Emsgebiet.)	Eingegangen		Ausgegangen	
	Schiffe.	Lasten.	Schiffe.	Lasten.
Seeschifffahrt	704	49534	704	5946…
Küsten- und Flußschifffahrt . .	6967	128422	7238	1292…
Im Ganzen	7671	177956	7942	1886…
Davon oldenburgische Schiffe .	4785	80086	5100	891…

Bestand der Rhederei. Unter oldenburg. Flagge fuhren 1. Januar 1867: 190 Schiffe von 26863 Last. außerdem Küstenfahr. 443 „ „ 7227 „ } mit 2505 …

Preußen (Königreich)
.t dem Herzogthum Lauenburg.

nde für das Königreich Preußen vom 31. Januar 1850.
30. April 1851, 21. Mai, 5. Juni 1852, 7. Mai,
10. Juni 1854, 30. Mai 1855, 15. Mai 1857. —
der Verfassung in den durch Gesetz vom 20. September
›ten Ländern hat den 1. October 1867 stattgefunden.]

---

mtstaat gemeinsame oberste Staatskörperschaften und Behörden.

Staatsrath.

ɛht: 1) aus den Prinzen des königl. Hauses,
18. Jahr erreicht haben; 2) aus Staatsdienern,
h ihr Amt zu Mitgliedern desselben berufen sind;
Bräsident —: vacat.
: Gen.-Feldmarschall Graf **v. Wrangel**; die
Minister (siehe unten); Staats-Minister **Uhden**,
it des Obertribunals; Geh.-Cab.-Rath **v. Mühler**;
. GAdjut. **v. Treskow**, vortragender Officier im
abinet.
ben noch im Staatsrath Sitz und Stimme die
den Generale und die Ober-Präsidenten, wenn
sidenz anwesend sind.
aatsdienern, welche durch besonderes Vertrauen
Stimme im Staatsrath haben (zur Zeit 35).

of zur Entscheidung der Competenz-Conflicte.
: vacat. — (10 Mitglieder.)

Staats-Ministerium.

: Dr. Otto Graf **v. Bismarck-Schönhausen** (pro-
3. Septbr., definitiv 9. October 1862), zugleich
der auswärtigen Angelegenheiten (9. Oct. 1862),
für das Herzogthum Lauenburg (13. Sept. 1865)
deskanzler des Norddeutschen Bundes (14. Juli

Finanzen—: August Frhr **v. der Heydt** (2. Juni
1866, mit der Anciennetät vom 4. Nov. 1848).

Minister des Kriegs u. der Marine —: General der Infanterie Dr. **v. Roon** (des Kriegs 5. Dec. 1859, der Marine 16. April 1861).
" für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten —: Heinrich Graf **v. Itzenplitz** (provisorisch 9. Oct. definitiv 9. December 1862).
" der geistlichen, Unterrichts- u. Medicinal-Angelegenheiten —: Dr. **v. Mühler** (18. März 1862).
" für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten —: von **Selchow** (9. December 1862).
" des Innern —: Friedrich Albrecht Graf **zu Eulenburg** (9. December 1862).
" der Justiz —: Dr. Gerhard Adolph Wilhelm **Leonhardt** (5. December 1867).

Erster vortragender Rath beim Staats-Ministerium —: vacat.

Bureau des Staats-Ministeriums. Vorsteher —: Geh.-Rechnungs-Rath **Flender.**

Unmittelbar unter dem Staats-Ministerium stehende Behörden.

1. Disciplinarhof für nicht-richterliche Beamte. — Präsident —: Staats-Minister **Uhden.**
2. Ober-Examinations-Commission für den Geschäftskreis der Regierungen (unter der speciellen Leitung der Minister der Finanzen und des Innern). Vorsitzender —: wirkl. Geh.-Ober-Finanz-Rath Dr. **v. Koenen.**
3. Die Redaction der Gesetz-Sammlung —: Geheimer-Rechnungs-Rath **Flender.**
4. Die Geh.-Oberhofbuchdruckerei —: Geheimer-Ober-Hofbuchdrucker **v. Decker.**
5. Das literarische Bureau des Staats-Ministeriums. Director —: Dr. **Küttge.**
6. Das Institut des Preußischen Staats-Anzeigers. Redacteur und Rendant —: Rechnungs-Rath **Schwieger.**

(5. und 6. unter specieller Leitung der Minister der auswärtigen Angelegenheiten und des Innern.)

Die einzelnen Ministerien.

I. Ministerium des königl. Hauses, s. S. 727.
Ministerium der auswärt. Angelegenh. Chef —: (s. oben).

.-Secr. —: wirkl. Geh.-Rath u. Frhr **v. Thile**,
ent der 1sten oder politischen Abtheilung. — Di-
2ten oder handelspolit. und staatsrechtl. Abthei-
wirkl. Geh.-Leg.-Rath **v. Philipsborn**.
m der Finanzen. Chef —: (s. oben).
ng (Etats- u. Cassen-Wesen)—: wirkl. Geh.-
nanz-Rath **Guenther**, Director.
ng (Domainen u. Forsten)—: wirkl. Geh.-Ober-
Rath **v. Strantz**, Director; Ober-Land-Forstmstr.
n, Mitdirector.
ung (Steuern) —: wirkl. Geh.-Rath **v. Pommer**
Gen.-Director der Steuern.
ung (Verwaltung der directen Steuern) —: wirkl.
r-Finanz-Rath **Bitter**, Director.
m der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-
heiten. Chef —: (s. oben).
Secretair —: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath Dr.
1861; versieht zugleich die Directorial-Geschäfte
eilungen 3. und 4.).
g, für die äußeren evangel. Kirchen-Angelegen-
Stellvertretender Director —: wirkl. Geh.-Ober-
h **Keller**.
ng, für die katholischen Kirchen-Angelegenheiten.
—: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath Dr. jur. Albert
, ad int.
r die Unterrichts-Angel. } s. oben „Unter-Staats-
r die Medicinal-Angel. } Secretair".
ium für Handel, Gewerbe u. öffentliche Arbeiten.
(s. oben).
ng (Verwaltung der Eisenbahn-Angelegenheiten).
—: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath **v. Wolf**.
ung (Verwaltung des Land-, Wasser- u. Chaussee-
ens). Director —: wirkl. Geh.-Ober-Regierungs-
ac-Lean.
ung (Verwaltung für Handel und Gewerbe). Di-
-: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath **Moser**.
Verwaltung für Berg-, Hütten- und Salinenwesen).
r —: Ober-Berghauptmann **Krug v. Nidda**.
rium des Innern. Chef —: (s. oben). — Unter-
-Secr.—: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath Dr. **Sulzer**.
rium der Justiz. Chef —: (s. oben). — Unter-
-Secr.—: **de Rège**.

VIII. Ministerium des Kriegs. s. „Armee“, S. 721.
IX. Ministerium für die landwirthschaftlichen Angelegenhe
Chef —: (s. oben).
X. Ministerium der Marine, s. „Marine“, S. 725.

Den Ministerien untergeordnete Centra Behörden.

I. Unter der oberen Leitung des Präsidenten des St Ministeriums: a) General-Ordens-Commission. Präs General der Infanterie und Gen.-Adjut. **v. Brauch**
b) Die Staats-Archive. Director —: Geh.-Reg.-Rath Max **Duncker.**

II. Unter dem Finanz-Ministerium: a) Seehandlung. dent —: wirkl. Geheimer-Rath **Camphausen.**
b) Haupt-Verwaltung der Staatsschulden. Director —: Geh.-Ober-Finanz-Rath **v. Wedell.**

III. Unter dem Ministerium des Innern: a) Statistische reau u. meteorolog. Institut. Director —: Geh.-Ober-Rath Dr. **Engel.**
b) Polizei-Präsidium zu Berlin. Polizei-Präsident —: Wolf Lothar **v. Wurmb.**

IV. Unter dem Justiz-Ministerium: a) Ober-Tribun Berlin, oberster Gerichtshof der Monarchie (alte La theile):
Erster Präsident —: Staats-Minister **Uhden.**
Vice-Präsidenten —: wirkl. GRath Dr. **Goetze,** Gr Dr. **v. Schlieckmann,** Dr. **v. der Hagen** u. **v.** wirkl. Geh.-Ober-Justizräthe. — 50 Räthe.
General-Staats-Anwalt —: **v. Ingersleben.**
Ober-Staats-Anwalt —: **Oppenhoff.**
b) Ober-Appellationsgericht für die neu erworbenen L theile [1]) zu Berlin (3. Sept. 1867):
Erster Präsident —: vacat.
Zweiter Präsident —: **Oberg.** — 14 Räthe.
General-Staats-Anwalt —: s. „Ober-Tribunal“.
c) Immediat-Justiz-Examinations-Commission. Präsid **Bode,** wirkl. GRath.

[1]) Mit Ausnahme der ehemal. freien Stadt Frankfu Amtsbezirks Meisenheim und der Enclave Kaulsdorf, zum Ressort des Ober-Tribunals gehören.

c) Im
Bode,
1) Mit Ausnahm

n Ministerium für die landwirthschaftlichen An-
en: Revisions-Collegium für Landes-Cultur-
räsident —: Dr. Lette.
n Kriegsministerium, s. „Armee“, S. 721.
n Marine-Ministerium, s. „Marine“, S. 725.

Bank. Chef —: Staatsminister Graf v.
– Präsident des Hauptbank-Directoriums zu
. Dechend.

cher Cultus. Evangelischer Ober-Kirchenrath
n Provinzen). Präsident —: wirkl. Geh.-Rath
.

nungskammer. Chef-Präsident —: vacat.
äsident und 1r Director —: Wallach. 2r Di-
illaume.
ng des Staatsschatzes. Chefs —: der
Staats-Ministeriums u. der Finanz-Minister. —
er Rath u. Curator —: Geh.-Reg.-Rath Homeyer,

Provinzial-Behörden.

1. Obere Verwaltungs-Behörden.

A. Ober-Präsidenten.

nigsberg) —: vacat.
(Potsdam) —: wirkl. GRath v. Jagow.
tettin) —: Ferd. Frhr v. Münchhausen.
slau) —: wirkl. GRath Dr. Ed. Frhr v. Schleinitz.
) —: wirkl. Geh.-Rath v. Horn (1863).
gdeburg) —: wirkl. GRath v. Witzleben.
Münster) —: Staatsminister Dr. v. Düesberg.
(Coblenz) —: wirkl. GRath v. Pommer Esche.
annover) —: regier. Graf Otto zu Stolberg-
de.
olstein (Kiel) —: Baron v. Scheel-Plessen.
ssel und Wiesbaden —: v. Möller.

B. Consistorien.

ußen (Königsberg). Präsident —: vacat; General-
dent —: Dr. Moll, 1r Hofprediger.

Provinz Brandenburg (Potsdam). Präsident —: **Hegel.** — General-Superintendenten —: für die Kurmark Dr. **Hoffmann**; für die Neumark und die Niederlausitz Dr. **Büchsel.**
Provinz Pommern (Stettin). Präsident —: **Heindorf.** — General-Superintendent —: Dr. Albert Sigismund **Jaspis.**
Provinz Schlesien (Breslau). Präsident —: **Wunderlich.** — General-Superintendent —: Dr. **Erdmann.**
Provinz Posen (Posen). Präsident —: vacat; die Leitung der Geschäfte ist dem wirkl. Geh.-Rath u. Ober-Präsidenten **v. Horn** commissarisch übertragen. — General-Superintendent —: Dr. **Cranz.**
Provinz Sachsen (Magdeburg). Präsident —: **Noeldechen.** — General-Superintendent —: Dr. **Möller**, 1r Domprediger.
Provinz Westphalen (Münster). Präsident —: vacat; mit der einstweiligen Leitung der Geschäfte beauftragt General-Superintendent Dr. **Wiesmann.** — General-Superint. — Dr. **Wiesmann.**
Rheinprovinz (Coblenz). Präsident —: vacat. — General-Superintendent —: Dr. **Eberts.**
Provinz Hannover. — 1) Evangelisch-lutherisches Landes-Consistorium (errichtet 18. Juni 1866). Präsident —: Carl Wilh. Franz **Lichtenberg**, StMinister a. D. — 2) Lutherische Consistorien in: Hannover —: Consist.-Rath **Boedeker**, interim. Director; — Stade —: Geh.-Reg.-Rath **v. Stoltzenberg**, Director; — Otterndorf —: Amtmann **Hesse**, interim. Director; — Osnabrück —: Reg.-Rath **Rudorff**, interim. Director; — Aurich —: Consist.-Rath **Gossel**, interim. Director. — Reformirter Ober-Kirchenrath zu Nordhorn —: Dr. jur. **Nordbeck**, Director.
Provinz Schleswig-Holstein (Kiel). Evangel.-luther. Consistorium; Präsident —: Dr. **Mommsen.**
Regierungs-Bezirke Cassel und Wiesbaden. Evangel. Consistorium in Marburg; Präsident —: vacat.

C. Katholische Erzbischöfe und Bischöfe.

Breslau —: Dr. Heinrich **Förster**, Fürst-Bischof (1853).
Cöln —: Dr. Paulus **Melchers**, Erzbischof (1866).
Gnesen u. Posen —: Graf Mieciślaus **v. Ledóchowski**, Erzbischof (1866).
Culm (Sitz: Pelplin) —: Dr. Johannes Nep. **v. der Marwitz**, Bischof (1857).
Ermland (Frauenburg) —: Philipp **Krementz**, Bischof (1867).

. Joh. Georg **Müller**, Bischof (1847).
Dr. Conrad **Martin**, Bischof (1856).
Matthias **Eberhard**, Bischof (1867).
Geh.-Rath Eduard Jacob **Wedekin**, Bischof,
nd Thron-Assistent des Papstes.
Dr. Joh. Heinrich **Beckmann**, Bischof (1866),
or der nordischen Missionen von Deutschland
rk, Geh.-Kämm. des Papstes.
stoph Florentius **Kött**, Bischof.
r. Joseph Peter **Blum**, Bischof.
Geistlichkeit der hohenzollern'schen Lande steht
Erzbischof von Freiburg im Breisgau.)

. Regierungen (Präsidenten).

ßen. 1) Königsberg —: der Ober-Präsident;
nt —: **v. Ernsthausen.** 2) Gumbinnen —:
3) Danzig —: vacat. 4) Marienwerder —: Ober-
s Königreichs Preußen, Frhr Graf **zu Eulen-**

denburg. 1) Potsdam —: der Ober-Präsident;
nt —: **v. Kamptz.** 2) Frankfurt a. d. O. —:
rdensflycht.
mern. 1) Stettin —: der Ober-Präsident; Vice-
: **Toop**, Reg.-Präsident. 2) Cöslin —: **v. Götz.**
-Pommern, Stralsund —: Graf **v. Krassow.**
esien. 1) Breslau —: der Ober-Präsident; Vice-
: Graf **v. Poninski.** 2) Liegnitz —: Freiherr
Neukirch. 3) Oppeln —: Dr. **v. Viebahn.**
en. 1) Posen —: der Ober-Präsident; Vice-
—: **Willenbücher.** 2) Bromberg —: **Naumann.**
hsen. 1) Magdeburg —: der Ober-Präsident;
dent —: Dr. **v. Groß gen. v. Schwarzhoff.**
rg —: **Rothe.** 3) Erfurt —: **v. Kotze.**
tphalen. 1) Münster —: der Ober-Präsident;
ent —: **v. Mauderode.** 2) Minden —: **v. Bo-**
h, wirkl. Geh.-Ob.-Finanz-Rath. 3) Arnsberg —:
.-Rath **v. Holzbrinck.**
. 1) Cöln —: **v. Bernuth.** 2) Düsseldorf —:
etter. 3) Coblenz —: der Ober-Präsident; Vice-
—: Graf **v. Villers.** 4) Aachen —: Dr. **von**
en. 5) Trier —: **v. Gaertner.**
'sche Lande. Sigmaringen —: **v. Blumenthal.**

Provinz Hannover. Landdrosteien: 1) Hannover —: G.-R. C. v. Bar. 2) Hildesheim —: v. Borries, Reg.-R. commissar. beauftr. 3) Lüneburg —: Landrath v. Eelcken commissar. beauftr. 4) Stade —: Braun, Minist.-Vorst. a. D. 5) Osnabrück —: vacat. 6) Aurich —: Reg.-R. Guionneau, commissar. beauftragt.

Provinz Schleswig-Holstein. 1) Kiel —: der Ober-Präsident. 2) Schleswig —: Elwanger.

Regierungs-Bezirke Cassel und Wiesbaden. 1) Cassel —: der Ob.-Präsident v. Möller; Vice-Präsident —: Frhr v. Hardenberg. 2) Wiesbaden —: v. Diest.

E. Ober-Berg-Aemter. 1) Breslau. Director —: Berghauptmann Serlo. 2) Halle. Director —: Berghauptmann Huyssen. 3) Dortmund. Director —: Berghauptmann Prinz August zu Schönaich-Carolath. 4) Bonn. Director —: Berghauptmann Herm. Friedr. Wilh. Brassert. 5) Clausthal. Director —: Berghauptmann Ottiliae.

II. Obere Justiz-Behörden.

Appellations-Gerichte.

Provinz Preußen. 1) Königsberg. (Ostpreußisches Tribunal.) 1r Präsident —: Dr. v. Goßler, zugleich mit der interimistischen Vertretung des Kanzler-Amtes des Königreichs Preußen betraut. 2) Insterburg. 1r Präsident —: Dr. Becker. 3) Marienwerder. 1r Präsident —: Breithaupt.

Provinz Brandenburg. 1) Berlin. (Kammergericht[1].)

[1] Mit dem Kammergericht ist der Geheime-Justizrath verbunden, bei welchem die Mitglieder der königl. Familie sowie der Fürstenhäuser Hohenzollern-Hechingen u. Hohenzollern-Sigmaringen ihren persönlichen Gerichtsstand haben. Der Geheime-Justizrath besteht aus 12 Mitgliedern des Kammergerichts, von denen 5 die erste und 7 die zweite Instanz bilden und welche von dem Justiz-Minister bei der jedesmaligen Bildung der Senate bestimmt werden. — Das Kammergericht ist auch zum Gerichtshofe für die Untersuchung und Entscheidung der Staatsverbrechen bestellt. Zu diesem Zwecke werden im Kammergerichte zwei Senate gebildet, von denen der eine über die Versetzung in den Anklagestand zu beschließen, der andere über die Schuld des Angeklagten und über die Anwendung des Gesetzes zu erkennen hat. Der Anklagesenat besteht aus 7, der Urtheilssenat aus 10 Mitgliedern.

t —: wirkl. Geh.-Ober-Justiz-Rath **v. Strampff.**
t a. d. O. Chef-Präsident —: wirkl. Geh.-Ober-
Dr. **Scheller.**
nmern. 1) Stettin. 1r Präsident —: **Nord.**
Präsident —: **v. Kitzing.** 3) Greifswald.
—: Dr. **v. Seckt,** wirkl. Geh.-Ober-Justizrath.
lesien. 1) Breslau. 1r Präsident —: **Noetel.**
1r Präsident—: wirkl. GRath Graf **v. Ritt-**
Ratibor. 1r Präsident —: **Holzapfel.**
en. 1) Posen. 1r Präsident —: Graf **v. Schwei-**
liebusch. 2) Bromberg. 1r Präsident —: **von**

hsen. 1) Magdeburg. 1r Präsident —: **v. Ger-**
. Geh.-Ober-Justizrath. 2) Halberstadt. Präsi-
aercker. 3) Naumburg. 1r Präsident —: **Koch.**
tphalen. 1) Münster. 1r Präsident —: **Rintelen.**
orn. 1r Präsident —: **Meyer.** 3) Hamm. Prä-
Zweigert. 4) Arnsberg. Präsident —: **Hart-**

. Appellations-Gerichtshof zu Cöln. 1r Präsi-
roicher. Gen.-Procurator —: Geh.-Ober-Justiz-
lovius.
nnover. Celle. 1r Präsident —: Otto Albrecht
g. — Kron-Ob.-Anwalt —: **v. Wolff** (ad int.).
leswig-Holstein. Kiel. 1r Präsident —: **Ebert.**
Bezirke Cassel und Wiesbaden. 1) Cassel. 1r Prä-
Luther. 2) Wiesbaden. 1r Präsident —: August
hn. 3) Frankfurt a. M. Präsident —: Senator
r.

---

t zu Ehrenbreitstein (Obergericht des ostrheinischen
Reg.-Bezirks Coblenz; steht unmittelbar unter dem Justiz-
). Präsident —: **v. Schwartzkoppen.**

Armee.

rmee und Marine —: Se. Majestät der **König.**

General-Adjutanten des Königs.

Infant. **v. Grabow;** Gen. d. Caval. Graf **v. d.**
die Generale der Infanterie **v. Wussow, v. Brau-**
v. Bonin; die Generale der Cavalerie Prinz

Woldemar **v. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg**, Frhr **von Manteuffel**, **von Tümpling**; die Gen.-Lieuts **von Alvensleben I.**, Graf **zu Münster-Meinhövel**, **v. Boyen**; GMajor **v. Tresckow**.

Generale à la suite des Königs —: GMajor Graf **v. der Goltz**; GMajor **v. Obernitz**; GMajor Friedrich Graf **v. Brandenburg**; GMajor Wilhelm Graf **v. Brandenburg**.

Flügel-Adjutanten des Königs.

1) Von der Infanterie —: die Obersten **v. Werder**, Frhr **v. Steinäcker**, **v. Stiehle**, **v. Schweinitz**, **v. Krosigk**, Graf **v. Kanitz**; Obstlt. **v. Lucadou**. — 2) Von der Cavalerie —: die Obersten Graf Wilhelm **v. Brandenburg**, **v. Rauch**, Frhr **v. Loë**, Prinz Friedrich Wilhelm zu **Hohenlohe-Ingelfingen**, Graf **Finck von Finckenstein**, **v. Albedyll**; Obstlt. Graf **v. Lehndorff**. — 3) Von der Artillerie —: GMajor Prinz Kraft zu **Hohenlohe-Ingelfingen**; Major Prinz Anton **v. Radziwill**.

Kriegs-Ministerium.

Minister —: s. oben S. 713.

Central-Abtheilung. Chef —: vacat.

Allgemeines Kriegs-Departement; Director —: Gen.-Lieutenant **v. Podbielski**.

Abtheilungen: 1) Armee-Angelegenheiten. Abth. A; Chef — Oberst **v. Karczewski**. Abth. B; Chef —: Oberst-Lieut. **v. Hartmann**. — 2) Artillerie-Angelegenheiten; Chef (ad int.) —: Maj. **Willerding**. — 3) Ingenieur-Angelegenheiten; Chef —: Oberst-Lieut. **Meydam**. — 4) Technische Abtheilung für Artillerie-Angelegenheiten; Chef —: Oberst **The Losen**.

Militair-Oeconomie-Departement; Director —: Gen.-Major **v. Stosch**.

Abtheilungen: 1) Etats- und Cassenwesen; Chef —: wirkl. Geh.-Kriegsrath **Glogau**. — 2) Natural-Verpflegungs-, Reise- und Vorspann-Angelegenheiten; Chef —: wirkl. Geh.-Kriegsrath **Köllner**. — 3) Bekleidungs-, Feldequipage- und Train-Angelegenh.; Chef —: Oberst **Gericke**. 4) Servis- und Lazarethwesen; Chef —: Oberst-Lieut. **v. Bonin**.

Abtheilungen (unmittelbar unter dem Kriegsminister ste-
für die persönlichen Angelegenheiten: Chef —:
jor u. GAdjutant des Königs **v. Tresckow.** —
s Invalidenwesen; Chef —: Oberst **v. Auer.** —
s Remontewesen; Chef —: Gen.-Major **v. Schön.**

ditorat. Gen.-Auditeur der Armee —: **Fleck.**
litair-Casse. Gen.-Kriegszahlmeister —: Geh.-
srath **v. Ribbentrop.**
ziehungs- u. Bildungswesen. Gen.-Inspecteur —:
der Infanterie Dr. **v. Peucker.**
itair-Studien-Commission. Vorsitzend. Mitglied —:
ieut. **v. Holleben.**
itair-Examinations-Commission. Präses —: Gen.-
v. Holleben.
ademie (Berlin) [1]. Director der Militair-Direction
räses der Studien-Commission —: GLieut. **v. Etzel.**
Artillerie- u. Ingenieur-Schule. 1r Curator —:
. Inf. **v. Hindersin;** 2r Curator —: vacat.
n —: Gen.-Major **v. Kleist.** Direction —: Oberst
wski, Director.
-Corps (Berlin). Command. —: Generalmajor
rtenberg.
Medicinalwesen. Gen.-Stabsarzt —: Dr. **Grimm.**

ab der Armee. Chef —: General d. Infanterie
Moltke.

Armee-Eintheilung.

nando in den Marken; Oberbefehlshaber —: Gen.-
hall Graf **v. Wrangel.**
ouverneur der Rheinprovinz und der Provinz
n —: General d. Infanterie **Carl Anton** Fürst
zollern-Sigmaringen.

General-Inspectionen und Inspectionen.
pecteur der Artillerie —: General der Infanterie
rsin, zugl. Präses des General-Artillerie-Comité's
365).

schulen zu Potsdam, Erfurt, Neisse, Engers, Cassel und

General-Inspecteur des Ingenieur-Corps u. der Festungen —: GLieutenant **v. Kameke,** beauftragt.

Inspecteur des Trains —: Gen.-Major **Woide.**
Inspecteur der Jäger und Schützen —: Gen.-Major à la suite **v. Obernitz.**

General- und Divisions-Commandos.

Garde-Corps. Gen.-Commando in Berlin —: Prinz **August von Württemberg,** General der Cavalerie.
1. Garde-Infanterie-Division (Berlin) —: General-Lieutenant **v. Alvensleben.**
2. Garde-Infanterie-Division (Berlin) —: General-Lieut. **v. Loewenfeld.**
Garde-Cavalerie-Division (Berlin) —: General-Major **Graf v. d. Goltz,** mit der Führung beauftragt.
I. Armee-Corps. General-Commando in Königsberg —: General der Cavalerie Frhr **v. Manteuffel.**
1. Division (Königsberg) —: Gen.-Lieut. **v. Bentheim.**
2. Division (Danzig) —: Gen.-Lieut. **v. Hartmann.**
II. Armee-Corps. General-Commando in Berlin —: **Friedrich Wilhelm,** Kronprinz von Preußen, General der Infanterie.
3. Division (Stettin) —: Gen.-Lieut. **v. Werder.**
4. Division (Bromberg) —: Gen.-Lieut. **Hann v. Weyhern.**
III. Armee-Corps. General-Commando in Berlin —: Prinz **Friedrich Carl** von Preußen, General der Cavalerie.
5. Division (Frankfurt a. d. O.) —: GLieut. **v. Stülpnagel.**
6. Division (Brandenburg) —: GLieut. **v. Buddenbrock.**
IV. Armee-Corps. Gen.-Commando in Magdeburg —: Gen. der Inf. u. Gen.-Adjutant **v. Alvensleben I.**
7. Division (Magdeburg) —: Gen.-Lieut. **v. Fransecky.**
8. Division (Erfurt) —: Gen.-Lieut. **v. Schöler.**
V. Armee-Corps. Gen.-Commando in Posen —: General der Infanterie **v. Steinmetz.**
9. Division (Glogau) —: Gen.-Lieut. Frhr **v. Rheinbaben.**
10. Division (Posen) —: Gen.-Lieut. **v. Kirchbach.**
VI. Armee-Corps. Gen.-Commando in Breslau —: General der Cavalerie **v. Tümpling.**
11. Division (Breslau) —: Gen.-Lieut. **v. Gordon.**
12. Division (Neisse) —: General-Lieut. **Graf Wilhelm zu Stolberg-Wernigerode.**

Corps. Gen.-Commando in Münster —: Gen.
t. **v. Zastrow.**
on (Münster) —: Gen.-Lieut. **v. Göben.**
on (Düsseldorf) —: Gen.-Lieut. **v. Blumenthal.**
-Corps. Gen.-Commando in Coblenz —: Gen.
. **Herwarth v. Bittenfeld.**
on (Cöln) —: Gen.-Lieut. Frhr **v. Canstein.**
on (Trier) —: Gen.-Lieut. Frhr **v. Barnekow.**
orps. Gen.-Commando in Schleswig —: Gen.
. **v. Manstein.**
on (Kiel) — : GLieut **v. Rosenberg-Gruszczynski.**
on (Flensburg) — : Gen.-Lieut. Frhr **v. Wrangel.**
orps. Gen.-Commando in Hannover —: Gen. der
Voigts-Rhetz.
on (Hannover) — : Gen.-Lieut. **v. Schwartzkoppen.**
on (Hannover) —: Gen.-Lieut. **v. Bose.**
Corps. Gen.-Commando in Cassel —: General
t. **v. Plonski.**
on (Frankfurt a. M.) —: General-Lieut. u. Gen.-
v. Boyen.
on (Cassel) —: Gen.-Lieut. **v. Gersdorff.**

---

von Berlin —: General der Cavalerie Graf
rsee.
von Cassel —: General der Infanterie Graf
s.
von Coblenz und Ehrenbreitstein —: Gen.-Lieut.
zynski.
von Königsberg —: Gen. d. Infant. **Herwarth**
feld.
von Magdeburg —: General der Infant. **Her-**
Bittenfeld II.
von Mainz —: General d. Cavalerie u. GAdjut.
oldemar von **Schleswig-Holstein-Sonderburg-**
burg.

Marine.

nisterium. Minister —: s. oben.
: Vice-Admiral **Jachmann,** zur einstweiligen
mung der Geschäfte unter Belassung in seiner
als Chef der Marine-Station in der Ostsee com-

Central-Abtheilung. 1) **Maercker**, Major à la suite des See-Bataillons; 2) Frhr **v. Schleinitz**, Corvetten-Capitain.
Decernate: 1) Armirung —: **Galster**, Obst.-Lieut. (ad int.). — 2) Ausrüstung u. Hydrographie —: **Köhler**, Capitain zur See; **v. Eisendecher**, Capit.-Lieut., commandirt zur Dienstleistung. — 3) Etats- und Cassenangelegenheiten —: Geh. Admiral.-Rath **Jacobs**, vortrag. Rath. — 4) Justitiariats-Sachen —: **Heymann**, Hauptmann a. D., Justitiarius, Geh.-Admiral.-Rath, vortrag. Rath. — 5) Land- u. Wasserbau —: Geh.-Admiral.-Rath **Pfeffer**, vortrag. Rath. — 6) Maschinenbau —: Geh.-Adm.-Rath **Coupette**, vortrag. Rath. — 7) Schiffsbau —: Geh.-Adm.-Rath **Elbertzhagen**, vortrag. Rath. — 8) Sanitäts- und Medicinalwesen —: Dr. med. **Steinberg**, Gen.-Arzt der Marine. — 9) Werft-Verwalt.-Angelegenh. —: wirkl. Admiral.-Rath **Richter**, vortrag. Rath. — 10) Angelegenh. der Landesverwaltung des Jade-Gebiets —: wirkl. Admiral.-Rath **Dirksen**, vortragender Rath.
Königl. Werft zu Danzig. Ober-Werft-Director —: Corvetten-Capitain **Werner**.
Marine-Intendantur (Berlin). Marine-Intendant—: Geh.-Admiralitäts-Rath **Wandel**.
Marine-Dépôt zu Stralsund. Director —: Corvetten-Capitain à la suite des See-Officiers-Corps **Weickhmann**.
Marine-Dépôt zu Kiel. Director —: Corvetten-Capitain à la suite des See-Officiers-Corps **Klatt**.
Marine-Dépôt in Geestemünde. Director —: Corvetten-Capitain a. D. **Olberg**, ad int.
Marine-Schule in Kiel. Director —: Oberst-Lieut. à la suite des See-Bataillons **Liebe**.
Admiralitäts-Commissariat zu Oldenburg (2te Instanz in Verwaltungssachen des Jadegebiets; in Justizsachen fungiren als höhere Instanzen commissarisch die oldenburgischen Gerichte). Vorsteher —: Gen.-Landschafts-Rath a. D. **Jachmann** (commissarisch).

Marine-Ober-Commando (Berlin).

Admiral und Oberbefehlshaber —: Prinz Heinrich Wilhelm **Adalbert** von Preußen.
Chef des Stabes —: Corvetten-Capitain **Batsch**.

---

tion der Ostsee (Kiel). Chef —: Vice-Adm. **Jach**-
mmandirt als Director des Marine-Ministeriums,
it der Vertretung des Chefs beauftragt: **Heldt**,
miral).

Ministerium des königl. Hauses.

taats-Min. Frhr **v. Schleinitz** (12. October 1861);
-: wirkl. Geh.-Rath **v. Obstfelder.**

Untergeordnete Behörden.

olds-Amt. Vorsitzender —: wirkl. Geh.-Rath und
Graf **Stillfried v. Alcántara und Rattonitz**,
n Portugal (s. Ober-Hofchargen).
Hausarchiv. Director — : derselbe.
ammer der kgl. Familiengüter. Präsident —: Frhr
.

---

binet des Königs für die Civil-Angelegenheiten.
ts-Rath —: **v. Mühler.**

.-Cabinet für die Militair-Angelegenheiten.
er Officier —: General-Major und Gen.-Adjutant
ow.

Hofstaat des Königs.

Oberste Hofchargen.

merer —: wirkl. Geh.-Rath Wilhelm Graf **v. Re**-
n.-Lieutenant à la suite der Armee, auch Gen.-
t der kgl. Hofmusik.
rschall —: Alfred Fürst u. Altgraf **zu Salm**-
eidt-Dyck.
nk —: Calixt Prinz **Biron von Curland.**
hseß —: Wilhelm Fürst **zu Putbus.**

Ober-Hofchargen.

nd-Kämmerer —: wirkl. GRath u. Frhr August
Dönhoff.
nmeister —: wirkl. GRath u. Frhr Hans Graf
smarck.
s-Hauptmann und Intendant der kgl. Gärten —:
eh.-Rath Iwan Alex. Graf **v. Keller**, Major a. D.
-Jägermeister —: wirkl. GRath Graf **v. d. Asse**-
lkenstein, Chef des Hof-Jagdamtes.

Ober-Ceremonienmeister —: wirkl. GRath u. Frhr Dr. Graf **Stillfried v. Alcántara u. Rattonitz**, Grand von Portugal, Ceremonienmeister des Schwarzen Adler-Ordens.
Ober-Hof- u. Haus-Marschall, Ober-Stallmeister u. Intendant der kgl. Schlösser —: wirkl. Geh.-Rath u. Gen.-Lieut. à la suite der Armee Graf **v. Pückler.**
Dritter Ober-Jägermeister —: General der Infanterie z. D. Gustav **v. Arnim.**
Ober-Hofmeister Ihrer Majestät der verwittweten Königin —: wirkl. Geh.-Rath und Frhr, Deutscher Herr von der Balley Utrecht Eugen Graf **v. Dönhoff.**
Zweiter Ober-Jägermeister —: Eberhard Graf **zu Stolberg-Wernigerode,** wirkl. Geh.-Rath, Gen.-Major u. Kanzler des Johanniter-Ordens.
Vice-Ober-Ceremonienmeister —: Kammerherr Graf **v. Schaffgotsch,** Exc.
Vice-Ober-Schloßhauptmann —: Major a. D. Adolf Graf **v. Königsmarck,** Exc.
General-Intendant der kgl. Schauspiele —: Major a. D. Frhr **v. Hülsen.**
Erster Ceremonienmeister (beauftragt mit Einführung der Gesandtschaften) —: Frhr **v. Roeder,** Maj. u. Landrath a. D.
Hof-Marschall —: Oberst-Lieut. Gf. **v. Perponcher-Sedlnitzky**

Hofchargen.

Schloß-Hauptmann von Stolzenfels —: Gen. der Infanterie und Gen.-Adjutant **v. Wussow.**
Schloß-Hauptmann von Benrath —: Frhr **v. Tronchin,** Exc. Oberst a. D.
Schloß-Hauptmann von Königs-Wusterhausen —: Frhr Graf **v. Häseler,** Rittmeister a. D.
Schloß-Hauptmann von Rheinsberg —: Frhr **v. Witzleben**
Schloß-Hauptmann von Königsberg —: vacat.
Schloß-Hauptmann von Stettin —: Adolph **v. Schliefen** prinzl. Hofmarschall und Major a. D.
Schloß-Hauptmann von Merseburg —: Frhr Frhr **v. Friesen** Landrath a. D.
Schloß-Hauptmann von Brühl —: Frhr Aug. Graf **v. Sp**
Schloß-Hauptmann von Schwedt —: Frhr Alex. **v. Bu** Landrath des Angermünder Kreises.
Schloß-Hauptmann von Coblenz —: Frhr Frhr **v. Waldbott-Bassenheim-Bornheim.**

tmann von Quedlinburg —: Cäs. v. **Dachroeden**,
l. mecklenb.-strelitz'scher Hausmarschall a. D.
tmann von Breslau —: Herm. Max Ernst Frhr
n, Geh.-Reg.-Rath.
tmann von Erdmannsdorf —: Oberst-Lieut. z. D.
hausen.
ister —: v. **Rauch**, großhzgl. mecklenb.-strelitz'scher
lmeister a. D.
neister —: Frhr Graf v. **Pfeil** zu Pleischwitz;
v. **Zedlitz-Neukirch**, Prem.-Lieut. a. D.; Frhr
f v. **Pückler**, Landrath; Frhr Graf v. **Pour-**
.-Rath a. D.; Frhr Otto Graf v. **Keyserlingk**.
eister —: Frhr v. **Schele**, Präsident der Hofkammer
amiliengüter.

---

lei des Königs. Vorstand —: **Geiling**, Geh.-
u. 1r Tresorier, Verwalter der kgl. Schatulle;
ath **Borck**, Correspondenz-Secretair.

Hofstaat der Königin.

eisterin —: Gräfin v. der **Schulenburg-Burg-**
gen, geb. Gräfin v. **Wallwitz**, Exc.
nen —: Gräfin Adelaïde v. **Hacke**; Gräfin Luise
a.
eister —: Frhr Graf v. **Nesselrode-Ereshoven**.

ecretair —: Dr. **Brandis**.

---

fstaat der verwittweten Königin.

eisterin —: vacat.
eister —: wirkl. Geh.-Rath und Frhr Eugen Graf
off, s. „Ober-Hofchargen".
ll —: vacat; wirkl. Geh.-Rath Alex. Graf **von**
. „Ober-Hofchargen") mit den Geschäften beauftragt.

Secretair —: Andreas **Harder**, Schatull-Verwalter.

---

es Kronprinzen. Hofmarschall —: Hauptmann
Eulenburg. — Adjutant —: Hauptmann v. **Jas-**
— Privat-Secretair —: Frhr v. **Normann**, Major
Rendant der Hofstaatscasse —: **Elste**, Hofstaats-
r.

Hofstaat der Kronprinzessin. Stellvertretende Ober-
Hofmeisterin —: verwittwete Gräfin v. Pourtalès, ge
v. Bethmann-Hollweg, Excellenz.
Cabinets-Secretair —: Freiherr v. Normann, Major zur Di
Hofstaat des Prinzen und der Prinzessin Carl. Hof-Mar
schall —: Freiherr Graf v. Dönhoff. — Adjutanten —: Ob
lieutenant v. Helden-Sarnowski; Major v. Zglinitzki —
Hofstaats-Secretair und Rendant —: Kraatz. — Cabinets-
Secretair —: Wagener.
Ober-Hofmeisterin —: vacat.
Hofstaat des Prinzen und der Prinzessin Friedrich Car
Hofmarschall —: Freiherr v. Meyerinck, Hauptmann a. D. —
Adjutanten —: Oberst-Lieut. v. Eckert; Prem.-Lieu
Graf v. Kanitz. — Hofstaats-Secretair —: Spielhage
prinzl. Hofrath.
Ober-Hofmeisterin —: Gräfin v. Alvensleben-Welt
geb. Gräfin v. der Osten-Sacken.
Hofstaat des Prinzen Albrecht. Hofmarschall —: von de
Schulenburg, Oberst z. D. — Adjutanten —: die Ma
v. Radecke und Graf v. Hardenberg. — Hofstaats-Secre
tair —: Strähmer, Geh.-Hofrath.
Hofstaat des Prinzen Albrecht (Sohn). Adjutant —
Rittmeister Graf v. Arnim.
Hofstaat der verwittweten Prinzessin Friedrich. Ob
Hofmeisterin —: vacat. — Hofmarschall —: Oberst-Li
a. D. v. Prittelwitz, Exc. — Hofstaats-Secretair —
Sommerfeld, Geh.-Hofrath.
Hofstaat des Prinzen Alexander. Adjutant —: Ma
v. Winterfeld.
Hofstaat des Prinzen Georg. Adjutant —: Rittm
v. Kleist.
Hofstaat des Prinzen Adalbert. Adjutant —: Corvette
Capitain v. St. Paul-Illaire. — Hofstaats-Secretair —
Plettner, prinzlicher Hofrath.

Diplomatisches Corps zu Berlin und Consuln[1].

(Gedruckt 19. September 1868; später bekannt gewordene Veränderun
siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten) —: Dr. George Bancroft, a. o.

[1]) Das * bedeutet, daß der betreffende Consul das Exequatur
für den Norddeutschen Bund erhalten hat.

in. (accr. 28. Aug. 1867; accr. bei dem Nord-
unde 24. Febr. 1868); Oberst Alex. **Bliß**, Leg.-
lachen: Wilhelm H. **Besey**, C. — Altona: W.
— Berlin: Herm. **Kreismann**, C. — Coblenz:
ius, C. — Frankfurt a. M.: William W. **Mur-**
— Geestemünde: W. Colvin **Brown**, C. —
op. R. **Roeder**, C.]
Sachsen (Großherzogthum)".
blik. [Altona: Th. Alex. **Gayen**, C. — Cöln:
, C. — Elberfeld: . . ., C. — Frankfurt a. M.:
, GC. — Stettin: Paul **Gutike**, GC.]
rhr u. Geh.-Leg.-Rath Hans Frhr **v. Türckheim**
, a. G. u. b. M. (accr. 26. Mai 1864; neu accr.
1866); Emil August **v. Althaus**, Leg.-Secr.;
uptmann 1r Cl., Milit. Attaché. — [Stettin:
ger, C.]
Frhr Frhr **Pergler v. Perglas**, a. G. u. b. M.
br. 1868); . . . ., Leg.-Secr. — Frhr **v. Freyberg-**
, Major im Gen.-Quartiermeisterstabe, Militair-
htigter. — [Aachen: C. C. **Dahmen**, C. — Cöln:
ath Johann Chr. David **Bartels**, GC. — Emden:
C. — Frankfurt a. M.: M. C. Baron **v. Roth-**
S.]
Staatsminister Jean Bapt. Baron **Nothomb**, a.
. M. (accr. 8. Sept. 1845; accr. bei dem Nord-
Bunde 2. Febr. 1868); Emile **Mülle de Terschueren**,
; Louis **Boyaval**, Eugen Baron **Nothomb**,
— [Aachen: J. P. **Piedboeuf**, C. — Berlin:
. **Oppenfeld**, GC. — Cöln: Th. L. **Nauten-**
GC. — Danzig: G. W. **Baum**, C. — Emden:
s, C. — Frankfurt a. M.: Baron Adolphe **de Rei-**
. — Geestemünde: C. **Heiligenstadt**, C. — Kö-
Rud. A. W. **Oppenheim**, C. — Leer: Abr. **Horch**,
emel: J. C. G. **Sternberg**, C. — Norden: A. W.
ner, C. — Stettin: Gustav Adolf **Müller**, C. —
: Joh. Heinr. **Bartels**, C.]
: Staatsrath Chevalier César Sauvan **Vianna**
, a. G. u. b. M. (accr. 5. Januar 1868; accr. bei
ddeutschen Bunde 9. Mai 1868); **Cavalcanti d'Al-**
ue, Leg.-Secr.; Alfred **de Macedo**, Att. — [Altona:
M. **Barreto d'Aragão**, GC. (in Hamburg). —
t a. M.: Antonio **Marques Soares**, Gen.-Consul.]

Braunschweig —: Geh.-Rath Dr. **v. Liebe**, MR. (acc 21. März 1867).

Bremen —: s. „Hansestädte". — [Danzig: Melchior Fr. ... **beler**, C. — Königsberg: Joh. H. **Brockmann**, C. — Memel: Henry **Fowler**, C. — Stettin: L. H. J. **Thero...** Consul.]

Chile. [Altona: Carl **Fränckel**, C. — Berlin: Vicente **Pér...** **Rosales**, GC. — Göttingen: Dr. **Wappäus**, C.]

Costa-Rica. [Wiedenbrück: Dr. **Ellendorf**, C.*]

Dänemark —: Frhr G. J. **v. Quaade**, a. G. u. b. M. (acc 23. Mai 1865; accr. bei dem Norddeutschen Bunde 4. M... 1868); L. E. Frhr **v. Güldencrone**, Leg.-Secr. — [Danzig: Gustav Geo. **Lindhberg**, C. — Frankfurt a. M.: H. **Mum...** C. — Geestemünde: P. H. **Ulrichs**, C. — Harburg: M... **Elkan**, C. — Königsberg: J. Th. **Lorck**, C. — Leer: ... A. **Brouer**, C. — Memel: H. **Schröder-Lund**, C. — Stett... Ludw. **Fretzdorff**, C.]

Frankreich —: Vincent **Benedetti**, a. u. bev. Botschafter (acc 27. Nov. 1864; accr. bei dem Norddeutschen Bunde 2. Feb 1868); **Lefebvre de Béhaine**, Secr. 1r Cl.; Nap. **Bar...** **v. Ring**, Secr. 2r Cl.; Vcte **d'Espeuilles**, Secr. 3r Cl.; Marquis **Frottier de la Coste**, Vcte **de Pontoi-Pontcarr...** Vcte **de St.-Guilhem**, Emile **Abeille**, Attachés; **de Bobi...** Kanzler u. C. hon.; Baron **de Stoffel**, Artill.-Oberst-Lieut Militair-Attaché. — [Cöln: M. **Tolhausen**, C. — Danzig: **de la Garde**, C. — Frankfurt a. M.: Botsch.-Secr. ... **Hell**, GC. — Kiel: Alfred Isid. **de Valois**, C. — Stettin: **Bugeaud, Duc d'Isly**, C.*]

Griechenland —: Gregor **Ypsilanti**, a. G. u. b. M. (acc 2. Mai 1867; accr. bei dem Norddeutschen Bunde 2. Jul 1868). — [Frankfurt a. M.: L. **v. Erlanger**, GC.]

Großbritannien —: Lord Augustus **Loftus**, a. u. bev. Bot-schafter (accr. 19. Febr. 1866; accr. bei dem Norddeutschen Bunde 4. März 1868); **West**, 1ster Botsch.-Secr.; Geo. H. **Wyndham**, R. T. G. **Kirkpatrick**, Percy **Mitford**, 2te Secr.; Hon. F. H. **North**, J. **Lascelles**, 3te Secret.; O. **Conner**, Attaché; Rev. Robert **Bellson**, Kaplan. — [Berlin: Victor **v. Magnus**, GC. — Cöln: . . ., C. — Danzig: Will. ... **White**, C. — Hannover, Holstein und Lauenburg: John **Ward**, GC. (in Hamburg). — Königsberg u. Pillau: Will. James **Hertslet**, C. — Stettin und Swinemünde: Jos. ... **Blackwell**, C.]

. „Hansestädte". — [Danzig: Fr. Gottl. Rein-
Elbing: Ph. Dieckmann, C. — Königsberg:
mann, C. — Memel: Henry Fowler, C. —
dw. H. Jul. Theune, C.]
: Dr. jur. Daniel Christ. Friedr. Krüger, MR.
ct. 1866); Karow, Kanzler.
seln —: J. H. Goßler, GTr. u. GC. (Stettin).
h.-Leg.-Rath Carl Hofmann, a. G. u. b. Min.
ov. 1866). — [Frankfurt a. M.: Carl Lauteren,
in: Ferd. Koch, C.]
greich) —: Graf Edoardo de Launay, a. G. u.
. 11. April 1867; accr. bei dem Norddeutschen
Januar 1868); Antonio Tosi, 1r Secr.; Graf
Zannini, 2r Secr.; Baron Carlo Alberto Vis-
navasso, Attaché. — [Cöln: Emil Peill, C. für
ovinz und Westphalen. — Frankfurt a. M.: . . . .,
nigsberg: Carl Andersch, C. — Stettin: Gustav
ow, Consul.]
„Hansestädte". — [Königsberg: J. H. Brock-
— Memel: Henry Fowler, C. — Pillau: A.
— Stettin: Ludwig Herm. Jul. Theune, C.]
-: Dr. jur. Föhr, GTr. ad int. (ern. im April

Schwerin —: Oberhofmeister u. Frhr, Gen.-Lieut.
rich Bernh. Frhr v. Sell, a. G. u. b. M. (zugl.
Mecklenburg-Strelitz). — [Danzig: H. Th. Brinck-
— Kiel: J. A. Lütken, C. — Königsberg: Com-
Chr. L. Oehlmann, C. — Memel: A. Strauß,
sburg: A. Kruse, C. — Stettin: Aug. Hoffschild,

—: J. W. Rochussen, a. G. u. bev. Min. (ern.
68; dessen Vorgänger war accr. bei dem Nord-
Bunde 12. Februar 1868); Friedr. Graf van By-
g.-Secr.; Wttewaal de Sloetwegen, Attaché. —
G. H. Wächter, GC. in Hamburg mit Ressort in
- Berlin: Dr. R. W. C. J. Bake, GC. für ganz
— Cöln: Franz D. Leyden, C. — Danzig: H. Th.
nn, C. — Emden: J. T. Rodewyk, C. — Flens-
r. Tramsen, C. — Frankfurt a./M.: L. v. Guaita,
Harburg: Ph. A. Knoop, C. — Itzehoe: H. G.
l, C. — Kiel: Andr. Schmidt, C. — Königsberg:
er, C. — Memel: J. M. Hoefstmann, C. — Stet-

tin: W. **Endell**, C. — Stralsund: Heinrich **Langemak**, C. — Wyk auf Föhr: L. **Heymann**, C.]

Oesterreich —: Felix Graf **v. Wimpffen**, a. G. u. bev. Min. (accr. 5. Nov. 1866; accr. bei dem Norddeutschen Bunde 23. Januar 1868); Kämm. Frhr **v. Münch-Bellinghausen**, Leg.-Rath Carl Graf **Zaluski**, Leg.-Secr.; Gesa **Bernáth v. Bernáthfalva**, Attaché. — [Berlin: M. **Karo**, C. — Breslau: Dr. Isaac **Cohn**, C. — Cöln: Eduard **Oppenheim**, GC. — Danzig: Cyprian **v. Kukfz**, C. — Frankfurt a./M.: W. Baron **v. Rothschild**, GC.— Hannover (außer Ostfriesland) u. Holstein: **v. Westenholz**, GC. (in Hamburg) — Königsberg: Comm.-Rath Chr. L. **Oehlmann**, C. — Leer: H. J. **Klopp**, C. — Stettin: C. Friedr. **Lübcke**, C. — Wittenberge: Gust. **Hoffmann**, C.]

Oldenburg —: GR. Dr. **v. Liebe**, MR. (accr. 21. December 1867). — [Danzig: Fr. Wilh. **v. Frantzius**, C. — Königsberg: Rob. **Kleyenstüber**, C. — Memel: Reinhard Carl **Reimers**, C. — Pillau: Edw. Chr. **Hay**, C. — Stettin: Carl August Ferd. **Bachhusen**, C. — Tönningen: C. M. **Lexow**, C.]

Paraguay —: Oberst Alfred **du Graty**, GTr. (accred. September 1864); Moritz **Sachs**, Kanzler.

Persien —: **Hadschi-Mohsin** Khan, a. G.

Peru —: Carl **Eggert**, Geschäftstr. und GC. — [Berlin: Sigmund **Levin**, C.]

Portugal —: StRath Luis Vict. **de Noronha**, a. G. u. b. M. (accr. 12. Aug. 1862; accr. bei dem Norddeutschen Bunde 25. März 1868); Guilh. **Street de Arriaga e Cunha**, Attaché. — [Altona **Galvão**, C. — Cöln: Hugo **Röder**, C. — Frankfurt a./M.: R. **v. Erlanger**, GC. — Hannover: L. F. **Matthies**, GC. in Hamburg mit Ressort im Gebiete des vormaligen Königreichs Hannover. — Stettin: Th. Gottl. **Gribel**, GC.]

Reuß (ältere Linie) —: s. „Sachsen (Großherzogthum)".

Reuß (jüngere Linie). [Frankfurt a./M.: Jac. **Gerson**, C.]

Rußland —: Geh.-Rath u. Krhr Paul **v. Oubril**, a. G. u. b. M. (accr. 24. Januar 1863; accr. bei dem Norddeutschen Bunde 12. Febr. 1868); Staats-Rath u. Krjkr Fürst Michael **Gortschakoff**, Leg.-Rath; Hofrath, Krjkr Paul **Arapow**, 1r Leg.-Secr.; Colleg.-Assessor Ernst **v. Kotzebue**, 2r Leg.-Secr.; Gouvernements-Secretair Otto **v. Essen**, Att.; Hof-Rath Alex. **Kumanin**, Att. surn. — General-Lieutenant à la suite des Kaisers u. GAdjutant Graf **Golenitscheff-Kutusow**

n die Person Sr. Majestät des Königs, für Mi-
elegenheiten. — [Danzig: wirkl. StRath Carl
von **Loringhoven**, GC. — Flensburg: F. L.
en, C. — Frankfurt a./M.: StRath Baron v.
GC. — Kiel: L. C. F. **Schröder**, C. — Königs-
, GC.; Gerant des G.-Consulats Dr. **Wyszo-**
GC. — Memel: Colleg.-Rath **v. Trentovius**, C.
: Colleg.-Rath Alex. **v. Vollborth**, C.]
nigr.) — : Geh.-Leg.-Rath Hans **v. Könneritz**,
M. (ern. Octbr. 1866). — [Cöln: Albert **Oppen-**
. — Frankfurt a./M.: Jac. **Gerson**, GC.; C.
C. — Harburg: . . ., C. — Stettin: Theodor
C.]
oßherzogthum) — : . . . . . ., a. G. u. bev. Min.,
das Herzogthum Anhalt, die sächs. Herzogthümer
rstenthümer Schwarzburg und Reuß. — [Frank-
: Jacob **Gerson**, C.]
nburg — : siehe „Sachsen (Großherzogthum)".
urg-Gotha — : siehe „Sachsen (Großherzogthum)".
urt a./M.: Jacob **Gerson**, C.]
ningen — : siehe „Sachsen (Großherzogthum)". —
a./M.: Jacob **Gerson**, C. — Münden: Eduard

go. [Altona: J. G. **Kück**, GC. *]
or. [Aachen: Conr. **Kolp**, C.]
, beide — : siehe „Sachsen (Großherzogthum)".
. Norwegen — : Frhr C. J. A. **v. Sandstroemer**,
. M. (accr. 22. Aug. 1866; accr. bei dem Nord-
Bunde 12. Februar 1868); Dr. Erik Carl Joh.
e, Leg.-Secr. — [Altona und Provinz Hannover:
rky, GC. (in Hamburg). — Danzig: August
röm, C. — Flensburg: P. **Hansen**, fung. C. —
a./M.: R. Baron **Erlanger**, C. — Kiel: C. J.
, C. — Königsberg: L. B. **Lorck**, C. —
Comm.-Rath Joh. Wilh. **Schlutow**, GC.]
Oberst **Hammer**, a. G. u. b. M. (August 1868;
i den süddeutschen Staaten).
rlin: Adolph **Markwald**, C.]
Don Miguel **Tenorio de Castilla**, a. G. u. b.
nt 17. Januar 1867; accred. bei dem Nord-
Bunde 25. März 1868); E. **Diaz del Moral**, Leg.-
ntonio **de Errazu**, Cristobal **Alfonso**, Ricardo

Larios, Attachés; Santiago **de Palacios y Villalb** Kanzler. — [Danzig: Alfred **Reinick**, C. — Frankfurt a./M. G. D. C. **Weißweiler**, C. — Stettin: Wilhelm **Döbel** Consul.]

Türkei —: Janko **Aristarchi-Bey**, Beamter 1r Classe mit der Prädic. „Excellenz", a. G. u. b. M. (als solcher accr. 11. Ju 1860; accr. bei dem Norddeutschen Bunde 21. April 1868) Demetrius **Aristarchi-Bey**, 1r Leg.-Secr.; Mehemed **Af** Bey, Oberst-Lieut. der Artillerie, 2r Leg.-Secr. — [Danzi Casimir **Weese**, GC.]

Uruguay. [Altona: P. R. **Galvão**, GC. — Berlin: . . GC.; C. **Lehmus**, VC.]

Venezuela. [H. H. **Eggers**, GC. in Hamburg mit Resi in Altona und im holsteinischen Elbgebiet.]

Württemberg —: Frhr Carl Frhr **Hugo v. Spitzemberg**, G. u. b. M. (accr. 22. Oct. 1866); Eugen Frhr **v. Maucl** Leg.-Secr. — [Cöln: Geh.-Hofrath Carl **Wegmann**, C. Frankfurt a./M.: L. J. **Goldschmidt**, Consul.]

Statistische Notizen.

I. Flächeninhalt und Bevölkerung.

Die Arealangaben, welche von den bisher angegebenen abweichen, der Redaction amtlich mitgetheilt worden. — S. die Angaben in Kilometern in der französischen Ausgabe.

Regierungsbezirke u. Provinzen.	Geogr. Q.-M.	Fact. Bevölkerung 3. Dec. 1864.	1867.	Zuw. in %.
Königsberg . .	414,705	1,034111	1,063340	+ 2,83
Gumbinnen . .	296,777	727366	744778	+ 2,39
Danzig	149,490	502820	515222	+ 2,47
Marienwerder .	318,396	750298	767620	+ 2,31
Preußen . [1]	1179,368	3,014595	3,090960	+ 2,53
Posen	317,873	978268	986443	+ 0,84
Bromberg . .	207,891	545461	550895	+ 0,99
Posen . . .	525,764	1,523729	1,537338	+ 0,89

[1] Siehe die Anm. [1] auf S. 738.

u.	Geogr. Q.-M.	Fact. Bevölkerung 3. Dec. 1864.	1867.	Zuw. in %.	A. 1 Q.M.
.	1,075	632749	702437	+11,01	4521
.	374,869	980267	997221	+ 1,73	
.	348,489	1,003567	1,020157	+ 1,65	2927
rg	724,433	2,616583	2,719815	+ 3,94	3755
.	235,646	677641	675596	— 0,30	2867
.	254,976	543601	554464	+ 2,00	2175
.	84,270	216133	215575	— 0,26	2558
. 2)	574,892	1,437375	1,445635	+ 0,55	2515
.	244,978	1,345377	1,364632	+ 1,43	5570
.	239,941	1,192384	1,241320	+ 4,10	5173
.	246,997	972945	979800	+ 0,70	3967
.	731,916	3,510706	3,585752	+ 2,14	4899
. .	208,775	813348	832141	+ 2,31	3986
.	185,223	858628	864853	+ 0,72	4669
. .	64,098	372734	370072	— 0,72	5774
. .	458,096	2,044710	2,067066	+ 1,09	4516
. .	131,651	442472	439213	— 0,74	3336
. .	95,402	483148	477152	— 1,25	5002
. .	139,814	740961	791361	+ 6,80	5660
n .	366,867	1,666581	1,707726	+ 2,47	4655
. .	72,180	584883	596493	+ 1,99	8264
. .	99,288	1,182733	1,243902	+ 5,17	12528
. .	112,497	556223	555882	— 0,06	4941
. .	130,381	564090	578889	+ 2,62	4440
. .	75,434	472018	480192	+ 1,73	6366
.	489,780	3,359947	3,455358	+ 2,84	7055
ern	20,741	64958	64632	— 0,50	3116
. .	0,253	1573	1748	—	—
ltern eile	5072,110	19,240757	19,676030	+ 2,26	3879

nm. 2) bis 5) auf S. 738.

Regierungsbezirke u. Provinzen.	Geogr. Q.-M.	Fact. Bevölkerung 3. Dec. 1864.	1867.	Zuw. in %	[illegible]
Landdrosteien:					
Hannover [6]) . .	105,440	377394	385957	+ 2,27	[illegible]
Hildesheim . .	93,595	405815	410210	+ 1,08	[illegible]
Lüneburg . . .	211,082	376560	381712	+ 1,37	[illegible]
Stade [7]) . . .	120,400	304771	301407	— 1,11	[illegible]
Aurich	54,476	193607	193876	+ 0,14	[illegible]
Osnabrück . .	113,729	266025	264475	— 0,59	[illegible]
Hannover .	698,722	1,924172	1,937637	+ 0,70	[illegible]
Holstein [8]) . .	154,0	557816	577491	+ 3,53	[illegible]
Schleswig [9]) .	158,8	401834	404227	+ 0,57	[illegible]
Schleswig-Holstein [10])	312,8	959650	981718	+ 2,30	[illegible]
Cassel	184,18	775564	770569	— 0,64	[illegible]
Wiesbaden . .	99,03	613453	609742	— 0,61	[illegible]
Franken [11]) .	283,21	1,389017	1,380311	— 0,63	[illegible]
Sa. der neuen Landestheile	1294,23	4,272839	4,299666	+ 0,63	[illegible]
Militair außerhalb	—	15034	18228	—	—
Total: Preußen	6366,34	23,528630	23,993924	+ 1,98	[illegible]
Lauenburg .	21,29	49704	49978	+ 0,55	[illegible]
Zusammen	6387,63	23,578334	24,043902	+ 1,97	[illegible]

Anmerk. zu Tab. I. [1]) Incl. 45,038 Q.-Mln. Fläche des Kurischen und Frischen Haffs. — [2]) Incl 27,942 Q.-Mln. der pommer'schen Binnengewässer und der engen Gewässer um Rügen und Dars. — [3]) Incl. Amt Löpnitz (1864 229 Einw.), welches von Sachsen-Meiningen an Preußen abgetreten ist. — [4]) Incl. Kaulsdorf (1864 506 Einw.), von Bayern an Preußen abgetreten. — [5]) Incl. Amt Meisenheim (vormals Hessen-Homburg, 1864 mit 13752 Einw.). — [6]) Excl. eines Theils des Amtes Bruchhausen (1,241 Q.-Mln. mit 3836 Einw.), welcher dem Amt Verden, Landdrostei-Bezirk Stade, zugetheilt ist. — [7]) In jetziger Ausdehnung, s. Anmerk. 6. — [8]) Incl. Insel Fehmarn (1867 9655 Einw.), welche früher zu Schleswig gehörte. — [9]) Excl. Fehmarn, s. Anmerk. 8. — [10]) Die Arealangabe für Schleswig-Holstein ist die officielle, gilt jedoch als unsicher. — [11]) Dieser Name ist nicht officiell.

religiösen Bekenntniß vertheilte sich die
im Königr. Preußen 3. Dec. 1864 folgendermaßen:

	Evangel.	Kathol.	Israeliten.	Andere Confess.	in Proc. Ev.	Kath.
.	1,011485	6098	4350	546	98,9	0,6
.	1,401485	15131	13181	7578	97,6	1,1
	2,509111	66168	36228	5080	95,9	2,5
.	1,903119	130176	5926	4754	93,1	6,4
.	1,683457	226009	12424	2282	87,5	11,7
.	990257	374973	36095	1969	70,5	26,7
.	2,137397	815142	39677	22379	70,9	27,0
.	1,704919	1,755507	43127	7153	48,6	50,0
.	740932	907450	16911	1288	44,5	54,5
.	501578	949952	70008	2191	32,9	62,3
[3])	826642	2,493991	35921	4061	24,6	74,2
.	1375	62634	948	1	2,1	96,4
.	1450	115	1	7	—	—
.	11,728008	7,196266	261928	54492	60,95	37,40
.	3,685199	607080	52869	4797	84,72	13,95
l	15,413207	7,803346	314797	59289 [4])	60,33	33,08

er Schätzung, welche sich auf den Census von 1861
rfiel die Bevölkerung des Königreichs 1864 nach
in folgende Nationalitäten:

e Bevölkerung	20,791100 = 88,133%
n (s. u.)	2,351000 = 9,966%
den (s. u.)	86250 = 0,366%
chen (Provinz Schlesien) .	61950 = 0,263%
auer (Provinz Preußen) .	144500 = 0,613%
n (Reg.-Bez. Königsberg) .	430 = 0,002%
en („ Schleswig) .	144360 = 0,612%
lonen („ Aachen) . .	11050 = 0,047%
eutsche Bevölkerung . .	2,799540 = 11,867%

vig-Holstein und Lauenburg. In obigen Zahlen sind die
enburg abgetretenen 12515 Bewohner des Amtes Ahrens-
t enthalten. — [2]) In diesen Zahlen sind die Bewohner
omburg, welche jetzt zur Rheinprovinz gehören, mit ent-
) Excl. Amt Meisenheim (Hessen-Homburg, mit 13752 Be-
och incl. der 14420 Mann Militair in Luxemburg, Mainz
— [4]) Darunter 14196 Mennoniten (meist in Preußen),
en, 43032 Dissidenten.

Eine gemischte Bevölkerung hatten besonders die östlichen Provinzen, wie sich aus folgender Tabelle ergiebt, in der jedoch nur die Civilbevölkerung berücksichtigt wurde.

Regierungs-Bezirke.	Polen.	Tschechen.	Wenden.	Lithauer.	Nichtdeutsche in %
Gumbinnen .	156200	—	—	108900	36,60
Königsberg .	174600	5	—	33500	23,52
Danzig . . .	121000	5	—	—	24,71
Marienwerder .	279800	—	—	—	37,62
Bromberg . .	251500	—	—	—	46,51
Posen . . .	569100	155	—	—	58,95
Köslin . . .	3800	—	—	—	0,70
Frankfurt . .	10	35	51725	—	5,23
Liegnitz . . .	30	10	33250	—	3,45
Breslau . . .	54840	7700	5	—	4,71
Oppeln . . .	706000	53125	—	—	64,90
Zerstreut . .	20	15	20	—	—
	2,316900	61050	85000	142400	

Städte mit 10000 Einw. und darüber (3. Dec. 1867).

(Des Vergleichs wegen sind dieser Uebersicht sämmtliche Städte der andern Staaten des Norddeutschen Bundes hinzugefügt, welche mehr als 10000 Einwohner besitzen. Die letzteren sind zur Unterscheidung mit einem * bezeichnet.)

Berlin . .	702437	Düsseldorf .	63389	Elbing . .	2805[illegible]
*Hamburg .	222231	*Chemnitz .	58573	Coblenz . .	2711[illegible]
Breslau . .	171926	Crefeld . .	53821	Stralsund .	2703[illegible]
*Dresden .	156024	Posen. . .	53392	Bromberg .	266[illegible]
Cöln . . .	125172	*Braunschweig	50502	Duisburg .	2573[illegible]
Königsberg .	106296	Halle a. d. S.	48946	Brandenburg	2551[illegible]
*Leipzig . .	90824	Potsdam .	42863	Münster . .	2543[illegible]
Danzig . .	89311	Erfurt . .	41760	Halberstadt .	253[illegible]
Magdeburg .	78552	Cassel . .	41587	*Schwerin .	2505[illegible]
Frankfurt a. M.	78277	Frankfurt an		*Zwickau .	243[illegible]
*Bremen .	74945	der Oder .	40994	Kiel . . .	2421[illegible]
Hannover .	73979	Essen . . .	40695	Bonn. . .	2380[illegible]
Stettin . .	73714	*Lübeck . .	36998	Gladbach .	2214[illegible]
Aachen . .	68178	Görlitz . .	36689	Flensburg .	219[illegible]
Altona . .	67350	Dortmund .	33453	Trier . . .	2184[illegible]
Elberfeld .	65321	Wiesbaden .	30085	*Freiberg .	205[illegible]
Barmen . .	64945	*Rostock . .	28849	*Plauen .	2050[illegible]

0183	Charlottenbrg.	14999	Witten . .	12218
0069	Stolpe . .	14997	Rheydt . .	12194
9956	Saarbrück[2])	14941	Soest . .	11970
9868	Prenzlow .	14931	Wittenberg .	11934
9579	Graudenz[3])	14844	Glatz . . .	11821
9547	Naumburg .	14708	* Reichenbach	11713
19476	Ratibor . .	14571	Neu-Ruppin	11711
19225	Göttingen .	14534	Anclam . .	11504
19071	Beuthen . .	14529	* Zerbst . .	11441
19031	* Weimar .	14279	* Coburg .	11439
19003	Brieg . . .	14273	Oppeln . .	11330
18970	Eschweiler .	14232	Hagen . .	11305
18701	Eupen . .	14211	* Annaberg .	11272
18507	Harburg . .	14168	Sorau . .	11264
18482	Mühlheim .	13827	* Meißen .	11262
18341	Insterburg .	13741	Düren . .	11256
17960	* Crimmitz-		Grünberg .	11091
17696	schau . .	13670	Herford . .	10829
17380	Weißenfels .	13652	Torgau . .	10762
17306	Köslin . .	13575	Mülheim	
17288	* Wismar .	13531	am Rhein	10684
16904	Schleswig .	13390	Braunsberg	10681
16904	Kottbus . .	13370	* Greiz . .	10644
16867	* Oldenburg	13112	* Güstrow .	10496
16856	Emden . .	13103	Deutz . . .	10488
16826	Merseburg .	13048	Hirschberg .	10464
16656	Solingen .	12989	* Werdau .	10326
16230	* Eisenach .	12949	Eilenburg .	10286
16021	* Bernburg .	12898	Leobschütz .	10242
15963	* Köthen . .	12894	* Gießen . .	10241
15916	Paderborn .	12867	Sagan . .	10062
15768	Kolberg . .	12850	Siegen . .	10047
15628	Luckenwalde	12741	Fulda . .	10032
15505	Neuß . . .	12603	Küstrin . .	10013
15421	* Bautzen .	12591	Lissa . . .	10008
15363	Eisleben . .	12539	Landgemeinden.	
15341	Rendsburg .	12460	Langenbielau	12710
15251	Kreuznach .	12278	Linden . .	11399
15000	Gleiwitz . .	12213	Hardenberg .	10469

…entliche Stadtgemeinde hat kaum 6000 Einw. — [2]) Incl. …liegenden St. Johann. — [3]) Ohne die Festung 13196 Einw.

Finanzen.

I. Staatshaushalts-Etat für das Jahr 1868.

Einnahme.

I. Finanz-Ministerium 89

Domainen und Forsten	21,552751	
Directe Steuern	41,609400	
Indirecte Steuern [1]	19,179770	
a) Reste der Bundessteuern 4,686970		
b) Stempelsteuer . . . 7,365500		
c) Schlacht- u. Mahlsteuer 4,002620		
d) Verschiedene Steuern . 3,124680		
Salzverkaufs-Verwaltung	1,877410	
Lotterie	1,404196	
Seehandlung 700000; Preuß. Bank 1,764000; Münzen 265560; Staatsdruckerei 234200; allg. Cassenverwaltung 857490	3,821250	

II. Ministerium für Handel ꝛc. u. öffentliche Arbeiten 5

Hütten-, Berg- und Salinen-Wesen .	23,566380
Verwaltung der Eisenbahnen . . .	31,416679
Verschiedenes	398106

III. Staats-Ministerium . . . .

IV. Justiz-Ministerium . . . .

V. Ministerium des Innern . . . .

VI. Ministerium für landwirthschaftl. Angelegenh.

VII. Minist. d. geistl., Unterrichts- u. Med.-Angeleg.

VIII. Ministerium des Auswärtigen. . . . . .

Aus den Hohenzollern'schen Landen . . . . . .

Total aller Einnahmen: 1

Ausgabe.

A. Betriebs-, Erhebungs-, Verwaltungs-Kosten un der einzelnen Einnahme-Zweige.

I. Finanz-Ministerium . . . .

Domainen und Forsten	8,664070
Directe Steuern	1,976200
Indirecte Steuern	6,762690
Salzverkaufs-Verwaltung	90530
Lotterie	53695
Münzen 265560; Staatsdruckerei 179200	444760

[1]) Diejenigen indirecten Steuern, welche auf Rechnung d Norddeutschen Bundes kommen, betragen 41,677267 Thlr.

für Handel 2c. u. öffentliche Arbeiten			37,369378
für Berg-, Hütten- und			
esen	18,969942		
erwaltung	18,264436		
. . . .	135000		
isterium			59896
ngs - Debit	41840		
des Jade-Gebiets . . .	18056		
Summa A. Betriebs- 2c. Ausgaben			55,421219

B. Dotationen.

Rente des Kron-Fideicommiß-Fonds	1,500000
chuld (incl. Eisenbahnschuld)	24,956000
Häuser des Landtags	292130
Summa B. Dotationen	26,748130

C. Staatsverwaltung.

	Außerord.	Ordentliche.
erium	—	391275
uswärtigen	10000	997730
inanzen	1,213460	29,102478
andel, Gewerbe 2c.	3,202454	8,965822
ustiz	572150	15,517900
Innern	153470	8,106494
andwirthschaftl. Angelegenh.	211348	2,200131
, Unterrichts- u. Medicinal-		
eiten	699204	6,006371
mma C. Staatsverwaltung	6,062086	71,288201
Hohenzollern'sche Lande	20914	216514

Summa aller Ausgaben . 159,757064
Summa aller Einnahmen . 159,757064

t der Staatsschulden nach dem Etat für
Jahr 1868 und nach späteren Gesetzen.
che. I. Allgemeine Staatsschulden:

	Thlr.
dirte Staatsschuld (Staatsschuldscheine)	
Mai 1842	69,236400
nleihen aus den Jahren 1848—1862 [1]) .	135,582000
he vom Jahr 1864	17,000000
Anleihen vom Jahr 1867 [2])	49,000000

Details im Jahrg. 1868, S. 1019. — [2]) Im Jahre
3 Anlehen im Betrage von 43,000000 Thlr. aufgenom-

19. Mit Hannover übernommen . .	15,904444	Thlr.	
20. „ Kurhessen „ . .	535250		
21. „ Nassau „ . .	3,927264		
22. „ Hessen-Homburg „ . .	161143		
23. „ Schleswig-Holstein [3]) . .	22,141657		
24. „ Frankfurt [4]) „ . .	3,740344		
Summa 19.—24.			46,41010[illegible]
II. Provinzielle Staatsschulden (alte Landestheile) .			2,568[illegible]
III. Eisenbahnschulden. 1. Preußische .	18,286013		
2. Mit Hannover übernommen . .	25,256060		
3. „ Kurhessen „ .	16,000000		
4. „ Nassau „ .	16,589657		
5. „ Frankfurt „ .	3,682857		
Summa			79,814[illegible]
IV. Schwebende Schulden (Schatzanweisungen) .			10,000[illegible]
Desgl. der Stadt Frankfurt			3,9697[illegible]
Total A. Verzinsliche Schulden: 1868			413,580[illegible]
B. Unverzinsliche.			
1. Preuß. Cassenanweisungen . . .	15,842347		
2. Provinzielle der älteren Landesth.	470743		
3. Kurhessische Cassenscheine	1,000000		
4. Noten der nassauischen Landesbank	1,428571		
5. Darlehen der Frankfurter Bank .	571429		
Total B.-Unverzinsliche			19,313[illegible]
C. Rentenschuld: Geschätztes Capital ca.			8,000[illegible]
Gesammtschuldbetrag			440,893[illegible]

D. Ausgaben für die Schuld [5]):

1. Verzinsung . .	16,908530	4. Renten . . .	429[illegible]
2. Tilgung . . .	8,092370	5. Unverzinsl. Schuld	60[illegible]
3. Provisionen . .	4216	6. Zur Abrundung	[illegible]
		Total	25,4407[illegible]

Veränderungen während des Jahres 1868.

1. Getilgt werden ca. 8,500000 Thlr. — In Folge des Ge[illegible] setzes vom 6. März wird die vormals Kurhessische Schuld [illegible]

men. Von dem vierten im Betrage von 24 Mill. wurden bis jetzt [illegible] 6 Mill. begeben. — [3]) Darunter 21,750000 Thlr. Antheil an [illegible] Dänischen Staatsschuld (laut Wiener Friedensvertrag vom 30. Octo[illegible] 1864). — [4]) Nach vorläufiger Bestimmung. — [5]) Incl. der Ausga[illegible] für die Schulden der Stadt Frankfurt, welche das Budget für 18[illegible] nicht berücksichtigt.

mindert. — 2. Die Kurhessischen Cassenscheine
: Nassauischen Landesbank im Betrage von
verden eingezogen, dafür die Preußischen Cassen-
ı 2,407653 Thlr. vermehrt, so daß sich der Be-
künftig auf 18,250000 Thlr. beläuft. — 3. Zwi-
d October 1868 werden muthmaßlich fernere
ihe D. vom Jahre 1867 im Betrage von 24 Mill.
ı. 2. S. 743). — 4. Das Gesetz vom 17. Febr.
ie Aufnahme einer Anleihe von 40 Mill. Thlr zu
n. — 5. Durch Gesetz vom 6. März bleiben von
tlichen Credit von 1866 noch 5 Mill. Thlr. in
r in Schatzanweisungen oder in Form einer ver-
tsschuld. — 6. Ein Credit von 3 Mill. Thlr. in
gen auf längstens ein Jahr ward durch Gesetz
bewilligt.

:lotte, s. „Norddeutscher Bund" S. 669 u. folg.

ie Uebersicht des Schiffsverkehrs
reußischen Ostsee-Häfen im Jahr 1867. ¹)

en:	Beladen Schiffe.	Lasten.	Ballast Schiffe	Lasten.	Im Ganzen Schiffe	Lasten.
agge	3502	365644	1248	108803	4750	474447
agge	7973	418188	2863	108843	10836	527031
. .	11475	783832	4111	217646	15586	1001478
n .	73,62	78,27	26,38	21,73	—	—
n:						
lagge	3613	353346	1091	117240	4704	470586
lagge	7552	410094	3367	137021	10919	547115
. .	11165	763440	4458	254261	15623	1017701
en .	71,47	75,00	28,53	25,00	—	—
Darunter Dampfer eingegangen					2041	305797
ausgegangen					2030	303194

lsflotte s. „Norddeutscher Bund" S. 675.

iche Uebersicht für die Provinzen Hannover und Schles-
istirt zur Zeit nicht.

Herzogthum Lauenburg.

[Das Herzogthum Lauenburg wurde im Wiener Frieden, 30. Oc 1864, von Dänemark an die Souveraine von Oesterreich und Preuß abgetreten. Durch den Vertrag von Gastein, 14. August 186 ging das Herzogthum gegen eine Abfindungssumme in den alleinig Besitz der Krone Preußen über, in Folge dessen dasselbe von de König von Preußen am 15. Sept. 1865 als Herzog von Lauen burg in Besitz genommen wurde.]

Minister

für das Herzogthum Lauenburg (in Berlin) —: Otto Gr v. **Bismarck-Schönhausen** (13. Septbr. 1865), königl preuß. Ministerpräsident und Minister des Auswärtigen.

Regierung (Ratzeburg).

Präsident —: vacat; Geh.-Regier.-Rath und Frhr Hartw v. **Linstow**, commissarisch beauftragt.

Obere Justizbehörden.

Hofgericht (Mittel-Instanz; Ratzeburg). Hofrichter —: Go fried Graf v. **Reventlow**.

Consistorium.

Präsident —: vacat.

Superintendent —: Dr. **Brömel**, erster geistlicher Assessor.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 21,29 geogr. Q.-Meilen.

Bevölkerung 1867: 49978 Einw., a. 1 Q.-M. 2[illegible]

Hauptstadt: Ratzeburg. 1867: 4472 Einw.

Budget für das Jahr vom 1. April 1867 bis 30. März 18[illegible]

Einnahmen.	Thlr.	Ausgaben.	Th[illegible]
Pachten der Domainen	73815	Verwaltung, Erhebungskosten	[illegible]
Aus den Forsten . .	174613	Pensionen	[illegible]
Zölle	44474	Matricularbeitrag . .	[illegible]
Aus den Aemtern . .	52633	Domanialschuld [1]) . .	[illegible]
Contribution	17015	Ausg. in Folge des Wiener Vertrags [2])	51[illegible]
Uebrige Einnahmen .	9817		
Summa:	372367	Summa:	37[illegible]

Deficit 2021 Thlr.

[1]) Im Jahre 1866 ward eine Anleihe von 1,700000 Thlr. genommen. — [2]) Vom 30. October 1864.

Reuß (Fürstenthümer).

eltere Linie (oder Reuß-Greiz).

ner neuen Verfassung am 28. März 1867 statt der bis-
altlandständischen. Die Landesvertretung besteht aus
ten, von denen der Landesherr 3 ernennt, 2 von den
fähigen Ritterguts-Besitzern und den Besitzern gebundener
immter Größe, 3 von den Städten, 4 von den Land-
directer Wahl erwählt werden; Wahlperiode: 6jährig;
3jährig. Der Fürst verzichtet auf eine Civilliste; dagegen
nkünfte des zum Haus- und Familiengut gehörigen Kam-
von dem Fürsten bezogen. — Aufhebung der Patrimonial-
privilegirten Gerichtsstandes, des Lehensverbandes; für
vird Anklageproceß mit Oeffentlichkeit und Mündlichkeit
Anschluß an das Appellationsgericht zu Eisenach 1. Oc-
die Stadt Zeulenroda soll Sitz des Kreisgerichts werden.]

Regierung (in Greiz).

äsident —: Heinrich Anton v. Grün.
s Cabinets-Ministeriums —: derselbe.
u. Consist.-Präsident —: Dr. Hugo **Herrmann.**

---

ere Linie (oder Reuß-Gera-Schleiz-Lobenstein-Ebersdorf).

der Bestimmungen der Verfassung, welche den vollen Ge-
tsbürgerlichen Rechte auf Angehörige der christlichen
Religion beschränkten.]

Ministerium (in Gera).

des Gesammt-Ministeriums sowie der Abtheilun-
ir Angelegenheiten des fürstl. Hauses, b) für die
, c) für die Kirchen- und Schulsachen —: Staats-
Dr. **v. Harbou.**
der Abtheilung für die Justiz —: vacat; ad int.
tand der 1. Abtheilung.
der Abtheilung für das Innere —: Staatsrath
Beulwitz.

Kammer in Schleiz (Verwaltung des landesherrl.
al-Vermögens). Kammer-Präsident —: Hermann
hold.
h.-Cabinet in Gera —: Ludwig Theodor **Schlick,**
s-Rath.

Justiz-Verwaltung.

Einführung einer neuen Justiz-Organisation seit 1. Ju 1863. Nach derselben bestehen im Fürstenthum 5 Justizämte (mit Einzelrichtern, in Gera, Schleiz, Hohenleuben, Lobenstei Hirschberg), 2 Kreisgerichte (collegialisch, Gera, Schleiz), sow Schwurgerichte für alle Strafsachen, welche die Competen der Kreisgerichte überschreiten. Anschluß in den höheren In stanzen an das Großherzogthum Weimar, das Herzogthu Sachsen-Coburg und Gotha, das Fürstenthum Reuß (ält. u. die Fürstenthümer Schwarzburg. Siehe „Sachsen-Weimar

Hofchargen.

I. Aeltere Linie. Oberhofmeister—: **v. Schönfels.** — Ober Forstmeister—: Edler **v. der Planitz.** — Flügel-Adjutant- **v. Feilitzsch**, k. preuß. Major.

II. Jüngere Linie. Ober-Stallmeister—: Frhr **v. Schmertzi** Chef des Hofmarschall- und Marstall-Amtes. — Adjutant- Graf **Clairon d'Haussonville**, Prem.-Lieut. à la suite d 7. Thüring. Infanterie-Reg. Nr. 96.

Diplom. Corps an den beiden fürstl. Höfen und Cons

Oesterreich—: Minist.-Rath Joseph Ritter **v. Grüner**, G für das Königr. Sachsen u. GTr. bei dem herzogl. anh den fürstl. reuß. und schwarzburg. Höfen (in Leipzig).

Preußen—: wirkl. Leg.-Rath **v. Eichmann**, a. G. u. b. (in Dresden).

Sachsen (Königreich)—: Geh.-Leg.-Rath **v. Carlowitz**, a. u. b. M. (in Weimar).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	QM.	Einwohner 1864.	3. Decbr. 1867.	Zuwachs in Procent.	1867 1 D
Reuß älter. Linie	6,80	43924	43889	— 0,80	64
Reuß jüng. Linie	15,06	86472	88097	+ 1,88	58

Städte: Greiz (Reuß ält. L.) 1867: 10644 Einw.
Gera („ j. L.) 1867: 16283 „

Finanzen.

Reuß ält. L. Einkünfte: jährlich ca. 200000 Thlr. — Sta schuld: unkündbare verzinsliche Schuld 75000 Thlr., 130000 Thlr. Papiergeld, Gesammtschuld 205000 Thlr.

ng. L. Voranschlag für 1868. Einnahme: 229893 usgabe: 217617 Thlr., Ueberschuß: 12276 Thlr. ld. Verzinslich Ende 1867: 372050 Thlr. in un- en 4proc. Staatsschuldscheinen. Dazu kommen Thlr. Papiergeld. Sa.: 692050 Thlr.

---

ir. — Die Contingente der beiden Fürstenthümer bil- enen von Sachsen-Altenburg und Schwarzburg- das Infanteriereg. Nr. 96 der Bundesarmee. Das- 8. Division des IV. Armeecorps zugetheilt.

Sachsen (Königreich).

Urkunde vom 4. September 1831, Abänderungs- und Er- etze vom 31. März 1849, 5. Mai 1851, 27. Nov. 1860 . Octbr. 1861. Wahlgesetz vom 19. Octbr. 1861 [1]).]

Oberste Staatsbehörden.

Gesammt-Ministerium.

—: Staats-Minister Dr. Joh. Paul Frhr **v. Fal-** Vorsitzender; Staats-Minister Richard Frhr **v.** Staats-Minister Dr. Rob. **Schneider**; Staats- GLieut. **v. Fabrice**; Staats-Minister Hermann -**Wallwitz**.

Ministerial-Departements.

inisterium —: Staats-Minister Dr. Robert **Schnei-** 1866).

Ministerium —: Staats-Minister Richard Frhr **v.** Nov. 1858), zugl. Minister des Aeußern (Oct. 1866).

der 1. Abth. —: wirkl. GRath Carl Adolf Herm. **Weißenbach**.

der 2. Abth. —: GRath Dr. Eduard **v. Broizem**.

der 3. Abth. —: GRath Bruno **v. Schimpff**.

---

n letzten Landtage verabschiedeten Gesetze über Abänderun- assungsurkunde und über die Landtags-Wahlen sind noch .

III. Ministerium des Innern —: Staats-Minister Hermann v. **Nostitz-Wallwitz** (Oct. 1866).
Director der General-Abth., zugleich Vorstand der 1. Special-Abtheilung —: vacat.
Vorstand der 2. Special-Abtheilung —: GRath Ernst Adolf **Körner**.
Vorstand der 3. Special-Abtheilung —: GRath Dr. Christian Albert **Weinlig**.
Statistisches Bureau. Director —: derselbe.
Vorstand der 4. Special-Abtheilung —: Geh.-Reg.-Rath Georg v. **Zahn**.

IV. Kriegs-Ministerium —: Gen.-Lieut. Georg Friedr. Alfre v. **Fabrice** (Oct. 1866).
Ministerial-Räthe und Abtheilungs-Chefs —: GMajor Ro v. **Löhen**, Gen.-Intendant der Armee; Geh.-Kriegsra Carl Gustav Robert **Teucher**; Geh.-Kriegsrath Gott August **Mann**; Oberst Edwin Frhr v. **Friesen**, St vertreter und Assistent des General-Intendanten; Obe Carl Hermann v. **Brandenstein**, Militair-Commissar Berlin; Oberst-Lieut. Eugen Sigism. **Plötz**, 2r Assi des Gen.-Intendanten; Major Bernhard Oscar Fu Vorstand der Abtheilung für technische Angelegenhei Major Carl Theodor **Winkler**, Vorstand der Abthei für Commando-Angelegenheiten.

V. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts Staats-Minister Dr. Joh. Paul Frhr v. **Falkenstein**.

VI. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten —: Sta Minister Rich. Frhr v. **Friesen** (Oct. 1866), zugl. Fin Minister.

Den Ministerien unmittelbar untergeordnete Central-Behörden.

I. Unter dem Gesammt-Ministerium: 1) Die Ober-Rechn kammer. Director —: wirkl. GRath Frhr v. **Weißen** 2) Haupt-Staatsarchiv. Dir. —: Min.-Rath Dr. v. We

II. Unter dem Justiz-Ministerium:
1) Das Ober-Appellations-Gericht. Präsident —: wir Geh.-Rath Dr. Friedrich Albert v. **Langenn**. Vice sidenten —: Dr. Conrad **Sickel**; Ernst Otto Sch Generalstaatsanwalt —: Dr. Louis Friedr. Osc. Sch

Appellations-Gerichte zu
n. Präsident —: Anton v. **Weber.**
Präsident —: Robert Emil **Pernitzsch.**
Präsident —: Friedrich Robert v. **Criegern.**
Präsident —: Dr. Hermann Bernhard **Petschke.**
ı. Präsident —: Friedrich Theodor v. **Criegern.**
Präsident —: vacat.
ı. Präsident—: Dr. Carl Georg Jul. v. **Mangoldt.**
Präsident —: Eduard **Flechsig.**
r dem Finanz-Ministerium: 1) Die Zoll- und Steuer-
on. Director —: Friedrich Moritz **Lehmann.**
Ober-Bergamt zu Freiberg. Ober-Berghaupt-
ı —: vacat.
waltung der Staats-Eisenbahnen.
liche Staats-Eisenbahnen. Direction zu Leipzig; Vor-
ender—: Carl Herm. v. **Craushaar**, GFin.-Rath.
iche Staats-Eisenbahnen. Direction zu Dresden;
rsitzender —: Otto Jul. v. **Tschirschky-Bögendorff**,
h.-Finanz-Rath.
Beaufsichtigung d. Eisenbahnbetriebs-Telegraphen —:
rectionsrath Heinrich Adolf **Ballenberger.**
Land-Rentenbank-Verwaltung. 1r Commissair —:
. GRath Carl Adolf Herm. Frhr v. **Weißenbach.**
r dem Ministerium des Innern: 1) Die Kreis-Direc-
zu
n. Kreis-Director —: Ed. v. **Könneritz**, w. GRath.
. Kreis-Director —: Ludw. Gottlob v. **Burgsdorff.**
ı. Kreis-Director —: Gotthold Paul Frhr v. **Gut-**
id.
u. Kreis-Director —: Bernhard **Uhde.**
Gen.-Commission für Ablösungen und Gemeinheits-
ungen. Director —: Gustav Friedrich Ad. **Spitzner.**
Brandversicherungs-Commission. Vorsitzender —:
-Reg.-Rath Carl Christoph **Schmidt.**
königl. Polizei-Direction zu Dresden. Director —:
ıst **Schwauß.**
Landes-Medicinal-Collegium. Ehren-Präsident —:
ıth Dr. **Carus**; Präsident —: Geh.-Med.-Rath
Walther.
dem Kriegs-Ministerium, s. „Militair-Staat“.

VI. Unter dem Ministerium d. Cultus u. öffentl. Unterrichts:
1) Das Landes-Consistorium —: wirkl. GRath Dr. Hübel, provisorisch mit dem Vorsitz beauftragt. Vice-Präsident —: Dr. Theodor Albert **Liebner**, Geh.-Kirchen-Rath.
2) Das apostolische Vicariat —: Ludwig Anton **Forwerk**, Bischof von Leontopolis in part. (1854) und päpstlicher Thronassistent.
3) Vicariats-Gericht. Präses —: Bischof **Forwerk**.
4) Kathol. geistl. Consistorium. Präses —: J. **Müller**.

Militair-Staat (1867).

Gen.-Adjutanten des Königs —: Gen.-Lieut. Wolf Dietrich Benno **v. Witzleben**; Gen.-Major Friedrich Florian von **Thielau**.

Flügel-Adjutant des Königs —: Major Herm. Ernst **v. Kes-**

Das Kriegs-Ministerium (s. oben).

Corps-Commandant —: Kronprinz **Albert**, General.

General-Stab. Chef —: Oberst-Lieut. Oswald Rudolph von **Carlowitz**.
Sous-Chef —: Major Georg Gustav Wilhelm **Schubert**.

Ober-Kriegsgericht —: Gen.-Auditeur Eugen Wilh. **Dietrich**.

1ste Infanterie-Division, Nr. 23. Comdt —: Prinz **Georg** von Sachsen, Gen.-Lieutenant.

2te Infant.-Division, Nr. 24. Comdt —: Gen.-Lieut. Bernhard **v. Schimpff**.

Cavalerie-Division[1]. Comdt —: Gen.-Lieut. Friedrich Moritz Adolph **Senfft v. Pilsach**.

Artillerie-Corps. Comdt —: Gen.-Lieutenant Ludwig Albert **Schmalz**.

Pionier-Bataillon. Comdt —: Major Otto Clemens Erdmann **Andree**.

Train-Bataillon. Comdt —: Oberst-Lieut. Edmund **Schmalz**.

Sanitäts-Direction. Director —: Gen.-Stabsarzt Professor Dr. August Friedrich **Günther**.

---

[1]) Die königl. sächsische Cavalerie-Division führt keine Nummer.

ur von Dresden—: Comdt der Stadt u. Befestigungs-
Lieut. Clemens Heinrich Lothar Frhr **v. Hausen.**
ant der Veste Königstein—: **v. Rohrscheidt,** k. preuß.
r.
omdt—: Ludwig Theodor **Andrich,** k. sächsischer
t der Artillerie.

Ministerium des königl. Hauses.
es königl. Hauses, auch Ordenskanzler—: Staats-
a. D. Heinrich Anton **v. Zeschau.**

Hofstaat. 1) des Königs.
narschall—: Hermann Frhr **v. Friesen.**
merherr—: vacat.
lmeister—: GMajor der Reiterei Wilhelm Rudolph
ar **v. Thielau-Rüssing.**
ägermeister—: vacat.
—: Kurt Heinrich Ernst Graf **v. Einsiedel.**
—: August **v. Minckwitz,** Ober-Hofmeister der
.
all—: Hermann Ludwig Graf **Vitzthum v. Eck-**
rhr.
monienmeister—: Hans Gustav **v. Gersdorff,** Frhr.

Director der königl. Musik-Capelle und des Hof-
—: Julius RGraf **v. Platen-Hallermund.**
Kanzlei. Cabinetssecretair—: Wilh. Eman. **Bär,**
frath.

---

2) der Königin.
neisterin—: Louise Freifrau **v. Friesen.**
neister—: August **v. Minckwitz,** Kämm. des Königs.

---

meister der Königin-Wittwe—: Max **v.**
itz, Frhr.

Hofhaltung des Kronprinzen—: Hofmarschall
nens **Senfft v. Pilsach,** Frhr, Major, zugl. Frhr
nprinzessin. — Hofdamen d. Kronprinzessin—: Marie
ckwitz; Gräfin Irma **v. Wallwitz.**

Chef der Hofhaltung des Prinzen Georg—: Hofmarschall C. Fr. August **v. Tschirschky-Bögendorff**, Frhr, Major a. D. — Ober-Hofmeisterin der Prinzessin Georg—: Ida Gräfin **v. Holtzendorff**. — Hofdame—: Luise **v. Zedlitz**.

Kammerherr der Prinzessin Amalie—: vacat. — Hofdame—: Marie **v. Cerrini di Monte Varchi**.

Diplomatisches Corps zu Dresden und Consuln.

(Gedruckt 19. Septbr. 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten). [Chemnitz: Henry B. **Ryder**, C. — Dresden: Will. S. **Campbell**, C. — Leipzig: Mich. J. **Cramer**, C.]

Argentinische Republik. [Dresden: GCommerc.-Rath Friedr. Aug. **v. Mensch**, GC. — Leipzig: Wilh. **Küstner**, C.]

Baden. [Leipzig: Th. **Knauth**, C.]

Bayern—: Kämmerer u. Staatsrath Graf Aug. **v. Reigersberg**, a. G. und b. M. (1868). — [Dresden: Gottwalt Ludwig **Hesse**, C. — Leipzig: F. W. **Einhorn**, C.]

Belgien—: Staats-Minister Dr. jur. Jean Baptiste Frhr **v. Nothomb**, a. G. u. b. M. (Berlin; s. dort). — [Leipzig: Louis Baron **d'Ardenne**, GC.]

Brasilien—: Chev. Cesar Sauvan **Vianna de Lima**, a. G. u. b. M. (accr. 4. April 1868; Berlin; s. dort). — [Antonio Marques **Soares**, GC. (in Berlin). — Dresden: Joaquim **Ferreira Sampaio**, VC.]

Bremen. [Dresden: Ludwig Max **Loesch**, C. — Leipzig: Bernhard **Schwabe** jun., C.]

Chile. [Dresden: Dr. Carl **Andree**, C.]

Dänemark. [Dresden: Commercien-Rath M. A. **Meyer**, C. — Leipzig: Carl Berendt **Lorck**, GC.]

Frankreich—: Baron Alexander **Forth-Rouen**, a. G. u. b. M. (accred. 22. April 1855); **De Tallenay**, Leg.-Secr. 3r Cl.; Baron **d'Ideville**, Attaché; Aug. **Teutsch**, Kanzler. — [Leipzig: André Ferd. **Dervieu**, Gen.-Consul.]

Griechenland. [Leipzig: Panagiotis Papa **Naoum**, C.]

Großbritannien—: Joseph Hume **Burnley**, Geschäftstr. (ern. Dec. 1867). [Leipzig: Joseph Archer **Crowe**, GC.]

Hamburg. [Dresden: Georg Heinrich **Meusel**, C.]

Hessen—: Oberst-Lieut. à la suite Franz Frhr **Wambolt** ...

. a. G. u. b. M. (accr. 13. März 1866). — [Leipzig:
.-Rath Wilh. Sulzer, GC.]
Graf Edoardo de Launay, a. G. u. bev. Min.
n). — [Dresden: . . . , C. — Leipzig: Herm. Beck-
.]
: —: C. M. E. G. Graf van Bylandt, a. G. und
. (1865; Berlin). — [Dresden: Gerh. Thin van
C. — Leipzig: Albert Henri de Liagre, C.]
—: wirkl. GRath Joseph Frhr v. Werner, a. G.
(accr. 6. Dec. 1859); Leg.-Rath Otto Frhr von
gg, Leg.-Secr. — [Leipzig: k. k. Min.-Rath Joseph
Grüner, GC. für das Königreich Sachsen und
i dem herzogl. anhaltischen Hofe sowie bei den fürstl.
urgischen und fürstl. reußischen Höfen.]
ublik). [Leipzig: Th. Knauth, C.]
—: StRath Luis Victor de Noronha, a. G. und
accr. 1862; Berlin). — [Leipzig: Alfred Göhring,
nsul.]
-: Friedrich Christoph v. Eichmann, a. G. u. b. M.
18. Febr. 1867); Krjkr Hans v. Alvensleben,
r.
-: Hofrath Nicolaus v. Blumer, a. G. u. b. M.
ot. 1868; zugl. für den Hof zu Altenburg); Colleg.-
Krjkr Graf Arthur Cassini, 1r Leg.-Secr.; Reg.-
lichael Ogareff, Attaché. — [Leipzig: kaiserl. russ.
h Ernst Tom-Have, GC.]
und Norwegen. [Dresden: Geh.-Kammerrath Carl
GC. — Leipzig: Dr. jur. Fr. Gust. Schultz, C.]
[Leipzig: J. J. Weber, C.]
-: Miguel Tenorio de Castilla, a. G. u. b. M.
16. Juli 1867; in Berlin, s. dort). — [Leipzig:
Göhring, C.]
eipzig: Gustav Spieß, GC.]
[Dresden: GComm.-Rath Fr. A. v. Mensch, GC.]
erg —: Krhr und Geh.-Leg.-Rath Carl Frhr Hugo
emberg, a. G. u. b. M. (accred. 16. Juli 1867). —
n: Heinrich Kämmerer, C. — Leipzig: Geh.-Com.-
Rath Wilhelm Baensch, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Regierungsbezirke.	Geogr. Q.-M.	Einwohner 3. Decbr. 1864.	1867.	Zuwachs in Proc.	1867 1 Q.-M.
Dresden . .	78,78	615169	638916	3,86	[illegible]
Leipzig . . .	63,14	532689	553583 [2])	3,92	[illegible]
Bautzen . .	45,68	316886	322562	1,79	[illegible]
Zwickau . .	84,23	879250 [1])	908525	2,99	[illegible]
Total	271,83	2,343994 [1])	2,423586 [3])	3,39	[illegible]

Dem religiösen Bekenntniß nach theilte s[illegible] Bevölkerung 3. December 1867 in:

Lutherische	2,361861	Anglicaner	[illegible]
Röm.-Katholiken .	51478	griechischer Conf. . . .	[illegible]
Reformirte	5566	Israeliten	[illegible]
Deutsch-Katholiken .	1649	andere Secten	[illegible]

Städte mit mehr als 10000 Einwohnern.

	1867.	1864.		1867.	1864.
Dresden .	156024	145728 E.	Meerane . .	1[illegible]904	15714
Leipzig . .	90824	85394 „	Zittau . .	15628	14[illegible]
Chemnitz .	58573	54827 „	Crimmitzschau	13670	12[illegible]
Zwickau .	24509	22432 „	Bautzen . .	12591	12[illegible]
Freiberg .	20566	18877 „	Reichenbach .	11713	10[illegible]
Plauen . .	20508	18590 „	Annaberg .	11272	10[illegible]
Glauchau .	19868	19296 „	Meißen . .	11262	10[illegible]

Werdau 10326 10548 Einw.

Finanzen.

I. Ordentliches Budget für jedes der Jahre 1868 u. 18[illegible]

a) Einnahmen.	Thlr.
Domainen und andere Besitzungen	1,94[illegible]
Von den Regalien und den damit verbundenen Verkehrs-, Fabrications- und Debits-Anstalten	3,75[illegible]
Capitalzinsen, Administrat.- u. zufäll. Einkommen	1,35[illegible]
Grundsteuer	1,55[illegible]

[1]) Einschließlich des 3. Dec. 1864 in Holstein gestandenen säch[illegible] Bundes-Contingents von 6802 M. — [2]) Excl. 2792 Mann [illegible] Militair, welche seit dem Datum der Zählung Sachsen verlassen [illegible] — [3]) Das statistische Bureau in Berlin giebt 2,423401 Einw. [illegible] factische Bevölkerung an.

	Thlr.
. Zuschlag	182000
d Personalsteuer	1,032000
. Zuschlag	422000
erbrauchssteuer	555280
r	418000
usatz aus den verfügbaren Beständen n Staatsvermögens	2,127337
Summa der Einnahmen eines Jahres	13,371057

b) Ausgaben.

bedürfn.	5,215503	Cultus u. Unterricht	540683
nist. .	31890	Auswärtiges . . .	72007
. . .	647150	Pensions-Etat . .	370131
. . .	1,094255	Bau-Etat	3,196800
. . .	557148	Reserve-Fonds . .	100000
		Summa:	11,825567
		Bezug auf den Norddeutschen Bund:	1,545490
		Total:	13,371057

---

atsschuld am Schlusse des Jahres 1867.	Thlr.
30 creirte 3-procent. Obligationen .	5,204075
creirte 4-pr. StSchuld-Cassenscheine	7,789000
1855, 1858, 1859, 1862 und 1866	
rocent. StSchuld-Cassenscheine . . .	42,648400
55 creirte 3-procentige dergl. . . .	4,285300
esische Eisenbahn-Actien-Schuld . .	3,335000
7 creirte 5-proc. StSchuld-Cassenscheine	12,000000
Summa	75,261775
Hierzu noch ältere Schuld	2287
Gesammt-Summa	75,264062

Armee.

Wehrpflicht. Dienstzeit 12 Jahre und zwar 3 Jahre Armee, 4 Jahre in der Reserve und 5 Jahre in der

sischen Truppen bilden das XII. Armee-Corps es Norddeutschen Bundes mit folgendem Präsenz-

a) Uebersicht der Effectiv-Stärke im Frieden. Mann

Höhere Commando-Stäbe . . . .

Infanterie: 2 Grenadier-Reg., Nr. 100 u. 101; 6 Infant.-Reg., Nr. 102—107; 1 Füsilier- (Schützen-) Reg., Nr. 108; 2 Jäger-Bat., Nr. 12 und 13. . .

Reiterei: 1 Garde-Reiter-Reg., 3 Reiter-Reg., 2 Ulanen-Reg., Nr. 17 und 18 (1 Reg. zu 5 Escadr.). .

Artillerie: 1 Feldartillerie-Reg., Nr. 12, zu 16 Batt. und 96 Kan.; 1 Festungs-Artillerie-Reg., Nr. 12 .

Pioniere: 1 Bat., Nr. 12 . . . .

Train: 1 Bat., Nr. 12 . . . .

Sanit.-Direction (29 M.), Gerichtsperſ. (35 M.), Vorrathsanstalt (270 M.) . . . .

b) Effectiv-Stärke des XII. Armee-Corps im Krieg o... Ersatztruppen und Landwehr: 36000 Mann.

Sachsen-Altenburg (Herzogthum).

Gesammt-Ministerium.

Vorsitzender u. Vorstand der Ministerial-Abth. für Angeleg... heiten des herzogl. Hauses, für auswärtige und Zollver... Angelegenh., für Cultus u. Militairsachen —: wirkl. G... und Staats-Minister Friedrich Leop. Wolf Ludwig Wen... lin **v. Gerstenberg**, Edler **v. Zech** (Juni 1867).

Abtheilung für die Justiz —: Geh.-StRath Heinrich Mo... Friedrich **Lorentz**.

Abtheilung für das Innere —: Geh.-StRath Hugo **Müll...**

Abtheilung für die Finanzen —: Geh.-StRath Carl Theod... **Sonnenkalb**.

Obere Justizbehörden.

Ober-Appell.-Gericht, zu Jena, s. „Sachsen-Weimar-Eisena...

Appellations-Gericht. Präsident —: Dr. jur. **Schenk**. Vice-Präsident —: Richard **Wagner**.

Obere Verwaltungsbehörden.

General-Commission für Ablösungen und Zusammenlegung... Director —: Finanz-Rath Dr. jur. Chr. Albert **Crucig...**

Kirchliche Verwaltung. Consistorium. Präsident... Friedr. Nicolaus Paul Adam Ludw. Frhr **v. Liliencr...**

Oberste Hof- und Hofchargen.

narschall —: Oberst und General-Adjutant a. D. drich **v. Münchhausen.**

lmeister —: Thilo **v. Seebach.**

neister —: Hermann Frhr **v. Ziegesar,** Vice-Prä- D., zugleich Intendant der Civilliste.

germeister —: Hermann **v. Wangenheim,** Ober- r.

ll —: Albert Julius **v. Sydow,** Oberstlieutenant des Hofmarschallamts, zugl. persönl. Adjutant ogs.

Diplomatisches Corps.

Kämm. und Staatsrath Aug. Graf **v. Reigers-** G. u. b. M. (1868; in Dresden.)

Staats-Minister Dr. jur. Jean Baptiste Freiherr **mb,** a. G. u. b. M. (1845; in Berlin, s. dort).

—: Graf Aloys **de Rayneval,** a. G. u. b. M. Weimar, s. dort).

Graf Edoardo **de Launay,** a. G. u. bev. Min. Berlin, s. dort).

—: wirkl. GRath Joseph Frhr **v. Werner,** a. G. (1859; in Dresden).

: Fr. Chr. **v. Eichmann,** a. G. u. b. M. (1867; en).

: Hofrath Nicolaus **v. Blumer,** a. G. u. b. M. Dresden).

önigr.) —: Frhr und Geh.-Leg.-Rath Ernst Mari- **Carlowitz,** a. G. u. b. M. (1852; in Weimar).

Statistische Notizen.

lächeninhalt und Bevölkerung.

ise.	Geogr. QMln.	Einw. 3. Dec. 1864.	1867.	Abnahme in Proc.	1867 a. 1 QM.
cher . .	11,95	93741	93383	0,38	7814
bergischer .	12,05	48098	48043	0,11	3987
Summa	24,00	141839	141426	0,29	5893

rg 1864: 17966, 1867: 18482 Einwohner.

em religiösen Bekenntniß theilte sich die Bevölkerung 141149 Protestanten, 240 Röm.-Katholiken, 36 ubige, 1 Israelit.

Finanzen.

Haupt-Finanz-Etat für 1865—68.

	Thlr.
Einnahme. 1) Aus dem Vermögensstock	314538
2) Aus staatsfiscalischen Betriebsanstalten 2c.	45711
3) Aus Steuern und Abgaben: directe 189700 Thlr., indirecte 239500 Thlr., zusammen	429200
4) Aus den verschiedenen Staatsverwaltungszweigen	85455
5) Insgemein	1000
Summa:	878904
Ausgabe incl. 158000 Thlr. Domanialrente an das herzogliche Haus	878888

Zu Ende des Jahres 1867 betrugen: 1) die Activ-Capitalien zusammen 1,278117 Thlr., wovon 1,147467 Thlr. dem Domanial- und 130650 Thlr. dem Staats-Vermögen angehörten; — 2) die Passiv-Capitalien zusammen 881851 Thlr., wovon 67890 Thlr. auf den Domanial- und 813961 Thlr. incl. 403600 Thlr. im Umlauf befindlicher unverzinslicher Cassenanweisungen auf den Staatsfiscus kamen. Der Ueberschuß der Activa betrug mithin: 396266 Thlr.

Militair.

Die Altenburgischen Truppen bilden nach den bestehenden Conventionen seit 1. Oct. 1867 mit den Contingenten von Schwarzburg-Rudolstadt und den beiden Reuß das 7. Thüringische Infant.-Reg. Nr. 96., welches der 8. Division des IV. Bundes-Armee-Corps (Magdeburg) zugewiesen ist.

Sachsen-Coburg u. Gotha (Herzogthümer).

[Constitutionelle Verfassung vom 3. Mai 1852.]

Ministerium.

Dirigirender Staats-Minister —: Staats-Minister und wirkl. Geh.-Rath Dr. jur. Camillo Richard Frhr **v. Seebach**, zugleich Vorstand der Abtheilung für Gotha.

Abtheilung für Coburg. Vorstand —: Geheimer-Rath Ge… **v. Schwendler.**

Departement für die Angelegenheiten des herzogl. Hauses und Hofes —: Geheimer-Rath u. Krhr Emil Frhr **v. Pawel-Rammingen.**

Digitized by Google

sind zum Gesammt-Ministerium berufen: die Staats-
op. **Braun,** Rud. **Brückner;** Ministerialrath Ed.
Geh.-Reg.-Rath C. Fr. **Samwer.**

s Bureau des Staats-Ministeriums. Vorstand —:
Andreas **Heß,** Reg.-Rath.

Obere Justiz-Behörden.

llations-Gericht, zu Jena, s. „S.-Weimar-Eisenach".
ts-Gericht, zu Eisenach, s. „S.-Weimar-Eisenach".
anwalt —: Otto Friedrich Alfred Emil Frhr **von**
dorff, Appellationsgerichts-Vicepräsident.

Ober-Hof- und Hofchargen.

lmeister —: Gen.-Major und Gen.-Adjutant Busso
nsleben.
neister —: Edgar Eduard **v. Löwenfels.**
marschall —: vacat.
r-Marschall —: Maximilian Frhr **v. Wangenheim.**
all —: Heinrich **v. Griesheim.**
ndant des Hoftheaters und der Hofcapelle —: Gust.
Meyern-Hohenberg, Geh.-Cabinetsrath.
eister —: August **v. Schack.**
-Stallmeister —: Robert Frhr **v. Uckermann.**
uptmann —: Ignaz **v. Radoszewski.**

es Herzogs. Vorstand —: Geh.-Cabinetsrath Frhr
ern-Hohenberg, Gen.-Intendant (s. oben).

jutant des Herzogs —: **v. Hahnke,** königl. preuß.
à la suite des Generalstabs der Armee.

Diplomatisches Corps.

: Frhr August Graf **v. Reigersberg,** a. G. u. b. M.
68; in Dresden).
-: Staats-Minister Dr. jur. Jean Baptiste Freiherr
jomb, a. G. u. b. M. (in Berlin).
—: Carl **Matthies,** VC.
) —: Graf Aloys **de Rayneval,** a. G. u. b. M.
in Weimar, s. dort).
nnien —: Leg.-Rath Charles Townshend **Barnard,**
Coburg).

Italien —: Graf Edoardo **de Launay**, a. G. u. bev. Min. (accr. 1867; in Berlin).
Oesterreich —: wirkl. GRath Joseph Frhr **v. Werner**, a. G. u. b. M. (in Dresden).
Portugal —: StRath Luis Victorio **de Noronha**, a. G. u. b. Min. (in Berlin).
Preußen —: Leg.-Rath Wilhelm Ferd. Jasbor Frhr **v. Pirch-Wobeusin**, a. G. u. b. M. (accr. als solcher 1867, als MR. 1864; in Weimar).
Sachsen (Königr.) —: Frhr u. Geh.-Leg.-Rath Ernst Marim. **v. Carlowitz**, a. G. u. b. M. (in Weimar).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landestheile.	QMln.	Einw. 3. Dec. 1864.	Einw. 3. Dec. 1867.	Zuwachs in Proc.	1867 a. 1 QM.
Herzogth. Coburg	10,20	47966	49324	2,83	4836
Herzogth. Gotha	25,53	116561	118966	2,06	4660
Zusammen	35,73	164527	168290	2,29	4710

Haupt-Städte 1867: Gotha 19071, Coburg 11439 Einw.

Finanzen.

1) Domainen-Casse-Etat

	Coburg. Gulden. 1867—73.	Gotha. Thlr. 1865—69.
Jahreseinnahme: Forsten	112123	500700
Domainenerträgnisse	53603	51468
Zinsen	23213	30071
Verschiedenes	1561	6938
Summa:	190500	589180
Jahresausgabe: Verwaltung	101700	211208
Kirchen, Schulen etc.	18800	77499
Verzinsung und Tilgung der Schuld	—	52192
Verschiedenes	—	42971
Summa:	120500	383870
Ueberschuß	70000	205310
Davon erhält die Staatscasse	35000	69405
die herzogliche Casse	35000	135905

Digitized by Google

:s-Casse-Etat.	Coburg. Gulden. 1868—69.	Gotha. Thlr. 1868—69.
ahme: Zinsen	9147	91177
Domainencasse	68664	111014
. . . .	204829	271299
Regalien rc.	134360	151400
Summa:	417000	624890
jabe: Staatsschuld		143259
Staatsverwaltung	108608	107143
rwaltung	95518	126254
chen- und Schulwesen	53677	132201
rwaltung	88562	76189
sen	59800	1870
ies	835	37974
Summa:	407000	624890
Ueberschuß	10000	—
	1. Sept. 1867.	30. Juni 1868.
chuld: Papiergeld	350000	400000
mene Anlehen	2,395233	1,492287
Summa:	2,745233	1,892287
Activ-Capitalien	1,058659	1,559153
Eigentlicher Schuldbetrag:	1,686574	333134

Militair.

. Oct. 1867 bilden die Coburg-Gothaischen Truppen | mit denen von Meiningen das 6. Thüringische eg. Nr. 95. und gehören mit diesem der 22. Division XI. Bundes-Armee-Corps (Cassel) an.

Sachsen-Meiningen (Herzogthum).

; vom 23. August 1829. Gesetze vom 25. Juni 1853 und 154. — Organisation der obern Verwaltungsbehörden vom 14. September 1848.]

Staats-Ministerium.

Staats-Minister (Angelegenheiten des herzogl. Hauses und d. Aeußern) —: wirkl. GRath Anton Ferdin. Frhr **v. Krosi**... (ern. 20. September 1866).
Inneres —: Staatsrath Albrecht Otto **Giseke**.
Justizsachen —: wirkl. Geh.-Rath u. Frhr Dr. jur. Friedr... **v. Uttenhoven**.
Kirchen- und Schulsachen —: derselbe.
Finanzen —: Staatsrath Dr. jur. Ernst **Wagner**.

Obere Justizbehörden.

Ober-Appellations-Gericht, zu Jena, s. „S.-Weimar-Eisenach".
Appellations-Gericht zu Hildburghausen. Präsident —: R... Ernst **Liebmann**.
Ober-Staatsanwalt —: Oscar **Jacobs**, Appell.-Gerichts-Rath.

Landes-Credit-Anstalt. Director —: Christian **Schulz**, Geh. Reg.-Rath.

Oberste Hofchargen.

Schloß-Hauptmann —: Bodo Julius Friedr. **v. Minderode**, Kammerherr, Gen.-Major a. D.
Oberhofmeister —: Paul Frhr **v. Uechtritz**, Kammerherr.
Oberlandjägermeister —: Carl Frhr **v. Imhoff**, Kammerherr.
Oberstallmeister —: vacat; die Leitung der Geschäfte hat Flügeladjutant, Frhr Major **v. Engel**.
Hausmarschall —: Sigmund Frhr **v. Stein**, Kammerherr.
Hofmarschall —: Franz Carl Jérôme Frhr **v. Stein**, Khr.
Intendant des Hoftheaters u. der Hofcapelle —: Dr. Friedrich **v. Bodenstedt**.

Cabinet des regierenden Herzogs.

Julius **v. Mosengeil**, Geh.-Cabinetsrath, Major a. D.

Hofstaat des Herzogs Bernhard.

Hofmarschall —: Hugo Frhr **v. Speßhardt**, Kammerherr.

Diplomatisches Corps und Consuln.

America (Vereinigte Staaten). [Simon **Hirschbach**, C. (Sonneberg).]
Bayern —: Aug. Graf **v. Reigersberg**, a. G. u. b. M. (seit 1868; in Dresden).

Staats-Minister Dr. jur. Jean Baptiste Freiherr
mb, a. G. u. b. M. (1845, neu accred. 1866; in
dort).
–: Graf Aloys de Rayneval, a. G. u. b. M.
Weimar, s. dort).
nigr.) —: Graf Edoardo de Launay, a. G. u. b.
; in Berlin, s. dort).
–: wirkl. GRath Joseph Frhr v. Werner, a. G.
(1859, neu accred. 1866; in Dresden).
: Leg.-Rath Wilhelm Ferd. Jasbor Frhr v. Pirch-
t, a. G. u. b. M. (accred. 1867, als MR. 1864;
ar).
önigr.) —: Frhr u. Geh.-Leg.-Rath Ernst Marim.
witz, a. G. u. b. M. (1852, neu accred. 1866; in

Statistische Notizen.

lächeninhalt und Bevölkerung.

nhalt: 44,97 QMln.

	1864.	1867.	Zuwachs.	Auf 1 QM.
. . .	177836 [1])	180335 [2])	1,41%	4035.

m religiösen Bekenntniß theilte sich die Bevölkerung
sorische Angaben) in: Protestanten 177279, Katho-
Mennoniten 44, Juden 1629, Andersgläubige 139.
Meiningen 1864: 7228 Einw. incl. 365 Militair-
367: 8219 Einw. incl. 1148 Militairpersonen.

Finanzen.

	Wirkl. Betrag. 1867.	Voranschlag. 1866—68.
aus dem Domainen-Ver-	931159	917550 fl.
ıflagen u. s. w.	1,206736	1,061350 „
Summa:	2,137895	1,978900 fl.
ır die Domainencasse . .	800715	788550 fl.
„ „ Landescasse . . .	1,231437	1,131850 „
Summa:	2,032152	1,920400 fl.
Mithin Ueberschuß:	105743	58500 fl.

Abzug des 1866 an Preußen abgetretenen Amtes Löbnitz
w. — [2]) Excl. 1148 preuß. Militairpersonen.

Staatsschuld 31. December 1867.

Verzinsliche ältere Schuld	1,335744
Neuere Landes-Schuld zu 4 Pct.	1,680777
Desgl. zu 5 Pct.	700000
Unverzinsl. Schuld (ausgegebene Cassenanweisungen: 1,049996 fl., Fonds zur Einlösung ders.: 650374 fl.)	399622
Summa der Staatsschuld:	4,116143
Minderung derselben im J. 1867:	618780

Militair.

Seit 1. Octbr. 1867 formiren die herzogl. Meiningische Truppen mit den Coburg-Gothaischen das 6. Thüringische Infant.-Reg. Nr. 95. und gehören mit diesem zur 22. Division des XI. Bundes-Armee-Corps (Cassel) an.

Sachsen-Weimar-Eisenach (Großherzogthum).

Dr. jur. Christian Bernhard **v. Watzdorf**, Staats-Minister, wirkl. GRath und Kanzler des Hausordens und des Carl Friedrich-Damenstifts, Chef der Depart. der auswärtigen Angelegenheiten, des großherzogl. Hauses, des Innern und der Justiz, zugleich Vorsitzender des Gesammt-Ministerium mit dem Rechte der Oberaufsicht über den Geschäftsgang sämmtlicher Ministerial-Departements.

Gustav **Thon**, wirkl. GRath, Chef des Depart. der Finanzen.

Dr. Gottfried Theodor **Stichling**, Geh.-StRath, Chef des Departements des Cultus, zugleich Vorsitzender des Kirchenraths (Verordnung vom 25. Sept. 1849; für rein kirchliche Angelegenheiten).

Obere Landes-Justiz-Behörden.

Ober-Appellations-Gericht zu Jena (gemeinschaftlich mit den sächsischen Herzogthümern, mit Anhalt sowie mit den beiden Fürstenthümern Reuß u. beiden Schwarzburg). Präsid. — wirkl. Geh.-Rath Dr. jur. Friedrich **Ortloff**. Vice-Präsident — : vacat.

Appellations-Gericht zu Eisenach (gemeinschaftlich mit beiden Fürstenthümern Schwarzburg u. Reuß j. L. und vom 1. Octob

l an auch mit dem Herzogthum Sachsen-Coburg-Gotha
dem Fürstenthum Reuß ä. L.). Präsident —: Gottl. Jul.
helm Carl Frhr **von u. zu Egloffstein,** wirkl. GRath
Frhr. Vice-Präsident —: Carl Herm. Heinrich **Franke.**
·-Staats-Anwalt —: August Oscar **Berninger.**
lz-Behörden 2r und 1r Instanz sind die (8) Kreisgerichte
des Großherzogthums stehen unter den schwarzburgischen Kreis-
Sondershausen und Arnstadt) und Einzelgerichte (Stadt-
Justizämter, Justiz-Amts-Commissionen).

---

für die katholischen Gebietstheile —: der Bischof zu
a, Christoph Florentius **Kött.**
iat-Commission für das kathol. Kirchen- u. Schulwesen
Weimar. Vorsitzender —: Geh.-Reg.-Rath **Schmith.**
: der Gesammt-Universität Jena —: Geh.-Staatsrath
Carl Julius Moritz **Seebeck.**
al-Commission. Director —: Geh.-Med.-Rath Dr. **Le**
son. — Referent: Medicinalrath Dr. **v. Conta.**
ispector im thüringischen Zoll- und Handels-Verein —:
Ober-Finanz-Rath **Wendt** (Erfurt).
u-Director —: Carl Heinrich Ferdinand **Streichhan.**
rations-Commission. Director —: Dr. C. Fr. August
, Geh.-Oberforstrath und Director der Forst-Lehr-
zu Eisenach.
s Haupt- und Staatsarchiv und gemeinschaftliches
archiv des Sachsen-Ernestinischen Hauses zu Weimar —:
arl August Hugo **Burkhardt,** Archivar.

Statistisches Bureau
nigten thüringischen Staaten in Jena (S.-Weimar,
gthümer, Reuß j. L., beide Schwarzburg; errichtet
864). Director —: Prof. Dr. **Hildebrand.**

Oberste Hof- und Hofchargen.
nmerherr —: wirkl. Geh.-Rath u. Prälat Hans Carl
ld Graf und Herr **v. Werthern-Beichlingen.**
ermeister —: Ludwig Ernst **v. Hopffgarten.**
marschall —: wirkl. Geh.-Rath Friedrich Hermann
nd Herr **v. Beust,** Gen.-Major und Gen.-Adjutant.
meister der regierenden Großherzogin —: Friedrich
und **v. Zedlitz.**
meisterin der regierenden Großherzogin —: verwittw.
v. Limburg-Styrum, geb. **v. Buchwald.**

Digitized by Google

Land-Jägermeister —: Rud. August Ferdinand **v. Häseler.**
Ober-Stallmeister —: General-Major August Gottfried Ed. Frhr **von u. zu Egloffstein.**
Schloßhauptmann zu Eisenach —: A. **von Tschirschky** und **Bögendorff.**
Schloß-Hauptmann zu Weimar — : Leo Amadeus Max. Graf **Henckel v. Donnersmarck.**
Intendant des Hoftheaters u. der Hof-Capelle —: Frhr Aug. **v. Loën.**

Adjutantur des Großherzogs.

General-Adjutanten —: GMajor **v. Beulwitz** und GMajor Graf **v. Beust** (s. oben).
Flügel-Adjutanten —: General-Major Aug. Gottfr. Ed. Frhr **von u. zu Egloffstein** (s. oben); Major Leo Amadeus Max. Graf **Henckel v. Donnersmarck** (s. oben); Major H. **v. Mangoldt**; Major Ernst Clemens **v. Kiesenwetter.**

Diplomatisches Corps zu Weimar.

Bayern —: Staatsrath u. Kämm. August Graf **v. Reigersberg,** a. G. u. b. M. (1868; in Dresden).
Belgien —: Dr. jur. Jean Baptiste Frhr **v. Nothomb,** Staats-Minister, a. G. u. b. M. (accr. 8. Sept. 1845; in Berlin).
Frankreich —: Graf Aloys **de Rayneval,** bev. Min. (accr. 20. März 1867); Graf **de Vielcastel,** Secr. 3r Cl.; Marq. **Roger de Clermont-Tonnerre,** Attaché; Pierre Nic. M. **Henriot,** Kanzler.
Italien —: Graf Edoardo **de Launay,** a. G. u. bev. Min. (ern. 1867; in Berlin). — [Weimar: . . ., C.]
Niederlande —: C. M. E. G. Graf **van Bylandt,** a. G. u. bev. Min. (28. August 1865; in Berlin). — [Weimar: J. **Marshall** jun., C.]
Oesterreich —: wirkl. GRath Joseph Frhr **v. Werner,** a. G. u. b. M. (accr. 22. Nov. 1859; in Dresden).
Preußen —: Leg.-Rath Wilh. Ferd. Jasbor Frhr **von Pirch-Wobensin,** a. G. u. b. M. (als solcher accred. 18. ... 1867, als MR. 9. August 1864; zugleich für die Höfe von Meiningen, Coburg, Rudolstadt und Sondershausen).
Rußland —: Staats-Rath und Krhr Felix Baron **v. Meyendorff,** GTr. (accred. 3. Januar 1867).

en (Königr.) — : Ernst Maximilian **v. Carlowitz**, Frhr
Geh.-Leg.-Rath, a. G. u. b. M. (accr. 2. Juli 1852).
ien — : Miguel **Tenorio de Castilla**, a. G. u. b. M.
red. 29. Januar 1867; in Berlin).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

eise.	Geogr. QMlen.	Einwohner 3. Dec. 1864.	Einwohner 3. Dec. 1867.	Zuwachs in Proc.	1867 auf 1 QM.
r . . .	32,17	145306	147797	1,71	4594
h . . .	22,19	83658	84267	0,74	3798
t . . .	11,67	51237	50980	—0,49	4369
	66,03	280201	283044	1,01	4287

) dem religiösen Bekenntniß vertheilte sich die Bevöl-
3. Dec. 1864 in: 1) Protestanten 269007; 2) Römisch-
che 9927; 3) Griechisch-Katholische 48; 4) Mennoniten 2;
:e christliche Confessionen 43 6) Israeliten 1129.
t d t e. Es zählten 1867: Weimar 14794, Eisenach 12949,
polda 8731, Jena 7233 Einw.

Finanzen (Finanzperiode 1866—1868).

che Einnahme.	Thlr.		
scal-Vermögen	670476	Staats-Schuld . . .	224910
eitsrechten .	178530	Staats-Eigenthum .	100743
ndsteuer . .	169000	Bergbau	2950
Steuer . .	437950	Staatsverwaltung .	625591
en-Steuer .	265500	Militair	200250
n	8675	Allg. Sicherheitsanst.	37986
		Landstraßen rc. . . .	20000
Summa	1,730131	Gemeinnützige Anstalt.	45736
liche Ausgabe.		Kirchen, Schulen rc. .	126530
gl. Haus .	280000	Insgemein	12200
. . . . .	7000	Summa	1,700088
eszwecke .	16192	Jährlicher Ueberschuß	30043

taatsschuld beträgt ca. 4 Mill. Thlr., die aber —
von dem fiscalischen Grundbesitz — durch Activ-
in annähernd gleichem Betrage gedeckt wird.

Digitized by Google

Militair.

Die großherzogl. Truppen bilden nach den mit Preußen abgeschlossenen Conventionen seit 1. October 1867 das 5. Thüringische Inf.-Reg. (Großherzog von Sachsen) Nr. 94., welches der 22. Division des XI. Armee-Corps (Cassel) zugewiesen ist.

Die Militairconventionen, welche die Thüringischen Staaten mit Preußen abgeschlossen haben, s. im Jahrgang 1868, S. 891.

Schaumburg-Lippe (Fürstenthum).

Obere Landes-Collegien.

Directorium der Regierung —: Regierungs-Präsident Frhr v. Lauer-Münchhofen, mit dem Vorsitze in der Schatzkammer und im Justizsenat.

Directorium der Domainen- und Rentkammer —: Kammerdirector **Iffland.**

Directorium d. Justizkanzlei —: Justizkanzleirath C. **v. Campe.**

Direct. des Consistoriums —: Justizkanzleirath O. **Langerfeldt.**

Ober-Appellations-Gericht, s. Braunschweig „Obergericht".

Hofchargen. — Hofmarschall —: Frhr Herm. Frhr von **Ulmenstein.** — Hofstallmeister —: **Frhr v. Apell.**

Diplomat. Corps. — Oesterreich —: Friedr. Graf **v. Ingelheim,** wirkl. Geh.-Rath und Kämmerer.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt 8,05 □Meilen.

Einwohner 3. Dec. 1864: 31382, 1867: 31186 (incl. 628 M. Preuß. Militair). Abnahme 0,63%. Auf 1 □M. 3952 Einw. — Residenzstadt Bückeburg 1864: 4241 Einw.

Finanzen. Einnahme und Ausgabe: ca. 228000 Thlr.

Militair. In Folge der mit Preußen abgeschlossenen Militairconvention übernimmt Preußen die militairischen Leistungen für den Norddeutschen Bund.

Schwarzburg=Rudolstadt (Fürstenthum).

Ministerium.

des Ministeriums —: Dr. jur. Jacob Herm. **v. Bertrab,** rkl. GRath und Minister.

innes Albert Frhr **v. Ketelhodt,** Geh.-Rath, Stellver-ter des Ministers u. Vorstand der Abth. für Finanzen wie : Abth. für Kirchen- und Schul-Angelegenheiten des Mi-teriums.

-Appellations-Gericht in Jena, und Appellations-Gericht Eisenach, s. „Sachsen-Weimar-Eisenach".

Hofhalt.

ie Functionen des Vorstandes des Hofmarschallamtes u. Marstallamtes werden von dem persönlichen Adjutanten ürsten, Krhr Frhr **v. Humbracht,** Hauptmann à la suite Thür. Inf.-Regts Nr. 96., versehen.

Diplomatisches Corps und Consuln.

reich —: Ministerial-Rath Joseph Ritter **v. Grüner,** . für das Königreich Sachsen u. GTr. bei dem herzogl. iltischen Hofe sowie den fürstl. schwarzburg. und reußi-i Höfen (in Leipzig).

en —: Leg.-Rath Wilh. Ferd. Jasbor Frhr **v. Pirch-rensin,** a. G. u. b. M. (in Weimar).

n —: Geh.-Leg.-Rath u. Krhr Ernst Maximilian **von lowitz,** a. G. u. b. M. (in Weimar).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landestheile.	QM.	Einw. 3. Dec. 1864.	Einw. 3. Dec. 1867.	Zuw. %.	1867 a. 1 QM.
rrschaft (Rudolstadt)	13,83	57560	58593	1,80	4237
rrsch. (Frankenhausen)	3,75	16192	16481	1,79	4395
Im Ganzen	17,58	73752	75074	1,79	4270

Einwohner vertheilten sich 1867 nach dem religiösen nitz in 74865 Protestanten, 93 Katholiken, 113 Juden, h.-Katholische, 1 Deutsch-Katholischen.

idte 1867: Rudolstadt 6953, Frankenhsn 5221 Einw.

Digitized by Google

Finanzen.

Gesammt-Budget für die dreijährige Finanz-Periode von 1867—1869.

1867	Einnahme	938680	Thlr.	Ausgabe	926646	Thlr.
1868	„	767276	„	„	809851	„
1869	„	768752	„	„	790430	„
	Sa. Einnahme	2,474708	Thlr.	Ausgabe	2,526927	Thlr.

Militair. Seit 1. Oct. 1867 bilden die Schwarzburg-Rudolstädtischen Truppen einen Theil des 7. Thüringischen Inf.-Reg. Nr. 96., zugleich mit den Reußischen und Sachsen-Altenburgischen Truppen (s. dort).

Schwarzburg-Sondershausen (Fürstenthum).

Ministerium.

Gustav Adolph v. **Keyser**, wirkl. GRath u. Staatsminister, Chef d. Ministeriums u. Dirigent der I. u. II. Abtheilung.
Gustav **Bley**, Geh.-StRath, Vorstand der Justiz-Abtheilung, sowie der Abtheilung für Kirchen Schulsachen.
Rud. v. **Wolffersdorff**, StRath, Vorstand der Finanz-Abth.

Kirchenrath (Collegium für Kirchensachen). Präsident —: Gust. **Bley**, Geh.-Staatsrath.

Obere Justizbehörden.

Ober-Appellations-Gericht in Jena, und Appellations-Gericht in Eisenach, s. „Sachsen-Weimar-Eisenach".
Kreisgerichte zu Sondershausen und Arnstadt.

Landrentenbank-Verwaltung —: Reg.-Rath Carl **Hermstedt**.
Staats-Haupt-Casse —: Rechnungsrath Adolf **Linke**.

Ober-Hof- und Hofchargen

Ober-Hofmarschall und Hofchef —: Frhr Theodor v. **Wurmb**.
Hofmarschall-Amt —: StRath, Frhr Rud. v. **Wolffersdorff**, (commissarisch).

d-Amt—: Forstmeister und Frhr Adolf **v. Wolffers-**
, ad int.
meister—: Kammerherr Victor **v. Nüxleben.**

t. Corps u. Consuln. (S. Schwarzburg-Rudolstadt.)

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landestheile.	QM.	Einw. 1864.	3. Dec. 1867.	Zuw. %.	1867 a. 1 QM
rschaft (Sondershausen)	9,40	37540	37652 [1])	0,03	4067
schaft (Arnstadt) . .	6,23	28649	29800	4,02	4783
Im Ganzen	15,63	66189	67452 [1])	1,98	4352

dem religiösen Bekenntniß theilte sich die Bevölkerung
5914 Protestanten, 101 Katholiken, 174 Juden.
rshausen (Residenz) zählte 1867 6275, Arnstadt
wohner

Finanzen.

tshaushalt für die Finanz-Periode 1868—1871.
he Einnahme: 600070 Thlr. (directe Steuern 80595
bühren 64545 Thlr., Bruttoertrag der Forsten 288527
Domainen 130688 Thlr. 2c.); jährl. Ausgabe: 593795
emeine Staatsausgaben 61115 Thlr., Depart. des
ses 153510 Thlr., des Auswärtigen 24148 Thlr., des
549 Thlr., der Finanzen 188323 Thlr., des Cultus
ichts 40040 Thlr. und der Justiz 43768 Thlr.).
kliche Einnahme betrug 1867 644367 Thlr.,
" Ausgabe " " 637728 "
Ueberschuß incl. Reste . 6639 Thlr.

d. Landesschuld am 1. Januar 1868
Pacht- und Dienst-Cautionen . . 636167 Thlr.
ld am 1. Januar 1868 . . . . 804912 "
Summa: 1,441079 Thlr.

—
576 preuß. Militairpersonen.

— [Gedruckt 22. September 1868.]

Militair.

In Folge einer Uebereinkunft hat mit 1. October 1867 d. Stellung eines eigenen Contingents aufgehört und Preuß. unter Einreihung der dienstpflichtigen Einwohner des Fürstenthums in die preußische Armee 2c. die militairische Leistung für den Norddeutschen Bund übernommen. — Die Garnison wird vom 1sten Bataillon des königl. preuß. 71. Infanterie-Regiments gebildet.

Waldeck (Fürstenthum).

[Neue mit den Landständen vereinbarte Verfassung vom 17. Aug. 1852. — Ein mit Preußen am 18. Juli 1867 abgeschlossener Accessions-Vertrag wurde 22. October von den Landständen genehmigt und demzufolge ging die Verwaltung der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont den 1. Januar 1868 an Preußen über.]

Landes-Directorium (Arolsen).

Landes-Director —: **von Flottwell.**

Fürstliche Domainen-Kammer.

Director —: GReg.-Rath **Varnhagen.**

Consistorium (Arolsen).

a) Engeres Consistorium. Vorstand —: Consistorial-Director W. **Gleisner.**
b) Weiteres Consistorium. Vorsitzender —: derselbe.

Oberste Justizbehörden.

Oberste Instanz —: das Ober-Tribunal in Berlin.

Ober-Gericht (Arolsen, seit 1. Oct. 1868).

Vorsitzender —: Ober-Gerichts-Director H. **Varnhagen.**
Staats-Anwalt —: **Hagemann** zu Arolsen.

Hofmarschallamt (Arolsen).

Hofmarschall —: L. Frhr **v. Padberg.**

Fürstl. Revenüen-Verwaltung (Arolsen).

Geh.-Rath Frhr C. W. **v. Stockhausen.**

---

nlicher Adjutant des Fürsten —: **v. Groeling**, k. preuß. uptmann à la suite des 3. hessischen Infanterie-Regiits Nr. 83.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Fürstenthum	QM.	Einw. 3. Dec. 1864.	1867.	Zuw. %.	1867 a. 1 QM.
ck	19,17	51824	49330 [1])	5,05	2609
ont	1,19	7319	7479	2,18	6287
Im Ganzen	20,36	59143	56809 [1])	4,12	2824

h dem religiösen Bekenntniß theilte sich die Bevölkerung 57036 Evangelische, 1164 Katholiken, 2 Mennoniten, identen, 873 Juden, 11 Angehörige anderer Bekennt-

denz Arolsen (1867): 2148 Einwohner.

Finanzen.

Budget für die Finanz-Periode 1866—1868.

hme	pro 1866:	pro 1867:	pro 1868:
. . .	271067	275386	276352 Thlr.
en . .	250202	248226	237903 "
Summa:	521269	523612	514255 Thlr.
be:			
. . .	281537	272975	270349 "
en . .	250202	248226	237903 "
Summa:	531739	521201	508252 Thlr.
. . .	10470,	Ueberſch. 2411,	Ueberſch. 6003 Thlr.
tion der enschuld	16912	17425	18450 Thlr.

sschuld. — Die Domanialschuld betrug 1861 1,500000 Papiergeld 350000 Thaler.

Militair.

der am 6. August 1867 mit Preußen abgeschlosseair-Convention hat Waldeck vom 1. October 1867

. 692 preuß. Militairpersonen.

an aufgehört, ein eigenes Contingent zu stellen. Die verfassungsmäßige Leistung zum Norddeutschen Bundesheer übernimmt Preußen, die waldeckischen Unterthanen genügen ihrer Militairpflicht durch Eintritt in die preußische Armee, und zwar in das zu Arolsen garnisonirende Füsilier-Bat. des Inf.-Regiments Nr. 83.

Oesterreich (Kaiserreich).

[Verfassungs-Urkunde vom 4. März 1849; dieselbe wird durch kaiserl. Patent vom 31. Decbr. 1851 wieder aufgehoben, unter Feststellung der Grundsätze für die organischen Einrichtungen in den Kronländern. — Einsetzung des verstärkten Reichsrathes 5. März und 17. Juli 1860. — Feststellung der Competenz der Landtage der Kronländer und des Reichsrathes (s. Jahrg. 1862 u. 1863). Wiederherstellung der frühern Verfassungen in Ungarn, Kroatien und Siebenbürgen ꝛc. durch das Diplom vom 20. Octbr. 1860. — Genehmigung des Gesetzes über die Reichsvertretung als Staats-Grundgesetz, Feststellung der Competenz des engern Reichsraths bezüglich der nicht ungrischen Länder ꝛc. durch Patent vom 26. Februar 1861. — Sistirung der Wirksamkeit des Grundgesetzes vom 26. Februar 1861 durch kaiserl. Manifest vom 20. Septbr. 1865. Aufhebung der Sistirung durch kaiserl. Patent vom 4. Februar 1867. Herstellung des ungrischen Sonder-Ministeriums durch Rescript vom 17. Februar 1867. — Staats-Grundgesetze für die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder (Bildung des Reichsraths, allgemeine Rechte der Staatsbürger, Einsetzung des Reichsgerichts, Ausübung der richterlichen und vollziehenden Gewalt) vom 21. Decbr. 1867. Bildung der Delegationen für die gemeinsamen Angelegenheiten beider Reichshälften.]

Reichs-Behörden.

Gemeinsame (Reichs-) Ministerien.

GRath Ferdinand Friedrich Frhr **v. Beust**, Minister des Aeußern und des kaiserl. Hauses (30. Octbr. u. 12. Nov. 1866), Reichskanzler (23. Juni 1867), StMinister (24. December 1867).

GRath Franz Frhr **v. Becke**, Reichs-Finanz-Minister (24. December 1867).

GRath Franz Frhr **Kuhn v. Kuhnenfeld**, FML., Reichs-Kriegs-Minister (18. Januar 1868).

)ial-Section des Reichskanzlers. Sectionschef —: Leopold
drich v. Hofmann.
erium des Aeußern 2c. Unter-Staatssecretair —: GRath
) Rivalier Frhr v. Meysenbug. — Sectionschef —:
im. Bela Frhr v. Orczy.
3-, Hof- und Staatsarchiv. Director —: Alfred Ritter
Arneth, Hofrath.
ntalische Academie. Director —: Leg.-Rath. Ottokar Frhr
Schlechta, Ritter zu Wschehrd, provisorisch.

Schefs im Reichs-Finanz-Ministerium —: Eduard von
nbacher, Vincenz Beninger.
treter des Reichs-Kriegs-Ministers: a) für die An-
nheiten der Land-Armee —: Rudolf Frhr v. Roß-
r, FML.; b) für die Angelegenheiten der Kriegs-
ie —: Wilhelm v. Tegetthoff, Vice-Admiral und Com-
int der Kriegs-Marine. — Weiteres siehe Armee und
ie.
t des gemeinsamen obersten Rechnungshofes —: GRath
Frhr v. Hock.

Länder diesseits der Leitha.

Reichs-Rath.

(Volksvertretung der cisleithanischen Länder.)

1. Herrenhaus.

s den 11 großjährigen Prinzen des kaiserl. Hauses, den zu
itgliedern ernannten Häuptern der durch ausgedehnten Grund-
ragenden Adelsgeschlechter (56), den 9 Erzbischöfen und den
mit fürstlichem Rang, endlich aus den auf Lebenszeit ernann-
ten Mitgliedern (77).]

—: GRath Joseph Fürst Colloredo-Mannsfeld.
denten —: GRath Anton Ritter v. Schmerling
Rath Rudolf Graf Wrbna und Freudenthal.

2. Haus der Abgeordneten.

der, aus den Landtagen der einzelnen Königreiche und Länder
entsendet.]

-: Moritz Edler v. Kaiserfeld.

Digitized by Google

Vice-Präsidenten —: Franz Ritter **v. Hopfen** und Florian **Ziemialkowsky**.

Commission zur Controle der Staatsschuld. Vorsitzender —: GRath Graf **Wrbna und Freudenthal**.

Minister-Rath.

GRath und Kämm. Eduard Graf **v. Taaffe**, Minister für Landesvertheidigung und öffentliche Sicherheit, Min.-Präsident ad int. (Sept. 1868).
GRath Ignaz Edler **v. Plener**, Handels-Minister.
Leopold **Hasner**, Ritter **v. Artha**, Minister für Cultus und öffentlichen Unterricht.
Kämm. Graf Alfred **Potocki**, Minister f. Ackerbau.
Carl **Giskra**, Minister des Innern.
Eduard **Herbst**, Minister der Justiz.
Rudolf **Brestel**, Minister der Finanzen.
Johann **Berger**, Minister ohne Portefeuille.

[Ernannt 30. December 1867. Für die Functionsdauer mit dem Titel „Excellenz".]

Unter-Staats-Secretaire u. Sections-Chefs.

I. Ministerium des Innern. Sections-Chef —: Peter Freiherr **v. Schlosser**.
  Kaiserl. Academie der Wissenschaften —: Theodor Georg **v. Karajan**, Präsident. — Carl **Rokitansky**, Vice-Präsident.
  Geologische Reichsanstalt —: Sectionsrath Franz Ritter **v. Hauer**.

II. Ministerium für Cultus und Unterricht. Sections-Chef —: Julius **Glaser**.
  Evangelischer Ober-Kirchenrath [1]). Präsident —: Joseph **Zimmermann**, Hofrath.
  Museum für Kunst und Industrie —: Erzherzog **Rainer**, Protector.
  Central-Commission für Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale —: GRath Joseph Alexander Frhr **v. Helfert**, Präses.

[1]) Organisirt August 1867, beiden Confessionen gemeinschaftlich geleitet mit 1 geistlichen und 1 weltlichen Rath für jede Confession.

inisterium der Justiz. Sections-Chefs —: Georg Frhr
itis; Joseph Ritter **v. Waser.**
inisterium der Finanzen. Sections-Chefs —: Albert
r **v. Neuwall**; Ferdinand **Gobbi.**
ral-Inspector für das Berg-, Hütten- und Salinen-
esen —: Friedrich Constantin Frhr **v. Beust**, General-
spector.
tion der Staatsschuld —: Minist.-Rath Gustav Graf
lzek, Director.
-Gefälls-Direction. Dir ctor —: vacat.
al-Direction der Tabaksfabriken und Einlösungs-
nter —: Minist.-Rath Jacob **Merkl**, Director.
tion der k. k. Hof- und Staatsdruckerei —: Hofrath
on **Beck**, Director.
-Münzamt —: Minist.-Rath Johann **Hassenbauer**,
ter **v. Schiller**, Director.
sterium für Handel. Sections-Chef —: Sisinio **von**
-Cagnodo.
Direction für Post- und Telegraphen-Angelegenhei-
Sections-Chef —: Vincenz **Maly**, Ritter **v. Kovano-**
General-Director
Inspection für Eisenbahnen —: Minist.-Rath Joh. F.
ner, Ritter **v. Wagensberg**, Gen.-Inspector.
on der Staats-Telegraphen —: Ministerial-Rath Carl
nner von Wattermyl, Director.
-Seebehörde. Präsident —: Rud. Ritter **v. Gödel-**
tay.
sterium für Ackerbau. Sections-Chef —: Carl **Weis**
Teufenstein.
isterium für Landes-Vertheidigung und öffentliche
eit. Sections-Chef —: Paul Ritter **v. Schäfer.**
merie-General-Inspection —: Johann Ritter **von**
el, Oberst und Inspector.
Rechnungshof. Präsident —: GRath Franz Graf
rrandin.

Politische Landesbehörden.

unter der Ens (Wien). Prov. Leiter der Statt-
—: Philipp **Weber**, Ritter **v. Ebenhof**, Vice-Präsid.
ob der Ens (Linz). Statthalter —: Carl Graf
twart zu Gerlachstein. Hofrath —: Ignaz Ritter
da.

Salzburg (Salzburg). Landes-Präsident —: GRath u. Käm-
merer Carl Graf **v. Coronini-Cronberg.**
Steiermark (Graz). Statthalter —: GRath u. Kämm. Ca
Frhr **v. Mecséry de Tsoór.**
Kärnten (Klagenfurt). Landes-Präsident —: Guido Fr
Kübeck v. Kübau.
Krain (Laibach). Landes-Präsident —: Sigmund Conrad
Edler v. Eybesfeld.
Görz, Gradisca, Istrien, Triest (Triest). Statthalter —: FML
Carl **Möring**, mit Leitung der Statthalterei beauftr.
Hofrath —: Carl **Fidler.**
Tirol und Vorarlberg (Innsbruck). Statthalter —: GRath
Joseph **Lasser**, Ritter **v. Zollheim.** Hofrath —: Alois
Frhr **Ceschi a Santa Clara.**
Böhmen (Prag). Statthalter —: GRath Ernst Frhr **v. Kel-
lersperg.** Vice-Präsident —: Kämm. Adalbert Frhr **v.
Henniger-Seeberg.** Hofrath —: Franz **Laufenberger.**
Mähren (Brünn). Statthalter —: GRath Frhr **v. Bukow.**
Schlesien (Troppau). Landes-Präsident —: Hermann Fr
v. Pillersdorff.
Galizien (Lemberg). Statthalter —: GRath u. Kämm. Age-
nor Graf **Goluchowski.** Vice-Präsident —: Carl Ritter
v. Mosch. Hofräthe —: Friedrich Ritter **v. Bukaßovich**;
Ludwig Graf **Cavriani.**
Bukowina (Czernowitz). Landes-Präsident —: Franz Ritter
v. Myrbach v. Rheinfeld.
Dalmatien (Zara). Statthalter —: FML. Johann Ritter
v. Wagner, zugleich Militair-Comdt. Hofrath —: Stephan
Dojmi, Ritter **v. Delupis.**

Oberster Gerichtshof in Wien.

Präsident —: GRath Anton Ritter **v. Schmerling.** — Senats-
Präsidenten —: GRath Ferd. **Heisler**; GRath u. Kämm.
Jos. Egon Landgraf **v. Fürstenberg**; GRath Ignaz Frhr
v. Szymonowicz.

Ober-Landesgerichte.

Oesterreich ob u. unter der Ens u. Salzburg (Wien). 1r Prä-
sident —: GRath Franz Ritter **von Hein.** — 2r Präsi-
dent —: Theobald Frhr **v. Mizy.**

mark, Kärnten u. Krain (Graz). 1r Präsident —: GRath
z Frhr v. **Lattermann.** — 2r Präsident —: Joseph Frei-
v. **Wenisch.**
nd Gradisca, Istrien u. Triest (Triest). Präsident —:
m. Carl Frhr **v. Hohenbühel-Heufler.**
. Vorarlberg (Innsbruck). Präsident —: GRath Jo-
Frhr **v. Resti-Ferrari.**
ı (Prag). Präsident —: GRath Ignaz Frhr **v. Streit.**
Präsident —: Gustav Ritter **v. Ludwig.**
und Schlesien (Brünn). Präsident —: Carl Freiherr
winsky.
izien u. Bukowina (Lemberg). Präsident —: GRath
uel Heinrich Ritter **v. Komers-Lindenbach.** Vice-
ent —: Max. **Füger v. Rechtborn.**
lizien (Krakau). Präsident —: Victor **Kapff.**
en (Zara). Präsident —: GRath Joseph Franz **Fon-**
Ritter **v. Balsalina.**

Oberste Finanz-Behörden.

1) Finanz-Landes-Directionen.

n größeren deutsch-slavischen Ländern hat der Statthalter
itel „Präsident der F.-L.-Direction" die Oberleitung der Ge-
s 2ter Vorsteher fungirt ein „F.-L.-Director" mit dem Titel
und Character eines Ministerial-Rathes.)

esterreich unter d. Ens). Finanz-Landes-Director —:
sident Franz Ritter **v. Pollak.**
eiermark). Finanz-Landes-Director —: Joseph Ritter
cher.
(Tirol und Vorarlberg). Fin.-Landes-Director —:
Turter v. Breinlstein.
hmen). Finanz-Landes-Director —: Vice-Präsident
Schröckinger, Ritter **v. Neudenberg.**
ähren). F.-L.-Director —: vacat.
Galizien). Vice-Präsident —: Carl **Eminger.**
matien). F.-L.-Director —: Johann Franz **Böhm.**

2) Finanz-Directionen.

estehen seit 1864 für die kleineren Länder ohne Einfluß-
tatthalter unter „Finanz-Directoren" mit Titel
n Ober-Finanz-Räthen in folgenden Orten:
rreich ob der Ens). Finanz-Director —: Joseph
ger.

Salzburg (Salzburg). Finanz-Director —: Ritter v. Otter-feld.
Klagenfurt (Kärnten). Finanz-Director —: Carl v. Tarnóczy.
Laibach (Krain). Finanz-Director —: Carl Fontaine von Felsenbrunn.
Triest (Küstenland). Finanz-Director —: Gottfried Ritter v. Höhnel, Hofrath.
Troppau (Schlesien). Finanz-Director —: Carl Wessely.
Czernowitz (Bukowina). Fin.-Director —: Hugo Pramberger.

Länder jenseits der Leitha.

Ungarischer Reichstag.

1. Magnaten-Tafel.

(Besteht aus 3 kaiserlichen Prinzen, 31 Erzbischöfen und Bischöfen, 31 Reichs-Baronen, 57 Ober-Gespanen, 3 Fürsten, 219 Grafen, 81 Freiherren und 3 siebenbürgischen Regalisten.)

Präsident —: Georg v. Majláth de Székhely, GRath und Kämm., judex curiae.

2. Deputirten-Tafel.

(Besteht aus 88 Deputirten der Städte, 289 der Comitate und Distrikte, 32 der Stühle.)

Präsident —: Carl Szentiványi.

Ungarisches Ministerium.

(Begründet durch Rescript vom 17. Februar 1867; Eidesleistung 14. März 1867.)

Minister-Präsident —: GRath Julius Graf Andrássy von Csik-Szent-Király und Kraszna-Horka, provisor. Landesvertheidigungs-Minister.

Ernannt 20. Febr. 1887.

Minister am kaiserl. Hoflager (Minister a latere) —: Georg Graf Festetics v. Tolna.
Minister für Cultus und Unterricht —: Frhr Joseph v. Eötvös.
Minister des Innern —: Frhr Bela v. Wenckheim.
Minister für Communicationen u. öffentliche Arbeiten —: Emerich Graf Mikó de Hidvég.
Minister der Landesfinanzen —: Melchior v. Lónyay.
Minister der Justiz —: Balthasar Horváth.
Minister für Landwirthschaft, Industrie und Handel —: Stephan v. Gorove [1]).

[1]) Allen Ministern gebührt für die Functionsdauer der Titel „Excellenz".

Unter-Staatssecretaire.

sterium am Hoflager—: GRath Ludwig Baron **Nopca.**
isterium des Innern—: Joseph **v. Szlávy** und Carl
Zeyk. — Sectionschef: vacat.
nisterium für Cultus und Unterricht—: Gedeon **von**
nárky und Georg **v. Joannovics.**
isterium der Justiz—: vacat. — Sectionschef: Nic.
bó.
terium der Finanzen—: vacat. — Sectionschef:
av **v. Gränzenstein**, provisorisch.
isterium für Ackerbau, Industrie u. Handel—: Eme-
v. Fest.
nisterium für öffentliche Arbeiten—: Ernst **v. Hollán.**

---

ommissair für Siebenbürgen—: GRath Emanuel
échy von Péch-Ujfalu.
gisches Landes-Gubernium—: GRath Bischof
Fogarasy, Präsident. Gustav **Groisz**, Vice-
nt.

Oberster Gerichtshof.

al-Tafel (Pesth). Präsident—: GRath u. Kämm.
. Majláth de Székhely, judex curiae. — Präsident
nbürgischen Abtheilung—: GRath Ladislaw Basil

Ober-Gerichte.

fel zu Pesth. Präsident—: GRath Stephan **Melczer**
mes, Personal.
ppellations-Gericht für Ungarn. Präsident—:
Kis v. Szuboticza.
fel zu Maros-Vásárhely. Präsident—: Carl Frhr
de Al-Torja.
der Sachsen (Hermannstadt). Präsident—: Moriz
prov. Graf der sächsischen Nation.

oatisch-slavonischer Landtag.

2 Erzbischöfen, 7 Bischöfen, 7 Ober-Gespanen, 41 Mag-
Vertretern der Städte und Märkte, 46 der Landbezirke.)
: **Anton v. Bakanović**, Minist.-Rath u. Finanz-
irector.

atisch-slavonische Hofkanzlei.

der Hofkanzlei beauftragt—: GRath und FZM.
Kussevich v. Szamobar. Stellvertreter—: Eduard
v. Buzim, Hofrath.

Stellvertreter der Banalwürde und Präsident der Septem-viral-Tafel in Agram —: Levin Frhr **v. Rauch v. Nyék.**
Präsident der Banaltafel in Agram —: Carl **v. Klobučar**
Finanz-Landes-Direction in Agram (Kroatien u. Slavon.
F.-L.-Director —: Anton **v. Bakanovic**, Minist.-Rath.

Cardinäle, Patriarchen und Erzbischöfe

Agram —: Cardinal Georg **Haulik v. Várallya**, Geh. Rath (1853).
Erlau —: Adalbert **Bartakovics v. Kis-Appony**, Geheim. Rath (1850).
Fogaras (Siebenbürgen) [griech.-katholisch] —: vacat.
Gran —: Joh. **v. Simor**, Primas von Ungarn, GRath (1...
Görz und Gradisca —: Andreas **Gollmayr**, GRath (18...
Hermannstadt. Erzbischof und Metropolit der griechisch-orientalischen [1]) Romanen —: Andreas Frhr **v. Schaguna**, Geh. Rath (1865).
Kalocsa-Bács —: Ludwig **v. Haynald**, GRath (1867).
Karlowitz. Erzbischof, griechisch-orientalischer Patriarch und Metropolit der serbischen Nation —: Samuel **Maširevic** (1864).
Lemberg. Erzbischof des lateinisch-kathol. Ritus —: Franz Xaver Ritter **v. Wierzchleyski**, GRath (18...
" Erzbischof des griechisch-katholischen Ritus —: Spiridion **Litwinowicz**, Geh.-Rath (1863).
" Erzbischof des armenisch-katholischen Ritus —: Gregor Michael **Szymonowicz** (1861).
Olmütz —: Friedr. Landgraf **v. Fürstenberg**, GRath (18...
Prag —: Card. Friedr. Jos. Fürst **v. Schwarzenberg** (18...
Salzburg —: Maxim. Jos. **v. Tarnoczy**, Geh.-Rath (18...
Wien —: Cardinal Jos. Othmar **v. Rauscher**, GRath (18...
Zara —: Peter Dominicus **Maupas**, Geh.-Rath (1862).

Nationalbank.

Gouverneur —: GRath Jos. Ritter **v. Pipitz**, lebenslängliches Mitglied des Herrenhauses.
Stellvertreter —: Peter Ritter **v. Murmann**; Moriz Frhr **v. Wodianer.**

[1]) Nach einer kaiserl. Entschließung vom 26. Nov. 1864 wird die griechisch-nicht-unirte Kirche als „griechisch-orientalisch" officiell bezeichnet.

Armee.

r gesammten Armee —: Seine Majestät der **Kaiser**.
e-Commandant —: Erzherz. **Albrecht**, Feld-Marschall.

-Canzlei. Vorstand —: Oberst Friedrich Ritter **v. Beck**.

---

tur. — General-Adjutant —: GMajor, GRath und
r. August Graf **Bellegarde**.
djutanten —: Obst. Joseph **Latour v. Thurnburg**; die
e Kämm. Geisa Frhr **Fejérváry de Komlos-Keresztes**,
Ferlich v. Gerlichsburg, Kämmerer Eduard Graf
ar.

---

ministerium. Kriegsminister und Stellvertre-
f. „Reichsbehörden".
des obersten Militair-Justiz-Senats —: FZM. und
Carl Frhr **v. Mertens**.
-Bureau und 18 Abtheilungs-Vorstände der ersten,
Tanzlei und 7 Abtheilungs-Vorstände der zweiten
Section.)

Stab. Chef —: FML. u. GRath Franz Frhr **v. John**.
treter: FML. Georg Frhr **von Ruppenau**. —
lrchiv. Director —: Oberst Ad. **Rothmund**. —
-geographisches Institut. Director —: FML. August
ely.
erie-Inspector —: FZM. Erzherzog **Wilhelm**.
e-Inspector —: General der Cavalerie Erzherzog

lerie-Inspector —: vacat.
ts-Inspector —: Oberst Ferd. **v. Mengen**.
urs- und Verpflegs-Inspector —: FML. Ferd. Frhr
n.
tor der Militair-Bildungsanstalten —: vacat.
-Corps-Commandant —: FML. Joseph **Castle de**
r.
rchenangelegenheiten. Apostolischer Feld-Vicar der
—: Dominik **Mayer**, Bischof in partibus.
mité. Präses —: Oberst Arthur Graf **Bylandt-**

é. Präses —: GMaj. Franz **Froschmayer**, Ritter
enhof.

Militair-Sanitäts-Comité. Präses —: General-Stabsarzt Dr. Carl **Heidler, Ritter v. Egeregg.**
Militair-Appell.-Gericht. Präsident —: FZM. und GRath Heinrich Frhr **v. Handel.**

Feldmarschälle —: Erzherzog **Albrecht**; GRath Heinrich Frhr **v. Heß**; GRath Eduard Fürst **zu Schwarzenberg.**

General-Commandos.

General-Commando in **Wien** (für Nieder- u. Ober-Oesterreich, Salzburg, Mähren und Schlesien). Command. General —: FML. und GRath Ernst **Hartung.** — Zugetheilt: FML. Carl Frhr **v. Baltin.** — 5 Truppen-Divisionen mit Brigaden.
General-Commando in **Graz** (für Steiermark, Kärnten, Krain, Istrien, Görz, Triest, Tirol und Vorarlberg). Command. General —: Gen. der Caval. und GRath Joseph Frhr **Maroičić di Madonna del Monte.** — Zugetheilt: FML. und GRath Ignaz Frhr **v. Arbler.** — 3 Truppen-Divisionen mit 7 Brigaden.
General-Commando in **Prag** (für Böhmen). Command. General —: General der Caval., GRath u. Kämm. Albrecht Fürst **v. Montenuovo.** — Zugetheilt: FML. Ritter **v. Weigl.** — 3 Truppen-Divisionen mit 9 Brigaden.
General-Commando in **Lemberg** (für Galizien und Bukowina). Command. General —: Gen. der Caval., GRath und Kämm. Carl Graf **Bigot de St.-Quentin.** — Zugetheilt: FML. Cornelius **Hahn.** — 3 Truppen-Divisionen mit 9 Brigaden.
General-Commando in **Zara** (für Dalmatien). Command. General —: FML. Johann Ritter **v. Wagner**, zugleich Statthalter. — 1 Truppen-Division mit 2 Brigaden.
General-Commando in **Ofen** (für Ungarn). Command. General —: General der Caval. und GRath Friedrich Fürst **zu Liechtenstein.** — Zugetheilt: FML. und GRath **Pokorny** Frhr **v. Fürstenschild.** — 7 Truppen-Divisionen mit 15 Brigaden.
General-Commando in **Temesvár** (für das Banat). Command. General —: FZM. u. GRath Joseph Ritter **v. Schmerling.** — 2 Truppen-Divisionen mit 5 Brigaden.
General-Commando in **Hermannstadt** (f. Siebenbürgen). Command. General —: FML. und GRath **Wilhelm** ...

ımming v. Riedkirchen. — 1 Truppen-Division mit
rıgaden.
ıl-Commando in Agram (für Kroatien u. Slavonien).
:mand. General —: Gen. der Caval. u. GRath Lud-
Frhr v. Gablenz. — Zugetheilt: FML. Friedr. Frhr
acobs v. Kantstein. — 2 Truppen-Divisionen mit
ıgaden.

Kriegs-Marine.

ındant —: Wilhelm v. Tegetthoff, Vice-Admiral. —
vertreter —: Julius Ritter v. Wissiak, Contre-Admiral.
mirale —: Ludwig Ritter v. Fautz, GRath (in Dis-
n); Anton Bourgouignon Frhr v. Baumberg,
h; Wilhelm v. Tegetthoff; Bernhard Frhr v. Wül-
rf und Urbair, GRath.

Hofstaat des Kaisers.

Oberste Hofämter.

Oberst-Hofmeister —: GRath u. Kämm. Constantin
zu Hohenlohe-Schillingsfürst, GMajor.
ämmerer —: FZM. u. GRath Franz Graf Folliot
nneville.
ofmarschall —: GRath und Kämmerer Franz Graf
ffstein, Frhr auf Greillenstein.
tallmeister —: Geh.-Rath und Kämmerer Carl Graf
nne, General der Cavalerie.

Garden.

: Constantin Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst
n).
ın d. Arcieren-Leibgarde (Deutschen Garde)—: GRath
Fürst zu Schwarzenberg, Feld-Marschall.
der ungarischen adeligen Leibgarde —: GRath und
er Franz Graf Haller v. Hallerkeö, General der
ie.
n der Trabanten-Leibgarde—: GRath Heinr. Frhr
FM.
er Garde-Gendarmerie —: Carl Graf v. Grünne
).

Hofdienste.

henmeister —: Joseph Graf Wratislaw v. Mitro-
Schönfeld, Kämmerer.

Oberst-Jägermeister—: Rudolf Graf **v. Wrbna u. Freuden-thal**, GRath und Kämmerer.

Ober-Ceremonienmeister—: Johann Joachim Egon Landgr... zu **Fürstenberg**, GRath und Kämmerer.

General-Intendant der Hoftheater—: Eligius Frhr **v. Münch-Bellinghausen**, GRath und Kämm., zugleich Präfect der Hofbibliothek.

Cabinets-Canzlei des Kaisers. Cabinets-Director—: Staats-rath Adolph Ritter **v. Braun.**

Cabinets-Secretaire und Hofräthe—: Friedrich Frhr **v. Ge... notte-Merkenfeld**; Stephan **v. Pápay.**

Hofstaat der Kaiserin Elisabeth.

Oberst-Hofmeister—: Alfred Graf **Königsegg zu Aulendorf**, GRath, Kämm. und GMajor.

Oberst-Hofmeisterin—: Paulina Gräfin **Königsegg zu Au-lendorf.**

Hofdamen—: Helene Prinzessin **v. Thurn u. Taxis**, StkrD. Caroline Gräfin **Hunyady v. Keszthely**, StkrD.

Oberst-Hofmeister des Kaisers Ferdinand—: Paul Fr... **v. Airoldi**, GRath, FZM.

Oberst-Hofmeisterin der Kaiserin Maria Anna—: The... Landgräfin **v. Fürstenberg.**

Oberst-Hofmeister der Kaiserin Carolina Augusta— Philipp Graf **Cavriani**, GRath und Kämmerer.

Oberst-Hofmeister des Erzherzogs Franz Carl—: Fe... Graf **v. Wurmbrand-Stuppach**, GRath, Kämmerer u... Oberst.

Oberst-Hofmeister der Erzherzogin Sophie—: Nicolaus Gr... **Szécsen v. Temerin**, GRath.

Oberst-Hofmeister des EH. Carl Ludwig—: Wilhelm Fr... **v. Hornstein**, GRath und Kämmerer, GMajor.

Oberst-Hofmeisterin der Erzherzogin Maria Annunciata— Marie Gräfin **v. Goëß.**

Kammervorsteher des Erzherzogs Ludwig Victor—: Fra... Frhr **v. Wimpffen**, Kämm. und Major.

Oberst-Hofmeister des Erzherzogs Albrecht—: vacat.

Oberst-Hofmeister des EH. Carl Ferdinand—: Theo... Frhr **v. Schloißnigg**, GRath, Kämm. und GMajor.

teister des EH. Wilhelm—: Constantin Graf Hohenstein, Kämm. und Oberst.
teher des EH. Joseph—: Franz Graf v. Eltz, und Major.
eister des EH. Rainer—: Gustav Graf Messey GRath, Kämmerer und GMajor.
:ister des Großherzogs Ferdinand IV. von -: Jacob Marquis Tanay de Nerli, GRath und

:her des Großherzogs Leopold II. von Tos- orenz Cavaliere Guagnoni.
her des EH. Ludwig Salvator—: Eugen sforza.
her des EH. Johann Nepomuk—: Alexan- Piers, Kämm. u. Major.

atisches Corps zu Wien und Consuln.

ptbr. 1868; (später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

n. Staaten)—: Henry Watts, a. G. u. b. M. 38); Joh. Hay, Leg.-Secr. — [Triest: Alex. C. — Wien: P. Sidney Post, C.]
epublik. [Triest: Eugen Frhr v. Morpurgo, Joseph Bossi, C.]
a. G. u. b. M.; Krjkr Pirmin v. Mollenbec, d GTr. ad int. — [Triest: Hermann Frhr . C. — Wien: Ludwig Ladenburg, C.]
Rath Otto Graf v. Bray-Steinburg, Kämm., er a. D. u. erbl. Reichsrath, a. G. u. b. M. 1860); Friedrich Graf Fugger zu Kirchberg- Leg.-Secr.; Joseph Spiegel, Kanzlei-Secr. — Putzer Edler v. Reiberg, C. — Fiume: ni, C. — Pesth: Alb. Frhr v. Wodianer, Jul. Stettner jr, C. — Wien: Leopold Ritter v. Wertheimstein, GC.]
Louis de Jonghe d'Ardoye, a. G. u. b. M. 1866); Edmond de Pitteurs, Leg.-Rath; tall, Alfred Emanuel Prinz de Croÿ, Leg.- — [Triest: Jos. Frhr v. Morpurgo, GC. Lenkin, C.]
). v. Varnhagen, MR. (ern. 23. Febr. 1868); Ribeiro de Aguilar, Leg.-Secr. — [Triest: rgo, Gen.-Consul.]

Digitized by Google

Braunschweig —: Frhr Carl Frhr **v. Thienen-Adlerflycht**, MR. (accred. 6. April 1865, als GTr. 16. Mai 1862). — [Wien: Leopold **Stern**, C.]

Chile. [Triest: Candido **Idone**, C. — Wien: Joseph Bo... Consul.]

Dänemark —: Frhr Christian Frhr **v. Falbe**, Gesandter u. außerord. Mission. — [Triest: T. **Konow**, C. — Wien: Moriz Ritter **v. Königswarter**, GC.]

Frankreich —: Antoine Alfred Agenor Herzog **de Gramont**, Botschafter (accred. 4. Nov. 1861); Carl Baron **de Reiset**, 1r Botsch.-Secr.; Graf R. **de Faverney**, 2r Botsch.-Secr.; Baron O. **de Bourgoing**, 3r Botsch.-Secr.; Graf **de Waldner de Freundstein de Vaugelas**, Georg Marquis **de Polignac**, Raim. Graf **Kergorlay**, Attachés; Oberst Baron **Vassart**, Mil.-Att.; Henri **Pierret**, C. hon., Kanzler. — [Pesth: Graf **Castellane**, C. — Triest: Baron **Michel**, GC.]

Griechenland —: Fürst Gregor **Ypsilanti**, a. G. u. b. M. (accred. 1. März 1867); M. **Zographos**, 1r Leg.-Secr.; Simon **Zechany**, Attaché. — [Triest: A. **Manos**, C. — Wien: Themistokles **Metaxa**, GC.]

Großbritannien —: Rt Hon. John Arthur Douglas Lord **Bloomfield**, a. Botschafter u. b. M. (accr. 30. Januar 18..); Alfred G. G. **Bonar**, Botsch.-Secr.; Oberst H. H. **Crealock**, Milit.-Attaché; Hon. Henry **Wodehouse**, Hon. F. R. **Plunkett**, Arthur H. **Seymour**, 2te Secre; Edw. H. G. **Herbert**, Hon. T. G. **Grosvenor**, 3te Secre; C. G. **Sartoris**, ... Rev. G. L. **Johnston**, Kaplan. — [Ragusa u. Cattaro: Andrew A. **Paton**, C. — Triest: Charles **Lever**, C.]

Haïti. [Triest: . . ., C.]

Hessen —: wirkl. GRath Heinr. Frhr **v. Gagern**, a. G. u. b. Min. (accr. 4. Januar 1864). — [Wien: Friedrich Sch... Ritter **v. Koromla**, GC.]

Italien —: Marchese Giovacchino **Pepoli**, a. G. u. b. M. (accr. 7. April 1868); Alberto **Blanc**, Leg.-Rath; Francesco **Avogadro di Colobiano Arborio**, Leg.-Secr.; Marchese Alessandro **Guiccioli**, Giuseppe **Avarna dei Duchi di Gualtieri**, Attachés. — [Triest: Domenico **Bruno**, GC. für alle österr. Häfen. — Wien: Frhr Nathaniel **v. Rothschild**, GC.]

Johanniter-Orden —: GRath, Kämm. u. GMajor **Ritter...**

ichl. a. G. u. b. M. (accred. 23. Januar 1868);
und **Langer Edler v. Lannsperg**, Leg.-Rath.
-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz —: Frhr u.
rl Frhr **v. Gamm**, a. G. u. b. M. (accr. 15. Oct.
Bien: Geh.-Comm.-Rath Max Edler **v. Todesco**,

—: Frhr Jacob Th. B. A. Baron **van Heeckeren**
rwaard, a. G. u. b. M. (ern. 20. April 1842);
rhr **v. Weckherlin**, Leg.-Secr. — [Triest: G. A.
HC. für alle adriatischen Häfen. — Wien: Frhr
in, GC.]
Bund —: wirkl. GRath u. Frhr Carl Anton
hr **v. Werther**, a. G. u. b. M. (accr. 1. Januar
Triest: Hermann **Lutteroth**, GC.]
Wien: Gustav **Epstein**, GC.]
taaten —: Msgr Mariano **Falcinelli-Anto-**
bischof von Athen in partibus, apostol. Nuntius
ept. 1863); Rev. Don Luigi **Antoniucci**, 1r
Bruschetti, 2r Uditore; Mario **Mocenni**,
Falcinelli-Antoniucci, Friedr. **Leonhard**,
[Fiume: Lucian **Milanta**, C. — Ragusa: Anton
. — Triest: Comm. Nicola **Mosca**, GC. —
enico Nobile **Boccarco d'Aquila**, C.]
: Carl **Hütterot**, C.]
Bcte **de Santa-Quiteria**, a. G. u. bev. Min.
i 1859; abwesend); L. **de Quillinan**, Attaché,
t. — [Triest: Chev. Pedro **Sartorio**, GC.
duard Ritter **v. Wiener**, GC.]
rkl. GRath u. Frhr Frhr **v. Werther**, a. G.
r. 8. Dec. 1866); **v. Ladenberg**, Legat.-Rath
; Gustav Graf **Blücher v. Wahlstatt**, Leg.-
Frhr **v. Rothkirch-Trach**, Attaché; **Weymann**,
und Vorstand der Kanzlei; **Wustrow**, Hof-
Gesandtschaft att.: Major Graf **v. d. Gröben**.
Friedrich Frhr **v. Lichtenberg**, C. — Wien:
oldschmidt, C.]
(Greiz) —: Georg **Schwarz**, GTr.
ie (Schleiz). [Wien: Joseph **Gauß**, C.]
. . . „ a. G. u. b. M.; wirkl. St.-Rath und
v. Uxküll-Gyllenband, Leg.-Rath; StRath
Bassiltschikoff, 1r Secr.; Gregor Fürst **Kan-**
ath **N. Fonton**, 2te Secr; StRath Michael

v. **Cramer**, Hon.-Rath u. Krjkr P. **Demidoff**, Serge Nierotmortsoff, Attachés; General-Major Theodor Baron v. **Tornau**, Milit.-Attaché. — [Brody: Hofrath Theo. **Eberhardt**, C. — Ragusa: Colleg.-Rath Const. **Petkowitz**, C. — Triest: Hofrath Aug. **von Hirsch**, C.]

Sachsen (Königreich) —: R. F. **Lemaistre**, GTr. (accr. 7. Decbr. 1866); Alex. Heinrich **v. Villers**, Leg.-Rath. — [Wien: Eduard Ritter **v. Todesco**, C.]

Sachsen (Großherzogthum) —: Krhr Carl Frhr **v. Thierry-Adlerflycht**, GTr. (ern. 12. Aug. 1862). — [Wien: Frdr. **Rosenberg**, C.]

Sachsen (Herzogthümer). [S.-Altenburg —: Wien: ... **Sothen**, C. — S.-Coburg und Gotha —: Wien: Friedr. **Rosenberg**, C. — S.-Meiningen —: Wien: Ferd. **Friedland**, C.]

San Marino. [Wien: Koloman **König**, GC.]

Schweden und Norwegen —: Staats-Minister Friedrich ... a. G. u. b. M. (accr. 21. Januar 1859); Krhr Carl Bernhard **v. Burenstam**, Leg.-Secr. — [Triest: J. **Ross...**, GC. — Wien: Heinrich **Mayer**, GC.]

Schweiz —: J. J. **v. Tschudi**, a. G. u. b. M. (ern. 10. Sept. 1868). — [Triest: Wilhelm **Cloetta**, C.]

Spanien —: Don Louis Lopez **de la Torre Ayllon**, a. G. u. b. M. (1858); Don Antonio **Guillamas y Caparroso**, Marques **de Campo Fertil**, Leg.-Secre; Don ... **Bagner y Corsi**, Attaché. — [Triest: Joaq. Gonzales ..., C. — Wien: Theodor Edler **v. Bauer**, C.]

Türkei —: **Haidar-Effendi**, außerord. Botsch. (accr. 12. ... 1865); Stephan **Chrysidi-Effendi**, 1r Secr.; Gaspar **...-Effendi**, 1r Secr.-Dolmetscher; **Feridun-Bey**, 2r Secr.; **Memdouh-Bey**, Attaché; Maj. **Djemil-Bey**, Milit.-Attaché. — Orsowa: **Murad-Effendi**, GC. [Ragusa: ... **Persich**, C. — Triest: **Robert-Effendi**, GC. — Wien: ... **Dumba**, Honor.-GC.]

Uruguay. [Wien: J. **Wallmann**, C.]

Venezuela. [Triest: G. A. **Gaddum**, C.]

Württemberg —: Geh.-Leg.-Rath, Krhr Otto Frhr **v. Thumb-Neuburg**, a. G. u. b. M. (accr. 19. Nov. 1866); ...mann Frhr **v. Tessin**, Leg.-Secr. — [Triest: Wilhelm R... **v. Zahony**, C. — Wien: Joseph **Pfeiffer**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung[1]).

). □Mle = 1,04510 geogr. □Mle, 1 geogr. □Mle = 0,956843 □Mle. S. die Angabe in □Kilom. in der französischen Ausgabe des Hofkalenders.

stheile.	Quadrat-Meilen, österreich.	Quadrat-Meilen, geograph.	Effective Bevölkerung, absolut. 1865.	Effective Bevölkerung, a. 1 geogr. □Mle.
1. Im Reichsrath vertretene Länder.				
u. d. Ens	344,49	360,08	1,762784	4896
ob d. Ens	208,47	217,90	719427	3301
k . . .	390,19	407,84	1,091647	2677
. . . .	173,57	181,42	475437	2620
. . . .	180,26	188,42	342656	1818
arlberg .	509,62	532,68	878733	1650
. . .	124,52	130,15	146870	1129
. . .	902,85	943,70	5,153602	5461
. . .	89,45	93,50	493825	5281
. . .	386,29	403,77	2,008572	4975
. . .	1364,06	1425,78	5,147021	3610
. . .	181,61	189,83	516418	2720
oisca				
est . .	138,82	145,10	566666	3906
. . .	222,30	232,36	446660	1920
mma 1.	5216,50	5452,53	19,750318	3622
2. Ungarische Länder.				
. . .	3727,67	3896,33	10,814206	5041
avonien	334,92	350,07	962031	2747
t	954,85	998,05	2,095215	2100
nze . .	583,00	609,38	1,131502	1858
ma 2.	5600,44	5853,83	15,002954	2563
erreich	10816,94	11306,36	34,753272 [2])	3074
bevölkerung [3]):				
sche Länder ca. . . .			20,205000	3706
nische Länder ca. . .			15,348000	2622
Total			35,553000	3128

erungszahlen sind die Resultate von Berechnungen, lage der bis jetzt einzigen allgemeinen Zählung ht worden sind. Es ist den Bevölkerungszahlen des

Effective Bevölkerung nach Nationalität und Confession, berechnet für 1864 (in Tausenden).

S. die Details der Vertheilung in den einzelnen Provinzen (nach dem Census von 1857) in den Jahrgängen 1857—1868.

I. Nationalitäten.	A. Im Reichsrath vertretene Länder.		B. Ungarische Länder.		Total incl. Militär.	
	absolut.	%	absolut.	%	absol.	%
Deutsche	6963	35,5	1670	11,3	8783	[illegible]
Tschechen, Mähren, Slowaken . .	4638	23,7	1763	11,9	6512	[illegible]
Polen	2340	11,9	—	—	2280	[illegible]
Ruthenen . . .	2490	12,7	450	3,0	2986	[illegible]
Südslaven . . .	1680	8,6	2379	16,0	4120	[illegible]
Magyaren . . .	13	0,6	5313	35,8	5401	[illegible]
Westromanen . .	581	3,0	1	—	589	[illegible]
Ostromanen . . .	202	1,0	2635	17,8	2884	[illegible]
Israeliten . . .	683	3,5	428	2,9	1121	[illegible]
Zigeuner	—	0,6	150	1,3	153	[illegible]
Bulgaren . . .	—		26		27	
Armenier	6		11		17	
Andere Stämme .	7		3		10	
Summa	19603	100	14830	100	3498[illegible]	100
II. Confessionen.						
Lateinische Kathol.	15766	80,4	7120	48,0	23265	[illegible]
Griechische „	2303	11,7	1498	10,1	3861	11,0
Armenische „	4	—	9	0,1	13	[illegible]
Zusammen	18073	92,1	8627	58,2	27139	[illegible]
Oriental. Griechen	490	2,5	2630	17,7	3166	[illegible]
Evangelische „	351	1,7	3088	20,8	3495	[illegible]
Unitarier	—	—	54	0,3	55	[illegible]
Israeliten . . .	683	3,5	428	2,9	1121	[illegible]
Andere Secten . .	6	0,2	2	—	8	—
Summa	19603	100	14830	100	3498[illegible]	100

Jahres 1857 (s. dieselben in den Jahrgängen 1859—68) der [illegible]schuß der Geburten über die Todesfälle hinzugefügt. Die Resultate [illegible] im Jahre 1868 stattfindenden zweiten Zählung wird die [illegible] Ausgabe des Hofkalenders in möglichster Ausführlichkeit bringen. — [2]) Civilbevölkerung, zu welcher die Zugewanderten und Reisenden, sowie [illegible] Militair, hinzuzufügen sind. — [3]) Incl. Zugewanderte, Reisende, [illegible]

Städte mit über 20000 Einwohnern 1857.

864) 578525	Presburg . . 43863	Czernowitz . 26345
. 142588	Holdmezö-Vásárhely . 42501	Szentes . . 26094
. 131705		Makó . . . 25595
. . 70384	Krakau . . 41086	Jmoschi . . 22608
. . 65874	Kecskemét . 39434	Knin . . . 22508
. . 63176	Debreczin . . 36283	Temesvár . 22507
. . 62700	Csaba . . . 27856	Großwardein 22443
. . 58809	Linz 27628	Zombor . . 22436
. . 55240	Arad . . . 26959	Laibach . . 20747
ere-	Kronstadt . . 26826	Klausenburg . 20615
. . 53499	Sign . . . 26433	Bekes . . . 20125

Finanzen.

für die gemeinsamen Angelegenheiten der Gesammt-Monarchie 1868.

A. Erforderniß.

		Fl. österr. W.
n des Aeußern [1])		4,375221
isterium:		
d-Armee, Ordinarium . .	71,919340	97,914192
Extra-Ordinarium	25,994852	
gs-Marine, Ordinarium .	7,587677	8,455677
Extra-Ordinarium	868000	
es Finanz-Ministerium		223000
	Summa	110,968090

B. Deckung.

es Kriegsministeriums . .	3,298900	10,610900
der Zölle	7,200000	
innahmen	112000	
	Rest . . .	100,357190
ag von den cisleithanischen Ländern		
r		70,250033
isleithan. Ländern mit 30% oder .		30,107157

(S. d. Special-Budgets.)

[1]) ...ßlich der Lloyd-Subvention (1,718000 fl.).

Digitized by Google

II. Budget für die im Reichsrath vertretenen Länder 18[illegible]

A. Staatseinnahmen.	Brutto.	Erhebungs-Betriebskosten
a. Directe Steuern: 1. Grundsteuer .	34,500837	
2. Gebäudesteuer	17,027164	
3. Erwerbssteuer	5,924000	
4. Einkommensteuer	8,596710	
5. Verschiedenes	70540	
6. Steuererhöhungen für 1868 .	8,429260	
Directe Steuern	74,548511	
b. Indirecte Abgaben:		
1. Verzehrungssteuer u. zwar auf		
Bier . . 15,189600 Zucker . . 6,265770		
Branntwein 8,060000 Anderes[1]) . 1,633500		
Wein u. Most 2,995136 Pachtungen 2,937216		
Schlachtvieh 3,492575 Verschied. 1,121947	41,695744	2 [illegible]
2. Zoll[2])	10,108318	4,1[illegible]
3. Salz-Monopol	21,757306	3,[illegible]
4. Tabaks-Monopol	41,107259	17,[illegible]
5. Stempelsteuer	11,649318	[illegible]
6. Taxen u. Gebühren v. Rechtsgeschäften	17,563270	[illegible]
7. Lotto	15 426030	9,[illegible]
8. Mauthen	2,637579	[illegible]
9. Punzirung	116322	[illegible]
Indirecte Steuern	162,061141	37,[illegible]
c. Einnahmen vom Staatseigenthum u. von Staatsanstalten:		
1. Domainen (5,6 Mill.) u. Staatsanstalten	7,494232	5,[illegible]
2. Berg- u. Münzwesen[3]) . . .	12,337734	11,1[illegible]
3. Postgefälle	9,477900	7,[illegible]
4. Telegraphenanstalten	1,999900	2,[illegible]
5. Verkauf von Staatseigenthum	25,000000	—
Summa	56,309766	26,[illegible]

[1]) d. h. Verzehrungssteuer auf sonstige Verbrauchsgegenstände.
[2]) Incl. des durchlaufenden Postens von 2,900000 fl. für Steuerrestitutionen. — [3]) Incl. der durchlaufenden Posten von ca. 10 Mill. fl. —

A. Staatseinnahmen.	Brutto.	Erhebungs- u. Betriebskost.
ṡiedene Einnahmen d. Finanz-ltung [4])	1,384290	
der anderen Ministerien [5]) .	4,232883	
·este der bestandenen Staats-alcasse	18,800000	
Summa der Einnahmen	317,326591	

B. Ausgaben.

. . . . .	3,420000
) . . .	427861
:h . . .	52000
:th . . .	90358
m des [6]) . . .	16,420956
r Landes-gung . .	3,275817
r Cultus richt [7]) .	7,453229
Justiz .	9,021784
Ackerbau	616300
Handels:	
altung .	2,745000
bskosten [8])	9,910000

Minist. d. Finanzen:	
a. Verwaltung .	2,917881
b. Erhebungskost.	62,567317
c. Pensions-Etat	8,613000
d. Subventionen an Fonds und industr. Untern.	5,765810
e. Münz- u. Wechsel-Verlust der Casseverwalt.	7,000000
Beitrag zu den gemeinsam. Ausg. [9])	79,974731
Erforderniß der Staatsschuld .	102,393446
Rechnungscontrole	227000
Sa. der Ausgaben:	322,892490
Sa. der Einnahmen:	317,336591
Deficit:	5,555899

00000 fl. Ersatz geleisteter Vorschüsse der Kaiserin-Elisabeth- [5]) Incl. der Erträgnisse der Religions- Schul- und Studien- 91960 fl., sowie der Einkünfte der Findelanstalten mit velche das Finanzgesetz von 1868 nicht berücksichtigt. — :osten der Findelanstalten von 169464 fl. (s. Anm. 5). — .491960 fl. für Kirchen- und Schuldienste (s. Anm. 5). — und Telegraphendienst. — [9]) Incl. der Ueberschüsse der)00000 fl.) und der Vorschüsse für die noch nicht speciell neinsamen Auslagen (3,724698 fl.).

III. Budget der Länder der ungarischen Krone 1868.

(Das definitive Budget ist zur Zeit noch nicht festgestellt.)

A. Staats-Einnahmen [1]: fl. ö. W.

1. Directe Steuern	54,744[illegible]
2. Indirecte Abgaben, Staatsmonopole und Gebühren	40,991[illegible]
3. Aus dem Staatseigenthum, dem Berg- und Münzwesen	3,750[illegible][4]
4. Verschiedene Einnahmen der Finanzverwaltung	16,335[illegible][4]
5. Einnahmen der einzelnen Verwaltungszweige	[illegible]
Summa der Staats-Einnahmen:	115,915[illegible]

B. Staats-Ausgaben:

Hofstaat	3,223000
Cabinets-Kanzlei	36400
Reichstag	946000
Ministerrath	100500
Ministerium:	
am kais. Hoflager	86500
des Innern	8,899500
für Cultus und Unterricht	1,097000[3])
der Justiz	2,823000
für Landesvertheid.	502[illegible]
der Finanzen:	
a) Verwaltung	1,361[illegible]
b) Erhebungs-Kosten	6,91[illegible]
für Ackerbau:	
a) Verwaltung	7325[illegible]
b) Betriebskosten	3[illegible]
für Communicat.	4,88[illegible]
Pensions-Etat	1,8[illegible]
Kroatisch-slav. Hofkanzlei und Landesverwaltung	1,887[illegible]
Summa:	35,71[illegible]
Subventionen an Verkehrs-Anstalten	21,9[illegible]
Erforderniß der Staatsschuld	32,[illegible]
Beitrag zu den gemeinsamen Ausgaben	30,70[illegible]
Total-Summa der Ausgaben:	121,23[illegible]
Total-Summa der Einnahmen:	115,915[illegible]
Deficit:	5,31[illegible]

[1]) Ausschließlich der durchlaufenden Posten. — [2]) Steuerr[illegible] dann die Activreste der bestandenen Staats-Centralcasse mit [illegible] fl. — [3]) Ohne Einbeziehung der Fonds-Erträge von circa 2 Mill. fl. — [3]) Abgesehen von den Ueberschüssen des Zollgefälls, aber mit [illegible]rechnung von 400000 fl. für noch nicht speciell festgestellte [illegible] Ausgaben. — [4]) Ausschließlich des Erfordernisses der Grund[illegible] Schuld, welche in den übrigen Ländern nur als Landes-[illegible] nicht als Staats-Sache behandelt wird, mit 14,685000 fl. — [5]) [illegible]schließlich des Ertrags des Eisenbahn-Anlehens von 30,000000 fl.

[…]nd der Staatsschuld am 31. Decbr. 1867, umgerechnet auf ein 5-proc. Capital in Fl. österr. W.

(Nach dem Bericht der Controle-Commission.)

[…]aillirung der Staatsschuld [1]).	Fl. österr. W.
A. Fundirte allgemeine Schuld.	
[…]e Staatsschuld.	
[…] der Verloosung begriffen:	
[…]Wiener Währung verzinslich	8,109864
[…]Conventionsmünze verzinslich	271530
[…]der Verloosung nicht begriffen:	
[…]Wiener Währung verzinslich	568582
[…]ckzuzahlende Cameral-Passiv-Capitalien:	
[…]Wiener Währung verzinslich	24948
[…]it unverzinslich	726697
[…]Summa der älteren fundirten Schuld	9,701621
[…]e Staatsschuld.	
[…]Conventions-Münze lautend:	
[…]ne festgesetzte Rückzahlung: verzinslich	1521,663769
derzeit unverzinslich	28813
[…]t festgesetzter Rückzahlung: verzinslich	80,884020
unverzinslich	23,605435
[…]österr. Währung lautend:	
[…]e festgesetzte Rückzahlung: verzinslich	284,519015
[…]t festgesetzter Rückzahlung: verzinslich	545,679042
[…]verzinslich, incl. Bankschuld	119,317010
[…]umma der neueren fundirten Schuld	2575,697104
[…]hwebende allgemeine Staatsschuld.	
[…]lauf befindliche Effecten	412,011512
[…]vate	5,000000
[…]en und Depositen	8,201931
Summa der schwebenden Schuld	425,213443
[…]. Veranschlagungs-Capital.	
[…]ntschädigungs-Renten	12,953728
[…]nte an Bayern	1,750000
[…]mma des Veranschlagungs-Capitals	14,703728
[…]Sa. der Staatsschuld 31. Dec. 1867	3025,315896
[…]Sa. der Staatsschuld 31. Dec. 1866	2919,717689

[…]ification derselben ist im Zuge.

Digitized by Google

Nicht inbegriffen in dieser Summe ist die Grundentlastungsschuld mit einem Nominal-capital (1867) von . . . . 519,459760 fl.
und einem Zinserforderniß von . . . . . 25,893970 fl.

In den cisleith. Ländern ist diese Sache Landes-Angelegenheit, nicht Staatssache, in den Ländern der ungarischen Krone belastet dieselbe das Staatsbudget mit 14,683000 fl. (S. 7[illegible] Anmerk. 4.)

Stand der Armee (1. Aug. 1868).

[Conscription mit Stellvertretung (nur im Frieden): 8jährige Dienstzeit im activen Heere, 2 Jahre in der Reserve.]

	Activ	3	Nicht activ	[illegible]
Feldmarschälle	„	16	„	[illegible]
Generale der Cavalerie und FZM.	„	71	„	[illegible]
Feldmarschall-Lieutenants	„	111	„	[illegible]
General-Majore				

	Friedensf.	Kriegsf.
Garden.		
Arcieren-Leibgarde, Trabanten-Leibgarde, Leibgarde-Gendarmerie, Hofburgwache	785	[illegible]
Feldtruppen.		
Infanterie. 80 Linien-Inf.-Rgtr (Frieden 4 Bat. zu 4 Comp., 1 Dépôt; Krieg 6 Bat. zu 4 Comp., 1 Dépôt-Division)	127360	[illegible]
14 Grenz-Infant.-Rgtr (8 zu 4, 6 zu 3 Bat. à 4 Comp. 2c.), Titler Grenz-Infant.-Bat. zu 4 Compagnien 2c. .		5[illegible]
Leichte Infanterie. 1 Reg. Tiroler Jäger (7 Bat. zu 4 Comp.; im Krieg 1 Dépôt-Bat.) u. 33 Feldjäger-Bat. zu 4 Comp. (Krieg: noch 7 Reserve-Bat. u. 33 Dépot-Compagnien)	25128	[illegible]
Sanitäts-Truppen. 10 Comp. im Frieden, 12 Comp. im Krieg	1212	[illegible]
Im Kriege je 1 Dépôt-Schwadron. Cavalerie. Schwere Cavalerie 12 Reg. (11 zu 5, 1 zu 6 Schwadronen) . . . . . Leichte Cavalerie. 2 Dragoner-, 14 Husaren-, 13 Ulanen-Reg. (zu 6 Schwadronen)	39229	[illegible]

Feldtruppen.

	Friedensf.	Kriegsfuß.
llerie. 12 Artill.-Reg. (mit je 1 t-Comp. im Kriege, 7824 Pf. im n und 32940 Pf. im Krieg); 1 1-Artill.-Reg. (mit 4 Dépôt-Comp. rieg); 9 Bat. Festungs-Artillerie .	26596	64458
e Truppen. 2 Genie-Reg. (zu . und 1 Dépôt-Bat. u. 4 Reserve- . im Krieg); 1 Pionier-Rgt (zu ., 1 Dépôt-Bat. und 5 Reserve- gnien im Krieg)	8325	16800
Fuhrwesens-Corps. 36 Schwadr. eden, im Krieg nach Bedarf . .	2390	18000
n-Dépôts u. 5 Militair-Gestüte	5761	5761

itulation der Feldtruppen.	Friedensf.	Kriegsfuß.
e.	153700	608447
. . . .	39229	42705
ruppen	43072	105019
Im Ganzen	236001	756171

kommen die im Krieg zur Errichtung gelangenden örper (Freiwillige, Sereschaner und leichte Reiter, so-waffnete Populations-Mannschaft in der Militair-andesschützen in Tirol), die Soldaten bei den Armee-(technische Artillerie, Monturs- und Oeconomie-An-sciplinar-Compagnien u. s. w.) und der Armee-Stab. es-Sicherheits-Truppen. 11 Gendarmerie-en und das Militair-Polizei-Wachcorps, im Frieden 7927 Mann.

Stand der Flotte im J. 1868.

fer.	Pfdkr.	Kan.	B. Segelschiffe.	Kan.
en-Linienschiff	800	92	2 Corvetten . . .	36
-Fregatten	1800	194	1 Brigg	12
Fregatten . .	4550	98	3 Schooner . . .	28
en-Corvetten	860	44	3 Transp.-Briggs .	—
-Schooner	225	14	7 andere Fahrzeuge	—
boote . . .	2030	40	16 Segelschiffe . . .	76
pfer . . .	2011	42	Total:	
Jachten . .	480	5	61 Schiffe . . .	605
:	12756	529		

Stab, Mannschaft und Truppen der Marine

(1. August 1868).

Admiralität: 4 Vice-Admirale, 3 Contre-Admirale. — 16 Lin… schiffs-Capit., 13 Fregatten-Capitaine. 14 Corvetten-Capit… — 107 Linienschiffs-Lieutenants, 152 Linienschiffs-Fähnr… 96 See-Cadetten. — Geistlichkeit, Aerzte, Commissariat… Beamte, Verwaltungsbranche in Sa. 920 Personen.

	Officiere.	Unteroffic. u. Man…
Matrosencorps	45	12550
Marine-Zeugcorps	32	1826
Infanterie-Regiment	70	4169

Zusammen 20017 Officiere, Beamte und Mannschaft…

Handel. (Werth in Millionen Gulden österr. Währung…)

A. Gesammthandel der Monarchie im Jahr 1867 (ohne… Metalle).

	Einfuhr.
Handel des österr. allgem. Zollgebiets . . .	276,28
" " dalmatin. Zollgebiets	7,48
Im Ganzen:	283,76

B. Gesammthandel des österr. allgem. Zollgebiets im J… und 1866 [1]), ohne edle Metalle. (Werth in Millionen …)

Verkehr mit und über:	Einfuhr. 1866.	Einfuhr. 1865.	Aus… 1866.
Süd-Deutschland	59,7	55,9	100,5
Sachsen	72,0	86,5	75,1
Preußen	16,0	22,6	23,7
Mit dem Zollverein Sa.	147,7	165,0	199,3
Schweiz	2,0	2,2	1,7
Italien	3,3	8,6	6,1
Türkei	27,1	26,9	40,0
Rußland	7,3	9,0	18,…
Ueber die sonst. Landgrenzen Sa.	39,7	46,7	66,…
Verkehr zu Lande . . . Sa.	187,4	211,7	265,…
" zur See [2]) . . . Sa.	30,5	45,1	63,…
Total	217,9	256,8	329,…

Siehe die Anm. [1]) und [2]) auf S. 803.

Handel Triest's im Jahre 1866 u. 1867 (in Mill. fl.).

[V]erkehrsländer.	Einfuhr. 1867.	Einfuhr. 1866.	Ausfuhr. 1867.	Ausfuhr. 1866.
. . . .	16,74	11,56	16,06	15,42
[F]ürstenthümer	0,20	0,14	0,06	0,04
[...]land	6,81	3,47	5,08	4,72
[...]n	9,59	4,81	6,49	9,52
[...] (Schwarzes Meer) .	0,51	0,16	0,59	0,35
[M]ittell. u. Schwarz. Meer	33,86	20,15	28,28	30,05
. . . .	16,33	12,50	26,94	12,13
[...]h (Mittelmeer) . . .	1,35	1,84	5,22	5,54
[H]äfen des Mittelmeers	0,58	0,10	0,58	0,58
[W]estl. Mittelländ. Meer	18,26	14,44	32,74	18,25
[...]annien	13,87	10,89	11,85	11,12
[...]h (Atlant. Meer) . .	0,02	—	2,33	1,74
[...]de	1,44	2,10	1,49	0,79
. . . .	1,12	1,48	1,20	0,07
[...]te	0,20	0,17	0,45	0,20
[...]ropäische Häfen . .	0,16	0,11	0,80	0,29
	16,82	14,75	18,12	14,21
. . . .	5,93	3,15	2,47	2,35
Staaten	1,39	0,89	1,26	1,67
Amerika	1,62	1,86	—	0,05
Besitzungen in Asien .	0,31	0,14	—	—
nach transatlant. Häfen	9,26	6,05	3,73	4,07
nach fremden Häfen .	78,19	55,39	82,87	66,60
„ österreich. Häfen[3])	10,82	18,42	21,36	36,50
Total	89,01	73,81	104,23	103,09

[...]otal-Summa kann mit den im Jahrg. 1868, S. 733, auf[...]gaben für den Gesammthandel nicht übereinstimmen, da die [...] eines jeden Monats von den Zollämtern zusammengestellten [...] nicht endgültig sind.

[V]erkehr des Zollgebiets mit oder über Triest ist ein viel [...]s jener des Freihafens, weil 2 Drittheile der in letzte[...]nden Waaren die Zollgrenze nicht überschreiten.

[...] mit Inbegriff des venetianischen Küstenlandes.

Schiffsverkehr im Hafen von Triest im Jahr 18[illegible].

		Angekommen.		Abgegangen.	
Segelschiffe	beladen	7222 Sch.	312704 T.	6292 Sch.	[illegible] T.
	in Ballast	2046 „	192032 „	3069 „	[illegible] „
Dampfer	beladen	885 „	381216 „	893 „	[illegible] „
	in Ballast	22 „	8385 „	10 „	4012 „
Zusammen		10175 Sch.	894337 T.	10264 Sch.	[illegible] T.
Davon österreich.		7463 „	544688 „	7510 „	[illegible] „

Segelschiffe in transatlantischer Fahrt, beladen, kamen [illegible] zusammen 79 von 17830 T., gingen ab 87 von 24977 T.

Stand der Handelsmarine im Anfang des J. 18[illegible].

Segelschiffe.	Schiffe.	Tonnen.	[illegible]
Seeschiffe	523	226335	[illegible]
Küstenfahrer	2678	49978	[illegible]
Fischerbarken, Lichterfahrzeuge ꝛc.	4555	13838	[illegible]
Dampfschiffe (zus. 14359 Pfdkr.) .	74	34263	[illegible]
Im Ganzen	7830	324415	[illegible]

Oldenburg (Großherzogthum),

s. „Norddeutscher Bund“.

Päpstliche Staaten (oder Kirchenstaat).

[S. Jahrgang 1868, S. 742.]

Ministerrath.

Staats-Secretair —: Cardinal Giac. **Antonelli**, Präsident.
Minister der Finanzen und Gen.-Schatzmeister —: [illegible] **Ferrari** (1. December 1854).
Minister des Innern —: Augusto **Negroni** (8. Februar 18[illegible]).
Prominister der Waffen —: Brigade-General Hermann **Kanzler** (28. October 1865).
Prominister des Handels, der schönen Künste und der öffentlichen Arbeiten —: Cardinal J. **Berardi** (April 1868).

Director der Polizei —: Lorenzo **Randi** (28. Octbr.
Vice-Camerlengo der heil. röm. Kirche.

Staatsrath.

—: Cardinal Teodolfo **Mertel** (1863).
sident —: Arborio **Mella**.
he Mitglieder —: Salv. **Nobili-Vitelleschi**, Erzbischof
ischof von Osimo und Cingoli; Settimo **Vecchiotti**;
Giuf. **Fonti**; Command. Gio. Batt. **de Dominicis**-
Adv. des heiligen Consistoriums; Adv. Tomm. **Ca**-
Comm. Giov. **Ferraguti**; Chev. Adv. Luigi **Lat**-
Mquis N. **Morici**; Adv. Ign. **Baccelli**; Mquis
pranica. Außerordentliche Mitglieder —: Michele
vo; Comm. Franc. **Sabatucci**, Secretair des Mi-
nd des Staatsraths.

Staatsrath der Finanzen.

—: . . . .
dent —: Pasquale **Badia**.

Oberste Gerichtshöfe.

enzieria Apostolica. (Amt des Oberbeichtigers.)
Intonio Maria **Panebianco**, Groß-Pönitentiarius.
i, reggente (Geschäftsführer).

Cancelleria Apostolica.

r —: Cardinal Luigi **Amat di S. Filippo e**

aux du Coudray, reggente (Geschäftsführer).

Dataria Apostolica.

ründen-Kammer; vor das Forum derselben gehört nament-
hung kleinerer, dem Papst reservirter Pfründen und solcher
tionen, welche nicht geheim gehalten werden müssen.)
ario **Mattei**, Pro-Datarius.
, **Unter**-Datarius.

Sacra Rota Romana.

(Kammergericht; besteht aus 12 Prälaten.)
Ragno, Decan.

Reverenda Camera Apostolica.

Angelis, Camerlengo.
di, Vice-Camerlengo.

Salvo Maria **Sagretti**, Uditore generale.
Gius. **Ferrari**, Gen.-Schatzmeister (Tesoriere gen.).
Lorenzo **Grech Delicata**, Decan.
F. **Bernetti**, Uditore del camerlengato.
Comm. **Anibaldi**, Advocat der Armen.
Felipe **Nalli**, Gen.-Advocat des Fiscus.
A. **Pasqualani**, Gen.-Procurator des Fiscus.
Gius. **Bassalli**, Gen.-Commissair der apostol. Kammer.

Haus Sr. Heiligkeit des Papstes.

Cardinal Mario **Mattei**, Pro-Datarius.
" N. **Clarelli-Paracciani**, Secr. der päpstl. Br...
" Luigi **Vannicelli-Casoni**, Secretair der Bittsch...
" Giacomo **Antonelli**, Staats-Secretair und Pr... der apostolischen Paläste.
Bartolomeo **Pacca**, Ober-Hofmeister.
Francesco **Ricci**, Ober-Ceremonienmeister (Maestro ... camera).
Salvo Maria **Sagretti**, Uditore Sr. Heiligkeit.
Spada, Maestro del sacro palazzo (Ober-Censor).

Geheime-Kämmerer.

Francesco Saverio **de Merode**, Erzbischof von Mitylene ... part., Geh.-Almosenier.
Luca **Pacifici**, Secretair der Breven ad principes.
Marino **Marini**, Substitut des Staats-Secretariats.
Francesco **Vici**, Unter-Datarius.
Francesco **Mercurelli**, Secretair des latein. Briefwechsels.
Giorgio **Talbot de Malahide**, Mundschenk (Coppiere).
Augusto **Negrotto**, Secretair der Ambassade.
Giuseppe **Stella**, Garderobier.
J. B. **Casali del Drago**.

J. Fürst **Ruspoli di Cerveteri**, Maestro del sacro ospiz...
Marchese Urbano **Sacchetti**, Ober-Intendant des Hofes (Foriere maggiore).
Marchese Luigi **Serlupi-Crescenzi**, Ober-Stallmeister.
Camillo Fürst **Massimo**, General-Postmeister.
Gen.-Lieut. Carlo **Barberini**, Herzog **v. Castel vecchio**, com... mandirender Capitain der Nobelgarde.
Gen.-Lieutenant Emilio **Altieri**, Fürst **v. Viano**, Capit... der Nobelgarde.

Legationen und Delegationen.
ı von Rom und Provinz. Präsident von Rom und omarca —: T. **Lupi.**
ionen. Viterbo: Giov. Batt. **Santucci.** — Civitaı: Ferdinando **Scapitta.** — Orvieto: J. B. **Cerruti.**
der Campagna und Maritima. Legat —: der Car- Mario **Mattei,** Dechant des heil. Collegiums.
onen. Velletri: Camillo **Ruggeri.** — Frosinone: **Lasagni.** — Benevent: unbesetzt.
nuario Pontificio" führt außerdem die Legationen der Ro- der Marken und von Umbrien mit den betreffenden Sub- onen als unbesetzt auf.

Armee.

ılshaber —: Brigade-General Hermann **Kanzler,** ıister der Waffen.
Inspecteur —: Brig.-Gen. Baron Wilh. **v. Kalber-**
.
r 1. Infanterie-Brig. —: Brig.-Gen. Graf Raphael **rten.**
r 2. Infanterie-Brig. —: Brig.-Gen. Marquis Giov. **appi.**
ſenier —: Vincenzo **Tizzani.**
ntendant —: Comm. Giovacchino **Monari.**
tabs-Chef —: Chevalier Fortunato **Rivatta.**
ant der Gendarmerie —: Oberst Comm. Luigi **listi.**
es Sanitätswesens —: Comm. Giuſ. **Costantini.**

lomatisches Corps zu Rom und Consuln.

. Septbr. 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Verein. Staaten). [Rom: E. C. **Cushman,** C.]
e Republik. [Rom: Th. **Filippani,** C.]
Joseph Hugo **v. Sigmund,** a. G. u. b. M. Januar 1868); Frhr **v. Cetto,** Leg.-Secr.; Graf **Balley,** Att. [Civitavecchia: C. **Bucci,** C.]
Baron Amédée **Pycke de Peteghem,** a. G. u. b. 18. Nov. 1867); A. **Paternostre,** Leg.-Secr. 1r Cl.; **aeghe,** Leg.-Secr. 2r Cl. — [Civitavecchia: F. **i,** C. — Rom: F. M. **Terwangne,** C.]

Bolivia —: Mquis Don Ferdinando **Lorenzana**, bev. Mn (accr. . . . Aug. 1863). — [Civitavecchia: Alessandro **Arata**, C. — Rom: . . ., C.]
Brasilien —: Commandeur José Bernardo **de Figueiredo** MR. (accr. 26. Febr. 1866). — [Rom: . . ., C.]
Chile. [Rom: Joaquin Santos **Rodriguez**, C.]
Columbia, siehe „Neu-Granada".
Costa-Rica. [Civitavecchia: . . ., C.]
Dänemark. [Civitavecchia: M. A. F. **Feoli**, C. — Rom: Staatsrath Chev. Johann **Bravo**, C. und Kunstagent.]
Ecuador —: Mquis Don Ferdinando **Lorenzana**, MR. (accr. 22. Oct. 1866). — [Civitavecchia: Angelo **d'Eramo**, C. — Rom: Luigi **Scalzi**, C.]
Frankreich —: Marquis **de Banneville**, Botschafter (accr. ... August 1868); Graf **Armand**, Secr. 1r Cl.; Vicomte **d'Espeuilles**, Secr. 2r Cl.; Baron **de Noirmont**, Baron **de Montlivault**, **Minangoy**, **Haunesy**, Vicomte **de Nouzan**, Attachés; Major **Parmentier**, Milit.-Attaché; **Desbarreaux**, Kanzler und Cons. hon.; **Bovet**, Secr.-Archivist. — [Civitavecchia: Marquis **de Talnet**, C.]
Griechenland. [Rom: A. **Gauthier**, GC.]
Großbritannien —: Odo W. L. **Russell**, Leg.-Secr. in Florenz und in außerordentlichen Diensten in Rom. — [Rom: J. **Severn**, C.]
Guatemala —: Mquis Don Ferdinando **Lorenzana**, b. Mn (accr. 1. Oct. 1851). — [Civitavecchia: A. **Arata**, C.]
Mexico. [Rom: Chev. G. **de Paris**, C.]
Monaco —: Ottaviano **Naldini**, GTr.
Neu-Granada. [Rom: Valerio **Trocchi**, C.]
Nicaragua —: Marquis Don Ferdinando **Lorenzana**, b. Mn (accr. 24. April 1858).
Niederlande —: Jkhr Louis G. J. F. Graf **du Chastel**, a. G. u. b. M. (accr. 28. Juli 1866, als MR. accr. Febr. 1858). — [Civitavecchia: Luigi **Arata**, C.]
Norddeutscher Bund —: Krhr u. Leg.-Rath Harry **v. Arnim**, a. G. u. b. M. (accr. 12. Februar 1868).
Oesterreich —: . . ., Botschafter; Krhr Moritz Frhr **v. Ottenfels-Gschwind**, Botsch.-Rath und Agent für die geistlichen Angelegenheiten, GTr. ad int.; Joseph **Palomba-Caracciolo**, Hon.-Leg.-Rath, Botsch.-Secr.; Frhr Emanuel **v. Salzberg**, Attaché. — [Civitavecchia: Commandeur Gust. Andr. **Palomba-Caracciolo**, C.]

—: Marschall Herzog **de Saldanha**, Botschafter
. Januar 1863); Pietro **da Costa de Souza Ma**-
ecretair; Baron **de Santos**, Att.; Herzog **de Sal**-
Mil.-Att. — [Rom: J. **Husson da Camara**, GC.]
: Frhr und Leg.-Rath Harry **v. Arnim**, a. G. u.
ccr. 17. Dec. 1864); Leg.-Rath Dr. Curt **v. Schlö**-
-Secr.; **Schultz**, Canzlei-Rath; Dr. **Erhardt**, Ges.-
[Civitavecchia: Pietro **di Filippi**, C. — Rom:
rous, C.]
: . . . . a. G. u. b. M. (Krjkr und Colleg.-Rath
ipnist, officiöser Agent). — [Civitavecchia: Luigi
.]
dor —: Mquis Don Ferdinando **Lorenzana**, bev.
April 1860).
[Rom: StRath Chev. Joh. **Bravo**, C.]
Rom: L. **Schlatter**, GC.]
: . . . ., Botschafter; J. J. **Llorente**, 1r Botsch.-
te E. **Ojeda**, 2r Botsch.-Secr.; E. **Seoane**, S.
y **Aguilar**, V. J. **de Zulueta**, Attachés. —
hia: Ramon **Valladares y Saavedra**, C.]
Rom: G. G. **Giovannetti**, C.]
: . . ., b. M.
—: Comm. Carl Ritter **v. Kolb**, GTr. ad int.

Statistische Notizen.

ächeninhalt und Bevölkerung

(... dem Anuario statistico italiano, 1864).

	Bevölkerung 1. Jan. 1863.	Auf 1 QM.
QM.	723121	3377

hnerzahl von Rom betrug in den Jahren

:	1857:	1867:	1868:
3	179952	215573	27378.

Bevölkerung Rom's befanden sich Ostern 1867
lichen Stand angehörige Personen, 4650 Israe-
Nichtkatholiken.
m Jahr 1853 Viterbo 14000, Velletri 13000,
ivitavecchia 10000 Einwohner.

Finanzen.

Das Budget 1865—1866 schließt mit einer Ausgabe [illegible] 12,671156 und einer Einnahme von 6,489962 Scudi[1] [illegible] zeigt mithin ein Deficit von 6,181194 Sc. Die Erforder[illegible] der Staatsschuld werden für 1866 auf 6,700000, die des Krieg[illegible] ministeriums auf 1,589962 Sc. angegeben.

Budget für 1867 (in Lire oder Francs):

	Einnahme.	Ausgabe.
Grundsteuer und Cameral-Gefälle	5,882308	[illegible]
Kataster	—	[illegible]
Zölle	19,699214	[illegible]
Stempel- u. Einschreibegebühren	1,797314	[illegible]
Postverwaltung	650716	[illegible]
Lotto	4,191893	[illegible]
Oeffentliche Schuld	1,043175	[illegible]
Münze	2,576623	[illegible]
Specielle Fonds (Pensionen 2c.)	—	[illegible]
Ministerium des Innern	195144	[illegible]
Min. des Handels u. der öffentl. Arbeiten	350721	[illegible]
Ministerium des Kriegs	43950	[illegible]
Summa	36,431058	[illegible]

Deficit: 37,407[illegible]

Das Deficit konnte in diesem Jahre gedeckt werden [illegible] die Summen, welche die italienische Regierung der päpst[illegible] für den von dem Königreich Italien für die ehemals päpst[illegible] lichen Provinzen übernommenen Antheil der römischen Staats[illegible] schuld zu zahlen hatte, s. unten.

Römische Blätter geben das Budget für 1868 folgender[illegible] maßen an:

Einnahmen			[illegible]
Darunter Zölle	14,384867	Lire.	
" Lotto	3,332923	"	
Ausgaben			73,[illegible]
Darunter Staatsschuld	39,184423	"	
Kriegsministerium	11,711956	"	

Deficit . 45,[illegible]

---

[1]) Der Werth eines Scudo wird verschieden, zu 5 Fr. 30 Cent. [illegible] 38 Cent. bis 45½ Cent., angegeben.

sschuld: Zinserforderniß 1867: 37,402695 Lire,
5 pCt. einem Capital von 748,053900 Lire gleich-
irde. Näheres s. in den früheren Jahrgängen.
huldantheil, welchen nach der Convention vom
866 das Königreich Italien für die Romagna, die
nbrien und Benevent übernimmt, beläuft sich auf
Fr. Rente. Davon gehen ab 1,468617 Fr., welche
che Regierung jetzt schon an bestimmte Renten-
den annectirten Provinzen zahlt. Es bleiben also
ng Italiens 13,761527 Fr. Hierzu treten noch die
ien, welche Italien für die seit der Annexion von
ten Renten zu leisten hat. Für die drei letzten
zahlt spätestens bis zum 15. März 1867 das König-
die Summe von 20,642292 Fr. baar. Für den
bernimmt die italienische Regierung eine Rente von
Zusammen hat also dieselbe eine jährliche Rente
73 Fr. als den auf sie fallenden Antheil der römi-
zu tragen, abgesehen von der einmal zu ent-
umme von 20,642292 Fr.

Stand der Armee im Juni 1868.

rium,			Zuaven-Regiment . 4387	M.
. .	238	M.	Fremdes Carabiniers-	
. . .	2021	„	Bataillon . . . 1992	„
ps . .	895	„	Römische Legion . 1943	„
. . .	200	„	Dragoner 486	„
taillon	819	„	Traincorps . . . 37	„
on . .	1096	„	Gendarm.-Auxiliaire 812	„
nt . .	1599	„	ImGanz.1080Pf. u.16525	M.

Handelsverkehr.

gaben fehlen.
Consularbericht vom 31. Dec. 1866 gab Rom
lusland bezogenen Waaren durchschnittlich jähr-
l. Scudi (1 Scudo = 1 Thlr. 12½ Sgr. pr. Crt)
eine Mehrausgabe von ½ Mill. Scudi, veranlaßt
rnte der beiden letzten Jahre, zu rechnen war,
e jährliche Ausgabe Rom's an das Ausland
cudi angeben konnte. Setzt man dagegen den
ndesproducten und Kunstgegenständen 2c. mit
Scudi und den Ertrag des Fremdenbesuchs mit

2½ Mill. Scudi an, so bleiben dennoch 2½ Mill. Scudi Defi
im Verkehr mit dem Ausland. — Der Export von Kun
gegenständen in den Jahren 1859 bis 1863 incl. kan
nach Maßgabe der gesetzlichen Erlaubnißscheine zu deren Au
fuhr auf 1,696088 Scudi geschätzt werden.

Schiffsverkehr. — In den Häfen Civitavecchia, Fi
micino (Rom), Porto d'Anzio, Badino und Terracina
zu Handelszwecken im J. 1867 fremde und einheimische Sch
ein- und ausgegangen 3054 von 493217 Tonnen Gehalt.
Stand der Handelsflotte am 31. December 18
327 Schiffe von 5358 T. Gehalt und mit 927 Mann Besatzu

Paraguay (Republik).

[Siehe die Begrenzung der Republik und historische Uebersicht in
Jahrgängen 1862—1864.]

Präsident — : Marschall Francisco Solano **Lopez** (übernim
die Präsidentschaft nach dem Tode seines Vaters, des
Sept. 1862 † Präsidenten Carlos Ant. **Lopez** ¹).

Vice-Präsident (wird, wenn nöthig, durch den Präsidenten
den durch die Constitution vorgeschriebenen Fällen ernannt
Franc. **Sanchez**, Min.-Präsident (ernannt 25. Mai 186

Ministerium.

Präsident des Conseils und Staats-Secretair des Innern —
Francisco **Sanchez** (s. oben).

Staats-Secretair des Kriegs und der Marine — : Gene
Barrios (Juni 1865).

Staats-Secretair des Aeußern — : José **Berges**.

Staats-Secretair der Finanzen — : Mariano **Gonzalez**.

Cultus. Bischof von Assuncion — : Msgr Manuel Anto
Palacios (1863), Bischof von Mallo in partibus.

---

¹) Nach der Constitution steht dem Präsidenten das Recht zu,
den Fall seines Absterbens vor dem Erlöschen seines Mandats e
provisorischen Nachfolger durch ein authentisches, geheim zu halte
Testament zu ernennen, bis der ad hoc zu berufende National-Cong
den Ernannten bestätigt oder eine Neuwahl vornimmt.

Cu
Palu
¹) Na
den Fall seines
provisorischen Na
Testament zu ern

)lshaber der Armee — : der Präsident Fr. S. **Lopez**,
n Rang eines Marschalls.

ıatisches Corps und Consuln zu Assuncion [1]).

Verein. Staaten) — : General **MacMahon**, b. M.
— [Assuncion: R. C. **Yates**, C.]
— : Noël, b. Min. (in Buenos Aires). — [Assun-
Clève, C.]
—: Baron Leonardo **de Sousa Leite e Azevedo**,
GC. (ern. 27. Septbr. 1843; in Montevideo). —
)n: Fr. Jos. **Corrêa-Madruga**, C.]
: Leg.-Rath Herm. H. Friedrich **v. Gülich**, GTr.
[Wilh. Christoph **Christophersen**, C. (in Buenos

Statistische Notizen.

ächeninhalt des Territoriums der Republik
ı officieller Annahme:

Land westl. vom Paraguay)	16537	leg.	cuadr.,
ı Parana und Paraguay .	11113	„	„
ı Parana und Uruguay . .	1820	„	„
Im Ganzen :	29470	leg.	cuadr. [2]),

ngefähr 2500 bewohnt und cultivirt sind.

'ammt-Bevölkerung der Republik betrug
7 in den 25 Departements 1,337439 Einwohner.
Departement (mit 16 gefeturas de milicias), in
Hauptstadt liegt, enthielt 398628 Einw., und die
)elche die eigentliche Hauptstadt bilden, hatten
: der fluctuirenden Bevölkerung 48000 Einw.

)matische Verkehr mit der Argentin. Republik, Brasilien
st zur Zeit aufgehoben in Folge des zwischen diesen
ıraguay bestehenden Kriegs.

ıs = 1 Grad = 15 geogr. Meilen; 29470 leguas
16576,88 geogr. □Meilen; das factisch im Besitz
efindliche Territorium zwischen den Flüssen Parana und
t nur 3256 geogr. □M.; mit Hinzurechnung eines
en Bolivia, Paraguay und der Argentinischen Republik
haco am rechten Ufer des Paraguay würde das Areal
ıer erst 5943 geogr. □M. betragen.

Digitized by Google

Finanzen. Officielle Angaben über Einnahme und Ausgabe sind niemals veröffentlicht worden. — Eine der bedeutendsten Staats-Einnahmen des Landes besteht in dem Verkaufe der yerba mate (des Paraguay-Thee's) und anderer Producte der öffentlichen Ländereien, welche im Jahr 1859 die Summe von 8,161323 Frcs ertrugen; die Zölle auf Ein- und Ausfuhr, Stempel- und andere Gebühren, der Pacht der öffentlichen Ländereien 2c. ergaben 4,280000 Francs, mithin Summa der Einnahme 1859: 12,441323 Frcs.

Eine Staatsschuld existirte bisher nicht, doch hat der im März 1865 zusammengetretene National-Congreß den Präsidenten Lopez ermächtigt, zur Führung des Kriegs mit Brasilien und den Plata-Staaten ein Anleben von angeblich Mill. Pfd. St. zu contrahiren. — Die Emission von unverzinslichen Schatzscheinen im Betrag von 900000 Doll. (4,500000 Frcs) war bisher durch das Vorhandensein hinreichenden Metall-Vorraths gedeckt.

Das stehende Heer beträgt 15000 Mann, die Reserve (beurlaubt) 46000 Mann.

Im Juni 1865 bestand das Heer angeblich aus folgenden Truppen: 40 Bataill. Infant. zu 700 M. = 28000 M. Reg. Cavalerie zu 500 Pferden = 16000 M., Artillerie mit 120 Feldgeschützen und 3000 M., zus. 47000 M. — Nach anderer Angabe soll dasselbe beim Ausbruch des Kriegs im März 1865, auf eine Effectiv-Stärke von 60000 M. erhoben worden und diese sogar bis gegenwärtig aufrecht erhalten worden sein.

Die Kriegsflotte soll im Jahre 1865 aus 3 Kriegs- 21 (meist wohl ursprünglich zu Handelszwecken gebauten) Dampfern, 15 kleinen, zum Theil gepanzerten Kanonenbooten, jedes mit einem 80pfündigen Geschütz bewaffnet, bestanden haben. (Buenos Ayres Standard, April 20. 1865.)

Handel und Schiffsverkehr. Amtliche Angaben fehlen über beides. Nach Monit. univ. 15. Januar 1861 betrug 1859 die Einfuhr 8,833000 Fr., die Ausfuhr 7,7..000 Fr. und ergab sich eine Zunahme gegen das J. 1858 von 3,0..000 Fr. für erstere und 2,986000 Fr. für letztere.

Die Zahl der in demselben Jahr ein- und ausgegangenen Schiffe wird auf 412 mit 16650 Tonnen Gehalt angegeben.

Digitized by Google

d der letzten 2 Jahre sind die Häfen von Para-
irt. Als ein Beweis der Productionskraft des
ß es betrachtet werden, daß es diesem dennoch ge-
in sich selbst und ohne Hilfe auswärtiger Produc-
ndustrie die Mittel zur Befriedigung der Bedürf-
:völkerung, der Armee und der Landesvertheidigung

Persisches Reich.

[Siehe Jahrg. 1861, S. 668.]

ig mit dem Titel Schahynschah oder König
e) —: Nassr=ed=Din, geb. 1830, folgte seinem
hammed-Schah 10. September 1848.

Ministerium.

Serdar Koll, Kriegsminister.
f, Mostofi ol Mêmalek, Finanzminister, Groß-
Garderobe, Director des Stempels und der kgl.

han, Moayir ol Mêmalek, General-Controleur
gen, Director der Münze.
lk, Etezâd ed Dulet, Oberhofmeister, Chef des
Kâdjâr.
iltanet, Prinz Ali Kuli=Mirza, Minister des
Unterrichts, Director der Minen, Manufacturen,
rei und Telegraphen.
Khan, Minister des Aeußern, Director der Eisen-
beauftragt mit den Angelegenheiten der Ange-
nder Culte.
an, Zêhîr ed Dulet, Minister des königl. Hauses,
er Gesandten, Ober-Intendant des Harems, der
iten und Posten, Referent für die Angelegenheiten
Prinzen und des mohammedanischen Clerus.
i, Emin ed Dulet, Groß-Referendair, General-
s Zollwesens.
=Khan, Debir ol Molk, General-Secretair Sr.
nistrator der königl. Domainen, Director der
Wege der Provinz Adserbaidjân.
d=Kuli=Khan, Minister der Justiz.

Hadji-Ali-Khan, Etemâd os Saltanet, Minister der Pensi... und frommen Stiftungen.

Pascha-Khan, Emin ol Molk, Siegelbewahrer und ... Rath.

Mirza-Häshem-Khan, Emin Khûlvêt, Ober-Intendant ... Palastdienstes.

Ober-Ceremonienmeister —: Mohammed Nassir-Khan.

Ein Oberhaupt des mohammedanischen Cultus gibt es ni... jeder bedeutendere Centralpunkt der Bevölkerung hat ei... Imam Djome, welcher zwar als Chef des localen ... rus gilt, dessen Einfluß jedoch nur wenig von seiner offici... Stellung, sondern hauptsächlich von seiner Persönlich... abhängt.

Imam Djome von Teheran —: Aga Mirza-Zein ol Abe...

Katholischer Cultus.

Apostol. Delegat (für Persien, Mesopotamien, Kurdistan ... Klein-Armenien) —: Niccola Castelli, Erzbischof von ... cianopolis in part. (1866).

Bischof von Isfahan (armenischer Ritus) —: J. Zadigh... (1859).

Diplomatisches Corps zu Teheran und Consuln.

Belgien. [Tauris: Kenn, GC. für ganz Persien.]

Frankreich —: Bonnières de Wierre, a. G. u. b. ... (accr. 19. October 1867); Pichon, Secr. 3r Cl.; Le ... Attaché; Nicolas, 1r Dolmetscher; Amédée Querry. ... ler. — [Rescht: Nicolas, C. hon. (s. oben). — Tau... Crampon, C.]

Großbritannien —: Charles Alison, a. G. u. bev. Min. (... 7. April 1860); Ronald F. Thomson, Leg.-Secr.; W... Dickson, oriental. Secr.; August H. Mounsey, ... Lawrence, 2te Secre; Dr. J. R. L. Dickson, Arzt der Le... Andrew Glen, Dolmetscher u. VC. — [Rescht: Will. ... Abbott, C. — Tauris: Keith Edw. Abbott, GC.]

Italien. [Rescht: . . . , C.]

Rußland — : Geh.-Rath Nicolaus v. Giers, a. G. u. b. ... (ern. 1./13. Aug. 1863); Colleg.-Rath Iwan Zinowiew, ... Leg.-Secr.; Colleg.-Assessor Serschputowski, 2r Leg.-Se...

Rath B. Sewrugin, 1r Dragoman; Hon.-Rath Krebell, 2r Dragoman; M. Kowaleff, Ges.-Arzt.
abad: StRath Goussieff, C. — Ghilan: StRath nlow, C. — Tauris: Hofrath Valerian Besobra-
.]

Riza-Bey, a. G. u. b. M. (accr. 1. Juni 1868);
Bey, 1r Secr.; Nazim-Bey, 2r Secr. — [Kirman-
lehemed-Bey, C.]

Statistische Notizen.

Bericht des Legationssecr. R. Thomson, On the Popula-
evenue, Military Force and Trade of Persia etc.)

ninhalt: nach Thomson 30480 □M. (648000
; Bevölkerung ca. 5,000000 Einw., demnach
lle. noch nicht 200 Einwohner. Thomson rechnet

tische Bevölkerung	1,000000
che, arabische 2c. Nomaden	1,700000
ende Bevölkerung in Flecken 2c. . . .	1,700000
Total: ca.	4,400000

110000	Yezd . . .	40000	Ummia . .	30000
85000	Hamadan .	30000	Schiraz . .	25000
70000	Kerman . .	30000	Schuster . .	25000
60000	Kermanschah	30000	Cazvin . .	25000

igion nach sind die bei weitem überwiegende oslims, hauptsächlich schiitischen Bekenntnisses; echnet man ungefähr 25000, Armenier 26000, 000, Gebern oder Parsis (besonders in Yezd und 7200 Seelen.

---

zen (1 Toman = ²/₅ Pfd. St. = 3¹/₃ Thlr.).

Einnahmen 1868. Tomans.

1. Von den Provinzen des Reichs
General-Controleur der Finanzen
. . . . 3,[illegible]
. . . .

Summa. a:

aben (Gerste, Weizen, Reis und
Werthe von . . . .

Summ

fd. St. = 13,100000 Thlr. [illegible] (1863).

Ausgaben.

Armee und Ausrüstung von Truppen	1,750…
Apanagen, Gehalte der Minister und Regierungsbeamten	750…
Pensionen der Priesterschaft	250…
Für die Privatausgaben des Schahs	5000…
Außerordentl. Ausgaben	5000…
Ueberschuß, welcher in den Kronschatz fließt . .	500…
Total :	4,25…

= 1,700000 Pfd. St. = 11,300000 Thlr. pr.

Hinsichtlich der Einnahmen ist zu bemerken, daß nicht a… eingeforderten Beträge in die Casse des Schatzes fließen. D… Gouverneure der Provinzen bringen die Einnahmen durch directe Auflagen auf die Ackerbauproducte (bis zu 25% de… Ertrags) und Taxen auf Hausthiere, endlich durch eine Kop… steuer und Besteuerung der Kaufleute (bis zu 20 % der Ein… nahme) auf. Rechnet man die eigenen Einnahmen der Gou… verneure zu, so bringt das Volk jedenfalls eine weit größ… Summe, als oben genannt, auf. — Zu den Einnahmen des Kronschatzes sind noch die Geschenke der Gouverneure und anderer Beamten, sowie der Werth der von Zeit zu Zeit con… fiscirten Vermögen zu rechnen. Die Naturalabgaben dienen zum Unterhalt der Armee und der Hofhaltung des Schah's.

Eine Staatsschuld besteht nicht. Im Schatz sollen 3,750000 Tomans in Tomans, Ducaten, Imperials, ferner Gold-Geschirre im Werth von 1,250000 Tom., Kronjuwelen im Werth von 4,500000 Tom., in Summa für 9,500000 Tom. deponirt sein.

Armee.

Die persische Armee zählt gegenwärtig 90 regulaire Regi… menter zu 800 Mann; 3 Schwadr. regulaire Cavalerie, 500 M., die als Garde des Schah's dient; 5000 M. Artillerie und 200 Mann leichte Kameel- oder Garde-Artill., welche in neuerer …eit für den Pionier-Dienst bestimmt ist; außerdem ca. 30000 …gulaire Reiterei, welche nach Bedarf zum Dienst einberufen … während der Dauer desselben unterhalten wird.

Der persische Soldat ist eigentlich auf Lebenszeit zum …ienst verpflichtet, wird aber häufig auf längere Zeit beu… …aubt. Die Regimenter entsprechen den einzelnen Tribus oder …Ortschaften, aus denen sie recrutirt werden.

Handel.

sammteinfuhr Persiens beträgt ca. . 17,000000 Thlr.,
ammtausfuhr . . . . 10,000000 „
pteinfuhrartikel sind Baumwollenwaaren aus England,
usfuhrartikel ist Seide. Durch den schlechten Seidenertrag
an während der drei letzten Jahre hat die Ausfuhr
bedeutend abgenommen.

Peru (Republik).

ahme einer neuen Constitution hat 31. August 1867 stattge- dieselbe setzt die Präsidentschaftsperiode auf 5 Jahre fest. — de Religion ist die römisch-katholische; die öffentliche Ausübung einer jeden andern ist untersagt.]

Executiv-Gewalt.

nt —: Oberst **Balta** (2. August 1868).

Ministerium (ern. 27. Januar 1868).

: des Innern —: Dr. Antonio **Arenas**.
: der Justiz, des Cultus, des Unterrichts und der thätigkeit —: Bernardo **Munoz**.
es Auswärtigen —: J. M. **Polar**.
s Kriegs und der Marine —: General **Albizari**.

Erzbischof (in Lima).

ebastiano **de Goyeneche y Barreda** (26. Sept. 1859).

Diplomatisches Corps zu Lima und Consuln.

24. September 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

a (Verein. Staaten) —: Alvin P. **Hovey**, a. G. u. b. accr. Mai 1866); H. M. **Brent**, Leg.-Secr. — [Arica: C. — Callao: James H. **MacColley**, C. — Lambayeque: S. C. **Montjoy**, C. — Payta: Raph. M. **Co**nus, C. — Tumbez: Hiram R. **Hawkins**, C.]
n. Republik. [Lima: Gregorio **Escardo**, GC. — o: David J. **Saravia**, C.]
. [Lima: José Vic. **Oyague**, GC.; E. **Müller**, C. — a und Arica: S. **Yriberry**, C.]
a —: Juan **de la Cruz Benavente**, a. G. u. b. M. (1863).

Brasilien —: . . ., MR.; Juan Duarte da Ponte Ribeir
Leg.-Secr.; João Vieira de Carvalho, Attaché. — [Lim
Antonio de Souza Ferreira, GC. — Loreto: Jua
Wilkens de Mattos, C.]

Chile —: J. Godoy, GTr. (1868). — [Arica: J. Rey
Riesco, C. — Callao: G. Rivadeneira, C. — Cerro
Pasco (Depart. Junin): Man. J. Rubio, C. — Iquiq
F. Lopez, C. — Islay: A. van der Heyde, C. — Lam
bayeque: G. del Castillo, C. — Payta: José P. Escob
C. — Pisco: Cipriano Roman, C. — Pisagua: T. Sei
Reyes, C.]

Columbia (Verein. Staaten von), s. „Neu-Granada".

Costa-Rica. [Callao: J. G. Freund, VC.]

Dänemark. [Lima: Heinr. Witt, GC. für die Republik.]

Ecuador —: Benigno Malo, a. G. u. b. M. (Mai 1866). — [Lima: José F. Laque, C.]

Frankreich —: . . ., GTr. und GC.; E. Vion, Kanzler.

Großbritannien —: Hon. William George Stanhope Jernin
ham, GTr. u. GC. (ern. 1. Dec. 1857); Rev. Jos. Hen
Caplan. — [Callao: John Barton, C. — Islay: G
Wilthew, C.]

Hawaiische Inseln —: Thomas Eldredge, GTr. u. GC.

Italien —: Ippolito Garron, GTr. u. GC. (in Lima).

Mexico (Republik). [Lima: J. M. Ugarte, VC.]

Neu-Granada (Vereinigte Staaten von Columbia). [Lim
Dr. Climaco Gomez, GC.]

Niederlande. [Lima: Carl Hülsenbeck, C. für die Repub

Norddeutscher Bund. [Arequipa und Islay: Ed. Harmse
C. — Arica: Carl Eulert, C.]

Oesterreich. [Lima: Friedr. Wilh. Brauns, GC.]

Päpstliche Staaten. [Lima: Bernardo Roca y Garzon, GC

Portugal. [Lima: Narciso Velarde, GC.

Rußland. [Lima: Felippe Santia: Gordillo, C.]

Schweden und Norwegen. [Lima: J. F. Lembke, GC.]

Venezuela. [Lima: Fr. Javier Oyagua, C. ad int.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 23993 geogr. □Meilen (nach offici
Angabe 30319 geogr. □Meilen. oder 43800 □Leguas); Be
völkerung im Jahr 1859: 2,500000 Einwohner. Demna
ca. 104 Einwohner auf 1 □Meile.

Finanzen.

...s der wirklichen Einnahme und Ausgabe 1861:

...nahmen.	Dollars.	Ausgaben.	Dollars.
. . . . .	3,251755	Inneres	2,034959
. . . . .	16,921751	Aeußeres, Cultus .	429460
...nes . . .	1,072326	Justiz, Schulen 2c.	1,092665
Summa:	21,245832	Handel 2c. . . .	7,604402
		Krieg und Marine .	10,284980
		Summa:	21,446466

Budget für 1867. (1 Sol = 1¼ Dollar.)

Einnahmen.

				Soles.
...rutto	14,844000)	Reinertrag		7,440000
. .	4,000000	Erbschaftssteuer .	200000	
...er.	300000	Post	150000	5,190000
...euer	240000	Verschiedenes .	300000	
			Total:	12,630000

... Personalsteuer (1,000000 S.) und Grundsteuer ...S.) dienen zur Bestreitung eines Theils der Departe-...er. Die Branntweinsteuer ist Sache der Munici-

Ausgaben.

...uld . . .	4,477816	Aeußeres	200000
...u den Aus-...es Depart.	1,477700	Justiz	276786
		Finanzen	934711
. . . . .	68440	Krieg und Marine .	4,800000
. . . . .	508745	Vermischtes . . .	800000
...rdentl. Ausgaben			13,544198
...ntl. Ausgaben			2,658000
		Total	16,202198
		Deficit . . .	3,572198

...doch durch die Kriegskosten und die Steuer-Ausfälle ...ntlich vergrößert sein wird.

...tsschuld. (Nach dem Preuß. Handelsarchiv 1867.)

...chuld. 1. Juli 1864	26,298496	Soles
1. Juli 1866: Innere Schuld	7,218811	"
Aeußere "	48,673350	"
Total:	55,892161	Soles
oder	69,865201	Doll.

Armee (1866).

Infanterie, 12 Bataill. zu 700 Mann . . .	=	8400 M.
Cavalerie, 4 Regimenter zu 300 Mann . . .	=	1200 „
Artillerie, 1 Reg. zu Fuß, 1 Reg. zu Pferd .	=	1000 „
Im Ganzen (excl. 5408 M. Gendarmen)		10600 M.

Flotte.

1 Panzer-Fregatte [14 Kan.], 3 Monitors [8], 1 Thurmschiff [4], 1 Fregatte [30], 2 Corvetten [je 14], 3 Dampfschiffe zum Transport [8]. Sa.: 11 Schiffe mit 108 Kanonen.

Handel.

Das Preuß. Handelsarchiv schätzt
1865 die Einfuhr auf 20 Mill. Doll., die Ausfuhr auf 38,87 M. D.
1866 „ „ „ 14 „ „ „ „ „ 35,77 „

Der Krieg mit Spanien hatte ungünstig auf den Handel Peru's eingewirkt. Die Ausfuhr vertheilte sich 1866 auf die Haupthäfen des Landes wie folgt:

Callao . .	23,15	Mill. Doll.	Huancho .	0,94	Mill. Doll.
Iquique . .	4,00	„ „	San José .	0,46	„ „
Arica . .	3,90	„ „	Payta . .	0,34	„ „
Islay . .	2,98	„ „	Summa:	35,77	Mill. Doll.

Hauptausfuhrartikel ist immer noch Guano, von dem Callao 1866 456186 Tons à 40 Doll. oder für 18,247440 Doll. exportirte.

Schiffsverkehr. — Im Hafen von Callao liefen 1866 außer 52 Kriegsschiffen, 1481 Sch. mit 1,007820 Tons ein und 1517 Sch. mit 977688 Tons aus. Unter den ankommenden Schiffen war England mit 450 Sch. u. 414000 T. außer [illegible] Seglern mit 208400 T. vertreten.

Die Handelsflotte zählte im J. 1861 110 Seeschiffe von 24234 Tonnen Gehalt.

Portugal (Königreich).

[Constitutionelle Monarchie. Grundgesetz ist die 1826 von Dom Pedro IV verliehene, 1852 von den Cortes revidirte Carta de ley. Repräsentative Versammlung (Cortes) aus zwei Kammern: der Pairs (C. dos pares), vom König auf Lebenszeit ernannt, zur Zeit 133, und der Deputirten (C. dos deputados), durch Wahlmänner erwählt, zur Zeit 179. Die Krone ist in männlicher und weiblicher Linie erblich.]

Ministerium (22. Juli 1868).

it des Conseils und Kriegsminister—: Marquis **Sá andeira.**
: des Innern—: Ant. Alves **Martins**, Bischof zeu.
: der Justiz und des Cultus—: Rath Ant. **Pequito is d'Andrade.**
: der Finanzen—: Rath Carlos **Bento da Silva**, ter des Auswärtigen ad int.
der Marine und Colonien—: Rath João Maria **o Coelho.**
der öffentl. Arbeiten, des Handels u. der Industrie—: Sebastiano **Lopes Calheiros e Menezes.**

Erste Beamte der Ministerien.

. General-Directoren: a) der politischen Verwaltung—: Antonio **de Roboredo** (1862); b) der Civil-Verwal- —: Rath Olympio Joaquim **de Oliveira** (1862); öffentlichen Unterrichts—: Rath Adrian **de Abreu oso Machado** (1865); d) Buchführung; Bureeu-Chef—: i J. **Torres-Pereira**, Gen.-Dir. ad hon. (1857).
Gen.-Secr.—: Rath Ant. Maria **Gentil** (Febr. 1862).
n. Gen.-Secr.—: Rath L. Aug. **Martins** (1858).
und Colonien. 1. Abth. (Marine); Director—: Rath Raph. **Rodrigues Sette**, Cap.-Lieut. — 2. Abth. nien); Gen.-Secr.—: Manoel Jorge **de Oliveira** .
s. Gen.-Secr.—: Rath Emilio Achilles **Monteverde.**
iche Arbeiten, Handel 2c. General-Directoren:
entliche Arbeiten—: . . . . .
ndel, Ackerbau, Industrie—: Rath Rodrigues **de Mo- es Soares** (1865).
ographische und statistische Arbeiten—: Rath Felipe **lque**, Brigade-General (1865).
Gen.-Secr.—: Rath José Maria **de Barcellos** (1851).

Staatsrath (auf Lebenszeit ernannt).

de Saldanha; Graf **de Thomar**; Graf Jos. B. **da al**; Graf **de Avila**; Graf **de Castro**; Graf **de La- o**; Graf **da Carreira**; Herzog **de Loulé**; Joaquim **de Aguiar**; Marquis **de Sá de Bandeira**; Antonio

Maria **de Fontes Pereira de Mello**; Anselmo José **Braamcamp**.

5 außerordentliche Staatsräthe in activem Dienst.

General-Secretair —: José Gabriel **Holbeche** (1859).

Civil-Gouverneure.

Lissabon —: Marquis **de Sabugoza** (1868).

Oporto —: Graf **de Samodães** (1868).

Erzbischöfe.

a) In Portugal: Lissabon —: Cardinal Bento **Rodrigues**, Patriarch (16. März 1868).

Braga —: José Joaquim **de Moura** (1856).

Evora —: José Antonio **da Matta e Silva** (1860).

b) In den Colonien: Goa —: João Chrysost. **de Amorim Pessoa** (1861).

Oberster Gerichtshof.

Präsident —: Rath Basilio Cabral **Teixeira de Queiroz** (1868).

General-Procurator —: Rath João Baptista **da Silva Ferrão de Carvalho Martens**, Staatsm. ad hon. (1868).

Appellations-Gerichtshöfe (Relações).

Lissabon. Präsid. —: Rath **da Silva Pereira**, Staats-Min. ad hon. (1867).

Porto. Präsident —: Rath **Abranches de Castello Branco** (1868).

Azoren. Präsid. —: L. **d'Almeida Menezes e Vasconcellos**.

Handels-Appell.-Gericht; Präsid. —: Rath Ferdinand **de Magalhães e Avellar**.

General-Directoren des Schatzes.

Schatz —: Rath J. J. **do Nascimento Lupi**.

Directe Steuern —: Rath Ignacio **Moreira Freire**.

Indirecte Steuern und Zölle —: Rath Ant. **dos Santos Monteiro** (1865).

Rechnungswesen —: Rath Luis **de Sousa da Fonseca**.

Domainen —: Rath José Luciano **de Castro**.

Rechnungshof.

Präsident —: Vicde **de São Bartholomeu** (1864).

Gen.-Procurator der Finanzen —: Joaquim José **da Costa Simas**, außerordentlicher Staatsrath.

Junta des öffentlichen Credits. Präsident —: . . . .

Armee.

·Feldmarschall —: König **Ferdinand** (1. Jan. 1836).
schall —: Herzog **de Saldanha**, StMinister (1833).

Oberster Militair-Gerichtshof.

:t —: Marschall Herzog **de Saldanha** (1860).
—: Rath Ant. José **de Barros e Sá** (1866).

Gen.-Commandanten der Special-Waffen.

Stab —: Baron **v. Wiederhold**, Brig.-Gen. (1864).
: José **Mansos de Faria**, Brigade-Gen. (1866).
:—: Rath Fort. José **Barreiros**, Div.-Gen. (1865).

Commandanten der Militair-Divisionen.

on —: Ant. **de Oliveira Miranda**, Div.-Gen. (1868).
—: José Emmanuel **da Cruz**, Brig.-Gen. (1867).
—: Viscde **de Leiria**, Divisions-General (1864).
a —: Luis da Silva **Maldonado d'Eça**, Brigade-
:al (1867).
:s —: Ant. Maria **Henriques de Souza**, Brigade-
:al (1867).
lo Branco —: Viscde **do Sardoal**, Brig.-Gen. (1866).
noz —: Viscde **de São Thiago**, Div.-Gen. (1866).
a —: Rath Carlos **Casimiro da Silva**, Brig.-Gen.
).
ira —: . . . . .
ra (Azoren) —: Baron **do Rio Zezere**, Brig.-Gen.
).

Subdivisionen der Azoren.

juel —: José **Ribeiro de Mesquita**, Oberst (1866).
: José M. **Gomes**, Oberst der Infanterie (1866).

Marine.

niral —: Rath Antonio Ricardo **Graça** (1866); Viscde
ares **Franco**, Gen.-Major der Marine; Rath Ant.
de Souza, Gouverneur von Macao und Timor.
dmirale —: Rath Raph. Florencio **da Silva Vidigal**;
José Bernardo **da Silva**; Rath Joaq. Pedro
no **Soares**; Rath José Alemão de Mendonça
iros e Faria; Rath Francisco Antonio Gonçalves
so (hors cadre), Gen.-Gouverneur von Angola.

Colonial-Rath.

t —: Mquis **de Sá da Bandeira** (1867).
r —: Ant. Jul. **de Castro Pinto de Magalhães**

Gouverneure der überseeischen Provinzen.

I. Cap-Verdische Inseln. — General-Gouverneur: José **Guedes de Carvalho e Menezes**, Oberst-Lieut. (1863). — Guinee (Bissão): Artillerie-Capitain **Meira** (1868).

II. St.-Thomé und Principe-Inseln —: Infanterie-Major **da Assumpção e Almeida** (1867).

III. Angola. — General-Gouverneur: Rath Francisco Antonio Gonçalves **Cardoso**, C.-Admiral (1865).
Benguela —: José Ferreira **da Matta e Silva**, Major (1867).
Mossamedes —: Joaq. José **da Graça**, Major (1866).

IV. Mozambique. — Gen.-Gouverneur Rath Ant. Aug. **de Almeida Corrêa de Lacerda**, Oberst im Gen.-Stab (1867). — Quelimane —: Oberst-Lieut. **de Portugal e Vasconcellos** (1861).
Tette —: João José **de Oliveira-Queiroz**, Oberst-Lieut. der Infanterie (1866).
Inhambana —: João Ed. **Ribeiro**, Capitain d. Inf. (1863).
Lorenzo Marquez —: José Aug. **de Sá e Simas**, Major (1867).
Sofala —: Franc. de Paulo **de Castro Domingues**, Capitain der Infanterie (1867).
Inseln des Caps Delgado —: Germ. Aug. **da Silva**, Capitain-Lieutenant der Marine (1867).

V. Indien. — General-Gouverneur: Rath José **Ferreira Pestana**, Staatsminister ad hon. (1864).
Damaun —: Antonio Joaq. **da Silva Costa**, Cap.-Lieut.
Diu —: Jorge Aug. **de Mello**, Capitain d. Caval. (1865).

VI. Timor —: Franc. **Teixeira da Silva**, Cap.-Lieut. (1865).

VII. Macao —: Rath Ant. **Serge de Sousa**, Vice-Admiral (1868).

Ober-Hofchargen.

Ober-Hofmeister —: Marschall Herzog **de Saldanha** (1848).
Ober-Almosenier —: der Cardinal-Patriarch von Lissabon.
Ober-Stallmeister —: Herzog **de Loulé** (1860).
Ober-Hof-Ceremonienmeister —: Marquis **da Bemposta**.
Intendant (Vedor) —: Graf **da Ponte** (1858).
Erster Adjutant des Königs —: Div.-General Mquis **de Sá da Bandeira** (1866).

Ober-Hof- und Reichs-Chargen.

nenjunker —: Marq. da Ribeira Grande (1834).
endant (Almotace mór) —: Visc. d'Asseca (1859).
ffenschmied —: Graf de Mesquitella (1853).
der Garden —: Herzog de Palmella (1864).
mdschenk —: Graf de Penamacor (1868).
hüter (Meirinho mór)—: Graf de Sabugal (1867).
nmerherr —: Graf da Carreira (1856).
hüter (Porteiro mór) —: Graf Belmonte (1865).
ro mór —: Marquis de Castello Melhor (1859).

---

nten des regierenden Königs —: die Div.-Generale Pina Freire da Fonseca, J. G. Ferreira Passos; e-General Carlos Maria de Caula; die Obersten der erie Franc. de Mello Breyner, Franc. da Cunha e es, Luiz Mascarenhas; Vice-Admiral Ant. Sergio uza; Oberst-Lieut. d. Cavalerie Manoel de Souza nho; Major d. Artillerie Luis de Souza Folque.

---

r des Königs —: Rath José Edoardo de Magalhães nho (1865).

Hofstaat der Königin.

fmeister —: Mquis de Fronteira e Alorna.
fmeisterin —: vacat.
)amen —: Gräfin de Souza-Coutinho; Maria de ncellos e Souza; Gabriela de Souza-Coutinho; Teresa Mascarenhas.
rer —: Marquis de Sabugoza, Graf de Valle de Viscde de Lançada, Viscde de Mossamedes.

Hofstaat des Königs Ferdinand.

ldjutant —: Marschall Herzog de Saldanha. Adju- n und Kammerherren —: die Div.-Generale Graf de panhá, Graf da Foz, Graf de Sarmento, Graf ilvas.
rer —: Graf da Torre.
Secretair —: Joaquim Rodrigues Chaves.

Hofstaat der Infantin Isabella Maria.

Oberhofmeister —: M. **Correa de Sá.**
Kammerherren —: Graf **de Lavradio**; M. **Corrêa de Sá**; J. M. **Vilhena e Saldanha.**
Ehrendamen —: D. Maria **de Almeida**; D. Maria **de Lima.**

Diplomatisches Corps zu Lissabon und Consuln.

[Gedruckt 25. September 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".]

America (Verein. Staaten) —: James E. **Harvey**, MR. (accr. 19. Juli 1861). — [Fayal: Chs W. **Dabney**, C. — Funchal (Madeira): Chs A. **Leas**, C. — Lissabon: Ch. A. **Munro**, C. — Oporto: H. W. **Diman**, C. — Colonien: Lissão: . . ., C. — Macao: W. P. **Jones**, C. — Mozambique: Caleb **Cook**, C. — St. Jago (Cap-Verd. Ins.): Benjamin **Tripp**, C.]

Argentinische Republik. [Lissabon: A. J. Gonzales **Marieira**, GC. — Oporto: A. J. **de Oliveira**, C. — Colonien: St. Jago (Cap-Verd. Inseln): J. A. **Martinez**, C.]

Baden. [Lissabon: Chev. Heinr. Georg **Scholtz**, C.]

Bayern. [Lissabon: Georg **Seidel**, GC.]

Belgien —: Baron Auguste **d'Anethan**, MR. (ern. Septbr. 1867, accr. 17. Dec. 1867); Leon **van den Bossche**, Leg.-Secr. — [Elvas: A. **de Brito de Sousa Barradas**, C. — Fayal: M. A. **Guerra**, C. — Lissabon: Jorge **Torlades O'Neill**, C. — Madeira: . . ., C. — Villa Nova de Portimão: J. L. **Gomes**, C. — Villa Real de S. Antonio: **de Souza Madeiros**, C. — Colonien: Macao: Anton Aless. **de Mello**, Baron A. **do Cercal**, C. — Praya (auf S. Jago, Cap-Verd. Inseln): H. J. **Oliveira**, C.]

Brasilien —: Staatsrath Mich. Maria **Lisboa**, a. G. u. bev. Min. (ern. 23. Febr. 1868; accr. Juni 1868); **Cavalcanti de Lacerda**, Leg.-Secr.; João Bern. Dias **Vianna Bergu**..; João **de Magalhães Collaço Vellasques Sarmento**, Att. — [Lissabon: . . ., GC.; M. **de Araujo Porto Alegre**, C. — Oporto: Man. José **Rabello**, C. — Colonien: Loanda (Angola): . . ., C. — Macao: Anton Aless. **de Mello**, Baron **do Cercal**, C.

Chile. [Lissabon: Ant. Joaquim **de Oliveira**, C.]

Columbia (Verein. Staaten v.), s. „Neu-Granada".

rk. [Lissabon: J. Torlades **O'Neill**, C. — Madeira:
Selby, C. — Oporto: Franc. **de Oliveira Cha**=
C.]
. [Lissabon: Ant. Joaquim **de Oliveira**, C.]
ch —: Marquis **de Montholon**, a. G. u. b. M. (accr.
:il 1867); **de Borges**, Leg.-Secr. 2r Cl.; **Portalis**,
– [Lissabon: Edm. **Breuil**, C. — Oporto: Emilio
Maria **de Gérando**, C.]
land. [Lissabon: Jorge Torlades **O'Neill**, GC. —
o: Henri D. **Diman**, C.]
:annien —: Sir Charles August **Murray**, a. G. u.
(ern. Dec. 1867; accred. 3. April 1868); G. **Doria**,
cr.; James P. **Harriss**, 2r Secretair; Hon. John
rnham, Attaché; J. C. F. **Duff**, Dolmetscher. — [Lissa-
Geo. **Brackenbury**, C. — Madeira: W. H. **Hayward**,
Oporto: Oswald J. F. **Crawfurd**, C. — S. Mi-
Azoren): Sam. **Vines**, C. — Colonien: Cap.-Verd.
.: Thom. **Miller**, C. — Loanda (Angola): Watson
nburg, Commissionair und C.]
che Inseln. [Colonien: Macao: James **Whital**,

[Oporto: Domingo **Ribeiro dos Santos** jun., C.]
—: Mquis Filippo **Oldoini**, a. G. u. b. M. (accr.
:il 1868); Salvatore Egberto **Patella**, 1r Leg.-Secr.
ssabon: João B. **Piombino**, C. — Madeira: Ant.
zi, C. — Oporto: Carlo **Gubian de Verdun**, C. —
lonien: Macao: Anton Aless. **de Mello**, Baron
rcal, C.]
—: . . ., a. G. u. b. M. — [Funchal: Carl Ritter
anchi, GC. — Lissabon: J. C. **Mardel-Ferreira**,

anada. [Madeira: Christ. José **de Oliveira**, C.]
nde —: L. A. H. Baron **van Ittersum**, MR. (accr.
ov. 1861; in Madrid). — [Lissabon: H. C. **Hulsen**-
GC.]
tscher Bund —: Gustav Graf **v. Brandenburg**, a.
b. M. (accr. 20. Febr. 1868). — [Lissabon: F. G.
e, C. — Oporto: E. **Katzenstein**, C. — Colonien:
: J. P. **Dabney**, C. — Funchal (Madeira): N. **Krohn**,
St. Miguel: H. **Scholtz**, C.]
ich —: Hippolyt Ritter **v. Sonnleithner**, a. G. u.
(accr. 1868); Ferd. **Marckwort**, Leg.-Rath; . . . .,

Leg.-Secr. — [Funchal: Carl Ritter **v. Bianchi**, C. — Lissabon: Carlos **Krus**, GC.]

Päpstliche Staaten —: Luigi **Oreglia di San Stefano**, Erz-bischof von Damiette in part., apostol. Nuntius (ern. 14. März 1868, accr. August 1868); Ernesto **Colognesi**, Audit. — [Lissabon: F. **Ferrari**, GC.]

Peru. [Lissabon: M. **Pastor**, GC. — [Colonien: Macao: Pedro **Arambuzu**, C.]

Preußen —: Gustav Graf **v. Brandenburg**, a. G. u. b. M. (accred. 2. Juni 1864); Baron **de Favrat Jacquier de Bernay**, Legat.-Kanzlist.

Rußland —: Geheimer-Rath Christian **v. Kudriavsky**, a. G. u. b. M. (ern. 13. März, accred. 29. Dec. 1864); Hofrath Nic. **Glinka**, Leg.-Secr. — [Lissabon: Colleg.-Rath A. von **Laxmann**, C.]

San Salvador. [Lissabon: Henr. Carlos **Martin**, C.]

Schweden u. Norwegen —: Joh. Fred. Sebastian **Crusenstolpe**, MR. (accred. 1. Januar 1867, als GTr. 29. Mai 1860); Ed. **St. George v. Kantzow**, Attaché. — [Setubal: Carl Jac. **Grill**, C.]

Schweiz. [Lissabon: Ulrich Albert **Deggeller**, GC.]

Siam. [Lissabon: Alfred Cesar **de Andrade**, C. — Colonien: Macao: Bern. **de Senna-Fernandes**, C.]

Spanien —: Juan **Valero y Soto**, a. G. u. b. Min. (ern. August 1868); Felipe **Mendez de Vigo**, 1r Leg.-Secr.; Jos. Gutierrez **de Aguera y Manjon**, 2r Leg.-Secr.; Man. **de Guirios**, Att. — [Lissabon: Ant. **Alcalá Galiano y Miranda**, C. — Oporto: Joaq. **Gomez Samper**, C. — Colonien: Macao: José **de Aguilar**, GC.]

Türkei. [Lissabon: Felix **van Zeller**, GC. — Oporto: Baron **de Massarellos**, C.]

Uruguay. [Lissabon: Carlos D. **Luz**, GC. — Oporto: Jos. M. **Rebello Valente**, C. — Colonien: Cap-Verdische Inseln: Aniceto A. **Ferreira**, C. — Madeira: Roque Caetano **de Araujo**, C.]

Venezuela. [Oporto: J. H. **Andresen**, C.]

Württemberg. [Lissabon: Herm. Friedrich **Moser**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

äisches Festland und Inseln. (Das Königreich ist seit nistrativ in Districte eingetheilt; daneben ist jedoch die Eintheilung in Provinzen ebenfalls noch gebräuchlich.)

Census vom 31. Dec. 1863.

Districte Provinzen.	Geogr. Q.-Meil.	Einwohnerzahl 1861.	1863.	1863 a. 1 Q.-M.
estland.				
l	45,00	198937	204679	4548
. . . . . .	51,18	303484	320769	6267
. . . . . .	51,18	385138	423792	8280
Minho . . .	147,36	887859	949240	6442
nza	111,94	144352	164050	1465
Real	77,62	195834	221851	2858
ras os Montes	189,56	340186	385901	2036
. . . . . .	68,62	244446	252563	3972
ra	62,43	273990	282627	4527
. . . . . .	60,75	336844	368967	6073
a	100,13	202193	217542	2173
o Branco . .	116,44	152583	165473	1421
Beira . . .	408,37	1,210056	1,287172	3152
. . . .	110,00	164492	180504	1641
irem	109,13	176669	201226	1844
on	170,44	444705	454825	2668
Estremadura .	389,57	785866	836555	2147
legre	112,50	90078	101129	899
l	123,19	91680	104147	822
. . . .	235,69	129971	142897	619
Alemtejo . .	471,38	311729	348173	735
. . . . . . Algarve .	110,25	157666	179517	1628
Festland Sa.	1716,49	3,693362	3,986558	2322

Districte und Provinzen.	Geogr. Q.-Meil.	Einwohnerzahl 1861.	1863.	1863 a. 1 Q.-M.
II. Inseln.			1864.	
Angra	—	69324	72211	—
Horta	—	64680	64985	—
Ponta Delgada . .	—	106544	110832	—
Azoren Sa.	53,99	240548	248028	4665
Funchal (Madeira) . .	15,75	101420	110764	7056
Inseln Sa.	69,74	341968	358792	5214
Summa I. und II.	1786,28	4,035330	4,345350	—

B. Auswärtige Besitzungen.	Q.-Meilen.	Einwohner.
1) Besitzungen in Africa.		
Cap-Verdische Ins. (14; 7 bewohnt); 1864	77,62	841[illegible]
In Senegambien[1]) (Bissão u. s. w.); in runder Zahl 3000 leg. quadr. .	1687	10[illegible]
Inseln St.-Thomé u. Principe; 1864	21,36	15[illegible]
Angola, Benguela, Mossamedes . .	14700	9,000[illegible]
Mozambique, Sofala ꝛc.	18000	300[illegible]
2) Besitzungen in Asien. In Indien:		
Goa, Salcete, Bardez ꝛc.; 1864 . .	68,6	474[illegible]
Damao, Diu (0,56 QM.); 1864 . .	4,48	5[illegible]
Indischer Archipel[2])	260	850[illegible]
China: Macao (1866)	0,56	100[illegible]
Auswärtige Besitzungen im Ganzen	34820	10,8[illegible]

Städte von 10000 Einwohnern und darüber.

Lissabon und Vorstädte (Belem u. Olivaes) 223064 Ew.

Oporto	89194 Ew.	Evora	11837
Braga	19613 „	Elvas	10837
Coimbra . . .	17768 „	Tavira	10903
Setubal	13159 „	Ovar	10374
Loulé	12156 „	Povoa de Varzim	10110

---

[1]) Von den Portuglesen schon zu Guinea gerechnet.

[2]) Die Portuglesen besitzen nach den neuesten Abtretungen a[illegible] Niederlande (1860) nur noch den nördlichen Theil der Insel Timor [illegible] QM.) und die Insel Kambing (nördlich von letzterer, 2 QM.).

en Azoren und Madeira zählten nach dem Census die Städte: Funchal 18161, Ponta Delgada 15885, 39, Horta 8549 Einwohner.

Finanzen.

: = 1 Milreïs; 1 Milreïs = 1 Thlr. 14 Sgr. 6 Pf.

iget für 1868—1869. 1) Einnahme.

	Milreïs.
euern	6,098466
Steuern und Zölle	8,441137
Domainen und Verschiedenes	2,330534
n den Ausgaben	40000
Sa. der Einnahme:	16,910137

2) Ausgabe.

uld . .	4,602224	Marine	1,562233
huld . .	3,358760	Aeußeres	226166
. . .	3,718592	Oeffentl. Arbeiten .	1,114392
. . .	1,898635	Außerordentl. Ausgaben	2,227208
us . .	642970		
. . .	3,692584	Sa. d. Ausgabe:	23,043764

i vacanten Stellen kommen in Abzug:	211823
Bleibt Ausgabe:	22,831941

---

iget der Colonien für 1867—1868. (Milreïs.)

vinzen.	Einnahmen.	Ausgaben.		Differenz.
e Inseln . . .	107064	163475	—	56411
und Principe . .	70995	70463	+	0532
. . . .	262720	369210	—	106491
. . . .	124179	178397	—	54218
. . . .	460169	422692	+	37477
. . . .	237747	186342	+	51405
. . . .	12384	43958	—	31574
Total:	1,275258	1,434537	—	159279

III. Stand der Staatsschuld am 30. Juni 1867.

	Innere Schuld. Milreis.	Äußere Schuld. Pf. St.
Neue Fonds, 3%, 30. Juni 1866	108,952100	13,583,6[illegible]
" " " ausgeg. 1866—67	32,455300	[illegible]
Summa	141,457300	13,6[illegible]
Amortisirt oder convert. 1866—67	8,340700	[illegible]
Summa 30. Juni 1867	133,066600	13,5[illegible]

Summa der innern und äußern Schuld 218,543465 [illegible]
Differirte Schuld 30. Juni 1867:
innere 50120, äußere 148099 . . . 198219 "
Rückständige Zinsen:
innere Sch. 836899, äußere 1,405619 . 2,242518 "
Gesammtschuld 1867 220,984202 [illegible]
dgl. 1866 196,268873 "

Armee. — Organisation der Armee; Gesetz vom 23. Juni [illegible]

I. Im Königreich.

a) Sollstand.	Im Frieden Comp.	Im Frieden Offic.	Im Frieden Sold.	Im Krieg Comp.	Im Krieg Offic.	Im Krieg Sold.
Generalstab: 1 G.-Marsch., 2 Armee-Genera., 10 Div.-, 24 Brig.-Gen.		37	—		43	—
Corps des Generalstabs		34	—		38	—
Genie: Stab		68	—		68	—
1 Bataillon	à 4	3	458	à 6	4	[illegible]
Artillerie: Stab		47	—		67	—
1 Feldreg. zu 6 Batt. (24 Gesch. im Frieden, 36 im Krieg)		34	632		53	[illegible]
3 Garnison-Reg., im Krieg zu 4 Garnis.-Comp., 2 Bergbatt., 1 Fuß-Batt. ([illegible] Kan.)	à 7	108	2082	à 7	158	[illegible]
3 Garnis.-Comp. auf den Inseln		12	300		18	[illegible]
Cavallerie: 2 Lanciers-, 6 Jäger-Reg.	à 6	224	3184	à 8	376	[illegible]

Sollstand	Im Frieden Comp.	Offic.	Sold.	Im Krieg Comp.	Offic.	Sold.
:: 18 Reg. .	à 8	576	15102	à 12	1080	39672
Jäger . . .	à 8	279	6255	à 8	387	13320
. . . . . .	à 6	75	1959	à 8	129	4440
Dienst: Ober-		12	—		13	—
Sanit.-Trupp.		3	126		3	126
activen Armee		1512	30128		2408	68450

selben gehören: 3128 Pferde im Frieden, 6482 im Geschütze im Frieden, 90 im Krieg.

b) Effectiv-Stärke am 1. Mai 1867.

s.	Offic.	Soldat.
t . .	39	—
b . .	29	—
ab .	47	—
n . .	3	433
. . .	92	1403
. . .	224	2315
. . .	923	14176

Corps.	Offic.	Soldat.
Oberärzte . . .	12	—
Sanitätstruppen	3	121
Total	1372	18448

Cavalerie-Pferde 1800
Artillerie-Pferde u. Maulthiere 397

2197

kommen noch: Municipalgarden, 56 Officiere, 1654 teranen (3 Bat. u. 1 Comp.), 21 Officiere, 1983 M.; Commission 54, in Plätzen 1r Classe 27, an Unalten 41, in den Colonien 55, zur Disposition ctiv 36, en retraite 1102; Total-Summa aller 84, aller Mannschaften 22064; Gesammt-Stärke 24848 Mann.

en Colonien. — Truppen 1r Linie: 9453 M., 2r Li- M. (S. die Details im Jahrg. 1868.)

Effectiv-Bestand der Flotte 1868.

	Tonnen.	Kan.
:} . . .	3309	98
Korvett.	9534	144
. . .	2824	27
. . .	622	2

	Tonn.	Kan.
1 Brigg	486	14
4 Kanonenboote .	600	10
2 Goëletten . .	254	6
2 Yachts . . .	149	2
1 Kutter . . .	56	1
1 Kaïk	68	1

otal: 31 Schiffe, 17902 Tonnen u. 305 Kanonen.

Bemannung: 3180. Die Zahl der inscribirten Matr. und Schiffsjungen beträgt 22998 M.

Das Personal der Officiere bestand in 1 General-Adm., 1 Vice-Admiral, 5 Contre-Admiralen, 10 Linienschiffs-Capit., 20 Freg.-Capit., 30 Capit.-Lieut., 50 Lieut. 1r Cl., 100 Lieut. 2r Cl.; im Ganzen 217 Officiere.

Handel und Schifffahrts-Bewegung.

1865 Einfuhr 24,822584, Ausfuhr 22,131508 Milreis.
1866 „ 26,526639 „ 19,189640 „

Schiffsverkehr aller Häfen des Königreichs 1866.

Flagge.	Eingelaufen		Ausgelaufen	
	Schiffe.	Kubikmeter.	Schiffe.	Kubikmeter.
Portugiesische . .	5490	339,165155	5250	333,64[illegible]
Fremde	5258	1017,791566	5333	896,[illegible]
Total	10748	1356,956721	10583	1229,[illegible]

Preußen (Königreich),

s. „Norddeutscher Bund".

Reuß (Fürstenthümer),

s. „Norddeutscher Bund".

Russisches Reich.

1. Rußland (Kaiserreich).

A. Geheime-Kanzlei Sr. Maj. des Kaisers.

(Für die unmittelbar unter den Kaiser gestellten Angelegenheiten.)

1. Abtheilung. Chef —: GRath und Staats-Secr. Tanejeff (Ukas v. 11/23. März 1867).

2. Abtheilung. (Redaction der Gesetze, Ukase ꝛc.) Chef —: GRath u. Staats-Secretair Fürst S. Urussoff (1867). — Adjunct: vacat.

. (Hohe Polizei.) Chef —: Gen.-Lieut. GAdj. Graf
aloff I. — Chef der 3. Abtheilung u. Stabschef
:merie: GMajor **Mesenzoff.**
: der Polizei in St. Petersburg —: General-
it, GAdj. **Trepoff.**

(Die unter der Oberleitung der Kaiserin stehenden Wohl-
nd Bildungsanstalten.) Chef —: Prinz **Peter von**
. — Adjunct: Gen.-Lieut. und GAdjut. Baron

---

ommission. Präsident —: Gen. der Inf., GAdj.
ff I. — Staats-Secr. für die Angelegenheiten der
—: Geh.-Rath Fürst **Dolgorukoff.**

. **Oberste Staats-Körperschaften.**

I. Der Reichsrath.

Großfürst **Constantin** Nicolajewitsch (1/.13. Ja-

es Präsidenten —: wirkl. GRath, Staats-Secr.
igarin (Februar 1864).

Mitglieder des Plenums.

n **Nicolaus, Michael.**
linister.
General-Adjutant Fürst **Baratinski.**
Gen.-Adj. Graf N. **v. Berg.**
Adj. Fürst **Menschikoff.**
:valerie, Gen.-Adj. Graf Paul **Kisseleff.**
fanterie, Gen.-Adj. Graf Peter **Kleinmichel.**
:valerie, Gen.-Adj. Graf Dim. **Osten-Sacken.**
fanterie, Gen.-Adj. Graf **v. Lüders.**
th, Staats-Secretair Fürst P. **Gagarin.**
Graf A. **Schuwaloff,** Ober-Hofmarschall.
:illerie, Gen.-Adj. **Sumarokoff.**
valerie, Gen.-Adj. Graf S. **Stroganoff** I.
tillerie, Gen.-Adj. N. **Suchozanett.**
ß. **Brock.**
Staats-Secr. Graf V. **Panin.**
illerie Gen.-Adj. Graf A. **Stroganoff** II.
anterie, Gen.-Adj. P. **v. Kotzebue.**
f. **Tymowski.**
A. **Lenski.**
Staats-Secr. Graf Alex. **Armfeldt.**

General der Infanterie, GAdj. Graf A. **Suworoff-Rymnikski** Fürst **Italiiski.**
Admiral, Gen.-Adj. Graf E. **Putiatin.**
General der Artillerie, Gen.-Adj. **Bezak I.**
General der Infanterie, Gen.-Adj. Baron W. **v. Lieven.**
General der Infanterie, Gen.-Adj. G. **v. Haffford.**
General der Cavalerie, Gen.-Adj. **v. Grünewald.**
Admiral, Gen.-Adj. F. **v. Wrangell.**
General der Infanterie, Gen.-Adj. Baron P. **Kokaschewitsch.**
Geh.-Rath und Staats-Secr. **Millutin.**
Geh.-Rath und Staats-Secr. **Platonoff.**
Geheimer-Rath und Staats-Secr. N. **Bachtin.**
General der Infanterie **Duhamel.**
Wirklicher Geh.-Rath Fürst **Wiasemsky.**
General-Lieutenant Graf A. **Tolstoy.**
General-Lieut. und Gen.-Adj. Graf A. **Adlerberg II.**
Geheimer-Rath und Staats-Secretair A. **Golownin.**
Oberhofmeister Fürst N. **Trubetzkoy.**
General der Infanterie, Gen.-Adj. Fürst G. **Orbeliani.**
Gen.-Lieut. E. **v. Gerstfeld.**
Wirkl. GRath A. **Lewschin.**
Senator, GRath **Nebolsin.**
Fürst N. **Jwanowitsch.**
Gen.-Lieut., Gen.-Adj. Graf **Baranoff II.**

b) Mitglieder der Departements und des Plenums.

1. Depart. (Gesetzgebung u. Codification.) Präsident —: wirkl. GRath, Staats-Secr. Frhr M. **v. Korff.** — Mitglieder: Admiral, GAdj. Fr. **v. Lütke**; wirkl. GRath, General der Inf., GAdj. Graf **Murawieff-Amursky**; wirkl. GRath A. **Noroff**; GRath, St.-Secr. W. **Boutkoff**; Geh.-Rath **Troinitzky**; Geh.-Rath, Staats-Secr. Fürst **Urussoff.**

2. Depart. (Civil-Angelegenheiten u. Cultus.) Präsident —: General der Inf. Prinz **Peter von Oldenburg.** — Mitglieder: General der Inf., GAdj. P. **Ignatieff**; Gen. der Infanterie, GAdj. B. **Nazimoff**; wirkl. GRath N. **Zamiatnin**; wirkl. Geb.-Rath B. **Titoff,** wirkl. GRath **Muchanoff**; Gen.-Lieut., GAdj. **Werigin.**

3. Depart. (Staatswirthschaft u. Finanzen.) Präsident —: General der Inf., GAdj. E. **Tschefkin.** — Mitglieder: Admiral **Metlin**; wirkl. GRath A. **Kniajewitsch**; **Paul Muchanoff**, ...ral, Gen.-Adj. **Rossilsky**; GRath G. **Nebolsin.**

Reichs-Kanzlei.

(Angelegenheiten des Reichsraths.)

(oder Reichs-Secretair)—: wirkl. Staatsrath und
s-Secr. D. Ssolsky.
Reichs-Kanzlei ist in 3, den Departements des Reichs-
oben) entsprechende Sectionen getheilt, denen folgende
Secretaire vorstehen: S. Zarudny; M. Wesselowsky;
owitsch; Panoff.
on für Emancipation —: GRath und Staats-Secr.
ukoffsky, führt die Geschäfte.

II. Der Senat.

richtung des Reichsraths, der General-Controle u. der Geh.-
Kaisers war in dem Senat die Direction aller Angelegen-
ßgebung, Controle, oberste Justiz ꝛc.) vereinigt. Gegenwärtig
Senat in Departements und seine Befugnisse bilden
ichung und Registrirung der Gesetze, Ukase ꝛc., die Verleihung
eln, die richterliche Entscheidung in letzter Instanz über
echen, Civil- und Criminalsachen, die Revision der durch die
ribunale gefällten richterlichen Entscheidungen ꝛc.
rocurator des Senats —: der Justizminister.

Senatoren.

oren ohne specielle Bestimmung in den Departements.

er von Oldenburg; die wirklichen Geh.-Räthe
garin, Noroff, Brock (Staats-Secr.), Kniajewitsch;
rale der Infanterie Graf Kleinmichel, Schipoff
, Graf Stroganoff I. (Gen.-Adj.), Glinka, Tschef-
amel; die wirkl. GRäthe Zamiatnin, Lwoff,
ısemsky, N. Muchanoff, Gen.-Lieut. N. Ssinelnikoff,
l. Nicolai, W. Arzimowitsch, M. Zeumern;
e E. v. Brevern, A. Troïnitzky, G. Nebolsin, D.
Baron N. Tornau, J. Tschemaduroff, J.
f, N. Millutin, Gf. D. Tolstoy, Fürst S. Urussoff,
, Fürst Bagration-Muchransky, M. Polenoff;
lensky; GRath Staritzky, Geh.-Rath Fürst Tu-
irkl. Staatsrath Pobedonostzeff; GRath Schak-
-Rath v. Braunschweig, GRath Kluschin, ER.
t.

b) Senatoren bestimmt zur Assistenz in d[en] Plenums.

Im 1. Plenum zu St. Petersburg: wirkl. GRath Bolo[...] soff; A. Kotschubey; die GRäthe D. Delianoff, W. W[...] mann. — Im 2. Plenum zu St. Petersburg: die w[...] GRäthe Lubianowsky, N. Tukmatscheff, Fürst S. Da[...] doff, N. Mordwinoff, Gen.-Lieut. Gerstfeld; Gen.-[...] de Greigh; Gen.-Lieut. A. Rossette. — Im Plenum [...] Moskau: die wirkl. GRäthe J. Timiriaseff, Fürst Loban[...] Rostoffsky, A. Kasnatschejeff; die Generale der Infan[terie] Tolmatscheff, D. Achlestischeff, P. Tschertoff.

c) Senatoren in den Departements.

1. Depart. (St. Petersburg. — Gesetzgebung, Verwalt[ung,] Rechnungsrevision.) Präsident —: . . . . — Senatoren: die w[irkl.] GRäthe Mitusoff, A. Wenewitinoff, A. Weimarn; G[...] N. Ljubimoff; die GRäthe M. Topilski, M. Gedde, [...] Wrangell.

2. Depart. (St. Petersburg. — Civilsachen.) Präsid[ent:] wirkl. Geh.-Rath A. Lewschin. — Senatoren: die G[Räthe] M. Schtscherbinin, J. Lamanski, J. Posniak, Gen.-L[ieut.] Graf H. v. Kreutz.

3. Depart. (St. Petersburg. — Civilsachen.) 2 Abth[ei]lungen. Präsid—: die GRäthe Repinsky und . . . — Senat[oren:] Gen.-Lieut. E. Kowalewski; die GRäthe Baron A. [...] vrnitz, E. Hahn, N. Römer, A. Krusenstern, N. Ge[...] groß, Graf E. Keller, M. Yakowleff.

4. Depart. (St. Petersburg. — Civilsachen.) Präsid[ent:] wirkl. GRath Apreleff. — Senatoren: die GRäthe J. [...] meister (St.-Secr.), C. Fischer, H. Ghisetti, Plawsky, Matiunin.

5. Depart. (St. Petersburg. — Criminalsachen.) 2 [Ab]theilungen. Präsidenten —: wirkl. Geh.-Rath Zuroff; [...] Admiral Th. Matiuschkin. — Senatoren: die GRäthe Bolotzkoy, A. Kapherr, C. v. Rothen; die Geh.-R[äthe] B. v. Behr, Tschernoglasoff, v. Zöge, N. Schanszy, Holthoyer.

Depart. für Angelegenheiten betreffend das Grundeigenth[um] (St. Petersburg. — Streitigkeiten über Grundbesitz.) P[räsi]dent —: GRath J. Podtschajsky. — Senatoren: Gen.-[...] Gh. v. Wentzel; Gen.-Lieut. J. Guedeonoff; General R. K[...] berg; GRath A. Karitonoff.

für Heraldik. (St. Petersburg. — Heroldsamt.)
: wirkl. GRath A. Gendre. — Senatoren: die
Achwerdoff, Graf Tolstoi, G. v. Philipson;
ath P. Slawinsky; S. Starinkewicz.
t. (Moskau. — Criminalsachen.) 2 Abtheilungen.
—: Gen.-Lieut. M. Gerebzoff; Gen. der Caval.
tzkoy. — Senatoren: die GLieuts P. Patton,
Liewen, B. Samarin, Baron Ch. de Howen;
K. Lebedeff, J. Rogowitsch.
. (Moskau. — Civilsachen.) Präsident —: ....
n: Gen.-Lieut. v. Mörder; GRath A. Jewrei-
lomon; B. Mansuroff.
. (Moskau. — Civilsachen.) Präsident —: Geh.-
B. Odojewsky. — Senatoren: Gen.-Lieut. Fürst
die GRäthe B. Murawieff, N. Kalatschoff.

tions-Departement (Obercassationshof)
(neu errichtet).

Präsident —: wirkl. GRath Baschutzky. —
die GRäthe A. Woitzenhowitsch, M. Liubo-
Fürst G. Dolgorukoff, A. Plawsky, v. Buligin.
hen. Präsident —: wirkl. GRath B. Danzau.
en: B. Arzimowitsch; N. Butzkowsky; P.
v. Behr; N. Stoyanowsky.

III. Die heilige Synode.

Sitz: St. Petersburg. Errichtet 1721.)
Isidor, Metropolit von Nowgorod, St. Peters-
nd, Finnland.

Mitglieder.

Metropolit von Kieff und Galicien; Joseph,
Lithauen und Wilna; Eusebius, Erarch von
ischof von Karthli und Kachetien; Eugen, Erz-
skau; Protopresbyter H. Bogosslowski, Groß-
Heeres.
rator: GRath Graf D. Tolstoi, Minister des
Adjunct: wirkl. Staats-Rath G. v. Tolstoi.

---

heil. Synode. Director —: wirkl. St.-Rath
off.
Unterrichts-Anstalten für den orthodoxen Cle-
und Seminare). Director —: Staats-Rath

3. Verwaltung und Buchführung. Director —: Staats-R. Lawroff, ad int.

Eparchien (Diöcesen).

Eparchien 1sten Ranges: Kieff —: Arsenius, Metropolit (s. ob.). — Nowgorod und St. Petersburg —: Isidor, Metropolit (s. oben). — Moskau —: Innocenz, Metropolit

Eparchien 2ten Ranges: Kasan —: Antonius, Erzbischof von Kasan und Swiaschk. — Astrachan —: Athanasius, Erzbischof von Astrachan und Yenotajewsk. — Tobolsk —: Warlaam, Erzbischof von Tobolsk u. Sibirien. — Yaroslaw —: Nilus, Erzbischof von Yaroslaw u. Rostoff. — Pskoff —: Theognostes, Erzbischof. — Rjäsan —: Alexius, Erzbischof von Rjäsan und Sarayßk. — Twer —: Philotheus, Erzbischof von Twer und Kaschin. — Cherson —: Demetrius, Erzbischof. — Tauris —: Gurii, Erzbischof von Tauris und Simferopol. — Lithauen —: Joseph, Metropolit — Warschau —: Joanniki, Erzbischof von Warschau und Nowogeorgiewsk. — Riga —: Platon, Erzbischof von Riga und Mitau. — Mohileff —: Eusebius, Erzbischof von Mohileff und Mstislaw. — Tschernigoff —: Warlaam, Erzbischof von Tschernigoff und Njeschin. — Minsk —: Michael, Erzbischof von Minsk und Bobruisk. — Podolien: Leontius, Erzbischof von Podolien und Braslaw. — Kischineff —: Antonius, Erzbischof von Kischineff und Chotin. — Olonetz —: Arcadius, Erzbischof von Olonetz und Petrosawodsk. — Wladimir —: Antonius, Erzbischof von Wladimir. — Des Don —: Platon, Erzbischof des Don und von Nowotscherkaisk. — Irkutsk —: Parthenius, Erzbischof von Irkutsk und Nertschinsk.

Außerdem 31 Eparchien 3ten Ranges.

C. Ministerien und Centralstellen der Administration.

I. Das Minister-Comité.

Präsident —: wirkl. GRath, St.-Secr. Fürst P. Gagarin

Mitglieder.

Großfürst Constantin; Prinz Peter von Oldenburg, Gen. d. Inf., GAdjut. Graf W. Adlerberg; wirkl. GRath, Staats-Secr. Frhr v. Korff; Gen.-Lieut., GAdjut. Graf P. Schuwaloff; Gen. der Inf., GAdjut. Tschefkin; Reichs-Vice-Kanzler, wirkl. GRath Fürst A. Gortschakoff; Gen.

Großfürst Con… n. d. Inf., G… taats-Secr. Frhr … Schuwaloff … Kanzler …

ldjut. D. Milutin; Gen.-Lieut., Gen.-Adjut. A.
Vice-Admir., GAdjut. Krabbe; GRath, Staats-
lstoi; GRath, Staats-Secr. M. v. Reutern;
ldjut. A. Zelenoi; GLieut. Melnikoff; GRath
, Minist.-Staats-Secr. für Polen; GRath Fürst
Staats-Secretair.

nzlei des Minister-Comité's.

GRath Th. Korniloff. — Adjunct —: wirkl.
th Barpachowsky.

Ministerium des kaiserl. Hauses.

Gen. d. Infanterie, GAdj. Graf W. Adler-

GLieut., GAdj. Graf Adlerberg II. (Oct. 1867,
ine Functionen).
)itel des Reichs. Präsident —: der Minister.
Apanagen. Präsident —: Geh.-Rath Graf J.
Hofmeister.
Kaisers (Bergwerke und Fabriken, welche das Privat-
s Kaisers sind). Präsident —: . . . .
)es Ober-Ceremonienmeisters. Präsid. —: Fürst
en.
Ministeriums. Director —: GRath Tarnowski.
(Verwaltung der Paläste). Präsident —: wirkl.
f A. Schuwaloff, Ober-Hofmarschall.
r Eremitage (Gemälde-Galerie u. Kunst-Sammlungen).
Geh.-Rath S. Ghedeonoff, Hofmeister.
ll-Amt. Präsident —: Gen.-Major u. GAdj.
Bariatinsky, beauftragt als Hofstallmeister.
ction. Präsident —: GRath D. Procopowitsch-

rmeister-Amt. Director —: GRath Graf P.
r-Jägermeister.
er kaiserl. Theater. Director —: GRath S.
Hofmeister und Director der Eremitage (siehe

demie der schönen Künste. Präsident —: die
Maria Nicolajewna. Adjunct —: GRath Graf

Hofstaat des Kaisers.

Erste Hofchargen (mit dem Rang eines wirkl. [illegible]

Ober-Kammerherr u. Ober-Hofmarschall —: Graf A. v. [illegible] welsk.

Ober-Hofmeister —: Fürst Paul Trubezkoi; [illegible] Fürst J. Lobanoff-Rostowsky; Graf [illegible] witsch; Andreas Frhr. v. Korff.

1ster Ober-Schenk —: Fürst Nicolaus Dolgoruky.

2ter Ober-Schenk —: A. Wenewitinoff.

3ter Ober-Schenk —: Fürst P. Wiasemsky.

Ober-Stallmeister —: Fürst Georg v. Meyendorff.

Ober-Jägermeister —: Graf Paul Fersen.

Ober-Truchsess —: Nicolaus Kachanoff.

Zweite Hofchargen (mit dem Rang eines [illegible]

Hofmeister —: Graf Dimitri Scheremetieff; Fürst [illegible] Obolenski; Graf Nic. Zuboff; Graf Boleslaw [illegible] Fürst Sergius Gortschakoff; Graf Dimitri Tolstoi; [illegible] Julius Stenbock; Fürst Gregor Wolkonski; [illegible] Nabokoff; Graf Jean Ribeaupierre; Graf [illegible] wers; Fürst Gregor Gagarin; Fürst Nic. Galitzin; [illegible] Suworoff-Rymnikski, Fürst Italiiski; Theophil Tolst[illegible] N. Tschelitschtschew; S. Ghedeonoff; Graf A. Keiserling[illegible] Baron T. Bühler; Fürst Alexis Kurakin; wirkl. [illegible] Rath und Kehr A. v. Oettingen; B. Taschkoff. — Beauftragt: Alex. Tscherkinin; Baron M. Bode; J. [illegible] paschowsky; Fürst L. Gagarin; Fürst Rudolph Obolenski.

Hofmarschall —: Graf Alex. Mussin-Puschkin, Vicepräsident des Hofcomptoirs. — Beauftragt: Fürst J. Galitzin.

Hofstallmeister —: Graf Alex. Bobrinski; Graf Alex. [illegible] drikoff; Fürst Michael Galitzin; Nic. Chruschtschew; [illegible] Gregor Stroganoff; Alex. Ryschakoff; Baron [illegible] Baron Alex. v. Tettenborn; Fürst Wlad. Bariatinsky [illegible] Vice-Präsident des Hofstallamtes. — Beauftragt: [illegible] Wenceslaus Gutakowski; Maxim. Kniajewitsch; [illegible] Narischkin; Fürst Paul Galitzin; Graf Andreas [illegible] schin; Graf Sigismund Wielopolski; Graf Stan. Potocki; Graf Joh. Apraxin; Fürst Sergius Obolenski; Graf [illegible] Bobrinski; Graf Wlad. Armfeldt; Fürst Gortschakoff.

Hofjägermeister —: Arist v. Gersdorff. — Beauftragt: Graf Alexis Tolstoi; Fürst Basil Metschersky; Fürst [illegible]

toff=Rostoffky; S. Scheremetieff; Fürst Michael
onski.

remonienmeister —: Fürst Paul v. Liewen, im Auf-

ienmeister —: Fürst Alex. Dolgorukoff; Fürst Alex.
off=Rostoffsky; Michael Gerebzoff, wirkl. GRath;
Hendrikoff, wirkl. GRath; Fürst Dolgorukoff; Graf
Lamsdorf; Nicol. Dawydoff; A. Tolstoi; P. Du-
, — Beauftragt: Fürst Andr. Trubetzkoi; Graf
Bobrinski; Nic. Rimski-Korsakoff; D. Golubzoff;
Felix Oginski; A. Wassiltschikoff; Baron M. Korff;
Gregor Chilkoff.

Staatsdamen der Kaiserin.

n Sophie Wolkonski; Fürstin Tatiana Wassiltschi-
stin Elisabeth Tschernischeff; Fürstin Elisabeth Wo-
Gräfin Rosalie Rzewusky; Fürstin Olga Orloff;
udoxia Lewascheff; Gräfin Catharina de Ribeau-
Fürstin Sophie Schachowski; Fürstin Catharina
Fürstin Agathe Gortschakoff; Gräfin Marie Adler-
rstin Cath. Dolgorukoff; Gräfin Natalie Protassoff,
neisterin; Madame Marie Leontieff; Gräfin Leo-
erg.

Großfürsten Cäsarewitsch Alexander Alexan-
drowitsch.

all —: Wladimir v. Skariatin.
ister —: Gen.-Major Sturler.

Großfürstin Cäsarewna Marie Feodorowna.
isterin —: Fürstin J. Kurakin.

es Großfürsten Constantin Nicolajewitsch.
—: wirkl. StRath Julius Tengoborski.
ter —: V. Bibikoff.
eisterin —: Gräfin A. Komarowsky.

Großfürsten Nicolaus Nicolajewitsch d. Aelt.
ter en fonct. —: wirkl. StRath Skalon, beauf-
der Direction des Hofes.

des Großfürsten Michael Nicolajewitsch.
eister —: Frhr v. Grote, beauftr. mit der Verwal-
Hofes.

Hof der Großfürstin Helene Pawlowna.

Hofmeister —: Fürst Alex. Abaza, wirkl. StRath.

Hof der Großfürstin Marie Nikolajewna.

Hofmeister —: .... Mit der Direction des Hofs beauftragt —: wirkl. StRath Paul v. Poggenpohl, secrétaire des commandements der Großfürstin.

Ober-Hofmeisterin —: Helene Zacharzewsky.

III. Ministerium des Aeußern.

Minister —: wirkl. GRath, Reichskanzler für die auswärtigen Angelegenheiten Fürst Alexander Gortschakoff (Minister seit 17/29. April 1856).

Adjunct —: wirkl. GRath Wladimir v. Westmann.

Unterstaats-Secretair für die polnischen Angelegenheiten —: Habakoff.

1. Kanzlei. Director —: wirkl. StRath Carl v. Peterson.
2. Depart. der orientalischen Angelegenheiten. (Asiatisches Departement.) Director —: GRath Peter Stremouchoff.
3. Depart. der innern Angelegenheiten. Director —: Geh. Rath Dimitri Longinoff.
4. Depart. des Personellen und der öconomischen Angelegenh. Director —: GRath A. Swistunoff.
5. Archive. Director —: GRath Const. Zlobin.

IV. Ministerium des Kriegs.

Minister —: Gen.-Lieut., Gen.-Adjutant D. Miliutin.

Adjunct —: vacat.

Das kaiserl. Hauptquartier. General-Comdt —: Gen.-Lieut. Gen.-Adjutant Graf A. Adlerberg II.

Zum kaiserl. Hauptquartier gehören nach dem Tagesbefehl v. 31. Dec. 1865 (12. Januar 1866) die Gen.-Adjutanten, die Gen.-Majors à la suite des Kaisers, die Flügel-Adjutanten des Kaisers und die an die Person des Kaisers attachirten Generale; ferner folgende Officiere:

Commandant des kaiserl. Hauptquartiers —: GMajor [illegible] Adjutant des Kaisers.

Feld-Stallmeister —: Gen.-Major Löffler.

Gen.-Wagenmeister —: Gen.-Lieutenant A. Ssolomka.

Chef der militairischen Feldtelegraphen —: Oberst Tschelles.

Ministerrath.

Präsident —: der Kriegsminister.

Central-Administrationen.

hef —: GMajor, GAdj. D. **Mordwinoff.**
nal der Milit.-Justiz. Präsident —: General der
hakoff.
ion der Artillerie. Director —: Gen.-Lieutenant,
ant A. **Baranzeff.**
ion des Geniewesens. Director —: Gen.-Lieut.,
ant E. **v. Totleben.**
ion der Intendanz. Chef-Intendant —: Gen.-
uffmann II.
des milit. Sanitäts-Dienstes. Chef —: . . . .
ion der Militair-Justiz. Chef —: GRath und
r. W. **Philosofoff**, General-Auditeur.
on der irregulairen Truppen. Director —: Gen.-
l. **Karlhoff.**
ion der Militair-Schulen. Oberster Chef —:
Gen.-Adjutant N. **Issakoff** I.

Armee.

Chef —: GLieut., GAdjut. Graf Th. **Heyden.**
die GMajore **Mestscherinoff** und **Klugin.**
aphische Abtheilung —: Gen.-Major **v. Forsch.**

---

n. Gen.-Feldzeugmeister —: Großfürst **Michael**,
Artillerie.
des Geniewesens —: Großfürst **Nicolaus** sen.,
al. — Adjunct —: GLieut. E. **v. Totleben.**
der Schützen (Jäger) —: General d. Artillerie,
t Herzog **Georg v. Mecklenburg-Strelitz.** —
Gen.-Lieut. Graf **Nyrodt.**
der Cavalerie —: Großfürst **Nicolaus** sen.
or der Infanterie —: General der Infanterie,
Graf **Suwaroff-Rymniksky**, Fürst **Italiisky.**
Armeen zu Land und zur See —: Protopres-
Bogoslowski.

Militair-Bezirke.

eführten Verwaltungs-Chefs hat jeder Militair-Bezirk
und einen Inspector des Sanitäts-Dienstes. — Die
bis VII wurden errichtet im Jahr 1862, I bis
X im Jahr 1864, XI bis XIV im Jahr 1865,
7.

I. Militair-Bezirk St. Petersburg.

Gouvernements: St. Petersburg, Pskoff, Olonetz, Archang

Comdt en chef der Garde-Truppen und des Militair-
St. Petersburg: Großfürst **Nicolaus** Nicolajewitsch
Adjunct: . . . .

Stabs-Chef: Gen.-Major à la suite des Kaisers Graf
waloff II. — Chef der Artillerie: Gen.-Lieut. Fü
Massalsky; — des Genie: GMajor **Wassilieff**; — d
bilen [1]) Truppen: Gen.-Lieutenant Ch. **v. Schwebs.**

II. Militair-Bezirk Finnland.

Großfürstenthum Finnland.

Gen.-Comdt der Truppen: Gen.-Lieut., Gen.-Adjut.
Adlerberg III., Gen.-Gouverneur von Finnland.

Stabs-Chef: GMajor **v. Weimarn.** — Chef der Art
GLieut. **Bézak** II.; — des Genie: GMajor **v. Henn**
— der stabilen Truppen: Gen.-Major **v. Huwenius.**

III. Militair-Bezirk Riga.

Gouvernements: Livland, Curland, Esthland.

Gen.-Comdt der Truppen: Gen.-Lieut., Gen.-Adjutan
bedinsky, Gen.-Gouverneur der baltischen Provinzen.

Stabs-Chef: GMajor Frhr **v. Korff.** — Chef der Art
GMaj. **Knyscheff**; — d. Genie: Oberst **Götschell**, im

IV. Militair-Bezirk Wilna.

Gouvts: Wilna, Grodno, Kowno, Witebsk, Minsk, Mohilew

Gen.-Comdt der Truppen: G.-Lieut., G.-Adjut. A. Pot
Gen.-Gouverneur von Wilna, Kowno, Grodno, M
— Adjunct: Gen.-Lieut. Fürst **Bagration.**

Stabs-Chef: GMajor **Nikitin.** — Chef der Artillerie:
Lieut. **v. Schulmann**; — des Genie: Gen.-Major
Birschert; — der stabilen Truppen: General-Majo
reuwkin.

V. Militair-Bezirk Warschau.

Das Königreich Polen.

Gen.-Comdt der Truppen: Feldmarschall, Gen.-Adjut.
rich Wilh. Rembert Graf **Berg**, Statthalter von Po
Adjunct: General der Infanterie, General-Adjutant
v. Ramsay.

---

[1]) Reserve-, Besatzungs- und Provinzial-Truppen.

hef: GLieut. A. v. Minckwitz. — Chef d. Artillerie:
il-Lieut. C. Dieterichs; — des Genie: Gen.-Major
ner; — der stabilen Truppen: GMajor Sobolewski II.

VI. Militair-Bezirk Kieff.

Gouvernements: Kieff, Wolhynien, Podolien.

ndt der Truppen: Gen. der Artillerie, Gen.-Adjut. A.
ak I., Gen.-Gouverneur von Kieff, Podolien u. Wol-
. — Adjunct: Gen.-Lieut. Kozlianinoff.
hef: Gen.-Major Dratschewski. — Chef der Artillerie:
ieut. A. Frhr v. Meydell I.; — des Genie: Oberst
; — der stabilen Truppen: Gen.-Major Kopieff.

VII. Militair-Bezirk Odessa.

: Cherson, Jekaterinoslaw, Taurien, Gebiet Bessarabien.

ndt der Truppen: Gen. der Infanterie, Gen.-Adjut.
ebue, Gen.-Gouverneur von Neu-Rußland und
bien. — Adjunct: Gen.-Lieut. v. Buturlin III.
ef: Gen.-Major Swetschin. — Chef der Artillerie:
eut. Segerkranz; — des Genie: Oberst v. Quist;
stabilen Truppen: Gen.-Lieut. Linewitsch.

VIII. Militair-Bezirk Charkow.

Charkow, Tschernigoff, Poltawa, Orel, Kursk, Woronesch.

ndt der Truppen: Gen.-Lieut., Gen.-Adjut. A. Graf
n de la Gardie. — Adjunct: ....
ef: Gen.-Major Batezatul II. — Chef der Artillerie:
-Lieutenant Peters; — des Genie: General-Major
f I.; — der stabilen Truppen: General-Lieutenant
loff.

IX. Militair-Bezirk Moskau.

oskau, Wologda, Kostroma, Jaroslaw, Nischni-Nowgorod,
nir, Twer, Smolensk, Kaluga, Tula, Rjäsan, Tamboff.

dt der Truppen: General der Infanterie, Gen.-
t v. Güldenstubbe. — Adjunct: ....
f: Gen.-Major v. Roop. — Chef der Artillerie:
Popoff II.; — des Genie: GMajor Semenoff V.;
abilen Truppen: Gen.-Lieut. v. Hahn.

X. Militair-Bezirk Kasan.

san, Wjätka, Perm, Pensa, Ssimbirsk, Ssamara, Ssaratoff,
Astrachan.

t der Truppen: Gen.-Lieut. Glinka-Mawrin. —
Gen.-Major Molotsoff, attachirt zu besonderen
n.

Stabs-Chef: Gen.-Major **Romanoffsky.** — Chef der Artiller. Gen.-Lieut. **Drake;** — des Genie: . . .; — der stabilen Truppen: Gen.-Major **Kuijinoff.**

XI. Militair-Bezirk des Kaukasus.

Gouvernement Stawropol und Kaukasusländer.

Gen.-Comdt der Armee des Kaukasus: Großfürst Michael Nicolajewitsch, Statthalter. — Adjunct: Gen.-Lieut. Gen.-Adjutant Fürst **Swiatopolk-Mirski** I.

Stabs-Chef: Gen.-Major **Swistunoff.** — Chef der Artiller. GLieut. **Riemtschinoff;** — des Genie: GMajor **v. Kuberg.** — Feld-Ataman der der Armee des Kaukasus beigegebenen Kosaken: Gen.-Lieut. **Chreschtschatizki.**

XII. Militair-Bezirk von Orenburg.

Gouvernements: Orenburg und Ufa.

Gen.-Comdt der Truppen: Gen.-Lieut., GAdj. **Kryschanowski,** Gen.-Gouverneur.

Stabs-Chef: Oberst N. **Saleffoff.** — Chef der Artillerie: Gen.-Major **Kondratieff;** — des Genie: Oberst **Schleiffer;** — der stabilen Truppen: . . . .

XIII. Militair-Bezirk von West-Sibirien.

Gouvts: Tobolsk, Tomsk, Gebiet Ssemipalatinsk und das der sibirischen Kirgisen.

Gen.-Comdt der Truppen: Gen.-Lieut. **Chruschtschoff,** Gen.-Gouverneur.

Stabs-Chef: GMajor **v. Krojerus.** — Chef der Artiller. GMaj. **Maximowitsch;** — des Genie: Oberst **Swerew.**

XIV. Militair-Bezirk von Ost-Sibirien.

Gouvts: Irkutsk, Jenisseisk, Amurgebiet und Küstengebiet.

Gen.-Comdt der Truppen: GLieut., GAdj. M. **Korsakoff.**

Stabs-Chef: Gen.-Major **v. Kuckel.** — Chef der Artiller. Gen.-Major **Soßiano;** — des Genie: Gen.-Major **Iwaschi...**

XV. Militair-Bezirk Turkestan.

Umfaßt die Provinzen: Syr-Daria und Ssemiretschensk, wird von den Gen.-Gouvts Westsibirien und Orenburg begrenzt.

Gen.-Comdt der Truppen: GLieut., GAdjutant C. **v. Kaufmann,** Gen.-Gouverneur.

Stabs-Chef: GMajor **Dandeville.** — Chef der Artiller. Oberst **Jarinoff;** — des Genie: . . . .

Irregulaire Truppen (Kosaken).

(Ataman) aller Kosaken—: der Großfürst-Thronfolger nder Alexandrowitsch.

Hetman der Kosaken:

n —: Gen.-Lieut. Tschertkoff (mit den Prärogativen Gen.-Gouverneurs).

)an —: Gen.-Major Zakni.

ek —: Gen.-Major Fürst Tumanoff.

-Rußland —: Gen.-Major v. Hanghardt.

ıchan —: Gen.-Major Gulkewitsch.

ıburg —: Gen.-Major Boborykin.

l —: Gen.-Major Werewkin.

rien —: . . . .

sbaikalischen Gebiet —: der Milit.- und Civil-Gouv. lajor Ditmar.

ır ꝛc. —: die betreffenden Gen.-Gouverneure.

---

ions-Commandanten der activen Armee.

Garde-Corps. 1) Infanterie.

. Comdt: GLieut. v. Drenteln.

. Comdt: GLieut., GAdj. Baron v. Bistrom.

. Comdt: GLieut. Baron Möller-Sakomelski.

2) Cavalerie.

, Comdt: GLieut., GAdj. Fürst Galitzin.

Comdt: GMajor v. Dubelt.

Grenadiere.

Lieut. v. Möller I.

Lieut., Gen.-Adj.

3. Div.: GLieut. Ganetzki II.

4. Div.: GL. Fürst Jarkane-Murawoff II.

Linien-Truppen. 1) Infanterie.

Lt Scheidemann.

Lieut. Zotoff.

lieut. v. Mark.

Maj. v. Zimmer-

rovisorisch).

ieut. Kostanda.

t W. Ssemeka.

Maj. Batesatul.

l. v. Egger, int.

t Olschewski.

10. Div.: GLieut. Gleboff III.

11. Div.: GMajor Frhr von Dellinghausen.

12. Div.: GLt A. Friedrichs.

13. Div.: GLt S. Zigmont.

14. Div.: GLt Koslowski II.

15. Div.: GL. N. Kischinski II.

16. Div.: GMaj. Pomerantseff (provisorisch).

17. Div.: GLt A. Tulubieff.

18. Div.: GMaj. **Kartsoff.**
19. Div.: GLieut. **Swoïeff.**
20. Div.: GMaj. Fürst **Tumanoff II.**
21. Div.: GMaj. **Radetzky.**
22. Div.: GLt **Schernwall.**
23. Div.: GLieut. Frhr **von Delwig.**
24. Div.: GLieut. **v. Dehn.**
25. Div.: GLieut. **Samsonoff.**
26. Div.: GMaj. **v. Kränke.**
27. Div.: GLieut. Frhr **von Krüdener.**
28. Div.: GLt **v. Brunner.**
29. Div.: GLt **Rudanowski**
30. Div.: GMaj. **Prjasoff.**
31. Div.: GM. **Weljaminoff**
32. Div.: GMaj **Zamoyski** (provisorisch).
33. Div.: GLt **Chitrowo II.**
34. Div.: GLieut. **Schonfel II.**
35. Div.: GLieut. **v. Kel.**
36. Div.: . . . .
37. Div.: GMaj. **Tschertkow**
38. Div.: GMajor **Zwetkow**
39. Div.: GMajor **Lewizki** (provisorisch).
40. Div.: GMaj. **Schatilow.**

2) Cavalerie.

1. Div.: GLieut. **Stolpakoff.**
2. Div.: GLieut. A. Graf **Nyrodt II.**
3. Div.: GLt **Krasnokuzki.**
4. Div.: GLieut. **Baratsch.**
5. Div.: GLieut. **Zolotnitzki.**
6. Div.: GLieut. N. **Witte**
7. Div.: GLieut. **Kurdiumow**

Dragoner-Div. des Kaukasus: GMajor Graf **de Toulouse-Lautrec.**

V. Ministerium der Marine.

General-Admiral der Flotte —: Großfürst **Constantin.**
Minister —: Vice-Admiral, GAdjutant N. **Krabbe.**
1. Kanzlei. Director —: wirkl. Staatsrath C. **Mann.**
2. Depart. der persönl. Angelegenheiten. Director —: . . .
3. Hydrographisches Depart. Director —: VAdm. S. **Zelenoi**
4. Technisches Comité der Marine. — 1ste Section. Schiffbau; Präsident —: GLieut. **Tscherniawski.**
 2te Section. Artillerie; Präsidt —: GLt B. **Metschersinski**
 3te Section. Marine-Bauwesen; Präsidt —: GLt **v. Rode**
 4te, wissenschaftliche Section; Präsident —: VAdmiral **Zelenoi,** Director des hydrographischen Departements.
5. Ober-Militair-Tribunal der Marine. Präsidt —: Admiral **Pepantschin II.**
6. Direction des Sanitäts-Dienstes. Director —: wirkl. StRath Dr. **v. Busch.**

Flotte.

Chef —: der General-Admiral.
Commandant der Baltischen Flotte —: VAdmiral **A. Zelenoi**

Commandanten —: die V.-Admirale **Duhamel** und I.; die C.-Admirale **Tobiesen, Endoguroff, Andréjeff.**
)wader —: . . . .
des Schwarzen Meeres —: . . . .
des Casp. Meeres —: C.-Adm. **W. Mirinkoff.**
äfen d. östl. Oceans —: C.-Admir. **v. Furuhjelm.**

VI. Ministerium des Innern.

Gen.-Lieut. A. **Timaschejf.**
GRath Fürst **Lobanoff-Rostoffsky**, Senator; ith **Obukhoff.**
llgemeine Angelegenheiten.) Director —: StRath
.
Polizei. Director —: StRath **Kossagusky.**
it für Verwaltung der Städte. Director —: **Schuhmacher.**
t für das Medicinalwesen. Director —: GRath **3elican.**
t für die fremden Culte. Director —: GRath **:rs.**
ür die Angelegenheiten der Emancipation der irector —: GRath **Samiatnin.**
nité für Statistik. Präsident —: . . .; Di-Rath, Senator **P. Semenoff.**
on für Angelegenheiten der Presse. Präsident—: **)wisneff.**
n. Director —: Gen.-Major K. **Martschenko.**
it der Posten. Director —: GRath und Krhr **ho.**
it der Telegraphen. Director —: GRath C. **von**

---

dem Ministerium des Innern stehend:

al- (Militair-) Gouverneure.

ien —: GLieut., GAdj. M. **Korsakoff** VI.
rien —: General-Lieut. **Chrustscheff** (1866).
neral d. Infant., GAdjut. Fürst **Dolgorukoff,**)erneur.
n u. Podolien —: General d. Artillerie, GAdj.

Wilna, Grodno, Kowno und Minsk, oberster Chef der Gouvernements Witebsk und Mohileff —: G.-Lieut. G.-A. Potapoff. — Adjunct für Civil-Verwaltung —: Fürst Bagration.

Neu-Rußland u. Bessarabien —: General der Infant. Gen.-Adjutant v. Kotzebue.

Baltische Provinzen (Riga) —: G.-Lieut. G.-Adjut. Albedinski.

Orenburg und Ssamara —: G.-Lieut. G.-Adj. Krydshanowski.

Turkestan. Gen.-Gouverneur —: G.-Lieut., Gen.-Adjut. v. Kaufmann.

Civil-Gouverneure.

Archangel —: wirkl. Staatsrath Fürst S. Gagarin (186.).
Astrachan —: wirkl. Staatsrath A. Deshays.
Bessarabien —: Gen.-Major Hangardt.
Charkoff —: Gen.-Major Durnowo (1866).
Cherson —: . . . .
Esthland —: Gen.-Lieut. B. v. Ulrich I.
Grodno —: Gen.-Major Fürst Krapotkin.
Jaroslaw —: Contre-Admiral J. Unkowski (1861).
Jekaterinoslaw —: wirkl. Staatsrath Dunin-Borkowski.
Kaluga —: wirkl. Staatsrath W. Spaiski (1864).
Kasan —: wirkl. Staatsrath Skariatin (1867).
Kieff —: wirkl. Staatsrath Katakasy.
Kostroma —: wirkl. Staatsrath Dorogobuschinoff.
Kowno —: wirkl. Staatsrath Fürst Obolenski.
Kurland —: wirkl. Staatsrath v. Lilienfeld.
Kursk —: wirkl. Staatsrath Jedrinski (1866).
Livland —: wirkl. Staatsrath v. Lysander.
Minsk —: wirkl. Staatsrath Kassinoff.
Mohileff —: Gen.-Major Schelgunoff.
Moskau —: G.-Rath Graf A. Siewers (1865).
Nischni-Nowgorod —: Gen.-Lieut. Odinzoff.
Nowgorod —: wirkl. Staatsrath E. v. Lerche (1864)
Olonetz —: wirkl. Staatsrath J. v. Arssenieff (1862).
Orel —: wirkl. Staatsrath Longinoff.
Orenburg —: General-Major Bobrykin (1865).
Pensa —: Gen.-Major Seliverstoff (1867).
Perm —: wirkl. Staatsrath v. Struve (1865)
Podolien —: Gen.-Major Gomerykin (1866).
Poltawa —: wirkl. Staatsrath Martynoff (1866).
Pskoff —: wirkl. Staatsrath Kathanoff.

-: wirkl. Staatsrath **Boldareff** (1866).
ersburg —: GLieut., GAdjut. Graf **Lewaschéff** (1866).
sk —: wirkl. Staatsrath N. **Borozdna** (1863).
—: wirkl. Staatsrath **Aksakoff** (1867).
—: w. StRath, Krskr Fürst V. **Stscherbatoff** (1863).
k —: Gen.-Major Graf **Orloff-Davydoff** (1867).
—: wirkl. Staatsrath **Harting** (1866).
—: Gen.-Lieut. G. **Schukowski** I.
off —: Staatsrath, Krskr Fürst S. **Galitzin** (1861).
Gen.-Major **Schidlowski** (1865).
wirkl. Staatsrath **Stomoff**.
irkl. Staatsrath **Uschakoff** (1867).
: Contre-Admiral **Schestakoff**.
-: Staatsrath **Kossiagowitsch** (1867).
: wirkl. Staatsrath **Kompaneïtschikoff** (1866).
—: Gen.-Lieut. W. **Strukoff** (1866).
—: Gen.-Major **v. Haller** (1866).
—: Gen.-Major S. **Chominski** (1861).
—: wirkl. StRath, Krhr Fürst **Trubetzkoi** (1864).

Gouvernements 2c. in Sibirien.

-: Staatsrath **Lochwitzky**.
. . . .
: Gen.-Major **Tschebykin** (1867).
wirkl. Staatsrath **Rodzianko**.
vinz —: Gen.-Major V. **Busse**.
Littorals —: C.-Admiral **v. Furuhjelm**.
ische Provinz —: Gen.-Major **Ditmar**.
. . . .
nsk —: Oberst **Poltaratzky**, Mil.-G. u. Tr.-Comm.
-Darja. Milit.-Gouv. und Truppen-Comdt —:
or **Kolpakowski** (1867).
niretschenskaïa. Milit.-Gouv. u. Truppen-Comdt —:
or **Golowatscheff** (1867).
birischen Kirgisen —: GLieut. Th. **Panoff** (1865).
renburgischen Kirgisen —: . . . .

ir-Gouverneure der Stadtgebiete von:

: Vice-Admiral, GAdjut. **Lessowsky**.
: Vice-Admiral, GAdjut. B. **v. Glasenapp**.

Nicht unter dem Ministerium des Innern stehend.

Statthalterschaft des Kaukasus.

Statthalter des Kaisers —: Großfürst **Michael** Nicolajewitsch, Gen.-Feld-Zeugmeister, Chef aller Zweige der Verwaltung.
Adjunct für die Civil-Verwaltung —: GRath u. Staats-Sec. Baron **v. Nicolai.**

Civil-Gouvernements in Kaukasien.

Baku —: Gen.-Lieut. **Koliubakin** I.
Elisabethpol [1] —: wirkl. Staatsrath **v. Bulatoff.**
Eriwan —: Gen.-Major **Nefedowitsch.**
Kutaïs mit Mingrelien hat jetzt einen Militair-Gouverneur.
Stawropol —: wirkl. Staatsrath **Wlasoff.**
Tiflis —: Geh.-Rath **Orlowski** (1860).
Provinzen des Kuban, Terek u. Provinz Daghestan werden militairisch verwaltet durch die Truppen-Commandanten.

Dem Ministerium des Innern untergeordnete Behörden.

. Nicht zur Staats-Religion gehörende Culte.

1. Römisch-katholischer Cultus. Präsident des Collegiums —: **Stanewsky,** Vicar des Erzbisthums Mohileff.

Eparchien.

Mohileff (Erzbisthum) —: . . . , Bischof. Telsch —: Mathias **Volontschewsky,** Bischof. Wilna —: . . . , Bischof; ... Prälat P. **Gilinsky.** Lutsk-Jitomir —: Gaspard **Kojsowsky,** Bischof. Minsk —: Adam **Voytkewicz,** Bischof. Tiraspol —: Victor **Lipsky,** Bischof.
2. Protestantischer Cultus. Präsident —: General der Cav., Gen.-Adj. Baron **v. Meyendorff**; Vice-Präsident —: **Ri...**, Bischof.
3. Mohammedanischer Cultus. Mufti (Orenburg) —: **Chadji Salim-Ghirei-Schanghi-Tervelef.**

VII. Ministerium des öffentlichen Unterrichts.

Minister —: GRath u. Senator D. Graf **Tolstoï** (14./26. ... 1866), 1r Procurator der heil. Synode.
Adjunct —: GRath, StSecr. und Senator D. **Delianow.**
1. Wissenschaftl. Conseil. Präsident —: GRath Carl **v. Kes...**
2. Departement des Unterrichts. Director —: GRath ... **v. Peters.**

---

[1] Das neu gebildete Gouvernement Elisabethpol besteht aus Theilen der Gouvernements Tiflis, Baku und Eriwan.

Schul-Bezirke.

St. Petersburg. Curator der Universität und
's —: wirkl. StRath, Frhr Fürst Paul **Liewen.**
Moskau. Curator der Universität und des Be-
irkl. StRath Fürst Alex. **Schirinski-Schichmatoff.**
Dorpat. Curator der Universität und des Be-
Graf **Keyserlingk.**
Kieff. Curator der Universität u. des Bezirks —:
r **Antonowitsch.**
Warschau. Curator des Bezirks —: wirkl. Geh.-
e **Witte.**
Kasan. Curator der Universität u. des Bezirks—:
ath **Schestakoff.**
Charkoff. Curator der Universität und des Be-
eh.-Rath Alex. **Woskressensky.**
Wilna. Curator —: Geh.-Rath **Batuschkoff.**
Odessa. Curator—: . . . .
es Kaukasus. Curator —: wirkl. Staatsrath

VIII. Ministerium der Finanzen.

GRath, Staats-Secretair M. **v. Reutern.**
Gen.-Lieut. S. **v. Greigh.**
rant —: wirkl. Staatsrath **Kobéko.**
r Credit-Angelegenheiten—: GRath **Schamschin.**
t für Bergwesen. Director —: Gen.-Major A.

ment. Director —: GRath u. Staats-Secretair
bolenski.
für d. indirecten Steuern. Director —: GRath
Secretair C. **v. Grote.**
für die directen Steuern. Director —: wirkl.
Domontowitsch.
für Industrie u. Handel. Director —: Geh.-
towski.
für die Hauptbuchführung. Director—: Geh.-
rejanoff.
e. Director —: Staatsrath **Kilduschenkoff.**
des Fonds zur Amortisation der Staatsschuld.
wirkl. Staatsrath **Semenoff.**
des Papiergeldes, Stempelpapiers 2c. Direc-
Staatsrath Th. **Winberg.**

11. Abtheilung für die Finanzen des Königreichs Polen [1]) — Staatsrath **Iwanoff**.

Staats-Bank.

Director —: wirkl. Staatsrath E. **Lamanski**.

IX. Ministerium der Justiz.

Minister —: GRath u. Staats-Secretair Graf **v. Pahlen**.
Adjunct —: wirkl. Staatsrath **Perzoff**.
1. Kanzlei. Director —: Colleg.-Rath V. **Adamoff**.
2. Depart. d. Justiz. Director —: wirkl. Staatsrath **Esser**.

X. Ministerium der Domainen.

Minister —: Gen.-Lieut., Gen.-Adjut. A. **Zelenoi** (1862).
Adjunct —: Gen.-Lieut. **v. Rosette**, Senator.
1. Departement des allgemeinen Dienstes [2]). Director —: wirkl. Staatsrath Baron **v. Medem**.
2. Temporaire Abtheilung für Territorial-Organisation der Domanial-Bauern. Director —: wirkl. Staatsrath **v. [illegible]**.
3. Departement für Agricultur und Agricultur-Industrie. Director —: wirkl. Staatsrath D. **Rejeloff**.
4. Forst-Depart. Director —: Gen.-Major N. **Laschkareff**.
5. Commission für die Fremden-Colonien im südl. [illegible] Präsident —: Staatsrath A. **Hamm**.
6. Depart. für Vermessung u. Kataster —: Gen.-Major [illegible] A. **v. Stackelberg**.

XI. Ministerium der Wege u. Verkehrsanstalten
(Ministerium der öffentlichen Arbeiten.)

Minister —: GLieut. vom Ingenieur-Corps **Melnikoff** (18[illegible]
Adjunct —: Gen.-Major Graf **Bobrinsky**.
1. Kanzlei. Director —: GRath **Tornowa-Baritsch[illegible]**.
2. Wissenschaftliches Comité. Präsident —: GMajor **[illegible]**.
3. Departement für Wege u. Straßen. Director —: G[illegible] **Jewreinoff**.
4. Departement für d. Communicationswesen zu Wasser. Director —: Gen.-Major N. **Bogdanowitsch**.
5. Depart. für Eisenbahnen. Director —: Gen.-Major **[illegible]**

[1]) Errichtet im Mai 1866.
[2]) Zu demselben gehört die 4te Section (Colonien) des [illegible] aufgehobenen ehemaligen 1sten Departements (Domainen).

XIII. General-Controle [1]).

ntroleur des Reichs —: GRath, Staats-Secretair
inoff, mit den Functionen beauftragt (1863).
isions-Commission. Präsident —: wirkl. StRath
).
Director —: wirkl. StRath Michael **Burmeister**.
Director —: StRath S. **Strelnikoff**.
der Civilverwaltung. Gen.-Controleur —: Geh.-
Strelnikoff.
der Militairverwaltung. General-Controleur —:
Rath **Jatschewski**.
er Marine-Verwaltung. General-Controleur —:
tain A. **Gendre**.

. Corps zu St. Petersburg und Consuln.
e Consuln in Finnland und Polen s. dort.)

eptember 1868; später bekannt gewordene Veränderungen
siehe in den „Nachträgen".)

ein. Staaten) —: General Cassius M. **Clay**,
M. (ern. 11. März 1863); Jeremiah **Curtin**,
– [Archangel: Edm. **Brandt**, C. — Moskau:
nyler, C. — Odessa: Thim. C. **Smith**, C. —
B. **Stacy**, C. — Riga: A. **Schwartz**, C. — St.
Geo. **Pomutz**, C.]
ssa: Carl **Culmann**, C. — Riga: Alex. **Hey**-
— St. Petersburg: Const. **v. Fehleisen**, GC.]
arl Graf **v. Taufffirchen**, a. G. u. bev. Min.
uli 1867); Friedrich Frhr **v. Truchseß-Wetz**-
umm. u. Leg.-Rath. — [Moskau: Peter **Dreyer**,
a: Josaphat **Etlinger**, C. — Riga: Wilh. **Rütz**,
Petersburg: Friedr. Wilh. **Walz**, GC.]
raf Gaston **Errembault de Dudzeele**, a. G.
er. 27. Mai 1866); Hubert **Dolez**, Leg.-Secr.
ston **Errembault de Dudzeele**, Attaché. —
Shergold, C. — Berdiansk: Jean **Haemmerlé**,

[1]) vom 9. (21.) März mit dem kaiserl. Ministerium
en vereinigt. — Die Ressorts der Ministerien XII. und
h seit 1. (13.) Januar 1867 auf das Königr. Polen.
-Pétersbourg, 4. [16.] Januar 1867.)

C. — Kertsch: . . ., C. für die Häfen des Asow'schen Meeres. — Libau: C. W. **Tode**, C. — Mariapol: A. **Kovajewitsch**, C. — Moskau: C. **Depret**, C. — Narva: Ed. **Peltzer**, C. — Nicolaïeff: T. **Rozzolini**, C. — Odessa: V. **Hennau**, C. — Pernau: N. M. **Bremer**, C. — Reval: Charles Jean Henri **Halnbeck**, C. — Riga: D. H. **Rät...** C. — St. Petersburg: G. E. **Müller**, C. — Taganrog: Joh. **Pedemonte**, C.]

Brasilien —: Chevalier **Ribeiro da Silva**, MR. (accr. 1. Febr. 1868); . . ., Leg.-Secr.; Marcos Ant. **de Araujo e Abreu**, Attaché 1r Cl. — [Odessa: Herm. **Naffalowitz**, C. hon. für Schwarzes u. Asow'sches Meer. — St. Petersburg: Aug. Eduard **Schwabe**, GC.]

Dänemark —: Frhr C. R. Emil **Bind**, a. G. u. b. M. (accr. 17. Januar 1868); E. S. D. Graf **v. Knuth**, Leg.-Secr. — [Archangel: Ed. **des Fontaines**, C. — Libau: Anton **Altz...** C. — Moskau: . . ., C. — Odessa: Simon **Horowitz**, C. — Riga: A. F. **Kriegsmann**, C. — St. Petersburg: Hans Jessen **Pallisen**, GC.]

Frankreich —: Chs Angél. Baron **de Talleyrand-Périgord**, Botschafter (ern. 5. Octbr. 1864); Marquis **de Gabriac**, Secr. 1r Cl.; **De Bersolle**, Secr. 2r Cl.; Vicomte **de Grouchy**, Secr. 3r Cl.; Graf **de Kergorlay**, Graf **de la ...bersac**, Attachés; Oberst-Lieut. **Colson**, Militair-Attaché. — [Moskau: Baron Alb. **de Vaux**, C. — Odessa: L. **Cade...**, C. — Riga: Albert **Alloux**, C. — St. Petersburg: Frz. **v. Burggraf**, C. — Tiflis: . . . ., C.]

Griechenland —: Graf **Metaxa**, a. G. u. bev. Min. (accr. 6. März 1867); **Dragumis**, Leg.-Secr. — [Moskau: ... **Bostanjoglo**, C. — Odessa: P. **Zizinia**, GC. für Süd-Rußland. — St. Petersburg: Johann **Condoyanaki**, C. — Taganrog: Iwan **Wadin**, C.]

Großbritannien —: Rt Hon. Sir Andrew **Buchanan**, Botschafter (accr. 20. Nov. 1864); Horace **Rumbold**, Bots.-Secr.; Oberst R. **Blane**, Milit.-Attaché; W. A. W. **Drummond**, Fred. **Antrobus**, E. C. H. **Phipps**, 2r Secr.; Thomas **Mitchell**, 2r Secr. u. Dolmetscher. — [Archangel: Chs **Renny**, C. — Berdiansk: Jam. **Zohrab**, C. — Kertsch: Peter **Barrow**, C. — Moskau: Fred. **Roberts**, C. — Odessa: E. Clare Grenville **Murray**, GC. — Riga: Jam. **Grignon**, C. — St. Petersburg: Thomas **Mitchell**, C. — Taganrog: John Patrick **Carruthers**, C.]

Moskau: Rud. **Förster**, C. — Odessa: Georg **Kell**-
— St. Petersburg: Horatius **Günzburg**, GC.]
Marchese Camillo **di Bella Caracciolo**, a. G. u.
(ern. Juni 1867); Marchese Ludovico **Incontri**,
Carlo **Conelli de Prosperi**, Attaché. — [Berdiansk:
att. **Ansaldi**, C. — Moskau: Camille **Depret**, C.
a: Salvat. **Castiglia**, C. — Riga: Georg Friedr.
. — St. Petersburg: Michelangelo **Pinto**, C. —
: Gius. **Rossi**, C.]
—: . . . , a. G. u. b. M.; Jkhr F. P. **van der**
Leg.-Rath. — [Archangel: Ferd. **Lindes**, C. —
oach. Wilh. **Stelling**, C. — Moskau: O. **von**
ld, C. — Narwa: Alex. **Bolton**, C. — Odessa:
tz, C. — Pernau: A. H. **Rodde**, C. — Reval: Wil-
ier, C. — Riga: J. F. **v. Schröder**, C. — St.
: F. **Voelkel**, C. — Windau: A. **Molenaar**, C.]
r Bund —: Oberst-Lieut. Prinz **Heinrich** VII.
G. u. b. M. (accr. 30. Dec. 1867). — [Akkier-
Rigler, C. — Archangel: J. **Gernet**, C. —
J. **Haemmerlé**, C. — Libau: C. J. U. **Schnei**-
Moskau: Dr. **v. Bojanowski**, C. — Narwa:
, C. — Odessa: E. **Mahs**, GC. — Pernau:
mer, C. — Reval: A. **Koch**, C. — Riga: C.
hrmann, GC. für Curland und Livland. —
E. **Scaramanga**, C. — St. Petersburg: P.
GC. — Tiflis: . . . , C. — Windau: C. E.
]
Leg.-Rath Albin **de Vetsera**, GTr. (1868);
v. Brenner-Felsach, Leg.-Rath; Frhr Aloys
Raphaël Frhr **v. Hübner**, Sigmund **Rosti**,
re. Attachirt der Gesandtschaft: GMajor M.
Militair-Bevollmächtigter. — [Libau: Eberhard
mering, C. — Moskau: Ludwig **Borchard**,
: Ministerialrath Jos. Ritter **v. Cischini**,
l: Carl **Elfenbein**, C. — Riga: J. Gustav
. — St. Petersburg: Georg **Wyncken**, GC.]
ten. [Odessa: Simon **Suppicich**, GC.]
za **Abdurrakhim**-Khan, a. G. u. b. M. (accr.
Februar] 1863; neu accr. 7. Dec. [25. Nov.]
Abdul-Vehab-Khan, 1r Leg.-Secr.; Mirza
Leg.-Secr.; Mirza **Davoud**, Dragoman. —
Mirza **Massun**-Khan, C. — Odessa: Stephan
Tiflis: Mirza **Jussuf**-Khan, GC.]

Portugal —: Vicomte **de Rilvas**, a. G. u. b. M. (accr. 18..) . . . ., Att. — [Odessa: Jacob **Parro**, GC. — Reval: .. Ferd. **Gahlnbäck**, C. — Riga: C. **Schmidt**, C. — St. Petersburg: Ed. Simon **Sentkowski**, GC.]

Preußen —: Oberst-Lieut. Prinz **Heinrich VII. Reuß**, a. G. u. b. M. (accr. 9. März 1867); Leg.-Rath **v. Pfuel**, 1r Leg.-Secr.; Frhr **v. den Brincken**, 2r Leg.-Secr.; .... Graf **v. Arnim-Boitzenburg**, Leg.-Secr.; Graf **v. ...berg**, Sec.-Lieut. Frhr **v. Welczeck**, Attachés; **Lelâtre**, Vorstand der Kanzlei; **Beyer**, Secr.-Dolmetscher. Für Milit.-Angelegenheiten: **von Schweinitz**, Oberst-Lieut. und Flügel-Adjutant.

Sachsen (Königr.) —: Leg.-Rath **Le Maistre**, GTr. (accr. .. November 1867).

Schweden und Norwegen —: GMajor, Frhr Oscar **Magnus v. Björnstierna**, a. G. u. b. M. (accr. 24. Januar 1866); Frhr Otto Graf **Steenbock**, Leg.-Secr.; Frhr C. **Magnus v. Björnstierna**, Attaché. — [Archangel: W. C. **Fleischer**, C. — Odessa: Ignaz **Ephrussi**, C. — Riga: W... von **Sengbusch**, C. — St. Petersburg: G. L. **Sterky**, GC.]

Schweiz. [Moskau: Joseph **Heer**, C. — Odessa: ... **Trithen**, C. — St. Petersburg: Adolf **Gling**, GC.]

Spanien —: Mariano Tellez **Giron y Beaufort**, Herzog v. **Osuna y del Infantado**, Botsch. (accr. als a. G. u. b. M. 3. August 1858, als Botsch. 13. Novbr. 1860); ...... **Muruaga**, 1r Leg.-Secr.; Fidencio **Bourman y Gar...**, 2r Leg.-Secr.; . . . ., Att.; Artillerie-Capitain G. **...**, Milit.-Att. — [Kronstadt: Alex. **Wilkins**, C. — Odessa: Juan de Dios **Rojas**, GC. — St. Petersburg: ...... **Rouvel**, GC.]

Türkei —: . . . ., a. G. u. b. M.; **Konemenos-Bey**, 1r Secr. u. GTr. — [Eupatoria: Lazar. **Sinani**, C. — Kertsch: **Nicolaki-Effendi**, C. — Odessa: Raph. **Hava**, GC. — St. Petersburg: **Ohanes-Effendi**, C. — Taganrog: Agob ... **Oglou**, C. — Theodosia: Peter **Planque**, C. — ... **Ismaïl-Bey**, GC.]

Uruguay. [Taganrog: Juan **Ventura**, C.]

Württemberg —: Legat.-Rath **von Abele**, GTr. (accr. 28. Sept. 1865). — [Moskau: Joachim Julius **Kraft**, C. — Odessa: L. **Comerell**, C. — Riga: W. Eug. **Schwartzburg**, C. — St. Petersburg: Bernh. **v. Müller**, GC.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

e Arealangaben in Q.-Kilometern in der französischen Ausgabe lenders. — Die Eintheilung in die großen Landesabtheilungen fficiell. Die Gouvernements sind in denselben nach der Dich-Bevölkerung geordnet. S. die alphabetische Ordnung derselben heren Jahrgängen.

ußland bestehen zweierlei Volkszählungen, sogenannte n, welche den Zweck haben, die Zahl der kopfsteuer-n Männer zu ermitteln, und die jedesmal besonders et werden (1834, 1851 und 1858 fanden solche Re-statt); sodann jährliche Volkszählungen, welche durch eibehörden mit Hülfe von Bevölkerungsregistern nach ncip der factischen Bevölkerung ausgeführt werden. nzelnen Orten, namentlich in Kurland und St. Pe-finden bei den jährlichen Aufnahmen Zählungslisten ng.

uvernements.	Geogr. QMeilen.	Davon Gewäss.	Einwohner 1864.	a. 1 QM.
A. Europäisches Rußland.				
au	601,70	—	1,564240	2598
. . . .	819,91	—	1,827068	2228
. . . .	557,12	—	1,152470	2069
n	762,67	1,18	1,418293	1864
. . . .	859,12	—	1,533619	1785
a	560,97	—	964796	1720
off	1202,08	—	1,974584	1643
nesch	1210,62	—	1,938113	1600
aw	622,38	1,05	969642	1561
mir	860,56	0,91	1,216619	1415
i-Nowgorod . .	923,34	—	1,285196	1392
. . . .	1163,12	6,38	1,518077	1311
nsk	1018,12	—	1,137212	1117
. . . .	816,13	17,96	718907	901
na	1451,09	1,84	1,073971	741
rod	2139,00	47,16	1,006293	480
da	7200,89	7,96	974723	135
. . . .	2717,27	341,10 [1]	296593	125
gel	13924,61	243,27	284244	20
oßrußland	39410,70	668,81	22,854660	580

[1] ter der Onegasee (159,32 Q.-Mln.).

Gouvernements.	Geogr. QMeilen.	Davon Gewäss.	Einwohner 18[illegible].
1. Kieff	924,46	—	2,012[illegible]
2. Poltawa	902,86	—	1,911442
3. Charkoff	968,65	—	1,5[illegible]
4. Tschernigoff	951,58	—	1,487372
II. Kleinrußland	3767,55	—	7,001[illegible]
1. Pensa	688,34	—	1,179[illegible]
2. Kasan	1116,00	—	1,607122
3. Ssimbirsk	883,28	—	1,18[illegible]
4. Ssaratoff	1486,34	—	1,68[illegible]
5. Wjatka	2605,19	—	2,220[illegible]
6. Ssamara	2885,36	—	1,690[illegible]
7. Perm	6050,12	3,90	2,13[illegible]
8. Ufa ²)	2155,59	—	1,265000
9. Orenburg ²)	1815,97	—	578371
Orenburgische Kosaken	1681,66	—	180000
Uralische Kosaken	1264,09	—	94[illegible]
10. Astrachan	3995,27	8,48	377229
Kirgisen v. Astrachan		—	134000
III. Ost-Rußland	26627,21	12,38	14,337[illegible]
1. Bessarabien	633,87	—	1,02[illegible]
2. Cherson	1306,38	—	1,3301[illegible]
3. Jekaterinoslaw	1225,27	—	1,204[illegible]
4. Taurien	1161,12	55,37	615[illegible]
5. Donische Kosaken	2805,85	—	94[illegible]
IV. Süd-Rußland	7132,49	55,37	5,12[illegible]
1. Podolien	770,76	—	1,8[illegible]
2. Kowno	739,11	2,75	1,052164
3. Grodno	691,21	—	894194
4. Wolhynien	1295,17	0,49	1,602715
5. Wilna	767,70	3,03	8[illegible]
6. Mohileff	867,78	—	92[illegible]
7. Witebsk	820,67	4,71	776[illegible]
8. Minsk	1621,52	1,34	1,001[illegible]
V. West-Rußland	7573,92	12,32	9,020077

²) Siehe die Anm. ²) auf S. 865.

Siehe [illegible]

ouvernements.	Geogr. □Meilen.	Davon Gewäss.	Einwohner 1864.	a. 1 □M.
Petersburg . . .	813,65	1,62	1,174174	1446
land	495,34	3,04	573855	1166
and	883,04	[3])56,68	925275	1119
land	358,60	—	313119	873
stsee-Prov.	2550,63	61,34	2,986423	1171
aja-Semlja . .	2101,80	—	—	—
o'sches Meer . .	637,34	—	—	—
ga-See	332,10	—	—	—
Rußland total	90134	—	—	—
nensee'n und ohne a-Semlja . . .	86253	—	61,325922	710
1858	"	—	59,330752	689

Vermehrung: 1,995170 Einwohner = 3,36%.

nents, Provinzen r Gebiete.	Geograph. Q.-Meilen.	Davon Gewäss.	Einwohnerzahl 1863.	a. 1 □M.
B. Kaukasus, Statthalterschaft.				
m. Stawropol [4])	1355,79	—	356671	263
Kuban . . .	1794,09	13,67	512833	299
Terek [4]) . . .	909,62	—	393020	432
Daghestan . .	575,87	—	470847	818
Transkaukasien: Baku, Eriwan, Elisabethpol [5]) .	2942,49	27,74	2,132927	732
Mingrelien .	195,96	—	212619	1085
Abchasien . .	164,91	—	79000	686
B. total	7938,73	41,41	4,157917	517

---

865 bestand nur ein Gouvernement Orenburg mit 3971,56
1,843371 Einwohner (1863). Für 1865 werden für Ufa
Einw. angegeben. Mit Berücksichtigung der bisherigen Zu-
Gouvernements Orenburg (von 1858—1863 5,8 %) kann
völkerung Ufa's auf 1 265000 schätzen. — [3]) Darunter
heil des Peipussee's (66,25 Q.-Mln.). — [4]) In Folge der

Gouvernements, Provinzen oder Gebiete.	Geograph. Q.-Meilen.	Davon Gewäss.	Einwohnerzahl 18[illegible]
C. Sibirien.			
Gouvernement Tobolsk .	27000,20	24,90	1,105647
„ Tomsk .	15733,90	59,40	716576
„ Jenisseisk .	45708,10	—	323014
„ Irkutsk .	13357,00	570,40	365810
Provinz d. Orenburg. Kirgisen	17355,24	34,93	800000
Provinz Ssemipalatinsk .	8498,50	668,60	397777
Provinz der Sibirischen Kirgisen	14544,00	—	28[illegible]744
Provinz Jakutsk	71420,60	—	[illegible]
„ Transbaikalien .	10057,20	—	35[illegible]534
„ des Amur . .	5129,50	—	13[illegible]54
„ des Litorals . .	33790,70	—	35[illegible]
Gouv. Turkestan[6]) . .	—	—	—
C. total	262594,94	1358,23	4,6[illegible]

neuen Eintheilung in Distriкte entsprechen die Zahlen für da[s] Stawropol und das Gebiet des Terek nicht mehr genau den jetzi[gen Ver-]hältnissen. — [5]) Durch Ukas vom 21. Dec. 1867 sind aus [den bis-]herigen vier Gouvernements Tiflis, Baku, Eriwan, Kutais[...] fünf gebildet worden, deren Grenzbestimmungen noch zu [...] sind. — [6]) Durch Ukas vom 23. Juli 1867 wird aus der [...] gen Provinz Turkestan, dem Kreis Taschkent (1866 [...] den jenseits des Syr-Darja gelegenen, 1866 occupirten [...] und dem südlich von der Bergkette Tarbogatai gelegenen [...] Provinz Ssemipalatinsk ein General-Gouvernement Tur[kestan] gebildet, welches in die Provinzen Syr-Darja und Ssemiretschensk [...] wird. Angaben über Areal und Bevölkerung fehlen. Näheres [...] Behm's Geogr. Jahrbuch, Bd. II., Gotha 1868, S. 51.

Areal und Bevölkerung (Ende 1863),
engestellt nach den 5 großen Abtheilungen des Reiches.

theilungen.	Geogr. □Mln.	□Werst.	Einwohner.	Einw. a. 1 □M.
ches Rußland . .	90134	4,363031	61,325923	710
tersch. d. Kaukasus	7939	384158	4,157917	517
. . . .	262595	12,702746	4,625699	17
h Polen (s. unten)	2314	111958	5,100000	2204
enth. Finnl. (s. u.)	6835	334924	1,798909	263
	369817	17,896817	77,008448	—

Religiöses Bekenntniß. [1])
ng der Bevölkerung nach demselben (in Tausenden).

e.	Europ. Rußl.	Polen.	Finnl.	Kaukasus.	Sibir.	Total.	%.
. .	35	—	—	500	—	535	0,7
t .	2,840	3,915	—	14	11	6,780	8,8
en	2,080	285	1,757	6	4	4,132	5,3
.	1,631	645	1	13	8	2,298	3,0
aner	2,090	2	—	1,970	1,600	5,662	7,3
.	200	—	—	1	280	481	0,6
	8,876	4,847	1,758	2,504	1,903	19,888	25,7
Or- .	52,485	250	41000	1,653	2,732	57,161	74,2
er	88%	5%	3%	40%	60%		

ationalitäten im Russischen Reich [1]).

	Seelen	in %		Seelen	in %
.	53,470000	69,4	Tscherkessen .	800000	1,0
.	4,860000	6,3	Rumänen . .	780000	1,0
.	4,780000	6,2	Armenier . .	540000	0,7
.	4,630000	6,0	Mongolen . .	500000	0,6
.	2,420000	3,1	Schweden . .	150000	0,2
.	2,290000	3,0	Griechen . .	50000	0,2
.	830000	1,1	Bulgaren . .	41000	
.	800000	1,0	Serben . . .	30000	
			Total:	77,000000	

. Buschen, Asperçu statistique des forces produc-
Russie, Paris 1867.

Städte mit 20000 Einwohnern und mehr im Jah

Petersburg	539122	Tamboff . .	36029	Grodno .
Moskau .	351609	Orel . . .	34973	Krementschu
Warschau .	243512	Kaluga . .	34668	Wolsk . .
Odessa . .	118970	Ssamara . .	34131	Helsingfors
Riga (1867)	102043	Lodz . . .	33533	Elisabethgra
Kischineff . .	94124	Nischni-Now-gorod . .	31543	Ssimbirsk
Ssaratoff . .	84391	Poltawa . .	31346	Kowno .
Wilna . . .	69464	Minsk . . .	30149	Ssmolensk
Kieff . . .	68424	Reval . . .	29434	Mitau . .
Nicolajeff . .	64561	Akkerman .	29343	Bender .
Kasan . . .	63084	Rostoff . .	29261	Rjäsan . .
Tiflis . . .	60776	Kozlow . .	28613	Lublin . .
Tula . . .	56739	Kursk . . .	28565	Jekaterinbur
Berditscheff .	53169	Twer . . .	28528	Kostroma .
Charkoff . .	52016	Irkutsk . .	28009	Kertsch . .
Kronstadt . .	48413	Witebsk . .	27868	Tomsk . .
Mohileff . .	48205	Dünaburg .	27825	Dorpat (18
Astrachan . .	42832	Jaroslaw .	27741	Ssysran .
Taganrog . .	42304	Orenburg . .	27593	Brest-Litows
Woronesch .	40967	Pensa . . .	27263	Rucha . .
Cherson . .	40169	Jelez . . .	26505	Tscherkassy
Zitomir . .	38407	Archangel . .	20178	Schucha .

Finanzen.

Nach den bestätigten Reichsbudgets betrugen (i durchlaufenden Budgets) die

		Einnahmen [1])	Ausgaben	De
1863		332,160091	347,867855	15,7
1864	Ordin.	354,608669	363,713816	9,10
„	Extraord.	—	37,380975	37,3
1865		357,695406	380,093507	22,3
1866	Ordin.	362,553127	384,137059	21,5
„	Extraord.	—	19,930944	19,9
1867	Ordin.	403,170596	418,376883	15,2
„	Extraord.	—	25,473279	25,4

[1]) Excl. der außerordentlichen Einnahmen, welche bestimmt jährlichen Deficits zu decken, und in Emissionen von Reichs sowie Aufnahmen von Anleihen (besonders den englisch-holl Anleihen) bestehen. — [2]) In Folge von Kriegsereignissen. — Eisenbahnbauten.

Rechnungsabschluß für das Jahr 1866.

	Voranschlag.	Wirkl. Betrag.	Vergleich.
che Einnahmen	362,553127	352,695836	— 9,857292
Ausgaben	384,137059	413,298012	+ 29,160953
Deficit	21,583932	60,602176	+ 39,018245

lag für das Finanzjahr 1868, incl. Polen. (Nach der Publication im „Journa de St.-Pétersbourg", 9. April 1868.)

Einnahmen.	Brutto. 1868.	Netto. 1868.
ntliche Einnahmen:	Rubel.	
a) directe	92,713582	89,756864
b) indirecte:		
tränksteuer	128,390507	119,590371
lzsteuer	11,766547	9,412460
baksteuer	6,760900	6,260708
benzuckersteuer	1,649587	1,584206
lle	32,966590	28,025110
empel, Taxen	12,316199	11,886667
(Minen, Münze, Post, hen)	19,352901	2,250280
r	33,713450	17,195385
e Einnahmen	52,730327	52,730327
aus Polen, nicht inbegriffen udgets der R Ministerien	13,337712	12,377711
aus Transkaukasien . .	4,769400	4,769400
r ordentlichen Einnahmen	410,467703	355,839989
dentliche Einnahme (anglo- Anleihen von 1866) . .	12,462136	12,462136
aufendes Budget . . .	18,997985	18,997985
ere Einnahmen, zum Eisen- bestimmt	38,665694	38,665694
Total der Einnahmen	480,593518	425,965804

Ausgaben. liche Ausgaben:	Allgemeine Verwaltung.	Total mit Erhebungskosten
Schuld	76,638897	76,638897
atskörperschaften . . .	1,725237	1,725237
heiligen Synode . . .	7,532939	7,532939

Ausgaben.	Allgemeine Verwaltung.	Total[illegible]
Ministerium des kaiserl. Hauses . .	8,881886	8,[illegible]
„ der auswärt. Angelegenh. .	2,359447	2,[illegible]
„ des Kriegs	131,511573	131,[illegible]
„ der Marine	16,917563	16,[illegible]
„ der Finanzen	45,054241	69,[illegible]
„ der Staats-Domainen . .	4,802030	7[illegible]
„ des Innern	16,864766	16[illegible]
„ des öffentlichen Unterrichts	8,849307	9[illegible]
„ der Straßen und öffentlichen Gebäude	12,413700	25[illegible]
„ der Posten u. Telegraphen	918520	14[illegible]
„ der Justiz	8,479682	9[illegible]
Reichs-Controle	1,863987	1[illegible]
General-Direction der Gestüte . . .	612813	
Ausgaben für Polen, nicht inbegriffen in den Budgets der RMinisterien .	12,898916	12[illegible]
Ausgaben für Transkaukasien . . .	5,976622	5[illegible]
Sa. der ordentlichen Ausgaben	364,302126	41[illegible]
II. Ausfall bei den Einnahmen . .	4,000000	[illegible]
III. Durchlaufendes Budget . . .	18,997985	1[illegible]
IV. Außerordentliche Ausgaben für Eisenbahnen	38,665694	3[illegible]
Total der Ausgaben	425,965804	43[illegible]
Total der Einnahmen (I, III, IV.)	413,503668	46[illegible]
Deficit	12,462136	1[illegible]

Letzteres wird gedeckt durch die Anleihe, s. Einnahme[illegible]

Staatsschuld. — Stand derselben 1. Jan[illegible]

	1866.	1[illegible]
a) Verzinsliche äußere Schuld	500,664260	423,6[illegible]
b) Verzinsliche innere Schuld:		
1) fundirte Schuld . . .	639,988714	509,8[illegible]
2) Reichsschatzbillets . .		216,0[illegible]
c) Unverzinsliche Creditbillets [1])	593,314000	590,4[illegible]
Total:	1733,966974	1809,9[illegible]

[1]) Nach Abzug des vorhandenen Metallvorraths 1866: 5[illegible] 1867: 59,045888 R.

Handel und Schifffahrt Rußlands.

1. Handel mit Europa.

er Einfuhr und Ausfuhr (excl. edle Metalle) im Jahre
rglichen mit dem Durchschnittswerth der J. 1861—65.
(In Mill. Rubel.)

kehrsländer.	Einfuhr 1866.	Einfuhr 1861—65.	Ausfuhr 1866.	Ausfuhr 1861—65.
annien	59,39	45,67	101,85	82,27
. . . .	69,72	34,95	28,90	23,33
h	10,23	10,32	16,79	14,52
h	8,46	6,71	6,03	6,02
. . . .	4,88	5,24	9,20	6,50
. . . .	5,45	5,16	5,89	3,63
St. v. Nord-Am.	2,25	1,88	1,43	1,12
. . . .	2,40	2,77	6,21	6,05
änder	17,79	25,77	24,75	23,37
Total	180,57	138,47	201,05	166,82
kamen auf die				
en	109,00	87,66	86,40	71,43
e	50,47	33,40	34,08	26,12
häfen	17,92	14,04	68,15	57,12
Weißen Meeres	0,75	0,60	6,21	6,10
. . . .	2,40	2,77	6,21	6,05
Total	180,57	138,47	201,05	166,82
tt 1856—1860 .	—	127,4	—	150,25
1848—1852 .	—	81,23	—	86,76

edlen Metallen:	Einfuhr.	Ausfuhr.	
1866	2,37	25,83	Mill. R.
tl. 1861—65	4,97	28,95	„ „
1856—60	8,50	15,04	„ „
1848—52	7,57	6,15	„ „

erkehr mit Asien	Waaren.		Edle Metalle.	
ill. Rub.)	Einf.	Ausf.	Einf.	Ausf.
1866	24,7	21,9	0,6	2,9
l. 1861—1865	20,4	14,8	0,2	7,2
1856—1860	20,1	12,2	0,1	4,7

Schiffsverkehr im Jahr 1866.

In den Häfen	kamen an:			gingen ab	
	beladen.	in Ball.	Zus.	beladen.	in Ball.
der Ostsee . . .	3503	2335	5838	5638	182
des Weißen Meeres	303	565	868	894	48
des Schwarzen und Asow. Meeres .	1025	3027	4052	3666	280
Summa	4831	5927	10758	10198	510
Tonnengehalt	1,253261 Tonnen.			1,253261 Ton	

Bestand der russischen Handelsmarine 1865. — schiffe langer Fahrt: 607, für Küstenfahrt: 1525, Total: Seeschiffe von zusammen 90496 Lasten Trächtigkeit; dar 84 Dampfer.

Armee.

Formation. Nach Auflösung der Corps bildet die hö tactische Einheit für den Frieden die „Division", die Ver tungs-Einheit der „Territorial-Militair-Bezirk". Nur die G truppen behalten die Bezeichnung als „Corps" bei und hören zu dem Bestand des Militair-Bezirks St. Petersbur Die Recrutirung der regulairen Armee geschieht durch hebung; Dienstzeit: 15 Jahre; nach 12jähriger Präsenzzeit der Fahne erhält der Soldat unbegrenzten Urlaub.

Stärke der Armee im Jahr 1866.

Das (russische) „Militairische Magazin" bringt fol officielle Angaben: es betrug im Anfang des Jahres 186 Zahl der Generale, Stabs- und Ober-Officiere 30507, Unterofficiere und Gemeinen 697137 Mann. Von letz standen in

	in Summa:
der Infanterie	538887 = 77,3%
der Cavalerie	63440 = 9,1%
der Artillerie	80172 = 11,5%
bei den Genietruppen	14638 = 2,1%
Total:	697137 = 100%

Davon verwendbar im Kriege 500000 Mann [1]).

[1]) Nach Abzug der Local- oder stabilen Truppen, denen der in Dienst und die Ausbildung der Rekruten 2c. obliegt.

Eine Uebersicht der in den Militair-Bezirken vertheilten
ppen führt (nach demselben Bericht) 675 Bataillone, 267¾
wadronen, 994 Geschütze, 156 Ssotnien, 32 Artill.-Parks,
ngenieur-Parks, 6 Pontonier-Halbbrigaden auf. (Vergl.
gens das in den Jahrgängen 1864—1867 über die Armee,
1 Formation 2c., Gesagte.)

Irregulaire Truppen.

Die irregulairen Truppen sind unveränderlich in Regimenter „Ssotnien" (Abtheilungen zu 100) formirt; die Stärke Regimenter wechselt nach der Zahl der zum Dienst einfenen Ssotnien. Zum Dienst verpflichtet ist die gesammte nliche Bevölkerung. — Das bisher bestandene Corps der schkiren wurde aufgelöst. — Die Regimenter (activ u. res) vertheilen sich folgendermaßen:

Namen der Corps.	Regimenter.	Bataill. zu Fuß.	Geschütze.
Corps des Don	58	—	112
Corps des Kuban	12	9	24
Corps des Terek	19	3	48
Asoff'sche Corps (zum Theil an n Kaukasus verlegt)	?	?	?
Corps von Astrachan	3	—	—
Corps von Orenburg	12	—	—
Corps des Ural	12	—	—
Corps der Sibirischen Lin.-Kosaken	10	—	—
Corps des Amur (Transbaikalien)	6	12	16

Im Ganzen 132 Reg., 24 Bat. mit 200 Geschützen ohne neueren Formationen [1]). Im Frieden beträgt die Zahl der Dienst einberufenen Kosaken 70- bis 80000 M., die meist Grenzdienst (Kaukasien, Sibirien) verwendet werden. Im . 1863 waren einberufen 177000 M., equipirt und beritten acht auf Kosten der Casse der irregulairen Truppen.

[1]) Durch einen Ukas vom 5. Juni (24. Mai) 1868 wurde die chtung von 3 Kosaken-Reg. in Klein-Rußland anbefohlen, deren tivstärke aus 25 Officieren, 997 Unterofficieren und Kosaken 2c. hen sollte.

Flotte 1866.

	Schiffe.	Pferdekr.	Tonnengeh.	Geschü
1. Panzerflotte.				
Fregatten	11	5510	43287	124
Monitors	14	2320	21029	61
Summa	25	7830	64316	185
Außerdem:				
Dampfer	260	29750	145619	1993
Segelschiffe	59	—		
Total	344	37580	209935	2178

---

2. Polen (Königreich).[1)]

[S. histor. Notiz in den Jahrg. 1861 u. 1862.]

Namiestnik (Statthalter) des Königreichs.

General der Infanterie, Gen.-Adjutant Friedrich Wilh. Re-bert Graf Berg, Gen.-Comdt der Truppen im Königr. Polen (19./31. October 1863).

Minister-Staats-Secretair, in St. Petersburg —: Senat und Staats-Secretair Nabokoff, beauftragt mit der Ob-leitung der Geheimen-Kanzlei des Kaisers für die Angeleg-heiten des Königreichs Polen.

---

1) Der Ukas vom 29. Febr./12. März 1868 verordnet volls Verschmelzung des Königreichs Polen mit dem Russischen Reich in ministrativer Hinsicht. Die Regierungen des Gouvernements unter die Autorität des dirigirenden Senats gestellt. Dem Statth bleibt die unmittelbare Ueberwachung der Geschäfte in allen Zw der Verwaltung; seine Beziehungen zu den Ministerien und Institu deren Autorität sich fortan auf die oben genannten Gouvernem streckt, werden nach den im Reiche geltenden gesetzlichen Bestimm geregelt.

Ein „Königreich Polen" haben wir jedoch noch aufgeführt, diese Bezeichnung in den officiellen Organen der Regierung noch braucht wird.

l-Polizeimeister des Königreichs, im Auftrag —: Baron
riedrichs II., Gen.-Major à la suite des Kaisers,
des Arrondissements der Gendarmerie von Warschau.

bisher in Warschau bestandenen Regierungs-Com-
en (Ministerien für das Königreich Polen), der Ver-
gsrath und die übrigen Central-Behörden wurden im
des Jahres 1867 aufgehoben und die einzelnen Zweige
rwaltung mit den betreffenden Ministerien in St. Pe-
g vereinigt.

Civil-Gouvernements.

au. Civil-Gouverneur —: Oberst Baron **v. Medem.**
ident der Stadt —: Gen.-Major **Witkowski**, beauftr.
meister der Polizei —: GMajor **Wlassoff**, beauftr.
. Civil-Gouv. —: Oberst Fürst **Stscherbatoff.**
kow. Civil-Gouv. —: GMajor **Koschanoff.**
. Civil-Gouv. —: Oberst **Anutschin.**
Civil-Gouv. —: Oberst **Chlebnikoff.**
. Civil-Gouv. —: GMajor **Butskowski.**
3. Civil-Gouv. —: wirkl. StRath **Gromeka.**
Civil-Gouv. —: Oberst Baron **Wrangel.**
Civil-Gouv. —: Oberst **Menkin.**
ki (Augustowo). Civil-Gouv. —: wirkl. Staatsrath
ervais.

Cultus.

ch-katholische Kirche —: . . . , Erzbischof (Warschau). —
ninistrator der Diöcese: Stanislaus **Zwolinski.**
isch-orthodoxe Kirche —: **Joanniki**, Erzbischof (1860;
schau).
sch-unirte Kirche —: **Kuziemski**, Bischof (Chelm).
elische Kirche. Präsident des Consistoriums Augsburg.
fession —: Gen.-Lieut. A. **v. Minckwitz** (August 1863).
.-Superintendent —: Pastor **Ludwig.**
sident des Consistoriums der reformirten Confession —:
en.-Lieutenant **White**, Senator.
itischer Cultus. Großrabbiner —: **Melzzel.**

General-Consuln und Consuln zu Warschau.

Belgien —: M. Epstein, C.

Frankreich —: . . . ., GC.; Baron Finot, C., beauftragt m. GC.; Jacquemart, Kanzler.

Großbritannien —: Oberst-Lieut. Carl Ed. Mansfield, GC.

Oesterreich —: Leg.-Rath Friedrich v. Pilat, GC.; Anton Niedzielski, Kanzler.

Preußen —: Leg.-Rath Julius Frhr v. Rechenberg, GC.; Klein, Kanzleirath; Deyßing, Geh. exped. Secretair.

Sachsen (Königreich) —: Stanislaus Lesser, GC.

Sachsen (Großherzogthum) —: Stanislaus Lesser, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]) und Bevölkerung[2]) nach der neuen Eintheilung in 10 Gouvernements.

Gouvernements.	Geogr. □Meilen.	Einwohner 1865.	E. [illegible] 1 [illegible]
Warschau	255,7	816073	[illegible]
Pietrokow	211,0	610496	[illegible]
Kalisch	197,5	567441	[illegible]
Kjeletz	170,4	451197	[illegible]
Plotzk	188,0	428413	[illegible]
Ssuwalki	218,8	464135	[illegible]
Radom	223,3	471658	[illegible]
Lublin	294,6	619284	[illegible]
Lomscha	207,0	430896	[illegible]
Sjedletz	249,2	459770	[illegible]
Summa	2215,5	5,319363	[illegible]

[1]) Nach dem St. Petersburger Staatskalender für 1868. Da den Arealangaben nicht neuere Vermessungen zu Grunde liegen (die neue auf Triangulation basirte Vermessung wird erst 1870 beendigt sein), so haben wir oben S. 867 die alten Arealangaben noch beibehalten. — [2]) Excl. der nicht ständigen Bevölkerung von ca. 200000 Seelen.

Unter der Einwohnerschaft befanden sich 759768 Israeliten.

ür 1864 läßt sich die Zahl sämmtlicher Polen in Ruß-
, Preußen, Oesterreich wie folgt berechnen:

Rußland a) Königreich Polen	3,890000 [1]
b) benachbarte russ. Gouvernements	970000 [1]
Preußen (s. S. 739)	2,351000
Oesterreich (s. S. 794.)	2,280000
Total:	9,491000

Städte s. „Rußland" S. 868.

Finanzen.

Seit 1867 wird kein specielles Budget für Polen mehr aufge-
. — Das Budget für 1866 schloß in Einnahme u. Ausgabe
24,525294 Silber-Rubel. S. die Détails im Jahrg. 1868
den früheren.
Staatsschuld 1866: circa 44,400000 Rubel.

Handel im Jahr 1865.

	Einfuhr.	Ausfuhr.	Im Ganzen.
Preußen:	42,204071	46,455409	88,659480 R.
Oesterreich:	2,460788	657469	3,118257 „

Totalwerth des auswärtigen Handels: 91,777737 R.
In den obigen Summen ist zum Theil der Werth der im
nsit nach Rußland durch das Königreich Polen hindurch-
nden Waaren enthalten.

3. Finnland (Großfürstenthum).

reinigt mit dem Kaiserthume Rußland unter demselben Regenten.
Staatsverfassung von 1772 und 1789, wonach eine Volksvertre-
durch 4 Stände (Ritterschaft und Adel, Geistlichkeit, Städte,
uern) besteht, ist bestätigt durch die Manifeste des Kaisers Alexander I.
später durch die Manifeste des Kaisers Nicolaus vom 24. Decbr.
1825 und des Kaisers Alexander II. vom 3. März 1855.]
eneral-Gouverneur—: Gen.-Lieut. und GAdjutant
Nicolaus Graf Adlerberg (April 1866).

[1]) v. Buschen, s. S. 867.

Minister-Staats-Secretair (Petersburg) —: wirkl. GRath und Mitglied des Reichsraths in St. Petersburg Alexander Graf **Armfeldt.** — Adjunct —: Geh.-Rath, Staats-Secr. Baron **Stjernwall-Walléen.**

Der Senat (Helsingfors).

Präsident —: der General-Gouverneur.
Vice-Präsident des Departements der Oeconomie —: G... Joh. Moritz Baron **Nordenstam.**
Vice-Präs. des Depart. d. Justiz —: Otto Baron **v. Schul...**

Senatoren und Bureau-Chefs.

Kanzlei-Bureau —: Samuel Heinrich **Antell.**
Finanzen —: Robert **Trapp**; Oscar **Norrmén.**
Rechnungs-Bureau —: vacat.
Militair-Angelegenheiten —: Canut **Furuhjelm.**
Geistliche Angelegenheiten —: Dr. Victor **Furuhjelm.**
Ackerbau und öffentliche Arbeiten —: Frhr Joh. August Baron **v. Born.**
Gen.-Procurator der Justiz —: Peter **Peterson.**

(Außerdem 11 Senatoren ohne Portefeuille.)

Hofgerichte.

Åbo. Präsident: Gustaf Fredrik **Rotkirch.** — Wasa. Präsident: Selim **Ekbom.** — Wiborg. Präsident: vacat.

Kanzlei des General-Gouverneurs. Director —: Robert Ora...
Bankverwaltung. Director —: Victor **v. Haartman.**
Medicinalwesen. Gen.-Director —: Staatsrath Dr. Feli... **Willebrand,** ad int.
Postwesen. Director —: GMajor Achates **Gripenberg.**
Zollwesen. Chef-Director —: GMajor Constantin **Wi...**
Landesvermessung. General-Director —: Staatsrath Claud... Wilhelm **Gyldén.**
Forstverwaltung. Gen.-Director —: Baron Rabbe **We...**
Oeffentliche Gebäude. Gen.-Director —: Carl **Edelfelt.**
Lootsenwesen. Director —: Vice-Admiral **Nordmann.**
Bergwesen. Chef-Intendant —: vacat.
Controle. Chef-Controleur —: Carl **Stjernwall,** ad int.
Verwaltung der Straßen. Ober-Director —: Gen.-Ma... Julius **Mickwitz.**

Gouverneure der Provinzen.

ınd (Helsingfors) —: Gen.-Major à la suite des Kaisers
lphons Baron **Walléen.**

—: Frhr Carl M. Graf **Creutz.**
ıastehus —: wirkl. StRath Hermann **Molander.**
ıorg —: GMajor Christian **Oker-Blom.**
Michel —: GMajor Theodor **Thilen.**
pio —: J. A. **v. Essen,** ad int.
a —: Carl Gustav Baron **Wrede.**
ıborg —: Gen.-Major Georg **Alfthan.**

---

ltus. Erzbischof in Åbo —: Dr. Edward **Bergenheim.**
ischöfe. Borgå: Dr. Franz **Schaumann.** — Kuopio:
r. Robert **Frosterus.**

Consuln in Finnland.

erica (Ver. St.). — Helsingfors: Reynold **Frenckell,** C.
gien. — Helsingfors: Julius **Harff,** C.
ısilien. — Helsingfors: Reynold **Frenckell,** C.
nemark. — Åbo: C. Moritz **Malm,** C.
nkreich. — Helsingfors: Feodor **Tschetschulin,** C.-Agt. —
lleåborg: H. E. **Höckert,** C.-Agt.
oßbritannien. — Helsingfors: Will. **Campbell,** C. — Wi-
org: Herm. **Lorenz,** C.
ılien —: Helsingfors: F. **Tschetschulin,** C.-Agt.
ederlande. — Helsingfors: C. **Degener,** C. für Finnland.
rddeutscher Bund. — Åbo: Chr. Fred. **Voß,** C. — Björne-
ıorg: Georg **Wentzel,** C. — Borgå: Carl Eugen **Åberg,**
C. — Christinestad: C. E. **Carlström,** C. — Ekenäs:
F. **Hultmann,** C. — Helsingfors: Jul. **Harff,** C. — Ny-
Carleby: Carl **Grundfeldt,** C. — Uleåborg: J. F. **Fran-
zén,** C. — Wasa: Carl Gust. **Wolff,** C. — Wiborg: J. F.
Hackmann, C.
ortugal. — Helsingfors: Nicolas **Kiseleff,** C.
chweden und Norwegen. — Helsingfors —: Carl **Ludwig
Dahlfelt,** GC.

Digitized by Google

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung 1866.

Provinzen.	Geograph. □Meilen.	Lutherische.	Griechisch-Orthodoxe.	Einwohner im Ganzen.
Nyland . . .	209,9	172834	747	173581
Åbo . . .	464,2	330138	35	330173
Tawastehus .	328,3	172371	—	172371
Wasa . . .	737,4	314149	4	314153
St. Michel .	420,2	161520	94	161614
Wiborg . .	790,5	245377	33173	278550
Kuopio . .	786,9	217117	7707	224824
Uleåborg . .	3097,8	185691	—	185691
Summa	6835,2	1,799197	41760	1,840957
Sa. 1865	—	1,802248	41760	1,844008

• Städte mit mehr als 10000 Einw. giebt es nur zw[illegible] Helsingfors und Åbo, welche im Jahre 1866 25285 un[illegible] 18188 Einw. hatten; die nächst bedeutenden Städte war[illegible] Uleåborg mit 7645, Björneborg mit 7423 und Wiborg m[illegible] 7275 Einwohnern.

Unter der Gesammt-Bevölkerung schätzt man ca. 1850[illegible] Schweden, 20000 Russen, 1000 Deutsche, die übrigen Finn[illegible]

Finanzen. — 1. Allgemeines Budget für 1868.

(In Mark Silber; 4 Mark = 1 Rubel.)

Einnahmen.

Grundsteuer . . .	2,276200	Zufällige Einnahmen	1,70[illegible]
Gewerbesteuer . .	100500	Außerord. Steuer .	600[illegible]
Kopfsteuer	1,368000	Branntwein-Steuer	700[illegible]
Zölle, Stempel x. .	7,418076	Summa:	14,17[illegible]

Ausgaben.

Abgang von den Einnahmen	110000	Ackerbau, Handel .	1,614[illegible]
Regierung	1,288698	Dotationen, Pension.	82[illegible]
Justizwesen	488012	Außerord. Ausgaben	1,86[illegible]
Militairverwaltung .	236992	Erhebungskosten der außerord. Steuern	45[illegible]
Civil-Verwaltung .	3,448581	„ der Branntweinst.	700[illegible]
Cultus u. Unterricht	1,725061	Verschiedenes . . .	141[illegible]
Sanitätswesen . .	1,269225	Summa:	14,17[illegible]

Die Besoldungen der Geistlichen und einiger Civilbeamten vom allgemeinen Budget ausgeschlossen, da dieselben theils den Gemeinden, theils vom Ertrag dafür bestimmter nainen bestritten werden.

2. Militair-Budget für 1868.

Ausgaben. Abgang an den Einnahmen 9240, Militair-t, Dotationen, Pensionen 2,797780, Summa der Aus-en: 2,807020; Summa der Einnahmen: 2,807020.

Staatsschuld (1. Januar 1868).

sische Eisenbahnschuld zu 4%	Rubel	2,160000
uld an das Haus Rothschild zu $4\frac{1}{2}$% . .	Thaler	4,222100
trag der Obligationen der inneren Schuld .	Mark	282271
iere Schuld von 1865 für Eisenbahnbau, ezahlbar in 1873	"	699400
senbestand des Amortisationsfonds . . .	"	7,090138

Armee und Flotte.

Die Mannschaft beider besteht aus geworbenen (värfvade) ippen, die auf 6 bis 10 Jahre freiwillig Dienst genommen en:

1 Bataillon Scharfschützen . . . . . 679 Mann,
1 Marine-Equipage, reducirt zu . . . . 100 "

Zur Flotte gehören noch 739 Lootsen, die auf 14 Leucht-rme und 97 Stationen vertheilt sind.

andel und Schifffahrt in den Jahren 1866 u. 1867.

	Ausfuhr.		Einfuhr.	
	1867.	1866.	1867.	1866.
sland zur See . .	15,85	14,00	24,82	23,19
dere Länder . . .	20,87	23,77	16,23	17,53
Summa:	36,72	37,77	41,05	40,72

Stand der Handelsflotte Ende 1867: 1) in den fenstädten: 446 Segelschiffe mit zusammen 77942 Commerz-sten und 65 Dampfer; Bemannung: 5832 Mann; 2) im ndgebiet: 1161 Fahrzeuge mit 51823 Commerz-Lasten und 15 Mann Bemannung.

Sachsen (Königreich), Sachsen=Altenburg (Herzogthum), Sachsen=Coburg und Gotha (Herzogthümer), Sachsen=Meiningen (Herzogthum), Sachsen=Weimar=Eisenach (Großherzogthum)

s. „Norddeutscher Bund."

San Marino (Republik).

[Ueber die Zusammensetzung des „Souverainen Großen Raths" ꝛc. s. Jahrgang 1861, S. 567.]

4 Capitani reggenti.

Staatssecretair des Innern —: Rath Innocenzio **Bonelli.**
Staatssecretair f. d. auswärt. Angelegenh. —: Rath Domenico **Fattori**, hat zugleich die Leitung der Finanz-Verwaltung, versieht auch während der Regentschaft des Staatssecr. des Innern dessen Stelle.
General-Schatzmeister —: Pietro **Borghesi.**
Ober-Befehlshaber der Miliz —: General Gaetano G... **Belluzzi.**
Gesetz-Commissair —: Advocat Federigo **Venturini.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 61,77 Quadr.-Kilometer = 1,12 geogr. QMln.
Einwohnerzahl nach dem Census vom 31. Dec. 1864: 70..
Finanzen. — Einkommen: 59100 Fr.; Ausgabe: 64000 Fr.; das Deficit wird durch die von der italienischen Regierung laut Vertrag vom 22. März 1862 an die Republik zu zahlende Summe gedeckt. — Staatsschuld: 21000 Fr.

Militair: im Ganzen 1189 Mann. (Näheres siehe in den früheren Jahrgängen.)

Schaumburg-Lippe (Fürstenthum), Schwarzburg-Rudolstadt (Fürstenthum), Schwarzburg-Sondershausen (Fürstenthum),

s. „Norddeutscher Bund“.

Schweden und Norwegen.

[Dänemark tritt Norwegen im Frieden von Kiel 14. Januar 1814 an Schweden ab; die Union der beiden Königreiche wird 4. Nov. desselben Jahres vom (norwegischen) Storthing angenommen und durch die Bundesacte (Riksakten) 6. Aug. 1815 rechtskräftig festgestellt. (Siehe über den Hauptinhalt derselben die Notizen in den Jahrgängen 1862 u. 1863.)]

1) Schweden (Königreich).

[Grundgesetze: 1) die Constitution (Regerings-Formen) vom 6. Juni 1809; 2) die Bestimmungen für den Reichstag vom 10. Febr. 1810; 3) das Erbfolgegesetz vom 26. Sept. 1810; 4) die Bestimmungen über die Freiheit der Presse vom 16. Juli 1812. Vergl. über die hauptsächlichsten Bestimmungen dieser Grundgesetze die Jahrgänge 1862 und 1863. — Nach dem im December 1865 votirten Gesetz über die Volksrepräsentation wird der Reichstag künftig nicht mehr aus den 4 Ständen (Adelige, Geistliche, Bürger, Bauern) bestehen, sondern aus 2 Kammern.]

Der Staatsrath

besteht aus 2 Staats-Ministern und 8 Staatsräthen, von denen 5 mit Portefeuilles und 3 berathend. Diplomatische oder rein militairische Angelegenheiten werden ohne vorherige Discussion im Staatsrath dem König direct vorgetragen.

Staats-Minister und Minister der Justiz —: Ludwig Gerhard Frhr v. Geer (7. April 1858).

Staats-Minister und Minister der auswärtigen Angelegenheiten —: Carl Graf Wachtmeister (4. Juni 1868).

Staatsräthe.

Kurt Gustav Frhr v. Ugglas, Chef des Departements der Finanzen (23. August 1867).

Heinrich Wilhelm Bredberg (2. November 1860).

Gen.-Major Carl Magnus **v. Thulstrup**, Chef des Departements der Marine (4. Juni 1868).

Friedrich Ferd. **Carlson**, Chef des Departements der kirchl. Angelegenheiten (August 1863).

Pehr Jacob **v. Ehrenheim** (September 1866).

Gen.-Major Gustav Rudolf **Abelin**, Chef des Departements des Kriegs (5. Juli 1867).

Carl Johann **Berg** (4. Juni 1868).

Axel **v. Adlerkreutz**, Chef des Departements des Innern (4. Juni 1868).

Der Reichstag.

Dem Reichstag untergeordnete Behörden:

1) Der General-Procurator des Reichstags (justitiae-ombudsman, vom Reichstag zur Controle über die Ausübung der Justiz und Verwaltung ernannt)—: Nils August **Fröman**.

2) Das Comité für Preßfreiheit. Vorsitzender—: der Gen.-Procurator; 6 vom Reichstag alle 3 Jahre ernannte Mitglieder.

3) Die National-Bank; sie wird verwaltet von 7 Delegirten des Reichstags.

4) Das Bureau der öffentlichen Schuld, ebenfalls verwaltet von 7 Delegirten.

5) Das Comité der Staatsrevisoren, 12 Mitglieder, zur Ueberwachung der Verwaltung des Schatzes, der Bank und des Bureau's der öffentlichen Schuld; sie treten zur Revision der Jahres-Rechnungen am 15. August zusammen.

Ministerial-Departements.

I. Departement der Justiz. — Bureau des Departements: Carl Gustav **Strandberg**, Gen.-Secretair. — Chefs der Abtheilungen: 1) Gesetzgebung: Carl Gustav Frhr v. **Leijonhufwud**, ad int. (1867). — 2) Administrative Stat[illegible] Krjkr H. A. O. v. **Carlheim-Gyllenskjöld** (Aug. 1843).

Kanzler der Justiz (Gen.-Procurator des Königs)—: Frans Fabian **Huß** (September 1867).

Oberstes Tribunal des Königreichs.

Höchste Instanz und Disciplinar-Gericht für die königl. Obergerichte; es übt die Interpretation der Gesetze und Justiz im Namen des Königs, welcher den Sitzungen beiwohnen und 2 Stimmen abgeben kann. Es wird gebildet von 16 Justiz-Räthen und hat 2 Abtheilungen; bei Militair-Justiz-Sachen werden 2 höhere Officiere beigegeben.

Alterspräsident—: Justizrath Ad. **Alexanderson** (Juni 1847).

Ober-Gerichte (2te Instanzen). Präsidenten:
Stockholm (Swea-Hofgericht)—: Ludwig Theodor **Almqvist**
Sept. 1867);
Jönköping (Göta-Hofgericht) —: . . . . .;
Christianstad (für Skåne und Blekinge) —: Th. **Munck**
Rosenschöld (1858);
Milit.-Gerichtshofes (2te Instanz) —: Gen.-Lieut. Joh. M.
Björnstierna, ad int. (1864).

---

ministration der Gefängnisse. Gen.-Director —: Gustav
Adolf **Almqvist** (1867).

Departement der auswärtigen Angelegenheiten. — Bureau
s Departements: Franz Theod. **Lindstrand**, Cabin.-Secr.
chef (Juni 1866). — Chefs der Abtheilungen: 1) Han-
l und Consulate: Th. **Willerding** (Juni 1858). — 2) Buch-
hrung: Frhr Eugen **van Brienen** (1862). — 3) Politik:
rhr Carl Graf **Lewenhaupt**, Exped.-Secr. (Juli 1866).

Departement des Kriegs. — Bureau des Departements.
Expedition —: Nils Adolf **Barentus**, Gen.-Secretair
(1866).
Commando-Angelegenheiten —: Oberst-Lieut. Carl Victor
G. Frhr **v. Leijonhufwud**, Gen.-Secretair (1866).
waltung der Armee-Angelegenheiten. Departement der
rtillerie; Chef —: GMajor Carl Heinrich **v. Hägerflycht**,
l int. (1867).
epartement des Genie; Chef —: GMajor Broder Abra-
ham Frhr **v. Leijonhufwud** (1868).
epartement der Intendanz; Chef —: GMajor Lorenz
Gustav **v. Sandels** (1866).
vil-Departement; Chef —: Cl. Friedr. **Laurén** (1866).
itair-Institut von Marienberg (für Officiere); In-
ector —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgotland.
gs-Academie (für Officiers-Eleven). Inspector —: derselbe.

Armee.

r-Commandant der Armee und Chef des Gen.-Stabs —:
r Chef des Kriegsdepartements.
-Lieutenants —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgotland
858); Carl **v. Akrell** (1854); Dav. Ludw. **v. Silfver-**

stolpe, Ludwig Ernst Graf **v. Stedingk** (1862); Johann Magnus **v. Björnstierna** (1867); Alex. Fabian Zefanias **v. Reuterskjöld** (1867); Johann v. **Kleen** (1868).
Großmeister der Artillerie —: Gen.-Major Carl Heinrich von **Hägerflycht**, ad int. (1868).
Gen.-Inspector der Fortificationen und des Genie-Corps —: Gen.-Major Broder Abrah. Frhr **v. Leijonhufwud** (186.
Inspector der Cavalerie —: GMajor Ulrich Fabian **v. Sandels** (1864), 1r Adjutant des Königs.
Ober-Commandant der Garnison von Stockholm —: Gen.-Major Ulrich Fabian **v. Sandels** (1866).

Commandirende Generale.

Chef der Garde-Brigade —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgotland, Gen.-Lieutenant (1857).
1r Bezirk —: GMajor Samuel Aug. Graf **v. Sandels** (186
2r Bezirk —: GLieut. Alex. Fab. Zef. **v. Reuterskjöld** (186
3r Bezirk —: GMajor Carl Herm. Bar. **v. Leuhusen** (186
4r Bezirk —: GLieut. Joh. Magnus **v. Björnstierna** (186
5r Bezirk —: GMajor Carl Gust. Reinh. **v. Lindercrent** (186
Insel Gotland. Commandant der Truppen —: Gen.-Major Heinrich Gustav Wilhelm **v. Gyllenram** (1862).

IV. Department der Marine. — Bureau des Departements. 1) Expedition: Malcolm Gustav **v. Schantz**, Gen.-Secretär (Sept. 1855); — 2) Commando-Angelegenheiten: Commandant Axel **v. Adlersparre**, Gen.-Secr. (1864).
Verwaltung der Marine-Angelegenheiten. Chef —: Comm. Erich **Ahlgren** (1866).

Flotte.

Admiral —: vacat.
Vice-Admiral —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgotland, Inspector der Marine-Truppen etc. (1858).
Contre-Admirale —: Claes Samuel **Annerstedt** (1857); Carl Magnus **Ehnemark** (1857); Johann **v. Lilljehöök**, Carl Adolf **v. Printzenskjöld** (1861); Balthasar Graf **v. Platen**, StRath, Chef des Marine-Departements (1862).
Commandant der Flotte (Carlskrona) —: Contre-Admiral C. M. **Ehnemark** (1862).

Scheeren-Artillerie.

Inspecteur —: Prinz **August**, Herzog v. **Dalekarlien** (186
Comdt —: GMajor Jacob Reinhard **v. Lagercrantz** (186

Militair-Schule (für Officier-Eleven).
ef—: Commandant Olaf Georg August **Herkepé** (1867).

Departement des Innern (Civil-Départ.). — Bureau des
Departements: August **Östergren**, Gen.-Secr. (1866). —
Section zur Controle der Branntwein-Fabrication: Berndt
Otto **Nycander**, Abtheil.-Chef (1856).
reau der General-Statistik. Chef—: Colleg.-Rath Dr. Fr.
h. **Berg**, ad int. (1858).
nmerz-Collegium. Präsident—: Frhr Christ. Rutger
udwig Graf **Manderström** (1868).
neral-Comptoir der Landesvermessung. General-Director—:
udwig Berkhan **Falkman** (1849).
fentl. Arbeiten. Chef-Director—: Oberst O. **Modig** (1858).
nbahn-Bau. Chef—: Oberst-Lieut. C. G. **Beyer** (1863).
nbahn-Betrieb. Gen.-Director—: Carl Osc. **Troilius**.
tüts-Verwaltung. Chef—: GLieut. D. L. **v. Silfverstolpe**.
dwirthschaftliche Academie. Director—: Staatsrath a. D.
arl Georg Detlof Graf **Mörner** (1858).

---

neral-Gouverneur in Stockholm—: Gen.-Major
iedrich Gillis Baron **v. Bildt** (Mai 1862).

uverneure der Provinzen (Landshoefdingar).
ckholm—: Wilhelm **v. Stråle** (1867).
ala—: Adolph Ludwig Graf **Hamilton** (1862).
öping—: Gustav Graf **Lagerbjelke** (1858).
köping—: Arvid **Faxe**, StRath a. D. (1856).
skrona—: Johann Graf **Wachtmeister** (1867).
iö—: Gustav Lorenz **Munthe** (1864).
nar—: Knut Erik Frhr **v. Skjöldebrand**, Frhr (1853).
by—: GMajor Heinr. Gust. Wilh. V. **Gyllenram**, zugl.
ilitair-Gouverneur der Insel Gotland (1862).
ping—: Robert Graf **v. Gardie**, ad int. (1867).
stianstad—: Axel Knut Graf **Wachtmeister** (1867).
mö—: Samuel Gustav **v. Troil** (1853).
nstad—: Carl Johann Oscar Frhr **v. Alströmer** (1860).
eborg—: Carl Albert Graf **Ehrensvärd** (1864).
ersborg—: Erik Josias Graf **Sparre** (1858).
estad—: Carl Johann **Malmsten**, StRath a. D. (1866).
tad—: Carl Rudolph **Ekström** (1864).

Oerebro —: Johann Carl Frhr **v. Akerhjelm**, Frhr (1856).
Westerås —: Friedrich Johann Graf **Cronstedt** (1863).
Falun —: Johann Gustav Samuel **de Maré** (1863).
Gefle —: Gustav Ferdinand **Asker** (1861).
Hernösand —: Ernst August **v. Weidenhjelm** (1863).
Oestersund —: Johann Gustav **Asplund** (1866).
Umeå —: Erich Victor **Almqvist** (1864).
Luleå —: Svenon Peter **Bergman** (1861).

VI. Departement der Finanzen. — Bureau des Departements: Johann Heinrich **Lowén** (1864), Gen.-Secretair.
Finanzkammer-Collegium. Präsident —: Carl Joh. **Thyselius**, StRath a. D. (1864).
Staats-Comptoir. Präsident —: Dr. Olof Axel **Taube** (1858).
Rechnungshof. Präsident —: Frhr Carl Georg Detlof Graf **Mörner**, StRath a. D. (1858).
Oeffentl. Gebäude. Ober-Intend. —: Frhr Fritz L. **v. Dardel**.
General-Director der Posten —: Wilhelm **Roos** (1868).
Verwaltung der Telegraphen. General-Director —: Peter **Braendström** (1863).
General-Director des Zollwesens —: Niels Axel G. **v. Bernich** (1865).
Forst-Verwaltung. Gen.-Dir. —: Andr. Em. **v. Ros** (1859).

Colonie. Insel St.-Barthélemy (West-Indien). Gouverneur —: Friedrich Carl **Ulrich** (1860).

VII. Departement des Cultus und des öffentl. Unterrichts. — Bureau des Departements: Gustav Jacob **v. Edelstam**, Gen.-Secr. (1865). — Section für öffentl. Unterricht. Abtheil.-Chef: Gunnar **Wennerberg**, ad int., Exped.-Secr. (1865). — Reichsarchiv. Reichsarchivar: Professor Dr. Joh. Jacob **Nordström** (1846). — Königl. Bibliothek. Bibliothekar: Gustav Eduard **Klemming** (1865).
Medicinal-Collegium. Präsid. —: Dr. Nic. Joh. **Berlin** (1864).
Universitäten von Upsala und Lund. Kanzler —: Gustav Adolph Graf **Sparre** (1859).

Erzbischof zu Upsala —: Dr. Heinrich **Reuterdahl** (1856).
Bischöfe. Linköping —: Dr. Ebbe Gustav **Bring** (1861).

ra —: Dr. Johann Albert **Butsch** (1837).
engnäs —: Dr. Thure **Annerstedt** (1852), Ordens-Bisch.
terås —: Dr. Christian Erich **Fahlcrantz** (1849).
iö —: Dr. Heinrich Gustav **Hultmann** (1860).
d —: Dr. Wilhelm **Flensburg** (1866).
heborg —: Dr. Gustav Daniel **Björck** (1856).
nar —: Dr. Paul **Genberg**, StRath a. D. (1852).
lstad —: Dr. Anton Nicolaus **Sundberg** (1864).
iösand —: Dr. Andreas Friedrich **Beckman** (1864).
by —: Dr. Lorenz Andreas **Anjou**, StRath a. D.
859).
ent des Consistoriums zu Stockholm —: Pastor prim.
Carl Magnus **Fallenius** (1858).
lischer Cultus. Apostolischer Vicar im südl. Theil —:
rich Ludwig **Studach** (1833).

Oberste Hofchargen.

-Marschall —: Gustav Adolf Graf **Sparre** (1864).
Kammerherr —: vacat.
Stallmeister —: Gust. Ad. Fr. W. Graf **v. Essen**, GMaj.
-Jägermeister —: vacat.
Hof-Marschall —: Carl Wilhelm **v. Sandels** (1859).
Stallmeister —: derselbe.
Ceremonienmeister —: C. A. Ph. Graf **v. Saltza** (1863).

Adjutanten des Königs —: die Herzöge von **Ostgot**d und **Dalekarlien**; die Gen.-Majore Fabian Jacob r **v. Wrede**, Chef der Gen.-Adjutantur, Carl Hermann r **v. Leuhusen**, Didrich Gillis Baron **Bildt**, Ulrich ian **v. Sandels**, Frhr, Carl Svenon Axel Graf **Lagerberg**.
Flügel-Adjutanten, 10 Ordonnanz-Officiere.)

Hofstaat der regierenden Königin.

Hofmeisterin —: Wilhelmine Freiin **v. Bonde**, geb. ifin **Lewenhaupt** (1860).
Kammerherr —: Adam Casimir Ludwig Graf **Lewenhaupt**, Adjutant des Königs (1859).

Hofstaat der Königin-Mutter.

Hofmeisterin —: vacat.
arschall —: Carl Victor Gustavson Frhr **v. Leijonhufwud**, erst-Lieut. im Gen.-Stab (1859).

Hofstaat des Prinzen Oscar, Herzogs von Ostgotland.
Hofmarschall —: Carl Emil Gustav **v. Flach** (1857).
Hofstallmeister —: Carl Johann Ferd. **d'Orchimont** (1859).
Chef des militair. Hofstaats —: Gen.-Major Carl Sven Arv. Graf **Lagerberg** (1859).

Hofstaat des Herzogs von Dalekarlien.
Hofmarschall —: Gustav Friedrich Graf **Snoilsky** (1865).
Chef des militair. Hofstaats —: Major Oscar Johann Erich **v. Dahlström** (1864).

2) Norwegen (Königreich).

[Vergl. die historischen Notizen, sowie die Grundbestimmungen der norwegischen Constitution vom 4. Novbr. 1814 in den Jahrgängen 1862 und 1863.]

Der Staatsrath,

aus dem Staats-Minister und den Staatsräthen zusammengesetzt, bildet das norwegische Ministerium des Königs. Der Staats-Secretair ist nicht Mitglied desselben. Eine Abtheilung, aus dem Staats-Minister und zwei jährlich wechselnden Staatsräthen bestehend, residirt bei dem Könige in Stockholm, die übrigen bilden die Regierung in Christiania.

Staatsraths-Collegium in Christiania.
General-Gouverneur des Königreichs —: vacat.
Staatsräthe. — Chef des Departements des Innern —: Friedrich **Stang** (17. December 1861).
Chef des Departements der kirchlichen und Unterrichts-Angelegenheiten —: Hans **Riddervold** (19. April 1848).
Chef des Departements der Finanzen und Zölle —: Heinrich Lorenz **Helliesen** (22. Juni 1863).
Chef des Departements der Marine u. der Posten —: Wolfgang Wentzel **Haffner** (17. Dec. 1861).
Chef des Departements der Armee —: Gen.-Major Niels Christian **Irgens** (3. April 1868).
Chef des Departements der Justiz und der Polizei —: Hans Gerhard Cöbjörnsen **Meldahl** (17. Dec. 1861).
Chef des Departements der Revision —: Erich Röring **Mönnichen** (5. Jan. 1855).
Staats-Secretair —: Jacob **Aall** (1863).

Staatsraths-Abtheilung in Stockholm.

aatsminister —: Georg Christ. **Sibbern**, Kanzler des norwegischen St. Olof-Ordens (16. Decbr. 1858).
aatsräthe —: Christian **Zetlitz-Bretteville** (30. April 850); August Christian **Manthey** (21. April 1856).
peditions-Chef —: Frhr Johann Friedrich **Monrad** (1841).

Departement des Cultus und des öffentlichen Unterrichts. Bureau des Departements: Halfdan **Lehmann**, Exped.-Secr. 1858). — Reichs-Archivar: Michael Gundersen **Birkeland** 1863).

Bischöfe.

Christiania: Johann Lorenz **Arup** (1846). — Christiansand: cob **v. d. Lippe** (1841). — Bergen: Peter Hersleb Graak **rkeland** (1864). — Drontheim: Hans Jörgen **Darre** (1849). Tromsöe-Stift: Friedrich Waldemar **Hvoslef** (1868). — mar: Halvor Olsen **Folkestad** (1864).

Departement der Justiz und Polizei. Bureau des Departements: Axel **Kjerulf**, Exped.-Secr. (1860). — Kron-Anwalt: Carl Christian Heinrich Bernhard **Dunker** (1859).

Ober-Tribunal des Königreichs.

erste Instanz; 1 Justitiarius, 9 Assessoren; in Militair-Sachen treten 2 höhere Officiere hinzu.)

stitiarius —: Peter Carl **Lasson** (1855).

er-Gerichte (2te Instanz). Justitiare —: Christiania: Carl **Arntzen** (1844) und Fr. Melchior **Junghans** (1854); Christiansand: Georg Christian **Stabel** (1853); Bergen: Jacob Andreas **Falch** (1852); Drontheim: Owe Chr. **Roll** 1862).

. Departement des Innern. Bureau des Departements: Niels Corneille **Bonnevie**, Exped.-Secr. (1859). — Abtheil. für das Medicinalwesen: Chr. Thorwald **Kjerulf**, Exped.-Chef (1858). — Statistisches Bureau: A. N. **Kjaer** (1867). — Landesvermessung. 1r Director: Dr. Christoph **Hansteen**, Professor der Mathematik (1819); 2r Director: Oberst Fr. B. L. **Naeser**.

Regierungs-Bezirke (Stiftsämter).

Christiania: Karelius Aug. **Arntzen** (1857). — Christian-sand: Niels Petersen **Vogt** (1860). — Bergen: Paul Meier **Smit** (1859). — Drontheim: Carl **Motzfeld** (1857). — Tromsöe: Math. Bonsach Krog **Nannestad** (1860).

IV. Departement der Finanzen und Zölle. Bureau des Departements: Wilken H. H. **Aschehoug**, Exped.-Secr. (1860).
V. Departement der Armee. Bureau des Depart.: Secr. Christian **Oersted-Bull**, Exped.-Secr. (1860).
Intend. der Armee—: M. S. W. M. T. B. **Stabell** (1866).
Gen.-Kriegs-Commissariat—: Andr. S. **Oersted-Bull** (1860).
General-Auditeur—: Christian Ludwig **Diriks** (1854).
General-Arzt—: Johann Fritzner **Heiberg** (1853).

Ober-Commando der Armee.

Commandant der Armee—: Gen.-Major N. C. Irgens, Staatsrath.
Bureau für Commando-Angelegenheiten (Christiania). Chef—: Gen.-Major **Beichmann** (1866).

Generalität. GLieutenant —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgotland (1858).
Chef des Gen.-Stabs—: **Gen.-Major Beichmann** (1866).

Chef des Genie-Corps—: . . . .
Chef der Artillerie—: GMajor Hans Kirkgaard Fleischer, Großmeister der Artillerie (1857).
Chef der Cavalerie—: Oberst Friedr. Peter Leganger Rasier (1866).
Chef der Infanterie—: **vacat. — (5 Brigade-Commandos.)**

VI. Depart. der Marine und der Posten. Bureau des Depart.: Niels Math. **Rye**, Exped.-Secr. für die Posten (1864); Heinrich Soph. Bald. **Broch**, Exped.-Secr. für die Marine (1864).

Ober-Commando der Marine.

Chef—: Contre-Admiral Thomas **Konow** (1860).
Bureau für d. Commando-Angelegenh. (Christiania)—: Commandeur **v. Krogh** (1867).

Admiralität.

ce-Admiral —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgotland.
ntre-Admiral —: Thomas **Konow** (1860).
neral-Auditeur —: Christian Ludwig **Diriks** (1854).
neral-Arzt —: Dr. Carl Wilhelm **Roenne** (1865).

I. Departement der Revision. Bureau des Departements:
). **Malling**, Exped.-Secr. (1867).

---

ttholischer Cultus, s. „Schweden".

Oberste Hofchargen.

ef des kgl. Hofstaats —: Gen.-Major Hans Kirkgaard
Fleischer (20. März 1868).
ster Hofjägermeister —: Hermann Frhr **v. Wedel-Jarlsberg**.
ter Hofmarschall —: Joh. Georg Boll **Gram**, Gen.-Major
1861).
ler Hofstallmeister —: Friedr. Peter Leganger **Naeser** (1860).
tendant en chef der kgl. Schlösser —: Chr. **Holst** (1860).
er-Ceremonienmeister —: Joh. Friedrich **Monrad**, Chef des
Hof-Secretariats (1860).

---

le Adjutanten des Königs —: der Herzog von **Ostgot**-
land; der Herzog von **Dalekarlien**; GMaj. Hans Kirk-
gaard **Fleischer**, Chef des Adjutanten-Corps und der Or-
donnanz-Officiere; Oberst Fr. P. L. **Naeser**.

---

er-Hofmeisterin der reg. Königin —: Julie Freiin **v. Wedel**-
Jarlsberg, geb. Freiin **v. Wedel-Jarlsberg** (11. Juli 1859).
er-Hofmeisterin der Königin-Mutter —: Fanny **v. Löwen**-
skjold, geb. Freiin **v. Seckendorff** (26. Mai 1844).

Diplomatisches Corps zu Stockholm und Consuln.

druckt 2. October 1868; später bekannt gewordene Veränderungen
s. in den „Nachträgen".)

nerica (Verein. Staaten) —: Joseph J. **Bartlett**, MR.
accred. 4. Juni 1867). — [Bergen: H. J. **Lockwood**, C. —
Gothenburg: J. K. **Bazier**, C. — Porsgrund: C. J.
Kraby, C. — Stockholm: Charles A. **Perkins**, C.]

Statistische Notizen. 1) Schweden.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Die Arealangaben sind reducirt nach dem Verhältniß: 1 schw. QMeile = 2,074196 geogr. QMeilen, 1 geogr. QMeile = 0,48211 schw. QMeilen. S. die Angaben in QKilometern in der französ. Ausgabe. Die Bevölkerungsaufnahmen, welche in Schweden neben fünfjährigen Zählungen jährlich geschehen, geben eine Uebersicht der rechtlichen Bevölkerung Schwedens.

(Nach den Angaben des schwedischen statistischen Central-Bureau's in Post- och Inrikes Tidningar.)

Landeshauptmannschaften oder Län.	Areal in geogr. QM. Total.	Dav. Gewäss.	Einwohner 186[illegible] Total.	a. 1 QM.
1. Malmöhus	85,171	3,246	312862	3673
2. Göteborg und Bohus	90,997	3,130	235843	2582
3. Blekinge	53,985	2,175	127708	2365
4. Christianstad	117,126	4,895	225419	[illegible]
5. Skaraborg	155,192	7,608	243074	1566
6. Halland	88,976	2,755	127992	[illegible]
7. Oestergötland	194,906	18,491	258001	1324
8. Elfsborg	231,454	17,786	282258	[illegible]
9. Calmar	206,594	11,138	237453	1149
10. Kronoberg	170,804	18,236	164949	[illegible]
11. Gotland	57,005	5,028	54023	[illegible]
12. Jönköping	202,185	19,081	186848	[illegible]
See Wener	94,683	94,683	—	—
" Wetter	33,643	33,643	—	—
Gotland	1782,721	241,895	2,456430	[illegible]
1. Stockholm (Stadt)	0,390	0,100	140251	2017
Stockholm (Län)	134,100	6,604	130971	
2. Södermanland	120,857	15,289	135000	1117
3. Oerebro	160,489	14,472	166792	[illegible]
4. Upsala	102,254	9,232	98651	[illegible]
5. Westmanland	118,016	5,758	112585	[illegible]
6. Wermland	306,575	29,852	264393	[illegible]
7. Kopparberg	570,264	36,541	177195	311
See Mälar	22,210	22,210	—	—
" Hjelmar	8,811	8,811	—	—
Eigentl. Schweden	1543,968	148,869	1,225838	794

...ndeshauptmann-schaft oder Län.	Areal in geogr. QM. Total.	Dav. Gewäss․	Einwohner 1867. Total.	a. 1 QM.
Gefleborg . .	334,340	28,561	146256	437
Westernorrland	426,375	28,950	130885	307
Westerbotten .	1073,193	83,655	90815	85
Jemtland . .	927,831	76,302	69667	75
Norrbotten . .	1938,657	167,346	75790	39
Norrland und Lappland . .	4700,396	384,814	513413	109
...anz Schw. 1867	8027,09	775,58	4,195681	523
1866	—	—	4,160677	519

Die Vermehrung der Bevölkerung ist aus folgender Tabelle ...htlich:

...r.	Bevölkerung	A. 1 QM.	Zuwachs in %.
5	4,114141	512	6,59
0	3,859728	488	6,05
5	3,639332	453	1,26
0	3,482541	424	5,01
5	3,316536	413	5,65
0	3,138887	391	3,75
5	3,025439	368	

Jahr.	Bevölkerung	A. 1 QM.	Zuwachs in %.
1830	2,888082	360	4,90
1825	2,771252	345	4,21
1820	2,584690	322	7,22
1815	2,465066	307	4,85
1810	2,377851	296	3,67
1805	2,412772	301	— 1,45
1800	2,347303	289	3,93

Städte mit 10,000 Einw. und darüber 1867.

...ckholm .	140251	Malmö . .	22711	Upsala . . .	11030
...eburg [1]).	60028	Carlskrona .	17171	Jönköping .	10371
...rköping .	23709	Gefle . . .	12908	Lund . . .	10268

...Kolonie: Insel St.-Barthélemy (Westindien) 0,75 geogr. ...M. mit 2898 Einwohnern, Juli 1866.

Finanzen.

Budget für das Jahr 1868 (vom 21. Juli 1867).

Einnahmen.	R:dr R:mt.
Ordentliche Einnahmen (Geld u. Getreide) . .	8,861270
Außerordentliche Einnahmen	27,611000

...als: Zölle / Accise } 14,000000 | Stempelpapier 1,600000
Postwesen 2,000000 | Branntweinsteuer . . 10,000000

Im Ganzen: 37,461270

[1]) Mit den Vorstädten, die 11811 Einw. enthalten.

Ausgaben. a) Ordentliche Ausgaben (jährlich):

Civilliste	1,417000	Inneres	3,926...
Justiz	2,353100	Finanzen	5,9981...
Auswärtiges	479200	Cultus, Unterricht	4,5987...
Krieg	9,498000	Pensionen rc.	1,7306...
Marine	3.952900	Summa:	34,0545...

b) Außerordentliche Ausgaben (Krieg, Marine, Justiz) . . . . 7.4388...

Total-Ausgaben: 41,4931...
Muthmaßliches Deficit: 4,0316...

Nicht nur der größte Theil des Heeres, sondern auch viele Beamte erhalten ihre Einkünfte aus gewissen Kronländereien, deren Ertrag nicht in das Budget aufgenommen wird.

Staatsschuld. — Der Stand derselben am 31. December 1865 war nach dem „Auszuge aus den Rechenschaften des Reichsschulden-Contors der Reichsstände" in R:dr folgender:

	Ursprüngl. Betrag.	31. Dec. 1865
1. Inländische Schuld [1])	10,589900	5,8328...
2. Ausländische Schuld [1])	80,800000	54,4352...
Consolidirte Staatsschuld:	91,389900	60,268...
Schwebende Schuld: 1. innere zu 5 %	—	3,000...
„ „ 2. äußere zu 6 %	—	10,800...
Total	—	74,068...

Staats-Activa. — Am 31. Dec. 1865 belief sich das nützliche Vermögen des Staatsschulden-Contors auf 10,433284 R:dr.

Armee. — Das Landheer besteht:

A. aus den „angeworbenen" (värfvade) Truppen. (Sie werden aus Freiwilligen mit in der Regel 6jähriger Dienstzeit geworben.)

Zu diesen Truppen gehören:

2 Garde-Infant.-Regim., jedes zu 2 Bataill. à 4 Comp.;
1 Jäger-Regiment („Wermland") zu 6 Comp.;
1 Leibgarde-Regiment zu Pferde mit 4 Escadr. (mit den beiden Garde-Inf.-Reg. zu einer Brigade vereinigt);

---

[1]) S. die Details im Hofkalender für 1868, S. 871. Die gesammte äußere Schuld (65,235220 R:dr.), sowie ca. 3,000000 der inneren Schuld sind Eisenbahnanleihen.

Digitized by Google

1 Husaren-Regiment („Carl XV."), 6 Ecadr.;
3 Artillerie-Regimenter: 1s: „Swea-Artillerie", 6 Batt. fahrende Artillerie in Stockholm, 1 Fuß-Batterie in Hörnesand und 2 Dépôts-Compagnien; 2s: „Götha-Artill.", 6 Batt. fahrende Artillerie in Gotenburg und 3 Dépôts-Compagnien; 3s: „Wendes-Artill.", 4 Batt. reit. Artillerie und 2 Fuß-Batterien in Christianstad.

us den „eingetheilten" (indelta, cantonirten) Truppen. iese erhalten theils von Grundbesitzern des Landes, theils aus den : die Errichtung der eingetheilten Armee verwendeten Krongütern, ßer ihrem „Torp" (Wohnhaus, Acker 2c.), einen jährlichen Lohn in ld oder Producten, und wenn sie zum Dienst berufen werden, von : Krone ihren Sold. Jährlich einmal werden diese Truppen zu- nmenberufen und während 4 Wochen geübt. Der Soldat dient so ige, als er dazu tüchtig ist.]

us der Miliz von Gotland. (Die Insel hat ihre eigene Miliz, indeß nicht außerhalb der Insel zu dienen braucht.) Dieselbe 30 Compagnien und 3 Fußbatterien stark.

us den Conscriptions-Truppen (beväring oder Landwehr; ver Schwede von 20 bis 25 Jahren ist in dieser Truppe enstpflichtig).

Die Gesammt-Stärke des Heeres, ausschließlich der Offi- und Spielleute, beträgt:

	Garde.	Linie.	Landwehr.	Total.
nterie	1800	24000	70950	105250
iliz von Gotland .	—	—	8500	
alerie	450	4450	3760	8660
llerie (176 Gesch.) .	—	3350	1700	5050
ie	—	—	—	1180
in	—	—	—	4667
Total	2250	31800	84910	124807

Die seit 1861 zur Vertheidigung des Landes errichteten willigen Schützencorps", deren Befehlshaber vom König nnt werden, zählten Ende 1866 in 301 Corps 42000 M.

Flotte. — Der effective Stand der bewaffneten Fah-
zeuge der schwedischen Flotte war 1. August 1867 folgender:

1) Dampfer.	Pfdkr.	Kan.
1 Linienschiff [1] .	160	70
1 Schraub.-Freg.	400	22
2 Corvetten . .	200	14
3 Monitors . .	—	6
10 Kan.-Schaluppen	—	20
17 Dampfer . .	—	132

2) Segelschiffe.	Kan.
2 Fregatten, 5 Liniensch.	33[illegible]
5 Corvetten	—
5 Briggs	—
14 Transportschiffe . .	—
31 Segelschiffe	[illegible]

3) Ruder- (oder Scheeren-) Flotte: 48 Kan.-Schaluppen, 6 Mörser-Boote, alle zu 2 Gesch., und 90 Kan.-Jollen zu 1 Geschütz.

Im Bau sind: 1 Schraubencorvette (400 Pfkr.), 1 Monitor, 1 gepanzerte Kanonen-Schaluppe.

Das Personal der Flotte besteht zur Zeit aus: 1) Bemannung: 7851 M. u. 236 Officiere; 2) Constructionscorps: 515 M. u. 12 Officiere; 3) Mechanisches Corps: 77 M. u. 7 Officiere; 4) das Marine-Regiment: 834 M. u. 36 Officiere; 5) Reserve (Bewehrung): etwa 25000 Mann; Sa.: 34568 M.

Nach der neuen, mit 1. Oct. 1866 ins Leben getretenen Organisation der schwedischen Flotte besteht dieselbe aus: 1) der „königlichen Flotte", Hauptstation: Carlskrona, hauptsächlich zur äußern Küsten- und See-Vertheidigung; 2) der „königl. Scheeren-Artillerie", Hauptstation: Stockholm (Dépôt: Gotenburg), zur Vertheidigung der Scheeren und Binnengewässer. Das zur „Flotte" gehörende Officier-Corps besteht aus: 1 Contre-Admiral, 3 Commandeurs (= Oberst), 5 Commandeur-Capitainen 1r Cl. (= Oberst-Lieut.), 10 desgl. 2r Cl. (= Majors), 25 Capitainen, 26 Lieut. und 18 Unter-Lieut.; Sa.: 88 Officiere. — Das Officier-Corps der „Scheeren-Artillerie" besteht aus: 1 Gen.-Major, 2 Obersten, 3 Oberst-Lieut., 6 Majoren, 18 Capitainen, 17 Lieut. und 8 Unter-Lieut.; Sa.: 55 Officiere; Total aller Officiere: 143. — Aus den gegenwärtig überzähligen Officieren ist ein Reserve-Etat von 88 mit fortlaufender Dienstverpflichtung gebildet; die übrigen sind auf den Pensions-Etat gestellt mit eventueller Dienstpflicht im Kriege.

---

[1] Früheres Segelschiff mit Auxillarmaschine.

Handel und Schiffsverkehr.

...bersicht der Ein- und Ausfuhr im Jahr 1865 (Werth in R:dr R:mt.[1]) — Nach den officiellen Publicationen des Commerz-Colleg. für 1865.)

...erkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
...mark . . .	9,9	7,7	Uebr. Europa . .	0,16	1,4
...vegen . . .	5,9	3,6	Europa. . .	96,5	103,7
...land . . .	2,8	1,6	America . .	8,9	1,5
...and	2,7	0,4	Africa . . .	—	1,7
...schland. . .	33,0	11,7	Asien . . .	0,5	1,1
...and	31,4	53,2	Total 1865:	105,9	108,0
...nd, Belgien .	5,2	6,6	Durchschnittl.		
...kreich . . .	3,7	11,3	1861—65: . .	100,8	92,5
...nien, Portugal	1,3	6,2	1856—60: . .	80,9	79,0

...uf dem Landweg wurden von Norwegen eingeführt ...ren im Werth von 1,376000 und dahin ausgeführt für ...00 R:dr R:mt.

Schiffsverkehr.

...rsicht der im Jahr 1865 mit Ladung von auswärts angekommenen und dahin abgegangenen Schiffe.

...Flagge.	Angekommen Schiffe.	Angekommen Lasten.	Proc.	Abgegangen Schiffe.	Abgegangen Lasten.	Proc.
...vedische . .	2434	63677	38,7	4561	123497	28,1
...vegische . .	759	31328	19,0	2230	186131	42,4
...ändische . .	1753	69632	42,3	2667	129164	29,5
Summa	4946	164637	—	9458	438792	—

Stand der Handelsflotte 1865.

...155 Schiffe von 83524 Lasten. Die Zahl der Dampfer ...g im Jahr 1864: 288 mit zusammen 9293 Pfkr.

...an zählte im Jahr 1863 in den Stapelplätzen Schwedens ... Schiffer (Schiffsführer) und 8733 Seeleute, in den an... Ortschaften 1861: 1367 Schiffer und 2754 Seeleute.

[1] 1 R:dr R:mt (Riksdaler Riksmynt) = 100 Oere oder = ...gr. 5,4 Pf. Preuß. oder = 1 Fr. 41½ C., als Rechnungseinheit ...führt durch Verordnung vom 3. Febr. 1855 statt des früheren Riks-Banco = 150 Oere. Der schwed. Species-Thaler, nach welchem ...lls noch gerechnet wird, ist = 4 R:dr R:mt = 400 Oere = ...r. 15 Sgr. 9,6 Pf. = 5 Fr. 66 C.

Die bei der überseeischen Schifffahrt thätig gewesenen Fahrzeuge betrugen

1865: 1248 Schiffe mit 66423 Neu-Lasten u. 2335 Mannsch.

Zahl der Dampfer 1865: 29 Schiffe mit 1211 N.-L.

2) Norwegen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Das Areal ist nach dem Verhältniß: 1 norweg. □Meile = [illegible] geogr. □Meilen, 1 geogr. □Meile = 0,431569 norweg. □Meilen re-ducirt. S. die Angaben in □.-Kilom. in der französ. Ausgabe. In der Tabelle ist die Eintheilung in die kirchlichen Stifte berücksichtigt. S. die Angaben für die einzelnen Aemter im Jahrg. 1867 und 18[illegible]. In Norwegen finden seit 1815 alle 10 Jahre Zählungen, welche die factische Bevölkerung berücksichtigen, statt. Letzte Zählung 18[illegible].

Stifte.	Geogr. □Mln.	Fact. Bevölk. 1855.	31. Dec. 1865.	Zuw. in %	Auf 1 □M.
Christiania [1] .	486,70	375752	448475	19,03	[illegible]
Christiansand [2]	735,12	294567	328583	11,55	[illegible]
Bergen [3] . .	590,42	210771	227853	8,10	[illegible]
Hamar [4] . .	978,22	216543	245354	13,35	[illegible]
Drontheim [5] .	1036,35	260172	295877	13,72	[illegible]
Tromsöe [6] . .	1972,40	132242	155336	17,48	[illegible]
Norwegen	5798,95	1,490047	1,701478	14,19	[illegible]
31. Dec. 1845	—	1,328471	—	19,69	[illegible]
29. Nov. 1835	—	1,194827	—	11,19	[illegible]
27. „ 1825	—	1,051318	—	13,65	18[illegible]
30. April 1815	—	885467	—	18,73	15[illegible]

Städte 1865.

Christiania	65513	Drontheim	19287	Drammen	13[illegible]
Bergen .	30402	Stavanger	16647	Christiansand	10[illegible]

[1]) Umfaßt die Aemter: Christiania (Stadt), Agershuus, Smaalenen, Buskerud, Jarlsberg und Lavrig. — [2]) Desgl. Bratsberg, Nedenæs und Robygdelaget, Lister u. Mandal, Stavanger. — [3]) Desgl. Bergen (Stadt), Nord- u. Süd-Bergenhuus, den südl. Theil von Romsdal; jedoch ist hier das ganze Amt zu Drontheim gerechnet. — [4]) Desgleichen Hedemarken u. Christianssand. — [5]) Desgl. Romsdal (s. Anm. 3), Nord- und Süd-Drontheim. — [6]) Desgl. Nordland, Tromsöe, Finnmarken.

Finanzen.

Budget für die Finanz-Periode vom 1. April 1866 bis 31. März 1869 (in Spec.-Thlrn).

Einnahmen.

e	3,000000	Bergwerke	176000
antweinsteuer .	500000	Posten	317300
ʒsteuer . . .	240000	Telegraphen . . .	81000
npel	74400	Verschiedenes . . .	634300
		Sa.:	5,023000

Ausgaben

lliste	143155	Finanzen, Zölle . .	1,265952
rthing . . .	52359	Armee	1,023000
atsrath, Regierung	196426	Marine, Post . . .	1,086723
. des Cultus .	187141	Dep. d. Auswärtigen	134579
iʒ, Polizei . .	319550	Unvorhergesehene	
. des Innern .	543235	Ausgaben . . .	70880
		Sa.:	5,023000

ie Staatsschuld betrug 31. August 1865: 8,240700 Spec.-r. — Die Activa der Staatscasse beliefen sich Ende 1864 4,480000 Spec.-Thlr; der baare Ueberschuß in derselben ug 31. August 1865: 1,195000 Spec.-Thlr. — Zur Ver-ıng und Amortisirung der Staatsschuld sind für die Fi-ʒperiode 1866—1869 553662 Spec.-Thlr veranschlagt.

Land- und Seemacht.

Nach dem vom König bestätigten und 1. Januar 1867 in Kraft :tenen Beschluß des Storthing vom 20. April 1866 wird die be-nete Macht eingetheilt in: 1) die Landbewaffnung: Linientruppen Reserve, Landwehr, Bürgerbewaffnung und Landsturm; 2) Seebe-nung: ständige Bemannung der Flotte (Freiwillige), Conscription Seefahrenden, Districts-Seetruppen mit Reserve und Küstenwehr.

Die Linientruppen der Landbewaffnung sollen im Frieden 12000 M. ! sein und allen Waffengattungen angehören, in Kriegszeiten aber e Bewilligung des Storthing nicht über 18000 M. vermehrt werden. Landwehr dient nur zur Vertheidigung des eignen Landes, die :gerwehr zur Localvertheidigung, der Landsturm wird nur im Krieg anisirt. Die Ergänzung der Linie geschieht durch Conscription nach ickgelegtem 19. Lebensjahr. Die Dienstzeit der Cavalerie ist 7 Jahre, der Infanterie, Artillerie und Ingenieurtruppen ꝛc. 10 Jahre, davon 5 hre bei der Linie, 2 Jahre in Reserve, 3 Jahre in der Landwehr;

nach dieser Zeit bis zum 45. Jahre gehören die Leute zur Bürgerw… und zum Landsturm. Die durch Conscription ausgehobene Mannsch… muß eine Recrutenschule durchmachen von mindestens 42 Tagen mit ei… ner jährlichen Uebung von 24 Tagen. Die Stärke der einzel… Waffengattungen ist noch nicht bestimmt.

Bei der Seebewaffnung wird die ständige Flottenmannschaft b… mangelndem freiwilligen Eintritt aus den conscribirten Seefahr… ergänzt; die Wehrpflichtigkeit zur See dauert vom 22.—35. Lebensj… Die Districts-Seetruppen sollen im Frieden aus 2000 M. bestehen, i… Krieg auf 3500 (die Zahl sämmtl. wehrpflichtiger Seeleute betr… Juli 1866: 14754 M.) gebracht werden können; die Dienstzeit der… ist wie bei der Linie 10 Jahre; 5 Jahrgänge bilden die Friedens… 2 die Reserve, 3 die (zur Localvertheidigung bestimmte) Küstenwehr.

Die Kriegsflotte (Hauptstation: Horten) besteht aus fol… genden Seefahrzeugen: 2 Schrauben-Fregatten (zu 500 un… 300 Pfkr., 56 und 82 Gesch.), 1 Segel-Fregatte, 4 Dampf… Corvetten, 1 Segel-Corvette, 1 Brigg, 5 Schleppdampf… 1 Monitor, 4 Dampf-Kanonenbooten; zus. 1880 Pfkr. un… 223 schwere und 16 leichte Geschütze. — Das Personal beste… zur Zeit aus 84 Officieren, 30 Seekadetten, einer Artiller… und Matrosen-Compagnie (347 M.) und einem Handwerk… Corps (146 Mann).

Die Ruderflottille (Stationen: Horten, Frederiksvärn… Christiansand, Bergen, Drontheim) besteht aus 68 Kanonen… schaluppen, 5 Bomben-Kanonen-Jollen, 30 Kanonen-Jolle… 8 Werftfahrzeugen mit zusammen 171 schweren und 31… leichteren Geschützen.

Handel.

(In Millionen Spec.-Thlr. à 1 Thlr. 15,5 Sgr. Pr.)

1860.	Einfuhr:	15,60	Ausfuhr:	10,7…
Durchschnittlich 1861—65	„	17,79	„	11,8…
1866	„	26,00	„	17,…

Hauptverkehrsländer waren 1866 für die

Einfuhr:		Ausfuhr:	
Deutschland	7,3 Mill. Sp.-Th.	Großbritannien	4,8 Mill. Sp.-…
Großbritannien	7,0 „ „	Deutschland	2,5 „ …
Rußland	2,0 „ „	Frankreich	2,3 „ …
Schweden	1,5 „ „	Holland	1,6 „ …
Dänemark	1,5 „ „	Spanien	1,5 „ …
Frankreich	1,5 „ „	Schweden	1,4 „ …

Schifffahrts-Bewegung im Jahr 1866.

[Ein]gekommen:	Norwegische Schiffe.	Norwegische Lasten.	Fremde Schiffe.	Fremde Lasten.	Zusammen Schiffe.	Zusammen Lasten.
[Mit L]aden . . .	2836	147518	2525	77892	5361	225410
[Mit] Ballast . .	4127	351109	2727	117107	6854	468216
[Zus]ammen . .	6963	498627	5252	194999	12215	693626
[A]bgegangen:						
[Mit L]aden . . .	6298	400432	4670	164549	10968	564981
[Mit] Ballast . .	746	105546	509	28209	1255	133755
[Zus]ammen . .	7044	505978	5179	192758	12223	698736

Stand der Handelsflotte.

(Die Lasten sind Commerzlasten zu 2 englischen Tons.)

[En]de 1865: 5407 Sch. von 352949 L. u. 38066 M. Besatz.
1866: 5750 „ „ ca. 400000 „

Die Dampfer-Flottille Norwegens zählte im Februar 1867 [...]e die Regierungs-Dampfer 125 Schiffe.

Schweiz (Föderativ-Republik).

[Eine]n Auszug der neuen, am 12. Sept. 1848 von der damaligen Tag[satzu]ng angenommenen Bundesverfassung befindet sich im Jahrg. 1851, [S.] 684. — Bern zur Bundesstadt erklärt am 28. November 1848.]

1) Schweizerische Bundesversammlung.

([L]egislative Körperschaft. — Letzte Session eröffnet 1. Juli 1867.)

a) Der National-Rath

[...] aus Abgeordneten des schweizerischen Volkes, auf je 20000 Seelen [ein] Abgeordneter, gebildet; Gesammt-Erneuerung alle 3 Jahre. Nach [der] Volkszählung von 1860 zählt derselbe 128 Mitglieder, und zwar Zürich 13, Bern 23, Luzern 7, Uri 1, Schwyz 2, Unterwalden ob [dem] Wald 1, Unterwalden nid dem Wald 1, Glarus 2, Zug 1, Frei[bur]g 5, Solothurn 3, Baselstadt 2, Baselland 3, Schaffhausen 2, Ap[pen]zell Außer-Rhoden 2, Appenzell Inner-Rhoden 1, St. Gallen 9, [Gra]ubündten 5, Aargau 10, Thurgau 5, Tessin 6, Waadt 11, Wallis 5, Neuenburg 4, Genf 4.

Präsident —: Simon **Kaiser**, aus Solothurn, } erwählt
Vice-Präsident —: Louis **Rüschonnet**, aus } 6. Juli 186[illegible]
Waadt, } für 1868—6[illegible]

b) Stände-Rath.

[44 Mitglieder; jeder Canton wählt 2 Abgeordnete.]

Präsident —: A. O. **Aepli**, a. St. Gallen, } erwählt
Vice-Präsident —: Eugène **Borel**, aus } 6. Juli 18[illegible]
Neuenburg, } für 1868—6[illegible]

2) Bundesrath, gewählt 8. Dec. 1866.

[Executiv-Behörde. — 7 Mitglieder, von der Bundes-Versammlung [illegible] allen als Mitglieder des National-Raths wählbaren Schweizern [illegible] 3 Jahre ernannt; Amtsdauer bis 31. December 1869.]

Präsident für d. J. 1868 —: Dr. Jac. **Dubs**, aus Zürich.
Vice-Präsid. für d. J. 1868 —: Emil **Welti**, aus Aargau.

Mitglieder.

Dr. Carl **Schenk** aus Bern; Joseph Martin **Knüsel** [illegible] Luzern; Dr. Wilh. **Naeff** aus St. Gallen; Jacques [illegible] **Challet-Venel** aus Genf; Victor **Rüffy**, aus Waadt.

3) Bundes-Kanzlei.

Kanzler der Eidgenossenschaft (neu gewählt 8. Decbr. 1866 [illegible] 3 Jahre) —: Dr. Joh. Ulrich **Schieß**, aus Herisau.

Departements des Bundesraths (für 1868).

Politik —: Dr. Jac. **Dubs**, Bundes-Präsident für 1868.
Inneres und Bauwesen —: Dr. C. **Schenk** aus Bern.
Justiz und Polizei —: J. M. **Knüsel** aus Luzern.
Militair —: Emil **Welti** aus Aargau.
Finanzen —: Victor **Rüffy** aus Waadt.
Handel und Zölle —: Dr. Wilh. **Naeff** aus St. Gallen.
Postwesen —: J. J. **Challet-Venel** aus Genf.

Statistisches Bureau (unter dem Depart. des Innern). [illegible] rector —: Max **Wirth** aus Frankfurt a. M. — Secretair — Dr. Joh. **Stößel** aus Zürich.

---

4) Bundesgericht.

[Mitglieder, von der Bundes-Versammlung auf 3 Jahre gewählt; sdauer bis 31. Decbr. 1869. — Kammern des Bundes-Gerichts: nklagekammer; II. Criminalkammern für die 5 eidgenössischen Assisenbezirke; III. Cassationsgerichte.]

isid. —: Dr. Joh. Jac. **Blumer** a. Glarus, } gewählt
e-Präsid. —: Ed. **Carlin** aus Bern, } 13. Dec. 1867.

Mitglieder.

ttlieb **Jäger** aus Aarau; Albert **Bigier** aus Solothurn: Nicl. **Hermann** aus Obwalden; Eduard **Häberlin** aus Thurgau; Jost **Weber** aus Luzern; Philipp **Camperio** us Genf; Alexis **Allet** aus Wallis; Carl Georg Jacob **Zailer** aus St. Gallen; Paul **Cereſole** aus Waadt.

Militair.

neral —: Guill. Henri **Dufour**, aus Genf.
testter Oberst —: Pierre Ed. Charles **Bontems**, a. Waadt.

---

er-Instructor der Infanterie und Adjunct des eidgenöss. Militair-Depart. —: Oberst Gustav **Hoffstetter**, a. Aargau.
absbureau. Chef —: Oberst Hermann **Siegfried**, a. Aargau.
pector des Genie —: Oberst Joh. Casp. **Wolff**, a. Zürich.
pector der Artillerie —: Oberst Hans **Herzog**, aus Aarau.
äses der Artillerie-Commission: derselbe.
rwaltung des eidgenöss. Kriegsmaterials — : Oberst Rud. **Wurstemberger**, aus Bern.
erst der Cavalerie —: Oberst James **Quinclet**, a. Waadt.
erst der Scharfschützen —: Oberst Joh. **Zöler**, a. Thurgau.
Ferner 13 Inspectoren der Infanterie für ebensoviele Inctions-Kreise.

---

er-Auditeur —: August **v. Gonzenbach**, aus Bern.
er-Kriegscommissair —: Oberst Ludwig **Denzler**, a. Zürich.
er-Feldarzt —: Dr. Samuel **Lehmann**, a. Bern.

Katholische Bischöfe.

asel: Eugen **Lachat** (1863). — Chur: Nicol. Fl. **Florentini** (Septbr. 1859). — Freiburg: Etienne **Marilley**. — St. Gallen: Carl **Greith** (1862). — Sitten: Peter Joseph **de Preux** (1844).

Eidgenössische polytechnische Schule.

Schulrath (gew. auf 5 Jahre 19. August 1864).

Präsident —: Carl **Kappeler**, aus Thurgau; Vice-Präs. — Dr. Alfred **Escher** (Zürich), Bernh. **Studer** (Bern), Aug. **Keller** (Aargau), **Pictet de la Rive** (Genf).

Diplomatisches Corps zu Bern und Consuln.

[Gedruckt 4. October 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten) —: George **Harrington**, M. (accr. 18. Octbr. 1865). — [Basel: Aug. L. **Wolff**, C. — Genf: Chs H. **Upton**, C. — Zürich: Charles A. **Page**, C.

Argentin. Republik. [Basel: Jean **Stoeßel**, C.]

Baden —: Frhr u. Leg.-Rath F. **v. Dusch**, MR. (accr. 18.. als GTr. 1853; Stuttgart).

Bayern —: Geh.-Leg.-Rath Wilhelm Ritter **v. Dönnig...** a. G. u. bev. Min. (accr. 22. Juli 1867). — [Winterthur: J. H. Frhr **v. Sulzer-Wart**, GC. für die Schweiz.]

Belgien —: Joseph Fürst **de Caraman**, GTr. ad int. (accr. 9. Jan. 1868). — [Basel: . . ., C. — Genf: E. **Levieux**, C. — Zürich: **v. Meiß-Muralt**, C.]

Brasilien —: Julio Const. **de Villeneuve**, GTr. (accr. No... 1866; zugleich für Baden, Bayern, Hessen, Württemberg); E. C. **de Attaïde Moncorvo**, Attaché. — [Genf: J... **Bettamio**, GC., zugleich für die süddeutschen Staaten.]

Bremen. [Winterthur: Salomon **Volkart**, C.]

Dänemark. [Genf: Jean Barthélemy Gaïffre **Galiffe**, C.]

Frankreich —: Graf **de Comminges Guitaud**, a. G. u. bev. Min. (ern. 18. August 1868); Chs **de Hell**, Secretair 1r Cl.; Vcte **Molitor**, Secr. 2r Cl.; Vcte **de Bresson**, Secr. 3r Cl.; Gaston Graf **de Banneville**, Graf **de Laistre**, H. Graf **de Montesquiou-Fezensac** und R. **de Viel-Castel**, Attachés; **Kuhlmann**, Kanzler. — [Genf: Martial Em. **Chevalier**, GC.]

Griechenland. [Genf: E. A. **Betant**, C.]

Großbritannien —: . . ., a. G. u. b. M.; Robert J. **Middleton**, 1r Leg.-Secr.; Chs C. **Eden**, 3r Secr. — [Genf: Arundel **Mackenzie**, C.]

en —: Luigi Amadeo **Melegari**, a. G. u. bev. Min.;
nato **de Martino**, Secr.; **de Bojani**, Graf Edoardo
mpans **de Brichanteau**, Attachés. — [Basel: . . ., C.
Genf: Eug. **Gambini**, C. — Lugano: Cesare **Chiora**.
— Zürich: . . ., C.]
erlande. [Bern: J. G. **Suter-Vermeulen**, GC. —
nf: C. Ed. **Lullin**, C. — Zürich: J. C. **v. Orelli**, C.]
deutscher Bund —: Gen.-Lieut. **von Röder**, a. G. u. b.
. (accr. 6. Februar 1868).
rreich —: Frhr Moritz Freiherr **von Ottenfels**, a. G.
b. M. (ern. August 1868). — [Genf: Adolph **Schäck**, C.]
stl. Staaten —: Giovanni Battista **Agnozzi**, GTr. (ern.
März 1868, accr. 5. Juni 1868; Luzern); J. **Vuillemin**,
ecr.; Alex. **Zwicky**, Kanzler.
ugal. [Bern: Joach. J. **de Proença Vieira**, GC. —
enf: Adolph **Bicheler**, C.]
ßen —: Gen.-Lieutenant **v. Röder**, a. G. u. bev. Min.
credd. 29. April 1867); Wilhelm **Henkel**, Ministerial-Se-
tair, Kanzleirath.
land —: GRath u. Frhr Alex. **Ozeroff**, a. G. u. b. M.
n. November 1861, accr. 28. März 1862); StRath Alex.
inciaky, 1r Leg.-Secr.; StRath Iwan **v. Bondarewski**,
on.-Rath M. **Kapnist**, Attachés.
weden u. Norwegen. [Genf: Adolph **Schäck**, C.]
nien —: Manuel Marquis **de Cortina y Rodriguez**,
Tr. (ern. Dec. 1867, accr. 16. Dec. 1867); Enrique **de**
ora, Leg.-Secr. — [Genf: Marcos **de la Peine**, C.]
guay. [Basel: . . ., GC.]
rttemberg —: Frhr und Geh.-Leg.-Rath Gustav Frhr
Ow, a. G. u. bev. M. (ern. 1866; Florenz). — [Bern:
lbert **Rooschütz**, C. — Genf: Hugo **Brodhag**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Die Arealangaben [1]) sind die Resultate der Berechnungen des eidgenössischen topographischen Bureau's zu Genf und reducirt von nach dem Verhältniß 1 □Kilom. = $0{,}018161$ geogr. □Meile. S. Areal-Angaben in □Kilometern in der französischen Ausgabe. — Bevölkerung nach den (von der Bundesversammlung angenommenen) Resultaten der Zählungen vom 18—23. März 1850 u. 10. 1860, welche die factische Bevölkerung berücksichtigen.

	Cantone.	Geogr. □Mln.	Einwohner 1850.	Einwohner 1860.	Zuwachs in Proc.
1.	Bern . . .	125,111	457921	467141	+ 2,01
2.	Zürich . . .	31,292	250134	266265	+ 6,45
3.	Waadt . . .	58,533	199453	213157	+ 6,87
4.	Aargau . . .	25,516	199720	194208	— 2,76
5.	St. Gallen .	36,667	169508	180411	+ 6,43
6.	Luzern . . .	27,260	132789	130504	— 1,73
7.	Tessin . . .	51,505	117397	116343	— 0,90
8.	Freiburg . .	30,311	99805	105523	+ 5,73
9.	Baselland . .	7,645	47830	51582	+ 7,84
	Baselstadt . .	0,672	29555	40683	+ 37,65
10.	Wallis . . .	95,291	81527	90792	+ 11,37
11.	Graubündten.	130,487	89840	90713	+ 0,97
12.	Thurgau . .	17,943	88819	90080	+ 1,42
13.	Neuenburg .	14,674	70679	87369	+ 23,61
14.	Genf . . .	5,139	63932	82876	+ 29,63
15.	Solothurn .	14,257	69613	69263	— 0,50
16.	Appenzell Außer-Rhoden . .	4,740	43599	48431	+ 10,62
	App. Inner-Rhoden	2,888	11270	12000	+ 6,48
17.	Schwyz . .	16,490	44159	45039	+ 1,99
18.	Schaffhausen .	5,448	35278	35500	+ 0,63
19.	Glarus . . .	12,550	30197	33363	+ 10,48
20.	Zug	4,340	17456	19608	+ 12,33
21.	Uri	19,541	14500	14741	+ 1,66
22.	Unterwalden ob dem Wald .	8,626	13798	13376	— 3,06
	Unt. nid dem Wald	5,266	11337	11526	+ 1,67
	Im Ganzen	752,192	2,390116	2,510494	+ 5,04

[1]) Flächeninhalt der größeren See'n in □M.: Genfersee 10,4 von gehören zu Savoyen 4,2; Bodensee mit dem Untersee 9,7, den

Nach der Confession zerfiel die Bevölkerung 1860 in

testanten	1,476982 (= 58,83 %)	Andere Christen	5866
)oliken	1,023450 (= 40,77 %)	Israeliten	4216

)ie Vertheilung in den einzelnen Cantonen in den Jahrg. 63—1865.

Nach der Sprache sind beim Census von 1860 nur die ushaltungen classificirt worden. Deren gab es 1860

tsche	367065 = 69,50 %	Italienische	28697 = 5,40 %
nzösische	123438 = 23,38 %	Romanische	8905 = 1,70 %

legt man dies Procentverhältniß zu Grunde, so ließe sich Bevölkerung wie folgt eintheilen (?)

tsche	1,745000	Italiener	136400
nzosen	586800	Romanen	42300

Städte 1860.

	Einw.;	davon Fremde		Einw.;	davon Fremde
f . .	41415	14188	Zürich . .	19758	3009
el . .	37918	11211	St. Gallen	14532	3106
n . .	29016	1636	Luzern . .	11522	582
sanne .	20515	1980	Freiburg .	10454	700

Neuenburg 10382 Einw.; davon 1609 Fremde.

Finanzen.

I. Staatsrechnung für 1867.

Einnahmen.

	Francs.
Ertrag der Immobilien (66208 Fr.) und angelegten Capitalien (125038 Fr.); Sa. . .	191246
Zinsen von Betriebscapitalien u. Vorschüssen	132021
Regalien und Verwaltungen:	
Zölle . . . 8,331155 | Zündkapseln . 31108	
Posten . . 8,770428 | Regiepferde . 104350	
Telegraphen. 823538 | Kriegsmater. . 148651	
Pulver . . 632439 | Laboratorium 471697	
Polytechnicum 69114 | Sa.	19,382480
Kanzlei 7367, Militair 52687, Justiz 1003	61057
Unvorhergesehenes	15157
Total der Einnahmen	19,781961

Deutschland 6,4; Neuenburgersee 4,3; Vierwaldstättersee circa 4,9; ichersee 1,8; Luganersee 0,9; Thunersee 9,8; Lago maggiore, Schwei-Antheil 0,70; Bielersee 0,74; Zugersee 0,6; Brienzersee 0,5 ꝛc.

Ausgaben.

					Franken
I.	Zinsvergütungen				709[illegible]
II.	Allgemeine Verwaltungskosten:				
	Nationalrath	82032	Bundeskanzlei	155522	
	Ständerath .	4017	Bundesgericht	8313	
	Bundesrath .	60022	Militairpens.	25889	3357[illegible]
III.	Departements:				
	Politisches .	168948	Finanzen . .	55795	
	Inneres . .	1,040985	Handel u. Zölle	7118	
	Militair . .	19915	Justiz u. Polizei	19310	1,31[illegible]
IV.	Specialverwaltungen:		Militair [1] .	2,384346	
	Zoll . . .	3,493869	Polytechn. .	325648	
	Post . . .	8,770428	Regiepferde .	170203	
	Telegraphen .	748977	Kriegsmater.	148651	
	Pulver, Zündk.	614803	Laboratorium	552877	17,209[illegible]
V.	Unvorhergesehenes				60[illegible]
				Total der Ausgaben	19,57[illegible]
				Vorschlag der Verwaltungs-Rechnung	2089[illegible]

Vermögensstand Ende 1867	7,375[illegible]
Vermögen zu speciellen Zwecken	2,852[illegible]
Summa	10,22[illegible]

II. Der Budget-Entwurf für 1868

schließt ab mit: Einnahme	20,173[illegible]
Ausgabe	19,809[illegible]
Vorschlag	3640[illegible]

Armee.

Eidgenössischer Stab (1. Januar 1868).

66 Oberste, 79 Oberst-Lieutenants, 117 Majore, 227 Hauptleute, 84 Ober-, 112 1ste und 9 2te Unterlieutenants.

[1]) Beitrag der Eidgenossenschaft zu den Kosten. Nach J. Stämpfli, ehemaligem Chef des eidgenöss. Milit.-Depart. (siehe dessen Rede, gehalten 2. Septbr. 1865 vor dem internationalen Congreß für sociale Wissenschaften in Bern), zahlten zu einer Jahresausgabe für das Heer von $8\frac{1}{2}$ Mill. die Eidgenossenschaft 2,800000, die Cantone 4,700000, die Soldaten 750000 Fr. oder 41 Fr. pro Mann.

Bundesheer.

Bundesheer besteht: 1) aus dem Bundes-Auszuge, der aft von 20 bis 30 Jahren, zu 3 Proc. der Bevölkerung be- 2) der Reserve, der aus dem Bundes-Auszuge ausgetretenen aft von 30 bis 40 Jahren, zu 1 ½ Proc. der Bevölkerung, und andwehr, der gesammten waffenfähigen Mannschaft bis Jahre, welche nicht im Bundes-Auszuge oder in der Reserve

) dem Geschäftsbericht des Militair-Departements be- e eidgenössische Armee aus: 87730 Mann Auszug M. Reserve, 65359 M. Landwehr, im Ganzen 202854 M.

ıfanterie. Auszug: 75 Bataill., 9 halbe Bataill. und Einzeln-Comp. (das Bat. zu 6 Comp., die Compagnie 110 M.); Sa. 55977. Reserve: 32 Bataill., 9 halbe ataillone und 15 uneingetheilte Comp.; Sa. 26563.

charfschützen. Auszug: 48 Comp. à 100 Mann; Sa. 00. Reserve: 28 Comp.; Sa. 2590 Mann.

lerie. Auszug: 22 Dragoner-Comp. à 77 Mann, omp. Guiden à 32 M.; Sa. 1937. Reserve: 13 Dra- -Comp. à 60 M. und 8 Guiden-Comp. à 19 M.; 2674 Dragoner, 395 Guiden.

erie. Auszug: 28 bespannte Batterien, 2 Gebirgs- rien (Raketenbatterien existiren nicht mehr), 4 Batt. onsgeschütze, 6 Park-Comp., 14 Park-Train-Comp.; 5956 M. Reserve: 13 bespannte Batterien, 2 Gebirgs- 8 und 3 halbe Batt. Positions-Geschütze, 6 Park- .; Sa. 3125 Mann.

. Auszug: 6 Comp. Sappeurs, 3 Comp. Pontoniers M.; Sa. 900. Reserve: 6 Comp. Sappeurs, 3 Comp. niers à 70 Mann; Sa. 1020 Sappeurs, 510 Pon- s.

Spanien.

r Spitze des Staats steht in Folge der Revolution vom 1868 eine „Provisorische Regierungs-Junta", dent Joaquin Aguirre ist.

iner Verfügung dieser Junta vom 3. October hat der Gene- der Armee Francisco Serrano, Herzog von Torre,

die Bildung eines Ministeriums übernommen, dessen Zusammensetzung den Berichten vom 8. October gemäß folgende ist:

Präsident —: Francisco **Serrano**, Herzog **de la Torre**.
Minister des Krieges —: Gen.-Lieut. Juan **Prim**, Marquis **de los Castillejos**.
Minister der Marine —: Juan **Topete**.
Minister der Finanzen —: Laureano **Figuerola**.
Minister des Auswärtigen —: Juan Alvarez **de Lorenzana**.
Minister der Justiz —: Antonio Romero **Ortiz**.
Minister des Innern —: Praredes Mateo **Sagasta**.
Minister der Colonien —: Adelardo Lopez **de Ayala**.
Minister der öffentlichen Arbeiten —: Manuel Ruiz Zorrilla.

Außerdem geben die Berichte vom 8. October folgende Besetzung der obersten Militairstellen an:

Ober-General der Militair-Districte von Andalusien und Granada und Ober-Commandant von Ceuta —: General-Lieut. Francisco **Serrano-Bedoya**.

Generalcapitain der Balearischen Inseln —: General-Lieut. Raphael **Echague y Berningham**.

Generalcapitain von Andalusien —: General-Major **de Rivero y Sobremonto**.

Generalcapitain der Baskischen Provinzen —: General-Major Simon **de la Torre y Ormaza**.

Generalcapitain von Granada —: General-Lieut. **del Rey y Caballero**.

Militair-Gouverneur von Cadix —: Gen.-Major **Server y Tumagolly**.

Unter-Staatssecretair im Kriegsministerium —: General-Major Antonio Lopez **de Letona**.

Beim Ausbruche der Revolution waren die Staatsämter besetzt wie folgt:

Ministerrath.

Präsident des Ministerraths und Minister des Innern —: Herzog Luis **Gonzalez Bravo Murillo** (27. April 1868; war Minister des Innern seit 1866).

r des Aeußern —: Marquis Joaquin **de Roncali**
Juni 1868).
r der Gnade u. Justiz —: C. M. **Coronado** (15. Juni
.
r der Marine —: Marquis Martin **Belda** (1867).
r der Finanzen —: Marquis Manuel **Orovio** (24. April
.
: der öffentlichen Arbeiten —: Marquis Severo **Ca-**
a (24. April 1868).
: der Colonien —: Tom. **Rodriguez Rubi** (15. Juni

: des Krieges —: Gen.-Lieut. Marquis Raf. **Mayalde**
'laroya.
:iat der Präsidentschaft des Ministerraths —: J. **Lara.**

Senat.

ıt —: . . . .
äsidenten —: Gen.-Lieut. **de Calonge**, Graf **de Guen-**
n, A. **Escudero**, **Benavides.**

Staatsrath.

:atsrath ist in 6 Sectionen getheilt: 1) Aeußeres, Gnade, Ju-
rieg, Marine; 3) Finanzen; 4) Inneres, öffentliche Wohlfahrt;
5) Colonien; 6) streitige Angelegenheiten.]

ıt —: M. **de Seijas Lozano.**
-: Juan **Sunyé.**
Secretair —: Pedro **de Madrazo.**

er-Staats-Secretaire u. Directoren.

erium des Aeußern. Unter-Staats-Secretair: **Xiquena.**
:ectoren. a) Politisches: M. **Diaz del Moral**; — b)
l: Tom. **de Asensi**; — c) Kanzlei: Vict. **de Petro-**

:ection der auswärtigen Missionen (Commissariat von
lem) —: José M. **de Alós.**

Commission der Statistik. Präsident —: der Präsident
in:sterraths. — Vice-Präsident —: José **de Zaragoza.**

---

e u. Justiz. Unter-Staats-Secr. —: J. **Manresa y**
ro.

Sections-Chefs —: V. **Gomis y Serra**; Fernando **Sanz de Arteche.**

Oberster Gerichtshof. Präsident —: Ramon **Lopez Vaz...** — Fiscal —: Ant. **Corzo y Granado.** — Secretair — Marcos **Cubillo.**

III. Finanzen. Unter-Staats-Secretair —: Jesus **Arias.** Sections-Chefs. Schatz: J. **Breto.** — Rechnungswesen: ... — Steuern: J. **Magaz.** — Renten (Tabak, Salz und Lotterie): Carlos M. **Coronado.** — Zölle und ... (aduanas y aranceles): **de Bereterra y Careño.** — National-Güter-Verkauf: Juan **de la Concha Castañeda.** — Depositen-Casse: V. **Saenz de Llera.**
General-Assessor —: Benito **Plá y Canieta.**
General-Archivist —: Fernando Coll **Gonzalez.**
Königl. Rechnungshof. Präsident —: Francisco Donoso Cortés. — Fiscal: Benito **Gutierrez.** — Gen.-Secretair: Ignacio Suarez **Inclán.**

Bank von Spanien. Gouverneur —: J. B. **Trupita.** — Unter-Gouverneure —: M. **de Restoja**; Manuel M. ...cades.

General-Direction der Staatsschuld.
Präsident der Junta und General-Director —: St. **Calz...** y **Montemayor.**

IV. Inneres. Unter-Staats-Secr. —: . . . .
General-Directoren. Verwaltung: F. **Botella.** — ... J. **Rodenas.** — Strafanstalten: J. **Berris.** — Wohlthätigkeits-Anstalten u. öffentliche Gesundheitspflege: José ... **Bremon.** — Telegraphen: F. **Sanz y Posse.** — ... Zahlmeister: Celestino **Mas y Abad.**

V. Oeffentl. Arbeiten &c. Gen.-Directoren: a) Ackerbau, Industrie, Handel und Bergwerke: . . .; — b) öffentl. Unterricht: . . .; — c) öffentliche Bauten: Agost. **de ...** — Section der Eisenbahnen; Chef: . . . . — Gen.-Zahlmeister: Mar. Cancio **Villa-amil.**

---

rieg. Unter-Staats-Secretair —: Feldmarschall F. Par-
) y Lobato de la Calle.

---

er Militair- u. Marine-Gerichtshof. Präsident —: Ge-
l-Lieutenant Manuel de Soria.
- Präsident —: Antonio Falcon y Abellán. — Secre-
r —: Ramon de Sotto y Campyzano, Graf von
onard.

Armee.

eralität. General-Capitaine der Armee (Marschälle) —:
aj. der König; Infant D. Sebastian; Espartero,
de la Victoria (1838); Manuel de la Concha, Mar-
l Duero (1849); der Herzog v. Montpensier (1857);
e la Pezuela, Graf de Cheste (1867); Manuel Pavia
, Marquis v. Novaliches (1868); José Gutierrez
Concha, Marquis de la Habana (1868).

-Befehlshaber der Waffengattungen.

ie. Gen.-Director —: GLieut. Eduardo Fernandez
Roman.
. Gen.-Director —: GLieut. J. Campuzano.
Gen.-Ingenieur und Gen.-Inspector —: Gen.-Lieut.
no Sanz y Soto.
. Gen.-Director —: GLieut. Rafael Acedo Rico y
Graf de la Cañada.
ib. Gen.-Director —: GLieut. Francesco Mathen
Davila y Carondelet, Graf de Puñonrostro.
erie (guardia civil). Gen.-Inspector —: Gen.-Lieut.
uron y Prats.
r-Corps. Gen.-Inspector —: Gen.-Lieut. J. Zapa-
Navas.
valtung der Armee. Gen.-Director —: Gen.-Lieut.
Lassala y Solera.
ctor des Sanitätsdienstes —: Dr. José Maria San-
Marengo.
pôt. Chef —: Brigadier Juan Emilio y Viessa.
General-Director —: GLieut. Ath. Alcson, Graf
teña del Moro.
icar der Armee und Flotte —: Msgr Thomas de
y Barcones, Patriarch von Indien (1852).

Gen.-Capitaine in den Provinzen u. Colonien.

Andalusien u. Estremadura (Sevilla): GLieut. [illegible] y **Moriano**. — Aragon (Zaragoza): GMajor José [illegible] **Mackenna y Muñoz**. — Balearische Inseln (Palma). Gen.-Major J. **Garcia de Paredes**. — Burgos: .... — Canarische Inseln (Teneriffa): Gen.-Major Vicentio [illegible] **y Diaz**. — Neu-Castilien (Madrid): .... — Alt-Castilien (Valladolid): GMajor Francisco **Garrido y** [illegible] — Ceuta: Gen.-Lieut. José **Orive y Sanz**. — [illegible] Gibraltar (Algesiras): GMajor José **Osorio y Negr.** — Catalonien (Barcelona): .... — Cuba (Havaña): Gen.-Lieut. Francisco **de Lersundi**. — Galizien (Coruña) Gen.-Major J. **Riquelme y Gomez**. — Granada: Gen.-Lieut. Antonio Maria **Blanco**. — Navarra und Baskische Provinzen (Pamplona): Feldmarschall **Vargas**. — Philippinen (Manila): Gen.-Lieut. José **de la Gándara**. — Porto-Rico: Feldmarschall Juan **Pavia y Lacy**. — Valencia: Gen.-Lieut. [illegible] Manuel **Gasset**. — Golf von Guinea: Brigadier José [illegible] **de Barreda**.

Militair-Gouverneur von Madrid —: ....
Civil-Gouverneur von Madrid —: **C. Fonseca**.

VII. Marine. Unter-Staats-Secretair —: ....

Berathendes Marine-Comité; Präsident —: GLieut. [illegible] **Estrada y Gonzalez de Guiral**. — Secretair —: Schiffslieutenant **C. Fernandez y Duro**.

Directoren: der Ingenieure —: Hilario **Nava y** [illegible] Brigadier.
- des Materials —: José **Martinez y Viñalet**, [illegible]
- des Personellen —: Raf. **Rodriguez de Arias y** [illegible] **vicencio**, Capitain.
- des Personellen d. Schiffsequipagen —: R. **Topete y** [illegible] Schiffscapitain.
- der Artill. u. Infant. —: José **Prat y de Miralles**, [illegible] marschall.

Buchführung und Verwaltung —: Vic. **de Azas y Gil** [illegible] **boada**, Marine-Intendant.

Admiral.

Der General-Capitain der Flotte Casimiro **Vigodet y** [illegible] (1858).

Vice-Admirale (oder General-Lieutenants).

M. **de Bustillo** (1860).
Martinez (1860).
odaca (1861).
Maria **Halcon** (1863).
tonio **Estrada** (1863).
l **Legobien** (1863).
José Mar. **de Quesade** (1863).
S. **Diaz de Herrera y Mella** (1863).
J. **Gutierrez de Rubalcara** (1863).
Jos. **Ibarra y Autran** (1866).

Contre-Admirale (oder Geschwader-Commandanten).

---

t. Cadix —: VAdmiral José M. **Halcon y Mendoza.**
t. Ferrol —: VAdmiral S. **Diaz de Herrera y Mella.**
t. Cartagena —: VAdmiral Jos. **Ibarra y Autran.**
n von Havaña —: CAdmiral G. **Chacon y Maldonado.**
ir-Comdt zu Porto-Rico —: Brigadier Arcadia **Caldero nsoategui.**
n der Philippinen. Gen.-Comdt —: CAdm. Antonio **:io y Mallen.**
ader im Stillen Ocean —: CAdm. C. **Mendez Nuñez.**

Colonien. Unter-Staatssecretair —: S. **de Albacete y rt.** — Directoren —: J. **Nacarino y Bravo** (Justiz); **revalo** (Finanzen).

Erzbisthümer.

os: . . . . — Santiago di Compostella: Cardinal **Garcia y Cuesta** (1851). — Granada: Benvenuto **ı y Martin** (1866). — Zaragoza: Manuel **Garcia** ec. 1858). — Toledo: Cardinal Cyrill **de la Alameda** (1857). — Tarragona: Francisco **Fleix y Solans** — Sevilla: Cardinal Luis **de la Lastra y Cuesta** — Valencia: Mariano **Barrio y Fernandez** (1860). adolid: Cardinal Juan Ignacio **Moreno** (1863). — (Philippinen): Greg. Melithon **Martinez** (1861). — o (Cuba): Primo **Calvo y Lope** (1861).

Hofstaat der Königin.

-Intendant des königl. Hauses und der Domainen —: s **Marfori,** Marquis **de Loja.**
mus (Major domo major) —: General **Pavia,** Mar e **Novaliches.**

Oberkammerherr (Sumiller de corps de S. M.) —: Mar... de Malsica.
Oberst-Stallmeister —: Marquis de Villamagna.
Camarera-Major des Palastes —: die Herzogin-Wittwe de ...
Pro-Caplan u. Gross-Almosenier —: Msgr Thomas de Iglesias y Barcones, Patriarch von Indien.
Majordomus des Prinzen von Asturien u. der Infantinnen —: Graf d'Espeleta.
Aja des Prinzen von Asturien u. der Infantinnen —: Mar... de Novaliches, Gräfin de Santa Isabel.

Ober-Commandant des Hellebardier-Corps der Königin ... . . . — 2r Ober-Comdt —: Gen.Major Mqués de ...real y de Santiago.

Diplomatisches Corps zu Madrid und Consuln.

(Gedruckt 5. Octbr. 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. Staaten) —: John B. Hale, a. G. u. be... Min. (accr. 15. März 1865); Horatio J. Perry, Leg.-Secr. — [Alicante: Guill. L. Giro, C. — Barcelona: John A. Little, C. — Bilbao: L. Dahl, C. — Cadix: ... Farrell, C. — Cartagena: Cirilo Molina, C. — ... John Morand, C. — Mahon: Houghton B. Robinson, C. — Malaga: A. M. Hancock, C. — Santander: L. ... C. — Sevilla: John Cunningham, C. — Valencia: ... Mathews, C. — Vigo: Man. Barreua, C. — Colonien: Havaña: H. R. de la Reintrie, VGC. — Manila: J. ... Pearson, C. — Matanzas: Henry C. Hall, C. — ... Juan (Portorico): Alex. Jourdan, C. — Sta Cruz (Teneriffa): Wm. H. Dabney, C. — Santiago (Cuba): Elisha F. Wallace, C. — Trinidad (Cuba): ... vada, C.]
Argentinische Republik —: Mariano Balcarce, a. G. u. b. M. (accr. 27. Juni 1864; in Paris); M. R. Garcia, Leg.-Secr. Ed. Ibarbalz, Attaché. — [Almeria: A. Cajanilla, C. — Barcelona: Juan A. Tressera, C. — Bilbao: Santiago M. de Ingunza, C. — Cadix: B. B. Gonzalez, C. — Cartagena (Murcia und Alicante): Tomas Guerra, C. —

:uña: José **Nuñez de la Barca**, C. — Ferrol: Santiago **ntenegro**, C. — Gijon: Ed. **Menendes**, C. — Huelva: M. **Adalid**, C. — Madrid: Juan P. **de Marina**, GC. Malaga: A. **de Aldama**, C. — Rivadeo: J. R. **Mos-**, C. — San Sebastian: Nic. **Soraluce**, C. — San-der: Greg. M. **de la Revilla**, C. — Sevilla: José G. **ita**, C. — Tarragona: M. Ant. **Gasset**, C. — Valencia: . **Rodriguez y Espina**, C. — Vigo: F. T. **Ferrer**, — Villa-Carril: José B. **de Avalo**, C. — Xerez: P. **'eta**, C. — Colonien: Havaña: Ant. **Serpa**, C. — anzas: Carlos E. **Poujeaud**, C. — Santiago (Cuba): **Bon y Rubert**, C. — Sta Cruz (Teneriffa): Virg. **rlanda**, C.]

[Madrid: Leg.-Rath Adolph **v. Haber**, C.]

ı —: Friedrich Graf **v. Quadt-Wykradt-Isny**, a. G. M. (1868; Paris). — [Barcelona: Fr. S. **Fernandez**, - Madrid: Daniel **Weisweiler**, GC. — Colonien: ıña: Emil **Lobeck**, C.]

ı —: Edouard **Blondeel van Cuelebroek**, a. G. u. . (ern. 30. April, accr. 24. Juli 1868); Hector Graf **oidans-Calf**, Leg.-Secr. 1r Cl.; George **Neyt**, Leg.- 2r Cl. — [Alicante: J. **Carey**, C. — Almeria: Fr. **on**, C. — Barcelona: F. **Puig**, C. — Bilbao: W. **aysen**, C. — Cadix: M. **Bellamy**, C. — Gijon: C. — Huelva: E. **Diaz Gomez**, C. — Malaga: H. **:sen Zea Bermudez**, C. — Palma: J. **Gonzalez-ant**, C. — Santander: J. R. L. **Doriga y Vial**, C. evilla: J. **van Montenaecken**, C. — Valencia: H. **or**, C. — Vigo: M. **Barcena y Franco**, C. — lonien: Havaña: F. **van Assche**, C. — Manila: **ıss**, C. — Matanzas: H. **Schimper**, C. — Sta Cruz :iffa): R. E. **Davidson**, C. — Santiago (Cuba): ..., l.]

ı —: C. **de Paiva Lopez Gama**, GTr. (1867). — elona: Felix P. **de Brito e Mello**, GC. — Cadix: › M. **de Castrisiones**, C. — Malaga: Tomas **de y Lopez**, C. — Colonien: Havaña: José M. **ndes**, C. — Portorico: Juan Emilio **Turull**, C.]

ca. [Cadix: Isidro O. **Urruela**, C. — Madrid: Luis **Tapia**, GC. — Sevilla: Isidro O. **Urruela**, C. — Nic. **Gomez**, C.]

Dänemark. [Alicante: A. **Harmsen**, C. — Barcelona: J. **Ortenbach**, C. — Bilbao: J. **Sörensen**, C. — Cadiz: L. Th. **Christophersen**, C. — Coruña: N. M. **del Rio**, C. — Madrid: Leg.-Rath Ad. **v. Haber**, GC. — Malaga: Emil **Scholtz**, C. — Colonien: Havaña: J. A. **Fesser**, C. — Manila: Ogden E. **Edwards**, C. — Mayaguez (Portorico): A. **Falbe**, C. — Sta Cruz (Teneriffa): Juan **Cumella**, Consul.]

Frankreich —: . . . , Botschafter; Graf **de Chandordy**, Secretair 1r Cl.; Graf **de la Tour Maubourg**, Secr. 2r Cl.; Graf **de Chateaubriand**, Secr. 3r Cl.; Graf ... Graf **de las Cases**, Herzog **de Feltre**, **Pécoul**, Attachés; **Levicomte**, Kanzler und C. hon. — [Barcelona: ... **Vallat**, GC. — Bilbao: D. **d'Aries**, C. — Cadiz: ... **Benedetti**, C. — Cartagena: **de Barieux**, C. — Coruña: Ad. **de Cabarrus**, C. — Malaga: E. **Cavel**, C. — ... **Denoix**, C. — S. Sebastian: Didier **Petit du Meurville**, C. — Santander: **Prus**, C. — Sevilla: Graf **du Ari-coat**, C. — Valencia: **Partiot**, C. — Colonien: Havaña: Mquis **de Forbin-Janson**, GC. — Manila: ... **chain**, C. — Portorico: J. M. **de Lagarde**, C. — Santiago: Victor **Guillouet**, C.]

Griechenland. [Balearische Inseln: Teodoro **Ladico**, C. — Barcelona: Pedro **Olivas**, C. — Cadiz: Daniel **Macpherson**, C. — Malaga: Tomas **de Arzu**, C. — Valencia: José **Busulik**, C.]

Großbritannien —: Sir John Fiennes T. **Crampton**, a. G. u. b. M. (accred. 13. Juli 1861); Hon. Ed. R. **Lytton**, 1r Leg.-Secr.; John **Walsham**, 2r Secr.; ... **Baring**, Attaché; Rev. W. A. **Campbell**, Kaplan. — [Alicante: Oberst Benj. **Barrie**, C. — Barcelona: ... **Levinge-Swift**, C. — Bilbao: Horace **Young**, C. — Cadiz: Alex. Grah. **Dunlop**, C. — Cartagena: ... **Turner**, C. — Coruña: Will. C. **Brackenbury**, C. — Malaga: W. Penrose **Mark**, C. — Palma: J. R. **Graham**, C. für die Balearen. — Sevilla: Manuel J. **Williams**, C. — Colonien: Fernando Po: Chs **Livingston**, C. — Havaña: Will. W. F. **Synge**, GC. — ... Geo. T. **Ricketts**, C. — Portorico: H. Aug. **Cowper**, C. — Sta Cruz (Teneriffa): Henry G. **Grattan**, C.]

Guatemala —: Juan **de Francisco Martin**, a. G. u. ...

r.27. Juni 1864; in Paris). — [Barcelona: E. **Viada**, — Cadix: Bernardino **de Sobrino**, C.]
—: General **Dubois**, MR. — [Barcelona: Franc. **Sen-ti y Brugnés**, C.]
. [Barcelona: Franc. S. **Fernandez**, GC. — Cadix: gorio **de Castrisiones**, C. — Madrid: José **Ceriola**, ful.]
ı —: Graf Luigi **Corti**, a. G. u. bev. Min. (accr. Sept. 1867); Enrico **Cova**, 1r Secr.; Baron Sidney st. **Sonnino**, Att. — [Barcelona: Arnoldo **de Martino**, . — Cadix: A. **Alcon**, C. — Madrid: Ignaz **Bauer**, . — Malaga: Franc. **Bruna**, C. — Santander: Giov. a **Nevilla**, C. — Colonien: Havaña: Carlo **Ruga**, - Manila: . . ., C. — Teneriffa: Filippo **Navina**, C.]
gua —: José **de Marcoleta**, a. G. u. bev. Min. (accr. Juni 1864; in Paris). — [Cadix: Luis **Terri y Villa**, — Madrid: Juan Luciano **Valez**, GC.]
lande —: L. A. H. Baron **van Ittersum**, MR. (accr. pril 1863; zugleich in Lissabon beglaubigt). — [Ali-: A. **Salvetti**, C. — Almeria: J. **Spencer**, C. Barcelona: Franc. **Rivas y Sola**, C. — Bilbao: **Schmidt**, C. — Cadix (San Lucar, Algesiras): F. L. 'e, C. — Coruña: Genaro **de Zalvidea**, C. — rid (für Spanien): W. **Ettling**, GC. — Mahon die Balearen): Pedro Luis **Valls**, C. — Malaga: H. ie, C. — Santander: J. **de la Calleja y Llano**, C. evilla: H. **Campagne**, C. — Valencia: M. **Maupoey**, - Vigo: Fr. **Rodrigues**, C. — Colonien: Canarische n —: Ch. **Faubert**, C. — Havaña: J. E. **Richerer**, - Manila: G. **van Polanen-Petel**, C. für die Phi-ı. Inseln.]
utscher Bund —: Krhr Jul. Frhr **v. Canitz u. Dallwitz**, . u. b. M. (accr. 30. Januar 1868). — [Alicante: Alex. **usen**, C. — Barcelona: Hermann **Volmar**, C. — : . . ., C. — Cartagena: B. **Spottorno**, C. — ña: Joseph **Pastor**, C. — Malaga: Adolf **Pries**, C. alma: J. **Almiral**, C. — Santander: G. A. **Lübbers**, · Sevilla: Anton **Merry**, C. — Tarragona: August **üller**, C. — Torrevieja: R. **Sanchez**, C. — Valencia: **ander**, C. — Colonien: Havaña: L. **Will**, GC. lanila: M. A. **Herrmann**, C. — Matanzas: Aug.

Rabbe, C. — Orotava (Teneriffa): C. G. **de Bruhje**, C. — San Juan (Portorico): R. **Elvers**, C. — Santiago (Cuba): C. G. **Schumann**, C. — Trinidad (Cuba): **Münder**, C.]

Oesterreich —: wirkl. GRath u. Kämm. Ladisl. Graf **Karnik v. Karnice**, a. G. u. b. M. (1868); Carl Ritter **v. Jäger**, Leg.-Rath; Erich Adolph Altgraf **v. Salm**, Leg.-Secr. ... hon. — [Barcelona: Victor **v. Gibert**, GC. — Cadiz: Juan D. **Shaw**, GC. — Coruña: ..., C. — Colonien: Havaña: Carl **Scharfenberg**, C. — S. Juan (Portorico): Georg **Latimer**, C.]

Päpstliche Staaten —: Alessi. **Franchi**, Erzbischof von Thessalonich in part., apostol. Nuntius (accred. 1868). — [Barcelona: Giov. Ant. **Stagno**, GC. — Cadiz: Guillermo **White**, C. — Malaga: Tom. **Heredia**, C. — Valencia: Franc. **Ferrer y Estelles**, C.]

Paraguay. [Coruña: Man. **Montjardin**, C.]

Portugal —: Graf **de Alte**, a. G. u. b. M. (ern. 14. Nov. 1868); Juan **Coelho de Almeida**, Leg.-Secr.; G. L. **de Carvalho Pereira de Magalhães**, Attaché. — [Barcelona: Cayet. **Zuzarte Wren**, C. — Cadiz: José M. **Gomez**, GC. — Madrid: Juan **Hortega y Solorzano**, GC. — Sevilla: Juan **Paglieri**, C. — Vigo: ... **Guedes Infante**, C. — Colonien: Havaña: Fern. M. **Gaver**, GC. — Manila: Ant. **Hidalgo y Nuñez**, C. — Sta Cruz (Teneriffa): José **Ravina**, C.]

Preußen —: Julius Frhr **v. Canitz und Dallwitz**, a. G. u. bev. M. (accr. 31. Januar 1867); Frhr **v. Saurma-Jeltsch**, Leg.-Secr.; **Kleefeld**, Leg.-Kanzlist.

Rußland —: Geh.-Rath, Frhr Fürst Alex. **Wolkonsky**, a. G. u. b. M. (accred. 16. Novbr. 1862); StRath, Fürst ... **v. Kolaszyn**, 1r Leg.-Secr.; Hon.-Rath Fürst ... **Galizin**, 2r Leg.-Secr. — [Alicante: Lor. Ant. y ..., C. — Barcelona: Raph. **Balldejuli**, C. — Cadiz: ... StRath Rob. **v. Fehleisen**, GC. — Coruña: Luis Martinez **Guertero**, C. — Mahon: Spiridion **Ladico**, C. — Malaga: Wilhelm **Rein**, C. — Sevilla: Ant. ..., C. — Colonien: Havaña: Moritz **Stern**, C. — Portorico: Mariano **Duran y Masso**, C. — Teneriffa: Fern. **Forstall**, C.]

Schweden u. Norwegen —: Baron **v. Beck-Friis**, GC.

August 1868). — [Alicante: Carl Adolf **Dahlander**,
— Barcelona: . . ., C. — Bilbao: Eilert **Lund**, C.
adir: A. Th. **Christophersen**, C. — Malaga: Carl
rauel, C. — Colonien: Havaña: J. **Renninger**,
Manila: Charl. **Griswold**, C. — San Juan (Porto-
C. A. **de Villers Hoard**, C.]
). [Barcelona: Joh. **Hohl**, C. — Madrid: Paul
uy, GC. — Sevilla: Joseph **Frapolli**, C. — Colo-
: Havaña: Gustav **Scherrer**, C. — Manila: Carl
an, C.]
—: **Mehemed-Djemil-Pascha**, Botschafter (1866; in
). — [Barcelona: José **Serra**, C. — Cadix: Charles
ger, C. — Madrid: J. **Carreras y de Argerich**,
— Sevilla: J. G. **Tovia**, C. — Valencia: Franc.
tra, C.]
. [Barcelona: Franc. **Civils**, C. — Bilbao: Gabriel
a, C. — Cadix: José **San Roman**, C. — Coruña:
L. **Montjardin**, C. — Ferrol: Santiago **Monte-
y Villamar**, C. — Madrid: P. **Marina y Urquiza**,
Malaga: Ant. **de Aldana**, GC. — Palma: Jaime
y Granada, C. — Sevilla: Angel **de Ayala**, C. —
ona: Manuel **Calvo**, C. — Valencia: Juan Diez
isto, C. — Colonien: Havaña: Ant. **Serpa**, C. —
zas: Leon **Crespo**, C. — Santiago (Cuba): Lorenzo
. — Teneriffa: Man. **Ghirlanda**, C.]
. [Barcelona: L. **Zabarce**, GC. — Bilbao: Ezeq.
guen, C. — Cadix: Luis **Terry y Murphy**, C. —
A. **Fernandez**, C. — Madrid: Pedro **Méric**, C. —
: Gabr. **Frouty**, C. — Malaga: Gabriel **Nicolich**,
Palma: Sant. **Sañes**, C. — San Sebastian: E.
C. — Santander: Jeron. **Ruiz de la Parra**, C. —
: Juan **Cunningham**, C. — Tarragona: S. **Llo-**
C. — Valencia: José Gabriel **Amérigo**, C. —
ien: Havaña: José M. **Francia**, C. — Las Pal-
Ant. **de las Casas Lorenzo**, C. — Sta Cruz (Ten.):
Monteverde, C. — Santiago (Cuba): Teofile **de**
.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

S. die Angaben in spanischen Q.-Leguas und in Q.-Kilom[illegible] der französ. Ausgabe. — 20 Leguas = 15 geogr. Meilen = 1 [illegible] quatorialgrad. — 1 Q.-Legua 0,3425 geogr. Q.-Meilen.

(Nach den Angaben der statistischen Central-Commission in Madr[illegible] rechnet auf Grundlage des Census vom Jahr 1859.)

A. Europäische Besitzungen.

Alte Provinzen.	Neue Provinzial-Eintheilung.	Geogr. QMln.	Bevölkerung 1864.
Neu-Castilien 948,2 QM. 1,275544 E.	1. Madrid	140,8	[illegible]
	2. Toledo	262,5	[illegible]
	3. Guadalajara	228,8	[illegible]
	4. Cuença	316,1	[illegible]
Mancha.	5. Ciudad-Real	368,4	[illegible]
Alt-Castilien. 1194,1 QM. 1,681297 E.	6. Burgos	265,5	[illegible]
	7. Logroño	91,4	[illegible]
	8. Santander	99,3	[illegible]
	9. Soria	180,3	[illegible]
	10. Segovia	127,5	[illegible]
	11. Avila	140,2	[illegible]
	12. Palencia	146,9	[illegible]
	13. Valladolid	143,0	[illegible]
Leon. 716,8 QM. 878194 E.	14. Leon	[illegible]	[illegible]
	15. Zamora	[illegible]	[illegible]
	16. Salamanca	[illegible]	[illegible]
Asturien.	17. Oviedo	[illegible]	[illegible]
Galicien. [illegible] QM. [illegible] E.	18. Coruña	[illegible]	[illegible]
	19. Lugo	[illegible]	[illegible]
	20. [illegible]	[illegible]	[illegible]
	21. Pontevedra	[illegible]	[illegible]
Estremadura [illegible] QM. [illegible] E.	22. Badajoz	[illegible]	[illegible]
	23. Caceres	[illegible]	[illegible]

·vinzen.	Neue Provinzial-Eintheilung.	Geogr. □Mln.	Bevölkerung 1864.	Auf 1 □M.
	24. Sevilla . . .	248,9	490368	1970
	25. Cadix [1]) . .	132,0	411301	3116
	26. Huelva . . .	193,7	184043	950
ſien.	27. Cordova . .	243,9	371327	1522
□M.	28. Jaen . . .	243,6	379418	1557
55 E.	29. Granada [2]) .	232,1	468123	2017
	30. Almeria . .	155,2	338649	5234
	31. Malaga . .	132,7	473026	3564
□M.	32. Murcia . . .	210,4	407500	1937
E.	33. Albacete . .	280,6	214228	763
ı.	34. Valencia . .	204,5	647286	3165
□M.	35. Alicante . .	98,6	412514	4184
E.	36. Castellon de la Plana . . .	115,0	282715	3251
en.	37. Zaragoza . .	310,5	403015	1298
□M.	38. Huesca . . .	276,2	272692	987
E.	39. Teruel . . .	258,2	245598	951
en.	40. Barcelona . .	140,3	746453	5321
□M.	41. Tarragona .	115,2	336746	2924
E.	42. Lerida . . .	224,4	329122	1467
	43. Gerona . . .	106,8	319477	2992
	44. Navarra . .	190,1	310944	1635
nzen.	45. Biscaya (Bilb.)	39,9	177355	4446
□M.	46. Guipuzcoa. .	34,2	170125	4974
E.	47. Alava (Vittor.)	56,6	100886	1926
	Festland zusammen	8980,9	15,752607	1754
M.	48. Balearen . .	87,5	278660	3185
E.	49. Canarische Inſ.	132,0	256408	2445
evölkerung von Tetuan		—	14950	—
a. d. europ. Beſitzungen		9200,4	16,302625	1772

Geſammtſumme der Bevölkerung nach dem Cenſus betrug 15,673536, 1857: 15,464340 (excl. Tetuan).

[1]. Ceuta (1860: 10395 Einw.). — [2]) Incl. die Presidios (1860: 8119 Einw.).

B. Colonien ꝛc.	Geograph. □Meilen.	Einwohner [1].
I. Cuba und Depend.	2158,13	1,3[illegible]
Portorico und Dependenzen	169,15	583[illegible]
America	2327,28	1,97[illegible]
II. Philippinen [2]) (1867) . . .	3100	4,319[illegible]
Carolinen u. Palaos (1860)	41,3	[3]) 235[illegible]
Marianen (1864)	19,6 [4])	[5]) 561[illegible]
Asien und Oceanien	3160,9	4,34[illegible]
III. Africa: die Guinea-Inseln	23	55[illegible]
Colonien ꝛc. im Ganzen	5511	6,33[illegible]

Städte. Es zählten 1860 (die mit * bezeichneten [illegible] 1857) über 20000 Einwohner:

Madrid . .	298426	Valladolid .	43361	*Antequera .	[illegible]
Barcelona .	189948	Cordova . .	41963	*Santiago .	[illegible]
Sevilla . .	118298	*Jerez de la Frontera .	38898	Burgos . .	[illegible]
Valencia . .	107703			*Tortosa .	[illegible]
Malaga . .	94732	Alicante . .	31162	*Ecija . .	[illegible]
Murcia . .	87803	Santander .	30202	Jaen . . .	[illegible]
Cadix . . .	71521	Coruña . .	30132	Pamplona .	[illegible]
Zaragoza .	67428	Almeria . .	29426	Badajoz . .	[illegible]
Granada .	67326	Oviedo . .	28225	*Cartagena .	[illegible]
Palma . .	53019	*Reus . .	28171	*Alcoy . .	[illegible]

---

[1]) 1867 soll die Bevölkerung Cuba's 1,369[illegible]42 Einw. [illegible] haben, darunter 764481 Weiße, 225938 freie Neger und [illegible] Sclaven (s. Austria 1868, No. 16). — [2]) Das Gesammtge[illegible] Philippinen und des Sulu-Archipels beträgt nach dem Anuari[illegible] distico de España 1868 5368 geogr. □Meilen ([illegible] □[illegible] wovon etwa 2270 geogr. □Mln. (125000 □Kilom.) nicht von [illegible] besetzt sind. S. Behm's Geogr. Jahrbuch. I. Bd., Gotha [illegible] — [3]) Das Anuario giebt den Carolinen 50000 Bew., sagt [illegible] daß diese Zahl sehr unsicher sei. Obige Angabe rührt von Dr. [illegible] aus dem Jahr 1860 her. S. Behm's Geogr. Jahrbuch. [illegible] S. 84. — [4]) Planimetrische Berechnung, ausgeführt in der Geog[illegible] stalt von J. Perthes in Gotha. Das Anuario giebt 18,[illegible] geogr. □[illegible] (1026 □K.) an. — [5]) Nautical Magazine, Sept. 1865.

Finanzen.

Voranschlag für 1866—1867 (in Thalern, escudos [1]).

I. Ausgaben. a) Allgemeine Verbindlichkeiten.

ches Haus .	4,585000	Gerichtshöfe . . .	2,554935
. . . .	269647	Pensionen . . .	16,217861
chuld . .	47,781871	Sa.:	71,409314

b) Ausgaben der einzelnen Ministerien.

d. Conseils	1,052117	Inneres, Cultus .	9,463712
s	1,446378	Oeffentl. Arbeiten .	18,843603
und Justiz	21,066358	Finanzen	47,446099
. . . .	38,053803	Colonien	151138
. . . .	10,870904	Sa.:	148,394112

Sa. der ordentlichen Ausgaben 219,803426
" " außerordentl. " 44,143350
Total: 263,946776

II. Einnahmen.

Steuern .	54,883000	Domainen . . .	7,603897
Steuern	48,250504	Aus den Colonien	12,478287
le . . .	82,402930	Verschiedenes . .	1,500000

Sa. der ordentlichen Einnahmen: 207,118618
" " außerordentl. " 49,759554
Total-Summa der Einnahmen: 256,878172

udgets für 1866—67, 1867—68 und 1868—69.

:	Einnahmen.	Ausgaben.	Deficit.	
67	214,114525	219,147729	5,033204	Esc.
68	256,878172	263,946776	7,068606	"
69	258,200479	263,005296	4,804817	"

atsschuld (30. Nov. 1866): 20412,134058 Realen.
die Détails im Hofkalender für 1868, S. 905.)
hwebende Schuld betrug 1. Juli 1867: 172 Mill.
Angabe der officiellen Zeitung zu Madrid.)

nwärtig Münzeinheit statt des Real; 1 escudo = 10 real.
= ½ Piaster oder 2 Fr. 70 C.

Armee.

([illegible] Conscription mit Stellvertretung. [illegible] 8 Jahre bei der Infanterie, davon [illegible] Jahre in der Linie und [illegible] Provinzial-Miliz, Reiterei und Specialwaffen 7 Jahre. [illegible] den größten Theil der [illegible])

Generalität (18[illegible]).

General-Capitaine der Armee (Marschälle) . . . . . . [illegible]
General-Lieutenants (Feld-Marschall-Lieutenants) . [illegible]
Feldmarschälle (General-Majore) . . . . [illegible]
Brigadiers . . . . [illegible]

General-Stab (18[illegible]) —: 3 Brigadiers, 13 Oberste, 14 [illegible] Lieutenants, 32 Majore, 60 Hauptleute, 40 Lieutenants.

I. Truppen in Europa.

	Stab.	Officiere.	Soldaten.	[illegible]
Infanterie	278	2647	57258	[illegible]
Artillerie	44	369	9486	[illegible]
Genie	8	72	2288	[illegible]
Cavalerie	107	829	10904	[illegible]
Active Armee:	437	3917	79936	[illegible]
Provinzial-Miliz . . .	173	1510	43243	[illegible]
Carabiniers	43	470	11549	[illegible]
Civil-Garde	24	401	9965	[illegible]
Total:	677	6298	144693	[illegible]

II. Truppen in den Colonien.

Cuba. Veteranen: 8 Reg. zu 2 Bataill. von 8 Comp. [illegible] 3 leichte Bataill. zu 8 Comp. — Fuß-Artillerie: 1 [illegible] 2 Brig. von 5 Batt.; 1 Brig. zu 5 Batt. Gebirgs-[illegible] 1 Comp. Handwerker: 1 Bat. Ingenieurs. — Cavalerie: 2 Reg. Lanciers; Gendarmerie: 2 Schwadr., 6 Comp. Außerdem Miliz: 5 Bataill. Infant.; Reiterei: [illegible] Schwadr. zu 13 Comp., 2 Sectionen Farbiger zu [illegible] Comp.

Portorico. Veteranen: 3 Bat. Inf. u. 2 [illegible] 1 Brig. Artill. zu 4 Comp., 1 Section Cavalerie; 4 [illegible] Ingenieurs. — Miliz: 7 Bat. Infanterie, 2 Bat. [illegible] willige, 9 Compagnien Cavalerie.

ippinen. Veteranen: 10 Bat., 2 Schwadr. Lanciers, rig. Artillerie (1 zu 7, die anderen zu 5 Batter.) mit mpagnien Handwerker; 1 Genie-Compagnie. — Miliz: mpagnien.

Stand der Flotte.

Estado general de la Armada para el año de 1867".)

a) Größere Fahrzeuge.

rt der Schiffe.	1r Cl. Zahl.	1r Cl. Kan.	2r Cl. Zahl.	2r Cl. Kan.	3r Cl. Zahl.	3r Cl. Kan.
-Fregatten . . .	6	161	—	—	—	—
ben-Fregatten . .	11	461	—	—	—	—
ben-Dampfer . .	—	—	1	18	25	68
ampfer	3	48	11	61	10	18
hiffe	—	—	5	80	1	16
ort-Dampfer . .	—	—	—	—	10	—
Segelschiffe .	—	—	—	—	6	—
iffe	—	—	1	—	1	—
Total:	20	670	18	159	53	102

	Sa. d. Gesch.
b) Kleinere Fahrzeuge.	
rauben-Kanonenboote zu je 1 Kan. . . .	18
c) Nicht classificirte Schiffe.	
alschiffe (1 zu 28, 1 zu 18, 2 zu 30 Kan.) .	106
mpfer für Küstenvermessung (zu je 2 Kan.) .	6
specificirtes Schiff	—
ffe mit	112

117 Kriegsschiffe mit zusammen 1061 Kanonen.

sonal der Flotte (im act. Dienst, 1864): 1121 Offic. rade, darunter 1 Gen.-Capitain (Admiral), 5 Gen.-Vice-Admirale), 15 Geschwader-Commandanten (Con-irale) ꝛc., circa 14680 Matrosen, 7980 Marine-Sol-nd 539 Mann Arsenal-Wache.

Handel und Schifffahrt.

Werthe des auswärtigen Handels im Jahr 1863

(Werth in Mill. Realen.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.		Ausfuhr.
	1864.	1863.	1864.
Europa. Frankreich	741,0	760,5	402,1
Großbritannien	531,2	432,4	413,7
Gibraltar	91,0	100,6	21,1
Italien	24,9	23,6	16,8
Portugal	10,7	10,7	45,9
Belgien	57,6	51,0	23,5
Niederlande	1,8	2,0	7,3
Deutschland	5,1	5,9	26,2
Schweden	53,0	38,6	8,1
Dänemark	4,9	8,0	4,7
Rußland	6,8	4,1	19,6
Oesterreich	3,0	2,5	1,1
Türkei	1,7	—	—
Europa	1532,7	1439,9	992,9
Africa: Algier	4,7	3,3	17,4
Andere Länder	1,4	1,1	5,1
America: Cuba	220,0	235,0	252,2
Portorico	6,9	9,5	10,9
Vereinigte Staaten	58,1	61,4	27,8
Uebriges Westindien	20,8	21,7	4,2
Mexico, Guatemala	8,3	3,7	11,7
Venezuela, Neu-Granada	41,8	27,2	4,6
Brasilien	16,1	10,7	18,3
La Plata-Staaten (incl. Uruguay)	18,6	20,0	58,2
Westküste America's	30,5	52,0	4,6
America	420,6	441,3	392,6
Asien. Philippinen	30,2	13,0	4,8
Uebriges Asien	0,2	0,1	—
Total	1989,9	1898,5	1412,9

! Spaniens in den Jahren 1850—1864 (in Mill. Realen).

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
50	672	489	1861	2020	1270
chnittl.			1862	1679	1111
–1855	732	677	1863	1899	1220
–1860	1421	1066	1864	1990	1413

Schiffsbewegung (in Tausend Tonnen).

	1863.				1864.			
	Eingegangen		Ausgegangen		Eingegangen		Ausgegangen	
	Sch.	Tonn.	Sch.	Tonn.	Sch.	Tonn.	Sch.	Tonn.
che	5537	677	4207	544	5215	634	4088	544
.	5666	1103	4907	949	5272	1047	4477	911
otal	11203	1780	9114	1493	10487	1681	8565	1455

enfahrt im Jahre 1863: angekommen 58670 Schiffe
00259 T., abgegangen 59071 Sch. mit 2,767464 T.

Stand der Handels-Marine im Jahre 1863.

iffe.	Küstenfahrer.			Seeschiffe.		
	Zahl.	Tonnen	Mann.	Zahl.	Tonnen	Mann.
iffe . .	3356	102390	20720	1376	253820	15263
r (13536	80	16436	886	47	22624	918
isammen	3436	118826	21606	1423	276444	16181
			Total	4859	395270	37787

Türkisches Reich.

ats-Secretaire und Mitglieder des Minister-Conseils.

am, Großvezir, Präsident des Minister-Conseils —: t Pascha (März 1868).

il Islam —: Hassan (1868).

Vezir, dessen Amt im Jahre 132 der Hedschra oder 754 nach eingesetzt worden, ist Chef der Verwaltung, dem alle Minister et sind. Der Scheich ül Islam (der Chef oder der slam) ist Chef des Ulema (einer zugleich gerichtlichen und

priesterlichen Körperschaft), obwohl er selbst weder Priester noch Ge[…] person ist. Die eigentliche und wesentliche Befugniß des Sche[…] Islam ist die Auslegung des Gesetzes. Titel des […] Scheich ül Islam: „Hoheit". — Mufti ist der Titel des […] gelehrten Mitglieds im Conseil des Kriegs, der Marine, der […] des Handels ꝛc., sowie in den Municipalräthen der Provinzen […] Städte ꝛc.]

Staats-Minister mit dem Titel „Muschir".

Kharidschijié-Naziri, Minister der auswärtigen Angele[…] **Fuad** Pascha (Februar 1867).

Kriegs-Minister —: **Namik** Pascha (1. März 1868).

Malié-Naziri, Finanz-Minister —: **Schirvanzade** Ru[…]scha (1866).

Marine-Minister —: **Mahmud** Pascha (März 1868).

Tidjaret-Naziri, Minister des Handels, des Ackerbau's u[…] Quarantaine-Angelegenheiten —: **Kabuli** Pascha […] 1868).

Minister des öffentl. Unterrichts —: **Safvet** Pascha […] 1868).

Justiz-Minister —: **Mumtaz** Effendi (9. März 1868).

Zabtijié-Muschiri, Polizei-Minister —: **Hussein** Pascha […] 1868).

Ahkiami-adlijé-Reïssi, Präsident d. Staats- u. Justiz-[…] **Djevdet** Pascha (9. März 1868).

Evkaf-Naziri, Intendant der Evkafs (der den Mo[…] frommen Stiftungen gehörigen Güter) —: **Tejvid** […]

Minister ohne Portefeuille —: **Rizia** Pascha; **Kybrysli** […] **hemed** Pascha und **Kiamil** Pascha (9. März 1868).

Serdar Ekrem (Großmarschall) —: **Omer** Pascha.

Kaïmmakam des Serdar Ekrem —: **Abdül Kerim** […]

Musteschar, Rath des Großvezirs (mit den Geschäften […] Minister des Innern beauftragt) —: **Ferik** Effendi ([…] 1868).

General-Director der Staatsschulden —: **Kiani** Pascha […]

General-Postdirector —: **Hayer** Pascha (August 186[…]

Erster Dolmetscher des Divans (Terdschümani-diva[…] maiun) —: **Arifi** Bey.

Erster Uebersetzer des Divans —: **Münif** Effendi.

[…]r Divan oder die Staats-Kanzlei (mounasybi-divan […] […]enigen oberen und unteren Aemter, die unter dem […]

(Feder) begriffen werden. Er zählt fünf Range Beamter, deren r dem Range eines Férik oder Divisions-Generals gleichsteht. dem Divan bestehen noch besondere Reichs-Conseils, als Staats- stizhof (auch „hoher Rath" genannt), Kriegs-, Admiralitäts-Rath ꝛc.ꝛc. Ausgabe des Almanachs auf 1855, S. 713).

it 1868 besteht ein Staatsrath (Kuraï-Devlet), welchem die Aus- ng der Gesetz-Entwürfe, die Budget-Discussion ꝛc. obliegt und 5 Sectionen hat: 1) Verwaltung, 2) Finanzen, 3) Justiz, terricht, 5) Handel. Er zählt 50 Mitglieder muselmännischer und her Religion, welche vom Sultan ernannt werden. Der Präsi- t zugleich Mitglied des Cabinets.

t derselben Zeit besteht ein Oberster Gerichtshof (Divan Akiam mit 2 Sectionen, eine für Civil-, die andere für Criminal-Sachen.

Haus des Sultans (Mabein).

hall des kaiserlichen Palastes —: **Djemil** Bey.
dten-Einführer —: **Kiamil** Bey.
Kammerherr —: **Ali** Bey.
cretair des Sultans —: **Emin** Bey.
neral-Adjutant —: **Dschemil** Bey.
heimer-Kammerherr —: **Mahmud** Effendi.
iam —: **Hassan Haïrullah** Effendi.
meister —: **Mehemed Salih** Effendi.
Hofmeister —: **Talha** Aga [1]).
t u. Gen.-Inspector der Hospitäler —: **Marko** Pascha.
ge (bach-mussahib) —: **Ramiz** Aga.
utant —: **Hussein** Pascha.
erendar (messager rever.) —: **Hassan** Bey.

Verwaltungs-Eintheilung.

ottomanische Reich ist in **Ejalets** oder General-Statthalter- getheilt, deren Vorstände im Allgemeinen den Titel „**Vali**" -Gouverneur) führen. Die Ejalets sind wieder in **Livas** (Pro- getheilt, an deren Spitze die **Kaïmmakams** (Gouverneur- nts) stehen. Die Livas werden in **Kazas** (Districte), die

---

lle Beamten der Magistratur und der Kanzleien führen den **Effendi**", die Söhne der Paschas und die oberen Officiere entitel „**Bey**"; alle Officiere der 5ten Classe und darunter, e Beamten der Verwaltung und des Hofes unter der zweiten en Titel „**Aga**".

Kazas in **Nahijs** (Gemeinden) eingetheilt. — Im Jahr 1865 hat die Regierung begonnen, mehrere Paschaliks zu einer größeren Provinz (**Vilajet**) zu vereinigen.

Ejalets oder General-Statthalterschaften.	General-Gouverneure.	Sitz des Gen.-Gouverneurs.
	I. Europa.	
Edirné (Thracien, Tschirmen), Vilajet.	**Churschid** Pascha.	Adrianopel.
Tuna (Donau-Provinz), Vilajet.	**Sabri** Pascha.	Rustschuk.
Boghdan (Moldau) u. Eflak (Walachei).	Fürst **Carl I.**	Jassy.
Syrp (Serbien).	Fürst **Milan Obrenović.**	Belgrad.
Bosna, Vilajet.	**Osman** Pascha.	Serajewo.
Yania (Epirus), Vilajet.	**Ahmed Kassim** Pascha.	Janina.
Selanik (Macedonien), Vilajet.	**Akif** Pascha, Vezir.	Salonich.
Girid (Creta).	**Aarif** Effendi.	Candia.
	II. Asien.	
Djizaïr (Archipel), Vilajet.	**Kaisserlü Ahmed,** Vez.	Rhodus.
Kastamuni (Paphlagonien), Vilajet.	**Tevfik** Pascha.	Kastamuni.
Khudavendigiar (Bithynien).	**Hüsni** P., Muschir.	Brussa.
Aydin (Lydien).	**Ismael** Pascha.	Smyrna.
Karaman (Phrygien u. Pamphilien).	**Izzet** Pascha, Vezir.	Konia.
Angora.	**Ahmed Tevfik** P., Vez.	Angora.
Siwas (Cappadocien).	**Ali Riza** Pascha.	Siwas.
Tarabezun (Pontus u. Colchis).	**Muchlis** Pascha.	Trapezunt.
Erzerum, Vilajet.	**Mehemed Reschid** P.	Erzerum.
Haleb (Prov. Aleppo), Vilajet.	**Nechad** Pascha.	Aleppo.

...ilets oder General-...tatthalterschaften.	General-Gouverneure.	Sitz des Gen.-Gouverneurs.
...a (Prov. Syrien), ...ajet [1]).	Raschid Pascha.	Damascus u. Beirut [2]).
...beli Libnan (Li-...ion).	Franco Effendi.	Deir el Kamr.
...stan.	Mustafa Pascha.	Diarbekir.
...orut.	Izzet Pascha.	Charbrut.
...ad (Babylonien).	Takiedin Pascha.	Bagdad.
...l.	Scherif Abdullah P.	Mekka.
...ch und Hidschaz ...thiopien).	Moammer Pascha.	Dschidda.
...l.	Ahmed Pascha.	Mokka.

III. Africa.

(Aegypten).	Ismaïl Pascha, Groß-Vezir (Vice-König).	Kairo.
...lusi-Gharb (Tri-...s).	Mahmud Nedim P.	Tripoli.
...	Mehemed Sadik P., Muschir.	Tunis.

Oberste Gerichtshöfe.

...er die Gerichte (die Körperschaft der Ulemas — Aus-...er Gesetze, „Muftis“, und Richter, „Kadis“, —) ...über die Gerichtsverwaltung (Scheich ül Islam) siehe ...ng 1851, S. 719 und folg.

...r Hof der Provinzen Europa's. Präsident —: Mo-...med Ilmi Effendi.

...r Hof der Provinzen Asiens. Präsident—: Hassan Rafet ...ndi.

...r Hof von Constantinopel. Präsident —: Mohammed ...lah Effendi.

...as oberste Handelsgericht dieser 1865 neu errichteten Provinz ...r Director der politischen Angelegenheiten, welcher den Verkehr ...den Consuln mit dem Gen.-Gouverneur vermittelt, haben ihren ...Beirut.

...er Gouverneur dieser Provinz ist 6 Monate zu Damascus und ...te zu Beirut.

Armee.

Feldmarschälle (Muschirs).

Armee-Corps (Ordû).	Muschirs.
I. Kaiserliche Garde. Comdt —:	**Omer** Pascha.
II. Armee-Corps. Comdt —:	**Abdi** Pascha.
III. Armee-Corps. Comdt —:	. . . .
IV. Armee-Corps. Comdt —:	**Dervisch** Pascha.
V. Armee-Corps. Comdt —:	**Halim** Pascha.
VI. Armee-Corps. Comdt —:	**Namyk** Pascha.

Ruesai-milel.

Chefs der verschiedenen christlichen Gemeinden u. der jüdischen Gem[...] welche als solche von der Hohen Pforte anerkannt sind:

Patriarch der nicht-unirten Griechen —: **Gregorius**.
Patriarch der nicht-unirten Armenier —: **Bogos**.
Primas der unirten Armenier —: **Serope**.
Civil-Patriarch der unirten Griechen —: **Clemens**.
Civil-Chef der römischen Gemeinde —: D. **Barthalites**.
Civil-Chef der protestantischen Gemeinde —: **Ghazaros**.
Chacham-Baschi (Groß-Rabbiner) der Israeliten —: **Jakir**.

Kathol. Patriarchen und Erzbischöfe.

Aleppo (Asien) —: Joseph **Valerga**, apostol. Vicar (1858). — Erzbischöfe, armen. Ritus —: Greg. **Baltian** (1861); griech. melchit. Ritus —: Paolo **Hatem** (1863); syrischer Ritus — Dion. Giorg. **Seelhot** (1862).

Amadia (Mesopotamien) —: Heinrich **Amanton**, Bischof von Arcadiopolis in part., apostol. Delegat (1860). — Athanasius Thomas **Dosciú**, Erzbischof der Chaldäer (1852).

Antiochien —: . . ., Patriarch des latein. Ritus. — Gregor **Jussef**, Patriarch der unirten Griechen oder Melchiten (18[...]) — Paul Peter **Masihád**, Patriarch der Maroniten. — [...] Ph. **Harcus**, Patriarch der unirten Syrer (1866).

Antivari (Albanien) —: Carl **Pooten**, Erzbischof (1855).

Babylonien. Erzbischof des latein. Ritus —: Lorenz **Trioche** (Jspahan; 1837); d. syrischen Ritus —: Athanasius **Raphael Giorchi** (1862). — Patriarch der Chaldäer —: Joseph **Audu** (Mossul).

Cilicien (Bezumma, Berg Libanon) —: Ant. **Hassun** (Anton Peter IX.), Erzbischof und Patriarch der unirten Armenier

nstantinopel —: Mauls R. L. E. **Antici Mattei**, Patriarch es latein. Ritus (1866). — Paul **Brunoni**, Erzbischof von aron, apostol. Pro-Vicar (1858; lat. Ritus). — Anton hassun, Erzbischof, Primas der unirten Armenier. — **Jossif**, Patriarch der unirten Bulgaren, apostol. Vicar (1861).
masсus —: Gregor **Jussef**, Patriarch der Melchiten (s. Antiochien). — Stephan **Gazzeno**, Erzbischof der Maroniten 1848). — Jacob **Haliani**, Erzbischof der Syrer (1837).
arbekir (Seleucia in Mesopotamien) —: . . ., Erzbischof der Chaldäer. — Peter Jacob **Bahtiarian**, Erzbischof der Armenier. — . . ., Erzbischof der Syrer.
razzo (Macedonien) —: Raphael **d'Ambrosio**, Erzb. (1847).
rusalem —: Joseph **Valerga**, Patriarch (1847).
hilippopolis —: Peter **Arabadjiski**, katholischer Erzbischof der Bulgaren (1862).
myrna —: Mar. Vinc. **Spaccapietra**, Erzbischof, apostol. Vicar (1862).
yrus —: Anastas. **Sabugh**, Erzbischof der Melchiten (1855).
hodus —: **Dorotheos**, Erzbischof (1862).

Diplomat. Corps zu Constantinopel und Consuln.

(…edruckt 7. October 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

merica (Verein. Staaten) —: Edw. Joy **Morris**, MR. (ern. 8. Juni 1861); John P. **Brown**, Leg.-Secr. u. Dolmetsch. — [Beirut: J. A. **Johnson**, GC. — Candia: W. J. **Stillman**, C. — Chios: A. **Petrocochino**, C. — Constantinopel: J. H. **Goodenow**, GC. — Cypern: L. P. **di Cesnola**, C. — Jerusalem: . . ., C. — Smyrna: Enoch J. **Smithers**, C. — Trapezunt: . . ., C. — Tripoli (Berberei): Wm **Porter**, C. — Tunis: W. H. **Heap**, C.]
elgien —: Baron Jules **Greindl**, MR. (accr. 5. Nov. 1867); Alfred **Barbanson**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Amédée **van den Nest**, Leg.-Secr. 2r. Cl.; Chev. Edouard **Keun**, Kanzler; Chs **Callinus**, 1r Dolmetscher; Edmond **Keun**, 2r Dolmetscher. — [Adrianopel: M. **Badetti**, C. — Aleppo: **de Picciotto**, C. — Beirut: A. **Amsler**, C. — Chios: E. P. **Schilizzi**, C. — Constantinopel: **Henry**, GC. — Larnaca (Cypern): . . . ., C. — Salonich: L. **Carbonert**, C. — Smyrna: . . ., GC. für Kleinasien. — Tra-

pezunt: Laurent Réboul, C. — Tripoli (Berberei): Rossi, C. — Tunis: . . . ., C. — Varna: C. Tedeschi, [illegible]

Brasilien. [Constantinopel: A. de Summerer, GC. — Tunis: Carlos Cubisol, C. hon.]

Dänemark. [Aleppo: Moses de Picciotto, C. — Constantinopel: . . . ., GC. — Smyrna: Jean de Jongh, C. — Tunis: Chs. Cubisol, GC., beauftragt.]

Frankreich —: Bourée, Botschafter (ern. 28. Oct. 1866, [illegible] 2. Januar 1867); Outrey, Botsch.-Rath; Duriez de [illegible] ninac, Secr. 2e Cl.; de Bouville, Secr. 3e Cl.; [illegible] Le Peletier d'Auray, desgl.; Bosquillon de Jenlis, Baugelas, Attachés; Belin, Dolm.-Secr.; Perruche[illegible] gon, 3te Dolm.; Florimond Fleurat, Jules Robert und [illegible] Barre de Lancy, Archiv-Secr. — [Aleppo: Bict. [illegible] traud, C. — Bagdad: Pelissier de Reynaud, C. — [illegible] rut: . . . ., GC. — Bosna-Serai: Moulin, C. — Candia: Tricout, C. — Constantinopel, siehe oben, C. — Damascus: Rousseau, C. — Jerusalem: Edm. de Barrère, — Larnaca: Ceccaldi, C. — Mosul: Lannße, C. — Rustschuk: Jules Schefer, C. — Salonich: [illegible] Pouchará, C. — Scutari (Albanien): Emile Wiet, C. — Smyrna: Graf Bentivoglio, GC. — Tarsus: [illegible] Geofroy, C. hon. — Trapezunt: Derché, C. — Tripoli: Botta, GC. — Tunis: Vcte de Botmilian, GC. u. [illegible] GC.]

Griechenland —: J. Delyannis, a. G. u. b. M. (accr. 11. [illegible] 1868); Kalergi, Leg.-Secr. — [Adrianopel: Doskos, C. — Beirut: Kanaris, C. — Canea: Aivazides, C. — Chios: Triantafili, C. — Creta: Kanaris, C. — Damascus: Georgakopulos, C. — Jerusalem: Lekatis, C. — Rhodus: B. Antoniades, C. — Salonich: Naum, C. — Samos: Ekonomou, C. — Smyrna: Demetrius Papiolaki, GC.]

Großbritannien —: Hon. Henry G. Elliot, Botschafter (ern. 6. Juli, accr. 26. Oct. 1867); Henry Page Turner Barron, Botschafts-Secr.; Ths Fiott Hughes, oriental. Secr.; Lionel Moore, F. R. S. John, Dudley E. Saurin, J. C. Kennedy, 2te Secre; Geo. F. B. Jenner, 3ter Secr.; Simmons, Alfred Sandison, Archivar; Stephan Pisani, Hanson, Arzt der Legation; Rev. C. B. Gribble, Almosenier. — [Aleppo: James H. Skene, C. — Bagdad: Oberst Sir A.

emball, GC. — Beirut: Geo. J. **Eldridge**, GC. für
:n. — Bosna-Serai: W. R. **Holmes**, C. — Brussa:
ıld **Sandison**, C. — Constantinopel: Philipp **Fran**=
HC. — Creta: Chs H. **Dickson**, C. — Damascus:
. Ths **Rogers**, C. — Diarbekir u. Erzerum: John G.
ıor, C. — Djedda: Arthur **Raby**, C. — Janina:
ɔr Rob. **Stuart**, C. — Jerusalem: Noel Temple
re, C. — Monastir: Chs J. **Calvert**, C. — Rustschuk:
R. A. O. **Dalyell**, Bt., C. — Salonich: Rich. **Wilkinson**,
- Samos: Greg. L. **Marc**, C. — Scutari (Albanien):
. **Reade**, C. — Smyrna: Rob. W. **Cumberbatch**, C. —
ezunt: Will. G. **Palgrave**, C. — Tripoli (Berberei):
. Drummond **Hay**, GC. — Tunis: Rich. **Wood**, Agt.
GC.]

ı —: Giuseppe **Bertinatti**, a. G. u. bev. M. (accred.
Juni 1867); Baron **Fava**, Leg.-Rath; Baron Franc.
pagna, Secr.; Marquis **Balbi Senarega**, Secr.;
. **Franchetti** und Enrico **de Ritto**, Attachés; Aless.
noni, Dolmetscher; Ed. **Graziani**, Ant. **Barone**,
m.; Alb. **Chabert**, Dolm.; Giov. **Anino**, Dolm. —
ppo: Melchior **Simondetti**, C. — Beirut: L. **Marció**,
. — Constantinopel: Giuſ. **Spagnolini**, C. — Cypern:
Colucci, C. — Damascus: J. **Pilastri**, C. — Rust-
k: A. **di Rege di Donato**, C. — Salonich: J. Graf
ari, GC. — Scutari (Alb.): Lorenzo **Perrod**, C. —
ıyrna: Bern. **Verio**, C. — Tripoli (Berberei): **Bosio**,
— Tunis: Luigi **Pinna**, Agent und GConsul.]

:lande —: Jkhr O. W. J. **Berg de Middelburgh**, MR.
r. 1866); Chev. R. J. **Keun**, Leg.-Rath u. 1r Dolm.,
ector der C.-Geschäfte; W. A. **Travers**, 2r Dolmetscher
ı Kanzler; R. C. **Keun**, 3r Dolmetscher. — [Beirut:
Pfäffinger, C. — Canea: E. A. **Alexis**, C. für die
ſel Candia. — Cypern: Ant. **Palma**, C. — Rhodus:
Ducci, C. — Rustschuk: J. **Scheu**, C. für das Donau-
ajet. — Salonich: L. **Carboneri**, C. — Smyrna: R. J.
n Lennep, C. — Tripoli (Berberei): . . ., C. — Tunis:
F. E. **Testa**, Jkhr, GC. — H. **Nyssen**, C. hon.]

deutscher Bund —: wirkl. Geh.-Rath und Frhr Maria
ſeph Anton Graf **Brassier de St.-Simon**, a. G. u. b.
in. (accr. 3. Febr. 1868). — [Beirut: Th. **Weber**, C. —
rusalem: Professor Dr. **Petermann**, Gerant d. Cslts. —
rajewo: Dr. **Blau**, C. für Bosnien. — Smyrna: Leg.-

Rath Frhr **v. Bülow,** C. — Trapezunt: Graf **v.** Sei-
mer, C.]

Oesterreich — : wirkl. GRath u. FZM. Anton Frhr **v. Pro-**
kesch-Osten, Botschafter (als solcher ern. 27. Juli 18..,
Internuntius u. b. M. accr. 20. Dec. 1855); Heinrich ..
v. Haymerle, Botsch.-Rath; Ernst **Mayer,** 1r Dolm.; ..
v. Le Bidart, Geh.-Secr. u. Dolm.; Maxim. **Hoffer,** ..
Kozjek, Leg.-Rath ad hon., Dolm.; Anton **Straus,** ..
Frhr **v. Trauttenberg,** Arthur Edler **v. Webenau,** ..
metscher-Adjuncte. — [Aleppo: M. **Picciotto,** GC. —
Beirut: Peter Ritter **v. Weckbecker,** GC. — Ca..
(Canea): Vincenz **Stiglich,** C. — Constantinopel: ..
Ritter **v. Soretić,** GC. — Damascus: ..., C. —
Durazzo: Vincenz **Ballarini,** C. — Jerusalem: Bern..
Graf **Caboja-Cerva,** C. — Rustschuk: Georg **v. Mar..**
C. — Salonich: Ferd. **Mickische,** C. — Scutari: Jos. ..
bravcich, C. — Serajewo: Ferd. **Haas,** GC. — Smyr..
Carl Frhr **v. Baum,** GC. — Trapezunt: Carl **Dragon..**
C. — Tripoli (Berberei): L. **Rossi,** C. — Tunis: ..
Merlato, GC.]

Persien — : **Mirza Mohamed Hussein Khan,** a. G. u. b..
(Juli 1859); der Sartip **Neriman** Khan, Leg.-Rath; ..
Suleïman Khan, 1r Leg.-Secr.; Mirza **Hassan,** 2r ..
Secr. — [Bagdad: Mirza **Büriak** Khan, GC. — ..
mascus: **Abbas Kuli** Khan, C. — Djedda: Hadji Ab..
Aaa, C. — Erzerum: Mirza **Hussein,** C. — Smy..
Essedullah Bey, C. — Trapezunt: Mirza **Hadi,** C.]

Portugal. [Beirut: Mordojai **Laredo,** C. — Candia: ..
Petychaky, GC. — Constantinopel: Fort. **Jourdani,** ..
— Dardanellen: Franz **Caravel,** C. — Smyrna: ..
d'Oresharmet, C. — Tunis: W. **Schmidt,** C.]

Preußen — : wirkl. GRath u. Frhr Maria Joseph Anton ..
v. Braissier de St.-Simon, a. G. u. bev. Min. (ern. ..
1862); Leg.-Rath Frhr **v. Steffens,** Leg.-Rath **Uebel,** ..
cretaire; **v. Twardowski,** Kanzler; Graf **Schwerin-**..
zar, V.-Kanzler; Dr. **Busch,** 1r Dolm. u. Secr.; D..
Carl **Testa,** 2r Dolm.; **Grosse,** Geh. exped. Secr.; ..
sen, Gesandtsch.-Prediger; Dr. **Mühlig,** Arzt. — [Al..
v. Picciotto, C. — Rustschuk: Dr. **Kalisch,** C. — Sa..
R. **Wilkinson,** C. ad int.]

..ußland — : GLieut. und GAdj. Nicol. **Ignatieff,** au..
..otschafter (seit März 1867, ern. als a. G. u. bev. ..

Juli 1864); wirkl. StRath Georg **v. Staal**, Botsch.-
ath; Colleg.-Rath Alexis **Kumani**, 1r Botsch.-Secretair;
frath Valerian **Zadovski**, 2r Botschafts-Secr.; Colleg.-
essor **Mühlfeld**, Colleg.-Secr. **Basili**, Secr.-Adjuncte;
lleg.-Assess. L. **Dschiani**, 1r Dragoman; StRath Nicol.
mofejeff, Colleg.-Assessor M. **Onou**, 2te Dragom.; **Argy-
pulo**, 3r Dragoman. — [Adrianopel: ..., C. — Beirut:
rkl. StRath **v. Beger**, GC. — Candia: StRath **Den-
ino**, GC. — Constantinopel: wirkl. StRath Aug. **Eber-
rdt**, GC. — Damascus: Colleg.-Rath Nicol. **Mokejeff**,
— Erzerum: Nic. **Jwanoff**, C. — Janina: Hofrath
ex. **Schonin**, C. ad int. — Jerusalem: Hofrath Basil
jschewnikoff, C. — Monastir (Bitolia): ..., C. —
ostar: Colleg.-Assess. Alex. **Kudriawtscheff**, C. — Rust-
uk: Coll.-Rath Alex. **Sutschenkoff**, GC. — Salonich:
frath Alex. **Lagowski**, C. — Scutari: Colleg.-Assess. J.
anoff, C. — Serajewo: Colleg.-Assessor Alexis **Ku-
iawtscheff**, C. — Smyrna: StRath Const. **Mostras**, C.
Trapezunt: StRath Alex. **Moschnin**, GC. — Tunis:
jssen, C.]
veden u. Norwegen —: Carl Friedr. Hermann Baron **von
almstierna**, a. G. u. b. M. u. GG. (accr. 10. Januar 1866);
hr Olaf **Steuersen**, Leg.-Secr.; Georg **Timoni**, Dolm.;
Bödtker, Kanzler. — [Smyrna: Carl David **van Len-
p**, C. — Tripoli (Berberei): das britische Consulat beauftr.
Tunis: G. A. **Tulin**, C.]
nien —: Francisco **de Zea Bermudez**, GTr. und GC.;
sé **Lapazarán y Olozabal**, 1r Secr.; Hugo **Marinitsch**,
olmetscher. — [Beirut: Fr. **Taque**, C. — Constantinopel:
ateo C. **Erro**, C. — Jerusalem: L. **Dodice**, C. — Sa-
nich: Esteban **Aslan**, C. — Tunis: Carlos **Navarro**,
C. und GTr.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Die gegenwärtige Administrativ-Eintheilung ist einem of-
llen Werke: „La Turquie à l'Exposition universelle de
. Ouvr. publ. p. l. soins et s. la direction de S. Exc.
heddin-Bey, commissaire imp. ottoman près l'Expo-
n univ. Paris 1867", entnommen. Für Areal und Be-
erung sind aber die alten Zahlen beibehalten worden, die

mit wenigen Ausnahmen (s. d. Anmerk.) mit den in seinem Werke angeführten annähernd übereinstimmen.

Gegenwärtige Administrativ-Eintheilung.

General-Gouvernements.	Geograph. □Mln. [1]	Einwohner.	Auf 1 □M.
I. Europa.			
a) Unmittelbare Besitzungen.			
1. Constantinopel . . . . . } 2. Vilajet Edirné . . . . . . }	450	1,800000 [4])	4000
3. Vilajet der Donau . . .	1839	3,000000	1631
7. Vilajet Bosna	1060	1,100000 [5])	10[illegible]
5. Mutessariflik Perzerim . . } 8. Ejalet Rumili . . . . . . } 11. „ Tirkhala . . . . . }	891	1,200000 [6])	134[illegible]
9. „ Janina	770 }	2,700000	200[illegible]
10. „ Selanik	575 }		
12. „ Djezaïri Bahri Sefid (Inseln des Mittelmeeres) } 13. Kaïmakamlik Sissan (Samos) . . . . }	561	500000	8[illegible]1
14. Ejalet Ghirit (Kreta) . .	[2]) 156,5	210000	134[illegible]
Sa. a) Unmittelb. Besitz.	6302,5	10,510000	1667
Desgl. nach „La Turquie". .	6487,0	15,487000	2387
b) 4. Ejalet Eflak (Donaufürstenthümer) [3]) . .	2197	4,605510	210[illegible]
6. „ Sirp (Serbien) [3])	791	1,222000	1570
Fürstenth. Montenegro [3])	80	100000	1250
Sa. b) Schutzstaaten . .	3068	5,927510	—
Total I.	9370,5	16,437510	1754

---

[1]) Mit wenigen Ausnahmen Resultate der planimetrischen Berechnungen Engelhardt's. — [2]) Planimetrische Berechnung, ausgeführt in der Geogr. Anstalt von J. Perthes. S. Petermann's Mittheilungen 1865, S. 384. — [3]) S. unter den speciellen Artikeln. — [4]) „La Turquie" giebt dagegen 3,900000 Einw. an (?!). — [5]) Wir setzen die runden Zahlen, da die verschiedenen Angaben differiren. Hptm. Roskiewicz giebt für 1865 1,151000 Einw. an, ein Consulatsbericht (Preuß. Handels-

General-Gouvernements.	Geograph. QMln. [1])	Einwohner.	Auf 1 QM.
II. Asien.			
. Ejalets Khodavendighiar, Ismir, Koniah, Angora, Kastamuni, Siwas, Trapezunt (Kleinasien)	9781	10,907000 [8])	1096
Mutessariflik Ismit (Cyp.)	173[7])		
Vilajet Erzerum	5693	1,906000 [8])	335
). Ejalets Kurdistan, Karput			
12. Vilajets Aleppo, Surié	6873	2,750000 [8])	400
Mutessariflik d. Libanon .			
Ejalet Bagdad			
„ Habesch u. Hedjaz .	9112	900000 [8])	100
„ Yemen			
II. Besitzungen in Asien	31632	16,463000	520
III. Africa.			
Vilajet Tarabulussi Gharb (Tripoli)	16200	750000	46
Vilajet Missir (Aegypten) .	31000	7,465000 [9])	240
Ejalet Tunus (Tunis) . .	2150	950000	440
II. Schutzstaaten in Africa	49350	9,165000	185
Total türkisches Reich	90352	42,065510	—
Desgl. nach „La Turquie"	85745	40,000000	—

iv 9. Aug. 1867) als Resultat einer Zählung (?) am Anfang des res 1866 1,100126 Einw., Consul Dr. Blau als Resultat einer ätzung aus dem Jahre 1867 1,061025 Einw. S. Näheres in m's Geogr. Jahrbuch, II. Bd., Gotha 1868, S. 41 u. 484. Blau net ein Areal von 1150 QMln. für Bosnien. — [6]) „La Turquie" t 2,087000 Einw. — [7]) Neue zuverlässige planimetr. Messung s. Geogr. th. 1868, S. 149. — [8]) Sämmtliche Zahlen sind dem oben genten Werke „La Turquie" entnommen. — [9]) S. u. das Nähere. hrend „La Turquie" ein Areal von 27083 QMln. anführt, wel- dem ganzen unter ägyptischer Oberhoheit stehenden Gebiete entcht, wird die Einwohnerzahl mit 3,500000 Seelen angegeben. Diese tere Zahl ist aber die Einwohnerzahl von 1844 für das eigentliche gypten allein.

Ethnographische Uebersicht des türkischen Reiches mit Rück-
auf das religiöse Bekenntniß (in Taus. nach „La Turquie" [illegible]

Religion und Race.	Europa.	Asien.	Africa.	Summa	[illegible]
1. Mohammedaner[1]).					
Osmanen	4492	10700	—	15192	[illegible]
Araber, Mauren ꝛc. . .	—	900	5050	5950	[illegible]
Syrier, Chaldäer ꝛc. . .	—	75	—	75	[illegible]
Drusen	—	30	—	30	[illegible]
Kurden	—	1000	—	1000	[illegible]
Tataren	16	20	—	36	[illegible]
Turcomanen	—	85	—	85	[illegible]
Albaner.	1000	—	—	1000	[illegible]
Circassier	595	413	—	1008	[illegible]
Sa.	6103	13223	5050	24376	[illegible]
2. Christen.					
Syrier, Chaldäer . . .	—	160	—	160	[illegible]
Albaner.	500	—	—	500	[illegible]
Slaven	6200	—	—	6200	[illegible]
Rumänen	4000	—	—	4000	[illegible]
Armenier	400	2000	—	2400	[illegible]
Griechen	1000	1000	—	2000	[illegible]
Sa.	12100	3160	—	15260	[illegible]
3. Israeliten .	70	80	—	150	[illegible]
4. Zigeuner . .	214	—	—	214	[illegible]
Total	18487	16463	5050	40000	—

Unter den europäischen Städten haben ungefähr: Con-stantinopel 1,075000, Adrianopel 150000, Salonich 70000, Se-rajewo 50000, Gallipoli 50000, Philippopel 40000, [illegible] 30000 Einwohner.

In der asiatischen Türkei: Smyrna 150000, Damas[illegible] 120000, Beirut 100000, Brussa 100000, Erzerum 100000, Aleppo 100000, Bagdad 40000, Jerusalem 25000 Einw. In Africa: Tunis 150000 Einwohner.

[1]) Die Türkische Zeitung Mukhbir vom 31. August 1867 gibt da-gegen nur 4,550000 Mohammedaner für die Europäische Türkei an.

Finanzen.

Im Allgemeinen ist zu den türkischen Budgets zu bemerken, dieselben bei der wirklichen Abrechnung seit Jahren ein :liches Deficit von 22000 bis 66000 Beuteln oder 1—3 Mill.). Sterling zeigen.

Voranschlag für das Finanz-Jahr 1865—1866.

(Nach officiellen Angaben in Beuteln.)[1]

Einnahme.

ɔfsteuer (Verghi) .	621227	Salinen, Forsten, Bergwerke, Domainen .	39296
litair-Einstandsgeld	126325	Tribute: Aegypten .	87500
ɔnten	815143	" außerordentl.	62500
le, Tabaks- und Salzsteuer . . .	780579	" Donaufürstenth.	8000
:uer auf Schafe .	240050	" Serbien . .	4600
empel	12317	" Samos . .	800
dere indir. Steuern	310000	" Berg Athos	144
st und Telegraphen	32678	Uebrige Einnahmen .	30721
		Sa.:	3,171880

Ausgaben.

ıßere Schuld . .	598455	Pensionen	121385
nere " . .	396000	Cultus	32145
villiste	240000	Oeffentl. Unterricht .	15448
:egsministerium .	660000	Handels-Ministerium	4441
tillerie-Direction .	100000	Oeffentl. Arbeiten .	8042
ırine-Ministerium	150000	Rückerstattung an die ottom. Bank . .	13344
neres	154622	Tscherkessische Einwanderung . . .	30000
ußeres	27575	Verschiedenes . . .	281531
lizei	264667		
ıanzen	139276		
		Neue Emissionen von Schuldscheinen	30000
		Total:	3,266931
		Deficit:	95051

[1]) 1 Beutel oder 500 Piaster = 112 Fr. 50 Cts oder $4\frac{1}{2}$ Pfd. :rling.

Staatsschuld.

Stand derselben Anfang d. J. 1867. (Nach einem Bericht der englischen Botschaft [1]) an Lord Stanley.)

	Pfd. Sterl.
1. Im Ausland gemachte Anleihen 1854—1865:	37,037220
Davon wurden amortisirt	2,440400
Jetziger Stand der auswärtigen Schuld .	34,596820
2. Allgemeine innere Schuld	36,363630
Davon sind nicht emittirt	1,818180
Jetziger Stand der allgemeinen Schuld [2]) .	34,545450
Sa. der türk. Schuld Anfang 1867:	69,142270

Der jährliche Aufwand für dieselbe beträgt an Zinsen: 3,670238 Pfd. St., für Amortisation: 1,137104 Pfd. Sterl. Sa. 4,807342 Pfd. St.

Die schwebende Schuld soll dem letzten officiellen Ausweis zufolge 629075 Pfd. St. betragen.

Armee.

Die Recrutirung geschieht bei allgemeiner Wehrpflicht durch freiwilligen Eintritt und durch Aushebung mit Loosung. Dienstzeit: 5 Jahre im activen Heere, 7 Jahre in der Reserve.

I. Die **regulaire** Armee besteht:

1) Aus der **activen Armee** (Nizam) —: 6 Armee-Corps;

---

[1]) Als höchsten Betrag der Jahres-Einnahme der Türkei nimmt der englische Bericht 14 Mill. Pfd. Sterl. an; davon bleiben nach Abzug des Aufwands für die Staatsschuld nur 8,564000 Pfd. disponibel. In die Centralcasse werden davon nur circa 3,171000 abgeführt; das Uebrige bleibt in **den** Provinzen, in denen die Steuern erhoben werden, zur Bestreitung der Verwaltungskosten zurück.

[2]) Nach den am 7., 8., 9. März 1865 erlassenen Gesetzen, betr. die Convertirung der **innern** türkischen Schuld, soll nach französischem Muster ein Großes Buch der „**allgemeinen Schuld des ottomanischen Reichs**" angelegt werden; letztere soll bei einem Amortisationsfonds von 1 Prct. 5 Prct. Zinsen tragen und in 37 Jahren getilgt sein. In dieses Große Buch wurde die Summe von 31,800000 Pfd. Sterl. eingetragen.

jedes Armee-Corps (Ordu) ist folgendermaßen zusammengesetzt:

8 Reg. Infanterie	zu 1500 M.	. . . .	12000 M.
4 „ Cavalerie	„ 720 „	. . . .	2880 „
16 Batterien Artillerie	„ 96 „	. . . .	1536 „
Sa. eines Armee-Corps (Ordu):			16416 M.
Mehr beim 1. Ordu (kaiserl. Garde):			
1 Reg. Pioniere 1500 M., 1 Bat. Arbeiter 500 Mann		. . . .	2000 „
Sa. des 1. Armee-Corps:			18416 M.
Sa. aller 6 Armee-Corps:			100496 M.

Hierzu kommen die detachirten Divisionen: die Divisionen von Creta (Girid) 10000 M., von Tripoli (Tarablus) 5000 Mann, von Tunis 5000 M. und die Central-Artillerie-Division [das Pionier-Reg. von Pera, die Sappeur- und Mineur-Brig., die Veteranen-Artill.-Brig. und die permanenten Artillerie-Garnisonen in den Dardanellen (500 Geschütze), an der Donau, dem Adriat. und Schwarzen Meer, im Archipel (Tenedos und Mytilene) und an den Küsten von Kleinasien] 10000 M.; Sollstärke im Ganzen 30000 Mann., effectiv 21200 Mann.

b) Aus der Reserve (Redif, Landwehr). Die Eintheilung ist dieselbe wie bei der activen Armee, der sie auch an Stärke gleichkommen soll: 100496 Mann.

II. Hilfstruppen oder die Contingente der dem Nizam noch nicht unterworfenen Provinzen und der halbsouverainen Staaten, zus. ca. 100000 M. (Oberalbanien 10000, Bosnien 30000, Serbien 20000, Donaufürstenthümer 7000, Aegypten 30000, Tunis und Tripoli 10000 Mann).

III. Irregulaire Truppen: Baschi-Bozuks, Gendarmen zu Fuß und zu Pferd, Tataren der Dobrudscha &c. &c. Die Gesammtzahl wird auf 80- bis 90000 Mann angegeben.

Nach einem türkischen Ministerial-Bericht betrug das türkische Heer im letzten Krieg gegen Rußland: Nizam 105325, Redif 103827, mobile Miliz 7741, im Ganzen: 216893 Mann.

Flotte (Bestand 1866 und 1867).

	Sch.	Kan.		Sch.	Kan.
Schraubendampfer	26	940	Transp.-Segelsch. .	34	—
Raddampfer . . .	21	202	Transp.-Dampfer .	31	—
Panzerschiffe . . .	5	200	„ Proviantsch.	5	—
Yachts	7	—	„ Arsenaldienst	15	—
Segelschiffe . . .	19	415	„ im Bau .	9	315

Dazu erwartet:

	Sch.	Kan.
März 1867 aus England: 7 Panzerfregatten . . / „ 1867 „ Frankreich: 6 desgl. Kanonenboote	13	296
Sa. aller Kriegsschiffe	185	2370

Die Zahl der Panzerschiffe war 1867 18 mit 498 Kanonen. Das Personal der Mannschaften beträgt ca. 40000, einschließlich 1 Regiment Marine-Infanterie von 4000 Mann.

Auswärtiger Handel.

Uebersicht der Ein- und Ausfuhr in den Jahren vom 1. März 1861 bis dahin 1865 (in Mill. Frcs.).

	Einf.	Ausf.			Einf.	Ausf.	
1861—62:	256,4	118,5	Frcs.	1863—64:	319,1	122,1	Frcs.
1862—63:	312,6	141,1	„	1864—65:	316,7	138,5	„

Schiffsverkehr im Hafen von Constantinopel.

Es liefen ein in den Jahren:

	1865.		1866.	
	Sch.	Tonnen.	Sch.	Tonnen.
Segelschiffe . . .	14885	3,264620	?	?
Dampfer	1464	835810	?	?
Küstenfahrer . . .	4955	144518	?	?
Total	21304	4,244948	22300	3,952540

Montenegro (Fürstenthum).

[Siehe die geschichtlichen 2c. Bemerkungen in den Jahrgängen 1861 bis 1863. — Montenegro, bis dahin thatsächlich ein unabhängiges Fürstenthum, hat in Folge des Kriegs gegen die Türkei 1861—1862 im Frieden von Cetinje, 8. bis 9. Sept. 1862, die Oberherrlichkeit der Pforte de facto anerkannt. Die politische Verwaltung und die

waltung des Staatsschatzes wurden 1868 drei vom Fürsten bestellten trauensmännern übertragen. Die diplomatische Leitung behält sich der Fürst vor.]

Regierender Fürst (Hospodar).

rst **Nicolaus** I. Petrović Njegoš, geb. 1840, nach dem Tode es Fürsten Danilo I. († 13. Aug. 1860) zum Fürsten von Montenegro ausgerufen zu Cetinje am 14. Aug. 1860 ' erm. 8. November 1860 mit

rstin **Milena** Petrovna Vukotičova, Tochter des Senators, Wojwoden und Chefs der Leibgarde Peter Vukotić.

chter: 1. Prinzessin Ljubica Zorka, geb. 24. Dec. 1864. Prinzessin Stana, geb. 1867.

Wittwe und Tochter des † Fürsten Danilo.

rstin Darinca Kvekićeva, geb. . . ., aus der serbischen Familie Kvekić; verm. mit dem Fürsten Danilo I. im Januar 1855; Wittwe 13. August 1860. Deren Tochter: inzessin Olga, geb. 19. März 1859.

äsident des Senats (oberste Behörde, 16 Senatoren) —: Bozidar **Petrović**. — Vice-Präsident —: Petar **Stefanov Vukotić**.

---

jutant des Fürsten —: Mašan **Verbica**.
cretair des Fürsten —: Johann **Sundečić**.

Statistische Notiz.

Der Flächeninhalt des Landes beträgt 80,4 geogr. Meilen, die Bevölkerung ca. 100000 Einw. (der serbi- e Statistiker Jakšic giebt 80000 Seelen an, indem er sich bei auf eine Aussage des Fürsten Danilo im Jahre 1854 zt). Waffenfähige Männer zwischen 20—50 Jahren zählte n ca. 25000. Dieselben bilden die Nationalarmee; stehendes und besoldetes Heer giebt es nicht, mit Aus- hme der aus 100 Berittenen bestehenden fürstl. Leibwache erjanici) und einer Garde von 400 M. — Außer dem berbefehlshaber wird das Heer von 8 Serdars (= der Zahl

der Nahien oder Districte) und 40 Capitainen (= der Zahl der Stämme) commandirt. Nach Beendigung der letzten Kämpfe mit der Türkei ist das Heer neu organisirt und auf 20000 M. gebracht worden (incl. einer Pionier- und Artillerie-Abtheilung).

Am Palmsonntag 1868 hielt der Fürst eine Versammlung der Häuptlinge und Volksvertreter, wobei er die politische Administration und die Verwaltung des Staatsschatzes an drei Vertrauenspersonen überließ, für sich die diplomatische Leitung behaltend. Von ihnen empfängt der Fürst seine Civilliste (6000 Duc.) und jeder Beamte den Gehalt. Die Leitung der Kirchen und Verwaltung der Klostergüter wurde dem Metropoliten überlassen.

Die herrschende Religion ist die griechische; nur in der Nabia Kutschka giebt es einige tausend Katholiken.

Finanzen. Einkünfte: etwa 40000 fl. Conv.-M.; Ausgaben: ebensoviel. Der Fürst erhält außer seiner Civilliste eine russische Aushilfe von jährlich 8000 Ducaten und eine französische von 50000 Francs.

Rumänien oder die Vereinigten (Donau-) Fürstenthümer Walachei und Moldau.

[Tributaire Fürstenthümer. — Proclamation der Union der beiden Fürstenthümer unter dem Namen „Rumänien" in Bucharest und Jassy am 23. Dec. 1861. — Die Verfassung ist im Jahre 1868 durch die zu diesem Zwecke zusammenberufene constituirende Versammlung ausgearbeitet. Nach dieser Verfassung besteht die Volksvertretung in einem Senat von 74 Mitgliedern und einer Deputirtenkammer von 157 Mitgliedern, welche in Districts-Wahlcollegien gewählt werden.]

Hospodar von Rumänien.

Fürst Carl (Prinz von Hohenzollern-Sigmaringen), gewählt und proclamirt als regierender und erblicher Fürst durch das Plebiscit vom 30. März 1866, anerkannt von der Hohen Pforte am 24. October 1866.

Ministerium.

Ministerconseils-Präsident und Minister des Aeußern —: General N. **Golesco.**
Minister der Finanzen und ad int. des Krieges —: J. **Bratiano.**
Minister der Justiz und ad int. des Innern —: A. **Arion.**
Minister der Culte und des öffentlichen Unterrichts —: **Gusty.**
Minister des Ackerbaues, des Handels und der öffentlichen Arbeiten —: P. **Donici.**

General-Secretaire der Ministerien.

Aeußeres —: N. **Tresnea**; Inneres —: S. **Michalesco**; Justiz —: G. **Missaïl**; Finanzen —: H. **Winterhalter**; Culte und öffentlicher Unterricht —: B. A. **Urechia**; Ackerbau ꝛc. —: C. **Joreiano**; Krieg —: Oberst **Nitzesco**; Secretair des Ministerconseils —: **Petresco.**

Cassationshof. 1r Präsident —: B. **Sturdza.** — Sections-Vorstände —: C. **Falcoyano**, A. **Catargi.**
Rechnungshof. Präsident —: A. **Romalo.**
Appellhof. Präsidenten —: N. **Gherassim** (Bucharest); A. **Braïloï** (Crajowa); G. **Falcoyano** (Focschany); C. **Eraclide** (Jassy).

Director der Posten und Telegraphen —: Major **Falcoyano.**
Polizeipräfect —: **Ciocarlan.**

Culte.

Griechisch-orthodoxer Cultus. — Erzbischof, Metropolit der Walachei —: **Niphon.**
Erzbischof, Metropolit der Moldau —: Calixt **Mielesco.**
Römisch-katholischer Cultus. — Apostol. Vicar —: **Pluym**, Bischof von Nicopolis in part. (Bucharest).

Hofstaat des Fürsten.

Hofmarschall —: Oberst **Philippesco.**
Chef des Cabinets —: **Friedländer.**
Bibliothekar —: Carl **Vogel.**

Chef der Adjutantur —: Oberst **Philippesco.**
Adjutanten —: Major Jean **Gretchiano**; Major Basil **Ghergheli**; Hauptmann Alexander **Schinn.**

Politische Agenten und Consuln.

America (Ver. Staaten). [Bucharest: Louis J. **Czapkaj**, C. — Galacz: A. **Hartmann**, C.]
Belgien. [Bucharest: **Daluin**, GC. für Rumänien und Serbien. — Galacz: S. **Schwab**, C. — Ibraila: M. **Klein**, C.]
Dänemark. [Galacz: Michel **Abramovitz**, C.]
Frankreich —: **Mellinet**, GTr. (accr. 10. Mai 1868; Bucharest). — [Galacz: **Gorsse**, C. — Ibraila: **Maurin-Bié**, C. hon. — Jassy: **Delaporte**, C.]
Griechenland. [Bucharest: **Kyonis**, C. — Jassy: **Sakellarides**, C.]
Großbritannien. [Bucharest: John **Green**, polit. Agent und GC. — Jassy: Alex. B. **St.-Clair**, C. — Galacz und Ibraila: Geo. B. **Ward**, C.]
Hansestädte. [Galacz: Ludw. Ad. Theodor **Blücher**, C.]
Italien (Königr.). [Bucharest: . . ., polit. Agent u. GC. — Galacz: **Berio**, C.]
Niederlande. [Bucharest: Chev. J. A. **Keun**, GC.]
Oesterreich. [Bucharest: Carl Frhr **v. Eder**, polit. Agent u. GC. (1868). — Galacz: Sectionsrath Alfred Ritter **v. Kremer**, C. — Ibraila: Franz **v. Knapitsch**, C. — Jassy: Carl **v. Volfaert**, C.]
Preußen. [Bucharest: Graf **v. Keyserlingk-Rautenburg**, GC.; **Annecke**, Kanzler. — Jassy: **Göring** C.]
Rußland. [Bucharest: wirkl. StRath Heinr. Baron **v. Offenberg**, GC. u. polit. Agent. — Galacz: Staats-Rath Alex. **Romanenko**, C. — Ismail: P. **Romanenko**, Agent. — Jassy: Colleg.-Rath Peter **Kartschewski**, C.]
Schweden. [Galacz: Louis **Mendl**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 2197 □Meilen (officiel 2204 □Mln.) davon kommen 1330 auf die Walachei, 867 auf die Moldau.

Die Bevölkerungsangaben schwanken sehr. — Nach dem amtlichen Bericht der Central-Direction für Statistik über die Aufnahmen in den Jahren 1859—1860 hatte die Walachei 2,400921, die Moldau 1,463927, ganz Rumänien mithin 3,864848 Einwohner. Alle späteren Angaben stimmen darin überein, daß der Census die Bevölkerung zu niedrig angiebt, indem sich 1) eine große Anzahl Bewohner demselben gänzlich entzogen haben. 2) seit zehn Jahren eine bedeutende

ıanderung seitens der Juden aus Rußland (in die Mol- und der Bulgaren aus der Türkei stattgefunden hat.

:s neueste officielle Angabe wird uns für 1868 (?) mit- lt: 4,605510 Einw. (demnach ca. 2100 auf 1 geogr. Q.-). Unter denselben sollten sich befinden: 47930 Katholiken, Protestanten, 208630 Israeliten.

charest: 183990 Einwohner.

F i n a n z e n.

e Finanz-Organisation der Verein. Fürstenthümer ist die sische; dieselbe wurde in der Walachei 1. Januar 1861, Moldau 1. Januar 1862 eingeführt. Die Erhebung teuern geschieht durch die Steuereinnehmer der Gemein- nd Städte.

:t für das Jahr 1867. (In Piastern; 1 P. ca. 37 Cent. oder 3 Sgr. preuß.)

Einnahmen.			
e Steuern .	48,000000	Subventionen .	1,507000
cte Steuern	31,000000	Außerord. Einnahm.	13,809400
inen . . .	36,782000	Sa. Einnahmen:	136,098400
Telegraphen	5,000000	Sa. Ausgaben:	148,771428
		Deficit:	12,673028

t für das Jahr 1868 (in Lei; 1 Leu = 1 Franc = 8 Sgr. Münzeinheit seit 1867).

E i n n a h m e n.

Steuern .	17,016296	Post, Telegraphen .	4,555556
te Steuern .	12,553704	Freiwillige Beiträge	2,522222
. . . . .	2,444444	Verschiedenes . .	867956
nen . . .	16,373384	Außerord. Einnahm.	21,957671
		Total:	78,291233

A u s g a b e n.

rrath . . .	40662	Min. der Finanzen:	
s Innern .	8,055551	Civilliste	1,185185
, Kriegs .	20,476911	Die Kammern . .	443410
Aeußern .	628443	Pensionen	4,250380
r Justiz .	3,762749	Staatsschuld . . .	8,498674
s Cultus .	9,268116	Finanz-Verwaltung	10,416297
r öff. Arbeit.	11,264855	Total:	78,291233

Staatsschuld 1. Juli 1868 (in Lei à 1 Franc).

	Capital.	[illegible]
I. Innere Schuld. a) Consolidirte:		
1) National-Anleihe (30 Mill. Piast.)	1,897616	1,[illegible]
2) Anleihe für die Emancipation der Zigeuner disseits d. Milcov . .	78[illegible]466	[illegible]
Desgl. für die jenseits d. Milcov	446[illegible]96	[illegible]
b) Schwebende Schuld:		
1) Schatzscheine in Circulation . . .	6,304930	1,[illegible]
2) Contocurrent bei der Depositencasse	8,806311	
Sa. Innere Schuld	18,243819	–
II. Aeußere Schuld.		
a) Anleihe beim Hause Stern 1864 (Nominalcapital: 22,900000 Frcs zu 7% Zinsen u. 2% Amortisation) rückzahlbar bis zum Jahre 1888 .	21,289375	2,1[illegible]
b) Desgl. beim Hause Oppenheim 1866 (Nominalcapital 31,610500 Francs zu 8% Zinsen u. 2% Amortisation) rückzahlbar bis 1889	31,091500	3,1[illegible]
Sa. Aeußere Schuld	52,380875	–
Gesammtschuld 1868	70,624694	[illegible]

Armee.

Chef der Armee—: Der Fürst.

Gesetz über die Organisation der Armee vom Juni 186[illegible]. Dieselbe besteht: a) aus dem stehenden Heer mit seiner Reserve, b) aus der Miliz, zusammengesetzt aus den Dorobanzen und Grenzern. Alle Rumänen vom 18. bis 52. Jahre sind dienstpflichtig, das Loos entscheidet über den Dienst im Heer oder in der Miliz. Dienstzeit im Heer 4 Jahre und 2 Jahre Reserve, in der Miliz 2 Jahre und [illegible] Reserve. — Die regulaire Armee zerfällt in 2 Divisionen à 2 Brigaden.

Die Armee ist etwa folgendermaßen zusammengesetzt:

8 Reg. Infanterie .	16000 M.		2 Bat. Genie . .	[illegible] M.
4 Bat. Jäger . .	2400 „		2 „ Pompiers .	[illegible] „
3 Reg. Cavalerie .	1500 „		2 „ Train . .	[illegible] „
2 Reg. Artillerie .	1600 „		Summa:	[illegible] „

Dazu kommen 33 Escadronen Dorobanzen, welche [illegible] Dienst der Gendarmerie versehen, 16 Bataill. Grenzer [illegible]

00 bis 2000 M., welche letztere jedoch nur zeitweise prä- sind, endlich 33 Bataillone Miliz oder Nationalgarde mit fähr 30000 Mann.

riegsmarine: 2 Dampfer, 2 Kanonen-Schaluppen, Mann.

Handel und Schifffahrt.

Handel 1865 (in Mill. Lei à 1 Franc).

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
rreich . . .	28,9	20,5	Türkei	6,9	87,9
britannien .	12,6	0,3	Italien	0,7	1,4
reich . . .	11,2	0,9	Andere Länder .	1,2	0,1
and . . .	6,6	1,9	Total	68,0	111,7

65 liefen in die Häfen ein: 3227 Schiffe (487214 Tonnen), 3331 Schiffe (580350 Tonnen).

Europäische Donau-Commission.

z: Galacz. Errichtet in Ausführung des Art. 16. des Vertrags aris (30. März 1856). — Die Commission ist unabhängig von mänischen Regierung und hat als gemeinsame Vertretung der rags-Mächte gewisse Vollmachten mit souverainer Gewalt über recke der Donau von Isaktscha abwärts, übt die Polizei, zt und veröffentlicht Reglements mit Gesetzeskraft, erhebt Steuern, Anleihen auf und verfügt über diese Ressourcen zum Zwecke von n im öffentlichen Nutzen.

Commissaire.

Frankreich: . . .; — Großbritannien: Oberst-Lieut. J. ckes; — Italien: . . .; — Oesterreich: Sectionsrath A. er **v. Kremer**; — Preußen: Graf **v. Keyserlingk-**
utenburg; — Rußland: wirkl. StRath Baron **v. Offen-**
z; — Türkei: Suleyman Pascha.

al-Secretair der Commission —: Ed. **Mohler.**

Inspector der Schifffahrt —: **Drigalski.**

or des technischen Dienstes —: Chs **Hartley**, Chef-enieur.

Ausgaben-Budget der Commission für das Jahr 1868.

	Francs.
Innere Verwaltung der Commission	[illegible]
Oeffentlicher Dienst; Schifffahrtspolizei	[illegible]
Technischer Dienst, ordentl. Erhaltungskosten	[illegible]
Zurückzahlung des Anlehens von 1866, Zinsen des Anlehens von 1867, Verschiedene Kosten	[illegible]
Reservefonds für unvorhergesehene Ausgaben. . . .	[illegible]
Total der Ausgaben:	1,5[illegible]

Am 30. April 1868 haben Oesterreich, Frankreich, Gro[illegible]britannien, Italien, Preußen und die Türkei eine Conven[illegible] unterzeichnet, laut welcher diese Mächte für eine von der [illegible] Donaucommission zu contrahirende Anleihe von 3,375000 Fr[illegible] Garantie zu leisten versprechen. Diese Anleihe soll zur Vo[illegible]endung der begonnenen Arbeiten, zugleich aber auch zur Amort[illegible]sation des Anlehens von 1867 dienen, auf welches 1,046000 Fr[illegible] emittirt sind.

Schiffsverkehr an der Sulina-Mündung.

Da die meisten Schiffe in Ballast ankommen, so beziehen sich die folgen[illegible]den Angaben nur auf ausgegangene Schiffe. — Seit 1. Sept. 18[illegible] erhebt die europ. Donau-Schifffahrts-Commission zur Deckung ihrer Aus[illegible]gaben eine Abgabe von den ausgehenden Schiffen, deren Jahres[illegible] die folgende Uebersicht angiebt.

Jahr.	Zahl der Schiffe.	Gehalt in Tons.	Sa. der Abg[illegible]
1860	3491	519330	256130 Fr.
Durchschnittl. 1861—65	3064	489648	985285 "
1866	2341	427449	882697 "
1867	1960	394020	878796 "

Hauptverkehrsländer 1867.

Griechenland . .	104800 T.	Türkei	[illegible] T.
Großbritannien .	94450 "	Frankreich	[illegible] "
Oesterreich . . .	53000 "	Rußland	[illegible] "
Italien	60800 "	Norwegen	[illegible] "

Die übrigen Flaggen zählten unter 10000 Tonnen.
Hauptausfuhrartikel ist Getreide.

Serbien (Fürstenthum).

:taires Fürstenthum. — Constitutionelle Verfassung vom J. 1839.
e jetzt regierende fürstliche Familie Obrenovič gelangte zur
iaft mit Miloš I. Todorovič Obrenovič, als erblicher
durch Sultan Mahmud II. nach dem Frieden von Adrianopel
) bestätigt 3. (15.) August 1830 (7. Rebjul-Evel 1246).]

Regierender Fürst.

Milan IV. Obrenovič, proclamirt 2. Juli 1868 (mino-
n).

Regentschaft.

laznovač; J. **Ristič**; J. **Gavrianovič**.

Ministerium.

dent des Conseils und Minister der Justiz —: **Zemtsch**
Juli 1868).
ter des Innern —: **Milgokovič** (3. Juli 1868).
ter der Finanzen —: Panto **Janovič** (3. Juli 1868).
ter des Kriegs —: **Marcovič** (3. Juli 1868).
ter des Cultus —: Demetrius **Cznobarac** (Januar 1868).
ter des Aeußern —: **Mattitsch** (October 1868).

Oberste Gerichtshöfe.

ionshof. 1. Abtheilung für Civilsachen; Präsident: Georg
rovič. — 2. Abtheilung für Civilsachen; Präsident:
a **Silič**. — Abtheil. für Criminalsachen; Präsident:
ob **Dimšič**.
ations-Gericht. 1. Abtheilung; Präsident: Radivoj
ojkovič. — 2. Abtheil.; Präsident: Milan **Kovanovič**.
ierdem bestehen nach der im März 1865 publicirten Gerichts-
ition 1 Handelsgericht, 18 erstinstanzliche Gerichte.

Cultus. 1) Griechisch-orthodoxe Kirche.

hof und Metropolit —: **Michael** (1859).

2) Römisch-katholische Kirche.

f —: k. k. Geh.-Rath Joseph Georg **Stroßmayer**, Bi-
von Diacovar (Oesterr.-Slavonien) in part., apostol.
ninistrator für Bosnien und Serbien.

General-Consuln und Consuln zu Belgrad.

Belgien: **Daluin**, Gen.-C. (Bucharest). — Frankreich: de **Botmilian**, GC. — Griechenland: **Dasko**, C. — Großbritannien: J. A. **Longworth**, diplomatischer Agent u. — Italien (Königr.): **Juannini**, GC. — Oesterreich: Benjamin **Kállay de Nagy-Kállo**, GC. u. politischer — Preußen: Dr. G. **Rosen**, GC.; Dr. **Lauberean**, ad int. — Rumänien: Radu **Jonesko**, C. — Rußland: Staatsrath Nicolaus **Schischkin**, polit. Agent u. GC. Türkei: **Ali Nizam Bey**, kaiserl. Commissair.

Agenten des Fürsten in:

Bucharest —: Constantin **Magazinovik**.
Constantinopel —: . . . .

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 791 geogr. □Mln.[1])

Bevölkerung: 1,078281 Einw. (nach dem Census 1859); 1868: 1,222000 (incl. 30000 Zigeuner), demnach Bewohner auf 1 □Mle.

Finanzen. — Budget für das Jahr 1868.

(Bestätigt 7. Nov. 1867.)

Einnahmen. Steuer-Piaster

1. Naturaleinkünfte, Pachtzins, Interessen von Capitalien, Ertrag der Staatsdruckerei, der Posten, Telegraphen 2c. 1,6
2. Bürgerliche Steuer 16,280000, Kopfsteuer 120000, Zigeunersteuer 75000 2c. 16,4
3. Salz- und Tabak-Steuer 30
4. Zölle 4,0
5. Verschiedene Taxen 1,0
6. Außerordentliche Einnahmen 3,5

Summa der Einnahmen: 28,5

---

[1]) Neuere planimetrische Messung. S. Petermann's geogr. Mittheilungen 1868, Heft IX, S. 344. Der serbische Statistiker giebt 760 □Mln. an.

[2]) 1 Steuer-Piaster = 10 Kr. österr. C.-M., 2,3 St.-P. = 1

Ausgaben.	Steuer-Piaster.
villiste (1,200000), Tribut an d. Pforte (1,176255), n Patriarchen in Constantinopel (5040), Kosten s Landtags (30000), des Staatsraths (482968)	2,894263
lgemeine Verwaltung	2,363790
inisterien: Justiz 3,115690, Cultus und Unter- ht 2,782668, Aeußeres 928740, Inneres 5,805108, nanzen 1,727457, Krieg 7,839638, öffentl. Ar- ten 1,374060 P., zusammen	23,573361
Summa der Ausgaben:	28,831414
Zum Ausgleich, Ueberschuß der Einnahmen:	47585
Total:	28,870000

ne Staatsschuld hat bisher nicht bestanden. Eine noch udget für 1863 mit einer Interessen- und Ratenzahlung 72000 St.-Piastern figurirende Anleihe von 300000 österr. ten, welche durch die Einkünfte aus den Regalien (Salz, 2c.) gedeckt war, soll bereits getilgt sein.

ilitair. — Nach einer vom Fürsten 13. Juni 1865 nigten Organisation sollte die Armee künftig bestehen 8 Brigaden (darunter eine Garde-Brigade) à 2 Regim. —4 Bat. zu 4 Comp. à 160 M. excl. Chargen. Sämmt- 8 Brigaden sollten in 5 Corps getheilt werden, jedes 25000 Mann stark, so daß die Gesammtstärke 125000 betragen haben würde.

ch einer abermaligen Reorganisation besaß das Land im 1867 70 Bataillons gut eingeübter Soldaten. (Allgem. Ztg. 11. Juni 1867.)

Handelsverkehr.

ahr 1862:	Einfuhr	63,481896,	Ausfuhr	84,220497	P.
„ 1863	„	79,887894,	„	101,147010	„
„ 1864	„	85,785730,	„	72,746019	„

(Nach dem Preuß. Handelsarchiv.)

Aegypten.

Spitze der Regierung steht ein lehnspflichtiger Statthalter der welcher seit 1867 officiell den Titel „Hoheit“ und

„Vice-König" [Kedervi [1]) el-Masr] führt. Die Statthalterschaft ist seit 1841 erblich in der Familie Mehemed Ali's und war es bisher nach türkischem Erbrecht; seit Mai 1866 hat die Hohe Pforte dem gegenwärtigen Vice-König jedoch das Erbrecht in directer Descendenz zugestanden. Als nunmehriger Thronfolger wird der Sohn Ismail Pascha's Mechmed Tefwik Pascha, genannt. — Der Pascha übt unbeschränkte Macht über das Land. — Seit 1866 besitzt Aegypten eine Versammlung von Repräsentanten, welche jährlich im Sommer zu einer Berathung zusammentreten sollen.]

Pascha von Aegypten —: **Ismaïl Pascha**, geb. 26. November 1816, Sohn Ibrahim Pascha's († in Cairo 9/10. November 1848), folgt seinem Bruder **Saïd** Pascha als V. Vice-König von Aegypten am 18. Januar 1863.

Stellvertreter des Vice-Königs (Kiajah Pascha) —: der Präsident des Staatsraths.

An der Spitze der Verwaltung steht der Staatsrath (errichtet 1856), zusammengesetzt aus den Prinzen von Geblüt, 4 Generalen und 4 Großwürdenträgern. — Präsident des Staatsraths: **Scherif** Pascha.

Cabinet.

Conseilpräsident u. Minister des Innern —: **Scherif** Pascha.
Minister des Aeußern —: **Nubar** Pascha (Sept. 1867).
Minister des vicekoniglichen Hauses —: **Hafiz** Pascha.
Minister des Unterrichts —: . . . .
Minister der Finanzen —: . . . .
Minister ohne Portefeuille —: **Abdallah** Pascha; **Hassan** **Nassim** Pascha.

Minister der Marine —: **Latif** Pascha.
Minister des Kriegs —: . . . .
(Die Minister der Marine u. des Kriegs gehören nicht zum Cabinet.)
Oberbefehlshaber des Heeres —: **Chahim** Pascha.
Erster Adjutant —: **Hassan** Pascha.
Ceremonienmeister —: **Zeky** Effendi.

---

[1]) In der Schreibweise dieses Wortes herrscht große Verschiedenheit. Kedervi oder Hidewi dürften die richtigeren Bezeichnungen sein.

er Secretair des Vice-Königs —: **Talahut** Pascha.
er Secretair-Dolmetscher —: **Eram** Bey.

---

oolischer Patriarch in Alexandrien —: vacat.
tolischer Vicar für Aegypten (latein. Ritus) und apostol.
elegat für die oriental. Christen in Aegypten u. Arabien —:
sgr L. **Ciurci** (August 1866).
tolischer Vicar in Aegypten für die Kopten und apostol.
elegat für Arabien —: Abraham **Bsciai**, Bischof von
ariopolis in part. (September 1860).
chischer oder melchitischer Patriarch —: **Gregorius**.

General-Consuln und Consuln in Alexandrien.

ickt 14. October 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

ica (Verein. Staaten) —: Charles **Hale**, GC. — Cairo:
orge C. **Taylor**, C.
en —: Graf E. **Zizinia**, GC.; Vcte M. **Zizinia**, C.
lien —: Graf Miguel **de Debbané**, Honorar-GC.
mark —: A. F. **v. Dumreicher-Serrach**, GC.
reich —: Eugène **Poujade**, Agent und GC. — Cairo:
Roustan, C. — Suez: **Emerat**, C.
henland —: **Axelos**, GC.
britannien —: Oberst Edward **Stanton**, Agent u. GC.;
orge E. **Stanley**, C. — Cairo: Ths F. **Reade**, C. —
ssouah: Capitain Chs Duncan **Cameron**, C. —
ez: Geo. **West**, C.
n —: Giuf. **de Martino**, Agent und GC.; Pietro P.
ialli, C. mit den Functionen als Richter. — Cairo:
inenghi, Consulats-Gerant.
lande —: S. W. **Ruyssenaers**, GC. — Cairo: M.
afini, C.
eutscher Bund. [Alexandrien: Leg.-Rath Léon **Theremin**,
. für Aegypten. — Damiette: Mich. **Surur**, C.]
reich —: Gustav Ritter **v. Schreiner**, GC. — Cairo:
ns Ritter **v. Questiaux**, C. — Chartum: M. J. **Hansal**,
. C.
n. Cairo: Mirza Hussein Khan.
gal —: GTr. s. „Türkei". — Andrea **Populani**, GC.

Preußen —: Leg.-Rath Léon Theremin, Agent u. GC.
Rußland —: Colleg.-Rath Joh. Lex, GC.
Schweden und Norwegen —: Anton Tesla, GC.
Spanien —: **Grillo de Barcaintegui**, GC. — Cairo: Ferrera, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung: 31000 geogr. □Meilen mit 7,465000 Einwohnern, davon kommen auf das eigentliche Aegypten 4,306691 (nach A. v. Kremer).

Städte. — Cairo hat ca. 260000 und Alexandrien 17[illegible], Damiette 37000, Rosette 18000, Suez 5000 Einw.

Finanzen.

Die jährlichen Einnahmen der Regierung werden nach glaubwürdiger Angabe auf 8 Mill. Pfd. St. geschätzt.

Der Tribut an die Pforte betrug bisher 80000 Beutel à 500 Piastern oder 360000 Pfd. St. (110 P. = 1 Pfd. St.), soll aber 1866 bedeutend erhöht worden sein, angeblich auf 150000 Beutel à 500 Piaster.

Stand der Schuld Ende 1865. Es existiren 2 öffentliche Anleihen aus den Jahren 1862 und 1864. Erstere beträgt 60 Mill. Francs und soll durch Zahlung halbjähriger Raten von 3,250000 Francs in 30 Jahren, bis 1892, zurückgezahlt sein; letztere beläuft sich auf 5 Mill. Pfd. St. und soll durch Zahlungen von 310000 Pfd. St. in gleichen Fristen in 15 Jahren, im J. 1879, getilgt sein. Außerdem existirte Ende 1859 noch eine Privatanleihe des Vice-Königs im Betrage von 1,200000 Pfd. Sterling.

Armee. — Die Stärke der Armee, die durch Conscription ergänzt wird, soll zu Anfang d. J. 1863 21000 M. betragen haben, von dem gegenwärtig regierenden Vice-König aber auf 14000 M. vermindert worden sein: 8000 M. Infanterie, [illegible] Mann Cavalerie, Artillerie und Genie, 3000 Mann schwarze Truppen.

Flotte. — Die Zahl der Schiffe war 1862: 7 Linienschiffe, 6 Fregatten, 9 Corvetten, 25 kleinere Fahrzeuge und 27 Transportschiffe.

Handel und Schiffsverkehr.

Angaben des Preußischen Handels-Archivs für die Jahre 1860
864, für 1865 und 1866 nach directer Mittheilung aus
Alexandrien.)

al-Werthe des auswärtigen Handels Alexandriens
[in Mill. ägypt. Piaster [1])].

291,2	Einf.	372,9	Ausf.	1864	492,9 Einf.	1146,9	Ausf. [2])
319,0	„	668,8	„	1865	— „	1686,1	„
399,6	„	859,2	„	1866	— „	1307,0	„

auptverkehrsländer für den Handel des Jahres 1863.

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
nd . . .	203,8	613,2	Griechenland .	9,2	1,5
reich . .	38,2	154,0	Italien . . .	15,5	10,7
reich . .	28,6	46,4	Belgien . . .	4,2	2,0
(Levante)	100,0	27,0	Berberei . . .	—	2,7

Schiffsverkehr.

liefen im J. 1863 in den 4 Häfen Aegyptens (Alexan- Port Saïd, Damiette, Suez) 3887 Schiffe ein (davon randrien 2002 Segelschiffe und 637 Dampfer, zusammen Schiffe); im Jahr 1864 stieg die Zahl auf 6009, darunter hl der Dampfer von 637 auf 1124. — Die Zahl der iere betrug 1863: 49909, 1864: 68678 mit Ausschluß h Ostindien gefahrenen und von da gekommenen Tran- giere.

Hafen von Alexandrien kamen an:
1865: 4283 Sch., davon 1145 Dampfer mit 1,350876 T.
1866: 3698 „ „ 980 „ „ 1,373217 „

Uruguay (Republica oriental del).

ngigkeits-Erklärung durch die in der Stadt la Florida versam- Deputirten am 25. August 1825. Durch den Vertrag von

---

0 ägyptische P. = 1 american. Doll.; 97½ ägypt. P. = Sterl.; 77⁶⁄₄₀ ägypt. P. = 1 Napol.d'or.

r Werth der ausgeführten Baumwolle allein betrug 1864 0 Dollars; 1861 hatte derselbe nur 7,154400 Dollars be-

Montevideo zwischen Brasilien und Buenos Aires (Präliminarien am 27. August 1828. Auswechselung der Ratificationen am 4. [illegible] dess. Jahres) als Republik anerkannt. Proclamation der [illegible] 18. Juli 1830.]

I. Gesetzgebender Körper.

Die Sitzungen werden gewöhnlich eröffnet 15. Februar und dauern bis zum Juni. Während der Zeit der [illegible] bleibt die „permanente Commission" von 2 Senatoren und 5 Deputirten.

II. Vollziehende Gewalt.

Präsident —: General Lawrence Battle (März 1868).
Vice-Präsident (zugleich Präsident des Senats) —: [illegible]
Provis. Vice-Gouverneur —: Dr. Franc. Antonino Vidal.

Ministerium.

Minister des Aeußern —: . . . .
Minister des Innern —: Hector Varela (März 1868).
Minister der Finanzen —: Pedro Bustamente (März 1868).
Minister des Kriegs —: General Suarez (März 1868).
Minister der Justiz —: Regunaza (März 1868).

Diplomatisches Corps zu Montevideo und Consuln.

(Gedruckt 14. October 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Vereinigte Staaten). [Montevideo: James Long, C.]
Argentinische Republik. [Montevideo: Thompson, GC.]
Belgien. [Montevideo: A. de Lisle, C.]
Brasilien —: Thomaz Fortunato de Brito, MR. [illegible] J. H. de Mello e Alvim, Leg.-Secr.; José de Almeida e Vasconcellos, Attaché. — [Montevideo: Melchior Carneiro de Mendoça Franco, GC.]
Chile —: J. V. Lastarria, a. G. u. b. M. (in Rio de Janeiro). — [Montevideo: V. Fidel Lopez, C.]
Dänemark. [Montevideo: Rob. Aug. Ferber, C.]
Ecuador. [Montevideo: Juan Tomas Libarona, C.]
Frankreich —: D. P. Martin-Maillefer, GTr. u. GC.; [illegible] Casse, Kanzler. — [Maldonado: Ramiro de las Carreras, VC.-Agt.]

ritannien —: Will. Garrow **Lettsom**, GTr. u. GC. (ern.
Juli 1858); Rev. Sam. **Adams**, Caplan. — [Maldo-
o: Ramiro **de las Carreras**, VC.]
1 —: Graf **della Croce di Dojola**, a. G. u. b. M. —
ntevideo: Giov. Battista **Raffo**, GC.]
lande. [Montevideo: A. **de Lisle**, C.]
eutscher Bund —: Leg.-Rath Friedr. **v. Gülich**, GTr.
Montevideo: C. G. **Diehl**, C.]
—: B. G. **Vigil**, Geschäfts-Träger.
gal —: Baron L. **de Sousa Leite e Azevedo**, GTr. u.
(ern. 27. Sept. 1843). — [Montevideo: **Luce da Costa
marães**, C.]
n —: Leg.-Rath Friedrich **v. Gülich**, GTr. u. GC.
1d. [Montevideo: F. **Grube**, C.]
n (Königr.). [Montevideo: Julius G. **Wehner**, C.]
den. [W. C. **Christophersen**, C. (Buenos Aires).]
z. [Montevideo: Gottfried **Hofmann**, C.]
n —: Carlos **Creus y Camps**, MR. u. GC. (5. April
); Martin **Hernandez y Gorrita**, Leg.-Secr.

Statistische Notizen.

ichen inhalt: nach den neuesten Grenzbestimmungen
) span. QM. = 3375 geogr. QM.; nach anderer An-
r 3138 geogr. QM.

völkerung nach Zählungen in den Jahren 1859
60: 240965 Einw.[1]; Montevideo (Stadt) 1860: 37787
und 1862 nach Vereinigung der Ortschaften Cordon
uada mit derselben: 45765 Einw. (S. die 13 Depar-
im Jahrgange 1861.)

---

anzen. — Nach dem Budget-Voranschlag für die
ate vom 1. Juli 1860 bis 31. Dec. 1861 (dem legis-
Körper vorgelegt Juni 1860) belief sich die Einnahme
9802 Piaster und die Ausgabe auf die gleiche Summe
662000 Francs). Hauptquelle der Einnahme bilden
die Zölle. 1862 betrugen die indirecten Einnahmen

---

r Minister des Aeußeren **Herrera** gab 1868 in einem Rund-
über die Lage des Landes die Bevölkerung auf 350000 Einw.
ter 150000 Ausländer.

2,653320 P., wovon 2,224872 P. aus den Zöllen. 1866 [illegible] trugen die Zolleinnahmen sogar 3,293924 P.

Die Staatsschuld betrug im Februar 1862 [illegible] Piaster ohne die engl. Schuld im Betrag von 50000 [illegible] Die fundirte Schuld allein belief sich 1862 auf 4½ [illegible] Piaster zu 6%, von denen jährlich 200000 P. getilgt [illegible] sollten. Andere, bis jetzt noch nicht anerkannte Schulden, [illegible] deren definitiver Regulirung man jedoch beschäftigt [illegible] reichten die Höhe von ca. 6 Mill. Piaster.

Im Jahr 1863 hat die damalige Regierung zur [illegible] der Kriegskosten gegen General Flores 2½ Mill. [illegible] in 6-procentigen Staats-Obligationen ausgegeben.

Armee. — Besatzung der Hauptstadt: 1300 M., [illegible] Provinzen: 1500 Mann. — Nationalgarde des ganzen [illegible] ca. 20000 Mann.

Handel und Schifffahrt.

Eine vergleichende Zusammenstellung [1]) des Handels [illegible] der Zolleinnahmen der Jahre 1862 und 1866 giebt [illegible] Resultate:

	1862	1866	Mehr 1866
Einfuhr:	8,151802	15,330000	7,1781[illegible] Dol.
Ausfuhr:	8,804443	13,238000 [2])	4,433557 „
Total:	16,956245	28,568000	11,611755 Dol.

Schiffsverkehr.

Im Hafen von Montevideo waren im Jahr [illegible] gekommen:

			Ton. in [illegible]
über See	1039 Sch. v.	303818 T.	[illegible]
aus argentin. Häfen .	772 „ „	187083 „	[illegible] „
aus nationalen Häfen	1054 „ „	42366 „	[illegible] „
Total:	2865 Sch. v.	533267 T.	[illegible]

---

[1]) Nach dem in Montevideo erscheinenden Journal [illegible] vom 13. Januar 1867. — [2]) Aus dem Hafen [illegible] 8,488000, auf den Flüssen und über die Grenze 4,800000 [illegible]

Venezuela (Republik).

jängigkeits-Erklärung (durch Bolivar) 20. Nov. 1818; Con-
5. Febr. 1819; Proclamation der Republik Columbia (Neu-
da und Venezuela) 25. Dec. 1819. Venezuela trennt sich von der
ik Columbia im Nov. 1829 und constituirt sich als selbstständi-
aat. — Spanien erkennt durch den Vertrag vom 30. März 1845
die Unabhängigkeit der Republik an.]

---

ent —: . . . .
Präsident —: Gill.

Ministerium.

ent des Conseils und Minister des Auswärtigen —
)elm Tell Villegas (Juni 1868).

---

hof (Caracas) —: Monsgr Silvestre Guevara y Lira
2).

Diplomat. Corps zu Caracas und Consuln.

t 14. October 1868; später bekannt gewordene Aenderungen siehe
in den „Nachträgen".)

a (Ver. Staaten) —: Thomas N. Stilwell, MR. (ern.
lugust 1867). — [Bolivar [1]): John Dalton, C. — La-
ra: Charles H. Loehr, C. — Maracaïbo: E. Sturm-
C. — Puerto-Cabello: J. S. de Agredo, C.]
nische Republik. [Caracas: Felipe Machado, C.]
. [Bolivar: L. F. Blohm, C. — Caracas: C. Hahn,
— Laguayra: G. Wilhems, C. — Puerto-Cabello:
Lange, C.]
n —: da Costa Matta, GTr. (1867; auch für Neu-
ada). — [Caracas: . . ., C. — Laguayra: Dr. Gottfr.
je, VC.]
. [Bolivar: Heinr. Aug. C. Krohn, C. — Laguayra:
s W. Rothe, C.]
: Manuel A. Matta, GTr. (zugl. für Neu-Granada).
Bolivar: A. J. Montes, C. — Caracas: José Maria
s, C. — Maracaïbo: B. N. Casanova, C. — Puerto-
lo: J. A. Segrestan, C.]

ıdad-Bolivar oder Angostura.

Dänemark. [Caracas: Leg.-Rath W. Stürup, GC. — Maracaïbo: C. L. Holten, C.]
Frankreich —: . . ., GTr. und GC.; George Petit de Meurville, Kanzler.
Großbritannien —: George Fagan, GTr. und GC. (acc. 10. Aug. 1865).
Hamburg. [Bolivar: Heinr. A. C. Krohn, C. — Caracas: Joh. Röhl, GC. — Maracaïbo: Theodor Schön, C. — Puerto-Cabello: Adolph Lembke, C.]
Hessen. [Laguayra: Fr. Müller, C.]
Italien —: Graf Bartolomeo de la Ville, GTr. u. GC. (1865). — [Maracaïbo: Franc. Fossi, C.]
Lübeck. [Bolivar: H. A. C. Krohn, C. — Laguayra: Heinr. Blohm, C. — Puerto-Cabello: Louis Brandt, C.]
Niederlande. [Caracas: T. D. G. Rolandus, GC. u. pol. Agent (auch für Neu-Granada u. Ecuador).
Oesterreich. [Laguayra: . . ., C. — Maracaïbo: Ed. Schmilinsky, C. — Puerto-Cabello: Ed. Baciz, C.]
Oldenburg. [Bolivar: Theodor Feldhuizen, C.]
Peru. [Caracas: F. V. Béranger, GC. — Maracaïbo: Casanova, C.]
Portugal. [Bolivar: Rafael C. Calzadilla, GC.]
Preußen. [Bolivar: C. Banselow, C. — Caracas: . . ., C. — Laguayra: . . ., C. — Maracaïbo: H. C. Breuer, C. — Puerto-Cabello: A. Felix, C.]
Schweden. [Laguayra: Hugo Valentiner, C.]
Spanien —: Juan Ant. Lopez de Cevallos, GTr. und GC. (accr. 18. Mai 1863); G. J. G. Herreros, Secr. — [Laguayra: Candido de Pedrarena, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 17320 geogr. QMln.

Bevölkerung im Jahr 1865: ca. 1,565000[1] Einw.

Finanzen. — Neuere Angaben über die Finanzen fehlen gänzlich[2]). Im Budget für 1852—1853 betrug die Summe

---

[1]) Eastwick Sketches of life in a South American Republic. London 1868.

[2]) Im Jahr 1864 hatten sich 5 Staaten der Conföderation von dieser getrennt und sich unabhängig erklärt, unter dem Vorwande, daß die öffentlichen Finanzen zerrüttet seien.

Ausgaben: 8,248031, die der Einnahmen: 2,705055 Doll., in das Deficit: 5,542976 D., wozu am 1. Juli 1853 noch Cassa-Abgang von 3,548749 D. kam. Die Staatsschuld g im Juli 1849 22,865620 Doll. = 3,658490 Pfd. St.

andel. Der Gesammtwerth des Umsatzes belief sich im e 1855/56 auf 15,291541 Doll.

chifffahrtsbewegung. Im Jahr 1854/55 betrug zahl der eingegangenen und abgegangenen Schiffe 1158 172055 Tonnen Last.

Waldeck (Fürstenthum),

s. „Norddeutscher Bund".

Württemberg (Königreich).

[Verfassung vom 25. September 1819.]

Geheimer-Rath.

dent —: Minister für Kirchen- und Schulwesen Dr. **Golther**, beauftragt (27. April 1867); s. unten.

Mitglieder. a) Die Vorstände der Departements:

—: Minister, Staatsrath **v. Mittnacht** (27. April 1867).

wärtige Angelegenh., ingleichen Angelegenh. des kgl. Hau- —: Minister Friedr. Gottlob Carl Frhr **v. Varnbüler** September 1864).

es —: Minister **v. Geßler** (21. September 1864).

n- u. Schulwesen —: Min. Dr. **v. Golther** (5. April 1).

zen —: Minister **v. Renner** (21. September 1864).

—: Minister, Gen.-Major Frhr **v. Wagner** (27. April 7).

Außerdem —: die GRäthe **v. Mohl**, Moritz **v. Pfaff**; wirkl. StRäthe Frhr Hugo Graf **Leutrum v. Ertin-**, **v. Faber**, **v. Pfleiderer**, **v. Scheurlen**.

ordentliches Mitglied —: Director **v. Majer**.

Landstände.

ner d. Standesherren. Präsident —: Albert Graf **v. Rech- und Rothenlöwen**.

Kammer der Abgeordneten. Präsident — : Ober-Tribunal-Rath **Weber.**

Ministerial-Departements.

I. Departement der Justiz. Vortragende Räthe bei dem Ministerium — : Ober-Tribunal-Rath **v. Köstlin**, zugl. [illegible] Director; Ober-Tribunal-Rath **Kohlhaas.**

Ober-Tribunal. Präsident — : **v. Pütter.**
Directoren — : **v. Cronmüller** (mit Vorsitz im Criminal-Senat); Frhr **v. Sternenfels** (s. unten); **v. Neidhardt** (mit Vorsitz im Pupillen-Senat).
General-Staats-Anwalt — : **v. Huber**, Ober-Tribunal-Rath.

Kreis-Gerichtshöfe.
Neckar-Kreis (Eßlingen) — : **v. Kern**, Director.
Schwarzwald-Kreis (Tübingen) — : **v. Schäfer**, Director.
Jaxt-Kreis (Ellwangen) — : **v. Dommer**, Director.
Donau-Kreis (Ulm) — : **v. Zeyer**, Präsident.

Strafanstalten-Collegium. Vorstand — : **v. Cronmüller**, Ober-Tribunal-Director.

Ober-Handelsgericht (besteht aus 4 rechtsgelehrten und 3 Mitgliedern des Handelsstandes; öffentl. und mündliches Verfahren). Vorstand — : Freiherr **von Sternenfels**, Ober-Tribunal-Director.
4 Handelsgerichte, in Stuttgart, Ulm, Heilbronn und Reutlingen.

II. Departement der auswärtigen Angelegenh. Vortragende Räthe — : StRath, Oberhofmeister [illegible] Graf v. [illegible] zugl. Director des k. Lehenraths und des Geh.-Haus- und Staats-Archivs; Geh.-Leg.-Rath Frhr Alfr. Frhr v. [illegible] [illegible] und [illegible] der Centralstelle für Verkehrsanstalten [illegible] [illegible], Leg.-Rath und Frhr Aug. Graf v. [illegible] zugleich Kanzlei-Director.
[illegible] für die Verkehrsanstalten. Präsident — [illegible] — Vorstände der Sectionen: a) Eisenbahn-[illegible] — : Director **v. Klein**; b) Eisenbahn[illegible] [illegible] **v. Dillenius**; c) Postdirection — : Director **v. Schwarz**; d) Telegraphendirection — : Director v. [illegible]

Departement des Innern. Vortragende Räthe: Ober-egierungs-Räthe —: **v. Fleischhauer**, Colleg.-Director; **Bitzer**; **v. Müller**; Dr. **v. Jäger**. — Reg.-Räthe und inisterial-Assessoren —: **Kölle**, Ober-Reg.-Rath; **Schüz**; **ammer**. — Kanzlei-Director —: Ober-Regierungsrath **hwandner**.

Kreis-Regierungen.

ctoren. Neckarkreis (Ludwigsburg) —: Frhr Carl Frhr **Linden**, Präsident.

oarzwaldkreis (Reutlingen) —: **v. Autenrieth**.

:reis (Ellwangen): **v. Leypold**.

aukreis (Ulm) —: **v. Majer**.

---

cinal-Collegium. Director —: **v. Fleischhauer**.

alstelle für Handel u. Gewerbe. Director —: Dr. **von einbeis**, Präsident.

alstelle für Landwirthschaft und Landesculturſachen. Dicor —: **v. Oppel**, Colleg.-Director.

ilung für das Straßen- und Wasser-Bauwesen —: **von thes**, Colleg.-Director.

zestüts-Commission. Vorstand —: GLieut. Julius Frhr **Reischach**.

Departement des Kirchen- u. Schulwesens. Vortragender h —: **v. Römer**, Ober-Reg.-Rath.

ter.-Assessor —: Dr. **v. Silcher**, Ober-Reg.-Rath und zlei-Director.

rel. Consistorium. Präsident —: Dr. **v. Schmidlin**, eich Vorstand der wissenschaftlichen Sammlungen des ats.

l. Kirchenrath. Director —: Reg.-Dir. **v. Schmidt**.

lung für das Gelehrten- und Realschulwesen. Direc— —: Dr. **v. Binder**.

. Bischof zu Rottenburg —: Dr. Joseph **von Lipp** 7).

---

partement des Kriegswesens. Referenten (Räthe) —: ajor **v. Edelmann**; Director **v. Vischer**; Oberst **von ndt**; die Ober-Kriegsräthe **Thomaß** und **v. Grauer**, itiar; Major Frhr **Pergler v. Perglas**, zugl. Adjutant Kriegs-Ministers und Kanzlei-Director; Hauptmann

Kammer der Abgeordneten. Präsident —: Ober-Tribunal-Rath **Weber.**

Ministerial-Departements.

I. Departement der Justiz. Vortragende Räthe bei dem Ministerium —: Ober-Tribunal-Rath **v. Köstlin,** zugl. Kanzlei-Director; Ober-Tribunal-Rath **Kohlhaas.**

Ober-Tribunal. Präsident —: **v. Pfizer.**
Directoren —: **v. Cronmüller** (mit Vorsitz im Criminal-Senat); Frhr **v. Sternenfels** (s. unten); **v. Neidhardt** (mit Vorsitz im Pupillen-Senat).
General-Staats-Anwalt —: **v. Huber,** Ober-Tribunal-Rath.

Kreis-Gerichtshöfe.

Neckar-Kreis (Eßlingen) —: **v. Kern,** Director.
Schwarzwald-Kreis (Tübingen) —: **v. Schäfer,** Director.
Jaxt-Kreis (Ellwangen) —: **v. Daumer,** Director.
Donau-Kreis (Ulm) —: **v. Zeyer,** Präsident.

Strafanstalten-Collegium. Vorstand —: **v. Cronmüller,** Ober-Tribunal-Director.

Ober-Handelsgericht (besteht aus 4 rechtsgelehrten und 3 Mitgliedern des Handelsstandes; öffentl. und mündliches Verfahren). Vorstand —: Freiherr **von Sternenfels,** Ober-Tribunal-Director.
4 Handelsgerichte, in Stuttgart, Ulm, Heilbronn und Reutlingen.

II. Departement der auswärtigen Angelegenh. Vortragende Räthe —: StRath, Oberhofmeister Ad. Graf **v. Taube,** zugl. Director des k. Lehenraths und des Geh.-Haus- und Staats-Archivs; Geh.-Leg.-Rath, Frhr Alfr. Frhr **v. Soden,** zugleich Mitglied der Centralstelle für Verkehrsanstalten; Minist.-Assessor, Leg.-Rath und Frhr Aug. Graf **v. Berlichingen,** zugleich Kanzlei-Director.
Centralbehörde für die Verkehrsanstalten. Präsident —: der Minister. — Vorstände der Sectionen: a) Eisenbahnbau-Commission —: Director **v. Klein**; b) Eisenbahndirection —: Präsident **v. Dillenius**; c) Postdirection —: Director **von Schwarz**; d) Telegraphendirection —: Director **v. Klein.**

Departement des Innern. Vortragende Räthe: Ober-
egierungs-Räthe —: **v. Fleischhauer**, Colleg.-Director;
Bitzer; v. Müller; Dr. **v. Jäger.** — Reg.-Räthe und
inisterial-Assessoren —: **Kölle**, Ober-Reg.-Rath; **Schüz;**
ammer. — Kanzlei-Director —: Ober-Regierungsrath
hwandner.

Kreis-Regierungen.

:toren. Neckarkreis (Ludwigsburg) —: Frhr Carl Frhr
Linden, Präsident.
)arzwaldkreis (Reutlingen) —: **v. Autenrieth.**
reis (Ellwangen): **v. Leypold.**
ıukreis (Ulm) —: **v. Majer.**

:inal-Collegium. Director —: **v. Fleischhauer.**
alstelle für Handel u. Gewerbe. Director —: Dr. **von**
:inbeis, Präsident.
alstelle für Landwirthschaft und Landesculturſachen. Di-
or —: **v. Oppel**, Colleg.-Director.
ilung für das Straßen- und Wasser-Bauwesen —: **von**
thes, Colleg.-Director.
estüts-Commission. Vorstand —: GLieut. Julius Frhr
Reischach.

)epartement des Kirchen- u. Schulwesens. Vortragender
h —: **v. Rümer**, Ober-Reg.-Rath.
er.-Assessor —: Dr. **v. Silcher**, Ober-Reg.-Rath und
zlei-Director.
el. Consistorium. Präsident —: Dr. **v. Schmidlin**,
:ich Vorstand der wissenschaftlichen Sammlungen des
ıts.
. Kirchenrath. Director —: Reg.-Dir. **v. Schmidt.**
ung für das Gelehrten- und Realschulwesen. Direc-
-: Dr. **v. Binder.**

Bischof zu Rottenburg —: Dr. Joseph **von Lipp**
).

)artement des Kriegswesens. Referenten (Räthe) —:
ıjor **v. Edelmann**; Director **v. Bischer**; Oberst **von**
dt; die Ober-Kriegsräthe **Thomaß** und **v. Grauer**,
tiar; Major Frhr **Pergler v. Perglas**, zugl. Adjutant
Kriegs-Ministers und Kanzlei-Director; Hauptmann

Frhr **Schott von Schottenstein.** — Referenten für besondere Geschäftszweige —: Gen.-Stabsarzt Dr. v. Klein; Ober-Medicinal-Rath Prof. Dr. v. **Hering**; Baurath Gaermerdinger.

Ober-Kriegsgericht. Director —: **v. Schall.** — Räthe —: Ober-Kriegsrath Dr. **Kapff**; die Kriegsräthe **Widenmann**, **Erbe.**

VI. Departement der Finanzen. Vortragende Räthe: Ober-Finanzräthe —: **v. Recker; Ebert,** zugl. Kanzlei-Director; **Rueff; Riecke.** — Finanzrath —: **Blessing.**

Ober-Finanzkammer, unter der Oberleitung des Depart.-Chefs. Abtheilungen: 1) Domainen-Direction —: **v. Horold,** Di-
2) Forst-Direction —: StRath **v. Sigel,** beauftragt.
3) Bergrath —: **v. Stohrer,** provisor. Vorstand.

Ober-Rechnungskammer. Präsident —: **v. Gärttner,** mit Vorstand der Staats-Cassen-Verwaltung. Vice-Director —: **v. Bilfinger.**

Steuer-Collegium. Director —: **v. Autenrieth.**

Statistisch-topographisches Bureau. Vorstand —: **v. [illegible]lin,** StRath a. D.

Ablösungscassen-Commission; provisorischer Vorstand —: v. **Zeller,** Ober-Finanzrath.

Militair.

Corps-Commandant —: General der Cavalerie **Prinz Friedrich v. Württemberg,** K. H., Inhaber des 2. Reiterregiments; ad latus —: Gen.-Major **Frhr v. Baumbach.**

Erster Adjutant des Königs —: Gen.-Major **Wilhelm Frhr v. Spitzemberg.**

Dienstthuende Adjutanten —: Oberst **Friedrich Graf v. Pückler-Limpurg;** Major **v. Gaisberg;** Major **Fränzinger;** Rittmeister **v. Baldinger.**

Gen.-Quartiermeisterstab; Chef —: Oberst **v. Suckow.**

Artillerie-Brigade. Comdt —: GMajor **v. Benlwitz.**

Divisions-Comdt der Reiterei —: Gen.-Major **Graf von Scheler.**

Divisions-Comdt der Infanterie —: ....
1. Brigade (Stuttgart) —: GMajor **Frhr v. Reitzenstein.**
2. Brigade (Ulm) —: Gen.-Major **v. Malchus,** zugleich Vice-Gouverneur und Truppen-Comdt in Ulm.

e (Ludwigsburg) —: GMajor v. Kallee, zu-
Gouverneur von Ludwigsburg.

---

m. Interimist. Festungs-Gouverneur —: königl.
. Gen.-Major v. Hegelmaier.
dant —: kgl. bayerischer Gen.-Major Dietl.

Kron-Erbämter.

-Marschall —: der Senior des fürstl. Hauses Hohen-
zeit Friedrich Carl Fürst zu Hohenlohe-Walden-
illingsfürst.
-Ober-Hofmeister —: der Senior des fürstl. Hauses
g, derzeit Friedrich Fürst v. Waldburg-Wolfegg-
.
-Ober-Kämmerer —: vacat.
-Panner —: Joh. Fr. Traugott Graf v. Zeppelin.

Ober-Hofrath.

—: Emil Frhr v. Maucler, Oberst-Krhr.
meister—: vacat.
nmerherr —: Emil Frhr v. Maucler, Präsident
r-Hofraths.
allmeister —: Kammerherr Wilhelm August Graf
enheim.
ier-Präsident —: v. Ergenzinger.
all —: Cäsar Graf v. Beroldingen, Gen.-Major
jutant des Königs.
ner-Director und Hofrichter —: v. Gunzert.
assier —: v. Burkhardt, Geh.-Hofrath.

---

des Hoftheaters —: Krhr Ferd. Frhr v. Gall.
eister —: Krhr C. Graf v. Uexküll-Gyllenband.
-Stallmeister —: Krhr Julius Frhr v. Hügel.
ier —: Gen.-Major v. Hamel.

---

es Königs. Vorstand —: Aug. Frhr v. Egloffstein,
rath, zugleich Ordens-Vice-Kanzler.

---

der regierenden Königin. — Oberhofmeister: StRath
Adolf Graf v. Taube. — Dienstthuender Kammerherr:
Frhr v. Reischach. — Staatsdamen: Friederike Ant.

Caroline Gräfin **v. Taube**, geb. Freiin **v. Varnbüler**; Eveline Cathar. Amal. Carol. Freiin **v. Maucler**.
Secrétaire des commandements —: **v. Adelung**, kais. russ. wirkl. Staatsrath.

Hofstaat der Königin-Mutter. — Hofmarschall —: Frhr **Schott v. Schottenstein**. — Hofdame: Bertha Freiin **v. Palm**.

Hofdame der Prinzessin Maria—: Clementine Freiin **v. Röder**.

Hofmarschall des Prinzen Friedrich —: Frhr Ernst Frhr **v. Hayn**.
Hofdame der Prinzessin Friedrich —: Charlotte Gräfin von **Sontheim**.

Diplomat. Corps zu Stuttgart und Consuln.

(Gedruckt 14. October 1868; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

America (Verein. St.) —: George **Bancroft**, a. G. u. b. M. (accr. 6. Juli 1868; Berlin). — [Stuttgart: Emil **Klaprecht**, C.]
Argentinische Republik. [Stuttgart: Adolf **Federer**, C.]
Baden —: Frhr und Geh.-Leg.-Rath Ferd. **v. Dusch**, M.R. (accred. 1853; neu accred. 14. Juni 1861).
Bayern —: Kämmerer u. Leg.-Rath Rudolf Frhr **v. Gasser**, a. G. u. b. M. (accr. 17. Februar 1868).
Belgien —: August Graf **Van der Straten-Ponthoz**, a. G. u. b. M. (ern. . . . Septbr. 1867, accr. 30. Mai 1868; Wohnsitz: München; zugl. für Baden, Bayern, Hessen). — [Stuttgart: Friedr. **Federer**, C.]
Brasilien —: Julio Constancio **de Villeneuve**, GTr. (accred. 24. August 1867; zugl. accr. in Baden, Bayern u. Hessen); C. C. **de Attaïde Moncorvo**, Attaché. — [José Battamia, GC. (in Genf).]
Frankreich —: Marquis **d'Aynar de Chateaurenard**, a. G. u. b. M. (accred. 12. April 1867); **de St.-Quentin**, Leg.-Secr.; Henri Graf **de Saugier-Villars**, Att.; Gustav **Delongrage**, Kanzler.
Großbritannien —: Hon. George **John Rob. Gordon**, a. G. u. b. M. (accred. 11. Nov. 1859); **Evan Montague Baillie**,

.; Ths C. Cobbold, 2r Secr.; Edm. W. Cope,

Geh.-Leg.-Rath Dr. Julius v. Breidenbach, a. G. (accr. 18. März 1861).
Giuseppe Graf Greppi, a. G. u. b. M. (accred. 1867); Alberto de Soñaz, Leg.-Secr. — [Stutt-
ac. L. Grellet, C.]
. [Stuttgart: Emil v. Georgii, GC.]
—: k.k. Kämm. Bohuslav Graf Chotek, a. G. u.
ccr. 21. Januar 1867); Prinz v. Isenburg-Bü-
Leg.-Secr. — [Stuttgart: Th. v. Dreifus, C.]
: Frhr Adalbert Frhr v. Rosenberg, a. G. und
ccr. 5. März 1867); Graf v. Dönhoff, Leg.-Secr.
air-Bevollmächtigter: Major v. Loos.
-: GRath, Frhr Nic. v. Stolipin, a. G. u. b. M.
Sept. 1865); Colleg.-Rath Graf v. Toll, 1r Leg.-
r.
önigreich) —: Geh.-Leg.-Rath Richard Graf von
itz, a. G. u. b. M. (ern. Nov. 1867; München). —
ırt: Th. Dreifus, C.]
Beimar. [Stuttgart: Th. Dreifus, C.]
: Oberst Hammer, a. G. u. b. M. (ern. August
erlin).
-: Luis Lopez de la Torre Ayllon, a. G. u. b.
. 8. Juli 1868; Wien).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

insabrechnungs-Bevölkerung. S. darüber das Vorwort.)

ſe.	Geogr. QM.	Einwohner 1864.	3. Decbr. 1867.	Zuwachs in Procent.	1867 a. 1 QM.
; . . .	60,43	512107	523994	2,32	8670
valdkreis	86,70	435045	444967	2,28	5130
s . .	113,72	420310	427280	1,66	3757
. . .	93,48	380866	382238	0,36	4091
	354,28	1,748328	1,778479	1,72	5020

theilung nach dem religiösen Bekenntniß 1867.

he	1,220199 (68,6%)	Andere Christen . .	3017
1 .	543601 (30,6%)	Israeliten	11662

Städte. Es zählten 10000 Einwohner und darüber:

	1864	1867		1864	1867
Stuttgart . . .	69084	75781	Eßlingen . .	[illegible]	[illegible]
Ulm	23077	24733	Reutlingen . .	[illegible]	[illegible]
Heilbronn . . .	16439	16730	Ludwigsburg .	11620	[illegible]

Finanzen.

Hauptfinanz-Etat für die Finanzperiode 1867—1870 [illegible]

	1867—68.	1868—69.	[illegible]
Ausgaben	19,957708	21,301667	[illegible]
Einnahmen.			
Reinertrag des Kammerguts	8,792303	9,5[illegible]	10,[illegible]
Directe Steuern	3,888000	3,888000	3,[illegible]
Indirecte Steuern	6,178040	6,272040	6,[illegible]
Zuschuß der Restverwaltung	1,099365	[illegible]	1,[illegible]
Steuerzuschlag	—	765000	[illegible]
Zusammen	19,957708	21,301667	[illegible]
Deficit	—	—	[illegible]

Nach dem Verwaltungs-Etat 1. Juli 1865—66 betrugen die Einnahmen 17,825900, die Ausgaben 16,910128 fl.; es ergab sich mithin ein Ueberschuß von 915772 fl.

Ausgaben.

	Etat 1867—68.			Etat 1867—68.
Civilliste . . .	900206 fl.		Aeußeres . . .	[illegible] fl.
Apanagen u. Witth.	313159 „		Inneres . . .	1,[illegible] „
Staatsschuld . .	6,001500 „		Kirchen- u. Schulwesen . . .	2,7[illegible] „
Renten	54939 „		Krieg	4,[illegible] „
Entschädigungen .	36569 „		Finanzen . . .	[illegible] „
Pensionen . .	727100 „		Landständ. Sustentationscasse .	[illegible] „
Quiescenzgehalte	15000 „		Reservefonds .	[illegible] „
Gratialien . . .	127000 „			
Geheimer-Rath .	40483 „			
Justiz	1,207130 „		Zusammen:	19,957708 fl.

Stand der Staatsschuld am

60: 63,426292 fl.;	8. Sept. 1866: 84,406940 fl.;
65: 75,514020 „	11. Mai 1867: 98,343670 „

am 9. Mai 1868: 126,860470 fl.

Armee 1868. (Conscription ohne Stellvertretung; 7jäh-
enstzeit im activen Heere und in der Kriegsreserve.)

affengattungen.	Wirklicher Stand.	Präsenz-Stand.
Infanterie.	Mann.	Mann.
zu 3 Brig. (8 Linien-Infant.- 16 Bat. und 3 Jäger-Bat., omp.; im Krieg noch 1 Stabs- nd 19 Ersatz-Comp.)	25621	9488
ar-Compagnie	99	99
Reiterei.		
r-Escadr. (50 Pferde) . . .	110	55
Reg., 16 Escadr., im Krieg Ersatz-Escadr.; Friedensstärke)	2891	2155
Artillerie.		
nd Feld-Artill.-Regim.-Stab	22	14
igen zu 3 Batterien	1747	918
abtheilung mit 4 Batterien . .	922	391
in (im Frieden 46 Pferde) . .	649	178
r. und 2 Arsenal-Compagnien	471	249
ral-Quartierm.-Stab.		
lbtheilung	20	20
Abtheil. mit Geniecompagnie Pionier-Corps	533	271
nisterium, Corps-Commando, tur, Gouvernement Ulm 2c. .	234	70
Armeezweige.		
szüge, 7 Feldspitäler	880	342
oesen	206	—
Im Ganzen:	34405	14150

Deutscher Zoll- und Handelsverein.

Vertrag vom 8. Juli 1867,

abgeschlossen in Berlin zwischen dem Norddeutschen Bun[d], Bayern, Württemberg, Baden, Hessen für die Zeit vo[m] 1. Januar 1868 bis 31. Dec. 1877 (ratificirt Berlin 6. No[v.] 1867), über die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins b[e]stimmt im Artikel 7.:

„Die gemeinschaftliche Gesetzgebung und die Verwaltung[s-] Einrichtungen werden ausgeübt durch den Bundesra[th] des Zollvereins als das gemeinschaftliche Organ der Re[gie]rungen und durch das Zollparlament als die [ge]meinschaftliche Vertretung der Bevölkerungen. — Der Bu[n]desrath bildet aus seiner Mitte dauernde Ausschü[sse] 1) für das Zoll- und Steuerwesen, — 2) für Handel u[nd] Verkehr, — 3) für Rechnungswesen.“

Das bisherige Centralbureau des Zollvereins ist am 1. J[an.] 1868 an den aus dem Bundesrath des Zollvereins gebilde[ten] Ausschuß für Rechnungswesen übergegangen.

Bundesrath des Deutschen Zollvereins.

(Sitz: Berlin.)

Königreich Preußen.

Graf **v. Bismarck**, Bundeskanzler; **Delbrück**, Präs[ident] des Bundeskanzler-Amts; **v. Podbielsky**, Gen.-Lieut.; Ja[ch]**mann**, Vice-Admiral; **v. Pommer Esche**, Gen.-Steuerdir[ector]; **v. Philipsborn**, Gen.-Postdirector; Dr. **Pape**, Geh.-O[b.-] Justizrath; **Guenther**, Ministerial-Director; **v. Philipsbo[rn]**, Ministerial-Director; **Wollny**, Geh.-Ob.-Finanzrath; G[raf] **zu Eulenburg**, Geh.-Reg.-Rath; **Henning**, Geh.-Ob.-Fi[nanz-] Rath.

Königreich Bayern.

Frhr **Pergler von Perglas**, a. G. u. b. M. in Ber[lin]; **v. Weber**, Staatsrath; **Gerbig**, Oberzollrath.

Königreich Sachsen.

Frhr **v. Friesen**, Staatsminister; **v. Thümmel**, G[eh.-] Finanzrath; Dr. **Weinlig**, Ministerial-Director; **v. Br[an]denstein**, Oberst.

Königreich Württemberg.

Frhr **v. Linden**, Staatsminister; Geh.-Leg.-Rath **v. Spitzemberg**, a. G. u. b. M. in Berlin; **v. Bitzer**, [Ob.-]Reg.-Rath; **Riecke**, Ob.-Finanz-Rath.

Großherzogthum Baden.

Frhr **v. Türckheim**, a. G. u. b. M. in Berlin; **Kilian**, nisterialrath.

Großherzogthum Hessen.

Geh.-Leg.-Rath **Hofmann**, a. G. u. b. M. in Berlin; **ald**, Geh.-Obersteuerrath.

Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin.

v. Müller, Staatsrath; Dr. **Dippe**, Ministerialrath.

Großherzogthum Oldenburg.

v. Liebe, herzogl. braunschw. Geh.-Rath u. MR. in rlin.

Herzogthum Braunschweig.

v. Campe, Staatsminister; **v. Liebe**, Geh.-Rath u. MR.

Fürstenthum Waldeck.

v. Flotwell, k. preuß. Landesdirector.

Die übrigen Staaten sind durch die Bevollmächtigten n Bundesrathe des Norddeutschen Bundes (S. 657) ver- en.

Bureau-Director —: Geh.-Kanzleirath **Bleich**.

Directiv-Behörden

die obersten Zoll- und Steuerbehörden der einzelnen aten (s. dieselben unter den einzelnen Staaten; die Sitze elben sind auf Tabelle III, S. 986—988 verzeichnet).

Für den Thüringischen Zoll- und Handels- rein befindet sich die General-Inspection in Erfurt; Vor- d —: **Wendt**, kgl. preuß. Geh.-Ob.-Finanzrath; Bureau- steher —: Bernhard **Ulrich**.

Der Deutsche Zollverein, gegründet 1828, hat im Jahre 1868 bedeutende Erweiterung erfahren, so daß seit dem 11. Aug. noch ca. 12 QMln. der Vereinsstaaten von demselben geschlossen sind, während eine weitere Ausdehnung (s. S. in Aussicht genommen ist. Die folgenden Tabellen geben Uebersicht über das Wachsthum des Zollvereins, ie über seine jetzige Gestaltung, nach den neuesten alangaben zusammengestellt.

1. Periode (1828—1838).	Geogr. □Mln.	Einwohner 1828.	1831.	1834.	1837.
Preußen (ohne Zollausschlüsse)	5026,45	12,584486	12,966001	13,400557	13,983070
Anschlüsse kleinerer Staaten 1819—28	66,22		234459	290096	296644
Anschlüsse " " 1829—31	31,43	—			
Hessen, Großherzogthum (14. Febr. 1828)	152,72	710768	736087	758748	783671
Kurhessen (ohne Schmalkalden und Schaumburg) 25. August 1831 . .	161,49	—	—	640674	652761
Total (1828: 5245,39 □M.) 1831:	5438,31	13,295254	13,936547	15,090075	15,716146
Bayern (ohne Kaulsdorf) . . . (22. März 1833.)	1391,44	—	—	4,245083	4,313862
Ostheim (Weimar), Königsberg (Coburg) . . . . (22. März 1833.)	1,82	—	—	6035	6025
Württemberg . . . . (22. März 1833.)	354,28	—	—	1,572669	1,611317
Hohenzollern (2,4 □M. erst 1835) (22. März 1833.)	20,74	—	—	60112	60427
Sachsen, Königr. (30. März 1833) . .	271,83	—	—	1,595668	1,652114
Thüringen incl. Schmalk. (10. Mai 1833)	229,06	—	—	908478	931580
Total nach dem Bestande v. 1834	7707,48	—	—	23,478120	24,291471
Neue Anschl.: Homburg (20. Febr. 1835)	1,52	—	—	8997	9065
Baden excl. Zollausschl. (12. Mai 1835)	276,95	—	—	1,228024	1,260771
Nassau (10. December 1835)	83,84	—	—	373601	383730
Frankfurt (20. Januar 1836)	1,83	—	—	60000	63936
Braunschw. Blankenburg u. Calvörde (1838)	10,67	—	—	—	26871
Preuß. Enclave Benneckenstein . . (1838)	0,49	—	—	In Preußen mit enthalt.	
Hannover. Hohnstein u. Elbingerode (1838)	8,19	—	—	—	13126
Total nach dem Bestande v. 1838	[illegible]	—	—	—	26,048070

2. Periode (1838—1844).	QMln.	1840.	1843.	1846.	1849.
Preußen (incl. Beneckenstein)	5026,94	14,814714	15,329625	15,991485	16,206373
Anschlüsse 1819—31 (s. S. 986—87) .	108,32	331191	334000	336561	338785
Bayern (ohne Kaulsdorf)	1391,44	4,369372	4,438631	4,504439	4,520296
Ostheim und Königsberg	1,82	6214	6287	6261	6354
Sachsen	271,83	1,706276	1,757800	1,836433	1,894431
Württemberg	354,28	1,646136	1,680798	1,726716	1,744595
Hohenzollern	20,74	61107	62970	64424	65612
Kurhessen (bis 1841 wie oben)	161,49	666280	719320	726883	731584
Hessen, Großherzogthum	152,72	811503	834711	852679	852524
Thüring. Verein (s. S. 988)	229,06	952214	974184	997243	1,014954
Baden (ohne Zollausschlüsse, s. S. 989)	276,95	1,290146	1,328255	1,360764	1,355950
Nassau	83,84	398095	412271	418627	425686
Frankfurt	1,83	66338	65831	68240	71678
Hessen-Homburg	1,52	9404	9944	10473	10393
Hannover: Hohnstein u. Elbingerode .	3,19	13126	13616	13814	13711
Total nach dem Bestande v. 1838	8085,97	27,142116	27,968243	—	—
Es traten hinzu: Lippe (18. Oct. 1841)	20,44	—	103493	105065	103713
Kurh. Grafsch. Schaumb. (13. Nov. „)	6,50	—	In Kurhessen (s. ob.) mit enthalten.		
Fürstenthum Pyrmont (10. Decbr. „)	1,19	—	6752	6615	6571
Preuß. Enclave Lügde	0,59	—	In Preußen (s. ob.) mit enthalten.		
Braunschweig. Hauptheil (19. Oct. „)	54,45	—	236811	231983	230771
Preuß. Wolfsbg., Lüchtringen . . .	0,57	—	2933	2981	2913
Luxemburg (8. Februar 1842)	46,60	—	179904	186140	189783
Hannov. Enclaven im Braunschweig. .	3,00	—	—	13555	13386
Total nach dem Bestande v. 1844	8219,31	—	28,498136	29,461381	29,800063

3. Periode (1844—1852).

	Geogr. □Mln.	Einwohner 1852.	1855.	1858.	1861.
Preußen (incl. Hohenzollern u. Lügde)	5048,27	16,821759	17,089407	18,107274	18,376969
Theil des Kreises Minden (1851)	2,23				
Anschlüsse 1819—1841	129,95	464725	466899		490092
Luxemburg	46,60	192632	189480	192196	197731
Bayern (ohne Kaulsdorf)	1391,44	4,558986	4,541081	4,615268	4,689331
Ostheim und Königsberg	1,82	6270	6158	6011	6093
Sachsen	271,83	1,987612	2,039176	2,122148	2,225240
Württemberg	354,28	1,733263	1,669720	1,690898	1,720708
Baden (ohne Zollausschlüsse)	276,95	1,354772	1,312918	1,334052	1,365732
Thüringen	229,06	1,024929	1,025642	1,043771	1,069821
Hessen, Großherzogthum	152,72	854314	836424	850882	861120
Hessen-Homburg	1,52	11166	11678	12117	13111
Kurhessen (ohne Schmalkalden)	167,89	727201	709659	699798	710680
Nassau	83,84	429060	428237	435777	454326
Braunschweig. (Encl. in Hannov. s. 1851)	56,35	247461	245771	249771	257624
Preuß.-Wolfsbg. u. Lüchtringen	0,57				
Frankfurt	1,83	74867	76146	80611	84506
Es traten hinzu: 7. Sept. 1851.					
Hannover (ohne Zollausschl. s. S. 989) davon 6,19 □M. schon früher, s. o.	697,70	1,810706	1,811469	1,834960	1,877857
Bremische Gebietstheile	0,40				
Schaumburg-Lippe	8,05	30226	29848	30144	30774
Oldenburg (excl. Brake, 0,6 □M.)	97,06	229106	231381	236789	238562
Bremische Gebietstheile	0,30				
Preuß. Jadegebiet (1853)	0,25				
Total nach ... v. 1851	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

	□Mln.	1864.	1867.
Bestand des Zollvereins seit 1851	9021,01	35,878332	36,569509
(S. die Details f. 1864 in Tab. III., f. 1867 in Tab. II.)			
Mit dem 15. Nov. 1867 traten in den Zollverein ein:			
1) Preuß. Prov. Schleswig-Holstein (ohne Zollausschl.)	312,00	886935	907249
2) Oldenburg. Fürstenth. Lübeck (incl. Amt Ahrensböck)	9,43	34649	34366
3) Die 4 Hamburgischen Encl. in Holstein: Wohldorf, Gr.-Hansdorf, Volksdorf, Farmsen	0,96	1633	1645
4) Lübeckische Enclaven im Fürstenthum Lübeck .	(?) 0,31	1031	880
mit dem 10. Febr. 1868: 1) Herzogthum Lauenburg . .	21,29	49704	49034
2) Lübeckische Enclaven im Lauenburgischen . . .	(?) 1,31	2898	2925
3) Mecklenburg-Strelitz'sche Encl. Mannhagen, Horst, Domhof in Ratzeburg	(?) 0,49	1231	1243
4) von Hamburger Gebiet: a) Dorfschaft Geesthacht	0,17	1652	1584
b) Städtchen Bergedorf mit dem nördlich von der Brockwetterung u. dem alten Eisenbahndamm belegenen Theil des städtischen Ackerlandes	(?) 0,38	2957	3092
c) Theil Billwärders an der Bille, im Norden d. Hamb.-Bergedorfer Eisenbahndammes		1016	1315
5) Holsteinische Orte Hamfelde, Köthel, Hohenfelde (bisherige Zollausschlüsse an d. Lauenb. Grenze)	?	468	465
mit dem 11. August 1868: 1) Hansestadt Lübeck	3,43	40418	44634
2) Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin . .	242,96	551788	559722
3) Großherzogthum Mecklenb.-Strelitz (Haupttheil)	49,00	97520	97455
4) Lauenb. Lehngut Stintenburg	?	?	968
5) Preußische Enclaven in Mecklenburg-Schwerin . . .	1,03	1862	1853
Total	9663,77	37,554094	38,277939

Digitized by G

Vereinsstaaten. (Sitz der Landes- oder Provinzial-Zoll- oder Steuerbehörden.)	Geogr. □Mln.	Bevölkerung 1867: des eigenen Staats-Gebiets.	Anschl. fremder Staat.	Total.	Anderen Bezirken angeschlossen.
I. Preußen.					
1. Königsberg	711,48	1,810152	—	1,810152	—
2. Danzig	467,89	1,284790	—	1,284790	—
3. Posen	525,76	1,544760	—	1,544760	—
4. Breslau	731,92	3,594047	—	3,594047	—
5. Stettin (ohne Excl. in Mecklenb.)	574,10	1,451322	—	1,451322	1166 II. a.
6. Frankfurt a. d. O.	348,49	1,022850	—	1,022850	—
7. Potsdam (ohne Excl. in Mecklenb.)	374,63	994645	—	995501	687 II. a.
a) Meckl.-Schwerin'sche Enclaven	1,16	—	856		
8. Berlin	1,08	699805	—	699805	
9. Magdeburg (Preußisch)	440,99	1,961235	—	2,252968	116337 IV. a. VI. a. 1.
a) Schw.-Sondersh. Unterherrsch.	9,40	—	37750		
b) Schw.-Rudolstadt "	3,75	—	16423		
c) Weimar. Aemter Allstedt und Oldisleben	2,43	—	10032		—
d) Herzogthum Anhalt	48,28	—	196858		
e) Gothaisches Amt Volkenroda	1,04	—	2929		
f) Braunschw. Kreis Blankenburg	8,62	—	23575		
g) Amt Calvörde	2,05	—	4166		
10. Glückstädt (o. Zollausschl. s. S. 989)	312,00	907714	—	950596	
a) Oldenb. Fürstenth. Lübeck, s. o.	9,40	—	34366		
b) Hamburgische Gebietstheile	1,51	—	7630		
c) Lübeckische Enclaven	[illegible]				

a) [illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]		
b) Fürstenthum Schaumburg-Lippe	8,05	—	31168			
12. Kassel (ohne Schmalkalden) . . .	278,14	1,356698	—	1,356698	28204	VI. a. 2.
13. Münster (ohne Lüchtringen) . . .	366,78	1,710291	—	1,879940	1658	IV. b.
a) Fürstenth. Waldeck u. Pyrmont	20,36	—	57050		—	
b) Fürstenthum Lippe-Detmold .	20,60	—	112599			
14. Köln	489,78	3,465063	—	3,500630	—	
a) Oldenb. Fürstenthum Birkenfeld	9,13	—	35567			
15. Sigmaringen	20,74	65261	—	65261	—	
16. Ratzeburg (Lauenburgisch) . . .	21,29	49034	—	53202	968	II. c.
a) Meckl.-Strelitz'sche Landestheile .	0,49	—	1243		—	
b) Lübeckische Enclaven	? 1,31	—	2925			
Militair im Auslande	—	18349	—	18349	—	
Sa. I. Preußen	6362,77	23,867391	—	24,443849	151331	
Fremde Anschlüsse	148,34	—	576458		—	
Luxemburg.	46,60	199958	—	199958	—	
II. Mecklenburg (Schwerin) . .	242,96	559722	—	659998	856	I. 7. a.
a) Preußische Enclaven	1,03	—	1853		—	
b) Mecklenb.-Strelitz (Hauptheil) .	49,00	—	97455			
c) Lauenburg. Lehngut Stintenburg	—	—	968			I. 10. c.,
III. Lübeck (Lübeck), Hauptheil . .	(?) 3,48	44634	—	44634	3805	I. 16. b.
IV. Braunschweig (Braunschw.)	56,35	275688	—	279104	27741	I. 9. f.,
a) Preuß. Wolfsburg, Hehlingen 2c.	0,49	—	1148		—	
b) „ Dorf Lüchtringen . . .	0,08	—	1658			
c) Communiongemeinde Oker . .	—	—	610			
V. Oldenburg (Oldenburg) . .	97,06	244436	—	246906	69933	I. 10. a., I. 14. a.
a) Preußisches Jadegebiet	0,25	—	1701		—	
b) Bremische Enclave	0,30	—	769			

Digitized by Google

Vereinsstaaten. (Sitz der Landes- oder Provinzial-Zoll- oder Steuerbehörden.)	Geogr. QMln.	Bevölkerung 1867: des eigenen Staats-Gebiets.	Anschl. fremder Staat.	Total.	Anderen Bezirken angeschlossen.
VI. Thüringen (Erfurt).					
a) Preuß. 1. Kreis Erfurt, Schleusingen, Ziegenrück (Kaulsdorf) Mollschütz, Abtlöbnitz, Kischlitz	16,63	—	114845 344		
2. Kreis Schmalkalden . . .	5,07	—	28204		
b) Sachsen-Weimar (Haupttheil) .	62,56	269130	—		13726 I. 9. c., VIII. b.
c) „ Altenburg	24,00	141650	—		
d) „ Meiningen	44,97	180193	—	1,117911	—
e) „ Cob.-Gotha (Haupttheil)	33,91	162940	—		5345 I. 9. e., VIII. a.
f) Schw.-Sondersh. (Oberherrsch.)	6,23	29750	—		
g) „ Rudolstadt „	13,83	58709	—		
h) Reuß ältere Linie	6,80	44172	—		
i) „ jüngere Linie	15,06	87974	—		
VII. Sachsen (Dresden)	271,83	2,420795	—	2,420795	—
VIII. Bayern (München), Bayrisch	1381,55	4,824421	—		
a) Coburg. Amt Königsberg . .	0,78	—	2421	4,830536	—
b) Weimarisch. Amt Ostheim . .	1,04	—	3694		
IX. Württemberg (Stuttgart) .	354,28	1,778479	—	1,778479	—
X. Baden (Carlsruhe)	276,95	1,433525	—	1,433525	—
XI. Hessen (Darmstadt)	139,65	822244	—	822244	—
Gesammtgebiet des Zollvereins 1868	9663,79	37,445811	832128	38,277939	—

Anm. Die Differenz in der Arealangabe mit der S. 986 erhaltenen erklärt sich aus der erfolgten Erweiterung des Preußischen Gebiets im Zollverein um [illegible] QM.

Die Abgrenzung für Hamburg ist noch nicht definitiv festgestellt.	□Mln.	Bevölkerung	1867:
Demnächst sollen in den Zollverein eintreten:			
1) Hamburgische Gebietstheile: a) die Vierlande mit Krauel, die Wärder rechts der Norderelbe bis Billwärder.— Ausschl. excl., Moorwärder	(?) 4,25	14368	
b) Nördl. Theil der Geestlande bis Alsterdorf incl.		3067	25273
c) Moorburg, Amt Ritzebüttel ohne Cuxhaven		7838	
2) Hannov. Vogtei Kirchwärder in den Vierlanden	0,06	333	333
Total	4,31	25606	25606
Vom Zollverein ausgeschlossen bleiben:			
1. Preußen: a) Hafenort Geestemünde ꝛc.	0,02	2834	
b) Theil der Gemeinde Aumund bei Vegesack	0,11	1246	88415
c) Vom Amte Harburg: die Elbinseln	0,83	7273	
d) Stadt Altona, Wandsbeck u. Theil des Gutes Marienthal	0,3	77062	
2. Oldenburg: Freihafen Brake	0,60	2591	2591
3. Bremen: Stadtgebiet und Umgebung, Bremerhaven . . .	2,78	107588	107588
4. Hamburg: a) Stadt (incl. St. Pauli und St. Georg) . .		221029	
b) Südlicher Theil der Geestlande bis Alsterdorf excl. . . .		37892	
c) Billwärder Ausschlag (Haupttheil)	(?) 1,56	4078	269690
d) Die Elbinseln (ohne Moorwärder)		6663	
e) Cuxhaven		28	
5. Baden: excl. Büsingen, Insel Reichenau, 2 Vorstädte von Constanz	1,11	5347	5347
Total	7,31	473631	473631
Summa Zollausschlüsse Ende 1868	**11,62**	**499237**	**499237**

II. Uebersicht der Zoll-Einnahmen an Ein- und Ausgangs-Abgaben 1867 (in Thlr. preuß.).

(Der Abrechnung für das Jahr 1867 liegen noch die Bevölkerungszahlen von 1864 zu Grunde.)

Vereins-Staaten. (Engere Verbände.)	Geogr. □Mln.	Bevölkerung 1864.	Erhebungs-Kosten.	Netto-Einnahme.	Antheil nach dem Vertheilungs-Modus.	Vergleich. [3])
1. Preußen (alte Landesth.) [4])	5053,63	19,135933	1,153237	11,726897	11,104885	— 622012
Fremdherrliche Anschlüsse	126,82	507021				
a) Hannover	706,15	1,943772	524378	1,646876	1,781868	+ 134992
b) Kurhessen		802964	—	424709	453937	+ 29228
c) Nassau	278,14	465990	1760	104298	263442	+ 159144
d) Frankfurt a. M. [1]) . . .		89913	[2]) 215478	618762	—	— 618762
e) Schleswig-Holstein [5]) . .	322,70	924248	75807	200000	76405	— 123595
Luxemburg	46,60	202937	112607	12267	114727	+ 102460
2. Bayern	1383,37	4,780606	380436	1,141734	2,702655	+1560921
3. Sachsen, Königreich . . .	271,83	2,343994	163309	2,569317	1,325146	—1244171
4. Württemberg	354,28	1,748024	21218	526587	988223	+ 461636
5. Baden	276,95	1,423721	348474	825796	804882	— 20914
6. Hessen, Großherzogthum .	139,65	816997	10000	577083	461851	— 115232
7. Thüringen	229,06	1,103530	—	326303	623866	+ 297563
8. Braunschweig	56,92	268523	2924	276281	151806	— 124475
9. Oldenburg	97,61	244407	118458	100833	224050	+ 123217
Sa 1867	9343,71	36,802580	3,128086	21,077743	21,077743	

[1]) Bei der Abrechnung wurden bisher die Kopfantheile zum $1^{2}/_{5}$fachen der Einwohnerzahl des Stadtgebiets berechnet, die Einwohner des Landgebiets zählten einfach. — [2]) Verwaltungs-Ausgabe: 10525 Thlr., Aversum: 203266 Thlr., Nachschuß: 1687 Thlr. = 215478 Thlr. — [3]) + bedeutet „hat zu empfangen", — dagegen „hat herauszuzahlen". — [4]) Incl. Oberamt Meisenheim ([illegible] □M.) — [5]) Erst seit dem 16. November 1867.

Vergleichende Uebersichten.

I. Die Staaten und Staatengruppen Europa's.

Nach der Dichtigkeit der Bevölkerung geordnet.	Geogr. □Meilen.	Einwohner.	Einw. a. 1 □M.
1. Königreich Belgien . . .	534,94	4,839094	9046
2. Königreich d. Niederlande	596,40	3,592416	5898
Großherzogth. Luxemburg	46,60	199958	
3. Kgr. Großbrit. u. Irland	5762,35	30,157473	5234
Malta, Gibraltar, Helgoland	6,81	157136	—
4. Königreich Italien . . .	5161,80	24,273776	4651
5. Kirchenstaat . . .	214,12	723121	
6. Republik San Marino	1,12	7080	
7. Fürstenthum Monaco .	0,27	3127	
Süddeutsche Staaten:			
8. Königreich Bayern . .	1381,55	4,824421	4115
9. „ Württemberg	354,28	1,778479	
10. Großherzogth. Baden .	278,06	1,434970	
11. „ Hessen .	139,65	823138	
12. Norddeutscher Bund[1])	7535,46	29,906763	3969
13. Kaiserthum Frankreich .	9862,40	38,192064	3858
14. Republik Schweiz . . .	752,19	2,510494	3337
15. Kaiserthum Oesterreich .	11306,36	35,553000	3128
16. Fürstenth. Liechtenstein	2,90	8320	
17. Königreich Dänemark. .	693,00	1,717802	2478
Färöer und Island . . .	1894,00	75909	—
18. Königreich Portugal. .	1716,49	3,986558	2322
Azoren und Madeira . .	69,74	358792	—
19. Königreich Spanien . .	9067,40	16,046217	1768
20. Republik Andorra . .	7,00	12000	
21. Europäische Türkei . . .	6302,50	10,510000	1754
Fürstenthum Rumänien	2197,00	4,605510	
„ Serbien .	791,00	1,122000	
„ Montenegro	80,40	100000	
22. Königreich Griechenland	910,28	1,348522	1481
23. Kaiserthum Rußland . .	99283,63	68,224832	687
24. Königreich Schweden. .	8027,09	4,195681	523
„ Norwegen .	5799,21	1,701478	293
Europa	180716	292,700000	1620

[1]) Siehe die einzelnen Staaten in der Tabelle S. 666. Vergl. die Nachträge über die Berichtigung der Zählung für 1867.

Staaten und Staatengruppen Europa's.

II. Nach der Größe des Areals geordnet.	QMln.	%.	III. Nach der Größe d. Bevölkerung geordnet.	Bevölkerung.	%.
1. Rußland (europäisches)	99284	55,5	1. Rußland . . .	68,224832 (1863)	23,3
2. Schweden u. Norwegen	13826	7,7	2. Frankreich . . .	38,192064 (1866)	13,0
3. Oesterreich	11306	6,3	3. Oesterreich . . .	35,553000 (1865)	12,2
4. Frankreich	9862	5,5	4. Großbrit. u. Irl.	30,157473 (1867)	10,3
5. Spanien	9068	5,1	5. Norddeutsch. Bund	29,906763 (1867)	10,2
6. Norddeutscher Bund .	7535	4,2	6. Italien	24,273776 (1861)	8,8
7. Türkei (Europäische) . .	6302	3,5	7. Spanien . . .	16,046217 (1864)	5,5
8. Großbritannien u. Irland	5762	3,2	8. Türkei	10,510000 (geschäßt)	3,6
9. Italien	5162	2,9	9. Südd. Staaten .	8,603520 (1867)	3,0
10. Rumänien	2197	1,2	10. Schwed. u. Norw.	5,815619 (1865)	2,0
11. Süddeutsche Staaten .	2093	1,2	11. Belgien	4,839094 (1866)	1,6
12. Portugal	1716	1,0	12. Rumänien . .	4,605510 (1865)	1,5
13. Griechenland	910	0,5	13. Portugal . . .	3,986558 (1863)	1,4
14. Serbien	791	0,4	14. Niederlande . .	3,792374 (1867)	1,3
15. Schweiz	752	0,4	15. Schweiz . . .	2,510494 (1860)	0,8
16. Dänemark	693	0,4	16. Dänemark . .	1,717802 (1865)	0,6
17. Niederlande (u. Luxemb.)	643	0,4	17. Griechenland . .	1,348522 (1861-65)	0,5
18. Belgien	535	0,3	18. Serbien . . .	1,222000 (1865)	0,4
19. Kirchenstaat	214	0,1	19. Kirchenstaat . .	723121 (1862)	0,2
20. Montenegro	80	—	20. Montenegro . .	100000 (geschäßt)	
21. Andorra	7	—	21. Andorra . . .	12000 (geschäßt)	
22. Liechtenstein	3	—	22. Liechtenstein . .	8320 (1867)	0,1
23. San Marino	1	—	23. San Marino .	7080 (1864)	
24. Monaco	[illegible]	—	24. Monaco . .	3127 (1865)	

	Röm.-Katholiken. Total.	Röm.-Katholiken. %.	Protestanten. Total.	Protestanten. %.	Griechisch-Kath. Total.	Griechisch-Kath. %.	Israelit. Total.	Andere Secten.	Mohamedaner.
Spanien (1864) . .	16,058	100,0	?	—	—	—	?	—	—
Portugal (1864) . .	4,350	100,0	?	—	—	—	?	—	—
Belgien (1866) . .	4,827	99,8	10	0,2	—	—	2	—	—
Italien (1863) . .	24,943	99,7	33	0,1	—	—	29	2	—
Frankreich (1866) .	36,421	95,4	1,591	4,2	—	—	159	21	—
Polen (1863) . . .	3,915	76,8	285	5,6	250	4,9	645	—	2
Oesterreich (1864) .	27,139	77,6	3,550	10,2	3,166	9,0	1,121	8	—
Irland (1861) . .	4,491	77,9	1,274	22,1	—	—	—	—	—
Süddeutschl. (1867)	4,674	54,2	3,809	44,3	—	—	116	13	—
Niederlande (1867 .	1,540	46,6	2,179	57,7	—	—	69	4	—
Schweiz (1860) . .	1,023	40,4	1,477	58,8	—	—	4	6	—
Norddeutschl. (1867)	8,130	27,2	21,370	71,4	—	2,0	355	50	—
Großbritann. (1861)	1,204	5,2	22,022	94,7	—	—	41	?	—
Finnland (1866) . .	—	—	1,799	97,7	42	2,3	—	—	—
Dänemark (1865) .	1	0,1	1,709	99,0	—	—	4	3	—
Schweden und Norwegen (1865) . .	2	—	5,813	99,9	—	—	1	1	—
Rußland (1863) . .	2,875	4,7	2,080	3,4	52,485	85,6	1,631	200	2,090
Rumänien (1867) .	48	1,0	29	0,6	4,319	93,9	209	?	?
Griechenland (1863)	30	2,2	1	—	1,317	97,6	1	—	—
Türkei	650(?)	—	(?) 2	—	6,360	53,8	70	200(?)	4,550
Summa	143,000	48,7	69,000	23,7	68,000	23,3	4,456	—	6,642

Anm. Die Griechisch-Unirten sind den Röm.-Katholiken beigezählt worden. — Wegen der völlig verschiedenen Categorien, welche unter „Andere Secten“ vereinigt sind, muß die resultirende Summe ganz außer Acht gelassen werden. — Großbritannien = England mit Wales und Schottland.

. Vergleichende Uebersicht der Bevölkerungszunahme in denjen… lung…

		Absch…
rankreich	1821: 30,461875	1831: 32,569…
roßbritannien u. Irland [2]) . . .	1821: 20,983902	1831: 24,132…
ngland und Wales	1821: 12,000236	1831: 13,896…
reußen, alte Provinzen [3]) . . .	1822: 11,666133	1831: 13,038…
üddeutschland [4])	—	1834: 7,864…
rland	1821: 6,801827	1831: 7,767…
elgien	—	—
chweden	1815: 2,465066	1825: 2,771…
iederlande	—	1829: 2,613…
chottland	1821: 2,091521	1831: 2,364…
achsen, Königreich	—	1834: 1,595…
orwegen	1815: 885467	1825: 1,051…
änemark	—	—

Danach beträgt:	Der mittlere jährliche Zuwachs … I.	II.	III.	IV.
England und Wales . .	1821—31: 1,46	31—41: 1,35	41—51: 1,19	51—61: 1…
Sachsen . .	—	34—40: 1,14	40—52: 1,28	52—61: 1…
Norwegen .	1815—25: 1,62	25—35: 1,28	35—45: 1,06	45—55: 1…
Preußen . .	1822—31: 1,25	31—40: 1,43	40—52: 1,02	52—61: 1…
Dänemark .	—	—	40—45: 0,98	45—55: …
Schweden .	1815—25: 1,17	25—35: 0,88	35—45: 0,92	45—55: …
Schottland .	1821—31: 1,22	31—41: 1,03	41—51: 1,97	51—61: …
Großbritann. u. Irland .	1821—31: 1,40	31—41: 1,07	41—51: 0,23	51—61: …
Niederlande .	—	29—39: 0,91	39—49: 0,67	49—59: …
Belgien . .	—	—	—	46—56: …
Frankreich .	1831—31: 0,67	31—41: 0,50	41—51: 0,44	51—61: …
Süddeutschl.	—	34—40: 0,67	40—52: 0,39	52—61: …
Irland . .	1821—31: 1,33	31—41: 0,51	41—51: —2,26	51—61: —1…

[1] Ohne die 1859 annectirten Departements: Savoie, Haute-Savoie, A…
Kreis St. Wendel (Fürstenth. Lichtenberg), welches erst 1834 von Preußen … eutschlands in ihrem früheren Umfange zusammengefaßt, so wie sie dem Zol… nit 354,28 QMln., Baden mit 276,95 QMln. (ohne die Zollausschlüsse … … dem in Columne VI. verzeichneten mittleren jährl. Zuwachs würde sich …

ern Europa's, in welchen seit längeren Jahren periodische Zäh-
anden.

lkerung.

34,230778	1851:	35,783170	1861:	36,803721 [1])	1866:	37,447815 [1])
26,854969	1851:	27,475271	1861:	29,070932	1866:	29,935404
15,914148	1851:	17,927609	1861:	20,066224	1866:	21,210020
14,892002	1852:	16,830990	1861:	18,449954	1864:	19,134840
8,178264	1852:	8,566969	1861:	8,701566	1864:	8,905395
8,196597	1851:	6,515794	1861:	5,798967	1866:	5,571971
—	1846:	4,337196	1856:	4,529560	1866:	4,839094
3,025439	1845:	3,316536	1855:	3,639332	1865:	4,114141
2,860450	1849:	3,056879	1859:	3,293577	1867:	3,592416
2,620184	1851:	2,888742	1861:	3,062064	1866:	3,153413
1,706276	1852:	1,987612	1861:	2,225240	1864:	2,343994
1,194847	1845:	1,328471	1855:	1,490047	1865:	1,701478
1,283027	1845:	1,350327	1855:	1,499850	1860:	1,608551

nten [6]). V.	Große Periode. VI.	Total-Zuwachs in 40 Jahren.	Verdoppelung in Jahren:	Einwohner auf 1 Quadrat-Meile.	
		%			
: 1,11	21—61: 1,30	67,21	53,8	21: 4374	61: 7315
: 1,34	34—64: 1,24	63,80 [5])	56,1	34: 5870	64: 8623
: 1,33	25—65: 1,21	61,82	57,7	25: 181	65: 293
: 1,22	22—61: 1,18	60,02 [5])	59,9	21: 2182	64: 3798
: 1,31	40—60: 1,14	57,19	61,3	40: 1843	60: 2300
: 1,23	25—65: 0,99	48,46	70,3	25: 345	65: 512
: 0,59	21—61: 0,96	46,76	72,3	21: 1420	61: 2078
: 0,59	21—61: 0,82	38,54	85,3	21: 3642	61: 5045
: 1,09	29—59: 0,77	35,95 [5])	90,4	29: 4382	67: 6024
: 0,66	46—56: 0,55	24,48 [5])	126,7	46: 8108	66: 9046
: 0,31	21—61: 0,47	20,82	147,6	21: 3170	66: 3897
: 0,70	34—64: 0,42	18,26 [5])	167,2	34: 3580	64: 4550
: —0,71	21—61: —0,40	— 17,29	—	21: 4448	61: 3792

nen. — [2]) Ohne die Truppen und Matrosen im Ausland. — [3]) Excl. desgl. ohne Hohenzollern. — [4]) Unter dieser Gruppe sind die Staaten Süd-ten, nämlich Bayern mit 1391,44 □Mln. (ohne Kaulsdorf), Württemberg Hessen mit 189,72 □Mln., Hohenzollern mit 20,74 □Mln. — [5]) D. h. der betreff. Total-Zuwachs ergeben — [6]) S. über die Art der Berechnung

VI. Vergleichende Bevölkerungs-Uebersicht der Staaten und Staatengruppen Europa's und America's mit mehr als 1 Mill. Einwohnern.

(In dieser Tabelle sind auch selbstständige Theile einzelner Staaten, so wie die europäischen Colonien in America berücksichtigt worden.)

	Bevölkerung.		Bevölkerung.
Europa	293,000000	Brit.-N.-America	4,00[illegible]
America . . .	81,000000	Staat New York	3,880[illegible]
Russisches Reich .	77,000000	Canada . . .	3,753[illegible]
Europ. Rußland.	68,224832	Niederlande . .	3,592[illegible]
Nord-America .	46,800000	Schottland . .	3,188[illegible]
Türkisches Reich .	42,065510	Pennsylvanien .	2,906[illegible]
Deutsche Staaten	38,516000	Neu-Granada . .	2,800[illegible]
Frankreich . . .	38,192094	Central-America .	2,665[illegible]
Oesterreich . . .	35,553000	Ohio	2,514[illegible]
Vereinigte Staaten		Schweiz	2,510[illegible]
v. Nord-America	34,500000	Peru	2,500[illegible]
Großbrit. u. Irland	30,157473	Sachsen (Königr.)	2,423[illegible]
Norddeutsch. Bund	29,906763	Illinois . . .	2,163[illegible]
Süd-America . .	28,000000	Chile	2,085[illegible]
Italien	24,273776	Bolivia	1,987[illegible]
Preußen	24,040148	Finnland . .	1,84[illegible]
England u. Wales	21,649000	Württemberg . .	1,778[illegible]
Deutsch-slav. Län-		Dänemark . . .	1,717[illegible]
der Oesterreichs	20,205000	Norwegen . . .	1,701[illegible]
Spanien	16,302625	Venezuela . . .	1,56[illegible]
Ungarische Länd.		Argentina . . .	1,465[illegible]
Oesterreichs .	15,348000	Baden	1,434[illegible]
Brasilien . . .	11,780000	Cuba	1,39[illegible]
Europäische Türkei	10,510000	Indiana . . .	1,350[illegible]
Südd. Staaten .	8,861316	Griechenland . .	1,348[illegible]
Mexico	8,200000	Paraguay . . . ?	1,337[illegible]
Schwed. u. Norw.	5,815619	Ecuador	1,300[illegible]
Irland . . .	5,557196	Massachusetts .	1,267[illegible]
Polen	5,319363	Ost-Virginien .	1,261[illegible]
Belgien	4,839094	Serbien . . .	1,2[illegible]
Bayern	4,824421	Guatemala . .	1,180[illegible]
Rumänien . . .	4,605510	Kentucky . . .	1,155[illegible]
Portugal . . .	4,350216	Tennessee . .	1,10[illegible]
Schweden . . .	4,195681	Georgien . . .	1,05[illegible]

Chronik.

America.

Nordamericanische Staaten.

Vereinigte Staaten.—1867. Juli. 3. Der Congreß
tt zusammen.
" 15. Beide Häuser nehmen die Supplementar-
econstructionsbill an, trotz des Veto des Präsi-
nten Johnson.
" 19. Bewilligung einer Million Dollars für die Kosten
r Reconstruction der Südstaaten, trotz des Veto des Prä-
enten.
" 22. Vertagung des Congresses.
" Der Indianerkrieg dauert fort, mit überwie-
ndem Verlust auf Seite der Weißen.
August. In Washington, Cincinnati und einigen anderen
ten bilden sich Clubs, um für die Wiederwahl des
räsidenten Johnson zu wirken. In allen Militair-
tricten, mit Ausnahme Virginia's (General Shofield), finden
ufige Conflicte zwischen Militair und Civil, Democra-
und Radicalen statt.
" 1. General Sheridan setzt den Gouverneur von
ras ab.
" 4. Der Kriegs-Secretair Stanton lehnt die Auf-
derung des Präsidenten, seine Stelle niederzulegen, ab.
" 12. Der Präsident suspendirt den Kriegs-Secretair
tanton. GLt Grant übernimmt die Leitung des Kriegs-
nisteriums.
" 27. Präsident Johnson enthebt den Gen. Sheridan
es Postens und betraut damit den Gen. Hancock (pro-
orisch für Gen. Thomas, welcher krank ist); desgleichen
d Gen. Sickles durch Gen. Canby ersetzt.
September. 2. Vollendung der Kabellegung zwi-
n Placentia und Sydney (Neuschottland) über die Insel
.-Pierre.

„ 3. Der Präsident erläßt eine Proclamation, wo-
in er die Beamten und das ganze Volk auffordert, die Re-
gierung in ihren Bemühungen zu unterstützen, welche sie über-
nimmt, um das Ansehen der Gesetze zu kräftigen. (Wortlaut
im Preuß. Staats-Anzeiger vom 21. September 1867.)

„ 9. Der Präsident verkündet eine Amnestie. (Wort-
laut im Moniteur universel v. 27. September 1867.)

„ 24. Schluß der Wahllisten in den Südstaaten.
In Alabama, Florida, Louisiana, Mississippi, Süd-Carolina,
Texas bilden die Neger die Mehrzahl der Wähler, in Arkansas,
Georgia, Nord-Carolina, Virginien die Weißen.

October. Ueber 5000 Indianer finden sich ein zu der
in Cansas stattfindenden Conferenz mit einer Commission
der Regierung.

„ 8. Feierliche Uebergabe der russischen Be-
sitzungen in America (Territorium Alaska) an die Ver-
einigten Staaten zu Neu-Archangel.

„ 27. Vertrags-Abschluß über den Ankauf der dänischen
Inseln St. Thomas und St. Jan (Antillen) durch die Ver-
einigten Staaten.

November. General Sherman schließt Frieden mit den
Indianern im Westen.

„ 19. Unterzeichnung dreier Postverträge der Ver-
einigten Staaten: mit dem Norddeutschen Bunde, der Schweiz
und mit China.

„ 26. Der Proceß gegen Jefferson Davis wird
auf den 28. März 1868 hinausgeschoben.

„ — Die Wahlen zum Congreß und in die Staats-
legislaturen, welche Ende September begonnen haben, sind im
Ganzen zu Ungunsten der republikanischen Partei ausgefallen.

December. 3. Botschaft des Präsidenten an
den wieder zusammengetretenen Congreß. Es wird darin con-
statirt, daß die Beziehungen des Staats zu allen auswärtigen
Mächten befriedigend seien, es wird die Stellung des Präsi-
denten zum Congreß besprochen und der Reconstructionsplan
des Congresses für den Süden bekämpft. (Wortlaut im Mo-
niteur universel v. 16. Dec. 1867.)

„ 7. Der Antrag des Justizcomité's, den Präsidenten in
Anklagestand zu versetzen, wird nach zweitägiger Debatte im
Repräsentantenhause mit 108 gegen 57 Stimmen verworfen.

„ „ Die Befugniß der discretionairen Einziehung der

ld wird dem Finanzminister durch Beschluß des Re-
ıtenhauses mit 127 gegen 21 Stimmen genommen.

. Der Antrag Butler's, die Coupons der Staats-
Papier statt in Gold zu bezahlen, wird im Repräsen-
ıse mit 83 gegen 55 Stimmen verworfen.

Das Repräsentantenhaus beschließt mit 111 gegen 32
ı, an der Reconstructionsacte festzuhalten und den
ten wegen Befürwortung der Aufhebung derselben zu

. Vertrag zwischen der Regierung der Vereinigten
und der Königin von Madagascar. Den
der Union wird ein gastlicher Empfang in den Hä-
ıgascar's zugesichert.

Januar. 6. Das Repräsentantenhaus beschließt, dem
Sheridan für die von ihm dem Staate geleisteten
u danken und den Präsidenten wegen Entfernung
iciers vom Commando zu tadeln.

Der Senat nimmt eine Resolution an, welche
n in sein früheres, ihm vom Präsidenten abgenom-
nt als Kriegs-Secretair wieder einsetzt.

Das Repräsentantenhaus nimmt mit 116 Stimmen
einen Gesetzentwurf an, demzufolge zwei Drittel der
des Plenums des Obersten Gerichtshofes erforderlich
, um eine Acte des Congresses für verfassungswidrig
n.

GLt Grant legt sein Amt als Krieges-Secretair
Stanton übernimmt dasselbe wieder.

Die Vertretungen bei den Republiken Haïti, Li-
an Domingo und bei den südamericanischen Re-
erden genehmigt.

Das Repräsentantenhaus nimmt mit 123 gegen
en eine Bill an, welche alle Acte der Civil-Regie-
rden in den ehemaligen Rebellenstaaten für ungültig
die Ermächtigung, Beamte ein- und abzusetzen,
er Reconstructionsacte von dem Präsidenten John-
GLt Grant überträgt.

ır. 21. Der Präsident entsetzt zum zweiten Male
ral Stanton von seinem Posten und ernennt
interim den General Thomas. — Der Senat
en Act des Präsidenten für ungesetzlich und ver-
rig.

„ 22. Das Reconstructionscomité verfaßt eine Bill of impeachment (Anklageacte) gegen den Präsidenten, welche dem Repräsentantenhause vorgelegt und von allen Mitglie-dern der republikanischen Partei unterzeichnet wird.

„ 24. Der Kriegs-Secretair General Stanton ver-weigert es, sein Amt niederzulegen, und der Präsident verlangt von den Gerichten einen Executionsbefehl.

„ 25. Das Repräsentantenhaus überträgt dem Senat die gegen den Präsidenten gerichtete Anklage. Der Senat beschließt, ein Comité zusammenzusetzen, welches mit Unter-suchung der Frage beauftragt werden soll.

März. 2. Das Repräsentantenhaus beschließt mit einer Stimmenmehrheit von 125 gegen 41 die Anklageacte gegen den Präsidenten Johnson. Der Inhalt dieser Acte in Kurzem: Der Präsident hat in Widerspruch mit dem Ge-setz den Kriegs-Secretair Stanton seines Amtes enthoben; er hat dem General Thomas den verfassungswidrigen Titel „Staats-Secretair ad interim" gegeben; er hat sich mit diesem Letzteren verbunden, um Stanton an Ausübung seines Amtes zu verhindern, ein Verbrechen, welches durch die Ge-setzacte von 1861 vorgesehen ist; er hat endlich versucht, Ge-walt zu brauchen, um Stanton aus seinem Ministerium zu vertreiben.

„ 5. Der Senat erklärt sich zum Gerichtshof, um die gegen den Präsidenten Johnson gerichtete Anklage zu un-tersuchen.

„ 13. Erste Sitzung des Senats in seiner Eigenschaft als Gerichtshof über den Präsidenten.

„ 23. Die Antwort des Präsidenten auf die Anklageacte wird vor dem Senate verlesen.

„ 26. Der Senat genehmigt den Vertrag zwischen den Vereinigten Staaten und dem Norddeutschen Bunde (geschlos-sen zu Berlin 22. Februar 1867), betreffend die Nationalität der Auswanderer beider Theile.

„ 27. Beide Häuser nehmen, ungeachtet des Veto des Präsidenten, ein Gesetz an, welches den Appell vom Nationalen Gerichtshof an den Obersten Gerichtshof verbietet.

Mai. 9. Das Repräsentantenhaus faßt den Beschluß, den Staat Arkansas von Neuem zur Vertretung im Con-greß zuzulassen, und beschließt ebenso am

4., die Staaten Georgia, Nord- und Süd-
ina, Alabama und Louisiana zur Vertretung
greß wieder zuzulassen, unter der Bedingung, daß diese
das Amendement zur Verfassung annehmen und das
immrecht walten lassen.
5. Der Senat weigert sich, den Präsidenten auf
des Artikels 11. der Anklageacte zu verurtheilen.
6. Freisprechung des Präsidenten in Hin-
Artikel 2. u. 3. der Anklageacte. Der Proceß gegen
sidenten ist hiermit zu dessen Gunsten entschieden. Es
ich 7 Senatoren der republikanischen Partei für Frei-
g gestimmt.
'. Der Kriegs-Secretair Stanton giebt seine Ent-
:in und wird provisorisch durch Gen. Thomas er-

. Ernennung des Gen. Shofield zum Kriegs-
:.
. 1. † Buchanan, Präsident der Vereinigten
vom 4. März 1857 bis 4. März 1861, zu Wheatland
ister (Pennsylvanien).
. 29. Abschluß eines Vertrags mit Bayern, betref-
Nationalität der Einwanderer. Auswechselung der
onen dieses Vertrages. (Wortlaut in der Augsburger
tung v. 1. Juli 1868, Beilage.)
ico. — **1867. Juli.** 15. Juarez zieht in Mexico
beruft den Nationalcongreß zur Vornahme der Prä-
ahl.
er. Alle hohen Civilbeamten des Kaiserthums wer-
t.
ber. Juarez wird wieder zum Präsidenten erwählt
sein Amt an. — Mathias Romero wird zum
nister ernannt. — Einzelne Revolutionsversuche, wie
zu Gunsten Diaz's, und in Yucatan, werden
't.
Januar. Manuel Aspiroz wird zum Mi-
Innern und Aeußern ernannt.
ue Revolutionsversuche in Yucatan werden schnell
t.
Ignacio Mariscal wird zum Minister der
innt.

Central-America. Westindien.

1867. Juli. 26. Haïti und San Domingo. [illegible] beiden Republiken schließen zu S. Domingo einen Vertrag, [illegible] welchem sie sich gegenseitig ihr Staatsgebiet garantiren. [illegible] Moniteur univ. v. 20. Sept. 1867.)

„ — Haïti. Der Präsident Salnave erläßt eine [illegible] nestie, von der nur Geffrard, sein Vorgänger, ausge[illegible] ist.

August. — † Soulouque zu Petit-Goâve im [illegible] von 85 Jahren, Kaiser von Haïti von 1849—1859 unter [illegible] Namen Faustin I.

September. Costa Rica. Der Hafen von Li[illegible] wird zum Freihafen erklärt.

October. Haïti und San Domingo. Die [illegible] publik S. Domingo erklärt der Republik Haïti den Kr[illegible] weil die letztere dem Expräsidenten Baez Unterstützung [illegible] währt hat.

November. San Domingo. Vorübergehende Unr[illegible] im Norden der Republik in Folge eines neuen Unterneh[illegible] der Anhänger des Baez.

„ — Haïti. Allgemeiner Aufstand gegen den Prä[illegible] denten Salnave.

December. — Salnave schlägt die Aufständischen.

1868. Januar. San Domingo. Präsident Cabr[illegible] flüchtet und General Baez wird an seiner Stelle pro[illegible]

Februar. 24. Honduras. Der Hafen von Ama[illegible] wird dem Fremdenverkehr auf 20 Jahre eröffnet.

März. Haïti. Salnave wird von den Aufstän[illegible] schen geschlagen.

April. San Salvador u. Nicaragua. [illegible] eines Friedens- und Handelsvertrages.

„ — San Domingo. General Baez bem[illegible] der Hauptstadt, stellt die Militairbehörden wieder her, [illegible] legt den Präsidenten-Eid ab. Der Congreß, zu einer [illegible] fassungsrevision zusammenberufen, beschließt, Samana [illegible] Freihafen und einer neutralen Post- und Telegraphen[illegible] zu machen.

Mai. 2. — Präsident Baez macht sein neues M[illegible] bekannt. Es besteht aus: Felix Delmonte, Justiz; [illegible] aria, Krieg; Gautier, Auswärtiges und Ackerbau; [illegible] riel, Finanzen und Handel.

„ — Haïti. General Nissage-Saget bemächtigt
„ des Forts Diamant und der Stadt S. Marc und
oclamirt Geffrard zum Präsidenten.
„ 16. — Salnave wird bei Port-au-Prince von den
:bellen (cacos) geschlagen.
„ — San Domingo. General Superon, Anhän-
r des Expräsidenten Cabral, stellt sich an die Spitze eines
ıfstandes gegen den Präsidenten Baez.
„ — Haïti. Salnave schlägt die „cacos" bei Port-
-Prince und besetzt diesen Ort. Die „cacos" bereiten einen
uen Angriff vor.
Juni. San Domingo. Ein gewisser Polanco
llt sich an die Spitze eines neuen Aufstandes gegen den Prä-
enten Baez.
„ — Haïti. Die „cacos" belagern Salnave in
ort-au-Prince.

Süd-America.

1867. Juli. 22. Argentinische Republik. Prä-
ent Mitre begiebt sich von Neuem in das Lager der gegen
araguay vereinigten Armeen.
„ 25. Chile. † Carvalho, Gesandter in Brüssel.
August. Peru. Oberst Prado wird zum constitutio-
llen Präsidenten erwählt. Eine neue Verfassung wird ein-
führt.
September. Peru. General Canseco läßt sich zu
requipa als Präsident proclamiren.
„ — Paraguay. Die Alliirten schneiden durch die Be-
zung von Villa del Pilar der Festung Humaïta alle Ver-
ndung mit dem Innern ab.
„ 26. Chile. Vargas Fontecilla, Präsident der
eputirtenkammer, wird zum Minister des Innern und des
eußern ernannt.
October. Venezuela. Unruhen und Kämpfe in der
lähe von Caracas.
„ 4. Ecuador. Ministerwechsel. Für das Innere und
leußere: Raphaël Carvajal; Finanzen: Bernard Da-
alos; Krieg und Marine: Ascasuby.
November. Neu-Granada. Der Expräsident Mos-
uera wird vom Senat zu zweijährigem Exil verurtheilt.
S. Chronik im Jahrg. 1868.)

„ 11. Brasilien. † Teixeira de Macedo, Gesandter zu Paris.

December. Ecuador. Zwiespalt zwischen dem Präsidenten Carrion und den Kammern. Der Präsident, die Minister und beinahe alle Beamten reichen ihre Entlassung ein. Der Vice-Präsident Arteta übernimmt die Leitung der Geschäfte provisorisch.

„ 21. Bolivia. Präsident Melgarejo erläßt von Potosi aus eine Amnestie für politische Verbrecher. (S. Chronik im Jahrg. 1868.)

„ 27. Chile. Oberst Prado versucht einen Sturm gegen Arequipa und wird zum Rückzuge genöthigt.

1868. Januar. Peru. Oberst Corneja, von Prado gegen Oberst Segura gesandt, wird von dem Letztern bei Tluta geschlagen.

„ 6. — Ein Aufstand zu Lima wird von den Truppen unterdrückt.

„ 6. 7. — Oberst Corneja wird vor Chiclayo von dem Obersten Balta aufs Neue geschlagen.

„ 7. — Die Truppen der Regierung sind geschlagen. Prado hat abgedankt. In Lima wird die Verfassung von 1860 proclamirt. General La Puerta, der Nachfolger Prado's, erläßt ein Decret, in welchem der Großmarschall La Fuente zum Conseils-Präsidenten und Chef der Executivgewalt ernannt wird. In den Straßen Lima's finden in der Nacht vom 7. auf den 8. Kämpfe statt.

„ 8. — Die Truppen in Lima und das Geschwader von Callao erklären sich für die neue Lage der Dinge. Die Ruhe ist wieder hergestellt.

„ 10. — Oberst Prado schifft sich in Callao nach Chile ein.

„ 13. — Eine Proclamation bestätigt den mit Spanien durch Pezet abgeschlossenen Vertrag, erklärt die Allianz mit Chile, Bolivia und Ecuador für aufgelöst und alle durch Prado eingegangenen Verbindlichkeiten für aufgehoben.

„ „ Ecuador. Dr. Xavier Espinoza wird zum Präsidenten gewählt.

Februar. 6—9. Uruguay. Aufstand gegen den Gen. Venancio Flores, provisorischen Gouverneur, geleitet durch dessen Sohn, Oberst Fortunato Flores. Die Mannschaften der fremden Schiffe nehmen die Partei des Gouvernements.

Ruhe wird wieder hergestellt und Fortunato Flores ver-
mt.

„ 15. — Eröffnung der Kammern. Venancio Flores
seine seit 3 Jahren bekleidete Würde nieder und diese wird
Senatspräsidenten Pedro Varela provisorisch verliehen.

„ — Neu-Granada. Der Congreß proclamirt Gu-
rrez zum Präsidenten der Republik.

„ — Paraguay. Der argentinische General Mitre über-
dem brasilianischen Marschall Carias den Oberbefehl
r die gegen Paraguay vereinigten Armeen.

„ 19. — Die vereinigten Armeen Brasiliens,
uguay's und der Argentinischen Republik
mächtigen sich der Festung Humaïta.

„ Uruguay. Neuer Aufstand. General Venancio
ores wird ermordet, die Mörder werden ergriffen und
Ruhe wieder hergestellt. Manuel Flores wird zum
visorischen Präsidenten ernannt. Zu Ministern werden er-
nnt: Bustamente, Krieg und Marine; Regunaza,
tiz; Hector Varela, Inneres und Aeußeres.

„ 22. — Plötzlicher Tod des provisorischen Präsidenten
nuel Flores.

„ 27. — Die Minister Regunaza und Bustamente
hen ihre Entlassung ein, Hector Varela vereinigt die
Portefeuilles der Justiz, des Aeußern und Innern, des
egs und der Marine.

März. 1. — General Battle wird einstimmig zum Prä-
nten der Republik erwählt.

„ „ — Zu Ministern werden ernannt: Suarez, Krieg;
laüri, Auswärtiges; Regunaza, Justiz; Busta-
nte, Finanzen.

„ 21. Paraguay. Die Brasilianer bemächtigen sich
Verschanzungen von Tuyuti.

„ 23. — Curupaity, von den Paraguyten verlassen,
d von den Brasilianern besetzt.

April. 15. Brasilien. Silveira de Souza
d zum Minister des Aeußern ernannt.

„ 18. Venezuela. Die Minister reichen ihre Entlas-
g ein.

Mai. 9. Brasilien. Eröffnung der Kammern durch
Kaiser.

Juni. 22.—26. Venezuela. Revolution. Die Auf-
dischen schlagen die Truppen der Regierung bei Caracas

am 22. und dringen in die Stadt ein. Nach 75stündigem Kampfe in den Straßen ergeben sich die Regierungstruppen und der Präsident **Falcon** flüchtet aus dem Lande.

Asien.

1867. Juli. 15. **Siam.** Vertragsabschluß zu Paris, in welchem der König von Siam die Oberherrschaft Frankreichs über Cambodja anerkennt und den unter französischer Flagge fahrenden Schiffen das Recht zugesteht, den Mekong und den Innern See, soweit es das siamesische Gebiet angehört, zu befahren. Das Königreich Cambodja, mit Ausnahme der Provinzen Battambong und Angkor, bleibt von Siam getrennt; Frankreich verpflichtet sich, Cambodja nicht seinen cochinchinesischen Besitzungen einzuverleiben.

August. **China.** Kämpfe zwischen den Anhängern der verschiedenen geheimen Gesellschaften.

„ — **Japan.** Der Taikun, mit dem Mikado und einem Theile der Daïmios über den Verkehr mit den fremden Nationen zerfallen, wird auf einer Reise nach Jeddo von den Daïmios angegriffen und gezwungen, nach Osaka zurückzukehren.

September. 10. **Japan.** Austausch der Ratificationen eines Handelsvertrages mit Belgien, zu Jeddo.

„ 20. **Persien.** Der Schah kehrt von einem Zuge gegen die Turkomenen nach Teheran zurück.

„ **China.** Austausch der Ratificationen eines Handelsvertrages mit Spanien.

October. 1. **Japan.** Austausch der Ratificationen des Vertrages mit Dänemark vom 12. Januar, zu Jeddo.

„ — Der in den japanesischen Gewässern commandirende englische Admiral läßt in Folge der Ermordung zweier englischer Seeleute den Gouverneur und den Vice-Gouverneur von Nagasaki gefangen nehmen und verlangt Genugthuung. Dieselbe wird gegeben und der Gouverneur seiner Stelle entsetzt.

November. **Japan.** Austausch der Ratificationen des Handelsvertrags mit Italien.

„ 24. **Siam.** Austausch der Ratificationen des Vertrags mit Frankreich vom 15. Juli, zu Bangkok.

„ 27. Japan. Die Regierung sichert allen unter norddeutscher Bundesflagge fahrenden Schiffen den Genuß der den preußischen Schiffen vertragsmäßig gewährten Vorrechte zu.

December. Japan. Allgemeine Unruhen in Folge des Zwistes zwischen dem Mikado und dem Taikun.

1868. Januar. 1. Japan. Die Häfen von Hiogo und Osaka werden dem Fremdenverkehr eröffnet.

„ — — Der Taikun verlangt eine Revision der Verfassung. Die mächtigsten Daïmios erkennen den Mikado als einzigen Herrscher an und schließen den Taikun von der Regierung aus.

„ 26—30. — Kämpfe bei Osaka zwischen den Truppen des Taikun und der für den Mikado kämpfenden Daïmios. Der Taikun wird besiegt und flüchtet nach Jeddo.

März. Japan. Der Taikun verzichtet förmlich auf seinen Antheil an der Regierung.

„ — Auflösung des Gorodjo (Staatsraths).

Mai. Japan. Der Daïmio Aïdsen, Anhänger des Taikun, besiegt bei Jeddo die Truppen des Mikado.

Europäische Staaten.

Belgien.

1867. Juli. 18. Besuch des Königs und der Königin von Portugal in Brüssel.

August. 11. Abreise des Königs zum Besuch in England.

September. 2—7. In Mecheln findet eine Generalversammlung der katholischen Vereine statt. Die strengere Partei behält über die gemäßigte das Uebergewicht.

„ 25. Ankunft der japanischen Gesandtschaft unter Führung des Bruders des Taikun.

October. 15. Aus Hongkong wird der Austausch der Ratificationen des Handelsvertrags zwischen Belgien und Japan gemeldet, welcher am 10. September in Jeddo stattgefunden hat.

„ 22. Eröffnung der Kammern. Fürst v. Ligne wird zum Präsidenten wieder gewählt.

„ 25. Die Regierung legt der zweiten Kammer den Heeresreform-Entwurf vor, nach welchem die Effectivstärke der Armee 100000 Mann, die jährliche Aushebung 13000 Mann betragen soll.

December. 5. In der zweiten Kammer verlangt die Opposition den Nachweis der Kenntniß der vlämischen Sprache seitens der Richter in den vlämischen Landestheilen. Dieser Antrag wird

„ 12.—13. mit 54 gegen 40 Stimmen verworfen.

„ 16. Zwiespalt im Cabinet. Das ganze Ministerium bietet seine Entlassung an.

„ 19. Die zweite Kammer beschließt mit 80 gegen 17 Stimmen, das Militaircontingent für 1868 noch auf der bisherigen Höhe von 10000 Mann zu belassen und die Militairreform erst nach Neujahr in Behandlung zu nehmen.

„ 30. Die Entlassung der Minister, mit Ausnahme des Finanzministers Frère-Orban, welcher die Neubildung des Ministeriums übernimmt, und des Justizministers Bara, wird angenommen.

1868. Januar. 4. Der Moniteur belge veröffentlicht die Namen des neuen Ministeriums. (S. Diplom. Jahrbuch.)

Februar. Abschluß eines Post-Vertrags mit dem Norddeutschen Bunde zu Berlin. (Moniteur universel vom 20. Februar 1868.)

März. 14. Das Repräsentantenhaus nimmt den Heeresreform-Entwurf mit 69 gegen 39 Stimmen an.

„ 25—29. Unruhen in der Umgegend von Charleroi. Blutiges Zusammentreffen der Truppen mit den Minenarbeitern.

April. 2. Der Senat nimmt den Heeresreform-Entwurf mit 40 gegen 10 Stimmen an.

„ 30. † Graf Le Hon zu Paris, geb. 1792, Mitglied der Nationalversammlung 1830, einige Zeit nachher a. G. u. b. M. zu Paris, später naturalisirter Franzose.

Mai. 2. Auswechselung der Ratificationen des Post-Vertrags mit dem Norddeutschen Bunde.

Dänemark.

1867. Juli. 2. Der Folkething nimmt das Heerorganisations-Gesetz in der Gestalt, welche es im Landsthing erhalten, mit 64 gegen 19 Stimmen an, und es erhält dasselbe

„ 6. die königliche Sanction.

„ 12. Schluß des Reichstags durch den Conseils-Präsidenten in Vertretung des Königs.

ıtember. 14. Besuch des nordamericanischen Geschwa-
ıter Admiral Farragut; dessen Eintreffen vor Kopen-

ober. 7. Eröffnung des Reichstags. Bruun
nt des Landsthing, Bregendahl Präsident des
ing.
ember. 2. Verkauf der westindischen Inseln St.
as und St. Jan an die Vereinigten Staaten von
ıerica.
ember. 7. Fortsetzung der am 7. October eröffneten
stagssession.
8. Januar. 30. Der Vertrag über den Verkauf der
schen Inseln wird vom Landsthing einstimmig an-
ıen.
z. 3. Der Cultusminister, Bischof Kierkegaard,
ne Entlassung ein.
il. 6. Der Folkething nimmt mit 50 gegen 25 Stim-
e Adresse an, welche die Vereinigung der Mini-
es Krieges und der Marine verlangt.
9. Unterzeichnung des Postvertrages mit dem
ıtschen Bunde zu Kopenhagen. (S. „Nordd. Bund",
)
28. Der Landsthing nimmt das Gesetz, betreffend die
Gemeinden, mit 53 gegen 7 Stimmen an.

Deutschland.

deutscher Bund. 1867. Juli. 1. Die Ver-
g des Norddeutschen Bundes tritt in Kraft.
. Bremen. Die Bürgerschaft genehmigt die vor-
Militair-Convention mit Preußen.
. Der König von Preußen trifft zu einer Cur
ein.
–. Preußen und Lübeck. Abschluß einer Mi-
Convention mit Preußen.
. Der neue Zollvereinsvertrag wird von
tetern der Zollvereinsstaaten zu Berlin unterzeichnet.
tritt am 1. Januar 1868 in Kraft. Austausch der
onen am 6. November im Bundeskanzler-Amt.
l. † Heinrich LXVII., Fürst Reuß j. L.
l. Ernennung des Grafen Bismarck zum Bun-
ler.
. Preußen. Publication der königlichen Ver-

ordnung vom 5. d. M., durch welche die Verwaltung der in den neu erworbenen Landestheilen vorhandenen, zum Staatseigenthum gehörigen Activcapitalien-Fonds, soweit sie nicht für specielle Verwaltungszwecke bestimmt sind, an die General-Staatscasse in Berlin überwiesen werden.

" —. Preußen und Oldenburg. Abschluß einer Militair-Convention.

" —. Preußen und Hamburg. Abschluß einer Militair-Convention.

" 19. Preußen. Abschluß eines Postvertrags mit Hessen.

" 23. —. Die Königin Marie verläßt das Schloß Marienburg in ihrem ehemaligen Königreich Hannover, um sich nach Hietzing zum König Georg zu begeben.

" 24. Der Sultan Abdul Aziz macht dem König von Preußen in Coblenz einen Besuch.

" 30. Besuch des Königs von Preußen in Wiesbaden.

" 31. Frankfurt a. M. Die Bundes-Liquidations-Commission führt mit der 45. Sitzung ihre Auseinandersetzungsarbeit zu Ende. (Die Activa betragen 13,609050 fl., die Passiva 5,784496 fl. Das zur Vertheilung kommende reine Activ-Vermögen beträgt mithin 7,824554 fl. Das Inventar der früheren Bundesfestungen ist hierin nicht mitbegriffen; dessen Werth = 9,036656 fl.)

August. 15. Besuch des Königs von Preußen in Frankfurt a. M. Brand des Kaiserdomes daselbst.

" —. Eröffnung der Sitzung des Bundesraths im Gebäude des Herrenhauses zu Berlin.

" 16. Besuch des Königs von Preußen in Cassel.

" 19. Besuch des Königs und der Königin von Schweden in Berlin.

" 31. Wahlen zum Reichstage.

September. 7. Circulardepesche des Grafen Bismarck, in welcher der Salzburger Zusammenkunft die Absicht einer Einmischung in deutsche Angelegenheiten abgesprochen und das Verhältniß des Norddeutschen Bundes zu Süddeutschland als ein solches bezeichnet wird, welches der freien Entschließung der Südstaaten jeden Fortschritt auf dem Wege nationaler Einigung überließe.

" 9. Beendigung der Räumung Luxemburgs

0. Eröffnung des Reichstages des Nord-
n Bundes. Thronrede des Königs von Preußen.
ı Wortlaut im Preuß. Staats-Anz. vom 10. Sep-
1867.)
14. Preußen. Ernennung des Grafen Otto zu
erg-Wernigerode zum Ober-Präsidenten der
Hannover.
16. —. Der Staatsschatz des ehemaligen Kur-
ıums Hessen wird dem communalständischen Ver-
es Regierungsbezirks Cassel überwiesen.
22. —. Abschluß des Abfindungsvertrages
: Herzoge von Nassau.
24. Adresse des Reichstages, welche dem Könige
ußen für die erlangten Erfolge dankt und die Hoff-
ıf Vollendung der deutschen Einigung ausspricht.
27. Beginn der Budgetdebatte im Reichstage.
29. Preußen. Abschluß des Abfindungsver-
; mit dem Könige Georg von Hannover (s.
Staats-Anz. vom 6. December 1867), welchen König
ım 18. October ratificirt.
ıber. 1. In Bremen und Hamburg rückt die
ische Garnison ein.
—. In Kiel wird die norddeutsche Kriegs-
: auf den preußischen Kriegsschiffen feierlich aufgehißt.
bung der Flagge im Preuß. Staats-Anzeiger vom
1867).
—. Preußen. In Wiesbaden tritt die preuß.
ıg in Wirksamkeit und gleichzeitig werden die Ad-
ion der Landesregierung und des Finanzcollegiums
baden, das Civil-Commissariat und die Landesregie-
Homburg, sowie das Civilcommissariat in Frank-
M. aufgehoben.
. Im Reichstage wird bei der Budgetdebatte der
ir-Etat angenommen und
. das Budget als Ganzes genehmigt.
. Schluß des Reichstags durch den König von
en. Thronrede. (Uebersicht der Verhandlungen
hstags s. im Preuß. Staats-Anz. vom 30. Oct. 1867.)
mber. 11. Preußen. Die in Cassel tagende
ersammlung des Nationalvereins beschließt die
g des Vereins.

„ 15. —. Eröffnung des Landtags. Thronrede d[es] Königs.

„ 23. Unterzeichnung der neuen Post-Verträg[e] 1) zwischen dem Norddeutschen Bunde und Luxembu[rg] 2) zwischen dem Norddeutschen Bunde und Bayern, Württ[em]berg und Baden, 3) zwischen diesen Staaten und Oesterreich.

December. 5. Preußen. Ernennung des früheren ha[n]növer'schen Justizministers Leonhardt zum Justizmini[ster] an Stelle des Grafen zur Lippe.

„ 12. —. Die Erhöhung der Krondotation v[on] 3 auf 4 Mill. Thaler wird im Abgeordnetenhause genehmi[gt].

„ 27—29. Sachsen. Abmarsch der in Leipzig u[nd] Bautzen noch garnisonirenden preußischen Regimenter.

1868. Januar. 3. Eintritt des Herzogthums Lau[en]burg in den Verband des Gesammt-Zollvereins.

„ — —. Sachsen. Wiederbeginn der Kammersessi[on].

Februar. Abschluß eines Postvertrags mit Belgien.

„ 22. Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde und de[n] Vereinigten Staaten von America, betreffend die Staats[an]gehörigkeit derjenigen Personen, welche aus dem Gebiet des einen Theiles in dasjenige des andern Theils einwander[n] (S. Preuß. Staats-Anz. vom 26. Mai 1868.)

„ 29. Preußen. Schluß des Landtags. Thronrede des Königs.

März. 2. —. Beschlagnahme des Vermögens des König[s] Georg. (Ueber die Vorstellung des Staatsministeriums und die darauf erfolgende Verfügung s. Preuß. Staats-Anz. vom 3. März 1868).

„ 4. Einberufung des Reichstages des Norddeutschen Bundes.

„ 5. Prinz Napoleon trifft in Berlin zum Besuch ein.

„ 7. Preußen. Dem provinzialständischen Verband der Provinz Hannover wird eine Summe von jährlich 500000 Thlr. überwiesen.

„ 23. Eröffnung des Reichstages des Norddeutschen Bundes. Thronrede des Königs von Preußen. (Wortlaut s. im Preuß. Staats-Anz. vom 23. März 1868.)

„ 30. Abschluß eines Handels- und Schifffahrts-Vertrags zwischen dem Norddeutschen Bunde und den zu diesem Bunde nicht gehörenden Mitgliedern des Deutschen Zollvereins einerseits und Spanien andererseits. U[n]-

eichnung und Auswechselung der Ratificationen zu Madrid. Preuß. Staats-Anz. vom 15. Juni 1868, 1. Beilage.)

April. 7—9. Abschluß eines Postvertrags zwischen 1 Norddeutschen Bunde und Dänemark. (S. Preuß. Staats-zeiger vom 25. April 1868.)

„ 13. Einberufung des Zollparlaments.

„ 20—8. Mai. Besuch des Kronprinzen von Preußen Italien. Der Prinz wird überall glänzend gefeiert.

Mai. 23. Schluß des Deutschen Zollparlaments.)ronrede des Königs von Preußen. (S. den Wortlaut Preuß. Staats-Anz. vom 23. Mai 1868.)

„ 25. Sachsen. I. Kammer. Annahme der Gesetze, reffend die Einführung der Geschwornengerichte und die ldung der Schöffengerichte.

„ 28. — Die Aufhebung der Todesstrafe wird in der Kammer abgelehnt, während sie in der II. Kammer angenom-n war.

Juni. 12. Preußen. Die Geschäfte der vormals nnöver'schen Staatsschuldenverwaltung werden vom Schatz-legium auf die Hauptverwaltung der Staatsschulden in :rlin, beziehentlich auf das Ober-Präsidium in Hannover, ertragen.

„ 20. Schluß des Reichstages des Norddeutschen undes. Thronrede des Königs. (S. den Wortlaut im :. Staats-Anz. vom 20. Mai 1868.)

„ 22—24. Preußen. Besuch des Königs in Han-over.

„ 25. Anwesenheit des Königs von Preußen in Worms r Einweihung des Luther-Denkmals.

Süd-Deutschland.

1867. Juli. 8. Abschluß des neuen Zollvereins-ertrages. (S. „Norddeutscher Bund", 8. Juli.)

„ 9. Baden. Artikel 32. des Eisenbahn-Vertrages mit :r Schweiz vom 27. Juli 1852, welcher den Truppentransport ber das Territorium des andern Staates beiden Staaten stattete, wird außer Kraft gesetzt.

„ 18. Württemberg. Rückkunft des Königs von :r Reise nach Paris.

„ 26. † König Otto von Griechenland zu Bamberg.

„ 29. Bayern. Rückkunft des Königs von der Reise ach Paris.

August. 15. Hessen. Genehmigung des Postvertrags mit Preußen in der II. Kammer.

„ 17. Württemberg. Durchreise des französischen Kaiserpaars. Begrüßung desselben durch den König in Ulm.

„ —. Bayern. Begrüßung des französischen Kaiserpaars in Augsburg durch den König.

„ 27. —. In München findet der Deutsche Juristentag statt.

September. 5. Baden. Eröffnung der Ständeversammlung. Thronrede des Großherzogs, welcher den Entschluß ausspricht, der nationalen Einigung unausgesetzt nachzustreben. (Wortlaut s. im Preuß. Staats-Anz. vom 7. September 1867.) Beide Kammern erwidern diese Rede

„ 10. u. 16. durch Adressen, in welchen sie ihre vollkommene Uebereinstimmung mit den Absichten des Großherzogs aussprechen.

„ 18. Bayern. Ernennung des Cabinets-Secretairs v. Lutz zum Justizminister.

„ —. Baden. Der Erzbischof von Freiburg protestirt gegen die Verordnung einer Staatsprüfung für die Theologen und verbietet den Katholiken, sich dieser Prüfung zu unterziehen.

„ 19. —. Besuch des Königs von Preußen in Carlsruhe.

„ 28. Bayern. Adresse der Erzbischöfe und Bischöfe an den König, welche die unveräußerlichen Rechte der Kirche auf die Schule betont.

„ 30. —. Wiedereröffnung des Landtags.

„ —. Baden. Die zweite Kammer nimmt mit allen gegen 1 Stimme das Gesetz der Einführung der allgemeinen Wehrpflicht an.

October. 1. Württemberg. Der König und die Königin statten dem König und der Königin von Preußen auf der Insel Mainau einen Besuch ab, welcher am folgenden Tage von diesen in Friedrichshafen erwidert wird.

„ 3. Baden. Die Regierung erklärt den Protest des Erzbischofs von Freiburg vom 18. September für einen Eingriff in die staatsbürgerlichen Verhältnisse.

„ 5. Hessen. Die Truppen leisten dem König von Preußen, als Feldherrn des Norddeutschen Bundes, den Eid der Treue.

6. Bayern. Der König empfängt das preußische
aar auf der Durchreise in Augsburg.
8. —. Fürst Hohenlohe giebt in der Kammer der Ab-
en eine Darlegung seiner Politik. Sein Ziel sei eine
e Verbindung der süddeutschen Staaten mit den nord-
Staaten in Form eines nationalen Staatenbundes;
müsse jedoch den ganzen Süden umfassen.
3. Württemberg. Eröffnung des Landtags.
. Baden. Die Abgeordnetenkammer ertheilt mit allen
Stimme dem Allianzvertrage mit Preu-
Zustimmung und genehmigt
. den neuen Zollvereinsvertrag.
. Bayern. Genehmigung des neuen Zollver-
rtrags in der Abgeordnetenkammer.
. Baden. Genehmigung des neuen Zollver-
rtrags, Genehmigung des Gesetzentwurfs über die
n und Genehmigung des Allianzvertrags mit
n in der I. Kammer.
. Württemberg. Genehmigung des Allianz-
gs mit Preußen in der Abgeordnetenkammer.
. Bayern. Genehmigung des neuen Zollvereins-
gs in der Kammer der Reichsräthe nach hartnäckiger
n und einem mißlungenen Versuche, Preußen zum
auf eine bedingte Annahme zu bewegen.
nber. 4. Württemberg. Annahme des Zoll-
s- und des Allianzvertrags mit dem Nord-
Bunde in der I. Kammer.
Baden. Besuch des Kaisers von Oesterreich in
,
(Württemberg) in Stuttgart und
(Bayern) in München, auf der Rückreise von
.
ber. 4. Bayern. Beginn der Sitzungen der
r-Conferenz zwischen Bayern, Württemberg
n in München. Die Ratifications-Urkunden über
selben gefaßten Beschlüsse werden den 8. Januar 1868
ht.
Württemberg. Einführung einer evangelischen
ode.
Januar. 16. Bayern. Die Abgeordneten-
eschließt mit allen gegen 1 Stimme, an dem Con-

tingentsgesetze, der 11jährigen Dienstzeit und dem Avancements-
gesetze festzuhalten.

„ 21. Bayern. Die Kammer der Reichsräthe nimmt ei-
nen Vorschlag der Regierung an, nach welchem das stehen-
Heer bis Ende 1871 ein Procent der Bevölkerung betragen so-
während nach dieser Zeit der jährliche Stand des Heeres durc-
das Finanzgesetz festgestellt werden würde.

„ 31. —. Publication des Wehrgesetzes. Dasse-
tritt den 1. Februar 1868 in Kraft.

Februar. 4. Baden. † Staats- und Finanzminis-
Mathy.

„ 6. —. Die Kammer der Abgeordneten nimmt d-
Schulgesetz mit allen gegen 3, das Ministerveran-
wortlichkeitsgesetz mit 43 gegen 7 Stimmen an.

„ 12. —. Dr. Jolly wird mit Neubildung des Mi-
steriums beauftragt.

„ 13. —. Der Ministerpräsident Dr. Jolly macht der Abge-
netenkammer Anzeige von der Neubildung des Ministeri-
und giebt das Programm seiner Politik. Deren Ziel ist -
deutsche Nationalstaat.

„ —. Württemberg. Das Abgeordnetenhaus gene-
migt einstimmig das Gesetz, betreffend die Bildung -
Schwurgerichte.

„ 15. Baden. Schluß der Ständeversammlung.

„ 20. Württemberg. Das Abgeordnetenhaus nimmt
das Finanzgesetz, betreffend den Etat für 3 Jahre, -
74 gegen 14 Stimmen an. — Schluß der Landtags-
Thronrede des Königs.

„ 24. Bayern. † Frhr v. Pechmann, Minister -
Innern.

März. 16. Württemberg. Publication der neuen -
richtsverfassung.

„ 18. Hessen. Die Abgeordnetenkammer nimmt -
dreitägiger Berathung den Gesetzentwurf, betreffend die -
führung einer Einkommensteuer, für das laufende Jahr -

„ 27. Bayern. Abgeordnetenkammer. Annahme -
Heimathsgesetzes mit den von der I. Kammer beschlo-
Abänderungen.

„ 28. —. Unruhen in Traunstein (Oberbayern, -
legentlich der Landwehr-Control-Versammlungen.

„ 31. —. Ernennung v. Hörmann's zum Mi-
des Innern.

l. Bayern. Die Abgeordnetenkammer be-
tat für die Gesandtschaften als Vertrauensvotum
isterium.
aden. † Hermann v. Vicari, Erzbischof
l.
. —. Königliche Proclamation, als
Verfassungs-Jubiläums, in welcher der König ver-
Banner der Verfassung hoch halten zu wollen".
5. Hessen. Einweihung des Luther-Denk-
Worms.

Frankreich.

Juli. 1. Kaiser Napoleon III. eröffnet die Preis-
ung in der Weltausstellung zu Paris mit einer
r den zu Paris anwesenden Fürsten befinden sich
in, der Prinz v. Wales und der Kron-
n Preußen.
Der Moniteur zeigt die Erschießung des
Maximilian mit Ausdrücken des Abscheues an
die vom Kaiser angeordnete dreißigtägige Hoftrauer.
In der Sitzung des Gesetzgebenden Körpers wird
ifications-Budget angenommen.
Besuch des Königs von Württemberg in Paris.
Juli.
In der Linien-Infanterie werden per Regiment zwei
n wieder hergestellt, welche durch Decret v. 15. No-
65 aufgehoben waren. Als Veranlassung hierzu
Rückkehr des mexicanischen Expeditionscorps ange-

Abreise des Sultans.
Ollivier nennt im Gesetzgebenden Körper den
Rouher einen „Vicekaiser" und verlangt ein ver-
nes Ministerium.
Der Kaiser verleiht dem Minister Rouher den
Ehrenlegion in Diamanten.
Vertragsabschluß mit Siam, betreffend die Schiff-
dem Mekhong 2c. (S. Asien.)
Das Gesetz über die Aufhebung der Schuld-
d im Senat angenommen.
Besuch des Königs und der Königin von
al in Paris. Abreise 11. August.

„ 21. Abreise der Kaiserin zum Besuch der Königin Victoria in Osborne.

„ —. Ankunft des Königs von Bayern in Paris.

„ 22. Schluß der Budget-Debatte im Gesetzgebenden Körper. Das ordentliche Budget wird mit 420 gegen 15 Stimmen angenommen.

„ 25. Schluß der Session des Gesetzgebenden Körpers.

„ 28. Rückkehr der Kaiserin Eugenie.

August. 2. Besuch des Königs von Schweden und des Kronprinzen von Italien in Paris.

„ 9. Die Besitznahme von ganz Nieder-Cochinchina von Seiten Frankreichs wird amtlich angezeigt.

„ 13. Besuch des Königs von Griechenland in Paris.

„ 15. Revue im Lager von Chalons vor dem Kaiser zur Feier des Napoleons-Tages.

„ 18.—21. Besuch des Kaisers und der Kaiserin bei dem Kaiser und der Kaiserin von Oesterreich in Salzburg.

„ 26.—30. Reise des Kaiserpaars nach Flandern zur Feier des Jubiläums der Vereinigung dieser Provinz mit Frankreich. Rede des Kaisers in Lille von den „schwarzen Punkten am Horizont".

„ 31. Nach langer Ungewißheit über das Schicksal Dano's, des französischen Gesandten in Mexico, kommt die Nachricht von dessen Abreise von Mexico in Begleitung der Vertreter Belgiens und Italiens, sowie 200 zurückkehrender französischer Privatleute.

September. 7. Abreise des Hofes in das Seebad Biarritz.

„ 19. Austritt der Gebrüder Pereire aus dem Verwaltungsrath des Crédit mobilier. Regierungscommissäre treten an deren Stelle.

October. 5. Veröffentlichung des Postvertrags mit Dänemark v. 27. Mai 1867 („Moniteur universel" v. 5. Oct. 1867).

„ 16. Ministerrath zu St.-Cloud unter Vorsitz des Kaisers wegen der römischen Frage.

„ 17. Erklärung der italienischen Regierung, die Intervention Italiens sei der beste Schutz des Papstes.

„ 19. Ministerrath zu St.-Cloud. Es wird Befehl zur Einschiffung des Truppencorps gegeben, welches be-

oulon bereit gehalten ward, um in Rom zu interve-
iren.

„ 21. Die Abfahrt des römischen Expeditionscorps
ird sistirt in Folge des Ministerwechsels zu Florenz.

„ 23. Ankunft des Kaisers von Oesterreich in Paris.

„ 25. Rundschreiben des Marquis de Moustier,
sser Inhalt ist: Frankreich ist verpflichtet, das päpstliche
erritorium vom Feinde zu befreien, da die italienische Re-
erung trotz der Convention v. 15. September 1864 dasselbe
or feindlichen Angriffen nicht gesichert hat.

„ —. Der Befehl zur Abfahrt der Expedi-
ionsflotte wird gegeben.

„ 26. Abfahrt des ersten Geschwaders.

„ 28. Abfahrt des zweiten Geschwaders nach Civita-
ecchia. Stärke des Expeditionscorps unter Commando des
Generals de Failly: 3 Divisionen Infanterie, 1 Brigade
avalerie, 6 Divisions-, 2 berittene Reserve- und 2 Fuß-
atterien, 3 Compagnien Genietruppen und 1 Sappeur-Re-
rve-Compagnie.

„ 30. Einmarsch in Rom. (S. Päpstliche Staaten.)

November. 1. In Folge des Einmarsches der italienischen
Truppen auf päpstliches Gebiet erklärt eine Note des Marquis
e Moustier, die französische Regierung könne diesem
Schritte ihre Billigung nicht geben, sondern bedaure ihn leb-
aft. (S. Wortlaut im „Moniteur universel“ v. 3. November
867.)

„ 2. Abreise des Kaisers von Oesterreich.

„ 3. Treffen bei Mentana. (S. Päpstliche Staaten.)

„ 13. Durch Rundschreiben des Marquis de Moustier
erden die europäischen Mächte zu Beschickung einer Con-
erenz über die römische Frage eingeladen. Die Conferenz
ommt nicht zu Stande.

„ 18. Eröffnung der Kammern durch den Kaiser. (S.
Wortlaut der Thronrede im „Moniteur universel“ v. 18. No-
ember 1867.)

December. 5. Nach mehrtägiger Debatte über die
ömische Frage erklärt der Staatsminister Rouher, die
anzösischen Truppen würden so lange auf päpstlichem Ge-
ete bleiben, als die Sicherheit des Papstes dies erheische,
Sicherheit bedeute nicht nur materielle Ruhe.

„ 11. Dem Bericht des Seinepräfecten Haußmann zu-

folge ist der Finanz-Etat der Stadt Paris um 53 Millionen Francs überschritten.

1868. Januar. 22. Abschluß eines Postvertrags mit den Niederlanden. („Moniteur universel" v. 1. März 1868.)

„ 28. Abschluß eines Postvertrags mit Luxemburg. („Mon. univ." v. 5. April 1868.)

Februar. 4. Das neue Militairgesetz erhält die kaiserliche Sanction. („Allg. Zeitung" v. 7. Februar 1868.)

„ 14. Unterzeichnung des Zollvertrages zwischen Frankreich, Preußen und Mecklenburg und

„ 15. Auswechselung der Ratificationen dieses Vertrages („Allg. Zeit." v. 16. Februar 1868.)

„ 21. Abschluß eines Vertrages zwischen Frankreich und Italien, betreffend die Franzosen, welche sich in Italien, und die Italiener, welche sich in Frankreich befinden.

März. 3. Die durch Marschall Niel angeordnete Organisation der Cadres der mobilen Nationalgarde ist beendet. Das ganze Land ist in Bataillonsbezirke eingetheilt und die Cadres von 94 Bataillonen geschaffen.

„ 9. Der Gesetzgebende Körper nimmt mit 242 gegen 1 Stimme das Preßgesetz, mit 230 gegen 12 Stimmen das Contingentsgesetz an.

„ 25. Der Gesetzgebende Körper nimmt mit 209 gegen 22 Stimmen ein Gesetz über das Vereinigungsrecht an. (S. Moniteur universel v. 10. März 1868.)

April. 2. Der Senat nimmt die 4 Gesetzentwürfe, betreffend die Armeeorganisation, an.

„ Ende des Monats bricht der französische Geschäftsträger und Generalconsul zu Tunis die diplomatischen Beziehungen zur Regierung des Bey ab.

Mai. 6. Der Senat nimmt mit 93 gegen 24 Stimmen das Preßgesetz an.

„ 10. Der Kaiser unterzeichnet das Preßgesetz.

„ —. Zur Prüfung und Regelung der Zwistigkeiten mit dem Bey von Tunis wird eine gemischte Commission niedergesetzt unter dem Vorsitz eines Franzosen.

„ 29. Der Senat genehmigt das Gesetz über das Vereinigungsrecht mit 86 gegen 24 Stimmen.

„ 30. Nach Beendigung des Zwiespalts mit Tunis nimmt der französische Geschäftsträger die diplomatischen Beziehungen mit dem Bey wieder auf.

Juni. 26. Im Gesetzgebenden Körper wird das Mili-

3-

ircontingent für 1869 verhandelt. Der Antrag der
gierung, dasselbe solle 100000 Mann betragen, wird mit
0 gegen 13 Stimmen angenommen.

Griechenland.

1867. August. 21. Der griechische Dampfer „Arcadion“
rd, nach heftigem Kampfe mit überlegenen türkischen
hiffen, von der Mannschaft verlassen und in Brand gesteckt.

October. 7. Eröffnung der Deputirtenkammer. Prari-
adi wird zum Präsidenten gewählt.

„ 27. Vermählung des Königs mit der russischen Groß-
rstin Olga zu St. Petersburg.

November. 17. Ankunft des Königspaars in
hen.

December. 29. Das Ministerium reicht seine Entlassung
l.

1868. Januar. 1. Das neue Ministerium besteht aus:
oraitinis, Präsidium und Justiz; Delyani, Aus-
irtiges; Messinessi, Inneres; Jannapulos, Fi-
nzen; Spiromilio, Krieg; Achturis, Marine.

Februar. 6. Ministerkrisis. Auflösung des Cabinets und
ubildung desselben durch Bulgaris. (S. diplom. Jahrb.)

Mai. 7. Eröffnung der Kammern. Thronrede des Königs.

Großbritannien.

1867. Juli. 3. Der Gesandte in Japan zeigt an, daß
Städte Jeddo und Osaka, der Hafen Hiogo und noch
Hafen im Westen den britischen Unterthanen geöffnet wer-
ı sollen.

„ 12. Ankunft des Sultans Abdul-Aziz. Abreise
ı 23.

„ 15. Unterhaus. Die Reformbill wird in dritter
ung angenommen.

August. 6. Oberhaus. Die Reformbill wird in
tter Lesung angenommen und erhält

„ 15. die königliche Sanction.

„ 21. Schluß der Session des Parlaments. — Thronrede
Königin.

„ —. Es wird eine Expedition nach Abessinien zur
freiung der dort gefangen gehaltenen britischen Unterthanen

vorbereitet. Sammelplatz für den Troß, welcher durch die nothwendige Menge von Maulthieren und Kameelen außerordentlich groß wird, ist Alexandrien.

September. 19. Fenier. Tumulte in Manchester bei der Verhaftung zweier Fenier.

„ 27. Anglikanische Synode zu London, von etwa 80 Bischöfen gehalten.

October. Das abessinische Expeditionscorps beträgt 12000 Mann, von denen 4000 Europäer. Ein Troß von 8000 Mann ist beigegeben. Zum größten Theil besteht das Corps aus Truppen der Armee von Indien. Der Landungsplatz ist Ansley-Bai, südlich von Massowah.

November. 1. Der Fenierproceß in Manchester endet mit dem Todesurtheil der fünf Angeklagten. Von diesen wird einer begnadigt, die vier anderen werden am 23. gehängt.

„ 19. Eröffnung der in Folge der abessinischen Angelegenheit nöthig befundenen Parlaments-Session. (Wortlaut der Thronrede im „Preuß. St.-Anz." v. 20. November 1867.)

„ 26. Disraeli veranschlagt die Kosten der abessinischen Expedition auf 3 Millionen Pfd. Sterl. Nach längerer Debatte wird diese Summe bewilligt. Bei der Erklärung über die Nothwendigkeit des Krieges wird die Regierung lebhaft wegen der langen Verheimlichung dieses Entschlusses angegriffen.

December. 4. Der Bruder des Taikun von Japan, T. Rugawa Mimbutaiko, wird von der Königin empfangen.

„ 13. Fenier. Um den im Gefängniß von Clerkenwall gefangen gehaltenen Fenier Burke zu befreien, sprengen einige Verbrecher das Thor des Gefängnisses und drei benachbarte Häuser in die Luft.

„ 15—16. Drei Brandstiftungen durch Fenier finden in London statt. Die Regierung fordert zu freiwilligem Constabler-Dienst auf.

1868. Februar. 13. Eröffnung des Parlaments, ohne Thronrede.

„ 19. Unterhaus. Annahme einer Bill über Verlängerung der Aufhebung der Habeas-Corpus-Acte in Irland.

„ 25. Graf Derby reicht aus Gesundheitsrücksichten seine Entlassung ein. Disraeli wird mit der Neubildung des Cabinets beauftragt.

März. 5. Disraeli erklärt im Unterhause, daß er die

olitik Lord Derby's fortsetzen werde, sie solle eine friedliche n. Lord Malmesbury erklärt Aehnliches im Oberhause.

„ 12. Prinz Alfred wird zu Port Jackson (Australien) n dem Fenier O'Farell durch einen Pistolenschuß in den ücken verwundet.

April. 3. Unterhaus. Die Frage, ob eine Discussion er etwa einzuführende Reformen in der irländischen irche sofort stattfinden solle, führt, nach Zurückweisung des tanley'schen Antrags auf Vertagung durch 330 gegen 270 timmen, dahin, daß der Gladstone'sche Antrag angenommen ird, die Versammlung möge sich als Comité constituiren, n die Frage in ihren Details zu untersuchen.

„ —. Die Regierung proclamirt den Adoptivsohn des lâharadja von Mysore zum Nachfolger des Letztern.

„ 10. General Sir Robert Napier, Oberbefehlsiber des abessinischen Expeditionscorps, schlägt den aiser Theodor von Abessinien vor der Bergveste lagdala. Dieser sendet hierauf die gefangenen Europäer in is britische Lager und versucht Unterhandlungen anzuknüpfen. apier verlangt bedingungslose Unterwerfung.

„ 12. † zu Hatfield-House in Herfordshire der Marquis Salisbury, eines der Häupter der Tories, im Alter in 77 Jahren.

„ 13. Abessinien. Die Bergveste Magdala wird stiegen. Kaiser Theodor wird oben todt gefunden, er hat sich igenscheinlich durch einen Pistolenschuß selbst getödtet.

„ 18. Abessinien. Anfang des Rückmarsches des rpeditionscorps. Dasselbe verläßt Abessinien vollständig.

„ 21. Das Unterhaus nimmt einen Antrag an, demmäß die Hinrichtungen nicht mehr öffentlich sein sollen.

„ —. † General Simpson, Oberbefehlshaber der briischen Armee in der Krim, im Alter von 76 Jahren.

„ 30. Das Unterhaus nimmt mit 330 gegen 265 Stimmen en Antrag Gladstone's an, welcher Aufhebung der rischen Kirche als Staatskirche verlangt.

„ —. Abschluß eines Schifffahrtsvertrages mit Oesterreich.

Mai. 1. Siehe Oesterreich.

„ 9. † zu Cannes in Frankreich Lord Henry Brougam, geb. 19. Sept. 1778 zu Edinburg, Geschichtschreiber, lechtsgelehrter, Staatsmann und ehemaliger Lord-Kanzler.

„ 14. Die protestantischen irischen Bischöfe überreichen

der Königin eine Adresse gegen die Aufhebung der irischen Staatskirche.

Juni. 18. Unterhaus. Das Wahlreformgesetz für Irland wird angenommen.

Italien.

1867. Juli. 3. Der Finanzminister Ferrara erhält die nachgesuchte Entlassung. Der Minister des Innern, Rattazzi, übernimmt interimistisch das Portefeuille der Finanzen.

" 21. In Folge drohender Symptome, welche auf Versuche gegen Rom schließen lassen, findet die Entsendung der Mittelmeerflotte unter Admiral Ribotti nach Gaëta zur Ueberwachung der römischen Küste statt.

" 26. Heftige Interpellationen in der Deputirtenkammer über die Anwesenheit des französischen Generals Dumont in Rom. (S. Päpstliche Staaten.)

" —. Der Gesandte in Paris, Ritter Nigra, wird nach Florenz berufen.

" 27. Die Deputirtenkammer nimmt die Vorlage der Regierung in Betreff des Kirchengütergesetzes an und ertheilt

" 28. die von der Regierung geforderte Autorisation zu einer Anleihe von 400 Millionen, sowie ein Vertrauensvotum.

" 30. Die Deputirtenkammer fordert rücksichtlich der römischen Frage die Regierung auf, das Princip der Nicht-Intervention zur Geltung zu bringen.

August. 2. Der Senat genehmigt den Gesetzartikel, welcher die großen Militair-Commandos abschafft.

" 12. Annahme des Kirchengütergesetzes im Senat.

" 15. Beginn des Verkaufs der Kirchengüter.

" 20. Vertagung der Kammern.

September. 24. Garibaldi wird in Asinalunga verhaftet und nach Alessandria geführt. In Folge davon finden Tumulte in Florenz statt. Die Nationalgarde wird zur Aufrechterhaltung der Ordnung aufgerufen. In Mailand, Siena, Verona, Pistoja und Neapel finden ebenfalls vorübergehende Unruhen statt. Es werden bei Florenz Truppen concentrirt.

" 27. Garibaldi fährt auf einem Staatsdampfer aus Genua fort, um nach Caprera zurückzukehren.

October. Der Unruhen in den Päpstlichen Staaten und r Aufregung im Königreich wegen finden Truppenconcen- ationen bis zu 50000 Mann an der römischen Grenze und s zu 15000 Mann bei Florenz statt. — Es bilden sich für n Unternehmen gegen Rom zu Florenz und an anderen rten Comités, welche öffentlich werben.

„ 14. Garibaldi verläßt Caprera.

„ 20. Rattazzi reicht seine Entlassung ein. Der Kö- g beauftragt Cialdini mit der Neubildung des Cabinets. s wird hierauf

„ 21. die Einschiffung des französischen Expeditionscorps stirt. (S. Frankreich.)

„ — Garibaldi trifft in Florenz ein und erläßt eine 'roclamation, in welcher er zum Unternehmen gegen Rom ufordert.

„ 22. Demonstrationen und Proclamationen zu Florenz. 'aribaldi geht von Florenz nach Foligno.

„ 25. Cialdini reicht seine Entlassung ein. Die fran- ösische Intervention wird beschlossen. (S. Frankreich.)

„ —. Garibaldi steht mit seinen Schaaren bei Monte lotondo.

„ 27. Der König beauftragt Menabrea mit der Neu- ildung des Cabinets und erläßt eine Proclamation, in welcher : das Unternehmen Garibaldi's als eine Usurpirung des ihm, em Könige, allein zustehenden Rechtes der Entscheidung über 'rieg und Frieden bezeichnet und erklärt, er werde es nicht ulden. (S. den Verlauf der kriegerischen Ereignisse unter Frankreich" und „Päpstliche Staaten".)

„ 30. Die italienischen Truppen, unter dem)berbefehl Cialdini's, überschreiten die rö- iische Grenze.

November. 3. In Folge des Treffens bei Mentana wird 'aribaldi auf dem Rückzuge verhaftet und nach Fort Varig- ano geführt.

„ 5. Die italienische Occupationsarmee erhält Befehl zum lückmarsch über die römische Grenze. — In Mailand und nderen Städten ernste Unruhen, welche mit Waffengewalt nterdrückt werden.

December. 5. Ein königliches Decret verkündet Allen, elche Urheber oder Mitschuldige der Invasion in den Kirchen- aat sind, Amnestie.

„ —. Eröffnung der Kammern. Der ehemalige Minister Lanza wird zum Präsidenten der Deputirtenkammer gewählt.

„ 7. In der Deputirtenkammer beginnen Debatten über die römische Frage, welche bis

„ 22. andauern. Der Antrag des Ministerpräsidenten Menabrea, die Kammer möge sich mit der Haltung des Ministeriums einverstanden erklären, wird mit 201 gegen 198 Stimmen abgelehnt. Das Ministerium reicht in Folge dieser Abstimmung seine Entlassung ein.

„ 23. Der König nimmt diese Entlassung an und beauftragt Menabrea mit der Neubildung des Cabinets.

„ —. Vertagung der Kammern.

1868. Januar. 4. Ratification des Handelsvertrags mit China zu Florenz. (Ratification zu Hongkong 30. November 1867.)

„ 5. Die Neubildung des Cabinets ist vollendet: Menabrea, Präsident; Cadorna, Inneres; Cambray-Digny, Finanzen; De Filippo, Justiz; Admiral Ribotti, Marine; Bertole Viale, Krieg; Cantelli, öffentliche Arbeiten; Broglio, Unterricht und interimistisch Ackerbau und Handel.

„ 11. Wiederbeginn der Kammersession.

Februar. 3. Die von den geistlichen Behörden für den Sieg bei Mentana angeordnete Dankfeier wird von der Regierung untersagt.

„ 10. † zu Turin Graf Thaon di Revel, ehemals Staatsminister, Senator, Municipalrath.

„ 13. Unterzeichnung (zu Florenz) des Schlußprotocolls über die Grenzbestimmung zwischen der Provinz Veltlin und dem Canton Graubünden.

„ 20. Stiftung des neuen Ordens „der Krone von Italien".

„ 21. Abschluß eines Vertrages mit der Schweiz, betreffend die Kirchengüter des Bisthums Como.

März. 29. Die Deputirtenkammer nimmt die mit China, Japan und Uruguay abgeschlossenen Handelsverträge und den Antrag, betreffend einen Postvertrag mit den Niederlanden, an.

Juni. 17. Die Deputirtenkammer nimmt mit 160 gegen 57 Stimmen die Gesetzesvorlage, betreffend die Erhöhung der directen Steuern um ein Zehntel, an.

Niederlande.

Juli. 9. Die erste Kammer verwirft mit 19 ge-
nmen die Gesetzvorlage, betreffend die Organi-
er Nationalgarde.

Der Colonialminister Trakenen wird durch
ann ersetzt.

Ein königlicher Beschluß bestätigt 52 Vereine
iwilligen, welche durch Waffenübungen die
t des Landes erhöhen wollen.

. 16. Schluß der Kammer-Session.

ıber. 16. Eröffnung der Kammern. Thronrede
s.

ber. 10. † Justizminister Borret.

In der zweiten Kammer wird der Etat des
ements des Auswärtigen bei namentlicher
ıg mit 38 gegen 36 Stimmen verworfen. Die Re-
klärt nun, nach Vertagung der Kammer und außer-
r Berathung des Ministerconseils, bei Wiederaufnahme
g, daß sie die Verwerfung des Etats in Verbindung
orangegangenen Discussion als ein gegen das ge-
abinet gerichtetes Mißtrauensvotum betrachte und
emäß sämmtliche Minister ihre Demission gegeben
Auf Antrag der Regierung beschließt dann die Kam-
Budget-Berathung vorläufig auszusetzen.

Die Budgets werden in Folge der Ministercrisis
gen und durch Creditforderungen auf 6 Mo-
t.

ıber. 10—19. In beiden Kammern werden die
n Creditgesetze genehmigt.

Der König weist die Entlassungsgesuche der Mi-
ück.

Auflösung der Kammern. Der Minister des
rklärt, der König sehe sich veranlaßt, von Neuem an
zu appelliren.

Januar. 10. Staatsminister de Kock tritt aus
ellung als Cabinetschef des Königs zurück.

ıar. 25. Eröffnung der Kammersession durch den
des Innern.

. 2. Abgeordnetenkammer. Interpellation Thor-
wegen der letzten Kammerauflösung.

Schluß der Discussion über die Interpellation
ecke's. Die Abgeordnetenkammer nimmt mit 65
Stimmen den Antrag an, die Abstimmung über den

Antrag Blussé's, welcher erklärt, die letzte Kammerauflösung sei nicht im Interesse des Landes geboten gewesen, bis nach der von dem Ministerium verheißenen Vorlegung der diplomatischen Actenstücke aufzuschieben.

„ 14. Abgeordnetenkammer. Der Minister des Aeußern legt die versprochenen diplomatischen Actenstücke über die luxemburgische Angelegenheit vor.

„ 17. Abgeordnetenkammer. Berichterstattung der Commission über die von dem Minister des Aeußern vorgelegten Actenstücke.

„ 23. Abgeordnetenkammer. Nachdem am 21. die Verhandlung über den Commissionsbericht durch Abstimmung geschlossen und mit 55 gegen 18 Stimmen angenommen war, wird der Antrag Blussé's, über die Auflösung der vorigen Kammer ein Mißbilligungsvotum abzugeben, mit 39 gegen 34 Stimmen angenommen.

April. 3. Die Abgeordnetenkammer vertagt sich bis zum 21. April.

„ 28. Die Abgeordnetenkammer lehnt den Etat des Auswärtigen mit 37 gegen 33 Stimmen ab. Vertagung der Discussion. Sämmtliche Minister reichen ihre Entlassung ein.

Mai. 23. Nachdem sowohl die Bildung eines Ministeriums unter van Reenen als auch die nachher versuchte unter Baron Mackay mißlungen ist, wird Thorbecke vom König mit dieser Aufgabe betraut.

Juni. 3.—4.—8. Beendigung der Ministercrisis: van Bosse, Finanzen; Fock, Inneres; de Waal, Colonien; Broer, Marine; van Mulken, Krieg; van Silvern, Justiz; Roest van Limburg, Auswärtiges, ad int. Die Cultusministerien gehen ein. (S. Dipl. Jahrbuch, S. 640.)

„ 12. Abgeordnetenkammer. Annahme der Budgets des Krieges, der Marine, der Finanzen und der Colonien.

„ 22. Abgeordnetenkammer. Annahme der Budgets für Surinam und Curaçao.

Oesterreich.

1867. Juli. 1. Die „Wiener Zeitung" theilt die Depeschen über die Erschießung des Kaisers Maximilian mit.

„ 3. Das Abgeordnetenhaus genehmigt das Gesetz, nach welchem eine Deputation des Reichsraths entsendet

um mit einer Deputation des ungarischen Land-
ienzutreten.
as Abgeordnetenhaus beschließt, einen Ausschuß
ng der Staatsfinanzen niederzusetzen.
nkunft der Königin der Belgier in Wien.
Das Abgeordnetenhaus genehmigt das Minister-
ortlichkeitsgesetz.
Der Finanzminister legt dem Abgeordnetenhause die
ige des Reichs dar.
Das Herrenhaus genehmigt die Entsendung der
ion zum Ausgleich mit Ungarn.
Das Abgeordnetenhaus spricht sich mit 79 gegen
n gegen die principielle Abschaffung der Todes-
s.
Das Herrenhaus nimmt das Ministerverant-
keitsgesetz an.
Das Abgeordnetenhaus nimmt die Herbst'schen
gen das Concordat an.
Vertagung des Reichsraths auf unbe-
it.
Der Sultan Abdul-Aziz stattet dem Kaiser in
ı Besuch ab.
. 18—23. Besuch des französischen Kaiserpaars
rg beim Kaiser und der Kaiserin. Anwesenheit des
lers und des ungarischen Ministerpräsidenten bei
mmenkunft.
Ministerrath unter dem Vorsitz des Kaisers,
ı der Ausgleich mit Ungarn berathen wird.
ıber. 5—7. Oesterreichischer Lehrertag in
welchem die Erklärung beschlossen wird, die Volks-
ıicht das, was sie sein solle, sie bedürfe vollkomme-
ständigkeit.
. Wiederbeginn der Sitzungen des Reichsraths.
. Ausgleich mit Ungarn. Schluß der Ver-
n der Ausgleichs-Deputationen.
. 25 in Wien versammelte Erzbischöfe und Bischöfe
e Adresse für Aufrechterhaltung des Concordats an
:.
. Ungarn. Wiederbeginn der Sitzungen des

er. Zahlreiche Petitionen an das Abgeordnetenhaus

für Beseitigung des Concordats treffen aus dem ganzen Reiche ein.

„ 10. Das Abgeordnetenhaus genehmigt den Gesetzentwurf über die Wehrpflicht.

„ 11. Der Abgeordnete v. Mühlfeld stellt den Antrag auf sofortige Aufhebung des Concordats. Derselbe wird dem confessionellen Ausschusse überwiesen.

„ 14. Der Kaiser empfängt eine Deputation des Wiener Gemeinderaths und nimmt deren Adresse, welche gegen die bischöfliche vom 28. September gerichtet ist, an.

„ 16. Der Kaiser zeigt dem Cardinal Rauscher durch Handschreiben an, daß er die bischöfliche Adresse dem Ministerium zugemittelt habe.

„ —. Das Abgeordnetenhaus nimmt die Revision der Februar-Verfassung an, sowie die vier Staatsgrundgesetze.

„ 21. Abreise des Kaisers nach Paris.

„ 22. Begegnung des Kaisers mit dem König von Preußen auf der Station Oos bei Baden-Baden.

„ 23. Das Abgeordnetenhaus nimmt das Ehegesetz an, welches das bürgerliche Recht wieder herstellt, und genehmigt

„ 26. das Schulgesetz über Unabhängigkeit der Schule von der Kirche mit Ausnahme des Religionsunterrichts.

„ 30. Das Herrenhaus nimmt das Staatsgrundgesetz über Ausübung der Regierungs- und Vollzugsgewalt in der Fassung des Abgeordnetenhauses an und

November. 6. dasjenige über die Richtergewalt.

„ 7. Rückkehr des Kaisers.

„ 12. Beginn der Debatte über die Ausgleichsgesetze mit Ungarn im Abgeordnetenhause.

„ 28. Das Herrenhaus genehmigt das Staatsgrundgesetz über die allgemeinen Rechte der Staatsbürger, genehmigt

„ 30. die Revision der Februar-Verfassung mit Modificationen und

December. 2. das Delegationsgesetz und sämmtliche Staatsgrundgesetze in dritter Lesung.

„ 12. Das Abgeordnetenhaus nimmt das Quotengesetz an und

„ 13. das Staatsschuldengesetz.

Ungarn. Die Deputirtentafel genehmigt das
chuldengesetz.
Das Herrenhaus genehmigt das Staatsschul-
, und das Quotengesetz.
Kaiserliche Sanction der Staatsgrund-

Ernennung des Ministeriums unter der
haft des Fürsten Auersperg. (S. die Minister mit
des Fürsten Auersperg im Diplom. Jahrbuch.)
Januar. 15. Ankunft des Admirals Tegetthof,
Leiche des erschossenen Kaisers Maximilian
riest.
Der Kaiser empfängt die ungarische Delegation
elegation des Reichsraths.
r. 1. Fürst Colloredo-Mannsfeld wird zum
n des Herrenhauses ernannt.
Besuch des Kaiserpaars in Pesth.
Die Commission des Herrenhauses für confessio-
elegenheiten nimmt das Ehegesetz unverändert
Unterhausbeschlüssen an.
8. Rückkehr des Kaisers von Pesth.
. Ungarn. Die Deputirtentafel nimmt ihre
. wieder auf.
. Reichsrath. Der Minister des Innern er-
Regierung habe keineswegs die Absicht, die Zusam-
igkeit der durch die Geschichte gebildeten Länder-
u verwischen, sie sei vielmehr auf die Erweiterung
nomie der einzelnen Länder und auf die Durchfüh-
r gewissen Decentralisation bedacht.
-. Die Arbeiten der ungarischen Delegation sind bis
Ernennung von Nuntien behufs Ausgleichung ab-
r Beschlüsse beider Delegationen beendigt.
-. Der Budget-Ausschuß der Delegation des Reichs-
nmt die differirenden Beschlüsse größtentheils in dem
ungarischen Delegation gewünschten Sinne an.
7. Wiederbeginn der Sitzungen des Herrenhauses.
21. Herrenhaus. In der Discussion über das
erklärt der Justizminister, er halte an dem bei Ein-
, des Gesetzes innegehaltenen Standpunkte fest, das
i die selbstverständliche Folge sanctionirter Staats-
etze; das Concordat sei kein völkerrechtlicher Vertrag;
nisterium, welches das Concordat nicht abzuschaffen

vermöge, werde auch nicht im Stande sein, constitutionelle Grundsätze durchzuführen. Fürst Auersperg verwahrt sich dann gegen die Verantwortung für das, was geschehen würde, falls der Antrag auf Vertagung angenommen werden sollte. Der Antrag Mensdorff's auf Vertagung wird hierauf mit 65 gegen 45 Stimmen abgelehnt und das Votum der Minorität des Ausschusses mit 69 gegen 34 Stimmen verworfen.

„ —. Delegationen. In allen Positionen des gemeinsamen Budgets pro 1868 ist eine Uebereinstimmung hergestellt.

— 23. In der Sitzung des Herrenhauses sind die Prälaten sowie Graf Leo Thun nicht anwesend. Cardinal Rauscher und Genossen haben an den Präsidenten eine Zuschrift gerichtet, in welcher sie erklären, daß sie in Folge des am 21. von dem Herrenhause in der Ehegesetzfrage abgegebenen Votums nicht im Stande seien, an den Verhandlungen des Hauses Theil zu nehmen. Es wird darauf die General-Debatte über das Ehegesetz fortgesetzt und dasselbe in zweiter und dritter Lesung mit allen gegen 17 Stimmen angenommen.

„ 24. Schlußsitzung der Delegation des Reichsraths. Frhr v. Beust theilt mit, daß der Kaiser die Beschlüsse der Delegation sanctionirt und ihn beauftragt habe, den Mitgliedern die Genugthuung und dankbare Anerkennung des Kaisers auszusprechen.

„ —. Abgeordnetenhaus. Der Finanzminister giebt ein längeres Exposé über die Finanzvorlagen. Die Erhöhung der Couponsteuer um 10 Procent werde nicht mit Unrecht verlangt.

„ 25. Veröffentlichung der Beschlüsse, welche die Delegationen in Uebereinstimmung gefaßt haben und welche vom Kaiser bestätigt sind. (S. „Wiener Zeitung" vom 25. März 1868.)

„ 26. Das Abgeordnetenhaus nimmt das Ehegesetz mit den vom Herrenhause beantragten Modificationen an.

April. 3. Der Reichstag vertagt sich bis zum 21. April.

„ 17. † Feldzeugmeister Ludwig v. Szlantovics.

„ 19. † Wojwode Gjorgje Petrovič, Chef und ältester Repräsentant des fürstlichen Hauses Montenegro.

" 29. Herrenhaus. Annahme des Gesetzes, betreffend das Disciplinar-Verfahren gegen die Richter, und des Gesetzes, betreffend die Aufhebung des Staatsraths. Letzteres war am 12. März, ersteres am 18. März im Abgeordnetenhause angenommen worden.

" 30. Das Herrenhaus nimmt das Gesetz, betreffend die Aufhebung der Schuldhaft, in der vom Unterhause vorgeschlagenen Fassung an.

Mai. 1. Unterzeichnung des Handelsvertrags mit Großbritannien.

" 15. Abgeordnetenhaus. Der deutsch-österreichische Handelsvertrag wird genehmigt.

" 23. † der Abgeordnete v. Mühlfeld.

Juni. 10. Erlaß des Gesetzes über die Gebahrung und Controle der gemeinsamen schwebenden Schuld.

Päpstliche Staaten.

1867. Juli. 1. Adresse an den Papst, überreicht von 500 Bischöfen, mit der Erklärung unbedingten Gehorsams.

" 17. Die „Giunta nazionale romana", gebildet aus dem „römischen National-Comité" und dem „Insurrectionscentrum", erläßt ein Manifest, worin sie die Römer auffordert, selbstständig dem päpstlichen Despotismus ein Ende zu machen.

" —. Ankunft des französischen Generals Dumont zur Inspection der Legion von Antibes.

September. Die „Giunta nazionale romana" erläßt verschiedene Aufrufe an die Römer und an die Italiener, die Bildung von Banden an der römischen Grenze beginnt, Truppen werden bei Rom concentrirt, die Engelsburg wird in Vertheidigungsstand gesetzt.

" 20. Der Papst erklärt im Geheimen Consistorium das Decret der italienischen Regierung, betreffend den Verkauf der Kirchengüter, für eine kirchenräuberische Anmaßung.

" 24. Verhaftung Garibaldi's in Asinalunga (s. „Italien").

" 27. Abschluß eines Handelsvertrags mit Frankreich.

" In den letzten Tagen des Monats beginnt der Einfall der Freischaaren in das römische Gebiet, welcher vorläufig zurückgetrieben wird.

October. Nach mehreren kleinen Gefechten (Bagnarea,

Arese) zwischen den päpstlichen Truppen und den Freischaaren in den ersten Tagen erläßt

" 6. Garibaldi eine Proclamation, in welcher er zum Unternehmen gegen Rom auffordert. Sein Sohn Menotti Garibaldi, vorläufig an der Spitze der Bewegung rückt mit den Freischaaren vor.

" 8., 9., 10. Gefechte bei Acquapendente, Frosinone und Valentano mit wechselndem Glücke.

" 11., 12. Menotti Garibaldi besetzt Nerola, Monte Libretto und Acquapendente. (Ueber den Verlauf der römischen Angelegenheit vergl. Chronik „Frankreich" und „Italien".)

" 17. Erlaß einer päpstlichen Encyclica an die katholische Christenheit mit Darstellung der traurigen Lage des Römischen Stuhles.

" 18. Die päpstlichen Truppen schlagen 2000 Garibaldianer aus ihrer festen Stellung bei Nerola zurück.

" 20. Eine Adresse von 12000 römischen Bürgern, welche den Einmarsch der italienischen Truppen in das römische Gebiet verlangt, wird dem Papste überreicht.

" 22. Schnell unterdrückter Aufruhrversuch in Rom.

" 23. Garibaldi erscheint bei den Freischaaren und übernimmt das Commando.

" 24. Garibaldi versucht Viterbo zu stürmen und wird zurückgeschlagen.

" 25. In Rom wird der Belagerungszustand proclamirt. Garibaldi besetzt Monte Maggiore und den Paß von Correse.

" 26. Garibaldi nimmt Monterotondo. Die päpstlichen Truppen werden nach Rom zusammengezogen.

" 27. Garibaldi steht 8 Miglien von Rom.

" 28—29. Die französische Flotte erscheint vor Civitavecchia. Die Ausschiffung der Truppen wird durch stürmisches Wetter verzögert.

" 30. Das erste französische Regiment rückt in Rom ein. Die italienische Armee überschreitet die römische Grenze. Garibaldi's Vortruppen kommen am Abend vor das römische Thor St. Johann und ziehen sich wieder zurück. In der Nacht zieht sich Garibaldi auf Monterotondo zurück.

r. 1. Garibaldi befestigt die Stellung von
ondo und Mentana.
Garibaldi läßt einen Theil seiner Schaaren
:se abziehen und ertheilt einem andern den Be-
:entana nach Tivoli zu marschiren.
reffen bei Mentana. Die päpstlichen Trup-
m Befehl des General Kanzler, unterstützt durch
che Abtheilung, kommen mit den Freischaaren bei
; Gefecht. Das Eingreifen der Franzosen entscheidet
gen Kampf. Nach bedeutenden Verlusten ziehen sich
ren zurück. Sie werden größtentheils von den hin-
rückenden italienischen Truppen entwaffnet und
fangen nach dem Fort Varignano bei La Spez-
Nach dem Bericht des Generals de Failly
Mann päpstliche und 2000 Mann französische
Action.
Der Rest der Freischaaren, welcher sich die Nacht
in Mentana gehalten hat, capitulirt und wird
ch Rom geführt.
Das französische Expeditionscorps beginnt seine
ich Frankreich, doch wird bestimmt, eine Division
:chenstaat bleiben.
Die gefangenen Garibaldianer werden der italie-
gierung ausgeliefert, mit Ausnahme derjenigen,
jetzigen oder frühern Kirchenstaat angehören.
er. 2. General de Failly verläßt Rom. Die
ı Truppen halten Civitavecchia, woselbst sie
ungen verstärken.
Januar. 27. † der Minister des Innern de

r. 8. General de Failly übergiebt den Ober-
das französische Occupationscorps dem General

.
2. † Graf Crivelli, österreichischer Botschafter

Abschluß eines Schifffahrts- und Handelsvertra-
n Norddeutschen Bunde und dem Deutschen Zoll-

22. Der Papst hält im Geheimen Consistorium
ıtionen. In der einen schlägt er ein allgemeines
or, in der andern beschäftigt er sich mit den reli-
elegenheiten Oesterreichs.

Portugal.

1867. Juli. 3. Abreise des Königspaars nach Paris.

December. 9. Eintheilung des Landes in 17 Departements.

„ 22. Unruhen in Oporto.

1868. Januar. 4. Ministerwechsel: De Avilo, Präsidentschaft und Inneres; Ferreira, Finanzen; Amoral, Marine; Mascarenhas, öffentliche Arbeiten; Seabra, Justiz; Coëlho, Krieg.

April. 15. Eröffnung der Cortes. Thronrede des Königs.

„ 21. Austausch der Ratificationen eines Freundschafts-, Handels- und Schifffahrtsvertrages mit der Republik Liberia.

Mai. 14. Entlassung Horta's, des Gouverneurs von Macão.

„ 16. Die Abgeordnetenkammer nimmt das Indemnitätsgesetz mit 98 gegen 8 Stimmen an.

Juni. 25. Erlaß einer allgemeinen Amnestie für politische Verbrecher.

Rußland.

1867. Juli. 7. Ein Erlaß des Kriegsministeriums ordnet besondere Maßregeln zur Verbreitung der russischen Sprache in den Ostseeprovinzen an.

„ 17. Das öffentliche und mündliche Gerichtsverfahren wird auch bei den Militairbehörden eingeführt.

„ 23. Ein kaiserlicher Ukas befiehlt die Organisation des General-Gouvernements Turkestan. (Ueber die Bildung desselben s. „Journal de St.-Pétersbourg", 16./28. Juli 1867.)

„ 26. Ernennung des Gen.-Lieut. Kaufmann zum General-Gouverneur von Turkestan.

„ 30. Der Kaiser tritt eine Reise nach der Krim an.

August. 2. Für die der römisch-katholischen Religion angehörenden Unterthanen wird ein römisch-katholisches Collegium in St. Petersburg eingesetzt, welches in kirchlichen Angelegenheiten an Stelle des Papstes entscheiden soll. In zweifelhaften Fällen soll sich der Präsident desselben mit dem Papste in Verbindung setzen.

October. 15. Rückkehr des Kaisers nach St. Petersburg.

„ —. Rußland erklärt seinen Beitritt zur Genfer Convention vom 22. August 1864.

December. Der livländische Landtag beschließt, dem ...iser eine Adresse in der Sprachenangelegenheit zu über...chen. Der Kaiser verweigert deren Annahme.

1868. Januar. 18. † Fürst Basil Dolgorukoff, ...neral der Cavalerie, Gen.-Adjutant, früher Kriegsminister.

Februar. 29. Durch kaiserlichen Ukas wird ...e Aufhebung der im Königreich Polen be...henden Regierungscommission für innere ...ngelegenheiten und die Unterordnung der ...erwaltung derselben unter die betreffenden ...ehörden des Kaiserreichs anbefohlen.

„ 23. Ein kaiserlicher Ukas befiehlt die Vereinigung des ...inisteriums für Post- und Telegraphenwesen mit dem Mi...terium des Innern.

Mai. 1. Ausbruch der Feindseligkeiten gegen den Emir ...n Bochara.

„ 2. Einnahme von Samarkand durch den ...eneral Kaufmann.

„ 24. Der „Russische Invalide" meldet den Abschluß ...es Handelsvertrages mit Khokand.

Juni. 6. Erlaß einer Amnestie für politische Verbrecher.

„ —. Ein Rundschreiben des Fürsten Gortschakoff ...lägt eine Convention zur Beseitigung der Anwendung von ...prenggeschossen vor.

Schweden und Norwegen.

1867. Juli. 5. Der König reist nach Vichy und Prinz ...scar Frederik übernimmt die Regentschaft.

August. 24. Der König übernimmt bei seiner Rück...unft wieder die Regierung.

October. Schluß der Verhandlungen des zur Revision ...er schwedisch-norwegischen Bundesverfassung niedergesetzten ...omité.

1868. Februar. 29. Die II. Kammer spricht sich mit ...00 gegen 69 Stimmen für Beibehaltung der Todes...trafe aus.

März. 3. Die I. Kammer faßt denselben Beschluß mit ...roßer Majorität.

„ 26. Reise des Königs nach Norwegen.

April. 8. Rückkehr des Königs.

„ 9. Die Minister Graf Manderström (Aeußern), Frhr v. Ugglas (Finanzen), Abelin (Krieg), und v. Lagerstråle (Inneres) reichen ihre Entlassung ein.

„ 15. Der König weigert sich vorläufig, die Entlassungsgesuche der Minister anzunehmen.

Mai. 16. Schluß des Reichstages. Thronrede des Kön[igs].

Juni. 4. Ende der Ministercrisis. Der schwedische Gesandte in Kopenhagen, Graf Wachtmeister, ist zum Minister des Aeußern ernannt, der Staatsrath v. Thulstr[up] hat das Portefeuille der Marine, der Hofgerichtspräsident Adlerkreutz das Portefeuille des Innern übernommen, Justizrath Berg ist zum Minister ohne Portefeuille ernannt, der Finanzminister und der Kriegsminister haben ihre Entlassungsgesuche zurückgenommen.

Schweiz.

1867. Juli. 25. Bundesversammlung. Den Cantonen Bern, Freiburg, Solothurn, Waadt und Neuenburg wird zur Ausführung der Jura-Gewässer-Correction ein Bundesbeitrag von 5 Mill. Francs bewilligt. Schluß der Session.

„ 27. Aufhebung des Artikels 32 des Eisenbahn-Staatsvertrages mit Baden (s. Chronik „Baden").

August. 4. Genf. Bei der Ersatzwahl zum Staatsrath erhält der Candidat der Independenten, Collart, 25[..] Stimmen, der Candidat der Radicalen, Fazy, nur 21[..]. Da die gesetzliche Zahl von 3000 Stimmen nicht erreicht ist, hat der Große Rath zu entscheiden.

„ 10. Der Große Rath entscheidet sich für Collart.

September. 2—7. Internationaler Arbeitercongreß in Lausanne.

„ 8. Genf. Festlicher Empfang Garibaldi's, welcher zum Friedenscongreß kommt.

„ 9—12. —. Internationaler Friedenscongreß. Die Betheiligung vieler revolutionären Elemente an diesem Congreß macht die Sitzungen so stürmisch, daß die Genfer Katholiken einen Protest gegen die Haltung des Congresses an den Staatsrath richten und eine Volksversammlung auf Fazy's Antrag den Wunsch ausspricht, der Congreß möge in Anbetracht der Ideenverwirrung und seines wenig practischen Characters, im Interesse des Friedens, der Freiheit und der schweizerischen Eidgenossenschaft keinen Beschluß fassen.

–. In den Staatsrathswahlen erringen die In-
:nen vollständigen Sieg.
,ürich. Anfang der democratischen Bewegung.
Locher zusammenberufene Volksversammlung
: die Nothwendigkeit einer Verfassungsrevision.
Bern. Der Große Rath beschließt mit 128 gegen
Angehörige religiöser Orden nicht mehr zur Er-
Primairunterricht an öffentlichen Schulen zu-

Zürich. Die democratische Bewegung erstreckt
ı ganzen Canton. Es finden zahlreiche Versamm-
deren Beschlüsse eine Verfassungsrevision ver-

'. 2. Eröffnung der Bundesver-
;.
Dubs wird zum Bundespräsidenten gewählt,
Vicepräsidenten.
Zürich. Große Volksversammlungen in Zürich,
Uster und Bülach, welche das Programm des
ıusses der democratischen Bewegungspartei an-

Schluß der Bundesversammlung.
Zürich. Der Große Rath beschließt, das Ver-
:rca 26000 stimmfähigen Bürger nach Revision der
einer allgemeinen Volksabstimmung zu unter-

Januar. 3. Der Bundesrath beschließt die Wie-
ı des diplomatischen Verkehrs mit Mexico.
Zürich. Bei der Volksabstimmung über
der Verfassung, in welcher circa 60000 Stimmen
erden, stellt sich eine große Mehrheit für die Re-
den Verfassungsrath heraus.
. 4. Ratification des Schifffahrts- und
ıgsvertrags für den Bodensee. Derselbe tritt am
in Kraft.
Freiburg. Der Große Rath beschließt mit 51
immen die Wiedereinführung der To-

;. Der Bundesrath nimmt die Anträge des eid-
Militair-Departements, betreffend die Einführung
terli-Repetirgewehrs" als Ordonnanz

für die Scharfschützen des Auszugs und der Reserve, defi-
tiv an.

„ —. Genf. Grève (Arbeitseinstellung) in gro-
artigem Maaßstabe.

„ 16. Neuenburg. Die Bevölkerung verwirft i
allgemeiner Volksabstimmung mit großer Mehrheit die An-
nahme einer Verfassungsrevision.

April. 19. Thurgau. Die Bevölkerung stimmt m
großer Mehrheit für eine Verfassungsrevision.

Mai. 1. Die päpstliche Regierung tritt der Genfer Con-
vention vom 22. August 1864 bei.

Spanien.

1867. Juli. Unruhen in Catalonien. General Pezuela
Graf v. Cheste, wird zur Unterdrückung derselben als Ge-
neralcapitain hingesandt.

„ 13. Schluß der Session der Cortes.

August. Unruhen in verschiedenen Provinzen, hauptsäch-
lich in Catalonien.

„ 17. Der Belagerungszustand wird in Catalonien er-
klärt.

„ —. In Aragonien wächst die Insurrection, dort wird
„ 22. das Regiment Navarra von den Insurgenten ge-
schlagen.

„ —. Der Insurgentenchef Torre rückt in Alt-Castilien
ein. Die Städte Avila und Bejar schließen sich der Insurrec-
tion an.

„ —. In Andalusien und in der Stadt Madrid wird
der Belagerungszustand erklärt.

„ 30. Der Insurgentenchef Contreras wird über
die französische Grenze gedrängt und von den französischen
Behörden entwaffnet.

September. Die Insurrection scheint vollständig gedämpft.
Baldrich, Chef der letzten Insurgentenbande, unterwirft
sich. Alle beurlaubten oder pensionirten Officiere erhalten Be-
fehl, sich bis zum 14. bei ihren betreffenden Militair-Gouver-
neuren zu melden. Umwandlung der Todesstrafe für die große
Masse der bei der Insurrection Betheiligten in Strafarbeit.

„ 27. Amnestie-Erlaß für die ins Ausland geflüchteten
Insurgenten, unter Bedingung einer Rückkehr, resp. Meldung
bei den spanischen Gesandtschaften, binnen 30 Tagen.

3. An Stelle des verstorbenen Generals Man-
:ersundi zum Generalcapitain von Cuba er-

. 6. † Marschall O'Donnell zu Madrid.
er Belagerungszustand wird aufgehoben.
. 27. Eröffnung der Cortes. Thron-
igin. Die Königin erklärt ihre Zufriedenheit mit
der Armee während des Aufstandes und ver-
sie außer ihrer moralischen Unterstützung auch
tand für Erhaltung der weltlichen Herrschaft des
eisten bereit gewesen sei.
;anuar. 23. Amnestie-Erlaß für die bei den
)on 1866 und 1867 compromittirten Personen.
. 15. Severo Catalina wird zum Marine-
ınnt.
11. Die Abgeordnetenkammer genehmigt den Ge-
betreffend die Umwandlung der rückzahlbaren
d in Rententitel.
Der Finanzminister wird ermächtigt, eine Anleihe
lionen Frcs zu 6½ % Zinsen, in 15 Jahren amor-
uschließen.
Unterzeichnung des Handelsvertrages mit dem
)en Bunde zu Madrid.
Die Unruhen in Catalonien beginnen von Neuem,
Belagerungszustand
wieder verhängt wird.
Suspension der Sitzungen der Cortes wegen
des Marschalls Narvaez.
† Marschall Raimondo Narvaez y Cam-
rzog von Valencia, Präsident des Ministerconseils
sminister, geb. 5. August 1800 zu Loja (Andalusien).
Alle Minister geben in Folge des Todes des Mar-
rvaez ihre Entlassung ein und der Minister des Innern,
zalez Bravo Murillo, wird mit der Neubil-
Cabinets beauftragt.
Die Neubildung des Cabinets ist beendet: Bravo,
schaft und Inneres; Roncali, Justiz u. Aeußeres,
rov.; Belda, Marine; Marfori, Colonien;
, Finanzen; Catalina, öffentl. Arbeiten; Gen.-
ayalde y Villaroya, Krieg. — Bravo giebt
bgeordnetenkammer als sein Programm an die Fort-
der Politik seines Vorgängers.

Mai. 8. Der Senat nimmt das Budget für 1869 im Ganzen an.

„ 9. Der Senat nimmt den Handelsvertrag mit dem Deutschen Zollverein an.

„ 20. Die Session der Cortes wird durch kgl. Decr vertagt.

Juni. 16. Veränderungen im Ministerium: Ronca[...] erhält das Portefeuille des Aeußern definitiv; Corona[...] wird Minister der Justiz, Marfori Minister des kön[...] lichen Hauses.

Türkisches Reich.

1867. Juli. Die Untersuchung gegen die verhaftet[...] Mitglieder der jungtürkischen Partei ergiebt, daß [...] Verschwörung unter ihnen bestand, die Minister zu ermor[...] und den Sultan zu zwingen, Männer ihrer Partei an de[...] Plätze zu berufen.

„ Candia. Die Kämpfe auf Candia dauern fort, o[...] zu einem entscheidenden Resultate zu führen.

„ Rumänien. Judenverfolgungen. Die Consuln [...] auswärtigen Mächte protestiren gegen dieselben.

„ 25. Die Regierung protestirt in einer Depesche an [...] Großmächte gegen die Ueberführung der candiotischen Bev[...] kerung auf fremden Schiffen nach Griechenland.

August. Candia. Die Kämpfe auf Candia dauern [...] Französische, russische und griechische Schiffe bringen [...] während Flüchtlinge nach Griechenland.

„ 7. Der Sultan trifft wieder in Constantinopel [...] nach Beendigung seiner Reise durch den Occident. Er [...] dert auf die Ansprache des Großveziers, seine Fürsorge [...] das Volk werde sich vorzüglich dem öffentlichen Unter[...] der Ausbreitung des Verkehrs, der Organisirung der [...] kraft und der Entwickelung des Credits zuwenden; dazu [...] er in der Aufnahme, die er bei den fremden Nationen ge[...] den, neue Kraft geschöpft.

„ 19. Fuad Pascha wird entsandt, um den Kaiser [...] Rußland bei dessen Aufenthalt in der Krim im Namen [...] Sultans zu begrüßen.

September. 4. Die Regierung lehnt den Vorschla[...] Mächte Frankreich, Preußen, Rußland und Italien, durch [...] internationale Commission die Stimmung der Bevölker[...]

ndia's erforschen und so lange die Feindseligkeiten ruhen zu
sen, ab.

„ 28. Der Großvezier geht zur Untersuchung der
ge der Dinge nach Candia.

October. 7. Die ägyptischen Truppen sind aus Candia
ch Alexandrien zurückgekehrt.

„ 15. Omer Pascha wird im Oberbefehl auf Candia
rch Hussein Pascha ersetzt.

November. 5. Candia. Proclamation des Großveziers,
welcher er Reformen verspricht.

„ 13. Rumänien. Auflösung der Kammern in Folge
ftiger Interpellationen.

„ 15. Serbien. Ministerpräsident Garaschanin
ird durch Ristitsch im Amte ersetzt.

„ 22. Candia. Eröffnung der Delegirtenver-
mmlung. Dieselbe besteht aus 75 Candioten, worunter
Christen, mit welchen der Großvezier eine Besserung der
ustände der Insel beräth.

„ 26. Unterzeichnung des Vertrages über die Eisenbahn-
rbindung zwischen dem Bosporus und dem Golf von Per-
en zu Constantinopel.

„ —. Rumänien. Veränderungen im Ministerium:
tephan Golesco übernimmt die Präsidentschaft, Demeter
ratiano tritt aus und Joan Bratiano übernimmt
ovisorisch auch das Portefeuille der Finanzen.

December. 3. Serbien. Ministerpräsident Ristitsch
ird durch Milan Petronievič ersetzt.

„ 11. Candia. Die Forderungen der christlichen De-
girten, auf Steuerfreiheit für mehrere Jahre, Herstellung von
anken zur Hebung des Ackerbaues ꝛc. hinausgehend, werden
ewilligt.

1868. Februar. Candia. Die Kämpfe auf Candia be-
innen wieder.

„ 11. — Der Großvezier wird von Candia zurückberufen.

„ 19. Die Regierung tritt der internationalen Telegraphen-
onvention vom 17. Mai 1865 bei.

„ 24. Rumänien. Der Senat giebt mit einer Mehr-
eit von 3 Stimmen ein Tadelsvotum gegen die Regierung ab.

„ 25. — Die Abgeordnetenkammer giebt mit 91 gegen
2 Stimmen dem Ministerium ein Vertrauensvotum.

März. 7. Montenegro. Die am 10. Februar vom
ürsten Nicolaus I. zusammenberufene Versammlung ändert die

Regierungsform dahin ab, daß die ganze Verwaltung dem Senat übertragen wird, welcher der Skuptschina (National-versammlung) verantwortlich ist, und dem Prinzen nur die äußere Politik bleibt.

„ 14. Candia. Kampf bei Apocoronia zwischen Ia… Pascha und den Insurgenten.

„ 17. Aegypten. Eröffnung der Kammern.

April. — Veränderungen im Ministerium: Sche… Pascha wird Minister des Innern, Ismail Pascha Finanz-minister.

Mai. 10. Der Sultan eröffnet den neuen Staatsrath mit einer Ansprache, in welcher er die Vorlage verschiedener Gesetzentwürfe sowie ministerieller Berichte über die Lage des Reichs, namentlich über den Stand der öffentlichen Arbeiten und über die Organisation der Armee ankündigt. Der Sultan schließt die Ansprache, indem er die aufrichtige Annäherung an europäische Civilisation als erstrebenswerth bezeichnet.

„ 11. Rumänien. Ministerpräsident Stephan Golesco reicht seine Entlassung ein.

„ 13. — Nicolas Golesco wird mit der Neubildung des Cabinets beauftragt. Er übernimmt die Präsidentschaft und das Portefeuille des Aeußern; die übrigen Minister sind: Arion, Inneres; Docan, Justiz; Joan Bratiano, Finanzen. Die Minister des Kriegs und der Marine bleiben.

Juni. 10. Serbien. Ermordung des Fürsten Michael III. Obrenovič (geb. 4. September 1825, regierend seit 26. September 1860) im Park von Topschider bei Belgrad.

„ 22. Serbien. Die Wahlen zur Thronfolge sind beendet. Milan Obrenovič ist gewählt.

Namen der Münzen.	Stückelung.	im 30-Thlr.-Fuß. Thlr.	sgr.	pf.	im 52 1/2fl.-Fuß. fl.	kr.	pf.	im 45fl.-Fuß. fl.	Nkr.
1. Dollar	1 Dollar hat 100 Cents	1	11	3	2	24	1	2	6
2. Franc	1 Franc hat 100 Centimes	—	7	11½	—	27	3	—	39½
3. Milreïs	1 Milreïs hat 1000 Reïs	1	14	6	2	35	3	2	22½
4. Milreïs	1 desgleichen	—	22	7	1	19	—	1	53
5. Oncia	1 Oncia hat 30 Tari à 20 Grani . .	3	13	—	6	—	—	5	15
6. Pfund	1 Pfd. Sterling hat 20 Schilling à 12 Pence	6	20	10	11	43	—	10	4
7. Thaler	1 Thaler hat 72 Groten à 5 Schwaren	1	2	8	1	54	—	1	63

1. Verein. Staaten von Nord-America. 2. Frankreich (factisch in Gold, gesetzlich in Silber; s. unten). 3. in Portugal. 4. in Brasilien. 5. in Sicilien. 6. in England. 7. in Bremen.

b) in der Silber-Valuta.

Namen der Münzen.	Stückelung.	im 30-Thlr.-Fuß. Thlr.	sgr.	pf.	im 52 1/2fl.-Fuß. fl.	kr.	pf.	im 45fl.-Fuß. fl.	Nkr.
1. Drachme . . .	1 Drachme hat 100 Lepta	—	7	3	—	25	2	—	36
2. Ducato di Regno	1 Ducato hat 10 Carlini oder 100 Grani	1	4	5	2	1	2	1	72
3. Franc	1 Franc hat 100 Centimes	—	8	—	—	28	—	—	40
4. Gulden	1 Gulden hat 60 Kreuzer à 4 Pfennige	—	17	2	1	—	—	—	86
5. Gulden	1 Gulden hat 100 Neukreuzer	—	20	—	1	10	—	1	—
6. Gulden	1 Gulden hat 100 Cents	—	17	—	—	59	2	—	85
7. Gulden	1 Gulden hat 30 Groschen	—	5	—	—	17	2	—	25
8. Lira italiana . . / Lira nuova . .	1 Lira hat 100 Centesimi	—	8	—	—	28	—	—	40
9. Lira toscana . .	1 Lira hat 20 Soldi à 12 Denari . .	—	6	9	—	23	3	—	34
10. Lira austriaca. .	1 Lira hat 100 Centesimi.	—	7	—	—	24	2	—	35
11. Mark Banco . .	1 Mark hat 16 Schillinge à 12 Pfennige	—	15	2	—	53	—	—	76
12. Mark Courant .	(desgl.)	—	12	—	—	42	—	—	60
13. Piaster	1 Piaster hat 20 Reales de Vellon . .	1	12	7	2	29	—	2	13
14. Piaster	1 Piaster hat 8 Realen à 4 Cuartos .	1	13	6	2	32	—	2	18
15. Piaster (Grusch) .	1 Piaster hat 40 Para	—	2	—	—	7	—	—	10

Namen der Münzen.	Stückelung.	im 30-Thlr.-Fuß. Thlr.	sgr.	pf.	im 52 1/2fl.-Fuß. fl.	kr.	pf.	im 45fl.-Fuß. fl.	Kr.
16. Reichsthaler . .	1 Reichsthaler hat 6 Mark à 16 Schillinge	—	22	8	1	19	—	1	13
17. Rirdlr. RMünze	1 Reichsthaler Reichsmünze hat 100 Oere	—	11	6	—	40	—	—	57½
18. Rubel	1 Rubel hat 100 Kopeken	1	2	4	1	53	—	1	62
19. Scudo	1 Scudo hat 10 Paoli oder 100 Bajocchi	1	13	4	2	32	—	2	17
20. Species	1 Species hat 5 Mark à 24 Schillinge	1	15	5	2	39	—	2	27
21. Thaler	1 Th. hat 30 Sgr. à 12 Pf. (Heller, Schwaren)	1	—	—	1	45	—	1	50
22. Thaler	1 Thlr. hat 30 Ngr. od. Groschen à 10 Pf.	1	—	—	1	45	—	1	30
23. Thaler	1 Thlr. hat 48 Schillinge à 12 Pf. . .	1	—	—	1	45	—	1	30
24. Thaler	1 Thlr. hat 48 Schillinge à 6 Pf. . .	1	4	3	2	—	—	1	71

1. Griechenland. 2. Neapel. 3. Frankreich, Belgien, Schweiz (1 Fr. = 100 Cent.). 4. Süddeutschland (Bayern, Württemberg, Baden, Hessen-Darmstadt, Hanau, Homburg, Nassau, Frankfurt, Meiningen, Coburg, Rudolstadt [Oberherrschaft]). 5. Oesterreich. 6. Niederlande. 7. Krakau (bisher). 8. Sardinien, Parma, Modena. 9. Toscana. 10. Lombardei. 11. Hamburg. 12. Hamburg, Schleswig, Holstein, Lübeck. 13. Spanien (neueste Prägung, um 1⅜ % geringer als die ältere). 14. Mexico, Chile, Peru. — Die Ausprägungen der kleineren Republiken, in denen der Piaster auch in 10 Realen getheilt wird, sind sehr verschieden und meist geringer als die mexicanische. — 15. Türkei. 16. Dänemark. 17. Schweden. 18. Rußland. 19. Kirchenstaat. 20. Norwegen. 21. Pfennige in Preußen, Lippe, Waldeck, Weimar, Sondershausen, Rudolstadt (Unterherrschaft); Heller in Kurhessen; Schwaren in Oldenburg. 22. Neugroschen im Königreich Sachsen und in Altenburg; Groschen in Hannover, Braunschweig und Gotha. 23. Mecklenburg. 24. Lauenburg.

c) in Papiergeld.

Namen der Münzen.	Stückelung.	Thlr.	sgr.	pf.	fl.	kr.	pf.	fl.	Kr.
1. Gourde	1 Gourde hat 100 Centimes	—	2	9	—	9	2	—	14
2. Piaster	1 Piaster hat 100 Centesimos	—	2	2	—	7	2	—	11
3. Rubel Banco . .	1 Rubel hat 100 Kopeken	—	9	8	—	32	2	—	46

1. Haiti, den Silberpiaster zum jetzigen Werthe von circa 15½ Gourden gerechnet. 2. Buenos [illegible]

Register.

Inhalt.

Nachricht.

Dieser Almanach wird ohne die den Astronom. Kalen[...] enthaltenden Bogen unter dem Titel: Gothaisches [...] nealogisches Taschenbuch 2c. für diejenigen Län[...] ausgegeben, wo fremde Kalender verboten oder hoher St[...] pelabgabe unterworfen sind. — Er erscheint auch alljährlich [...] französischer Sprache als „Almanach de Gotha".

Das Bemühen der Redaction, den Hofkalender immer [...] ständiger und reichhaltiger zu machen, hat seinen Umfang [...] Jahr zu Jahr wachsen lassen.

Während der Jahrgang 1816: 296 Druckseiten, der Jah[...] 1834: 514 Seiten, der Jahrg. 1856: 874 Seiten enthält, [...] der vorliegende (einschließlich des Astronomischen Kalende[...] 1098 Seiten.

Bei dieser Zunahme der Bogenzahl sah sich die Verla[...] handlung schon vor 6 Jahren genöthigt, den Preis um 1/6 Th[...] zu erhöhen, und muß diese geringe Preiserhöhung auch für [...] gegenwärtigen 106. Jahrgang gelten lassen, so daß also der [...] genwärtige Jahrgang in der gewöhnlichen Ausgabe 1 1/2 Thlr., [...] der Prachtausgabe (Maroquin mit Goldschnitt) 2 2/3 Thlr. ko[...]

Die zuletzt erschienenen drei und funfzig Jahrgä[...] (1816—1868), wenn diese 53 zusammen gekauft werden, bietet [...] Verleger zu dem herabgesetzten Preise von 29 7/12 Thlr. [...]

Als Begleiter dieses Jahrganges des Almanachs erscheinen:

Genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuse[...]

auf das Jahr 1869.

Zwei und vierzigster Jahrgang.

Mit Bildniß des Grafen Robert von der Goltz.

Preis 1 2/3 Thlr.

und

Genealogisches Taschenbuch der freiherrlichen Häuse[...]

auf das Jahr 1869.

Neunzehnter Jahrgang.

Mit Bildniß des Frhrn Joseph von Eötvös.

Preis 1 2/3 Thlr.

Druck der Engelhard-Reyher'schen Hofbuchdruckerei in Gotha.